



Handwritten text, possibly a signature or title, in a cursive script, located in the upper center of the cover.

av. 1805 ^u 1864, 1/4
~~13, 7~~ Tagesanzeiger
4^o

Münchener Tages-Anzeiger.

BIBLIOTHECA

REGIA
MONACENSIS

No. 1 & 2. Freitag, 1. und Samstag, 2. Januar 1864. 12. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 fr. Expedition: Fernsagasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Des Neujahrsestes wegen erscheint morgen der Anzeiger nicht, dafür aber heute diese Doppelnummer. Das nächste Blatt erscheint am Sonntag wie gewöhnlich.

Kirchenfeier am Samstag.

St. Peter. 7 U. fr. Neujahrsmant der Brauntweiner, 9 U. das der Stadt-Gärtner.

Kirchliche Feierlichkeiten am Sonntag nach Neujahr.

- I. Metropolitankirche.** 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Hochamt, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 1/4 U. Nachmitt. Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarianandacht.
- Allerheil. Hofkirche.** 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, 1 1/2 11 U. Predigt, gehalten von Hrn. Hofprediger Grafen Du Ponteil, dann Hochamt, 1 1/2 12 U. letzte Messe.
- Herzog Max-Kapelle.** 7 und 10 U. früh Messen, 1 1/4 11 U. Predigt von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Theatinerkirche.** 6 U. fr. Aussetzung des Allerheil, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.
- St. Michael.** 5 Uhr fr. I. Messe, 8 U. Predigt, gehalten von Herrn Dr. Eberheimer, 9 U. Hochamt, 1 1/2 11 U. Vorm. Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Hrn. Domvikar Gröb.
- Bürgerbetsaal.** 6 U. früh Aussetzung des Allerheil, dann Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. gesungene Messe, 1 1/2 6 U. Abds. Kind-Jesu-Andacht.
- Karmelitenkirche.** 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.
- Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 6, 7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe.
- II. St. Peter.** 5 U. fr. I. Messe, 1 1/2 6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.
- Kreuzkirche.** 6 U. fr. Messe und Homilie von Herrn Benefiziaten Guffler, 8 u. 9 U. Messen, 1 1/2 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- St. Stephanskirche.** 7 und 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- Herzogspitalkirche.** 1 1/2 6—11 U. fr. Messen, 3 U. Nachmitt. Jungfrauenconvent mit Predigt von Herrn Curat Wolf, 5 U. Abds. Rosenkranz.
- St. Josephspitalkirche.** 1 1/2 8 U. früh Homilie, von Hrn. Curat Weithmann, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Damenstiftskirche.** 8 U. Messe für die Lehrlingen, 9 U. für die Gewerbeschüler, 10 U. Stiftsmesse, 2 U. Nachm. Convent mit Predigt.
- St. Elisabethkirche.** 1 1/2 7 u. 1 1/2 8 U. fr. Messen, 1 1/2 9 U. Predigt mit gesungener Messe, 3 U. Nachm. Predigt, dann Litanei.
- St. Jakobskirche.** 5 1/2 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Thekla-Kapelle.** 9 U. früh Messe.

- St. Job. Nepom. Kirche.** 1/2 6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, 1/2 5 U. Abends Rosenkranz.
- Schmerzhaftes Kapelle.** 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Vincentiuskapelle.** 1/2 6 u. 7 U. fr. Messe, 1/2 6 U. Nachm. Kind-Jesu-Andacht.
- III. St. Anna-Pfarrkirche.** 1/2 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.
- V. St. Ludwig.** 5 1/2 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe und Frühlehre, 8 U. Schulmesse, 1/2 9 U. Predigt, dann Pfarramt, 1/2 11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.
- V. Heil. Geistkirche.** 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrpred. Jos. Weiss, dann Hochamt, 10 U. Neujahrsamt für die Spängler, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper, 4 U. Predigt, 5 U. Abendandacht.
- VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper.
- VII. Auerkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.
- VIII. Goldhauserkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachmittags Christenlehre und Rosenkranz.
- IX. Protestantische Pfarrkirche.** Der Kirchenzettel ist uns bis zum Schlusse des Blattes nicht gekommen, wir können daher denselben nicht mittheilen. D. R.
- X. Griechische Kirche.** 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
- XI. Englische Kapelle (Odeon).** 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. W. Chave.

Begräbnisse, Freitag den 1. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Ernst August Brunner, Strohhutfabrikantensohn v. b. (gest. d. 30., 1 J. 4 M. a.)
 — Theresia Thalhofer, Tischlermeisterstochter von Dillingen (gest. d. 30., 3 M. a.) — Ernes-
 tine Mayer, fgl. Postrechnungskommissärstochter v. b. (gest. d. 30., 11 J. a.)
- 3 Uhr: Johanna Fries, Postheutermalerswitwe v. b. (gest. d. 30., 72 J. a.)
- 3 1/4 Uhr: August Oberhäuser, Tagelöhner v. b. (gest. d. 30., 41 J. a.)
- 3 3/4 Uhr: Maria Kainz, Zimmermannswitwe v. b. (gest. d. 30., 80 J. a.)
- 4 Uhr: Emilie Krämer, fgl. Gastwirthstochter v. b. (gest. d. 30., 1 M. 11 J. a.)
- 4 1/4 Uhr: Josepha von Lein, fgl. Militärarztenstochter v. b. (gest. d. 30., 67 J. a.)

Samstag den 2. Januar:

- 2 1/4 Uhr: Franz Haas, Fabrikant v. b. (gest. d. 30., 22 J. a.)
 — Johann Brenner, Bombardier vom fgl. 1. Artillerie-Regiment (gest. d. 30., 32 J. a.)
- 2 3/4 Uhr: Franziska Schmitzberger, Graveurstochter v. b. (gest. d. 31., 8 M. a.)
- 3 Uhr: Anna von Reisch, Schreib-Bureau-Inhabersgattin v. b. (gest. d. 31., 47 J. a.)
- 3 1/4 Uhr: Guido Bremer, Oberstenssohn von St. Gallen (gest. d. 31., 18 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Samstag).

- St. Anna.** Vorm. 9 Uhr für Pauline von Schieber, f. Appellationsgerichtsrathsgattin v. b.
- Heil. Geistkirche.** Vorm. 10 Uhr für Anna Braun, prakt. Arzthausgattin v. b.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29 1/2.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's“, d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Dampfbäder alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung“ (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8 — 9 Uhr und Abends von 5 — 6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusgasse No. 1.

Königl. Hof- und National-Theater. [1. Vorstellung
im Abonnement.]

Freitag den 1. Januar 1864:

Marie, die Tochter des Regiments.

Oper in zwei Aufzügen nach dem Französischen von Gollmitz.
Musik von Donizetti.

Personen:

Die Marchese von Maggiorivoglio	Fräulein Seehofer.
Tonio, ein Schweizer	Herr Heinrich.
Sulpize, Sergeant	Herr Sigl.
Marie, Marktenderin	Fräulein Stehle.
Die Herzogin von Graquitorpi	Fräulein Södl.
Hortensio, Haus-Hofmeister der Marchese	Herr Lang.
Ein Notar	Herr Eiseneck.
Ein Korporal	Herr Wirsing.
Ein Bedienter	Herr Thoms.
Ein Landmann	Herr Schmidt.
Französische Soldaten, italienische Landleute, Herren und Damen, Bediente.	
Die Handlung spielt im ersten Aufzuge in einem Dorfe der oberen Lombardei, im zweiten, ein Jahr später, im Schlosse der Marchese.	

Legtblücher sind, das Stüd zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parketsitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: „Figaros Hochzeit.“ Oper von Mozart.

Im Haupt-Foyer zu ebener Erde rechts und im Corridor der Gallerie noble befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für diesel Gegenstände obliegt, haben sie nicht zu übernehmen.

Marionetten-Theater, Arcostraße No. 2 parterre.

Freitag den 1. Januar 1864:

Das goldene Ei. Zauberspiel in 1 Akt. Hierauf: Nothkäppchen.
Dramatisches Märchen in 2 Akten. Zum Schluß: Der Schwanenteich.
Großes mechanisches Tableau.

Anfang 4 Uhr. Preise: 1. Platz 18 kr., 2. Platz 12 kr., 3. Platz 6 kr.

Königl. Hof- und National-Theater.

[2]

Samstag den 2. Januar 1864:

Briny.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Körner.

Personen:

Soliman der Große, türkischer Kaiser	Herr Herz.
Mehemed Sokolowitsch, Großwessier	Herr Büttgen.
Ibrahim, Begler Beg von Ratokien	Herr Eiseneck.
Ali Portuf, oberster Befehlshaber des Geschüzes	Herr Lomschig.
Mustafa, Pascha von Bosnien	Herr Weirstorfer.
Levi, Solimans Leibarzt	Herr Sigl.
Ein Bote	Herr Thomß.
Ein Aga	Herr Schwab.
Niklas, Graf v. Briny, Ban v. Kroatien, Dalmatien, Slavonien, Tavernikus in Ungarn, Oberster von Sigeth	Herr Dahn.
Eva, geborne Gräfin v. Rosenberg, seine Gemahlin	Frau Straßmann.
Helena, ihre Tochter	Fr. Dahn-Hausmann.
Kaspar Alapi,	Herr Keller.
Wolf Paprutowitsch,	Herr Leigh.
Peter Vilafy,	Herr Richter.
Lorenz Juranitsch,	Herr Straßmann.
Franz Scherent, Brinys Kammerdiener	Herr Bausewein.
Ein Bauer	Herr Davidleit.
Ein ungarischer Hauptmann	Herr Obermayer.
Ungarische Hauptleute, Offiziere, Soldaten, Türken.	

Der Schauplatz ist in der ersten Hälfte des ersten Aufzuges in Belgrad,
dann theils in, theils vor der ungarischen Festung Sigeth.

Zeit der Handlung: 1566.

Preise der Plätze: [2]

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme bedienigen, der laut der blauen Billets gilt.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Öffentliche Vergnügungen.

Topfalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 4 Uhr.

Westend-Palle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz.“ Anfang 4 Uhr.

Glysum: Große Gesangs-Produktion von J. Wiesner und E. Helmstädt mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 kr.

Franziskanerkeller: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anf. 4 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Freitag den 1. Januar 1864:

Kartoffeln in der Schale, oder: Der Bräutigam aus Mexiko. Charakterbild mit Gesang in 5 Abtheilungen von S. Claren.

Don Alonso Mantequilla aus Mexiko	Hr. Aman.	Graf, von Brahlenstein	Hr. Fehr sen.
Reimann, sein Gefellschaster	Hr. Preis.	Isabella, } seine	Frl. Lipp.
Wittwe Hedwig	Frl. Ehrenstein.	Euphrosine, } Töchter	Frl. Berg.
Suschen, deren Nichte	Frl. Schweiger.	Mefferinsky, Verwalter	Hr. Dor.
Jean } Schwarze	Hr. Schweißgu:	Johann, } Kammerdiener	Hr. Mayer.
Pedro, }	Hr. Seeborg.	Friedrich, }	Hr. Holder.
Philippine, Kammermäd-		Legationssekretär v. Lerchen-	
chen der Gräfinnen	Frl. Loderbeck.	thal	Hr. Karl.
		Baron von Eberbach	Hr. Boda.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Gallerieperspektiv 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperspektiv 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Freitag den 1. und Samstag den 2. Januar 1864:

Gastspiel der drei Zwerge Jean Piccolo, Jean Petit und Riß Jossi. Gervinus, der Narr der Liebes-Insel. Zauberposse in drei Abtheil. von Dopp.

Amorosa, Fee der Liebesinsel	Frl. Geisenhofer.	Der Schulmeister	Hr. Böhmert.
Gervinus, ihr Hofnarr	Hr. J. Piccolo.	Herr von Flleder	Hr. Scholz.
Titonia, }	Frl. Scholz.	Herr von Gutregal	Hr. Treumann.
Sida, } Nymphen	Frl. Pihler.	Aurelie, dessen Gemahlin	Frau Rosner.
Hulda, }	Frl. Dlenfil.	Andreas, }	Hr. Hermann.
Fuchs, ein Pächter	Hr. Jean Petit.	Jakob, } Bediente	Hr. Depros.
Liesel, dessen Mündel	Frl. Hild.	Philipp, }	Hr. Scholz. jun.
Carl, ein Jäger	Hr. Riß Jossi.	Herr von Holm	Hr. Königshöfer
Frau von Eichenwohl	Frau Ströhl.	Herr von Werner	Hr. Rosenbach.
Emilie, ihre Tochter	Frl. Widmann.	Ein Kellner	Hr. Imann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 6 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Spektiv 30 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Spektiv 24 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, sind sämtliche

Schul- und Vorlesebücher 2c.

Grammatiken, Wörterbücher 2c. 2c. 2c.

aus allen Fächern der Literatur

zu haben und werden zur geneigten Abnahme empfohlen.

Im großen Saale des Museums.

Samstag den 2. Januar 1864:

Concert der Pianistin Helene Legrand

unter gefälliger Mitwirkung des Fräul. Antoinette Wolf und des Violinisten Herrn Louis Ziegler.

Programm.

Erste Abtheilung.

- 1) **Sonate**, Op 24, für Clavier und Violine, von L. v. Beethoven, vorgetragen von der Concertgeberin und Herrn Louis Ziegler.
- 2) **Arie** aus „Figaro's Hochzeit“, von Mozart, vorgetragen von Fräulein Antoinette Wolf.
- 3) **Siebentes Concert** für die Violine, von Ch. de Beriot, vorgetragen v. Hrn. Louis Ziegler.
- 4) **Fantasie** über Motive aus den „Hugenotten“ von Thalberg, vorgetragen von der Concertgeberin.

Zweite Abtheilung.

- 5) **Sonate pathetique**, von L. v. Beethoven, vorgetragen von der Concertgeberin.
- 6) a. **Lied** von Schumann, b. **Lied** von Mendelssohn, vorgetragen von Fräulein Antoinette Wolf.
- 7) **Introduction et Variations** für die Violine, von F. Davied, vorgetragen von Herrn Louis Ziegler.
- 8) **Grosse Fantasie** über Motive aus „Tell“, von Döhler, vorgetragen von der Concertgeberin.

Eintritts-Preis an der Casse: 1 fl. 12 kr.

Jene Kategorien, bei welchen bisher Preisermäßigung stattfand	48 kr.
Für die Herren Studirenden an der k. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste	36 kr.

Billets à 1 fl. sind in den Musikalienhandlungen der Herren Saller & Sohn, Jos. Aibl und Werner zu haben.

Casse-Eröffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Zu vermietthen: Wohnungen, Zimmer &c.

Maximiliansstraße No. 21/3 links ist ein schön meublirter Salon mit Alkoven mit oder ohne Nebenzimmer billig zu vermietthen und sogleich zu beziehen.

Neckstraße No. 2/2 ist eine sehr elegant meublirte Wohnung zu vermietthen. [10]

Theresienstraße No. 3/1 sind 2 Zimmer sogleich zu beziehen.

Für Fremde
sind schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen, zu vermietthen. **Herrnstraße No. 28** 1. Etage (2 Stiegen mit Hochparterre).

Die Bureaux des unterzeichneten Bankhauses befinden sich von heute an in der **Prannerstraße No. 3** über 1 Stiege.

München, den 20. Dezember 1863.

Rob. von Fräelich.

George Franz, libraire à Munich, Perusgasse No. 4,
recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands,
français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers
guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de
gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux
et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux
caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes,
dont on veut bien l'honorer.

Israelitische Restauration von Th. Hopfen,

Sendlingerstrasse No. 1 über 1 Treppe, gen. Ruffsthaus.
Nach der Karte Mittags u. Abends, auch Dejeuner, Diner et Souper auf Verlangen.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohl assortirtes **Modewaaren-Lager**, besonders eine große Aus-
wahl von **Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern,**
Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Deden etc.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches das kgl. Conservatorium dahier
mit der 1. Note absolvirte, wünscht Unterricht im Clavier und Gesang zu ertheilen,
wäre auch zum Accompagniren bereit. **Amalienstraße No. 84/4 links.**

Verschiedene alte u. neue Oelgemälde von diversen guten Meistern,
wie auch verschiedene Wassen, alterthümliche Meubles und sonstige Anti-
quitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: **Arcostraße No. 1/0**
und **Ottostraße No. 2, Eingang im Café Tafelmeirhaus.**

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzeich-
nung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster,
Landwehrstraße No. 27/0.

Dänische: Hr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Holländisches Consulat: Praunergasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.

Paßvisa von 9—12 U. durch d. Gesandtsch.-Attaché

Honble W. Le Peder Trench Pfandhausstr. No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 88 im Hause

Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11

bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende

Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Preussische: Minister Hr. v. v. Rnejebed,

Ludwigstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann

Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße

No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9.

Abgabe der Pässe: v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigstr. 29. Er-

ledigung der Pässe von 1/2 10—11 Uhr.

Preussische: Se. Exc. Graf von Perponger,

Lärtenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-

Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Söwérin, Exc., Thea-

tinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben,

sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsischer Bar. v. Bose, Amalienstr. 91/1. Ab-

gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-

feld-Schomberg; Carlstr. 51/2. Gesandtsch.-

schaftskanzlei (Anfragen u. Passirung v. 9—11 U.

bei dem 1. Legationssekretär Herrn v. Göder.

Maximilians (Dult-) Platz Nr. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Sternberg, Priv. v. Wien.
Wipperfurth, Bürgermeister v. Saarburg.
Mater, Kfm. v. Frankfurt.

Zu den vier Jahreszeiten.

Se. Exc. Graf v. Blume, k. k. österr. Gesandter, Pergen Graf, k. k. Gesandtschafts-Attache und Waldstein, Graf v. Wien.
Gerl v., Rentier v. Augsburg.
Carven, Negotiant v. Paris.

Blaue Traube.

Weber, Partik. v. Aschaffenburg.
Guichardt u. Weiller, Kfme. v. Apolda.
Schmidt, Kfm. v. Remba.
Ansbacher, Kfm. v. Leipzig.
Bernolla v. mit Berlen, Wdme. u. Wilfer, Rentier v. Wien.

Stachus.

Belasco v. mit Gattin, Rentierförster von Lauffirchen.
Eder und Silberhorn, Bauunternehmer v. Mitterteich.
Schilling, Priv. v. Rötting.
Winkler, Messgermeister v. Spielberg.
Altmann mit Familie, Menageriebesitzer v. Breslau.

Augsburgerhof.

Goffmann, Lehrer v. Dürrenfeld.
Spröder, Priv. v. Mainz.
Gladner, Priv. v. Carlsruhe.
Federer, Kfm. v. Rärathen.
Loffe, Dr. v. Berlin.
Gaulmich, Hausbesitzer v. Wien.

Oberpollinger.

Ruffes Baron, Kammerherr v. Berlin.
Uhl mit Gattin, Priv. v. Feldaffingen.
Brüder, Kfm. v. Windsheim.
Beri, Agent v. Brünn.
Entmoser, Commissionär v. Traunstein.
Dusch, Kfm. v. Weilheim.
Süß, Pharmaceut v. Passau.
Costenoble und Körner, Studenten von Heidelberg.

Hofherr mit Gattin, Ingenieur v. Wien.
Bleicher, Kfm. v. Göggingen.
Cretyeski, Gutbes. v. Lemberg.
Scharrer, Postpraktikant v. Landshut.

Goldener Lär.

Dalg, Rentbeamter v. Wertingen.
Stifler, Forstmeister v. Landshut.
Spelba v., Courier v. Wien.
Krauß, Postpraktikant v. Donauwörth.
Malanotti Dr. v. Bukarest.

Bamberger Hof.

Mater, Kfm. v. St. Johannes.
Bernheimer, Kfm. v. Buchau.
Schlögl, Dr. v. Wasserburg.
Eugen, Student v. Tübingen.
Behrens, Fabrikant v. Pforzheim.
Vollmann, Kfm. v. Frankfurt.

Stiefenhofer, Kfm. v. Nürnberg.
Erignis, Kfm. v. Augsburg.
Escher, Maler v. Freiburg.
Krupp Gebr., Kfme. v. Tyrol.
Ullmann, Kfm. v. Babenhausen.
Richter, Kfm. v. Münchenberg.
Hirsch, Fabrikant v. Wundstiedel.
Verbiß, Priv. v. Abensberg.
Klein, Gutbes. v. Baden.

Goldener Löwe.

Bachman, Kfm. v. Pfersee.
Ellinger, Wdme. v. Fischach.
Reschauer, Priv.-Gattin v. Freising.
Wasthuber, Redemptorist v. Garb.
Feldmüller, Wdme. v. Schnaitsee.

Goldener Storch.

Friedrich, Maler v. Weiden.
Zinz, Maurermeister v. Traunstein.
Huber, Maurermeister v. Dorfen.
Kimet, Kfm. v. Weidenburg.
Hädl, Gerbermeister v. Memmingen.
Widmann, Dekonom v. Mönchsmünst.
Kollmann, Silberarbeiter v. Schongau.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Mahl, Schreiner v. Oberaltling.
Neumeier, Dekonom v. Bibbiba.
Weinmüller, Theaterdirektor v. Augsburg.

Bayerischer Löwe.

Schmid, Bräuer v. Irling.
Zimmermann, Dekonom v. Lauf.
Sonthelm, Wdme. v. Oberdorf.
Wagner, Wdme. v. Sonthofen.
Gäner mit Familie, Künstler v. Regensburg.

Gastner, Commissionärs-Gattin v. Laupingen.
Schäffler, Krämer v. Wehrershofen.
Eindenberger, Priv. v. Stuttgart.
Soyer, Alfordant v. Weilheim.

Währnicher Hof.

Müller, Geschäftsreisender v. Nürnberg.
Bogel, Fabrikant v. Ulm.
Schön, Kfm. v. Regensburg.

Württembergischer Hof.

Reichgeld, Kfms.-Tochter von Ramebach.
Neumayer, Messgermeister von Wolfratshausen.

Bauer, Kfm. v. Darmstadt.
Herschler, Kfm. v. Mainz.
Fuchs, Kfm. v. Frankfurt.
Schirmer, Kfm. v. Nürnberg.
Weber, Priv. v. Ansbach.

Goldener Stern.

Groß, Sattler v. Gauting.
Wittmann, Priv. v. Moosburg.
Zöllinger, Zimmermeister v. Neustadt.
Grünstein, Lehrer v. Raschau.
Stard, Eisenlieferant v. Bergen.
Amerikaner, Kfm. v. Augsburg.
Wittmann, Lehrer v. Gachenbach.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München Angebenken an den Auf-
für Fremde u. Einheimische. enthält in München.

I. Abth.: Geschichte von München. 48 Kr.
Kleine Miniaturbilder in Bistens-
kartenformat in eleganten Albums

II. Abth.: Beschreibung mit leerem Raum, um noch Por-
trats etc. einfügen zu können; in
d. Sehenswürdigkeiten in al-
phab. Folge mit 140 Bignetten
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 Kr.
verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 Kr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bayer. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 Kr., bunt
20 Kr., 4° schwarz 24 Kr., bunt 40 Kr.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 Kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.

Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonnt. u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 Kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Penoir, Fürstensefelderstraße
No. 14/2 stets von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, L., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingertore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Be-
schreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 Kr. zu haben.)

Halbig's Ateller (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, L.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen
Anmeldungen beim Portier Dittlinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfikirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaelis-
Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlergesellschaft Münchens. Briennerstraße 20 a/l.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 Kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Täglt. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 Kr., für 14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 Kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Minakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Minakothek, ältere: Heute geschlossen.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/l l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schaß-
Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Obstseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Auf's Ateller in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Ateller (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Ateller gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche à 12 Kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Anerkirchthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten. Königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmünze baar bereit zu halten.)

München—Passing—Ingolstadt.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
8 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 58 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

8 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amsting, Altötting	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landshut	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Verantwortl. Redakteur und Verleger G. Franz, Buchdr. u. Buchb. in München, Exped. Perusagasse 4.

Stellwagen gehen heute Freitag:

Nach:	Abfahrt:	Einsteigort:	St.	fr.
Rhymphen- burg	8 U. früh. 2 U. Nachm. 6 U. Abds. 2 U. Nachm.	Krone am Carlsplatz. Abentham.	—	9
Wolfratshausen [Ebenhausen.]	6 U. früh. 3 U. Nachm.	Café Urban Ostermayer	—	30

Stellwagen gehen heute Samstag:

Nach:	Abfahrt:	Einsteigort:	St.	fr.
Altötting über Mühlhof	4 U. Nm.	Vögner, Thal.	2	24
Ingolstadt über Schwabau	3 U. Nm.	Niedermeier.	—	42
Burghausen	4 U. Nm.	Schlöder, Thal.	2	24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	—	18
Ebersberg	3 U. Nm.	Böner, Thal.	—	48
Erding	1 U. Mitt.	Sollerwirth.	—	48
Graßing	2 U. Nm.	Sollerwirth.	—	48
Höhenkirchen	4 U. Abds.	Niedermeier.	—	24
Isen	1 U. Nm.	Sollerwirth.	1	12
Rhymphenbrg.	8 U. früh. 2 U. Nm. 6 U. Abds.	Krone am Carlsplatz.	—	9
"	2 U. Nm.	Abentham.	—	9
Wasserburg	12 U. Mitt.	Stangl, Thal.	1	30
Wolfratshausen üb. Ebenhausen.	3 U. Nm.	Ostermayer. Willaenrainer.	—	36

Geldsorten.	Anzahl	Zu haben.
München, den 31. Decbr. 1862.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 38	9 39 1/2
Russ. Imperiales	9 37 1/2	9 39
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44 1/2	9 45 1/2
Dukaten (böhm.)	5 88	5 84 1/2
Napol. d'or (20 fr. St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 43	11 47
Dollars in Gold	2 24 1/2	2 27 1/2
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.		
Oest. Währ. südb. fl. pr. St.	96 1/2	97 1/2

München, den 30. Dec.

STAATSPAPIERE	Papir	Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen		99 1/2
" " halbj. Eisenb.		99 1/2
" " Grd. Abl.		99 1/2
Oest. Nat.-Anl. 1854 5pr.		65
" Metall. Obl. 5proc. 1858		77 1/2
" Anl.-Lose à fl. 500 v. 1860		78
DIVERSE ACTIEN.		
Oest. Kaiserin Elisabeth Westbahn		
50 % Silber-Priorität		78

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 3.

Sonntag, 3. Januar 1864. (Genovefa).

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 kr. Expedition: Ferniagasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [3. Vorstellung.]
[im Abonnement.]

Figaro's Hochzeit.

Oper in zwei Aufzügen nach dem Stallenischen des Da Ponte von Adolph von Knigge.

Musik von Mozart.

Personen:

Graf Almaviva	Herr Rindermann.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frau Diez.
Cherubin, Page des Grafen	Fräulein Stehle.
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Herr Bauswein.
Eusanne, seine Braut	Fräulein Delnet.
Marzelline, Beschließerin	Fräulein v. Edelsberg.
Bartolo, Arzt	Herr Hartmann.
Basilio, Musikmeister	Herr Heinrich.
Antonio, Gärtner, Onkel der Eusanne	Herr Sigl.
Barbarina, dessen Tochter	Fräulein Eichheim.
Don Gusmann, Richter	Herr Bohlig.
Bauern, Bäuerinnen, Jäger, Gerichtsdiener.	

Leibhücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 30 kr. Parketsitz 1 fl. 12 kr. Parterre 36 kr. Gallerie 15 kr. [3].

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Repertoire:

Montag (Im K. Residenz-Theater): „Sammelnwuth.“ Lustspiel von Roderich Benedix.

Dienstag: „Ein glücklicher Familienvater.“ Lustspiel von Carl August Görner. — Hierauf:
„Lantern.“ Ballet von Edward Hobeln. Musik von Friedrich von Flotow.

Öffentliche Vergnügungen.

Tonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 4 Uhr.

Wesendhalle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz.“ Anfang 4 Uhr.

Glyfium: Große Gesangs-Produktion von J. Wiesner und C. Helmstädt mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 kr.

Oberpollinger: Produktion einer Abth. der Musik des 3. Artill.-Reg. Anf. 4 Uhr.

Franziskanerkeller: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anf. 4 Uhr.

Al. Rosengarten: Produktion der Sänger-Familie Schmid. Anfang 4 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Das Vaterunser am Christabend, oder: Protestant und Katholik.

Charakterbild in 5 Abtheilungen mit Gesang
von Engelbert Karl.

Stephan Büchl	Hr. Seeborg.	Hanne, seine Frau	Frl. Berg.
Der Pfarrer	Hr. Fehr sen.	Pfeffer, Polizeidiener	Hr. Dor.
Girgl	Hr. Schweißgus	Scholaßta, sein Weib	Frl. Ehrenstein.
Hiesl	Hr. Holder.	Schneider	Hr. Preis.
Franzi	Frl. Epp.	Nachtwächter	Hr. Christ.
Mina	Frl. Schweiger.	Ein Commissär	Hr. Weber.
Röschen	A. Lindner.	Eine arme Frau	Frau Barth.
Omoansepp	Hr. Karl.	Marie, ihre Tochter	Frl. Zanner.
Michael Reile	Hr. Boda.	Ein Fremder	Hr. Aman.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Galerie-Sperresitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterre-Sperresitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der drei Zwerge Jean Piccolo, Jean Petit und Riß Jossi. Eulenspiegel, oder: Schabernack über Schabernack.

Volksposse mit Gesang in 4 Akten von Johann Nestroy

Herr v. Rellenstein, Wirt:		Dorothea, seine Tochter	Frl. Stein.
besitzer	Hr. Ströhl.	Peppi,	Frl. Weisenhofer.
Heinrich, sein Jäger	Hr. Königshöfer.	Anna,	Frl. Berg.
Eulenspiegel, ein Vagabund	Hr. Jean Petit.	Röse,	Frl. Traunwies.
Caspar Mehlwurm, ein		Lise,	Frl. Scholz.
reicher Müllermeister	Hr. Riß Jossi.	Hanne,	Hr. Graf.
Lenchen, seine Mündel	Frl. Widmann.	Sebastian,	Frl. Scholz jun.
Frau Cordula, s. Schwester	Frau Ströhl.	Steffel,	Hr. Weiß.
Nazi, deren Sohn	Hr. J. Piccolo.	Johann,	Hr. Rosenbach.
Specht, Amtsvogt in Rel-		Friedrich,	Hr. Deproß.
enstein	Hr. Böhmert.	Anton,	Hr. Imann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 6 fl., ein Logenplatz 36 kr., eine ganze Galerie-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperresitz 30 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperresitz 24 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Marionetten-Theater, Arcostraße Nr. 2 parterre.

Die stolze Hildegard, oder: Asprian mit dem Zauberspiegel.
Ritterschauspiel in drei Aufzügen. Zum Schluß: Der Schwanenteich.
Großes mechanisches Tableau.

Anfang 4 Uhr. Preise: 1. Platz 18 kr., 2. Platz 12 kr., 3. Platz 6 kr.

Kirchenfeier am Montag.

Heil. Geistliche. 9 U. h. Rehschmied der Städtischen, 11, 5 U. Abendandacht.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cant. Trott.

Begräbnisse, Sonntag den 3. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Georg Stärtl, Schuhmachermeisterkind v. h. (gest. d. 1., 2 J. 6 M. a.) — Maria Saller, Schmelzkind v. h. (gest. d. 1., 2 J. 6 M. a.) — Antonia Algaler, Salzstöplerwittwe v. h. (gest. d. 1., 75 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Joseph Kopshammer, Tagelöhnersohn von Reichenberg (gest. d. 1., 18 J. a.)
 2 3/4 Uhr: Joseph Obermaier, Fabrikarbeiterkind v. h. (gest. d. 1., 1 M. a.)
 3 Uhr: Johanna Remmle, Wirtwirthskind v. h. (gest. d. 1., 1 J. 2 M. a.) — Anna Nies, Pfründnerin v. h. (gest. d. 1., 74 J. a.)
 3 1/4 Uhr: Sophie Kurz, Gymnasial-Professorin v. h. (gest. d. 1., 21 J. a.)
 4 Uhr: Joseph Duber, Pfründnerin v. h. (gest. d. 1., 62 J. a.) — Martin Seefelder, bgl. Schneidermeister v. h. (gest. d. 1., 57 J. a.)
 4 1/4 Uhr: Babette Weber, bgl. Polizeiregistrators Wittwe v. h. (gest. d. 1., 67 J. a.)
 4 1/2 Uhr: Franz Paul Altmannsdorfer, Bachhalter v. h. (gest. d. 1., 62 J. a.)

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer &c.

Elegant meublirte Wohnung
 von 5 Zimmern ist ganz oder getheilt sogleich zu vermieten. Frühlingsstraße No. 25/2.

Maximiliansstraße No. 21/3 ist ein schön meublirter Salon mit Alkoven mit oder ohne Nebenzimmer billig zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Urcoststraße No. 2/2 ist eine sehr elegant meublirte Wohnung zu vermieten. [11]

Theresienstraße No. 3/1 sind 2 Zimmer sogleich zu beziehen.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Mäthern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaids u. Decken &c.

Bei Georg Franz in München, Perusgasse Nr. 4, sind sämtliche

Schul- und Vorlesebücher &c.

Grammatiken, Wörterbücher &c. &c. &c.

aus allen Fächern der Literatur

zu haben und werden zur geneigten Abnahme empfohlen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Hr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Franzenstraße 15/0.

Englische: Lord Loftus, Carolinenplatz No. 5. Passvisa von 9—12 U. durch d. Gesandtsch. Attaché Honble W. Le Voyer Trench Pfandhausstr. No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Rönnebeck, Ludwigstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Alto, Brienerstraße No. 2/0. Pass-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich: Fürst Schönbürg, Dhl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe: v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Conetta, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 1/2 10—11 Uhr.

Preussische: Se. Exc. Graf von Perponger, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Vortier d. Gesandtsch. Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Somarin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Vortier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsischer Bar. v. Boje, Amalienstr. 91/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Auftrag u. Bevollmächtigung v. 9—11 U. bei dem L. Legationssekretär Herrn v. Goben. Maximilian- (Dall-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Bayrischer Hof.

Zeithardt, Ingenieur v. Linz.
Kühlwein, Priv. v. Ruffeln.
Wagner, Kfm. v. Bremen.

Zu den vier Jahreszeiten.

Welsch, Kfm. v. Stuttgart.
Roth, Kfm. v. Erfeld.
Barber, Kfm. v. Wien.
Saverp, Kfm. v. Hamburg.
Broders, Partik. v. Paris.
Sedenborn, Baron v. Augsburg.

Hotel Deget (norm. Maass).

Erlanger, Kfm. v. Mainz.
Maler, Chemiker v. Augsburg.
v. Egersberg mit Gattin und Bruder, Baron v. Berlin.

Reinhardt, Kfm. v. Frankfurt.
Hecht, Bühnenszenen-Operateur v. Hofgeismar.

Brenn mit Sohn, Oberst v. St. Gallen.
Bieler, Negotiant v. Paris.
Krebsbach, Negotiant v. Zürich.
Spranger, Kfm. v. Schw.-Gmünd.

Weiße Traube.

Bernheim, Kfm. v. Mühlhausen.
Rayer, Kfm. v. Köln.
Brand, Direktor v. Schwarzenberg.

Hotel Reinfelder.

Grützinger, Priv. v. Stuttgart.
Baumgartner Dr., Advokat v. Weillheim.
Winkler v., Hauptmann v. Landshut.
Kreß Frhr. v., Lieutenant v. Wien.
Klaß, Priv. v. Regensburg.
Semmlinger Frhr. v., Edelknecht Frhr. v.
und Eseler Frhr. v., Rentiers v. Karlsruhe.

Boppheim v. mit Sohn, Gutsfrau v. Schloß Mattfeld.

Wirsing, Priv. v. Frankfurt.
Weil mit Sohn, Kfm. v. Oberndorf.
Bosch, Priv. v. Wien.

Goldenes Kreuz.

Dunk, Dr. v. Hlenheim.
Heßlein, Kfm. v. Göppingen.
Holmar, Kfm. v. Effeldorf.
Diehl u. Baginger, Kfte. v. Stuttgart.
Müller, Kfm. u. Schild, Student v. Prag.

Stachus.

Elbhardt, Gutsbesitzer v. Solenhofen.
Förster mit Familie, Agent v. Kempten.
Bruder und Zink, Advok. v. Oberndorf.
Primfisch mit Gattin, Getreidhdt. v. Wils-
hofen.
Schrer, Priv. v. St. Gallen.

Augsburgerhof.

Fränkel, Priv. v. Sulzbach.
Bissinger, Ingenieur v. Augsburg.
Döderlein, Forstaktuar v. Weillheim.
Mad, Forstaktuar v. Eßl.
Stenz, Priv. v. Frankfurt.

Höflinger mit Tochter, Parkmeistergattin v. Ebersberg.

Schlagenteich, Priv. v. Karlsruhe.

Schapperer, Kfm. v. Wien.

Bär, Pferdhtl. v. Oberndorf.

Ebb, Bär u. Feldenheimer, Pferdhtl. v. Aufhausen.

Korb v., Priv. v. Amberg.

Oberpollinger.

Seewald, Gutsbes. v. Wenden.

Schermann, Priv. v. Feucht.

Höring u. Seggeßig v., Oekonomie-Prakti-
kanten v. Weyhenstephan.

Ulrich, Baumeister v. Ingolstadt.

Bavel, Bräuer v. Schlesien.

Birkle, Priv. v. Berg.

Berg v., Gutsbes. v. Raab.

Würzinger, Kfm. v. Ansbach.

Lebisch, Kfm. v. Apolda.

Haag, Oekonom v. Mauern.

Federer Baron, Gutsbes. v. Bozen.

Grunzfeld Graf, Gutsbes. v. Bären.

Bamberger Hof.

Bogner mit Mutter, Beamter v. Bregenz.

Lehmann, Kfm. v. Würzburg.

Sepp, Fabrikant v. Jansbrud.

Michel mit Gattin, Kfm. v. Bamberg.

Seig, Oekonom v. Dienhub.

Wachter, Uhrmacher v. Straubing.

Knoling, Priv. v. Landshut.

Tanzler, Bildhauer v. Dresden.

Stimayr, Kfm. v. Altesried.

Steininger, Conspient v. Erding.

Neumüller, Kfm. v. Regensburg.

Hornig, Priv. v. Bruck.

Kollergarten.

Schott, Geometer v. Höchstädt.

Seigenberger, Steinmetzstr. v. Wasser-
burg.

Mayer, Notar v. Bayreuth.

Baumann, Apotheker v. Augsburg.

Uchaz.

Straneky Baron, Rittmeister v. Landshut.

Straneky Baron, Dr. v. Aibling.

Erlanger, Kfm. v. Dettenheim.

Peg, Kfm. v. Bratterode.

Grasch, Kfm. v. Ruhla.

Hotel Max Emanuel.

Sigmund, Kfm. v. Frankfurt.

Steinmetz Baron, Offizier v. Wiesbaden.

Linde v., Student v. Marburg.

Feist, Kfm. v. Augsburg.

Goldstein, Kfm. v. Fürth.

Schuster, Frl. v. Donaumörtl.

Hollenbusch, Kfm. v. Fürth.

Friedmann, Kfm. v. Kempten.

Sandholz mit Sohn, Kfte. v. Kempten.

Birnbaum und Mohr, Kfte. v. Fürth.

Bassus Baron, Gutsbes. v. Sandlsdorf.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
- Acht Tage in München** für Fremde u. Einheimische.
- I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.
- II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Algebenden an den Auf-** enthält in München. Kleine Miniaturbilder in Bisten-
kartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Por-
träts u. einfügen zu können; in
verschie. Auflagen von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
- Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bayer. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Überdrucken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- Anatomisch physiologische Sammlung.** Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—8 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Botanischer Garten (Karlsplatz):** Von früh 8 Uhr bis Abends 1/2 8 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzieherlei, L.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzieherleistraße).
Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers u.** Zu sehen bei Lenox, Fürstenseidergasse
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, L.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Be-
schreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier** (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariabasilika in der Au. Weitere: 1) St. Michael-
Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens.** Briennerstraße 20a/L.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei,** Karlsstraße No. 31: Tögl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue of journaux allemands, français, anglais, italiens et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall, L.** (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Minakothek, ältere,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximilianstraße No. 4a/1 L. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Mathematischer Saal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Oberkassierer zu erhalten, gezeigt. Schatz-
kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Dobssens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Raf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbeschränkt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, königl. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Ausgang: Schwanthaler Saal.
- Zeughaus, kgl.** Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarte in Reichswährung bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 u. — M. Morg. b.	9 u. 20 M. Vorm. a.
6 u. 15 M. Morg. c.	12 u. 20 M. Mitt. c.
11 u. — M. Vorm. a.	3 u. 45 M. Nachm. a.
2 u. 15 M. Nachm. b.	7 u. 50 M. Abds. c.
6 u. — M. Abds. a.	8 u. 25 M. Abds. b.
	10 u. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst. Großheßelohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 u. 45 M. Morg. c.	5 u. 20 M. Morg. b.
7 u. 30 M. Morg. c.	8 u. 30 M. Morg. c.
10 u. 10 M. Vorm. a.	10 u. 30 M. Vorm. a.
4 u. 15 M. Nachm. a.	4 u. 20 M. Nachm. a.
6 u. — M. Abds. c.	7 u. 40 M. Abds. c.
8 u. 50 M. Nachts. b.	9 u. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßelohe.

Abgang in München: Abgang in Großheßelohe:

4 u. 45 M. Morg.	8 u. 4 M. Morg.
7 u. 30 M. Morg.	10 u. 12 M. Vorm.
10 u. 10 M. Vorm.	4 u. 2 M. Nachm.
4 u. 15 M. Nachm.	7 u. 15 M. Abds.
6 u. — M. Abds.	8 u. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 u. 35 M. Morg.	7 u. 55 M. Morg.
11 u. 30 M. Vorm.	1 u. 40 M. Nachm.
3 u. 30 M. Nachm.	5 u. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 u. 15 M. Morg. a.	8 u. 48 M. Morg. c.
9 u. 45 M. Vorm. a.	9 u. 35 M. Vorm. b.
1 u. 30 M. Nachm. c.	12 u. 20 M. Mitt. c.
4 u. 30 M. Nachm. b.	5 u. 30 M. Abds. a.
5 u. 45 M. Abds. c.	8 u. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Kempten, Memmingen	5 Uhr — Min. Morg.
Landshut, Passau	3 Uhr — Min. Nachm.
Regensburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ulm	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibbeling	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Verantwortl. Redakteur und Verleger C. Franz, Buchdr. u. Verdr. in München, Exped. Bernsagasse 4.

Stellwagen gehen heute Sonntag:

Nach:	Abfahrt:	Einsteigort:	fr.
Dachau	4 u. 15 M.	Stachusplatz	81
Obbentirchen	4 u. 15 M.	Niedermeier	24
Nymphenburg	8 u. früh.	Krone am Carlsplatz	9
	2 u. 15 M.		
	8 u. 15 M.		
	2 u. 15 M.	Abentham	9
Wolfratshausen	8 u. früh.	Gast Urban	
über Ebenhausen	3 u. 15 M.	Dürmer	30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Breitenfelderplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
shallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dientzenhof- und des
Hofplatzes, 8) Theatinerstraße, 9) Dandlstraße, 10) Neu-
hausergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (In Ritten-Comptoir: Dandlstraße Nr. 180).

Börsenberichte vom 2. Jan. Frankfurt. Wien.

Deft. 5% National-Anlehen	84 ¹ / ₂	80.
5% Metalliques	58	72 60
Banckattien	753	785.
Loth.-Anl.-Loose von 1854	—	—
" " " " 1858	—	141.
" " " " 1860	77 ¹ / ₂	92.65
Gredit-Mobiliar-Aktien	179	186.30
Donaudampfschiff-Aktien	—	430.
Staatsbahn-Aktien	—	183.
Nordbahn-Aktien	—	173.30
Elisab. Westbahn-Prioritäten	76	92.75
Landwirtsch.-Verb. Eisenb.-Aktien	134 ¹ / ₂	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	107 ¹ / ₂	—
" " " " voll eingez.	108	—
Paris, 3prozentige Rente	—	—
London, 3prozentige Consols	91 ¹ / ₂	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	101.
London	117 ¹ / ₂ P	118.25
Wien	96 ¹ / ₂	—
Paris	93 ¹ / ₂ P	—

Geld-Sorten.

München, den 1. Jänner 1863.	Manabr.	Zu haben.
Pistolen	9 38	9 39 ¹ / ₂
Russ. Imperiales	9 37 ¹ / ₂	9 39
Pistolen preuß.	9 56	9 57 ¹ / ₂
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 ¹ / ₂
Dukaten (vol. w.)	5 33	5 34 ¹ / ₂
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 42	11 46
Dollars in Gold	2 24 ¹ / ₂	2 27 ¹ / ₂
Preussische Cassenscheine	1 44 ¹ / ₂	1 45 ¹ / ₂
Deherr. Bankn. für 100 fl.	—	—
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	97	98

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
südlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 4.

Montag, 4. Januar 1864. (Citius, Nob.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Fernsagasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Residenz-Theater.

(19)

Sammelwuth.

Lustspiel in vier Aufzügen von Roderich Benedix.

Personen:

Frau Bernau, Wittwe, Besitzerin einer Seidenfabrik	Frau Dahn.
Professor Oberg, ihr Nefte, Naturforscher	Herr Richter.
Reiser, Maler	Herr Herz.
Hedwig, seine Tochter	Fr. Dahn-Hausmann.
Eugenie Schwarz	Fräulein Mautenberg.
Specht, Trödler	Herr Keller.
Stephan, Maurermeister	Herr Flerr.
Neuling, Tischler	Herr Kopp.
Schröder, Diener bei Frau Bernau	Herr Leigh.
Wolf, } Arbeiter	Herr Obermayer.
Schmidt, } bei Frau Bernau	Herr Weirstorfer.
Horn, Lehrling	H. Nachreiner.
Ein Handlungsdiener	Herr Thomß.
Ein herrschaslicher Diener	Herr Wagner.
Erster } Diener bei Frau Bernau	Herr Rubin.
Zweiter }	Herr Schwab.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parquet-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: „Ein glücklicher Familienvater.“ Lustspiel von Carl August Görner. — Hierauf: „Tannkönig.“ Ballet von Eduard Hobeln. Musik von Friedrich von Flotow.
Mittwoch: „Palla Rookh.“ Oper von Felten David.
Donnerstag: „Rosenmüller und Fink.“ Lustspiel von Carl Kypfer.
Freitag: Neu einstudirt: „Coriolanus.“ Trauerspiel von Shakespeare, übersetzt von Klef.
Samstag (Im K. Residenz-Theater): „Das Gefängniß.“ Lustspiel von Roderich Benedix.
Sonntag: „Tannhäuser.“ Oper von Richard Wagner.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Theaterleute und Garderobiere.

Die Perlenschnur. Liederspiel in 2 Akten von G. L. v. D.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der drei Zwerge Jean Piccolo, Jean Petit und Riß Jossi.
Prinzessin Rafunelli, oder: Die verwunschenen Freier.

Burleske mit Gesang in 1 Akt von Schnitzer und Fels.

Martin, der Birkenbauer	Hr. Scholz.	Mar, ein Jäger	Hr. Königshöfer
Beroni, seine Tochter	Frl. Hild.	Schwarz, Direktor	Hr. Ströhl.
Mathias, der Hagelbauer	Hr. Herrmann.	J. Piccolo,	Hr. Jean Piccolo
Zacharias	Hr. Rosenbach.	J. Petit,	Schauspieler Hr. Jean Petit.
Der alte Welt	Hr. Imann	Riß Jossi,	Hr. Riß Jossi.
Stumpelforn, Wächter	Hr. Treumund.	Wagner, deren Sekretär	Hr. Deproß.

Vorher:

Das Gasthaus zum Riesen-Goliath. Schwank mit Gesang in 1 Akt von E. Thürmayer.

Ein Fremder	Hr. Treumund.	Heinrich Fröhlich, Schau-
Raspar Fröhlich, Wirth		spieler
zum Riesen Goliath	Hr. J. Piccolo.	Roel, eine Waife

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Öffentliche Vergnügungen.

Wittelsbachergarten: Große Gesangs-Produktion von J. Wiesner und C. Helmut mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Ahas (Dultplatz): Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Pison des M. Koch. Anfang 7 Uhr.

Golzer (Schönfeldstraße): Produktion des Komikers Seidenbusch. Anfang 7 Uhr.

Zu vermiethea: Wohnungen, Zimmer ic.

Elegant meublirte Wohnung
von 5 Zimmern ist ganz oder getheilt sogleich
zu vermiethea. Frühlingsstraße No. 25/2.

Alrostraße No. 2/2 ist eine sehr elegant
meublirte Wohnung zu vermiethea. [11]

Maximiliansstraße No. 21/3 links ist
ein schön meublirter Salon mit Alkoven
mit oder ohne Nebenzimmer billig zu ver-
miethea und sogleich zu beziehen.

Theresienstraße No. 3/1 sind 2 Zimmer
sogleich zu beziehen.

Sigmund Helbing, Theatinerstraße No. 34,
empfehl't sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-
wahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern,
Jacken, Toppen u. completen Anzügen, Reise-Plads u. Decken ic.

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. 3 U. Nachmittags Pontificalvesper, 4 U. Rosenkranz.

St. Peter. 3 U. Nachmittags Vesper.

Heil. Geistkirche. 3 U. Nachmitt. Vesper, ½5 U. Abendandacht.

St. Bonifaz. 3 U. Nachmittags Vesper.

Protestantische Pfarrkirche. — Um 3 U. Vorbereitungsgottesdienst, Herr Bilarius Ströbel. Ges.-No 343, 1—4; 8.

Begräbnisse, Montag den 4. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Christoph Müller, Postkondukteurskind v. h. (gest. d. 2., 4 M. a.)

2½ Uhr: Josephine Steg, Drechslermeisterwitwe von Germerheim (gest. d. 2., 54 J. a.)

2½ Uhr: Anton Ertl, l. Oberappellationsgerichtsdieners v. h. (gest. d. 2., 66 J. a.)

Kunstvereins [Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.] Ausstellung

Ölgemälde. Stork, M.: Ein Porträt. — Hennings, J. F.: Winterabend im Walde. — Hoffmann, F. K. v.: Abendlandschaft. — Stöcker, D.: Notte von Wasinger See. — Keder, H.: Partie aus dem Dauchauer Moos. — Gebhardt, L.: Meroburg am Bodensee. — Bach, A.: Kartoffelernte. — Stademann, A.: Herbstlandschaft. — Müller, Moriz Jun.: Fütterung in einem Park. — Bode, W.: Landschaft. — Eßfler, A.: Der Kochelsee und Moossee. — Mahr, J.: Ein Porträt. — Jodl, F.: Partie aus Bitharath.

Aquarellgemälde. Horschelt, Th.: Partie des Bazar in Liss.

Pastellgemälde. Fleischmann, J.: Ein Porträt.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Freiberg-Eisenberg mit Fam. u. Diener-
schaft, Baron v. Schloß Hattenwang.

Fischer mit Gattin, Partik. v. Paris.

Rapier, Rentier v. Schottland.

Kast, Kfm. v. Elberfeld.

Schwab, Kfm. v. Mannheim.

Meiten v., Rentier v. Amsterdam.

Zu den vier Jahreszeiten.

Lippmannsohn u. Friedländer, Kste. v.
Berlin.

Richter, Kfm. v. Meran.

Seuner, Kfm. v. Hanau.

Schindler, Kfm. v. Wien.

Hotel Deger (norm. Maulich).

Payan, Negotiant v. Lyon.

Wolfskehl, Kfm. v. Magdeburg.

Egert, Kfm. v. Mainz.

Kramer, Kfm. v. Zürich.

Ottmann und Stern, Kste. v. Schwab.
Gmünd.

Goldenes Kreuz.

Digel, Kfm. v. Stuttgart.

Otto, Kfm. v. Hanau.

Hendel, Kfm. v. Schwarzbach.

Rugler, Fabrikbes. v. Stodorf.

Stachus.

Ott, Fabr. v. Ebingen.

Bohrer, Bierbrauer v. Buchs.

Herder, Geometer v. Rempfen.

Stein und Wohler m. Sohn, Kste. von

Kapperswühl.

Angoburgerhof.

Mfang, Kfm. v. Passau.

Bottner, Priv. v. Salzburg.

Wittner, Priv. v. Stuttgart.

Leitner, Gutbes. v. Bogen.

Speyerer, Fabr. v. Wien.

Hörner, Kfm. v. Mannheim.

Oberpollinger.

Sax mit Familie, Kfm. v. Berlin.

Steinhuber, Tischlermstr. v. Burghausen.

Schert, Schlosser v. Cannstadt.

Klopert, Kfm. v. Ulm.

Gies, Zimmermstr. v. Furtb.

Görzabek, Kfm. v. Kaufbeuren.

Casbaum, Kfm. v. Wien.

Reichardt, Pharmazent v. Rothenburg.

Mayer, Priv. v. Miesbach.

Weigel, Priv. v. Ingolstadt.

Brandt, Priv. v. Wolfratshausen.

Bamberger Hof.

Orterer, Posthalter v. Benediktbeuern.

Diral, Verwalter v. Laufzern.

Bär, Weigert und Weniger, Kste. von
Regensburg.

Bed mit Gattin, Schreinerstr. v. Emers-
berg.

Pfisterer mit Gattin, Hblsm. v. Passau.

Schön, Priv. v. Freising.

Hummel, Priv. v. Straubing.

Lehmann, Kfm. v. Furtb.

Bayerischer Löwe.

Fuschak, Hblsm. v. Melling.

Rud, Hblsm. v. Schopfloch.

Konrad, Oekonomiepraktikant von Weyers-
stephan.

Muf, Priv. v. Pföding.

Kopp, Schächler v. Grünbach.
Schächler, Krämer v. Webrershofen.
Jung, Pferdehrlr. v. Junckbrud.
Marr, Vergolder v. Landshut
Rheinischer Vor.
Montjone Graf, Mentler v. Schärding.

Venne v. d., Gentemaler v. Wien.
Dreitenbach, Rfm. v. Würzburg.
Scholl, Ingenieur v. Junckbrud.
Tobien v., Ingenieur v. Eienland.
Wand, Ingenieur v. Speyer.
Zimmermann, Ingenieur v. Wien.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 4. bis 11. Januar 1863.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Etb. 2 Q.; die ordinäre Kreuzer-Semmel 4 Etb. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Etb. 1 Q.; der Groschenwecken 13 Etb. 2 Q.; Laibbrod: Der Kreuzerwecken 7 Etb. 1 Q.; der Zweikreuzerwecken 14 Etb. 2 Q.; der Groschenwecken 21 Etb. 3 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 22 Etb. 2 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 13 Etb. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 26 Etb. 1 Q.; ein sechzehn Kreuzerlaib 5 Pfd. 20 Etb. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 1 fl. 59 kr., der Dreißiger 7 kr. 1 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 35 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 19 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 3 kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf.; Backmehl d. B. — fl. 52 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. B. — fl. 58 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf. Orles feiner das Viertel 2 fl. 59 kr., der Dreißiger 11 kr. — pf.; Orles ordin. d. B. 2 fl. 27 kr., d. Dr. 9 kr. — pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Ruten 48 kr.; Forellen 1 fl. 6 kr.; Aalsfische 1 fl. 30 kr.; Barben 14 kr.; Alten 14 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 18 kr.; Wirschinge 12 kr.; Bachfische 8 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. B. 8 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käse 27 kr.; Joehberger 22 kr.; Speisetas 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Rindfleisch 15 kr. — pf.; Kalbfleisch 11 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinefleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinefleisch 24 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 24 fl. 30 kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 26 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Rörbchens Butter 26 kr.; frische Eier 5 Stück 8 kr.; Truben-Eier 5 Stück 8 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 26 kr. Indlanen 2 fl. 42 kr.; Kapannen 1 fl. 12 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 20 kr.; Enten, alte 36 kr., Junges 8 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 36 kr.; Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Sommerbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkepreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 8 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obsteßig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr.; ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 6 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 24 kr.; Birkenholz 14 fl. 58 kr.; Föhrenholz 12 fl. 32 kr.; Fichtenholz 12 fl. 16 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster.
Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus. Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa von 9—12 U. durch d. Gesandtsch.-Attaché
Honble V. Le Poyer Trench Pfandhausstr. No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38. im Hause
Palais national. Die Kanzlei ist geöffnet von 11
bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Arnstedt,
Ludwigstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann
Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 8/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich: Fürst Schönburg, Dhl., Ludwigstr. 9.
Abgabe der Pässe: v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Conella, Ludwigstr. 29. Er-
ledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Se. Exc. Graf von Perponger,
Lärkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-
Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sömerin, Exc., Thea-
tinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben,
sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsischer: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg: Carlstraße 51/2. Gesand-
tschaftskanzlei (Anfragen u. Passisirung v. 9—11 U.
bei dem I. Legationssekretär Frhr. v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Georg Franz in München, Perasagasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München Ungedanken an den Auf-
für Fremde u. Einheimische. enthält in München.

I. Abth.: Geschichte von
Nagler. 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung
d. Sehenswürdigkeiten in al-
phab. Folge mit 140 Bignetten
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.

Kleine Miniaturbilder in Bistens-
artenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts ic. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bayr. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—8 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.
Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

.. Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Penoir, Fürstenfeldbergasse
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, L., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, L.: Innere Einrichtungen. Maschinen ic. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen.
Anmeldungen beim Portier Dffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariavilskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterkirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens. Briennerstraße 20a/L.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—8 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/4 Jahr 3 fl., für 1/2 Jahr 4 fl.

Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Minakothek, neue. Heute geschlossen.

Minakothek, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schaß-

Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Obpfens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (Schwantalerstr. Nr. 80, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen
Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche 4 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Reermann, Preis 1 Gulden.)

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Zu sehen von 9—1 Uhr

Wintergarten, k. (Residenz). Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.

Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wenghaus städtisches (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge
alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichemehrung baar betrie zu halten.)

München—Masing—Mugsburg.

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst. Großhefelohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 45 M. Morg. c.	8 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhefelohe.

Abgang in München: **Abgang in Großhefelohe:**

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 58 M. Nachts.

München—Masing—Starnberg.

Abgang in München: **Abgang in Starnberg:**

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
8 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Musking, Ellstätt	5 Uhr — Min. Morg.
Janing, Landsberg	8 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erbling	8 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Verantwortl. Redakteur und Verleger G. Franz, Buchdr. u. Buchb. in München, Exped. Pernsagasse 4.

Stellwagen gehen heute Montag

Nach:	Abfahrt:	Einfahrt:	fl. fr.
Mittötting über			
Mühlhof . . .	4 U. Nm.	Bömer, Thal.	2 24
Dachau . . .	4 U. Nm.	Stachusgarten.	— 18
	8 U. früh		
Romphenburg	2 U. Nm.	Arone a. Carlo	— 9
	8 U. Abds.	platz.	
"	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
Wolfershausen	3 U. Nm.	Gilgenrainer.	— 30
		Dürmayer.	

Güter und Droschen.

Güter. Droschen.

Standplätze.

Personen- Tage für	Zeit- dauer	fl. fr.	fl. fr.
1 u. 2 u. 4			
1	12	23	
2	36	48	1/2 St.
3	54	112	1/2 St.
4	112	136	1 St.
5	121	151	1 St.
6	130	26	1 1/2 St.
7	139	221	1 St.
8	148	236	2 St.
9	157	251	2 1/2 St.
10	26	36	2 St.
11	215	221	2 St.
12	221	336	

- 1) Am alten Schrankenplatz nach der Hauptwache;
- 2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
- 3) am Hofgarten vor dem Café „Tambora“ und am Orend-Platz;
- 4) am Dulzplatz, nach der Herzog-Maria-Theresa;
- 5) vor dem Karlsruher;
- 6) am Eisenbahnhof;
- 7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluss gibt.

Geld-Sorten.

München, den 1. Jänner 1883.	Anzahl.	In haben.
	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 88	9 39 1/2
Russ. Imperiales	9 37 1/2	9 39
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 42	11 46
Dollars in Gold	2 24 1/2	2 27 1/2
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.		
Oest. Währ. f. d. fl. pr. St.	87	98

Münchener Börse vom 2. Jan.

Staatspapiere.	Bapt.	Geld.
Bayer. 8 1/2 % Obligationen		
— 4	99 1/2	99
— 4 „ halbj. Eisenb.	99 1/2	99 1/2
— 4 „ Grundr.-Abl.	99 1/2	
— 4 1/2 „	100 1/2	100
— 4 1/2 „ halbj.	101 1/2	101
Diverse Aktien.		
Bayer. Bank-Oblig. 4 %	100	99 1/2
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	108 1/2	108

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbau des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 5.

Donstag, 4. Januar 1864. (Telesphorus.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Frauenplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste der hl. drei Könige.

- I. Metropolitankirche.** 5 U. früh I. Messe, 7 U. Amt für die Mauer, 8 U. Predigt, 9 U. Pontificalamt, gehalten von Herrn Erzbischof Gregor, $\frac{1}{2}$ 11 U. hl. drei Könige, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Pontifical-Vesper und Rosenkranz.
- Allerheil. Hofkirche.** 7, 8 und 9 U. fr. Messen, 11 U. Pontificalamt, gehalten von Herrn Stiftsprobst Dr. Döllinger, $\frac{1}{2}$ 12 U. letzte Messe.
- Herzog Max-Kapelle.** 7 und 10 U. fr. Messen, $\frac{1}{2}$ 11 U. Predigt von Herrn Hofcaplan Müller, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Theatinerkirche.** 6 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- St. Michael.** 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Vierheimer, dann Hochamt, $\frac{1}{2}$ 11 U. Militär-gottesdienst, 3 U. Nachmitt. Vesper.
- Bürgerbetsaal.** 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7 und 8 U. Messen, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt und Messe für den Verein zur heil. Kindheit, 10 U. Hochamt, $\frac{1}{2}$ 6 U. Abends Kind-Jesu-Andacht.
- Karmelitenkirche** 8, 9 und 10 U. fr. Gymnasial-Gottesdienste.
- Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 6, 7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt, dann Hochamt.
- II. St. Peter.** Hauptfest der Corporis-Christi-Bruderschaft, vollkommener Ablass, 5 U. früh I. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheil. zum 10-stünd. Gebet, dann Amt für die Rastläufer, 8 U. Predigt von Herrn Stadtpfarrer und geistl. Rath Dr. Westermayer, hierauf Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Predigt, 3 U. Vesper und Dreißiger, Procession und Te Deum.
- Kreuzkirche.** 6, 7, 8 und 9 U. früh Messen, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Stephanskirche.** 7 und 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- Herzogspitalkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 bis 11 U. früh Messen, 8 U. Hochamt, 5 U. Abends Rosenkranz.
- St. Josephspitalkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe, 7 U. Predigt, geh. von Herrn Curat Weithmann, 8 U. Hochamt, 4 U. Nachm. Litanei.
- Damenstiftskirche.** 8 U. früh Messe für die Lehrlinge, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Hochamt, 11 U. Messe für die Cadeten.
- St. Elisabethkirche.** $\frac{1}{2}$ 7 und $\frac{1}{2}$ 8 U. früh Messen, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt mit ausgelegter Messe, 3 U. Nachmitt. Predigt, dann Litanei.
- St. Jakobskirche.** 5 $\frac{1}{4}$ Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- St. Johann-Nepom.-Kirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, 4 $\frac{1}{2}$ U. Abds. Rosenkranz.
- Schmerzhaftes Kapelle.** 6 Uhr früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 1 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- St. Thella-Kapelle.** 9 U. fr. Messe.

- St. Vincentiuskapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 u. 7 U. fr. Messen, 8 U. Hochamt, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachmittags Litanei.
- III. St. Annapfarrkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Vesper, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Litanei.
- IV. St. Ludwig.** $5\frac{1}{2}$ U. fr. I. Messe, 6 U. hl. drei Könige, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt, dann Hochamt, $\frac{1}{2}$ 11 U. Universitätsgottesdienst, 3 U. Nachmittags Vesper.
- V. Heil. Geistkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weiss, dann Hochamt für die Müller, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abend-Andacht.
- VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Pontifikalamt, gehalten von Herrn Abt und Professor Dr. Hanneberg, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Pontifical-Vesper.
- VII. Auerkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.
- VIII. Gaidhauserkirche.** 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper.
- IX. Protestantische Pfarrkirche.** Um halb 9 Uhr Feiertag des hl. Abendmahles, Herr Vikarius Ströbel. Ges.-No. 196. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-No. 84, 1—4; 5—7; 9. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikarius Edelmann. Ges.-No. 87, 1—4; 7.

Begräbnisse, Dienstag den 5. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Johann Ev. Schmidt, Hartschierstünd v. h. (gest. d. 3. 2 M. 23 J. a.) — Karolina Wschner, Steinschneiderstünd v. h. (gest. d. 3. 6 M. 14 J. a.) — Johann Müller, Fuhrmann v. h. (gest. d. 3., 63 J. a.) — Maria Beatrix, Profess-Schwester v. h. (gest. d. 3., 51 J. a.) — Anastasia Riebold, Puzmühlmachers Tochter von Mering (gest. d. 3., 20 J. a.) — Johann Ströple, Tagelöhner von Bürschwill, Canton St. Gallen (gest. d. 3., 73 J. a.)
- $3\frac{1}{2}$ Uhr: Katharina Hilz, Privatierstünd von Sengersberg (gest. d. 3., 1 J. 8 M. a.)
- 4 Uhr: Maria Thella Dellling, f. Hartschierstünd v. h. (gest. d. 3., 58 J. a.)

Trauer-gottesdienst (Dienstag).

St. Bonifaz. Vorm. halb 9 Uhr für Franz Xaver Rannner, pens. Classifikations-Geometer.

Sunde-Visitation. Für die Altstadt im Polizei-Gebäude Zimmer No. 22 zu ebener Erde, Vormitt. von 8—12 Uhr und Nachmitt. von 2—4 Uhr: Heute Dienstag den 5. Januar für das Graggenauer- und Angerviertel.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Kanalstraße No. 47 b/0 ist ein schön meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn oder Dame um den Preis von 9 fl. sogleich zu vermieten.

Residenzstraße No. 28/3 sind meublirte Zimmer zu vermieten.

Nächst dem Glaspalaste sind zwei ineinandergehende sonnige Parterre-Zimmer, meublirt, zu vermieten. **Sophienstraße No. 6/0.**

Elegant meublirte Wohnung von 5 Zimmern ist ganz oder getheilt sogleich zu vermieten. **Frühlingsstraße No. 25/2**

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29 $\frac{1}{2}$.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „**Ersten Schritt**“, d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Dät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung“ (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Verlagsasse No. 4.

In der Auktions-Niederlage von Ludwig Dobler, Schwanthalerstraße No. 18, ist heute von Vorm. halb 9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Königl. Hof- und National-Theater. [4. Vorstellung.
 im Abonnement.]

Zum ersten Male wiederholt:

T a n n k ö n i g.

Phantastisches Ballet in zwei Aufzügen von Eduard Hobein. Musik v. Friedrich v. Flotow.
Für die hiesige Bühne eingerichtet und in Scene gesetzt v. K. Balletmeister Hrn. Hoffmann.

Personen:

Tannkönig		Herr Saal.
Tannkönigin		Frau Thomä.
Ariel, des Ersteren	} dienende Geister	Herr Fenzl.
Ariel, der Letzteren		Fräulein Berger.
Martha, eine Bäuerin		Fräulein Widder.
Röschen, ihre Tochter		Fräulein Roseri.
Martin, Röschens Geliebter, ein Jäger		Herr Hoffmann.
Peter, ein Bauernbursche		Herr La Roche.
Zwei Gnomen		Minna Fischer.
		Clotilde Sutor.

Gefolge des Tannkönigs und der Tannkönigin. Gnomen, Zwerge und Jäger.

Programme find, das Stück zu 3 fr., an der Kasse zu haben.

Vorher:

Ein glücklicher Familienvater.

Lustspiel in drei Aufzügen von
Carl August Görner.

Personen:

Petermann	Herr Büttgen.
Max Velchthin, sein Nefse, Maler	Herr Ghrinen.
Rosenberg, Maler	Herr Richter.
Abele, dessen Frau	Fräulein Jahn.
Clara, ihre Schwester	Fr. Dahn-Hausmann.
Brickel, Farbenreiber bei Rosenberg	Herr Obermayer.
Ein Droschkenkutscher	Herr Eiseneck.
Eine Magd.	

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 fr. Parketsitz 1 fl. — fr. Parterre 30 fr. Galerie 15 fr. [1]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. **Anfang** halb 7 Uhr. **Ende** um 9 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch: „Lalla Rookh.“ Oper von Felten David.

Donnerstag: „Rosenmüller und Fink.“ Lustspiel von Carl Töpfer.

Freitag: Neu einstudirt: „Coriolanus.“ Trauerspiel von Shakspeare, übersetzt von Tieck.

Samstag (Im K. Residenz-Theater): „Das Gefängniß.“ Lustspiel von Roderich Benedek.

Sonntag: „Lannhäuser.“ Oper von Richard Wagner.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Rehbock, oder: Die schuldlosen Schuldbewußten.

Kunstspiel in 3 Akten von August von Roden.

Graf von Waldheim . . .	Hr. Christ.	Mannette, ihr Kammer-	
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Berg.	mädchen	Frl. Loderbeck.
Baron von Wolkenstein,		Bachter Grauschimmel . .	Hr. Preis.
Bruder des Grafen . . .	Hr. Aman.	Gretchen, seine Frau . .	Frl. Schweiger.
Baronin v. Freyling, eine		Paul, } Bediente . . .	Hr. Holder.
junge Wittwe, des Grafen		Johann, }	Hr. Schweißgut
Schwester	Frl. Zanner.	Schauplatz: Auf dem Gute des Grafen.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperrsiß 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperrsiß 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der drei Zwerge Jean Piccolo, Jean Petit und Riß Jossi.

Der daumlange Hansel.

Posse mit Gesang in 2 Abtheilungen von Joh. Schöna u.

Chrisostomus Papweib,		Holicarpus Tintensied, Ge-	
Hafnermeister	Hr. Riß Jossi.	richtschreiber	Hr. Ströhl.
Hannerl, dessen Müntel .	Frl. Widmann.	Marianne Papweib, Bäder-	
Adam Stürzel, Hafnergefelle	Hr. Jean Petit.	meisterin aus Gaslau .	Frau Ströhl.
Peter, }	Hr. Rosenbach	Urschl, Köchin	Frau Roßner.
Seppel, }	Hr. Köniashöfer	Hansel, genannt der daum-	
Hiesel, }	Hr. Scholz jun.	lange Hansel	Hr. J. Piccolo.
Steffel, }	Hr. Böhmert.	Suse, }	Frl. Scholz.
Jadel, }	Hr. Imann.	Räthi, }	Frl. Traunwies.
Sauerampfer, Wirth . .	Hr. Hermann.	Liesl, }	Frl. Dienstl.
Marlandl, dessen Kellnerin	Frl. Geisenhofer.	Kundl, }	Frl. Bihler.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 6 fl., ein Logenplatz 36 fr., eine ganze Galerie-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsiß 30 fr., Nobles-Galerie 18 fr., Parterre-Sperrsiß 24 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/2 8 Uhr.

Württembergischerhof: Große Gesangs-Produktion von J. Wiesner und Helm-
kist mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.

Goldener Stern: Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Violon des
M. Koch. Anfang 7 Uhr.

Café zur Stadt München: Concert der jugendlichen Virtuosen Geschwister
Deininger im Verein mit der beliebten Schweizer-Sängerin. Anfang 7 Uhr.

**Ausverkauf aller Damen-Mäntel,
Paletots, Frühjahrs-Krägen, seidernen Mantillen, Krä-
gen, Calmas & Jacken bei**

Sigm. Selbing,

Theatinerstraße Nr. 34.

Verschiedene alte u. neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Arcostraße No. 1/0 und Ottostraße No. 2, Eingang im Café Tafelmeirhaus.

George Franz, libraire à **Munich,** Perusagasse No. 4,

recommande son *Magazin* bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

**gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux
et autres édifices de Bavière.**

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Bei Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, ist wieder zu haben:

E. Rénan: Vie de Jésus, broch. 1 fl. 48 kr.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzeichnung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

Gesandtschaften und Papst-Bisa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Weber,
Sandwegstraße No. 2710.

Badische: Hr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Bräunerstraße 15/0.

Englischer Lord Loftus. Carolinenplatz No. 5.

Passiſſa von 9—12 U. durch d. Geſandſch.-Mitache
Gonble B. Le Poder Trench Pfandhaus Nr. 3/1.

**Französischer Bienenstock No. 38 im Hause
Palastplatz. Die Kanzlei ist geöffnet von 11
bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.**

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Ruefbeck,
Ludwigsstra 2/1. Bei Abgabe der Bässe, wann
Wiederabholung.

Neapolitanischer Graf Otto, Brienerstr. No. 310. Pass-Wort besteht aus 10—12.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Schl., Entwurf Nr. 9.

Abgabe der Biffe . v. 8—18 U.; v. 1—2 U. an holer.

Päpstliche: Graf vonella, Ludwigstr. 99. U.
 ledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preussische: Sr. Exc. Graf von Bismarck,
Türkensfr. 83. Die Basse b. Portier b. Weindisch.

Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—17.
Ruffische: Minist. v. Götter u. Erz., 18en.

Linersstr. No. 11. Bälle beim Partier abgegeben,
sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

**Sächsischer Ver. v. B., Amalienstr. 91/1. Ab-
gabe u. Umbenanahme der Pässe von 10—12 Uhr.**

Württembergische: Kaiser Graf v. Degenfeld-Schomburg; Carlstraße 51/2. Gesandt

schafftskanzlei (Anfragen u. Passirung v. 9—11 u.
bei dem l. Legationssekretär Herrn v. Boden.

Marimilano (Dall) Plac. No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Hotel Decker (norm. Manlik).

Korff, Kfm. v. Hanau.
Landauer, Kfm. v. Mainz.
Seippel, Kfm. v. Grefeld.
Erfurt, Kfm. v. Schwelm.
Grothaus m. Gatt. Rent. v. Amsterdam.
Klau, Kfm. v. Paris.
Dobel, Kfm. v. Stuttgart.

Blaue Traube.

Zimmer u. Bornet, Kfte. v. Hanau.
Kroher, Fabrikbesitzer v. Augsburg.
Kopf mit Gattin, Partik. v. Landsbut.
Kottmeyer, Hoftheater-Direktor v. Hannover.
Brandau, Kfm. v. Frankfurt.
Stimler, Kfm. v. Ravensburg.
Zöller, Kfm. v. Pforzheim.

Hotel Weinsfelder.

Serber, Kfm. v. Augsburg.
Stahl, Priv. v. Karlsruhe.
Essinger Gebr. und Bed., Kfte. v. Stuttgart.
Einzinger, Kfm. v. Pfarrkirchen.
Mitterwirth, Priv. v. Grabenstädt.
Ulrich, Priv. v. Harburg.
Kunsmann, Fabrikbesitzer v. Nürnberg.

Hotel amni Dofch (norm. Bhastrath)

Schar, Kfm. v. Buchholz.
Heimann u. Herrmann, Kfte. v. Augsburg.
Kiesel, Student v. Leipzig.
Eber, Gutbesitzer v. Donaumörth.
Sellner m. Tochter, Kfm. v. Stadthof.
Stadthof.

Echer, Kfm. v. Immenstadt.
Schmidt, Kfm. v. Höchstädt.
Meyer, Höfele und Herbst, Messer von Augsburg.
Lindauer und Landauer Gebr., Kfte. von Buttenhausen.
Bernheimer, Kfm. v. Ulm.
Wanner mit Gattin, Fabrikant v. Schw. Gmünd.

Augsburgerhof.

Lang mit Sohn, Juweller v. Wien.
Litz, Bolgel und Palmer, Ingenieure v. Stuttgart.
Strobel, Kfms.-Gattin v. Plauen.
Bär, Kfm. v. Aulhausen.
Scheler, Verwalter v. Nidelsbüthen.
Einhorn, Kfm. v. Pfersee.
Groß, Kfm. v. Augsburg.
Edmenthal mit Bruder, Pferdändler v. Altingen.
Hildebrandt, Priv. v. Passau.
Maß, Priv. v. Ulm.

Oberpollinger.

Freihof mit Bruder, Expeditör v. Landsbut.
Wagner, Fabrikant v. Balingen.

Styys v., Forstmeister v. Wellhelm.
Döderlein, Kfm. v. Schwelafurt.
Schally, Kfm. v. Stuttgart.
Heberle, Priv. v. Salzburg.
Ditt, Kfm. v. Ebingen.
Gindorfer, Fabrikant v. Augsburg.
Schweiger, Kfm. v. Rottweil.
Wening, Schubmann, Herrmann und Bolland, Dekonomen v. Nürnberg.
Geist, Kfm. v. Stuttgart.
Kaufmann, Priv. v. Littenening.
Lörme, Kfm. v. Köln.

Bamberger Hof.

Lehmann, Kfm. v. Landau.
Kreps und Wohlfart, Kfte. v. Regensburg.
Leinberger, Kfm. v. Kirchenstettbach.
Biegler, Priv. v. Bensensfeld.
Rupprecht, Schmidstr. v. Engeltshof.
Dörner, Kfm. v. Augsburg.
Rambold, Gerber v. Murnau.
Gundelfinger, Kfm. v. Krieggshaber.
Sepp, Fabrikant v. Jansbrud.
Hirsch, Gutbes. v. Altenstadt.
Amer mit Schwester u. Seiler, Priv. von Starnberg.
Begner, Kfm. v. Rosenheim.

Württembergischer Hof.

Grünwald, Bräutelsbesitzer v. Wolfraßhausen.
Berg v., Priv. v. Alschaffenburg.
Muff, Fabrikant und Huber, Student von Stuttgart.
Hörtlein, Priv. v. Würzburg.
Höfer, Kfm. v. Nürnberg.
Meller mit Tochter, Kfms.-Gattin von Regensburg.
Müller mit Gattin, Kfm. v. Traunstein.
Neuburger, Kfm. v. Ulm.
Kollergarten.
Braun, Kfm. v. Ulm.
Schwander, Chirurg v. Tölz.
Kocher, Kfm. v. Dinkelsbühl.
Reeder, Kfm. v. Nürnberg.
Stadlmann, Hblsm. v. Scheidegg.
Wege, Kfm. v. Berlin.
Bibne, Kfms.-Töchter v. Offenbach.
Edwenberg, Optiker v. Möhringen.
Langhaus, Chemiker v. Nürnberg.

Uchaz.

Günther v., Baron v. Hamburg.
Aretin Frhr. v., Oberlieutenant v. Landau.
Schwammerling Baron v., Rentier von Mainz.
Resch mit Familie, Hblsm. v. Rott.
Pittinger, Leinwandhändler v. Passau.
Wilhelm, Gutbes. v. Göggingen.
Mosser, Priv. v. Dierols.
Petere, Negotiant v. Luzern.
Außenbaum, Fabr.-Gattin v. Augsburg.

Lebenswürdigkeiten. (Dienstag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 2, empfiehlt hierbei:**
Nicht Tage in München Angehenden an den Auf- Die vorzüglichsten An-
 Freunde u. Einzelne. enthält in München. sichten von München u. dem
 I. Abth.: Geschichte von Kleine Miniaturbilder in Visiten- bayer. Hochland in Stahlstichen,
 Nagler. 48 fr. format in eleganten Albums in Album gesammelt, in 8° u. 4°,
 II. Abth.: Beschreibung mit leerem Raum, um noch Por- in schwarzen Abdrücken, sowie in
 d. Lebenswürdigkeiten in al- träts ic. einfügen zu können; in Farbendruck. Jedes Blatt auch
 phab. Folge mit 140 Bignetten verschiedenen Auszügen von fl. 14. einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt
 u. mehrer Plänen. fl. 1. 12 fr. bis zu fl. 3. 30 fr. herab. 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.
- Anatomisch physiologische Sammlung, Spillerstraße No. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens
 an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
 gartens.** Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)
- Botanischer Garten (Karlsplatz):** Von früh 8 Uhr bis Abends 1/2 6 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmelde b. Hausmeister.
- Erziehererei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzieherstraße).**
 Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tintoretto ic.** Zu sehen bei Lenox, Fürstentberggasse
 No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, k., Louisenstraße No. 18:** Täglich dem Besuche offen. Anmelde. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet: (Ein Plan mit Be-
 schreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 fr. zu haben.)
- Salbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2):** Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Sofbibliothek (Endwiesstraße):** Täglich geöffnet: Anmelde b. Hausmeister von 9—1 U. Fremden.
 Besichtigung der Einrichtg. täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.:** Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsplatz); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
 3) Ludwigskirche (Ludwigstraße); 4) Michaelskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
 Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.**
- Kunstausstellung, permanente, der K. K. Hofbibliothek München.** Brienerstraße 20 a/L
 Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zinnschneiderei, Karlsplatz No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im 2. Odeon von Morg. 8—9 Uhr.
 Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
 für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.**
- Marshall, k. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue, (untere Biederstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Pinakothek, ältere, (untere Biederstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei an der Maximiliansstraße No. 4a/1 l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhaussaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
 werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatz-
 Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmelde. beim Silberverwahrer.
 Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
 Dapfens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Aufs Atelier in der Sendlingerlandstr. No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria):** Täglich ge-
 öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2):** Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber)** Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
 besucht werden, welche à 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
 beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
 ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
 Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, königl. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.
 Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.
- Zoothiergärtchen, kgl. (Residenz.)** Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmährung baar bereit zu halten.

München—Passing—Mugsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenstat.: Großhesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großhesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	3 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting . . .	6 Uhr — Min. Morg.
Ismaning, Landsberg . . .	8 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	8 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Branntwein, Wein und Bier: G. Franz, Buchdr. u. Buchb. in München, Exped. Bernsagasse 4.

Stellwagen gehen heute Dienstag:

Nach:	Abfahrt.	Einfahrtort.	fl.	fr.
Ebersberg . .	4 U. Nm.	Bögnert, Thal	—	48
Nymphenbrg.	8 U. früh.	Arone (Carlsp.)	—	9
Nymphenbrg.	2 U. Nm.	Abentham.	—	9
Wolfstratshaus	6 U. früh.	Gast Urban.	—	30
über Ebenhausen	3 U. Nm.	Gilgenrainer.	—	30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
 gasse, 4) Dromenadenplatz, 5) Ude der Maximilians- und Mar-
 schallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ude der Dronersgasse und des
 Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damentischgasse, 10) Hen-
 schengasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schönbach-
 straße (Instituts-Comptoir: Schwemmer Nr. 186).

Börsenberichte vom 4. Jan.

Deft.	5% National-Anlehen . . .	Frankfurt.	Wien.
"	5% Metalliques . . .	79.80	72.50
"	Banckattien . . .	784	91.
"	Loth.-Anl.-Loose von 1854 . . .	137.25	91.70
"	" " " " 1858 . . .	180.75	430.
"	Credit-Mobiliar-Aktien . . .	180.	171.50
"	Donaudampfschiff-Aktien . . .	92.75	—
"	Staatsbahn-Aktien . . .	—	—
"	Nordbahn-Aktien . . .	—	—
"	Elisab. Westbahn-Prioritäten . . .	—	—
"	Endwiggshaf.-Verb.-Eisenb.-Aktien . . .	—	—
"	Bayer. Ostbahn-Aktien . . .	—	—
"	" " " " voll eingez. . .	—	—
"	Paris, 3prozentige Rente . . .	—	—
"	London, 3prozentige Consols . . .	—	—
"	Wechsel-Course: Augsburg 3 M. . .	102.	—
"	London . . .	119.50	—
"	Wien . . .	—	—
"	Paris . . .	—	—

Geld-Sorten.

München, den 2. Jänner 1864.	Anzubr.	Zu haben.
Pistolen	fl. 38	fl. 39 1/2
Russ. Imperiales	9 37 1/2	9 39
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 83	5 84 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 42	11 46
Dollars in Gold	2 24 1/2	2 27 1/2
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Deherr. Bankn. für 100 fl.	96 1/2	97 1/2
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	96 1/2	97 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
 südlichen Flügel-Anbaue des Staats-
 Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

№. 6.

Mittwoch, 6. Januar 1864. (Hl. 3 Könige.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf 10 Fr. Das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in einem Briefkasten abholen, welcher in den Expeditionen hien zu lassen. — Inserate per Spalt-Zeile oder Raum 2 Fr. Expedition: Postgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [5. Vorstellung im Abonnement.]

Salla Noobh.

Oper mit Ballet in zwei Aufzügen. Text nach dem Französischen von Ernst Pasque.
Musik von Felicien David.

Personen:

Mureddin	Herr Grill.
Salla Noobh, Prinzessin von Delhi	Fräulein Stehle.
Mirza, ihre Begleiterin	Fräulein v. Edelberg.
Der Rasi Bassir	Herr Baufwein.
Bachara	Herr Hoppe.
Kabul	Herr Sigl.

Großwürendenträger, Offiziere, Hofherren, Hofdamen, Sklaven, Wachen, Bajaderen.

Der im ersten Aufzuge vorkommende Bajaderentanz, componirt vom R. Balletmeister Herrn Hoffmann, wird ausgeführt von Fräulein Braniczka und dem weiblichen Balletcorps.

Neue Dekorationen. Im ersten Aufzuge: „Das Rosenthal in Aschmir mit dem Himalaya“, vom R. Hoftheatermaler Herrn Doll. Im zweiten Aufzuge: „Sommer-Palast und Garten des Khans von Samarcand“, vom R. Hoftheatermaler Herrn Angelo Duaglio.

Szenische Einrichtungen vom R. Hoftheater-Maschinisten Herrn Benkmayer.
Neue Costüme und Requisiten nach Angabe des R. Hoftheater-Costümlers Herrn Franz Seib.

Legibücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 30 kr. Parkett 1 fl. 12 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillit Niemand eingelassen.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. **Anfang** halb 7 Uhr. **Ende** um 9 Uhr.

Nevertote:

Donnerstag: „Rosenmüller und Fink.“ Lustspiel von Carl Löffler.
Freitag: Neu einstudirt: „Coriolanus.“ Trauerspiel von Shakspeare, übersetzt von Tieck.
Samstag (Im R. Residenz-Theater): „Das Gefängniß.“ Lustspiel von Robert Beneder.
Sonntag: „Lannhäuser.“ Oper von Richard Wagner.

Im Haupt-Foyer zu ebener Erde rechts und im Corridor der Galerie noble befinden sich Wardschen zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendienst und Billets, keine Haftung für dieselben Gegenstände obliegt, haben sie nicht zu übernehmen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Hinko, Stadtschultheißen-Sohn von Nürnberg, oder: Scharfrichter und Freiknecht.

Drama in 5 Akten von Ch. Birch-Pfeiffer, nebst einem Vorspiel: Der jüngere Sohn.

Wenzel, König v. Böhmen	Hr. Boda.	Jobst	Hr. Fehr sen.
Blanka, Gräfin v. Cresta	Frl. Berg.	Seine Frau	Frl. Loms.
Graf von Loschwitz	Hr. Holder.	Margitta, Jobst's Tochter	Frl. Zanner.
Graf von Sandemischel	Hr. Lipp.	Junker Schlippenbach	Hr. Karl.
Graf von Leutmeritz	Hr. Mayer.	Junker Benko	Hr. Schweisgut
Margarethe Volkner, Stadt-		Sebald, Henriko's Diener	Hr. Preis.
schultheißenswittwe	Frau Lindner.	Johannes Volksam, Diener	Hr. Seeburg.
Gottschalk, }	Hr. Weber.	Frau Marthe, Wirthin	Frl. Ehrenstein.
Henriko, }	Hr. Aman.	Ein Page	Frl. Lipp.
Beate, verwitwete Freyin		Eine Dame	Frl. Gschwendtn.
von Wilm,	Frau Parll.	Ein Student	Hr. Bernlochner

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerie-Sperrsiß 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperrsiß 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 8 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Lehtes Gastspiel der Zwerge Jean Piccolo, Jean Petit u. Riß Jozsi. Die Reise nach Graß, oder: Lorenz Kleinbeinl's komische Abenteuer unter den Bänder-Anfällen.

Posse mit Gesang in 3 Akten von J. Schink. Musik von Capellmeister F. v. Suppé.

Herr von Petersfel, ein		Zacharias Nagel, Landler	Hr. Riß Jozsi.
reicher Gewürzkrämer	Hr. Jean Petit.	Susanne, Wirthschafterin	Frau Ströhl.
Kettchen, seine Mündel	Frl. Widmann.	Martin, ein Dorfrichter	Hr. Treumund.
Lorenz Kleinbeinl, sein Bedienter	Hr. J. Piccolo.	Sebastian, Dorfwächter	Hr. Scholz jun.
Elbille, seine Haushälterin	Frau Rosner.	Kathi, Böllers Schwester	Frl. Hild.
Julius,	Hr. Rosenbach	Ein Wirth	Hr. Scholz.
Böller,	Hr. Königshöfer	Der Schmierseppel	Hr. Graf.
Selfert,	Hr. Hermann.	Die Krautwaberl	Hr. Imann.
Landmann,	Hr. Depros.	Jakel, ein Bauernbursche	Hr. Mayer.
		Bauern und Bäuerinnen.	Soldaten.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 6 fl., ein Logenplatz 36 fr., eine ganze Gallerie-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsiß 30 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperrsiß 24 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 8 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzeichnung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

Marionetten-Theater, Arcostraße No. 2 parterre.

„Rosa von Lauenburg“. Großes romantisches Mitterdrama nach der gleichnamigen Erzählung vom Verfasser der Ostereler mit eingelegten Gasperliaden in 4 Aufzügen.

Anfang 4 Uhr. Preise: 1. Platz 18 kr., 2. Platz 12 kr., 3. Platz 6 kr.

Philharmonischer Verein im kleinen Saale des kgl. Odeons.

Programm:

Sonate (F-dur) für Pianoforte und Violine, von Mozart, vorgetragen v. Adolph Ströhl und Paul Moralt*).

Neujahrs-Prolog, gesprochen von Marie Neubauer.

Adagio und Polonaise für Klöte, von Böhm, vorgetragen von Ludwig Staubinger.

Zwei Lieder ohne Worte, für Pianoforte, von Mendelssohn: a) „Venetianisches Gondellied“, b) „Agitato con fuoco“, vorgetragen von Adolph Ströhl.

Erster Satz aus dem siebenten Concert, für Violine, v. Rode, vorgetragen v. P. Moralt.

Zwei Lieder, für Sopran und Altstimmen, von E. Lenz.

*) Elève des kgl. Musik-Conservatoriums.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 38 kr. an der Kassa zu haben.

Anfang präcis 12 Uhr, Ende gegen halb 2 Uhr.

Öeffentliche Vergnügungen.

Fonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 4 Uhr.

Westend-Galle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz.“ Anfang 4 Uhr.

Elysium: Große Gesangs-Produktion von J. B. Wiesner und E. Helmstädt mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 kr.

Franziskanerkeller: Produktion des Orchesters „die Münchner.“ Anf. 4 Uhr.

Wittelsbacher Garten: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anf. 4 Uhr.

Kreuzbräu: Concert der jugendlichen Virtuosen Geschwister Deininger im Verein mit der beliebten Schweizer-Sängern. Anfang 4 Uhr.

Al. Rosengarten: Produktion der Sänger-Familie Schmid. Anfang 4 Uhr.

Württembergischer Hof: Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Piston des M. Koch. Anfang 8 Uhr.

Bayer. Löwe (Trinkhalle): Produktion des Sängers Knoller. Anf. 4 Uhr.

**Ausverkauf aller Damen-Mäntel,
Paletots, Frühjahrs-Krägen, seidenen Mantillen, Krä-
gen, Calmas & Jacken bei**

Sigm. Selbing,

Theatinerstraße No. 31.

Kirchenfeier am Donnerstag.
Metropolitankirche. 9 Uhr früh Hochamt, dann Prozession, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.
St. Peter. 1/2 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, 1/2 5 U. Abds. Stanci.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Trott.

Begräbnisse, Mittwoch den 6. Januar vom Leichenhause aus:
 1 1/2 Uhr: Mathias Melchior, Edgmüller von Amborf (gest. d. 4., 32 J. a.)
 2 Uhr: Paulus Fied, kgl. Sattelmesterknecht v. b. (gest. d. 4., 20 J. a.) — Karer Fichtner, Hausbothenknecht v. b. (gest. d. 4., 3 M. 14 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Maria Gernel, Tischlermeisterstochter v. b. (gest. d. 4., 17 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Maria Schnellendorfer, Gärtlermeisterknecht v. b. (gest. d. 4., 4 M. a.)
 3 Uhr: Jos. Hundbruder, k. qu. Landgerichts-Assessor von Sengersberg (gest. d. 4., 73 J. a.)

Trauer Gottesdienst (Donnerstag).
St. Anna. Vorm. 9 Uhr für Joseph Hundbruder, k. qu. Landger.-Assessor v. Sengersberg.

Getraute Paare in München.
 Metropolitank-Pfarrei. Hr. Friedrich Grabl, Tischlergeselle v. h., mit Maria Barbara Melcher, Gewehrfabrikarbeiterstochter v. Amberg. — St. Peters-Pfarrei. Hr. Joseph Weinberger, Melberhelfer v. h., mit Maria Magdalena Plöchl, b. Schleifermeisterstochter v. Landsbut. — St. Anna-Pfarrei. Hr. Karl Stiegele, b. Gewehrfabrikant v. h., mit Maria Weishaupt, b. Silberarbeiterstochter v. h. — Heil. Geist-Pfarrei. H. Joseph Scherer, Monteur dah., mit Barbara Moser, Baderstochter v. Isfelfheim. Veano Sepperl, Hausknecht dah., mit Ursula Bestenreiner, Zimmermannstochter v. Kelheim. Joseph Multerer, Gold- u. Silberarbeiter v. Burmanns- quid, mit J. Veranus, Papiersfabrikantenstochter v. Unterburg. — St. Bonifazius-Pfarrei. H. Johann Rupertl, k. Briefträger dah., mit Clara Sagn, Gemeindedienerstochter v. Adelstein. Joseph Finsterwalder, Lohnkutscherknecht dah., mit Viktoria Gögendorfer, Söldnerstochter v. Völsers- dorf. — Protestantische Pfarrei. H. Johann Krag, Haarschneider dah., Bürger v. Ober- rad bei Frankfurt a/M., mit Maria Wieland, Schuhmachermeisterstochter v. Gundelfingen. Joseph Alesl, Handlungsreisender v. h., mit Friederike Auguste Auerbach, Kammmachermeisterstochter v. Gera. Pfarrei der Vorstadt Au. H. Martin Kellner, Maurer und Herbergebesitzer dah., mit Kath. Slegl, Häuslerstochter v. Niedenzhofen. Martin Kargl, Tagelöhner dah., mit Elisabeth Heichter, Tagelöhnerin v. h. Th. Stiglmaier, Bierwirthschaftspächter dah., mit B. Bichl, Viehhändlerstochter v. h.

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office
 von **J. Neustätter's Wwe.**, Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen.

Zu vermietthen: Wohnungen, Zimmer &c.
Kanalstraße No. 47 b|0 ist ein schön meublirtes Zimmer an einen solchen Herrn oder Dame um den Preis von 9 fl. sogleich zu vermietthen.
Residenzstraße No. 28|3 sind meublirte Zimmer zu vermietthen.
 Zwei meublirte Zimmer mit Eingang von der Treppe sind sogleich an einen Herrn zu vermietthen. **Karlsplatz No. 22, 2.**
 Nächst dem Glaspalaste sind zwei ineinander- gehende sonnige Parterre-Zimmer, meublirt, zu vermietthen. **Sophienstraße No. 8|0.**

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,
 ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Verschiedene alte u. neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Anti- quitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: **Arcostraße No. 110** und **Ollostraße No. 2, Eingang im Café Tafelmeirhaus.**

Verlag von Georg Franz in München. Durch alle Buch- und Kunsthandlungen,
sowie Buchbinder zu beziehen:

Münchener Kalender für 1864.

Schreib-Kalender und Geschäfts-Taschenbuch für das Schalt-

jahr 1864. 16 Bogen in 8. (Taschen-) Format mit feinem liniertem Schreib-
papier für Einnahme und Ausgabe jedes Tages im Jahre und besonderen Bemerk-
ungen, sowie enthaltend außer Kalender-Notizen, viele nützliche und unentbehrliche
Uebersichten von Lotterieanleihen, Staatspapieren, Papiergeld, Notariats- und Ge-
schwornengebühren, — Verzeichnissen der k. b. Notare, Advokaten, Consuln und Agen-
ten, — Tarifen telegraph. Depeschen, Briestaxen, Pachtträger, Fialer und Droschken, —
Verrechnungen von Interessen, — verschiedene gegenseitige Ummendlungstabellen preu-
ßischer, süddeutscher und österreichischer Währung, des bayer. und Zollgewichtes u. s. w.
u. s. w. Preis: ungebounden 30 kr., gebunden Rind und Ed. Sarsenet 42 kr.

Taschen-Kalender für 1864. 28. Jahrgang. 72 S. 32°. Enthaltend: Ka-
lendernotizen, kleine Erzählungen und Anekdoten, Resolutions- u. Interessen-Tabellen
und leeres Papier. Sauber in gepresstem Einband 18 kr. In Cassian gebunden mit
colorirten Bildern und Spiegel 48 kr.

Wand-Kalender für 1864 mit schönen Bignetten: König Ludwig-Monument,
Rathhaus (sonst und jetzt), Rheinischer und Englischer Hof u. s. w. 2 Blatt in 4.
zum Aufziehen 15 kr. Auf Pappe 20 kr.

Comptoir- und Notiz-Kalender für 1864 mit Angabe der entfallenden
Verlosungen von Lotterie-Anleihen u. s. w. 2 Blatt in quer Folio. 9 kr. Auf
Pappe 20 kr.

Kleiner Wand-Kalender für 1864. 2 Blatt zum Aufziehen. Preis 5 kr.

Kleiner Tisch-Kalender für 1864. (Zum Einlegen in Brieftaschen.)
1 Blatt: 6 kr.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29 1/2

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im
„Reiste Schroth's“, d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme
mittels Diät aller heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher
in der Organisation mtkannten Gesetz der Selbsterhaltung“ (Naturinfrinkgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8 — 9 Uhr und Abends von 5 — 6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusaasse No. 4.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franziska Weber.
Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Hr. v. Berchheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Prannerdgasse 15/0.

Englisches: Lord Loftus, Katollinenplatz No. 5.
Paßvisa von 9 — 12 U. durch d. Gesandtsch.-Attaché

Honble B. Le Poder Trench Pfandhausstr. No. 8/1.

Französischer: Brienerstraße No. 38 im Hause
Balavietini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11

bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Cenzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Riesebeck,
Ludwigstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann
Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 8/0. Paß-Visa daselbst von 10 — 1 U.

Oesterreich: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9.
Abgabe der Pässe: v. 8 — 12 U.; v. 1 — 2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Bonetta, Ludwigstr. 29. Er-
ledigung der Pässe von 1/10 — 11 Uhr.

Preussische: Sr. Exc. Graf von Deryonger,
Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-

Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12 — 1 U.

Russische: Minist. v. Sawarin, Exc., Thea-
tinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben,
Ab Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsischer: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10 — 12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Carlstraße 31/2. Gesandtsch.-

schafskanzlei (Anfragen u. Passvisierung v. 9 — 11 U.
bei dem l. Legationssekretär Hr. v. Soder.

Maximilians- (Dahl) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

J. L. Hoh. Frau Herzogin v. Parma mit Gefolge, Familie u. Dienersch., v. Venedig.
 Sr. Hoh. Prinz Robert v. Parma v. Schloß Wartegg.

Sorlo, Ritter v. Wien.
 Bed, Baron v. Augsburg.
 Clercq de mit Gattin und Dienersch., Reutler v. Paris.

Leopoldo, Propr. v. St. Gallen.
 Blaisi de, Chevalier v. Italien.
 Wagner, Rentbeamter v. Rain.
 Oberndorf Graf, Gutsbes. v. Ebingen.
 Lebau mit Gattin und Rebechaux, Priv. v. Frankreich.

Jeanraud Mme., Priv. v. Lausanne.
 Holz v., Priv. v. Württemberg.
 Weiss, Rsm. v. Hudeusfried.
 Caraccioli, Partik. v. Florenz.
 Pelligrini mit Gattin, Partik. v. Mailand.
 Louis mit Familie, Rentiere v. Morsbach.
 Rutz mit Gattin, Hotelbesitzer v. Fürth.
 Bachmann, Rsm. v. Hamburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Dexle, k. bayer. Consul v. Venedig.
 Koch, Rsm. v. Paris.
 Stebich und Zuber, Rste. v. Meran.

Hotel Deyer (vorm. Manlich).

v' Eggersberg m. Gattin, Baron v. Berlin.
 Franz, Rsm. v. Regensburg.
 Albrecht, Fabrikant v. Erlau.
 Gbbede, Rsm. v. Aachen.
 Wagner mit Gattin, Rsm. v. Rempten.
 Klammberg, Fabrikbesitzer v. Solingen.
 Klaus, Rsm. v. Köln.
 Rosenthal, Rsm. v. Zürich.
 Slingo, Rsm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Kohlmaier, Rsm. v. Leipzig.
 Herz und Leussel, Rste. v. Stuttgart.

Hotel Weinsfelder.

Kärber, Lieutenant v. Frankfurt.
 Wapchar und Künl, Inspektoren v. Wien.
 Hellmann, Rsm. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Weber, Fabrikant v. Pforzheim.
 Bagerle, Fabrikant v. Wehl.
 Zeppler, Rsm. v. Hannover.
 Schwarzer, Rsm. v. Wien.

Stachus.

Böhm, Ingenieur v. Nürnberg.
 Streicher, Wabaprost. v. Rempten.
 Bernheimer, Rsm. v. Buttenhausen.
 Mayer mit Schwester, Rsm. v. Trier.
 Frank Gebr., Rste. v. Buttenhausen.
 Neuburger, Rsm. v. Bachau.

Augsburgerhof.

Glossner, Priv. v. Stuttgart.
 Mäler, Stadtpfarrer v. Pfaffenhausen.
 Remler, Commis v. Prag.

Duschl, Rsm. v. Altomünster.

Körst, Assessor v. Lichtenfels.

Bölk, Advokat v. Augsburg.

Schlackner, Hausbes. v. Wien.

Berzner, Oekonom v. Landau.

Oberpollinger.

Seinze mit Gattin, Baumstr. v. Leipzig.
 Andriem, Expedito, Damlar und Seimann, Rste. v. Augsburg.
 Roth, Rsm. v. Göggingen.
 Streng, Apotheker v. Nürnberg.
 Rappes, Junker v. Burghausen.
 Beckmann, Lieutenant v. Landsberg.
 Bär, Rsm. v. Augsburg.
 Müller, Rsm. v. Mühlhausen.

Goldener Rär.

Leoprechting Frhr., mit Familie u. Bedien., Gutsbes. v. Neuditting.
 Sundt mit Gattin, Graf v. Landsbut.
 Rad v., Priv. v. Augsburg.
 Gemminger Frhr. v., Ober-Lieutenant von Ungarn.

Rudhalm, Priv. v. Landsbut.

Bamberger Hof.

Brenner, Gerber v. Augsburg.
 Korller, Rsm. v. Meiningen.
 Degrius, Rsm. v. Nürnberg.
 Eschenbner und Oberbauer mit Gattin, Priv. v. Landsbut.
 Siebentritt, Bädernstr. u. Deuber, Rsm. v. Regensburg.

Rheinischer Hof.

Wild, Sekretär v. Ingolstadt.
 Eslinger, Rsm. v. Rottweil.
 Bilard, Rsm. v. Heilbronn.
 Bruce mit Begleitung, Rentier von England.
 Erdmansdörfer, Advokat v. Augsburg.
 Devaloff v., Student v. Ungarn.
 Buchholz, Rsm. v. Starnberg.
 Freund, Rsm. v. Ddenheim.
 Bauer mit Begleitung, Priv. v. Wien.

Hotel Max Emanuel.

Gallinger, Rsm. v. Binswangen.
 Lang, Rsm. v. Ulm.
 Meier, Rsm. v. Mainz.
 Berter, Rsm. v. Glauchau.
 Schmal, Rsm. v. Buchau.
 Michel, Rsm. v. Neß.
 Königsberger und Levinger, Rste. von Fürth.
 Neustein, Rsm. v. Uffenheim.
 Zell, Schieferbedeckermstr. v. Augsburg.

Englischer Hof.

Sr. Durchl. Erbprinz Maximilian v. Thurn und Taxis mit Gattin, hohem Gefolge und Dienerschaft, Reichlin v., Hofmarschall, Buttler Gräfin, Hofdame, Hurten, Baronin und Max Dr., Leibarzt v. Schloß Taxis.

Sebenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung d. Sebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.

Angedenken an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschied. Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayr. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 1/2 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Renoir, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Befichtigung der Elmetten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Maximiliankirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens. Briennnerstraße 20 a/l. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr. Abds. geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Minakothek, neue. Heute geschlossen.

Minakothek, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/l l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 8 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal. Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichshaltung bereit zu halten.

München—Wasing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
8 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. a.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großhesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Wasing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

R. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Allstätt	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landshut	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Straußmühl. Nebelkette und Verleger: G. Franz, Buchdr. u. Buchb. in München, Exped. Perusgasse 4

Stellwagen gehen heute Mittwoch:

Nach:	Abfahrt:	Einzelort:	fl. fr.
Dachau	14 U. Am.	Stachusgarten	— 18
Erding	1 U. Mitt.	Bögnert, Thal.	— 48
Gang	3 U. Am.	Bögnert, Thal.	1 12
Höhenkirchen	4 U. Am.	Niedermeyer.	— 24
Iseub Schwaben	1 U. Mitt.	Soller, Thal.	1 12
	9 U. fr.	Arone	
Nymphenberg	2 U. Am.	am	— 9
	6 U. Abds.	Carlöplaz.	
Nymphenburg	2 U. Am.	Abenthum.	— 9
Isolfratschhaus	3 U. Am.	Ostermeyer.	— 30
ab. Obenhäusen	3 U. Am.	Gilgenratner.	— 30

Standplätze der Münchener Postträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilian- und Mar-
shallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dientweggasse und des
Hofgrabens, 8) Theaterstraße, 9) Damentischgasse, 10) Ren-
nauergasse und am Markhof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Instituts-Gombitor: Bömenstraße Nr. 120.)

Börsenberichte vom 4. Jan.	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	63 ⁷ / ₈	79 80
5% Metalliques	58 ¹ / ₂	72 50
Bankaktien	750	784.
Loth.-Anl.-Loose von 1854	70 P	91.
" " " " 1858	131	137.25
" " " " 1860	75 ¹ / ₂	91.70
Credit-Mobiliar-Aktien	174	180.75
Donaudampfschiff-Aktien	—	430.
Staatsbahn-Aktien	—	180.
Nordbahn-Aktien	—	171.50
Elisab. Westbahn-Prioritäten	76 ¹ / ₂	92.75
Endwischhof. Verh.-Eisenb.-Aktien	135	
Bayer. Ostbahn-Aktien	108 ³ / ₄	
" " " " voll eingez.	107 ¹ / ₂	
Paris, 3prozentige Rente	66.50	—
London, 3prozentige Consols	91	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	102.
London	117 ¹ / ₂	119.50
Wien	96 ¹ / ₂ P	—
Paris	93	—

Geld-Sorten.	Anzahl.	An haben.
München, den 4. Jänner 1861.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 38	9 39 ¹ / ₂
Russ. Imperiales	9 37 ¹ / ₂	9 39
Pistolen preuß.	9 56	9 57 ¹ / ₂
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44 ¹ / ₂	9 45 ¹ / ₂
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 ¹ / ₂
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 42	11 46
Dollars in Gold	2 24 ¹ / ₂	2 27 ¹ / ₂
Preussische Cassenscheine	1 44 ¹ / ₂	1 45 ¹ / ₂
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	97 ¹ / ₂	97 ¹ / ₂

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
südlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofs zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 7.

Donnerstag, 7. Januar 1864. (Valentin.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Bernsagasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [6. Vorst. im Abonnement.]

Rosenmüller und Zinke, oder: Abgemacht.

Original-Lustspiel in fünf Aufzügen von Karl Töpfer.

Personen:

Christian Thimotheus Bloom, Großhändler	Herr Herz.
Gustav Theodor, sein Sohn, Offizier	Herr Strassmann.
Rosamunde von Kronau, seine Wändel	Fräulein Jahn.
Anselm Bloom, pensionirter Hauptmann, des Großhändlers Bruder	Herr Büttgen.
Ernestine, seine Tochter	Fräulein Rautenberg.
Carl Theodor, sein Sohn, Kaufmann	Herr Richter.
Friedenberg, Großhändler aus der Residenz	Herr Christen.
Ulrike, seine Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Wählig, Kunstmeister, Major } bet der Communalgarde	Herr Stgl.
Licht, Apotheker, Hauptmann }	Herr Lomschig.
Hillermann, } auf Bloom's Comptoir	Herr Lang.
Behrend, }	Herr Davidst.
Beatrice, Haushälterin in Bloom's Hause	Fräulein Eöhl.
Raffel, } Bucherer	Herr Leigh.
Aron, }	Herr Hoppe.
Brähm, }	Herr Landes.
Starr, früher Grenadier, des Hauptmanns Bedienter	Herr Keller.
Gralle, Gerichtsbote	Herr Thomé.
Ein Weib	Fräulein Muschel.
Ein Mädchen	Fräulein Rißling.
Jak, ein Jofei	Herr Nachreiner.
Ein Briefträger	Herr Schwab.
Ein Hausknecht	Herr Kopp.
Ein Arbeiter	Herr Obermayer.
Ein Marqueur	Herr Wagner.
Ein Handwerker	Herr Eiseneck.

Volk. Dienerschaft. — Ort der Handlung: Eine große Provinzialstadt.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parkettstg 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 18 kr. [6]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag: Neu einstudirt: „Coriolanus.“ Trauerspiel von Shakespeare, übersetzt von Tieck.
Samstag (Im K. Residenz-Theater): „Das Gefängniß.“ Lustspiel von Robert Schöner.
Sonntag: „Lannhäuser.“ Oper von Richard Wagner.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Münchener-Vorstadtler.

Kassalposse in 3 Abtheilungen und 8 Bildern von Ferdinand Fränkel.

Frau Eberl, Schaitenweib	Frl. Ehrenstein.	Hanns Grundinger, ein	
Panni, ihre Tochter	Frl. Berg.	reicher Fabrikant	Hr. Fehr son.
Jas. Winkler, ihr Ziehsohn	Hr. Aman.	Seraphine, seine Tochter	Frl. Janner.
Kulff, ein Schwindler	Hr. Karl.	Aurora, seine Schwester	Frau Lindner.
Plattus von Stengel, Pri-		Chevalier, Chapeau	Hr. Weber.
vatier	Hr. Dor.	Baldrian Schluders, ein	
Walberl, ein Wäschermadl	Frl. Loderbeck.	Lotterieschreibergehilfe	Hr. Preis.
Frau Flederl,	Frau Fehr.	Falk, Handlungsbuchhalter	Hr. Seeberg.
Liese,	Frl. Lipp.	Hanns Klachel, Güterver-	
Urschi,	Frl. Loms.	trümerer und Unter-	
Leni,	Frl. Schmidbauer	händler	Hr. Christ.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 8 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 14 fr., Galleriesperrfig 24 fr.; Gallerie 18 fr.; Parterresperrfig 18 fr.; 1 Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers J. C. Treumund.

Ferdinand Raimund.

Dramatische Charakter-Skizze in 3 Abtheilungen von Carl Elmar.

Ferdinand Raimund	Hr. Treumund.	Lessinger, ein Journalist	Hr. Scholz jun.
Friedrich Treu, dramatischer		Brauser, ein Schauspieler	Hr. Depsch.
Künstler, dessen Freund	Hr. Hermann.	Frau Broon, Schauspielerin	Frau Rodner.
v. Brunkenstein, Banquier	Hr. Scholz.	Christoph, ein Bauer	J. Schweiger.
Amalie, dessen Tochter	Frl. Widmann.	Miriel, seine Tochter	Frl. Geisenhofer.
Chevalier d'Orange, Ama-		Steffel, ihr Mann	Hr. Mayer.
liens Bekabter	Hr. Ströhl.	Franz Rose, ein Landwirth	Hr. Königshöfer
Baron Fischend, Millionär	Hr. Rosenbach	Ein Bettler	Hr. Böhmert.
v. Blinzauge, Spieler	Hr. Imann.	Ein altes Weib	Frau Ströhl.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 8 fl., ein Logenplatz 36 fr., eine ganze Gallerie-Loge 6 fl., ein Logenplatz 30 fr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrfig 30 fr., Nobel-Gallerie 18 fr., Parterre-Sperrfig 24 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments, Anfang 8 Uhr.

Stiergibt (Reichenbachstraße) Große Orchestral-Produktion von J. B. Wiesner und C. Helm mit Gesellschaft, Anfang 4 Uhr, Eintritt 6 fr.

Württembergischer Hof: Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Piffon des H. Koch, Anfang 8 Uhr.

Kirchenfeier am Freitag.

St. Michael. 8 U. fr. Monat-Amt der hl. Kreuz-Verbündlsh.
Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Nachmittags Gottesdienst, Herr Vikarius
Strödel predigt u. singt.

Begräbnisse, Donnerstag den 7. Januar vom Leichenhause aus:

2^{1/2} Uhr: Walburga Mahler, Mechanikergattin v. b. (gest. d. 5., 32 J. a.)
 3 Uhr: Josephine Obermayer, Wein- und Gastgeberskind v. b. (gest. d. 5., 4 W. 14 J. a.) — Element
 Knilling, kgl. Ministerialfunktionärskind v. b. (gest. d. 5., 16 J. a.)

Trauergottesdienst (Freitag).

St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Maria Delling, Darschierers Wittwe v. b.

Freitag den 8. Jänner: Gewerbs-Prüfungstag für das Schäfflergewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes
 dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht ange-
 meldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens
 einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Donnerstag den 7. Jänner
 im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anzumelden.

Gunde: Visitation. Für die Altstadt im Polizei-Gebäude Zimmer
 No. 22 zu ebener Erde, Vormitt. von 8—12 Uhr und Nachmitt. von 2—4 Uhr:
 Heute Donnerstag den 7. Jänner für das Hackenviertel.

Fremdenverkehr vom Monat Dezember 1863.

I. Selbstständige und Anfänger:		II. weibliche Dienstboten u.:		III. männliche Dienst- boten, Gefellen u.:		Gesamtsumme:		Abgang.
Angelommen	Abgereist	Angelommen	Abgereist	Angelommen	Abgereist	Angelommen	Abgereist	
6002	6004	528	278	1105	1357	7635	7639	4

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer u.

Kanalstraße No. 47 b|0 ist ein schön
 meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn
 oder Dame um den Preis von 9 fl. sogleich
 zu vermieten.

Residenzstraße No. 22|3 sind meublirte
 Zimmer zu vermieten.

Zwei meublirte Zimmer mit Eingang von
 der Treppe sind sogleich an einen Herrn zu
 vermieten. **Karlsplatz No. 22|2.**

Nächst dem Glaspalaste sind zwei ineinander-
 gehende sonnige Parterre-Zimmer, meublirt,
 zu vermieten. **Sophienstraße No. 6|0.**

**Ausverkauf aller Damen-Mäntel,
 Paletots, Frühjahrs-Krägen, seidenen Mantillen, Krä-
 gen, Calmas & Jacken bei**

Sigm. Selbing,

Theaterstraße No. 34.

Dampf-Bäder.

(resp. Kasten-Dampfbäder, auch für die zarteste Konstitution geeignete
 Form) täglich in **Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Schäglcr, Baronin v. Augsburg.
Gaisberg, Baronin v. Neudorf.
Sachetti und Alletti, Rentiers v. Genua.
Cobb, Rentier v. London.
Bertram, Kfm. v. Oldenburg.
Wilson, Kfm. v. Hamburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Hudghton, Rentiere v. England.
Gaspard, Gutsbesitzer v. Koban.
Stoll, Direktor a. d. Schweiz.
Hallberger m. Sohn, Part. v. Stuttgart.
Marr, Kfm. v. Leipzig.
Bogl, Kfm. v. Chemnitz.

Hotel Deber (vorm. Maulich).

Niedinger u. Bus, Fabrikanten v. Augsburg.
Förster, Gerant und Hasler, Direktor von Kolbermoor.
Glücksmann, Kfm. v. Wien.
Bintgraf, Kfm. v. Fahr.
Geißler, Kfm. v. Frankfurt.
Heyde, Partik. v. Cassel.
Schiffmann, Kfm. v. Wien.

Hotel garni Dösch (vorm. Dastrot).

Wiele, Kfm. v. Greiz.
Bedelshelmer u. Sella, Kste. v. Berlin.
Dettelbach, Kfm. v. Nürnberg.
Sohn, Kfm. v. Fürth.
Schwarz, Kfm. v. Mannheim.
Blume, Kfm. v. Ulm.
Bauer mit Gattin, Kfm. von Schmalzalden.

Stachus.

Dürr, Kfm. und Wayer, Schuhmacher von Stuttgart.
Güttinger, Kfm. v. Nördlingen.
Wayer, Gastgeber v. Nürnberg.
Haupner, Kfm. v. Dettingen.
Neuburger, Kfm. v. Fürth.

Augsburgerhof.

Seliger, Kfm. v. Bayreuth.
Pink, Bolgel u. Palmer, Ingenieure von Stuttgart.
Baurach u. Klein mit Bruder, Priv. von Weilheim.
Brien Mme., Partik. v. Berlin.
Kurz, Kfm. v. Gattin v. Ulm.
Kring v., Priv. v. Stettin.
Messer, Kfm. v. Sulzfeld.
Binnert, Rechtspraktikant v. Bruch.

Oberpollinger.

Hollas mit Familie, Künstler v. Prag.
Erfurt, Kfm. v. Bienenburg.
Baler, Priv. v. Dillingen.
Hofmann, Priv. v. Berchtesgaden.
Carl, Konditor v. Hamburg.
Marr, Säcklermeister v. Egling.
Frankel, Kfm. v. Glogau.

Bamberger Hof.

Eugenberger, Kfm. v. Weilheim.
Glockner, Kfm. v. Augsburg.
Mayer, Maurermeister v. Regensburg.
Wimmer, Priv. v. Germerseheim.
Müller, Candidat v. Landshut.
Meister, Wafnermeister v. Lützenburg.
Maurer, Maler v. Starnberg.

Kollergarten.

Mühsammen mit Tochter, Kfm. v. Schwabach.
Müßl, Schuhfabrikant v. Bayreuth.
Httsall, Kfm. v. Neustingen.
Sonneburger, Kfm. v. Weisingen.
Beutlinger mit Gattin, Spänglermeister von Augsburg.

Nachh.

Schneider, Kfm. v. Fürth.
Deschler, Graveur v. Augsburg.
Wittmann, Glasermeister v. Landshut.
Rust, Priv. v. Erlangen.
Hartmann, Kfm. v. Bamberg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.
Badischer: Frhr. v. Berchheim, Brienerstraße 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Brannerstraße 15/0.
Englischer: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 U. durch d. Gesandtsch. Attaché Honble P. Le Poder French Pfandhausstr. No. 3/1.
Französischer: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.
Hannoverscher: Minister Fr. v. d. Rönnebeck, Ludwigstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanischer: Graf. Gilo, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oesterreich: Fürst Schönburg, Dhl., Ludwigstraße 9. Abgabe der Pässe: v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstlicher: Graf Gonsella, Ludwigstraße 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.
Preussische: Sr. Exc. Graf von Perponger, Türkenstr. 83. Die Pässe v. Portier d. Gesandtsch. Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Saworin, Exc., Theatersstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsischer: Bar. v. Bock, Amalienstr. 91/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung v. 9—11 U. bei dem I. Legationssekretär Frhr. v. Godeffroy Maximilian (Dalt.) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde u. Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Mägl. 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
d. Sehenswürdigkeiten in al-
phab. Folge mit 140 Wignetten
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angebenden an den Auf-
enthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts ic. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bayer. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt
20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—8 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonnt. u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenfeldergasse
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Bestimmung der Einleihen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Reubausenstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens. Brienerstraße 20a/L.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr.
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Minakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Minakothek, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberkassier zu erhalten, gezeigt. Schatz-
Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII ober Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Doppelse-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (dem Atelier gegenüber) Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche 4 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Mühlstranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerlächthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Oberhofmarschallamt zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Donnerstag von 1/2 11 bis 12 Uhr dem
Antiquarium (in der kgl. Residenz). Jeden Publikum geöffnet.

Zeughaus städtisches (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge
alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen (hier abten mit a bezeichnet) nur für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in richtiger Ordnung bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 u. — M. Morg. b.	9 u. 20 M. Vorm. a.
6 u. 15 M. Morg. c.	12 u. 20 M. Mitt. c.
11 u. — M. Vorm. a.	3 u. 45 M. Nachm. a.
2 u. 15 M. Nachm. c.	7 u. 50 M. Abds. c.
6 u. — M. Abds. a.	8 u. 25 M. Abds. b.
	10 u. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenstation: Großbesselohe—Koschheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 u. 45 M. Morg. c.	5 u. 20 M. Morg. b.
7 u. 30 M. Morg. c.	8 u. 30 M. Morg. c.
10 u. 10 M. Vorm. a.	10 u. 30 M. Vorm. a.
4 u. 15 M. Nachm. a.	4 u. 20 M. Nachm. a.
6 u. — M. Abds. c.	7 u. 40 M. Abds. c.
8 u. 50 M. Nachts. b.	9 u. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 u. 45 M. Morg.	8 u. 4 M. Morg.
7 u. 30 M. Morg.	10 u. 12 M. Vorm.
10 u. 10 M. Vorm.	4 u. 2 M. Nachm.
4 u. 15 M. Nachm.	7 u. 15 M. Abds.
6 u. — M. Abds.	8 u. 50 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 u. 35 M. Morg.	7 u. 55 M. Morg.
11 u. 30 M. Vorm.	1 u. 40 M. Nachm.
3 u. 30 M. Nachm.	5 u. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 u. 15 M. Morg. a.	8 u. 46 M. Morg. c.
9 u. 45 M. Vorm. a.	9 u. 35 M. Vorm. b.
1 u. 30 M. Nachm. c.	12 u. 20 M. Mitt. c.
4 u. 30 M. Nachm. b.	5 u. 30 M. Abds. a.
5 u. 45 M. Abds. c.	9 u. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Urfing	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Verantwortl. Redakteur und Verleger C. Franz, Buchdr. u. Buchb. in München, Erred. Bernsagasse 4

Stellwagen gehen heute Donnerstag:

Abfahr.	Einzelgort.	St.
Altötting über		
Mühlviertel	4 u. 10 M.	3 24
Dachau	4 u. 10 M.	12
Erding	2 u. 10 M.	48
Graßing	2 u. 10 M.	48
	8 u. früh.	
Nymphenburg	2 u. 10 M.	9
	6 u. 10 M.	
	2 u. 10 M.	
Wolfratshausen	2 u. 10 M.	3

Galer und Droschken.

Galer.	Droschken.	Standplätze.
1. 1 u. 2 u. 3 u. 4	Zeitbauer	1) Am alten Schranckplatz, nächst der Hauptwache
1. 1 u. 2 u. 3 u. 4	Zeitbauer	2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters
1. 1 u. 2 u. 3 u. 4	Zeitbauer	3) am Hofgarten vor dem Café „Lambert“ und am Oberndorfer Platz
1. 1 u. 2 u. 3 u. 4	Zeitbauer	4) am Dultplatz, nächst der Herzog-Wahlburg
1. 1 u. 2 u. 3 u. 4	Zeitbauer	5) vor dem Karlsruher
1. 1 u. 2 u. 3 u. 4	Zeitbauer	6) am Eisenbahnhof
1. 1 u. 2 u. 3 u. 4	Zeitbauer	7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhafteu Fällen über Forderung und Festsetzung näherer Auskunft gibt.

Geld-Sorten.	Anzahl.	Zu haben.
München, den 1. Jänner 1864.		
Pistolen	9 38	9 39 1/2
Russ. Imperiales	9 37 1/2	9 30
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44 1/2	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Napol. d'or (20 fr. St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 42	11 46
Dollars in Gold	2 24 1/2	2 27 1/2
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	97 1/2	97 1/2

Münchener Börse vom 5. Jan.

Staatspapiere.	Papir.	Geld.
Bayer. 4% Obligationen	99 1/2	99 1/2
— 4 „ halbj. Eisenb.	99 1/2	99 1/2
— 4 „ Grundr.-Abf.	99 1/2	99 1/2
— 4 1/2 „	100 1/2	100 1/2
— 4 1/2 „ halbj.	101 1/2	100 1/2
Oest. Nat.-Anl. 1854 5proc.	68 1/2	
— Metall.-Obl. 5proc. 1859	77	
Diverse Aktien.		
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	99 1/2
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	108 1/2	107 1/2
Oest. Banknoten für 100 fl. östr.		
Währ. südd. fl. pr. St.	97	96 1/2

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 8.

Freitag, 8. Januar 1864. (Valentin.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies beziehen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Perzeile oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [7. Vorstellung im Abonnement.]

Coriolanus.

Tragödie in 5 Aufzügen von Shakspeare
übersetzt von Tieck.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Jenke.

Personen:

Gaius Marcius Coriolanus	Herr Dahn.
Volumnia, seine Mutter	Frau Straßmann.
Virgilia, seine Gattin	Fräulein Seehofer.
Marcius, sein Sohn	Marie Neubauer.
Menenius Agrippa	Herr Jost.
Cominius, } Feldherrn	Herr Büttgen.
Artius, }	Herr Weirstorfer.
Cicinius Velutus, } Volkstribunen	Herr Keller.
Junius Brutus, }	Herr Lomshütz.
Appius, ein Senator	Herr Wagner.
Valeria, Virgilia's Freundin	Fräulein Södl.
Tullus Aufidius, Anführer der Volcker	Herr Richter.
Senatoren der Volcker	Herr Leigh.
	Herr Landes.
Dienerin der Virgilia	Fräulein Musched.
Musius, }	Herr Sigl.
Barba, }	Herr Hoppe.
Mus, }	Herr Christen.
Terentillus, } Bürger	Herr Dellinger.
Longinus, }	Herr Schwab.
Ucer, }	Herr Wirsing.
Diener des Aufidius	Herr Davidelt.
	Herr Obermayer.
Wachen der Volcker	Herr Thoms.
	Herr Rubin.
Ein römischer Krieger	Herr Eiseneck.
Ein Anführer der Volcker	Herr Hartmann.

Ort der Handlung: Rom, Corioli und Antium.

Preise: Gallerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parkett 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Gallerie 16 kr. [1]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Adam Fehr.

Die Schule der Verliebten.

Lustspiel in 5 Aufzügen von Carl Blum.

Zacharias Eder v. Lieber- kühn Hr. Dor.	Rina, in Diensten der Frau von Sternau Fr. Schwendtn.
Rustika, seine Tochter Fr. Lieberwerth.	Krobus, Rittersporn's Jäger Hr. Preis.
Doktor Treusels Hr. Fehr sen.	Erste } Dame Frau Fehr.
Hortensia von Sternau, Wittwe Fr. Berg.	Zweite } Fr. Schmidbauer
Mathildis, ihr Kammer- mädchen Fr. Lipp.	Ein alter Schneider Hr. Weber.
Arthur v. Wertheim Hr. Karl.	Johann, } Bediente Hr. Seeburg.
Johst v. Rittersporn, Jagd- junker Hr. Aman.	Friedrich, } Hr. Lipp.
Sabina, Kammermädchen Fr. Schmid.	Herr von Wallberg Hr. Christ.
	Herr von Bergstein Hr. Schweißgut
	Elise, } Kammermädchen Fr. Weidenauer
	Karoline, } Fr. Parth.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerie-Sperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Vorstellung der Geister-Erscheinungen aus dem Gebiete der Gespensterwelt.

Mitternacht.

Volksstück in 4 Abtheilungen mit Gesang und Tableau von Theodor Flamm.

Hartmann, Privatier Hr. Hermann.	Reinhardt, ein Bettler Hr. Treumund.
Louise, seine Frau Fr. Stein.	Julius, sein Sohn Hr. Rosenbach.
Thalheim Hr. Königshöfer	Edmann, Todtengräber Hr. Scholz.
Grünhold, Förster Hr. Ströhl.	Eva, sein Weib Frau Ströhl.
Anna, seine Tochter Fr. Geisenhofer.	Gertrude, deren Tochter Fr. Scholz.
Margareth, seine Schwester Frau Rosner.	Agnes, deren Enkelin Fr. Traunwieser
Kantner, Revierjäger Hr. Deposs.	Eore, } Bauernmädchen Fr. Dienstl.
Rosa, Stubenmädchen Fr. Kaiser.	Martha, } Fr. Berg.
Doktor Hummer Hr. Imann.	Koller, ein Gauner Hr. Scholz jun.

Im 4. Acte: Erscheinungen der Gespenster.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 6 fl., ein Logenplatz 36 fr., eine ganze Gallerie-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 30 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 24 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Öffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/2 8 Uhr.

Abentham (Dultplatz): Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Pinost des M. Koch. Anfang 8 Uhr.

Stemmel (Sendlingergasse): Concert der jugendlichen Virtuosen Geschwister Deininger im Verein mit der beliebtesten Schweizer-Sängerin. Anfang 7 Uhr.

Louhalla (unteres Lokal): Produktion des blinden Sängers Koller. Anf. 1/2 8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 8. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Max Schiederer, Steinbrückerkind v. b. (gest. d. 6., 2 J. 6 M. a.) — Max Wiedemann, Ausgeherer Sohn v. b. (gest. d. 6., 13 J. a.)
 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Joseph Heim, Kellner von Königsbrunn (gest. d. 6., 16 J. a.)
 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Walburga Köll, bgl. Weiberkind v. b. (gest. d. 6., 2 M. 23 J. a.)
 3 Uhr: Maria Senner, Sattlerstochter v. b. (gest. d. 6., 24 J. a.)
 3 $\frac{1}{4}$ Uhr: Louise Bauer, bgl. Bezirksgerichtsrathskind v. b. (gest. d. 6., 1 J. 3 M. a.)
 3 $\frac{3}{4}$ Uhr: Maria Brechzehn, Lokomotivheizerkind von Stadthof (gest. d. 6., 8 M. a.) — Georg Panig, Maurerpallastkind v. b. (gest. d. 6., 5 M. a.)
 4 Uhr: Johann Koller, Privatier v. b. (gest. d. 6., 72 J. a.)

Trauerergottesdienste (Samstag).

- St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Franz Paul Helmannseder, Buchhalter v. b.
 St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr für Johann Koller, Privatier v. b.

Freitag den 8. Jänner: Gewerbs-Prüfungstag für das Schächlergewerbe.

Sunde: Visitation. Für die Altstadt im Polizei-Gebäude Zimmer No. 22 zu ebener Erde, Vormitt. von 8—12 Uhr und Nachmitt. von 2—4 Uhr:
 Heute Freitag den 8. Jänner für das Kreuzviertel.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Eine meublirte Wohnung bestehend aus zwei oder drei Zimmern, einer Kammer und Küche, wird wo möglich in der Prannerstraße, am Dult-, Promenade- oder Karlsplatz sofort zu mieten gesucht. Rheinischer Hof Zimmer No. 17.

Zwei meublirte Zimmer mit Eingang von der Treppe sind sogleich an einen Herrn zu vermieten. Karlsplatz No. 22/2.

Nächst dem Glaspalaste sind zwei ineinandergehende sonnige Parterre-Zimmer, meublirt, zu vermieten. Sophienstraße No. 6/0.

Ausverkauf aller Damen-Mäntel, Paletots, Frühjahrs-Krägen, seidene Mantillen, Krägen, Calmas & Jacken bei

Sigm. Selbing,

Theaterstraße No. 34.

Verschiedene alte u. neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Arcostraße No. 1/0 und Ottostraße No. 2, Eingang im Café Tafelmeirhaus.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Zwei Paquete, Muster und Würste enthaltend; Ein silbernes Augenglas mit blauen Gläsern; eine lederne Geldgurt mit 200 fl. u. 13 silbernen Knöpfen; ein Portemonnaie v. rothem Leder; ein Pelzkragen v. Bisam mit braunseidenem Futter; ein Damenpelzkrägelchen von Bisam; eine goldene Vorstecknadel; fünf Coupons, Nr. 35789 S. 5471; ein gebäkelter blau-seidener Geldbeutel von Stahlperlen; ein gebäkelter dunkelbraunseidener Geldbeutel mit 8 fl. Inhalt; sechs Strumpfbänder; eine Kapuze; eine rothe Kubhaut, gestempelt mit 16 Pfund.

Gefunden. Ein weißer Spenzer; ein blauer Frack; eine braune Pelerine; mehrere Kleiderstücke und ein Halbeglas; ein zweirädriger Karren.

(Anschlüsse hierüber werden im Polizeibureau No. 24/0 erteilt.)

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Frey v., Gutsbesitzer a. d. Pfalz.
 Rogelt, Priv. v. Mainz.
 Scotti, Priv. v. Parma.
 Selwig, Rsm. v. Bodenheim.
 Lüder, Baumeister v. Donabrüd.

Zu den vier Jahreszeiten.

Frid mit Tochter, Brauereibesitzerstgattin von Ulm.

Miesler, Rsm. v. Grefeld.
 Geist, Rsm. v. Berlin.
 Köppel, Rsm. v. Barmen.

Blaue Traube.

Faber, Rsm. v. Lörach.
 Mettler, Rsm. v. Herisau.
 Klein, Rsm. v. Mannheim.
 Reichenberger, Rsm. v. Frankfurt.
 Wiener, Rsm. v. Egnitz.
 Focwisch, Rsm. v. Apolda.
 Waltenberger, Fräulein v. Straubing.
 Wildgruber mit Schwester, v. Hörgenbach.
 Fließ, Rsm. v. Berlin.

Hotel Vainfelder.

Schöller, Lieutenant v. Würzburg.
 Kauffmann, Buchhalter v. Augsburg.
 Eichen, Priv. v. Köln.
 Baumgartner Dr., Advokat v. Altdorf.

Goldenes Kreuz.

Kronwell und Märzbacher, Rste. von Nürnberg.
 Wies, Rsm. v. Frankfurt.
 Gutmann, Rsm. v. Ulm.

Hotel garni Dösch (vorm. Schaafth).

Silverio, Rsm. v. Augsburg.
 Eohn und Bamberger, Rste. v. Fürth.
 Müller, Rsm. v. Mannheim.
 Gehinger und Ehanhäuser, Rste. von Buchau.

Stachus.

Wiedmann, Advok. v. Heimenkirch.
 Bloching, Priv. v. Buchloe.

Wimmer u. Maurer, Baumeister v. Pfarrkirchen.

Eindner, Getreidehändler v. Ruffstein.
 Ammann, Priv. v. Moosham.

Augsburgerhof.

Landauer mit Tochter, Rsm. v. Fürben.
 Orterer, Gastwirth v. Kienberg.
 Bar Gebr., Pferdehändler v. Oberndorf.
 Mac, Rsm. v. Ulm.

Hodum mit Gattin, Forstamtsaktuar v. Donaumörth.

Oberpollinger.

Schreiber, Fabrikant v. Coburg.
 Meile, Beamter v. Rosenheim.
 Hess, Rsm. v. Fürben.
 Camabelegri, Priv. v. Italien.
 Gröping, Priv. v. Eßlingen.
 Dambach, Priv. v. Bernstein.

Bamberger Hof.

Kirchmayer, Rsm. v. Augsburg.
 Geistle, Rsm. v. Ichenhausen.
 Rakowitski, Beamtenwitwe v. Polen.
 Selinger, Rsm. v. Ansbach.
 Preisinger, Mechaniker v. Speyer.
 Müller, Priv. v. Bruch.
 Brumer, Rsm. v. Donaumörth.
 Zimmermann, Beamter v. Schloß Beil.

Alteutscher Hof.

Walch, Handlungsreisender v. Bludenz.
 Franz, Bezirksgerichtsrath v. Winzheim.
 De Eignis, Rsm. v. Neuburg.
 Lohmeyer, pr. Arzt v. Rottenburg.
 Wallach, Gold- und Silberarbeiter v. Miesbach.

Hotel Max Emanuel.

Rodenstein Baron, Gutsbesitzer v. Wenzheim.
 Wanner mit Sohn, Rsm. v. Kaufbeuren.
 Gutmann, Rsm. v. Augsburg.
 Staub, Rsm. v. Nürnberg.
 Bloch, Rsm. v. Fürth.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 U. durch d. Gesandtsch.-Attaché.

Honble P. Le Poder Trench Pfandhausstr. No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Ruesched, Ludwigstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Gino, Brienerstraße No. 2/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oesterreich: Fürst Schöenburg, Döhl, Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe: v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Se. Exc. Graf von Perponger, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier b. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Schwärin, Exc., Theaterstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, früh Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Passvisierung v. 9—11 U. bei dem Legationssekretär Frhr. v. Ecken.

Marimilians- (Dult) Platz Nr. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

- Georg Franz** in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
- Acht Tage in München** für Fremde u. Einheimische. **Ungeedenken an den Auf-** **Die vorzüglichsten An-**
für Fremde u. Einheimische. **enthalt in München.** **sichten von München u. dem**
L. Abth.: Geschichte von **Kleine Miniaturbilder in Bisten-** **bayer. Hochland in Stahlstich,**
Magler. 48 fr. **artenformat in eleganten Albums** **in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,**
II. Abth.: Beschreibung **mit leerem Raum, um noch Por-** **in schwarzen Abdrücken, sowie in**
d. Sehenswürdigkeiten in al- **trats ic. einfügen zu können; in** **Farbendruck. Jedes Blatt auch**
phab. Folge mit 140 Biquetten **verschie. enen Ausgaben von fl. 14.** **einzelu 8° schwarz 12 fr., bunt**
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 fr. **bis zu fl. 3. 30 fr. herab.** **20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.**
- Anatomisch physiologische Sammlung,** Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)
- Botanischer Garten (Karlsplatz):** Von früh 8 Uhr bis Abends 1/2 6 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium.** (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anm. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, f.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Festtage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic.** Zu sehen bei Penot, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, f.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anm. b. Hausmeister.
- Glyptothek (Brienerstraße.)** Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2):** Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek (Ludwigsstraße):** täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einlen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, f.:** Innere Einrichtungen, Maschinen ic. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Döflinger.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariabasilika in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens.** Brienerstraße 20a/L. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms)** im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr. Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/2 Jahr 4 fl.
- Marstall, f. (Marstallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue.** Heute geschlossen.
- Minakothek, ältere, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhausaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anm. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Döpfens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria):** Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2):** Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber):** Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterskirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, königl. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zenghaus, städtisches.** Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.**Personenbeförderung** findet statt:

- a) bei **Postzügen** (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei **Schnellzügen** (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei **Güterzügen** (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Mugsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 u. — M. Morg. b.	9 u. 20 M. Vorm. a.
8 u. 15 M. Morg. c.	12 u. 20 M. Mitt. c.
11 u. — M. Vorm. a.	3 u. 45 M. Nachm. a.
2 u. 15 M. Nachm. c.	7 u. 50 M. Abds. c.
6 u. — M. Abds. a.	8 u. 25 M. Abds. b.
	10 u. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 u. 45 M. Morg. c.	5 u. 20 M. Morg. b.
7 u. 30 M. Morg. c.	8 u. 30 M. Morg. c.
10 u. 10 M. Vorm. a.	10 u. 30 M. Vorm. a.
4 u. 15 M. Nachm. a.	4 u. 20 M. Nachm. a.
6 u. — M. Abds. c.	7 u. 40 M. Abds. c.
8 u. 50 M. Nachts. b.	9 u. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.**Abgang in München:** **Abgang in Großbesselohe:**

4 u. 45 M. Morg.	8 u. 4 M. Morg.
7 u. 30 M. Morg.	10 u. 12 M. Vorm.
10 u. 10 M. Vorm.	4 u. 2 M. Nachm.
4 u. 15 M. Nachm.	7 u. 15 M. Abds.
6 u. — M. Abds.	8 u. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.**Abgang in München:** **Abgang in Starnberg:**

6 u. 35 M. Morg.	7 u. 55 M. Morg.
11 u. 30 M. Vorm.	1 u. 40 M. Nachm.
3 u. 30 M. Nachm.	5 u. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Wien.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 u. 15 M. Morg. a.	8 u. 46 M. Morg. c.
9 u. 45 M. Vorm. a.	9 u. 35 M. Vorm. b.
1 u. 30 M. Nachm. c.	12 u. 20 M. Mitt. c.
4 u. 30 M. Nachm. b.	5 u. 30 M. Morg. a.
5 u. 45 M. Abds. c.	9 u. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ording	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Freitag:

Nach:	Abfahrt:	Einzelwert:	fl.	fr.
Munphenburg	8 u. früh. 2 u. Nachm. 6 u. Abds. 2 u. Nachm.	Krone am Carlsplatz. Abentham.	—	9
Wolfstratshsn. [Ebenhausen.]	6 u. früh. 3 u. Nachm.	Café Urban Ostermayer	—	30

Giafer und Droschken.

Giafer.	Droschken.	Standplätze.
Personen- Tare für 1 u. 2 3 u. 4	Zeit- dauer Tare für 1 u. 2 3 u. 4	1) am alten Schrammplatze nächst der Hauptmauer; 2) am Mar-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters; 3) am Hofgarten vor dem Café „Lambert“ und am Ländle- Platz; 4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Diarkburg; 5) vor dem Karlsruher; 6) am Eisenbahnlof; 7) vor dem Sendlingertor.
1 18 — 24 2 36 — 48 3 54 — 72 4 72 — 96 5 90 — 120 6 120 — 180 7 135 — 210 8 148 — 236 9 157 — 251 10 2 6 3 6 11 7 15 3 21 12 2 24 3 36	1/2 St. — 12 4 1/2 St. — 24 5 1 St. — 48 6 1 1/2 St. — 1 7 2 St. — 1 24 2 1/2 St. — 1 42 3 St. — 2 — 3 1/2 St. —	NB. In jedem Wagen be- findet sich ein ausführlicher Ta- rel, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluss gibt.

Börsenberichte vom 7. Jan.	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	83 7/8	80 10
„ 5% Metalliques	57 3/4	72 60
„ Bankaktien	756 P	787.
„ Loti-Anl. Loose von 1854	72 1/4	91.
„ „ „ „ 1858	133	136.40
„ „ „ „ 1860	76	92.30
„ Credit-Mobiliar-Aktien	172 1/2	179.50
„ Donaudampfschiff-Aktien	—	429.
„ Staatsbahn-Aktien	—	188.50
„ Nordbahn-Aktien	—	171.70
„ Alsb. Westbahn-Prioritäten	75 3/4	93.25
„ Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Aktien	135 3/4	—
„ Bayer. Ostbahn-Aktien	108	—
„ „ „ „ voll eingez.	108 1/2	—
„ Paris, 3prozentige Rente	66.75	—
„ London, 3prozentige Consols	90 7/8	—
„ Wechsel-Course: „ Augsburg 3 M.	—	102.50
„ „ „ „ London	117 1/4	120.
„ „ „ „ Wien	95 3/4	—
„ „ „ „ Paris	92 1/4	—

Geld-Sorten.

München, den 7. Jänner 1864.	Anzahl	Zu haben.
Pistolen	9 38	9 39 1/2
Russ. Imperiales	9 37 1/2	9 39
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 fr. St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	—	—
östr. Währ. südb. fl. pr. St.	—	—

Verantwortl. Redakteur und Verleger **G. Franz**, Buchbdr. u. Buchb. in München, Erved. Bogenasse 4.

München's Tages-Anzeiger.

N^o 9.

Samstag, 9. Januar 1864. (Marcellin.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petizeile oder Raum 2 Fr. Expedition: Perussegasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am I. Sonntag nach den hl. 3 Königen.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, 10 U. Hochamt für die Maler, 12 U. letzte Messe, 2½ U. Nachmitt. Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt v. Hrn. Bruderschaftspred. Schrädler.

Allerheill. Hofkirche. 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, ½ 11 U. Predigt, gehalten von Hrn. Hofprediger Grafen Du Ponteil, dann Hochamt, ½ 12 U. letzte Messe.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾ 11 U. Predigt von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Auslegung des Allerheill., dann Messe, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 Uhr fr. I. Messe, 8 U. Predigt, gehalten von Herrn Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½ 11 U. Vorm. Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Hrn. Domvikar Groß.

Bürgerbetstuhl. 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. Hochamt für die bgl. Zimmerleute, ½ 6 U. Abds. Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½ 6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6, 7, 8 und 9 U. fr. Messen, ½ 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½ 6—11 U. fr. Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½ 6 und 7 U. fr. Messen, ½ 8 U. Homilie von Hrn. Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. Messe für die Lehrlingen, 9 U. für die Gewerbschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachm. Convent.

St. Elisabethkirche. ½ 7 u. ½ 8 U. fr. Messen, ½ 9 U. Predigt dann ausgesetzte Messe, 3 U. Nachm. Predigt, dann Litanei.

St. Jakobskirche. 5½ U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½ 6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½ 5 U. Abends Rosenkranz.

Schmerzhafter Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Isidorkapelle. 9 U. früh Messe mit Homilie von Herrn Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½ 6, 7 und 8 U. fr. Messen, ½ 4 U. Kind-Jesu-Andacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½ 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

- IV. St. Ludwig.** 5½ U. fr. I. Messe, 6 U. Messe und Frühlehre, 8 U. Schulmesse, 9 U. Predigt, dann Pfarramt, 11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.
- V. Weil. Geistliche.** 6 U. früh Messe, 7 U. Conventmesse für die Wallfahrer-Bruderschaft und Generalcommunion, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weiss, dann Hochamt für die Drechsler, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Kreuzwegandacht, 5 U. Abendandacht.
- VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper.
- VII. Auerkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.
- VIII. Goldhauserkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachmittags Christenlehre und Rosenkranz.
- IX. Protestantische Pfarrkirche.** Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nro. 495, 1—4; 6. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 20, 1—3, 4—5; 9. Um halb 12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 U. Erbauungsstunde, Hr. Vikarius Edelmann.
- X. Griechische Kirche.** 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallistos.
- XI. Englische Kapelle (Ordon).** 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. W. Chave.

Begräbnisse, Samstag den 9. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Anna Mayer, Buchhalterstind v. h. (gest. d. 7., 2 T. a. — Ursula Andrá, Tagelöhnerstochter von Ballo (gest. d. 7., 31 J. a.) — Anna Wolfinger, Tagelöhnerstind v. h. (gest. d. 7., 5 W. 14 T. a.)
- 2¼ Uhr: Konrad Prarl. Schäfflergeselle von Wörth (gest. d. 7., 39 J. a.)
- 2½ Uhr: Agatha Reiser, Köchin von Apfeldorf (gest. d. 7., 56 J. a.)
- 2¾ Uhr: Dittlis Bastian, Milchmannswittwe v. h. (gest. d. 7., 48 J. a.)
- 3 Uhr: Elise Schattler, Kaufmannskind v. h. (gest. d. 7., 3 J. 1 W. a.)
- 3¼ Uhr: Friederike du Terrail Wapard, l. geheime Rathstochter v. h. (gest. d. 7., 63 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Samstag).

- St. Peter.** Vorm. 9 Uhr für Franz Paul Holmannseder, Buchhalter v. h.
- St. Bonifaz.** Vorm. 10 Uhr für Johann Koller, Privatier v. h.

Sunde: Visitation. Für die Altstadt im Polizei-Gebäude Zimmer No. 22 zu ebener Erde, Vormitt. von 8—12 Uhr und Nachmitt. von 2—4 Uhr: Heute Samstag den 9. Jänner für die St. Anna-Vorstadt.

Ausverkauf aller Damen-Mäntel,

Paletots, Jacken, Frühjahrskrägen, Mantillen, Cassi-Paletots
ic. ic. zu auffallend billigen Preisen bei

R. B. Levinger,

Neuhausergasse No. 14 neben dem Augustinerbräu.

Königliche öffentliche Leichenanstalt (Sendlingertorgraben Nr. 3). Die Einzeichnung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

Das Gefängniß.

Lustspiel in vier Aufzügen von Robert Benedix.

Personen:

Doktor Hagen, Privatgelehrter	Herr Dahn.
Mathilde, seine Frau	Fr. Dahn-Hausmann.
Baron Wallbeck	Herr Richter.
Ramsdorf	Herr Lomschitz.
Abelgunde von Delmenhorst	Fräulein Jahn.
Friedheim, Gefängnißinspektor	Herr Keller.
Hermine, seine Tochter	Fräulein Rautenberg.
Günther, Wallbeck's alter Diener	Herr Büttgen.
Gefängniß-Pförtner	Herr Obermayer.
Gesichtsdienner	Herr Leigh.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parterre-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: „Faust.“ Oper von Gounod.
Montag (Im K. Residenz-Theater): Zum ersten Male: „Gänschen von Buchenau.“ Lustspiel nach Bayard von Friedrich. Vorher: „Die Hagestolzen.“ Schauspiel von Iffland.
Dienstag: Neu einstudirt: „Die Karlschüler.“ Schauspiel von Laube.
Donnerstag: „Das Conterfei.“ Oper von Carl von Perfall.
Freitag: „Der Goldbauer.“ Schauspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer.
Samstag (Im K. Residenz-Theater): „Einen Jux will er sich machen.“ Posse mit Gesang von Nestor.

Öffentliche Vergnügungen.

Reitend-Halle: Große Carnivals-Redoute. Die Musik wird executirt vom vollständigen Musikcorps des kgl. 2. Infanterie-Regiments Kronprinz. Eintritt für Herren 48 kr., für Damen 36 kr. Anfang 8 Uhr.
Schöperger (Frühlingsstraße): Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Biston des M. Koch. Anfang 8 Uhr.
Mühlwirth (Rumfordstraße): Concert der jugendlichen Virtuossinnen Geschwister Deininger im Verein mit der beliebten Schweizer-Sängerin. Anfang 7 Uhr.
Café Moris: Produktion des Komikers Seidenbusch. Anfang 7 Uhr.

Bei Georg Franz in München, Perusa-gasse No. 4, ist zu haben:

Adressbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 kr.

Volks-Theater in der Mülkerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Florian Spickopf, oder: Der Bräutigamspiegel in der Drudensfuß-Gasse. Pöffe in 3 Akten von Fr. Gopp

Defonomierath Ammerling	Hr. Fehr sen.	Baron Blutpink	Hr. Christ.
Hermine, seine Tochter	Frl. Eipp.	Steinmarder, ein Bucherer	Hr. Schweißgut
Moriz Bilsen, Verwandter	Hr. Aman.	Babette Beilchenbust	Frl. Tomö.
Jakob Treuhöhd, Tischler	Hr. Mayer.	Frau Sibilla Kagenbuckel	Frl. Ehrenstein.
August, sein Sohn.	Hr. Seeberg.	Walperl, ihre Tochter	Frl. Bartl.
Florian Spickopf	Hr. Preis.	Sauermann, ein Wirth	Hr. Weber.
Habakuf, Bedienter	Hr. Karl.	Rips,	Hr. Holder.
Brighte, Köchin	Frau Bartl.	Hamster, } Bürger	Hr. Brand.
Hanns, Hausknecht	Hr. Gerhard.	Rüßelfisch,	Hr. Müller.
Balthasar Confusius, Pro-		Ein Knabe	A. Lindner.
fessor	Hr. Dor.	Ein Bauer	Hr. Mann.
Bella, Kammermädchen	Frl. Eoderbeck.	Käthe, Küchenmagd	Frl. Gschwendtn.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperrsig 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperrsig 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 8 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Louis Ströhl.

Staberl in Floribus, oder: Dr. Faust's Zauberhappe u. Mantel.

Zauberpöffe in 2 Akten und einem Vorspiele: „Die Zauberschachgräber“ von Carl.

Winter, Banquier'sohn	Hr. Rosenbach	Staberl, Parapluimacher	Hr. Klett.
Haller, sein Vormund	Hr. Ströhl.	Rosel, seine Braut	Frl. Stein.
Emilie, Haller's Tochter	Frl. Traunwies.	Zachariesel, sein Lehrbub	J. Schweiger.
Herr v. Wanger	Hr. Herrmann.	Der Wirth zum silbernen	
Joseph, sein Sohn	Hr. Depros.	Knödel	Hr. Scholz.
Der Hausherr zum underrst-		Victorl, seine Tochter	Frl. Widmann.
lichen Bodenkammerl	Hr. Treumund.	Helene, eine fremde Dame	Frl. Geisenhofer
Erster } Gerichtsdiener	Hr. Böhmert.	Ein Mohrenknabe	Flora Rosner.
Zweiter }	Hr. Graf.	Ein Genius	Frl. Kaiser.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsig 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperrsig 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 8 fr.

Verschiedene alte u. neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, wie auch verschiedene Wassen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Arcostraße Nro. 1/0 und Oststraße Nro. 2, Eingang im Café Tafelmeirhaus.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine goldene Medaille; ein Öperngucker in Futteral; eine schwarze Damen-
hutfeder; ein Paar Filzschuhe; ein halb Dugend farbige Glace-Handschuhe; eine kleine Tabak-
dose, innen vergoldet; ein dunkelbraunes Portemonnaie mit Stahlschleße und 11 fl. Inhalt;
ein carrirter Wollshawl; ein Schulzeugniß, „auf Georg Zink lautend“; ein Geldbeutel mit
3 fl. 45 kr. Inhalt; 2 Medaillons von Gold; ein Ring mit grünem Stein u. Buchstaben „M“;
ein Frauenpelzfragen. — **Entlaufen:** Ein Lamm.

Gefunden. Ein grün- und blaugestreifter wollener Kinderschlips.

(Aufschlüsse hierüber werden im Polizeibureau No. 2410 ertheilt.)

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer &c.

Theresienstraße No. 55/2 ist eine sonnige,
schön meublirte Wohnung, sowie auch schön
meublirte Zimmer, zu vermietben.

Zwei meublirte Zimmer mit Eingang von
der Treppe sind sogleich an einen Herrn zu
vermietben. **Karlsplatz No. 22/2.**

Areostraße No. 2/2 ist eine sehr elegant
meublirte Wohnung zu vermietben. [12]

Nächst dem Glaspalaste sind zwei ineinander
gehende sonnige Parterre-Zimmer, meublir-
zu vermietben. **Sophienstraße No. 6/0**

Ausverkauf aller Damen-Mäntel,
Patetots, Frühjahrs-Krägen, seidenen Mantillen, Krä-
gen, Calmas & Jacken bei

Sigm. Selbing,

Theatinerstraße No. 34.

J. A. Navizza, Sendlingerstraße No. 30,

empfehlte delikate Cass-Effenz $\frac{1}{2}$ Bout. 12 fr., $\frac{1}{2}$ Bout. 18 fr. und $\frac{3}{4}$ Bout. 36 fr.
Punsch-Arac, wovon in stark gezuckertes Wasser gegossen, der feinste Punsch ohne wei-
tere Zuthat erzeugt wird fl. 1. 30 fr., feinste Punsch-Effenz fl. 1. 30 fr., besten
Arac und Rum zu 48 fr., fl. 1. und fl. 1. 12 fr., feinstes Klettenwurzel-Haardöl das
Glas zu 18 fr., ächt verßisches, alle Insekten vertilgendes Pulver in Gläsern zu 20,
30 fr., fl. 1. und in Portionen zu 5, 10 und 15 fr., die chemisch gefüllten Wetter-
Gläser zu 36 fr., das bekannte italienische Zahn-Mastix, welches die Zahnschmerzen
heilt und die hohlen Zähne ausfüllt zu 15 fr., die Stollwerkschen Brust-Bonbons,
mit Preis-Medaillen beehrt, das Paquet zu 14 fr., die Ott'sche Mund- und Zahn-
Effenz zu 18 u. 36 fr., das Riederslebacher Schlaawasser zu 15 fr., Haar dunkel-
färbende Pomade zu 12 und 18 fr., orientalischen Räucher-Balsam zu 9 und 18 fr.
und der in ganz Europa bekannte Nerven stärkende Sirop Laroze mit Gebrauch's-
zettel zu fl. 1. 45 fr. die Flasche.

Bei Gg. Franz in München, Verusagasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und
dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner,
Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Sebenswürdigkeiten. (Freitag.)

- Georg Franz** in München, Perusgasse Nr. 4, empfiehlt hierbei:
- Acht Tage in München** für Fremde u. Einheimische.
- I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.
- II. Abth.: Beschreibung d. Sebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Angedenken an den Aufenthalt in München.** Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
- Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland** in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, f.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentera etc.** Zu sehen bei Benoit, Fürstenfeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, f.,** Louisenstraße Nr. 13: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
- Salbig's Atelier** (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, f.:** Innere Einrichtungen. Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Döflinger.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlergesellschaft Münchens.** Brienerstraße 20a/I. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Heute geschlossen.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im f. Odeon von Morg. 8—9 Uhr. Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall, f. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Pinakothek, ältere:** Heute geschlossen.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhauseaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim f. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria):** Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier** (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwantaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, königl. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.
- Zenghaus, städtisches.** Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Mugsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
8 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenstat.: Großheßeloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßeloh.

Abgang in München:	Abgang in Großheßeloh:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 58 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Verantwortl. Redakteur und Verleger C. Franz, Buchdr. u. Buchb. in München, Exped. Verlagsasse 4.

Stellwagen gehen heute Samstag:

Nach:	Abfahrt:	Einstiegort:	fl. fr.
Altötting über			
Mühlbach	4 U. 11. Min.	Bögmert, Thal.	2 24
Anzing über			
Schwaben	3 U. 11. Min.	Niedermeier.	— 42
Burghausen	4 U. 11. Min.	Schiller, Thal.	2 24
Dachau	4 U. 11. Min.	Stachusgarten.	— 18
Ebersberg	3 U. 11. Min.	Bögmert, Thal.	— 48
Erding	1 U. 11. Mitt.	Sollerwirth.	— 48
Graßing	2 U. 11. Min.	Sollerwirth.	— 48
Höhenkirchen	4 U. 11. Min.	Niedermeier.	— 24
Isen	1 U. 11. Min.	Sollerwirth.	1 12
Neupfaffenhof	8 U. früh.	Krone am	— 9
"	2 U. 11. Min.	Karlsplatz.	— 9
"	6 U. 11. Min.	Abentham.	— 9
Wasserburg	12 U. 11. Mitt.	Stangl, Thal.	1 30
Wolfratshausen	3 U. 11. Min.	Ostermayer.	— 36
über Ebenhausen.		Gilgenrainer.	— 36

Börsenberichte vom 8. Jan.

	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	64 1/2	
" 5% Metalliques	57 1/2	
" Bankaktien	765	
" Zoll-Anl. Loose von 1854	72 1/2	
" " " " 1858	132 1/2 P	
" " " " 1860	77 1/2	
" Credit-Mobiliar-Aktien	175 1/2	
" Donaudampfschiff-Aktien	—	
" Staatsbahn-Aktien	—	
" Nordbahn-Aktien	—	
Elisab. Westbahn-Prioritäten	76 1/2	
Landwirtsch.-Verb.-Eisenb.-Aktien	136	
Bayer. Ostbahn-Aktien	108	
" " " voll eingej.	108	
Paris, 3prozentige Rente	66.80	
Londen, 3prozentige Consols	91 1/2	
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	
Londen	117	
Wien	96	
Paris	92 1/2	

Geld-Sorten.

München, den 8. Jänner 1864.	Anzabr.	Zu haben.
Pistolen	9 88	9 39 1/2
Russ. Imperiales	9 37 1/2	9 39
Pistolen preuß.	9 58	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Napol. d'or (20 fr. St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	95 1/2	96 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 10.

Sonntag, 10. Januar 1864. (Paul, I.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Pötel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Fetitzelle oder Raum 2 kr. Expedition: Ferkusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [8. Vorstell. im Abonnement.]

F a u s t.

Oper mit Ballet in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.

Personen:

Faust	Herr Grill.
Mephistopheles	Herr Rindermann.
Valentin	Herr Heinrich.
Gretchen, seine Schwester	Fräulein Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein	Fräulein Seehofer.
Siebel,	Fräulein Deinet.
Brander,	Herr Baufewein.
Altmeyer, } Studenten	Herr Sigl.
	Herr Böhlig.
Bürger	Herr J. Weirstorfer.
	Herr Fernbacher.
	Herr B. Weirstorfer.
Böser Geist	Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landknechte, Mädchen und Frauen. Erscheinungen.

Leztbücher sind, das Stüd zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Parletsitz 1 fl. 30 kr. Parterre 48 kr. Galerie 24 kr. [B]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Öffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Repertoire:

Montag (Im K. Residenz-Theater): Zum ersten Male: „Gänchen von Buchenau.“ Lustspiel nach Bayard von Friedrich. Vorher: „Die Hagestolzen.“ Schauspiel von Iffland.

Öeffentliche Vergnügungen.

Tanzmusik werden abgehalten: In der Westend-Halle, Tonhalle, Glysium, Prater, Pfälzerhof, Phönixgarten, Wittelsbacher Garten, Matgarden, Glasgarten und Paradiesgarten.

Al. Rosengarten: Große Gesangs-Produktion von J. B. Wiesner und Carl Helmstädt mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 kr.

Schillergarten: Concert der jugendlichen Virtuossinnen Geschwister Deininger im Verein mit der beliebten Schweizer-Sängerin. Anfang 4 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Béla, König von Ungarn, oder: Purpur und Trauer.

Drama in 5 Akten und 8 Bildern von E. J. Bertalan.

Stephan, König v. Ungarn	Hr. Boda.	Herzog Béla, (blind)	Hr. Aman.
Ottmar, Obergespan	Hr. Christ.	Vater Pal, dessen Gelehrter	Hr. Fehr son.
Kaldor, Anführer der Rumainer	Hr. Seeberg.	Romorodh, } Fahrreiter	Hr. Dor.
Idill, Tochter des Ivan von Krasso	Frl. Zanner.	Bathory, } Fahrreiter	Hr. Holder.
Frau Balacs, dessen Verwandte	Frau Lindner.	Petard, }	Hr. Schweißgut
Szendró, Burghogt	Hr. Preis.	Ein Knappe	Hr. Lipp.
Marthe, sein Weib	Frau Fehr.	Ein Ceremonienmeister	Hr. Müller.
		Erster	Hr. Mayer.
		Zweiter } Bürger	Hr. Bernlochner
		Dritter }	Hr. Mann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Ein Uhr, oder: Der Zauberbund um Mitternacht.

Zauberspiel in 4 Akten mit Chören, Tableau und Tanz von Levlé.

Kanut, der unrechtmäßige Besitzer von Hollstein	Hr. Ströhl.	Graf Wartenburg	Hr. Müller.
Astur, der rechtmäßige Graf von Hollstein	Flora Rosner.	Camilla	Frl. Scholz.
Auriol, Schutzgeist	Frl. Widmann.	Rosaura	Frl. Dienstl.
Rurik, } Astur's Eltern	Frau Rosner.	Rosamunde	Frl. Berg.
Clotilde, }	Hr. Böhmert.	Sangredo, Beherrscher der Waldgeister	Hr. Herrmann
Hanno, Kastellan	Hr. Scholz.	Harald, ein Minesänger	Hr. Rosenbach
Seado, sein Sohn	Hr. Treumund.	Gilf, Gärtenaufseher	Hr. Scholz jun
Iduna, Wittwe	Frau Ströhl.	Gerta, ein Landmädchen	Frl. Traunwile
Emma, ihre Schwester	Frl. Gelsenhofer.	Kovar, } Zigeuner	Hr. Depros.
		Korko, }	Hr. Imann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Marionetten-Theater, Arcostraße Uro. 2 parterre

„Die Beatushöhle.“ Großes Ritterschauspiel in 4 Aufzügen. —
Hierauf: „Casperl als Professor.“ Casperllade in 1 Akt.

Anfang 4 Uhr. Preise: 1. Platz 18 fr., 2. Platz 12 fr., 3. Platz 6 fr.

Kirchenfeier am Montag.

Heil. Geistkirche. 1/8 11. fr. Seelenmesse, 8 11. Neujahrsamt der bgl. Hofmeister.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 11. Morgenandacht, Hr. Cand. Trott.

Begräbnisse, Sonntag den 10. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Heinrich Scheidacker, Mechanikuskind v. b. (gest. d. 8., 8 J. a.) — Ernst Hofmühlen, Juwelierekind v. b. (gest. d. 8., 4 J. a.) — Georg Fischer, Kleiderreinigerkind v. b. (gest. d. 8., 11 M. 5 J. a.) — Martin Hörauf, Schuhmacherekind v. b. (gest. d. 8., 1 M. a.)
 2 1/4 Uhr: Kreszenz Schmid, Tagelöhnerkind v. b. (gest. d. 8., 21 J. a.) — Franziska Happach, Borgarbeiterkind von Jising (gest. d. 8., 6 M. a.)
 2 3/4 Uhr: Maria Binkler, Privatiersfrau von Friedberg (gest. d. 8., 46 J. a.)
 3 Uhr: Anna Galt, bgl. Schächlermeisterkind v. b. (gest. d. 7., 3 J. a.) — Ernst Müller, Eleve der polytechnischen Schule von Hüllrich (gest. d. 8., 18 J. a.)
 3 1/4 Uhr: Otto Maier, Buchhaltersohn v. b. (gest. d. 8., 10 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Anna Danner, Schmiedestochter von Schillingfürst (gest. d. 8., 62 J. a.)
 3 3/4 Uhr: Maria von Eulner, bgl. Oberlieutenantskind v. b. (gest. d. 8., 3 M. 7 J. a.) — Augusta Mayer, Fabrikarbeiterkind v. b. (gest. d. 8., 3 J. 5 M. a.)
 4 Uhr: Johann Bapt. Greger, l. qu. Kreis- u. Stadtgerichtsrath v. b. (gest. d. 8., 83 J. a.)

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer &c.

Theresienstraße No. 85/2 ist eine sonnige, schön meublirte Wohnung, sowie auch schön meublirte Zimmer, zu vermietben.

Eine große, elegant meublirte Wohnung ist zu vermietben. **Theatinerstraße No. 15/1.**

Amalienstraße No. 90/2 ist ein schön meublirter Salon mit Schlafzimmer vom ersten Februar an zu vermietben.

Sogleich zu beziehen ein Salon mit 1 oder 2 Zimmern, meublirt oder unmeublirt. **Maximiliansstraße No. 4 c/2** links.

Ausverkauf aller Damen-Mäntel,
 Paletots, Frühjahrs-Krägen, seidenen Mantillen, Krä-
 gen, Calmas & Jacken bei

Sigm. Helbing,

Theatinerstraße No. 34.

Ausverkauf aller Damen-Mäntel,

Paletots, Jacken, Frühjahrskrägen, Mantillen, Cassi-Paletots
 &c. &c. zu auffallend billigen Preisen bei

R. B. Levinger,

Neuhausergasse No. 14 neben dem Augustinerbräu.

Bei Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Adressbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 fr.

In München anwesende Fremde:

Kaiserlicher Hof.

Baldow, Kfm. v. Glasgow.
 Rübel, Kfm. v. Weidling.
 Zu den vier Jahreszeiten.
 Kürzel Gebr., Rentiers v. Kirschtien.
 Müllner, Kfm. v. Stuttgart.
 Gärtner, Kfm. v. Grefeld.
 Dürr, Kfm. v. Nürnberg.
 Heyne, Kfm. v. Gera.
 Loßow, Kfm. v. Glauchau.
 Salomonson, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Decker (vorm. Maulth).

Dörr und Stein, Kfte. v. Hanau.
 Merk, Kfm. v. Freiburg.
 Mayer, Kfm. v. Stuttgart.
 Buresko mit Familie und Bedienung, Guts-
 besitzer v. Bukarest.
 Scherbenbach, Fabrikant v. Celle.
 Ostenhoff, Partik. v. Dresden.
 Montferrand de, Rentier v. Paris.

Blauwe Traube.

Eichrodt, Kfm. v. Pforzheim.
 Heuber, Kfm. und Wasser, Ingenieur v.
 Wien.
 Herrman, Kfm. v. Plauen.
 Levy, Negotiant v. Nancy.
 Derbon, Kfm. v. Leipzig.
 Kaufmann, Kfm. v. Grefeld.

Hotel Weinfelder.

Popp u. Stadler v., Kfte. v. Nürnberg.
 Bacharach, Kfm. v. Dierberg.

Goldenes Kreuz.

Klöppel, Kfm. v. Berg.
 Schmitt, Kfm. v. Mainstockheim.
 Reihener, Webersstr. v. Wittelsbosen.
 Thomas, Kfm. v. Mainz.

Hotel garni Dösch (vorm. Schaafroth).

Schwarz, Kfm. v. Harburg.
 Müller, Kfm. v. Mannheim.
 Reichenbach, Kfm. v. Köln.
 Könlger, Kfm. v. Glog.

Stachus.

Dürr, Kfm. v. Lindau.
 Meier, Kfm. v. Bürgelsau.
 Wolf, Gerber v. Badnang.
 Möllner, Kfm. v. Landshut.
 Meißel, Kfm. v. Leipzig.

Mugsburgerhof.

Banner, Dr. v. Ebur.
 Rihauer, Priv. v. Schrobenshausen.
 Mac, Leinwandfabrikant v. Blaubeuern.
 Rothmüller, Bräuer v. Murnau.
 Meier, Kfm. v. Augsburg.
 Schmölber, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Bar.

Regemann v., Bezirksger.-Sekretär v. Bay-
 reuth.
 Thomson m. Gatt., Rentier v. Sternberg.
 Pergen Graf, Gesandtschafts-Attache v. Wien.
 Podewils Kfm. v., Rittmeister u. Wieser,
 Lieutenant v. Landshut.

Rheinischer Hof.

Mögling, Kfm. v. Stuttgart.
 Laubach, Kfm. v. Nürnberg.
 Weiß mit Schwägerin, Hotelbesitzer von
 Dresden.

Grimm, Beamter v. Frankfurt.
 Lieben, Lederhdt. v. Wien.

Hotel Nag Emanuel.

Belzer mit Gattin, Kfm. v. Wasserburg.
 Neuburger, Fabrikant v. Ulm.
 Bolig, Lehrer v. Amberg.
 Raster, Militärarzt v. Gotha.

Goldener Stern.

Krüß, Dörfer und Vater, Kfte. von
 Nürnberg.
 Hauser, Kfm. v. Kempten.
 Neudecker mit Gattin, Kfm. v. Löhren.
 Kaiser, Hdtm. v. Mering.
 Steinböck, Hdtm. v. Steinbach.
 Greimel, Hdtm. v. Taufkirchen.
 Spigweg, Stadthote v. Wasserburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster,
 Landwehrstraße No. 27/0.
 Badischer: Kfm. v. Berchheim, Brienerstr. 49.
 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
 Belgisches Consulat: Brannerstraße 15/0.
 Englischer: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
 Paßvisa von 9—12 U. durch d. Gesandtsch.-Attache.
 Honble P. Le Pöder Trench Pfandhausstr. No. 3/1.
 Französischer: Brienerstraße No. 38 im Hause
 Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11
 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
 Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.
 Hannover'scher: Minister Hr. v. d. Knechtel,
 Ludwigstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann
 Wiederabholung.
 Neapolitanischer: Graf Cito, Brienerstraße
 No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oesterreich.: Fürst Schönburg, Dhl., Ludwigstr. 9.
 Abgabe der Pässe: v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
 Päpstlicher: Graf Bonella, Ludwigstr. 29. Er-
 ledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.
 Preussische: Se. Exc. Kfm. v. Arnim, Türken-
 straße 83. Die Pässe beim Portier d. Gesandtsch.-
 Postels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
 Russischer: Minist. v. Samarin, Exc., Thea-
 tinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben,
 früh Nachm. 2 Uhr zu holen.
 Sächsischer: Bar. v. Voise, Amalienstr. 91/1. Ab-
 gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
 Württembergische: Minister Graf v. Degen-
 feld-Schönberg: Karlsstraße 51/2. Gesandtsch.-
 schaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung v. 9—11 U.
 bei dem 1. Legationssekretär Kfm. v. Godeu
 Maximilians- (Dalk) Platz No. 22/2.

Lebenswürdigkeiten. (Sonntag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- | | | |
|---|---|---|
| Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. | Angedenken an den Auf- enthalt in München. | Die vorzüglichsten An- sichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr. | Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts u. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab. | |
| II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr. | | |
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens.** Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Botanischer Garten (Karlsplatz):** Von früh 8 Uhr bis Abends 1/2 6 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1):** Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).** Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tenzers u. c.** Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, L., Louisenstraße Nr. 18:** Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2):** Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek (Ludwigsstraße):** täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Bestimmung der Elmetten) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen u. c.: Heute nicht zu sehen.**
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Brienerstraße 20a/L.** Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Täglt. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr. Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.)** Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
- Marshall, L. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Pinakothek, ältere, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/1 l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhaussaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen** werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria):** Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2):** Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Abds.
- Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber).** Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten** besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, königl. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallante zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zeughaus, kgl. Heute geschlossen.**

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichshährung davor bereits zu halten.

München—Passing—Mugsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großheßeloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßeloh.

Abgang in München:	Abgang in Großheßeloh:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Kempten, Albstadt	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gerding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibbach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Verantwortl. Redakteur und Verleger G. Frons. Buchdr. u. Buchb. in München, Exped. Bernsagasse 4

Stellwagen gehen heute Sonntag:

Nach:	Abfahr.	Stellort.	St.	Fr.
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgärten.	—	81
Höhenkirchen	4 U. Abds.	Riesermeyer.	—	24
Munphenburg	8 U. früh.	Krone am	—	9
	2 U. Nm.	Carlsplatz.	—	
	6 U. Abds.	Abenshum.	—	9
Wolfratshausen	2 U. Nm.	Café Urban.	—	
über Ebenhausen	3 U. Nm.	Ostermaier.	—	30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximilianplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Bismarckplatz, 5) Ecke der Maximilian- und Mar-
shallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienstadt- und des
Postgebäude, 8) Theatinerstraße, 9) Damentischgasse, 10) Pien-
sauerstraße und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Inkubus-Comptoir: Schwengels Nr. 180).

Börsenberichte vom 8. Jan.

Deft.	5% National-Anleihen	Frankfurt.	Wien.
	64 1/2	80.10	
"	5% Metalliques	57 1/2	72.50
"	Banquiers	765	796.
"	Kott.-Anl.-Loose von 1854	72 1/2	91.15
"	" " " " 1858	132 1/2 P	137.75
"	" " " " 1860	77 1/2	93.10
"	Gredit-Mobiliar-Aktien	175 1/2	180.80
"	Donaudampfschiff.-Aktien	—	429.
"	Staatsbahn-Aktien	—	189.75
"	Nordbahn-Aktien	—	168.
"	Alf. Westbahn-Prioritäten	76 1/2	92.75
"	Endwiggshaf.-Verb.-Eisenb.-Aktien	136	—
"	Bayer. Ostbahn-Aktien	108	—
"	" " voll eingez.	108	—
"	Paris, 3prozentige Rente	66.80	—
"	London, 3prozentige Consols	91 1/2	—
"	Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	102.
"	London	117	119.60
"	Wien	96	—
"	Paris	92 1/2	—

Geld-Sorten.

München, den 2. Januar 1864.	Anzahl.	Zu haben.
Pistolen	9 38	9 39 1/2
Russ. Imperiales	9 37 1/2	9 39
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (v. w.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19 1/2	9 20 1/2
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	95 1/2	96 1/2
Österr. Währ. f. d. pr. St.	95 1/2	96 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
südlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 11.

Montag, 11. Januar 1864. (Jugynus.)

13. Jahrg.

Der „Münchener Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambers garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. Interesse des Spalt-Vertrages oder Raum 2 Fr. Expedition: Berufsstraße Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Residenz-Theater.

Gänßchen von Buchanan.

Auflage in einem Aufzuge nach Bayard von F. Ledebur.
In Scene gesetzt vom R. Regisseur Herrn Jenke.

Personen:

Der Baron.

Die Baronin.

Agnès, ihre Enkelin.

Herr von Fink.

Silberling.

Jacob, Diener des Barons.

Herr Büttgen.

Fräulein Seebach.

Fräulein Rautenberg.

Herr Richter.

Herr Christen.

Herr Lang.

Ort der Handlung: Buchenau, des Barons Landgut.

Hierauf:

Müller und Miller.

Personen:

Forstbach, Gutbesitzer.

Friederike, seine Tochter.

Hannchen, ihre Gesellschafterin.

Emil Müller, Candidat der Jurisprudenz.

Emanuel Miller, Candidat der Theologie.

Madame Schraube.

Ein Lohndiener.

Ein Kellner.

Herr Büttgen.

Fräulein Langlott.

Fräulein Jahn.

Herr Christen.

Herr Lang.

Fräulein Seebach.

Herr Weiskorfer.

Herr Selze.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 6 fl., ein Platz 1 fl. 20 kr. Eine Loge im II. Rang 3 fl., ein Platz 1 fl. 10 kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 30 kr. Ein Parquet-Platz 1 fl. 10 kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Öffentliche Vergnügungen.

Fonballe: Große Carnevall-Reboulé. Eintritt für Herren 30 kr., für Damen 12 kr.

Wittelsbachergarten: Große Gesangs-Produktion von J. B. Wiesner und C. Helmstatt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der ungarischen Tänzer-Gesellschaft Király.

Preciosa, das Zigeuner-Mädchen.

Schauspiel mit Gesang in 4 Akten
von P. A. Wolf.

Don Francisco de Carramo	Hr. Fehr sen.	Biarda, die Zigeuner-Mutter	Frau Fehr.
Don Alonzo, sein Sohn	Hr. Aman.	Preciosa	Hr. Janner.
Don Fernando de Azavedo	Hr. Christ.	Sebastian,	Hr. Seeberg.
Donna Clara, seine Gemahlin	Frau Lindner.	Michael,	Hr. Bernlochner
Don Eugenio, beider Sohn	Hr. Holder.	Carlos,	Hr. Lipp.
Don Contreras	Hr. Preis.	Laura,	Hr. Lipp.
Donna Petronella	Hr. Barth.	Anna,	Hr. Ehrenstein.
Pedro, Schlossvogt	Hr. Dor.	Peppa,	Hr. Schwendtn.
Fabio, ein Gastwirth	Hr. Holder.	Luigia,	Hr. Lomb.
Der Zigeuner-Hauptmann	Hr. Boda.	Ambrosio,	Hr. Schweißgut
		Vasco,	Hr. Weber.

Vorkommende Tänze: Im 1. Akt: La Tarantolla. Im 3. Akt: Uybeoni Kormagyar. Zum Schluß: Grand Pas de deux Seriesx.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 3 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperreiß 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperreiß 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz der Lokalsängerin Marie Stein.

Das Sonntags-Räufchen.

Lustspiel in 1 Akt von
W. Flotto.

Commerzienrath Andree	J. Schweiger.	Graf v. Berg	Hr. Flerx.
Caroline, seine Tochter	Hr. Geisenhofer	Conrad, Bedienter des	
Fritz Förster, sein Neffe	Hr. Rosenbach	Commerzienrathes	Hr. Herrmann.

Darauf: 's erschi Bußerl. A fröhliches Stück mit National-Gesängen.

Da Jaga Mathis	Hr. Treumund.	Da Wildschütz Franz	Hr. Ströhl.
D' Schwagerin Rosel	Hr. Stein.	Bauern und Dirndeln.	

Zum Schluß:

Kraßerl, der gespenstige Vader, oder: Die verhegte Mahlzeit.

Kraßerl, ein Vader.
Seifenschaum, sein Gehilfe.

Ein fremder Herr.
Eine Dame.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperreiß 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperreiß 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Königlich Öffentliche Lärmanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzeichnung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

Kirchenfeyer am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Cant. Bauer.

Begräbnisse, Montag den 11. Jänner vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: **Clement Rathen,** Tapeziererelnd v. b. (gest. d. 2. 8 Mt. a.) — **Silvester Niedermaier,** ehem. Bedienter v. b. (gest. d. 9., 70 J. a.) — **Mosina Heiber,** Stubenmädchen von Altkirchen in Oesterreich (gest. d. 9., 24 J. a.) — **Johanna Fuchs,** Scribentenstochter v. b. (gest. d. 9., 7 J. a.)
- 3 Uhr: **Anna Vogl,** Kaufmannstochter v. b. (gest. d. 9., 16 J. a.)

Trauergottesdienst (Dienstag).

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für **Johann Baptist Greger,** qu. Stadtgerichtsrath v. b.

Montag den 11. Jänner: Gewerbs-Prüfungstag für das Wagnergewerbe.

Gunde-Visitation. Für die Altstadt im Polizei-Gebäude Zimmer No. 22 zu ebener Erde, Vormitt. von 8—12 Uhr und Nachmitt. von 2—4 Uhr:
Heute Montag den 11. Jänner für die Isar-Vorstadt.

Kunstvereins unter den Arcaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. **Ausstellung** (Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitgliedschaftsbefreiung.)

Ölgemälde. **Pilott, J.:** Königin Maria v. Neapel besucht in Gaeta eine Batterie während der Beschießung von der Land- und Seefeste. — **Mayer, F. E.:** Partie aus dem Rathhause in Braunschweig. — **Doll, A.:** Dorfpartie aus dem Allgäu im Winter. — **Derfelbe:** Moorregion bei Schlachters im Allgäu. — **Menz, W. v.:** Die Begegnung auf dem See. — **Rapp, R.:** Partie bei Basel. — **Derfelbe:** Mondnacht am Bierwaldstätter-See. — **Stademann, A.:** Landschaft bei Regenwetter. — **Meizner, E.:** Gegend in Holstein. — **Hohfelder, F.:** Ein Porträt. — **Zwengauer, A.:** München. — **Engelmann, J.:** Partie bei Bergding. — **Wradle, E. v.:** Die Wasserbalde mit der Drillspeige. — **Derfelbe:** Schloß Tyrol mit dem Etschthal. — **Mubel, D.:** Aus dem Thale Glencoe in Schottland. — **Partie bei Dunfinane in Schottland.** — **Walbpartie.** — **Wer, W.:** Die Laubenseemühle bei Ramsau. — **Ein verendeter Hirsch.**

Vorzellangemälde. **Müller, R. W.:** Judith, nach A. Riedel in Rom

Plakate. **Ruff, S.:** Ein Porträt en médaillon. — **Obermaier, J.:** Ein Porträt en médaillon.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer &c.

Theresienstraße No. 85/2 ist eine sonnige, schön meublirte Wohnung, sowie auch schön meublirte Zimmer, zu vermietben.

Eine große, elegant meublirte Wohnung ist zu vermietben. **Theatinerstraße No. 25/1.**

Amalienstraße No. 90/2 ist ein schön meublirter Salon mit Schlafzimmer vom ersten Februar an zu vermietben.

Sogleich zu beziehen ein Salon mit 1 oder 2 Zimmern, meublirt oder unmeublirt.

Maximiliansstraße No. 4c/2 links.

**Ausverkauf aller Damen-Mäntel,
Paletots, Frühjahrs-Trägen, seidenen Mantillen, Krä-
gen, Calmas & Jacken bei**

Sigm. Selbing,

Theatinerstraße No. 34.

Bei **Georg Franz** in München, Perusgasse No. 4, ist wieder zu haben:

R. Ronan: Vie de Jésus, broch. 1 fl. 48 kr.

Ausverkauf aller Damen-Mäntel,

Paletots, Jacken, Frühjahrskrägen, Mantillen, Cassi-Paletots
 u. u. zu auffallend billigen Preisen bei

R. B. Revinger,

Neuhausergasse No. 14 neben dem Augustinerbräu.

Dampfbäder (russische),

Maß- und Eob-Dampfbäder, alle Arten Douchen und Regens, sowie
 alle anderen Bäder, aufs Beste eingerichtet.

Wilh. Lindemann, Müllerstraße No. 29 1/2.

Verschiedene alte u. neue Oelgemälde von diversen guten Meistern,
 wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Anti-
 quitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Arcosstraße No. 10
 und Ostosstraße No. 2, Eingang im Café Tafelmeirhaus.

George Franz, libraire à Munich, Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands,
 français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers
 guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, convents, bains, châteaux
 et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux
 caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes,
 dont on veut bien l'honorer.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminlehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und
 dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Bum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminlehrer, Hofner,
 Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Watterburg, Graf mit Bedienung, Gutsbesitzer v. Pasing.
Watterburg Graf, Offizier v. Salzburg.
Kersdorf Dr. v., Hofrath v. Augsburg.
Wenig, Kfm. v. Eberfeld.
Hinderson, Rentier v. Liverpool.
Billmont, Priv. v. Bordeaux.
Zu den vier Jahreszeiten.
Höven v. d. u. Scholz mit Gattin, Rentiers v. Wien.
Sander, Kfm. v. Leipzig.
Hotel Deber (vorm. Manilla).
Bibrich, Kfm. v. Wien.
Bope, Kfm. v. Stuttgart.
Rocholl, Kfm. v. Neuss.
Meurer, Partik. v. Zürich.
Stippold, Beamter v. Salzburg.
Gastoch, Regissant v. Paris.
Doppelman, Kfm. v. Frankfurt.
Schweizer, Kfm. v. Regensburg.
Stachus.
Zahn, Gastwirt v. Frauenhausen.
Kunz, Kfm. v. Pforzheim.
Pleuninger, Gastwirthsgatt. von Mehrenbach.
Schmidt, Priv. u. Schmidt, Gastgeber v. Augsburg.
Dechant mit Mutter, Kfm. v. Bamberg.
Klora, Priv. v. Feldkirchen.
Risinger mit Gattin u. Mitter, Obste. v. Mattighofen.
Gaucher, Kfm. v. Ulm.
Ehrst, Kfm. v. Ochsenhausen.
Schaal, Drechslermstr. v. Eolz.
Bauer, Dekonom v. Buttenwiesen.
Augsburgerhof.
Elling, Kfm. v. Frankfurt.
Straub, Gutsbes. v. Jüdersdorf.
Huber, Priv. v. Wiesberg.
Hollisch, Gutsbes. v. Wien.
Schmidt, Dekonom v. Jachoberg.
Mayer, Kfm. v. Plattling.
Oberpollinger.
Reple, Beamter v. Rosenheim.
Deber, Fabrikant v. Wien.
Kuch, Kfm. Gattin v. Würzburg.
Rischer, Priv. v. Nürnberg.
Walling, Kfm. v. Sulzmes.
Stad, Thierarzt v. Straubing.
Lang, Kfm. v. Pappenheim.
Kessler, Fabrikant v. Mengen.
Dach mit Gattin, Priv. v. Starnberg.
Amwander, Priv. v. Klingenbrunn.
Kramer, Praktikant v. Eisendörz.
Zeviss, Verwalter v. Regensburg.
Bernheimer, Kfm. v. Dohenems.
Diegel, Kfm. v. Stuttgart.
Brüder, Kfm. v. Gladbach.
Schorf, Kfm. v. Heidelberg.

Woltersdorf v., Kfm. v. Landau.
Farnon v. Tiefenbach, Kste. von Stuttgart.

Bamberger Hof.

Lipp, Posthalter v. Bollnigach.
Corrins, Obstm. v. Krumbach.
Trenmann, Kfm. v. Mühlhausen.
Jordan, Kfm. v. Burgberg.
Jeser, Priv. und Mühlbörser, Kfm. von Bernheim.
Wedel, Kfm. v. Moosburg.
Ertel, Gutsbes. v. Riesbach.
Müller, Uhrmacher v. Ruppach.
Bernheim, Kfm. v. Buchau.
Beyerer, Kfm. v. Leipzig.
Stalger, Kfm. v. Langenbach.
Ristinger, Kfm. v. Innsbruck.
Gottermann, Müller v. Salzburg.
Wollenhalb, Priv. v. Riesbach.
Huber, Priv. v. Ruffstein.
Weinzierl, Bräuer v. Platter.
Eberle, Ziegler v. Staffelweg.
Meyer, Kfm. v. Schweinfurt.
Gasthaus zur Eisenbahn.

Siller, Gutsbes. v. Schleinach.
Saimann, Sattler v. Ansona.
Leutner, Schneidermstr. v. Zwiesel.

Rheinischer Hof.

Rögl, Bezirksförster v. Innsbruck.
Krempfeger, Kfm. v. Moosburg.
Zeiler, Kfm. v. Taufkirchen.
Solmiger, Maurermstr. v. Augsburg.

Kollernarten.

Riher, Fabrikant v. Stuttgart.
Sourtag, Lederhändler v. Au.
Jordan, Kfm. v. Nürnberg.
Reinauer, Dycker v. Möhringen.

Gasthaus zum Steigleder.

Eisenbart, Obstm. v. Eßlingen.
Greiner, Aktuar v. Fürsteneckbrud.
Lug, Kfm. v. Würzburg.
Hofbauer mit Tochter, Wälder v. Köstling.

Hotel Nag Emanuel.

Zeiser mit Gattin, Kfm. v. Wasserburg.
Reuburger, Fabrikant v. Ulm.
Bollig, Lehrer v. Amberg.
Raster, Militärarzt v. Gotha.
Banner, Dr. v. Ebur.

Bayerischer Löwe.

Huber, Dekonom v. Tegernsee.
Butter, Wagner v. Weiden.
Soper, Affordant v. Weilheim.
Müller, Werkmstr. v. Kolbermoor.
Guggenheimer, Pferdändler von Osterberg.
Blehm, Kürstenmacher v. Lindenberg.
Staudacher, Tischlermstr. u. Medl, Holzhlr. v. Tegernsee.
Meier, Wirth v. Mammendorf.
Mayr, Obstm. v. Ratisch.

Brudmaler, Hblm. v. Schrobenshausen
 Danmann, Silberarbeiter v. Littmoning
 Raup, Kfm. v. Ulm.
 März mit Bruder, Pferdehändler von Günz-
 burg.
 Sagl, Deconom v. Tegernsee.

Goldener Stern.
 Fröhlich mit Gattin. Kfm. v. Schwaben.
 Engensberger, Verwalter v. Sünneberg.
 Rosenfeld, Kfm. v. Seegang.
 Tatz, Wirth u. Kellner, Bräuer v. Moosburg
 Verwein, Gutbesitzer v. Steinböding.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 11. bis 18. Januar 1864.)

Brot-Gewicht. Weizenbrot: Die Mundsemml 3 Etb. 3 Q.; die ordinäre Kreuzer-Semml 4 Etb. 3 Q.; die halbe Kreuzersemml 2 Etb. 1 Q.; der Groschenwecken 14 Etb. 1 Q.; Laibbrot: Der Kreuzerwecken 7 Etb. 1 Q.; der Zweikreuzerwecken 14 Etb. 2 Q.; der Groschenwecken 21 Etb. 3 Q.; Roggenbrot: Ein zwei Kreuzerstück 23 Etb. — Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 14 Etb. 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 28 Etb. 2 Q.; ein sechzehn Kreuzerlaib 5 Pfd. 25 Etb. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 1 fl. 58 kr., der Dreißiger 7 kr. 1 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 18 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf. Einbrennmehl d. B. 1 fl. 2 kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf.; Backmehl d. B. — fl. 51 kr., d. Dr. 3 kr. — pf.; Roggenmehl d. B. — fl. 57 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf. Gries feiner das Viertel 2 fl. 58 kr., der Dreißiger 11 kr. — pf.; Gries ordin. d. — 2 fl. 26 kr., d. Dr. 9 kr. — pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 22 kr.; Auchen 42 kr.; Stuten 48 kr.; Forellen 1 fl. 6 kr.; Aalsfische 1 fl. 30 kr.; Barben 14 kr.; Alten 14 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 12 kr.; Renghen 18 kr.; Wirschinge 12 kr.; Bachfische 8 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. B. 8 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käse 27 kr.; Jocheberger 22 kr.; Speisefisch 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Rindfleisch 15 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinefleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinefleisch 24 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 24 fl. 30 kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 26 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Korbchen-Butter 26 kr.; frische Eier 5 Stück 8 kr.; Truben-Eier 5 Stück 8 kr. Hennen, alte 27 kr.; Hühner 27 kr. Indianer 2 fl. 48 kr.; Kapunen 1 fl. 12 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 20 kr.; Enten, alte 38 kr.; Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 36 kr. Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obsteßig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Brantwein 36 kr. ordinärer Brantwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 12 kr. Ein Pfund gebörte Kirschen 20 kr.; gebörte Zwetschen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 17 fl. — kr.; Birkenholz 14 fl. 37 kr.; Föhrenholz 12 fl. 44 kr.; Kieftenholz 12 fl. 30 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

<p>Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.</p> <p>Badische: Hr. v. Berdheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.</p> <p>Belgisches Consulat: Brannerstraße 15/0.</p> <p>Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 U. durch d. Gesandtsch.-Attaché Honble. R. Le Popier Trench Pfandhausstr. No. 3/1.</p> <p>Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Balaviciu. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.</p> <p>Hannoversche: Minister Hr. v. d. Ruesched, Ludwigstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.</p> <p>Neapolitanische: Graf Gitta, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.</p>	<p>Oestreich: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe: v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.</p> <p>Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.</p> <p>Preussische: Se. Exc. Hr. v. Arnim, Turlenstraße 83. Die Pässe beim Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.</p> <p>Russische: Minist. v. Söwarin, Exc., Theaterstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.</p> <p>Sächsischer: Bar. v. Bose, Amalienstr. 21/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.</p> <p>Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Passvisierung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Hr. v. Soden Maximilians- (Dalk-) Platz Nr. 22/2.</p>
---	---

Lebenswürdigkeiten. (Montag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 8, empfiehlt hierbei:**
Acht Tage in München Angedenten an den Auf- Die vorzüglichsten An-
für Fremde u. Einheimische. **enthalt in München.** sichten von München u. dem
1. Abth.: Geschichte von **Kleine Miniaturbilder in Visiten-** bayr. Hochland in Stahlstichen,
Nagler. 48 kr. **Partenformat in eleganten Albums** in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
2. Abth.: Beschreibung **mit leerem Raum, um noch Por-** in schwarzen Abdrücken, sowie in
v. Lebenswürdigkeiten in al- **träts ic. einfügen zu können; in** Farbendruck. Jedes Blatt auch
phab. Folge mit 140 Bignetten **verschie. neuen Ausgaben von fl. 14.** einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr. **bis zu fl. 3. 30 kr. herab.** 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Anstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).
Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
Glasmalerei, L., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
Glyptothek (Briennerstraße.) Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einmitten) täglich von 10—1 Uhr.
Hoftheater, L.: Innerer Einrichtungen, Maschinerien ic. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen.
Anmeldungen beim Portier Dittlinger.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariakirchle in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Briennerstraße 20a/L.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Minakothek, neue. Heute geschlossen.
Minakothek, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
Porzellan-Galerie in der Maximilianstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
Rathhansaall: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Kibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. **Schag-**
Kammer: geschlossen. **Silberkammer:** Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Obpfeffers-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen
Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.
Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann, Preis 1 Gulden.)
Wintergarten, kgl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.
Zenghaus städtisches (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge
alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenstat.: Großhefelohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhefelohe.

Abgang in München:	Abgang in Großhefelohe:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.

R. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
8 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Götting	5 Uhr — Min. Morg.
Innsbruck, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gering	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Montag

Nach:	Abfahrt:	Einsteigort:	fl. fr.
Mitötting über			
Mühlbach	4 U. Nm.	Böhrer, Thal.	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	— 18
	8 U. früh	Krone a. Karls-	— 9
Symphonienburg	2 U. Nm.	platz.	— 9
	6 U. Abds.	Abentham.	— 9
	2 U. Nm.	Wilgenrain.	— 30
Wolfratshaus	3 U. Nm.	Obermayer.	— 30

Güter und Droschken.

Güter.	Droschken.	Standplätze.
Personen- Tage für 1 u. 2, 3 u. 4	Zeit- dauer	1) am alten Schranckplatz nachst der Hauptwache; 2) am Mar-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters; 3) am Hofgarten vor dem Gais- "Lambhof" und am Dient- Platz; 4) am Dultplatz, nachst der Herzog-Maxburg; 5) vor dem Karlisthor; 6) am Eisenbahnhof; 7) vor dem Zentlingerthor.
fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.
1 — 18 — 24	1/2 St.	12 4)
2 — 36 — 48	1/2 St.	24 5)
3 — 54 — 72	1 St.	48 6)
4 — 72 — 96	1 St.	1 7)
5 — 90 — 120	1 1/2 St.	1 24
6 — 108 — 144	2 St.	1 42
7 — 126 — 168	2 1/2 St.	1 42
8 — 144 — 192	3 St.	2 —
9 — 162 — 216	3 St.	2 —
10 — 180 — 240	3 St.	2 —
11 — 198 — 264	3 St.	2 —
12 — 216 — 288	3 St.	2 —

Geld-Sorten.

München, den 9. Jänner 1864.	Anzubr.	Zu haben.
Pistolen	fl. fr.	fl. fr.
Russ. Imperiales	9 38	9 39 1/2
Pistolen preuß.	9 37 1/2	9 39
Doll. 10 fl.-Stücke	9 56	9 57 1/2
Dukaten (vollw.)	9 44	9 45 1/2
Napol.d'or (20 fr.-St.)	5 32	5 33 1/2
Engl. Sovereigns	9 19 1/2	9 20 1/2
Dollars in Gold	11 40	11 44
Preussische Cassenscheine	2 24	2 27
Oesterr. Bankn. für 100 fl.	1 44 1/2	1 45 1/2
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	95 1/2	96 1/2

Münchener Börse vom 9. Jan.

Staatspapiere.	Papir.	Geld.
Bayer. 4% Obligationen	98 1/2	99 1/2
— 4 „ halbj. Eisenb.	—	99 3/4
— 4 1/2 „ „	—	100 3/4
— 4 1/2 „ halbj.	101 1/4	—
Oest. Nat.-Anl. 1854 5proc.	64 1/2	64
— Metall.-Obl. 5proc. 1859	—	77
— Anl.-Loose à fl. 500. 1860	77 1/2	—
Diverse Aktien.		
Bayer. Bankaktien I. S.	858	855
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	—
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	108 1/2	108

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbau des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Verantwortl. Redakteur und Verleger G. Franz, Buchdr. u. Buchb. in München, Exped. Bernsagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 12.

Dienstag, 12. Januar 1864. (Ernestus.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Berufsagasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Trott.

Königl. Hof- und National-Theater. [8. Vorstell. im Abonnement.]

Die Schwestern von Prag.

Romische Oper in zwei Aufzügen. Musik von Benzel Müller.

Personen:

Herr Odoardo, ein Capitalist	Herr Baufewein.
Kunigunde, dessen zweite Gemahlin	Fräulein Seehofer.
Fräulein Migerl, deren Tochter	Fräulein Delnet.
Baron Pappendekel	Herr Herz.
Marquis Klehenbrod	Herr Heinrich.
Chevalier Chemise	Herr Christen.
Lorchen, Migerl's Mädchen	Fräulein Eichhelm.
Johann Schneck, Bedienter des Marquis	Herr Hoppe.
Grispin, ein Schneidergeselle	Herr Lang.
Raspar, Odoardo's Hausknecht	Herr Sigl.
Ein Nachtwächter	Herr Weirstorfer.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parkettsitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: „Das Conterfei.“ Oper von Carl von Perfall.

Freitag: „Die Karlschüler.“ Schauspiel von Laube.

Samstag (Im K. Residenz-Theater): „Einen Jux will er sich machen.“ Posse mit Gesang von Nestoy.

Im Haupt-Foyer zu ebener Erde rechts und im Corridor der Galerie noble befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für derlei Gegenstände obliegt, haben sie nicht zu übernehmen.

Bei Georg Franz in München, Berufsagasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der ungarischen Länzer-Gesellschaft Király.

Maria von Medicis.

Original-Lustspiel in 4 Akten
von E. P. Berger.

Heinrich IV., König von
Frankreich Hr. Boda.
Marie, dessen Gemahlin Fr. Berg.
Maximilian von Bethune,
Herzog von Sully Hr. Christ.
Graf Edmond v. Chateau-
bride, Oberst eines Reiter-
Regiments Hr. Aman.
Die Herzogin v. Nemours Fr. Loberbed.

Marquis von Roquelaure,
Kammerherr des Königs Hr. Dor.
Emilie, Marquise v. Se-
vigne Fr. Schweiger.
Frau Marquise v. Gneche-
ville, Ehrendame der
Königin Frau Fehr.
Innocent v. Ballere, Lieb-
page der Königin Fr. Zanner.

Vorkommende Tänze: Nach dem ersten Akte: **Ungarisches Magnaten-Solo.** Nach dem 2. Akte: **Grand Pas de Fleurs.** Nach dem 3. Akte: **Ungarisches Pas de Trols.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 8 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Gallerie-Sperre 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterre-Sperre 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Das Madl aus der Vorstadt, oder: Ehrlich währt am längsten.

Posse mit Gesang in 3 Akten
von J. Nestoy.

v. Rau, ein Spekulant Hr. Scholz.
Frau v. Erbsenstein, Korn-
händlers-Witwe Frau Ströhl.
Ogl, ihr Bräutigam Hr. Herr.
Schnoserl, Winkel-Agent Hr. Treumund.
Knöpfel, ein Priecker Hr. Ströhl.
Peppi, seine Tochter Fr. Kaiser.
Madame Storch, Knöpfel's
Schwester Frau Rosner.

Nanette, Stubenmädchen Fr. Scholz.
Rosalie, } Nähmädchen Fr. Stein.
Sabine, } Fr. Geisenhofer
Käthe, } Fr. Traimwies.
Thella, eine Stickerin Fr. Widmann.
Dominik, Bedienter Hr. Imann.
Herr von Blach Hr. Herrmann.
Herr von Müller Hr. Scholz jun.
Ein Krämer Hr. Böhmert.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 kr., Nobler Galerie 18 kr., Parterre-Sperre 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Öffentliche Vergnügungen.

Gladgarten: Große Carnivals-Redoute im schön decorirten Lokale. Eintritt für Herren 18 kr., für Damen 6 kr. Anfang 8 Uhr.

Württembergerbhof: Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Pfiffen des M. Koch. Anfang 1/2 8 Uhr.

Tonhalle (unteres Lokal): Produktion der Sänger-Familie Schmid und des Gesangs-Komikers Seidenbusch. Anfang 1/2 8 Uhr.

Begräbnisse, Dienstag den 12. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Ludwig Kriechbaum, Zimmermannskind v. h. (gest. d. 10., 21 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Albin Burghaber, Wirthschaftspächterskind von Achdorf (gest. d. 10., 1 J. 8 M. a.)
 — Wilhelmine Danyer, Spänglermeisterskind v. h. (gest. d. 10., 3 M. 24 J. a.)
 2 3/4 Uhr: Georg Kreslirer, Lokomotivheizer v. h. (gest. d. 10., 28 J. a.) — Balthasar Jenwein, Anstreicher v. h. (gest. d. 10., 57 J. a.)
 3 Uhr: Louise Schollwöck, fgl. Forstmeisterstochter v. h. (gest. d. 10., 25 J. a.) — Mathias Lautenbacher, Bierwirthssohn von Vaterbach (gest. d. 10., 31 J. a.) — Blaudine König, Eisenbahnmaterial-Berwalterswitwe v. h. (gest. d. 10., 69 J. a.) — Maria Bolt, königl. Cabinet-Kassierstochter v. h. (gest. d. 10., 17 J. a.) — Moriz Frhr. v. Riederer, fgl. qu. Bezirksgerichtsrath v. h. (gest. d. 10., 63 J. a.)
 3 1/4 Uhr: Elise Bauer, fgl. Bezirksgerichtsrathskind v. h. (gest. d. 10., 2 J. 3 M. a.)

Trauer-gottesdienst (Mittwoch).

St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Louise Schollwöck, Forstmeisterstochter v. h.

Mittwoch den 13. Jänner: Gewerbe-Prüfungstag für das Maler-, Vergolder-, Lackirer- und Anstreichergewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungs-Tage, also heute Dienstag den 12. Jänner im magistratischen Gewerbebureau Zimmer No. 47 anmelden.

Sunde-Visitation. Für die Altstadt im Polizei-Gebäude Zimmer No. 22 zu ebener Erde, Vormitt. von 8—12 Uhr und Nachmitt. von 2—4 Uhr:
 Heute Dienstag den 12. Jänner für die Ludwigsvorstadt.

Zur Carneval erlaube ich mir meine große Auswahl von Ballfächern anzuzeigen, wobei ich besonders auf mein eigenes Fabrikat der so beliebten colorirten Holzfächer aufmerksam mache.

Th. Escherich.

Ausverkauf aller Damen-Mäntel,
 Paletots, Frühjahrs-Krägen, seidenen Mantillen, Krägen, Calmas & Jacken bei

Sigm. Selbing,

Theatinerstraße No. 34.

Ausverkauf aller Damen-Mäntel,
 Paletots, Jacken, Frühjahrskrägen, Mantillen, Cassi-Paletots
 u. u. zu auffallend billigen Preisen bei

L. B. Levinger,

Neuhäusergasse No. 14 neben dem Augustinerbräu.

In München anwesende Fremde.

Näherlicher Ort.

Königs, Kfm. v. Erefeld.
Krippner, Kfm. v. Nürnberg.
Zu den vier Jahreszeiten.
Bann, Kfm. v. Frankfurt.
Büchlein, Kfm. v. Meran.
Kloß, Kfm. v. Mailand.

Hotel Deber (vorm. Maulich).

Werner u. Weitzinger, Kfte. v. Stuttgart.
Meier, Dr. v. Augsburg.
Bolling, Kfm. v. Köln.
Heuberg, Kfm. v. Frankfurt.
Schröder, Kfm. v. Bremen.
Eggerberg, Baron mit Gattin, Gutsbesitzer v. Berlin.

Blaue Traube.

Ansbacher, Kfm. v. Leipzig.
Schulz, Kfm. v. Biberach.
Neuman, Kfm. v. Fürth.
Rau, Kfm. v. Stuttgart.
Schmidt, Kfm. v. Hanau.
Pfisterer, Fräulein v. Passau.

Hotel Heinseidel.

Pfeiffer, Priv. v. Köln.
Mayer, Dr. v. Heufeld.
Alexander, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Bösch, Kfm. v. Frankfurt.
Berblinger, Böller und Kohn, Kfte. v. Nürnberg.
Wort, Kfm. v. Annaberg.
Mauser, Kfm. v. Stuttgart.
Angello, Kfm. v. Linz.

Hotel garni Dösch (vorm. Dösch).

Wall, Kfm. v. Erfurt.
Beruff v. Apotheker v. Dörschdorf.
Gutstadt, Kfm. v. Leipzig.
Feltz, Kfm. v. Carlruhe.
Schwab, Kfm. v. Würzburg.
Fischer, Kfm. v. Mainz.
Lindner, Kfm. v. Glauchau.

Stadte.

Löwenberg, Kfm. v. Wechingen.
Haller, Bräuer v. Landsberg.
Deininger, Kfm. v. Schwabmünchen.
Möbel, Advokat v. Wallstein.
Welf, Kfm. v. Jochenhausen.
Förster mit Tochter, Advokat v. Deinling.
Münchbargerhof.
Beuttele, Maler v. Lindenberg.
Biele mit Gattin, Kfm. v. Stuttgart.
Höschel, Kfm. v. Rempfen.
Landauer, Kfm. v. Hürben.
Red mit Sohn, Priv. u. Straub, Kfm. von Augsburg.

Oberpollinger.

Kohn, Kfm. v. Ludwigsburg.
Kumel, Fabrikant v. Altona.
Koch, Priv. v. Cannstadt.
Mittmann, Kfm. v. Moosburg.
Seidel, Apotheker v. Augsburg.

Goldener Harn.

Mayer v. Oberstleutnant v. Traunstein.
Podewils v. Frhr. und Wieser, Lieutenant v. Landsbut.
Malsere, Ritter v. Janabrun.
Perfall Frhr. v. Gutsbes. v. Greifenberg.

Rheinischer Hof.

Masch, Priv. v. Raltz.
Mensing, Ziegeleibesitzer v. Mögeldorf.
Esche, Pharmazeut v. Freiburg.
Sommer, Architekt v. Heidelberg.
Gadron, Stämmelster v. Stuttgart.
Gatterburg Graf, Oberleut. v. Salzdorf.
Baumgärtner, Thierarzt v. Seefeld.

Hotel Max Emanuel.

Exalornuff mit Gattin, Baumeister v. St. Petersburg.
Noell, Priv. v. Würzburg.
Landauer, Fabrikant u. Klappen, Kfm. v. Hürben.
Ringelman, Registrator v. Wien.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.
Badische: Frhr. v. Berchelm, Brienerstraße 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Prannersgasse 15/0.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Passvisa von 9—12 U. durch d. Gesandtsch. Attaché.
Gonble P. de Pöder Trench Pfandhausstraße No. 3/1.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.
Hannoversche: Minister Fr. v. d. Knecht, Ludwigstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich: Fürst Schönbürg, Dchl., Ludwigstraße 9. Abgabe der Pässe: v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstraße 29. Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.
Preussische: Sr. Exc. Frhr. v. Arnim, Türkenstraße 83. Die Pässe beim Portier d. Gesandtsch. Hotels abgegeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Schwärin, Exc., Theaterstraße No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, nach Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsischer Bar. v. Dose, Amalienstraße 91/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Passvisierung v. 9—11 U. bei dem 1. Legationssekretär Frhr. v. Soden Maximilians-Platz Nr. 21/2).

Schenkwürdigkeiten. (Dienstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München Angedenken an den Auf-
für Fremde u. Einheimische. enthält in München.

I. Abth.: Geschichte von Kleine Miniaturbilder in Visiten-
Ragler. 48 kr. Kartenformat in eleganten Albums

II. Abth.: Beschreibung mit leerem Raum, um noch Por-
d. Schenkwürdigkeiten in al- trätis ic. einfügen zu können; in
phab. Folge mit 140 Bignetten versch. enen Ausgaben von fl. 14.
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bayer. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch-physiologische Sammlung. Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 1/2 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenfeldergasse
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, L., Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Be-
schreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthronkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaelis-
Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens. Brienerstraße 20a/I.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Täglt. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im 2. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Minakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Minakothek, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/I. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Plathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim 2. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schaß-
kammer; geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Obpfeifer-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Kartenz.
besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbelastet durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann. Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.

Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zenghaus, städtisches. Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

a) bei **Vorzügen** (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.b) bei **Schnellzügen** (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.c) bei **Güterzügen** (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:

6 U. — M. Morg. b.
 6 U. 15 M. Morg. c.
 11 U. — M. Vorm. a.
 2 U. 15 M. Nachm. c.
 6 U. — M. Abds. a.

Ankunft:

9 U. 20 M. Vorm. a.
 12 U. 20 M. Mitt. c.
 3 U. 45 M. Nachm. a.
 7 U. 50 M. Abds. c.
 8 U. 25 M. Abds. b.
 10 U. 35 M. Nachs. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großheßelohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:

4 U. 45 M. Morg. c.
 7 U. 30 M. Morg. c.
 10 U. 10 M. Vorm. a.
 4 U. 15 M. Nachm. a.
 6 U. — M. Abds. c.
 8 U. 50 M. Nachs. b.

Ankunft:

5 U. 20 M. Morg. b.
 8 U. 30 M. Morg. c.
 10 U. 30 M. Vorm. a.
 4 U. 20 M. Nachm. a.
 7 U. 40 M. Abds. c.
 9 U. 20 M. Nachs. c.

München—Großheßelohe.

Abgang in München:

4 U. 45 M. Morg.
 7 U. 30 M. Morg.
 10 U. 10 M. Vorm.
 4 U. 15 M. Nachm.
 6 U. — M. Abds.

Abgang in Großheßelohe:

8 U. 4 M. Morg.
 10 U. 12 M. Vorm.
 4 U. 2 M. Nachm.
 7 U. 15 M. Abds.
 8 U. 50 M. Nachs.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:

6 U. 35 M. Morg.
 11 U. 30 M. Vorm.
 3 U. 30 M. Nachm.

Abgang in Starnberg:

7 U. 55 M. Morg.
 1 U. 40 M. Nachm.
 5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:

8 U. 15 M. Morg. a.
 9 U. 45 M. Vorm. a.
 1 U. 30 M. Nachm. c.
 4 U. 30 M. Nachm. b.
 5 U. 45 M. Abds. c.

Ankunft:

8 U. 40 M. Morg. c.
 9 U. 35 M. Vorm. b.
 12 U. 20 M. Mitt. c.
 5 U. 30 M. Abds. a.
 9 U. 15 M. Nachs. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altdilling . . . 5 Uhr — Min. Morg.
 Isaring, Landsberg . . . 3 Uhr — Min. Nachm.
 Wasserburg . . . 3 Uhr — Min. Nachm.
 Erding . . . 3 Uhr — Min. Nachm.
 Dachau, Althach . . . 4 Uhr 30 Min. Nachm.

Verantwortl. Redakteur und Verleger G. Feen. Buchdr. u. Buchb. in München, Grob. Berufsstraße 2.

Stellwagen gehen heute Dienstag:

Nach:	Abfahrt:	Einsteigort:	fl./kr.
Ebersberg . .	4 U. Am.	Bögnert, Thal	— 48
Rumpfenberg	8 U. früh.	Krone (Carlsplatz.)	— 9
	2 U. Am.		
	6 U. Abds.		
Rumpfenberg	2 U. Am.	Abentham.	— 9
Wolfratshausen	6 U. früh.	Café Urban.	—
über Ebenhausen	3 U. Am.	Gilgenrainer.	— 30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
 gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
 shausstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienstadt- und des
 Hofstrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Dameschitzgasse, 10) Ren-
 hausergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützen-
 straße (Sakristei-Comptoir: Schwengels Nr. 120).

Börsenberichte v. 11. Jan.

Deft.	5% National-Anlehen . .	64 1/2	Wien.
"	5% Metalliques . . .	58	
"	Banquiers . . .	770	
"	Gold-Anl.-Loose von 1854 . .	73 1/2	
"	" " " " 1858 . .	133 1/2	
"	" " " " 1860 . .	77 1/2	
"	Credit-Mobilier-Aktien . .	174 1/2	
"	Donaudampfschiff-Aktien . .	—	
"	Staatsbahn-Aktien . .	—	
"	Nordbahn-Aktien . .	—	
"	Elisab. Westbahn-Prioritäten . .	76 1/2 P	
"	Landwirtsch.-Verb.-Eisenb.-Aktien . .	137 1/2	
"	Bayer. Ostbahn-Aktien . .	107 1/2	
"	" " " " voll eingez. . .	107 1/2	
"	Paris, 3prozentige Rente . .	—	
"	London, 3prozentige Consols . .	—	
"	Wechsel-Course: Augsburg 3 M. . .	—	
"	London . . .	117 1/2	
"	Wien . . .	98 1/2	
"	Paris . . .	92 1/2	

Geld-Sorten.

München, den 11. Jänner 1864.	Anzahl.	Zu haben.
Pistolen . . .	9 39	9 40 1/2
Russ. Imperiales . . .	9 38 1/2	9 40
Pistolen preuß. . .	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	9 44	9 45 1/2
Dukaten (öster.) . . .	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.) . .	9 19 1/2	9 20 1/2
Engl. Sovereigns . . .	11 40	11 44
Dollars in Gold . . .	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine . .	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl. . .	95 1/2	96 1/2
östr. Währ. südd. fl. pr. St. . .	95 1/2	96 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
 südlichen Flügel-Anbaue des Staats-
 Bahnhofes jenseits des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 18.

Mittwoch, 13. Januar 1864. (Hilarius.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 5 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, bestellen es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petiteile oder Raum 2 Fr. Expedition: Pensionsgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Das Kgl. Hof- und National-Theater, sowie das Residenz-Theater sind heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der ungarischen Tänzergesellschaft Kiralfy.

Die Beneficevorstellung, oder: Qualen eines alten Souffleurs. Pöste in 5 Bildern aus dem Französischen von Theodor Hell.

Glüsterleis, ein Souffleur	Hr. Dor.	Unternuß, ein modischer	
Frau Glüsterleis, seine Frau	Frau Fehr.	Elegant	Hr. Karl.
Balmira, ihre Tochter.	Frl. Elpp.	Ein Regisseur	Hr. Preß.
Theobald, Commis	Hr. Seeberg.	Trillerhofs Bedienter.	Hr. Schweisgut.
Schreibschauß, Schauspieler	Hr. Aman.	Schreibschauß' Bedienter	Hr. Holder.
Gambasnello, Tänzerin	Frl. Schweiger.	Erster } Schauspieler	Hr. Christ.
Trillerheld, ein Sänger	Hr. Weber.	Zweiter }	Hr. Bernlechner
Pudding, ein Neuseeländer	Hr. Voda.	Ein Statist	Hr. Mayer.

Vorkommende Tänze: Nach dem 1. Bild: Le Pas de Marino Anglaise. Nach dem 3. Bild: Magy Czikos-Tanz.

Zum Schluß: Ein verliebter Soldat auf seinem Posten.

Komisches Ballet in 1 Akt von J. Kiralfy.

Redeller, Wachtmeister	Hr. D. Kiralfy.	Ferdinand, ein junger	
Anzeline, seine Pflegetochter	Frl. Gantolla.	Bäcker	Hr. J. Kiralfy.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galleriesperrsis 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterresperrsis 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Im Proter: Große Carnevals-Redoute im schön decorirten Lokale. Eintritt für Herren 30 fr., für Damen 12 fr. Anfang 8 Uhr.

Wittelsbacher Garten: Gesangs-Produktion des Wiener Lokal-Komikers W. Zank mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.

Uf Schneidergarten: Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Pison des M. Koch. Anfang 1/2 8 Uhr.

Fürstensefelderhof: Concert der jugendlichen Virtuossinnen Geschwister Deininger im Verein mit der beliebten Schweizer-Sängerin. Anfang 7 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen:

Der Hammer um Mitternacht, oder: Die Drachenhöhle.

Ein komisch-romant. Charakterbild mit Gesang und Tableaux in 4 Akten von Kollmann.

Maria, Herzogin v. Steyer	Frl. Geisenhofer	Martin, ein Deserteur	Hr. Herrmann.
Graf von Mannhardt	Hr. Depros.	Der Dachelwirth	Hr. Zmann.
Erste } Hofdame der Herzogin	Frl. Traunwiej.	Da Weberlioni	Hr. Graf.
Zweite }	Frl. Scholz	Da Krautstint	Hr. Müller.
Köber, ein Hammerherr	Hr. Scholz.	Maria Pilsing, eine Waise	Frau Ströhl.
Elisabeth, seine Frau	Frau Rosner.	Ritter von Pfahl	Hr. Ströhl.
Johann, beider Sohn	Hr. Rosenbach.	Sperl, Waldmeister	Hr. Treumund.
Brädel, Kohlenschreiber	J. Schweiger.	Franzl	Frl. Dienstl.
Ein Hauptm. d. Landwache	Hr. Böhmert.	Gilli, } Bäuerinnen	Frl. Kaiser.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperfsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperfsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office
von **J. Neustätter's Wwe.**, Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen.

Zu vermietthen: Wohnungen, Zimmer etc.

Theresienstraße No. 85/2 ist eine sonnige, schön meublirte Wohnung, sowie auch schön meublirte Zimmer, zu vermietthen.

Almattenstraße No. 90/2 ist ein schön meublirter Salon mit Schlafzimmer vom ersten Februar an zu vermietthen.

Theresienstraße No. 8/1 sind 2 Zimmer sogleich zu beziehen.

Sogleich zu beziehen ein Salon mit 1 oder 2 Zimmern, meublirt oder unmeublirt.

Maximiliansstraße No. 4c/2 links.

Ausverkauf aller Damen-Mäntel,
Paletots, Frühjahrs-Krägen, seidenen Mantillen, Krä-
gen, Calmas & Jacken bei

Sigm. Selbing,

Theatinerstraße No. 34.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20.

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch ächt importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt; billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Gleich-
nung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Trott.

Begräbnisse, Mittwoch den 13. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Amalie Franterl, Weißgerbergesellenskind v. h. (gest. d. 11., 1 M. 14 J. a.) — Rosina Lang, Feldwehlerkind v. h. (gest. d. 11., 1 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Anna Lanzberger, Bierwirthswittwe von Neuburg a/D. (gest. d. 11., 43 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Crescentia Klein, ehem. Virtualtenhändlerwittwe v. h. (gest. d. 11., 78 J. a.)
 3 Uhr: Alois Weigl, Kadtrelber von Bärnan (gest. d. 11., 43 J. a.) — Lorenz Gröginger, Seltergeselle von Pfarrkirchen (gest. d. 11., 27 J. a.) — Blasius Buchner, Kutscher v. h. (gest. d. 11., 63 J. a.) Franziska Fischbacher, Kaskäufersgattin v. h. (gest. d. 11., 49 J. a.) Ferdinand Gautsch, Kaufmannssohn v. h. (gest. d. 11., 16 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Sebastian Herder, Badergeselle von Münnerstadt (gest. d. 11., 29 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Donnerstag).

St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Sebastian Härter, Badergehilfe dahier. — Vorm. 10 Uhr für Friederike du Terrail Bapard, Geheimrathstochter v. h.
Heil. Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Franziska Fischbacher, bgl. Kaskäufersgattin v. h.

Mittwoch den 13. Jänner: Gewerbe-Prüfungstag für das Maler-, Vergolder-, Lackirer- und Anstreicher-gewerbe.

Hunde-Visitation. Für die Altstadt im Polizei-Gebäude Zimmer No. 22 zu ebener Erde, Vormitt. von 8—12 Uhr und Nachmitt. von 2—4 Uhr:
 Heute Mittwoch den 13. Jänner für die Mar-Vorstadt.

Ausverkauf aller Damen-Mäntel,

Paletots, Jacken, Frühjahrskrägen, Mantillen, Cassi-Paletots
 &c. &c. zu auffallend billigen Preisen bei

L. B. Levinger,

Reuhausergasse No. 14 neben dem Augustinerbräu.

George Franz, libraire à Munich, Perusgasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands,

français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

**gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux
 et autres édifices de Bavière.**

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Bei Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Adressbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
 Peters mit Beden, Lieutenant a. d. Pfalz.
 Samson, Rentier v. London.
 Brant, Rentier v. Riga.
 Mohr, Kfm. v. Mannheim.

Zu den vier Jahreszeiten.
 Kiedhelm Frhr. v., Offizier v. Ansbach.
 Steuernagel, Rentier v. Frankfurt.
 Reuhaus, Kfm. v. Dülken.
 Bioparter mit Gattin, Oberlieutenant von
 Karlsburg.

Hotel Deger (vorm. Manlich).
 Wap, Kfm. v. Augsburg.
 Pfeiffer, Kfm. v. Frankfurt.
 Wegler, Kfm. v. Böhmen.
 Georgii, Kfm. v. Eiberfeld.
 Pellens, Kfm. v. Neuf.
 Jauch, Kfm. v. Ulm.
 Westhoff, Kfm. v. Ronndorf.

Hotel Reinfelder.
 Du Moulin Graf, Rentier v. Neuburg.
 Grainger mit Beden, Baron v. Erding.
 Kohn, Kfm. v. Nordlingen.
 Biagrade, Kfm. v. Leipzig.
 Leo mit Gattin, Forstamts-Amtwar v. Augsburg.

Kohn, Priv. v. Wassertrüdingen.
Hotel garni Dösch (vorm. Döschroth).
 Gandel, Kfm. v. Leipzig.
 Rosenstein, Well und Rothbarth, Kfte.
 v. Frankfurt.
 Manj, Kfm. v. Augsburg.
 Dreifuß, Kfm. v. Karlsruhe.
 Mayer, Kfm. v. Mainz.
 Landauer, Kfm. v. Stuttgart.
 Schuler, Kfm. v. Heilbronn.
 Bragger, Kfm. v. Ottensheim.

Stachus.
 R. d., Gutsbesitzer v. Schwabmünchen.
 Roschland mit Sohn und Gerste, Kfte.
 v. Jhenhausen.

Kagal, Verwalter v. Augsburg.
 Leber, Kfm. v. Schwaben.
 Stöcker, Priv. v. Gänzburg.
 Kugler, Kfm. v. Derringen.

Augsburgerhof.
 Pfeifersberg Frhr. v., Gutsbesitzer von
 Brilegg.
 Heßdörfer, Kfm. v. Fulda.
 Rdmich, Kfm. v. Prag.
 Pfannerer, Fabrikant v. Wien.

Oberpollinger.
 Kneifen, Gutsbes. v. Rohrdorf.
 Reutlinger mit Bruder, Kfm. von Jhen-
 hausen.
 Krämer, Kfm. v. Heidenheim.
 Widter, Kfm. v. Amersfort.
 Bruder, Kfm. v. Griesbach.

Bamberger Hof.
 Weith mit Gattin, Kfm. v. Steppach.
 Pissle, Kfm. v. Walden.
 Rabler, Kfm. v. Augsburg.
 Bobitno mit Gattin, Kfm. v. Trient.
 Rist, Uhrmacher v. Schwarzenbach.

Württembergischer Hof.
 Neumayer, Reggerrmeister von Wolfrats-
 hausen.
 Springer, Kfm. v. Frankfurt.
 Weissmann, Kfm. v. Mainz.
 Weinmüller Witwe mit Sohn und Tochter,
 Mühlbes. v. Freising.
 Wienerlein, Fabrikant v. Bamberg.
 Sappel mit Schwester, Maurermeistr. Sohn
 v. Wolfratshausen.
 Herrmann, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Max Emanuel.
 Guggenheimer, Kfm. v. Harburg.
 Einstein, Kfm. v. Laupheim.
 Carlebach, Kfm. v. Stuttgart.
 Böckl, Gastwirth v. Regensburg.
 Rimer, Kfm. v. Dresden.
 Landauer, Kfm. v. Hürben.

Gesandtschaften und Pass-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster,
 Landwehrstraße No. 27/0.
Badische: Frhr. v. Verdheim, Brienerstr. 49.
 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Brannerstraße 15/0.
Englische: Lord Loftus, Carolinenplatz No. 5.
 Passvisa von 9—12 U. durch d. Gesandtsch.-Attache
 Honble P. de Pöder Trench Pfandhausstr. No. 3/1.
Frankösisches: Brienerstraße No. 38, im Hause
 Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11
 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
 Sachen. **Landwehrstraße 12/0** bei Herrn Kanzler.
Hannoversche: Müller Fr. v. d. Rueschede,
 Landwehrstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann
 Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Gito, Brienerstraße
 No. 3/0. Pass-Visa daselbst von 10—1 U.

Oesterreich: Fürst Schönburg, Dhl., Ludwigstr. 9.
 Abgabe der Pässe: v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Papstliches: Graf Bonella, Ludwigstr. 29. Er-
 ledigung der Pässe von 1/2 10—11 Uhr.
Preussische: Sr. Exc. Frhr. v. Arnim, Türken-
 straße 83. Die Pässe beim Vortier d. Gesandtsch.-
 Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minister v. Gortchakoff, Exc., Lhen-
 ringerstr. No. 11. Pässe beim Vortier abgegeben,
 und Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsischer: Bar. v. Boje, Amalienstr. 91/1. Ab-
 gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degen-
 feld-Schönberg, Landwehrstr. 31/2. Gesandts-
 chastskanzlei (Anfragen u. Passabgabe) v. 9—11 U.
 bei dem I. Legationssekretär Frhr. v. Soden.
 Maximilianstr. (Dult-) Platz Nr. 21/2.

Lebenswürdigkeiten. (Mittwoch)

- **Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
Nacht Tage in München Fremde u. Einheimische.
 I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.
 II. Abth.: Beschreibung Lebenswürdigkeiten in al-
 hab. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Angedenken an den Auf-**
enthalt in München.
 Kleine Miniaturbilder in Visiten-
 Kartenformat in eleganten Albums
 mit leerem Raum, um noch Por-
 träts ic. einfügen zu können; in
 verschiednen Ausgaben von fl. 14.
 bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
- Die vorzüglichsten An-**
sichten von München u. dem
bayer. Hochland in Stahlstichen,
 in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
 in schwarzen Abdrücken, sowie in
 Farbendruck. Jedes Blatt auch
 einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens
 an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-**
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
Ergießerei, l., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießereistraße).
 Täglich geöffnet von 1 u. Mitt. bis 6 u. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 u. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentera ic.** Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße
 No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, l., Louisenstraße Nr. 18:** Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek (Oriennerstraße).** Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.
- Salbig's Atelier (Damenstifts-gasse, altes Damenstift No. 2):** Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek (Ludwigsstraße):** täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 u. Fremden-
 besuch (Besichtigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, l.:** Innere Einrichtungen. Maschinen ic. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen
 Anmeldungen beim Portier Dillinger.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
 Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterkirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens.** Oriennerstraße 20 a/l.
 Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Täg. v. 8—12 u. Vorm. u. 3—6 u. Nachm.
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im l. Odeon von Morg. 8—9 Uhr**
 Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
 für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/4 Jahr 4 fl.
- Marshall, l. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue.** Heute geschlossen.
- Minakothek, ältere, (untere Baderstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/l l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 u.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Kibelungen
 werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatz-
 kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
 Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
 Doppels-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria):** Täglich ge-
 öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2):** Täglich von 9 u. Morg. bis 6 u. Ab.
- Schwantaler Museum (Schwantalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber):** Dem allgemeinen
 Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
 besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
 beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
 ist unbelästigt durch Formalitäten (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
 Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, königl. (Residenz):** Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.
 Karten sind beim kgl. Oberhofmarschallante zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.** 2) Paläontologische Sammlung, Conserv. Pro-
 fessor Dr. Doppel. Jeden Mittwoch von
 11—1 Uhr geöffnet.
- Im Pfademeisgebäude (Neubauerstraße).** 1) Mineralien, Conserv. Profess. Streber.
- Zenghaus, städtisches.** Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahr-Tickets in Reichshährung bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 16 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenstat.: Großheßeloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. e.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßeloh.

Abgang in München:	Abgang in Großheßeloh:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Altmühl	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landshut	8 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wiesent	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, München	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Verantwortl. Redakteur und Verleger G. Fromm, Buchdr. u. Buchh. in München, Exped. Fernseggasse 4

Stellwagen gehen heute Mittwoch

Nach:	Abfahrt:	Einsteigort:	h. fr.
Dachau	4 U. Am.	Stachsgarten	— 18
Erding	1 U. Mitt.	Bögm. Thal.	— 48
Haag	3 U. Am.	Bögm. Thal.	1 12
Höhenkirchen	4 U. Am.	Niedermeyer.	— 24
Isenab. Schwaben	1 U. Mitt.	Soller, Thal.	1 12
	9 U. fr.	Krone	
Nymphenbrg.	2 U. Am.	am	— 9
	6 U. Abd.	Carlsplatz.	
Nymphenburg	2 U. Am.	Abentham.	— 9
Wolfratshaus	3 U. Am.	Ostmerener.	— 30
ab. Obenhansen	3 U. Am.	Gilgenrainer.	— 30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Bismarckmarkt, 3) Sendlinger-gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-shallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienerstraße und des Hofbrunnens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neu-hausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützen-straße (Instituts-Gem. 1017: Edmenstraße Nr. 18/9).

Börsenberichte v. 12. Jan. Frankfurt. Wien.

Deut. 5% National-Anlehen . . .	64 1/2	80.
" 5% Metalliques	58 1/2	72.90
" Bankaktien	773 P	791.
" Lotter.-Anl.-Loose von 1854 . .	73 1/2	90.50
" " " " " 1858	133 1/2	137.25
" " " " " 1860	77 1/2	93.
" Credit-Mobilier-Aktien . . .	175	179.90
" Donaudampfschiff.-Aktien . . .	—	429.
" Staatsbahn-Aktien	—	190.25
" Nordbahn-Aktien	—	168.
Elisab. Westbahn-Prioritäten . .	76 1/2	93.50
Landwirtsch.-Verb.-Eisenb.-Aktien	137 1/2	
Bayer. Ostbahn-Aktien	107 1/2	
" " " " " voll eingez. . .	107 1/2	
Paris, 3prozentige Rente	—	—
London, 3prozentige Consols . .	—	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	102.25
London	117 1/2	119.75
Wien	96 1/2	—
Paris	92 1/2	—

Geld-Corten.

München, den 12. Jänner 1864.	Angabr.	Zu haben.
Pistolen	9 39	9 40 1/2
Russ. Imperiales	9 36 1/2	9 40
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Gr.-St.)	9 19 1/2	9 20 1/2
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine . . .	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	96	97

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 14.

Donnerstag, 14. Januar 1864. (Fest, N.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Kr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate der Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Kr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [10. Vorstell. im Abonnement.]

Das Contrefei.

Oper in drei Aufzügen. Text von Martin Schleich. Musik von Carl v. Perfall.

Personen:

Der Graf von Triburg	Herr Sigl.
Bertha von Lahneck, seine Nichte und Erbin	Fräulein Stehle.
Bretchen, ihre Zofe	Frau Diez.
Junker Walter von Fünfstannen	Herr Grill.
Fräulein Ursula, seine Nichte	Fräulein Seehofer.
Elias, sein Knappe	Herr Bauswein.
Doktor Emanuel Specht	Herr Heinrich.
Peter, Gärtner	Herr Wetzelstorfer.
Erste } Wirthschafterin } auf Fünfstannen	Fräulein Eichheim.
Zweite }	Fräulein Uhl.

Ein Mohr im Dienste des Grafen.

Dienst- und Landleute.

Die Handlung spielt im siebzehnten Jahrhundert; der erste Aufzug auf Schloß Fünfstannen, der zweite in einem benachbarten Walde, der dritte auf Schloß Triburg.

Legtblätter sind, das Stück zu 12 Kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Galerienoble-Stg 1 fl. 12 kr. Parkettstg 1 fl. — kr. Parterre 30 kr. Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Stimmzettel gilt.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag: „Die Karlschüler.“ Schauspiel von Laube.

Öffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchner.“ Anf. 1/2 8 Uhr.

Goldener Stern: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anf. 1/2 8 Uhr.

Café Bod: Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Piston des M. Koch. Anfang 1/2 8 Uhr.

Uchag (Dullplatz): Produktion der Sänger-Familie Schmid und des Gesangs-Komikers Seltenbusch. Anfang 1/2 8 Uhr.

86

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der ungarischen Tänzergeellschaft Királfy.
**Faschingestückeln eines fideles Münchners, oder: Die beiden
 Nachtwächter.** Pöffe mit Gesang in 3 Akten v. Daffner.

Adalbert von Nachtigall,		Matalie, seine Gemahlin .	Frau Barth.
Rentier	Hr. Dörf.	Josephine von Bergen .	Frl. Berg.
Zacharias, sein Bedienter	Hr. Preis.	Marie von Wiesel . . .	Hr. Holder.
Frau Storch, Wäscherin .	Frl. Schreier.	Henriette, dessen Schwester	Frl. Zanner.
Lisette, ihre Tochter . .	Frl. Loderbeck.	Karl von Fuchs	Hr. Schweiggut
Hanns Fledermaus, Nach-		Christine von Sternberg,	
wächter	Hr. Dor.	dessen Verlobte	Frl. Lipp.
Peter, sein Sohn	Hr. Karl.	Silberstein, Börsenagent .	Hr. Christ.
Rudolph von Kugelhof .	Hr. Seeberg.	Berolina von Ellenheim .	Frl. Schwendtm.
Baron Louis von Stein .	Hr. Weber.	Rannerl, Wäscherin . .	Frl. Schmidbauer

Vorkommende Tänze: Im 2. Bild: Komischer Slowaken-Tanz. Im 5. Bild:
 Grand Pas de deux.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze
 Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Gallerieperspektiv 24 kr.;
 Galerie 18 kr.; Parterreperspektiv 18 kr.; 1. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen:

**Doktor Fausts Zauber- und Wunder-Kappe, oder:
 Die Räuber-Herberge.** Pöffe mit Gesang in 3 Akten von
 Friedrich Kopp.

Oberst Baron von Rodensee,		Schuffelmann, Schlossinspektor	Hr. Scholz.
außer Diensten	Hr. Ströhl.	Stanzel, seine Tochter . .	Frl. Wessenhofen
Flora, seine Tochter . .	Frl. Widmann.	Kohlmann, Ortsrichter . .	Hr. Imann.
Chevalier v. Silberpappel	Hr. Herr.	Der Amtsschreiber	Hr. Rosenbach.
Advokat Drehpfiff . . .	Hr. Scharpf.	Lothwurm, Wirth einer	
Andreas Pimpernuß, ein		Waldherberge	Hr. Weiß.
armer Rappenmacher . .	Hr. Teismund.	Waltraud, seine Dienstmagd	Frl. Stein.
Madame Sprudelmund . .	Frau Rodner.	Der schwarze Wolf, An-	
Madame Dracher	Frau Ströhl.	führer der Wegelagerer	Hr. Müller.
Barnab. Kneiffen, Amtmann	Hr. Herrmann.	Blühbörn, Gärtner	Hr. Böhmert.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-
 Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., 1. Rang Möbel-Galerie, Perspektiv 24 kr., 2. Rang
 Galerie 18 kr., Parterre-Perspektiv 18 kr., 1. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.
 Freier Eintritt ist Niemandem gestattet.

Königlich Öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorstrasse Nr. 3). Die Einzeln-
 ung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3 — 6 Uhr statt.

Kirchenfeier am Freitag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Nachmittags Gottesdienst, Herr Pfarrer Leydel.

Begräbnisse, Donnerstag den 14. Januar vom Leichenhause aus:

- 1 Uhr: Rosina Progl, Pfründnerin v. h. (gest. d. 12., 70 J. a.)
- 2 Uhr: Franz Xaver Hüller, Buchhalter von Alzenau (gest. d. 12., 22 J. a.) — Joseph Auer, Hafnergefellenskind von Schleißheim (gest. d. 12., 1 J. a.) — Olga Baab, Privaterbstochter von Bayerdieffen (gest. d. 12., 15 J. a.)
- 2^{1/2} Uhr: Wilhelm Veltman, Wechselwärter v. h. (gest. d. 12., 40 J. a.) — Johanna Bachmann, Kammerjungfer von Schlüßelau (gest. d. 12., 37 J. a.)
- 3^{1/2} Uhr: Ludwig Parib, Bildhauerskind von Speyer (gest. d. 12., 3 M. 21 J. a.)
- 4 Uhr: Wilhelm Büdingham, 2. qu. Bezirksgerichts-Direktor v. h. (gest. d. 12., 77 J. a.)

Trauergottesdienste (Freitag).

Metropolitankirche. Vorm. 8 Uhr für Ferdinand Gutsch, Kaufmannssohn v. h.

St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Marie Wolf, Cabinetts-Kassierstochter v. h.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH Ludwig Hornstein, 1. Stabsadjutant v. h., mit Ludovika M. Ehr. Therese von Holtenberg, 1. Landrichterstochter v. Simbach. Franz E. Gluter, b. Bierwirth v. h., mit Helene Kroschmer, Gärtnerstochter v. Pfatter. Leonhard Hohenbleicher, kgl. Studienlehrer v. h., mit Rosina Theresia Bachel, Obstlerstochter v. h. — **St. Peter's-Pfarrei.** HH. Franz E. Huber, 12. Regenschirmmacher v. h., mit Katharina Handwaller, Münzarbeiterstochter v. h. Sebastian Steindl, Wagenpuger v. h., mit Veronika Albrecht, Krämerstochter von Münsterhausen. Ignaz Koch, b. Glasermeister v. h., mit Barbara Apollonia Weiglhofer, b. Küchelbäckerstochter v. h. Georg Lindinger, Tagelöhner v. h., mit Maria Theresie Kirnberger, Gärtnerstochter v. Erling. Franz P. Braun, Bankhelfer b. d. Gen.-Direktion der 1. Verlehrsanstalten v. h., mit Magdalena Kern, Tischlerstochter v. h. Joseph Og. Mahr, Schokoladenmacher v. h., mit Katharina Kralz, 12. Frauenkleidermacherin v. Dornach. Thaddäus Spieß, 12. Obstweilner v. h., mit Seraphina Partner, Kalkbrennerstochter v. Zirl in Tirol. Jakob Hiltner, Vorarbeiter in der 1. Sechsfabrik zu Amberg, mit Maria Magdalena Mägler, Flohmannstochter v. Wolfrathhausen. — **St. Anna-Pfarrei.** Dr. Johann Nep. Brucker, b. Schuhmachermeister v. h., mit Anna Irngang, kgl. Branntweinerstochter v. h. — **St. Ludwigs-Pfarrei.** HH. Karl Adam Königsbäcker, 1. Polizei-Funktionär dah., mit Katharina Roscowig, Schifferstochter v. Passau. Johann Georg Hauptmann, Schneider und 12. Kleiderreiwiger dah., mit Elisabeth Gries, Wagnerstochter aus Gailshausen. Joh. Bapt. Rüdolph, 12. Dosenmacher und Galanterie-arbeiter dah., mit Anna Katharina Jakob, Malerstochter v. Regensburg. — **Heil. Geist-Pfarrei.** HH. Joseph Obermaier, Maurer dah., mit Maria Mieling, Zimmermannstochter von Sendling. Jakob Weisensee, Zimmergeselle dah., mit Anna Katharina Niedmahr, 1. Bratmeisterstochter v. h. Ferdinand Lobermahr, heitschafst. Gärtner dah., mit Amalie Bachmair, b. Seilerstochter v. h. Sebastian Köhr, b. Schuhmacher dah., mit Viktoria Walburga Pfaller, b. Bäckerstochter v. Eichstätt. Ludwig Köhrer, Schreinerei-Geschäftsführer dah., mit Maria K. Ebner, b. Wagnerstochter v. Abensberg. Martin Berger, Vorkassensammler dah., mit Anna M. Simmer, Maurerstochter v. h. — **St. Bonifazius-Pfarrei.** HH. Johann Pöhl, b. Hausbesitzer v. h., mit Theresia Bahmann, Schusterstochter von Vorderbrunnberg. Johana Wagner, Pächterin v. h., mit Margareth Gschl, Bauerstochter v. Thiering. Joseph Jörg, Schuhmachermeister dah., mit Bibiana Donhaner, Bergmannstochter v. Amberg. — **Protestantische Pfarrei.** HH. Joseph Rechmeier, Dr. med. und Bürger v. h., mit Karoline Christen, b. Hofhauspielerstochter v. h. Karl Will, Rechtsconzipient v. h., mit Pauline Eichling, Forstverlegerstochter v. Nürnberg. Georg Sperl, Bezirksgerichtsassistent v. h., mit Wilhelmine Seih, Kunstmalerstochter v. h. Ludwig Walz, b. Tischnermeister v. h., mit Aloisia Gauder, kgl. Reviersekretärstochter v. Hofstätten. — **Pfarrei der Vorstadt Au.** HH. Joseph Immerz, Schuhmachermeister dah., mit Anna Dierl, Waffenschmiedstochter v. h. Kaspar Döhl, Badereibesitzer dah., mit Barbara Geith, b. Obstlerstochter v. h. — **Pfarrei der Vorstadt Gaidhausen.** Dr. Michael Oswald, Steinmetzgeselle, mit Ursula Maier, Zimmermannswittwe dah. — **Pfarrei der Vorstadt Giesing.** HH. Benedikt Bauer, Zimmermann und Herbergsbesitzer v. h., mit Maria Ursula Koller, Hafnerstochter v. Oberhausen. Mathias Brandl, Tagelöhner b. h., mit Theresia Fischer, Tagelöhnerstochter v. h. Peter Forstner, Schuhmachergehilfe v. h., mit Petronilla Fischbrenner, Schuhmachergehilfenswittwe v. h. Johann Müller, Kuchensbesitzer v. h., mit Maria Jörg, Bauerstochter v. Dornhausen. — **Im israelitischen Cultus.** Dr. Julius Edlein, Bürger und Großhändler v. Regensburg, mit Rosa Sundheimer, Kaufmannstochter v. h.

Freitag den 15. Jänner: Gewerbs-Prüfungstag für das Schreinergerwerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Donnerstag den 14. Jänner im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anzumelden.

Sunde: Visitation. Für die Altstadt im Polizei-Gebäude Zimmer No. 22 zu ebener Erde, Vormitt. von 8—12 Uhr und Nachmitt. von 2—4 Uhr: Heute Donnerstag den 14. Jänner für die Schönfeld-Vorstadt.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer &c.

Theresienstraße No. 85/2 ist eine sonnige, schön meublirte Wohnung, sowie auch schön meublirte Zimmer, zu vermietben.

Lärchenstraße No. 70/3 sind 2 schön meublirte Zimmer, monatlich zu 12 fl. zu vermietben.

Theresienstraße No. 8/1 sind 2 Zimmer sogleich zu beziehen.

Sogleich zu beziehen ein Salon mit 1 oder 2 Zimmern, meublirt oder unmeublirt.

Maximiliansstraße No. 4 c/2 links.

Ausverkauf aller Damen-Mäntel, Paletots, Frühjahrs-Krägen, seidenen Mantillen, Krägen, Calmas & Jacken bei

Sign. Helbing,

Theaterstraße No. 34.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Ausverkauf aller Damen-Mäntel,

Paletots, Jacken, Frühjahrskrägen, Mantillen, Cass-Paletots &c. &c. zu auffallend billigen Preisen bei

L. B. Levinger,

Neuhäusergasse No. 14 neben dem Augustinerbräu.

In der Kappes'schen Commissions-Victat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von 1²9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Berufsgasse No. 4,
empfehlte sein Lager von neuen Werken in deutscher, französischer, italienischer und
englischer Sprache, dann namentlich für Fremde
Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,
sowie eine zahlreiche Sammlung von
Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen,
Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.
Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete Buchdruckerei zu Aufträgen, unter Zusicherung
der billigsten Bedienung.

Bei Georg Franz in München, Berufsgasse No. 4, ist zu haben:

Adressbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 kr.

Dampf-Bäder,

(resp. Kasten-Dampfbäder, auch für die zarteste Konstitution geeignete
Form) täglich in **Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt.**

Holzschnitarbeiten jeder Art!

Der Unterzeichnete empfiehlt sein reichhaltiges Lager aller Arten Holzschnitarbeiten,
namentlich eine große Auswahl von Rahmen in Oval und Viereck von jeder Größe
und Stylart. Auch werden alle Bestellungen und Reparaturen schnell besorgt.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt. Laden Prannerstraße Nr. 140 am
Maxthor. **M. Festl.**

Verschiedene alte u. neue Oelgemälde von diversen guten Meistern,
wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Anti-
quitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Arcosstraße No. 10
und Ottostraße No. 2, Eingang im Café Tafelmeirhaus

Gesandtschaften und Paß-Wisa.

- | | |
|--|--|
| Amerikanisches Consulat: Franklin Webster,
Landwehrstraße No. 27/0. | Oesterreich: Fürst Schönborg, Dchl., Endwiggstr. 9
Abgabe der Pässe: v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen. |
| Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung. | Päpstliche: Graf Sonella, Endwiggstr. 29. Er-
ledigung der Pässe von 1/2 10—11 Uhr. |
| Belgisches Consulat: Prannerstraße 15/0. | Preussische: Se. Exc. Frhr. v. Arnim, Lärten-
straße 83. Die Pässe beim Portier d. Gesandtsch.-
Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U. |
| Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paß-Wisa von 9—12 U. durch d. Gesandtsch.-Attaché
Honble P. Le Robert Trench Pfandhausstr. No. 3/1. | Russische: Minist. v. Schwärzen. Exc., Thea-
tinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben,
nach Nachm. 2 Uhr zu holen. |
| Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11
bis 3 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Endwiggstraße 12/0 bei Herrn Kanzler. | Sächsischer: Bar. v. Dose, Amalienstr. 93/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr. |
| Hannoversche: Minister Fr. v. d. Rönnebeck,
Endwiggstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann
Wiederabholung. | Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg: Karlsstraße 61/2. Gesandts-
chaftskanzlei (Anfragen u. Passirung v. 8—11 U.
bei dem 1. Legationssekretär Frhrn. v. Goben
Maximilians- (Dult-) Platz Nr. 22/2. |
| Neapolitanische: Graf Otto, Brienerstraße
No. 3/0. Paß-Wisa dasselbst von 10—1 U. | |

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
 Weißberg, Rfm. v. Elberfeld.
 Zu den vier Jahreszeiten.
 Kroll mit Gattin, v. Pforzheim.
 Grasshoff, Rfm. v. Hamburg.
 Schumann, Rfm. v. Frankfurt.
Hotel Debet (vorm. Mauk).
 Königswertber und Greiner, Rste. von Frankfurt.
 Gelln, Rfm. v. Offenbach.
 Klenze, Rfm. v. Kassel.
 Meyher, Rfm. v. Bayersbleffen.
 Sauber Dr., prakt. Arzt v. Donauwörth.
Blaue Traube.
 Dürler, Parik. v. St. Gallen.
 Berger, Professor v. Bamberg.
 Machold, Rfm. v. Leipzig.
 Berghof, Rfm. v. Mainz.
Hotel Reinfelder.
 Scholle, Rfm. v. Leipzig.
 Langemann, Rfm. v. Kärth.
 Gdh, Rfm. v. Frankfurt.
 Winterer, Rfm. v. Greiz.
Goldener Kreuz.
 Lambert, v. England.
 Schröder, Rfm. v. Darmstadt.
 Bergmann, Rfm. v. Annaberg.
 Wiedmann, Rfm. v. Berg.
 Böhler, Rfm. v. Heilbronn.
Stachus.
 Antewig u. Gropper, Fabrikanten, Meier, Metzgermeister u. Bauer, Rfm. v. Augsburg.
 Taschner, Schneidermeister v. Deggenhof.
 Frehera mit Gattin und Tochter und Brummer mit Gattin, Priv. v. Kaufbeuren.
 Cannte, Hofgärtner v. Weihenstephan.
 Bär, Rfm. v. Bruchsal.
 Rosenfelder, Rfm. v. Oberndorf.
Augsburgerhof.
 Schöb, Offizier v. Benedig.
 Straub, Gutbesitzer v. Göttingen.
 Hornstein mit Begleit, Baronin v. Kärth.
 Meurer, Wirthsg. m. v. Bachel.
 Böhl, Dr. v. Augsburg.
 Brumer, Priv. v. Bamberg.
 Ehler, Rentier v. Petersburg.
 Bied, Edlsm. v. Bern.
Oberpollinger.
 Bogt, Rfm. v. Zelt.
 Wolfart, Rfm. v. Memmingen.
 Reiter Gebr. Rste. v. Buttenwiesen.
 Gatta, Rfm. v. Nürnberg.
 Ubland, Rfm. v. Frankfurt.
 Reiter, Bräuer v. Hof.
 Schweizer, Rentier v. Michaelfeld.
 Duggelie mit Gattin, Goldarbeiter v. Llynog.
 Breisch, Techniker v. Augsburg.
 Mund, Rentier v. Linz.
 Lindner, Rfm. v. Berlin.

Maler, Priv. v. Weillheim.
 Nuschaumer, Pfarrer v. Sillerbach.
 Dürer mit Gattin, Zimmermstr. v. Massenhäusen.
 Hauelsen, Priv. v. Stuttgart.
 Steffer mit Fam., Rfm. v. Schenbasse.
 Schöu, Creditur v. Landshut.
 Grab, Priv. v. Landberg.
 Lipp, Gutbes. v. Brunn.
Bamberger Hof.
 Bär, Rfm. v. Kärth.
 Hoffmann, Rfm. v. Erding.
 Ziegler Gebr., Priv., Frank, Rfm. und Poschner, Steinmetzmstr. v. Regensburg.
 Bierling, Rfm. v. Landshut.
 Bernheim, Rfm. v. Buchau.
 Huber, Bräuer v. Herrwald.
 Eug. Priv. v. Ebern.
 Rager, Rfm. v. Frankfurt.
 Baldi, Priv. v. Salzburg.
 Kappler, Wirth v. Ingolstadt.
 Gruber, Rfm. v. Augsburg.
Goldener Löwe.
 Edwensberg, Metzger u. Meier, Edlsm. v. Fischach.
 Muhr, Rfm. v. Kriegshaber.
 Höchstädter, Rfm. v. Hürben.
 Ernst, Glasbl. v. Zwiesel.
 Zell, Stebmacher v. Dettingen.
Gasthaus zur Eisenbahn.
 Drechsler, Deconom v. Oberschönbach.
 Wolf, Steinhauermstr. v. Nördlingen.
 Ostermeier und Moder, Pferdhlr. von Weillach.
 Maier, Pferdhlr. v. Weillbach.
Württembergischer Hof.
 Wolfgang, Fabrikant v. Regensburg.
 Schwab, Rfm. v. Aschaffenburg.
 Schmid mit Tochter, Priv. Gattin v. Landshut.
 Seill mit Familie, Priv. v. Wien.
 Hofmann, Rfm. v. Würzburg.
 Reifner, Priv. v. Augsburg.
 Prädner, Rfm. v. Nürnberg.
 Neuburger, Rfm. v. Döggingen.
Masch.
 Heusch, Maurermeister u. Meyher, Zimmermeister v. Seibelberg.
 Barth, Hopfenhlr. v. Lauf.
 Benede mit Cousine, Künstler von Braunschweig.
 Wilhelm, Gutbes. v. Göggingen.
 Marx, Rfm. v. Berlin.
 Wittigslager, Priv. v. Stuttgart.
 Wolf, Rfm. v. Landshut.
Hotel May Emanuel.
 Kreuzer, Bergverwalter und Balzer, Ingenieur v. Edln.
 Ehanhauser, Rfm. v. Hürben.
 Bacharach, Rfm. v. Kriegshaber.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. **Ungeheuren an den Auf-**
enthalt in München. **Die vorzüglichsten An-**
1. Abth.: Geschichte von **Kleine Miniaturbilder in Disten-** **sichten von München u. dem**
Nagler. 48 kr. **kartenformat in eleganten Albums** **bayer. Hochland in Stahlstichen,**
II. Abth.: Beschreibung **mit leerem Raum, um noch Por-** **in Albums gesammelt, in 8° u. 4°**
v. Sehenswürdigkeiten in al- **trats ic. einfügen zu können; in** **in schwarzen Abdrücken, sowie in**
phab. Folge mit 140 Vignetten **verschie. enen Ausgaben von fl. 14.** **Farbendruck. Jedes Blatt auch**
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr. **bis zu fl. 3. 30 kr. herab.** **einzelu 8° schwarz 12 kr., bunt**
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Weißstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmelb. b. Hausmeister.

Erzgießerei, l., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenseelberggasse
No. 14/3 Mitt. von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, l., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmelb. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden,
besuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen ic.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthronkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-

Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Heunthronkirche; 3) St. Petersthrone; 4) Thronstühle.

Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft, Münchens. Brienerstraße 20a/1.

Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Blut-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im l. Oberon von Morg. 8—9 Uhr

Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement

für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/4 Jahr 3 fl., für 1/2 Jahr 4 fl.

Markstall, l. (Markstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Pinakothek, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Abteilungen

werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Oberstapellieutenant zu erhalten, gezeigt. Schaß-

Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmelb. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die

Doppsens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-

öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthrum können nur auf magistratische Karten

besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere

beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerklachthurms

ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von

Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.

Karten sind beim lgl. Oberstapellieutenant zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Donnerstag von 1/11 bis 12 Uhr dem

Antiquarium (in der lgl. Residenz). Jeden Publikum geöffnet.

Zeughaus städtisches (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge

alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle vier Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahr-
 karten in Reichswährung bereit zu halten.)

München—Passing—Mugsburg.

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. — M. Morg. b.	8 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
4 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. c.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großhesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 50 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 45 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Albstadt	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Regensburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Messkirch	3 Uhr — Min. Nachm.
Ording	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Altdorf	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Granmerl, Hebelstent und Seisiger G. Franz, Buchdr. u. Wachdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Stellwagen gehen heute Donnerstag:

Nach:	Abfahrt:	Einsiehgort:	fl. fr.
Altötting über:			
Mühlhof	4 U. Nm.	Böger, Thal.	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	— 18
Ording	2 U. Nm.	Böger, Thal.	— 48
Grafing	2 U. Nm.	Sellerbräu.	— 48
Nymphenbrg	8 U. früh.	Krone, Carlo- platz.	— 9
	2 U. Nachm.		
	6 U. Abds.	Abentham.	— 9
	2 U. Nm.		
Wolfratshf.	2 U. Nm.	Wolfratshausen.	— 30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
 gasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
 shallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und bei
 Hofgraben, 8) Theatinerstraße, 9) Damespitzgasse, 10) Rie-
 senhofgasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schögen-
 straße (Instituts-Comptoir: Schwengstraße Nr. 180).

Börsenberichte v. 13. Jan. Frankfurt. Wien.

Deft. 5% National-Anlehen	64 ¹ / ₂
" 5% Metalliques	58 ¹ / ₂
" Bankaktien	768 P
" Lott.-Anl.-Loose von 1854	73 ¹ / ₂
" " " " 1858	133 ¹ / ₂
" " " " 1860	77 ¹ / ₂
" Credit-Mobiliar-Aktien	175 ¹ / ₂
" Donaudampfschiff.-Aktien	—
" Staatsbahn-Aktien	—
" Nordbahn-Aktien	—
Elisab. Westbahn-Privilgien	76 ¹ / ₂
Endwiggahaf. Verb.-Eisenb.-Aktien	137 ¹ / ₂
Bayer. Ostbahn-Aktien	107 ¹ / ₂
" " " voll eingez.	108
Paris, 3prozentige Rente	—
London, 3prozentige Consols	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—
London	117 ¹ / ₂
Wien	96 ¹ / ₂
Paris	92 ¹ / ₂

Geld-Corten.

München, den 13. Jänner 1864.	Anzahl.	Zu haben.
Pistolen	9 39	9 40 ¹ / ₂
Russ. Imperiales	9 39 ¹ / ₂	9 41
Pistolen preuss.	9 56	9 57 ¹ / ₂
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 ¹ / ₂
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 ¹ / ₂
Napol.d'or (20 fr.-St.)	9 19 ¹ / ₂	9 20 ¹ / ₂
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 24	2 25
Preussische Cassenscheine	1 44 ¹ / ₂	1 45 ¹ / ₂
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	96 ¹ / ₂	97 ¹ / ₂

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
 südlichen Flügel-Anbaue des Staats-
 Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 16. Freitag, 15. Januar 1864. (Alman.) 13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten, Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater. [11. Vorstell.
im Abonnement.]

Die Karlschüler.

Schauspiel in fünf Aufzügen von Heinrich Laube.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Herzog Karl von Württemberg	Herr Herz.
Gräfin Franziska von Hohenheim	Frau Straßmann.
General Mieger, Kommandant von Hohenasperg	Herr Keller.
Generalin Mieger	Frau Dahn.
Laura, deren Pflgetochter	Fräulein Jahn.
Hauptmann von Silberkalt, Kammerherr	Herr Leigh.
Sergeant Bleistift	Herr Müttgen.
Friedrich Schiller, Regiments-Feldscheer	* * *
Anton Koch, genannt Spiegelberg	Herr Richter.
von Scharfstein, genannt Schweizer	Herr Weirstorfer.
von Hofer, genannt Rappmann	Herr Thomß.
Pfeifer, genannt Koller	Herr Davidt.
Peters, genannt Schusterle	Herr Rubin.
Christoph Bleistift, genannt Netze, Hundejunge	Fräulein Muschek.

Ort u. Zeit der Handlung: Schloß zu Stuttgart v. 16. zum 17. Sept. 1782.

* * Friedrich Schiller — Herr Teweke, als Antrittsrolle.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parterresitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Öffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/2 8 Uhr.

Mag. Emanuel: Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Piffon
des M. Koch. Anfang 1/2 8 Uhr.

Café Bod: Concert der jugendlichen Violin-Virtuosin Babette Hollas aus Prag
mit Begleitung. Anfang 1/2 8 Uhr.

Karpsinger (Heumarkt): Concert der jugendlichen Virtuosinnen Geschwister Del-
ninger im Verein mit der beliebten Schweizer-Sängerin. Anfang 7 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der ungarischen Länzergeellschaft Kiralfy.
Einen Spaß will sie sich machen. Posse in 1 Akt von
 Schönstein.

Gustav Frankenstein, Maler	Hr. Aman.	Louise, seine Frau	Frl. Berg.
Henriette, seine Frau	Frl. Schweiger.	Schlichtroth, Schneidermeister	Hr. Preis.
Brunthal, Baarensensal	Hr. Boda.	Briqitte, seine Frau	Frl. Janner.

Darauf folgt:

Die Goldrose, oder: Tompase, die Tochter des Gnomenkönigs.
 Zauber-Ballet in 1 Akt und 3 Bildern von Gebrüder Kiralfy.

Der König v. Maragonien	Hr. Ehrst.	Topase, seine Tochter	Frl. Haniolla.
Don Eugenio, dessen Sohn	Hr. J. Kiralfy.	Masino	Hr. B. Kiralfy.
Süle, Kammerherr	Hr. Schweisgut	Kaspato	Hr. Bernlochner
d'Arkano, (Freundes)	Hr. Seeberg.	Tulpina,	Frl. Lipp.
Graf Scameu (Brinzen)	Hr. Holder.	Rosetta,	Frl. Schmidbauer
Arabella	Frl. Lipp.	Amorosa, Begleiterinnen	Frl. Bartl.
Fernando	Hr. Bolosky.	Rubina, der Topase	Frl. Gschwendtn.
Gasromus, König der		Gisella,	Frl. Loms.
Gnomen	Hr. Weber.	Silphida,	A. Lindner.

Vorkommende Tänze: 1. Bild: Pas de deux Espaniole. 2. Bild: Grand
 Pas de Fantasio. 3. Bild: Divertissement der Zwergo, Grand Pas Serieux,
 Glockentanz. 4. Bild: Pas d'Intregant. Zum Schluß: Der Tempel der Fortuna.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze
 Parterre-Loge 3 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperre 24 fr.,
 Galerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Komikers J. Eisenmann.
Einen Lur will er sich machen. Posse mit Gesang in 3 Akten von
 Johann Nestroy.

Zangler, Gewürzkrämer in einer kleinen Stadt	Hr. Ströhl.	Hupferl, Schneidermeister	Hr. Depros.
Marie, f. Richte u. Mündel	Frl. Widmann.	Adme. Anor, Modewaaren- händlerin in der Hauptstadt	Frl. Stein.
Weinberl, Commis	Hr. Treumund.	Frau von Fischer	Frl. Geisenhofer
Christoph, Lehrlinge	Hr. Eisenmann	Fräulein v. Blumenblattl,	
Kraps, Hausknecht	Hr. Scholz.	Zanglers Schwägerin	Frau Ströhl.
Gertrud, Wirthschafterin	Frau Rosner.	Visette, ihr Stubenmädchen	Frl. Traunwies.
Melchior, ein verzerrter Hausknecht	J. Schweiger.	Philippine, Putzarbeiterin	Frl. Scholz.
August Sonders	Hr. Rosenbach.	Ein Hausmeister	Hr. Böhmert.
Nab, ein Gauner	Hr. Wels.	Ein Wächter	Hr. Scholz jun.
		Ein Lohnkutscher	Hr. Scharpf.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-
 Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Nobel-
 Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

1. The first part of the document discusses the importance of maintaining accurate records of all transactions and activities. It emphasizes that this is crucial for ensuring transparency and accountability in the organization's operations.

2. The second part of the document outlines the specific procedures and protocols that must be followed when recording transactions. It details the steps involved in data collection, verification, and reporting, ensuring that all information is recorded accurately and consistently.

3. The third part of the document provides a detailed overview of the various systems and tools used to manage and analyze the recorded data. It describes the functionality of each system, highlighting their strengths and limitations, and explains how they are integrated to provide a comprehensive view of the organization's performance.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Kgl. Hoh. Prinz v. Coburg mit Familie,
Karl u. Dienersch., und Se. Durchl. Fürst
v. Brede mit Familie und Dienerschaft, v.
Wien.

Meuffer, Großhändler v. Regensburg.

Geiger, Kfm. v. Wien.

Deurlinger, Priv. v. Augsburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Cramer, Klett v., Fabrikbes. v. Nürnberg.

Bayle, Baron v. Solop.

Bally, Fabrikant v. Sodingen.

Deßap, Rentier v. Bukarest.

Nordheim, Kfm. v. Zürich.

Reutlinger, Kfm. v. Paris.

Abrahamsohn, Kfm. v. Berlin.

Hotel Weinfelder.

Schertel Baron, Gutsbesitzer v. Ellgau.

Brunner, Priv. v. Hannover.

Krause, Kfm. v. Düren.

Kather, Kfm. v. Steinfeld.

Schrader, Kfm. v. Nürnberg.

Lohmann, Kfm. v. Schwelm.

Reicherzer, geistl. Rath v. Thierhaupten.

Winter, Pfarrer v. Osterhausen.

Marbe, Kfm. v. Freiburg.

Goldenes Kreuz.

Guttmann, Kfm. v. Stuttgart.

Klöppel, Kfm. v. Berg.

Nies, Kfm. v. Frankfurt.

Einstein, Kfm. v. Fellheim.

Eglin, Kfm. v. Leipzig.

Hotel garni Dösch (vorm. Schaafst.).

Enslin, Kfm. v. Rheidt.

Weber, Kfm. v. Reuß.

Pappenheimer, Kfm. v. Cannstadt.

Grünstein u. Maas, Kfte. v. Frankfurt.

Hödelheimer, Kfm. v. Nürnberg.

Stachus.

Sensburg, Wirth v. Windach.

Schmid, Benefiziat v. Rottgeissen.

Wolle, Friseur v. Neuisenburg.

Kerber, Mühlbesitzer v. Mering.

Leidenstorfer, Priv. v. Bettendorf.

Augsburgerhof.

Weinmüller, Kfm.-Gattin v. Tegernsee.

Rothhammer, Pfarr- und Schul-Inspektor
v. Wellerleben.

Forenscher, Pfarrer v. Bopp.

Hafenmaler, Pfarrer v. Dieberhofen.

Kloß, Pfarrer v. Babenhausen.

Oberpollinger.

Gutberr, Kfm. v. Lichtenfels.

Schweizer u. Mohr, Kfte. v. Rempten.

Festner, Priv. v. Erlangen.

Schmittmann, Priv. v. Nieberatnbach.

Baler, Fabrikant v. Weimbrecht.

Lambacher, Priv.-Gattin v. Aibling.

Wichert, Rothgerber v. Stuttgart.

Oberhoff, Kfm. v. Barmen.

Bamberger Hof.

Reagel mit Tocht, Kfm.-Gatt. u. Geuber,
Kfm. v. Augsburg.

Walre, Schauspieler v. Preßburg.

Unchermüller, Müllermeister von Schöns-
geising.

Thonne, Organist v. Aufkirchen.

Rheinischer Hof.

Gild, Kfm. v. Gotha.

Marishorne, Kfm. v. Dudley.

Selfzer, Ingenieur v. Wien.

Studenschmidt, Kfm. v. London.

Bergen Baron mit Schwester, Priv. von
Kassel.

Hotel Max Emanuel.

Heilbrunner, Kfm. v. Teibheim.

Guggenheimer u. Semburger, Kfte. v.
Turin.

Böhm, Fabrikant v. Augsburg.

Gutmann, Kfm. v. Regensburg.

Heilheimer, Kfm. v. Pflaumloch.

Dingelmayr, Priv. v. Nürnberg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster,
Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa von 9—12 U. durch d. Gesandtsch.-Attaché

Honble P. Le Poder Trench Pfandhausstr. No. 3/1.

Französisches: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11

bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Rubebed,
Ludwigstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann
Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oesterreich: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9.
Abgabe der Pässe: v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29. Er-
ledigung der Pässe von 1/2 10—11 Uhr.

Preussische: Se. Exc. Frhr. v. Arnim, Türken-
straße 88. Die Pässe beim Portier d. Gesandtsch.-
poteis abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Söwérin, Exc., Thea-
tinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben,
sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Dose, Amalienstr. 91/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg: Karlsstraße 51/2. Gesandts-
chaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung v. 9—11 U.

bei dem I. Legationssekretär Frhrn. v. Gode-
Marimillans (Dall.) Platz Nr. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

- Georg Franz in München, Pernsagasse No. 2, empfiehlt hierbei:**
- | | | |
|--|--|---|
| <p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p> | <p>Angedenken an den Aufenthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Bistonsartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschied. Ausgaben von fl. 1. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p> | <p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Album gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p> |
|--|--|---|
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens.** Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anm. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, k.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tenzers etc.** Zu sehen bei Penoir, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—1 Uhr.
- Glasmalerei, k.,** Lentzenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anm. b. Hausmeister.
- Glyptothek (Briennerstraße.)** Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2):** Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek (Ludwigsstraße):** täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Elmsen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens.** Briennerstraße 20a/L. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Täg. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon** von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
- Marshall, k. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue.** Heute geschlossen.
- Minakothek, ältere, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Mathhausaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anm. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfeffers-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria):** Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2):** Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwantaler Museum (Schwantalerstr. Nr. 80, dem Atelier gegenüber):** Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerthturms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, königl. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zenghaus, städtisches.** Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Bahn-
Tafeln in Reichshährung baar bereit zu halten.)

München — Passau — Augsburg.

U b f a b r i:

Ref: 00000000

5 H. — 現. 現. b.	9 H. 20 現. 現. a.
6 H. 15 現. 現. c.	12 H. 20 現. 現. c.
11 H. — 現. 現. a.	3 H. 45 現. 現. a.
2 H. 15 現. 現. c.	7 H. 50 現. 現. c.
6 H. — 現. 現. a.	8 H. 25 現. 現. b.
	10 H. 35 現. 現. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhefelohe-Rosenheim-Trannheim)

916 f a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z

Winfuatt:

4 U. 45	Mr. Morg. c.	5 U. 20	Mr. Morg. b.
7 U. 30	Mr. Morg. c.	8 U. 30	Mr. Morg. c.
10 U. 10	Mr. Borm. a.	10 U. 30	Mr. Borm. a.
4 U. 15	Mr. Richm. a.	4 U. 20	Mr. Richm. a.
6 U. —	Mr. Abbs. c.	7 U. 40	Mr. Abbs. c.
8 U. 50	Mr. Rchts. b.	9 U. 20	Mr. Rchts. c.

München—Gruppeneife.

Abgang in Pfünden: Abgang in Groscheffeln:

4 U. 45 現. 現org.	8 U. 4 現. 現org.
7 U. 30 現. 現org.	10 U. 12 現. 現orm.
10 U. 10 現. 現orm.	4 U. 2 現. 現chm.
4 U. 15 現. 現chm.	7 U. 15 現. 現bbs.
6 U. — 現. 現bbs.	8 U. 56 現. 現chte.

München — Passau — Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Staraberg:

6 U. 35 Hr. Morg.	7 U. 55 Hr. Morg.
11 U. 30 Hr. Berm.	1 U. 40 Hr. Nachm.
3 U. 30 Hr. Nachm.	5 U. 30 Hr. Abds.

R. priv. bayer. Ostbahnen.

Würzburg — Regensburg — Passau.

Abfahrt:

THE

6 U. 15 M.	Morg. a.	8 U. 46 M.	Morg. c.
9 U. 45 M.	Borm. a.	9 U. 35 M.	Borm. b.
1 U. 30 M.	Mitt. c.	12 U. 20 M.	Mitt. c.
4 U. 30 M.	Mitt. b.	5 U. 30 M.	Nbts. a.
5 U. 45 M.	Nbts. c.	9 U. 15 M.	Nbts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amsting, Albsting	. .	5 Uhr	—	Min.	Nrg.
Juning, Landsberg	. .	3 Uhr	—	Min.	Nchm.
Wasserburg	. .	3 Uhr	—	Min.	Nchm.
Urding	. .	3 Uhr	—	Min.	Nchm.
Dachau, Albstad	. .	4 Uhr	30	Min.	Nchm.

Verantwortl. Redakteur und Verleger C. Frenz, Buchdr. u. Buchb. in Münden; Gröden, Fernsagenstr. 4

Stellwagen gehen heute Freitag:

Итак:

Abfahrt.

Gingivitis

9. 11. 19

Rhymphe- burg	8 U. früh.	Brone	
	2 U. Nachm.	am	9
	6 U. Abds.	Carleplatz.	
	2 U. Nachm.	Abenthum.	
Wolfratshsu. [Ebenhausen.]	6 U. früh.	Gasse Urban	30
	3 U. Nachm.	Osternayer	

Standplätze der Münchener Vorträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Annamattenmarkt, 3) Seublingergasse, 4) Brönnelgasse, 5) Ude der Maximilians- und Theresienstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ude der Dienstadtgasse und des Hofplatzes, 8) Theatinerstraße, 9) Dammhofsstraße, 10) Weinbaurgasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützenstraße (Instituts-Gebäude: Schützengrube Nr. 180).

Börsenberichte v. 14. Jan.; New York.

Deft. 5% Rational-Anlehen . . .	80 30
" 5% Metalliques . . .	72.75
" Banfaktien . . .	794.
" Zoll.-Mal.-Corse von 1854 . . .	90.25
" " " " 1858 . . .	132.
" " " " 1860 . . .	92.80
" Credit-Mobilier-Aktien . . .	180.
" Donaudampfschiff.-Aktien . . .	429.
" Staatsbahn-Aktien . . .	189.60
" Nordbahn-Aktien . . .	168.10
Elifab. Weftbahn-Prioritäten . . .	93.45
Ludwigsbaf.-Berg.-Eifenb.-Aktien . . .	
Bayer. Ofbahn-Aktien . . .	
" " " voll eingez. . .	
Paris, 3prozentige Rente . . .	—
London, 3prozentige Confole . . .	—
Wechfel-Courfe: Augsburg 3 M. . .	101.90
London . . .	119.25
Wien . . .	—
Paris . . .	—

Münchener Börse vom 14. Januar.

Staats Papiere:

Pay. Gold.

Bayer. 3 ¹ / ₂ % Obligationen	99 ¹ / ₂	99 ¹ / ₂
" 4 " halbj. Eisenb.	100	99 ¹ / ₂
" 4 " Grd.-Abt.	99 ¹ / ₂	99 ¹ / ₂
" 4 ¹ / ₂ "	101	100 ¹ / ₂
" 4 ¹ / ₂ " halbjähr.	101 ¹ / ₂	101
" 4 ¹ / ₂ " Milit.	101 ¹ / ₂	—
Öestr. Nat.-Anl. 1854 5 pr.	64 ¹ / ₂	—
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	—	—
" Anl.-Lose à fl. 500 v. 1860	78	77 ¹ / ₂
Diverse Aktien:		
Bayer. Banknoten. II. Em.	772	—
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	99 ¹ / ₂
Bayer. Eisenbahnen voll einbezahlt	108 ¹ / ₂	108
" in Interimsscheinen	—	—
Öestr. Banknoten für 100 fl. östr.		
Währ. südd. fl. pr. St.	97 ¹ / ₂	97
Bayer. Hypoth.- u. Wechselbank	857	854

Berlin: H. P. Schöner und Verleger C. F. Neumann, Buchdr. u. Anst. in Münden; Grönd. Fernsagenstr. 4

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 16.

Samstag, 16. Januar 1864. (Marcellus.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Pramenadenplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am II. Sonntag nach den hl. 3 Königen.

- I. Metropolitankirche.** 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Breitenelcher, 9 U. Hochamt, 10 U. Bruderschaftsamt, 12 U. letzte Messe, 2 1/2 U. Nachmitt. Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarianandacht mit Predigt, dann Litanei.
- Allerheil. Hofkirche.** 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, 11 U. Predigt, gehalten von Hrn. Hosprediger Grafen Du Pontell, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe.
- Herzog Max-Apelle.** 7 und 10 U. früh Messen, 11 U. Predigt von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Theatinerkirche.** 6 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Michael.** 5 Uhr fr. I. Messe, 8 U. Predigt, gehalten von Herrn Dr. Pletzheimer, 9 U. Hochamt, 11 U. Vorm. Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Hrn. Domvikar Groß, 4 U. Nachm. Monatsandacht mit Predigt für die gute Todbruderschaft von Vater Angelus.
- Bürgerbetsaal.** Vollkomm. Ablass; 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. St. Josephsamt, 12 U. Nachmittags Versammlung und St. Josephs-Andacht, 6 U. Abds. Kind-Jesu-Andacht.
- Karmelitenkirche.** 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.
- Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 6, 7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Hochamt zu Ehren des hl. Namens Jesu, 4 U. Nachm. Litanei.
- II. St. Peter.** 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Rosenkranz, 6 U. Messe und General-Communion der Mitglieder des Rosenkranzvereines, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger, 4 U. Predigt und Litanei.
- Kreuzkirche.** 6, 8 und 9 U. fr. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- St. Stephanskirche.** 7 und 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- Herzogspitalkirche.** Gedenkfest des wundervollen Ereignisses der 7 Schmerzen Mariä, vollkomm. Ablass, 6 U. früh Messe, 7 U. Aussetzung des Allerheiligsten und Messe, 9 U. Predigt von Herrn Curat Wolff, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Convent mit Predigt von Herrn Präses Meirner, dann Verehrung der 7 Schmerzen Mariä, 5 U. Abds. Rosenkranz und Litanei.
- St. Josephspitalkirche.** 8 U. früh Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Damenstiftskirche.** 8 U. Messe für die Lehrlinge, 9 U. für die Gewerbeschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten, 2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt.
- St. Elisabethkirche.** 7 u. 8 U. fr. Messen, 9 U. Predigt mit Messe, 3 U. Nachm. Predigt, dann Litanei.
- St. Jakobskirche.** 5 1/2 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

- St. Joh. Nepom. Kirche.** 6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, 5 U. Abends Rosenkranz.
- Schmerzhafter Kapelle.** 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Ibslakapelle.** 9 U. früh Messe.
- St. Vincentiuskapelle.** 6 und 7 U. fr. Messen, 8 U. Hochamt zu Ehren des heil. Namens Jesu, 1/2 4 U. Nachmitt. Kind-Jesu-Andacht.
- III. St. Michaelskirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.
- IV. St. Ludwig.** 5 1/2 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe und Frühlehre, 8 U. Schullehre, 9 U. Predigt, dann Pfarramt, 10 U. Messe für die Bruderschaft der hl. Familie, 11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.
- V. St. Geistkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weiss, dann Hochamt 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper, 5 U. Abendandacht.
- VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper.
- VII. Auerkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.
- VIII. Gaidhauserkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachmittags Christenlehre und Rosenkranz.
- IX. Protestantische Pfarrkirche.** Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Edelmann. Ges. Nro. 494, 1—4; 5. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Hr. Konsistorialrath Dr. v. Burger. Ges. Nro. 20, 1—4, 5—6; 9. Um halb 12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Erbauungsstunde, Hr. Detlev Dr. Meyer.
- X. Griechische Kirche.** 10 U. Vorm. Gottesdienst, geb. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
- XI. Englische Kapelle (Ordon).** 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. W. Chave.

- Begräbnisse, Samstag den 16. Januar vom Leichenhause aus:**
- 1 Uhr: Margaretha Schampelmaier, Pfundnerin v. b. (gest. d. 14., 59 J. a.)
- 1 1/2 Uhr: Karl Ganser, Tagelöhner v. b. (gest. d. 14., 31 J. a.) — Kaspar Koffler, Landfrämer v. b. (gest. d. 14., 69 J. a.)
- 2 Uhr: Anton Rost, Schnelbergesellenkind v. b. (gest. d. 14., 3 W. 7 T. a.) — Johann Nep. Pöller, Zimmermann v. b. (gest. d. 14., 87 J. a.)
- 2 1/2 Uhr: Mathilde Gisl, Schriftsegerwitwe v. b. (gest. d. 14., 76 J. a.)
- 2 3/4 Uhr: Katharina Rost, Pfundnerin v. b. (gest. d. 14., 71 J. a.) — Walburga Braun, Ehelebensgattin v. b. (gest. d. 14., 53 J. a.)
- 3 Uhr: Andr. Wernhammer, Schuhmacher v. b. (gest. d. 14., 47 J. a.) — Alois Berthold, Holzhändler v. b. (gest. d. 14., 49 J. a.)
- 3 1/2 Uhr: Hermann Gramich, kgl. Artillerie-Hauptmannskind v. b. (gest. d. 14., 3 J. 8 W. a.) — Mathilde von Bronkoff, Steuerathswitwe von Schlesien (gest. d. 14., 68 J. a.) — Margaretha Forster, Privatlere von Amberg (gest. d. 14., 85 J. a.)
- 3 3/4 Uhr: Max Geper, Geschäftsführerskind v. b. (gest. d. 14., 22 J. a.)

- Trauer-gottesdienst (Samstag)**
- St. Bonifaz.** Vorm. 10 Uhr für Wilhelm Buckingham, gu. Bezirksgerichtsdiaktor v. b.
- Gemeinde-Visitation.** Für die Pfarstädte Au, Gaidhausen, Glesing und Rammerdorf Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr im magistratischen Gebäude Nro. 2 am Mariabühlplatz in der Au.
- Heute Samstag den 16. Januar.

Königl. Residenz-Theater.

Eine Partie Piquet.

Euspiel in einem Aufzuge nach Geurter von Laube.

Personen:

Chevalier von Rocheferrler

Arnold, sein Sohn

Mercier, gewesener Kaufmann

Rosa, seine Tochter

Herr Herz

Herr Davidet.

Herr Kesselbach

Fräulein Langlott.

Das Stück spielt in Paris in der Wohnung Merciers.

Hierauf:

Müller und Müller.

Pöffe in zwei Aufzügen

Personen:

Korbbach, Gutsbesitzer

Friederike, seine Tochter

Hannchen, ihre Gesellschafterin

Emil Müller, Candidat der Jurisprudenz

Emanuel Müller, Candidat der Theologie

Madame Schraube

Ein Lohndiener

Ein Kellner

Herr Büttgen.

Fräulein Langlott.

Fräulein Jahn.

Herr Christen.

Herr Lang.

Fräulein Seebach.

Herr Weirstorfer.

Herr Selze.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Platz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr, Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Öffentliche Vergnügungen.

Westend-Palace: Große Carnevall-Redoute. Die Musik wird executirt vom vollständigen Musikcorps des kgl. 2. Infanterie-Regiments Kronprinz. Eintritt für Herren 48 kr., für Damen 36 kr. Anfang 8 Uhr.

Biernagl (Reichenbachstraße): Gesangs-Produktion des Wiener Lokal-Komikers W. Jank mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Tonhalle (Wolfschlucht): Produktion der Sänger-Familie Schmid und des Gesangs-Komikers Seidenbusch. Anfang 1/2 8 Uhr.

Bei Georg Franz in München, Berufsagasse No. 4, ist zu haben:

Adressbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 34 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Pompadour und Pomponettchen.

Lustspiel in 1 Akt von
Görner.

Baron von Dieur-Bols	Hr. Dor.	Maurice, Soldat	Hr. Karl.
Laperche, ein Bauer	Hr. Fehr son.	Clotilde, Kammerfrau	Frau Lindner.
Pompoutte, seine Tochter	Frl. Schweiger.	Ein Bote	Hr. Holder.

Darauf folgt:

Die Goldrose, oder: Topase, die Tochter des Gnomenkönigs.

Lustspiel in 1 Akt und 5 Bildern von Gebrüder Kiralfy.

Der König v. Maragonien	Hr. Christ.	Topase, seine Tochter	Frl. Haniolla.
Don Eugenio, dessen Sohn	Hr. J. Kiralfy.	Rafino	Hr. B. Kiralfy.
Süle, Kammerherr	Hr. Schweißgut	Raspato	Hr. Bernlochner
d'Arzano, } Freunde d.	Hr. Seeburg.	Talpinia,	Frl. Lipp.
Graf Scamen } Prinzen	Hr. Holder.	Rosetta,	Frl. Schmid baur
Arabella	Frl. Lipp.	Amorosa,	Frl. Barthl.
Fernando	Hr. Boloffy.	Rubina,	Frl. Gschwendtn.
Gabromus, König der		Gisella,	Frl. Loms.
Gnomen	Hr. Weber.	Silphida,	M. Lindner.

Vorkommende Tänze: 1. Bild: Pas de deux Espaniole. 2. Bild: Grand Pas de Fantasio. 3. Bild: Divertissement der Zwergo, Grand Pas Sorieux, Glockentanz. 4. Bild: Pas d'Introgant. Zum Schluß: Der Tempel der Fortuna.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerie-Sperre 24 fr.; Gallerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefize des Komikers Fr. Scholz.

Der Schlafhauben-Kramer von München und seine zwei Töchter, oder: Nur gut bürgerlich!

Münchener komisches Zeitbild in 4 Akten mit Gesang nach einer Erzählung von Lentner.

Thimotheus Heckenstaller, der Schlafhaubenkramer	Hr. Scholz.	Valent. Moosberger, Jäger	Hr. Herrmann.
Barbara, sein Weib	Frau Ströhl.	Peregrinus Freiherr von Großheim	Hr. Treumann.
Bennerl, } seine Tochter	Frl. Wldmann.	Friederike, seine Schwester	Frl. Geisenhofer.
Stinnerl, }	Frl. Stein.	Eisenberg, Gerichtsdienner	Hr. Imann.
Bennerl, Lehrbub	Hr. Scholz jun.	Der Alpenjagl	Hr. Deproß.
Wilhelm von Grothusen, Pfleger zu Wellheim	Hr. Ströhl.	Die schöne Stanzl, seine Tochter	Frl. Scholz.
Clemens Müller, Student	Hr. Rosenbach.	Der Sonnenwirth	Hr. Böhmert.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 6 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 6 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperre 24 fr., Nobel-Gallerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Portemonnaie mit Geld, abzugeben Marienplatz No. 16/3. Ein Ring, abzugeben Sendlingerstraße No. 31 in der Schmiedwerkstätte. Eine Manchette mit 2 Knöpfchen, abzugeben Elisenstraße No. 1/3. Ein goldener Armreif, abzugeben Landschaftsstraße No. 1/2. Ein schwarzes Peltträgerl, abzugeben Frühlingsstraße No. 26/1. Sechs Chemisetten, abzugeben Schellingstraße No. 2/1 rückwärts. Ein Paar Ohrringe mit einem Korallensteinchen, abzugeben Hirtenstraße No. 14/1. Eine Brille, abzugeben Brienerstraße No. 6/1. Ein lederner Kinderzeugstiefel, abzugeben Fürstenstraße No. 3/2.

Gefunden. Zwei gemerkte Sacktücher, abzuholen Löwengrube No. 4/3 rechts. Ein Geldbeutel mit etwas Geld, abzuholen Herzogspitalgasse No. 13/3 rechts. Ein Gantuche, abzuholen Reichenbachstraße No. 5/1 rechts, 2. Ausgang.

**Ausverkauf aller Damen-Mäntel,
Paletots, Frühjahrs-Krägen, seidenen Mantillen, Krä-
gen, Calmas & Jacken bei**

Sign. Selbing,

Theatinerstraße No. 34.

**Ausverkauf aller Damen-Mäntel,
Paletots, Jacken, Frühjahrskrägen, Mantillen, Cassi-Paletots
u. u. zu auffallend billigen Preisen bei**

N. B. Revinger,

Neuhausergasse No. 14 neben dem Augustinerbräu.

Bei **Georg Franz** in München, Perusgasse No. 4, ist wieder zu haben:

E. Renan: Vie de Jésus, broch. 1 fl. 48 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Hr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Frannerstraße 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Passir von 9—12 U. durch d. Gesandtsch.-Attache.

Frankreich: Hr. de Pöber, Leuchter Pfandhausstr. No. 3/1.

Frankreich: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Gansler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Arnstedt, Ludwigstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Gino, Brienerstraße No. 3/0. Passir von 10—11 U.

Oestreich: Fürst Schönburg, Dobl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe: v. 8—10 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Conrati, Ludwigstr. 20. Bei Abgabe der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Sr. Exc. Hr. v. Arnim, Färkenstraße 83. Die Pässe beim Portier d. Preussisch. Hotels abzugeben. Erreichung derselben v. 12—11 U.

Russische: Minister v. Gortchakow, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgeben, nach Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsischer: Bar. v. Dörs, Amalienstr. 91/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schonburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Passirung v. 9—11 U. bei dem L. Legationssekretär Hr. v. Godeu).

Marillants: (Doll.) Platz No. 23/2.

In München anwesende Fremde:

Rauertischer Hof.
 Selzer, Freifrau v. mit Sohn u. Dienersch.
 und Rutenstein mit Dienersch., Baronin
 v. Wien.

Neunhaus, Kfm. v. Barmen.
 Kollmeyer, Kfm. v. Grefeld.

Zu den vier Jahreszeiten.

Bachmann, Rentier v. Wien.
 Webb-Weigen, Rentier v. London.
 Perrot de m. Gatt., Rentier v. Neuchâtel.
 Salzburg, Kfm. v. Berlin.
 Siller, Kfm. v. Gafnerzell.

Hotel Deber (vorm. Maulich).
 Schladebach, Kfm. v. Oßberg.
 Trens, Kfm. v. Elberfeld.
 Manasse und Sachs, Kfte. v. Berlin.
 Rheins, Kfm. v. Neuf.

Mettich, Kfm. v. Frankfurt.
 Rudolph, Kfm. v. Limbach.
 Röder, Kfm. v. Stuttgart.
 Luma, Kfm. v. Mannheim.
 Hoffmann, Kfm. v. Melchenbach.
 Müller, Weinbändler v. Würzburg.
 Volk, Mühlbesitzer v. Nordheim.
 Lebering, Fabrikant v. Biberach.

Blane Traube.
 Dehme, Kfm. v. Köln.
 Schach, Kapitan und Elig, Negotiant von
 Mainz.

Müller, Kfm. v. Stuttgart.
 Devres u. Enaels, Kfte. v. Solingen.
 Janetot, Negotiant v. Paris.

Hotel Reinfelder.
 Mahlenbeck, Kfm. v. Schwelm.
 Raub, Kfm. v. Bamberg.
 Goryn, Kfm. v. Stuttgart.
 Marx, Kfm. v. Elberfeld.
 Ackerer, Kfm. v. Bärth.
 Tzel und Börl, Kfte. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.
 Zeppenfeld, Kfm. v. Lohr.
 Schwinhuber, Kfm. v. Augsburg.
 Ditenheimer, Kfm. v. Stuttgart.
 Oppenheimer, Kfm. v. Würzburg.
 Löbenstein, Kfm. v. Lebenhausen.
 Diehm, Kfm. v. Darmstadt.
 Breitenbach, Kfm. v. Neuditting.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).
 Wedeles, Kfm. v. Gärth.
 Marx, Kfm. v. Nürnberg.
 Kohn, Kfm. v. Frankfurt.
 Wolf, Kfm. v. Mannheim.
 Sigriq, Kfm. v. Bingen.
 Lebegut, Kfm. v. Leipzig.
 Zeppenfeld, Kfm. v. Gera.
 Wappenheim, Kfm. v. Cannstadt.
 Stiebel, Kfm. v. Mainz.

Seinemann, Kfm. v. Seegratz.
 Stieger mit Tochter, Glanggrahswittwe von
 Wien.

Stachus.
 Rettenberger, Hafnermeister v. Seefeld.
 Kurzmüller, Kfm. v. Benediktbeuern.
 Christ, Gastgeber v. Döfenhausen.
 Binder u. Kaufmann, Kfte. v. Ebingen.
 Mühlborfer, Architekt v. Mannheim.
 Zimmermann, Kfm. v. Augsburg.

Augsburgerhof.
 Deutelrod mit Gatt., Priv. v. Weilhelm.
 Rötter, Priv. v. Debenburg.
 Breitenbach, Kfm. v. Oberbreit.
 Seger, Oekonom v. Braunau.
 Karlinger, Kfms. Gattin v. Miesbach.
 Deswasinga, Kfm. v. Grefeld.
 Bar, Pferdehfr. v. Obernberg.
 Roth, Wirth v. Ketsching.
 Althöberg, Kfm. v. Nürnberg.

Oberpollinger.
 Seipel, Uhrmacher v. Neumarkt.
 Schabel, Kfm. v. Frankfurt.
 Bieder, Bräuer u. Segeel, Baumstr. von
 Mittenau.
 Star, Fabrikant, Gebr. Kfm. und Richter,
 Rentier v. Stuttgart.
 Schied, Posamentierer v. Trostberg.
 Hischer v. Priv. v. Memmingen.
 Holz, Kfm. v. Berlin.

Ulbricht, Kfm. v. Großreiting.
 Johann, Kunstmaler v. Wien.
 Riedinger, Kfm. v. Heilbronn.
 Silbermann, Kfm. v. Gärth.

Bamberger Hof.
 Herz, Kfm. v. Dietmannsdorf.
 Weiss, Kfms. Tochter v. Traunstein.
 Bach, Kfm. v. Altenstadt.
 Treil, Priv. v. Tegernsee.
 Rothbauer, Posthalter v. Triestern.
 Kuhn, Kfm. v. Ludwigshafen.
 Führer, Lehrer v. Holzkirchen.

Württembergischer Hof.
 Sterner, Priv. v. Wappling.
 Schmid, Priv. v. Bamberg.
 Wagner, Kfm. v. Nürnberg.
 Huber, Student und Musf., Fabrikant von
 Stuttgart.

Alchaz.
 Schweizer Baron, Priv. v. Paris.
 Walch, Kfm. v. Augsburg.
 Kexmedil, Student v. Genf.
 Vosarsky, Offizier a. d. Türkei.

Hotel Max Emanuel.
 Steinmann Gebr., Bahn und Raths,
 Kfte. v. Wien.
 Wolf, Parik. v. Dürkheim.
 Steyrer v., Student v. Göttingen.

Englischer Hof.
 Galosistein Baron, Rittmeister, Dobeneß
 Gebr. v., Oberleutnant, Schägler Baron
 u. Pöllnis v., Lieutenants v. Augsburg.
 Riß v. d. m. Bedlen, Rentier v. Amsterdam.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 2, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. 1. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr. 2. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.

Angedenken an den Aufenthalt in München. Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in verschiednen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayr. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schilderstraße Nr. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Postgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Preisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3. Mitt. von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Dultenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstutzgasse, altes Damenst. No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihen etc. von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Stempel) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Jüngere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Dfflinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Michaelskirche in der Al. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Dreieinigkeitskirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerchaft Münchens. Brienerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/4 Jahr 3 fl., für 1/2 Jahr 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Pinakothek, ältere: Heute geschlossen.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten. gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Döppseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Abds.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche 4 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, königl. (Residenz): Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahr-
karten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Ingolstadt.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
7 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
4 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großhesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Alltötting	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landshut	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Hauptverl. Redakteur und Verleger G. Franz, Buchdr. u. Buchb. in München, Exped. Bernauerstraße 4.

Stellwagen gehen heute Samstag:

Nach:	Abfahrt:	Einzelort:	fl. fr.
Alltötting über Mühlberg	4 U. Nm.	Bögm., Thal.	2 24
Ingolstadt über Schwabau	3 U. Nm.	Niedermeier.	— 42
Burghausen	4 U. Nm.	Schlader, Thal.	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	— 18
Ebersberg	3 U. Nm.	Bögm., Thal.	— 48
Erding	1 U. Mitt.	Sollerrwirth.	— 48
Graßing	2 U. Nm.	Sollerrwirth.	— 48
Höhenkirchen	4 U. Abb.	Niedermeier.	— 24
Isen	1 U. Nm.	Sollerrwirth.	1 12
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone am Karlsplatz.	— 9
"	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
"	6 U. Abb.		
"	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
Wasserburg	12 U. Mitt.	Stangl, Thal.	1 30
Wolfratshausen üb. Ebenhausen.	3 U. Nm.	Sollerrwirth. Wilsenrainer.	— 30

Börsenberichte v. 15. Jan. Frankfurt. Wien.

Deft. 5% National-Anleihen	64 1/2	78 90
" 5% Metalliques	58 1/2	72 58
" Bankaktien	76 1/2	78 1/2
" Lotter.-Anl.-Loose von 1854	73 1/2	80
" " " " " 1858	130 1/2	131 75
" " " " " 1860	77 1/2	92
" Credit-Mobiliar-Aktien	17 1/2	172
" Donaudampfschiff-Aktien	—	428
" Staatsbahn-Aktien	—	188 50
" Nordbahn-Aktien	—	167 20
Ellsab. Westbahn-Prioritäten	76 1/2	92 1/2
Ludwigshaf.-Verh.-Eisenb.-Aktien	127 1/2	—
Bayer. Dampfb.-Aktien	108	—
" " " " voll eingez.	108 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	—	—
London, 3prozentige Consols	—	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	102 50
London	117 1/2	120
Wien	96 1/2	—
Paris	92 1/2	—

Geld-Corten.

	Anzahl.	Zu haben.
München, den 15. Jänner 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 88	9 39 1/2
Imp. Imperiales	9 39 1/2	9 41
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (nollw.)	5 82	5 83 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	—	—
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	96	97

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
nördlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

THE JOURNAL OF THE
ROYAL ANTHROPOLOGICAL INSTITUTE

THE JOURNAL OF THE
ROYAL ANTHROPOLOGICAL INSTITUTE

THE JOURNAL OF THE
ROYAL ANTHROPOLOGICAL INSTITUTE

THE JOURNAL OF THE
ROYAL ANTHROPOLOGICAL INSTITUTE



Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der ungarischen Tänzergesellschaft **Czárdás**.

Die Töchter der Lust, oder: Des Teufels Wette.

Romantisches Märchen in 3 Abtheilungen von E. Schubert.

Agurine, die Königin der Lüfte	Frl. Berg.	Ein Kerkermesser	Hr. Holder.
Jephthine, ihre Tochter	Frl. Zinner.	Ein Richter	Hr. Schweißgut
Blattine, deren Freundin	Frl. Loderbeck.	Ein Heerführer	Hr. Seeburg.
Satan, Fürst der Hölle	Hr. Boda.	Zoraide, verwittw. Königin	Frau Fehr.
Ferdinand Glückreich, ein armer Schriftsteller	Hr. Aman.	Mamuth, Haushofmeister	Hr. Christ.
Fortunatus Stügerl, sein Schreiber	Hr. Karl.	Daudau, Oberpriester	Hr. Fehr sen.
		Haubau, Anführer der Selbstwachen	Hr. Preis.
		Schauschau, Aufseher	Hr. Mayer.

Vorkommende Tänze: Im Vorspiel: Grand Pas d' Illusion. Im 1. Akt: Czárdás. Im 3. Akt: Danse Espaniole.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Räuber bei der Hausunterhaltung, oder: Die Gauner-Komödie.

Pöffe mit Gesang in 2 Akten von E. Condoruff.

Herr v. Gründorn, Gutsbesitzer	Hr. Ströhl.	Kapar Fest, Fourierschütz	Hr. Scholz jun.
Rosa, seine Tochter	Frl. Geisenhofer.	Anastasiuß Pampf, Schloß-Inspektor	Hr. Scholz.
Cerville, Gouvernante	Frau Rosner.	Cyrillus Spigling, Amtsschreiber	Hr. Treumund.
Netti, Kammermädchen	Frl. Stein.	Springer, Wirth	Hr. Graf.
Obrist Starckenburg, Gründorn's Freund	Hr. Böhmert.	Greiß, } Räuber	Hr. Imann.
Rittmeister Dorn	Hr. Deproß.	Hauer, }	Hr. Herrmann.
Lieutenant v. Seltenburg	Hr. Rosenbach.	Anna, eine Bäuerin	Frl. Scholz.

Darauf folgt:

Spadifankert auf der Oberwelt, oder! Wie der lustige Teufel ein altes Weib curirt.

Große Faschings-Schatten-Pantomime mit Herzerlen etc. in 1 Akt von Signor Flerino.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Marionetten-Theater, Arcostraße Nr. 2 parterre.

Cadpetts Geburt und Abenteuer. Zauberspiel in 3 Aufzügen. Vorher werden Geistererscheinungen gezeigt.

Anfang 4 Uhr. Preise: 1. Platz 18 kr., 2. Platz 12 kr., 3. Platz 6 kr.

Kirchenfeier am Montag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Bauer.

Begräbnisse, Sonntag den 17. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Johann Kröber, Papiermachearbeiter von Windsheim v. b. (gest. d. 15., 21 J. a.) —
 Sophie Tschler, Büchsenmacherskind v. b. (gest. d. 15., 1 M. 7 J. a.) — Franz Bärli, Egl.
 Bahntelegraphistenkind v. b. (gest. d. 15., 1 M. 7 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Joseph Winkler, ehemal. Feuerwächter v. b. (gest. d. 15., 80 J. a.) — Hugo Ban-
 graf, Lithograph v. b. (gest. d. 15., 39 J. a.) — Kathar. Vogt, Webermeistersgattin v. b.
 (gest. d. 15., 68 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Elisabetha Zehrer, Schreinermeisterkind v. b. (gest. d. 15., 2 M. 21 J. a.) —
 Agathe Zacher, Heizerswitwe v. b. (gest. d. 15., 68 J. a.)
 3 Uhr: Wilhelm Brindl, Commissionär v. b. (gest. d. 15., 31 J. a.) — Georg Reiningger,
 Hausbesizerskind v. b. (gest. d. 15., 3 M. 14 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Theresia Bauer, Hutmachermesterstochter v. b. (gest. d. 15., 14 J. a.) — Joseph
 von Walter, k. pens. Hauptmann v. b. (gest. d. 15., 63 J. a.)
 4 Uhr: Edmund Febr. v. Keillsch, k. pens. Hauptmann v. b. (gest. d. 16., 45 J. a.)

Trauergottesdienste (Montag).

- Metropolitankirche.** Vorm. halb 9 Uhr für Walburga Braun, Chemikersgattin v. b. —
 Vorm. 9 Uhr für Margaretha Kerster, Privatier v. b.
St. Ludwig. Vorm. 8 Uhr für Xaver Diller, Gerichtsarztensohn v. b.
Hell. Gellkirche. Vorm. 10 Uhr für Franz Xaver Schwarzmänn, Privatier v. b.

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office
 von **J. Neustätter's Wwe.**, Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

In Mitte der Stadt ist ein großes, trockenes
 Rückwärtszimmer, leer zu 4 fl. monatlich, zu
 vermieten. Sehr geeignet um Meubel aufzu-
 bewahren. Zu erfragen Dultplatz No. 16
 im Laden.

Theresienstraße No. 3/1 sind 2 Zimmer
 sofort zu beziehen.

Zwei sehr schön meublirte Zimmer mit
 eigenem Eingang von der Treppe aus sind
 sofort an einen Herrn zu vermieten.
 Karlsplatz No. 22, 2.

Türkenstraße No. 70/3 sind 2 schön meub-
 lirte Zimmer, monatlich zu 12 fl. zu ver-
 mieten.

Ausverkauf aller Damen-Mäntel,
 Paletots, Frühjahrs-Krägen, seidene Mantillen, Krä-
 gen, Calmas & Jacken bei

Sigm. Selwing,
 Theaterstraße No. 31.

Öffentliche Vergnügungen.

- Tanzmusiken** werden abgehalten: In der Westend-Halle, Tonhalle, Elysium,
 Prater, Pfälzerhof, Phönixgarten, Wittelsbacherpark, Mal-
 garten, Glasgarten und Paradiesgarten.
Tonhalle (Wolfschlucht): Produktion der Sänger-Familie Schmid und des Ge-
 sangs-Komikers Seidenbusch. Anfang 4 Uhr.
Al. Rosengarten: Gesangs-Produktion des Wiener Lokal-Komikers W. Zank mit
 Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 kr.

Ausverkauf aller Damen-Mäntel,

Paletots, Jacken, Frühjahrskrügen, Mantillen, Cassi-Paletots
ic. ic. zu auffallend billigen Preisen bei

L. B. Levinger,

Neuhausergasse No. 14 neben dem Augustinerbräu.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Bed, Baron v. Hugsburg.
Gatterburg mit Gattin, Graf v. Pasing.
Oberndorff Graf, Offizier v. Ebingen.
Falletaus mit Dienersch., Graf v. Paris.
Eltan, Rfm. v. Weimar.
Schrö, Rfm. v. Erefeld.
Kessler, Rfm. v. Leipzig.
Eseln, Rfm. v. Hugsburg.
Wedhamer, Rentier v. Reichenberg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Röhrenbach, Rfm. v. Offenbourg.
Steinhäuler, Rfm. v. Mühlheim.
Hecht mit Gattin, Rfm. v. Mainz.
Landmann u. Königs, Rfte. v. Barmen.
Arnold, Rfm. v. Greiz.
Levi, Rfm. v. Berlin.
Klinke, Rfm. v. Eltona.

Hotel Deben (vorm. Mantik).

Wender, Rfm. v. Prag.
Lipfius, Rfm. v. Glauchau.
Ronlandon, Regottant v. St. Ercix.
Spieß, Rfm. v. Iserlohn.
Weller und Schäfer, Rfte. v. Frankfurt.
Stern, Rfm. v. Berlin.
Schäfer, Rfm. v. Elberfeld.
Leitinger, Rfm. v. Beyerndieffen.
Zapolsky, Major v. Rußland.
Salis Graf, Oberleutenant v. Ebur.

Stachus.

Neumayer, Maurermeister v. Mainburg.
Fink, Conditor v. Ulm.
Klughammer, Rfm. v. Sonthofen.
Göger, Priv. v. Hugsburg.

Hugsburgerhof.

Seiger, Priv. u. Gerstich, Rfm. v. Wien.
Frey, Pfarrer v. Sechdorf.
Brochius, Priv. v. Hugsburg.
Zachner, Fabrikant v. Pest.

Oberpollinger.

Kann, Rfm. u. Zowv, Hausbes. v. Wien.
Zaborsky, Rfm. v. Schlessien.
Weinbrenner, Rfm. v. Carlsruhe.
Teicher, Student v. Lothm.
Biermann, Rfm. v. Paris.
Wulfschlegel, Priv. v. Aargau.

Goldener Bär.

Mayer v., Oberstlieutenant v. Traunstein.
Hillinger v., Cabinets-Courier v. Wien.
Roscher, Rfm. v. Leipzig.
Walter v., Bau-Ingenieur v. Freising.
Pfaff mit Gattin, Gutsbesitzer v. Sterned.

Bamberger Hof.

Krazer, Fabrikant v. Nürnberg.
Hach, Gutsbes. v. Brud.
Beller, Priv. v. Taufkirchen.
Lewin, Hblm. v. Alach.
Mayer, Oekonom v. Peltheim.
Schwarzenbach, Rfm. v. Hirschling.
Koch, Schreinerstr. v. Rosenheim.
Finstenwalder, Lehrer v. Dachau.

Rheinischer Hof.

Gollwitzer Gebr., Maurermeister v. Hugsburg.

Rehm, Studienlehrer v. Bayreuth.
Hohenegger, Apothekergattin v. Tittling.
Kautschky, Beamten-gattin v. Salzburg.
Seitz, Rfm. v. Ulm.

Haug, Sägmühlbes. v. Helmertingen.
Renner mit Gattin, Rentbeamter v. Fossen.

Württembergischer Hof.

Böhm, prakt. Arzt v. Freising.
Ruh mit Gattin, Hafnerstr. v. Weillheim.
Huber, Priv. v. Fürstenseldbrud.
Zettelwayer, Gutsbes. v. Bach.
Hirsch, Rfm. v. Altkunstadt.
Zehrmayer, Rfm. v. Hof.

Alach.

Thierg, Ingenieur v. Hug.
Kawied v., Obrist a. d. Schweiz.
Krämer, Priv. v. Zürich.
Markert, Rfm. v. Pegnitz.

Goldener Stern.

Weiß, Buchbinder v. Ansbach.
Siegler, Gerberstr. v. Memmingen.
Biedenhofer, Rfm. v. Nürnberg.
Kann, Rfm. v. Dettelbach.
Kaiser, Hblm. v. Meining.
Steinböck, Hblm. v. Steinbach.
Grelmel, Hblm. v. Taufkirchen.
Auerhaner, Posthalter und Augsthat.
Priv. v. Schrebenhausen.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.
 I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.
 II. Abth.: Beschreibung v. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Ungebedenken an den Auf-**
enthalt in München.
 Kleine Miniaturbilder in Visiten-
 Kartenformat in eleganten Albums,
 mit leerem Raum, um noch Por-
 träts u. einfügen zu können; in
 verschied. Ausgaben von fl. 14.
 bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
- Die vorzüglichsten An-**
sichten von München u. dem
bayer. Hochland in Stahlstichen,
 in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
 in schwarzen Abdrücken, sowie in
 Farbendruck. Jedes Blatt auch
 einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens
 an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-**
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Botanischer Garten (Karlsplatz):** Von früh 8 Uhr bis Abends 1/6 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1):** Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Ergießerei, l., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießereistraße).**
 Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Soan. u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers u. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenseidergasse**
 No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, l., Louisenstraße Nr. 18:** Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Be-
 schreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier (Damenstifts-gasse, altes Damenstift No. 2):** Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek (Ludwigsstraße):** täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
 besuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michael-
 Hofkirche (Neuhäuserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens.** Briennnerstraße 20a | L.
 Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im l. Odeon von Morg. 8—9 Uhr**
 Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
 für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/4 Jahr 4 fl.
- Marstall, l. (Marstallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Minakothek, ältere, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a | l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhaussaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Kibelungen
 werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Oberaposteler zu erhalten, gezeigt. Schatz-
 kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
 Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
 Odyssens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria):** Täglich ge-
 öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 8 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2):** Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber):** Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
 besucht werden, welche 6 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
 beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchethurms
 ist unbedenklich durch Formalkarten. Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
 Meermann. Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, königl. (Residenz):** Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.
 Karten sind beim kgl. Oberhofmarschallamt zu erhalten. Anfang: Schwarzer Saal.
- Zenithhaus, städtisches.** Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung haben Kasse:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichshofung laßt bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München:	Abgang in Großbesselohe:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Passing, Allotting . . .	5 Uhr — Min. Morg.
Janing, Landsberg . . .	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Grading	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Sonntag:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzort:	fl. fr.
Dachau	4 U. Nm.	Stadthofgarten.	81
Höhenkirchen	4 U. Abd.	Riesermeier.	24
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone am	
	2 U. Nm.	Carlsplatz.	9
	6 U. Abd.		
Wolfstratshaus.	2 U. Nm.	Abentham.	
	6 U. früh.	Café Urban.	9
über Oberhausen	3 U. Nm.	Dürmaier.	30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Bismarckplatz, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Max-
imilianstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dierckstraße und des
Holgerstr., 8) Theatinerstraße, 9) Dampfkraftgasse, 10) Neu-
baurgasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schöpen-
straße (Instituts-Comptoir: Löwenstraße Nr. 184).

Börsenberichte v. 16. Jan. Frankfurt. Wien.

Deft. 5% National-Anlehen . . .	64 1/2	80.
" 5% Metalliques	58 1/2 P	72 50
" Bankaktien	763	791.
" Lot.-Anl.-Loose von 1854 . . .	72 1/2	90.
" " " " " 1858	127 1/2	132.25
" " " " " 1860	70 1/2	92.30
" Credit-Mobilier-Aktien . . .	174	180.30
" Donaudampfschiff.-Aktien . . .	—	428.
" Staatsbahn-Aktien	—	188.
" Nordbahn-Aktien	—	169.20
Glückb. Westbahn-Prioritäten . .	76 1/2	93.25
Landwirtsch.-Verb.-Eisenb.-Aktien	137 1/2	
Bayer. Ostbahn-Aktien	107 1/2	
" " " " " voll eingez. . . .	108	
Paris, 3prozentige Rente	66.55	—
London, 3prozentige Consols . .	91	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M. .	—	102.75
London	117 3/4	120.10
Wien	96 3/4	—
Paris	92 3/4	—

Geld-Sorten.

	Anzubr.	Zu haben.
München, den 16. Jänner 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 38	9 39 1/2
Russ. Imperiales	9 39 1/2	9 41
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 fr.-St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine . . .	1 44 7/8	1 45 1/8
Österr. Bankn. für 100 fl. . . .		
östr. Währ. südd. fl. pr. St. . .	96	97

Die Bahnhofs-Post-Expedition ist im
südlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofs zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 18.

Montag, 18. Januar 1864. (Remedius.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementpreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 kr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Residenz-Theater.

(28)

Die Hagestolzen.

Schauspiel in drei Aufzügen von Iffland.

Personen:

Hofrath Reinhold.	Herr Dahn.
Mademoiselle Reinhold, seine Schwester	Fräulein Seebach.
Konsulent Wachtel	Herr Jost.
Valentin, Reinholds Bedienter	Herr Wüttgen.
Friedrich Linde, Pächter auf Reinholds Gute	Herr Keller.
Therese, seine Frau	Frau Wüttgen.
Margaretha, ihre Schwester	Hr. Dahn-Hausmann.
Barbchen, } ihre Kinder	M. Thomä.
Paul, }	J. Thomä.

Zum Bechluß: Doktor Kramperl.

Posse in einem Aufzuge von Gleich.

Personen:

Doktor Christostomus Kramperl	Herr Keller.
Thomas, sein Bedienter	Herr Lang.
Eva, seine Köchin	Fräulein Langlott.
Spachtel, ein Chirurgus	Herr Wüttgen.
Streichel, ein Barbier	Herr Davidt.
Knopf, } Bauern	Herr Obermayer.
Knobel, }	Herr Eiseneck.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parquet-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: „Die Schweizerfamilie.“ Oper von Weigl.

Mittwoch: Neu einstudirt: „Die Karlsruher.“ Schauspiel von Heinrich Laube.

Donnerstag: „Der hässliche Krieg.“ Oper von Franz Schubert. Hierauf: „Die Wassernixe.“ Ballet von Perrot.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der ungarischen Tänzergesellschaft Királfy.

Die Töchter der Lust, oder: Des Teufels Wette.

Romantisches Märchen in 3 Abtheilungen von E. Schubert.

Azurine, die Königin der Lüfte	Frl. Berg.	Ein Kerkermeister	Hr. Holder.
Zepherine, ihre Tochter	Frl. Zanner.	Ein Richter	Hr. Schweißgut
Plattine, deren Freundin	Frl. Ederbeck.	Ein Heerführer	Hr. Seeburg.
Satan, Fürst der Hölle	Hr. Boda.	Zoraide, verwitw. Königin	Frau Fehr.
Ferdinand Glückreich, ein armer Schriftsteller	Hr. Aman.	Mamuth, Haushofmeister	Hr. Christ.
Fortunatus Stupperl, sein Schreiber	Hr. Karl.	Daubau, Oberpriester	Hr. Fehr sen.
		Haubau, Anführer der Rebellen	Hr. Preis.
		Schauschau, Aufseher	Hr. Mayer.

Vorkommende Tänze: Im Vorspiel: Grand Pas d' Illusion. Im 1. Akt: Czárdás. Im 3. Akt: Danse Espagnole.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galleriesperrsiß 24 fr.; Gallerie 18 fr.; Parterresperrsiß 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 8 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die drei lustigen Schuster, oder: Die maskirten Griechen.

Localposse in 3 Akten von Johann Neßtorp.

Wilhelm Wollmann, Fabrikant	Hr. Ströhl.	Johann Schuster, } Brüder	Hr. Fler.
Christine, seine Frau	Frl. Geisenhofer.	Joseph Schuster, }	Hr. Eisenmann
Fanny, ihre Schwester	Frl. Widmann	Franz Schuster, }	Hr. Scholz.
Friedrich Bliß, Partikulier	Hr. Rosenbach.	Alara, Johann's Weib	Frl. Stein.
Lord Windson	Hr. Deproß.	Sandl, Franz's Weib	Frau Ströhl.
Füßel, ein Friseur	Hr. Herrmann.	Anna, Joseph's Weib	Frau Rosner.
Eine Marchande des Modes	Frl. Kaiser.	Monsieur Anton, Barbier	Hr. Imann.
		Bürstel, ein Stiefelpußer	Hr. Scholz jun.

Darauf folgt:

Spadifankerl auf der Oberwelt, oder! Wie der lustige Teufel ein altes Weib curirt.

Große Faschings-Schatten-Pantomime mit Hexereien etc. in 1 Akt von Signor Flerino.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsiß 24 fr., Nobler-Galerie 18 fr., Parterre-Sperrsiß 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 8 fr.

Öffentliche Vergnügungen.

Gymnasium: Großer Maskenball im schön decorirten Lokale. Eintritt für Herren 36 fr., für Damen 12 fr. Anfang 8 Uhr.

Louhalle: Große Carnevals-Neuboute im brillant beleuchteten Saale. Eintritt für Herren 30 fr., für Damen 12 fr. Anfang 8 Uhr.



Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20.

neben dem Bierwirth Abenthum,
ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem
sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens
empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß
auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Holzschnitarbeiten jeder Art!

Der Unterzeichnete empfiehlt sein reichhaltiges Lager aller Arten Holzschnitarbeiten,
namentlich eine große Auswahl von Rahmen in Oval und Viereck von jeder Größe
und Stylart. Auch werden alle Bestellungen und Reparaturen schnell besorgt.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt. Calladen Brannerstraße Nr. 14/0 am
Marktbor. **M. Festl.**

Dampfbäder (russische),

Malz- und Loh-Dampfbäder, alle Arten Douche- und Regen-, sowie
alle anderen Bäder, aufs Beste eingerichtet.

Wilh. Lindemann, Müllerstraße No. 29 1/2.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29 1/2.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im
„Geiste Schroth's“, d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme
mittels Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher
in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung“ (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

George Franz, libraire à Munich, Perusgasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands,
français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

**gravure sur acier vues de villes, convents, bains, châteaux
et autres édifices de Bavière.**

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux
caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes,
dont on veut bien l'honorer.

Bei Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 34 kr.

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar.

geb. Preis: 36 kr.



Englischer Hof.	Goldener Stern.
Rönberg, Baron v. Fromberg.	Wilberg, Rfm. v. Fürst.
Southern, Rentier v. England.	Krauß, Strumpfwirker v. Gunzenhausen
Pontgal Graf v., Gutsbes. v. Wien.	Melber, Förster v. Bamberg.
Tripp-Welberg v., Gutsbes. v. Salzburg.	Straßer, Prin. v. Wilsbiburg.
	Erlanger, Rfm. v. Ulm.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 18. bis 25. Januar 1864.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemml 3 Etb. 3 Q.; die ordinäre Kreuzer-Semml 4 Etb. 3 Q.; die halbe Kreuzersemml 2 Etb. 1 Q.; der Groschenwecken 14 Etb. 1 Q.; Laibelbrod: Der Kreuzerwecken 7 Etb. 2 Q.; der Zweikreuzerwecken 15 Etb. — Q.; der Groschenwecken 22 Etb. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwel Kreuzerstück 23 Etb. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 14 Etb. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 29 Etb. 3 Q.; ein sechzehn Kreuzerlaib 5 Pfd. 27 Etb. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 1 fl. 57 kr., der Dreißiger 7 kr. 1 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 38 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf. Einbrennmehl d. B. 1 fl. 1 kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf.; Backmehl d. B. — fl. 50 kr., d. Dr. 3 kr. — pf.; Roggenmehl d. B. — fl. 58 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf. Gries feiner das Viertel 2 fl. 57 kr., der Dreißiger 11 kr. — pf.; Gries ordin. d. B. 2 fl. 25 kr., d. Dr. 9 kr. — pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 28 kr.; Luchen 42 kr.; Nuten 48 kr.; Forellen 1 fl. 18 kr.; Aalsfische 1 fl. 30 kr.; Barben 16 kr.; Alsen 16 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 14 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlunge 16 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. B. 10 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käse 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäse 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 15 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinefleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinefleisch 24 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 24 fl. 30 kr.

Actualienpreise. Schmalz das Pfund 26 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Körbchen-Butter 26 kr.; frische Eier 2 Stück 4 kr.; Truben-Eier 5 Stück 8 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 30 kr. Indianen 2 fl. 51 kr.; Kapaunen 1 fl. 12 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 10 kr.; Enten, alte 42 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 38 kr., ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Metb 28 kr.; beste Brantwein 36 kr. ordinärer Brantwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schüssel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 24 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Nagel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Nagel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 22 kr.; Birkenholz 14 fl. 33 kr.; Föhrenholz 12 fl. 46 kr.; Eichenholz 12 fl. 36 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.	Oesterreich: Fürst Schöenburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe: v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu Lohr.
Badischer Herr. v. Berchheim, Vrienerstr. 19. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.	Päpstlicher Graf Galletta, Ludwigstr. 29. V. letigung der Pässe von 11/10—11 Uhr.
Belgisches Consulat: Frauengasse 15/0.	Preussische: Se. Exc. Herr. v. Arnim, Türkens-straße 83. Die Pässe beim Portier v. Gesandtschaftshotels abzugeben. Urtedigung derselben v. 12—1 U.
Englisches Lord Poitins. Karolinenplatz No. 6. Paßvisa von 9—12 U. durch d. Gesandtsch.-Attache	Russischer Minist. v. Semörin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, nach Nachm. 2 Uhr zu holen.
Genble B. Le Roder Trench Pfandhausstr. No. 3/1.	Sächsischer Herr. v. Wöhr, Amalienstr. 91/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Französischer Vrienerstraße No. 38 im Hause Balavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.	Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Gailstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Passirung v. 9—11 U. bei dem l. Legationssekretär Herrn. v. Feder)
Hannoverscher Minister Herr. v. d. Rietbed, Ludwigstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.	Marimilianer (Dall) Platz No. 22/2.
Neapolitanischer Graf Gilo, Vrienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.	

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 2, empfiehlt hierbei:
- | | | |
|--|--|--|
| <p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung v. Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p> | <p>Angedenken an den Aufenthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschied. Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p> | <p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p> |
|--|--|--|
- Anatomisch physiologische Sammlung.** Spillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—8 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, l.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentero etc.** Zu sehen bei Penot, Fürstenfeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, l.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek (Briennerstraße.)** Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2):** Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek (Eudwigsstraße):** täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden, besuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, l.: Interne Einrichtungen.** Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Dittlinger.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Eudwigsstraße); 4) Michaeliskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michael-Hofkirche (Neuhäuserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlergesellschaft Münchens.** Briennerstraße 20 a/l. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Täg. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms)** im l. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnements für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall, l. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Münzkabinett, neue.** Heute geschlossen.
- Münzkabinett, ältere, (untere Barenstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/l l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhaussaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Abteilungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Welche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppelseide-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria):** Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2):** Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwantaler Museum (Schwantalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber):** Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterskirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, königl. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallante zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zeughaus städtisches (am untern Anger):** Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.



Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 19.

Dienstag, 19. Januar 1864 (Plus, F.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 94 kr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Fertigstellung oder Raum 3 kr. Expedition: Fernsagasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [13. Vorstell. im Abonnement.]

Die Schweizerfamilie.

Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen von Castelli. Musik von Weigl.

Personen:

Graf Wallstein, Gutbesitzer in Deutschland	Herr Baufewein.
Durmann, sein Verwalter	Herr Sigl.
Richard Boll, ein Schweizer-Bauer	Herr Rindermann.
Gertrude, sein Weib	Fräulein Seehofer.
Emmeline, ihre Tochter	Fräulein Stehle.
Jakob Freiburg, ein Hirt von den Schweizer-Alpen	Herr Heinrich.
Paul, Durmann's Nette	Herr Hoppe.
Dienerchaft des Grafen, Landleute.	

Die Handlung ist auf dem Landgute des Grafen.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parkett 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. **Anfang** halb 7 Uhr. **Ende** gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch: Neu einstudirt: „Die Karlschüler.“ Schauspiel von Heinrich Laube.
Donnerstag: „Der hässliche Krieg.“ Oper von Franz Schubert. Darauf: „Die Wassernixe.“ Ballet von Perrot.
Freitag (Leffing's Geburtstag): „Emilia Galotti.“ Trauerspiel von Lessing.
Samstag (Im K. Residenz-Theater): „Er muß aufs Land.“ Lustspiel nach Bayard v. Friedrich.
Sonntag: „Robert der Teufel.“ Oper von Meyerbeer.

Im Haupt-Foyer zu ebener Erde rechts und im Corridor der Galerie noble befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für derlei Gegenstände obliegt, haben sie nicht zu übernehmen.

Öffentliche Vergnügungen.

Westend-Palace: Große Carnevals-Redoute. Die Musik wird executirt vom vollständigen Musikcorps des kgl. 2. Infanterie-Regiments Kronprinz. Eintritt für Herren 48 kr., für Damen 36 kr. Anfang 8 Uhr.

Glasgarten: Große Carnevals-Redoute im schön decorirten Lokale. Eintritt für Herren 18 kr., für Damen 6 kr. Anfang 8 Uhr.

Louhale (Wolfschlucht): Produktion der Sänger-Familie Schmid und des Gesangs-Komikers Seidenbusch. Anfang 8 Uhr.

Paradiesgarten: Bürgerball im schön decorirten Saale. Anfang 7 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der ungarischen Länzergeellschaft **Királyi**.

Pompadour und Pomponettchen. Lustspiel in 1 Akt nach dem Französischen von Görner.

Baron von Bieur-Bois . . . Hr. Dor. Maurice, Soldat . . . Hr. Karl.
Baperche, ein Bauer . . . Hr. Fehr sen. Clotilde, Kammerfrau . . . Frau Lindner.
Pomponette, seine Tochter Frä. Schweiger. Ein Bote . . . Hr. Holder.

Darauf: **Einen Spaß will sie sich machen.** Pöffe in 1 Akt von Schönstein.

Frauenstein, Maler . . . Hr. Aman. Louise, seine Frau . . . Frä. Berg.
Henriette, seine Frau . . . Frä. Schweiger. Schlichtrock, Schneidmstr. Hr. Preis.
Braunthal, Waarenhändler Hr. Boda. Brigitte, seine Frau . . . Frä. Zanner.

Vorkommende Tänze: Vor dem ersten Stück: Grand Pas Comique. Nach dem ersten Stück: Maszurek. Zum Schluß: Grand Pas de Trois National.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galeriesperrsig 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterresperrsig 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Kapellmeisters F. Mosner.

Ein Dichterstreich, oder: Durchgesetzt. Lustspiel in 1 Akt von W. Moser.

Späulich, ein Tagschreiber Hr. Herrmann. Baron Rosenhain, Rentier Hr. Ströhl.
Köschel, dessen Tochter . . . Frä. Widmann. Chrsotomus Zipsel, dessen
Frei Werther, Dichter . . . Hr. Rosenbach. Bedienter . . . Hr. Herr.

Darauf folgt:

Der Geburtstag vom Vatern, oder: Fils Jahrl'n nach'n letzten Fensterln. A Moan's Familienbild in 1 Akt von Fr. Mosner.

Mathias, ein Oekonomier-
Besitzer . . . Hr. Treumund. Poisl, } i're Kinder W. Mosner.
Rosal, sein Weib . . . Frä. Stein. Lenverl, } Flora Mosner.
Eust, } M. Mosner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr.; I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsig 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperrsig 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird zu mieten gesucht. D. U.

Lärchenstraße No. 20/3 sind 2 schön meublirte Zimmer, monatlich zu 12 fl. zu vermieten.

Zwei sehr schön meublirte Zimmer mit eigenem Eingang von der Treppe aus sind sogleich an einen Herrn zu vermieten.

Karlsplatz No. 22/2

Theresienstraße No. 3/1 sind 2 Zimmer sogleich zu beziehen.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Bürgerbetsaal. Anfang der 9-tägigen Kind-Jesu-Andacht, an Werktagen 9 U. fr. Messe, am Sonntag 11 U. Messe bei aufgesetztem Ciborium, 1/2 6 U. Abds. Kind-Jesu-Andacht.

St. Peter. 7 U. fr. Amt zu Ehren des hl. Sebastian.

St. Jakobskirche. 8 U. fr. Predigt, dann Hochamt, 2 U. Nachm. Vesper, 4 U. Rosenkranz, dann feierliche Litanei. (Die ganze Oktav hindurch bleibt das Allerheiligste von 6 Uhr früh bis Mittag aufgesetzt.)

Heil. Geistkirche. 9 U. früh Hochamt zu Ehren des heil. Sebastian, 1/2 5 U. Abendandacht.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Bauer.

Begräbnisse, Dienstag den 19. Januar vom Leichenhause aus:

- 3 Uhr: Johann Steinmayer, Herrschaftsdienner v. h. (gest. d. 17., 57 J. a.) — Franziska Günsel, bgl. Stadtärztersgattin v. h. (gest. d. 17., 52 J. a.) — Charlotte Kaiser, bgl. Oberkonsistorialrathstochter v. h. (gest. d. 17., 59 J. a.) — Georg Mayer, bgl. pens. Inspektor v. h. (gest. d. 17., 63 J. a.) — Sophie Riberle, Privatierskind v. h. (gest. d. 17., 17 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Auguste Seelmayer, bgl. Oberappellationsgerichtsrathsgattin v. h. (gest. d. 17., 56 J. a.) — Sabine von Fortenbach, bgl. Hauptmannswittve v. h. (gest. d. 17., 89 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Walburga Wimmer, Herrschafts-Jägerwittve v. h. (gest. d. 17., 64 J. a.)
 4 Uhr: Anastasia Strobl, Privatiersgattin von Neuburg a/D. (gest. d. 17., 68 J. a.)

Mittwoch den 20. Jänner: Gewerbe-Prüfungstag für das Großhandlungs- und Detailhandlungs-Gewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Dienstag den 19. Jänner im magistratischen Gewerbebureau Zimmer No. 47 anzumelden.

**Ausverkauf aller Damen-Mäntel,
 Paletots, Frühjahrs-Krägen, seidenen Mantillen, Krä-
 gen, Calmas & Jacken bei**

Sigm. Selbing,

Theatergasse No. 34.

**Ausverkauf aller Damen-Mäntel,
 Paletots, Jacken, Frühjahrskrägen, Mantillen, Cassi-Paletots
 u. u. zu auffallend billigen Preisen bei**

R. W. Levinger,

Neuhäusergasse No. 14 neben dem Augustinerbräu.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Bouteville Baron, Gutsbes. v. Mehring.
Bullinger mit Familie, Direktor v. Pasing.
Schnabel, Kfm. v. Hückeswagen.
Jordan, Kfm. v. Elberfeld.
Würzburger, Kfm. v. Köln.

Zu den vier Jahreszeiten.

Szechnyi mit Gattin, Graf v. Pest.
Beder, Kfm. v. Brandenburg.
Blöß, Kfm. v. Stuttgart.
Baumgärtner, Kfm. v. Meran.

Hotel Deper (vorm. Maulich).

Rosenbaum, Kfm. v. Frankfurt.
Rosenthal, Kfm. v. Zürich.
Wid, Kfm. v. Bahia.
Quell, Kfm. v. Offenbach.
Friedrichs, Fabrikant v. Düren.
Bester, Kfm. v. Münchenberg.
Kuche, Kfm. v. Berlin.

Hotel Leinfelder.

Kruse, Kfm. v. Barmen.
Derheimer, Kfm. v. Darmstadt.
Urban, Posthalter v. Wilsbiburg.
Kolb, Fabrikbesitzer v. Bayreuth.

Goldenes Kreuz.

Schlenthofer, Gastwirth v. Ergoldsbach.
Oberndorfer u. Hauser, Kfste. v. Augsburg.
Solger, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel garni Dösch (vorm. Schaafroth).

Sang und Berger, Kfste. v. Nürnberg.
Jordan, Kfm. v. Hürtz.
Kriegl, Kfm. v. Coburg.
Neuner, Kfm. v. Coblenz.

Stachus.

Dlscher, Kfm. v. Wolfratshausen.
Frohmann, Kfm. v. Dettingen.
Heilbronner und Neuburger, Kfste. von
Wuchau.
Gerstle, Kfm. v. Würzburg.
Winter, Kfm. v. Halblech.

Augsburgerhof.

Schirmbeck, Bräuer und Brückmeyer,
Gastwirth v. Schrobenausen.
Bauer, Kfm. v. Augsburg.
Bölger, Kfm. v. Basel.
Jansons, Parik. v. Brüssel.
Schweißheimer, Kfm. v. Kleinörslingen.
Kuster, Priv. v. Constanz.

Oberpollinger.

Steiner, Dr. v. Prag.
Schiff u. Worzeß, Kfste. v. Wien.
Ranz, Kfm. v. Mittenberg.
Sämle, Kfm. v. Augsburg.
Schirmer, Kfm. v. Heilbronn.
Reinhardt, Dr. v. Innsbruck.
Neumerß, Priv. v. Rosenheim.

Bamberger Hof.

Hofmann, Bräuer v. Salzburg.
Baumgärtner, Postbote v. Ingolstadt.
Benhauser mit Tochter, Doktorsgattin von
Dorfen.
Lang mit Gattin, Maurermeister v. Freising.

Rheinischer Hof.

Fuchs, Werkmeister v. Ehingen.
Wollerbach, Student v. Rheinpreußen.
Fischer, Kfm. v. Wien.
Bulenitz mit Sohn, Holzhdlr. v. Prag.
Wendel, Holzhdlr. v. Umbach.
Meschede, Gutsbes. v. Sauerland.

Württembergischer Hof.

Müller mit Gatt, Fabrikant v. Freising.
Müldert, Fräulein v. Fürsteneckbrunn.
Bresel, Fräulein v. Fulda.
Brunschild, Kfm. v. Leipzig.

Hotel May Emanuel.

Schmid, Kfm. v. Bamberg.
Guggenheimer, Kfm. v. Kellheim.
Bethmann, Kfm. v. Nürnberg.
Rosenthal, Kfm. v. Lauchheim.
Landauer, Kfm. v. Hürben.
Scherrer, Priv. v. Innsbruck.

Gesandtschaften und Paß-Wisa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster,
Landwehrstraße No. 27/0.

Badischer: Herr v. Berchheim, Brienerstraße 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Frannersgasse 15/0.

Englischer: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paß von 9—12 U. durch d. Gesandtsch. Attaché.

Donle V. Le Poder Trench Pfandhausstr. No. 3/1.

Französischer: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palavlelet. Die Kanzlei ist geöffnet von 11
bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoverscher: Minister Hr. v. D. R. v. S. v. S.
Ludwigstraße 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann
Wiederabholung.

Neapolitanischer: Graf Elto, Brienerstraße
No. 3/0. Paß-Wisa dieselbst von 10—1 U.

Oesterreich: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstraße 9.
Abgabe der Pässe: v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Papstlicher: Graf Bonella, Ludwigstraße 29. Er-
ledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Se. Exc. Herr v. Arnim, Türken-
straße 83. Die Pässe beim Portier d. Gesandtsch.
Hotel abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. G. v. G. v. G., Thea-
tinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben,
Abd. Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsischer: Var. v. Jose, Amalienstr. 91/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schönberg: Carlsstraße 51/2. Gesandts-
chaftskanzlei (Anfragen u. Passirung v. 9—11 U.
bei dem 1. Legationssekretär Herrn v. Soden
Marimilians- (Dult) Platz Nr. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- | | | |
|--|---|---|
| Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. | Ungeudenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, |
| I. Abth.: Geschichte von Tagler. 48 kr. | Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab. | in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |
| II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 vignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr. | | |
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens.** Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Botanischer Garten (Karlsplatz):** Von früh 8 Uhr bis Abends 1/6 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. No. 1):** Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).** Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc.** Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, L., Louisenstraße No. 18:** Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2):** Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek (Ludwigsstraße):** täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Befichtigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.
- Operntheater, Königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsplatz); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthronkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlergesellschaft Münchens.** Brienerstraße 20a/L. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Blut-Gießerei, Karlsplatz No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.)** Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
- Marshall, L. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue, (untere Biederstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Minakothek, ältere, (untere Biederstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhaussaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Ribbelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberapostolischen zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria):** Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2):** Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber).** Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterskirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerlirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, Königl. (Residenz):** Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Oberhofmarschallante zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Leughaus, kais. deutsches.** Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei **Postzügen** (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei **Schnellzügen** (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei **Güterzügen** (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Reisenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: **Abgang in Großbesselohe:**

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: **Abgang in Starnberg:**

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Kaufing, Alttötting	5 Uhr — Min. Morg.
Ismaning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Grading	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Alschach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Verantwortl. Redakteur und Verleger **G. Feiler**, 7 nachdr. u. Buchdr. in München, Erndt Bernsagasse 4.

Stellwagen gehen heute Dienstag:

Nach:	Abfahrt:	Ankunftsort:	fl. fr.
Ebersberg	4 U. Nm.	Bögnert, Thal	48
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone (Carlsplatz.)	9
	2 U. Nm.		
Nymphenburg	6 U. Abds.	Abentham.	9
Wolfershausen	2 U. Nm.	Gast Urban.	30
	6 U. früh.		
über Ebenhausen	3 U. Nm.	Gilgenrainer.	

Standplätze der Münchener Wadträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Breitenfelderplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Dier-
schallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienstadtgasse und des
Hofgarbens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftgasse, 10) Neu-
hausergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Instituts-Komptoir: Löwenstraße Nr. 180.)

Börsenberichte v. 18. Jan. Frankfurt. Wien.

Dep. 5% National-Anlehen	63 1/2	80 10
" 5% Metalliques	57	72 60
" Bankaktien	758	791
" Lotter.-Anl.-Loose von 1854	72 1/2 P	80
" " " " 1858	128	131.75
" " " " 1860	75 1/2	92.10
" Credit-Mobilier-Aktien	171	179.30
" Donaudampfschiff.-Aktien	—	428
" Staatsbahn-Aktien	—	189
" Nordbahn-Aktien	—	170
Elisab. Westbahn-Prioritäten	76 1/2	93.25
Endwirtsch.-Verb.-Eisenb.-Aktien	137 1/2 P	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	107 1/2	—
" " " " voll eingez.	107 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	—	—
London, 3prozentige Consols	—	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	103.25
London	117 1/2	121
Wien	95 1/2	—
Paris	93 1/2	—

Geld-Sorten.

München, den 18. Jänner 1864.	Anzahl	Zu haben.
Pistolen	9 38	9 39 1/2
Russ. Imperiales	9 38 1/2	9 40
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (poln.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.	96	96 1/2
östr. Währ. südd. fl. pr. Gr.	96	96 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
nördlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Abchluss-Benefiz der ungarischen Tänzergesellschaft Kiralfy.

Die Zillerthaler. Liebespiel in 1 Akt nach Motive von J. B. Resmüller.

Fritz Klarenbach, Kaufmann	Hr. Aman.	Seppel, sein Diener	Hr. Eipp.
Gärtner, Gerichts-Schreiber	Hr. Schweißgut	Buttertonel,	Hr. Weber.
Blasius, Brauer-Sohn	Hr. Karl.	Richtennagl,	Hr. Bernlochner
Silberfranz	Hr. Preis.	Gaseliappel,	Hr. Holder.
Kathl, seine Tochter	Hr. Loderbeck.	Glaserhni,	Hr. Ehrenstein.
Käsefriz, Wirth	Hr. Seeburg.	Koblmantel,	Frau Lindner.

Vorher: **Czaar Peter der Große und der Glaser.**

Dramatisirte Anekdoten in 1 Akt von J. M. Subiq.

Czaar Peter der Erste	Hr. Voda.	Gupper, ein Spekulant	Hr. Weber.
Prinz Kurakin	Hr. Seeburg.	Bommel, Korporal	Hr. Preis.
Graf Golowin	Hr. Bernlochner.	Suschen, seine Tochter	Hr. Eipp.
Herr v. Jaguschinsky	Hr. Schweißgut	Ignatz, Glasergefelle	Hr. Aman.
Herr v. Bestuschew	Hr. Mayer.	Drewnik, Bedienter	Hr. Holder.

Hierauf: **Die geprellten Liebhaber, oder: Das glückliche Loos.**

Romisch pantomimisches Ballet in 2 Akten.

Wittwe. Granschimmel, eine		Fritz,	Bauernburschen	Hr. J. Kiralfy.
Mühlenbesitzerin	Hr. Seeburg.	Peter,		Hr. B. Kiralfy.
Annette,	Hr. Haniolla.	Pierrot, Haus-Inspektor		Hr. Schweißgut
Köschchen,	Hr. Eipp.	Cavalier Mumu		Hr. Weber.

Zum Schluss: **Die Schlacht bei Waterloo.** Großes Tableau.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers M. Herrmann.

Der Glöckner von Notre-Dame. Romantisches Drama in 6 Tableaux von Ch. Birch-Pfeiffer.

Gertrude Chante Fleurie	Frau Ströhl.	Bauce, Dorfrichter	Hr. Scholz.
Fleurette, ihr Kind	M. Rosner.	Ein Bauer	Hr. Scholz jun.
Madl. Meuniers Bäuerinnen	Hr. Geisenhofer	Ein Zigeunerhauptmann	Hr. Imann.
Jonnette	Hr. Eppernay	Die Zigeunermutter	Hr. Kaiser.
Nicolet, Madelaines Kind	M. Rosner.	Ein Zigeuner	Hr. Depros.
Claude Frello, Pfleger von		Lamartine, ein Schneider	Hr. Scholz.
Notre Dame in Paris	Hr. Ströhl.	Emeralda	Hr. Wilhelm.
Quasimodo, Glöckner	Hr. Herrmann.	Vertrande, Phobus Amme	Frau Rosner.
Phobus de Chanteaupers,		Ein Sergeant der Wache	Hr. Böhmert.
ein junger Edelmann	Hr. Rosenbach.	Peppo, ein Zigeuner	Hr. Reith.
Ein Hauptmann der Soldner	Hr. Eisenmann	Gringoire	Hr. Scholz jun.
Trouilfon, ein Bettler	Hr. Treumann.	Fleutrie	Hr. Depros.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

George Franz, libraire à Munich, Perusagasse No. 4
recommande son **Magazin** bien assorti des meilleurs ouvrages allemands,
français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.
ainsi qu'une riche collection de
gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux
et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux
caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes,
dont on veut bien l'honorer.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.	Stachus.	
Ebelshelm, Baron mit Dienerschk., grossherz. badischer Gesandter v. Wien.	Strauß, Kfm. v. Bismarcken.	
Eauer, Kfm. v. Kreuznach.	Neuburger, Kfm. v. Buchau.	
Petersen, Kfm. v. Hamburg.	Mömer, Handelsfrau v. Gundelfingen.	
Lowenstein und Leven, Kste. v. Frankfurt.	Reiser, Kfm. v. Buchbronn.	
Penitz und Hilpert, Kste. v. Mainz.	Hoffmann, Kammerfabrikant v. Fürth.	
Schnabel, Priv. v. Augsburg.	Mugsburgerhof.	
In den vier Jahreszeiten.		
Bullinger mit Tochter, Rentiere v. Pasing.	Fränkel, Priv. v. Sulzbach.	
Armstrong, Fabrikant v. New-York.	Wocher, Kfm. v. Isny.	
Eichberg, Rentier v. Stuttgart.	Lampert, Priv. v. Augsburg.	
Hotel Decker (norm. Maulich).		
Frank, Kfm. v. Berlin.	Duoain, Kfm. v. Mühlhausen.	
Beckstalt, Kfm. v. Stuttgart.	Zeller, Fabrikant v. Sickingen.	
Pick, Kfm. v. Erfeld.	Oberpollinger.	
Enemeca, Architekt v. Wien.	Gres, Mühlbes. v. Grünwald.	
Göh, Kfm. v. Fürth.	Pauli, Techniker v. Rosenheim.	
Röder, Kfm. v. Elm.	Guslopff, Priv. v. Petersburg.	
Reich, Kfm. v. Frankfurt.	Büster, Kfm. v. Kronberg.	
Brennfeld, Kfm. v. Salzfild.	Heiter, Kfm. v. Jery.	
Blane Traube.		
Bügel, Kfm. v. Oberkassel.	Goldener Bär.	
Schreiner, Fräulein v. Regensburg.	Burkhardt, Techniker v. Limburg.	
Scheitel, Kfm. v. Fürth.	Motermundt, Bildhauer v. Nürnberg.	
Wenker, Kfm. v. Basel.	Gauser, Kfm. v. Augsburg.	
Reiß, Kfm. v. Leipzig.	Pfaff, Gutbes. v. Sterned.	
Salntmar, Negociant v. Lyon.	Zachel, Lieutenant v. Speyer.	
Schmidt, Kfm. v. Remba.	Rheinischer Hof.	
Goldenes Kreuz.		
Ernst, Fabrikant v. Memmingen.	Engelmann mit Fam., Gutbes. v. Fürth.	
Hendel, Kfm. v. Schwarzbach.	Wambill, Priv. v. Wien.	
Ranheim, Kfm. v. Frankfurt.	Lang, Maurermeister und Eßner, Holzm. v. Freising.	
Hotel garten Dösch (norm. Sgastroth).		
Reisinger und Heibegger, Kste. von Frankfurt.	Hotel Max Emanuel.	
Holz, Kfm. v. Düsseldorf.	Scherer, Priv. v. Innsbruck.	
Bachmann, Kfm. v. Pforsee.	Weidner, Kfm. v. Nürnberg.	
Lambert, Kfm. v. Augsburg.	Bradley, Monsieur v. Ebelham.	
Josky und Seltis, Kste. v. Berlin.	Rehner, Administrator v. Tegernsee.	
	Englischer Hof.	
	von Sr. Exc. v. Ozeroff, russischer Gesandter u. Plenipotenciär mit Dienerschk., Minister v. Lissabon.	
	Witzel v. mit Gattin u. Dienerschk., Ingenieur v. Verona.	
	Zavolo mit Gattin, Rentier a. d. Wallachet.	

Lebenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 2, empfiehlt hierbei:
- Acht Tage in München** für Fremde u. Einheimische. Enthält in München. Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstich, in Album gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbenbrud. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.
- I. Abth.: Geschichte von** Nagler. 48 fr.
- II. Abth.: Beschreibung** d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 vignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 fr. bis zu fl. 3. 30 fr. herab.
- Anatomisch physiologische Sammlung.** Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Anstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Postgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Ergießerei, l.** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers** ic. Zu sehen bei Tenor, Fürstenseiberggasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, l.** Louisenstraße, Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek,** Heute geschlossen.
- Halbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariabasilika in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung,** permanente, der Künstlergesellschaft Münchens. Erkennersstraße 20a/L. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zin-Ergießerei,** Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im l. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
- Marstall, l.** (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Minakothek, ältere,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximilianstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhausaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Oberapotheker zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Döfseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber) Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Turmstichturms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, königl. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.** Donnerstag von 1/11 bis 12 Uhr dem Antiquarium (in der kgl. Residenz). Jedem Publikum geöffnet.
- Zeughaus** städtisches (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Bahn-Tarife in Reichshandlung baar bereit zu halten.

München—Passing—Mugsburg.

Abfahrt:

6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

Ankunft:

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst. Großpesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:

4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

Ankunft:

München—Großpesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großpesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

R. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:

6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 45 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Ankunft:

Postomnibusse tägl. von München nach:

Munzing, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Jessing, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wessertburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Verantwortl. Redakteur und Verleger C. Feen, Buchdr. u. Buchdr. in München, Erved Bernsagasse 4.

Stellwagen gehen heute Donnerstag:

Nach:	Abfahrt:	Einzelort:	fl. fr.
Altdorf über			
Mühlhorn	4 U. Nm.	Böger, Thal.	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachsgarten.	— 18
Erding	2 U. Nm.	Böger, Thal.	— 48
Gräfing	2 U. Nm.	Sollerbrun.	— 48
Nymphenbr.	8 U. früh.	Krone, Carl.	— 9
	2 U. Nachm.	plab.	— 9
	6 U. Abds.		
Volfratsh.	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
	2 U. Nm.	Wilgenrain.	— 30

Standplätze der Münchener Padträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-gasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marienstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Diercksgasse und der Hofstraße, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Ren-damergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schögen-straße (Instituts-Comptoir: Schwengrube Nr. 120).

Börsenberichte v. 20. Jan. Frankfurt. Wien.

Deft. 5% National-Anlehen	68 1/2
" 5% Metalliques	57
" Bankaktien	743
" Pott.-Anl.-Loose von 1854	72 1/2
" " " " 1858	124 1/2
" " " " 1860	75 1/2
" Credit-Mobilier-Aktien	169 1/2
" Donaudampfschiff.-Aktien	—
" Staatsbahn-Aktien	—
" Nordbahn-Aktien	—
Elisab. Westbahn-Prioritäten	75 1/2
Endwiggshaf.-Verb.-Eisenb.-Aktien	136 1/2
Bayer. Ostbahn-Aktien	107 1/2
" " " " voll eingez.	108
Paris, 3prozentige Rente	66.60
London, 3prozentige Consols	90 1/2
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—
London	117 1/2 P
Wien	95 1/2
Paris	92 1/2

Geld-Corten.

München, den 20. Jänner 1864.	Anzahl.	Zu haben.
Pfosten	9 38	9 39 1/2
Russ. Imperiales	9 38 1/2	9 40
Pfosten preuss.	9 56	9 57
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vel. w.)	5 32	5 33 1/2
Rapold'or (20 Fr.-St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	94 1/2	95 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 22.

Freitag, 22. Januar 1864. (Theodolinde.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 34 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — In erat per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [15. Vorstell.
im Abonnement.]

— Lessings Geburtstag —

Emilia Galotti.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Lessing.

Personen:

Emilia Galotti	.	.	.	.	.	Hr. Dahn-Hausmann.
Odoardo	{	Galotti, Eltern der Emilia	.	.	.	Herr Büttgen.
Glaudia			.	.	.	Frau Dahn.
Hettore Gonzaga, Prinz von Guastalla	.	.	.	.	.	Herr Richter.
Marinelli, Kammerherr des Prinzen	.	.	.	.	.	Herr Herz.
Gräfin Orsina	.	.	.	.	.	Frau Straßmann.
Gamillo Rota, einer von des Prinzen Räten	.	.	.	.	.	Herr Jost.
Conti, ein Maler	.	.	.	.	.	Herr Lomschitz.
Graf Appiani	.	.	.	.	.	Herr Dahn.
Angelo, ein Bandit	.	.	.	.	.	Herr Christen.
Pirro, Bedienter des Odoardo	.	.	.	.	.	Herr Leigh.
Battista, Bedienter des Prinzen	.	.	.	.	.	Herr Eiseneck.
Kammerdiener des Prinzen	.	.	.	.	.	Herr Thoms.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parketsitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [3]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: „Robert der Teufel.“ Oper von Meyerbeer.

Im Haupt-Foyer zu ebener Erde rechts und im Corridor der Galerie noble befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für derlei Gegenstände obliegt, haben sie nicht zu übernehmen.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferdedressur und Gymnastik. Kassa-Öffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.
Engl. Café: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/2 8 Uhr.
Ebersperger (Frühlingsstraße): Concert der jugendlichen Violin-Virtuosin Babette Hollas aus Prag mit Begleitung. Anfang 1/2 8 Uhr.
Café Dösch (vorm. Schafroth): Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Piffon des M. Koch. Anfang 1/2 8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Souffleurs Theodor Schöppel.

Ein Lieutenant vom Jahre 1814, oder: Die weibliche Kriegsschule. Romisches Charakterbild in 3 Akten von Theodor Körner.

Baron Fichtelberg, ehemaliger Lieutenant . . .	Hr. Fehr sen.	Eduard, } seine Söhne .	Hr. Seeberg.
Ernestine, }	Frl. Lieberwerth.	Adolph, }	Hr. Boda.
Henriette, }	Frl. Berg.	Heinrich März, Schauspieler	Hr. Aman.
Thella, }	Frl. Janner.	Balthes, Bedienter . . .	Hr. Preis.
Baron Wöst	Hr. Dor.	Anastasia, sein Weib . .	Frl. Ehrenstein.
		Ambros, Wirth	Hr. Weber.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 8 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galleriesperrsis 24 fr.; Gallerie 18 fr.; Parterresperrsis 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 8 fr. —

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Unterbrochene Praterfreuden, Glasgarten-Leiden und unverhoffte Westendhalle-Fatalitäten. Posse mit Gesang in 3 Abthell. v. F. Fränkel.

Lord Scherbenbrock, ein reicher Engländer . . .	Hr. Ströhl.	Wilhelm Krageisen, gen. zum eleganten Berückensmacher	Hr. Treumund.
Miss Sarah, seine Tochter	Frl. Geisenhofer.	Augustin Sohlmeier, ein Schuhmachermesser . .	Hr. Scholz.
Gustav Schreibhart, ein Schriftsteller	Hr. Eisenmann	Therese Klorkalk, Wäscherin	Frl. Stein.
Frau Schnabelbergerin, seine Hausfrau	Frau Ströhl.	Jakob Wartlang, ein hoffnungsvoller Mensch .	Hr. Scholz jun.
Rosi, }	Frl. Scholz.	Doktor Link	Hr. Deproß.
Mina, }	Frl. Kaiser.	Alexander Blümlein . .	Hr. Böhmert.
Fanny, }	Frl. Dienstl.	Spüenas, Exekutor . .	Hr. Herrmann.
Sophie, }	Frl. Berg.	Staberl, engagirtes Mitglied im Prater . . .	Hr. Imann.
Lini, }	Frl. Traunwies.		
Nickerl, ein Stubenmadl .	Frl. Widmann.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsis 24 fr., Nobles-Galerie 18 fr., Parterre-Sperrsis 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 8 fr.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29 1/2.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schröth's“, d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bis her in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung“ (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8 — 9 Uhr und Abends von 5 — 6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Begräbnisse, Freitag den 22. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Georg Mayer, Bierwirthskind v. h. (gest. d. 20., 13 J. a.) — Georg Bräuninger, Buchbindergehilfe v. Erlangen (gest. d. 20., 18 J. a.) — Johann Schnorr, k. Rentbeamtenkind v. h. (gest. d. 20., 3 M. a.)
- 2 $\frac{1}{4}$ Uhr: Joseph Berns, Maurer v. h. (gest. d. 20., 51 J. a.)
- 3 $\frac{1}{2}$ Uhr: Maria Freifrau v. Feilichsch, Rittergutsbesitzerwitwe v. h. (gest. d. 20., 87 J. a.) — Dr. Georg Friedrich Wiedemann, Domkapitular v. h. (gest. d. 20., 77 J. a.) — Joseph Richard, kgl. Regierungsekretär v. h. (gest. d. 20., 88 J. a.)
- 3 $\frac{3}{4}$ Uhr: Maria Degenhart, Viehhändlerkind v. h. (gest. d. 20., 18 J. a.)
- 4 Uhr: Franz Samweber, Privatter v. h. (gest. d. 20., 46 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Samstag).

St. Peter. Vorm. 10 Uhr für Franz Samweber, Privatter v. h.

St. Anna. Vorm. 9 Uhr für Franziska Günzer, b. Stadtgärtnerseggattin v. h.

Freitag den 22. Jänner: Gewerbs-Prüfungstag für das Fuß-, Waffen- und Hammerschmied-Gewerbe.

Zu vermietthen: Wohnungen, Zimmer etc.

Für Fremde

sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermietthen. **Herrnstraße No. 28 a 1.** Etage, 2 St. mit Hochparterre.

Theresienstraße No. 3/1 sind 2 Zimmer sogleich zu beziehen.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird zu mietthen gesucht. D. U.

Arcostraße No. 2/2 ist eine sehr elegant meublirte Wohnung zu vermietthen. [12]

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlassortirtes **Modewaaren-Lager**, besonders eine große Auswahl von **Damen-Mänteln**, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern, **Jacken**, Toppen u. completen Anzügen, Reise-Plaids u. Decken etc.

im **Commissions-Victations-Bureau** von A. Thaler, Briennerstraße No. 7/0 im ehemal. Knorr-Haus, ist heute von 1 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend öffentliche Versteigerung.

Bei **G. Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar.

geb. Preis: 36 fr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Arabische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Attaché Double P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Frankenbische: Briennerstraße No. 38 im Hause Balavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 1 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Knefeld, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Apollitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 1 $\frac{1}{2}$ 10—11 Uhr.

Preussische: Se. Exc. Bar. v. Arnim, Eilfenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Begejad v., kais. Kammerjunger und Staatsrath. Fürstenstraße 1/0.

Sächsische: Bar. v. Dose, Amalienstr. 91/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde.

Kaiserlicher Hof.

Se. Exc. General v. Victor mit Dienersch. v. Paris.

Neuch, Kfm. und Birkmeyer, Priv. v. Wien.

Seller, Priv. v. Böhmen.

Friederich, Priv. v. Gotha.

Hotel Reinfelder.

Kynaston u. Vogl, Rentiers v. London.

Bino, Professor v. Burgdorf.

Gattinger, Kfm. v. Eberfeld.

Saller, Ingenieur und Oba, Mühlbesitzer v. Memmingen.

Wischoff, Kfm. v. Augsburg.

Pädler, Rittmeister v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Weber u. Stöckicht, Kste. v. Barmen.

Schmitt, Kfm. v. Buchbrunn.

Enderle, Kfm. v. Porzheim.

Dobias, Telegraphen-Direktor a. d. Türkei.

Hotel garni Dösch (vorm. Schaafroth).

Rosenstein, Kfm. v. Frankfurt.

Guttmann, Kfm. v. Fürth.

Andreas, Kfm. v. Hanau.

Steiner, Kfm. v. Ulm.

Stachus.

Merk, Fabrikant v. Reutlingen.

Red, Rauchwaarenhändler v. Egingen.

Fang, Buchdrucker v. Speyer.

Schlesinger und Koblenzer, Kste. v. Buchau.

Boerner, Commis v. Bilschhofen.

Serl, Schauspielerin v. Augsburg.

Wendler, Kfm. v. Berlin.

Göbe, Rentenverwalter v. Au.

Meger, Beihelfer v. Ruffstein.

Augsburgerhof.

Löb, Bar und Feldenhelmer, Pferdhdler v. Wiesenfeld.

Bar mit Bruder, Pferdhdler v. Oberndorf.

Groll, Priv. v. Weissenburg.

Thesak, Frl. mit Schwester, Priv. v. Wien.

Prag, Dekonom v. Stams.

Ernst, Fabrikant v. Magdeburg.

Oberpollinger.

Rosenfelder, Kfm. v. Speyer.

Krembs, Kfm. v. Nürnberg.

Mayr, Kfm. v. Starnberg.

Baummeister, Priv.-Tochter v. Ulm.

Lichtenstern v., Rittmeister v. Landshut.

Abt, Kfm. v. Eßlingen.

Weih, Wachtmeister v. Landshut.

Kamerloor v., u. Schachtolz, Forstpraktikanten v. Wolfstein.

Födrer, Priv. v. Bilschhofen.

Kiel, Kfm. v. Sullingen.

Schäffer, Fabrikant v. Mühlberg.

Fischer, Schloß-Benefiziat v. Hofhegnenberg.

Schlage, Maler v. Berlin.

Dirla, Funktionär v. Bamberg.

Viehhäuser, Fabrikant v. Dresden.

Mar, Kfm. v. Eßlin.

Bellet, Gastwirth v. Starnberg.

Sturm, Student v. Müdesheim.

Birn, Kfm. v. Grefeld.

Rechbauer, Gutsbesitzer v. Egelshofen.

Kaltschmidt, Kfm. v. Aschenbach.

Bamberger Hof.

Seinbl mit Tochter, Priv. v. Passau.

Manbl, Wirthstochter v. Wenigsmünchen.

Seig, Kfm. v. Schrobenshausen.

Niedermater, Priv.-Gattin v. Bruck.

Loitinger, Priv. v. Eßthal.

Weißner, Buchbinder v. Wassertrüdingen.

Mayer, Kfm. v. Wien.

Lampl, Wirth v. Pfaffenhofen.

Schaller, Gutsbesitzer v. Weiden.

Kramer, Kfm. v. Gloggau.

Schleid, Kfm. v. Leipzig.

Raminger, Kfm. v. Hamburg.

Goldener Storch.

Niedermater, Gastwirth v. Fürstenfeldbruck.

Niedermater, Weggerrstr. v. Jänning.

Sauter, Webermstr. v. Augsburg.

Danzer, Hopfenhdlr. v. Sangenberg.

Buch, Getreidhdlr. v. Ansbach.

Müller, Hdlsm. v. Breitbach.

Widmann, Dekonom v. Münchsmünster.

Goldene Sonne (Wagner).

Dummel, Kfm. v. Haag.

Römersberger, Hdlsm. v. Rosenheim.

Kasparbauer, Gastwirth v. Arnoldsdorf.

Fischer, Kfm. v. Litzmonning.

Schmid, Gastwirth v. Flintsbach.

Kaindl, Hdlsm. v. Audorf.

Huber, Ehrung v. Altdorf.

Benj, Gastwirth v. Prien.

Kaiserlicher Löwe.

Soyer, Altdant v. Weilheim.

Bechtele, Hdlsm. v. Stein.

Reischmied, Schmied v. Flintsbach.

Wesbe, Hdlsm. v. Starnberg.

Gastreiter, Priv. v. Freising.

Rheinischer Hof.

Markmiller, Commis v. Neuburg.

Gardl, Kaufmannssohn von Fürstenfeldbruck.

Dülken v., Rentier v. Brüssel.

Schultze mit Gattin, Kfm. v. Zürich.

Breitenbach, Oberlieutenant v. Comoor.

Württembergischer Hof.

Schmidt, Kfm. v. Nürnberg.

Hergog, Priv. v. Augsburg.

Beckmann mit Gattin, Priv. v. Hanau.

Scherer mit Tochter, Kfm. v. Bamberg.

Steinharter, Kfm. v. Wallerstein.

Bleicher, Kfm. v. Stuttgart.

Strauß, Priv. v. Erlangen.

Lebenswürdigkeiten. (Freitag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde in Einheimische.	Angedenken an den Auf- enthalt in München.	Die vorzüglichsten An- sichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Album gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.	Kleine Miniaturbilder in Bistienartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Portrats u. einfügen zu können; in verschiednen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.	
II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.		

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—8 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmesballe. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentera u. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenseidergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße.) Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen u. c.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthronkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Reuhäuserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens. Briennerstraße 20a/l. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/4 Jahr 3 fl., für 1/2 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Mineralien, neue. Heute geschlossen.

Mineralien, ältere, (untere Baderstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doyssens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (Schwantalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erholen. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.**Personenbeförderung findet statt:**

- a) bei **Postzügen** (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei **Schnellzügen** (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei **Güterzügen** (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahr-
 Lizen in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passau—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München:	Abgang in Großbesselohe:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passau—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting . . .	5 Uhr — Min. Morg.
Janing, Landsberg . . .	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ording	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Freitag:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzort:	fl.	fr.
Nymphen- burg	8 U. früh.	Krone	—	9
	2 U. Nachm.	am	—	—
	6 U. Abds.	Carlsplatz.	—	—
Wolfershausen. [Ebenhausen.]	2 U. Nachm.	Abentham.	—	—
	6 U. früh.	Café Urban	—	30
	3 U. Nachm.	Ostermayer	—	—

Glafer und Droschken.

Glafer.	Droschken.	Standplätze.
Personen- Taxe für 1 u. 2 u. 3 u. 4	Zeit- dauer	1) Am alten Schranckenplatz, nach der Hauptstraße, 2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters, 3) am Hofgarten vor dem Gai- "Lambert" und am Dreant- Platz; 4) am Dultplatz, nach der Herzog-Maxburg; 5) vor dem Karlsruher; 6) am Eisenbahnhofs; 7) vor dem Sendlingerthor.
1 18 — 24 2 36 — 48 3 54 1 12 4 1 12 1 36 5 1 21 1 51 6 1 30 2 6 7 1 39 2 21 8 1 48 2 36 9 1 57 2 51 10 2 6 3 6 11 2 15 3 21 12 2 24 3 36	1/2 St. 1/2 St. 1 St. 1 1/2 St. 1 1/2 St. 2 St. 2 1/2 St. 3 St.	1 24 1 42 2 — NB. In jedem Wagen be- findet sich ein ausführlicher Ta- rif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluss gibt.

Börsenberichte v. 20. Jan.	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen . . .	63 3/4	60.10
" 5% Metalliques	57	72.50
" Bankaktien	743	780.
" Rott.-Anl.-Loose von 1854 . .	72 1/2	89.85
" " " " " 1858	124 1/4	131.
" " " " " 1860	75 1/2	93.
" Credit-Mobiliar-Aktien . . .	169 1/4	180.20
" Donaudampfschiff.-Aktien . .	—	428.
" Staatsbahn-Aktien	—	169.50
" Nordbahn-Aktien	—	169.70
Elisab. Westbahn-Prioritäten . .	75 1/2	93.50
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Aktien	136 1/4	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	107 3/4	—
" " " " " voll eingez. . .	108	—
Paris, 3prozentige Rente	66.60	—
Londen, 3prozentige Consols . .	90 3/4	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	103.50
Londen	117 1/4 P	121.10
Wien	95 1/4	—
Paris	92 7/8	—

Geld-Corten.

	Anzahl.	Zu haben.
München, den 21. Jänner 1864.	fl.	fr.
Pistolen	9 38	9 39 1/2
Russ. Imperiales	9 38 1/2	9 40
Pistolen preuß.	9 56	9 57
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine . . .	1 44 7/8	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.	—	—
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	94 1/2	95 1/2

Verantwortl. Redakteur und Verleger **G. Franz**, Buchdr. u. Buchdr. in München, Gred. Berufsagasse

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 23.

Samstag, 23. Januar 1864. (Maria Verm.)

13 Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inlerate per Spalt-Petiteile oder Raum 2 Fr. Expedition: Fernsagasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am Sonntag Septuagesima.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Breitenelcher, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2½ U. Nachmitt. Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, ½ 11 U. Predigt, gehalten von Hrn. Hofprediger Grajen Du Ponteil, dann Hochamt, ½ 12 U. letzte Messe.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ½ 11 U. Homilie von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 Uhr fr. I. Messe, 8 U. Predigt, gehalten von Herrn Dr. Pierheimer, 9 U. Hochamt, ½ 11 U. Vorm. Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Hrn. Domvikar Groß.

Bürgerbetsaal. Vollkomm. Ablass; 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. St. Josephsamt, ½ 2 U. Nachmittags Versammlung und St. Josephs-Anrucht mit Predigt und Volksgefang, ½ 6 U. Abds. Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½ 7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½ 6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6, 7, 8 und 9 U. fr. Messen, ½ 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½ 6—11 U. früh Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½ 6 U. früh Messe, ½ 8 U. Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. Messe für die Lehrlingen, 9 U. für die Gewerbschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannepersonen mit Predigt, geh. von Herrn Curat Costa und Austheilung der Monatsheiligen.

St. Elisabethkirche. ½ 7 u. ½ 8 U. fr. Messen, ½ 9 U. Predigt mit Messe, 3 U. Nachm. Predigt.

St. Jakobskirche. 5½ U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz und Litanei.

St. Joh. Nepom. Kirche. ½ 6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½ 5 U. Abends Rosenkranz.

Schmerzhafter Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Thellakapelle. 9 U. früh Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½ 6 und 7 U. fr. Messen.

- III. St. Annapfarrkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.
- IV. St. Ludwig.** 5½ U. früh I. Messe, 6 U. Messe und Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.
- V. Heil. Geistkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weiss, dann Hochamt 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper, 5 U. Abendandacht.
- VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper.
- VII. Auerkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.
- VIII. Goldhauserkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachmittags Christenlehre und Rosenkranz.
- IX. Protestantische Pfarrkirche.** Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Ströbel. Ges.-No. 360, 1—4; 5. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Hr. Dehn Dr. Meyer. Ges.-No. 373, 1—3, 4—5; 10. Um halb 12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 U. Missionsstunde, Hr. Vikarius Ströbel.
- X. Griechische Kirche.** 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
- XI. Englische Kapelle (Odeon).** 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. W. Chave.

Begräbnisse, Samstag den 23. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Maria Kersch, Portokollektoren-Tochter von Mittenau (gest. d. 21., 18 J. a.) — Regentia Börling, Tagelöhnerkinds v. h. (gest. d. 21., 21 J. a.) — Maria Kinniger, Amme v. Greifenfeld (gest. d. 21., 28 J. a.) — Mathilde Thuna, f. Kriegsministerials-Sekretärstochter v. h. (gest. d. 21., 41 J. a.) — Anna Berthaud, Pfundnerin v. h. (gest. d. 21., 47 J. a.) — Theresia Kaltenbach, Steinmeherswitwe v. h. (gest. d. 21., 66 J. a.)
- 2¼ Uhr: Karl Pöschner, Bureaudienerkinds v. h. (gest. d. 21., 20 J. a.)
- 2½ Uhr: Simon Berdies, f. qu. Zollbeamter von Lichtenberg (gest. d. 21., 89 J. a.)
- 2¾ Uhr: Alexander Kemlein, Buchbindergehilfe von Mergentheim (gest. d. 21., 44 J. a.)
- 3 Uhr: Theresia Grösch, f. Landrichterstochter v. Grafenberg (gest. d. 21., 32 J. a.) — Franz Xaver Ditt, freirelig. Pfarrer v. h. (gest. d. 21., 70 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Samstag).

- St. Peter.** Vorm. 10 Uhr für Franz Samweber, Privatier v. h.
- St. Anna.** Vorm. 9 Uhr für Franziska Günzer, b. Stadtgärtnerstochter v. h.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Joseph Segl, b. Schuhmachermeister v. h., mit Magdalena Arnold, Webermeisterstochter v. Graumörtl. — St. Peters-Pfarrei. H. Georg Dechant, Bräulaecht dah., mit Margaretha Simon, Maurerswitwe v. h. Vinzenz Heim, f. Salzändler v. h., mit Theresia Franziska Bötzle, bgl. Schlossermeisterstochter v. Donaumörtl. Joseph Dullinger, Tagelöhner dah., mit Barbara Bauer, Bauerstochter v. Wöllendorf. Peter Zisch, Bäckergehilfe und Melberhelfer dah., mit Katharina Erhart, Wirthstochter v. Hagenheim. Joseph Kapeller, Maurergehilfe v. h., mit Auguste Lebold, Maurerpulierswitwe v. h. Alois Schuster, Bureaudiener v. h., mit Anna Schiller, Bauerstochter v. Schönberg. Jakob Scholweg, Schlossergehilfe v. h., mit Ursula Pantner, Landrämerstochter v. h. Ludwig Rubenbauer, Hauptmann, mit Katharina Theresia v. Einkl, Forstmeisterstochter v. Schwabach. — St. Anna-Pfarrei. H. Joseph Kraus, Ausgeber v. h., mit Theresia Ammer, Wäscherstochter v. h. Johann Stipl, b. Herbergsbesitzer und Tagelöhner v. h., mit Maria Sedlmaier, Tagelöhnerstochter v. Oberroth. Eduard Heufleisch, b. Schreinermeister v. h., mit Franziska Schney, b. Schneidermeisterstochter v. h. Joseph Gastiger, Steinmetzgehilfe v. h., mit Kathar. Siglhuber, Gypsändlerstochter v. h. — St. Ludwigs-Pfarrei. H. Michael Kemnath, Lederfäbriker dah., mit Kath. Walter, Tagelöhnerstochter v. Burggrub. Martin Schauer, b. Schuhmachermeister v. h., mit Maria Walburga Bod, Hausbesitzerstochter v. Dillingen. Franz Ser. Schlegel, Buchbindergehilfe v. h., mit A. Maria Nieder, Tagelöhnerstochter v. Landsbut.

Königl. Residenz-Theater.

(24)

Er muß auf's Land.

Lustspiel in drei Aufzügen nach Bayard und de Vailly von Friedrich.

Personen:

Frau von Ziemer	Fräulein Seebach.
Gelesine von Drang, ihre Tochter	Fr. Dahn-Hausmann.
Ferdinand von Drang, ihr Schwiegersohn	* *
Pauline, seine Schwester	Fräulein Jahn.
Cesar von Freimann, Marineoffizier	Herr Christen.
Rath Preßer	Herr Jost.
Frau von Flor, eine junge Wittwe	Frau Straßmann.
Eduard von Braun	Herr Davidt.
Nanni, Kammermädchen	Fräulein Langlott.
Dienet	Herr Eisebeck.
	Herr Wagner.

Ort der Handlung: Eine Residenzstadt.

* * Ferdinand von Drang — Herr Teweke, als Antrittsrolle.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parterre-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen:

Ein Lieutenant vom Jahre 1814, oder: Die weibliche Kriegsschule.

Komisches Charakterbild in 3 Akten
von Theodor Körner.

Baron Bichtelberg, ehemals	Eduard, }	seine Söhne	Hr. Seeburg.
liger Lieutenant	Hr. Fehr sen.	Adolph, }	Hr. Boda.
Genesine, }	Fr. Lieberwerth.	Heinrich März, Schauspieler	Hr. Aman.
Henriette, }	Fr. Berg.	Balthes, Bedienter	Hr. Preis.
Thella, }	Fr. Janner.	Anastasia, sein Weib	Fr. Ehrenstein.
Baron Wöl	Hr. Dor.	Ambros, Wirth	Hr. Weber.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Galleriesperre 24 kr.; Gallerie 18 kr.; Parterresperre 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Director J. Schweiger.

's Letzte Fensterln.

Eine Alpenscene mit Gesang in 1 Akt
von J. G. Seidl.

Mathies, a Jaga . . . Hr. Eisenmann, Rosel, Schwagerin . . . Fr. Stein.

Hierauf folgt:

Die Hintertreppe, oder: Die Gunst der Kleinen.

Posse in 1 Akt von Plöb

Ferdinand Wallbach . . .	Hr. Rosenbach.	Edler von Blasius . . .	Hr. Fleck.
Peregrinus Bader, ein		Feinmann, Sekretär . . .	Hr. Hermann.
Barbier	Hr. Treumund.	Nettchen, Kammerjungfer .	Frau Ströhl.
Ernestine, Marchande des		Charles, Kammerdiener . .	Hr. Böhmert.
Modes	Fr. Geisenhofer.	Jean, Jäger	Hr. Imann.

Zum Schluß: Drei Jahrln nach'm letzten Fensterln.

Alpenscene mit Gesang in 1 Akt von J. G. Seidl.

Mathies, Soldat . . . Hr. Eisenmann, Rosel, a Schwagerin . . . Fr. Stein.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperfsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperfsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karleplatz: Große Vorstellung in der höhern Reikunst, Pferdedressur und Gymnastik. Kassa-Öffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.

Westend-Palle: Große Carnevals-Redoute. Die Musik wird executirt vom vollständigen Musikcorps des kgl. 2. Infanterie-Regiments Kronprinz. Eintritt für Herren 48 kr., für Damen 36 kr. Anfang 8 Uhr.

Tonhalle (Volkschlucht): Produktion der Sänger-Familie Schmid und des Gesangs-Komikers Seidenbusch. Anfang 8 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer etc.

Für Fremde

sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermiethen. **Herrnstraße No. 28 a 1. Etage, 2 St. mit Hochparterre.**

Theresienstraße No. 3 | 1 sind 2 Zimmer sogleich zu beziehen.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird zu mietzen gesucht. D. U.

Altestraße No. 2 | 2 ist eine sehr elegant meublirte Wohnung zu vermiethen. [12]

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlassortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Decken etc.

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar.

geb. Preis: 36 kr.

George Franz, libraire à Munich, Perusagasse No. 4,
recommande son *Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands,*
français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers
guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de
gravure sur acier vues de villes, convents, bains, châteaux
et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux
caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes,
dont on veut bien l'honorer.

Georg Franz in München empfiehlt neuerdings:

Das Conscriptionswesen

im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-
Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 kr.

Branchbar für Alle, welche bei der Conscription durch persönliche, Familien- und
Vermögens-Verhältnisse betheiligt sind, sowie für Gemeinde-Verwaltungen, Notariatsstellen,
Landgerichte, Conscriptionsebehörden &c. &c.

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminlehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und
dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Einwohner, Kaminkehrer, Hafner,
Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Fehr. v. Berchheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-
Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
straße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Fr. v. d. Riese-
beck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 30. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigstr. 29.
Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Se. Exc. Bar. v. Arnim, Erlen-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: v. Dzeroff.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandt-
schaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
11 U. bei dem k. Legat-Sekretär Fehr. v. Soden.
Maximilians- (Dast-) Platz No. 22/2.



Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
Acht Tage in München Angedenken an den Auf-
für Fremde u. Einheimische. **enthalt in München.** Die vorzüglichsten An-
I. Abth.: Geschichte von Kleine Miniaturbilder in Visiten-
Ragler. 48 kr. kartenformat in eleganten Albums
II. Abth.: Beschreibung mit leerem Raum, um noch Por-
u. Sehenswürdigkeiten in al- träts etc. einzufügen zu können; in
phab. Folge mit 140 Bignetten versch. enen Ausgaben von fl. 14.
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
- Anatomisch physiologische Sammlung.** Schillerstraße Nr. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Klubmeschalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
Chemisches Laboratorium. (Preisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).
Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tenzers etc. Zu sehen bei Penoir, Fürstensefelderstraße
No. 14/3 Stab von 10—4 Uhr.
Glasmalerei, L., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Be-
schreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.
Hoftheater, L.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen.
Anmeldungen beim Portier Dittlinger.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariabasilika in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstausstellung, permanente, der Künstlerchaft Münchens. Briennnerstraße 20a/1.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
Kunstverein: Heute geschlossen.
Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Täglt. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Winaothek, neue, (untere Baderstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
Winaothek, ältere: Heute geschlossen.
Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
Mathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Abteilungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Oberkammerer zu erhalten, gezeigt. Schaß-
Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Kammerwart. Die
Obpfeifer-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria: Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
Schwantaler Museum (dem Atelier gegenüber) Für Fremde heute geöffnet.
Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbesüßigt durch Formalkarten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann, Preis 1 Gulden.)
Wintergarten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichshaltung bar bereitzuhalten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
8 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großheßeloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßeloh.

Abgang in München:	Abgang in Großheßeloh:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 13 M. Abds.
8 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Eisenbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 40 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Verantwortl. Redakteur und Verleger C. Franz, Buchdr. u. Buchb. in München, Ernd. Bernagasse 3

Stellwagen gehen heute Samstag:

Nach:	Abfahrt:	Einsiegeort:	fl. st.
Altötting über			
Mühlberg	4 U. Nm.	Bögnert, Thal	2 24
Inzing über			
Schwaben	3 U. Nm.	Niedermeyer	— 42
Burghausen	4 U. Nm.	Schäfer, Thal	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachsgarten	— 18
Ebersberg	3 U. Nm.	Bögnert, Thal	— 46
Erding	1 U. Mitt.	Sellerwirth	— 48
Graßing	2 U. Nm.	Sellerwirth	— 48
Höhenkirchen	4 U. Abb.	Niedermeyer	— 24
Isen	1 U. Nm.	Sellerwirth	1 12
Rhyphenberg	8 U. früh.	Krone am	— 9
"	2 U. Nm.	Karlsplatz	— 9
"	6 U. Abb.	Abentum	— 9
Wasserburg	12 U. Mitt.	Stangl, Thal	1 30
Wolfratshausen	3 U. Nm.	Ostermayer	— 36
über Ebenhausen		Gilgenrainer	

Geld-Sorten.

	Anzahl.	Zu haben.
München, den 21. Jänner 1864.	fl. kr.	fl. kr.
Pistolen	9 38	9 30
Russ. Imperiales	9 38	9 40
Pistolen preuß.	9 56	9 57
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45
Dukaten (östr.)	5 32	5 33
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44	1 45
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	94 1/2	95 1/2

Münchener Börse vom 22. Jänner.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen	99 1/2	99 1/2
" 4 " "	99 1/2	99 1/2
" 4 " halbj. Eisenb.	99 1/2	99 1/2
" 4 " Grd.-Abf.	99 1/2	99 1/2
" 4 1/2 " "	101 1/2	—
" 4 1/2 " halbjähr.	101 1/2	—
" 4 1/2 " Mitt.	—	—
Österr. Nat.-Anl. 1854 5 pr.	63 1/2	63 1/2
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	76 1/2	—
" Anl.-Lose à fl. 500 v. 1860	76 1/2	—
Diverse Aktien:		
Bayer. Bankaktien. II. Sem.	—	—
Bayer. Bank-Oblig. 4 %	99 1/2	99 1/2
Bayer. Eisenbahnen voll einbezahlt 108	107 1/2	—
" " in Interimsscheinen	—	—
Österr. Banknoten für 100 fl. östr.	95 1/2	95 1/2
Währ. südd. fl. pr. St.	95 1/2	95 1/2
Bayer. Hypoth. u. Wechselbank	855	—

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes unächst des Einfahrts-Thores

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 24.

Sonntag, 24. Januar 1864. (Eugen, M.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 kr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater. [18. Vorstell.
im Abonnement.]

Robert der Teufel.

Oper mit Ballet in fünf Aufzügen nach dem Französischen des Scribe und Delavigne von Bell.
Musik von Meyerbeer.

Personen:

Robert, Herzog der Normandie	Herr Grill.
Vertram, sein Freund	Herr Kindermann.
Isabella, Prinzessin von Sizilien	Fräulein Delnet.
Alise,	Frau Diez.
Raimbaut, } Landleute aus der Normandie	Herr Heinrich.
Alberti, Ceremonienmeister	Herr Hartmann.
Der König von Sizilien, Isabellens Vater	Herr Saal.
Der Prinz von Granada	Herr Flerr.
Ein Wappenherold	Herr Weixstorfer.
	Herr Sigl.
	Herr Bauswein.
	Herr Fernbacher.
Ritter	Herr Wirsing.
	Herr Wagner.
	Herr Schmid.
	Herr Obermayer.
Helene	Fräulein Brantzkä.
Hofherren, Hofdamen, Pagen, Diener, Ritter, Wappenherolde, Stallmeister, Wachen, Bräute, Landleute, Gelfter, Dämonen.	

Die Handlung geht in Sizilien vor sich.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Galerienoble-Stk 1 fl. 30 kr. Parterrestk 1 fl. 12 kr. Parterre 38 kr. Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Öffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Öffentliche Vergnügungen.

Tanzmusiken werden abgehalten: In der Westend-Halle, Tonhalle, Glystium
Prater, Pfälzerhof, Phönixgarten, Wittelsbacher Garten, Mal-
garten, Glasgarten und Paradiesgarten.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Peter von Szapar, oder: Ungarns Held in Sklaven-Ketten.

Historisches Schauspiel in 5 Abtheilungen von Ch. Birch-Pfeiffer.

Helene von Szapar	Frl. Berg.	Peter von Szapar, ungar.	
Marie von Trentschin, ihre		Reichsmagnat	Hr. Aman.
Freundin	Frl. Lipp.	Helene, seine Gemahlin . . .	Frl. Berg.
Adam von Bathiany	Hr. Karl.	Hansa Beg, Befehlshaber . .	Hr. Boda.
Nikolaus Bolesney	Hr. Seeberg.	Zulima, seine Tochter . . .	Frl. Schweiger.
Fargos de Freinaz	Hr. Christ.	Ajora, ihre Vertraute . . .	Frau Barth.
Martin Petschin, Basall . .	Hr. Weber.	Ali Mehmet, Arzt und	
Mathias Bilaki, Diener . . .	Hr. Schweißgut.	Vertrauter	Hr. Preis.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerie-sperresitz 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterresperresitz 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen:

Die Räuber auf Maria Culm, oder: Das wunderthätige Gnadenbild.

Historisches Rittergemälde in 5 Akten von Heinrich Cuno.

Ritter Heinrich v. Reisesgrün	Hr. Treumund.	Rust, Anführer einer Räuberbande auf Maria Culm	Hr. Ströhl.
Ottomar, sein Sohn	Hr. Rosenbach.	Ruppert, } Räuber	Hr. Herrmann.
Ritter Hartwig, Heinrichs Freund	Hr. Scholz.	Lup, }	Hr. Scholz jun.
Leoladie, Hartwig's Tochter	Frau Ströhl.	Strauß, }	Hr. Müller.
Eberhard, ein Knappe	Hr. Imann.	Agnes, }	Frl. Kaiser.
Konrad, Burgvogt	Hr. Böhmert.	Ludmilla, }	Frl. Berg.
Bibiana, seine Tochter . . .	Frl. Geisenhofer.	Bertha, }	Frl. Scholz.
Quithold, ein Knappe	Hr. Eisenmann.	Mathilde, }	Frl. Traunwies.
		Hermine, }	Frau Robner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperresitz 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperresitz 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Marionetten-Theater, Arcostraße Nr. 2 parterre.

Casperl im Geisterreich. Casperliade in 2 Aufzügen. Hierauf: Casperl will Seiltänzer werden. Scherz in 1 Akt. Zum Beschlusse: Casperl todt und lebendig. Casperliade in 1 Akt.

Anfang 4 Uhr. Preise: 1. Platz 18 fr., 2. Platz 12 fr., 3. Platz 6 fr.

Kirchenfeier am Montag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Bauer.

Begräbnisse, Sonntag den 24. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Anna Maria Weißhaupt, Steinbrudersfrau v. h. (gest. d. 22., 50 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Anna Pfeiffer, Klaviermachergehilfensfrau v. h. (gest. d. 22., 44 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Joseph Dominikus Burger, magistrat. Zimmergeselle v. h. (gest. d. 21., 27 J. a.) —
 Anna Schlicht, Labnerin von Rothhofen (gest. d. 22., 51 J. a.) — Wilhelm Zlg, kgl. Ober-
 Postamt-Assistentenskind v. h. (gest. d. 22., 1 M. a.)
 3 Uhr: Georg Gfottschneider, Zimmermann v. h. (gest. d. 22., 80 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Anna Thurner, Schächlersfrau v. h. (gest. d. 22., 33 J. a.)
 4 Uhr: Ipbigenie von Hofnaas, kgl. Venerallieutenantswitwe v. h. (gest. d. 22., 75 J. a.) —
 Johann Drummer, Schuhmachermeister v. h. (gest. d. 22., 84 J. a.) — Martha Barth,
 Priväter v. h. (gest. d. 22., 62 J. a.)

Trauergottesdienste (Montag).

- St. Peter.** Vormitt. 8 Uhr für Simon Berdies, k. pens. Zollbeamter v. h. — Vormitt.
 halb 9 Uhr für Joseph Richard, k. qu. Regierung-Sekretär v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Theresie Grösch, Landrichterstochter v. h.

Gefranzte Waare in München.

Sell. Geist-Pfarrei. H. Jos. Schmid, Sergeant bei der 1. Dübrier-Compagnie dah., mit
 Ursula Koller, Tagelöhnerstochter v. h. Nikolaus Plank, b. Schuhmachermeister v. h., mit Anna Land-
 thaler v. h. Martin Bonin, Tapezierergehilfe dah., mit Anna Brenner, b. Weberstochter v. h.
 Rudolph Wilhelm Dill, Bildhauer dah., mit Maria Siebentritt, Hausbesitzerstochter v. h. Julius
 Lanber, Dr. u. prakt. Arzt in Donauwörth, mit Auguste Stöger, qu. kgl. Landrichterstochter v. Titt-
 moning. Christian Siebig, Wirthschaftsgeschäftsführer und Bürger v. h., mit Theres Ragerhuber,
 Tasernwirthstochter v. Pfaffenberg. Adam Uhlmann, Oberlieutenant im kgl. 14. Infant.-Regim., mit
 Theres Gschrei, Privatierstochter v. h. — St. Bonifazius-Pfarrei. H. Georg Knapp,
 Schuhmachermeister v. h., mit Rosina Medl, Spänglerstochter v. Mainburg. Anton Engl, Schuh-
 machermeister v. h., mit Elise Will, Weberstochter v. Eisenberg. Joh. Ortner, Lohnkutscher v. h.,
 mit Juliana Drexl, Privatierstochter v. Bogenhausen. Johann Niesner, Gasnergehilfe dah., mit
 Maria Reisch, Maurerstochter v. Ebenhausen. Johann Leonhard Weiß, Stationsdiener bei der
 Staatsbahn dah., mit Maria Lechner, Fabrikarbeiterstochter v. Nymphenburg. — Protestantische
 Pfarrei. H. Johann Link, Webergehilfe v. Buchheim, mit Maria Erhart, Bauerstochter v.
 Kirchtrudering. Georg Valentin Ludwig Beder, herrschaftl. Kammerdiener v. Neurod, mit Katharina
 Samriloff aus Michailowsky in Rußland.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer etc.

Für Fremde

sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln
 oder zusammen zu vermiethen. **Serrnstraße**
No. 28 a 1. Etage, 2 St. mit Hochparterre.

Theresienstraße No. 3/1 sind 2 Zimmer
 sogleich zu beziehen.

Theresienstraße No. 25/2 sind sehr schön
 meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und
 Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird
 zu mietzen gesucht. D. U

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfehl. sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-
 wahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern,
Jacken, Joppen u. completen Anzügen, Reise-Plaids u. Decken etc.

Bei Georg Franz in München, Berufsagasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 kr.

Königlich öffentliche Larnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzel-
 nung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Klanzinger, Sektions-Ingenieur v. Verona.
Gentco, Kfm. v. Genna.
Silbebrand, Kfm. v. Ulm.
Mayr v., Gutsbesitzer v. Rohrbach.

In den vier Jahreszeiten.

Vogtherr v. mit Gattin, Direktor v. Frankfurt.

Ope mit Sohn, Rentier v. London.
Bischoff, Negotiant v. Paris.
Romele, Kfm. a. d. Schweiz.
Spechmann, Kfm. v. Hagen.
Neubaus, Kfm. v. Solingen.

Hotel Deber (vorm. Manlich).

Frischweiller, Fabrikant v. Neustadt.
Siebert, Kfm. v. Kassel.
Lechenich, Kfm. v. Köln.
Seidel, Kfm. v. Stuttgart.
Greiz, Kfm. v. Meiningen.
Metzsch, Kfm. v. Celle.
Monti, Rentier v. Triest.

Hotel Reinfelder.

Beer, Fabrikbesitzer v. Liegnitz.
Roth, Kfm. v. Riga.
Mau, Kfm. v. Bamberg.

Goldenes Kreuz.

Munte, Kfm. v. Hamm.
Boing, Kfm. v. Lüdenscheid.
Dehauer, Kfm. v. Offenbach.
Ehrig, Kfm. v. Erfurt.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Prager, Kfm. v. Dittensdorf.
Würzburger, Kfm. v. Mainz.
Bismwanger, Kfm. v. Elberfeld.
Diep, Kfm. v. Würzburg.
Autenritsch, Kfm. v. Stuttgart.

Stachus.

Bernheim u. Levis, Kfte. v. Hechingen.
Samweber, Buchbindermeist. v. Landsberg.
Hofmann, Kfm. v. Buchbronn.

Augsburgerhof.

Grager, Hblsm. v. Trudersheim.
Wolf, Hblsm. v. Weigertshofen.
Oberkopf, Gastwirth v. Schnigleitz.
Pollermann, Fabrikant und Schrader, Kfm. v. Wien.

Oberpollinger.

Eichtinger, Oberinspektor v. Hof.
Schmidt, Kfm. v. Bamberg.
Harter, Gutsbes. v. Lindau.
Fürtb, Kfm. v. Hanau.
Gredlinger, Kfm. v. Würzburg.
Lober, Kfm. v. Kempten.

Goldener Bär.

Perfall Baron, Kämmerer v. Regensburg.
Thompson mit Gattin, Rentier v. Starnberg.

Gorb, Priv. v. Triest.

Gullmann, Lieutenant v. Augsburg.

Fellisch Frhr. v., Major v. Landau.

Bamberger Hof.

Pfeifer, Kfm. v. Augsburg.
Sattler, Dr. v. Leipzig.
Fromm, Kfm. v. Fischach.
Primeneze, Kfm. v. Wien.

Württembergischer Hof.

Grünwald, Bierbrauereibesitzer von Wolf-
ratshausen.

Steuermann, Priv. v. Augsburg.

Baumann, Gutsbes. v. Freising.

Grabmayr, Bräumstr. v. Venedig.

Schnüglein, Priv. v. Bayreuth.

Mosser, Kfm. v. Amerika.

Englischer Hof.

Durtelque mit Gattin u. Dieners., Graf v.
Brüssel.

Eule, Gutsbesitzer v. Risa.

Kostprionis v., Rentier v. Triest.

Collignon, Rentier v. Paris.

Obermayr v., Banquier v. Augsburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.

Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.

Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.

Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
straße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Rne-
bed, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigsstr. 29.
Erledigung der Pässe von 1/2 10—11 Uhr.

Preussische: Se. Exc. Bar. v. Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: v. Dzeroff.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr

Württembergische: Minister Graf v. Dege-
nfeld-Schomberg, Karlostraße 51/2. Gesand-
tschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bi
11 U. bei dem L. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Sode-
r Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde u. Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Mugler. 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung
d. Sehenswürdigkeiten in al-
phab. Folge mit 140 Bignetten
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.

Angedenken an den Auf-
enthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts u. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bair. Hochland in Stahlstichen,
in Album gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 1/2 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentera u. c. Zu sehen bei Lenox, Fürstensefelderstraße
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Be-
schreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen u. c.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens. Brienerstraße 20a/l.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Pinakothek, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Mathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatz-
kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Odysseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirkthurms
ist unbelastigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann. Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zoohaus, städtisches. Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung **Radet** **Raft:**

- a) bei Postzügen. (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahr-
Lizen in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Wasing—Augsburg.

Abfahrt:		Ankunft:	
6 U.	— M. Morg. b.	9 U.	20 M. Vorm. a.
6 U.	15 M. Morg. c.	12 U.	20 M. Mitt. c.
11 U.	— M. Vorm. a.	3 U.	45 M. Nachm. a.
2 U.	15 M. Nachm. c.	7 U.	50 M. Abds. c.
6 U.	— M. Abds. a.	8 U.	25 M. Abds. b.
		10 U.	35 M. Nachs. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenstat.: Großhefelohe-Rosenheim-Fraunstein)

Abfahrt:				Ankunft:			
4 U.	45 M.	Merg. c.		5 U.	20 M.	Merg. b.	
7 U.	30 M.	Merg. c.		8 U.	30 M.	Merg. c.	
10 U.	10 M.	Borm. a.		10 U.	30 M.	Borm. a.	
4 U.	15 M.	Nchm. a.		4 U.	20 M.	Nchm. a.	
6 U.	— M.	Abte. c.		7 U.	40 M.	Abte. c.	
8 U.	50 M.	Nchte. b.		9 U.	20 M.	Nchte. c.	

München—Großhesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großhesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Worm.
10 U. 10 M. Worm.	4 U. 2 M. Nchm.
4 U. 15 M. Nchm.	7 U. 15 M. Abbs.
6 U. — M. Abbs.	8 U. 56 M. Nchte.

München—Wasing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 Dr. Morg.	7 U. 55 Dr. Morg.
11 U. 30 Dr. Worm.	1 U. 40 Dr. Schm.
3 U. 30 Dr. Schm.	5 U. 30 Dr. Abbs.

R. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Regensburg — Passau.

Abfahrt:				Ankunft:			
6	U.	15	M. Morg. a.	8	U.	46	M. Morg. c.
9	U.	45	M. Vorm. a.	9	U.	35	M. Vorm. b.
1	U.	30	M. Nachm. c.	12	U.	20	M. Mitt. c.
4	U.	30	M. Nachm. b.	5	U.	30	M. Abds. a.
5	U.	45	M. Abds. c.	9	U.	15	M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Allötting . . .	5 Uhr —	Min.	Mrg.
Jauning, Landsberg . . .	3 Uhr —	Min.	Nchm.
Wasserburg	3 Uhr —	Min.	Nchm.
Ording	3 Uhr —	Min.	Nchm.
Dachau, Alschach . . .	4 Uhr 30	Min.	Nchm.

Verantwortl. Redakteur und Verleger **C. Franz**, Buchbdr. u. Buchdr. in München, Exped. Berufsagasse 1.

Stellwagen gehen heute Sonntag:

Nach:	Abfahrts.	Einsitzigort.	fl.	fr.
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	—	81
Höhenkirchen .	4 U. Abb.	Niedermeier.	—	24
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone am Carlsplatz.	—	9
	2 U. Nm.			
	6 U. Abb.	Abentham.	—	9
	2 U. Nm.			
Wolfraßshaus.	6 U. früh.	Café Urban.	—	30
über Obenhäusen	3 U. Nm.	Oßermaier.	—	

Standplätze der Münchener Pachtträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Senblinger-
gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Max-
hallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des
Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neu-
hausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 120.

Geld-Sorten.

Вънѣн, ден 23. Јануар 1864.

Pistolen	9 38	9 39 1/2
Russ. Imperiales	9 38 1/2	9 40
Pistolen preuß.	9 55	9 56 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (östm.)	5 72	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 18 1/2	9 19 1/2
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 23	2 26
Preussische Cassenscheine	1 44 7/8	1 45 1/8
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	94 1/2	95 1/2

Münchener Börse vom 23. Januar.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
1822	100	100
1823	100	100
1824	100	100
1825	100	100
1826	100	100
1827	100	100
1828	100	100
1829	100	100
1830	100	100
1831	100	100
1832	100	100
1833	100	100
1834	100	100
1835	100	100
1836	100	100
1837	100	100
1838	100	100
1839	100	100
1840	100	100
1841	100	100
1842	100	100
1843	100	100
1844	100	100
1845	100	100
1846	100	100
1847	100	100
1848	100	100
1849	100	100
1850	100	100
1851	100	100
1852	100	100
1853	100	100
1854	100	100
1855	100	100
1856	100	100
1857	100	100
1858	100	100
1859	100	100
1860	100	100
1861	100	100
1862	100	100
1863	100	100
1864	100	100
1865	100	100
1866	100	100
1867	100	100
1868	100	100
1869	100	100
1870	100	100
1871	100	100
1872	100	100
1873	100	100
1874	100	100
1875	100	100
1876	100	100
1877	100	100
1878	100	100
1879	100	100
1880	100	100
1881	100	100
1882	100	100
1883	100	100
1884	100	100
1885	100	100
1886	100	100
1887	100	100
1888	100	100
1889	100	100
1890	100	100
1891	100	100
1892	100	100
1893	100	100
1894	100	100
1895	100	100
1896	100	100
1897	100	100
1898	100	100
1899	100	100
1900	100	100
1901	100	100
1902	100	100
1903	100	100
1904	100	100
1905	100	100
1906	100	100
1907	100	100
1908	100	100
1909	100	100
1910	100	100
1911	100	100
1912	100	100
1913	100	100
1914	100	100
1915	100	100
1916	100	100
1917	100	100
1918	100	100
1919	100	100
1920	100	100
1921	100	100
1922	100	100
1923	100	100
1924	100	100
1925	100	100
1926	100	100
1927	100	100
1928	100	100
1929	100	100
1930	100	100
1931	100	100
1932	100	100
1933	100	100
1934	100	100
1935	100	100
1936	100	100
1937	100	

Bayer. 3 1/2 % Obligationen . . .	—	96
" 4 " " " . . .	—	—
" 4 " halbj. Eisenb. . .	99 1/2	—
" 4 " Grd.-Abt. . .	99 1/2	99 1/2
" 4 1/2 " " " . . .	101	100 1/2
" 4 1/2 " halbjähr. . .	101 1/2	—
" 4 1/2 " " " " . . .	101 1/2	—
Öestr. Nat.-Anl. 1854 5 pr. . .	63 1/2	—
" 5 pr. Metall. v. J. 1859 . . .	—	—
" Anl.-Lose à fl. 500 v. 1860 . . .	76 1/2	—
Diverse Aktien:		
Bayer. Bankaktien. II. Sem. . .	—	—
Bayer. Bank-Oblig. 4% . . .	100	—
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlte . . .	108 1/2	107 1/2
" " in Interimsscheinen . . .	—	—
Öestr. Banknoten für 100 fl. östr. . .	—	—
Währ. südd. fl. pr. St. . . .	95 1/2	95 1/2
Bayer. Hypoth.- u. Wechselbank . . .	—	—

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

1. The first part of the document is a list of the names of the members of the committee who have been appointed to study the problem of the shortage of housing in the city of New York.

2. The second part of the document is a list of the names of the members of the committee who have been appointed to study the problem of the shortage of housing in the city of New York.

3. The third part of the document is a list of the names of the members of the committee who have been appointed to study the problem of the shortage of housing in the city of New York.

4. The fourth part of the document is a list of the names of the members of the committee who have been appointed to study the problem of the shortage of housing in the city of New York.

5. The fifth part of the document is a list of the names of the members of the committee who have been appointed to study the problem of the shortage of housing in the city of New York.

6. The sixth part of the document is a list of the names of the members of the committee who have been appointed to study the problem of the shortage of housing in the city of New York.

7. The seventh part of the document is a list of the names of the members of the committee who have been appointed to study the problem of the shortage of housing in the city of New York.

8. The eighth part of the document is a list of the names of the members of the committee who have been appointed to study the problem of the shortage of housing in the city of New York.

9. The ninth part of the document is a list of the names of the members of the committee who have been appointed to study the problem of the shortage of housing in the city of New York.

10. The tenth part of the document is a list of the names of the members of the committee who have been appointed to study the problem of the shortage of housing in the city of New York.

11. The eleventh part of the document is a list of the names of the members of the committee who have been appointed to study the problem of the shortage of housing in the city of New York.

12. The twelfth part of the document is a list of the names of the members of the committee who have been appointed to study the problem of the shortage of housing in the city of New York.

13. The thirteenth part of the document is a list of the names of the members of the committee who have been appointed to study the problem of the shortage of housing in the city of New York.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen:—

Liebesgeschichten und Heirathsachen, oder: Marchese, Wurstmacher u. Bagabund. Posse in 3 Abtheilungen von J. Restroy.

Florian Fetz, Wurstmacher	Hr. Weber.	Philippine, Stubenmädchen	Hr. Loderbeck.
Fanny, dessen Tochter	Hr. Lipp.	Nebel	Hr. Karl.
Lucia, dessen Schwägerin	Hr. Ehrenstein.	Der Wirth zum silbernen	
Ulrike Holm	Hr. Bartl.	Rappen	Hr. Preis.
Anton Buchner, ein Kauf-		Rosine, dessen Frau	Hr. Frau Bartl.
mannssohn	Hr. Aman.	Spiz,	Hr. Seeburg.
Marchese Vincelli	Hr. Christ.	Schnoserl,	Hr. Mayer.
Alfred, dessen Sohn	Hr. Boda.	Gabler,	Hr. Lipp.
Schneide, Lohnkutscher	Hr. Verlochner.	Georg, Bedienter	Hr. Holder.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Galeriesperrsis 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsis 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Dö freiwilliga und der Berliner in der Heukirm, oder: Da seltsama Brautwerba.

Romisches Charakterbild mit Gesang in 2 Abtheilungen von S. Leitner.

Wastl Sterzberger, Kogl-		Da langl Seppel	Hr. Deproß.
bauer und Alpenbesitzer	Hr. Scholz.	Da Kohlsteffel	Hr. Imann.
Annamirl, sein Weib	Hr. Frau Ströhl.	Ulrikus Spägle	Hr. Ströhl.
Gilli, deren Tochter	Hr. Widmann.	Freige Roschold	Hr. Kler.
Christl Langhauser, Almerin	Hr. Stein.	Nichl Sauakröpfel	Hr. Treumund.
Da Krarlberger Lenzi	Hr. Rosenbach.	D'Windfogel-Stanzel	Hr. Scholz.
Lazarus Bärensaß, herr-		D'Schaf-Liedl	Hr. Dienstl.
schaftlicher Verwalter	Hr. Herrmann.	D'Veicherl-Rosel	Hr. Traunpief.
Da Millihiedl	Hr. Böhmert.	D'b'athl Mirzl	Hr. Kaiser.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsis 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsis 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferdedressur und Gymnastik. Kassa-Eröffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.

Tonhalle: Große Carnevals-Reboute im brillant beleuchteten Saale. Eintritt für Herren 30 kr., für Damen 12 kr. Anfang 8 Uhr.

Tonhalle (Wolfschlucht): Produktion der Sänger-Familie Schmid und des Gesangs-Komikers Seidenbusch. Anfang 8 Uhr.

Kirchenfester am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Cand. Dittmar.

Begräbnisse, Montag den 25. Januar vom Leichenhause aus:

3 Uhr: Anna Sator, Gerichts-Wundarztens-Tochter von Obernburg (gest. d. 23. 57 J. a.) —
Theresa Perlinger, Regimentsquartiermeisters-Wittwe v. b. (gest. d. 23., 45 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Dienstag).

St. Peter. Vorm 8 Uhr für Mathilde Tanna, f. Regiments-Altuars-Tochter v. b.

St. Anna. Vorm. 9 Uhr für Georg Glottschnelder, Hausbesitzer v. b.

Kunstvereins [Unter den Arkaden des Holgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.] **Ausstellung**
[Zunächst für alle jene Fremde, welche durch Mitgliedereingeführt sind.]

Ölgemälde. Zimmermann, Alb.: Der Seehamer See. — Schleich, C.: 1) Niederländische Gegend. 2) Partenkirchen. — Scheuchzer, W.: Alte Kapelle bei Rapperswil am Züricher-See. — Boshart, W.: Partie am Ehlensee. — Mayer, F.: Inneres eines Bauernhofes. — Millner, K.: Spätherbstabend im Walde. — Reinhardt, W.: Hoffender Fuchs. — Schieß, T.: Waldbach aus der Schweiz. — Gebler, D.: Herbstabend. — Morgenstern, Chr.: Brandung an der norwegischen Küste. — Köbel, G.: Hafen von Livorno. Derselbe: Partie aus dem Römischen. — Muhr, J.: Eine Bachantia. Derselbe: Mondaufgang. — Klein, J. A.: Römische Scene. — Rapp, R.: Partie aus dem Kanton Uri. — Hennings, J. F.: Winternacht. — Holz, H.: Dorfszene. — Ebert, K.: Eine Fischerhütte. — Wolfinger, M.: Landschaft. — Epp, R.: 1) Partie aus Wimpfen. 2) Partie aus Schwaben. — Häfner, K.: Partie bei Brannenburg. — Mall, J.: Partie am Ehlensee. — Rögg, W.: Schlechter Wein. — Baude, K.: Mondnacht. — Engelmann, J.: Dorfpartie. — Stademann, A.: Mondnacht. — Stelzner, H.: Ländliche Scene. — Stöger, D.: Ein Einsiedler. — Weyßer, K.: Laufenburg am Rhein. — Willroder, J.: Mühle im Walde. — Derspfer, K.: Ein Ruß in Ehren, wer will es wehren?

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer etc.

Für Fremde

sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermietben. Herrnsstraße No. 28 a 1. Etage, 2 St. mit Hochparterre.

Theresienstraße No. 8 | 1 sind 2 Zimmer sogleich zu beziehen.

Theresienstraße No. 85 | 2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermietben.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird zu mietben gesucht. D. U.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,
empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Decken etc.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29 1/2.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's“, d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mtkannten Gesetz der Selbsterhaltung“ (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Verlagsasse No. 3.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kisten zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

J. M. Ravizza, Sendlingerstraße No. 30,

empfiehlt delikate Café-Essenz $\frac{1}{2}$ Bout. 12 fr., $\frac{1}{2}$ Bout. 18 fr. und $\frac{3}{4}$ Bout. 36 fr. Punsch-Arac, wovon in stark gezuckertes Wasser gegossen, der feinste Punsch ohne weitere Zuthat erzeugt wird fl. 1. 30 fr., feinste Punsch-Essenz fl. 1. 30 fr., besten Arac und Rum zu 48 fr., fl. 1. und fl. 1. 12 fr., feinstes Klettenwurzel-Haaröl das Glas zu 18 fr., ächt persisches, alle Insekten vertilgendes Pulver in Gläsern zu 20, 30 fr., fl. 1. und in Portionen zu 5, 10 und 15 fr., die chemisch gefüllten Wetter-Gläser zu 36 fr., das bekannte italienische Zahn-Mastix, welches die Zahnschmerzen heilt und die hohlen Zähne ausfüllt zu 15 fr., die Stollwerk'schen Brust-Bonbons, mit Preis-Medailles beehrt, das Paquet zu 14 fr., die Ott'sche Mund- und Zahn-Essenz zu 18 u. 36 fr., das Niedereichbacher Schlagwasser zu 15 fr., Haar dunkel-färbende Pomade zu 12 und 18 fr., orientalischen Räucher-Balsam zu 9 und 18 fr. und der in ganz Europa bekannte Nerven stärkende Sirop Laroze mit Gebrauchszettel zu fl. 1. 45 fr. die Flasche.

George Franz, libraire à Munich, Perusgasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, convents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes dont on veut bien l'honorer.

Georg Franz in München empfiehlt neuerdings:

Das Conscriptionswesen im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 kr.

Branchbar für Alle, welche bei der Conscription durch persönliche, Familien- und Vermögens-Verhältnisse betheiligt sind, sowie für Gemeinde-Verwaltungen, Notariatsstellen, Landgerichte, Conscriptionsbehörden &c. &c.

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafbuch.

Bum Gebrauche für Hausbesitzer, Einwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Eingekleidung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

In München anwesende Fremde:

Kaiserlicher Hof.

Prism Dr., Babinsektor v. Kissingen
Brennlocher, Inspektorsgattin v. Lauenitz.
Philippi, Kfm. v. Mittenberg.
Müller, Kfm. v. Nürnberg.
Gentco, Kfm. v. Genna.
Hilkebrand, Kfm. v. Ulm.
Mayr v., Gutsbesitzer v. Rohrbach.

Zu den vier Jahreszeiten.

Bogtbert v. mit Gattin, Direktor v. Frankfurt.

Ope mit Sohn, Rentier v. London.
Bischoff, Negotiant v. Paris.
Komele, Kfm. a. d. Schweiz.
Spechmann, Kfm. v. Hagen.
Renhaus, Kfm. v. Solingen.

Hotel Deyer (vorm. Maulik).

Ettlinger, Kfm. v. Frankfurt.
Engelhardt, Fabrikbesitzer v. Fürth.
Köml, Fabrikant v. Luzern.
Fröblich, Kfm. v. Wien.
Bellingrath, Kfm. v. Barmen.
Josse, Negotiant v. Wiesbaden.
Frischweiler, Fabrikant v. Reustadt.
Ebert, Kfm. v. Kassel.
Lehmann, Kfm. v. Köln.
Seidel, Kfm. v. Stuttgart.
Greis, Kfm. v. Meiningen.
Meisch, Kfm. v. Celle.
Monti, Rentier v. Triest.

Blanc Traube.

Alberti, Negotiant v. Paris.
Kirchner, Kfm. v. Nürnberg.
Rauman, Kfm. v. Buchholz.
Bog, Kfm. v. Leipzig.
Mertin, Kfm. v. Lörrach.
Tiersch, Kfm. v. Raumburg.
Klindworm v., Rentier v. Brüssel.

Hotel Heinfelder.

Weer, Fabrikbesitzer v. Egenitz.
Moth, Kfm. v. Kitzingen.
Rau, Kfm. v. Bamberg.

Goldenes Kreuz.

Munte, Kfm. v. Hamm.
Boing, Kfm. v. Lüdenscheld.
Dehauer, Kfm. v. Offenbach.
Ehrig, Kfm. v. Erfurt.

Stachus.

Schmidt, Gastgeber, Schmidt, Priv., Adam, Thierarzt und Sulzenbacher, Holm. v. Augsburg.

Stippel, Getreidehändler v. Rettenlofen.
Gasper, Kfm. v. Ulm.
Christ, Kfm. v. Dörsenhausen.
Beer, Kfm. v. Rorschach.
Weidmann, Priv. v. Augsburg.
Böhm, Priv. v. Nördlingen.
Andrees, Kfm. v. Rorschach.

Augsburgerhof.

Uhler, Kfm. v. Reims.

Ungerhausen v., Assessor von Memmingen.

Rittich, Oberlieutenant v. Wien.
Doehl, Erzieher v. Bregenz.
Seinle, Priv. v. Dillingen.
Rimauer, Priv. v. Schrobenausen.
Schneider, Kfm. v. St. Gallen.

Oberpollinger.

Pöhlmann, Negotiant v. Redwitz.
Forstner, Telegraphenbeamter v. Frankfurt.

Steidle, Kfm. v. Ulm.
Schuhmacher, Kfm. v. Guchtele.
Recht, Kfm. v. Reustadt.
Weisseniger, Fabr. v. Memmingen.
Eckart, Fabr. v. Ulm.
Butsch, Direktor v. Lenggries.
Osterrieder, Rechtsprakt. v. Gänzburg.

Bamberger Hof.

Eckart, Priv. v. Brannenburg.
Abel, Maurermeister v. Seeshaupt.
Heutelmayer, Priv. Gattin v. Menzosen.
Dauensteiner, Kfm. v. Reichenhall.
Schmiedler, Gutsbes. v. Steffenroth.
Seig, Gutsbes. v. Hilbertshofen.
Mayr, Priv. v. Bayern.
Lehmann, Kfm. v. Landau.
Pretinger, Mechaniker v. Stuttgart.
Lehmann, Kfm. v. Würzburg.
Osterer, Kfm. v. Benediktbeuren.
Mader, Kfm. v. Gottmannshausen.

Kaiserlicher Löwe.

Metterl, Kfm. v. Wasserburg.
Iben, Gutsbesitzer v. Markt.
Birgmoser, Holm. v. Kufstein.
Schweiger, Bäcker v. Hohenaschau.
Baumgartner, Dekonom v. Kufstein.
Schmalzger, Dekonom v. Innung.

Alhertischer Hof.

Schlösser, Vortriebsingenieur v. Neuulm.
Knöfel, Kfm. v. Nürnberg.
Majewsky, Dr. v. Amerika.
Koscienowsky v., Gutsbes. v. Polen.
Kudlowsky, Rentier v. Grnava.
Wohler, Fabrikant v. Schleiz.
Semerka, Dekonom v. Schlan.
Röhler, Kfm. v. Nürnberg.

Althaus.

Bohrer, Kfm. v. Rempten.
Clausul, Fabr. v. Hall.
Bürklein, Ingenieur v. Nürnberg.
Hafel, Kfm. v. Berlin.
Feigel mit Gattin, Priv. v. Hohlach.
Bläppling, Bräumer v. Otterding.

Württembergischer Hof.

Grünwald, Bierbrauereibesitzer von Wolf-
ratshausen.
Steuermann, Priv. v. Augsburg.
Baumann, Gutsbes. v. Freising.
Grabmayr, Bräumer v. Benedig.

Goldener Stern.

Klagelet, Kfm. v. Jferlohn.

Frey, Revisor v. Augsburg.

Bierwirth mit Gatt. Dekenem v. Dorfen.

Straß, Priv. v. Bilsbiburg.

Bärstetter, Adlsm. v. Mehring.

Steinböck, Adlsm. v. Steinbach.

Greimel, Adlsm. v. Tauffkirchen.

Spitzweg, Stadtbote v. Wasserburg.

Roth, Kfm. v. Nürnberg.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 25. Januar bis 2. Februar 1864)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Etb. 3 Q.; die ordinäre Kreuzer-Semmel 4 Etb. 3 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Etb. 1 Q.; der Groschenwecken 14 Etb. 1 Q.; Laibelbrod: Der Kreuzerwecken 7 Etb. 1 Q.; der Zweikreuzerwecken 11 Etb. 2 Q.; der Groschenwecken 21 Etb. 3 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 23 Etb. — Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd 14 Etb 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 28 Etb. 3 Q.; ein sechzehn Kreuzerlaib 5 Pfd. 28 Etb. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 1 fl. 57 kr., der Dreißiger 7 kr. 1 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 33 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf. Einbrennmehl d. B. 1 fl. 1 kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf.; Backmehl d. B. — fl. 51 kr., d. Dr. 3 kr. — pf.; Roggenmehl d. B. — fl. 57 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf. Gries feiner das Viertel 2 fl. 57 kr., der Dreißiger 11 kr. — pf.; Gries ordin. d. — 2 fl. 25 kr., d. Dr. 9 kr. — pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 28 kr.; Luchen 48 kr.; Ruttien 42 kr.; Forellen 1 fl. 18 kr.; Aalsfische 1 fl. 30 kr.; Barben 18 kr.; Alsen 16 kr.; Waller 42 kr.; Praren 14 kr.; Renghen 20 kr.; Wirschinge 16 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. B. 10 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käse 27 kr.; Jocheberger 22 kr.; Spelsetkäse 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Ruchfleisch 15 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinefleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinefleisch 24 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 24 fl. 30 kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 26 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Körbchen-Butter 26 kr.; frische Eier 2 Stück 4 kr.; Truben-Eier 5 Stück 8 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 30 kr. Zadianen 2 fl. 51 kr.; Kapannen 1 fl. 12 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 10 kr.; Enten, alte 42 kr., Junges 8 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 36 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obsteisig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repööl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schüssel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 24 kr. Ein Pfund gedörrete Kirschen 20 kr.; gedörrete Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel 3. Mebel 18 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 15 fl. 48 kr.; Birkenholz 14 fl. 40 kr.; Föhrenholz 12 fl. 46 kr.; Fichtenholz 12 fl. 34 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berchheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannerstraße 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Canzler.

Hannoversche: Minister Fr. v. d. Riesebeck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U. von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Se. Exc. Bar. v. Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: v. Dzeroff.

Sächsische: Bar. v. Dose, Amalienstr. 61/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Schenswürdigkeiten. (Montag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung d. Schenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.

Angedenken an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschied. Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Album gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstr. No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcistr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße.) Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Elmsen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Dittlinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Michaelskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Kunstvereinsvereins München. Briennerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Minakothek, neue. Heute geschlossen.

Minakothek, ältere, (untere Barenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Mathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obfuss-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Raf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (Schwantalerstr. No. 80, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenturm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchturms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann. Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zenghaus städtisches (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
8 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Zolzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	6 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Alttetting	5 Uhr — Min. Morg.
Janing, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Michach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Verantwortl. Redakteur und Verleger **G. Franz**, Buchdr. u. Buchdr. in München, Exped. Parnassgasse 4.**Stellwagen gehen heute Montag:**

Nach:	Abfahrt:	Einzelgort.	fl. fr.
Alttetting über			
Mühlendorf . . .	4 U. Nm.	Bögnert, Thal.	2 24
Dachau . . .	4 U. Nm.	Stachusgarten	— 18
Nymphenburg	8 U. früh	Krone a. Karls	— 9
	2 U. Nm.	platz.	— 9
	6 U. Abds.	Abentham.	— 9
Wolfstrabsbau	2 U. Nm.	Gilgenrainert.	— 30
	3 U. Nm.	Oßermayer.	— 30

Standplätze der Münchener Padträger.1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
shallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienerstraße und des
Hofstrahens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsstraße, 10) Klen-
bauerstraße und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schöper-
straße (S. 111 mit 6. Comptoir: Pöschnerstraße Nr. 12/0.**Geld-Sorten.**

München, den 23. Jänner 1861.	Anzahl.	Zu haben.
Pistolen	fl. fr.	fl. fr.
Russ. Imperiales	9 38	9 39 1/2
Pistolen preuß.	9 38 1/2	9 40
Holl. 10 fl.-Stücke	9 55	9 56 1/2
Dukaten (vollw.)	9 44	9 45 1/2
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	5 32	5 33 1/2
Engl. Sovereigns	9 18 1/2	9 19 1/2
Dollars in Gold	11 40	11 44
Preussische Cassenscheine	2 23	2 26
Deherr. Bankn. für 100 fl.	1 44 1/2	1 45 1/2
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	94 1/2	95 1/2

Münchener Börse vom 23. Jänner.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen	—	96
" 4 " halbj. Eisenb.	98 1/2	—
" 4 " Ord.-Abt.	99 1/2	99 1/2
" 4 1/2 " halbjähr.	101	100 1/2
" 4 1/2 " Mittl.	101 1/2	—
Deherr. Nat.-Anl. 1854 5 pr.	63 1/2	—
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	—	—
" Anl.-Lose à fl. 500 v. 1860	76 1/2	—
Diverse Aktien:		
Bayer. Bankaktien. II. Sem.	—	—
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	—
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	108 1/2	107 1/2
" in Interimsscheinen	—	—
Deherr. Banknoten für 100 fl. östr.	—	—
Währ. südd. fl. pr. St.	95 1/2	95 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
südlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 26.

Dienstag, 26. Januar 1864. (Policarp.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [17. Vorstell. im Abonnement.]

Neu einstudirt:

Die Karlschüler.

Schauspiel in fünf Aufzügen von Heinrich Laube. In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Herzog Karl von Württemberg	Herr Herz.
Gräfin Franziska von Hohenheim	Frau Straßmann.
General Rieger, Kommandant von Hohenasperg	Herr Keller.
Generalin Rieger	Frau Dahn.
Laura, deren Pflgetochter	Fräulein Dahn.
Hauptmann von Silberfalk, Kammerherr	Herr Leigh.
Sergeant Pleistift	Herr Büttgen.
Friedrich Schiller, Regiments-Feldscheer	* *
Anton Koch, genannt Spiegelberg	Herr Richter.
von Scharpstein, genannt Schweizer	Herr Weirstorfer.
von Hofer, genannt Nagmann	Herr Thoms.
Pfeifer, genannt Koller	Herr Davidelt.
Peters, genannt Schusterle	Herr Rubin.

Christoph Pleistift, genannt Netze, Hundesjunge. Fräulein Muscheck.

Ort und Zeit der Handlung: Schloß zu Stuttgart vom 16. zum 17. September 1782.

* * Friedrich Schiller — Herr Teweke, als zweite Antrittsrolle.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 fr. Parkettsitz 1 fl. — fr. Parterre 36 fr. Galerie 15 fr. [5]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: „Die Schweizerfamilie.“ Oper von Weigel.

Freitag: Zum ersten Male: „Ein geadelter Kaufmann.“ Lustspiel von Carl August Görner.

Samstag: (Im K. Residenz-Theater): „Bürger und Junker.“ Altbürgerliches Charakterbild von Martin Schleich.

Sonntag: „Tannhäuser.“ Oper von Richard Wagner.

Im Haupt-Foyer zu ebener Erde rechts und im Corridor der Galerie noble befinden sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Billeteurs, denen keine Haftung für derlei Gegenstände obliegt, haben sie nicht zu übernehmen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Schmied von Rochel.

Original-Charakterbild mit Gesang in 3 Akten
von Franz Prüller.

Obrist v. Werdy	} in kaiserl. Diensten	Hr. Christ.	Balthasar Maier, Schmied
Major Ruitner		Hr. Schweißgut.	von Rochel Hr. Fehr sen.
Lieutenant Bern		Hr. Verlochner.	Alfra, seine Tochter Fr. Schweiger.
Jakob Wender, pensionirter Churbayr. Salzsreiber .		Hr. Boka.	Goldfranzel Hr. Seeberg.
Beronika, seine Schwester		Frau Fehr.	Niede, seine Tochter Fr. Loderbeck.
Urschl, die Löwenwirthin .		Fr. Ehrenstein.	Schusterjall Hr. Preis.
Hans Steiger, Invalide .		Hr. Weber.	Fischerflorl Hr. Aman.
			Zillerhanjel Hr. Karl.

Die Handlung geht am Staffelsee und in der Hälfte des letzten Aktes in Benediktbeuern vor im Jahre 1705.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 15 kr., Galerie-sperresitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterre-sperresitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Frida Ströhl.

Almenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Buchthause in der Au.

Ländliches Charakterbild in 4 Abtheilungen
und einem Vorspiele von F. Ströhl.

Michael Schwarzeneder, Büchelbauer	Hr. Ströhl.	Die Wirthin zu „Am Stein“	Fr. Scholz.
Marthe, sein Weib	Frau Rodner.	Naspar Germeier, Leder- müller	J. Schweiger.
Mentel, beider Sohn	Hr. Rosenbach.	Die Ledermüllerin	Frau Ströhl.
Evi, } Dienstboten	Fr. Widmann	Kordel, beider Tochter	Fr. Stein.
Hiesel, }	Hr. Imann.	Gertrud, Wirthschafterin	Fr. Traunwies.
Gaberl, Revlerjäger	Hr. Herrmann.	Reinthal, ein Landschafts- maler	Hr. Flerx.
Duasi	Hr. Eisenmann.	Der Pfarrer	Hr. Böhmert.
Der Brigadier von Berch- tesgaden	Hr. Treumund.	Der Lehrer	Hr. Deproß.
Der Moosbauer	Hr. Scholz jun		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperresitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperresitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferdedressur und Gymnastik. Kassa-Öffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.

Cyngium: Großer Massenball im schön decorirten Lokale. Eintritt für Herren 48 kr., für Damen 24 kr. Anfang 8 Uhr.

Oberpollinger: Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Pifton des M. Koch. Anfang 1/2 8 Uhr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Bauer.

Begräbnisse, Dienstag den 26. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Otto Stigl, magistr. Funktionärskind v. h. (gest. d. 24., 6 J. a.) — Franziska Schub, Kleidermacherin v. h. (gest. d. 24., 24 J. a.) — Theres Merkl, Malerskind v. h. gest. d. 24., 7 M. a.) — Christine Mayer, Gärtnerstochter v. h. (gest. d. 24., 80 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Theres Schedelmaier, Maschinenschlosserskind v. h. (gest. d. 24., 1 M. a.) — Franziska Prummer, Musikdirektors-Wittwe v. h. (gest. d. 24., 42 J. a.) — Anna Gerstenecker b. Bierwirthskind v. h. (gest. d. 24., 4 M. 23 J. a.)
 3 Uhr: David Niedmann, Kunstmaler von Braunschweig (gest. d. 24., 84 J. a.) — Joseph Sehlmaier, Feilenbauers-Sohn v. h. (gest. d. 24., 52 J. a.) — Franziska Haller, Wirthschaftspächtersgattin v. h. (gest. d. 24., 47 J. a.)
 3 1/4 Uhr: Karl Schnell, Kandidat der Forstwissenschaft v. h. (gest. d. 24., 22 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Bernhard Müller, Lohnkutscherknecht von Mündling (gest. d. 24., 72 J. a.)
 3 3/4 Uhr: Anna König Köchlin von Pfarrkirchen (gest. d. 24., 20 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Mittwoch).

St. Peter. Vorm. 8 Uhr für Franz Xaver Otto, freirelig. Pfarrer von Graßing.

St. Bonifat. Vorm. 9 Uhr für Johann Drummer, b. Schuhmachermeister v. h.

Getranke Waare in München.

Pfarrei der Vorstadt Au. H. Peter Reichlmaier, Tagelöhner und Herbergsbesitzer dah., mit A. Maria Harrer, Gütlerstochter v. Neusahrn. Johann Ristler, Magazinier dah., mit Theres Rath, Gütlerstochter v. Moosinning. Johann Bapt. Maier, Tagelöhner und Herbergsbesitzer dah., mit Barbara Pfisterer, Weberstochter v. Kettenbach. Karl Tourte, Malergehilfe v. h., mit Kreszenz Wimmer, Schuhmachergesellenswittwe v. h. Georg Harl, Dienstknecht dah., mit Agatha Koller, Zimmermannstochter v. Oberalling. Andreas Rungare, Fabrikarbeiter dah., mit Magdalena Feißl, Schmiedstochter v. Bilsbiburg. Sebastian Warsbaum, Hausknecht und Herbergsbesitzer dah., mit Walburga Lindnermaier, Hausbesitzerstochter v. Schwabing. Thomas Krumm, Tagelöhner und Herbergsbesitzer dah., mit Maria Obermaier, Gütlerstochter von Garching. Peter Binderberger, Tagelöhner und Herbergsbesitzer dah., mit A. Maria Furtner, Gütlerstochter v. Garching. Joseph Würz, Ziegelarbeiter dah., mit Kath. Pfandmaier, Viktualienhändlerstochter v. h. Johann Rüppel, Tagelöhner dah., mit Theres Fenzl, Tagelöhnerstochter v. h. — Pfarrei der Vorstadt Gaidhausen. H. Johann Nep. Steinmaier, Zimmermann und Herbergsbesitzer dah., mit Theres Maier, Heubinderswittwe v. h. Georg Donaubauer, Bäckerschleifer und Hausbesitzer v. h., mit Franziska Sepp, Bäckermeisterwittwe v. Starnberg — Pfarrei der Vorstadt Giesing. H. Xaver Buchner, Herbergsbesitzer und Tagelöhner v. h., mit A. Maria Schmans, Gütlerstochter v. Alenbergl. Erasmus März, Tagelöhner und Herbergsbesitzer, mit Theres Beril, Gütlerstochter v. Ginding. Georg Huber, Zimmergeselle und Herbergsbesitzer, mit Katharina Buscher, Schmiedgesellensstochter v. h.

Mittwoch den 27. Jänner: Gewerbs-Prüfungstag für das Schuhmachergewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Dienstag den 26. Jänner im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anmelden.

Kunstvereins (unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.) **Ausstellung** (Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitgliedereingeführt sind.)

Ölgemälde. Corregio, J.: Fruchtstück. — Lang, P.: Pferde. — Seimburg, C.: In der Senzhütte. — Marr, S.: Tyroler Karrenführer. — Schmidt, A.: Der gestörte Spazierritt. — Fahrbach, C. L.: Die Heidelberger Schlossruine. — Waagen, A.: Partie bei Bernau. — Zedtwitz, P. E. v.: Partie bei Raubling am Jan. — Gleim, C.: Abend am Starnberger-See. — Müller, J.: Ein Porträt. — Zimmermann, R. S.: Interieur mit Staffage.

Aquarellgemälde. Kirchner, C.: Partie aus dem südlichen Tyrol.
Zeichnung (Carbon). Piris, Th.: Nach dem Lied von Reinl. „An den Sonnenschein.“
Plastik. Bärer, P.: Ein Porträt ep. medallion. — Spitz, M.: Walther von der Vogelweide. Statue. — Obermeier, J.: Eine Büste.

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office
 von **J. Neustätter's W^{we.}**, Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,
 empfiehlt sein wohlassortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Zoppen u. completen Anzügen, Reise-Plaids u. Decken ac.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Stauffenberg, Graf v. Baden-Baden.
 Angerer, Rentier v. Verona.
 Gauer, Rfm. v. Kreuznach
 Couper mit Familie und Dienersch., Colonel
 v. England.

Berthold, Banquier v. Aachen.
 Eder, Tonkünstler v. Karlsruhe.

Zu den vier Jahreszeiten.

Bauer v., Banquier v. Augsburg.
 Hubr, Rfm. v. Mühlhausen.
 Mödel, Rfm. v. Mannheim.
 Korer, Partik. v. Batavia.
 Stuart, Partik. v. London.

Hotel Decker (vorm. Maulich).

Hüb, Rfm. v. Frankfurt.
 Hauf, Rfm. v. Augsburg.
 Schlegel, Rfm. v. Chemnitz.
 Doss, Rfm. v. Annabach
 Hörner, Rfm. v. Heilbronn
 Megner, Architekt v. Nürnberg.
 Krenphaus, Fabrikbesitzer v. Magdeburg
 Wagner Gebr., Fabrikanten v. Esslingen.

Blaue Traube.

Klesch, Rfm. v. Berlin.
 Baan, Rfm. v. Frankfurt.
 Münch, Dr. v. Zürich.
 Kleinworth v., Staatsrath v. Brüssel.
 Hauser, Rfm. v. Köln.
 Rübner, Rfm. v. Koblenz.
 Wellgruber, Partik. v. Straubing.

Hotel Reinfelder.

Eseler, Gebr. v., Offizier v. Karlsruhe.
 Kohn, Rfm. v. Frankfurt.
 Freund, Rfm. v. Kronenberg.
 Bachmann, Rfm. v. Augsburg.
 Frank mit Gattin, Priv. v. Hürben.

Goldenes Kreuz.

Scherrer, Rfm. v. Nürnberg.
 Zeh, Rfm. v. Ulm.
 Steiger, Rfm. v. Augsburg.
 Klöppel, Rfm. v. Berg.
 Wollenweber, Rfm. v. Köln.
 Stöckl, Rfm. a. d. Schweiz.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafrath).

Wüsthoff, Rfm. v. Wermelskirchen.
 Müller, Rfm. v. Stuttgart.
 Well, Rfm. v. Frankfurt.

Rant, Rfm. v. Ulm.

Rothbarth, Rfm. v. Frankfurt.

Rugger, Rfm. v. Zürich.

Haut, Rentier v. Schlesien.

Stachus.

Schmidt, Privatier v. Sedding.
 Berger, Commissär v. Wallerstein.
 Mündler, Fabr. v. Memmingen.
 Schreiber, Privatier v. Kempten.
 Bunessen, Rfm. v. Salzburg.
 Haber, Oekonom v. Ammerland.

Augsburgerhof.

Glaß, Rfm. v. Stuttgart.
 Bloß, Pferdehändler v. Basel.
 Wulzinger, Ingenieur v. Nürnberg.
 Funk, Rfm. v. Wasseralfingen.
 Frankl, Priv. v. Sugelfing.
 Schmidt, Oekonom v. Jakobberg.

Oberpollinger.

Schiffler, Gastgeber v. Nürnberg.
 Pfister, Rfm. v. Posen.
 Köppler, Rfm. v. Chemnitz.
 Huber, Müller v. Linz.
 Husting, Hufschmied v. Kempten.
 Uehlinger, Rfm. v. Basel.
 Eips v., Lieutenant v. Augsburg.

Bamberger Hof.

Schreiber, Staatsanwalt v. Dorfen.
 Stetteler mit Gattin, Maler v. Eßling.
 Keil, Metzger v. Hochhammer.
 Wintermayr, Metzger v. Reim.
 Wunderlich mit Gattin, Priv. von Westerbam.

Württembergischer Hof.

Meller mit Sohn u. Tocht., Fabr. Gattin v. Regensburg.
 Sand, Bahnhof-Bermalter v. Augsburg.
 Schmid, Priv. v. Bamberg.
 Einswanger, Rfm. v. Leipzig.
 Wassermann, Rfm. v. Mainz.

Hotel Max Emanuel.

Pierobensky, Negoliant v. Odessa.
 Baimel v., Priv. v. Innsbruck.
 Dabl v., Rfm. v. Remscheid.
 Feuchtenauer, Rfm. v. Fürth.
 Mayr, Rfm. v. Frankfurt.
 Leustmann und Rosenfeld, Kaufle. von Fürth.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Biquetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.

Angedenken an den Auf-
enthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Bistens-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einzufügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bayer. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schiller, Straße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 1/2 6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentero etc. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenseidergasse
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Be-
schreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariabildkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlergesellschaft Münchens. Briennerstraße 20a/l.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Täglt. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—6 Uhr dem Besuche offen.

Minakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Minakothek, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Scha-
kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Obpfaffen-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria: Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Erburme: Frauenthurm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchturms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Reermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Bahntarife in Reichsmährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München:	Abgang in Großbesselohe:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
8 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting . . .	5 Uhr — Min. Morg.
Janling, Landsberg . . .	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erbling	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohstedt, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Pernsagasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Dienstag:

Nach:	Abfahrt.	Einstiegort.	fl. fr.
Ebersberg . .	4 U. Nm.	Bögmert, Thal	— 48
Nymphenberg	8 U. früh.	Krone (Carlsplatz.)	— 9
Nymphenberg	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
Wolfratshausen	6 U. Abds.	Café Urban.	— 30
über Ebenhausen	2 U. Nm.	Silgentauer.	— 30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingerstraße, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marienstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienstadt- und des Hofplatzes, 8) Theatinerstraße, 9) Dammstraße, 10) Viktualienmarkt und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Pöschelstraße (Instituts-Comptoir: Löwenstraße Nr. 180).

Börsenberichte v. 24. Jan. Frankfurt. Wien.

Deut. 5% National-Anlehen . . .	63 ¹ / ₂	
" 5% Metalliques	57 ¹ / ₂	
" Bankaktien	751	
" Lotter.-Anl.-Loose von 1854 . .	71 ¹ / ₂	
" " " " " 1858	126 ¹ / ₂	
" " " " " 1860	76 ¹ / ₂	
" Credit-Mobilier-Aktien . . .	173 ¹ / ₂	
" Donaudampfschiff.-Aktien . .	—	
" Staatsbahn-Aktien	—	
" Nordbahn-Aktien	—	
Österr. Westbahn-Prioritäten . .	78 ¹ / ₂	
Landwirtsch.-Verb.-Eisenb.-Aktien	135 ¹ / ₂	
Bayer. Ostbahn-Aktien	107 ¹ / ₂	
" " " " " voll eingez. . .	107 ¹ / ₂	
Paris, 3prozentige Rente . . .	86.25	
London, 3prozentige Consols . .	90 ¹ / ₂	
Wechsel-Course: Augsburg 3 M	—	
London	117 ¹ / ₂	
Wien	95 ¹ / ₂	
Paris	92 ¹ / ₂	

Geld-Sorten.

München, den 25. Jänner 1864.	Anzahl	Zu haben.
Pistolen	9 38	9 39 ¹ / ₂
Russ. Imperiales	9 38 ¹ / ₂	9 40
Pistolen preuß.	9 55	9 56 ¹ / ₂
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 ¹ / ₂
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 ¹ / ₂
Napol.d'or (20 Fr.-St.) . . .	9 18 ¹ / ₂	9 19 ¹ / ₂
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine . .	1 44 ¹ / ₂	1 45 ¹ / ₂
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	94 ¹ / ₂	95 ¹ / ₂

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

THE HISTORY OF THE

REIGN OF
HIS MOST EXCELLENT MAJESTY
CHARLES THE FIRST

BY
JAMES HALLAM, ESQ.

IN TWO VOLUMES.

LONDON:
PRINTED BY J. HODGKINS, ST. MARTIN'S LANE, NEAR ST. JOHN'S CHURCH.

1794.

IN TWO VOLUMES.

LONDON:
PRINTED BY J. HODGKINS, ST. MARTIN'S LANE, NEAR ST. JOHN'S CHURCH.

1794.

IN TWO VOLUMES.

LONDON:
PRINTED BY J. HODGKINS, ST. MARTIN'S LANE, NEAR ST. JOHN'S CHURCH.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, 4 U. Abds. Rosenkranz.

St. Peter. 1, 2 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, 5 U. Abds. Rosenkranz.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Bauer.

Begräbnisse, Mittwoch den 27. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Heinrich Ebnner, Schuhmachermeisteröfnd v. b. (gest. d. 25., 6 M. 13 J. a.)

2 1/2 Uhr: Elise Jung, Dienstmagd von Ambach (gest. d. 25., 20 J. a.)

3 Uhr: Georg Franz, Buchhändler und Buchdruckereibesitzer v. b. (gest. d. 25., 62 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Mittwoch).

St. Peter. Vorm. 8 Uhr für Franz Xaver Otto, freirelig. Pfarrer von Grafing.

St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Johann Drummer, b. Schuhmachermeister v. b.

Mittwoch den 27. Jänner: Gewerbs-Prüfungstag für das Schuhmachergewerbe.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,
empfehl't sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Decken ic.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch ächl importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfehl't, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

J. A. Navizza, Sendlingerstraße No. 30,

empfehl't delikate Cass-Essenz 1, 2 Bout. 12 fr., 1/2 Bout. 18 fr. und 3/4 Bout. 36 fr. Punsch-Arac, wovon in stark gezuckertes Wasser gegossen, der feinste Punsch ohne weitere Zuthat erzeugt wird fl. 1. 30 fr., feinste Punsch-Essenz fl. 1. 30 fr., besten Arac und Rum zu 48 fr., fl. 1. und fl. 1. 12 fr., feinstes Klettenwurz-Haaröl das Glas zu 18 fr., ächt persisches, alle Insekten vertilgendes Pulver in Gläsern zu 20, 30 fr., fl. 1. und in Portionen zu 5, 10 und 15 fr., die chemisch gefüllten Wetter-Gläser zu 36 fr., das bekannte italienische Zahn-Mastix, welches die Zahnschmerzen heilt und die hohlen Zähne ausfüllt zu 15 fr., die Stollwerk'schen Brust-Bonbons, mit Preis-Medaillen beehrt, das Paquet zu 14 fr., die Ott'sche Mund- und Zahn-Essenz zu 18 u. 36 fr., das Niederviehbach'sche Schlagwasser zu 15 fr., Haar dunkel-färbende Pomade zu 12 und 18 fr., orientalischen Räucher-Balsam zu 9 und 18 fr. und der in ganz Europa bekannte Nerven stärkende Sirop Laroze mit Gebrauchszettel zu fl. 1. 45 fr. die Flasche.

Öeffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferdedressur und Gymnastik. Kassa-Eröffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.

Im Prater: Große Carnevals-Redoute im schön decorirten Lokale. Eintritt für Herren 30 fr., für Damen 12 fr. Anfang 8 Uhr.

Neumaler (Schillerstraße): Große Gesangs-Produktion von J. B. Wiesner und E. Helmstädt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.

Todes-Anzeige.

Im Willen des allmächtigen Gottes war es, unsern innigstgeliebten Schwager und Onkel, **Herrn**

Georg Franz,

Buchhändler und Buchdruckereibesitzer,

zu sich zum ewigen Frieden abzurufen.

Er entschlief ruhig und Gott ergeben nach mehrmonatlichem Leiden heute Morgens halb 2 Uhr in einem Alter von 62 Jahren.

Diesen so schmerzlichen Verlust allen Freunden und Bekannten hiemit anzeigend, empfehlen wir den theuren Verstorbenen dem frommen Gebete und bitten um silles Beseid.

München, den 25. Jänner 1864.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

in München, Berlin und Nürnberg.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 27. Jänner Nachmittags 3 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Im **Verlags-Magazin (B. Röhling)** in Stuttgart ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen, in München durch **Georg Franz**, Perusa-gasse Nr. 4:

Alles mit Gott!

Evangelisches Gebetbuch für alle Morgen und Abende der Woche in vier-facher Abwechslung, für die Fest- und Feiertage, für Beichte und Kommunion, sowie für besondere Zeiten und Lagen, von: Luther, Musculus, Habermann, Arnd, Scriber, Kassenius, Spener, Neumann, Arnold, Franke, Schmolck, Stark, Terstegen, Storr, Noos und vielen andern Gottesmännern.

Zehnte Auflage. 416 Seiten. Mit einem Stahlstiche.

In Umschlag broschirt, Preis 48 fr.

Elegant gebunden mit Goldschnitt und Goldverzierung: Preis 1 fl. 24 fr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Batbische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49.

Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.

Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.

Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-straße No. 3/1.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause

Palabrini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis

2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende

Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Riese-

bed, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der

Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße

No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Se. Exc. Bar. v. Arnim, Türken-straße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: v. Dzeroff, Briennerstraße 49/2. Paß-Visa von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91/1. Ab-gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-feld-Schomberg: Karlsstraße 51/2. Gesandt-schaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Röder, Kfm. v. Frankfurt.
 Wolf, Priv. v. Tyrol.
 Weyrer, Priv. v. Mattenberg.
 Steinmüller, Priv. v. Worms.
 Sörgel, Kfm. und Kallmorgen, Maurermeister v. Altona.
 Gardthaube, Pastor v. Holstein.
 Möller, Kfm. v. Wilten.
 Jensen, Mediziner, Halling und Kruse, Kste. v. Kiel.
 Rudolph u. Ropitzel, Kste. v. Altona.
 Maast, Hausbesitzer v. Meinhof.
 Witterer, Kfm. v. Pinneberg.
 Vater, Forstath v. Seedorf.
 Schramm, Dekonom v. Ruzzenmoor.
 Pilgrim, Fabrikant, Pienina u. Warmke, Kste. v. Elmshorn.
 Wigger, Advokat v. Ploen.
 Risch, Dekonom v. Barkau.
 Pfanzer, Dekonom v. Londen.
 Martense, Priv. v. Neustadt.
 Lorenzle, Priv. v. Wandsbek.
 Kreustner, Dr., Peters, Buhmann und Brodersen, Priv., Bayreu und Pflüg, Kste. v. Dittmarschen.
 Dreesen, Kfm. v. Horst.
 Staveder, Priv. v. Münchenbed.

Zu den vier Jahreszeiten.

Vogtherr mit Familie, General-Direktor und Buß, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Deyer (vorm. Maulth).

Römpker, Kfm. v. Erfurt.
 Lant, Kfm. v. Regensburg.
 Michaels, Kfm. v. Berlin.
 Dohrn, Gutsbes. v. Damfietz.
 Wittmarch, Mühlenbes. u. Wilkens, Hofbesitzer v. Bischoff.
 Görris, Hofbesitzer v. Ditzdorf.
 Martens, Partik. u. Radwiz, Architekt v. Wandsbek.
 Buschard, Feldprediger v. Abrensbod.
 Stöling, Landmann v. Ahrb.
 Henning und Eybächer, Fabrikanten von Wandsbek.
 Andressen, Kfm. v. Wilten.
 Gripp, Landmann v. Aspe.

Hotel Reinfelder.

Kohn, Kfm. v. Frankfurt.
 Bauer, Pfarrer v. Passau.
 Bohnen, Kfm. v. Erefeld.

Goldenes Kreuz.

Neuburger, Kfm. v. Stuttgart.
 Weber, Kfm. v. Elberfeld.
 Christ, Kfm. v. Rußland.

Hotel garni Dösch (vorm. Hasroth).

Schniger, Kfm. v. Stuttgart.
 Gerson, Kfm. v. Berlin.
 Eisfelder, Kfm. v. Bamberg.
 Grau, Kfm. v. Kassel.

Stachus.

Wolf, Kfm. v. Stuttgart.
 Levestein u. Lang, Kste. v. Wattenhelm.
 Oberdorfer, Kfm. v. Dettingen.
 Dörner, Kfm. v. Reutlingen.
 Greger, Kfm. v. Passau.

Mugsbürgerhof.

Schedler, Kfm. v. Wilhaus.
 Stahl mit Gattin, Gymnasiallehrer u. Deinhart mit Gattin, Chirurg von Regensburg.

Pfaller, Kfm. v. Wien.

Gös mit Sohn, Pfarrer v. Spielberg.

Elfin, Priv. v. Salzburg.

Überpollinger.

Bobo, Kfm. v. Solingen.
 Runte, Bierbrauer v. Müsig.
 Utsch, Forstlandibat v. Trier.
 Gassenmeier mit Sohn, Gutsbesitzer von Schwabach.

Goliz, Lieutenant v. Forchheim.

Schulein, Kfm. v. Thalmässingen.

Lang, Kfm. v. Treuchlingen.

Brenner, Gutsbes. v. Graßling.

Kolb, Thierarzt v. Aibling.

Dents, Schreinerstr. v. Regensburg.

Goldener Bär.

Butler-Haimhausen Graf, Kämmerer v. Haimhausen.

Laffertl, Frhr. v. Salzburg.

Bülow v., Gutsbes. v. Aufham.

Prüchner, v., Major v. Neuburg.

Bamberger Hof.

Weil mit Sohn, Adlsm. v. Ichenhausen.
 Rohmüller, Kfm., Hauser mit Gattin, Altuar und Kinschab, Schneiderstr. von Augsburg.

Mitterer, Schlossermstr. v. Landsbut.

Rahn, Kfm. v. Dürben.

Rheinischer Hof.

Lasch, Kfm. v. Regensburg.

Brunner, Post- und Bahn-Expeditor von Heufeld.

Poschinger, Kfm. v. Regensburg.

Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.

Mert, Techniker v. Petersburg.

Mhas.

Stranßky Baron, Rittmeister von Landsbut.

Stranßky Baron, Dr. v. Aibling.

Barßch mit Gattin, Staatsanwalts-Substitut und Panzer, Sekretär v. Freising.

Witthalm, Kfm. v. Wien.

Englischer Hof.

Zittel v., Dr. v. Frankfurt.

Drivelle, Rentier v. Straßburg.

Kolb Dr., Direktor v. Wien.

Wildmannsberg Frhr. v., Gutsbesitzer von Schloß Mirra.

Goutron Baron, Offizier v. Nancy.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. I. Abth.: Geschichte von Ragler. 48 kr. II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p>	<p>Angedenken an den Aufenthalt in München. Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p>
--	--	--

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Renoir, Fürstenseidergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek (Brienerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden: besuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen. Maschinarien etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Döflinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthülfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Brienerstraße 20 a/l. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Täg. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl., 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Mineralothek, neue. Heute geschlossen.

Mineralothek, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U. Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberstapelmaler zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfaffen-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (Schwantalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann. Preis 1 Gulden.)

Ziergarten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. 2) Paläontologische Sammlung, Conserv. Professor Dr. Doppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.

Zoo-Museum, k. (Neuhausergasse). 1) Münzkabinet, Conserv. Profess. Streber.

Zeughaus, k. (Städtisches). Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen. Schnellzüge gehen heute Mittwoch:

Personenbeförderung findet statt:
 a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Bagage-Taxen in Reichswährung baar bereit zu halten.

München—Passing—Ingolstadt.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Abts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Abts. b.	9 U. 20 M. Abts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abts.	8 U. 56 M. Abts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Abts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amstana, Alttetting	5 Uhr — Min. Morg.
Imming, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ording	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Alsbach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Abfahrt:	Einsparung:	fl. fr.
Dachau	4 U. Am. Stachusgarten	18
Ording	11 U. Mitt. Böger, Thal.	1
Snag	3 U. Am. Böger, Thal.	1
Höhenkirchen	4 U. Am. Nietemeier.	24
Isenab Schwaben	1 U. Mitt. Soller, Thal.	1 12
	9 U. fr. Krone	
Nymphenburg	2 U. Am. am	9
	6 U. Abds. Garlsplatz.	
Nymphenburg	2 U. Am. Abenthum.	9
Hofratshaus	3 U. Am. Ostermeyer.	30
üb. Ehenhausen	3 U. Am. Gilgenrainer.	

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
 gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
 tinsstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienstadtgasse und des
 Hofplatzes, 8) Theatinerstraße, 9) Dampfschiffgasse, 10) Neu-
 hausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützen-
 straße (Instituts-Comptoir: Schwengrube Nr. 18.0.)

Börsenberichte v. 26. Jan. Frankfurt. Wien.

Def. 5% National-Anlehen	64	86.10
5% Metalliques	58 1/2	72 25
Banquiers	750	781
Loth.-Anl.-Loose von 1854	72 1/2	90.50
" " " " 1858	126 1/2	131.85
" " " " 1860	76 1/2	93.05
Credit Mobilier-Aktien	173	179.90
Tenandampfschiff-Aktien	—	429
Staatsbahn-Aktien	—	189.50
Nordbahn-Aktien	—	169.10
Elisab. Westbahn-Proritäten	75 1/2	93.25
Endwienbahn-Verb.-Eisenb.-Aktien	136 1/2	—
Payer. Ostbahn-Aktien	107 1/2	—
" " " " voll eingez.	107 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	66.35	—
London, 3prozentige Consols	90 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	102.80
London	117 1/2	120.20
Wien	95 1/2	—
Paris	92 1/2	—

Geld-Sorten.

München, den 26. Jänner 1864.	Anzahl.	Zu haben.
Pistolen	9 38	9 39 1/2
Russ. Imperiales	9 36 1/2	9 40
Pistolen preuß.	9 55	9 56 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollm.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 18 1/2	9 19 1/2
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	94 1/2	95 1/2

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohsted, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Fernsiegasse Nr. 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 28. Donnerstag, 28. Januar 1864. (Carl d. Große.) 13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Fr., im Einzel-
verlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde,
welche chambres-garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per
Spalt-Fertigzeile oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [18. Vorstell.
im Abonnement.]

Der schwarze Domino.

Oper in drei Aufzügen. Text nach Scille von Lichtenstein. Musik von Auber.

Personen:

Horatio von Massarena	Herr Grill.
Graf Juliano	Herr Heinrich.
Lord Elfort	Herr Lang.
Lopez	Herr Thoms.
Angela,	Fräulein v. Edelberg.
Prigitta,	Fräulein Deinet.
Ursula,	Fräulein Eichheim.
Gil-Perez, Oekonom	Herr Sigl.
Gertrude, Pförtnerin	Frau Fernbacher.
Clotilde, Dienerin	Fräulein Muschel.
Claudia, Wirthschafterin des Grafen Juliano.	Fräulein Seehofer.
Freunde Julianos.	Stiftsdamen, Herren und Damen vom Hofe. Diener.

Ort der Handlung: Madrid.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parketsitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [8]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire

Freitag: Zum ersten Male: „Ein geabelter Kaufmann.“ Lustspiel von Carl August Görner.
Samstag: (Im K. Residenz-Theater): „Bürger und Junker.“ Aistbürgerliches Charakterbild von
Martin Schleich.
Sonntag: „Lannhäuser.“ Oper von Richard Wagner.

Im Haupt-Foyer zu ebener Erde rechts und im Corridor der Galerie noble befinden
sich Garderoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und
Billeteurs, denen keine Haftung für derlei Gegenstände obliegt, haben sie nicht zu übernehmen.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst,
Pferdedressur und Gymnastik. Kassa-Öffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.
Ziengibl (Reichenbachstraße): Große Gesangs-Produktion von Joh. B. Wiedner
und C. Helmstatt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Eine verlobte Hässliche und eine gesoppte Schöne, oder: Fehlgeschlagene Heirathspläne des lockern Franzl und felsenfeste Treue seiner geliebten Liese.

Weltstück mit Gesang in 2 Abtheilungen und 7 Bildern nach Kaiser von Groß.

Ringelmann, Seidenfabrikant in München . . .	Hr. Bock.	Anna, ihre Tochter . . .	Frl. Lipp.
Franz, sein Sohn . . .	Hr. Karl.	Barth, } Bucherer . . .	Hr. Weber.
Bittlich, Commis . . .	Hr. Seeberg.	Silbermann, } . . .	Hr. Holder.
Leopold Hall, Werkführer . . .	Hr. Aman.	Kreilich, } . . .	Hr. Schweißgut
Raspar, } Arbeiter . . .	Hr. Preis.	Ein Dienstmädchen . . .	Frl. Schwendtn.
Jakob, } . . .	Hr. Lipp.	Herr Feltich . . .	Hr. Christ.
v. Spitzig, Großhändler . . .	Hr. Fehr sen.	Frau Feltich . . .	Frau Fehr.
Lischen, seine Tochter . . .	Frl. Loderbeck.	Hofrath von Burg . . .	Hr. Holder.
Frau v. Wallmann, Wittwe . . .	Frau Lindner.	Herr von Hochnas . . .	Hr. Schweißgut
		Frau von Hochnas . . .	Frau Barth.
		Der Michelbauer . . .	Hr. Weber.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperrsig 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperrsig 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Schlacht in der Schneiderwerkstatt, oder: Der alte Lehrbub.

Posse mit Gesang in 3 Akten von J. Nestroy.
Musik von A. Müller.

Baron von Storchau . . .	Hr. Ströhl.	Herr Ingerle . . .	Hr. Scholz jun.
Murelia, seine Gattin . . .	Frau Ströhl.	Frau Ingerle . . .	Frau Rosner.
Victor, dessen Sohn . . .	Hr. Rosenbach.	Kalter, ein Abenteurer . . .	Hr. Herr.
Baron Splitter . . .	Hr. Heremann.	Doktor Wille . . .	Hr. Grüner.
Sara, seine Gattin . . .	Frl. Widmann.	Heinrich, Victor's Diener . . .	Hr. Treumund.
Clementine, dessen . . .	Frl. Berg.	Ein Wirth . . .	Hr. Müller.
Gnill, } Kinder . . .	Frl. Scholz.	Raspar, ein Kellner . . .	Hr. Hoser.
Sturm, ein Reisender . . .	Hr. Karl.	Mina . . .	Frl. Scholz.
Wimmerl, ein Schreiber . . .	Hr. Scholz.	Ein Milchmann . . .	Hr. Brand.
Stichberger, Schneidermstr. . .	Hr. Böhmert.	Eine Frau . . .	Frl. Berg.
Nesi, seine Tochter . . .	Frl. Stein.	Ein Knabe . . .	Al. Mayer.
Hanns, sein Altgeselle . . .	Hr. Zmann.	Ein Condukteur . . .	Hr. Klein.
Nagl } Schneidergesellen . . .	Hr. Weiß.	Ein Bedienter . . .	Hr. Scharys.
Sepperl } . . .	Hr. Korn.	Passagiere, Gäste, Schneidergesellen, Volk.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsig 24 fr., Nobles-Galerie 18 fr., Parterre-Sperrsig 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kirchenfeier am Freitag.

St. Michael. Gründungsfest der Erzbruderschaft vom heil. Michael, 8 U. früh
Predigt, 9 U. Hochamt mit Opfergang.
Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Nachmittags Gottesdienst, Herr Candidat
Schrider.

Begräbnisse, Donnerstag den 28. Januar vom Leichenhause aus:

2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Theresia Wegger, Bortenmachertochter v. h. (gest. d. 26., 76 J. a.)
3 Uhr: Mathilde Hofmihlen, Juwellerstünd v. h. (gest. d. 26., 2 J. 9 M. a.) — Wilhelmine
Lacroix, Handschuhmachersfrau v. h. (gest. d. 26., 38 J. a.)
3 $\frac{1}{4}$ Uhr: Maria Lentsch, Tagelöhnersfrau v. h. (gest. d. 26., 53 J. a.) — Joachim Vogel, kgl.
qu. Zollverwalter v. h. (gest. d. 26., 74 J. a.)
3 $\frac{1}{2}$ Uhr: Karl Langknecht, kgl. Postassistent v. h. (gest. d. 26., 27 J. a.)
4 Uhr: Franz Eber Kumpfmüller, Taschewirt v. h. (gest. d. 26., 57 J. a.) — Bernhard
Ber, kgl. qu. wirklicher Rath und geheimer Sekretär v. h. (gest. d. 26., 79 J. a.)

Trauer Gottesdienst (Freitag).

St. Peter. Vorm. 8 Uhr für Franziska Preummer, Musikdirektorswittwe v. h.

**Freitag den 29. Jänner: Gewerbs-Prüfungstag für
das Schneidergewerbe.**

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes
dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht ange-
meldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens
einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Donnerstag den 28. Jänner
im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anmelden.

Zu vermietthen: Wohnungen, Zimmer etc.

Bayerstraße No. 4/1 ist ein Salon nebst **Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und**
Schlafzimmer, elegant meublirt, sogleich zu **Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird**
beziehen. **zu mietthen gesucht: D. U**

Sigmund Helbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-
wahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern,
Jacken, Joppen u. completen Anzügen, Reise-Plaisirs u. Decken etc.

Gesandtschaften und Paß-Bisa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webb, Landwehrstraße No. 27/0.
Österreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.
Badische: Hr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigsstr. 29.
Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.
Belgisches Consulat: Franckengasse 15/0.
Preussische: Se. Exc. Bar. v. Arnim, Thelen-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paß-Bisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-
Attaché Honble P. de Pöder-Trench, Pfandhaus-
straße No. 3/1.
Frankösishe: Brienerstraße No. 38 im Ganje
Palacinal. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Cenzler.
Russische: v. Ozeroff, Brienerstraße 49/2.
Paß-Bisa von 11—12 Uhr.
Sächsische: Bar. v. Böse, Amalienstr. 31/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Hannoversche: Minister Hr. v. d. Helle-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandts-
chaftskanzlei (Anfragen u. Paß-Bisierung) von 9 bis
11 U. bei dem k. Legat-Sekretär Herrn v. Soden.
Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 3/0. Paß-Bisa daselbst von 10—11 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandts-
chaftskanzlei (Anfragen u. Paß-Bisierung) von 9 bis
11 U. bei dem k. Legat-Sekretär Herrn v. Soden.
Mexicanische: (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Bed v. mit Dienerschaft, Gerichtsathsgattin v. Furrh.
Schlitz, Regierungsrath v. Magdeburg.
Hoffmann, Rsm. v. Prag.
Libaux, Priv. v. Rheims.

Zu den vier Jahreszeiten.

Lübke, Landmann v. Schäferhof.
Kröger, Landmann v. Jüderbich.
Thöl, Schmelter u. Möller, Dekonomen v. Kellinghausen.

Reutter und Schwefel, Studenten von Kiel.

Hartmann, Apotheker u. Theuer, Beamter v. Kellingstadt.

Graf und Loderer, Gutbesitzer von By-möhlen.

Schacht, Biegeleiser v. Ahrensbock.

Harst, Müller v. Cronenberg.

Göns, Pargellist v. Krems.

Schwertfeger und Kröger, Hofbesitzer v. Klenfeld.

Detjens, Hofbesitzer v. Sesternich.

Horst, Delfs und Harmann, Hufner von Blumenthal.

Stegelman und Ruse, Hufner v. Wattenbed.

Bunstein und Hadmann, Edle v. Flintbed.

Kelße Gebr., Edle v. Weichwald.

Andresen, Dr., und Peters, Hauptmann v. Reinbed.

Abbach, Mohrbich, Schosmer und Schmidt, Hofbesitzer v. Holstein.

Ruchel, Maler und Wakaviz, Kammer-schreiber v. Altona.

Hotel Dezer (vorm. Maulik).

Redel, Rsm. v. Leipzig.

Schames, Rsm. v. Frankfurt.

Marthaus, Rsm. v. Köln.

Stüden, Hotelbesitzer v. Augsburg.

Oppenheim, Rsm. v. Frankfurt.

Eschen, Rsm. v. Düsseldorf.

Falk, Rsm. v. Berlin.

Blaue Traube.

Rix, Singst, Möller, Stollies, Freße, Mahlsedt, Schmilau, Lode, Meier, Spanjer, Börsing, Rau, Scharfenberg Dr., Prusle, Mabs, Arp, Wiese, Seind, Ehlers, Art, Holst, Schütt, Vogel, Winters, Rimers u. Hamann Gebr., Abgeordnete v. Schleswig-Holstein.

Gahn, Partik. v. Odessa.

Lindmann, Pastor, Burmester und Tom-sen, Partik. v. Holstein.

Lange und Coß, v. Reinbed.

Gubr, Partik. v. Schmalense.

Bruhn, Student v. Schleswig.

Greve u. Reineke, Studenten v. Altona.

Schulze, Dr. v. Kiel.

Hotel Feinsfelder.

Lumpeling v., Rentier v. Rainsdorf.
Eich u. Müller, Selbstiche v. Elfaß.
Baumgartner Dr., Advokat v. Altsch.
Lüthi, Rsm. v. Zürich.

Goldenes Kreuz.

Birsch u. Steiger, Rste. v. Augsburg.
Lahner u. Fuchs, Rste. v. Stuttgart.
Stein mit Gattin, Priv. v. Freiburg.

Hotel garni Dösch (vorm. Schaafst).

Heller, Rsm. v. Ansbach.
Gais, Rsm. v. Augsburg.
Forster, Rsm. v. Berlin.

Bachmann, Rsm. v. Zweibrücken.
Stachus.

Metthou, Rsm. v. Halblech.

Ludwig, Mechaniker v. Miltenberg.

Detter, Rsm. v. Nürnberg.

Lohner, Fabrikant v. Sonthofen.

Walter, Dekonom v. Neuburg.

Bär, Rsm. v. Dettingen.

Destelcher, Rsm. v. Landsbut.

Augsburgerhof.

Schedler, Rsm. v. Wilhaus.

Duschl, Rsm. v. Altomünster.

Wallerödorf v., Hauptmann v. Berlin.

Weidersheimmer, Rsm. von Ludwigshafen.

Oberpollinger.

Barth, Dr. v. Augsburg.

Murschhäuser, Commis v. Pest.

Widert, Rsm. v. Frankfurt.

Miltig, Rsm. v. Mannheim.

Döhlemann, Rsm. v. Nürnberg.

Kieser, Priv. v. Oberdorf.

Jäger, Rsm. v. Chemnitz.

Lillmann, Rsm. v. Kronenberg.

Kaufmann, Rsm. v. Zürich.

Bamberger Hof.

Wildberger, Rsm. v. Zürich.

Braun, Pfarrer v. Oberdorsen.

Brandl, Pfarrer v. Mosthan.

Schubank, Priv. v. Tübing.

Baltelmeyer, Zimmermeisters-Gattin von Menthofen.

Württembergischer Hof.

Lang, Pfarrer v. Freising.

Schäffler, Gastwirth v. Wallheim.

Scherer, Rsm. v. Nürnberg.

Reßler, Rsm. v. Aschaffenburg.

Springer, Kupferschmid v. Straubing.

Hotel Max Emanuel.

Holzapsel, Priv. v. Augsburg.

Wildman, Rsm. v. Miltenberg.

Lehmann, Rsm. v. Archenhofen.

Neustein, Rsm. v. Weibhausen.

Lang, Rsm. v. Ulm.

Wahl, v. Baden.

Boeller, Priv. v. Münster.

Debelbach, Rsm. v. Göttingen.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

- Georg Franz in München, Perusagasse No. 2, empfiehlt hierbei:
 Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.
 I. Abth.: Geschichte von Regler. 48 kr.
 II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Ungeheuren an den Auf-enthalt in München.
 Kleine Miniaturbilder in Bistiten-artenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Por-träts ic. einzufügen zu können; in verschie. enen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
- Die vorzüglichsten Aus-sichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, l., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentera ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, l., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.
- Glyptothek. Heute geschlossen.
- Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-besuch (Besichtigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, Königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen ic.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariakirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Cäcilienkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Briennerstraße 20 a/l. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tögl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im l. Obern von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
- Marshall, l. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Minakothek, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4 a/l l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Oberaposteler zu erhalten, gezeigt. Schaß-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfeis-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier in der Senblingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwantaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme: Stauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistralische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Petersthurms ist unbefristet durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Weermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, Königl. (Residenz): Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim lgl. Obersthofmarschallante zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Donnerstag von 1/11 bis 12 Uhr dem Antiquarium (in der lgl. Residenz). Jeden Publikum geöffnet.
- Zenghaus städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 29.

Freitag, 29. Januar 1864. (Franz Sales.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 34 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 kr. Expedition: Bernsagasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [19. Vorstell. im Abonnement.]

Der Goldbauer.

Schauspiel in vier Aufzügen von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen:

Willibald, Baron von Hellbron, Landrichter zu Perchtesgaden	Herr Lomschitz.
Wolfgang Kirchheimer, Salinen-Inspektor zu Hallein	Herr Keller.
Muppert, genannt der Goldbauer	Herr Büttgen.
Veronika, seine Tochter	Fr. Dahn-Hausmann.
Madal Lindnerin, Wittwe, seine Schwester	Frau Dahn.
Alfra Leuthalerin, sein Schwesterkind, eine Waise	Fräulein Lanzlott.
Walli, Bauköchin	Fräulein Seebach.
Markus, Knecht	Herr Weirstorfer.
Zacharias, der Hackenbräu	Herr Sigl.
Kayer, der Hofschmied	Herr Eßeneck.
Bastian Fernbacher	Herr Thoms.
Gajetan	Herr Wagner.
Anton Kellmaier, genannt der Falken-Toni, Gemüßjäger	Herr Lewele.
Allian Brauner, Bauernbursche	Herr Selgh.
Bauern. Mädchen. Bursche.	

Das Stück spielt in der Ramsau 1812.

Zwischen dem zweiten und dritten Aufzuge liegt ein Zeitraum von drei Monaten.

Preise: Galerienoble-Stg 1 fl. 12 kr. Parketsitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Gallerie 15 kr. [1]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoir:

Samstag: (Im K. Residenz-Theater): „Bürger und Junker.“ Altbürgerliches Charakterbild von Martin Schleich.
Sonntag: „Lannhäuser.“ Oper von Richard Wagner.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferdedressur und Gymnastik. Kassa-Öffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.
Engl. Café: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/2 8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspiels J. Bocka.

Der Lumpensammler von Paris. Schauspiel in 4 Akten von A. Bladenschwert.

Pierre Garouffe	Hr. Weber.	Erster	Gendarm	Hr. Bernlochner
Clara, seine Tochter . . .	Frl. Zanner.	Zweiter		Hr. Lipp.
Henri Berville, ihr Bräutigam	Hr. Aman.	Lorenz, } Bediente . . .		Hr. Seeberg.
Madame Potard	Frau Lindner.	Louis, }		Hr. Holder.
Vater Jean, Lumpensammler	Hr. Bocka.	Eine Magd		Frl. Schwendtn.
Marie Didier, seine Tochter	Frl. Berg.	Erster	Gefängniswärter	Hr. Braun.
Ein Gerichts-Agent . . .	Hr. Schweissguth.	Zweiter		Hr. Mann.
Jaques Didier, Bankstrolcher	Hr. Christ.	Merville, Untersuchungs-		
Pierro, ein Portier . . .	Hr. Mayer.	richter		Hr. Fehrsen.
		Rosine, Clara's Kammer-		
		mädchen		Frl. Barth.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Galerie-Sperre 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterre-Sperre 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Unterbrochene Pratersfreuden, Glasgarten-Leiden und unverhoffte Westendhalle-Fatalitäten. Posse mit Gesang in 3 Abthell. v. F. Fränkel.

Lord Scherbenbrock, ein reicher Engländer . . .	Hr. Ströhl.	Wilhelm Krakeisen, gen. zum eleganten Perückenmacher	Hr. Treumund.
Miss Sarah, seine Tochter	Frl. Weisenhofer.	Augustin Sohlmeier, ein Schuhmachermeister . .	Hr. Scholz.
Gustav Schreibhart, ein Schriftsteller	Hr. Eisenmann.	Therese Klorfall, Wäscherin	Frl. Stein.
Frau Schnabelbergerin, seine Hausfrau	Frau Ströhl.	Jacob Wartlang, ein hoffnungsvoller Mensch . .	Hr. Scholz jun.
Rosi, }	Frl. Scholz.	Doktor Lutz	Hr. Depros.
Mina, }	Frl. Kaiser.	Alexander Blümlein . .	Hr. Böhmert.
Fanny, }	Frl. Dienstl.	Spürnas, Exekutor . .	Hr. Hermann.
Sophie, }	Frl. Berg.	Staberl, engagiertes Mitglied im Prater . . .	Hr. Zmann.
Lini, }	Frl. Traunwies.		
Adlerl, ein Stubenmädchen	Frl. Widmann.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperre 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzeichnung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

Begräbnisse, Freitag den 29. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Anna Eggler, Geometerwitwe v. b. (gest. d. 27., 78 J. a.) — Karolina Drager, Rentamtsbetenstochter von Landshut (gest. d. 27., 51 J. a.) — Johann Greiß, Schleffer-
geselle von Würzburg (gest. d. 27., 49 J. a.)
2 1/2 Uhr: Johann Gruber, Maurer von Unterhartberg (gest. d. 27., 26 J. a.)
2 3/4 Uhr: Jakob Merafch, kgl. Hoflakal v. b. (gest. d. 27., 27 J. a.)
3 Uhr: Franz Xaver Eichhelm, kgl. pens. Rath u. Kammerfouler v. b. (gest. d. 27., 88 J. a.)
— Anna Wasmittus, Registratorswitwe v. b. (gest. d. 27., 85 J. a.)
3 1/2 Uhr: Johanna Attenlofer, kgl. Appellationsgerichtsregistratorswitwe v. b. (gest. d. 27.,
82 J. a.)
3 3/4 Uhr: Maria Saurich, approb. Baderkind v. b. (gest. d. 27., 2 M. 7 J. a.) — Elisabetha
Reumaler, Maurersfrau v. b. (gest. d. 27., 40 J. a.)
4 Uhr: Leo Ritter von Klenze, kgl. Kämmerer, wirkl. geh. Rath und Hofbauintendant v. b.
(gest. d. 27., 80 J. a.) — Joseph Sellmayer, b. Gastwirthssohn v. b. (gest. d. 27., 20 J. a.)

Trauerergottesdienste (Freitag).

- St. Peter. Vorm. 8 Uhr für Franziska Prummer, Musikdirektorwitwe v. b.
St. Bonifat. Vorm. 10 Uhr für Carl Lambrecht, k. Oberpostamts-Assistenten v. b.

**Freitag den 29. Jänner: Gewerbe-Prüfungstag für
das Schneidergewerbe.**

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer etc.

Bayerstraße No. 4/1 ist ein Salon nebst
Schlafzimmer, elegant meublirt, sogleich zu
beziehen.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und
Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird
zu mietben gesucht. D. U.

Sigmund Helbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfehl sein wohlassortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-
wahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern,
Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Deden etc.

Bei Georg Franz in München ist erschienen:

Gleich, Dr., über den Werth und die Vorzüge des Naturheilver-
fahrens ohne Arznei im Geiste Schroth's und dessen Vereinigung
(Combination) mit der Priesnitz'schen Naturheilform und den
verschiedenen anderen Naturheilarten. gr. 8. Preis 6 fr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ber, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Hr. v. Bercheimer, Brienerstr. 49.

Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannerstraße 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.

Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.

Attaché Honble. P. Le Poder French, Pfandhaus-

straße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause

Palavitrini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis

2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende

Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Cenzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Riese-

beck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der

Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cico, Brienerstraße

No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Donella, Ludwigstr. 29.
Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Sr. Exc. Bar. v. Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: v. Dzeroff, Brienerstraße 49/2.
Paß-Visa von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Böse, Amalienstr. 31/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 31/2. Gesandts-
chaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung) von 9 bis
11 U. bei dem k. Legat. Sekretär Herrn v. Söden.
Maximilians-(Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Schöner, Apotheker, Mose, Architekt und
Doerblat, Rsm. v. Preetz.
Gemp, Rsm. v. Waldkirch.
Wiedburg, Hauptmann v. Arolsen.
Wed, Baron v. Augsburg.
Hald, Dr. v. Frankfurt.
Engels, Rsm. v. Engelskirchen.
Schmidt, Commerzienrath v. Kettwig.

Zu den vier Jahreszeiten.

Paulhausen, Rentier v. Holstein.
Böse u. Mentzen, Rent. v. Mendelsburg.
Wette, Rentier v. Altona.
Eisenmann, Rsm. v. Offenbach.
Stern Dr., Herausgeber der Correspondenz
Stern v. Berlin.
Rubens, Rsm. v. Elberfeld.
Bukerrath v., Commerzienrath v. Düren.
Kney, Regellant v. Paris.

Hotel Deber (vorm. Maulik).

Hofmann, Rsm. v. Chemnitz.
Beyer, Rsm. v. Plauen.
Bentgraf, Rsm. v. Sahr.
Bastelli mit Gattin, Gutsbes. v. Lemberg.
Baadmann, Eleß, Breitschneider und
Rosenfelder, Rste. v. Frankfurt.
Herrheimer, Rsm. v. Berlin.
Sommer, Rsm. v. Augsburg.
Krieger, Rsm. v. Gera.
Eloß, Rsm. v. Heilbronn.
Memmert, Rsm. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Solger, Keller und Brust, Rste. von
München.
Kottschild, Rsm. v. Düsseldorf.
Bernhard, Rsm. v. Frankfurt.

Augsburgerhof.

Rekasch, Priv. v. Breslau.
Altenecker, Chorregent v. Murnau.
La Mosse, Graf mit Gattin, Gutsbesitzer v.
Hauersfeld.

Molitor, Baupraktikant v. Würzburg.
Mayer mit Gattin, Lehrer v. Maatirhen.
Brüll, Gutsbesitzer v. Schönstadt.
Kader mit Bruder, Priv. v. Wien.
Eindner, Pfarrer v. Großkarolinenfeld.
Reschelsen, Gutsbes. v. Ulm.
Brichelm, Caplan v. Au.

Oberpollinger.

Sedest und Stomkowsky, Bürger von
Krautau.
Schid, Dr. v. Ingolstadt.
Geret, Apotheker v. Mering.
Donsch, Ingenieur v. Heidenheim.
Weder, Rsm. u. Holzgermann, Floßmstr.
Frankfurt.
Kraus, Fabrikant v. Stuttgart.
Wogel, Commissionär v. Immenstadt.
Michosowsky, Dr. v. Ungarn.
Karl, Rsm. v. Heilbronn.

Bamberger Hof.

Müller, Bruder, Buchs u. Berger, Rste.
v. Meiningen.
Bär, Rsm. v. Fürth.
Blenc, Stallmstr. v. Burheim.
Keller, Photograph v. Augsburg.
Steinharter, Rsm. v. Degglingen.
Kammerer, Rsm. v. Reichertshausen.
Müller, Priv. v. Deimhausen.
Hartl, Gutsbes. v. Mühlhof.
Haußner, Gastwirth v. Nürnberg.
Stelner, Forterich, Friedl, Weber u.
Hartweg, Dekonomen v. Adelshausen.

Goldener Storch.

Fischer, Rsm. v. Pforsee.
Died, Rsm. v. Kriegshaber.
Humann, Rsm. v. Münchhausen.
Hagspiel, Gerber v. Fischen.

Rheinischer Hof.

Warmuth, Rechts-Concipient von Mem-
mingen.
Hartmann, Oberpostamtsassistent v. Augs-
burg.
Ullmann, Rsm. v. Fürth.
Kuland, Lehrer v. Linnich.
Schmid, Rsm. v. Passau.
Bohl mit Gattin, Postoffizial von Augs-
burg.
Fischer, Bahnhof-Inspektor von Lichten-
stein.
Herrmann, Assistent v. Coburg.
Rulovic, Rentier v. Steyermark.
Hickel und Ju Mancosy, Dekon.-Praktik.
v. Weyenstephan.

Kollergarten.

Lütl, Polizeiamt v. Rastatt.
Engl, Rsm. v. Wachenhausen.
Bacherl, Postbeamter v. Würzburg.
Merkl mit Familie, Polizeiamt v. Nürn-
berg.

Schäfler, Gerber v. Göttingen.
Schöck, Lehnknecht v. Wolfrathshausen.
Zuber, Meister v. Schmieding.

Uchay.

Schmid, Rsm. v. Regensburg.
Binder, Dekonom v. Illertal.
Kolland, Student v. Amberg.
Hoffmann, Rsm. v. Schopfloch.
Sepp, Fabrikant v. Innsbruck.
Loer, Rentier v. Straßburg.
Reis, Priv. v. Freising.
Strobel, Privatier v. Kaufbeuren.

Englischer Hof.

J. Durchl. Frau Fürstin v. Thurn u. Taxis
und Prinzessinnen: Amalie u. Marie mit
Befolge und Dienerschaft v. Regensburg.
Gallot Frhr. v. mit Gattin und Dienersch.
Gutsbesitzer v. Breslau.
Schäfler Baron, Offizier v. Augsburg.
Bickert, Antiquar v. Nürnberg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 2, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München Angebenken an den Auf- für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung v. Sehenswürdigkeiten in al- phab. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p>	<p>enthalt in München. Kleine Miniaturbilder in Visiten- kartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Por- träts ic. einfügen zu können; in verschie. enen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. berab.</p>	<p>Die vorzüglichsten An- sichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p>
---	--	--

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arztstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister!

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonnt. u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Penoir, Fürstenseidergasse
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremde u.
besuch (Befichtigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariavillskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michael-
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterkirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerchaft Münchens. Briennerstraße 20a/l.

Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tögl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek neue. Heute geschlossen.

Pinakothek, ältere, (untere Beyerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/l l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberaposteler zu erhalten, gezeigt. Schaß-
Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Doppsens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (Schwantalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen
Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche 4 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
a. Meermann. Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.

Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Donnerstag von 1/11 bis 12 Uhr dem
Antiquarium (in der kgl. Residenz). Jeden Publikum geöffnet.

Zenghaus, städtisches. Heute geschlossen.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 80.

Samstag, 30. Januar 1864. (Gyrolit, A.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Sonntag Sexagesima.

- I. Metropolitankirche.** 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Breitenreiter, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 $\frac{1}{2}$ U. Nachmitt. Christenlehre v. Hrn. Dom-Catheten Andreang, 3 U. Vesper und Rosenkranz.
- Allerheil. Hofkirche.** 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, $\frac{1}{2}$ 11 U. Predigt, gehalten von Hrn. Hosprediger Grafen Du Pontell, dann Hochamt, $\frac{1}{2}$ 12 U. letzte Messe.
- Herzog Max-Kapelle.** 7 und 10 U. früh Messen, $\frac{1}{2}$ 11 U. Homilie von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Theatinerkirche.** 6 U. fr. Auslegung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Michael.** 5 Uhr fr. I. Messe, 8 U. Predigt, gehalten von Herrn Dr. Elzheimer, 9 U. Hochamt, $\frac{1}{2}$ 11 U. Vorm. Militär-gottesdienst mit Predigt, gehalten von Hrn. Domvikar Groß.
- Bürgerbetsaal.** 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. St. Josephamt, $\frac{1}{2}$ 2 U. Nachmitt. Versammlung und Austheilung der Monatsheiligen, dann St. Josephi-Andacht mit Predigt und Volksgefang.
- Karmelitenkirche.** 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.
- Heil. Dreifaltigkeitskirche.** $\frac{1}{2}$ 7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe.
- II. St. Peter.** 5 U. fr. I. Messe, $\frac{1}{2}$ 6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.
- Kreuzkirche.** 6, 7, 8 und 9 U. fr. Messen, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Zt. Stephanskirche.** 7 und 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- Herzogspitalkirche.** $\frac{1}{2}$ 6—11 U. früh Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz.
- St. Josephspitalkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. früh Messe, $\frac{1}{2}$ 8 U. Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Damenstiftskirche.** 8 U. Messe für die Lehrlinge, 9 U. für die Gewerbschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten.
- St. Elisabethkirche.** $\frac{1}{2}$ 7 u. $\frac{1}{2}$ 8 U. fr. Messen, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt mit Messe, 3 U. Nachm. Predigt, Rosenkranz und Litanie.
- St. Jakobskirche.** 5 $\frac{1}{2}$ U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Joh. Nepom. Kirche.** $\frac{1}{2}$ 6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abends Rosenkranz.
- Schmerzhafter Kapelle.** 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Eustachakapelle.** 9 U. früh Messe.
- St. Vincenzkapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 und 7 U. fr. Messen.
- III. St. Annaparrkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

- IV. St. Ludwig.** 5 $\frac{1}{2}$ U. früh I. Messe, 6 U. Messe und Frühlehre, 9 $\frac{1}{2}$ U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.
- V. Heil. Geistkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weiss, dann Hochamt 11 U. Schulmesse mit Christenlehre, 3 U. Nachmitt. Vesper, 5 U. Abendandacht.
- VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper.
- VII. Auerkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.
- VIII. Gaidhauserkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachmittags Christenlehre und Rosenkranz.
- IX. Protestantische Pfarrkirche.** Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Heumann. Ges.-No. 35. No. 43. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Hr. Pfarrer Leydel. Ges.-No. 364, 1—3, 4—6; 10. Um halb 12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Erbauungsstunde, Hr. Vikarius Edelmann.
- X. Griechische Kirche.** 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
- XI. Englische Kapelle (Odeon).** 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. W. Chave.

Begräbnisse, Samstag den 30. Januar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Margaretha Weidle, Weinwirthstochter von Memmingen (gest. d. 28., 18 J. a.) — Jakob Elsner, Pfundner v. h. (gest. d. 28., 64 J. a.) — Georg Barreiser, Schöfflermeister's Kind v. h. (gest. d. 28., 7 M. a.) — Johann Mayer, Schuhmacherskind v. h. (gest. d. 28. 1 M. 14 J. a.)
- 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Johann Wilhelm Palat, Buchbändlerskind v. h. (gest. d. 28., 12 J. a.) — Michael Schneider, Geniemart vom k. Genie-Regiment (gest. d. 28., 42 J. a.)
- 3 Uhr: Ludwig Klöpfer, Kaufmannskind v. h. (gest. d. 28., 2 J. a.) — Stralensheim-Wasaborg, kgl. Majorswitwe v. h. (gest. d. 28., 78 J. a.) — Ernst Lecher, Polyrchanter von Sulzbach (gest. d. 28., 18 J. a.)
- 3 $\frac{1}{2}$ Uhr: Karolina Berstl, Kunstmalerswitwe v. h. (gest. d. 28., 54 J. a.)
- 3 $\frac{3}{4}$ Uhr: Karl August Olier Belgiano, k. Schag- u. Confektmeister v. h. (gest. d. 28., 68 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Samstag).

- St. Ludwig.** Vorm. 9 Uhr für Dr. Wilhelm Raub, kgl. Notar v. h.
- St. Bonifaz.** Vorm. 10 Uhr für Bernhard Her, k. qu. Rath v. h.

Getranke Waare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Dr. Joh. Munkert, Museums-Tratturleipächter v. h., mit Viktoria Stemmer, Metzgermeisterstochter v. Pöttmes. — St. Peters-Pfarrei. OÖ. Johann Cv. Pittner, liz. Kleiderreiniger v. Landsbut, mit Anna Bauer, b. Hausbesizers- und Stadthühnerechter v. Landsbut. Georg Fischer, b. Nagelschmiedmeister v. h., mit Katharina Spies, Schneidermeisterstochter v. h. Anton Gleizner, Maschinenschlosser v. h., mit Theres Holzmaier, Zimmermannstochter v. h. Anton Perold, Kesselschmied v. h., mit Anna Maria Petzyl, Karrerstochter v. Schönberg. Joseph Nairz, Instrumentenmacher v. h., mit Magdalena Wagner, Schuhmacherschter v. Janderdorf. Franz Adalbert Boll, Tapezierergehilfe v. h., mit Agatha Lorenz, Metzgermeisterstochter v. Zwiesel. — St. Anna-Pfarrei. OÖ. Thomas Pressel, Hammerschmiedgeselle v. h., mit Rosina Seidl, Zimmerpalierstochter v. h. Andreas Mayer, b. Braurechtsbesitzer v. h., mit Anna Benedikt, Gastwirthstochter v. Dischingen. Johann Rapp, b. Maler v. h., mit Viktoria Holzinger, b. Wagnermeisterstochter v. Herrieden. — St. Ludwigs-Pfarrei. OÖ. Ludwig Bar. v. Raffen, k. b. Kämmerer und Legationssekretär, mit Wilhelmine Gräfin v. Waldkirch, k. b. Staats- u. Reichsrathstochter v. h. Johann Georg Berg, liz. Müller dah., mit Anna Katharina Wirsching, Hartshierstochter. Martin Schermer, Portier an der Ostbahndirektion dah., mit Antonia Franziska Stoß von Landsbut. — Heil. Geist-Pfarrei. OÖ. Cajetan Eder, Anstreicher dah., mit Margaretha Pölz v. Sulzbach. Martin Schöder, b. Vorkadtmehger dah., mit Maria Karolina Frohm, Wirthstochter v. Neuburg a. D. Sebastian Arnold, Bürgermeister in Rempten, mit Emilie Friederike Bösl, k. q. Landrichterstochter v. Weiler. Karl Eichheim, b. Realrechtsbesitzer dah., mit Johanna Hörmann, Oekonomenswitwe v. Bogenhausen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Unvertreibliche, oder: Herr und Diener in einer Person. Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Theodor Flamm.

Florian Pfandl, ein reicher Braumeister	Hr. Christ.	Herr von Lustig	Hr. Boda.
Anastasia, seine Frau	Frl. Ehrenstein	Lorenz, dessen Bedienter	Hr. Bernlochner
Thomas, sein Bruder	Hr. Fehr sen.	Eduard Flammberg, Maler	Hr. Seeburg.
Maria, dessen Tochter	Frl. Pipp.	Sebastian, dessen Diener	Hr. Karl.
Gischailhuber, Rechnungsführer bei Pfandl	Hr. Preis.	Ein Arzt	Hr. Weber.
Sall, Stubenmahl	Frl. Loderbeck.	Ein reisender Handwerksbursche	Hr. Holder.
		Ein Hausknecht	Hr. Schweißgut

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Gallerieperspektiv 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterreperspektiv 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspiels F. Böhmer.

Der Tannhäuser-Tonert von der Au, oder: Der Musikantenkrieg beim Salvatorhier und der Friedensschluß im Bodkeller.

Lokalposse mit Gesang in 4 Aufzügen von F. Fränkel.

Sybilla Herenbergerin, renommirte Kartenschlägerin aus Thüringen	Frau Rosner.	Aprilenschlag v. Heuminkel	Hr. Korn.
Lise, ihre Nichte, eine schöne Harfenistin	Frl. Stein.	Nimmergnug, ein pension. Registrator	Hr. Herrmann.
Tannhäuser-Tonert, genannt der Walzer Paganini von der Au	Hr. Eisenmann	Simplicius Schenkein, ein radizirter Gastwirth	Hr. Scholz.
Sulzbeck von Haidhausen, Concert- u. Wirthshausgeiger	Hr. Ströhl.	Urschel, seine Gattin	Frau Ströhl.
Elias, der Blinde v. Giesing	Hr. Imann.	Evertl, ihre 69ste Kellnerin	Frl. Scholz.
Immerfrisch, ein ausgedienter Wachtmeister	Hr. Scholz jun	Schlucku, ein herrschaftl. Kutscher	Hr. Rosenbach.
		Trinkaus, ein privilegirter Bürstenbinder	Hr. Treumund.
		Nanni, seine Gehälste	Frl. Geisenhofer
		Erstes Radweib	Frl. Kaiser.
		Zweites Radweib	Frl. Densl.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Spektiv 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Spektiv 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Bei Georg Franz in München, Berufsagasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 kr.

Danksagung.

Für die große Theilnahme bei der Beerdigung unsers theuern Schwagers
und Onkels,

Herrn

Georg Franz,

Buchhändlers und Buchdruckereibesizers dahier,

fühlen wir uns verpflichtet, unsern innigsten Dank hiemit auszusprechen.

Sollte irgend ein Freund oder Bekannter des seligen Verstorbenen bei der
Austheilung der Todeszetteln übersehen worden seyn, so bitten wir, dieses wegen
der großen Bestürzung und Trauer entschuldigen zu wollen.

München, den 29. Januar 1864.

Die tieftrauernd Hinterbliebenen.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer 2c.

In der Maximiliansstraße No. 6 a/3
rechts, ist ein schön meublirtes Zimmer, monat-
lich zu 7 fl. 30 kr. sogleich zu vermietben. Ein-
gang durch den Hof.

Theresienstraße No. 8/1 sind 2 Zimmer
sogleich zu beziehen.

Bayerstraße No. 4/1 ist ein Salon nebst
Schlafzimmer, elegant meublirt, sogleich zu
beziehen.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und
Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird
zu mietben gesucht. D. U.

Ein gebildetes Mädchen, nicht von hier, das sehr gut französisch
spricht und in den feinen weiblichen Handarbeiten bewandert ist, sucht eine Stelle zu
Kindern, oder als Gesellschafterin zu einer einzelnen Dame. Näheres Schelling-
straße No. 53/3 rechts.

Signund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlassortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-
wahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern,
Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Decken 2c.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzeich-
nung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-
Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
straße No. 3/1.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Riese-
beck, Ludwigsstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße
No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigsstr. 29.
Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: v. Dzeroff, Briennerstraße 49/2.
Paß-Visa von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesand-
tschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung) von 9 bis
11 U. bei dem Legat-Sekretär Frhr. v. Coden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Lampson, Rfm. v. New-York.
 Borden, Rfm. v. Bogen.
 Plattenberg, Frhr. v. Preußen.
 Borg, Rfm. v. Stuttgart.

Zu den vier Jahreszeiten.

Raynaud, Negotiant und Gudeßp, Rfm. v. Paris.

Bertelmann, Rfm. v. Bielefeld.

Ballengur, Rfm. v. Hamburg.

Hotel Deber (vorm. Maulick).

Bledmann, Rfm. v. Elberfeld.

Wurm, Rfm. v. Barmen.

Schmig, Rfm. v. Greifeld.

Angell mit Gattin, Rentier v. Amerika.

Bedmann, Rfm. v. Frankfurt.

Karrmann mit Gattin, Parik v. Wien.

Michaloff mit Gattin, Professor v. Kazan.

Kramer, Fabrikant v. Fahr.

Blaue Traube.

Bredmann und Strauß, Rste. v. Frankfurt.

Kauener, Rfm. v. Schweinfurt.

Schott, Rfm. v. Stuttgart.

Ringennold, Geistlicher v. Porench.

Hotel Reinfelder.

Rugler, Dr. v. Kassel.

Ermarth v., Oberleutenant v. Bayreuth.

Bogler, Frh. v. Immenstadt.

Bernard u. Biegerer, Priv. und Wipper.

Direktor v. Rempten.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Reu, Rfm. v. Lyon.

Rüchler, Rfm. v. Braunschweig.

Gernheim, Rfm. v. Paris.

Plaud, Rfm. v. Kassel.

Badmann, Rfm. v. Zweibrücken.

Gais, Rfm. v. Augsburg.

Korster, Rfm. v. Berlin.

Olgl, Rfm. v. Mannheim.

Stettenheim, Rfm. v. Aachen.

Stachus.

Maßer, Dr. v. Ulm.

Meininghaus, Bierbrauereibes. v. Iserlohn.

Sager, Goldarbeiter v. Altenberg.

Mayr mit Gattin, Assistent v. Kuffstein.

Büß, Rfm. v. Nördlingen.

Schloßnagel, Rfm. v. Buchbrunn.

Rehle, Gastgeber v. Lechhausen.

Brüniger, Dekonom v. Nördlingen.

Heumann, Schauspieler v. Klosterberg.

Blag, Rfm. v. Linz.

Neuwirth, Rfm. v. Markt Schorgast.

Augsburgerhof.

Fischer, Priv. v. Pilsen.

Markberg, Priv. v. Genf.

Winkner, Rentier v. New-York.

Blehel, Mäler v. Brody.

Konrad, Bräuer v. Leinheim.

Baunz mit Gattin, Baubeamter v. Reichenhall.

Dehl, Amtmannsgattin v. Olditz.

Schwarz, Schneidmstr. v. Pest.

Alte, Rfm. v. Rempten.

Oberpollinger.

Reimann, Rfm. v. Erfurt.

Fritz, Rfm. v. Bamberg.

Heilgers, Rfm. v. Mannheim.

Ulfameß, Vergolder v. Kissingen.

Big, Fabrikant v. Zürich.

Baumelster, Priv. v. Ulm.

Weigel, Gutbes. v. Schornsdorf.

Bröckemann, Candidat v. Tübingen.

Fischer, Rfm. v. Weissenburg.

Thilult, Student v. Ipehoe.

Schleucher, Chemiker v. Elberfeld.

Winter, Candidat v. Heidelberg.

Bucherer und Frisch, Rste. von Bamberg.

Blachian, Goldarbeiter v. Passau.

Kammerer mit Gattin, Priv. v. Bruchsal.

First, Rfm. v. Heidingfeld.

Kopp, Rfm. v. Pirmasens.

Bamberger Hof.

Oberwalder, Rfm. v. Tyrol.

Wenderl, Messermstr. v. Abensberg.

Rusch, Messermstr. v. Freising.

Dinkelmann mit Gattin, Rfm. v. Ravensburg.

Unterberger und Erler, Rste. v. Innsbruck.

Ereiner, Priv. v. Dörfen.

Breitner, Priv. v. Neuburg.

Wurz, Dr. v. Hof.

Erst, Gutbes. v. Obermoos.

Dreuterer, Gutbes. v. Brud.

Bayerischer Löwe.

Mayr, Rfm. v. Jochenhausen.

Sonthelm, Holzm. v. Oberdorf.

Leib, Holzm. v. Wilshofen.

Koch, Instrumentenmacher v. Augsburg.

Scheu, Holzm. v. Burladingen.

Hofmann, Bahnmstr. v. Sauerlach.

Rheinischer Hof.

Pitroff, Gouvernante v. Wien.

Palla, Dr. v. Bukarest.

De Castro, Dr. v. Corfu.

Obermayr, Rfm. v. Regensburg.

Fuchs, Weilmstr. v. Ebingen.

Bondan, Gutbes. a. d. Moldau.

Blun, Rfm. v. Mainz.

Hotel Max Emanuel.

Kleeman, Dr. und Schäffer, Priv. von Nürnberg.

Richter, Fabrikant v. Stuttgart.

Monrein v., Oberleutenant v. Ungarn.

Lebenberg, Rfm. v. Hohenems.

Baumann, Rfm. v. Breslau.

Artman, Agent v. Braunschweig.

Lebenswürdigkeiten. (Samstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 8, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München Angedenken an den Auf-
für Fremde u. Einheimische. enthält in München.

I. Abth.: Geschichte von Kleine Miniaturbilder in Visiten-
Nagler. 48 kr. Kartenformat in eleganten Albums

II. Abth.: Beschreibung mit leerem Raum, um noch Por-
t. Lebenswürdigkeiten in al- trät. ic. einfügen zu können; in

phab. Folge mit 140 Bignetten verschiedene Ausgaben von fl. 14.
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bair. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°.
In schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Reichstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Ergießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießerstraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. Eintritt 12 kr.

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Penot, Fürstensefelderstraße
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, L., Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmelt. b. Hausmeister.

Blutrothel. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Be-
schreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Galbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, L.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen.
Anmeldungen beim Portier Dillinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens. Oriennerstraße 20a/1.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Obden von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Minakothek, neue, (untere Baderstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Minakothek, ältere: Heute geschlossen.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhansaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Oberaposteler zu erhalten, gezeigt. Schaß-
Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmelt. beim Silberverwahrer

Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Doppsens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms

ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann. Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zenghaus, städtisches. Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.**Personenbeförderung findet statt:**

- a) bei **Postzügen** (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei **Schnellzügen** (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei **Güterzügen** (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichshährung bereit zu halten.

München—Passau—Mugsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
8 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.**Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:**

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passau—Starnberg.**Abgang in München: Abgang in Starnberg:**

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
8 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gerding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Eichach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Samstag:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzort:	fl. fr.
Altdorf über Mühldorf	4 U. Nm.	Bögnert, Thal.	2 24
Ingolstadt über Schwaben	3 U. Nm.	Niedermeier.	— 42
Burghausen	4 U. Nm.	Schlader, Thal.	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	— 18
Ebersberg	3 U. Nm.	Bögnert, Thal.	— 48
Gerding	4 U. Mitt.	Sellerwirth.	— 48
Graßing	2 U. Nm.	Sellerwirth.	— 48
Höhenkirchen	4 U. Abds.	Niedermeier.	— 24
Isen	1 U. Nm.	Sellerwirth.	1 12
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone am Karlsplatz.	— 9
"	2 U. Nm.		
"	6 U. Abds.		
"	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
Wasserburg	12 U. Mitt.	Stangl, Thal.	1 30
Wolfratshausen	3 U. Nm.	Schermayer.	— 36
üb. Ebenhausen.		Gilgenrainer.	

Börsenberichte v. 29. Jan.	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	63 1/2	79 80
" 5% Metalliques	56	71 80
" Bankaktien	736	777
" Loti-Anl. Loose von 1854	72 1/2	80
" " " " 1858	128 1/2	131.60
" " " " 1860	75	92.50
" Credit-Mobiliar-Aktien	170 1/2	179.50
" Donaudampfschiff-Aktien	—	429
" Staatsbahn-Aktien	—	188.25
" Nordbahn-Aktien	—	169.20
Ellfab. Westbahn-Prioritäten	76 3/4	93.90
Landwirtsch. Verb. Eisenb.-Aktien	136 1/2	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	107 1/2	—
" " voll elagez.	107 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	66.40	—
London, 3prozentige Consols	90 3/4	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M	—	103.20
" London	117 1/2	120.75
" Wien	95 1/2	—
" Paris	93	—

Geld-Corten.

	Anzahl.	Zu haben.
München, den 29. Jänner 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 38	9 38 1/2
Russ. Imperiales	9 38 1/2	9 40
Pistolen preuß.	9 55	9 56 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (verl.)	5 32	5 33 1/2
Napel. d'or (20 Fr.-St.)	9 18 1/2	9 19 1/2
Engl. Sovereigns	11 40	11 44
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Oesterr. Bank. für 100 fl.	—	—
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	95	96

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lothbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 31.

Sonntag, 31. Januar 1864. (Petrus Vol.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 kr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [20. Vorstellung
im Abonnement.]

Tannhäuser.

Oper in drei Aufzügen. Text und Musik von Richard Wagner.

Personen:

Hermann, Landgraf von Thüringen	.	.	.	Herr Baufewein.
Elisabeth, dessen Nichte	.	.	.	Fräulein Stehle.
Tannhäuser,	}	Mitter und Sängers	}	Herr Grill.
Wolftram von Eschenbach,				Herr Kindermann.
Walther von der Vogelweide,				Herr Heinrich.
Witrolf,				Herr Hartmann.
Heinrich der Schreiber,				Herr Bohlig.
Reimar von Zweter,				Herr Sigl.
Venus	.	.	.	Fräulein Schwarzbach.
Ein junger Hirt	.	.	.	Fräulein Eichheim.
Edelknaben	.	.	.	Fräulein Stingl.
	.	.	.	Fräulein Rupp.
	.	.	.	Fräulein Sigl.
	.	.	.	Fräulein Held.

Thüringische Edle. Pilger. Jäger. Diener. Nymphen. Bacchantinen. Faune.

Schauplatz: Thüringen. Wartburg. Zeit: Anfang des 13. Jahrhunderts.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 30 kr. Parterresitz 1 fl. 12 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Öffnung um 5 Uhr. Anfang 6 Uhr, Ende gegen halb 10 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: „Einen Jux will er sich machen.“ Posse mit Gesang von Nestoy. Zum Beschlusse: „Die Bienen.“ Ballet von Saint Léon.

Öffentliche Vergnügungen.

Tanzmusiken werden abgehalten: In der Westend-Halle, Tonhalle, Elysium Prater, Pfälzerhof, Phönixgarten, Wittelsbacher Garten, Matgarden, Glasgarten und Paradiesgarten.

Al. Rosengarten: Große Gesangs-Produktion von J. B. Wiesner und Carl Helmstädt mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Katharina Howard, oder: Krone und Schaffot.

Gemälde der Liebe und Eifersucht in 5 Akten von Ferman n.

Heinrich der Achte, König von England	Hr. Aman.	Klemming, Alchymist	Hr. Weber.
Prinzessin Margaretha, seine Schwester	Frl. Lipp.	Der Beschließer der Gruft	Hr. Bernlochner
Herzogin von Rochelly	Frl. Barth.	Gräfin Orfort	Frl. Tomb.
Ethelwood, Herzog von Dirham	Hr. Bocka.	Katharina Howard	Frl. Berg.
Herzog Suffer	Hr. Holder.	Ein Hauptmann der Schloß- wache	Hr. Schweißgut
Tristan, schott. Gesandter	Hr. Preis.	Kramer, Oberpräsident	Hr. Christ.
		Der Sheriff	Hr. Seeburg.
		Ein Gefängnißwärter	Hr. Mayer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Galerie-Sperre 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterre-Sperre 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Almenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Zuchthause in der Au.

Ländliches Charakterbild in 4 Abtheilungen und einem Vorspiele von E. Ströhl.

Michael Schwarzeneder, Büchelbauer	Hr. Ströhl.	Der Moosbauer	Hr. Scholz jun.
Marthe, sein Weib	Frau Rosner.	Die Wirthin zu „Am Stein“	Frl. Scholz.
Mentel, beider Sohn	Hr. Rosenbach.	Kasp. Germeier, Ledermüller	J. Schweiger.
Evi, } Dienstboten	Frl. Widmann.	Die Ledermüllerin	Frau Ströhl.
Hiesl, }	Hr. Imann.	Kordel, beider Tochter	Frl. Stein.
Gaberl, Revlerjäger	Hr. Herrmann.	Gertrud, Wirthschafterin	Frl. Traunwies.
Quast	Hr. Eisenmann.	Reinthalser, ein Landschafts- maler	Hr. Klerx.
Der Brigadier von Berch- tersgaden	Hr. Treumund.	Der Pfarrer	Hr. Böhmert.
		Der Lehrer	Hr. Depoff.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 kr., Nobels-Galerie 18 kr., Parterre-Sperre 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Marionetten-Theater, Arcostraße Nr. 2 parterre.

„Casperl als arabischer Minister.“ Lehrreiches Drama in einem Aufzuge. Hierauf: „Casperl als Garibaldi.“ Casperliade in einem Aufzuge. Zum Beschlusse: „Casperls Heldenthaten.“ Casperliade in einem Akt.

Anfang 4 Uhr. Preise: 1. Platz 18 kr., 2. Platz 12 kr., 3. Platz 6 kr.

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitankirche. 3 U. Nachmitt. Pontifikalvesper, 4 U. Rosenkranz.

St. Peter. 3 U. Nachmitt. Vesper.

Heil. Geistkirche. 3 U. Nachmitt. Vesper, 1/2 5 U. Abendandacht.

St. Bonifaz. 3 U. Nachmitt. Vesper, 5 U. Abds. Rosenkranz.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Dittmar.

Begräbnisse, Sonntag den 31. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: August Mosco, Buchhalterekind v. h. (gest. d. 29., 7 M. a.) — Maria Auer, Holz-
händlerstochter v. h. (gest. d. 29., 8 J. 8 M. a.)

2 1/4 Uhr: Sebastian Braun, Kutscher von Oberhaselbach (gest. d. 29., 40 J. a.) — Franz
Ditt, Tagelöhner von Tendelsberg (gest. d. 29., 42 J. a.)

3 Uhr: Anna Mayer, Hofheizerstochter v. h. (gest. d. 29., 18 J. a.)

3 1/2 Uhr: Friedrich Philipp Hoffmann, k. pens. Oberst v. h. (gest. d. 29., 72 J. a.) — Wal-
burga Herrmann, Tagelöhnerwitwe v. h. (gest. d. 29., 87 J. a.)

Trauer Gottesdienste (Montag).

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Joseph Sedlmayr, Feilenhauermelstersohn v. h. — Vorm.
10 Uhr für Joseph Sedlmayr, Gastwirthssohn v. h.

Getraute Paare in München.

St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Franz Joseph Bauer, Bäckergehilfe v. h., mit Louise Ehr,
Zimmermannstochter v. h. Fidelis Scheiber, h. Hausbesitzer v. h., mit Maria Schwanhart, Zimmer-
mannswitwe v. h. — **Protestantische Pfarrei.** HH. Johann Jakob Schad, Rentamtsobers-
schreiber v. h., mit Anna Maria Hausladen, Bierbrauerstochter v. Frontenhausen. Anton Mauser, h.
Bädermeister in Nördlingen, mit Magdalena Fix, h. Schweinmehgerstochter v. h. — **Pfarrei**
der Vorstadt Au. HH. Mathias Bödl, Schindelschneider dah., mit Magdal. Reifinger, Viktualien-
händlerstochter v. Unterschörring. Bernhard Hayd, h. Hausbesitzer und Taschier v. h., mit Kath. El.
Jos. Simmet, Pelzwaarenfabrikantens- und Magistratsrathstochter v. h. — **Pfarrei der Vor-**
stadt Paimhausen. HH. Franz Xaver Geretschauer, Ziegelarbeiter und Berbergsbesitzer dah.,
mit Karolina Gutterer, Söldnerstochter v. Eisdorf. Franz X. Westermaier, Bildhauer dah., mit
M. Viktoria Weigl, Thorschreiberstochter v. h. — **Pfarrei der Vorstadt Giesing.** HH. Do-
minikus Steinhilber, Tagelöhner, mit Areszenz Schittler, Schuhmacherstochter v. h. Mathias Wieser,
Tagelöhner und Berbergsbesitzer v. h., mit Theres Ditteneder, Schuhmacherstochter v. Weichs.

Zu vermietthen: Wohnungen, Zimmer &c.

Maximiliansstraße No. 21/3 links sind
meublirte Zimmer zu vermietthen und
sogleich zu beziehen.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und
Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird
zu mietthen gesucht. D. U.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfehl't sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-
wahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern,
Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaids u. Decken &c.

Georg Franz in München empfiehlt neuerdings:

Das Conscriptionswesen im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-
Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 kr.

Brauchbar für Alle, welche bei der Conscription durch persönliche, Familien- und
Vermögens-Verhältnisse betheiligt sind, sowie für Gemeinde-Verwaltungen, Notariatsstellen,
Landgerichte, Conscriptionsbehörden &c. &c.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Kerndorf Dr. v., Hofrath v. Augsburg.
Müller, Rfm. v. Nürnberg.
Haude, Rfm. v. Frankfurt.
Meyer-Krauß, Rfm. v. St. Gallen.

In den vier Jahreszeiten.

Morobloff v. mit Gattin, Generalleutnant
v. Petersburg.
Reil, Baurath v. Münster.
Michelson, Rentier v. San Francisco.
La Rosée mit Dienersch., Rentiere v. Würz-
burg.

Hotel Deyer (vorm. Maulich).

Reichenbach, Rfm. v. Berlin.
Löschner, Rfm. v. Stuttgart.
Durlacher und Müller, Rste. v. Frank-
furt.

Ostenrieber, Rfm. v. Hamm.
Greiz, Rfm. v. Halle.
Ullmann, Rfm. v. Elbenstock.
Siebert, Rfm. v. Kassel.

Hotel Weinsfelder.

Brentano v., v. Augsburg.
Brangen, Ingenieur v. Innsbruck.
Bender mit Sohn, Priv. v. Hamburg.

Goldenes Kreuz.

Eschborn, Rfm. v. Köln.
Schwarz, Rfm. v. Stuttgart.
Mannheimer, Rfm. v. Berlin.
Ullmann, Rfm. v. Zürich.
Sondheimer, Rfm. v. Regensburg.
Roch, Bürgermeister, Frank, Rfm. und
Hammerschmidt, Gastwirth v. Wolnzach.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Lauer, Rfm. v. Mittenberg.
Frank, Rfm. v. Gütth.
Moos, Rfm. v. Buchau.
Lebermann, Rfm. v. Frankfurt.
Lehmann, Rfm. v. Berlin.
Rain, Rfm. v. Ulm.

Mugsburgerhof.

Stettner, Rentbeamter v. Ottobrunn.
Stolz, Doctorand v. Mainz.
Scholz Frhr. v., Secofiler v. Benebig.
Schmuger v., Priv. v. Deggenborn.
Slodich, Priv. v. Prag.
Schmuger, Rechtspraktikant v. Simbach.
Ullip, Gutbesitzer v. Traunstein.

Überpollinger.

Loschge, Mechaniker v. Murnau.
Heß, Bräuer v. Immenstadt.
Frank, Steinmegistr. v. Kirchenlamitz.
Lehr, Müller v. Reichenbach.
Thiem, Rfm. v. Berlin.
Frankl, Rfm. v. Wien.

Goldener Nar.

Franz, Pfarrer v. Saal.
Wieser, Lieutenant v. Landshut.
Messger, Rfm. v. Regensburg.
Bettler, Direktor v. Frankfurt.
Schragel, Priv. v. Wien.

Württembergischer Hof.

König, Priv. v. Burghausen.
Martin, Priv. v. Bamberg.
Neuburger, Rfm. v. Döggingen.
Lehmann, Rfm. v. Wiesenbrunn.

Englischer Hof.

Baumgarten, Gräfin v. Augsburg.
Büttel mit Fam., Baron v. Enigreuth.
Landrath, Negotiant v. Berlin.
Müller, Negotiant v. Salzburg.
Starke, Negotiant v. Leipzig.

Goldener Stern.

Wiedenbach, Rfm. v. Elberfeld.
Schopflocher, Schener und Eßinger,
Rste. v. Gütth.
Mann, Rfm. v. Dettelbach.
Kaiser, Hblsm. v. Mering.
Steinböck, Hblsm. v. Steinbach.
Greimel, Hblsm. v. Taufkirchen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-
Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
straße No. 3/1.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Cangler.

Hannoversche: Minister Fr. v. d. Kne-
sebeck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße
No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29.
Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Fr. v. Dzérov, Brienner-
straße 49/2. Paß-Visa von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandtsch.-
kanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
11 U. bei dem L. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr. II. Abth.: Beschreibung . . . Sehenswürdigkeiten in al- ter Folge mit 140 Bignetten u. mehrer Plänen. fl. 1. 12 kr.</p>	<p>Angedenken an den Auf- enthalt in München. Kleine Miniaturbilder in Visiten- kartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Por- träts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten An- sichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p>
--	--	--

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 1/6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister. **Erzgießerei, k.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Penot, Fürstenberggasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsplatz); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigstraße); 4) Mariabasilika in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerchaft Münchens. Brienerstraße 20a/L.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsplatz No. 31: Täglt. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Mingstothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Mingstothek, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Kibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatz-
kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Obpfens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirkthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.**Personenbeförderung findet statt:**

- a) bei **Postzügen** (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei **Schnellzügen** (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei **Güterzügen** (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahr-
 Taren in Reichsmährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.**Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:**

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.**Abgang in München: Abgang in Starnberg:**

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
8 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Altmühl	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Sonntag:

Nach:	Abfahrt:	Einfahrt:	fl. fr.
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	— 81
Höhenkirchen .	4 U. Abds.	Niedermeier.	— 24
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone am	— 9
	2 U. Nm.	Carlsplatz.	
	6 U. Abds.		
„	8 U. Nm.	Abentham.	— 9
	6 U. früh.	Café Urban.	
Wolfratshausen	3 U. Nm.	Dürermaier.	— 30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Wittelsbachmarkt, 3) Sendlinger
 gasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Dax-
 lachstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienerstraße r. des
 Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Dameschitzgasse, 10) Neu-
 hausergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützen-
 straße (Insizent-Comptoir: Löwengrube Nr. 18/0.

Börsenberichte v. 30. Jan.

	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen . . .	63 1/4	
„ 5% Metalliques . . .	57	
„ Bankaktien . . .	744	
„ Post-Anl. Loose von 1854 . . .	71 1/4	
„ „ „ „ 1858 . . .	125 1/4	
„ „ „ „ 1860 . . .	74 1/4	
„ Credit-Mobiliar-Aktien . . .	170	
„ Donaudampfschiff-Aktien . . .	—	
„ Staatsbahn-Aktien . . .	—	
„ Nordbahn-Aktien . . .	—	
Elisab. Westbahn-Prioritäten . . .	75 1/4	
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Aktien . . .	137 1/2	
Bayer. Ostbahn-Aktien . . .	107 1/4	
„ „ „ „ voll eingez. . .	107 1/2	
Paris, 3prozentige Rente . . .	65.35	
London, 3prozentige Consols . . .	90 1/2	
Wechsel-Course: Augsburg 3 M. . .	—	
„ London . . .	117 1/2	
„ Wien . . .	95 1/4	
„ Paris . . .	93	

Geld-Sorten.

	Anzubr.	Zu haben.
München, den 30. Jänner 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 37 1/2	9 39
Russ. Imperiales	9 38 1/2	9 40
Pistolen preuß. . . .	9 54 1/2	9 56
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.) . . .	9 18 1/2	9 19 1/2
Engl. Sovereigns	11 41	11 45
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine . . .	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl. . .	95	96
östr. Währ. südd. fl. pr. St. . .	95	96

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
 südlichen Flügel-Anbaue des Staats-
 Bahnhofes unächst des Einfahrts-Thores.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lotzbeck, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
 und Buchdruckerei, Perusagasse Nr. 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 32.

Montag, 1. Februar 1864. (Ignaz, B.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 3 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Tarife per Spalt-Petitzelle oder Raum 3 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste Mariä-Reinigung oder Lichtmess.

- I. Metropolitankirche.** 6 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Breitenreiter, dann Wachsweihe und Prozession, hierauf Pontifical-Amt, gehalten von Herrn Erzbischof Gregor, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Pontifical-Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt von Hrn. Bruderschaftsprediger Schrädler.
- Allerheil. Hofkirche.** 7, 8 und 9 U. fr. Messen, 11 U. Pontificalamt, gehalten von Herrn Stiftspropst Dr. Döllinger, $\frac{1}{2}$ 12 U. letzte Messe.
- Herzog Max-Kapelle.** 7 und 10 U. fr. Messen, $\frac{1}{2}$ 11 U. Predigt, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Theaterkirche.** 6 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- St. Michael.** 6 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Liecheimer, dann Hochamt, $\frac{1}{2}$ 11 U. Militärgottesdienst.
- Bürgerbetsaal.** 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. Hochamt, 5 U. Abends Litanei und Beschluß der vierzigstägigen Kind-Jesu-Andacht.
- Karmelitenkirche.** 8, 9 und 10 U. fr. Gymnasial-Gottesdienste, 2 U. Nachmitt. Andacht.
- Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 6 und 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe.
- II. St. Peter.** Vollkommener Ablass, 6 U. früh I. Messe, $\frac{1}{2}$ 6 U. Rosenkranz, 6 U. Messe des marian. Bündnisses, 7 $\frac{1}{2}$ U. Wachsweihe und Prozession, 8 U. Predigt von Herrn Stadtpfarrer und geistl. Rath Dr. Westermayer, dann Hochamt auf dem Mariähilfsaltar, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Rosenkranz, hierauf Vesper und Litanei.
- Kreuzkirche.** 6 U. früh Messe, $\frac{1}{2}$ 7 U. Wachsweihe, 7 U. Hochamt, 8 und 9 U. Messen, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Stephanskirche.** 7 und 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- Herzogspitalkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe, 7 U. Wachsweihe, 8 U. Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Convent der Jungfrauen mit Predigt von Hrn. Curat Wolff, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abends Rosenkranz, dann Litanei.
- St. Josephspitalkirche.** $\frac{1}{2}$ 7 U. früh Messe, 7 U. Wachsweihe, dann Hochamt, 3 U. Nachmitt. Convent mit Predigt und Litanei.
- Damenstiftskirche.** Titularfest der Lehrjungen-Congregation, 7 U. fr. Stiftsmesse und General-Communion, 10 U. Hochamt, 2 U. Nachmitt. Convent mit Predigt, Te Deum und Verkündigung der Formel, $\frac{1}{2}$ 6 U. Abds. Litanei.
- St. Elisabethkirche.** $\frac{1}{2}$ 7 und $\frac{1}{2}$ 8 U. früh Messen, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt mit Messe, 3 U. Nachmitt. Predigt, dann Beschluß der Weihnachtsandacht mit Litanei und Te Deum.
- St. Jakobskirche.** 5 $\frac{1}{4}$ Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- St. Theresia-Kapelle.** 9 U. fr. Messe.

St. Johann-Nepom.-Kirche. $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, bis 10 U. Messen, $4\frac{1}{2}$ U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafter Kapelle. 6 Uhr früh Messe, dann Predigt und Wachsweihe, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Vincentiuskapelle. $\frac{1}{2}$ 6 u. 7 U. fr. Messen, 8 U. Wachsweihe u. Hochamt, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachmittags Beischluß der Kind-Jesu-Andacht mit Predigt und Litanei.

III. St. Annapfarrkirche. $\frac{1}{2}$ 6 U. früh Messe für den Jungfrauenbund, 8 U. Predigt, dann Wachsweihe, hierauf Prozession und Hochamt, 10 U. Messe für den Frauenbund, 2 U. Nachmitt. Predigt, dann Rosenkranz, 5 U. Abds. Litanei.

IV. St. Ludwig. $5\frac{1}{2}$ U. fr. I. Messe, 6 U. Hochamt für den Jungfrauenverein, 8 U. Wachsweihe und Prozession, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 7 U. Wachsweihe und Prozession, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weiss, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abend-Andacht.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, $\frac{1}{2}$ 9 U. Wachsweihe und Prozession, 9 U. Predigt, dann Pontifikalamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Pontifical-Vesper.

VII. Auerkirche. 6 U. fr. Amt, 7 U. Hochamt für den Jungfrauenbund, 8 U. Wachsweihe und Prozession, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Predigt, dann Rosenkranz und Litanei.

VIII. Goldhauserkirche. 6 U. früh Messe, 7 U. Wachsweihe und Prozession, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Cand. Wöckel

Begräbnisse, Montag den 1. Februar vom Leichenhause aus:

8 Uhr: Mathilde Helm, fgl. Ministerialsekretärs-Gattin v. h. (gest. d. 30., 39 J. a.)

4 Uhr: Anna Maria Mahelberger, Privatiers-Wittwe v. h. (gest. d. 30., 91 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Montag).

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Joseph Selmayr, Feilenhauermeister'sohn v. h. — Vorm. 10 Uhr für Joseph Selmayr, Gastwirth'sohn v. h.

Sämmtliche hiesige Theater geschlossen.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer etc.

Maximiliansstraße No. 21/3 links sind meublirte Zimmer zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird zu mieten gesucht. D. U.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34, empfiehlt sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Toppen u. complete Anzügen, Reise-Plaisirs u. Deden etc.

Bei Georg Franz in München, Berufs-gasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 fr.

Königlich öffentliche Eranstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzeichnung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

In München anwesende Fremde:

Zu den vier Jahreszeiten.

Borgnis mit Gattin, Partik. von Hamburg.

Huber mit Gatt., Partik. v. Zürich.
Freitag, Kfm. v. Neuwied.

Hotel Decker (vorm. Maulich).

Krip, Weinbdr. v. Rippingen.

Bögel, Kfm. v. Dresden.

Lause, Kfm. v. Regensburg.

Endres, Kfm. v. Aulendorf.

Leers, Kfm. v. Frankfurt.

Hörstner, Kfm. v. Chemnitz.

Leitner, Banquier v. Zürich.

Schwarzschild u. Beder, Kste. v. Frankfurt.

Schulze, Kfm. v. Berlin.

Gassone mit Gattin, Notar v. Trier.

Blauwe Traube.

Bidenheimer, Kfm. v. Breslau.

Graf, Kfm. v. Hanau.

Strauß, Kfm. v. Frankfurt.

Schwab, Kfm. v. Heidelberg.

Spör, Kfm. v. Grefeld.

Neubörffer, Kfm. v. Stuttgart.

Mayer, Kfm. v. Schönheyde.

Elias, Kfm. v. Elberfeld.

Krebs, Kfm. v. Muehrt.

Wellgruber, Priv. v. Straubing.

Hotel Leinfelder.

Dofstätt u. Blün, Kste. v. Frankfurt.

Meier mit Gattin, Maler v. Ulm.

Müvera, Kfm. v. Hohenberg.

Schwarz mit Gattin, Gasthofbes. v. Donauwörth.

Goldenes Kreuz.

Kober mit Sohn, Kfm. v. Wien.

Reim u. Ullman, Kste. v. Frankfurt.

Krimm, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Deunemann, Kfm. v. Seeanig.

Baumann, Kfm. v. Frankfurt.

Schönman, Kfm. v. Dießel.

Leber, Kfm. v. Schaffhausen.

Giller, Kfm. v. Frankfurt.

Schwarz, Kfm. v. Mannheim.

Stachus.

Lehlein, Priv. v. Feuchtmangen.

Koffler, Fabrikant v. Fulda.

Röthel, Steinmegmstr. v. Gunzenhausen.

Edglinger, Steinmegmstr. v. Wilshofen.

Dannhäuser, Steinmegmstr. v. Rabburg.

Goldschmidt, Kfm. v. Preßburg.

Dittmann, Brauer v. Kiel.

Saucher, Kfm. v. Ulm.

Baumgärtner, Steinmegmstr. v. Regensburg.

Angsbürgerhof.

Stodinger, Domkapitular v. Eichstätt.

Baller, Priv. v. Frankfurt.

Bänsen, Kfm. v. Nürnberg.

Pfleger, Kfm. v. Wien.

Groß, Priv. v. Mainz.

Oberpollinger.

Rea und Stäbler, Pfarrer von Mindelheim.

Domitz, Kfm. v. Hamburg.

Wanger, Kfm. v. Hamilton.

Koch, Kfm. v. Köln.

Schomburg, Kfm. v. Innsbruck.

Devald v., Kfm. v. Weyhenstephan.

Blantenburg, Kfm. v. Eisenach.

Dietsch, Kfm. v. Greiz.

Möller, Kfm. v. Chemnitz.

Erdmannsdorfer, Kfm. v. Kaufbeuren.

Bürzburger, Kfm. v. Mainz.

Kimpel, Kfm. v. Elberfeld.

Raumann, Conditor v. Ulm.

Stapfel, Techniker v. Augsburg.

Bamberger Hof.

Schützler, Priv. v. Perlach.

Neumüller, Kfm. v. Regensburg.

Wentinger und Wendinger, Priv. von Kreisling.

Schneider, Arzt v. Brud.

Eichl, Inspektorsgattin v. Lusing.

Preitinger, Mechaniker v. Stuttgart.

Ruhn, Kfm. v. Ludwigshafen.

Rambold, Kfm. v. Murnau.

Schneider, Kfm. v. Berlin.

Fuchs, Posthalter v. Greifenberg.

Denbel, Condukteur v. Branneburg.

Kesselbacher, Priv. v. Pfaffenhausen.

Bayerischer Löwe.

Mühl, Advok. v. Buch.

Bradman, Priv. v. Wilshofen.

Reiner, Handelsfrau v. Göppingen.

Müller, Priv. v. Starnberg.

Mühl, Advok. v. Schopfloh.

Muf und Meier, Advok. v. Offingen.

Schuster, Handelsfrau v. Gundelfingen.

Rheinischer Hof.

Brudmann, Rentier v. Sonnenfeld.

Leubel, Schreinermeister und Reinhard

Rentier v. Augsburg.

Kintworth, Rentier v. Brüssel.

Bindel, Offizier v. Rastatt.

Richard, Kfm. v. Frankfurt.

Mögling, Kfm. v. Stuttgart.

Weber, Verwalter v. Hohenburg.

Württembergischer Hof.

Mayer, Kfm. v. Breslau.

Bernhard, Kfm. v. Nürnberg.

Meierhöfer, Kfm. v. Darmstadt.

Denfeld, Priv. v. Gunzenhausen.

Althaus.

Oetting Graf, Major v. Augsburg.

Westphal, Professor v. Breslau.

Weber, Priv. v. Würzburg.

Huber, Müllermeister v. Jünig.

Dallmeier, Kfm. v. Stuttgart.

Englischer Hof.
 Büttel mit Fam., Baron v. Enigreuth.
 Landrath, Negotiant v. Berlin.
 Müller, Negotiant v. Salzburg.
 Starke, Negotiant v. Leipzig.

Goldener Stern.
 Spidweg, Stadtbote v. Wasserburg.
 Scheidl, Bildhauer v. Salzburg.
 Stadler, Kfm. v. Ofen.
 Schwabacher, Kfm. v. Heilingsfeld.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 1. bis 8 Februar 1864.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemml 3 Etb. 3 Q.; die ordinäre Kreuzer-Semml 4 Etb. 3 Q.; die halbe Kreuzersemml 2 Etb. 1 Q.; der Groschenwecken 14 Etb. 1 Q.; Laibelbrod: Der Kreuzerwecken 7 Etb. 1 Q.; der Zweikreuzerwecken 14 Etb. 2 Q.; der Groschenwecken 21 Etb. 3 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 22 Etb. 3 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 13 Etb. — Q.; ein acht Kreuzerstück 2 Pfd. 26 Etb. — Q.; ein sechzehn Kreuzerstück 5 Pfd. 20 Etb. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 1 fl. 58 kr., der Dreißiger 7 kr. 1 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 18 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 2 kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf.; Backmehl d. B. — fl. 52 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. B. — fl. 58 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf. Erles feiner das Viertel 2 fl. 58 kr., der Dreißiger 11 kr. — pf.; Erles ordin. d. B. 2 fl. 26 kr., d. Dr. 9 kr. — pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 28 kr.; Buchen 48 kr.; Ruten 42 kr.; Forellen 1 fl. 18 kr.; Aalsfische 1 fl. 30 kr.; Barben 16 kr.; Alten 16 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 14 kr.; Menghen 20 kr.; Wirschinge 16 kr.; Bachfische 8 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. B. 10 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käse 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 16 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinefleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinefleisch 24 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitz 24 fl. 30 kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 26 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Rörbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 2 Stück 4 kr.; Truben-Eier 2 Stück 4 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 30 kr. Indianen 2 fl. 54 kr.; Kapannen 1 fl. 12 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 20 kr.; Enten, alte 42 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 38 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Eckenpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Brantwein 36 kr. ordinärer Brantwein 12 kr.; Rirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schüssel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 24 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Nagel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Nagel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 15 fl. 55 kr.; Birkenholz 14 fl. 28 kr.; Föhrenholz 12 fl. 32 kr.; Fichtenholz 12 fl. 16 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berchheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Prannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Attaché Double P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Rnefeld, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Tito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Djerow, Brienerstraße 49/2. Paß-Visa von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Dose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Lebenswürdigkeiten. (Montag.)

- Georg Franz** in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
- | | | |
|--|--|---|
| <p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung v. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p> | <p>Angedenken an den Aufenthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in versch. enen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p> | <p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p> |
|--|--|---|
- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister
- Anstalt des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle**. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium**. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei**, f., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentera** etc. Zu sehen bei Penoir, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei**, f., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek** (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Halbig's Atelier** (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Befestigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater**, f.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Dfflinger.
- Kirchen**, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthronkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung**, permanente, der Künstlerschaft Münchens. Briennerstraße 20 a/l. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein**: Heute geschlossen.
- Kunst-Int.-Gießerei**, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im f. Oben von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall**, f. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek** neue. Heute geschlossen.
- Pinakothek**, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximilianstraße No. 4a/l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhaussaal**: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz**. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Kabinen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim f. Oberaposteler zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier** (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwantaler Museum** (Schwantalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.
- Thürme**: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerturms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten**, königl. (Residenz). Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zeughaus** städtisches (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmünze baar bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachs. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachs. b.	9 U. 20 M. Nachs. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München:	Abgang in Großbesselohe:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachs.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachs. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Altötting	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ording	8 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbeck, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Pernsagasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Montag:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzort:	fl.	fr.
Altötting über				
Mühlendorf	4 U. Nm.	Böhrer, Thal.	2	24
Dachau	4 U. Nm.	Stachsgarten.	—	18
Nymphenburg	8 U. früh	Krone a. Karlsplatz.	—	9
	2 U. Nm.			
	6 U. Abds.			
	2 U. Nm.	Abentham.	—	9
Wolfratshausen	3 U. Nm.	Gilgenrainert.	—	30
		Dürmer.		

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximilianplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingerstraße, 4) Dromenadenplatz, 5) Ecke der Maximilian- und Marienstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsstraße, 10) Dienersgasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützenstraße (Instituts-Comptoir: Schwannstraße Nr. 12/0).

Börsenberichte v. 30. Jan. Frankfurt. Wien.

Deft. 5% National-Anlehen	63 1/4	
5% Metalliques	57	
Banckattien	744	
Zeit-Anl. Loose von 1854	71 1/2	
" " " " 1858	125 1/4	
" " " " 1860	74 1/4	
Credit-Mobiliar-Aktien	170	
Donaudampfschiff-Aktien	—	
Staatsbahn-Aktien	—	
Nordbahn-Aktien	—	
Elisab. Westbahn-Prioritäten	75 1/2	
Ludwigshaf. Verh. Eisenb.-Aktien	137 1/2	
Bayer. Ostbahn-Aktien	107 1/2	
" " " " voll eingez.	107 1/2	
Paris, 3prozentige Rente	65.35	
London, 3prozentige Consols	90 1/2	
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	
London	117 1/2	
Wien	95 1/2	
Paris	83	

Geld-Sorten.

München, den 30. Jänner 1864.	Anzahl.	Zu haben.
Pistolen	9 37 1/2	9 39
Russ. Imperiales	9 38 1/2	9 40
Pistolen preuß.	9 54 1/2	9 56
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 18 1/2	9 19 1/2
Engl. Sovereigns	11 41	11 45
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	95	96

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes nächst des Einfahrts-Thores.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Königin Margot und die Hugenotten.

Dramatisches Gemälde in 2 Abtheilungen und 5 Akten von Friedrich Adami.

Heinrich, König v. Navarra	Hr. Boda.	Der Rart des Königs	Hr. Fehr sen.
Katharine v. Medicis	Frau Lindner.	Henriette von Nevers	Frl. Eipp.
Karl IX., König von		Gillone, Kammerdame	Frau Barth.
Frankreich	Hr. Aman.	Maurevel, Capitain	Hr. Seeberg.
Margarethe von Valois	Frl. Janner.	Lahuriere, Gastwirth	Hr. Preis.
Franz, Herzog v. Alencon	Hr. Karl.	Marion, dessen Frau	Frau Fehr.
Ludwig von Moun, Page		Rene, der Florentiner	Hr. Christ.
des Königs Heinrich	Frl. Berg.	Ein Page der Königin	
Annibal von Coronnas	Hr. Weber.	Katharine	Frl. Barth.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerie-Sperre 24 fr.; Gallerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Almenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Zuchthause in der Au.

Ländliches Charakterbild in 4 Abtheilungen und einem Vorspiele von E. Ströbl.

Michael Schwarzeneder,		Der Moosbauer	Hr. Scholz jun.
Büchelbauer	Hr. Ströhl.	Die Wirthin zu „Am Stein“	Frl. Scholz.
Marthe, sein Weib	Frau Rosner.	Kasp. Germeier, Ledermüller	J. Schweiger.
Mentel, beider Sohn	Hr. Rosenbach.	Die Ledermüllerin	Frau Ströhl.
Eol,		Kordel, beider Tochter	Frl. Stein.
Hiesel, } Dienstboten	Frl. Widmann.	Gertrud, Wirthschafterin	Frl. Traunwies.
Gaberl, Revlerjäger	Hr. Imann.	Reinthal, ein Landschafts-	
Quast	Hr. Herrmann.	maler	Hr. Flerr.
Der Brigadier von Berch-	Hr. Eisenmann	Der Pfarrer	Hr. Böhmert.
tersgaden	Hr. Treumund.	Der Lehrer	Hr. Deproß.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperre 24 fr., Nobles Gallerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Marionetten-Theater, Arcostraße Nr. 2 parterre.

„Das Schusserspiel.“ Schauspiel in zwei Abtheilungen. Hierauf:
„Die drei Wünsche.“ Lehrreiches Beispiel in 1 Akt. Zum Beschlusse:
„Casperl als Maler.“ Ein malerisches Lustspiel in 1 Akt.

Anfang 4 Uhr. Preise: 1. Platz 18 fr., 2. Platz 12 fr., 3. Platz 6 fr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Dittmar.

Begräbnisse. Dienstag den 2. Februar vom Leichenhause aus:

- 1 Uhr: Franziska Brandhuber, Pfründnerin v. b. (gest. d. 31., 83 J. a.)
- 2 Uhr: Anton Ruggen, Kleiderreinigerknecht v. b. (gest. d. 31., 70 J. a.) — Maria, Wittmann, Weggertshaus v. b. (gest. d. 31., 3 1/2 St. a.)
- 3 Uhr: Georg Bohrer, Eisenbahnkondukteur v. b. (gest. d. 31., 41 J. a.) — Adelheid, Tammier, herzogl. Stallmeisterstochter v. b. (gest. d. 31., 38 J. a.)
- 4 1/2 Uhr: Franz Köppler, Buchhandlungs-Agentenknecht v. b. (gest. d. 31., 2 W. a.) — Joseph Hintermayer, Fuhrmannsknecht v. b. (gest. d. 31., 21 J. a.)
- 4 1/2 Uhr: Wilhelm Dattberg tgl. pens. Major v. b. (gest. d. 31., 73 J. a.)
- 4 1/2 Uhr: Anna Zahn, Tagelöhnerin von Falkenberg (gest. d. 31., 49 J. a.) — Georg, Wramm, Dammerschmied von Grafenau (gest. d. 31., 44 J. a.)

Trauergottesdienste (Mittwoch).

St. Eudwig. Vorm. 10 Uhr für Karolina Verstl, Kunstmalerswitwe von Eichstätt.
Hell. Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Anna Waschmittus, Registratorswitwe v. b.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Maximiliansstraße No. 21/3 links sind 3 schönste Zimmer zu vermieten und sofort zu beziehen.
Fürstenstraße No. 17/2 ist ein elegant meublirter Salon mit 2 Nebenzimmer sofort zu vermieten.

Sigmund Helbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Bedulinen, Burnussen, Röckern, Jacken, Toppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Decken etc.

Öffentliche Vergnügungen.

Fonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 4 Uhr.
Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des tgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz.“ Anfang 4 Uhr.
Elysium: Große Gesangs-Produktion von J. B. Wiesner und C. Helmstädt mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 fr.
Württembergerbhof: Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Pistol des M. Koch. Anfang 1 1/2 Uhr.

Gesandtschaften und Pass-Visa.

<p>Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.</p> <p>Badische: Hr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.</p> <p>Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.</p> <p>Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Pass-Visa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Attaché Comblé P. de Pöder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.</p> <p>Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Tandler.</p> <p>Hannoversche: Minister Hr. v. d. Ruestbed, Ludwigsstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.</p> <p>Neapolitanische: Graf Litta, Brienerstraße No. 3/0. Pass-Visa daselbst von 10—1 Uhr.</p>	<p>Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigsstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.</p> <p>Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.</p> <p>Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.</p> <p>Russische: Sr. Exc. Hr. v. Dzerom. Pass-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.</p> <p>Sächsische: Bar. v. Rose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.</p> <p>Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Karlsstraße 51/2, Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Passvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem Legat-Sekretär Hr. v. Soden. Maximilians- (Dalt-) Platz No. 22/2.</p>
---	---

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Dögler, Kfm. u. Dinkel, Notar v. Berlin.
 Stein, Kfm. v. Frankfurt.
 Seidel, Kfm. v. Magdeburg.
 Giebertschen, Priv. v. Gotha.
 Pfriem Dr., Badinspektor und Brunnenarzt v. Kissingen.
 Derffel, Professor und Derffel, Architekt v. Wien.
 Satterburg Graf, Offizier v. Salzburg.
 Reuffer, Großhändler v. Regensburg.
 Müdingen, Gutsbesitzer v. Berchtesgaden.
 Hungady, Rentier v. Pest.

Zu den vier Jahreszeiten.

Kelix, Dr. v. Bukarest.
 Wevers, Kfm. v. Barmen.
 Mannesmann, Kfm. v. Remscheid.

Hotel Leinfelder.

Lörring-Minucci, Graf, Lieutenant und Adjutant v. Ulm.
 Hesse, Kfm. v. Nürnberg.
 Roth, Kfm. v. Riga.
 Mayer, Kfm. v. Augsburg.
 Theilheimer, Priv. v. Trenchlingen.
 Stark, Architekt v. Wien.
 Bartholomäi, Kfm. v. Mannheim.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Schlemmer, Kfm. v. Wien.
 Dettinger, Kfm. v. Frankfurt.
 Holz, Kfm. v. Düsseldorf.
 Mayer, Kfm. v. St. Gallen.

Stachus.

Ketter und Baum, Priv. v. Ansbach.
 Bauer, Gutsbesitzer v. Wittenwiesen.
 Lönch, Commissionär v. Starnberg.
 Schmidt, Kfm. v. Kempten.
 Herbst u. Regele, Messgermeister v. Augsburg.
 Rothberg, Kfm. v. Ulm.

Augsburgerhof.

Sondermann, Priv. v. Bukarest.
 Dschoff, Gutsbesitzer v. Petersburg.
 Stadler mit Gattin, Rentier v. Oldhausen.
 Bräunwald, Posthalter v. Lechfeld.
 Gerhausen, Kfm. v. Kaufbeuren.
 Kuhn, Kfm. v. Wien.
 Steinrigle, Notar-Concipient v. Erding.

Überpollinger.

Herrmann, Scribent v. Neumarkt.
 Heberling, Apotheker, Krambas, Wachtmeistergattin, Sänger, Altuar u. Peter, Graveur v. Augsburg.
 Hess, Kfm. v. Gießen.
 Schind, Bräuer v. Waltershausen.
 Christian, Kfm. v. Stuttgart.
 Hofmeister, Kfm. v. Ingolstadt.
 Schmidt, Stadtrichtergattin v. Eichstätt.
 Meier, Notariatsgehilfe u. Kramer, Exp.-itor v. Wolfratshausen.
 Schleich, Maler v. Remmigen.

Bamberger Hof.

Schorn, Bahnbeamter v. Salzburg.
 Hannleiter, Bez.-Ger.-Registrator v. Traunstein.
 Rottmayer, Priv. v. Moosburg.
 Hodel, Lehrer v. Eitenberg.
 Wimmer, Maurermeister v. Pfaffenhofen.
 Zeller, Priv. v. Lindoborf.
 Nidlas, Kfm. v. Altona.
 Häfel, Techniker v. Augsburg.
 Werner, Kfm. v. Plauen.
 Kaner, Gutsbes. v. Liabau.
 Lichtl, Inspektor v. Tübing.

Rheinischer Hof.

Treuer, Gütern- und Rentenverwalter, von Hohenaschau.
 Treuer, Amtschreiber v. Wschthal.
 Ebb, Kfm. v. Ulm.
 Ude, Kfm. v. Kempten.
 La Rosée, Rentiere v. Danfeld.
 Gerber mit Gattin, Handels-Commissionär von Galizien.
 Förster, Gerant v. Kolbermoor.

Württembergischer Hof.

Nürnberg, Kfm. v. Leipzig.
 Herz, Kfm. v. Mainz.
 Jordan, Priv. v. Nürnberg.
 Jägel, Priv. v. Augsburg.
 Hertegen, Priv. v. Nürnberg.

Kollergarten.

Schreiber, Mühlarzt v. Württemberg.
 Baumann, Apotheker u. Albrecht, Dr. v. Augsburg.
 Driner, Kfm. v. Passau.
 Burgardt, Buchhändler von Regensburg.

Alban.

Meyer, Beamter der Donaudampfschiffahrt v. Wien.
 Mattmann, Kfm. v. Mannheim.
 Doppler, Steinmetzmeister v. Salzburg.
 Sturm, Bräuer v. Ulm.
 Karreiter mit Gattin, Kfm. v. Leipzig.
 Seydel, Pfarrerswitwe v. Augsburg.

Hotel Max Emanuel.

Turner, Kfm. v. Traunstein.
 Schiederer, Priv. v. Regensburg.
 Barmannsberg, Kfm. v. Innsbruck.
 Melchenberger, Kfm. v. Buchau.
 Röder, Priv. v. Straßburg.
 Ditt, Priv. und Feichtenauer, Kfm. von Gärth.
 Wergl, Priv. v. Leipzig.

Englischer Hof.

Geart, Notar v. Augsburg.
 Hopp mit Gattin, Kfm. v. New-York.
 Gittern, Rentier v. Amsterdam.
 Breitenthal Baron mit Gattin, Gutsbes. v. Schloß Braunhof.
 Trillberg Graf, Gutsbesitzer v. Prag.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.**
- I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 fr.
- II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 fr.
- Ungeboten an den Aufenthalt in München.**
- Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiednen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 fr. herab.
- Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.**
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.**
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.**
- Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)**
- Botanischer Garten (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 1/2 6 Uhr geöffnet.**
- Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.**
- Ergießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)**
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.**
- Glasmalerei L., Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.**
- Glyptothek. Heute geschlossen.**
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 fr. zu haben.)**
- Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.**
- Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Elmsen) täglich von 10—1 Uhr.**
- Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.**
- Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.**
- Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens. Orienauerstraße 20a/L. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.**
- Kunstverein: Heute geschlossen.**
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.**
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.**
- Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.**
- Mineralothek, neue, (untere Beyerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.**
- Mineralothek, ältere, (untere Beyerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.**
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.**
- Rathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.**
- Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Oberleutnant zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.**
- Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.**
- Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.**
- Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.**
- Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf mairstrat'sche Karten besucht werden, welche 6 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbedingte durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Neumann, Preis 1 Gulden.)**
- Wintergarten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim L. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.**
- Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.**



№ 34.

Mittwoch, 3. Februar 1864. (Bisfins.)

13. Jahrg.

Königl. Hof- und National-Theater. [22. Vorstellung.]
[im Abonnement.]

Aufspiel in 5 Aufzügen v. E. A. Börner. In Szene gesetzt v. R. Regisseur Herrn Jenke.

Emanuel Rohrbeck, Kaufmann	.	.	.	Herr Herz.
Auguste, seine Frau	.	.	.	Fräulein Seebach.
Meta, } deren Tochter	.	.	.	Fräulein Lanzlott.
Ubele, }	.	.	.	Fräulein Rautenberg.
Hänselmeier, Spänglermeister, Rohrbeck's Schwager	.	.	.	Herr Lang.
Katharina, seine Frau	.	.	.	Frau Büttgen.
Jettchen, ihre Tochter	.	.	.	Fräulein Eichheim.
Louis Wille, erster Comptorist	} bei Rohrbeck	.	.	Herr Richter.
Franz Rose, Lehrling		.	.	Herr Davidt.
Streichberger, Rohrbeck's Faktotum	.	.	.	Herr Christen.
Geheimrath von Bilzenhalm	.	.	.	Herr Büttgen.
Oskar, dessen Sohn	.	.	.	Herr Lewele.
Fritz, Lehrling bei Hänselmeier	.	.	.	H. Nachreiner.
Johann, Hausknecht	} bei Rohrbeck	.	.	Herr Eiseneck.
Eine alte Magd		.	.	Fräulein Uhl.
Ein fürstlicher Lakai	.	.	.	Herr Obermayer.
Diener des Geheimraths	.	.	.	Herr Rubin.
Marie, Stubenmädchen	.	.	.	Fräulein Rupp.
Jean, Diener	.	.	.	Herr Hoppe.
Erster } Cavalier	.	.	.	Herr Thomß.
Zweiter }	.	.	.	Herr Wagner.
Ein Arbeitsmann	.	.	.	Herr Schwab.
Eine Dienstmagd	.	.	.	Fräulein Solt.
Arbeitsleute, Lehrlinge, Dienstmädchen bei Rohrbeck.	.	.	.	

Zwischen dem ersten und zweiten Aufzuge liegt ein Zeitraum von vier Wochen.

zweiten und dritten	"	"	"	"	"	vier Monaten.
dritten und vierten	"	"	"	"	"	sechs Monaten.
vierten und fünften	"	"	"	"	"	zwei Jahren.

Preise: Galerienoble-Sig 1 fl. 12 fr. Parterresig 1 fl. — fr. Parterre 30 fr. Galerie 15 fr. [■]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der schöne Barnabas vom Schledergaßl, oder: Des Bettlers Gang um Mitternacht auf den Frauenfriedhof.

Romantisch-komisches Münchener Zeitbild mit Gesang in 4 Abtheilungen von M. Sedelmeyer.

Megidius Ersinger, Rechts- und Stadtanwalt . . .	Hr. Boda.	Hirnbrand, ein Poet . . .	Hr. Preis.
Anna, seine Tochter . . .	Frl. Schweiger.	Stöberl, Rumormeister . . .	Hr. Seeborg.
Albertine, ihre Freundin . . .	Frl. Eipp.	Barnabas, Kellnerbursche . . .	Hr. Weber.
Ralf, ein verrückter Bettler . . .	Hr. Fehr sen.	Crescentia, Schenkmaß . . .	Frl. Loderbeck.
Johannes Reischl . . .	Hr. Aman.	Goller, Tuchmacher . . .	Hr. Schweißgut.
Friedrich Spitzbart . . .	Hr. Karl.	Zwerch, Schneider . . .	Hr. Mayer.
Pankratiuß, ein Verwand- ter Ersinger's . . .	Hr. Christ.	Doktor Pölgeliuß . . .	Hr. Holder.
		Monika, Köchin . . .	Frau Fehr.
		Ein Todtengräber . . .	Hr. Schweißgut.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Galerie-Sperreiß 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterre-Sperreiß 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Almenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Zuchthause in der Au.

Ländliches Charakterbild in 4 Abtheilungen und einem Vorspiele von E. Geröhl.

Michael Schwarzenacker, Büchelbauer . . .	Hr. Ströhl.	Der Moosbauer . . .	Hr. Scholz jun.
Marthe, sein Weib . . .	Frau Rosner.	Die Wirthin zu „Am Stein“ . . .	Frl. Scholz.
Mentel, beider Sohn . . .	Hr. Rosenbach.	Kasp. Germeier, Ledermüller . . .	J. Schweiger.
Evi, } Diensthoten . . .	Frl. Widmann.	Die Ledermüllerin . . .	Frau Ströhl.
Hiesel, } . . .	Hr. Imann.	Kordel, beider Tochter . . .	Frl. Stein.
Gaberl, Revlerjäger . . .	Hr. Herrmann.	Gertrud, Wirthschafterin . . .	Frl. Traunwies.
Duast . . .	Hr. Eisenmann.	Reinthalser, ein Landschafts- maler . . .	Hr. Kler.
Der Brigadier von Berch- tersgaden . . .	Hr. Treumund.	Der Pfarrer . . .	Hr. Böhmert.
		Der Lehrer . . .	Hr. Depress.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperreiß 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperreiß 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferde Dressur und Gymnastik. Kassa-Eröffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.

Im Prater: Große Carnivals-Reboute im schön decorirten Lokale. Eintritt für Herren 30 kr., für Damen 12 kr. Anfang 8 Uhr.

Einfluss: Großer öffentlicher Ball. Eintritt 6 kr. Tanzen frei.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 Uhr früh Hochamt, dann Prozession, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Peter. 1/2 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, 1/2 6 U. Abds. Litanei.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Dittmar.

Begräbnisse, Mittwoch den 3. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Franz Schropp, Zimmermannskind v. h. (gest. d. 1., 16 T. a.) — Joseph Leb, Tischlers
gesellenkind v. h. (gest. d. 1., 8 M. a.)

3 Uhr: Jakob Hoster, Bräupraktikant von Winnweiler (gest. d. 1., 17 J. a.)

3 1/4 Uhr: Josepha Wenzl, bgl. Bierwirthskind v. h. (gest. d. 1., 1. J. 26 T. a.)

3 1/2 Uhr: Barbara Wiedemann, Kaufmannskind v. h. (gest. d. 1., 17 T. a.)

4 Uhr: Wilhelmine Beraz, Professorsgattin v. h. (gest. d. 1., 60 J. a.) — Magdalena Senger,
Hofzahnarztes- und Polyzelwundarztes-Wittwe v. h. (gest. d. 1., 88 J. a.)

Trauer-gottesdienst (Donnerstag).

St. Ludwig. Vorm. 10 Uhr für Karl Belgiano, k. Confectmischer v. h.

Mittwoch den 3. Februar: Gewerbs-Prüfungstag für
das **Meßger** und **Schweinmeßgergewerbe.**

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office
von **J. Neustätter's Wwe.**, Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer &c.

Margimiliansstraße No. 21/3 links sind
meublirte Zimmer zu vermietben und
sogleich zu bezichen.

Fürstenstraße No. 17/2 ist ein elegant
meublirter Salon mit 2 Nebenimmer so-
gleich zu vermietben.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,
empfiehlt sein wohlassortirtes **Modewaren-Lager**, besonders eine große Aus-
wahl von **Damen-Mänteln**, **Paletots**, **Beduinen**, **Burnussen**, **Rädern**,
Jacken, **Toppen** u. **completen Anzügen**, **Reise-Plaids** u. **Decken** &c.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch ächt importirten Cigarren bestens assortirt, und indem
sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens
empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß
auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Georg Franz in München empfiehlt neuerdings:

Das Conscriptionswesen im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-
Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 kr.

Brauchbar für Alle, welche bei der Conscription durch persönliche, Familien- und
Vermögens-Verhältnisse betheiligt sind, sowie für Gemeinde-Verwaltungen, Notariatsstellen,
Landgerichte, Conscriptionsbehörden &c. &c.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzeich-
nung zur Theilnahme findet jeden **Mittwoch** und **Samstag** von 3—6 Uhr statt.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
 Hunyady, Graf v. Pest.
 Delarue, Rentier v. Paris.
 Rajetschnikoff, Rentier v. Rußland.
In den vier Jahreszeiten.
 Bertrand, Rentier v. Paris.
 Thort, Rentier v. Sheffield.
 Elland, Rentier v. England.
Hotel Decker (vorm. Maulich).
 Betelstein, Rfm. v. Geldern.
 Jacob, Rfm. v. Mannheim.
 Röder, Rfm. v. Ulm.
 Wagner und Oliven, Rfte. v. Berlin.
 Kappelmann, Rfm. v. Köln.
 Berkmann, Rfm. v. Barmen.
 Melcher, Fabrikant v. Münster.
 Peretz, Negotiant v. Paris.
 Meiersberg mit Sohn, Gutsbes. v. Hof.
 Rieger, Rfm. v. Oschag.

Blaue Traube.
 Dohs, Rfm. v. Elberfeld.
 Gordon, Rfm. v. Breslau.
 Double, Negotiant v. Paris.
 Jonas, Negotiant v. Berlin.
 Schillie, Rfm. v. Frankfurt.

Hotel Reinfelder.
 Mayer, Dr. u. Geith, Direktor v. Heusfeld.
 Gugelberger, Dr. v. Kassel.
 Jegel, Gutsbesitzer v. Wendelstein.
 Fleischel, Rfm. v. Pest.
 Gbg, Rfm. v. Frankfurt.
 Kunz, Rfm. v. Paris.

Goldenes Kreuz.
 Pid und Schlipfodl, Rfte. v. Berlin.
 Damsch, Rfm. v. Würzburg.
 Wendele, Rfm. v. Reutlingen.
 Gottsch, Rfm. v. Frankfurt.
 Landaauer, Rfm. v. Gärben.

Hotel garni Dösch (vorm. Schaaf).
 Dettlinger, Rfm. v. Stuttgart.

Bing, Rfm. v. Schaffhausen.
 Ede, Rfm. v. Cassel.
 Schwarz, Rfm. v. Mainz.
 Grainer, Priv. v. Bamberg.
 Hindlein, Beamter v. Gritz.
Stachus.
 Meyer, Priv. v. Badersberg.
 Barchwig v. Ingenieur v. Erlangen.
 Donner m. Gatt., Werkstr. v. Durglang-
 ried.
 Moosbauer, Rfm. v. Eggersfelden,
Angoburgerhof.
 Weber, Rechtsrath u. Weber, Bezirksamts-
 Assessor v. Landsbut.
 Schlott, Dekonom v. Stein.
 Heine, Priv. v. Dillingen.
 Wohlgelassen, Veterinärpraktikant von
 Main.

Johannessen, Buchhändler v. Stuttgart.
 Kopelich v. Richter, Priv. v. Kattst.
Oberpollinger.

Stiellma mit Tochter, Apothekergattin von
 Landsbut.
 Wendler, Gutsbes. v. Zweibrücken.
 Brunenmayer v., Lieutenant v. Passau.
 Holstein, Fabrikant v. Aisch.
 Kiefer, Priv. v. Oberdorf.
 Diehofer, Hausbes. v. Bogen.

Goldener Hirs.
 Thompson, Rentier v. Starnberg.
 Welden Jhr. v., Rentier v. Kaufbeuren.
 Bulow v., Gutsbes. v. Aufham.
 Moser, Bezirksamtmann v. Rosenheim.
 Gilden Jrl., Rfm. v. Tochter v. Nürnberg.

Bamberger Hof.
 Koch und Weill, Hölste. v. Kriegshaber
 Anrätter, Priv. v. Fürstentzell.
 Straßer, Priv. v. Dachau.
 Drilb, Priv. v. Weilheim.
 Hofmann, Rfm. v. Schweinfurt.

Gesandtschaften und Pass-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
 ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Jhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftin, Maximilianplatz No. 5.
 Passvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.
 Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
 straße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
 Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
 Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Langler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Rues-
 bed, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
 Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Otto, Brienerstraße
 No. 3/0. Pass-Visa baselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-
 straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
 von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Gaella, Ludwigstr. 29.
 Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-
 straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
 Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
 derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exz. Hr. v. Dzerow, Pass-Visa
 Brienerstraße No. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Dose, Amalienstr. 51/1. Ab-
 gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
 feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandtsch-
 aftskanzlei (Anfragen u. Passvisierung) von 2 bis
 11 U. bei dem Legat. Sekretär Herrn v. Boden.
 Maximilian- (Dult-) Platz No. 22/2.

Ebenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.	Ungeheuren an den Auf- enthalt in München.	Die vorzüglichsten An- sichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen.
I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.	Kleine Miniaturbilder in Visiten-	in Album gesammelt, in 8° u. 4°,
II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Biquetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.	Partenformat in eleganten Album mit leerem Raum, um noch Por-	in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch
	trats ic. einfügen zu können; in	einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
	verschiedenen Ausgaben von fl. 14.	20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
	bis zu fl. 3. 30 kr. herab.	

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tenzers ic. Zu sehen bei Penold, Fürstenseiberggasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, L., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 8—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, L.: Innere Einrichtungen, Maschinen ic. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Dissingen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariavillkirche in der Ag. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens. Briennerstraße 20a/l. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tögl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Obdon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek neue. Heute geschlossen.

Pinakothek, ältere, (untere Barenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obfusseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museums (Schwantalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Peterstrachthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergärten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.

Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftl. Sammlungen des Staats. 2) Paläontologische Sammlung, Conserv. Pro-

(Im Alademgebäude (Neuhausergasse). fessor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von

1) Münzkabinett, Conserv. Profess. Streber. 11—1 Uhr geöffnet.

Zenghaus, städtisches. Heute geschlossen.

Königl. Staats-Eisenbahnen.**Personenbeförderung findet statt:**

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Mugsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenstat.: Großheßeloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßeloh.**Abgang in München: Abgang in Großheßeloh:**

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.**Abgang in München: Abgang in Starnberg:**

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Kempten, Alltilling	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Orting	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Mittwoch:

Nach:	Abfahrt.	Einsitzgeld.	fl. fr.
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten	— 18
Erding	1 U. Mitt.	Bögnert, Thal.	— 48
Haag	3 U. Nm.	Bögnert, Thal.	1 12
Höhenkirchen	4 U. Nm.	Niedermeyer.	— 24
Isenb. Schwaben	1 U. Mitt.	Soller, Thal.	1 12
	9 U. fr.	Krene	
Nymphenburg	2 U. Nm.	am	— 9
	6 U. Abds.	Carlerlag.	
Nymphenburg	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
Wolfratshausen	3 U. Nm.	Ostermeyer.	— 30
üb. Ebenhausen	3 U. Nm.	Gilgenrainer.	— 30

Glafer und Droschken.

Glafer.	Droschken.	Standplätze.
Personen- Taxe für 1 u. 2 3 u. 4	Zeit- dauer	1) Am alten Schranckplatz nachst der Hauptstraße; 2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters; 3) am Hofgarten vor dem Café „Lambert“ und am Oberst- Platz; 4) am Dultplatz, nachst der Herzog-Maxburg; 5) vor dem Karlsruher; 6) am Eisenbahnhof; 7) vor dem Sendlingerthor.
fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.
1 — 18 — 21		
2 — 36 — 48	1/2 St.	12
3 — 54 — 72	1 St.	24
4 — 72 — 96	1 1/2 St.	48
5 — 90 — 120	2 St.	1 1/2
6 — 108 — 144	2 1/2 St.	1 1/2
7 — 126 — 168	3 St.	2
8 — 144 — 192	3 1/2 St.	2
9 — 162 — 216	4 St.	2
10 — 180 — 240	4 1/2 St.	2
11 — 198 — 270	5 St.	2
12 — 216 — 288	5 1/2 St.	2

NB. In jedem Wagen be-
findet sich ein ausführlicher Lo-
ris, der in zweifelhafte Stellen
über Forderung und Leistung
näheren Aufschluss gibt.

Geld-Courten.

München, den 1. Februar 1864.	Anzahl.	Zu haben.
Pistolen	9 38	9 39 1/2
Russ. Imperiales	9 38 1/2	9 40
Pistolen preuß.	9 55	9 56 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollm.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 fr.-St.)	9 18	9 19
Engl. Sovereigns	11 41	11 45
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	95	96

Münchener Börse vom 1. Febr.

Staatspapiere.	Währ. Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen	97
— 4 %	99 1/2
— 4 % halbj. Eisenb.	99 1/2
— 4 % Grundst.-Abl.	99 1/2
— 4 1/2 %	100 1/2
Österr. Nat.-Anl. 1854 5proc.	63 1/2
— Metall.-Obl. 5proc. 1859	76 1/2
Diverse Aktien.	
Bayer. Bank-Oblig. 4 %	100
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	107 1/2
— in Interimsscheinen	107 1/2
Österr. Banknoten für 100 fl. östr.	
Währ. südd. fl. pr. St.	95 1/2

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Foybed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
und Buchdruckerei, Perugasse Nr. 4.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Eine verlobte Hässliche und eine gesoppte Schöne, oder: Fehlgeschlagene Heirathspläne des lockern Franzl und felsenfeste Treue seiner geliebten Liese.

Ein Volksstück für die Neuzeit mit Gesang in 2 Abtheilungen von G. r. e. s.

Ringelmann, Seidenfabrik.	Hr. Bock.	Anna, ihre Tochter	Frl. Lipp.
Franz, sein Sohn	Hr. Karl.	Barth,	Hr. Weber.
Bittrich, Commis	Hr. Seeberg.	Silbermann, } Bucherer	Hr. Holder.
Leopold Hall, Werksführer	Hr. Aman.	Kreilich,	Hr. Schweißgut
Kaspar, } Arbeiter	Hr. Preis.	Ein Dienstmädchen	Frl. Schwendtn.
Jakob, }	Hr. Lipp.	Herr Feltich	Hr. Christ.
Herr v. Spitzig, ein reicher		Frau Feltich	Frau Fehr.
Großhändler	Hr. Fehr sen.	Herr v. Hochnas	Hr. Schweißgut
Lisken, seine Tochter	Frl. Lederbeck.	Frau v. Hochnas	Frau Barth.
Frau v. Wallmann, Offi-		Der Michelbauer	Hr. Weber.
zierwittwe	Frau Lindner.	Sein Weib	Frl. Ehrenstein

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Rosina Widmann.

Almenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Zuchthause in der Au.

Ländliches Charakterbild in 4 Abtheilungen und einem Vorspiele von E. Ströbl.

Michael Schwarzeneder,		Der Moosbauer	Hr. Scholz jun.
Büchelbauer	Hr. Ströbl.	Die Wirthin zu „Am Stein“	Frl. Scholz.
Marthe, sein Weib	Frau Roscher.	Kasp. Germeier, Ledermüller	J. Schweiger.
Mentel, beider Sohn	Hr. Rosenbach.	Die Ledermüllerin	Frau Ströbl.
Evi, } Dienstboten	Frl. Widmann.	Kordel, beider Tochter	Frl. Stein.
Hiesel, }	Hr. Imann.	Gertrud, Wirthschafterin	Frl. Traunwies.
Gaberl, Revierjäger	Hr. Herrmann.	Reinthalen, ein Landschafts-	
Quast	Hr. Eisenmann	maler	Hr. Kler.
Der Bergadler von Berch-		Der Pfarrer	Hr. Böhmert.
tersgaden	Hr. Treumund.	Der Lehrer	Hr. Depros.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferde Dressur und Gymnastik. Kassa-Eröffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.
Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchner.“ Anf. 8 Uhr.
Café Bock: Produktion der Sänger-Familie Schmid und des Gesangs-Komikers Seidenbusch. Anfang 8 Uhr.

Kirchenfeier am Freitag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Nachmittags Gottesdienst, Herr Vikarius Heumann.

Begräbnisse, Donnerstag den 4. Februar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Anton Leitgeb, Kupferschmiedegesellenkind v. h. (gest. d. 2., 26 J. a.) — Anna Schmid, Bortenmacherskind v. h. (gest. d. 2., 8 M. a.) — Therese Rosel, h. Drechslermeisterskind v. h. (gest. d. 2., 1 J. 9 M. a.) — Christian Huber, Buchfabrikantenkind v. h. (gest. d. 2., 4 M. a.) — Amalia Maier, Schuhmachermeisterskind v. h. (gest. d. 2., 1 J. 4 M. a.) — Karl Pfeiffer, Kreiskassablenergeblisse v. h. (gest. d. 2., 74 J. a.)
 2½ Uhr: Albrecht Matbäus, k. Hofoffiziantenskind v. h. (gest. d. 2., 13 J. a.)
 3 Uhr: Sophie Helm, k. Ministerial-Sekretärs-Tochter v. h. (gest. d. 2., 11 J. a.)
 3½ Uhr: Elementine Seif, k. Landrichters-Tochter von Buchloe (gest. d. 2., 29 J. a.)
 4 Uhr: Johann Ignaz Eisenhart, k. Oberappellationsgerichtsrath v. h. (gest. d. 2., 73 J. a.)

Trauergottesdienste (Freitag).

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Franz Xaver Eichheim, kgl. Kammerfourier v. h. — Vorm. 10 Uhr für Jakob Morasch, Laqual v. h.

Freitag den 5. Februar: Gewerbs-Prüfungstag für das Buchbindergewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Donnerstag den 4. Februar im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anzumelden.

Zu vermietthen: Wohnungen, Zimmer etc.

Fürstenstraße No. 17/2 ist ein elegant meublirter Salon mit 2 Nebenzimmer so gleich zu vermietthen.

Zwei schöne, ineinandergehende meublirte Zimmer sind sogleich zu vermietthen.
Althammered No. 20/1 rechts.

J. Zink, k. aut. Hühneraugen-Operateur,
 wohnt **Althammered No. 8/2.**

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,
 empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Mädern, Jacken, Toppen u. complete Anzüge, Reise-Plaid's u. Decken etc.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Pelzträgerl, gelbseiden gefüttert, abzugeben Herrnsstraße No. 35/2 rückwärts. Ein rother Schurz und 3 Frauenchemisetten, abzugeben Schillerstraße No. 16/3 links. Ein großer runder Ohrring, abzugeben Kanalstraße No. 2, 1 Stiege links. Ein mit Silber beschlagenes Gebetbuch, abzugeben Petersplatz No. 71. Ein weißes Schnürmieder, abzugeben Herzogspitalgasse No. 15/1 rückwärts. Eine goldene Granaten-Broche, abzugeben Augustenstraße No. 77/3. Ein braunes Pelzträgerl, abzugeben Thal No. 67/1 links.

Gefunden. Ein Portemonnaie mit etwas Geld, abzuholen Herrnsstraße No. 3/1 rechts. Ein kleiner Schlüssel, abzuholen Amalienstraße No. 29/1 links. Ein Gebetbuch, abzuholen Rochusberg No. 4/3 rechts. Zwei Bersagzetteln, abzuholen Herzogspitalgasse No. 12. Ein Portemonnaie, abzuholen Sendlingergasse No. 72/3. Ein Bund Schlüssel, abzuholen beim Brantmeiner Tipp und Comp. Ein Pfandzettel, abzuholen Neubaugasse No. 19 im Laden.

In der Kappes'schen Commissions-Vicinat. Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von 12 9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Preglione, Artill.-Leutnant v. Rußland.
Schenk, Priv. v. Schweinfurt.
Schas u. Supperger, Rentiers v. Paris.
Sachetti, Priv. v. Venedig.
Brown, Dr. v. Amerika.

Zu den vier Jahreszeiten.

Vogel, Dr. und Groschopf, Banquier von
Hlm.

Hallberger, Verleger v. Stuttgart.
Sick, Postkammermeister v. Speyer.
Brandt, Kfm. v. Hanau.
Rauen, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Deber (vorm. Maulth).

Arens, Kfm. v. Elberfeld.
Heim, Kfm. v. Marktbreit.
Höfling, Kfm. v. Schweinfurt.
Fischer, Kfm. v. Baden.
Heinrichs mit Gattin, Anwalt v. Schwerin.
Käufel, Kfm. v. Stuttgart.

Blaue Traube.

Lavallotte, Negollant v. Paris.
Philippi, Kfm. v. Jany.
Jhm u. Neuschäfer, Kfte. v. Frankfurt.
Esch, Kfm. v. Rheindt.

Hotel Reinfelder.

Tascher de la Pagerie, Graf v. Paris.
Gombart, Hüttenverwalter, Zelzer und
Hirsch, Kfte. v. Augsburg.
Schönhoff, Kfm. v. Frankfurt.
Ulrich, Priv. v. Harburg.
Hagen, Kfm. v. Nürnberg.
Kahn, Kfm. v. Mainstockheim.

Goldenes Kreuz.

Gaffter, Kfm. v. Bontsvoogl.
Reitman, Kfm. v. Gunzenhausen.
Märzbacher, Kfm. v. Bayersdorf.
Schlenkel, Kfm. v. Deggendorf.
Krautmacher, Kfm. v. Lüdenscheid.
Schopflocher, Kfm. v. Fürth.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Seemann, Kfm. v. Frankfurt.
Kraft, Kfm. v. Schweinfurt.
Mayer, Kfm. v. Paris.
Stettenheimer, Kfm. v. Stuttgart.
Stachus.
Lemberger, Priv. v. Langwald.
Perdora, Priv. v. Trient.
Humoldi, Dozent u. Snellini, Priv. v.
Ampezzo.

Augsburgerhof.

Wegel, Verwalter v. Pölling.
Sigel, Dr. v. Stuttgart.
Weiß, Kfm. v. Straubing.
Ratz, Fostattuar v. Tölz.
Meier mit Schwester, Priv. v. Weilheim.

Rheinischer Hof.

Roch, Kfm. v. Augsburg.
Mosser, Direktor v. Innsbruck.
Eder, Fabrikbesitzer v. Regensburg.
La Mosse Graf mit Gattin, Gutsbesitzer von
Hanefeld.

Württembergischer Hof.

Würsching, Zinglermeister von Star-
berg.
Schleber, Kfm. v. Nürnberg.
Dieber, Kfm. v. Mainz.

Hotel Max Emanuel.

Levi, Kfm. v. Frankfurt.
Steidl mit Gattin, Notar von Ober-
lech-
lach.
Steidl, Staatsanwaltschafts-Verweser von
Dingolfing.
Wolf, Kfm. v. Lärkheim.
Feist, Kfm. v. Augsburg.

Englischer Hof.

Zang v. d., Rentier v. Brüssel.
Kube, Kfm. v. Mainz.
Baudin de, Marine-Offizier v. Toulon.
Greis mit Gattin, Priv. v. Basel.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Frannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch-
Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
straße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Cangler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Rne-
bed, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29.
Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Ojérow. Paß-Visa
Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesand-
tschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22 2.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

- Georg Franz** in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
- | | | |
|---|---|---|
| Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. | Ungeboten an den Auf- | Die vorzüglichsten An- |
| I. Abth.: Geschichte von | enthalt in München. | sichten von München u. dem |
| Ragler. 48 kr. | Kleine Miniaturbilder in Visiten- | bahr-Hochland in Stahlstichen, |
| II. Abth.: Beschreibung | artenformat in eleganten Albums | in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, |
| v. Sehenswürdigkeiten in al- | mit leerem Raum, um noch Por- | in schwarzen Abdrücken, sowie in |
| phab. Folge mit 140 vignetten | trats ic. einfügen zu können; in | Farbendruck. Jedes Blatt auch |
| u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr. | verschie. neuen Ausgaben von fl. 14. | einzelu 8° schwarz 12 kr., bunt |
| | bis zu fl. 3. 30 kr. herab. | 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens.** Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung** (Erzießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentera ic.** Zu sehen bei Lenox, Fürstenfeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, L., Louisenstraße Nr. 18:** Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Halbig's Atelier** (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Elmsen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen ic.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens.** Briennerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Heute geschlossen.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Tögl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Oben von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall, L.** (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Minakothek, ältere,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche 4 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerlirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, königl. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.
- Wissenschaftl. Sammlungen des Staats.** Donnerstag von 1/11 bis 12 Uhr dem Antiquarium (in der kgl. Residenz). Jedem Publikum geöffnet.
- Zeughaus städtisches** (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.
- Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast:** Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung Rabel Ralt:

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahr-Taxe in Reichsmährung baar bereit zu halten.)

München—Passau—Augsburg.

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
8 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachs. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachs. b.	9 U. 20 M. Nachs. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großhesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
8 U. — M. Abds.	8 U. 55 M. Nachs.

München—Passau—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Südbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 45 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachs. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbeck, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Donnerstag:

Nach:	Abfahrt:	Einzelgort.	fl. fr.
Altötting über			
Mühlertshausen	4 U. Nm.	Bögnert, Thal.	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	— 18
Erding	2 U. Nm.	Höger, Thal.	— 48
Graßing	2 U. Nm.	Sollerbrunn.	— 48
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone, Carl.	— 9
	2 U. Nachm.	platz.	— 9
	6 U. Abds.		
Mollratsbhf.	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
	2 U. Nm.	Willingenrath.	— 30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Brunnengasse, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
tinsgasse, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Diederichs- und des
Hofplatzes, 8) Theatinerstraße, 9) Domplatzgasse, 10) Neu-
bauergasse und am Markhof zur Eisenbahn in der Schö-
nenfeldgasse (Instituts-Comptoir: Schönerfeld Nr. 120).

Börsenberichte v. 3. Febr.

Deft.	5% National-Anlehen	Frankfurt.	Wien.
	5% Metalliques	63 1/2	79.70
	Banquiers	56 1/2	71.10
	Pott.-Anl.-Loose von 1854	733	772.
	" " " " 1858	—	89.50
	" " " " 1860	125	130.60
	Gredit-Mobiliar-Aktien	73 1/2	90.65
	Donaudampfschiff.-Aktien	168 1/2	175.80
	Staatsbahn-Aktien	—	423.
	Nordbahn-Aktien	—	188.50
	Elisab. Westbahn-Privilgien	—	170.
	Endwiggshaus. Verh.-Eisenb.-Aktien	75 1/2	93.25
	Bayer. Ostbahn-Aktien	135 1/2 P	—
	" " " " voll. eingez.	107 1/2	—
	Paris, 3prozentige Rente	107 1/2	—
	London, 3prozentige Consols	66.20	—
	Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	89 1/2	—
	London	—	102.50
	Wien	117 1/2	121.30
	Paris	95 1/2	—
		83	—

Geld-Sorten.

München, den 3. Februar 1864.	Angabr.	Zu haben.
Pistolen	fl. fr.	fl. fr.
Russ. Imperiales	9 38	9 39 1/2
Pistolen preuß.	9 38 1/2	9 40
Holl. 10 fl.-Stücke	9 55	9 56 1/2
Dukaten (vollw.)	9 44	9 45 1/2
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	5 32	5 33 1/2
Engl. Sovereigns	9 18	9 19
Dollars in Gold	11 41	11 45
Preussische Kassenscheine	2 24	2 27
Oesterr. Bankn. für 100 fl.	1 44 1/2	1 45 1/2
Oest. Währ. südd. fl. pr. St.	94	95

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
nördlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes unmittelbar des Einfahrts-Thores.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefize des Schauspielers Anton Seeberg.

Ein junger Mensch von 1864, oder: So laufen's jetzt in München 'rum!

Münchener Zeitbild in 3 Akten von Engelbert Karl.

Kaspar Nasenmeier, Brisl-
framer Hr. Christ.
Therese, seine Tochter . . . Fr. Berg.
Florian Daperl, ein junger
Mensch Hr. Karl.
Schwindelheim, sein Hof-
meister Hr. Bodt.
Fisch, } Geldmäcker . . . Hr. Weber.
Frosch, } Hr. Seeberg.
d' Millstahl von Blutenburg Fr. Ehrenstein.
Leni, ihre Tochter . . . Fr. Schweiger.

Ein Kellner Hr. Holder.
Dingsda, ein Familienvater Hr. Preis.
Therese, seine Tochter . . . Fr. Zanner.
Jranz, sein Sohn Hr. Aman.
Jeremias Klingssporn, ein
Gutbesitzer Hr. Fehr sen.
Babet, eine Kellnerin . . . Fr. Lipp.
Ein Commissär Hr. Mayer.
Agathe, Wirthin Fr. Loderbeck.
Joseph, Bedienter Hr. Schweißgut.
Ein Gendarm Hr. Holder.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerie-Sperrsig 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperrsig 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.,

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Almenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Zuchthause in der Au.

Ländliches Charakterbild in 4 Abtheilungen und einem Vorspiele von E. Ströhl.

Michael Schwarzeneder,
Büchelbauer Hr. Ströhl.
Marthe, sein Weib . . . Frau Rosner.
Mentel, beider Sohn . . . Hr. Rosenbach.
Evl, } Dienstboten . . . Fr. Wldmann.
Hiesl, } Hr. Imann.
Gaberl, Revlerjäger . . . Hr. Herrmann.
Quasi Hr. Eisenmann.
Der Brigadier von Berch-
teregaden Hr. Treumund.

Der Moosbauer Hr. Scholz jun.
Die Wirthin zu „Am Stein“ Fr. Scholz.
Kasp. Vermeier, Ledermüller J. Schweiger.
Die Ledermüllerin . . . Frau Ströhl.
Kordel, beider Tochter . . Fr. Stein.
Gertrud, Wirthschafterin . Fr. Traunwies.
Reinthal, ein Landschafts-
maler Hr. Flerr.
Der Pfarrer Hr. Böhmert.
Der Lehrer Hr. Deproß.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsig 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperrsig 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,
empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-
wahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern,
Jacken, Toppen u. completen Anzügen, Reise-Plaid's u. Decken u.

In München anwesende Fremde:

Hotel Decker (vorm. Maulich).

Bäumler, Kfm. v. Augsburg.
Sahler, Kfm. v. Hamburg.
Steup, Kfm. v. Offenbach.
Glud, Kfm. v. Frankfurt.
Schmanns, Kfm. v. Köln.
Opit, Gutbesitzer v. Plauen.

Blanc Traube.

Meißner, Kfm. v. Berlin.
Bachmann, Kfm. v. Kipplingen.
Mayer, Kfm. v. Eßlingen.
Traub, Kfm. v. Lahr.
Dissenbacher, Kfm. v. Köln.
Eißig, Kfm. v. Barmen.
Aufholz, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Weinfelder.

Josephthal, Accessist v. Augsburg.
Bachmann, Kfm. v. Augsburg.
Schleicher, Priv. v. Wien.
Hellmann, Kfm. v. Fürth.
Trötsch v. Advokat v. Nürnberg.

Stachus.

Lang und Herrmann, Kste. v. Treucht-
lingen.
Neuburger, Kfm. v. Kassel.
Meyer, Student v. Erlangen.
Bogel Dr, Hofkaplan v. Fürstensenfeldbrud.
Werk, Hlsm. v. Junsbrud.
Kugler, Kfm. v. Dettlingen.
Baumann, Kfm. v. Pappenheim.
Meier-Dreyfuß, Kfm. v. Schenhausen.

Augsburgerhof.

Schmitt, Forstaktuar v. Tegernsee.
Gefner Dr., Notar v. Kronach.
Mühleisen mit Tochter, Kreisrathsgattin v.
Straubing.
Hübl, Prediger v. Landsbut.
Aufhausen, Dekan v. Sulzemoor.
Eldner, Kfm. v. Nördlingen.
Bed Baron, Gutbesitzer v. Augsburg.

Oberpollinger.

Reiff, Pfarrer v. Emenhausen.
Pyrm, Fabrikant v. Stollberg.
Frieder, Lederhldr. v. Weilhelm.
Storch, Techniker v. Ingolstadt.
Frank, Kfm. v. Burg.
Molbalt, Fabrikant v. Apolda.
Ministörfer mit Tochter, Priv. von Solo-
thurn.

Bamberger Hof.

Schattenfrob, Priv. v. Bilsbosen.
Alderna, Postexpeditor v. Lürkheim.
Markus, Kfm. v. Magdeburg.
Lehner, Priv. v. Kelheim.
Rau, Kfm. v. Augsburg.
Höhl mit Gattin, Dr. v. Eßling.
Lechner mit Gattin, Gutbes. v. Garmisch.
Fischer, Priv. v. Weidenbach.

Goldener Löwe.

Kohl, Professor v. Freising.
Kohner, Kfm. v. Neumarkt.
Klauber, Kfm. v. Pest.
Sieber, Pfarrer v. Pösteln.
Gestel, Gasthofbesizersohn v. Wien.
Bendel, Bräuer v. Salzburg.

Mhay.

Pappus Baron, Altknecht von Augs-
burg.
Höfler, Kfm. v. Linz.
Herrmann, Reisender v. Bayreuth.
Wolfermann, Priv. v. Bamberg.
Wimmer, Partik. v. Zürich.
Cermen, Privatier v. Erding.

Hotel Max Emanuel.

Blumstingl, Kfm. und Sternbach Baron
mit Gattin, Gutbes. v. Wien.
Dervalle, Rentier v. New-York.
Levis, Dr. v. Fürth.
Bokel, Professor v. Brünn.
Steuerman, Kfm. v. Prag.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Prannersgasse 15/0.
Englische: Lord Postus. Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-
Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
straße No. 3/1.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palacini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.
Hannoversche: Minister Dr. v. d. Riese-
beck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.
Päpstliche: Graf Conella, Ludwigstr. 29.
Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.
Preussische: Baron von Arnim. Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.
Russische: Se. Exc. Dr. v. Djérom. Paß-Visa
Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schönberg. Karlsstraße 51/2. Gesandts-
chaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
11 U. bei dem Legat-Sekretär Frhr. v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München Ungedanken an den Auf-
für Fremde u. Einheimische. enthalt in München.

I. Abth.: Geschichte von Kleine Miniaturbilder in Visiten-
Kartenformat in eleganten Albums

II. Abth.: Beschreibung mit leerem Raum, um noch Por-
trats ic. einzufügen zu können; in

u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr. versch. neuen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bair. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schilderstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Penot, Fürstensefelderstraße
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek (Brienerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Be-
schreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihen von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen ic.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlergesellschaft Münchens. Brienerstraße 20a/I.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tögl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/2 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Minakothek neue. Heute geschlossen.

Minakothek, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/I. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberaufseher zu erhalten, gezeigt. Schatz-
kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Dobssens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (Schwantalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen
Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche: a 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, königl. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o 37.

Samstag, 6. Februar 1864. (Dorothea.)

13 Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Frauenplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Sonntag Quinquagesima.

- I. Metropolitankirche.** 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Breitenreiter, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 1/4 U. Nachmitt. Christenlehre v. Hrn. Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarianandacht mit Predigt von Herrn Bruderschaftsprediger Schrädler.
- Allerheil. Hofkirche.** 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, 1 1/2 11 U. Predigt, gehalten von Hrn. Hofprediger Grafen Du Ponteil, dann Hochamt, 1 1/2 12 U. letzte Messe.
- Herzog Max-Kapelle.** 7 und 10 U. früh Messen, 1 1/4 11 U. Homilie, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Theatinerkirche.** 6 U. fr. Auslegung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Michael.** 5 Uhr fr. Auslegung des Allerheil. zum 40-stündigen Gebet, dann Bruderschaftsmesse zur Belehrung der Sünder, hierauf Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, 1 1/2 11 U. Vorm. Militärgottesdienst mit Predigt von Hrn. Domvikar Groß, 1 1/2 6 U. Abds. Litanei.
- Bürgerbetsaal.** Vollkom. Ablass, 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. St. Josephamt, 1 1/2 2 U. Nachmitt. Versammlung und St. Josephs-Andacht mit Predigt und Volksgefang.
- Karmelitenkirche.** 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.
- Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 1 1/2 7, 7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Verkündigung des Fastenmandats, dann gesungene Messe.
- II. St. Peter.** 5 U. fr. I. Messe, 1 1/2 6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.
- Kreuzkirche.** 6 U. fr. Messe und Homilie, 7, 8 und 9 U. Messen, 1 1/2 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Stephanskirche.** 7 und 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- Herzogspitalkirche.** 5 U. fr. Auslegung des Allerheil. zum 40-stünd. Gebet und Messe, 1 1/2 6—11 U. früh Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz, 8 U. Einsingung.
- St. Josephspitalkirche.** 1 1/2 6 U. früh Messe, 1 1/2 8 U. Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Damenstiftskirche.** 8 U. Messe für die Lehrlingen, 9 U. für die Gewerbschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten.
- St. Elisabethkirche.** 1 1/2 7 u. 1 1/2 8 U. fr. Messen, 1 1/2 9 U. Predigt mit Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz.
- St. Jakobskirche.** 5 1/4 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Job.-Nepom.-Kirche.** 1 1/2 6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, 1 1/2 5 U. Abends Rosenkranz.
- St. Thellakapelle.** 9 U. früh Messe.
- St. Vincentiuskapelle.** 1 1/2 6 und 7 U. fr. Messen.

- Schmerzhaftes Kapelle.** 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- III. St. Annapfarrkirche.** 1, 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Convent des III. Ordens, 3 U. Predigt und Litanei.
- IV. St. Ludwig.** 5 1/2 U. früh I. Messe, 6 U. Messe und Frühlehre, 1/2 9 U. Predigt, dann Hochamt, 1/2 11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.
- V. Heil. Geistkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weiss, dann Hochamt, 10 U. Schulmesse, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 4 U. Predigt, 5 U. Abendandacht.
- VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper.
- VII. Auerkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachmittags marian. Andacht, 3 U. Vesper und Rosenkranz.
- VIII. Gaidhauserkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachmittags Christenlehre und Rosenkranz.
- IX. Protestantische Pfarrkirche.** Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Visarius Edelman. Ges.-No. 109, 1—6; 10. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Hr. Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 283, 1—3, 4—5; 7. Um halb 12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 U. Erbauungsstunde, Herr Pfarrer Leydel.
- X. Griechische Kirche.** 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
- XI. Englische Kapelle (Odeon).** 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. W. Chave.

Begräbnisse, Samstag den 6. Februar vom Leichenhause aus:

- 1 Uhr: Elisabetha Gyslerich, Pfründnerin v. h. (gest. d. 4., 82 J. a.)
- 2 Uhr: Karl Ellmann, Kleiderreinigerstünd v. h. (gest. d. 4., 8 J. a.)
- 2 1/4 Uhr: Kreszenz Pfaffenweller, Schneidermeisterwitwe von Rain (gest. d. 4., 80 J. a.) — Xaver Wank, Spänglergeselle von Hohenraunau (gest. d. 4., 18 J. a.)
- 2 1/2 Uhr: Karolina Niklas, Regenschirmmacherstünd v. h. (gest. d. 4., 1 M. a.)
- 2 3/4 Uhr: Maria Feicht, Gärtnerstünd v. h. (gest. d. 4., 4 M. a.)
- 3 Uhr: Anna Brigl, Privatierswitwe v. h. (gest. d. 4., 58 J. a.) — Joseph Birzer, bürgerl. Bädermeisterstünd v. h. (gest. d. 4., 1 J. a.)
- 3 1/4 Uhr: Katharina Bujch, Dienstmagd von Eidenbach (gest. d. 4., 63 J. a.)
- 3 1/2 Uhr: Johann Bapt. Pfändler, k. kais. Oberkriegs-Commissär v. h. (gest. d. 4., 68 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Samstag).

- St. Peter.** Vorm. 9 Uhr für Johanna Attenkofer, Appellationsgerichts-Registratorswitwe
- St. Ludwig.** Vorm. 9 Uhr für Franziska von Dröblich, kgl. Polizeibeamtenwitwe v. h.
- Heil. Geistkirche.** Vorm. 10 Uhr für Johanna Kraus, Direktorswitwe v. h.

Getraute Paare in München.

Protestantische Pfarrei. Fr. X. Müller, liz. Sonnen- und Regenschirmmacher v. h., mit Helena Stindt, Schmiedmeisterstochter v. Obelgönne. Friedrich Ferber, Telegraphenamts-Rechnungs-Funktionär dah., v. Nürnberg, mit Rosina Wilmattinger, Getreidemesserstochter v. Nürnberg. Johann Georg Bergmann, b. Schuhmachermeister v. h., mit Walburga Bucher, Webermeisterstochter v. Bergheim. — Pfarrei der Vorstadt Au. H. Michael Aulinger, Tischlergeselle v. h., mit Agnes Winkelmaier, Tagelöhnerstochter v. h. Nikolaus Weindl, Ländarbeiter v. h., mit Franziska Schönwetter, Maurerstochter v. h. Peter Orner, Bäcker u. Melzer dah., mit Theres Bogl, Bäderstochter v. h. Joh. Bapt Gerold, Sägknecht dah., mit Theres Blank, Güterschaffnerswitwe v. h. — Pfarrei der Vorstadt Gaidhausen. Hr. Johann Baptist Dünzinger, Trodenladergehilfe, mit Anna Gere, Tagelöhnerstochter v. Rain. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. Hr. Peter Schöber, Anwesenbesitzer v. h., mit Maria Wieland, Zimmermannstochter v. Gensfeld.

Königl. Hof- und National-Theater. [23. Darstell.
 im Abonnement.]

Ein geadelter Kaufmann.

Auffspiel in 5 Aufzügen v. C. A. Görner. In Scene gesetzt v. R. Regisseur Herrn Jenke.

Personen:

Emanuel Rohrbeck, Kaufmann	.	.	.	.	Herr Herz.
Auguste, seine Frau	.	.	.	.	Fräulein Seebach.
Meta, } deren Töchter	.	.	.	.	Fräulein Langlott.
Adele, }	.	.	.	.	Fräulein Rautenberg.
Hänselmeier, Spänglermeister, Rohrbeck's Schwager	.	.	.	.	Herr Lang.
Katharina, seine Frau	.	.	.	.	Frau Büttgen.
Jettchen, ihre Tochter	.	.	.	.	Fräulein Gleichheim.
Louis Wille, erster Comptokräft	} bei Rohrbeck	.	.	.	Herr Richter.
Franz Rose, Lehrling		.	.	.	Herr Davidelt.
Streichberger, Rohrbeck's Faktotum	.	.	.	.	Herr Christen.
Geheimrath von Bilsenhaln	.	.	.	.	Herr Büttgen.
Dökar, dessen Sohn	.	.	.	.	Herr Lemele.
Fritz, Lehrling bei Hänselmeier	.	.	.	.	H. Nachreiner.
Johann, Hausknecht	} bei Rohrbeck	.	.	.	Herr Eiseneck.
Eine alte Magd		.	.	.	Fräulein Uhl.
Ein fürstlicher Lakai	.	.	.	.	Herr Obermayer.
Diener des Geheimraths	.	.	.	.	Herr Rubin.
Marie, Stubenmädchen	.	.	.	.	Fräulein Rupp.
Jean, Diener	.	.	.	.	Herr Hoppe.
Erster } Cavalier	.	.	.	.	Herr Thomä.
Zweiter }	.	.	.	.	Herr Wagner.
Ein Arbeitsmann	.	.	.	.	Herr Schwab.
Eine Dienstmagd	.	.	.	.	Fräulein Söhl.
Arbeitsleute, Lehrlinge, Dienstmädchen bei Rohrbeck.					

Zwischen dem ersten und zweiten Aufzuge liegt ein Zeitraum von vier Wochen.

"	"	zweiten und dritten	"	"	"	"	"	vier Monaten.
"	"	dritten und vierten	"	"	"	"	"	sechs Monaten.
"	"	vierten und fünften	"	"	"	"	"	zwei Jahren.

Preise: Galerienoble-Stg 1 fl. 12 kr. Parkettstg 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Stiletts gilt

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: „Rothhäppchen.“ Oper von Boieldieu.

Dienstag: Vormittags-Vorstellung: Zum ersten Male: „Eine falsche Münchnerin.“ Schwan! von Martin Schleich.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

**Ein junger Mensch von 1864, oder: So laufen's
jetzt in München 'rum!** Münchener Zeitbild in 3 Akten von
Engelbert Karl.

Raspar Rasenmeter, Brissl- framer	Hr. Christ.	Ein Kellner	Hr. Holder.
Therese, seine Tochter . . .	Frl. Berg.	Dingoda, ein Familienvater	Hr. Preis.
Florian Daperl, ein junger Mensch	Hr. Karl.	Therese, seine Tochter . . .	Frl. Zanner.
Schwindelheim, sein Hof- meister	Hr. Beda.	Franz, sein Sohn	Hr. Aman.
Glich, } Geldmädler	Hr. Weber.	Jeremias Klingsporn, ein Gutsbesitzer	Hr. Fehr son.
Freich, }	Hr. Seeberg.	Babet, eine Kellnerin . . .	Frl. Lipp.
d' Milisathl von Blatenburg	Frl. Ehrenstein.	Ein Commissär	Hr. Mayer.
Leni, ihre Tochter	Frl. Schweiger	Agathe, Wirthin	Frl. Roderbeck.
		Joseph, Bedienter	Hr. Schweißgut
		Ein Gensdarm	Hr. Holder.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

**Almenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Zucht-
hause in der Au.**

Ländliches Charakterbild in 4 Abtheilungen und einem Vorspiele von L. Ströbl.

Michael Schwarzeneder, Büchelbauer	Hr. Ströhl.	Der Moosbauer	Hr. Scholz jun.
Marthe, sein Weib	Frau Rodner.	Die Wirthin zu „Am Stein“	Frl. Scholz.
Mentel, beider Sohn	Hr. Rosenbach.	Rasp. Germeier, Ledermüller	J. Schweiger.
Gol, } Diensthoten	Frl. Widmann.	Die Ledermüllerin	Frau Ströhl.
Hiesel, }	Hr. Zmann.	Kordel, beider Tochter . . .	Frl. Stein.
Gaberl, Reviersäger	Hr. Herrmann.	Gertrud, Wirthschafterin .	Frl. Trautwies.
Quast	Hr. Eisenmann.	Reinthaler, ein Landschafts- maler	Hr. Flett.
Der Brigadier von Berch- teregaden	Hr. Treumund.	Der Pfarrer	Hr. Böhmert.
		Der Lehrer	Hr. Deproß.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-
Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperreß 24 kr., Nobel-
Galerie 18 kr., Parterre-Sperreß 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst,
Pferdedressur und Gymnastik. Kassa-Öffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.
Westend-Palé: Große Carnivals-Redoute. Die Musik wird executirt vom voll-
ständigen Musikcorps des kgl. 2. Infanterie-Regiments Kronprinz. Eintritt für
Herren 48 kr., für Damen 36 kr. Anfang 8 Uhr.
Im Prater: Große Carnivals-Redoute im schön decorirten Lokale. Eintritt für
Herren 30 kr., für Damen 12 kr. Anfang 8 Uhr.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

- Georg Franz** in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.
 I. Abth.: Geschichte von Regler. 48 kr.
 II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Vignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Ungedenken an den Auf-**
enthalt in München.
 Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Verschiedenes einzufügen zu können; in verschied. Auflagen von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. berab.
- Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland** in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- Anatomisch physiologische Sammlung.** Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Botgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, k.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).
 Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tenzers** u. Zu sehen bei Lenox, Fürstenergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, k.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmelt. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Lichenaders für 18 kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, k.:** Innere Einrichtungen, Maschinen u. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Dissing.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariavillakirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Sauerkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlerchaft Münchens.** Breitennerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 5 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Heute geschlossen.
- Kunst-Zink-Gießerei,** Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Ordon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Romans et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall, k. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue, (untere Barenstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Pinakothek, ältere:** Heute geschlossen.
- Porzellan-Maleret** in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds 7 U.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberkammerherrn zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmelt. beim Silberverwahrer. Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche 4 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Deemschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbedeutend durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann. Preis 1. Gulden.)
- Wintergarten, k. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.
- Zenghaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zooplastisches Museum von Leven** im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 38. Sonntag, 7. Februar 1864. (Annuaire.) 13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Interate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [26. Vorstellung. im Abonnement.]

Nothkäppchen.

Oper in drei Aufzügen nach Theaulon von Treitschke. Musik von Bodelsch.

Personen:

Baron Rudolph	Herr Rindermann.
Graf Hugo, unter dem Namen Alain	Herr Grill.
Magister Jakob	Herr Sigl.
Mädchen, genannt Nothkäppchen	Fräulein Stehle.
Bertha, Mädchens Pflegemutter	Fräulein Seehofer.
Kannette, des Magisters Brant	Fräulein Deinet.
Ein Waldbruder.	Herr Bauswein.
Edmund, Hugo's Lebensmann	Herr Hartmann.
Erster } Holzhauser	Herr Obermayer.
Zweiter }	Herr Wagner.
Ein alter Bauer	Herr Wirsing.
Mitter und Frauen, Knapen und Reifige, Bauern, Bäuerinnen, Holzhauser, Genen. — Die Handlung spielt im dreizehnten Jahrhundert.	

Legtblücher sind, das Stück zu 12 Kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Galerienoble-Sitz 2 fl. — Kr. Parketsitz 1 fl. 30 Kr. Parterre 36 Kr. Galerie 15 Kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: Vormittags-Vorstellung: Zum ersten Male: „Eine falsche Münchnerin.“ Schwank von Martin Schleich.

Mittwoch: Keine Vorstellung.

Donnerstag: „Die Schwägerfamilie.“ Oper von Belgi.

Marionetten-Theater, Arcostraße Nro. 2 parterre.

Alinaldo und Melinde, oder: Casperls Verlegenheiten. Zauber-drama in 3 Aufzügen. Zum Beschlusse: Madame Casperl, oder: Der Teufel in der Rutten. Casperliade in 1 Akt.

Anfang 4 Uhr. Preise: 1. Platz 18 Kr., 2. Platz 12 Kr., 3. Platz 6 Kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Teufels-Mühle am Wienerberg.

Romische Zauber-Oper in 4 Akten von Denster.

Ritter Rilian v. Drachen-	Ritter Otto von Löwen .	Hr. Boda.
fels, ehemal. Bewohner	Ritter Gust v. Kleeberg .	Hr. Holder.
der Teufelsmühle . .	Berthold, Vogt . . .	Hr. Preis.
Marie, sein Weib . . .	Ritter Elbert v. Traudnis	Hr. Schwelfigut
Ritter Günther v. Schwarz-	Frohwald, ein Minesänger	Hr. Weber.
enau	Beit Schneek, ein Wirth .	Hr. Christ.
Räuperle, sein Schildknappe	Märtchen, seine Tochter .	Frl. Loderbeck.
Ritter Hanns v. Stausen	Hanns, Kellerbube . . .	Hr. Karl.
Mathilde, seine Tochter .	Ein Knecht	Hr. Lipp.
Bertha, deren Jose . . .	Friel, ein Schußgeist . .	P. Lipp.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Eine ächte Carneval, oder: Ein Spuck in der Faschings-Nacht und die beiden Nachtwächter.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten von E. Saffner und J. Pfundheller.

Adalbert von Nachtigall,	Carl von Fuchs	Hr. Imann.
Kentler	Christine von Sternberg,	
Rudolph von Regelhof .	dessen Verlobte	Frl. Berg.
Baron Louis von Stein .	Silberstein, Börsen-Agent	Hr. Böhmert.
Katalie, seine Gemahlin .	Fräulein Adelaide . . .	Frau Rosner.
Josephine von Berger .	Frau Storch, Wäscherin .	Frau Ströhl.
Moriz von Wiesel . . .	Lisette, ihre Tochter . .	Frl. Stein.
Hermine, dessen Schwester	Hanns Gledermaus, Nacht-	
Jacharias Schleichwedel,	wächter	Hr. Scholz.
Adalbert's Bedienter .	Peter, sein Sohn	Hr. Eisenmann

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Öffentliche Vergnügungen.

Tanzmusiken werden abgehalten: In der Westend-Halle, Tonhalle, Elysium, Prater, Pfälzerhof, Phönixgarten, Wittelsbacher-garten, Mat-garten, Glasgarten und Paradiesgarten.

Café Perzel: Production des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang Vorm. 10 Uhr.

Schimon (Kaufingergasse): Musikalische Production und komische Gesangs-Vorträge den ganzen Tag hindurch. Eintritt 6 kr.

Neumaler (Schillerstraße): Musik- und Gesangs-Unterhaltung im schön decorirten Locale von Vormittags 10 Uhr an.

Bierngibl (Reichenbachstraße): Vormittags von 10 Uhr an große Musikproduction. Abends 8 Uhr Frei-Ball. Eintritt 6 kr.

Philharmonischer Verein im großen Saale des kgl. Odeons.

Musikalisches Türkenfest,

ausgeführt von der Jugend des zartesten Alters in der außerordentlichen musikalisch-dellamatorisch-musikanten Fastnachts-Produktion.

Programm.

Prolog, von Ernst v. Desbouches, vorgetragen von Marie Neubauer. — **Carnevals-Festchor**: „Es leb' die frohe Zeit!“ — **Gespräch** vom Sultan und der Sultana, vom Großvezir und seiner Frau. (Romuald Stüder, Josepha Niederer, Ludwig Riß und Julie Seynemann.) — **Jubelchor**: „Singt dem großen Pascha Lieder!“ — **Von meinen Bergen muß ich scheid'n** ein allbekanntes Lied mit Variationen für die Geige, gespielt von dem wackersten Tyrolermusiker (Johann Schuster, 9 J. alt.) — **Erstes Tableau**: „Türkische Begrüßungs-Feier.“ — **Der verspätete Winter**, tragisches Gedicht, gesprochen von einem Mädchen und dem graubärtigen Meister Winter. (Martha Moser und Georg Berber.) — **„Selmweh“**, ein sentimentales Clavierstück, gespielt von einer Schäserin. (Elementine Sedlmayer.) — **„Die Warnung“**, eine komische Gebirgs Erzählung, vorgetragen von einer Tyrolerbäuerin (Friederike Franz, 7 J. alt.) — **Patriotisches Gebirgslied mit Chor**, gesungen von einer kleinen Schaar Oberländer. (Solo: Babette Hintermeyer, 7 J. alt, Pauline Sigler, 7 J. alt, Anna Weber, 8 J. alt, Crescentia Moos, 9 J. alt, Marie Hildebrand, 10 J. alt, Elise Weizenbeck, 10 J. alt, Max Heber, 8 J. alt, Max Zwerger, 7 J. alt, Karl Lehmann, 8 J. alt, Johann Moser, 8 J. alt, Johann Schoß, 9 J. alt.) — **Zweites Tableau**: „Die Gratulation.“ — **Effektstück für Flöte**, gespielt von Schababababam, dem ersten Flautisten der türkischen Musikkapelle. (Ludwig Staudinger.) — **„Lob der Märrheit“**, Gespräch von zwei niedlichen Stallenerinnen. (Ernestine Kirmeler und Elise Wernau.) — **Stigenlied mit Chor**, gesungen von den drei Feuerdienern Stix, Star, Stur. (Carl Stich, Ludwig Heber und Joseph Kempf.) — **Nacht türkischer Marsch** von Mozart, für Clavier zu vier Händen, gespielt von einem türkischen Bruderpaare. (Ernst und Karl Retter.) — **Drittes Tableau**: „Türkisches Café.“ — **Brillante Fantasie** für die Geige, gespielt von der kleinen Virtuossin Melanilla. (Elise Schmid, 7 J. alt.) — **Das Lied von der lustigen Münchner Kellnerin**, vorgetragen von einer kleinen Münchnerin. (Pauline Sigler, 7 J. alt.) — **Der beliebte italienische Buserl-Walzer** für Clavier zu vier Händen, gespielt von einem italienischen Hochzeitpaare. (Ernestine Kirmeler, 8 J. alt und Friedrich Hoff, 9 J. alt.) — **Türkisches Glockenspiel** mit obligatem Chor und Tanz, ausgeführt von den zwei ächtesten Türken. (Pauline und Amalie Gramer, 6 und 7 Jahre alt) u. A. m. — **Viertes Tableau**: „Das Concert.“ — **Arie** aus einer beliebten Oper, gesungen von Frau von Rococco. (Margaretha Walter.) — **Einleitungsworte zum Kunstgenuss**, gesprochen von dem allerkleinsten Türken. (Joseph Weber, 3 J. alt.) — **Türkische Polka und türkisches Klagelied** für die Geige, gespielt von dem Chef der türkischen Musikkapelle. (Emanuel Weber, 4 J. alt.) — **Türkisches Ständchen** für zwei Singstimmen, Pauken, Flöten, Trommeln, Cembali, Triangel, Cymbelsterne etc., ausgeführt von den zwei türkischen Meistersängern (Emil und Carl Mayer, 7 und 8 Jahre alt), dem lauffesten Paukenkünstler (Heinrich Walter, 6 J. alt), den Querpfeifenspielern (L. Staudinger, B. Prandl, Ch. Staudacher und G. Greifeneder) u. A. m. — **Fünftes Tableau**: „Die Bauernhochzeit.“ — **Miniatur-Tänzen**, ausgeführt von Clotilde Sutor, 8 J. alt, und Mina Fischer, 9 J. alt. — **Abschiedsgedicht**, gesprochen von Anna Moser, J. Seynemann, M. Moser, Emma Müller, M. Neubauer, Josepha Niederer, Bertha u. Theresia Sandbichler. — **Abschiedslied mit Chor**. — **Schlusschor**: Jetzt ist's aus, geh nach Haus.

Kassa-Preise: Saal: Nummerirte Plätze für Erwachsene, wie für Kinder à 1 fl. Die übrigen Steh- und Sitzplätze für Erwachsene à 36 kr., die übrigen Steh- und Sitzplätze für Kinder à 18 kr. Gallerie: Nummerirte Vorderplätze für Erwachsene, wie für Kinder à 36 kr. Rückplätze à 18 kr.

Die nummerirten Karten werden beim Eintritt nur vorgezeigt.

Saal und Gallerie-Eröffnung um 11 Uhr. Anfang Mittags 12 Uhr.

Ende gegen 2 Uhr.

Kirchenfester am Montag.

St. Michael. 8 U. früh Aussetzung des Allerheil., 9 U. Amt, 1,5 U. Abends Predigt dann Litanei.

Herzogspitalkirche. 5 U. früh Aussetzung des Allerheil., bis 1,12 U. Messen, 1,5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Bonifaz. 6 U. früh bis 6 U. Abends Aussetzung des Allerheiligsten, 5 U. Abds. Rosenkranz.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Wödel.

Begräbnisse, Sonntag den 7. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Rismann, bgl. Melberskind v. h. (gest. d. 5., 6 W. a.) — Theresia Falkner, Schuhmachermeisterkind v. h. (gest. d. 5., 14 T. a.)

2½ Uhr: Joseph Girtl, kgl. pens. Zollverwalter von Bayreuth (gest. d. 5., 77 J. a.) — Krebzenz Utschold, Tagelöhnersfrau v. h. (gest. d. 5., 54 J. a.)

3 Uhr: Konrad Dikinder, Kupferstecher v. h. (gest. d. 4., 34 J. a.) — Anna Kaser, Melberskind v. h. (gest. d. 5., 11 W. a.)

3¼ Uhr: Georg Reider, Kammerdienerkind v. h. (gest. d. 5., 16 T. a.)

3½ Uhr: Andreas Brändl, Bürstenmacher v. h. (gest. d. 5., 26 J. a.) — Theres Bist, b. Weberstochter von Chameregg (gest. d. 5., 30 J. a.)

4 Uhr: Antonia Gerbel, Pfründnerin v. h. (gest. d. 5., 62 J. a.) — Magdalena Deutling, b. Sädlermeistersgattin v. h. (gest. d. 5., 24 J. a.) — Anna Breitenberger, Hammerschmiedes-
gesellenskind v. h. (gest. d. 5., 8 W. 13 T. a.)

4¼ Uhr: Joseph Buchner, bgl. Kunstgärtner v. h. (gest. d. 5., 46 J. a.)

Zu vermietthen: Wohnungen, Zimmer etc.

Kanalstraße No. 81 zunächst der Maximiliansstraße sind mehrere meublirte, freundliche Zimmer per Tage, Wochen oder Monate zu vermietthen.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schon meublirte Zimmer sogleich zu vermietthen.

Fürstenstraße No. 17/2 ist ein elegant meublirter Salon mit 2 Nebenzimmer sogleich zu vermietthen.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird zu mietthen gesucht. D. U.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,
empfiehlt sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Ballets, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Decken etc.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,
neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch ächt importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's“, d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Plät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung“ (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8 — 9 Uhr und Abends von 5 — 6 Uhr.

Königlich öffentliche Leucanialt. (Sendlingertorgraben Nr. 3). Die Einzeichnung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3 — 6 Uhr statt.

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office
von J. Neustätter's Wwe., Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen.

F. M. Ravizza, Sendlingerstraße No. 30,

empfiehlt delikate Café-Essenz $\frac{1}{2}$ Bout. 12 fr., $\frac{1}{2}$ Bout. 18 fr. und $\frac{3}{4}$ Bout. 36 fr.
 Punsch-Arac, wovon in stark gezuckertes Wasser gegossen, der feinste Punsch ohne wei-
 tere Zuthat erzeugt wird fl. 1. 30 fr., feinste Punsch-Essenz fl. 1. 30 fr., besten
 Arac und Rum zu 48 fr., fl. 1. und fl. 1. 12 fr., feinstes Alettenburg-Haaröl das
 Glas zu 18 fr., ächt persisches, alle Insekten vertilgendes Pulver in Gläsern zu 20,
 30 fr., fl. 1. und in Portionen zu 5, 10 und 15 fr., die chemisch gefüllten Wetter-
 Gläser zu 36 fr., das bekannte italienische Zahn-Mastix, welches die Zahnschmerzen
 heilt und die hohlen Zähne ausfüllt zu 15 fr., die Stollwies'schen Brust-Bonbons,
 mit Preis-Medailles beehrt, das Paquet zu 14 fr., die Dittche Mund- und Zahn-
 Essenz zu 18 u. 36 fr., das Niederrheinhacher Schlagwasser zu 15 fr., Haar dunkel-
 färbende Pomade zu 12 und 18 fr., orientalischen Räucher-Balsam zu 9 und 18 fr.
 und der in ganz Europa bekannte Nerven stärkende Sirop Caroze mit Gebrauchss-
 zettel zu fl. 1. 45 fr. die Flasche.

F. M. Franz in München erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das Hypothekenwesen
im Königreiche Bayern diesseits des Rheins.

Enthaltend:

Das Hypothekengesetz und die Prioritätsordnung v. 1. Juni 1822
mit den dazu gehörigen Gesetzen, Vollzugs-Instruktionen
und Verordnungen

nebst Anmerkungen, Formularien und Register.

16. broch. fl. 1. 54. geb. fl. 2. 12.

Nicht nur den Herren Notaren, sondern auch jedem Gerichtsbeamten, Advokaten etc. etc.
 wird diese Edition als ein nützliches Handbuch dienen, weil hierin Alle auf das Hypotheken-
 wesen bezüglichen gesetzlichen Vorschriften in correctem Abdrucke enthalten sind und insbesondere
 auch in ungefähr 700 Noten auf die Literatur Rücksicht genommen ist, so daß sich in allen
 Zweifelsfällen jeder schnell und leicht Rath erhalten kann.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webb, Landwehrstraße No. 27/0.	Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs- straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.
Badische: Gehr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.	Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigsstr. 28. Erledigung der Pässe von $\frac{1}{2}$ 10—11 Uhr.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.	Preussische: Baron von Arnim, Türken- straße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.
Belgisches Consulat: Branneräsgasse 15/0.	Russische: Ge. Exc. Hr. v. Dzerom, Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 3.	Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab- gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.- Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus- straße No. 3/1.	Württembergische: Minister Graf v. Degen- feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandt- schaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem k. Legat.-Sekretär Gehrn. v. Soden
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Canzler.	Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Riese- beck, Ludwigsstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.	
Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.	

In München anwesende Fremde:

Königlicher Hof.

Sagemann, Kfm. v. Erefeld.
Klettenburg, Kbr. v. Preußen.
Graham, Esquire v. England.
Beschau v. mit Gattin, Diszler v. Dresden.

Hotel Decker (vorm. Maulsch).

Hauß v. Dypenbeim, Kfte. v. Frankfurt.
Holenberger, Kfm. v. Barmen.
Rothschild, v. Hofgelsmar.
Müller, Kfm. v. Göttingen.
Mattonet, Kfm. v. Düren.
Duf, Kfm. v. Elberfeld.
Lindau, Fabrikant v. Lüdenscheid.
Grosner, Kfm. v. Stuttgart.
Wendel, Kfm. v. Paris.

Blauer Traube.

Höfting, Kfm. v. Stuttgart.
Ernst und Penser, Kfte. v. Zürich.
Penser, Kfm. v. Frankfurt.
Lange, Kfm. v. Oldenburg.
Schulz, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Reinfelder.

Lippacher, Kfm. v. Nordlingen.
Schilbach, Fabrikant v. Greiz.
Mueter, Kfm. v. Iserlohn.
Guggenheim, Kfm. v. Worms.
Gutmann, Kfm. v. Reichenwangen.
Bachmayer, Posthalter v. Pfaffenhofen.
Hofstädter, Kfm. v. Frankfurt.
Jahn, Kfm. v. Leipzig.
Lappe, Kfm. v. Kassel.
Bellmann, Kfm. v. Augsburg.
Leuchterberg, Kfm. v. Köln.

Goldenes Kreuz.

Hoffmann, Kfm. v. Stuttgart.
Coxenbach, Kfm. v. Köln.
Lobenstein, Kfm. v. Sebnitz.
Kotter, Kfm. v. Barmen.

Hotel garni Dösch (vorm. Schauroth).

Nichtschlag, Kfm. v. Mainz.
Kähler, Kfm. v. Schaffhausen.
Huber, Kfm. v. Greiz.
Wayer, Kfm. v. Oberstein.
Schultheß, Priv. v. Winterthur.

Stachus.

Bruderer, Photograph v. Zürich.
Schwarzkopf, Kfm. v. Blutroth.
Ulmann, Kunstbändler v. Hamburg.
Kappelmeyer, Polytechniker v. Regensburg.
Zellner, Dekonem v. Rosenheim.
Wanzinger, Priv. v. Cham.
Wauer, Priv. v. Ringelsau.
Kolbed, Rentamtspraktikant v. Wiesbach.
Steger, Photograph v. Bayreuth.

Augsburgerhof.

Weis, Kfm. v. Straubing.
Winkler, Rentier v. New-York.
Lehmann, Kfm. v. Nürnberg.
Grager, Oblm. v. Trudersheim.
Weinmayer, Silberarbeiter v. Mosburg.

Fröblich, Oblm. v. Pautingen.
Mayrhofer, Bezirksgeometer von Schwab-
münchen.

Bolf, Oblm. v. Weigertshofen.

Sau, Verwalter v. Taufkirchen.

Regner, Kfm. v. Wien.

Roost, Rentier v. London.

Oberpollinger.

Günther, Apotheker v. Bechhofen.
Lehndorfer, Kfm. v. Augsburg.
Lang, Kfm. v. Marburg.
Müller, Kfm. v. Heidelberg.
Hauser, Kfm. v. Stuttgart.
Bamberger, Kfm. v. Schweinfurt.
Rhombert, Kfm. v. Dornbirn.
Angelo, Kfm. v. Salzburg.
Scheiber, Schneidermstr. v. Altdorf.
Künze, Fabrikant v. Stuttgart.
Rhombert, Kfm. v. Innsbruck.

Bamberger Hof.

Braun, Priv. v. Basel.
Hadel, Outbes. v. Niedensheim.
Leidl, Lehrer v. Rohrmosen.
Kleinberger, Oblm. v. Tyrol.
Lamprecht, Kfm. v. Münsing.
Kernhelm, Kfm. v. Buchau.
Huber, Priv. v. Sattelsberg.
Steyer, Müller v. Erding.
Hörl, Müller v. Landsbut.

Rheinischer Hof.

Winkowski, Priv. v. Polen.
Wankowski v. m. Gatt., Bergwerksdirektor
v. Brann.
Gollwitzer, Maurermeister v. Augsburg.
Preuberg, Oberpostamts-Offizial v. Nürnberg.

Döbler, Priv. v. Bernried.
Pfaff, Instrumentenmacher v. Würzburg.

Württembergischer Hof.

Graf, Kfm. v. Tochter v. Regensburg.
Gattinger, Kfm. v. Tochter v. Wallheim.
Lehmann u. Händlein, Kfte. v. Wiesens-
brunn.

Pfaller, Kfm. v. Nürnberg.

Gruber, Kfm. v. Stuttgart.

Althaus.

Pappas Baron, Lieutenant v. Augsburg.
Loch, Kfm. v. Nürnberg.
Baum, Kfm. v. Bern.
Wigleben, Fabrikant v. Ochsenfurt.
Fischer, Gastwirth v. Burgbernheim.
Eichenmüller, Priv. v. Kitz.
Andra, Kfm. v. Hof.
Leidner, Reisender v. Lindau.

Hotel Max Emanuel.

Drey, Kfm. v. Wiesbaden.
Koch, Staatsanwalt v. Gießen.
Adam, Kfm. v. Glauchau.
Springemann, Kfm. v. Althaus.
Striegel, Apotheker v. Kassel.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

- Georg Franz** in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hiebei:
- | | | |
|--|--|---|
| <p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p> | <p>Ungedenken an den Auf-enthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts ic. einfügen zu können; in verschied. Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p> | <p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p> |
|--|--|---|
- Anatomisch physiologische Sammlung.** Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Kugelmehle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anm. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, k.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic.** Zu sehen bei Penolr, Fürstenseelberggasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, k.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anm. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker** vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Bestellung der Exemplen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthronkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente,** der Künsterschaft Münchens. Ortenburgerstraße 20a/L. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei,** Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/4 Jahr 4 fl.
- Marshall, k. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue,** (untere Bayersstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Pinakothek, ältere,** (untere Bayersstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße No. 4a/1 I. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhaussaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberstapelliter zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anm. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Döppeus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thurme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, k. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zenghaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zooplastisches Museum** von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Bahn-Acten in Reichthaltung haark bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
11 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
1 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
11 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachs. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großheßeloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	6 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachs. b.	9 U. 20 M. Nachs. c.

München—Großheßeloh.

Abgang in München: Abgang in Großheßeloh:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachs.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachs. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Kempten, Kitzingen	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landshut	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ording	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Michels	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohse & Co., Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Sonntag:

Nach:	Abfahrt:	Einselort:	St.
Dachau	4 U. Am.	Stachusgarten	— 81
Höhenkirchen	4 U. Abd.	Niedermeyer.	— 24
Rumpfenburg	8 U. früh.	Krone am	— 9
	2 U. Am.	Carlsplatz.	
	6 U. Abd.	Abenthum.	
Wolfratshaus.	6 U. früh.	Gast Urban.	— 9
über Oberhausen	3 U. Am.	Dürmer.	— 30

Standplätze der Münchener Packträger.

(1) Maximiliansplatz, 2) Wiltmannsmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilian- und Mar-
shallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienerstraße und der
Folgerstraße, 8) Theatinerstraße, 9) Damentischgasse, 10) Men-
hausergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Gärtnerei-
straße (In Ritts-Comptoir: Könenstraße Nr. 11/12).

Börsenberichte v. 6. Febr.	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	63 1/2	79.70
5% Metalliques	57 1/2	71.30
Bankaktien	736	772
Loth.-Anl.-Loose von 1854	72	89.75
" " " " 1858	124	129.35
" " " " 1860	74 1/2	91.60
Credit-Mobilier-Aktien	170	177
Donaudampfschiff-Aktien	—	426
Staatsbahn-Aktien	—	195
Nordbahn-Aktien	—	173.70
Elisab. Westbahn-Prioritäten	76 1/2	93
Ludwigshaf.-Berg.-Eisenb.-Aktien	135 1/2	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	107 1/2	—
" " " voll eingez.	107 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	—	—
London, 3prozentige Consols	—	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	103
London	117 1/2	120.75
Wien	95 1/2	—
Paris	93	—

Geld-Sorten.

München, den 6. Februar 1864.	Anzahl.	Zu haben.
Pistolen	9 39 1/2	9 41
Russ. Imperiales	9 40 1/2	9 42
Pistolen preuß.	9 55	9 56 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 18 1/2	9 19 1/2
Engl. Sovereigns	11 42	11 46
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.	—	—
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	95	96

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

252

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger,

Eine verfolgte Unschuld am Faschings-Montag, oder: Der Teufel am Maskenball.

Faschingsposse mit Gesang, Tanz und Maskenzug in 3 Akten von Theodor Stamm.

Nordmann, ein reicher Privatier	Hr. Ströhl.	Veronika, seine Frau . . .	Frl. Stein.
Germine, seine Mündel . .	Frl. Wldmann.	Christian Strohmeyer . .	Hr. Eichenmann.
Herr von Sendheim . . .	Hr. Depros.	Genovessa, seine Gattin . .	Frl. Geisenhofer
Meerwald, Comptoirist . .	Hr. Rosenbach.	Eisenknopf, Commandant	Hr. Scholz.
Melzinger, Negotiant . .	Hr. Treumund.	Rebhardt, | Gemeinde-	Hr. Böhmert.
Frl. Wimpelhuberin, Küchel-		Wiedhofer, | rätbe	Hr. Imann.
bäckerin	Frau Rodner.	Bandler, eine Pirindnerin	Frau Ströhl.
Blasius Damisch, ihr Vetter	Hr. Flerr.	Doktor Igelbis	Hr. Herrmann
		Gertrud, Köchin	Frl. Traunwies

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperresitz 24 kr., Nebel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperresitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Öffentliche Veranstaltungen.

Tanzmusik werden abgehalten: In der Westend-Halle, Tonhalle, Elysium, Prater, Pfälzerhof, Phönixgarten, Wittelsbacherpark, Mailgarten, Glasgarten und Paradiesgarten.

Café Verzel: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang Vorm. 10 Uhr.

Simon (Kaufmännergasse): Musikalische Produktion und sonstige Gesangs-Vorträge den ganzen Tag hindurch. Eintritt 6 kr.

Neumaler (Schillerstraße): Musik- und Gesangs-Unterhaltung im schön decorirten Lokale von Vormittags 10 Uhr an.

Ziengibl (Reichenbachstraße): Vormittags von 10 Uhr an große Musikproduktion. Abends 8 Uhr Frei-Ball. Eintritt 6 kr.

Bad Brunnenthal.

Täglich Dejeuners, Dinners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café.

Louis Reitz.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Kanalstraße No. 31 zunächst der Maximilianstraße sind mehrere meublirte, freundliche Zimmer per Tage, Wochen oder Monate zu vermieten.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermieten.

Fürstengasse No. 17/2 ist ein elegant meublirter Salon mit 2 Nebenräumen sogleich zu vermieten.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird zu mieten gesucht. D. U.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,
empfehlte sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnissen, Röckern, Jacken, Toppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Deden etc.

Begräbnisse, Montag den 8. Februar vom Leichenhause aus:

2¹/₂ Uhr: Josepha Miling, Pfründnerin v. b. (gest. d. 6., 71 J. a.) — Johann Neumayer, Maurerelnd v. b. (gest. d. 6., 21 J. a.)
 3 Uhr: Wilhelm Buchelt, Polstechniker von Dapreuth (gest. d. 6., 18 J. a.) — Josephine Obermayer, Tischlermeisterelnd v. b. (gest. d. 6., 5 J. 10 M. a.)

Trauerergottesdienste (Dienstag).

Metropolitankirche. Vorm. halb 9 Uhr für Magdalena Beutling, Sädlerrmeisterelgattin
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Georg Bär, bgl. Salsstößler v. b.

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Rosenstein, Rentier v. Simpheropol.
 Ranguby, Rentier v. Odessa.
 Mayer v., Gutsbesitzer v. Starghausen.
 Böcker, Rfm. v. Elberfeld.
 Widlmann, Rentier v. Magdeburg.
 Tragneg, Rentier v. Gräm.

Blane Traube.

Kirchheimer und Reichenberger, Rste.
 v. Frankfurt.
 Zugenrich, Rfm. v. Berlin.
 Eönen, Rfm. v. Köln.
 Neuhaus, Rfm. v. Barmen.
 Sartori, Dr. mit Tochter, Advokat v. Dill-
 lingen.

Hotel Reinfelder.

Eigner, Conservator v. Augsburg.
 Schlumpf, Rfm. v. Constanz.
 Grimm, Retar v. Schwabmünchen.
 Bachmayer, Bezirksger. Rath v. Nischach
Hotel garni Tösch (vorm. Schlotth.).
 Wagerer, Baubeamter v. Regen.
 Freudenberg, Rfm. v. Berlin.
 Felsenstein, Rfm. v. Stuttgart.
 Mayr und Simon, Rste. v. Frankfurt.
 Reisenfelder, Rfm. v. Offenbach.
 Sagenforst, Rfm. v. Leipzig.
 Balm, Rfm. v. Ulm.

Stachne.

Andreas, Hopfenbr. v. Sangerberg.
 Weppmann, Priv. v. Fischbach.
 Bayer mit Gattin, Gastgeber v. Nürnberg.
 Wernpoinner, Färbermstr. von Jhen-
 hausen.
 Mayer, Priv. v. Rosenheim.
 Barchel, Spänglermstr. v. Landshut.
 Schmiedt, Priv. und Schmiedt, Gastgeber
 v. Augsburg.
 Martin, Oekonom v. Staudenbühl.
 Beer, Rfm. v. Rorschach.
 Mittler, Priv. v. Bamberg.

Augsburgerhof.

Knott, Priv. v. Mannheim.
 Etlin u. Weidenauer, Gärtnermstr. von
 Basel.
 Rodelli, Pferdbr. v. Mailand.
 Stein, Lehrer v. Starnberg.
 Oberkötter, Gastwirth v. Reichenhall.
 Renner, Priv. v. Cassel.
 Rorsch, Stallmstr. v. Nürnberg.

Obernollinger.

Dietrich, Rfm. v. Ulm.
 Koplig, Rfm. v. Aschaffenburg.
 Reibholzer, Privat-Tochter und Gafner,
 Priv.-Gattin v. Ingolstadt.
 Urtes, Priv. v. Nürnberg.
 Gies, Priv. v. Wambach.
 Pfeiffer, Rfm. v. Remsdorf.
 Wink, Rfm. v. Barmen.
 Leus, Oberschreiberswitwe v. Traunstein.
 Möhrle, Fabrikant v. Freudenstadt.
 Müller, Rfm. v. Solingen.
 Kobler, Professor v. Augsburg.
 Schppel, Verwalter v. Guggenberg.

Bamberger Hof.

Guttlinger, Zingler u. Herer, Sattler-
 meist v. Straubing.
 Stellmann, Inspektor v. Pöttmes.
 Prinoth, Rfm. v. Nürnberg.
 Biersack, Concipient v. Landshut.
 Mayer, Rfm. v. Frankfurt.
 Gebhardt, Bräuer v. Leutenberg.
 Schuster, Prakt. v. Steinach.
 Pretzinger, Mechaniker v. Speyer.
 Reichel, Priv. v. Linz.
 Peterwaller, Geometer v. Regensburg.
 Mangold, Oödm. v. Wasserbrunn.
 Biel, Gastwirth v. Weller.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Kalkofner, Schreiner v. Pachen.
 Baierl, Caffetier v. Plattling.
 Spitzelberger, Oekonomielbes. v. Dingel-
 fing.

Bayerischer Löwe.

Schorr, Oekonom v. Jony.
 Bettenhofer, Zimmermeisters-Gattin von
 Wemding.
 Bürzle, Gastwirth v. Höchstädt.
 Ruck, Oödm. v. Schopfloch.

Gasthaus zum Steigleder.

Grelmer, Aktuar v. Fürstfeldbruck.
 Müller, Unterquartiermeister v. Benedikt-
 beuern.
 Halbreder, Gastgeber v. Mandlach.

Englischer Hof.

Wigtham, Frbr. v. Eggersberg.
 Tadellohe, Rentier v. Mailand.
 Porosco, Rentier v. Trient.
 Schlipper Dr., Professor v. Berlin.
 Bollmann v., Gutsbes. v. Lauterbach.

Goldener Stern. | **Steinböck, Adm. v. Steinbach.**
 Schlepper, Schreinerstr. v. Altomünster Grelmel, Adm. v. Taufkirchen.
 Sulthaus u. Schwarzhaupt, Räte. von Spitzweg, Stadtbote u. Palmann, Apotheker
 Ebenhards. | v. Waffenburg.
 Kaiser, Adm. v. Mering.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 8. bis 15. Februar 1864.)

Prod.-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 3 Q.; die ordinäre Kreuzer-Semmel 4 Lth. 3 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken 14 Lth. 1 Q.; Laibbrod: Der Kreuzerwecken 7 Lth. 1 Q.; der Zweikreuzerwecken 14 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken 21 Lth. 3 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 21 Lth. 3 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 11 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 23 Lth. 2 Q.; ein sechzehn Kreuzerlaib 5 Pfd. 15 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 1 fl. 59 kr., der Dreißiger 7 kr. 1 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 35 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 19 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 3 kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf.; Backmehl d. B. — fl. 54 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. — kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf. Gries feiner das Viertel 2 fl. 59 kr., der Dreißiger 11 kr. — pf.; Gries ordin. d. B. 2 fl. 27 kr., d. Dr. 9 kr. — pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 28 kr.; Duchen 42 kr.; Ruten 42 kr.; Forellen 1 fl. 18 kr.; Aalische 1 fl. 24 kr.; Barben 18 kr.; Asten 16 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 14 kr.; Kenghen 24 kr.; Wirschinge 16 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. B. 10 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käse 27 kr.; Jocheberger 22 kr.; Speisefisch 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Rindfleisch 15 kr. — pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinefleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinefleisch 24 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 24 fl. 30 kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 26 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Korbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 2 Stück 4 kr.; Truben-Eier 2 Stück 4 kr.; Hennen, alte 30 kr.; Hühner 30 kr.; Indianen 3 fl. 9 kr.; Kapaunen 1 fl. 12 kr.; Gänse, alte 1 fl. 30 kr.; Junges 21 kr.; Enten, alte 42 kr., Junges 6 kr.; Lauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 3 fl. 33 kr.; Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obsteßig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Metb 28 kr.; bester Brantwein 36 kr.; ordinärer Brantwein 12 kr.; Rirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsol 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 24 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 15 fl. 44 kr.; Birkenholz 14 fl. 54 kr.; Föhrenholz 12 fl. 36 kr.; Fichtenholz 12 fl. — kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Hr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Cenzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Ruestebeck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Djerom. Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem Legat-Sekretär Hr. v. Boden Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.

Angedenken an den Aufenthalt in München.

Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.

Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in verschied. Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. Verab.

II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens: Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Renoir, Fürstenfeldergasse No. 14/3 Mitts von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, L., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek (Friennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Elmsien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariavillkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerchaft Münchens. Friennerstraße 20a/L. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Obdon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marstall, L. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek neue. Heute geschlossen.

Pinakothek, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/L. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Obertapezler zu erhalten, gezeigt. Schatz-

Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterskirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, L. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus kaiserliches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichshährung hier bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischentat.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. e.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Munster, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gröding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Pernsagasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Montag:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzort:	fl.
Mitteilung über			
Mühlberg	4 U. 10 M.	Bogen, Thal.	2 24
Dachau	4 U. 10 M.	Stadthausgarten	— 18
	8 U. früh		
Rymphenburg	2 U. 10 M.	Krone a. Carlo	— 9
	6 U. 10 M.	platz.	
	2 U. 10 M.	Abentum.	— 9
Wolfershausen	3 U. 10 M.	Gilgenhofen.	— 30
		Dachau.	

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Bismarckmarkt, 3) Centralplatz, 4) Bismarckmarkt, 5) Ecke der Maximilians- und Bismarckmarkt, 6) Bismarckmarkt, 7) Ecke der Bismarckmarkt und des Hofplatzes, 8) Theatinerstraße, 9) Dampfkraftstraße, 10) Bismarckmarkt und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Bismarckstraße. Bismarckmarkt. Bismarckmarkt Nr. 18.

Börsenberichte v. 6. Febr.

	Braunschweig.	Wien.
Deu. 5% National-Anlehen	63 1/2	79.70
5% Metalliques	57 P	71.30
Bankaktien	736	772.
Loth.-Anl.-Loose von 1854	72	89.75
" " " " 1858	124	129.35
" " " " 1860	74 1/2	91.60
Credit-Mobilier-Aktien	170	177.
Donaudampfschiff.-Aktien	—	426.
Staatsbahn-Aktien	—	105.
Nordbahn-Aktien	—	173.70
Alsb. Westbahn-Prioritäten	76 1/2	93.
Endwiggshaf. Verh.-Wisenb.-Aktien	135 1/2	
Bayer. Ostbahn-Aktien	107 1/2	
" " " " voll eingez.	107 1/2	
Paris, 3prozentige Rente	—	—
Londen, 3prozentige Consols	—	—
Wechsel-Kurse: Augsburg 3 M	—	102.
Londen	117 1/2	120.75
Wien	95 1/2	—
Paris	93	—

Geld-Sorten.

	Anzahl	Zu haben.
München, den 6. Februar 1864.		
Pistolen	9 39 1/2	9 41
Russ. Imperiales	9 40 1/2	9 42
Pistolen preuß.	9 55	9 56 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Rapol.d'or (20 Fr.-St.)	9 18 1/2	9 19 1/2
Engl. Sovereigns	11 42	11 46
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	95	96

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 40. Dienstag, 9. Februar 1864. (Fastn. Apollonia.) 12. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chababres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inzerate per Spalt-Beitrag oder Raum 2 Fr. Expedition: Fernsagasse Nr. 4. Redaktion: Freimadenplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [27. Vorstell.
im Abonnement.]

Zum ersten Male:

Eine falsche Münchuerin.

Schwank in zwei Aufzügen v. Martin Schleich. In Szene gesetzt v. K. Regisseur Hen. Sigl.

Personen:

Voeschke, ein junger Brauereibesitzer in Mitteldeutschland	Herr Weichstorf.
von Meyer, ehemaliger Banquier	Herr Lang.
Flora Welf, Schauspielerin	Fräulein Seebach.
Anna, Stubenmädchen	Fräulein Rautenberg.
Ursula, Stubenmädchen	Fräulein Lanzhoff.
Fritz, Fiskeur	Herr Christen.
Plempner, Bräumeister aus Bayern	Herr Büttgen.
Andreas, sein Gehülfe	Herr Sigl.
Soll, Buchhalter bei Voeschke	Herr Leigb.
Erster Sterbeschauer	Herr Eijeneck.
Zweiter Sterbeschauer	Herr Wagner.
Dritter Sterbeschauer	Herr Obermayer.
Ein Kaufbursche	H. Nachreiner.
Ein Dienstmann	Herr Davidreit.
Leute aus der Voeschkeschen Brauerei.	

Ort der Handlung: Eine mitteldeutsche Stadt.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parquet 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [3]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen

Kassa-Öffnung um 9 Uhr. Anfang Vormitt. 10 Uhr. Ende um 12 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch: Keine Vorstellung.

Donnerstag: „Die Schweizerfamilie.“ Oper von Weigl.

Freitag: „Ein geachteter Kaufmann.“ Lustspiel von Carl August Görner.

Samstag: Zum ersten Male wiederholt: „Eine falsche Münchuerin.“ Schwank v. M. Schleich.

Sonntag: Erste Gastdarstellung des K. Hannover'schen Hof-Opernsängers Herrn Niemann.

Marionetten-Theater, Arcostraße No. 2 parterre.

Azachiels: Zauberfluch. Ein romantisches Drama in 3 Aufzügen.

Anfang der ersten Vorstellung Nachmittags 3 Uhr, der zweiten Abends 5 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Zauberer Sulfurelectrimagnetisicophosphoratus und die Fee Walpurgibloksbergiseptemtrionalis, oder: Eines ungerathenen Münchnerfrüchtlers Leben, Thaten und Meinungen.

Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von Nestor. Musik von Capellmeister A. Müller.

Herr v. Pastetenberg, ein reicher Gutsbesitzer . . .	Hr. Boda.	Walpurgibloksbergiseptem- trionalis . . .	Frau Lindner.
Constantia, seine Gemahlin	Frl. Ehrenstein.	Sulfurelectrimagnetisicophos- phoratus . . .	Hr. Christ.
Heinrich, ihr Sohn . . .	Hr. Aman.	Ali Mehmet, ein reicher Oriental . . .	Hr. Preis.
Blumpsack, Portier . . .	Hr. Karl.	Fatime, { Sklavinnen . . .	Frl. Ederbeck.
Lisette, Stubenmädchen . . .	Frau Bartl.	Zaide, { . . .	Frl. Bartl.
Frau von Spag . . .	Frl. Schwendtn.	Hassan Alib, Mehmet's Sklavenaufseher . . .	Hr. Schweißgut
Fräulein von Spag . . .	Frl. Schmidbauer	Indigo, ein reicher Plan- tagenbesitzer . . .	Hr. Fehr sen.
Fran von Maschen . . .	Frl. Toms.	Emma, seine Tochter . . .	Frl. Lipp.
Brumm, Dorfrichter . . .	Hr. Seeberg.		
Kunz, } Bauern . . .	Hr. Holder.		
Beit, } . . .	Hr. Mayer.		
Christian, ein Bedienter . . .	Hr. Weber.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gulenspiegel, oder: Schabernack über Schabernack

Kolalposse mit Gesang in 4 Akten von Johann Nestor.

Herr von Melkenstein . . .	Hr. Ströhl.	Johann, } Bediente . . .	Hr. Deproß.
Heinrich, sein Jäger . . .	Hr. Rosenbach.	Anton, } . . .	Hr. Imann.
Gulenspiegel, ein Bagabund	Hr. Herr.	Specht, Amtsvogt . . .	Hr. Böhmert.
Raspar Mehlmurm, ein reicher Müllermeister . . .	Hr. Scholz.	Dorothea, seine Tochter . . .	Frl. Stein.
Lenchen, seine Mündel . . .	Frl. Wldmann.	Peppi, { . . .	Frl. Geisenhofer
Frau Cordula, Wittwe . . .	Frau Ströhl.	Anna, { Dienstmädchen . . .	Frl. Berg.
Nazi, ihr Sohn . . .	Hr. Treumund.	Röse, { . . .	Frl. Traunwies.
		Else, } . . .	Frl. Scholz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Öffentliche Vergnügungen.

Tanzmusiken werden abgehalten: In der Westend-Halle, Tonhalle, Elysium, Prater, Pfälzerhof, Phönixgarten, Wittelsbachergarten, Raitgarten, Glasgarten und Paradiesgarten.

Café Perzel: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang Vorm. 10 Uhr.

Schimon (Kaufingergasse): Musikalische Produktion und komische Gesangs-Vorträge den ganzen Tag hindurch. Eintritt 6 kr.

Neumaler (Schillerstraße): Musik- und Gesangs-Unterhaltung im schön decorirten Lokale von Vormittags 10 Uhr an.

Bierngibl (Reichenbachstraße): Vormittags von 10 Uhr an große Musikproduktion.

Kirchenfeier am Mittwoch.

(In allen katholischen Kirchen ist Nischenweihe und Einäscherung der Gläubigen.)
St. Peter. 8 U. fr. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Choralamt,
 1/2 5 U. Abends Complot und Miserere.
Seil. Geistkirche. Während der Fastenzeit täglich 7 U. früh Messe zu Ehren des
 Leidens Christi, 4 U. Nachmitt. Delberg-Andacht von Vater Angelus.
St. Jakobskirche. 3 U. Nachmitt. Kreuzweg-Andacht.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Wöckel.

Begräbnisse, Dienstag den 9. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Franz Hill, Pächter von Melanderf (gest. d. 7., 36 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Georg Hobbauer, Fahrknecht vom k. 1. Artillerie-Regiment (gest. d. 7., 22 J. a.)
 3 Uhr: Franziska Schmidler, Holzmesserstochter von Schwabach (gest. d. 7., 33 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Johann Bader, bgl. Bierbräuerknecht v. h. (gest. d. 7., 13 J. a.)
 4 Uhr: Moriz von Weigand, bgl. bayer. Staatsrath v. h. (gest. d. 7., 75 J. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag).

Metropolitankirche. Vorm. halb 9 Uhr für Magdalena Bentling, Säcklermeister's Wittin.
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Georg Bär, bgl. Salztöppler v. h.

Fremdenverkehr vom Monat Januar 1864.

I. Selbstständige und Ansässige:		II. weibliche Dienstboten u.:		III. männliche Dienst- boten. Gesellen u.:		Gesamtsumme:		Auf- fall
Angelommen	Abgereist	Angelommen	Abgereist	Angelommen	Abgereist	Angelommen	Abgereist	
6080	6067	427	248	1159	1371	7646	7686	40

Change de Monnaies. — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office
 von **J. Neustätter's Wwe.**, Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer u.

Kanalstraße No. 31 zunächst der Maximilianstraße sind mehrere meublirte, freundliche Zimmer per Tag, Woche oder Monate zu vermieten.

Fürstenustraße No. 17/2 ist ein elegant meublirter Salon mit 2 Nebenräumen so gleich zu vermieten.

Theresienstraße No. 55/2 sind sehr schön meublirte Zimmer so gleich zu vermieten.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und Küche, welche so gleich zu beziehen wäre, wird zu mieten gesucht. D. U.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 31,

empfehl. sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Ballets, Bedulinen, Burussen, Röckern, Jacken, Toppen u. complete Anzüge, Kell-Blais u. Decken u.

Georg Franz in München empfiehlt neuerdings:

Das Conseriptionswesen

im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-

Verordnungen, mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16 brosch. u. 12 fr.

Brauchbar für Alle, welche bei der Conseription durch persönliche, Familien- und Vermögens-Verhältnisse betheilig sind, sowie für Gemeinde-Verwaltungen, Notariatsstellen, Landgerichte, Conseriptionsbehörden u. dgl.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Freigney m. Gattin, Rentier v. Frankreich.
Konkollin v. mit Familie und Dienerschaft,
v. Rußland.

Shipot Fräulein, Rentiere v. Paris.

Trautmann, Rsm. v. Nürnberg.

Wullinger mit Familie, Fabrik-Direktor v.
Passau.

Peter, Rentier v. Regensburg.

Traunegger mit Fam., Part. v. Altdingen.

Zu den vier Jahreszeiten.

Kayser, Rsm. v. Elberfeld.

Edart, Rsm. v. Frankfurt.

Evans, Rentier v. London.

Jomains, Negotiant v. Bordeaux.

Hotel Deber (vorm. Maulik).

Sieborn, Rsm. v. Frankfurt.

Röder, Rsm. v. Ulm.

Flörheim, Rsm. v. Leipzig.

Döse, Rsm. v. Köln.

Kohn u. Angerhausen, Rste. v. Erfeld.

Brugger, Rsm. v. Bern.

Schlör, Weinbändler v. Dettelbach.

Krug, Rsm. v. Mainz.

Stilling, Fabrikant v. Aachen.

Vorgby, Negotiant v. Damascus.

Hotel Reinfelder.

Weltmantel, Rsm. v. Frankfurt.

Herz mit Gattin, Priv. v. Weiberg.

Mayer, Pfarrer v. Nußdorf.

Sirsch, Fräulein v. Augsburg.

Eßl v. mit Bruder, Staatsanwalt, Müller,

Bed und Mayer, Priv. v. Weibheim.

Stahl, Dr. v. Karlsruhe.

Goldenes Kreuz.

Mayer, Rsm. v. Stuttgart.

Utenheimer, Rsm. v. Lebenhausen.

Mindkopf, Rsm. v. Fürth.

Lämert, Rsm. v. Nürnberg.

Schneider, Rsm. v. Meran.

Hotel garni Dösch (vorm. Schaaf).

Liepmann, Rsm. v. Frankfurt.

Groß, Rsm. v. Fürth.

Geyer, Rsm. v. Leipzig.

Heuner, Rsm. v. Greiz.

Stachus.

Belasco, Revierförster v. Taufkirchen.

Ruhn, Rsm. v. Kaufbeuren.

Bauer, Assessor v. Schemau.

Som, Pferdehrl. v. Rapperswühl.

Schweizer, Landwirth v. Eppenhäusen.

Angsbürgerhof.

Zimmermann, Lehrerstochter v. Waders-
berg.

Kreß, Goldsch.-Gattin v. Dinkelsbühl.

Mark, Regier.-Accessit v. Ansbach.

Weidner, Priv. v. Hof.

Schmidt, Deconom v. Jachsberg.

Oberpollinger.

Senepfal, Schur und Wittfeld, Delon.

Praktikanten v. Weyhenstephan.

Junker, Graveur v. Berlin.

Honold, Rsm. v. Heidenheim.

Meier mit Gattin, Rsm. v. Salzburg.

Zoschge, Techniker v. Murnau.

Maler, Bräuer v. Heidenheim.

Bamberger Hof.

Savenauer v., Priv.-Gattin von Telfen-
dorf.

Reimer, Priv. v. Landsbut.

Wunderlich mit Gattin, Bahnbediensteter v.
Westerham.

Rheinischer Hof.

Rehle, Priv.-Gattin v. Waldsee.

Unen, Priv. v. Bern.

Daas, Rsm. v. Stuttgart.

Ruß mit Mutter, Rentier v. Nürnberg.

Müller, Handlungsreisender von Regens-
burg.

Fischer, Opernsänger v. Augsburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.

Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 16/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.

Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-

Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-

straße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause

Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis

2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende

Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Rne-
beck, Ludwigsstraße No. 4/1. Bei Abgabe der

Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße

No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigsstr. 29.

Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-

straße No. 83. Die Pässe beim Portier des

Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung

derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Djérows. Paß-Visa

Brienerstraße Nr. 48/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-

gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-

feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandts-

chaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis

11 U. bei dem k. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden

Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- | | | |
|--|---|--|
| <p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p> | <p>Angebenden an den Aufenthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in versch. Auflagen von fl. 11. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p> | <p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p> |
|--|---|--|
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens.** Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anm. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, l.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc.** Zu sehen bei Penot, Fürstenfeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, l.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anm. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier** (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhäuserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlergesellschaft Münchens.** Briennnerstraße 20a/l. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im l. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/4 Jahr 3 fl., für 1/2 Jahr 4 fl.
- Marshall, l.** (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Minakothek, ältere, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/l l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhausaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anm. b. dem Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obusseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria):** Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerlichtthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, l. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zenghaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast:** Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

264

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. A. Hirsch vom Stadttheater in Salzburg.
**Die Bergmanns-Brant, oder: Der Goldschacht im
 Untersberg.** Romantisches Volksschauspiel in 4 Abtheilungen
 von Alois Sulzbeck.

Ritter Conrad v. Steinsburg	Hr. Aman.	Die Herendorf	Frau Lindner.
Benno, Oberstleutnant	Hr. Fehr sen.	Calibanus, böser Geist	Hr. Seeburg.
Dittlie, seine Tochter	Frl. Schweiger	Graf v. Schellenberg	Hr. Christ.
Christine, seine Schwägerin	Frl. Ehrenstein.	Ritter Berthold	Hr. Schweissgut
Stelner,	Berg- Hr. Preis.	Schulskom	Hr. Weber.
Der rothe Hinz }	leute Hr. Boda.	Ritter, Reifige, Bauern.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galleriesperrsig 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterresperrsig 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Bei G. Franz in München erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das Hypothekenwesen im Königreiche Bayern diesseits des Rheins.

Enthaltend:

**Das Hypothekengesetz und die Prioritätsordnung v. 1. Juni 1822
mit den dazu gehörigen Gesetzen, Vollzugs-Instruktionen
und Verordnungen
nebst Anmerkungen, Formularien und Register.**

16. broch. fl. 1. 54. geb. fl. 2. 12.

Nicht nur den Herren Notaren, sondern auch jedem Gerichtsbeamten, Advokaten &c. &c. wird diese Edition als ein nützlichcs Handbuch dienen, weil hierin Alle auf das Hypothekenwesen bezüglichen gesetzlichen Vorschriften in correctem Abdrucke enthalten sind und insbesondere auch in ungefähr 700 Noten auf die Literatur Rücksicht genommen ist, so daß sich in allen Zweifelsfällen jeder schnell und leicht Rath erhalten kann.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

**Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen
nach der neuen Kaminlehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und
dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.**

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Einwohner, Kaminkehrer, Hafner,
Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Bei Georg Franz in München ist erschienen:

**Gleich, Dr., über den Werth und die Vorzüge des Naturheilver-
fahrens ohne Arznei im Geiste Schroth's und dessen Vereinigung
(Combination) mit der Priessnitz'schen Naturheilform und den
verschiedenen anderen Naturheilarten. gr. 8. Preis 6 fr.**

Begräbnisse, Mittwoch den 10. Februar vom Leichenhause aus:

- 2 1/2 Uhr: **Nathias Pepp**, Schneidersohn von Enderndorf (gest. d. 8., 16 J. a.)
 3 Uhr: **Susanne Steindorger**, Vottokollektionswittwe v. h. (gest. d. 8., 77 J. a.) — **Anna Mayerhofer**, f. Hauptkellamersbinderin v. h. (gest. d. 8., 1 J. 6 M. a.) — **Georg Pürzer**, bgl. Weggermeisterkind v. h. (gest. d. 8., 1 M. 7 J. a.) — **Kunigunde Meirner**, Graveurs-Gattin von Nürnberg (gest. d. 8., 40 J. a.) — **Karl Lechner**, bgl. Gastwirthskind v. h. (gest. d. 8., 13 J. a.)
 3 1/2 Uhr: **Elise Rüdinger**, Mechanikerstochter v. h. (gest. d. 8., 21 J. a.)

Trauer-gottesdienst (Donnerstag):

St. Anna. Vorm. 9 Uhr für **Conrad Dehler**, Kupferstecher v. h.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Kanalstraße No. 32 zunächst der Maximiliansstraße sind mehrere möblirte, freundliche Zimmer per Tage, Wochen oder Monate zu vermieten.

Theresienstraße No. 3/1 sind 2 Zimmer sofort zu beziehen.

Fürstenstraße No. 27/2 ist ein elegant möblirter Salon mit 2 Nebenräumen sofort zu vermieten.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und Küche, welche sofort zu beziehen wäre, wird zu mieten gesucht. D. U.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Decken etc.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kisten zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Dinners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café.
Louis Reitz.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

- Amerikanisches Consulat:** Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.
Badische: Hr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.
Hannoversche: Minister Hr. v. d. Kneisebeck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.
Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.
Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.
Preussische: Baron von Arnim, Erlenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.
Russische: Se. Exc. Hr. v. Dzerom, Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung) von 9 bis 11 U. bei dem L. Legat.-Sekretär Herrn v. Soden Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Perlowski, Rentier v. Paris.
Schauber, Kfm. v. Bremen.
Suther m. Gattin, Rentier v. Mecklenburg

Zu den vier Jahreszeiten.

Harris, Kapitän v. Constantinopel.
Fröblich u. Begner, Kfte. v. Stuttgart.
Niedinger, Fabrikant und Hertel mit Gattin, Rentier v. Augsburg.
Felix, Dr. v. Bukarest.
Mohr mit Fam., Rentier v. Amsterdam.
Stern Dr., Verleger der Correspondenz Stern v. Berlin.

Lichtenberg, Rentier v. Koburg.
Burkhardt Dr. v., Hofrath v. Wittenberg.

Hotel Decker (vorm. Maulich).

Müller, Kfm. v. Göttingen.
Defflis, Kfm. v. Hamburg.
Gamboss u. Pirschhorn, Kfte. v. Frankfurt.

Schott, Kfm. v. Mainz.
Einkenbach, Kfm. v. Würzburg.
Burger, Kfm. v. Nürnberg.
Neumeyer, Partik. v. Stuttgart.
Krug, Kfm. v. Zürich.

Hedrich, Kfm. v. Offenbach.

Hotel Reinfelder.

Meyenn v. mit Gattin und Bedlen., Rentier v. Mecklenburg.

Redl, Direktor v. Ingolstadt.
Weibert, Kfm. v. Aachen.
Schneider, Priv. a. d. Schweiz.

Goldenes Kreuz.

Almann, Kfm. v. Remmingen.
Krimmer, Kfm. v. Reutlingen.
Kammerer, Priv. v. Reichertshausen.

Hotel garni Dösch (vorm. Döschroth).

Schwarz, Kfm. v. Nürnberg.
Glas, Kfm. v. Neuburg.
Salman, Kfm. v. Frankfurt.
Jull, Beamter v. Dresden.
Greiner, Gutbesitzer v. Ofen.

Stachus.

Bedl, Priv. v. Ulm.
Zang, Schneidermeister v. Ruffstein.
Beutling, Badbesitzer v. Aibling.
Ostertag, Advok. v. Aufhausen.
Herbed, Praktikant v. Wasserburg.
Haupner Gebr., Kfte. v. Dettingen.
Neuburger Gebr. und Heilbrunner mit Sohn, Pferdehändler v. Buchau.

Nathan Gebr., Pferdehändler v. Laupheim.

Augsburgerhof.

Mödel, Chirurg v. Malsach.
Engelhardt, Lokalkutscher von Schrobenausen.
Wiß, Ingenieur v. Würzburg.
Hermann, Accessist v. Bayreuth.
Schmalzer, Kammerjungfer v. Linz.
Lefevre mit Gattin, Kfm. v. Frankfurt.

Oberpollinger.

Miring, Assistent, Elster, Professor, Feldner, Kapawich v., Sagen, Dresch und Ginkel v., Oekonomie-Praktikanten von Weyhenstephan.

Pöllmann, Kfm. v. Dettingen.
Pirsch, Schauspieler v. Salzburg.
Sieber, Gutbes. v. Würd.
Pfalter, Arzt v. Allershausen.
Herweges, Kfm. v. Dülken.
Herr, Gebr., Kfte. v. Freising.

Goldener Bär.

Stäger v. Waldburg, Oberst-Lieutenant-Gattin v. Ulm.
Dehl, Gutspächter v. Neubad.
Gruu, Landrichter v. Greding.
Hermann v., General-Major u. Brigadier v. Nürnberg.
Ball, Kfm. v. Kaufbeuren.
Dämpflein v., Advok. v. Ulm.

Bamberger Hof.

Hoch, Lehrer v. Schwabmünchen.
Orterer, Priv. v. Regensburg.
Schwarz, Landgerichtsassessor von Wasserburg.
Mayr, Gutbes. v. Wertingen.
Kieß mit Sohn, Tischlermeister v. Pfaffenhausen.

Herdl, Lehrer v. Neuburg.

Rheinischer Hof.

Kohn und Oberdörfer, Kfte. v. Augsburg.
Schneevogel, Priv. v. Weilheim.
Erdmannsdörfer, Advokat von Augsburg.

Mayr mit Sohn, Baumeisters-Gattin von Innsbruck.

Fuchs, Werksführer v. Ehingen.
Eindner, Ingenieur v. Kolbermoor.
Seeligmann, Kfm. v. Würzburg.

Württembergischer Hof.

Schäffer, Kfm. v. Bamberg.
Brandner, Kfm. v. Nürnberg.

Althaus.

Kolb, Hauptmann v. Augsburg.
Mayer v., Funktionär v. Landshut.
Witt, Rechnungsführer v. Aibling.
Landauer, Kfm. v. Offenbach.

Hotel May Emanuel.

Baumeister, Rentbeamter v. Kadelzburg.
Hermann, Kfm. v. Fürth.
Eßlinger, Kfm. v. Regensburg.
Stein, Kfm. v. Hürben.
Gatter, Doktorsgattin v. Eisleben.

Englischer Hof.

Se. Durchl. Fürst v. Thurn u. Taxis mit Gefolge und Dienerschaft v. Regensburg.
Pollack Graf, Offizier v. Salzburg.
Cruzo und Cruzaro, Rentiers a. d. Wallachien.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. I. Abth.: Geschichte von Ragler. 48 kr. II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p>	<p>Ungebedenken an den Auf-enthalt in München. Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschied. enen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayr. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p>
--	---	---

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—8 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.

Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenfeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, L., Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Bestimmung der Emissionen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, L.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Dittlinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariakirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theresienkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens. Briennerstraße 20a/L. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Obdon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek neue. Heute geschlossen.

Pinakothek, ältere, (untere Bartenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/L. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Oberstapellmeister zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doyssens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterskirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, L. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftl. Sammlungen des Staats. 2) Paläontologische Sammlung, Conserv. Professor Dr. Dypel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.

(Im Akademiegebäude (Neubauerstraße). 1) Münzkabinet, Conserv. Profess. Streber.

Zenghaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.**Personenbeförderung findet statt:**

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichshaltung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Mugsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großhesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampting, Allötting	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gröding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Mittw och:

Nach:	Abfahrt.	Einzelgort.	fl. fr.
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgatten	— 18
Gröding	1 U. Mitt.	Bögmert, Thal.	— 48
Haag	3 U. Nm.	Bögmert, Thal.	1 12
Schönbach	4 U. Nm.	Niedermeyer.	— 24
Isenab Schwaben	1 U. Mitt.	Soller, Thal.	1 12
	9 U. fr.	Krone	
Nymphenburg	2 U. Nm.	am	— 9
	6 U. Abds.	Carlsplatz.	
Nymphenburg	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
Hofratshaus	3 U. Nm.	Ostermeyer.	— 30
ab. Ehrenhausen	3 U. Nm.	Gilgenrainer.	— 30

Standplätze der Münchener Postträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingerstraße, 4) Breitenfelderplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marienstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienstadtstraße und des Hofplatzes, 8) Theresienstraße, 9) Dampfkraftstraße, 10) Rosenhausergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützenstraße (Instituts-Comptoir: Edmengerstr. Nr. 12a).

Börsenberichte v. 8. Febr.

Deft.	5% National-Anlehen	Frankfurt.	Wien.
	64	80	
	5% Metalliques	57 1/2 P	71 80
	Papieraktien	752 P	774
	Leit.-Anl.-Lose von 1854	72 1/2	80
	" " " " 1858	125	129.50
	" " " " 1860	76	82.30
	Credit-Mobiliar-Aktien	174	179.80
	Donaudampfschiff.-Aktien	—	427
	Staatsbahn-Aktien	—	193.50
	Nordbahn-Aktien	—	174
	Elisab. Westbahn-Prioritäten	76 1/2	93
	Endmischb.-Verb.-Eisenb.-Aktien	135 1/2 P	
	Bayer. Ostbahn-Aktien	107 1/2	
	" " " " voll eingez.	107 1/2	
	Paris, 3prozentige Rente	66.40	
	London, 3prozentige Consols	80 1/2	
	Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	102.15
	London	117 1/2	119.75
	Wien	86 1/2	
	Paris	93	

Geld-Sorten.

München, den 9. Februar 1862.	Anzahl.	Zu haben.
Pistolen	9 39	9 40 1/2
Russ. Imperiales	9 40 1/2	9 42
Pistolen preuß.	9 55	9 56 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 18 1/2	9 19 1/2
Engl. Sovereigns	11 42	11 46
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.	98 1/2	97 1/2
östr. Währ. südb. fl. pr. St.		

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 48.

Donnerstag, 11. Februar 1864. (Euphrosina.)

18. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 54 kr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 kr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Bürgerbetsaal. 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 5 U. Abds. Kreuzwegandacht mit Litanei.

St. Peter. 5 U. früh bis 1/2 12 U. Messen, 1/2 6 U. Rosenkranz, 4 U. Nachmitt. Misereere und Kreuzwegandacht.

Herzogspitalkirche. 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz, dann Stabat Mater.

St. Elisabethkirche. 8 U. fr. Bruderschaftsmesse, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Annapfarrkirche. 1/2 5 U. Abds. Kreuzwegandacht.

St. Ludwig. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.

Schmerzhafter Kapelle. Vollkomm. Ablass, 6 U. früh bis 1/2 6 U. Abends Aussetzung des Allerheiligsten, jede Stunde Segen und Partikelkuß, 2 U. Nachmitt. Kreuzwegandacht, 4 U. Predigt und Rosenkranz, dann Litanei.

Heil. Geistpfarrkirche. 7 U. früh Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abendandacht.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikarius Ströbel.

Königl. Hof- und National-Theater. [28. Vorstell. im Abonnement.]

Die Schweizerfamilie.

Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen von Castelli. Musik von Weigl.

Personen:

Graf Wallstein, Gutbesitzer in Deutschland	Herr Baufewein.
Durmann, sein Verwalter	Herr Stigl.
Richard Boll, ein Schweizer-Bauer	Herr Rindermann.
Gertrude, sein Weib	Fräulein Seehofer.
Emmeline, ihre Tochter	Fräulein Stehle.
Jakob Friburg, ein Hirt von den Schweizer-Alpen	Herr Heinrich.
Paul, Durmann's Vetter	Herr Hoppe.

Dienerchaft des Grafen, Landleute.

Die Handlung ist auf dem Landgute des Grafen.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parterre 1 fl. — kr. Parterre 30 kr. Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Im Haupt-Foyer zu ebener Erde rechts und im Corridor der Galerie noble befinden sich Garberoben zur Abgabe von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendleier und Billeteurs, denen keine Haftung für derlei Gegenstände obliegt, haben sie nicht zu übernehmen.

270

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. A. Girsch vom Stadttheater in Salzburg.
Die Bergmanns-Bräut, oder: Der Goldschacht im Untersberg. Romanantisches Volksschauspiel in 4 Abtheilungen von Alois Sulzbeck.

Ritter Conrad v. Steinsburg	Hr. Aman.	Die Herendort	Frau Lindner.
Benno, Obersteiger	Hr. Fehr sen.	Calibanus, böser Geist	Hr. Seeburg.
Ullie, seine Tochter	Frl. Schweiger.	Graf v. Schellenberg	Hr. Christ.
Christine, seine Schwägerin	Frl. Ehrenstein.	Ritter Berthold	Hr. Schweisgut
Stelner,	Hr. Preis.	Schulskom	Hr. Weber.
Der rothe Hing	Hr. Boda.	Ritter, Reisige, Bauern.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr., eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerie-Sperre 24 fr., Gallerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Des Bettlers Testament, oder: Verrechnet!

Charakter-Lebensbild mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Fr. Kaiser.

Emilie, verwitwete Baronin	Frl. Weisenhofer	Mischler, Gemeindevorsteher	Hr. Böhmert.
von Weisdorn	L. Rosner.	Grethe, sein Weib	Frl. Traunwies.
Eugen, ihr Kind	Hr. Ströhl.	Doktor Schleppe	Hr. Eisenmann.
Heinrich Richmond, Oberst	Frau Ströhl.	Doktor Liebmann	Hr. Herrmann.
Frau Margareth, Müllerin	Hr. Rosenbach.	Martin, ein alter Bettler	Hr. Treumund.
Louis, ihr Sohn	Hr. Scholz.	Michel, Brismann's Knecht	Hr. Imann.
Brismann, Guts-Inspektor	Frau Rosner.	Anna,	Frl. Berg.
Elise, seine Frau	Frl. Stein.	Geni, } Bäuerinnen	Frl. Dienstl.
Rose, seine Tochter		Gilli, }	Frl. Scholz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperre 24 fr., Nobel-Gallerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferdedressur und Gymnastik. Kassa-Eröffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.
Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchner.“ Anf. 1/2 8 Uhr.
Café Volk: Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Violon des M. Koch. Anfang 1/2 8 Uhr.

Versteigerung.

In der Kappes'schen Commissions-Vicinat. Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von 1/2 9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Begräbnisse, Donnerstag den 11. Februar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Karl Fischer, Schneiderskind v. b. (gest. d. 9., 2 M. 7 J. a.) — Friedrich Brugger, Mechanikerskind v. b. (gest. d. 9., 6 M. a.) — Xaver Engelschall, Schuhmachermeysterskind v. b. (gest. d. 9., 1 J. 4 M. a.) — Franz Felle, Tischlergesellenkind v. b. (gest. d. 9., 6 M. a.) — Sebastian Spiegl, Bräutnecht von Saib (gest. d. 9., 57 J. a.) — Maria Altlinger, Dienstmagd von Landshut (gest. d. 9., 19 J. a.)
- 2½ Uhr: Peter Brisl, Soldat vom 1. Infanterie-Regiment (gest. d. 9., 22 J. a.) — Sophie von Hauttmann, kgl. geb. Rathstöchter v. b. (gest. d. 9., 76 J. a.)
- 2¾ Uhr: Magdalena Bentling, kgl. Säckermeysterskind v. b. (gest. d. 9., 1 M. a.)
- 3 Uhr: Katharina Limbach, kgl. Oberstlieutenantsgattin v. b. (gest. d. 9., 68 J. a.) — Johann Georg Fürtbmayer, qu. Centralkassier der kgl. Verkehrsanstalten v. b. (gest. d. 9., 71 J. a.) — Katharina Berzl, Caffetierkind v. b. (gest. d. 9., 3 M. a.)

Trauerergottesdienste (Freitag).

- St. Peter.** Vorm. 9 Uhr für Anna Brigl, Malerwitwe v. b. — Vorm. 11 Uhr für Moriz von Belgand, kgl. bayer. Staatsrath v. b.
- St. Anna.** Vorm. 9 Uhr für Joseph Glzl, qu. Zollverwalter v. b.
- St. Bonifaz.** Vorm. 10 Uhr für Mathäus Schneebichler, Eisenbahnbau-Unternehmer v. b.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Donnerstag den 11. Februar: Verhandlung gegen Peter Härter, ledigen Metzgergesellen von Großkarolinenfeld, wegen Diebstahls.

Freitag den 12. Februar: Gewerbs-Prüfungstag für das Wagnergewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Donnerstag den 11. Februar im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anzumelden.

Sigmund Selbing, Cheaterstraße No. 34,

empfehl sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaids u. Decken u.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

- Amerikanisches Consulat:** Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.
- Bairische:** Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
- Belgisches Consulat:** Brannersgasse 15/0.
- Englische:** Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Attaché Double P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.
- Französische:** Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Tenzler.
- Hannoversche:** Minister Hr. v. d. Arnesebeck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
- Neapolitanische:** Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.
- Oesterreichische:** Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.
- Päpstliche:** Graf Sonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.
- Preussische:** Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.
- Russische:** Sr. Exc. Hr. v. Dzérow. Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.
- Sächsische:** Bar. v. Bock, Amalienstr. 91/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
- Württembergische:** Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg: Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

1841. 18. hiesiger Banerischer Hofrath	1842. 1. hiesiger Stadtrath	1843. 1. hiesiger Stadtrath	1844. 1. hiesiger Stadtrath	1845. 1. hiesiger Stadtrath	1846. 1. hiesiger Stadtrath	1847. 1. hiesiger Stadtrath	1848. 1. hiesiger Stadtrath	1849. 1. hiesiger Stadtrath	1850. 1. hiesiger Stadtrath	1851. 1. hiesiger Stadtrath	1852. 1. hiesiger Stadtrath	1853. 1. hiesiger Stadtrath	1854. 1. hiesiger Stadtrath	1855. 1. hiesiger Stadtrath	1856. 1. hiesiger Stadtrath	1857. 1. hiesiger Stadtrath	1858. 1. hiesiger Stadtrath	1859. 1. hiesiger Stadtrath	1860. 1. hiesiger Stadtrath	1861. 1. hiesiger Stadtrath	1862. 1. hiesiger Stadtrath	1863. 1. hiesiger Stadtrath	1864. 1. hiesiger Stadtrath	1865. 1. hiesiger Stadtrath	1866. 1. hiesiger Stadtrath	1867. 1. hiesiger Stadtrath	1868. 1. hiesiger Stadtrath	1869. 1. hiesiger Stadtrath	1870. 1. hiesiger Stadtrath	1871. 1. hiesiger Stadtrath	1872. 1. hiesiger Stadtrath	1873. 1. hiesiger Stadtrath	1874. 1. hiesiger Stadtrath	1875. 1. hiesiger Stadtrath	1876. 1. hiesiger Stadtrath	1877. 1. hiesiger Stadtrath	1878. 1. hiesiger Stadtrath	1879. 1. hiesiger Stadtrath	1880. 1. hiesiger Stadtrath	1881. 1. hiesiger Stadtrath	1882. 1. hiesiger Stadtrath	1883. 1. hiesiger Stadtrath	1884. 1. hiesiger Stadtrath	1885. 1. hiesiger Stadtrath	1886. 1. hiesiger Stadtrath	1887. 1. hiesiger Stadtrath	1888. 1. hiesiger Stadtrath	1889. 1. hiesiger Stadtrath	1890. 1. hiesiger Stadtrath	1891. 1. hiesiger Stadtrath	1892. 1. hiesiger Stadtrath	1893. 1. hiesiger Stadtrath	1894. 1. hiesiger Stadtrath	1895. 1. hiesiger Stadtrath	1896. 1. hiesiger Stadtrath	1897. 1. hiesiger Stadtrath	1898. 1. hiesiger Stadtrath	1899. 1. hiesiger Stadtrath	1900. 1. hiesiger Stadtrath
--	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------

Zu den vier Jahreszeiten.

Willford und Overbeck, Räte v. Bremen Schelske, Deonom v. Gersthofen.
 Paub, Rm. v. Hamburg. Bernhardt, Deonom v. Bregenz.
 Burckhardt, Rm. v. Pest. Boltner m. Gatt., Oberlieutenant v. Stutt-
 berg Str. v., Oberförst Rath v. Tharent. gart.

Hotel Deber (vorn. Maulid) 11745

König, Rfm. v. Leipzig.
Burchard, Rfm. v. Hamburg.
Westphal, Rfm. v. Plauen.
Redenschuß, Rfm. v. Wien.
Tropnowitz, Nathanson, May und Eurn
Hau, Rfm. v. Berlin.
Rübel, Rfm. v. Mannheim.
Beyer, Rfm. v. Nürnberg.
Diel, Rfm. v. Köln.

Blau, Traube.

Esch, Rfm. v. Rheydt.
 Weißgruber, Partik. v. Straubing.
 Melchiorer, Rfm. v. Buchholz.
 Schmidt, Rfm. v. Wessingen.
 Altenbert, Rfm. v. Solingen.

Hotel Reinfelder:

Mühlbacher, v. Gutsbes. v. Guggenberg.
Hailmayer, Priv. v. Pöttmes.
Metzner, Priv. v. Thierhaupten.
Esfinger, Rfm. v. Buchau.
Wandelin, Rfm. v. Nürnberg.
Eieven, Rentier v. Köln.
Mayer, Cooperator v. Schönsfeld.
Steub, Brauereibesitzer und Engler, Dr. v.
Ehingen.

Goldenes Kreuz.

Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt.
Weder, Kfm. v. Paris.
Muglinano, Assessor v. Greifling.

Hotel garni Dofch (vorm. Schaafroth).

Weder, Kfm. v. Magdeburg.
 Hahn, Kfm. v. Berlin.
 Glöckler, Kfm. v. Mainz.
 Willibald, Kfm. v. Rauffeuern.
 Stadtmayer, Kfm. v. Turin.

Etadus.

May, Professor v. Freising.
 Mayer m. Familie, Posthalter v. Altötting
 Meuch, Brauereibes. v. Nürnberg.
 Düttinger, Prio. u. Neumann mit Sohn,
 Kfm. v. Pappenheim.

Flugbürgerhof.

Dehl, Rentbeamtensgattin v. Klett.
 Schiedler, Rfm. v. Nürnberg.
 Welfer v. Krbr. v. Mergenthan.
 Mohr und Weinmann, Pferdehdt. von
 Altenmuh.

Fidler, Rfm. v. Nürnberg.
Lampl, Wirth v. Pippinsried.
Niedelberger, Wirth v. Thalhausen.
Scheller m. Tochter, Zimmermstr. v. Augsburg.

Rinauer, Priv. v. Schöbenhausen.
Schmidt, Wirth v. Niederroth.
Sapper, Maler v. Stuttgart.
Schelselt, Dekonom v. Gersthofen.
Bernhardt, Dekonom v. Bregenz.
Bottner m. Gatt., Oberlieutenant v. Stutt-
gart.

Wille, Wassekman u. Osterberg, Pferd-
händler v. Aufhausen.
Jung, Hblsm. v. Kaufbeuern.
Schwab, Dekonom v. Heildingsfeld.
Lang, Hblsm. v. Binswangen.
Späth, Dekonom v. Umbach.
Offenmacher, Kramer v. Teggenau.

Bamberger Hof.

Baber, Priv. v. Kreisling.
Wagner, Ksm. v. Augsburg.
Gerstle, Ksm. v. Aufkirchen.
Knorr, Ksm. v. Brannenburg.
Moosmüller, Lehrer v. Starnberg.
Müller, Lehrer v. Pöding.
Sedelmayr, Lehrer v. Feldaffing.
Bernheim, Ksm. v. Laupheim.
Harts, Verwalter v. Laufzorn.
Ertl, Schreinermeister v. Landsbut.
Heilbronner, Ksm. v. Weiden.
Sauer, Sattlermeister v. Wallerstein.
Schwalger mit Gattin, Wagnermeister von
Buch.

Barth, Gutsbes. v. Weiden.
Rosenbaum, Gutsbes. v. Deggingen.
Goldener Storch.
Gruber, Kfm. v. Schöpsheim.
Leutinger und Dick, Hbllste. von Kriegs-
haber.

Bischofstr. 9. 2. 1906.

Rohrbacher, Holzm. v. Zppenhausen.
Fischer, Holzm. v. Pfersee.

Stollengarten.

Koller mit Schwager, Rm. v. Freising.
Schmidt, Bauprakt. v. Bayreuth.
Willi, Tischler v. Mainz.
Haag mit Gartin u. Steinbüchler, Pferd
hehr. v. Friedberg.

Zeißler, Pferdhhdr. v. Neuburg.
Fäßler und Ruhmer, Pferdhhdr. v. Bre-
genz.

Richard.

Walter und Stein, Kste. von Raubenhelm.
Erlanger, Kfm. v. Dettenheim.
Pantels, Antöb. v. Fischbachau.
Krämmer, Prakt. v. Freising.
Kellner, Advok. v. Regensburg.
Wegenberg, Fräulein v. Landsbut.

Lebenswürdigkeiten (Donnerstag.)

- Georg Franz** in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbel.
- Acht Tage in München** für Fremde u. Einheimische.
1. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.
- II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Angeboten an den Auf.** enthält in München. Kleine Miniaturbilder in Bisten-Partenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porz. ic. einfügen zu können; in verschied. enen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
- Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland** in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens: Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle**: Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium** (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei**, l., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tenter** ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefeldergasse No. 11/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei**, l., Coulsenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Hyptothek** (Brienerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Halbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater**, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinen ic.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen**, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen-Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariabasilika in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Aegidienkirche.
- Kunstausstellung**, permanente, der Künstler-Schaft Münchens: Brienerstraße 20 a | l. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstwerke**: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Farb-Gießerei**, Karlsstraße No. 31: Tögl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im 2. Decan von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Nouvel et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall**, l. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek**, neue, (untere Bärerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Pinakothek**, ältere, (untere Bärerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Manufaktur** in der Maximiliansstraße No. 4a | l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Residenz**. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberapotheker zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Oberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Hoffens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (am dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme**: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche 4 12 kr. Coste beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerlirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Weermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten**, l. (Residenz). Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Wissenschaftl. Sammlungen des Staats**. Donnerstag von 1/11 bis 12 Uhr dem Antiquarium (in der kgl. Residenz). Jedem Publikum geöffnet.
- Zenghaus** städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.
- Zooplastisches Museum** von Leven im Glaspalast. Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichthaltung bereit zu halten.)

München—Basing—Mugsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großheßeloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßeloh.

Abgang in München:	Abgang in Großheßeloh:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Basing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amsting, Altötting	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Loyb ed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Donnerstag:

Nach:	Abfahrt:	Einzelgort.	fl. fr
Altötting über			
Mühlberg	4 U. Nm.	Bögnert, Thal.	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	— 18
Erding	2 U. Nm.	Höger, Thal.	— 48
Grading	2 U. Nm.	Sollerbräu.	— 48
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone, Carl-	
	2 U. Nachm.	platz.	— 9
	6 U. Abds.		
Wolfratshf.	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
		Wolfratshf.	— 30

Börsenberichte v. 9. Febr.	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	64	80.
" 5% Metalliques	57 1/2	71 65
" Bankaktien	749	774.
" Lot.-Anl.-Loose von 1854	71 1/2	80.
" " " " 1858	125 1/2	128.50
" " " " 1860	75 1/2	91.80
" Credit-Mobiliar-Aktien	174 1/2	179.80
" Donaudampfschiff-Aktien	—	427.
" Staatsbahn-Aktien	—	193.75
" Nordbahn-Aktien	—	174.
Elfab. Westbahn-Prioritäten	76 1/2	98.
Ludwigshaf.-Berg.-Eisenb.-Aktien	135 1/2	
Bayer. Ostbahn-Aktien	107 1/2	
" " " voll eingez.	107 1/2	
Paris, 3prozentige Rente	66.35	—
London, 3prozentige Consols	90 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	102.25
London	117 1/2	119.75
Wien	95 1/2	—
Paris	93	—

Münchener Börse vom 10. Februar.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen	—	—
" 4 " "	99 1/2	—
" 4 " halbj. Eisenb.	99 1/2	—
" 4 " Ord.-Abt.	99 1/2	—
" 4 1/2 " "	101	—
" 4 1/2 " halbjähr.	101 1/2	—
" 4 1/2 " Milit.	—	—
Deft. Nat.-Anl 1854 5 pr.	64 1/2	64
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	—	—
" Anl.-Loose à fl. 500 v. 1860	77 1/2	76 1/2
Diverse Aktien:		
Bayer. Bankaktien. I. Sem.	—	—
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	—
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	107 1/2	107 1/2
" " in Interimsscheinen	—	—
Deft. Banknoten für 100 fl. öst.	—	—
Währ. südd. fl. pr. St.	97 1/2	97 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes nächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 43.

Freitag, 12. Februar 1864. (Eulalia.)

18. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inzerate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Fernsagasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [29. Vorstell. im Abonnement.]

Ein geadelter Kaufmann.

Zuspiel in fünf Aufzügen von Carl August Görner.

Personen:

Emanuel Rohrbeck, Kaufmann	Herr Herz.
Auguste, seine Frau	Fräulein Seebach.
Meta, } deren Töchter	Fräulein Lanzlott.
Adèle, }	Fräulein Rautenberg.
Hänselmeier, Späuglermeister, Rohrbeck's Schwager	Herr Lang.
Katharina, seine Frau	Frau Büttgen.
Jetten, ihre Tochter	Fräulein Gleichheim.
Louis Wille, erster Comptoirist } bei Rohrbeck	Herr Richter.
Franz Rose, Lehrling	Herr Davidsch.
Streichberger, Rohrbeck's Faktotum	Herr Christen.
Geheimrath von Bilsenhalm	Herr Büttgen.
Oskar, dessen Sohn	Herr Lewele.
Fritz, Lehrling bei Hänselmeier	H. Nachreiner.
Johann, Hausknecht } bei Rohrbeck	Herr Eiseneck.
Eine alte Magd	Fräulein Uhl.
Ein fürstlicher Lakai	Herr Obermayer.
Diener des Geheimraths	Herr Rubin.
Marie, Stubenmädchen	Fräulein Rupp.
Jean, Diener	Herr Hoppe.
Erster } Cavalier	Herr Thoms.
Zweiter }	Herr Wagner.
Ein Arbeitsmann	Herr Schwab.
Eine Dienstmagd	Fräulein Söhl.
Arbeitsleute, Lehrlinge, Dienstmädchen bei Rohrbeck.	

Zwischen dem ersten und zweiten Aufzuge liegt ein Zeitraum von vier Wochen.

"	"	zweiten und dritten	"	"	"	"	"	vier Monaten.
"	"	dritten und vierten	"	"	"	"	"	sechs Monaten.
"	"	vierten und fünften	"	"	"	"	"	zwei Jahren.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parkett 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets alle

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin M. Febr.

Die Waise aus Genf, oder: Der Mord auf dem Gute Kollstein.

Schauspiel in drei Abtheilungen von Castelli.

Frau von Kollstein	Frau Lindner.	Brigitta, sein Weib	Frau Febr.
Karl, ihr Sohn	Hr. Aman.	Nanni, Magd	Frl. Lipp.
Therese, eine Waise	Frl. Eisenrichter	Der Oberichter	Hr. Weber.
Pastor Egerton	Hr. Febr. son.	Ein Sheriff	Hr. Schweißgut
Strömborst, ein Genfer	Hr. Bodla.	Michel, ein Bauer	Hr. Lipp.
Willi, Verwalter	Hr. Seeberg.	Randi,	Frl. Partl.
Ein Diener	Hr. Holder.	Urschl,	Frl. Loms.
Werbold, ein Pächter	Hr. Preis.	Hanni,	Frl. Schmidbauer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 5 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Das Wirthshaus am Kreuzweg, oder: Die frevelhaften Spieler.

Romisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Joseph Fink.

Der Gouverneur	Hr. Böhmert.	Matthias Steinleitner, Ober-
Hubert Eschenbach, Ober-		Jäger
förster	Hr. Herrmann.	Ruprecht Klamm, Kohlen-
Konrad, } seine Gehilfen	Hr. Rosenbach.	bauer
Franz, }	Hr. Imann.	Margareth, seine Groß-
Beit Moser, Gastwirth	Hr. Scholz.	mutter
Walburg, } seine Töchter	Frl. Geisenhofer.	Eva, seine Schwester
Rosalie, }	Frl. Stein.	Anerl, ihr Liebhaber
Leni, eine alte Magd	Frl. Traunwies.	Pietro Verlanda, ein ita-
Joseph Holzinger, Senses-		lienischer Ziegelbrenner
schmidmeister	Hr. Treumund.	Die langweilige Niehl

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferde Dressur und Gymnastik. Kassa-Öffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.

Engl. Café: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/2 8 Uhr.

Fürstenerhof: Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Pison des M. Koch. Anfang 1/2 8 Uhr.

Kirchenfeier am Samstag.

St. Peter. 5 U. früh bis 1/2 12 U. Messen, 1/2 6 U. Rosenkranz, 3 U. Nachmitt. Vesper, 4 U. Complet, dann Psalm Miserere.

Schmerzhafter Kapelle. 6—7 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten mit Messen, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Hell. Geistpfarrkirche. 7 U. früh Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abendandacht.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Vorbereitungsgottesdienst, Herr Dechant Dr. Meyer. Ges. No. 216, 1—4; 8.

Begräbnisse, Freitag den 12. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Julie Ganghorn, Eisenbahn-Portierstochter von Grünstadt (gest. d. 10., 1 J. 20 T. a.) — Franziska Bär, Maurerwitwe v. h. (gest. d. 10., 62 J. a.) — Joseph Brunner, Mechanikerstochter v. h. (gest. d. 10., 3 J. 9 M. a.)

2 1/2 Uhr: Kaspar Huber, bgl. Bierwirth v. h. (gest. d. 10., 72 J. a.) — Wilhelm Eilles, bgl. Gymnasial-Assistentenstochter v. h. (gest. d. 10., 8 M. 20 T. a.) — Ursula Mack, Post-Büreauclennergattin v. h. (gest. d. 10., 78 J. a.) — Ludwig Steinhuber, Bräuknecht von Pfarrkirchen (gest. d. 10., 25 J. a.)

3 Uhr: Karl Groß, Kaufmannstochter v. h. (gest. d. 10., 4 J. 7 M. a.) — Meinrad Christen, bgl. pens. Silberverwahrer v. h. (gest. d. 10., 70 J. a.)

3 1/4 Uhr: Joseph Härtig, bgl. Gymnasial-Professor v. h. (gest. d. 10., 63 J. a.)

4 Uhr: Johann Gruber, Herrschaftskutscher von Baldingen (gest. d. 10., 55 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Samstag).

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Elise Uchold, bgl. Schuhmachermeisterwitwe v. h.
St. Peter. Vorm. 10 Uhr für Joseph Buchner, Kunstgärtner v. h.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. H. Karl Seidl, Großhändler v. Augsburg, mit Kreszenz Späth, Musiklehrerstochter v. h. Ludwig Karl Gröschl, Eisenbahnkonduktor v. h., mit Theres Endl, Bezirksgerichtsschreiberstochter v. h. Franz Xaver Mischl, b. Schuhmachermeister v. h., mit Margaretha Werner, Zeugmacherstochter v. Schmidmühlen Michael Graubogl, Tischlergeselle v. h., mit Barbara Feldmaier v. Elisabethzell. Michael Arzberger, Bierwirthschaftsgeschäftsführer v. h., mit Ursula Jägerhuber, Bauerstochter v. Deining. Joh. Georg Steidl, b. Uhrmachermeister v. h., mit Rosina Schmid, b. Uhrmacherstochter v. h. Karl Thersle, liz. Musiker v. h., mit Klara Kraus, Apothekerstochter v. Wegscheid. — **St. Peters-Pfarrei.** H. Johann Baptist Merkl, Zimmergeselle dah., mit Magdalena Frühholz, Brunnwärterswitwe. Jakob Friedr. Ganser, Schächlergeselle v. h., mit M. Anna König, Hafnergesellenstochter v. h. Sebast. Stangl, liz. Korbmacher v. h., mit Felicitas Zwinger, Tagelöhnerstochter v. h. Adam Boll, b. Bader v. Aibling, mit Theres Wiltrich, Schächlermeisterstochter v. h. Joseph Kläiber, Ras- und Viktualienhändler dah., mit Magdalena Eisenried, Tagelöhnerstochter v. Dingolfing. Georg Michael Mayer, Eisenbahnkonduktor v. h., mit Karolina Kersch, Wirthstochter v. Reibersdorf. Dr. Ludwig Constantin Soratroy, prakt. Arzt in Langenerringen, mit M. Anna Rachelitz, Schmiedemeisterstochter v. h. Philipp Bader, Metzgergeschäftsführer dah., mit Katharina Wagner, Tasernwirthstochter v. Glonn. Johann Joseph Glasbrenner, b. Zungmehger dah., mit Magdalena Girslinger, Schreinermeisterstochter v. Inchenhofen. Adalbert Nikolaus Bedl, Musiklehrer dah., mit Franziska Theres Josepha Eschenbach, Instrumentenmacherstochter v. Augsburg. Jakob Mutter, Bildhauer dah., mit Maria Louise Margaretha Emilie Schönberger, Steuerliquidations-Commissärstochter von Ganzenhausen. — **St. Anna-Pfarrei.** H. Anton Stern, Nagelschmiedgeselle v. h., mit Anna Siglhuber, Gypseshändlerwitwe v. h. Franz Xaver Girslinger, b. Essig- und Germsieder v. h., mit Kreszenz Roth, b. Schneidermeisterstochter v. h. Friedrich Schmid, b. Stadtsicher v. h., mit Karolina Birzle, Schuhmachermeisterstochter v. Matties. Joseph Lau, b. Schuhmachermeister v. h., mit Margaretha Kläuser, b. Schuhmachermeisterstochter v. h. Philipp Neff, Sattlergehilfe und b. Hausbesitzer v. h., mit Eva Röhr, bgl. Zimmermeisterstochter von Aschaffenburg.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Freitag den 12. Februar: Verhandlung gegen Johann Bauer, ledigen Dienstknecht von Kösching, wegen Körperverletzung.

Öffentliche Magistrats-Sitzung. Heute Vorm. 10 Uhr im Rathhauseaale.

Zu vermlethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Für Fremde

sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermlethen. Herrnsstraße No. 28 a 1. Etage, 2 St. mit Hochparterre.

Theresienstraße No. 3 | 1 sind 2 Zimmer sogleich zu beziehen.

Kürstenstraße No. 12 | 2 ist ein elegant meublirter Salon mit 2 Nebenzimmer sogleich zu vermlethen.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird zu mlethen gesucht. D. U.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfehlst sein wohlassortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Mäthern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaids u. Deden 2c.

Im Commissions-Vicitation-Bureau von A. Thaler, Briennerstraße No. 7/0 im ehemal. Knorr-Haus, ist heute von 1¹/₂ 9 Uhr anfangend öffentliche Versteigerung.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Bed, Baron und Schachamayer, Rsm. v. Augsburg.
Mlad mit Familie und Dienerschaft, Rentier v. England.

Abramowiz, Rentier v. Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Meatos, Rentier v. Galaz.
Philippi, Graf und Baubrats, Negotiant v. Paris.

Kempf, Direktor v. Mainz.

Ott mit Gattin, Dr. v. Prems.

Delninger, Rsm. v. Frankfurt.

Liebermann, Rsm. v. Berlin.

Weikard, Rentier v. Ludwigshafen.

Wegel, Rentier v. New-Orleans.

Selg mit Gattin, Assessor v. Landshut.

Hotel Deber (vorm. Maulich).

Kinlb, Rsm. v. Stuttgart.

Bürklen, Rsm. v. Nürnberg.

Georgii, Rsm. v. Urach.

Stord, Rsm. v. Frankfurt.

Stodhausen, Rsm. v. Offenbach.

Marx, Rsm. v. Ulm.

Blane Traube.

Theobald, Rsm. v. Grefeld.

Schmitt, Rsm. v. London.

Sternberg u. Hirschfeld, Rste. v. Berlin.

Wachman, Rsm. v. Bodenheim.

Kienle, Fabrikant v. Pforzheim.

Blun, Rsm. v. Frankfurt.

Bidenheim, Rsm. v. Breslau.

Leitner, Partik. v. Zürich.

Hotel Veinfelder.

Rupprecht, Rsm. v. Lindau.

Maler-Löwl, Rsm. v. Fürth.

Müblig, Rsm. v. Hamburg.

Giesecke, Rsm. v. Zwickau.

Gögg u. Mohn, Finanz-Assessoren v. Stuttgart.

Kohn, Rsm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.

Löbenstein, Rsm. v. Offenbach.

Holländer, Rsm. v. Berlin.

Kinkel, Rsm. v. Lindau.

Bedder, Rsm. v. Elberfeld.

Alt, Rsm. v. Ensbheim.

Leibtha, Rsm. v. Aachen.

Hotel garni Dorsch (vorm. Schafroth).

Rahn, Rsm. v. Frankfurt.

Schröter, Rsm. v. Hanau.

Mayer, Rsm. v. Fürth.

Lichtschlag, Rsm. v. Mainz.

Augsburgerhof.

Deuringer, Posthalter v. Alschach.

Herzog, Priv.-Gattin v. Meran.

Reber, Rsm. v. Preßburg.

Wimmer, Arzt u. Gast, Postexpeditor von Neudtting.

Rheinischer Hof.

Glitsche und Granföld, Rste. v. Wien.

Siebel, Priv. v. Augsburg.

Kaiser, Priv. v. Bogen.

Weigenthaler, Bahnpraktikant v. Brandenburg.

Württembergischer Hof.

Begg, Musikdirektor v. Schwabmünchen.

Kroll mit Gattin, Kupferschmiedmeister von Rosenheim.

Weinmüller, Müller v. Freising.

Hotel Max Emanuel.

Kalebach, Rsm. v. Stuttgart.

Einhorn, Rsm. v. Buttenwiesen.

Kestler, Priv. v. Wien.

Hartmann, Priv. v. Leopoldsdorf.

Leppmann, Rsm. v. Würzburg.

Englischer Hof.

Grainger, Baron v. Heiligenblut.

Pflüger, fürstl. Hof-Friseur von Regensburg.

Schmid, Priv. v. Aachen.

Dälzen Baron, Rentier v. Brüssel.

Sebenswürdigkeiten. (Freitag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- | | | |
|---|---|--|
| Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. | Ungeudenken an den Auf- enthalt in München. | Die vorzüglichsten Ans- sichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Album gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 Kr., bunt 20 Kr., 4° schwarz 24 Kr., bunt 40 Kr. |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 Kr. | Kleine Miniaturbilder in Visiten- kartenformat in eleganten Album mit ferrem Raum, um noch Por-träts ic. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 Kr. herab. | |
| II. Abth.: Beschreibung d. Sebenswürdigkeiten in al-phab. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 Kr. | | |
- Anatomisch phystologische Sammlung.** Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 Kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcistr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, f.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 Kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tenter's ic.** Zu sehen bei Penoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, f.,** Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek (Briennerstraße).** Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 Kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier (Damenstifts-gasse, altes Damenstift No. 2):** Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek (Ludwigsstraße):** täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden- besuch (Befehligung der Einmellen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariabasilika in der Au. Ältere: 1) St. Michaels- Hofkirche (Neuhäuserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstler-schaft Münchens.** Briennerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends. Eintritt 12 Kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms)** im f. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 Kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 Kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1. Jahr 4 fl.
- Marshall, f. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek neue.** Heute geschlossen.
- Pinakothek, ältere, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim f. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatz- kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria):** Täglich ge- öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2):** Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwantaler Museum (Schwantalerstr. No. 80, dem Atelier gegenüber):** Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche 4 12 Kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, f. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zeughaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste:** Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung bar bereit zu halten.

München — Passau — Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
11 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe — Rosenheim — Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München — Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München — Passau — Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Regensburg — Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting . . .	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landsberg . .	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Freitag:

Nach:	Abfahrt:	Einzelgült.	fl.	fr.
Ampfing-	8 U. früh.	Krone	—	9
burg	2 U. Nachm.	am	—	—
	6 U. Abds.	Carlsplatz.	—	—
	2 U. Nachm.	Abendh.	—	—
Wolfratshausen.	6 U. früh.	Café Urban	—	30
[Ebenhausen.]	3 U. Nachm.	Ostheimer	—	—

Güter und Droschen.

Güter. Droschen.

Standplätze.

Personen- Eure für	Zeit- dauer	St.	1	2	3	4	5	6	7
1 — 18	— 24	—	—	—	—	—	—	—	—
2 — 36	— 48	1/2 St.	—	—	—	—	—	—	—
3 — 54	— 1 12	1 St.	—	—	—	—	—	—	—
4 — 72	— 1 36	1 1/2 St.	—	—	—	—	—	—	—
5 — 90	— 2 0	2 St.	—	—	—	—	—	—	—
6 — 108	— 2 24	2 1/2 St.	—	—	—	—	—	—	—
7 — 126	— 2 48	3 St.	—	—	—	—	—	—	—
8 — 144	— 3 12	3 1/2 St.	—	—	—	—	—	—	—
9 — 162	— 3 36	4 St.	—	—	—	—	—	—	—
10 — 180	— 4 0	4 1/2 St.	—	—	—	—	—	—	—
11 — 198	— 4 24	5 St.	—	—	—	—	—	—	—
12 — 216	— 4 48	5 1/2 St.	—	—	—	—	—	—	—

- 1) Am alten Schranckplatz nächst der Hauptwache;
- 2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
- 3) am Hofgarten vor dem Café „Lambert“ und am Ottenplatz;
- 4) am Dultplatz, nächst der Herzog-Maxburg;
- 5) vor dem Karlsruher;
- 6) am Eisenbahnhof;
- 7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen findet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelsfreien Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluss gibt.

Börsenberichte v. 11. Febr.	Frankfurt.	Wien.
Deut. 5% National-Anlehen . . .	64 1/2	80.
„ 5% Metalliques	56 7/8	71.90
„ Bankaktien	750	776.
„ Lot.-Anl.-Loose von 1854 . . .	72	90.25
„ „ „ „ 1858	124 1/2	128.50
„ „ „ „ 1860	76 1/2	92.10
„ Credit-Mobiliar-Aktien	175 1/2	181.
„ Donaudampfschiff.-Aktien . . .	—	428.
„ Staatsbahn-Aktien	—	193.
„ Nordbahn-Aktien	—	175.
„ Elisabeth-Westbahn-Prioritäten .	70 1/2	93.
„ Ludwigshaf.-Berb.-Eisenb.-Aktien	135 1/2 P	—
„ Bayer. Ostbahn-Aktien	108	—
„ „ „ „ voll eingez.	108	—
„ Paris, 3prozentige Rente	76.35	—
„ London, 3prozentige Consols . .	90 7/8	—
„ Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	101.75
„ „ „ „ London	117 7/8	119.10
„ „ „ „ Wien	97	—
„ „ „ „ Paris	93	—

Geld-Sorten.

München, den 11. Februar 1864.	fl.	fr.	fl.	fr.
Pistolen	9	38 ¹ / ₂	9	40
Russ. Imperiales	9	40 ¹ / ₂	9	42
Pistolen preuß.	9	55	9	56 ¹ / ₂
Holl. 10 fl.-Stücke	9	44	9	45 ¹ / ₂
Dukaten (vollw.)	5	32	5	33 ¹ / ₂
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9	19	9	20
Engl. Sovereigns	11	42	11	46
Dollars in Gold	2	24	2	27
Preussische Cassenscheine	1	44 ⁷ / ₈	1	45 ¹ / ₂
Österr. Bankn. für 100 fl.	96 ¹ / ₂		97 ¹ / ₂	
Österr. Währ. südd. fl. pr. St.				

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Fernsagasse Nr. 4.

- St. Jakobskirche.** 5 $\frac{1}{2}$ U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Job.-Nepom.-Kirche.** 1 $\frac{1}{2}$ 6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, 1 $\frac{1}{2}$ 5 U. Abends Rosenkranz.
- Schmerzhaftes Kapelle.** 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachmittags Aussetzung des Allerhell. dann Litanei, jede Stunde Segen und Partikeluß, 1 $\frac{1}{2}$ 4 U. Predigt, 5 U. Abds. Rosenkranz.
- St. Vincentiuskapelle.** 1 $\frac{1}{2}$ 6 und 7 U. fr. Messe, 1 $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachmitt. Kreuzwegandacht.
- III. St. Annapfarrkirche.** 1 $\frac{1}{2}$ 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Delbergandacht mit Predigt.
- IV. St. Ludwig.** 5 $\frac{1}{2}$ U. früh I. Messe, 6 U. Messe und Frühlehre, 1 $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt, dann Hochamt, 1 $\frac{1}{2}$ 11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.
- V. Heil. Geistkirche.** 6 U. früh Messe, 7 Uhr Convent der Wahlfahrerbruderschaft und Generalcommunion, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weiss, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzwegandacht, 5 U. Abendandacht.
- VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 1 $\frac{1}{2}$ 3 U. Nachmitt. Choral-Vesper, dann Predigt und Litanei. (Während der Fastenzeit täglich um 5 Uhr Abends Rosenkranz, Samstags um 4 Uhr.)
- VII. Auerkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Delbergandacht mit Predigt.
- VIII. Goldhauserkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Delbergandacht mit Predigt.
- IX. Protestantische Pfarrkirche.** Um 1 $\frac{1}{2}$ 9 U. Feier des heil. Abendmahles, Hr. Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 196, 1—3; Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, geh. von Hrn. Oberkonsistorialrath Dr. v. Bürger. Ges.-No. 174, 1—3, 4—5. Nr. 343; 8. Um halb 12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nr. 375, 1—4; 10.
- X. Griechische Kirche.** 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
- XI. Englische Kapelle (Odeon).** 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. W. Chave.

Begräbnisse, Samstag den 13. Februar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Elise Kohler, fgl. Ministerialbotenstind v. b. (gest. d. 11., 1 J. a.) — Max Mosmüller, Maurerskind v. b. (gest. d. 11., 4 M. a.) — Wilh. Kapenmayer, Sädlermeisterstind von Pappenheim (gest. d. 11., 9 M. a.) — Xaver Brunniger, Schreinergefellenskind v. b. (gest. d. 11., 19 J. a.) — Anna Maria Grahamer, Tagelöhnersfrau von Hirtelbach (gest. d. 11., 61 J. a.) — Karl Brugger, Schuhmachermeisterstind v. b. (gest. d. 11., 13 J. a.)
- 2 $\frac{1}{4}$ Uhr: Karl Mayer, Schmelzmeisterstind v. b. (gest. d. 11., 10 M. a.)
- 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Maria Weber, Maurerskind v. b. (gest. d. 11., 21 J. a.) — Franziska Klein, Kaminkehrergefellenskind v. b. (gest. d. 11., 5 M. 21 J. a.)
- 2 $\frac{3}{4}$ Uhr: Maria Rasp, Brantweinerskind v. b. (gest. d. 11., 1 M. 3 J. a.)
- 3 Uhr: Johann Leonhard Bohn, ehemal. Delfabrikant v. b. (gest. d. 11., 68 J. a.) — Theresia Reisch, Apothekerswitwe von Hilpoltstein (gest. d. 11., 76 J. a.) — Eduard Rumpf, L. Schullehrerskind v. b. (gest. d. 11., 4 M. a.)

Trauergottesdienste (Samstag).

- Metropolitankirche.** Vorm. 9 Uhr für Elise Utschold, fgl. Schuhmachermeisterstittwe v. b.
- St. Peter.** Vorm. 10 Uhr für Joseph Buchner, Kunstgärtner v. b.

Königl. Hof- und National-Theater. [30. Vorstell.
 im Abonnement.]

Der Hauptmann der Schaarwache.

Lustspiel in einem Aufzuge nach dem Französischen. — In Scene gesetzt vom K. Regisseur
Herrn Jenke.

Personen:

Baron von Jarlis	Herr Herz.
Isabelle, dessen Nichte	Fräulein Jahn.
Louise, ihr Kammermädchen	Fr. Dahn-Hausmann.
Graf Amand von Lunel	Herr Richter.
Der Hauptmann der Schaarwache	Herr Christen.
Ein Wacht-Offizier	Herr Thoms.
Ein Diener	Herr Wagner.
Soldaten.	

Ort der Handlung: Paris.

Hierauf: Zum ersten Male:

Gänschen von Buchenau.

Lustspiel in einem Aufzuge nach Dapard von Friedrich.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Jenke.

Personen:

Der Baron	Herr Büttgen.
Die Baronin	Fräulein Seebach.
Agnes, ihre Enkelin	Fräulein Kautenberg.
Herr von Fink	Herr Richter.
Silberling	Herr Christen.
Jakob, Diener des Barons	Herr Lang.

Ort der Handlung: Buchenau, des Barons Landgut.

Zum Beschlusse: Marketenderin und Postillon.

Pantomimisches Ballet in einem Aufzuge von Saint Leon. Musik von Pugn.
In Scene gesetzt vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Katharina, Marketenderin Fr. Roséri.	Baron von Grünberg	Fr. Hoffmann.
Bibermann, Gastwirth	Deffen Gemahlin	Fr. Gaiser.
Hans, sein Sohn, Postillon Hr. Fenzl.	Jakob, Postillon	Fr. Stettmeier.
Robinzl, Ortsrichter	Ein Postbote	Fr. Saal.
Deffen Frau	Bauern und Bäuerinnen.	

Ort der Handlung: das ungarische Dörfchen Wieselburg.

Vorkommende Tänze: 1. Recitativ der Marketenderin, ausgeführt von Fr. Roséri. 2. Danse hongrois, getanzt vom Corps de Ballet. 3. Pas de l'inconstance, getanzt von Fräulein Roséri, Herrn Fenzl und Herrn Hoffmann. 4. Pas de six, getanzt von den Fräuleins Roséri, Berger, Kreidemann, Rißling, Rödl und Herrn Fenzl.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parterre 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [G]

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. **Anfang** halb 7 Uhr. **Ende** um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Waise aus Genf, oder: Der Mord auf dem Gute Rollstein. Schauspiel in drei Abtheilungen von Castelli.

Frau von Rollstein	Frau Lindner.	Brigitta, sein Weib	Frau Fehr.
Karl, ihr Sohn	Hr. Aman.	Nanni, Magd	Frl. Lipp.
Therese, eine Waise	Frl. Elsenrichter	Der Oberrichter	Hr. Weber.
Pastor Egerton.	Hr. Fehr sen.	Ein Sheriff	Hr. Schweißgut
Strömborst, ein Genfer	Hr. Beda.	Michel, ein Bauer.	Hr. Lipp.
Willi, Verwalter	Hr. Seeberg.	Randi,	Frl. Barth.
Ein Diener	Hr. Holder.	Urschl,	Frl. Tomä.
Werbold, ein Bäcker	Hr. Preis.	Hanni,	Frl. Schmidbauer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 3 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galleriesperrsis 24 fr.; Gallerie 18 fr.; Parterresperrsis 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Herr Bürgermeister und seine Familie.

Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedrich Kaiser.

Hochfelder, Landwirth und		Hamberger, Sequestor	Hr. Klein.
Bürgermeister	Hr. Treumund.	Basillus, Nachtwächter	Hr. Scholz.
Resi, seine Tochter	Frl. Widmann.	Burgi	Frl. Traunwies.
Susanne, seine Nubne und		Netti	Resi's Freundinnen
Wirthschafterin	Frau Ströhl.	Broni	Frl. Scholz.
Robert [Stütz] Student	Hr. Eisenmann.	Peter	Hr. Depros.
Holdinger, ein reicher Bauer	Hr. Ströhl.	Konrad	Hr. Schwarz.
Frau Lene Stäublinger,		Kathi	Frl. Kaiser.
eine Müllerin	Frl. Stein.	Lisi	Frau Rosner.
Sebastian, Mühlknechte in	Hr. Flerr.	Moni	Frl. Dienstl.
Raspar, ihren Diensten	Hr. Böhmert.	Kilian	Hr. Scholz jun.
Rupferstein, Geldnegotiant	Hr. Herrmann.	Hans	Hr. Müller.
Spunder, Gemeindewirth	Hr. Imann.	Jakob	Hr. Graf.
Federhardt, Gerichtschreiber	Hr. Scharpf.	Landleute, Musiker, Knechte.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsis 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperrsis 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Öffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/2 8 Uhr.

Tonhalle: Produktion der Wiener Volksänger Lamminger, Schieferl und des Komikers Hanger. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.

Urschmidergarten: Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Pison des M. Koch. Anfang 1/2 8 Uhr.

Getraute Paare in München.

St. Ludwigs-Pfarrei. H. Eduard Heinz, Schuhmeister v. Kettenbach, Herzogthum Nassau, mit Philomena Scheider, Maurermeisterstochter v. Kaisheim. Alois Meyenauer, Ausgeher dah., mit Theresia Fischer, Tagelöhnerstochter von St. Georgen. Joseph Slinger, Schneidergeselle dah., mit Maria Magdalena Weiß, Schneidermeisterstochter v. h. Max Auer, l. Bezirksgericht-Diurnist dah., mit Karolina Theresia Krapf, l. Leibjägerstochter v. h. Friedrich Karl Friedl, l. Unterquartiermeister im 3. reit. Artill.-Regiment Königl., mit Friederika Josepha Rosina Fröhlich, Stabsärztenstochter h. Joh. Bapt. Schwärzl, Brunnarbeiter dah., mit Barbara Lehner, Schuhmacherstochter v. Auerbach. Heil. Geist-Pfarrei. H. Wilhelm Haag, Cigarrenhändler dah., mit Maria Hausmann, Hausbesitzerstochter v. Nymphenburg. Joseph Naschberger, Sögmüller dah., mit Maria Reibold, Tagelöhnerstochter v. Tölz. Ludwig Aschenbrenner, l. Bezirksgerichtsekretär v. h., mit Julie v. Neßeln, l. Landrichterstochter v. h. Mathias Wildermann, Maurer v. h., mit Walburga Haag, Güterstochter v. Grampersdorf. Wendelin Pöbler, b. Schlosser dah., mit Josepha Aufleger, b. Steinmetzstochter v. h. — St. Bonifazius-Pfarrei. H. Joseph Spörer, Bauzeichner bei der Ostbahn dah., mit Theres Schrider, Glaserstochter v. Walderhof. Georg Fölzle, Kutscher dah., mit Katharina Eßl, Weberstochter v. Windischeschenbach. Anton Wolf, Grenzaufseher v. Mittenwald, mit Margaretha Kohl, Schneiderstochter v. Schlicht. Adam Sator, Staatsbahn-Spezialassistent v. h., mit A. Maria Habernicht, Musikerstochter von Neuwied in Rheinpreußen. Ludw. Bleyerer, Maurergeselle dah., mit Maria Schöfl v. Sadorf. Eduard Weiß, Ostbahnspektions-Assistent dah., mit Areszenz Ferstl, Privatierstochter dah. Joseph Seeberger, Lokomotivheizer b. d. Staatsbahn dah., mit Marianna Huber, Güterstochter v. Ganting. Karl Friedrich Seiling, Kleiderreiniger v. h., mit Maria Josepha Schremsler, Söldnerstochter v. Schreppheim. Gregor Eizenschul, Maurer v. h., mit Rosalia Brandl, Zimmermannstochter v. Untermenzing. Joh. Georg Robolt, Eisenbahnarbeiter v. h., mit Maria Margaretha Stier, Kienruffabrikantenstochter v. Ludwigsfeld. Joh. Leonhard Rimpelstein, Anstreichergehilfe v. h., mit Elise Nesch, Maurerstochter v. Karlskron. Protestantische Pfarrei. H. Rorb. Kriechbaum, b. Uhrmachermeister v. h., mit Katharina Nied, Melberstochter von Nöb. Friedrich v. Schneider, lgl. württemb. Major im Landjägercorps, Bezirkskommandant für den Jagt-kreis, mit Louise Aloisia Wilhelmine Emma Johanna Hildebrandt, l. Generalmajorstochter v. Ingolstadt. Karl Eisen, Spiritusbrenner v. h., mit Susanna Straßberger, Zimmermannstochter v. Schleißheim. Johann Georg Lauer, b. Schuhmachermeister v. h., mit Maria Karolina Schmutz, Spiegelbelegerstochter v. Salzburg. Georg Häberle, Trockenlader v. h., mit Barbara Leuz, Webermeisterstochter von Gottmannsgrün. Bernhard Pestrup, bgl. Schreinermeister v. h., mit Theres Vogt, Schreinermeisterwitwe v. h. — Pfarrei der Vorstadt Au. H. Kaspar Steppberger, Maschinenheizer dah., mit Maria Sedlmaier, Zimmermeisterstochter v. h. Jakob Schneider, Tagelöhner dah., mit Katharina Haag, Zimmermannstochter v. h. Franz X. Kresirer, Kutscher dah., mit Anna Köffel, Näherin v. Moosach. Emmeram Singer, Schuhmachergeselle dah., mit Elise Kirmater, Käs-händlerstochter v. h. Joseph Enderle, Ländarbeiter dah., mit Sophie Strigel, Maurerstochter v. Pfaffenhausen. Johann Baptist Niederreiter, Maurergeselle v. h., mit Josepha Paul, Kürschnurgesellens-tochter v. h. Franz P. Bernhard, Zimmermann dah., mit Johanna Schöfl, Wäscherin v. Stadt-amhof — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. Hr. Johann Georg Landes, Mechanikus und Hausbesitzer dah., mit Maria Michl, Privatierstochter v. h. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. H. Thomas Westermahr, Herbergsbesitzer und Tagelöhner v. h., mit Maria Strobl, Zimmermannstochter v. Sittenbach. Jos. Lang, Maurergeselle v. h., mit M. Schiechl, Tagelöhners-tochter v. h. Andreas Kraus, Metzgergeselle v. h., mit Theresia Paid, Tagelöhnerwitwe v. h. Franz Madler, Botenschaffner v. h., mit Agnes Dürst, geb. Hörsurter, Tagelöhnerwitwe v. h.

Öffentliche Schwurgerichts-Sigung für Oberbayern. Heute Samstag den 13. Februar: a) Verhandlung gegen Joseph Spöttl, ledigen Badergesellen von Füßen, wegen Mißbrauches zu widernatürlicher Wollust. b) Verhandlung gegen August Berger, ledigen Maurer von Pischlach, wegen Mißbrauches zu wider-natürlicher Wollust.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,
empfehlte sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-wahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern,
Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaids u. Decken u.

In München anwesende Fremde:

Kaiserlicher Hof.

Brown Dr., Zahnarzt v. Amerika.
 Goldschmidt, Banquier v. Frankfurt.
 Merges, Rentier v. Altona.
 Röther, Kfm. v. Bruchsal.

Zu den vier Jahreszeiten.

Küncl v., Oberinspektor v. Wien.
 Eichberg mit Gattin, Rentier v. Stuttgart.
 Schröder, Kfm. v. Köln.
 Banggister, Kfm. a. d. Schweiz.
 Ufinger, Bauunternehmer v. Mainz.
 Nathan mit Gattin, v. Augsburg.
 Dalleic, Kfm. v. Hamburg.
 Kreutner, Hofopernsänger v. Mannheim.
 Niemann mit Bedienung, Hofopernsänger v. Hannover.

Blaue Traube.

Walter, Kfm. v. Köln.
 Palm Baron, Oberlieutenant v. Innsbruck.
 Steinhöfner und Montag, Fabrikanten v. Pforzheim.
 Effenbeck, Kfm. v. Trierlohn.
 Blau, Kfm. v. Frankfurt.
 Rine, Kfm. v. Hamburg.
 Schuler, Kfm. v. Weissenburg.

Hotel Vainfelder.

Spring, Kfm. v. Dresden.
 Ebert mit Gattin, Finanzrath v. Stuttgart.
 Harlinghausen, Kfm. v. Wörtheim.
 Schnauber, Kfm. v. Offenbach.
 Meper, Kfm. v. Leimen.

Goldenes Kreuz.

Lepp, Kfm. v. Stuttgart.
 Schenke, Kfm. v. Deggendorf.
 Ullman, Kfm. v. Ulm.
 Gottsche, Kfm. v. Frankfurt.
 Edmert, Kfm. v. Stadeln.
 Hotel garni Dösch (vorm. Schatrolh)
 Edstein, Kfm. v. Nürnberg.
 Wiedman, Kfm. v. Landsbut.

Bindner, Kfm. v. Mainz.
 Hirsch, Kfm. v. Wien.
 Lam, Kfm. v. Erfurt.
 Seß, Kfm. v. Berlin.
 Kog, Kfm. v. Frankfurt.

Augsburgerhof.

Hollermann, Part. v. Frankfurt.
 Rötter mit Schwester, Bahnerpeditör von Buchloe.
 Krager, Kfm. v. Dettingen.
 Mäuer, Bauinspektor v. Donaumarkt.
 Boshardt, Bezirksamtmann v. Ingolstadt.

Oberpollinger.

Bröckelmann, Priv. v. Westphalen.
 Klenzer, Assistent v. Böhmen.
 Eubeschig, Kfm. v. Wien.
 Seidel, Kfm. v. Holzkirchen.
 Ehrenbacher, Kfm. v. Nürnberg.
 Hallemp, Kfm. v. Paris.

Bamberger Hof.

Heltmayer, Bräuer v. Ingolstadt.
 Schreiner, Priv. v. Pfaffenhofen.
 Hummel, Kfm. v. Ingolstadt.
 Mayer, Gutsbesitzersgattin, Orterer, Priv.
 Gattin und Orterer, Posthalterstöchter v. Schliersee.

Rheinischer Hof.

Ussl, Kfm. v. Tübing.
 Mavrazny und Michel de, Maler von Liss.
 Hettlinger, Bierbrauer v. Trupport.
 Thetschel, Drechsler v. Buala.

Goldener Stern.

Deier, Bäckermstr. v. Karpfham.
 Enzenberger, Verwalter v. Linneberg.
 Dietl, Verwalter v. Pullach.
 Stangl, Gastwirth v. Neufahrn.
 Kreitmayer, Gutsbesitzer v. Deggendorf.
 Füßl, Gastwirth v. Misch.
 Ehard, Eisenlieferant v. Bergen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Postus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtschafts-Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Canzler.

Hannoverscher: Minister Dr. v. d. Ruestebeck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Sr. Exc. Hr. v. Dzerow, Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat-Sekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sebenswürdigkeiten. (Samstag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
- Acht Tage in München** für Fremde u. Einheimische.
I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.
II. Abth.: Beschreibung d. Sebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Angedenken an den Auf-enthalt in München.** Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts ic. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
- Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen,** in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- Anatomisch physiologische Sammlung,** Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmelb. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, L.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic.** Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, L.,** Poulsenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmelb. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker** vor dem Sendlingertore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Reichensackers für 18 kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier** (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, L.:** Innere Einrichtungen, Maschinen ic. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Döffinger.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariavillkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlergesellschaft Münchens.** Brunnengasse 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zirk-Gießerei,** Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im 2. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
- Marshall, L. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Minakothek, ältere:** Heute geschlossen.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmelb. beim Silberverwahrer. Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfeus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche 4 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann. Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, L. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.
- Zenghaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zooplastisches Museum** von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.**Personenbeförderung findet statt:**

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.
 Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
7 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
9 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Kempten, Allgäu	5 Uhr — Min. Morg.
Innsbruck, Landberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Samstag:

Nach:	Abfahrt:	Stellort:	fl. fr.
Mitötting über			
Mühlhörle	4 U. Nm.	Bögnert, Thal	2 24
Ingling über			
Schwaben	3 U. Nm.	Niedermeyer	— 42
Burghausen	4 U. Nm.	Schiller, Thal	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten	— 18
Ebersberg	3 U. Nm.	Bögnert, Thal	— 48
Erding	1 U. Mitt.	Sollerwirth	— 48
Grasping	2 U. Nm.	Sollerwirth	— 48
Höhenkirchen	4 U. Abds.	Niedermeyer	— 24
Isen	1 U. Nm.	Sollerwirth	1 12
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone am	— 9
"	2 U. Nm.	Karlsplatz	— 9
"	6 U. Abds.	Abentham	— 9
Wasserburg	12 U. Mitt.	Stangl, Thal	1 30
Wolfratshausen	3 U. Nm.	Ostermayer	— 36
ab. Ebenhausen		Glaesner	

Börsenberichte v. 11. Febr.	Branntk.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	64 1/2	80.
" 5% Metalliques	56 1/2	71 90
" Bankaktien	750	776.
" Lotter. Anl. Lose von 1854	72	90.25
" " " " " 1858	124 1/2	128.50
" " " " " 1860	76 1/2	92.10
" Credit-Mobilier-Aktien	175 1/2	181.
" Donaubauwerks-Aktien	—	428.
" Staatsbahn-Aktien	—	193.
" Nordbahn-Aktien	—	175.
Ellfab. Westbahn-Privilegien	76 1/2	93.
Endwiggob. Verh. Eisenb. Aktien	135 1/2 P	
Bayer. Ostbahn-Aktien	108	
" " " " " voll eingez.	108	
Paris, 3prozentige Rente	66.35	
London, 3prozentige Consols	90 1/2	
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	101.75
" " " " " 3 M.	117 1/2	119.10
" " " " " 3 M.	97	
" " " " " 3 M.	93	

Geld-Sorten.

	Anzahl.	Zu haben.
München, den 12. Februar 1861.		
Pistolen	9 38 1/2	9 40
Russ. Imperiales	9 39	9 41
Pistolen preuss.	9 55	9 56 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vönlw.)	5 32	5 33 1/2
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 42	11 48
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Kassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.		
fr. Währ. südd. fl. pr. St.	98 1/2	97 1/2

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
 und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Margarethe von Burgund, oder: Der Schreckenthurm von Neble. Historisches Schauspiel in 5 Abtheilungen von Theodor Dunkel.

Margarethe von Burgund	Frl. Berg.	Eine verschleierte Dame	Frau Bartl.
Gaulter, } Zwillingss-	Hr. Aman.	Enguerand von Marigny,	
Philipppe, } brüder	Hr. Karl.	Ranzler	Hr. Seeberg.
Buridan	Hr. Boda.	Pierrefonds, } Hofherren	Hr. Fehr sen.
Orsini, Wirth	Hr. Weber.	Savolli,	Hr. Christ.
Landry, sein Gehilfe	Hr. Holder.	Charlotte, Magarethens	
Richard, } Bürger	Hr. Preis.	Jose	Frl. Eipp.
Simon,	Hr. Schweißgut	Ein Offizier	Hr. Mayer.
Jean	Hr. Eipp.	Ein Trabant	Hr. Bernlochner

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galeriesperrsig 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterresperrsig 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 8 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Almenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Zuchthause in der Au.

Ländliches Charakterbild in 4 Abtheilungen und einem Vorspieler von E. Ströhl.

Michael Schwarzeneder,		Der Moosbauer	Hr. Scholz jun.
Büchelbauer	Hr. Ströhl.	Die Wirthin zu „Am Stein“	Frl. Scholz.
Marthe, sein Weib	Frau Rosner.	Kasp. Germeier, Ledermüller	J. Schweiger.
Mentel, beider Sohn	Hr. Rosenbach.	Die Ledermüllerin	Frau Ströhl.
Col, } Dienstboten	Frl. Widmann.	Kordel, beider Tochter	Frl. Stein.
Glebl,	Hr. Imann.	Gertrud, Wirthschafterin	Frl. Traunwies.
Gabel, Revolversäger	Hr. Herrmann.	Reinthal, ein Landschafts-	
Quasi	Hr. Eisenmann	maler	Hr. Fleer.
Der Brigadier von Berch-		Der Pfarrer	Hr. Böhmert.
tesgaden	Hr. Treumund.	Der Lehrer	Hr. Deproß.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsig 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperrsig 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 8 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Bei Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 fr.

Im Salon des Herrn Biber (Barerstraße Nr. 24).

Concert des Violinisten Louis Ziegler

unter gefälliger Mitwirkung von Fräulein Helene Legrand, der kgl. bayer. Hofkapellsängerin Fräulein Louise Mayer, Fräulein Konstantin und des Herrn Vitzthum.

Programm.

1. **Sonate**, Op. 12 in Es-dur, für Clavier und Violine, von L. von Beethoven, vorgetragen von Frä. H. Legrand und dem Concertgeber.
2. **Arie** aus „Stradella“, von Glotow, vorgetragen von Frä. Konstantin.
3. **Fünftes Concert** für die Violine von Ch. de Beriot, vorgetragen von dem Concertgeber.
4. **Meditation** für die Harfe von Oberthür, vorgetragen von Herrn Vitzthum.
5. **Serenade und Allegro gioioso**, von Mendelssohn, vorgetragen von Frä. H. Legrand.
6. a) **Venetianisches Lied**, b) **Romanze**, von Gollermann, c) **Corrente**, von L. Eller, vorgetragen von dem Concertgeber.
7. **Zwei Duetten**, für Sopran und Alt, von F. Pentzleber, vorgetragen von Frä. Konstantin und Frä. L. Mayer.
8. **Fantasie**, Op. 30, von Pleurtempé, vorgetragen von dem Concertgeber.

Eintritts-Preis an der Casse: 1 fl. 12 kr.

Billete zum Subscriptionspreise à 1 fl. sind in den Musikalienhandlungen zu haben.

Anfang Nachmittags 3 Uhr, Ende gegen 5 Uhr.

Marionetten-Theater, Arcostraße Nr. 2 parterre.

Das graue Männlein zu Nürnberg. Romantisch-poetisches Schauspiel in 5 Akten.

Hierauf: **Der Nachtwächter.** Gasperlade in 1 Akt.

Anfang 1/2 4 Uhr. Preise: 1. Platz 18 kr., 2. Platz 12 kr., 3. Platz 6 kr.

Öeffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferdedressur und Gymnastik. Cassa-Öeffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.

Louhalla: Production des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 4 Uhr.

Westend-Halle: Große Production der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz.“ Anfang 4 Uhr.

Franziskanerkeller: Production des Orchesters „die Münchner.“ Anf. 4 Uhr.

Im Prater: Production der Wiener Volksänger Lamminger, Schieferl und des Komikers Hanger. Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 kr.

Württembergischerhof: Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Pfistern des M. Koch. Anfang 1/2 8 Uhr.

Glysum: Große Gesangs-Production von J. B. Wiesner und C. Helmstädt mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 kr.

Kirchenfeier am Montag.

St. Michael. 7 U. fr. Messe für die Verstorbenen des St. Vincentius-Bereines.
Allerhell. Höflirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Peter. 1/2 5 U. Abds. Complet, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 Uhr Abends
 Abendandacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Trott.

Begräbnisse, Sonntag den 14. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Magdalena Dieglein, Maurerpalters-Witwe v. h. (gest. d. 12., 61 J. a.) — Theres
 Marksteiner, Pfründnerin v. h. (gest. d. 12., 90 J. a.) — Jos. Rischer, ehem. Bauer von
 Aniseg (gest. d. 12., 83 J. a.) — Anna Hauslader, Trockenladerstind v. h. (gest. d. 12.,
 2 J. a.) — Karolina Schwarz, f. Ministerialfunktionärskind v. h. (gest. d. 12., 1 J. 2 M. a.)
3 1/2 Uhr: Magaretha Hess, Zimmermannskind v. h. (gest. d. 12., 5 M. 14 J. a.)
3 1/2 Uhr: Sophie Fuschner, Privatierstind v. h. (gest. d. 12., 2 M. 21 J. a.)
3 1/2 Uhr: Georg Kern, Botenschaffner v. h. (gest. d. 12., 53 J. a.) — Karl Bär, Schrift-
 seher v. h. (gest. d. 12., 27 J. a.)
4 Uhr: Ludwig Graf von Dersch, f. Kämmerer und Generalmajor v. h. (gest. d. 12., 78 J. a.)
 — Valentin Eddl, Fleischmeister v. h. gest. d. 12., 38 J. a.) — Karolina Wittmann, fgl.
 Rentbeamten-Witwe von Altsch (gest. d. 12., 76 J. a.)
4 1/2 Uhr: Jakob Schibser, fgl. pens. obersten Rechnungshofes-Commissär v. h. (gest. d. 12.
 87 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Montag).

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Johann Fürthmaler, qu. Central-Cassier v. h.
St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Melarad Christen, f. Silberverwahrer v. h.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer etc.

Für Fremde

Sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln
 oder zusammen zu vermiethen. Herrustraße
 No. 28 a 1. Etage, 2 St. mit Hochparterre.
 Theresienstraße No. 8/1 sind 2 Zimmer
 sogleich zu beziehen.

Fürstenstraße No. 12/2 ist ein elegant
 meublirter Salon mit 2 Nebenzimmer so-
 gleich zu vermiethen.

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und
 Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird
 zu mietzen gesucht. D. U

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Diners, Soupers, rein gehaltene Weine, aus-
 gezeichneten Café.
Louis Reitz.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem
 sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens
 empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß
 auch solche in Kisten zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-
 wahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern,
 Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaisirs u. Decken u.

Bei G. Franz in München erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das Hypothekenwesen im Königreiche Bayern dießseits des Rheins.

Enthaltend:

Das Hypothekengesetz und die Prioritätsordnung v. 1. Juni 1822
mit den dazu gehörigen Gesetzen, Vollzugs-Instruktionen
und Verordnungen

nebst Anmerkungen, Formularien und Register.

16. broch. fl. 1. 54. geb. fl. 2. 12

Nicht nur den Herren Notaren, sondern auch jedem Gerichtsbeamten, Advokaten etc. etc. wird diese Edition als ein nützliches Handbuch dienen, weil hierin alle auf das Hypothekenwesen bezüglichen gesetzlichen Vorschriften in correctem Abdrucke enthalten sind und insbesondere auch in ungefähr 700 Noten auf die Literatur Rücksicht genommen ist, so daß sich in allen Zweifelsfällen jeder schnell und leicht Rath erholen kann.

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und
dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Für den Gebrauche für Hausbesitzer, Einwohner, Kaminkehrer, Hafner,
Maurermeister etc.

16. broschirt. Preis 15 fr.

Bei Georg Franz in München, Perusgasse Nr. 4, ist angekommen:

Verloosungs- und Aktienkalender für 1864.

Herausgegeben von der Redaktion des Aktionärs.

Inhalt: Verloosungs-Kalender für das Jahr 1864. 2) Verzeichniß der bis 31. Dezember 1863 gezogenen Serien. 3) Statistische Tabellen aller Aktiengesellschaften. 4) Ziehungspläne. geb. Preis 36 fr.

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Februar 1864.

geb. Preis: 36 fr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

- | | |
|--|--|
| Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0. | Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 1—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen. |
| Badische: Hr. v. Wertheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung. | Päpstliche: Graf Souella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr. |
| Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0. | Preussische: Baron von Arnim, Erlenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr. |
| Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtschafts-Attaché Honble B. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1. | Russische: Se. Exc. Hr. v. Dzerow. Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr. |
| Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler. | Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr. |
| Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Hünefeld, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung. | Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Herrn v. Soden. |
| Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr. | Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2. |

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Karr, Fabrikant v. Ulm.
 Florente, Gesandtsch.-Sekretär v. Spanien
 Quevedo, Rentier v. Madrid.
 Roth, Direktor v. Kleinheubach.
 Bouteville Baron, Gutsbes. v. Mehring.
 Jungermann, Kfm. v. Barmen.
 Katowski, Gutsbesitzer v. Wien.
 Holz, Priv. v. Erbach.

Zu den vier Jahreszeiten.

Eramer-Klett v., Fabrikant und Hochbe-
 mer, Kfm. v. Nürnberg.
 Limburg-Stirum v. mit Gattin u. Diener-
 schaft, Graf v. Arnheim.
 Hartmann, Kfm. v. Heidelberg.
 Schmollfuß, Kfm. v. Erfurt.
 Dierlamm, Kfm. v. Solingen.

Hotel Deber (vorm. Maulich).

Moritz, Kfm. v. Berlin
 Hölterhoff, Kfm. v. Köln.
 Albrecht, Fabrikant v. Passau.
 Strauß, Fabrikant, Binger und Mühl-
 haus, Kfte. v. Frankfurt.
 Garten, Kfm. v. Chemnitz.
 Eschwart mit Familie, Gutsbesitzer a. d. Wa-
 lachei.
 Römer, Partik. v. Zürich.
 Hepprich, Kfm. v. Offenbach.
 Kuhlmann, Kfm. v. Iserlohn.
 Beyer, Kfm. v. Würzen.

Hotel Reinsfelder.

Walberndorff, Graf v. Regensburg.
 Berg u. Mainz, Kfte. v. Frankfurt.
 Bartholomäi, Kfm. v. Mannheim.
 Handel, Priv. v. Tölz.
 Globig, Kfm. v. Wunsiedel.

Goldenes Kreuz.

Arend, Kfm. v. Bromberg.
 Junod, Kfm. v. Genf.
 Eberle, Kfm. v. Stuttgart.
 Guttman, Kfm. v. Ulm.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafrath)

Blum, Kfm. v. Stuttgart.
 Grau, Kfm. v. Heidelberg.
 Meisenhelder, Kfm. v. Offenbach.

Stachus.

Schoch und Rieger mit Gattin, Kfte. und
 Köfeler, Priv. v. Augsburg.
 Hammer m. Schwest., Wdme. v. Straubing
 Dikner, Fabrikant v. Bilita

Augsburgerhof.

Beutelrud, Priv. v. Weilheim.
 Hammele, Geistlicher v. Eschenbach.
 Graber, Adlsm. v. Trudeshelm.
 Wolf, Adlsm. v. Winkertshofen.
 Ehrmer, Fabr. v. Wien.

Obernollinger.

Stamen, Kfm. v. Stuttgart.
 Gruber, Kfm. v. Fürth.
 Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.

Glosmann, Kfm. v. Bibrich.

Fabrner, Fabr. und Geiger, Kfm. von
 Pforzheim.

Bernhardt, Förster v. Mosenhausen.

Herzinger, Priv. v. Hohenkammer.

Albinger, Priv. v. Feldkirchen.

Breisch, Techniker v. Augsburg.

Goldener Bär.

Förster, Hof-Agent v. Dresden.

Hirschberg Graf v., Lieuten. v. Dillingen

Rugler, Priv. v. Stuttgart.

D'Esprit, Rentier v. Lausanne.

Grauner, Fabr. v. Innsbruck.

Sacherer, Kfm. v. Köln.

Stäger v. Waldburg, Oberst-Lieutenant v.
 Linz

Bamberger Hof.

Krell, Bäckerstr. v. Miesbach.

Edel, Gutmacher v. Lauringen.

Schnell, Uhrmachergattin v. Prütting.

Weiß, Priv. v. Bruck.

Hörl, Bräuer v. Landshut.

Kuchenreiter, Assistent v. Illertissen.

Fleischmann, Kfm. v. Leipzig.

Huber, Deonom v. Schönbunn.

Weigert und Bär, Kfte. von Regens-
 burg

Württembergischer Hof.

Seibel, Kfm. v. Nördlingen.

Steindl, Priv. v. Berlin.

Höck, Bierbräuerbesitzer v. Murnau.

Breidnes, Priv. v. Ansbach.

Höllmann, Priv. v. Hamburg.

Heller, Kfm. v. Nürnberg.

Salomon, Kfm. v. Frankfurt.

Dettinger, Kfm. v. Eichstädt.

Masch.

Günther mit Gattin, Baron von Hom-
 burg.

Reh, Fabrikbes. v. Heidelberg.

Rehmer, Priv. v. Landshut.

Dallmayr, Reisender v. Schaffhausen.

Kellner, Priv. v. Eschenbach.

Punzer, Kfm. v. Muggendorf.

Heinrich, Gutsbes. v. Salzburg.

Englischer Hof.

Bleost Dr., fürstl. Leibarzt von Regens-
 burg.

Fallenheim Frhr. v. mit Gattin, Gutsbes.
 v. Coburg.

Gaudiner, Negotiant v. Lyon.

Gallin v. mit Tochter, Rentiere v. Mühl-
 hausen.

Goldener Stern.

Stanglmayr, Müller v. Erding.

Neumaier, Gastwirth v. Dummel.

Stürzer, Metzgerstr. v. Moosburg.

Zimmer, Gutsbes. v. Langenpreising.

Wiener, Priv. v. Wenden.

Eder, Priv. v. Löhren.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr. II. Abth.: Beschreibung v. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p>	<p>Angedenken an den Aufenthalt in München. Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p>
--	---	---

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Renoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einbänden) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariakirchlein in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens. Brienerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/4 Jahr 3 fl., für 1/2 Jahr 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Pinakothek ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Maleret in der Maximilianstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Abteilungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Raf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thurme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Reermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zenghaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zooplattisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.**Personenbeförderung findet statt:**

a) bei **Postzügen** (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei **Schnellzügen** (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei **Güterzügen** (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Bahr-
cu in Reichswährung bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.**Abfahrt:****Ankunft:**

11. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Berm. a.
11. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11. — M. Berm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
11. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhesselohe—Reichenheim—Traunstein)

Abfahrt:**Ankunft:**

4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Berm. a.	10 U. 30 M. Berm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großhesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Berm.
10 U. 10 M. Berm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Berm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.****Abfahrt:****Ankunft:**

6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Berm. a.	9 U. 35 M. Berm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landshut	8 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Michels	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Sonntag:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzigert.	fl. fr.
Dachau	4 U. 11. M.	Stachusgarten.	— 81
Höhenrieden	4 U. 11. M.	Niedermetter.	— 24
Nymphenburg	8 U. früh.	Stone am	— 9
	2 U. 11. M.	Garleyhof.	
	6 U. 11. M.	Abensham.	
Wolfratshausen	6 U. früh.	Gais Urban.	— 9
	über Ebenhausen	3 U. 11. M. Thiermaier.	
			30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger
gasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilian- und Max-
kallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dierersgasse und der
Johannstraße, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftgasse, 10) Men-
delssohnstraße und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Gumpen-
straße (Sakristei-Comptoir: Pömmelgasse Nr. 18/2).

Börsenberichte v. 12. Febr. Frankfurt. Wien.

Dep. 5% National-Anlehen	64 ¹ / ₂	80.
" 5% Metalliques	57 ¹ / ₂	71.90
" Bankaktien	754	776.
" Cott.-Anl.-Loose von 1854	72 ¹ / ₂	90.25
" " " " 1858	122 ¹ / ₂	128.50
" " " " 1860	76 ¹ / ₂	92.10
" Credit-Mobilier-Aktien	178	181.
" Donaudampfschiff.-Aktien	—	428.
" Staatsbahn-Aktien	—	193.
" Nordbahn-Aktien	—	175.
Elisab. Westbahn-Prioritäten	76 ¹ / ₂	93.
Endwischsch.-Verb.-Eisenb.-Aktien	135 ¹ / ₂	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	108 ¹ / ₂	—
" " " voll eingez.	108 ¹ / ₂	—
Paris, 3prozentige Rente	66.35	—
London, 3prozentige Consols	91 ¹ / ₂	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	101.75
London	117 ¹ / ₂	119.10
Wien	98 ¹ / ₂	—
Paris	93.11	—

Geld-Sorten.

	Münch.	zu haben.
München, den 13. Februar 1861.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 38 ¹ / ₂	9 40
Russ. Imperiales	9 39	9 41
Pistolen preuß.	9 55	9 56 ¹ / ₂
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 ¹ / ₂
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 ¹ / ₂
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 42	11 46
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 ¹ / ₂	1 45 ¹ / ₂
Österr. Bankn. für 100 fl.	96 ¹ / ₂	97 ¹ / ₂
östr. Währ. südb. fl. pr. St.	96 ¹ / ₂	97 ¹ / ₂

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
nördlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes unächst des Einfahrts-Thores.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Loybed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 46.

Montag, 15. Februar 1864. (Castulus.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königliches Odeon.

Concert der Mitglieder der musikalischen Akademie. (Im Abonnement.)

Erste Abtheilung:

Sinfonie in A von Beethoven.

Zweite Abtheilung:

- Nr. 1. **Arie** mit obligater Clarinet-Begleitung aus der Oper „Faust“ von L. Spähr, vorgetragen von Frau Diez und Herrn Bärmann sen.
- Nr. 2. **Concert** für die Violine von Lafont, vorgetragen von Herrn Benno Walter.
- Nr. 3. **Zwei Quartette** von Mendelssohn: a) „Andanten“ und b) „Lob des Frühlings“, vorgetragen von Frau Diez, Fräulein L. Maier, Herrn Heinrich und Herrn Bausewein.
- *Nr. 4. **Ouverture** zu „Tausend und eine Nacht“ von W. Taubert.

Die mit einem * bezeichnete Nummer kommt zum erstenmale zur Aufführung.

Legetbücher zu 3 Fr. und Concertzettel zu 2 Fr. sind am Eingange des Saales und der Gallerie zu haben.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 Fr., Gallerie 48 Fr.

Jene Kategorien, bei welchen bloßer Preisermäßigung stattfand. 48 Fr.
Für die Herren Studirenden an der k. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste 36 Fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Abonnement-Karten für alle vier Concerte zu 3 fl. sind in den Musikalienhandlungen von Falter & Sohn, J. Aibl und Werner, zu haben.

Cassa-Eröffnung im k. Odeon: Abends halb 6 Uhr.

Anfang um halb 7 Uhr. — Ende um halb 9 Uhr.

Die Mitglieder der musikalischen Akademie.

Nach Schluß eines jeden Concertes wird ein zweiter Ausgang geöffnet, welcher zur Garderobe und von da auf den Wittelsbacher-Platz führt und durch angeheftete Tafeln näher bezeichnet ist.

Das kgl. Hof- und National-Theater, sowie das Residenz-Theater sind heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin E. Schweiger.
Der Pfarrer. Original-Schauspiel in 5 Abtheilungen
 von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Bernhard Mertens, Pfarrer	Hr. Aman.	Peter, ein Knecht	Hr. Schweißgut
Gothold, Schulze	Hr. Preis.	Graf Ernst von Warden,	
Birkner, Schullehrer	Hr. Fehr sen.	Minister	Hr. Boda.
Hr. Apollonia, des Pfarrers		Cölestine, seine Tochter	Hr. Zanner.
Mutter	Hr. Lindner.	Baronin Julie von Halden	Hr. Berg.
Martin Meyerberger, ihr		Wilhelm, Sekretär des	
Schwager	Hr. Weber.	Gräfen	Hr. Holder.
Kätherle, seine Tochter	Hr. Schweiger	Brand, ein Regierungs-	
Samuel, ein Handelsjude	Hr. Seeberg.	Commissär	Hr. Christ.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 8 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 8 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielfältiges Verlangen.

Altenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Zuchthause in der Au.

Ländliches Charakterbild in 4 Abtheilungen und einem Vorspieler von E. Ströhl.

Michael Schwarzeneder,		Der Moosbauer	Hr. Scholz jun.
Büchelbauer	Hr. Ströhl.	Die Blüthling, „Am Stein“	Hr. Scholz.
Marthe, sein Weib	Frau Rosner.	Kasp. Germeier, Ledermüller	J. Schweiger.
Mentel, beider Sohn	Hr. Rosenbach.	Die Ledermüllerin	Frau Ströhl.
Evi,	Hr. Widmann.	Kordel, beider Tochter	Hr. Stein.
Hiesl,	Hr. Imann.	Gertrud, Blüthling'sche	Hr. Traunwies.
Gaberl, Revierjäger	Hr. Herrmann.	Reinthal, ein Landschafts-	
Quast	Hr. Eisenmann	maler	Hr. Flerr.
Der Brigadier von Verch-		Der Pfarrer	Hr. Böhmert.
tesgaden	Hr. Treumund.	Der Lehrer	Hr. Depoff.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 8 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Westend-Gasse: Produktion der Wiener Volksänger Sammler, Schieferl und des Komikers Hanger. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.

Wittelsbachergarten: Große Gesangs-Produktion von J. B. Wiesner und C. Helmstatt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. 4. U. Nachmitt. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Rosenkranz und Delbergandacht mit Predigt von Herrn Dr. Breitenreiter.
St. Peter. 1/2 5 U. Abds. Complet, dann Psalm Miserere.
St. Annapfarrkirche. 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 Uhr Abends Abendandacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Cand. Reißinger.

Begräbnisse, Montag den 15. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theresia Böß, Pfründnerin v. h. (gest. d. 13., 83 J. a.) — Wilhelmine Röder, fgl. Oberleutnantswitwe v. Nürnberg (gest. d. 13., 72 J. a.) — Sebastian Sutor, Bierwirths-Kind v. h. (gest. d. 13., 9 M. a.)
 4 Uhr: Maria Magdalena Enghard, fgl. Reviersförsterwitwe v. h. (gest. d. 13., 81 J. a.)

Trauergottesdienst (Dienstag).

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Joseph Gärtner, k. Professor v. h.

Öffentliche Schwurgerichtssitzung für Oberbayern. Heute Montag den 15. Februar: Verhandlung gegen Johann und Sebastian Auer, Bauernsöhne von Hundham, wegen Körperverletzung.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,
 empfiehlt sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Mäthern, Jacken, Joppen u. complete Anzüge, Reise-Kleids u. Decken.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Norwosilzoff mit Familie und Dienerschaft, Graf v. Rußland.
 Neuffer, Großhändler v. Regensburg.
 Pfähler, Rsm. v. Offenbourg.
 Zu den vier Jahreszeiten.
 Tanson, Negottant v. Paris.
 Dbe, Rsm. v. Köln.
 Hartmann, Rsm. v. Pforzheim.

Hotel Dezer (vorm. Maulich).

Stierhof, Rsm. v. Stuttgart.
 Rudow, Rsm. v. Chemnitz.
 Taub, Rsm. v. Frankfurt.
 Dypelt, Fabrikant v. Wilmars.
 Kremser, Priv. v. Wien.
 Klausner, Rsm. v. Mainz.
 Busch, Rsm. v. Solingen.

Weiße Traube.

Jeß v. mit Gattin, Major v. Höchstädt.
 Moser, Rsm. v. Heilbronn.
 Schönfeld und Reichenberger, Rste. v. Frankfurt.
 Gretsck, Rsm. v. Mannheim.
 Horn, Fabrikant v. Pforzheim.
 König, Rsm. v. Fulda.
 Britsch, Architekt v. Prag.

Hotel Veinsfelder.

Se. Exc. Don Luevedo, k. span. Gesandter und Florentine Ritter v., Gesandtschafts-Attaché v. Madrid.
 Bernays v., Rentier v. Hamburg.
 Leoprechting, Fhr. v. Mannheim.
 Leoprechting mit Sohn, Freisrau v. Neu-Deitling.

Löw, Advokat v. Zweibrücken.

White, Rentier v. Amerika.

Hotel garni Dosch (vorm. Schafroth).

Kaufmann, Rsm. v. Stuttgart.
 Schaal, Rsm. v. Greib.
 Huber, Rsm. v. Zürich.
 Theilheimer, Rsm. v. Fürth.
 Hubner, Posthalter v. Dillingen.

Stachus.

Destreicher, Rsm. v. Landsbut.
 Sachonski, Rsm. v. Krakau.
 Feldbahn, Rsm. v. Mainstedheim.
 Maler, Lehrer v. Prag.
 Maler, Prediger v. Seisriedsberg.
 Gankmüller, Meggermeister u. Lächer, Rsm. v. Augsburg.
 Perl, Bräuer v. Leimbürg.
 Dopnoncki, Rsm. v. Krakau.

Mugsburgerhof.

Leuchs, Kfm. v. Nürnberg.
 Ringlmann, Kfm. v. Bamberg.
 Meyer, Priv. v. Mainz.
 Rothbarth, Kfm. v. Trautdorf.
 Lobenhof, Glaser v. Wasserburg.
 Müller, Metzger v. Freising.

Oberpollinger.

Kram, Physiker v. Bayreuth.
 Martin, Kfm. v. Rempten.
 Mayer, Kfm. v. Nürnberg.
 Sedel, Kfm. v. Grimbach.
 Stiel v., Dekonomie-Praktikant v. Weyhen-
 Stephan.
 Holzegger, Graveur v. Stuttgart.
 Becker, Kfm. v. Gießen.
 Wiebecke, Kfm. v. Berlin.
 Pingel, Kfm. v. Weplarn.
 Dettl, Kunstgärtner, Höchner, Regiments-
 Quartiermeister u. Heppessy, Student von
 Landau.
 Müller, Verwalter v. Weyhenstephan.
 Geyer, Kfm. v. Leipzig.
 Heß, Kfm. v. Darmstadt.

Bamberger Hof.

Angerer, Kfm. v. Pfaffenhofen.
 Bartl, Gutbes. v. Mühlendorf.
 Baumeister, Priv. v. Jochenhausen.
 Hillmaier Vikar v. Unterbaar.
 Friedl, Bräuer v. Abelshausen.
 Seyder, Geometer v. Regensburg.
 Angerer, Kfm. v. Verona.
 Schmidt, Kfm. v. Kleinbergheim.
Bayerischer Löwe.
 Radstetter u. Graßer, Hdlste. v. Tyrol.
 Grapf, Wagner v. Sandelsheim.
 König, Dekonom v. Großberg.
 Steinberger, Wirth v. Steinhäusen.
 Waplered, Kfm. v. Grag.

Goldener Stern.

Kühbacher, Expeditör v. Augsburg.
 Störr, Privatier v. Henzenau.
 Hirsch, Grenzaufseher v. Neulauterburg.
 Hörterer, Eisenlieferant v. Unterwessen.
 Weiß, Hdlsm. v. Mehring.
 Steinböck, Hdlsm. v. Steinbach.
 Greimel, Hdlsm. v. Taufkirchen.
 Enzensperger, Verwalter v. Sinneberg.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 15. bis 22. Februar 1864.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 2 Q.; die ordinäre Kreuzer-Semmel 4 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken 13 Lth. 2 Q.; Laibbrod: Der Kreuzerwecken 7 Lth. — Q.; der Zweikreuzerwecken 14 Lth. — Q.; der Groschenwecken 21 Lth. — Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 21 Lth. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 10 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerhalb 2 Pfd. 21 Lth. 2 Q.; ein sechzehn Kreuzerhalb 5 Pfd. 11 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. — kr., der Dreißiger 7 kr. 2 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 36 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 20 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 4 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Backmehl d. B. — fl. 55 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 1 kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf. Gries feiner das Viertel 3 fl. — kr., der Dreißiger 11 kr. 1 pf.; Gries ordin. d. B. 2 fl. 28 kr., d. Dr. 9 kr. 1 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 28 kr.; Huchen 42 kr.; Ruten 42 kr.; Forellen 1 fl. 18 kr.; Aalsfische 1 fl. 24 kr.; Barben 16 kr.; Alten 16 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 14 kr.; Renghen 24 kr.; Birschlunge 16 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. B. 9 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käse 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisefisch 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 15 kr. — pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinefleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinefleisch 24 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 24 fl. — kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 26 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Körbchen-
 Butter 26 kr.; frische Eier 2 Stück 4 kr.; Truben-Eier 5 Stück 8 kr. Hennen, alte 30 kr.;
 Hühner 30 kr.; Indianen 3 fl. 12 kr.; Kapaunen 1 fl. 15 kr.; Gänse, alte 1 fl. 24 kr.; Junges
 22 kr.; Enten, alte 42 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 11 kr.; Spanferkeln 3 fl. 30 kr.,
 Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenk-
 preis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig
 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Brantwein 36 kr.
 ordinärer Brantwein 12 kr.; Rirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 24 kr. Ein
 Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße
 Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 12 kr.; Birkenholz 14 fl. 48 kr.; Föhrenholz
 12 fl. 48 kr.; Fichtenholz 12 fl. 36 kr.

Lebenswürdigkeiten. (Montag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde u. Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Mugler. 48 Fr.

II. Abth.: Beschreibung
d. Lebenswürdigkeiten in al-
phab. Folge mit 140 Bignetten
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 Fr.

Ungeachtet an den Auf-
enthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Bisten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts ic. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 Fr. berab.

Die vorzüglichsten Ma-
schinen von München u. dem

bayer. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 Fr., bunt
20 Fr., 4° schwarz 24 Fr., bunt 40 Fr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 Fr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anm. b. Hausmeister.

Erziehererei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erziehererstraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Son- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 Fr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Lenox, Fürstensefelderstraße

Nro. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, L., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anm. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-

besuch (Besichtigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, L.: Innere Einrichtungen, Maschinen ic. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen

Anmeldungen beim Portier Dittlinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-

Hofkirche (Neuhäuserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlergesellschaft Münchens. Briennerstraße 20 a/l.

Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 Fr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst- und Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Odeon von Morg. 8—9 Uhr

Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement

für je 3 Tage 30 Fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 Fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/4 Jahr 4 fl.

Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue. Heute geschlossen.

Pinakothek ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/l I. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Ribetungen

werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Oberkassierer zu erhalten, gezeigt. Schatz-

Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anm. b. Silberverwahrer.

Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die

Odyssens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (am dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-

öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (Schwantalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen

Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten

besucht werden, welche à 12 Fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere

beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms

ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von

Meermann. Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, L. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.

Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge

alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Zooplastisches Museum von Leben im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhefelohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhefelohe.

Abgang in München: Abgang in Großhefelohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ording	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Alsdorf	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: O. Lohbed, Geschäftsführer der Og. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Pernsagasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Montag:

Nach:	Abfahrt:	Einsteigort:	fl.	fr.
Altdorf über				
Mühlbach	4 U. Nm.	Bögnert, Thal.	2	24
Dachau	4 U. Nm.	Stachnegarten.	—	18
Nymphenburg	8 U. früh	Krone a. Karls	—	9
	2 U. Nm.	platz.		
	6 U. Abds.	Abentham.	—	9
	2 U. Nm.	Gilgenrain.	—	30
Wolfstrathaus	3 U. Nm.	Osternmayer.		

Börsenberichte v. 13. Febr.	Frankfurt	Wien
Deft. 5% Rational-Anlehen	84 1/2	79.20
" 5% Metalliques	57 1/2 P	71.75
" Bankaktien	744	772.
" Loti.-Anl.-Loose von 1854	71	89.75
" " " " 1858	120 1/2	122.75
" " " " 1860	76 1/2	90.90
" Credit-Mobiliar-Aktien	175 1/2	179.50
" Donaudampfschiff-Aktien	—	427.
" Staatsbahn-Aktien	—	193.25
" Nordbahn-Aktien	—	174.50
Elisab. Westbahn-Prioritäten	77 1/2	82.75
Endwiggshaf. Verb.-Eisenb.-Aktien	135 1/2	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	108 1/2	—
" " " " voll-eingez.	109 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	66.35	—
London, 3prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	101.50.
London	117 1/2	119.15
Wien	97 1/2	—
Paris	83 1/2	—

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Maximilianstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Rennbauergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützenstraße (Zentral-Comptoir: Schwengels Nr. 13/0).

Geld-Sorten.	Anzabr.	Zu haben.
München, den 13. Februar 1864.	fl.	fr.
Pistolen	9 38 1/2	9 40
Russ. Imperiales	9 39	9 41
Pistolen preuß.	9 55	9 56 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 42	11 46
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	96 1/2	97 1/2
östr. Währ. südd. fl. pr. St.		

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 47.

Dienstag, 16. Februar 1864. (Juliana.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inlerate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchenfeier am Mittwoch.

- Ullersbell. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Theatinerkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Delberg-Andacht mit Predigt.
St. Peter. 7 U. früh Quatemberamt für die verstorbenen Mitglieder der Priester-Bruderschaft, 8 U. Quatemberamt für die Metzger, 1/2 5 U. Abds. Complet, dann Psalm Miserere.
St. Josephspitalkirche. 4 U. Nachmitt. Kreuzwegandacht.
St. Jakobskirche. 3 U. Nachmitt. Kreuzwegandacht.
Bell. Geistkirche. 7 U. früh Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Quat.-Amt für die Kleidermacher und Quat.-Messe für die Floßmeister, 4 U. Nachmitt. Delbergandacht mit Predigt von Herrn Vater Angelus.
St. Annapfarrkirche. 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Frott.

Königl. Hof- und National-Theater. [31. Vorstell. im Abonnement.]

Nathan der Weise.

Dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von Lessing.

Personen:

Sultan Saladin	Herr Lomshitz.
Sittah, dessen Schwester	Frau Straßmann.
Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem	Herr Büttgen.
Recha, dessen angenommene Tochter	Fr. Dahn-Hausmann.
Daja, eine Christin, im Hause Nathan's als Recha's Gesellschafterin	Frau Büttgen.
Ein Tempelherr	Herr Straßmann.
Al Hafi, Schatzmeister	Herr Keller.
Der Patriarch von Jerusalem	Herr Jost.
Ein Klosterbruder	Herr Herz.

Die Scene ist in Jerusalem.

Preise: Galerienobst-Sitz 1 fl. 12 kr. Parletsitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Kassa-Öffnung halb 8 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch: „Der Störenfried.“ Lustspiel von Robert Benedix.
Donnerstag: Zweite Gastdarstellung des kgl. Hannover'schen Hof-Opernsängers Herrn Nic-
mann: „Der Troubadour.“ Oper von Verdi.

Volks-Theater in der M^{üller}straße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Der Pfarrer. Original-Schauspiel in 5 Abtheilungen von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Bernhard Mertens, Pfarrer	Hr. Aman.	Peter, ein Knecht	Hr. Schweißgut
Gothold, Schulze	Hr. Preis.	Graf Ernst von Warden,	
Birkner, Schullehrer	Hr. Fehr sen.	Minister	Hr. Boda.
Hr. Apollonia, des Pfarrers		Cölestine, seine Tochter	Frl. Zanner.
Mutter	Frau Lindner.	Baronin Julie v. Halden	Frl. Berg.
Martin Meyerberger, ihr		Wilhelm, Sekretär des	
Schwager	Hr. Weber.	Grafen	Hr. Holder.
Käthele, seine Tochter	Frl. Schweiger.	Brand, ein Regierungs-	
Samuel, ein Handelsjude	Hr. Seeberg.	Commissär	Hr. Christ.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galeriesperrsiß 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterresperrsiß 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Wolf und Braut, oder: Die Fels-Bromenade.

Totalposse mit Gesang in 3 Akten von F. Kaiser.

v. Riesenberg, Gutsbesitzer	Hr. Scholz.	Michel,	} Bauern	Hr. Herrmann.
Marie, seine Tochter	Frl. Geisenhofer.	Christoph,		Hr. Scholz jun.
v. Bärenfuß, Forstrath	Hr. Ströhl.	Suzette, Marien's Kammer-		
Fritz von Bergen, Besitzer		mädchen		Frl. Widmann.
eines kleinen Landhauses	Hr. Rosenbach.	Käthe,	} Bauernmädchen	Frl. Trautwies.
Jakob Pfeiffernuß, Diener	Hr. Eisenmann	Kest,		Frl. Scholz.
Fabian Tintenkler, Wirths-		Liese,		Frau Rosner.
schafts-Praktikant	Hr. Treumund.	Amtmann Boller		Hr. Böhmert.
Advokat Vely	Hr. Depros.	Hauptmann Sturm		Hr. Imann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galeries-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsiß 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperrsiß 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferdedressur und Gymnastik. Kassa-Eröffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.

Westend-Palle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz.“ Anfang 8 Uhr.

Engl. Café: Produktion der Wiener Volksänger Lamminger, Schieferl und des Komikers Hanger. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Im den 3 Rosen: Musikalische Soirée von dem Streich-Quintett mit Pison des M. Koch. Anfang 1/2 8 Uhr.

Begräbnisse, Dienstag den 16. Februar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Michael Jainger, Epigenpuger v. h. (gest. d. 14., 29 J. a.) — Anna Brandstetter, Drechslermeisterstünd v. h. (gest. d. 14., 1 J. 9 M. a.) — Johann Härtl, Sattlergeselle v. h. (gest. d. 14., 63 J. a.) — Xaver Theobald, Schreinermeisterstünd v. h. (gest. d. 14., 3 J. 4 M. a.)
- 2½ Uhr: Xaver Krontheuer, Maurer von Senbling (gest. d. 14., 68 J. a.) — Michael Weber, Lohnkutscherknecht von Gotteszell (gest. d. 14., 50 J. a.)
- 3 Uhr: Maria Jaud, f. Oberpostamts-Offizials Wittwe v. h. (gest. d. 14., 83 J. a.) — Johann Schreiber, Spänglergeselle von Ruckwarde (gest. d. 14., 22 J. a.)
- 3¼ Uhr: Johann Bichler, Malergehilfsstünd v. h. (gest. d. 14., 1 M. 7 J. a.) — Johann Fülling, Seilermeisterstünd v. h. (gest. d. 14., 8 M. a.) — Jos. Müller, Schreinergefellensstünd v. h. (gest. d. 14., 3 J. a.) — Anton Stuber, Eisenbahnschmiedstünd von Selching (gest. d. 14., 10 M. a.)
- 3½ Uhr: Christine Lindhamer, fgl. Hofrathstochter v. h. (gest. d. 14., 76 J. a.)

Trauerergottesdienst (Dienstag).

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Joseph Baring, f. Professor v. h.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Dienstag den 16. Februar: a) Verhandlung gegen Leonhard Wiesmaler, Krämer von Hirnkirchen, wegen Todtschlagsversuches. b) Verhandlung gegen Peter Eichhammer-Weber und Zeugmacher von Fronberg, wegen Diebstahls.

Mittwoch den 17. Februar: Gewerbs-Prüfungstag für das Bierbrauergewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbe dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Dienstag den 16. Februar im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anzumelden.

Amerikanische Nähmaschinen

VON

Wheeler & Wilson in New-York.

Dieselben sind anerkannt die besten, billigsten und dauerhaftesten und eignen sich für jede Art Stepparbeit. Sie nähen mit Leinen-, Seiden- und Baumwollen-Faden und eignen sich daher besonders für Familiengebrauch.

Für Damen- und Herren-Schneider, Leinen- und Manufactur-Geschäfte bedürfen die Maschinen kaum noch einer Empfehlung, da sie bereits in mehr als **13000 Exemplaren** in Gebrauch sind. Käufer und Nichtkäufer werden höflichst eingeladen unser Lokal zu besuchen.

Wheeler & Wilson in New-York

Niederlage in München, Maximilianstraße No. 4 b.

NB. Solide Mädchen, welche Maschinen-Näherinnen werden wollen, erhalten freien Unterricht.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Mädern, Jacken, Joppen u. complete Anzüge, Reise-Plaids u. Decken.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer &c.

Für Fremde

sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermietben. **Herrnstraße No. 28 a 1. Etage, 2 St. mit Hochparterre.**

Karlsstraße No. 40/0 ist ein meublirtes Zimmer vom 15. März an zu vermietben.

Zwei meublirte helzbare Zimmer sind sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermietben. **Thal No. 21/3 links.**

Eine Wohnung mit 2 bis 3 Zimmern und Küche, welche sogleich zu beziehen wäre, wird zu mietben gesucht. D. U.

Am neuen Markte, bei der griechischen Kirche sind stets ein große Auswahl von schönen blühenden Blumen zu haben. Zu deren Abnahme empfiehlt sich ergebenst
W. Haberl, Handlungsgärtner.

Bei Georg Franz in München, Berufsagasse No. 4, ist zu haben:

Adressbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 fr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Obermayer, Banquier v. Augsburg.
Frey, Rsm. v. Delnig.
Gießen, Rsm. v. Frankfurt.
Hallwachs, Rsm. v. Karlsruhe.
Le Couteur, Rsm. v. Jersey.

Zu den vier Jahreszeiten.

Dergen v. und Behr v., Barone v. Medlenburg.

Phillips, Rentier v. England.

Schäch, Rentier v. Genf.

Krebs, Rentier v. Wien.

Witte, Rentier v. Philadelphia.

Kirchner, Rsm. v. Stuttgart.

Hotel Deßer (vorm. Maulich).

Dietrich, Rsm. v. Heilbronn.

Beile, Rsm. v. Reutlingen.

Bodenmiller, Rsm. v. Köln.

Wolfradt, Rsm. v. Berlin.

Eds, Fabrikant v. Stuttgart.

Zeithner, Rsm. und Winterweber, Ingenieur v. Augsburg.

Meyer, Inspektor v. Straßburg.

Hotel Veinsfelder.

Rohn m. Sohn, Priv. v. Wassertrüdingen.

Raumburg, Rsm. v. Fürth.

Schließ, Fabrikbesitzer v. Lindau.

Theilheimer, Priv. v. Treuchtlingen.

Fidat, Rsm. v. Dresden.

Violini Wdme, Priv. v. Mannheim.

Goldenes Kreuz.

Schott, Rsm. v. Stuttgart.

Elppmann, Rsm. v. Offenbach.

Georg, Rsm. v. Paris.

Vogel, Rsm. v. Ulm.

Schuster, Rsm. v. Bayreuth.

Hotel garni Dösch (vorm. Schaafroth).

Schön, Rsm. v. Fürth.

Reuner, Rsm. v. Würzburg.

Schmahl, Rsm. v. Aachen.

Stachus.

Merkelbach, Fabrikant v. Koblenz.

Mösch Wdme, Priv. v. Zürich.

Melthau, Rsm. v. Solblech.

Sebele, Forstpraktikant und Dösch, Wirth v. St. Heinrich.

Herbst, Messgermeister v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Doll, Weinbändler v. Weinheim.

Sünn, Rsm. v. Betburg.

Kirschenstein, Chirurg v. Traunstein.

Wieser, Deonom v. Landsbut.

Spade, Zimmermstr. v. Dessau.

Knott, Priv. v. Mannheim.

Oberpöllinger.

Bachen, Expeditor v. Mühlborn.

Baumen, Geometer v. Stodach.

Beigel, Concipient v. Alchach.

Hartmann, Eingekmerstöchter v. Kaiserlautern.

Meuds u. Arends, Rste. v. Nürnberg.

Karl, Rsm. v. Heilbronn.

Bamberger Hof.

Wineft, Pfarrer v. Eggstädt.

Eder, Posthalter v. Weiden.

Ruhn, Rsm. v. Ulm.

Welf, Rsm. v. Rattenberg.

Boys, Uhrmacher v. Muckenberg.

Schmiedt, Gutbes. v. Geisenbrunn.

Württembergischer Hof.

Müller, Rsm. v. Bamberg.

Breidenbach, Rsm. v. Frankfurt.

Rieginger, Priv. v. Würzburg.

Schmidt, Priv. v. Augsburg.

Hotel Max Emanuel.

Steinman, Rsm. v. Aschaffenburg.

Samsoselt v., Negotiant v. Polen.

Grasberger, Fabrikant v. Augsburg.

Hammerschmid, Baumeister v. Bamberg.

Schaller, Rsm. v. Sonneberg.

Lebenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p>	<p>Angedenken an den Aufenthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbenbrud. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p>
--	---	---

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Rubineshülle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Ergießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens. Brienerstraße 20a/I. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Biederstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Pinakothek ältere, (untere Biederstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/I. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Mathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Kibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberkammerler zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obysesens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirkthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Weermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
8 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenstat.: Großheßeloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßeloh.

Abgang in München:	Abgang in Großheßeloh:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

R. priv. bayer. Südbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting . . .	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg . . .	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ording	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althach . . .	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbeck, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Pernsagasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Dienstag:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzort:	fl. fr.
Ebersberg . .	4 U. Nm.	Bögm, Thal	— 48
Nymphenbrg	8 U. früh.	Krone (Carlspap.)	— 9
	2 U. Nm.		
	6 U. Abds.		
Nymphenbrg.	2 U. Nm.	Atenthum.	— 9
Wolfratshaus	6 U. früh.	Café Urban.	— 30
über Ebenhausen	3 U. Nm.	Gilgenrainer.	

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sentlingerstraße, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Maximilianstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienerstraße und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Dombaustraße, 10) Blumenauergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützenstraße (Institut-Comptoir: Schwengstraße Nr. 180).

Börsenberichte v. 14. Febr. Frankfurt. Wien.

Deft. 5% National-Anlehen . . .	64 ¹ / ₂	
" 5% Metalliques . . .	57 ¹ / ₂	
" Bankaktien . . .	752	
" Rott.-Anl.-Loose von 1854 . . .	72 P	
" " " " 1858 . . .	129 ¹ / ₂	
" " " " 1860 . . .	76 ¹ / ₂	
" Credit-Mobilier-Aktien . . .	176	
" Donaudampfschiff.-Aktien . . .	—	
" Staatsbahn-Aktien . . .	—	
" Nordbahn-Aktien . . .	—	
Elisab. Westbahn-Prioritäten . . .	76 ¹ / ₂	
Endwiggshaf.-Verb.-Eisenb.-Aktien . . .	135 ¹ / ₂	
Bayer. Südbahn-Aktien . . .	108 ¹ / ₂	
" " " " voll eingez. . .	109	
Paris, 3prozentige Rente . . .	66.35	
London, 3prozentige Consols . . .	91 ¹ / ₂	
Wechsel-Course: Augsburg 3 M. . .	—	
London . . .	117 ¹ / ₂	
Wien . . .	98 ¹ / ₂	
Paris . . .	93 ¹ / ₂	

Geld-Sorten.

München, den 13. Februar 1864.	Anzubr.	Zu haben.
Pistolen	fl. fr. 9 38	fl. fr. 9 39 ¹ / ₂
Russ. Imperiales	9 39	9 41
Pistolen preuß.	9 55	9 56 ¹ / ₂
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 ¹ / ₂
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 ¹ / ₂
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19	9 20
Engl. Sovereigns	11 42	11 46
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 ¹ / ₂	1 45 ¹ / ₂
Deherr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	97 ¹ / ₂	98

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 48. Mittwoch, 17. Februar 1864. (Quat. Donat.) **13. Jahrg.**

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt und Prozession, 2¹/₄ U. Nachmitt. Vigil für die Fürstenpersonen, 4 U. Rosenkranz.

St. Peter. 1¹/₂ 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, 1¹/₄ U. Nachm. Complet und Psalm Miserere, dann Delbergandacht mit Predigt.

Heil. Geistkirche. 7 U. früh Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Quat. Amt für die Eoderer, 5 U. Abendandacht.

St. Annapfarrkirche. 1¹/₂ 5 U. Abds. Rosenkranz, dann Litanei und Stabat Mater.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Trott.

Königl. Hof- und National-Theater. [32. Vorstell. im Abonnement.]

Der Störenfried.

Lauspiel in vier Aufzügen von Robert Schenck.

Personen:

Albrecht Lonau, Stadtsyndikus	Herr Strassmann.
Thekla, dessen Frau	Fräulein Zahn.
Gehelmräthin Seefeld, Wittwe, deren Mutter	Frau Dahn.
Alwine Weiß, Lonau's Mündel	Fr. Dahn-Hausmann.
Hubert Malberg	Herr Richter.
Lebrecht Müller	Herr Herz.
Graf Marzling	Herr Lomschky.
Ehrhart, Gärtner	Herr Büttgen.
Henning, dessen Sohn	Herr Davidelt.
Rabette, Köchin	Fräulein Langloft.
Minette, Kammerjungfer der Gehelmräthin	Fräulein Söthl.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parterre 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 16 kr. [2]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. **Anfang** halb 7 Uhr. **Ende** um 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: Zweite Gastdarstellung des kgl. hannoverschen Hof-Operasängers Herrn Nicomann: „Der Troubadour.“ Oper von Verdi.

Das Resultat der „Verloosung des Kunstvereins“ ist heute Vormittags bei Georg Franz, Perusagasse No. 4, zu haben.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Lokalsängerin Anna Loderbeck.
Die Mondschein-Prinzessin, oder: Hochmuth kommt vor dem Falle.
 Lokal-Posse mit Gesang in 4 Aufzügen von M. Schneider.

Die Herzogin v. Bodricourt	Frau Lindner.	Ignatius Schulius, Schul-	
Prinzessin Margaretha	Frl. Loderbeck.	lehrer	Hr. Christ.
Frau von Seufzenheim	Frau Fehr.	Hansjörgel, Bauerssohn	Hr. Karl.
Frau von Stöhnen	Frl. Gschwendin	Kaspar, ein Bauer	Hr. Weber.
Frau von Bergen	Frau Parth.	Nanni, Bauernmädchen	Frl. Parth.
Baron Fant	Hr. Bodt.	Kosl, Bäuerin	Frl. Schmidbauer
Herr v. Schwenzler	Hr. Preis.	Fritz, ein Diener	Hr. Seeburg.
Hanns Budel, Wirth	Hr. Fehr sen.	Ein Kammermädchen	Frl. Pipp.
Ludwig, Gärtner	Hr. Schweißgut	Frau Drummelberger	Frl. Ehrenfeldt.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galleriesperrsis 24 fr.; Gallerie 18 fr.; Parterresperrsis 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Almenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Zuchthause in der Au.

Ländliches Charakterbild in 4 Theilungen und einem Vorspiele von E. Ströhl.

Michael Schwarzeneder,		Der Moosbauer	Hr. Scholz jun.
Büchelbauer	Hr. Ströhl.	Die Wirthin zu „Am Stein“	Frl. Scholz.
Marthe, sein Weib	Frau Rosner.	Kasp. Germeier, Ledermüller	J. Schweiger.
Mentel, beider Sohn	Hr. Rosenbach.	Die Ledermüllerin	Frau Ströhl.
Evi, } Dienstboten	Frl. Widmann.	Kordel, beider Tochter	Frl. Stein.
Hiesl, }	Hr. Imann.	Gertrud, Wirthschafterin	Frl. Traunwies.
Gaberl, Revierjäger	Hr. Herrmann.	Reinthal, ein Landschafts-	
Duqst	Hr. Eisenmann	maler	Hr. Glerr.
Der Brigadier von Berch-		Der Pfarrer	Hr. Böhmert.
tesgaden	Hr. Treumund.	Der Lehrer	Hr. Depros.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsis 24 fr., Nobles Gallerie 18 fr., Parterre-Sperrsis 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferdedressur und Gymnastik. Kassa-Eröffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.

Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/2 8 Uhr.

Tonhalle (Wolschlagl): Produktion der Wiener Volksänger Lamming, Schieserl und des Komikers Hanger. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.

Neumeier (Schillerstraße): Große Gesangs-Produktion von J. B. Wiesner, und E. Helmstädt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der alte Musikus, oder: Die Zusammenkunft auf dem Kirchthurm.

Lebensbild mit Gesang in 2 Aufzügen von
Friedrich Kaiser.

Uhlbach, Bürgermeister	Hr. Preis.	Frau von Villani	Frl. Ehrenstein.
Merks, Rathschreiber	Hr. Holder.	Betti, ihr Stubenmädchen	Frl. Lipp.
Steinfels, Thürmermeister	Hr. Weber.	Steif, Hotel-Inhaber	Hr. Christ.
Marie, seine Tochter	Frl. Schweiger	Caspar, } Lohnkutscher	Hr. Schweisgut
Stoll, ein Musiker	Hr. Fehr sen.	Martin, }	Hr. Mayer.
Fritz Breninger	Hr. Aman.	Frau von Rosendust	Frau Barth.
Sebastin Schnepf	Hr. Karl.	Jean, } Kellner	Hr. Bernlochner
Florian, Thürmergeselle	Hr. Seeburg.	Jaques, }	Hr. Lipp.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 8 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-sperresitz 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterresperresitz 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Criminal-Lene.

Volksstück mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen
von Th. Flamm.

Hollinger, Bindermeister	Hr. Scholz.	Rosel, sein Weib	Frl. Geisenhofer.
Paul, } seine Kinder	Hr. Rosenbach.	Frohmann, ein Harsenist	Hr. Ströhl.
Euse, }	Frl. Stein.	Franz Reinhold, Wildschütze	Hr. Deproß.
Spitz, Amtschreiber	Hr. Treumund.	Gebhard, Förster	Hr. Böhmert.
Leni, Magd	Frau Ströhl.	Brandmeier, Bagabund	Hr. Herrmann.
Wildling, ein Müller	Hr. Imann.	Erste } Bräutigamser	Frl. Scholz.
Agnes, sein Weib	Frau Köbner.	Zweite }	Frl. Berg.
Peter, deren Sohn	Hr. Eisenmann	Seppel, } Bauern	Hr. Böhmert.
Jakob Brunner, Gastwirth	Hr. Flerr.	Hiesel, }	Hr. Scholz jun.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperresitz 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperresitz 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Dinners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café.
Louis Reitz.

Zu vermietthen: Wohnungen, Zimmer etc.

Für Fremde

sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermietthen. Herrnsstraße No. 28 a 1. Etage, 2 St. mit Dachparterre.

Weinstraße No. 27/2 vorüberaus ist eine freundliche schöne Wohnung mit 5 Zimmern und allen dazu gehörigen Bequemlichkeiten zu vermietthen, und auf Georgi zu beziehen.

In der Kappes'schen Commissions-Vicinat-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von 1/2 9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Sebenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 Kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung v. Sebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Wignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 Kr.</p>	<p>Angedenken an den Auf-enthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts ic. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 Kr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 Kr., bunt 20 Kr., 4° schwarz 24 Kr., bunt 40 Kr.</p>
--	---	--

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 Kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmelb. b. Hausmeister.

Erzgießerei, I., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 Kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 stets von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, I., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmelb. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Etmellen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, Königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariakirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Brienerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 Kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im I. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 Kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 Kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marshall, I. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Minakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Minakothek ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Maleret in der Maximilianstraße No. 4a/1 I. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim I. Ober Tapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmelb. beim Silberverwahrer. Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Döpsseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 Kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, I. (Residenz): Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim Igl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftl. Sammlungen des Staats. Donnerstag von 1/2 11 bis 12 Uhr dem Antiquarium (in der Igl. Residenz). Jeden Publikum geöffnet.

Zeughaus städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.



Lebenswürdigkeiten. (Freitag.)

- Georg Franz** in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
- Acht Tage in München** für Fremde u. Einheimische.
- I. Abth.: Geschichte von Regler. 48 fr.
- II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 fr.
- Angedenken an den Aufenthalt in München.** Enthalt in München. Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 fr. herab.
- Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.
- Anatomisch physiologische Sammlung,** Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Anstaltung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anm. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, L.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc.** Zu sehen bei Penoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, L.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anm. b. Hausmeister.
- Wohntheater (Brienerstraße).** Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 fr. zu haben.)
- Salbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthronkirche in der Alt. Weltliche: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente,** der Künstler-Schaft Münchens. Brienerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.
- Kunstverein:** Heute geschlossen.
- Kunst-Zink-Gießerei,** Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
- Marshall, L. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue.** Heute geschlossen.
- Pinakothek ältere,** (untere Beyerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Maleret** in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Abteilungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Oberaposteler zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten, Anm. beim Silberverwahrer. Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfaffen-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Raf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler's Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler's Museum** (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbedingte durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, L. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Oberhofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zoohaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zooplastisches Museum** von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.



- St. Jakobskirche.** 5 $\frac{1}{4}$ U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Job.-Nepom.-Kirche.** $\frac{1}{2}$ 6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abends Rosenkranz.
- Schmerzhafter Kapelle.** 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachmittags Aussetzung des Allerheil., dann Litanei, jede Stunde Segen und Partikelkuß, 4 U. Predigt, 5 U. Abds. Rosenkranz und Litanei.
- St. Vincentiuskapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 und 7 U. fr. Messe, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachmitt. Kreuzweg, Andacht.
- III. St. Annapfarrkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Delbergandacht mit Predigt.
- IV. St. Ludwig.** 5 $\frac{1}{2}$ U. früh I. Messe, 6 U. Messe und Frühlehre, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt, dann Hochamt, $\frac{1}{2}$ 11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.
- V. S. Geistkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weiss, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzwegandacht, 5 U. Abendandacht.
- VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, $\frac{1}{2}$ 3 U. Nachmitt. Choral-Vesper, dann Predigt und Litanei.
- VII. Auerkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Delbergandacht mit Predigt.
- VIII. Saldhauserkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Delbergandacht mit Predigt.
- IX. Protestantische Pfarrkirche.** Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Vikarius Edelmann. Ges.-No. 280, 1—4; 5. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 373, 1—3, 4—5. 10. Um halb 12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 U. Erbauungsstunde, Herr Vikarius Heumann.
- X. Griechische Kirche.** 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
- XI. Englische Kapelle (Odeon).** 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. W. Chave.

Begräbnisse, Samstag den 20. Februar vom Leichenhause aus:

- 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Maria Fried, Bombardierswitwe von Unterelching (gest. d. 18., 50 J. a.)
- 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Magdalena Lacroix, Handschuhfabrikantenskind v. h. (gest. d. 18., 4 J. 7 M. a.) — Ferdinand Berchtold, Kälberführerskind v. h. (gest. d. 18., 4 J. a.)
- 2 $\frac{1}{4}$ Uhr: Helena Zwengauer, fgl. Galerie-Conservatorstochter v. h. (gest. d. 18., 19 J. a.)
- 3 Uhr: Anna Tafelmaier, Metzgermeisterstochter von Zundersdorf (gest. d. 18., 66 J. a.) — Adalbert Krisack, fgl. Haushofmeisterskind v. h. (gest. d. 18., 11 M. a.)
- 3 $\frac{1}{4}$ Uhr: Karl Rainbrechter, ehemal. Oberlieutenant v. h. (gest. d. 18., 41 J. a.)
- 3 $\frac{1}{2}$ Uhr: Joseph Schöffl, bgl. Bäckermeister v. h. (gest. d. 18., 73 J. a.)

Getraute Paare in München.

177 St. Anna-Pfarrrei. H. Kornelius Erhard, Zimmergeselle v. h., mit Magdalena Wastian v. Gauting. Lorenz Wunderl, Sädlergeselle v. h., mit Katharina Sollfrank, Tagelöhnerstochter von Dießfurt. Jakob Weber, Holzarbeiter v. h., mit Ursula Meisinger, Fabrikarbeiterstochter v. h. Franz Fayer Merz, Zimmergeselle v. h., mit Walburga Gruber, Baumannstochter v. Ingolstadt. Otto Ohnesorg, Radlergehilfe v. h., mit Eva Schmalzbauer, Anstreicherstochter v. h. — St. Ludwigs-Pfarrrei. H. Christoph Lehner, l. Hofmusikant dah., mit Karolina Freisr. v. Fraps, l. Generalmajorstochter v. h. Wilhelm Gottlieb Weiß, herrschaftl. Rutscher dah., mit Magdalena Saltmaier, Schinderstochter v. Oberschnaitbach. Franz Jos. Faigl, Tagelöhner v. Pullach, mit Theresia Spuller, Anwesenbesitzerstochter v. Pullach. Johann Haß, Eisendreher dah., mit Kreszenz Auer, Zieglerstochter v. Ueberberg. Jakob Planl, bgl. Schuhmacher dah., mit Maria Alara Dahmer v. Schilling-

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Leute die kein Geld haben, und der Schuster in Floribus, oder: Sechs Wochen Rentier.

Poße mit Gesang in drei Abtheilungen von J. S. Resmüller.

Anastasius Buzig, Schuh-	Der Berliner,	Hr. Seeberg.
machermeister	Der Prager,	Hr. Schweißgaut
Alara, seine Frau	Der Alibayer,	Hr. Mayer.
Netti, beider Tochter	Der Württemberger,	Hr. Weber.
Sali, Köchin	Der Oesterreicher,	Hr. Holder.
Andreas, Altgeselle	Ein Feuerkommissär	Hr. Mayer.
Seppel, Lehrjunge	Ein Spritzenmeister	Hr. Lipp.
Teigmann, Bäckermeister	Herr von Süßholz	Hr. Fehr sen.
Schwertlauer, ein vazier.	David Giedvogel	Hr. Christ.
Schuhmachergeselle	Camelle, } Tänzerinnen	Hr. Schweiger.
Frau Wurzel, Kräutlerin	Ziblanfski, }	Hr. Lipp.
Frau Fehr.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerie-Sperresitz 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperresitz 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Almenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Zuchthause in der Au.

Ländliches Charakterbild in 4 Abtheilungen und einem Vorspiele von E. Ströhl.

Michael Schwarzeneder,	Der Moosbauer	Hr. Scholz jun.
Büchelbauer	Die Wirthin zu „Am Stein“	Hr. Scholz.
Marthe, sein Weib	Kasp. Germeier, Ledermüller.	J. Schweiger.
Mentel, beider Sohn	Die Ledermüllerin	Frau Ströhl.
Eol, } Dienstboten	Kordel, beider Tochter	Hr. Stein.
Hiesel, }	Gertrud, Blethschafterin	Hr. Traunwies.
Gaberl, Revlerjäger	Reinthal, ein Landschafts-	
Quasi	malers	Hr. Klerx.
Der Brigadier von Berch-	Der Pfarrer	Hr. Böhmert.
tesgaden	Der Lehrer	Hr. Depoff.
Hr. Treumund.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperresitz 24 fr.; Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperresitz 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Öffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 8 Uhr.

Westend-Galle: Produktion der Wiener Volksänger Lamminger, Schieserl und des Komikers Hanger. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.

Zu den 3 Rosen: Produktion der Sänger-Familie Schmid und des Gesangs-Komikers Selvenbusch. Anfang 8 Uhr.

In München anwesende Fremde:

Wahertischer Hof.

Spitzenberg mit Bed., Graf v. Stuttgart.
Fröhlich mit Gattin, v. New-York.
Grany, Kfm. v. Alba.
Panayotopoulos, Geschäftsmann v. Triest.
Hayman, Banquier v. Regensburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Saint Pierre de, Graf und Corpet, Kfm. v. Paris.
Förg mit Tochter, Professor v. Nürnberg.
Remkes, Kfm. v. Grefeld.
Grimm, Steinmetz v. Schwarzbach.
Caspar, Kfm. v. Stuttgart.
Spies, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Deyer (vorm. Maulich).

Widder, Kfm. v. Ansbach.
Faupe, Kfm. v. Apolda.
Müggenburg, Kfm. v. Barmen.
Dietrichs mit Sohn, Kabinetsr. v. Weimar.
Geißler, Priv. v. Bamberg.
Dumbert, Kfm. v. Offenbach.
Jäger, Kfm. v. Remscheid.
Schörling, Kfm. v. Bremen.

Weiße Traube.

Kurze, Kfm. v. Berlin.
Frey und Dahm, Kfm. v. Stuttgart.
Ruge, Kfm. v. Barmen.
Haas, Orgelbauer v. Euzern.
Moreth v. mit Gattin, Regierungsrath von Ansbach.

Ernst, Kfm. v. Leipzig.
Weyland, Verwalter v. Wimpfen.
Wilhelm, Dr. v. Frankfurt.

Hotel Reinfelder.

Mann, Apotheker v. Arnstorf.
Werther v., Offizier v. Dresden.
Fuschla, Priv. a. d. Schweiz.
Kahn, Kfm. v. Mainstockheim.
Frank, Kfm. v. Frankfurt.
Ergl u. Pöllatt, Priv. v. Regensburg.

Hotel aarnt Dösch (vorm. Schafroth)

Knerr, Kfm. v. Magdeburg.
Bayer, Kfm. v. Augsburg.
Levinger, Kfm. v. Berlin.
Walther, Kfm. v. Mannheim.
Knerr, Kfm. v. Zweibrücken.

Mugsbürgerhof.

Müller, Kfm. v. Rißingen.
Reichenbach v., Priv. v. Augsburg.
Wagner, Detenon v. Großhochhausen.
Weber mit Sohn, Deten. v. Hengersberg.
Oberpollinger.

Rabe, Kfm. v. Prettin.
Ceresole, Kfm. v. Salzburg.
Pöschmann, Kfm. v. Elberfeld.
Huber, Kfm. v. Frankfurt.
Sopers, Priv. v. Sirdarf.
Höfer, Priv. v. Mühlbors.

Goldener Bär.

Stäger v. Waldburg, Oberstleutnant v. Linz.

Straußenberg v., Baron v. Rißtiefen.

Facher v., Hauptmann v. Neuburg.

Rheinischer Hof.

Ber und Dietrich, Techniker v. Ulm.
Koch, Privatier, und Wildelsen, Kfm. v. Augsburg.

Palmer mit Gattin und Scholler, Ingenieure v. Stuttgart.

Hotel Max Emanuel.

Schachenmayer, Kfm. v. Rempten.
Lepp, Kfm. v. Frankfurt.
Schwab, Kfm. v. Würzburg.
Albert, Kfm. v. Eöln.

Englischer Hof.

Groß-Trodau Febr., Gutsbes. v. Trodan.
Haldy, Rentier v. England.
Gnetsch, Rentier v. Schottland.
Mühlfeld v., Baron v. Heidenheim.
Klinged v., Professor v. Prag.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Fähr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Frannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Riesebeck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigsstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U. von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türkerstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Ge. Exc. Hr. v. Dzerom, Paß-Visa Briennerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Fähr. v. Soden Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Königl. Staats-Eisenbahnen: Stellwagen: gehen heute Samstag:

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsholding dort bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
1 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
7 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 45 M. Morg.	6 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
4 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Bernsagasse Nr. 4.

Abfahrt:	Abfahrtsort:	Stellw.
Altötting	Altötting	1
Mühlberg	Mühlberg	4 U. Am. Bögner, Thal. 2 24
Inzing	Inzing	3 U. Am. Niedermeyer. 2 42
Schwaben	Schwaben	4 U. Am. Schlöder, Thal. 2 24
Burghausen	Burghausen	4 U. Am. Stachsgarten. 1 18
Dachau	Dachau	3 U. Am. Bögner, Thal. 1 48
Ebersberg	Ebersberg	1 U. Mitt. Sollerwirth. 1 48
Erding	Erding	2 U. Am. Sollerwirth. 1 48
Graßing	Graßing	4 U. Abds. Niedermeyer. 1 24
Höhenkirchen	Höhenkirchen	1 U. Am. Sollerwirth. 1 12
Isen	Isen	8 U. früh. Rechte am 9
Nymphenbrg.	Nymphenbrg.	2 U. Am. Karlsplatz. 9
		6 U. Abds. Abenthum. 9
Wasserburg	Wasserburg	12 U. Mitt. Stangl, Thal. 1 30
Wolfratshausen	Wolfratshausen	3 U. Am. Ostermayer. 1 36
		ab. Ebenhausen. Silgenrainer.

Geld-Sorten.

München, den 19. Februar 1864.	Angabr.	Zu haben.
Pistolen	9 38	9 29 1/2
Russ. Imperiales	9 39	9 41
Pistolen preuß.	9 55	9 56 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (poln.)	5 32	5 38 1/2
Napol. d'or (20 Fr. St.)	9 19 1/2	9 20 1/2
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.		
Öst. Währ. südd. fl. pr. St.	97 1/2	98 1/2

Münchener Börse vom 19. Februar.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen	—	—
" 4 " "	99 1/2	99 1/2
" 4 " halbj. Eisenb.	99 1/2	—
" 4 " " Ord.-Abt.	99 1/2	99 1/2
" 4 1/2 " "	—	100 1/2
" 4 1/2 " halbjähr.	101 1/2	101 1/2
" 4 1/2 " " Mittl.	—	—
Österr. Nat.-Anl. 1854-5 pr.	64 1/2	64 1/2
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	78 1/2	—
" Ant.-Lose à fl. 500 v. 1860	78 1/2	78 1/2
Diverse Aktien:		
Bayer. Bankaktien. I. Sem.	—	—
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	99 1/2
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	109 1/2	—
" " in Interimsscheinen	—	—
Österr. Banknoten für 100 fl. öst.	—	—
Währ. südd. fl. pr. St.	—	—
Kais. Elisabeth-Bahn 5% Silber-Pr.	77 1/2	77 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbau des Staats-Bahnhofes nächst des Einfahrts-Thores.

Tagelöhnerstochter v. h. Johann Gerstner, Malergehilfe, mit Victoria Baumann, Tagelöhnerstochter v. h. Lorenz Harrer, Zimmermann, mit Anna Maria Gebert, Milchmannstochter v. h. Simon Schneider, Ziegelfarbeiter, mit Elisabeth Gantner, Tagelöhnerstochter v. h. Johann Bapt. Weid, Zimmermann dah., mit Lucia Rab. Schuhmacherstochter v. Berg. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. H. Johann Eberl, Zimmergeselle v. h., mit Maria Knauer, Maurerstochter v. h. Michael Weiler, Anwesenbesitzer v. h., mit Anna Rothmayer, Inwohnerstochter von Unterbrunn. Simon Albrecht, Wasserbauvorarbeiter v. h., mit Magdalena Buchner, Tagelöhnerstochter v. h. — Im israelitischen Cultus. H. Sigmund Dispeler, Bürger u. Großhändler dah., mit Dorothea Lehmaier, Kaufmannstochter v. Leipzig. Leopold Landauer, Bürger und Großhändler dah., mit Mathilde Blof, Kaufmannstochter v. Fürth.

Philharmonischer Verein im kleinen Saale des kgl. Odrons.

Programm.

Trio (C-dur) für Pianoforte, Violine und Violoncell, von Beethoven, vorgetragen von F. L. Imhof und den Herren Ramflier und E. Menter.

Zwei Lieder: a) „Im Walde, im hellen Sonnenschein“, von Fr. Eicher, b) „Frühlingslied“ (der Frühling naht mit Brausen) von Mendelssohn, vorgetragen von Fräulein Therese Grisebed.

Adagio für Violoncell, von E. Menter und **Mazurka**, v. Chopin, für Violoncell arrangirt von Gerbats, vorgetragen von Herrn Carl Menter.

Zwei Lieder ohne Worte, für Pianoforte, von Mendelssohn: a) *Andante espressivo* (A-moll Nr. 2.) b) *Presto e molto vivace* (E-dur Nr. 16.) vorgetragen von Fräulein Laura Imhof.

Lied, vorgetragen von Fräulein Grisebed.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 38 kr. an der Kassa zu haben.

Anfang präcis 12 Uhr, Ende nach 1 Uhr.

Öffentliche Veranstaltungen.

Tonhalle: Production des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 4 Uhr.

Westend-Halle: Große Production der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterieregiments „Kronprinz.“ Anfang 4 Uhr.

Im Proser: Production der Wiener Volksänger Lamminger, Schieserl und des Komikers Hanger. Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 kr.

Al. Rosengarten: Große Gesangs-Production von J. Wiesner und E. Helm, Ad. mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 kr.

Oratorium: Production der Sänger-Familie Schmid und der Gesangs-Komiker Königsböfer und Seidenbusch. Anfang 4 Uhr.

Tonhalle (Wolfschlucht): Große diabolische Sitzung u. magisch humoristische Herren-Selbst von Böhm-Agoston. Anfang 4 Uhr.

Franziskanerkeller: Production der Musikgesellschaft „Elite.“ Anf. 4 Uhr.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Bis 1. März sind 2 meublirte Zimmer mit Eingang von der Treppe aus an einen Herrn zu vermieten. Karlsplatz No. 22/2.

In der Maximiliansstraße No. 5 a/1 sind mehrere elegante Zimmer zu vermieten.

Für Fremde

sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermieten. Herrngasse No. 20 a 1. Etage, 2 St. mit Hochparade

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermieten.

Verloren wurde eine Portgnette von schwarzem Horn auf dem Wege durch die Promenade, Welter- und Eisenmanns-gasse nach der Synagogenkirche, dem Ueberbringer eine Belohnung. Brienerstraße No. 6/2.

Bad Brunnthal.

Täglich: Dejeuners, Dinners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café.
Louis Reitz.

J. M. Ravizza, Sendlingerstraße No. 30,

empfiehlt delikate Café-Essen: $\frac{1}{2}$ Bout. 12 fr., $\frac{1}{2}$ Bout. 18 fr. und $\frac{3}{4}$ Bout. 36 fr. Punsch-Arac, wovon in stark gezuckertes Wasser gegossen, der feinste Punsch ohne weitere Zuthat erzeugt wird fl. 1. 30 fr., feinste Punsch-Essen fl. 1. 30 fr., besten Arac und Rum zu 48 fr., fl. 1. und fl. 1. 12 fr., feinstes Klettendorfer-Haaröl das Glas zu 18 fr., ächt persisches, alle Insekten vertilgendes Pulver in Gläsern zu 20, 30 fr., fl. 1. und in Portionen zu 5, 10 und 15 fr., die chemisch gefüllten Wetter-Gläser zu 36 fr., das bekannte italienische Zahn-Massir, welches die Zahnschmerzen heilt und die hohlen Zähne ausfüllt zu 15 fr., die Stollwerck'schen Brust-Bonbons, mit Preis-Medailien beehrt, das Paquet zu 14 fr., die Drücker Mund- und Zahn-Essen zu 18 u. 36 fr., das Niedersehbacher Schlagwasser zu 15 fr., Haar dunkel-färbende Pomade zu 12 und 18 fr., orientalischen Räucher-Balsam zu 9 und 18 fr. und der in ganz Europa bekannte Nerven stärkende Sirop Laroze mit Gebrauchszettel zu fl. 1. 45 fr. die Flasche.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen u. completen Anzügen, Reise-Kleids u. Decken u.

Bei Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Adressbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 34 fr.

Hendischel's Telegraph pro Februar 1864.

sch. Preis: 36 fr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Herr v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paß-Visa von 9—12 Uhr durch den Gesandtschafts-Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Knoke, Ludwigstraße No. 4.1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3.0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigstr. 28. Erledigung der Pässe von $\frac{1}{2}$ 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Erlenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Sr. Exc. Hr. v. Dzerow, Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Dose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem Legat-Sekretär Herrn v. Soden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Berend, Priv. v. Berlin.
Brown, Dr. v. Amerika.
Lorenz, Kfm. v. Ebersleben.
Gießen, Kfm. v. Frankfurt.
Geldern v., Rentier v. Holland.

Zu den vier Jahreszeiten.

Daller, v. Berchtesgaden.
Eibers, Kfm. v. Hagen.
Neumann, Kfm. v. Lüttich.

Hotel Dever (vorm. Maulditz).

Müller, Kfm. v. Gladbach.
Bielefeld, Kfm. v. Köln.
Deutsch, Kfm. v. Musbach.
Schneider, Kfm. v. Frankfurt.
Kleemann mit Bruder, Fabrik. v. Danau.
Simons und Deffner, Kste. v. Mainz.
Besser, Kfm. v. Blankenheim.
Stüden, Hotelbesitzer v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Erlanger, Kfm. v. Frankfurt.
Jeselsohn, Kfm. v. Grallshelm.
Hartung, Kfm. v. Hamburg.
Löbstein, Kfm. v. Zevenhausen.

Hotel am Hof (vorm. Schafroth).

Bercon, Kfm. v. Berlin.
Gärtner u. Mayer, Kste. v. Frankfurt.
Dörsenbirt, Kfm. v. Offenbach.
Mollen, Kfm. v. Altsch.

Stachus.

Büschel, Priv. v. Augsburg.
Bürger, Priv. v. Dillingen.
Möhl, Rentamts-Assistent v. Buchloe.
Brandel, Anwesenbesitzer v. Mainburg.
Kram, Concipient v. Dießen.

Augsburgerhof.

Donitsch, Rentier v. Petersburg.
Spielmann, Kfm. v. Aachen.
Bachme, Kfm. v. Augsburg.
Dehl, Rentbeamter v. Klett.
Käfer, Kfm. v. Kaufbeuren.
Rothmüller, Bierbräuer v. Murnau.
Gränwald, Posthalter v. Lechfeld.
Pfeifer, Hblm. v. Lechhausen.

Obernollinger.

Ballen, Kfm. v. Hamburg.
Schulze, Kfm. v. Berlin.
Dann, Kfm. v. Fürth.
Mayer, Kfm. v. Würzburg.
Schorer, Kfm. v. Mottenbach.
Dumler, Kfm. v. Augsburg.
Sachs, Kfm. v. Stuttgart.
Görtschen v., Gutbes. v. Leipzig.
Huber, Priv. v. Pfaffenhofen.
Ertinger, Lehrer v. Endhausen.
Kuchs, Stubenmädchen v. Regensburg.
Eitel v., Gutbes. v. Dess.
Schweiger, Gutbes. v. Luzern.

Bamberger Hof.

Dalleis, Kfm. v. Thaltirchen.

Reb, Kfm. v. Sandhofen.
Schubler, Priv. v. Tübing.
Siegel, Agent v. Wien.
Wenger v., Kfm. v. Hall.
Kraft Gebr., Hblste. v. Hart.
Stodmar, Fabrikant v. Ernstthal.
Doppelhamer, Bürgermeister und Geistl.
Bräuer v. Tölz.

Welgert u. Bär, Kste. v. Regensburg.
Hartl, Wirth v. Moosham.
Lipp, Posthalter v. Bollnigach.
Stelscher, Kfm. v. Weistrich.
Klimmns, Candidat v. Delfa.

Goldener Löwe.

Rieger, Cooperator u. Feldmüller, Hblm.
v. Schnaitsee.
Schmidramel, Gastgeber v. Forsting.
Junt, Anwesenbes. v. Rosenheim.
Becht, Priv. v. Burghausen.

Goldener Storch.

Müller, Kfm., Mayer, Steinwegmstr. und
Seib, Verwalter v. Regensburg.
Huber, Deconom v. Erding.

Goldene Sonne (Bögnert).

Maurer, Metzger v. Regensburg.
Knoll, Hblm. v. Jansbrud.
Niedermayer, Bäcker und Niedermayer,
Hblm. v. Haag.
Niedermayer, Getreidhändler von Neu-
beuren.

Bayer, Gastwirth v. Hundham.
Kaindl, Gastwirth v. Niederaudorf.

Bayerischer Löwe.

Müller, Bäcker v. Kriegshaber.
Spielmann, Priv. v. Nachtsing.
Staubacher, Tischlermstr., Müller, Holz-
händler, Sahl, Deconom u. Vogl, Müller
v. Tegernsee.

Württembergischer Hof.

Brandl, Gutbes. v. Niesbach.
Schleich v., Rentier v. Nürnberg.
Schlatterer, Maler v. Bern.
Schubbienger, Kfm. v. Jansbrud.
Brüll, Kfm. v. Augsburg.
Stengele, Kfm. v. Regensburg.

Uchaz.

Glafer, Partik. v. Zürich.
Liebreiter, Lehrer v. Preßburg.
Hummelberger, Kfm. v. Nürnberg.
Hohmayr, Kfm. v. Salzburg.
Maurer, Maschinenmstr. v. Bamberg.
Schultze, Metzgermstr. v. Passau.

Goldener Stern.

Stürzer, Gastwirth v. Dorfen.
Dallhaus, Kfm. v. Würde.
Ebenn u. Strauß, Kste. v. Augsburg.
Leßer, Kfm. v. Brotterode.
Drexl, Fabrikant v. Burghausen.
Kürzinger, Kfm. v. Marktbreit.
Weiß, Hblm. v. Mering.

Lebenswürdigkeiten. (Sonntag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- | | | |
|--|--|--|
| <p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 fr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 fr.</p> | <p>Ungeedenken an den Auf-enthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts ic. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 fr. herab.</p> | <p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Album 32. Blatt, in 8° u. 4°, in schwarz, in farbig, sowie in Farbendruck: Probes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.</p> |
|--|--|--|
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens.** Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic.** Zu sehen bei Lepoir, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, L., Louisenstraße No. 18:** Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 fr. zu haben.)
- Halbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen ic.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlerchaft Münchens.** Brienerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.
- Kunstverein:** Heute geschlossen.
- Kunst-Zink-Druckerei, Karlsstraße No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall, L.** (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Minakothek ältere,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhausaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier** (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwantaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbedingt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, L.** (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zughaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast:** Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Marie Ehrenstein.

Der Silberbräu von München, oder: Der Hopfen-König.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen und einem Vorspiel von Calthered.

Rübezahl, König der Berge	Hr. Christ.	Raspar, Franzens Diener	Hr. Wiesner.
Luna, die Mondkönigin	Frl. Berg.	Frau Nanni, eine Wittwe	Frl. Ehrenstein.
Stella, die Sternenkönigin	Frl. Janner.	Lenchen, ihre Tochter	Frl. Schweiger.
Aurora, die Fee des Morgens	Frl. Lipp.	Hanns Bammel, der reiche	
Der Ritter v. Rummelsburg	Hr. Boda.	Silberbräu, genannt der	
Ein Geist der Oberwelt	Hr. Weber.	Hopfenkönig	Hr. Preis.
Mudebold,	Hr. Holder.	Der Wirth zum schwarzen	
Schabernack,	Hr. Lipp.	Bod in Rummelsburg	Hr. Fehr son.
Franz Melchior	Hr. Karl.	Ein altes Weib	Frau Fehr.
Jakob Giermann,	Hr. Seeberg.	Der Schulze	Hr. Bernlochner
Hanns Maus,	Hr. Schweißg.	Klenast, ein Berggeist	Hr. Mayer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 3 fl. u. eine 3 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr.; Gallerie-Sperre 24 fr.; Gallerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Midei vom Staffelsee, oder: Das getheilte Herz.

Waterländisches Zeitbild mit Gesang in 5 Akten von E. Thürmayer.

Anna Clement, Herzogin		Gräfin Seyffel d'Alr.	Frau Rosner.
von Bayern-Sulzbach		Rabel, ihre Tochter	Frl. Geisenhofer
Zweibrücken	Frl. Stein.	Graf Bernhard Chemisse,	
Heinrich Andra, ihr ge-		Criminalkath	Hr. Fleer.
heimer Sekretär	Hr. Ströhl.	Vater Benno, von der	
Caroline, seine Frau	Frau Ströhl.	Klauseninsel	Hr. Böhmert.
Midei, ihre Tochter	Frl. Widmann.	Ein Commissair	Hr. Herrmann.
Steffi, sein Sohn	Hr. Treumund.	Ein Offizier	Hr. Depros.
Didel, Baumeister	Hr. Eisenmann.	Eine Kammerfrau	Frl. Kaiser.
Graf Sigismund Haslang,		Ein Page	Frl. Dienstl.
Staatsrath	Hr. Rosenbach.	Hofleute. Wachen.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperre 24 fr., Nobel-Gallerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Neumeier (Schillerstraße): Produktion der Wiener-Sänger Sammlinger, Schieffert und des Komikers Janger. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Wach (Dultplatz): Große diabolische Sitzung u. magisch humoristische Herren-Solree von Böhm-Agoston. Anfang 8 Uhr.

Weißbeß, Rsm. v. Bamberg.
 Berger, Rsm. v. Nürnberg.
 Huber, Rsm. v. Edln.
 Fischer, Rsm. v. Mannheim.
 Schuldes, Student v. Winterthur.
 Sältes, Rsm. v. Berlin.

Mugsburgerhof.

Selger, Rsm. v. Wien.
 Seylen Baron, Gutsbes. v. Regensburg.
 Kupfer, Gutsbes. v. Sommerwalde.
 Soden, Landwirth v. Versen.
 Mayer, Lieutenant v. Venedig.

Obervollinger.

Schmid, Rsm. v. Nürnberg.
 Neumann, Rsm. v. Mannheim.
 Soring, Rsm. v. Würzburg.
 Ent, Rsm. v. Rißingen.
 Siller, Rsm. v. Stuttgart.

Goldener Aar.

Mehlig mit Mutter, Frl. v. Stuttgart.
 Tross, Buchhändler v. Paris.
 Rüpplin Baron v., Oberlieutenant v. Verona.
 Weinbach v., Frl. v. Aschaffenburg.
 Wederhoff, Rsm. v. Mannheim.

Bamberger Hof.

Gentlichtl, Rsm. v. Frankfurt.
 Albersetter, Schmidmeister von Bils-
 hofen.
 Braun, Rsm. v. Alsenbach.
 Huber, Hdlsm. v. Siegsdorf.

Rheinischer Hof.

Sr. Durchl. Prinz Leopold v. Coburg mit
 Familie und Dienerschaft v. Wien.
 Kocher, Dr. v. Worms.
 Baur, Gutsbes. v. Wellheim.

Hotel Max Emanuel.

Barth, Ptb. v. Ebenhäusen.
 Helm, Fabrikant v. Nürnberg.
 Neuburger, Rsm. v. Gärth.
 Wächter, Prio. v. Mittenberg.

Goldener Stern.

Steinbäck, Hdlsm. v. Steinbach.
 Greimel, Hdlsm. v. Taufkirchen.
 Spilweg, Städtbote v. Wasserburg.
 Stöhr, Rsm. v. Marktbreit.
 Mastner, Privatier v. Passau.
 Mahr, Rsm. v. Sulzfeld.
 Kröner mit Tochter, Lebjetten v. Lurt, Gast-
 wirth v. Moosburg.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 21. bis 28. Februar 1864.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemml 3 Lth. 2 Q.; die ordinäre Kreuzer-Semml
 4 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemml 2 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken 13 Lth. 2 Q.;
 Laibbrod: Der Kreuzerwecken 7 Lth. — Q.; der Zweikreuzerwecken 14 Lth. — Q.; der
 Groschenwecken 21 Lth. — Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 21 Lth. 2 Q.;
 ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 11 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 22 Lth. — Q.; ein
 sechzehn Kreuzerlaib 5 Pfd. 12 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 1 kr., der Dreißiger 7 kr. 2 pf.; Semmlmehl
 d. W. 1 fl. 37 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 21 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.
 Einbrennmehl d. W. 1 fl. 5 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Backmehl d. W. — fl. 55 kr., d. Dr.
 3 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 1 kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf. Gries feiner das Viertel
 3 fl. 1 kr., der Dreißiger 11 kr. 1 pf.; Gries ordin. d. W. 2 fl. 29 kr., d. Dr. 9 kr. 1 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 28 kr.; Fische 42 kr.; Ratten 42 kr.; Forellen
 1 fl. 18 kr.; Kalfische 1 fl. 24 kr.; Barben 18 kr.; Alten 16 kr.; Waller 42 kr.; Praxen
 14 kr.; Renghen 24 kr.; Birschlunge 16 kr.; Wachsische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche
 d. W. 10 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käse 27 kr.; Joehberger 22 kr.; Speisekäse 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 15 kr.
 — pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinefleisch 18 kr. — pf.
 geräuchertes Schweinefleisch 24 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr.
 eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 24 fl. — kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 26 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Rörbchen-
 Butter 26 kr.; frische Eier 5 Stück 8 kr.; Aruben-Eier 3 Stück 4 kr. Hennen, alte 30 kr.;
 Hühner 30 kr. Indianen 3 fl. 15 kr.; Kapaunen 1 fl. 15 kr.; Gänse, alte 1 fl. 24 kr.; Junges
 22 kr.; Enten, alte 42 kr., Junges 6 kr.; Lauben, junge 11 kr.; Spanferkeln 3 fl. 12 kr.,
 Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenk-
 preis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig
 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Met 28 kr.; bester Brantwein 36 kr.,
 ordinärer Brantwein 12 kr.; Rirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repöl 24 kr.; Leinöl 28 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schüssel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 24 kr. Ein
 Pfund gedörreter Rirschen 20 kr.; gedörreter Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße
 Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Ein Kasten Buchenholz 18 fl. 16 kr.; Birkenholz 14 fl. 14 kr.; Föhrenholz
 12 fl. 46 kr.; Eichenholz 12 fl. 34 kr.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
acht Tage in München Angehenden an den Auf- Die vorzüglichsten An-
 e Fremde u. Einheimische. **enthalt in München.** sichten von München u. dem
 Abth.: Geschichte von **Kleine Miniaturbilder in Visiten-** bair. Hochland in Stahlstichen,
 agler. 48 fr. **kartenformat in eleganten Albums** in Album gesammelt, in 8° u. 4°,
 1. Abth.: Beschreibung **mit leerem Raum, um noch Por-** in schwarzen Abdrücken, sowie in
 Sehenswürdigkeiten in al- **trats ic. einfügen zu können; in** Farbendruck. Jedes Blatt auch
 ab. Folge mit 140 Bignetten **verschiedenen Ausgaben von fl. 14.** einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt
 mehrerer Plänen. fl. 1. 12 fr. **bis zu fl. 3. 30 fr. herab.** 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. — Anmeldung beim Hausmeister.
ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
avaria mit Ruhmesballe. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)
hemisches Laboratorium. (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmelb. b. Hausmeister.
rgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Trigleßereistr.)
Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)
emälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Penoir, Fürstensefeldergasse
Nro. 14/2 links von 10—4 Uhr.
lasmaiererei, L., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmelb. b. Hausmeister.
lyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
albin's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
ofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Elmetten) täglich von 10—1 Uhr.
oftheater, L.: Innere Einrichtungen, Maschinen ic. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen.
Anmeldungen beim Portier Dfflinger.
irchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariabildkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
kunstaussstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens. Briennerstraße 20 u. 11.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.
kunstverein: Heute geschlossen.
kunst-Zind-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tögl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
iterarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading room) im 2. Oben von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/2 Jahr 4 fl.
Marshall. L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Pinakothek, neue. Heute geschlossen.
Pinakothek ältere, (untere Bartenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
Porzellan-Maleret in der Maximiliansstraße No. 4 u. 1. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim 2. Oberkammerler zu erhalten, gezeigt. Schatz-
Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmelb. beim Silberverwahrer.
Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Obpfens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
Auf's Atelier in der Senblingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
Schwantaler Museum (Schwantalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen
Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.
Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
befucht werden, welche 4 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbedingte durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Reermann! Preis 1 Gulden.)
Wintergärten, L. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.
Zeughaus städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge
alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.
Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahr-Taren in Reichsmährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Mugsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
8 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachs. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenstat.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachs. b.	9 U. 20 M. Nachs. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München:	Abgang in Großbesselohe:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachs.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachs. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Alltötting	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ording	8 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Altbach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lothbeck, Geschäftsführer der Sg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Pernsagasse Nr. 4. — Druck: 1870.

Stellwagen gehen heute Montag:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzort:	fl.	fr.
Alltötting über				
Mühlberg	4 U. Nm.	Bömer, Thal.	2	24
Dachau	4 U. Nm.	Stadthausgarten.	—	16
Nymphenburg	8 U. früh	Krone a. Gatis	—	9
	2 U. Nm.	plaz.	—	9
	6 U. Abds.	Abensb.	—	9
	2 U. Nm.	Abensb.	—	9
Wolfershausen	3 U. Nm.	Gilgenrainert.	—	30
		Obermayer.	—	30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Dromenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
tinsstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Diederichs- und dei-
hofstraße, 8) Theaterstraße, 9) Dammstraße, 10) Men-
schenstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schö-
nenstraße (Inhalts-Comptoir: Schönergrube Nr. 18/0.

Börsenberichte v. 20. Febr. Frankfurt. Wien.

Deut.	5% National-Anlehen	64 1/2	79.60
"	5% Metalliques	57 1/2	71.90
"	Bancketten	738	771.
"	Zeit.-Anl. Loose von 1854	72 1/2	88.
"	" " " " 1858	123 1/2	126.25
"	" " " " 1860	75 1/2	91.10
"	Credit-Mobiler-Aktien	173 1/2	177.60
"	Donaudampfschiff-Aktien	—	430.
"	Staatsbahn-Aktien	—	193.75
"	Nordbahn-Aktien	—	174.20
"	Elisab. Westbahn-Prioritäten	78	92.50
"	Endwiggshaf. Verh.-Eisenb.-Aktien	136 P	—
"	Bayer. Ostbahn-Aktien	108 1/2	—
"	" " " " voll eingez.	108 1/2	—
"	Paris, 3prozentige Rente	66.66	—
"	London, 3prozentige Consols	91 1/2	—
"	Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	101.50
"	Londen	118 1/2	119.50
"	Wien	97 1/2	—
"	Paris	93	—

Geld-Corten.

München, den 20. Februar 1871.	Anzahl.	Zu haben.
Pistolen	9 38	9 29 1/2
Russ. Imperiales	9 38 1/2	9 40
Pistolen preuß.	9 55	9 56 1/2
holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19 1/2	9 20 1/2
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 24	2 27
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	97 1/2	98 1/2
Österr. Währ. südd. fl. pr. St.	97 1/2	98 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
nördlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München Angedenken an den Auf-
für Fremde u. Einheimische. enthält in München.

- I. Abth.: Geschichte von
Nagler. 48 kr.
II. Abth.: Beschreibung
a. Sehenswürdigkeiten in al-
terab. Folgemit 140 Bignetten
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bayer. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anstaltung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.
Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentera etc. Zu sehen bei Penoir, Fürstensefeldergasse
No. 14/3. Inso von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Be-
schreibung ist in der Kanzlei des Seidenackers für 18 kr. zu haben.)

Salbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Beförderung der Entleihen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen, Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfikirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Reubannerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Oriennerstraße 20 u. 1.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zint-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägtl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—8 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/2 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Barenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Pinakothek ältere, (untere Barenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/1 k. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Mathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberstapellieutenant zu erholen, gezeigt. Scha-
Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Obdossens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbelästigt durch Formalkarten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meyer, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz): Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Oberstapellieutenant zu erholen. Aufgang: Schwarzer Saal

Zeughaus, kgl. (Residenz): Heute geschlossen.

Zooplastisches Museum von Reichen im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 55.

Mittwoch, 24. Februar 1864. (Schalttag.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Preise per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater. [36. Vorstellung.]
[im Abonnement.]

Joseph in Aegypten.

Oper in drei Aufzügen von Duval. — Musik von Mehul.

Personen:

Jakob, Hirt aus dem Lande Hebron	Herr Rindermann.
Joseph, unter dem Namen Osephas, Statthalter in Aegypten	* *
Benjamin,	Fräulein Stehle.
Ruben,	Herr Sigl.
Simeon,	Herr Heinrich.
Naphtali,	Herr Hoppe.
Dan,	Herr Böhlig.
Isaschar,	Herr Schmid.
Juda,	Herr Fernbacher.
Sebulon,	Herr Corregio.
Asser,	Herr Weltsdorfer.
Gad,	Herr Wirsing.
Levi,	Herr Graßer.
Utobal, Josephs Vertrauter	Herr Bauswein.
Ein Offizier von Josephs Leibwache	Herr Eifeneck.
Eine Aegyptierin	Fräulein Eichheim.
Aegyptische Würdenträger, Priester, Krieger und Volk.	

Ort der Handlung: Memphis und Umgegend.

* * Joseph — Herr Niemann, Königl. Hofopernsänger aus Hannover, als vierte Gastrolle.

Preise: Galerienoble-Sitz 2 fl. 24 kr. Parterresitz 1 fl. 48 kr. Parterre 48 kr. Galerie 24 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: „Die Schule der Verliebten.“ Lustspiel von Carl Blum.
Freitag: Fünfte Gastdarstellung des K. Hannoverschen Hof-Opersängers Herrn Niemann:
Mit aufgehobenem Abonnement: „Faust.“ Oper von Gounod.
Samstag (Im K. Residenz-Theater): „Die Wahnsinnige.“ Schauspiel nach dem Französischen von Angely. Hierauf: „Schwarzer Peter.“ Schauspiel von Carl August Börner.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Anna Partl.

Die Dorf-Waise.

Schauspiel in 3 Akten und einem Vorspiel
von W. D. von Horn.

Anton Müller, Schulze	Hr. Fehr sen.	Der Friedensrichter.	Hr. Weber.
Margarethe, seine Frau	Frau Partl.	Fritz Liebwerth, Förster	Hr. Boda.
Lenchen, beider Tochter	B. Lipp.	Henriette, seine Frau	Frl. Berg.
Gottl. Dulisam, Schullehrer	Hr. Mayer.	Heinrich, beider Söhnchen	A. Lindner.
Elias Minster, Kaufmann	Hr. Christ.	Kaspar, { Commis	Hr. J. Weber.
Matthes Vorlaut,	Hr. Seeberg.	Heinrich, {	Hr. Karl.
Peter Jakob, { Bauern	Hr. Schreiner.	Lang, Küfermeister	Hr. Preis.
Franz Kolb,	Hr. Bernlochner	Hannes, ein Knecht des	
Hanns Adam,	Hr. Holder.	Schulzen	Hr. Schweißgut

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 3 fl. — fr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 3 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Gallerie-Sperresitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterre-Sperresitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen:

Widai vom Staffelsee, oder: Das getheilte Herz.

Waterländisches Zeitbild mit Gesang in 5 Akten von E. Thürmayer.

Anna Clement, Herzogin von Bayern-Sulzbach- Zweibrücken	Frl. Stein.	Gräfin Seyssel d'Alir	Frau Rosner.
Heinrich Andra, ihr ge- heimer Sekretär	Hr. Ströhl.	Rahel, ihre Tochter	Frl. Geisenhofer
Caroline, seine Frau	Frau Ströhl.	Graf Bernhard Chemisse, Criminalrath	Hr. Flerr.
Widai, ihre Tochter	Frl. Widmann.	Vater Benno von der Klauseninsel	Hr. Böhmert.
Steffi, sein Sohn	Hr. Treumund.	Ein Commissair	Hr. Herrmann.
Dickel, Baumeister	Hr. Eisenmann.	Ein Offizier	Hr. Deproß.
Graf Sigismund Haslang, Staatsrath	Hr. Rosenbach.	Eine Kammerfrau	Frl. Kaiser.
		Ein Page	Frl. Dienstl.
		Hofleute. Wachen.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperresitz 24 kr., Nobels-Galerie 18 kr., Parterre-Sperresitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Öffentliche Vergnügungen.

Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/2 8 Uhr.

Württembergischerhof: Produktion der Wiener-Sänger Lamminger, Schieserl und des Komikers Hanger. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Neumeier (Schillerstraße): Große Gesangs-Produktion von J. B. Wiesner und E. Helmstatt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Goldener Stern: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anf. 8 Uhr.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt und Prozession, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Peter. 1/2 6 U. fr. Rosenkranz mit Messe, 1/2 9 U. Hochamt, dann Prozession,
 1/2 4 U. Nachm. Complet und Psalm Miserere, dann Delbergandacht mit Predigt,
 gehalten von Herrn Pfarrprediger Knoll.

Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe mit Litanei zu Ehren des Leidens Christi, 5 U.
 Abendandacht.

St. Annapfarrkirche. 1/2 5 Abds. Rosenkranz, dann Litanei und Stabat Mater.

St. Bonifaz. 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Reißinger.

Begräbnisse, Mittwoch den 24. Februar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Margaretha Schreyer, Gärtnergehilfenekind v. b. (gest. d. 22., 3 W. 7 T. a.) — Theres
 Neumayer, Gastwirthskind v. b. (gest. d. 22., 11 W. a.) — Friedrich Hesseenthaler, Desina-
 teurenkind v. b. (gest. d. 22., 1 J. 7 W. a.)
 2 1/2 Uhr: Marianna Lederer, Candidatin der Servitinnen von Hofendorf (gest. d. 22., 23 J. a.)
 — Nikolaus Schulgenbauer, Soldat vom kgl. 1. Kürassier-Regiment (gest. d. 22., 27 J. a.)
 2 3/4 Uhr: Franziska Elg, Näherin v. b. (gest. d. 22., 22 J. a.)
 3 Uhr: Jakob Meindl, kgl. pens. Hofkutscher v. b. (gest. d. 22., 59 J. a.) — Maria Mühl-
 thaler, kgl. Gendarmen-Regiments-Wachmeisterwitwe v. b. (gest. d. 22., 72 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Karolina Dit, kgl. Hofkellermästerstochter v. b. (gest. d. 22., 57 J. a.)

Trauer Gottesdienst (Donnerstag).

St. Ludwig. Vorm 9 Uhr für Theresie Rasch, Schuhmachermeisters Wittin v. b.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Mittwoch den
 24. Februar: a) Verhandlung gegen Johann Grauvogl, ledigen Tagelöhner von
 Ludwigsfeld, und Franz Greil, ledigen Tagelöhner von Simpering, wegen Dieb-
 stahls. b) Verhandlung gegen Joseph Hofner, ledigen Dienstknecht von Freuen-
 hausen, wegen Diebstahls.

Amerikanische Nähmaschinen

von

Wheeler & Wilson in New-York.

Dieselben sind anerkannt die besten, billigsten und dauerhaftesten und eignen sich
 für jede Art Stepparbeit. Sie nähen mit Leinen-, Seiden- und Baumwollen-Faden
 und eignen sich daher besonders für Familiengebrauch.

Für Damen- und Herren-Schneider, Leinen- und Manufactur-Geschäfte be-
 dürfen die Maschinen kaum noch einer Empfehlung, da sie bereits in mehr als
 130,000 Exemplaren in Gebrauch sind. Käufer u. Nichtkäufer werden höf-
 lichst eingeladen unser Lokal zu besuchen.

Wheeler & Wilson in New-York

Niederlage in München, Maximiliansstraße No. 4 b.

NB. Solide Mädchen, welche Maschinen-Näherinnen werden wollen, erhalten
 freien Unterricht.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-
 wahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern,
 Jacken, Joppen u. complete Anzüge, Reise-Plaid u. Decken u.

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office
 von **J. Neustätter's Wwe.**, Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch ächt importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kisten zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

In der Commissions-Licitat-Niederlage von M. Rues, Brannersgasse No. 8 und 9
 Parterre heute Mittwoch von 1/2 9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Böding, Fabrikant v. Abbacherhütte.
 Sax, Rsm. v. St. Gallen.

Zu den vier Jahreszeiten.

Engelmann, Rsm. v. Dresden.
 Werner, Rsm. v. Leipzig.

Hotel Deber (vorm. Maulth).

Mendel, Negotiant v. Paris.
 Benjamin u. Meyer, Rste. v. Berlin.
 Prager, Rsm. v. Leipzig.
 Brügge, Partik. v. Zürich.
 Solthaus, Rsm. v. Elberfeld.
 Mayer, Inspektor v. Straßburg.

Hotel Leinfelder.

Lörring Graf, Lieutenant und Adjutant v. Usm.

Aröner, Buchhändler v. Stuttgart.
 Eger, Rsm. v. Bamberg.
 Zindel, Rsm. v. Dissenbach.
 Theilheimer, Priv. v. Treuchtlingen.
 Bauer, Priv. v. Augsburg.
 Alexander und Bräcker, Rste. v. Nürnberg.

Gleischel, Rsm. v. Pest.
 Hochhammer, Fräulein v. Burghausen.

Goldenes Kreuz.

Dulhard, Rsm. v. Frankfurt.
 Sondheimer, Rsm. v. Regensburg.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Weisenhütter, Rsm. v. Dissenbach.
 Schwarz, Rsm. v. Nürnberg.
 Meisriemel, Rsm. v. Berlin.
 Alphonse, Rentier v. Paris.

Stachus.

Emmerich, Junker, Meyer und Herbst,
 Messgermeister v. Augsburg.
 Meyer-Dreyfuß, Rsm. v. Ichenhausen.
 Huggenmoos, Uhrmachermester v. Kaufbeuern.

Werksführer, Hblm. v. Salzburg.
 Baumann, Rsm. v. Pappenheim.

Augsburgerhof.

Bücher mit Familie, Ingenieurs-Gattin von
 Benedig.

Rosenthal, Pferdhlr. v. Rünzelsau.
 Schedler mit Bruder, Rsm. v. Wilhaus.
 Steppes, Techniker v. Weilheim.
 Humel, Rsm. v. Regensburg.
 Edmenthal, Pferdhlr. v. Wiesenthal.
 Rotter, Rsm. v. Wien.

Oberpollinger.

Reber, Priv. v. Miesbach.
 Seret, Apotheker v. Mering.
 Haag, Rsm. v. Lichte.
 Mayer, Fabrikant v. Adlon.
 Haller, Assistent v. Mooscurach.
 Roos, Büchsenmacher v. Stuttgart.
 Simon, Rsm. v. Frankfurt.
 Gabler, Rsm. v. Ravensburg.

Goldener Wdr.

Zimmermann, Cabinets-Courier v. Wien.
 Pacher v., Hauptmann v. Neuburg.
 Krabbe v., Generalstittwe v. Cherison.
 Maurer v., Düstenoffiziant v. Oberreichstätt.
 Siedler, Rsm. v. Ealw.

Bamberger Hof.

Sperl, Postpraktikant v. Regensburg.
 Schachmann, Rsm. v. Fürth.
 Petuel mit Gattin, Priv. v. Freising.
 Oberbauer, Rsm. v. Landsbut.
 Hubler, Priv. v. Polen.

König, Gastwirthgattin v. Kaufbeuern.
 Wiedemann, Gastwirth v. Augsburg.

Goldene Sonne (Bögnier)

Einsteln, Messger v. Kriegshaber.
 Dberwallner, Rsm. u. Refer, Weinwirth
 v. Haag.

Bleicher, Fabrikant v. Kieferfelden.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Birker mit Gattin, Rsm. v. Billesthal.
 Kindl, Gärtner v. Schwandorf.

Bayerischer Löwe.

Schwäglar mit Tochter, Hblm. von Dettingen.

Fridhuber, Detenem v. Trostberg.
 Rner, Schreinermeister v. Biberach.

Dstler, Priv. v. Mindelheim.

Mari, Pferdhlr. v. Obergünzburg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.
 I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.
 II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
Ungedenken an den Auf-enthalt in München.
 Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Por-träts ic. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Senz, Fürstensefelderstraße No. 14/3 Mitts von 10—4 Uhr.
Glasmalerei, L., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-besuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.
Hoftheater, L.: Innere Einrichtungen, Maschinen ic. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Dittlinger.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens. Briennerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
Kunstverein: Heute geschlossen.
Kunst-Zin-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tögl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Obson von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
Marstall, L. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Pinakothek, neue. Heute geschlossen.
Pinakothek ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
Porzellan-Maleret in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Obertapezierer zu erhalten, gezeigte Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwandhaller Atelier (Schwandhallerstraße No. 2): Täglich von 8 U. Morg. bis 6 U. Ab.
Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerspergthurms ist unbedingt durch Formalkarten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Hermann. Preis 1 Gulden.)
Wintergarten, L. (Residenz): Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
Wissenschaftl. Sammlungen des Staats. 2) Paläontologische Sammlung, Conserv. Professor Dr. Doppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
 (Im Akademieggebäude (Neuhausergasse).
 1) Münzkabinet, Conserv. Professor Streber.
Zenghaus, Adolfsches. Heute geschlossen.
Zeoplastisches Museum von Leven im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichshährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Mugsburg.

Abfahrt:

Ankunft:

8 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
8 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
11 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachs. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbetteloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachs. b.	9 U. 20 M. Nachs. c.

München—Großbetteloh.

Abgang in München: Abgang in Großbetteloh:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 55 M. Nachs.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

8 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 45 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachs. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Munich, Allotting	5 Uhr — Min. Morg.
Passing, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ording	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Gb. F. o. b. d., Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Mittwoch:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzgeld:	fl. fr.
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten	— 18
Erding	1 U. Mitt.	Bögnert, Thal.	— 48
Haag	3 U. Nm.	Bögnert, Thal.	1 12
Höhenkirchen	4 U. Nm.	Niedermeier.	— 24
Ipsen Schwaben	1 U. Mitt.	Seller, Thal.	1 12
	9 U. fr.	Krene	
Nymphenbrg	2 U. Nm.	am	— 9
	6 U. Abd.	Carlsplatz.	
Nymphenburg	2 U. Nm.	Abentheim.	— 9
Wolfratshausen	3 U. Nm.	Ostermeier.	— 30
ab. Ebenhausen	3 U. Nm.	Wassentainer.	— 30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximilianplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger jaffe, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilian- und Max. jaffe, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienstadtgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Dornenstraße, 10) Viktualienmarkt am Bahnhof zur Eisenbahn in der Sendlingerstraße (In Rente-Comptoir: Könenstraße Nr. 18/0.

Börsenberichte v. 23. Febr. Frankfurt. Wien.

Deut. 5% National-Anlehen	64 1/2	79 20
5% Metalliques	57 1/2	71 40
Bankaktien	749	769
Loth.-Anl. Loose von 1854	72 1/2	89 25
1858	123 1/2	128 75
1860	75 1/2	90 70
Gredit-Mobiliar-Aktien	173 1/2	177 60
Donaudampfschiff.-Aktien	—	429
Staatsbahn-Aktien	—	195 25
Nordbahn-Aktien	—	175 50
Elisab. Westbahn-Prioritäten	77 1/2	92 50
Ludwigshafen-Berg.-Eisenb.-Aktien	136	—
Bayer. Dsbahn-Aktien	109 1/2	—
voll eingez.	109 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	66 46	—
London, 3prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg, 3 M.	—	101 40
London, 1 M.	118	118 60
Wien	97 1/2	—
Paris	93 1/2 P.	—

Geldsorten.

Angabr. zu haben.

Angabr.	zu haben.
München, den 23. Februar 1861.	
Pistolen	9 38
Russ. Imperiales	9 38 1/2
Pistolen preuß.	9 55
Soll. 10 fl. Stücke	9 44
Dukaten (poln.)	5 32
Napol. d'or (20 Fr. St.)	9 18 1/2
Engl. Sovereigns	11 44
Dollars in Gold	2 25
Preussische Kassenscheine	1 44 1/2
Oester. Bankf. für 100 fl. in W.	97 1/2
Oest. Währ. f. d. d. v. St.	97 1/2

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Katharina II., Kaiserin von Rußland, oder: Die Günstlinge. Original-Schauspiel in 5 Akten von Ch. Birch-Pfeiffer.

Katharina II., Kaiserin v. Rußland	Frau Parll.	Alexander Mamonov	Hr. Karl.
Potemkin, General-Feldmarschall	Hr. Boda.	Graf von St. Priest	Hr. Weber.
Fürstin Daschkoff, Oberhofmeisterin	Frau Lindner.	Fürstin Escherbatoff	Frl. Schwendtn.
Fürst Gagarin, Kriegsminister	Hr. Fehr sen.	Gräfin Tartschhoff	Frau Fehr.
Prinzessin Agrippine, Palastdame	Frl. Berg.	Darscha, Kammermädchen	Frl. Lipp.
		Ein Offizier der Garde	Hr. Seeberg.
		Ein Haushofmeister	Hr. Graßl.
		Erster	Hr. Holder.
		Zweiter	Hr. Schweißgut
		Dritter	Hr. Mayer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 8 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Gallerie-Sperreßig 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterre-Sperreßig 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen:

Almenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Zuchthause in der Au.

Ländliches Charakterbild in 4 Abtheilungen und einem Vorspiele von E. Ströhl.

Michael Schwarzeneder, Büchelbauer	Hr. Ströhl.	Der Moosbauer	Hr. Scholz jun.
Marthe, sein Weib	Frau Rosner.	Die Wirthin zu „Am Stein“	Frl. Scholz.
Mentel, beider Sohn	Hr. Rosenbach.	Kasp. Germeier, Ledermüller	J. Schweiger.
Eol, } Diensthoten.	Frl. Widmann.	Die Ledermüllerin	Frau Ströhl.
Hiesl, }	Hr. Imann.	Kordel, beider Tochter	Frl. Stein.
Gaberl, Revierjäger	Hr. Hermann.	Gertrud, Wirthschafterin	Frl. Trautwies.
Duasi	Hr. Eisenmann.	Reinthalser, ein Landschaftsmaler	Hr. Glerr.
Der Brigadier von Berchtesgaden	Hr. Treumund.	Der Pfarrer	Hr. Böhmert.
		Der Lehrer	Hr. Deproß.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperreßig 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperreßig 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Bei Georg Franz in München, Berufs-gasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 kr.

Kirchenfeier am Freitag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Bürgerbetsaal. 5 U. Abds. Kreuzwegandacht, dann Litanei.
St. Peter. 4 U. Nachm. Complet, dann Psalm Miserere und Kreuzwegandacht.
Herzogspitalkirche. 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
St. Elisabethkirche. 7 U. fr. Bruderschaftsmesse, 5 U. Abds. Rosenkranz.
Schmerzhafter Kapelle. Vollkom. Ablass; 6 U. fr. bis 1/2 6 U. Abds. Aussegnung des Allerheil., jede Stunde Segen und Partikeluß, 2 U. Nachm. Kreuzwegandacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz und Litanei.
St. Annapfarrkirche. 1/2 5 U. Abds. Kreuzwegandacht.
St. Ludwig. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe mit Litanei zu Ehren des Leidens Christi, 6 U. Abendandacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abds. Rosenkranz.
Muerkirche. 4 U. Nachmitt. Kreuzwegandacht.
Saidhauserkirche. 5 U. Abds. Kreuzwegandacht.
Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Passionsgottesdienst, Herr Dejan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 97, 1—4; 8.

Begräbnisse, Donnerstag den 25. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Alois Häger, Goldarbeiterkind v. b. (gest. d. 23., 3 M. a.) — Alois Neumater, bgl. Gastwirthskind v. b. (gest. d. 23., 22 J. a.) — Friedrich Ortner, Werkstatthelfer v. Klein-erdingen (gest. d. 23., 57 J. a.) — Adele Schulze, Buchhalterkind von Gerlachshausen in Baden (gest. d. 23., 1 J. 10 M. a.)
 2 1/2 Uhr: Johann Moosmüller, ehemal. Bierbeschauer v. b. (gest. d. 23., 50 J. a.)
 2 3/4 Uhr: Heinrich Ries, bgl. Blangleferkind v. b. (gest. d. 23., 2 M. a.)
 3 Uhr: Franz Wieg, Hausmeister v. b. (gest. d. 23., 42 J. a.) — Karl Wild, bgl. Schneid-
 meister v. b. (gest. d. 23., 43 J. a.) — Georg Sturm, Bäckerhelfer von Schönthal (gest. d. 23., 30 J. a.)
 4 Uhr: Karl Theodor Bolle, bgl. General-Auditorkind v. b. (gest. d. 23., 3 J. 4 M. a.)

Trauergottesdienste (Freitag).

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Clemens Naghofer, qu. Oberapotheker v. b.
St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Franz Anton Wieg, Hausmeister v. b.

Gefranzte Paare in München.

St. Ludwigs-Pfarrei. Hr. Anton Raab, lgl. beritt. Grenzwaide-Oberaufseher in Wald-münchen, mit Wilhelmine v. Hammerloher, l. Kreis-Ingenieurstochter v. Landshut. — Heil. Geist-Pfarrei. H. Kasper Leutner, Bismuthhändler dah., mit Ludmilla Fingerl, Gärtnerwitwe v. b. Kaver Widl, b. Lehnkutscher v. b., mit Anna Holland, b. Küfermeisterstochter v. Rottenberg. — St. Bonifazius-Pfarrei. H. Joseph Blendl, Bräumeister dah., mit Maria Gahner v. Dubreuth. Eduard Wimmer, Cigarrenmacher dah., mit Katharina Stenerer, Schuhmacherstochter v. Neuhansen. — Protestantische Pfarrei. H. Philipp Raitz, Verwalter der Gasfabrik in Straubing, mit Ida Jäger, lgl. Landrichterstochter v. Mitterfels. Johann Paulner, l. Controlleur und Oßbahn-Ober-Inspektor v. b., mit Dorothea Maria Emilie Fösch, Baumeisterstochter von Ansbach. Johann Friedrich Diez, Hafnergehilfe v. b., mit Anna Margaretha Schöpf, Müllerstochter v. Schladenhof.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Donnerstag den 25. Februar: a) Verhandlung gegen Franz Sales Barthuber, Dienstknecht von Rechtmehring, wegen Diebstahls. b) Verhandlung gegen Georg Mödl, ledigen Gärtnergehilfen und Bräufnecht von Eichstätt, wegen Diebstahls.

Öffentliche Magistrats-Sitzung. Heute Vorm. 10 Uhr im Rathhauseaale.

Freitag den 26. Februar: Gewerbs-Prüfungstag für das Spänglergewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Donnerstag den 25. Februar im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anzumelden.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Alte Pferdstraße No. 2/0 links sind zwei hübsch meublirte, heizbare Zimmer mit eigenem Eingang bei einer kinderlosen Beamten-Witwe zu vermieten, und sogleich oder bis ersten März zu beziehen.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermieten.

Für Fremde sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermieten. **Herrnstraße No. 28 a 1.** Etage, 2 St. mit Hochparterre.

Bis 1. März sind 2 meublirte Zimmer mit Eingang von der Treppe aus an einen Herrn zu vermieten. **Karlsplatz No. 22/2.**

Bad Brunnenthal.

Täglich Dejeuners, Dinners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café.
Louis Reitz.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Toppen u. complete Anzügen, Reise-Plaids u. Decken etc.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein in Silber gefaßtes Augenglas; eine grünleberne Geldtasche mit 8 fl. und einigen Schefern; ein goldener gegliederter Armreif; ein seidener Regenschirm; ein brauntuchener Paletot mit Sammitragen; ein Regenschirm; ein braunlebernes Portemonnaie mit 2 fl. 36 kr., ein goldener Stempelring mit grünem Stein; ein brauner Muff, braunselben gefüttert; ein Notizbuch mit 2 bayer. Zehnerbanknoten; eine Schachtel mit ein Paar goldenen Ohrringen mit blauen Steinen; eine kleine goldene Uhr mit einer kurzen goldenen Kette, an welcher Steine von Jaapis etc. und Charivari sich befinden.

Gefunden. Ein Pelztragen; ein Versatzettel auf eine silberne Uhr; ein Padet mit Schuhen; ein Versatzettel auf ein Beinkleid; ein alter grauer gestreifter Schlips; ein Gebetbuch von Thomas von Kempis; ein braunlebernes Portemonnaie mit Etahlschleße (Inhalt: kleine Broche, Zeichen, Portrait).

In der Kappes'schen Commissions-Vicinat. Niederlage Sonnenstraße No. 6/0, ist heute Vorm. von 1/2 9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Bei G. Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist erschienen:

Was ist Homöopathie?

Zur näheren Verständigung für ihre Freunde und zur Widerlegung ihrer Feinde

von einem homöopathischen Arzte in München.

gr. 8. broch. 15 kr.

Die Zahl der Broschüren über diesen Gegenstand ist durch obige nicht auslos vermehrt, vielmehr sagt sie das, was der Titel ausspricht, in so klarer verständlicher Sprache und ohne Animosität, daß sie die größte Verbreitung verdient.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Meyer, Kfm. v. Bremen.
Mayer v. Gutsbesitzer v. Starzhausen.
Denz, Rentier v. Wartegg.
Starz, Negotiant v. Aix la Chapelle.
Blank, Partik. v. Ulm.
Dijon, Partik. v. Strassburg.
Gallenkamp, Kfm. v. Paris.
Hirsch, Kfm. v. Mainz.

Zu den vier Jahreszeiten.

Bisinghoff, Baron v. Wien.
Schill, Kfm. v. Frankfurt.
Schaff, Negotiant v. Paris.
Wegel, Dr. v. New-Orleans.
Starzinsky v., Ritter v. Oesterreich.

Hotel Deber (vorm. Maulth).

Klingenburg, Kfm. v. Barmen.
Kregeloh, Kfm. v. Elberfeld.
Bud, Kfm. v. Berlin.
Hörbst, Stukateur und Rugg, Werkmeister v. Zürich.

Perange mit Gattin, Fabrikant v. Paris.

Springer, Kfm. v. Jany.

Glanz, Kfm. v. Mainz.

Stritt, Kfm. v. Lenzkirch.

Donnersberg, Kfm. v. Donabrad.

Mühlhaus, Kfm. v. Frankfurt.

Blau Traube.

Ruch, Reviersförster v. Erlangen.

Jacque, Negotiant v. Genf.

Baseler, Kfm. v. Ronsdorf.

Imoff, Kfm. v. Mannheim.

Mühlburg, Kfm. v. Fulda.

Richtof, Graf mit Familie, Gutsbesitzer u. d. Malachel.

Wertreng, Baron mit Dienerschaft, Rentier v. Brüssel.

Hotel Petusfelder.

Milttenberg v., Rentier v. Augsburg.

Federlein, Kfm. v. Stuttgart.

Wipfperger, Pharmazent v. Ulm.

Redl, Inspektorsgattin und Babuchnig v. Privatlere v. Ingolstadt.

Giebel, Fabrikant v. Buggsburg.

Hirschberg, Kfm. v. Dettingen.

Kolz mit Gattin, Priv. v. Nürnberg.

Lieven, Rentier v. Köln.

Hapler, Priv. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Böldel, Kfm. v. Leipzig.

Malsch, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel garni Dofch (vorm. Schafroth).

Heumann und Grauenhorst, Kfte. von Berlin.

Guber, Kfm. v. Köln.

Jäger, Kfm. v. Mannheim.

Bamberger, Kfm. v. Zürich.

Steiner, Kfm. v. Ulm.

Möller, Kfm. v. Hamburg.

Wall, Kfm. v. Frankenthal.

Stachus.

Neumann mit Sohn, Kfm. von Pappenheim.

Lohrer, Mechaniker v. Bregenz.

Bisgelberger, Gutsbes. v. Luthenhausen.

Breger, Bräuer v. Freising.

Müller, Adlsm. v. Zündorf.

Sedlmayer, Creditor v. Freising.

Tallmann, Priv. v. Hilsoltstein.

Wolf, Pferdehldr. v. Berolzheim.

Felberweis, Tischlermstr. v. Paris.

Stodmayer, Kfm. v. Zürich.

Wanner, Kfm. v. Gmünd.

Lang, Kfm. v. Treuchlingen.

Neuburger, Pferdehldr. v. Buchau.

Kaufmann Gebr., Pferdehldr. von Archshofen.

Baumann und Schimmel, Pferdehldr. von Pappenheim.

Rugler, Pferdehldr. v. Dettingen.

Braun, Gärtler v. Augsburg.

Hendres, Kfm. v. Rorschach.

Augsburgerhof.

Bottler, Kfm. v. Augsburg.

Mayer mit Sohn, Bezirks-Rathsgattin von Landshut.

Wolf, Kfm. v. Osterberg.

Lang mit Sohn, Adlsm. v. Binswangen.

Engelhardt, Lohnkutscher von Schrebenhausen.

Eugenbahn und Mayer, Pferdehldr. von Ulm.

Lustod mit Verwandte, Bierbräuer v. Altmünster.

Weinreiter und Schwabe, Dekonomen v. Hall.

Schlachner, Fabrikant v. Wien.

Glab, Kfm. v. Ulm.

Blömmel mit Familie, Kupferschmied von Dachau.

Schulein u. Landecker, Adlste. v. Thalmaßlingen.

Thaler, Kfm. v. Regensburg.

Roller, Kfm. v. Burglengenfeld.

Spitzer, Dekonom v. Aichach.

Überpollinger.

Kreiner, Fabrikant v. Amberg.

Karches und Dostor, Kfte. von Donauwörth.

Höning, Kfm. v. Elberfeld.

Uhl, Priv. v. Feldassing.

Rehr, Priv. v. Güssen.

Klein, Kfm. v. Wilfrath.

Pittner, Kfm. v. Eulmbach.

Bäg und Bagen, Kaufte. von Düsseldorf.

Stark, Kfm. v. Stuttgart.

Thumann, Kfm. v. Neumarkt.

Gilser, Hammerschmiedmstr. v. Bercholzshofen.

Sechmann, Schlosser v. Roggenbach.
Schelfi, Dekonom v. Guldensingen.
Luthe, Dekonom v. Mering.
Waser mit Sohn, Rsm. v. Gänzburg.
Winkelmaier mit Bruder, Bierbräuer von Freising.

Bamberger Hof.

Lambacher, Rsm. v. Albling.
Grad, Wirth v. Weisenfeld.
Graßer, Rsm. v. Jansbrud.
Mayer mit Tochter, Priv.-Gattin v. Tyrol.
Mayer und Nelmer, Gutsbesitzer v. Nördlingen.
Seyer, Literat v. Passau.
Wagner, Lehrer v. Lengenbrud.
Mummel, Lehrer v. Jilmünster.
Rambold, Gerber v. Mühlendorf.
Eckl, Gutsbes. v. Allier.
Schuster, Kleidermacherin v. Erlangen.
Silberschmidt und Nürnberger, Pferd-
händler v. Fischach.

Goldener Löwe.

Salmüller, Bräuer v. Isen.
Bismwanger, Rsm. v. Bismwangen.
Schäffler, Rsm. v. Hürben.
Weiß mit Schwester, Postmstrs-Tochter von
Hohenlinden.
Weier Gebr., Kste. und Bach, Holzm. von
Fischach.

Goldener Storch.

Polgiller, Rsm. v. Deisenhofen.
Sturm, Gerbermstr. v. Nördlingen.
Silberschmidt, Kunz u. Mayer, Holzte.
v. Fischach.
Died, Holzm. v. Kriegshaber.
Wimperfinger mit Fam., Holzm. v. Zell.
Moor, Holzm. v. Aitenmubr.

Goldene Sonne (Rögnert).

Lipp, Leherer v. Wartenberg.
Waldbinger, Gastwirth v. Feldkirchen.
Holzmann mit Sohn, Gastwirth v. Sol-
ling.

Rheinischer Hof.

Meuser, Architekt v. Miesbach.
Moos, Fabrikant und Sechinger, Rsm. v.
Buchau.
La Rosée, Gräfin v. Hanefeld.
Wibmer Dr., Advokat v. Memmingen.
Lehfeld, Rentierförsterstochter und Soldat.
Rsm.-Lehner v. Wettheim.
Wister, Rsm. v. Solingen.
Knorr, Guts-Verwalter, von Brannenburg.

Württembergischer Hof.

Brandtort mit Tochter, Priv.-Gattin von
Berlin.
Rudest, Rsm. v. Nürnberg.
Schultheiß, Priv. v. Stuttgart.
Gruber, Fabrikant v. Aschaffenburg.
Hampelmayer, Rsm. v. Frankfurt
Kollergarten.

Reitemann, Holzm. u. Mett, Messgermstr.
v. Röttenbach.

Deffauer, Doult v. Tübingen.

Englischer Hof.

Er. Durchl. Fürst v. Waldburg-Zeil mit
Dienerschaft, v. Schloß Zeil.
Brenberg-Sell, m. Gattin, Graf v. Bren-
berg.

Dendberg, Rentier v. St. Jago.

Ehleres, Rentier v. Baltimore.

Groll, Regoiant v. Mainz.

Goldener Stern.

Lebegern, Schuhmachermstr. und Stiebler,
Privatier v. Holzkirchen.
Waltl, Gastwirth v. Nieding.
Mühlendorfer, Gastwirth v. Haselbach.
Weiß, Müllerstr. v. Haselfurt.
Stainer, Dekonom v. Zusterf.
Weghauser, Dekonom v. Bergen.
Krempelacher, Rsm. v. Rusinan, Priv. u.
Kleidermacher, Dekonom v. Moosburg.
Schleibinger, Dekonom v. Zusterf.
Bühl, Gastwirth v. Miesbach.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-
Attaché Honble P. Le Pader Trench, Pfandhaus-
straße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrh Cenzler.

Hannoversche: Minister Fr. v. d. Riese-
beck, Ludwigstraße No. 41. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 30. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Canella, Ludwigstr. 29.
Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Sr. Exc. Hr. v. Djerom, Paß-Visa
Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Boie, Amalienstr. 51/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg: Karlsstraße 51/2. Gesandts-
chaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung) von 9 bis
11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Frhrh. v. Soden
Maximilians- (Post-) Platz No. 22/2.

Sebenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.	Angedenken an den Aufenthalt in München.	Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen,
I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.	Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.	in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
II. Abth.: Beschreibung d. Sebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Blignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.		

Anatomisch-physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Kugelmesshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Penot, Fürstensefeldergasse No. 14/3 Mitts von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Bestellung der Stempel) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens. Breunnerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zint-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Pinakothek ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Maleret in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Ober Tapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Dipsseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenturm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerlirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz): Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten hab. beim kgl. Oberst Hofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftl. Sammlungen des Staats. Donnerstag von 1/11 bis 12 Uhr dem Antiquarium (in der kgl. Residenz). Jedem Publikum geöffnet.

Zenghaus städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Mugsburg.

Abfahrt:		Ankunft:	
8 U.	M. Morg. b.	9 U. 20 M.	M. Vorm. a.
8 U.	M. Morg. c.	12 U. 20 M.	M. Mitt. c.
11 U.	M. Vorm. a.	3 U. 45 M.	M. Nachm. a.
2 U. 15 M.	M. Nachm. c.	7 U. 50 M.	M. Abds. c.
6 U.	M. Abds. a.	8 U. 25 M.	M. Abds. b.
		10 U. 35 M.	M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:		Ankunft:	
4 U. 45 M.	M. Morg. c.	5 U. 20 M.	M. Morg. b.
7 U. 30 M.	M. Morg. c.	8 U. 30 M.	M. Morg. c.
10 U. 10 M.	M. Vorm. a.	10 U. 30 M.	M. Vorm. a.
1 U. 15 M.	M. Nachm. a.	4 U. 20 M.	M. Nachm. a.
8 U.	M. Abds. c.	7 U. 40 M.	M. Abds. c.
8 U. 50 M.	M. Nachts. b.	9 U. 20 M.	M. Nachts. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großhesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

R. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:		Ankunft:	
8 U. 15 M.	M. Morg. a.	8 U. 46 M.	M. Morg. c.
9 U. 45 M.	M. Vorm. a.	9 U. 35 M.	M. Vorm. b.
1 U. 30 M.	M. Nachm. c.	12 U. 20 M.	M. Mitt. c.
4 U. 30 M.	M. Nachm. b.	5 U. 30 M.	M. Abds. a.
5 U. 45 M.	M. Abds. c.	9 U. 15 M.	M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Pöschel, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Donnerstag:

Nach:	Abfahrt:	Einkaufsort:	fl. / fr.
Altötting über Mühldorf	4 U. 11. Mm.	Bögmert, Thal.	2 24
Dachau	4 U. 11. Mm.	Stachusgarten.	— 18
Erding	2 U. 11. Mm.	Höger, Thal.	— 48
Graßing	2 U. 11. Mm.	Sollerbräu.	— 48
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone, Garle.	— 9
	2 U. Nachm.	Platz.	
	6 U. Abds.		
	2 U. 11. Mm.	Abentham.	— 9
Wolfratshf.	2 U. 11. Mm.	Gilgenrain.	— 30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Gentlimerstraße, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marienstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofarabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsstraße, 10) Blumenauergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützenstraße (In Ritts-Comptoir: Löwengrube No. 18/0.

Geldsorten.	Anzahl.	Zu haben.
München, den 21. Februar 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 38	9 29 1/2
Russ. Imperiales	9 38 1/2	9 40
Pistolen preuß.	9 55	9 56 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19 1/2	9 20 1/2
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 44	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	97 1/2	98 1/2
östr. Währ. südd. fl. pr. St.		

Münchener Börse vom 24. Februar.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen	99 1/2	—
" 4 " halbj. Eisenb.	99 1/2	—
" 4 " Grd.-Abt.	99 1/2	99
" 4 1/2 " halbjähr.	101	100 1/2
" 4 1/2 " Mittl.	—	—
Österr. Nat.-Anl. 1854 5 pr.	64 1/2	64 1/2
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	76 1/2	76
" Anl.-Lose à fl. 500 v. 1860	76 1/2	75 1/2
Diverse Aktien:		
Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank	855	—
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	—
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	—	—
" in Interimsscheinen	—	—
Österr. Banknoten für 100 fl. östr.	98 1/2	97 1/2
Währ. südd. fl. pr. St.	—	76 1/2
Russ. Elisabeth-Bahn 5% Silber-Pr.	—	—

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbau des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Komikers Joseph Preis.

Ein falscher Münchner & die wahnsinnige Walbi, oder: Aehnlichkeiten-Fatalitäten & ein Hausknecht im polit. Himmel.

Gelegenheitsstücke mit Gesang in 3 Abtheilungen von S. Ernst.

Graf Bernitschiloff, ein
reicher Russe . . . Hr. Boda.
Baron Rosenthal . . . Hr. Aman.
Julie, seine Gattin . . . Fr. Berg.
Susanne, Kammermädchen Fr. Lipp.
Herr von Klammer . . . Hr. Weber.
Herr von Heimlich . . . Hr. Christ.
Ein Conscriptiionsbeamter Hr. Fehr sen.
Kaspar Knaps, früher
Salzstöpler jetzt Haus-
knecht im gold. Löwen . Hr. Preis.

Johann, gen. Schnaps-
hansel, sein Sohn . . . Hr. Karl.
Die Schönsfelder-Walbi,
eine Münchner Kellnerin Fr. Loderbeck.
Forster-Andereßl, Oberkellner Hr. Holder.
Herr von Schmalzliegel . Hr. Mayer.
Klara, } seine Töchter Fr. Schmidbauer
Eugenie, } Fr. Bartl.
Herr von Zeiserl . . . Hr. Lipp.
Janni, seine Tochter . . . Fr. Schwendtn.
Feldmann, ein Gendarm . Hr. Mayer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Galerie-Sperresitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterre-Sperresitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Tanzmeister Buxel.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten
von Dr. Carl.

Herr Buxel, Tanzmeister Hr. Herr.
Lene, dessen Frau . . . Fr. Stein.
Fritz, sein Neffe . . . Hr. Rosenbach.
Wolferl, Buxel's Vorgeiger Hr. Eisenmann
Frau Lisetta Sturm . . . Frau Ströhl.
Ramsell Katharina Sturm,
ihre Schwägerin . . . Fr. Geisenhofer.
Korporal Budel . . . Hr. Ströhl.
Suserl, Chocolademacherin Fr. Widmann.
Kessel, ein Fleischselcher . Hr. Böhmert.

Gretchen, sein Weib . . . Fr. Scholz.
Keddel, eine Kapdunlerin Fr. Traunwies.
Dunkel, ein Dintenhändler Hr. Reithmayer
Rosel, sein Weib . . . Frau Rosner.
Darmreißer, ein Musikant Hr. Depros.
Lassnitsch, } Tändler Hr. Herrmann.
Siebsher, } Hr. Mayer.
Eine Ladenmamsell . . . Fr. Berg.
Ein Dienstmagd . . . Fr. Dienstl.
Ein Ausrufer . . . Hr. Imann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperresitz 24 kr., Noble-Galerie 18 kr., Parterre-Sperresitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferdedressur und Gymnastik. Kassa-Eröffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.

Engl. Café: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 7½ 8 Uhr.

Bierwirtz Waba (Amalienstraße): Produktion der Wiener-Volksänger Lamminger, Schieserl und des Komikers Hanger. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Kirchenfeier am Samstag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Peter. ½5 U. Abds. Complet, dann Psalm Miserere.
Schmerzhaftes Kapelle. 6—7 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz und Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz und Litanei.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe mit Litanei zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abendandacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abds. Rosenkranz.

Begräbnisse, Freitag den 26. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Karl Pison, Radreher v. h. (gest. d. 24., 40 J. a.) — Anna Weber, bgl. Webermeisterkind v. h. (gest. d. 24., 9 M. a.) — Walburga Festner, Weberstochter v. Kesching (gest. d. 24., 24 J. a.) — Georg Seebauer, Tagelöhner v. Windischbergendorf (gest. d. 24., 61 J. a.) — Johann Sturm, Pfründner v. h. (gest. d. 24., 70 J. a.)
 2½ Uhr: Theres Kraus, Hartschierswitwe v. h. (gest. d. 24., 68 J. a.) — Alois Dellinger, Soldat von der kgl. 1. Sanitäts-Compagnie (gest. d. 24., 23 J. a.) — Theres Wogenrieder, Köchin von Obermettenbach (gest. d. 24., 22 J. a.)
 2¾ Uhr: Walburga Stappfinger, Dienstmagd von Splersberg (gest. d. 24., 19 J. a.)
 3 Uhr: Georg Ostermayer, Maler von Regensburg (gest. d. 25., 75 J. a.)
 3¼ Uhr: Franziska Rhombert, kgl. Professorenwitwe v. h. (gest. d. 24., 77 J. a.)
 3½ Uhr: Max Nidl, b. Schweinmeggerkind v. h. (gest. d. 24., 3 M. 21 J. a.)
 4 Uhr: Maria Karolina Gräfin v. Grafenreuth, St. Anna-Ordens-Stiftsdame v. h. (gest. d. 24., 87 J. a.)
 4½ Uhr: Karl Ritter von Mangstl, kgl. Regierungsrath v. h. (53 J. a.)

Trauer Gottesdienste (Samstag).

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Maria Mühlthaler, Wachtmeisterwitwe v. h.
St. Anna. Vorm. 9 Uhr für Jakob Reindl, pens. Hofkutscher v. h.
Heil. Geistkirche. Vorm. 8 Uhr für Theresia Kraus, Hartschierswitwe v. h.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Freitag den 26. Februar: Verhandlung gegen Johann Vogginger, Anwesenbesitzer in Stadlhan, wegen Meineides.

Amerikanische Nähmaschinen

von

Wheeler & Wilson in New-York.

Dieselben sind anerkannt die besten, billigsten und dauerhaftesten und eignen sich für jede Art Stepparbeit. Sie nähen mit Leinen-, Seiden- und Baumwollen-Faden und eignen sich daher besonders für Familiengebrauch.

Für Damen- und Herren-Schneider, Leinen- und Manufactur-Geschäfte bedürfen die Maschinen kaum noch einer Empfehlung, da sie bereits in mehr als **130,000 Exemplaren** in Gebrauch sind. Käufer u. Nichtkäufer werden höflichst eingeladen unser Lokal zu besuchen.

Wheeler & Wilson in New-York

Niederlage in München, Maximilianstraße No. 4 b.

NB. Solide Mädchen, welche Maschinen-Näherinnen werden wollen, erhalten freien Unterricht.

Bei Georg Franz in München, Berufsgasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 fr.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer 2c.

Ein schönes, großes vollständig meublirtes Zimmer mit freundlicher Aussicht auf Gärten ist nächst dem englischen Garten dem Kriegs-Ministerium und Universität an einen soliden Herrn sofort zu vermietben.

Obere Gartenstraße No. 6/1.

Prannersgasse No. 4/3
sind 2—4 gut meublirte Zimmer zu vermietben.

Bis 1. März sind 2 meublirte Zimmer mit Eingang von der Treppe aus an einen Herrn zu vermietben. Karlsplatz No. 22/2.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,
empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern, Jacken, Toppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Deden 2c.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Billard mit Familie u. Dienersch., Rentiere.
Guillamus mit Dienersch., Baron. Fris.
Priv. und Bonnard, Rentiere v. Paris.
Douglas mit Gattin und Dienersch., Rentier v. England.

Möderstein, Rsm. v. Zürich.

Moser, Lederfabrikant v. Berlin.

Zu den vier Jahreszeiten.

Miedinger mit Gattin, Fabrikant v. Augsburg.

Minard, Rentier v. Bromberg.

Schumacher, Rsm. v. Eiberfeld.

Wittgenstein, Rsm. v. Berlin.

Pachten, Rsm. v. Koblenz.

Hotel Decker (vorm. Maulich).

Jahn, Rsm. v. Plauen.

Gernscham, Rsm. v. Worms.

Potter, Rsm. v. Deug.

Arnold, Rsm. v. Greig.

Halter, Rsm. v. Stuttgart.

Krause, Rsm. v. Brandenburg.

Junge, Rsm. v. Nürnberg.

Landator, Rsm. v. Frankfurt.

Hotel Leinfelder.

Goldschmidt, Rsm. v. Bingen.

Reiser, Rsm. und Eigner, Conservator v. Augsburg.

Oppenheimer, Rsm. v. Mannheim.

Reunstr mit Begleit., Rentier v. Paris.

Goldenes Kreuz.

Müller, Rsm. v. Nürnberg.

Jeselsohn, Rsm. v. Grallshelm.

Wigur, Rsm. v. Barmen.

Elsmann, Rsm. v. Regensburg.

Hotel zum Dorsch (vorm. Gasthof).

Well, Rsm. v. Stuttgart.

Feist, Rsm. v. Augsburg.

Gunzenheimer, Rsm. v. Offenbach.

Iserstedt, Rsm. v. Erfurt.

Rosenstein, Rsm. v. Leipzig.

Doctor, Rsm. v. Berlin.

Stachus.

Adler, Pferdhir. v. Laupheim.

Schmidt, Wirt v. Bellheim.

Friedmann, Rsm. v. Mainstockheim.

Bleier, Bräumeister v. Freising.

Baumann Gebr., Pferdändler v. Treuchtlingen.

Tabor, Pferdhir. v. Pappenheim.

Euger, Dekonom v. Landsberg.

Augsburgerhof.

Höllboller mit Schwager, Dekonom von Beutelbach.

Günther, Rsm. v. Stuttgart.

Bed Baron, Gutbes. v. Augsburg.

Berter, Kreisbaubeamtensgattin von Landshut.

Abel, Rsm. v. Kempten.

Oberpollinger.

Schur, Dekonomiepraktikant von Weyhenstephan.

Grau, Bauführer u. Mailänder, Rsm. v. Fürth.

Niemann, Rsm. v. Flensburg.

Hörner, Zimmerstr. v. Kempten.

Kerl, Gastwirth v. Straubing.

Stangel, Bezirksommann v. Jngen.

Bamberger Hof.

Wiest, Lehrer v. Rosenheim.

Sellmaier, Priv. v. Traunstein.

Kempf, Rsm. v. Passau.

Maler u. Sellmaier, Gutbes. von Wertingen.

Guth, Rsm. v. Nürnberg.

Maler, Lehrer v. Gern.

Hotel Max Emanuel.

Sternberg, Rsm. v. Frankfurt.

Einhorn, Rsm. v. Bittenwiesen.

Landauer, Rsm. v. Gurben.

Stroblmayer, Apotheker v. Offenbach.

Braun v., Lieutenant u. Zell, Schieferbedeckmeister v. Augsburg.

Stießberger, Realitätenbesitzer von Salzburg.

Wimmer, Bergwerkbefigers-Gattin v. Ling.

Finkenow, Privat v. Petersburg.

Danber, Maler v. Wien.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.**
 I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.
 II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Angebenden an den Aufenthalt in München.**
 Kleine Naturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträtts ic. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
- Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.**
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.**
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.**
- Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)**
- Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.**
- Erzgießerei, l., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)**
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.**
- Glasmalerei, l., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.**
- Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.**
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)**
- Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.**
- Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Befichtigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.**
- Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.**
- Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariavillskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.**
- Kunstaussstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens. Briennerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.**
- Kunstverein: Heute geschlossen.**
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.**
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im l. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/4 Jahr 3 fl., für 1/2 Jahr 4 fl.**
- Marshall, l. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.**
- Pinakothek, neue. Heute geschlossen.**
- Pinakothek ältere, (untere Barenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.**
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.**
- Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Abteilungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Oberapejierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.**
- Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.**
- Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.**
- Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.**
- Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Uerlirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Neermann, Preis 1 Gulden.)**
- Wintergarten, l. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.**
- Zenghaus, städtisches. Heute geschlossen.**
- Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.**

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Bahntarife in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Alsdorf	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Freitag:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzgert.	fl.	fr.
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone	—	9
	2 U. Nachm.	am	—	
	6 U. Abds.	Carlsplatz.	—	
Wolfreathshfn. [Ebenhausen.]	2 U. Nachm.	Abenthum.	—	
	6 U. früh.	Café Urban	—	30
	3 U. Nachm.	Ostermayer	—	

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt 3) Sendlingerstraße, 4) Breitenfelderplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Maximilianstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofplatzes, 8) Theatinerstraße, 9) Dameschitzgasse, 10) Fleischerstraße und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützenstraße (Instituts-Comptoir: Löwenstraße No. 18/9).

Börsenberichte v. 25. Febr.	Frankfurt.	Wien.
Deut. 5% National-Anlehen	64 1/2	79.40
5% Metalliques	57 1/2	71.60
Bankaktien	75 1/2	77 1/2
Loth.-Anl.-Loose von 1854	72 1/2	89.25
" " " " 1858	125 1/2	129.
" " " " 1860	76 1/2	91.70
Eredit-Mobiliar-Aktien	176 1/2	179.80
Donaudampfschiff-Akt.	—	432.
Staatsbahn-Aktien	—	195.
Nordbahn-Aktien	—	176.50
Elisab. Westbahn-Prioritäten	77 1/2	92.25
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	136 1/2	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	109 1/2	—
" " " " voll eingez.	109 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	66 60	—
Londen, 3prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	100.75
London	118	118.25
Wien	97 1/2	—
Paris	93 1/2	—

Geld-Sorten.

	Anzubr.	Zu haben.
München, den 25. Februar 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 38	9 20 1/2
Russ. Imperiales	9 38 1/2	9 40
Pistolen preuß.	9 55	9 56 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19 1/2	9 20 1/2
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	97 1/2	98 1/2
östr. Währ. südb. fl. pr. St.	97 1/2	98 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes südlich des Einfahrts-Thores

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 58.

Samstag, 27. Februar 1864. (Mehltildie.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 34 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Beitzeit oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Fasten-Sonntag.

- I. Metropolitankirche.** 6 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Breitenreiter, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 $\frac{1}{2}$ U. Nachmitt. Christenlehre v. Hrn. Dom-Catecheten Andeclang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt von Herrn Bruderschaftsprediger Schrädler.
- Allerheil. Hofkirche.** 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, $\frac{1}{2}$ 11 U. Predigt, gehalten von Hrn. Hosprediger Grafen Du Ponteil, 11 Uhr Hochamt, $\frac{1}{2}$ 12 Uhr letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- Herzog Max-Kapelle.** 7 und 10 U. früh Messen, $\frac{1}{2}$ 11 U. Homilie, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Theatinerkirche.** 6 U. fr. Auslegung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Michael.** 5 Uhr fr. I. Messe, 8 Uhr Predigt von Herrn Dr. Bierheimer, 9 U. Hochamt; hiebei kommen folgende Musikstücke zur Aufführung: Missa 4 voc. von Bava 1760. Graduale 4 voc. „Exurge Domine“ von C. Ett. Oftertorium „Adoramus te Christe“ von Berli. $\frac{1}{2}$ 11 U. Militärgottesdienst mit Predigt von Hrn. Domvikar Groß.
- Bürgerbetsaal.** 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. Hochamt, $\frac{1}{2}$ 2 U. Nachmitt. Versammlung und St. Josephi-Andacht mit Predigt und Volksgefang, dann Austheilung der Monatsheiligen.
- Karmelitenkirche.** 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.
- Heil. Dreifaltigkeitskirche.** $\frac{1}{2}$ 7, und 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe.
- II. St. Peter.** 5 U. fr. I. Messe, $\frac{1}{2}$ 6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger, 4 $\frac{1}{2}$ Uhr Abds. Complet und Psalm Miserere.
- Kreuzkirche.** 6, 7, 8 u. 9 U. fr. Messen, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Delbergandacht mit Predigt.
- St. Stephanskirche.** 7 und 9 U. früh Messe, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Delbergandacht mit Predigt.
- Herzogspitalkirche.** $\frac{1}{2}$ 6—11 U. fr. Messen, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Rosenkranz, hierauf Fastenpredigt von Hrn. Curat-Wolff, dann Delbergandacht.
- St. Josephspitalkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 Uhr früh Messe, 7 U. Homilie von Herrn Curat-Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Damenstiftskirche.** 8 U. früh Messe für die Lehrlingen, 9 U. für die Gewerbeschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachm. Convent und Austheilung der Monatsheiligen.
- St. Elisabethkirche.** $\frac{1}{2}$ 7 u. $\frac{1}{2}$ 8 U. fr. Messen, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt mit Messe, 3 U. Nachmitt. Delbergandacht mit Predigt.
- St. Jakobskirche.** 5 $\frac{1}{4}$ U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Thekla-Kapelle.** 9 U. früh Messe.

- St. Joh. Nepom. Kirche.** 1¹/₂ 6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, 1¹/₂ 5 U. Abends Rosenkranz.
- Schmerzhafter Kapelle.** 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachmittags Aussetzung des Allerheill., dann Litanei, jede Stunde Segen und Partikeluß, 1¹/₂ 4 U. Predigt, 1¹/₂ 5 U. Abds. Rosenkranz und Litanei.
- St. Vincentiuskapelle.** 1¹/₂ 6 und 7 U. fr. Messe, 1¹/₂ 4 U. Nachmitt. Kreuzweg-Andacht.
- III. St. Annapfarrkirche.** 1¹/₂ 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Delbergandacht mit Predigt.
- IV. St. Ludwig.** 5¹/₂ U. früh I. Messe, 6 U. Messe und Frühlehre, 1¹/₂ 9 U. Predigt, dann Hochamt, 1¹/₂ 11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.
- V. Heil. Geistkirche.** 6 U. früh Messe, 7 U. Messe und Litanei zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weiss, dann Hochamt, 10 U. Schulmesse mit Christenlehre, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Kreuzwegandacht, 5 U. Abendandacht.
- VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 1¹/₂ 3 U. Nachmitt. Choral-Vesper, dann Predigt und Litanei.
- VII. Auerkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Delbergandacht mit Predigt.
- VIII. Haidhauserkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Delbergandacht mit Predigt.
- IX. Protestantische Pfarrkirche.** Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Vikarius Ströbel. Ges.-Nro. 343, 1—4; 8. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nro. 284, 1—3, 4 u. 5. 6. Um halb 12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Erbauungsstunde, Herr Dekan Dr. Meyer.
- X. Griechische Kirche.** 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
- XI. Englische Kapelle (Odeon).** 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. W. Chave.

Begräbnisse, Samstag den 27. Februar vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Georg Berti, b. Altmehgerökind v. b. (gest. d. 25., 8 M. 21 J. a.) — Karl Eiriner, magist. Schrankenhausmeister v. b. (gest. d. 25., 43 J. a.) — Maria Eidlederer, Rohleberhändlerökind v. b. (gest. d. 25., 14 J. a.)
- 2¹/₂ Uhr: Maria Kolb, Brislatabalmacherswitwe v. b. (gest. d. 25., 68 J. a.) — Max Rodemann, Examinatorsökind v. b. (gest. d. 25., 5 M. a.) — Bertha Albrecht, Hausmeistersökind v. b. (gest. d. 25., 7 M. 12 J. a.)
- 4 Uhr: Xaver Graf v. Blome, k. k. österr. Gesandtenökind v. b. (gest. d. 25., 1 J. 14 J. a.)

Öffentliche Schwurgerichts-Sigung für Oberbayer. Heute Samstag den 27. Februar: Verhandlung gegen Sebastian Handlacher, Tagelöhner von Stanshofen, wegen Körperverletzung.

Zu vermietthen: Wohnungen, Zimmer etc.

Ein schönes, großes vollständig meublirtes Zimmer mit freundlicher Aussicht auf Gärten ist nächst dem englischen Garten dem Kriegs-Ministerium und Universität an einen soliden Herrn sogleich zu vermietthen.

Obere Gartenstraße No. 6/1.

Bis 1. März sind 2 meublirte Zimmer mit Eingang von der Treppe aus an einen Herrn zu vermietthen. **Karlsplatz No. 22/2.**

Prannersgasse No. 4/3

sind 2—4 gut meublirte Zimmer zu vermietthen.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermietthen.

Für Fremde

sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermietthen. **Herrnstraße No. 22 a 1. Etage, 2 St. mit Hochparterre.**

Königl. Residenz-Theater.

(8)

Die Wahnsinnige.

Drama in zwei Aufzügen nach Melibulle von Angely und Schneider.

Personen:

Sir Bernard Harleigh	Herr Herz.
Lady Anna, seine Gemahlin	Frau Straßmann.
Fanny, ihre Nichte	Fräulein Rautenberg.
John Harris, Arzt	Herr Büttgen.
Sir Maxwell	Herr Straßmann.
Wilkins	Herr Lewele.
William, Sir Harleigh's alter Diener	Herr Eiseneck.
Dick, ein Bauernbursche	Herr Davidett.
Ein Josef.	

Das Stück spielt auf Harleigh's Landsitze, einige Meilen von London.

Zum Beschlusse: Neu einstudirt:

Schwarzer Peter.

Schwank in einem Aufzuge von Carl August Börner.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Hrn. Jenke.

Personen:

Der Förster	Herr Büttgen.
Rose, eine arme Waise, im Hause des Försters erzogen	Fräulein Rautenberg.
Wilhelm, ein Jäger	Herr Lewele.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: Vorlegte Gastdarstellung des K. hannoverschen Hof-Opernsängers Hrn. Niemann:
„Lannhäuser.“ Oper von Richard Wagner.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferdedressur und Gymnastik. Kassa-Öffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.
Oberpollinger: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/2 8 Uhr.
Café J. Ebersperger (Frühlingsstraße): Produktion der Sänger-Familie Schmid und der Gesangs-Komiker Königsböfer u. Seidenbusch. Anfang 1/2 8 Uhr.
Sonne (Sendlingerthorplatz): Große diabolische Sitzung und magisch humoristische Heren-Sotree von Böhm-Magdon. Anfang 8 Uhr.
Louhalla (Wolfschlucht): Concert der Zither- und Guitarre-Virtuosen Steiner und Bimmer. Anfang 1/2 8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Post-Stationen, oder: Wenn er nur erzählen kann.

Posse in 3 Abtheilungen nach Picard von Theodor Dunkel.

Herr v. Basedom, ehem.		Mylord Balmawhapple	Hr. Boda.
Offizier, jetzt blind	Hr. Fehr sen.	My lady Balmawhapple	Frl. Schweiger.
Kunigunde, seine Schwester	Frau Barth.	Zwiebel, deren Reisknecht	Hr. Schweißgut
Angelika, seine Tochter	Frl. Bothel.	Rühns, Posthalter und	
v. Steinau, Angelika's		Wirth	Hr. Seeberg.
Liebhaver	Hr. Aman.	Anna, dessen Frau	Frl. Loberbeck.
v. Wesen, Angelika's be-		Jenny, Aufwärterin	Frau Lindner.
stimmter Bräutigam	Hr. Weber.	Rasch, } Bediente	Hr. Preis,
Jonas, Bauernbursche	Hr. Holder.	Georg, }	Hr. Mayer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. ohne 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Gallerie-Sperre 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterre-Sperre 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Almenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Zuchthause in der Au.

Ländliches Charakterbild in 4 Abtheilungen und einem Vorspiele von E. Ströhl.

Michael Schwarzeneder,		Der Moosbauer	Hr. Scholz jun.
Büchelbauer	Hr. Ströhl.	Die Wirthin zu „Am Stein“	Frl. Scholz.
Marthe, sein Weib	Frau Rosner.	Rasp. Germeier, Ledermüller	Hr. Scholz.
Mentel, beider Sohn	Hr. Rosenbach.	Die Ledermüllerin	Frau Ströhl.
Goi, } Dienstboten	Frl. Widmann.	Kordel, beider Tochter	Frl. Stein.
Hiesel, }	Hr. Imann.	Gertrud, Wirthschafterin	Frl. Traunwies.
Gaberl, Revierjäger	Hr. Hermann.	Reinthalser, ein Landschafts-	
Quasi	Hr. Eisenmann.	maler	Hr. Klerx.
Der Brigadier von Berch-		Der Pfarrer	Hr. Böhmert.
tesgaden	Hr. Treumund.	Der Lehrer	Hr. Deproß.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperre 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,
empfehlte sein wohlassortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Räbern, Jacken, Joppen u. complete Anzüge, Reise-Plaid u. Decken.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzelnung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

In-München anwesende Fremde:

Banetischer Hof

J. Durchl. Frau Fürstin Labanoff mit Familie und Dienerschaft, v. Petersburg.
Gulliamas v. mit Dienerschaft, Legations-Sekretär v. Wien.

Schöck, Rentier v. Galtstetten.
Blossfeld, Rentier v. Malland.
Pirraferro, Rentier v. Reggio.

Zu den vier Jahreszeiten.

Se. Kgl. Hoh. Prinz Ludwig von Bayern mit Dienerschaft, v. Augsburg.

Koch, Partik. v. Gothenburg.

Seiland, Kfm. v. Potsdam.

König, Priv. v. Ungarn.

Schick mit Gattin, Priv. v. Nürnberg.

Blaue Traube.

Wolf, Stern und Raab, Kste. v. Frankfurt.

Stauder, Kfm. v. Mainz.

Lindl mit Gattin, Priv. v. Regensburg.

Leberhiller, Priv. v. Augsburg.

Lippmann, Kfm. v. Berlin.

Hotel Reinfelder.

Wolff, Fabrikant v. Dellbronn.

Greeb, Kfm. v. Remscheid.

Gebhardt, Kfm. v. Nürnberg.

Mayer, Dr. v. Heusfeld.

Kohn, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.

Sewald, Kfm. v. Frankfurt.

Salheim, Kfm. v. Köln.

Hoffmann, Priv. v. Hof.

Schuster mit Gattin, v. Straßburg.

Stachus.

Erneg, Kfm. v. Schweinfurt.

Schulherr, Kfm. v. Niederröhr.

Pandauer, Kfm. v. Stuttgart.

Esel, Fabrikant v. Stadthaus.

Kepfinger, Optiker v. Dillingen.

Reißler, Seifensieder v. Weissenhorn.

Kudogen, Kfm. v. Döhr.

Haupner, Kfm. v. Dettlingen.

Gerat Wdme., Priv. v. Brüssel.

Grimmessen, Schneidermstr. v. Wallerstein.

Kammacher, Priv. v. Rom.

Augsburgerhof.

Schröder, Kfm. v. Mannheim.

Dhria, Lehramts-Candidat v. Wöllingach.

Steiger, Expeditör v. Weßham.

Wedrpinski, Priester v. Rom.

Mitschel, Buchhändler v. Freising.

Weber m. Sohn, Dekonom v. Dengersberg.

Engensperger, Verwalter v. Schwabmünchen.

Oberpollinger.

Seberlein, Obermaschinist v. Salzburg.

Forenz, Obermaschinist v. Wolfach.

Köppel, Kfm. v. Schweinfurt.

Altman, Antiquar v. Mainz.

Rauneder, Commis v. Regensburg.

Stoll, Rechtsrath v. Jagolstadt.

Kolirost, Kfm. v. Stuttgart.

Elchenslein, Baron, Mithelster v. Landshut.

Sennighausen, Kfm. v. Nürnberg.

Mayer, Bräuer u. Stäufinger, Priv.

Moosburg.

Ebler, Fabrikant v. Neutlingen.

Groß u. Busch, Priv. v. Ludwigsburg.

Brod, Priv. v. Rostenburg.

Herold, Fabrikant v. Klingenthal.

Schwarz, Gebr., Kste. v. Thurnau.

Jakob, Bräuer v. Zweibrücken.

Fischer, Steinbruchbes. v. Weissenburg.

Darraz, Kfm. v. Ebl.

Bamberger Hof.

Burm Gebr., Kste. v. Lorch.

Kichner, Bäcker v. Altdorf.

Imüller, Metzgermstr. v. Freising.

Stadler, Zimmermstr. v. Starnberg.

Saug, Hdlsm. v. Lorch.

Adelsberger, Hdlsm. v. Leer.

Durs, Lehrer v. Wien.

Wimmer, Gerbermstr. v. Neutlingen.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Wolf, Rappermstr. v. Nördl.

Ettenhuber, Geschmeidemacher-Gattin v. Partenkirchen.

Diheimscher Hof.

Trötsch v., Richterförster von Peter Smund.

Bahn, Revierförster v. Heuchel.

Wenling, Ziegeleibes. v. Abbach.

Ebbeln, Material-Verwalter von Rosenheim.

Gramer, Fabrikant v. Nürnberg.

Hartmann, Ingenieur v. Augsburg.

Schlimer, Priv. v. St. Gallen.

Kollergarten.

Eberle, Fabrikant und Seiler, Priv. v. Ulm.

Reinauer, Optiker v. Möhringen.

Müller mit Gattin, Maler v. Wien.

Haginach, Priv. v. Sonnenhausen.

Kurz, Kfm. v. Memmingen.

Kengl, Maurermstr. v. Au.

Goldener Stern.

Fromm, Priv. v. Minderschingen.

Westermayer, Metzgermstr. u. Weiß, Hdlsm. v. Metzing.

Braunart, Conditör v. Würzburg.

Wimmer, Priv. v. Berglern.

Schmeigl, Priv. v. Oberfallberg.

Stebler, Kfm. v. Kärth.

Hübing, Kfm. v. Stuttgart.

Wistein, Kfm. v. Würde.

Leßer, Kfm. v. Bretterode.

Steinböck, Hdlsm. v. Steinbach.

Freimel, Hdlsm. v. Taufkirchen.

Spigweg, Stadtbote v. Wasserburg.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei **Postzügen** (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei **Schnellzügen** (mit b bezeichnet) am für I. und II. Klasse.
 c) bei **Güterzügen** (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	8 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München:	Abgang in Großbesselohe:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 58 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Altbach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Samstag:

Nach:	Abfahrt.	Einsteigort.	fl. fr.
Altötting über			
Mühlberg . . .	4 U. Nm.	Bögmert, Thal	2 24
Inning über			
Schwaben . . .	3 U. Nm.	Niedermeier.	— 42
Burghausen . . .	4 U. Nm.	Schiller, Thal	2 24
Dachau . . .	4 U. Nm.	Stachusgarten.	— 18
Ebersberg . . .	3 U. Nm.	Bögmert, Thal.	— 48
Erding . . .	1 U. Mitt.	Sollermwirth.	— 48
Gräfing . . .	2 U. Nm.	Sollermwirth.	— 48
Höhenkirchen . . .	4 U. Abd.	Niedermeier.	— 24
Isen . . .	1 U. Nm.	Sollermwirth.	1 12
Lymphenburg . . .	8 U. früh.	Arxne am	— 9
"	2 U. Nm.	Karlsplatz.	— 9
"	6 U. Abd.	Abentham.	— 9
Wasserburg . . .	12 U. Mitt.	Stangl, Thal.	1 30
Wolfratshausen . . .	3 U. Nm.	Ostermayer.	— 36
ab. Uhenhausen.		Willenrainer.	

Geld-Sorten.

München, den 26. Februar 1864.	Angabr.	haben.
Pistolen . . .	9 39	9 40 1/2
Russ. Imperiales . . .	9 38 1/2	9 41
Pistolen preuß. . .	9 55	9 58 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.) . . .	5 32	5 33 1/2
Napol. d'or (20 Fr.-St.) . . .	9 18 1/2	9 20 1/2
Engl. Sovereigns . . .	11 44	11 48
Dollars in Gold . . .	2 25	2 28
Preußische Cassenscheine . . .	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	97 1/2	98 1/2

Münchener Börse vom 26. Februar.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen . . .	99 1/2	99
" 4 " halbj. Eisenb. . .	99 1/2	99 1/2
" 4 " Ord.-Abt. . .	99 1/2	99
" 4 1/2 " halbjähr. . .	—	—
" 4 1/2 " Mitt. . .	—	—
Österr. Nat.-Anl. 1854 5 pr. . .	65	64 1/2
" 5 pr. Metall. v. J. 1859 . . .	76 1/2	76 1/2
" Anl.-Lose à fl. 500 v. 1860 . . .	77	78 1/2
Diverse Aktien:		
Bayer. Hypoth. u. Wechsel-Bank . . .	—	—
Bayer. Bank-Oblig. 4 % . . .	100	—
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt . . .	110	109 1/2
in Interimsscheinen . . .	—	—
Österr. Banknoten für 100 fl. östr. . .	—	98 1/2
Währ. südd. fl. pr. St. . .	—	—
Kais. Elisabeth-Bahn 5 % Ellb.-Pr. . .	—	—

Die **Bahnhof-Post-Expedition** ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes unächst des Einfahrts-Thores.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbeck, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Goldmacher von Köln, oder: Der Fluch des Reichthums. Schauspiel in fünf Abtheilungen von Fr. Salm.

Werner Holm, Magister der Chemie zu Köln . . .	Hr. Aman.	Der Herzog von Benevent . . .	Hr. Fehr sen.
Agnes, dessen Hausfrau . . .	Frl. Berg.	Don Manuel, } Edellente	Hr. Christ.
Heinrich Hartneid, sein Famulus . . .	Hr. Bock.	Musio, }	Hr. Preis.
Kuodi, ein Schweizer . . .		Bernardo, }	Hr. Mayer.
Alpenhirt . . .	Hr. Weber.	Spnola, ein Kaufmann . . .	Hr. Seeborg.
Kennell, seine Schwester . . .	Frl. Schweiger.	Marco, ein Juweller . . .	Hr. Schweißgut
		Donna Luketia . . .	Frl. Zanner.
		Donna Albana . . .	Frl. Lipp.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galleriesperre 24 fr.; Gallerie 18 fr.; Parterresperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Scharfrichter von München, oder: Das Henkerthürmlein am Sendlingerthor.

Münchener Zeitbild mit Gesang in 2 Abtheilungen von Ferdinand Fränkel.

Gustav Adolph, König v. Schweden . . .	Hr. Herrmann.	Blasius Spanfellner, wohl- bestallter Rathsdienner . . .	Hr. Eichenmann
Halber, ein Offizier . . .	Hr. Deproß.	Meister Weder, Scharf- richter von München . . .	Hr. Ströhl.
Anselm Bronner v. Brand- hausen, Stadt-Syndikus . . .	Hr. Böhmert.	Judith, seine Mutter . . .	Frau Rosner.
Frieda, seine Tochter . . .	Frl. Widmann.	Isidor, sein Sohn . . .	Hr. Rosenbach.
Marquard, Rathschreiber . . .	Hr. Treumund.	Punktum, Rottenmeister . . .	Hr. Scholz.
Hedwig, eine Fremde . . .	Frl. Geijenhofen.	Niklas, Kerkermeister . . .	Hr. Zmann.
Baberl, Meßnerstochter . . .	Frau Ströhl.	Frauenhofer, Glaser . . .	Hr. Reithmayer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperre 24 fr., Nobel-Gallerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Öffentliche Veranstaltungen.

- Donballe:** Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 4 Uhr.
- Westend-Palle:** Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz.“ Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 fr.
- Im Prater:** Produktion der Wiener-Volksänger Lamminger, Schleferl und des Komikers Hanger. Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 fr.
- Elysium:** Große Gesangs-Produktion von J. B. Wiesner und C. Helmstatt mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 fr.
- Al. Rosengarten:** Produktion der Sänger-Familie Schmid und der Gesangs-Komiker Königsböfer und Seidenbusch. Anfang 4 Uhr.

Kirchenfeier am Montag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.

St. Peter. 1/2 5 U. Abds. Complet, dann Psalm Miserere.

Herzogspitalkirche. 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht

St. Annapfarrkirche. 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz.

Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe mit Altanel zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Abendandacht.

St. Bonifaz. 5 U. Abds. Rosenkranz.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Bauer.

Begräbnisse, Sonntag den 28. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Ming, Hofbeleuchtungsdienerst. v. b. (gest. d. 26., 1 M. a.)

2 1/2 Uhr: Franz Zschner, ehem. Staatsanwaltschaftsaktuar v. b. (gest. d. 26., 39 J. a.)

3 Uhr: Maria Schlumprecht, Marktinspektorstochter v. b. (gest. d. 26., 22 J. a.)

3 1/2 Uhr: Walburga Pfister, Sattlermeisterst. v. b. (gest. d. 26., 1 J. 7 M. a.) — **Barbara Semlinger,** Schuhmacherst. v. b. (gest. d. 26., 4 J. a.)

3 1/2 Uhr: Katharina Eheberg, kgl. Revisionsbeamtenegattin v. b. (gest. d. 26., 41 J. a.)

3 3/4 Uhr: Kathar. Schenermann, Feubländerstochter v. b. (gest. d. 26., 18 J. a.) — **Friederika Hallner,** Kupferstecherst. v. b. (gest. d. 26., 9 M. a.)

4 Uhr: Valentin Gisl, Stadthauskutscherst. v. b. (gest. d. 26., 20 J. a.) — **Barbara Ammer,** herzogl. Postknechtst. v. b. (gest. d. 26., 2 M. 26 J. a.)

4 1/2 Uhr: Johann Rottmann, kgl. Geometer v. b. (gest. d. 26., 47 J. a.)

Trauer Gottesdienst (Montag).

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Katharina Daffo, k. Hof-Offiziantenstochter v. b.

Zu vermietheu: Wohnungen, Zimmer etc.

Obere Gartenstraße No. 6/1 ist ein schönes, vollständig meublirtes Zimmer mit freundlicher Aussicht auf Gärten nächst dem englischen Garten, Kriegs-Ministerium und Unversität an einen soliden Herrn sogleich zu vermietheu.

Für Fremde

sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermietheu. **Serrnstraße No. 28 a 1. Etage, 2 St.** mit Hochparterte. Werden auch wochenweise abgegeben.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermietheu.

Prannersgasse No. 4/3

sind 2—4 gut meublirte Zimmer zu vermietheu.

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Diners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café.

Louis Reitz.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34, empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Ballets, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen u. completen Anzügen, Reise-Plaisirs u. Deden u.

Bei Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Adressbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 fr

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Heudschel's Telegraph pro Februar 1864.

geb. Preis: 36 fr.

Amerikanische Nähmaschinen

von

Wheeler & Wilson in New-York.

Dieselben sind anerkannt die besten, billigsten und dauerhaftesten und eignen sich für jede Art Stepparbeit. Sie nähen mit Leinen-, Seiden- und Baumwollen-Faden und eignen sich daher besonders für Familiengebrauch.

Für Damen- und Herren-Schneider, Leinen- und Manufactur-Geschäfte bedürfen die Maschinen kaum noch einer Empfehlung, da sie bereits in mehr als **130,000** Exemplaren in Gebrauch sind. Käufer u. Verkäufer werden höflichst eingeladen unser Lokal zu besuchen.

Wheeler & Wilson in New-York

Niederlage in München, Maximiliansstraße No. 4 b.

NB. Solide Mädchen, welche Maschinen-Nähmaschinen werden wollen, erhalten freien Unterricht.

Georg Franz in München empfiehlt neuerdings:

Das Conscriptionswesen

im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungen, Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16 brsch. 1 fl. 12 kr.

Brauchbar für Alle, welche bei der Conscription durch persönliche, Familien- und Vermögens-Verhältnisse betheiligt sind, sowie für Gemeinde-Verwaltungen, Notariatsstellen, Landgerichte, Conscriptionsbehörden etc. etc.

Bei Georg Franz in München, Perusgasse Nr. 4, ist angekommen:

Verloosungs- und Aktienkalender für 1864.

Herausgegeben von der Redaktion des Aktionärs.

Inhalt: Verloosungs-Kalender für das Jahr 1864. 2) Verzeichniß der bis 31. December 1863 gezogenen Serien. 3) Statistische Tabellen aller Aktiengesellschaften. 4) Ziehungspläne. geh. Preis 80 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

- | | |
|---|---|
| Amerikanisches Consulat: Franklin Webb, Desterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-
straßen, Landwehrstraße No. 27/0. straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen. | Päpstliche: Graf Donelli, Ludwigsstr. 29.
Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr. |
| Badische: Frhr. v. Wertheim, Briennerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung. | Preussische: Baron von Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr. |
| Belgisches Consulat: Brannerergasse 15/0. | Russische: Se. Exc. Hr. v. Djérom, Paß-Visa
Briennerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr. |
| Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.
Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
straße No. 3/1. | Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr. |
| Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Kanzler. | Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandt-
schaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung) von 9 bis
11 U. bei dem L. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden. |
| Hannoversche: Minister Hr. v. d. Riese-
beck, Ludwigsstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung. | Maximilians- (Dult-) Platz No. 22, 2. |
| Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße
No. 30. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr. | |

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Kärcher, Dr. v. Bisenz.
Klein, Kfm. v. Bagen.
Le Gouteur, Negosiant v. Jersey.
Sulzen, Negosiant v. Düsseldorf.

Hotel Dezer (vorm. Maulich).

Schmidt, Fabrikant v. Grembach.
Richter, Kfm. v. Hanau.
Beckstedt, Kfm. v. Stuttgart.
Neumark, Kfm. v. Nürnberg.
Leop, Kfm. v. Pest.
Donegger, Kfm. v. Zürich.
Hartmann, Kfm. v. Bologna.
Oppenheim, Kfm. v. Offenbach.
Sulzberger, Kfm. v. Sulzfeld.
Price, Direktor v. Madrid.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Mayer, Berger und Heidegger, Kste. v. Frankfurt.
Stern, Kfm. v. Offenbach.
Müller und Hamburger, Kste. v. Mannheim.
Schwab, Kfm. v. Würzburg.

Stadue.

Grüneisen, Schneidermstr. v. Wallerstein.
Kammacher, Priv. v. Rom.
Wagner, Priv. v. Gattin v. Dillingen.
Bodenmüller mit Sohn u. Rießer, Kste. v. Stuttgart.
Wagner, Priv. v. Waging.
Karnbacher, Kfm. v. Kärth.
Schwalzer, Hblm. v. Gundelfingen.
Schleifer, Dr. v. Greifenberg.
Meyer, Schneidermeister v. Bruch.
Zink u. Brügger, Hblm. v. Oberndorf.
Oberdorfer, Kfm. v. Dillingen.

Augsburgerhof.

Wolf, Kfm. v. Osterberg.
Franz, Buchhändler v. Wien.
Stieglmeier, Schullehrer v. Passau.
Grager, Hblm. v. Trudersheim.
Roth, Wirth v. Reichling.
Häuser, Verwalter v. Wesserbrenn.
Wolf, Krämer v. Weigertshofen.
Wagner, Maler v. Augsburg.

Oberpollinger.

Meile, Beamter v. Rosenheim.
Davidtsburg, Fabrikant v. Offenbach.
Werner, Gerber v. Blaubeuern.
Jäger, Kfm. v. Dresden.
Stadbauer, Kfm. v. Muced.
Pragner, Kfm. v. Buchau.
Schenter u. Pfiffer, Kste. v. Luzern.
Bär, Kfm. v. Augsburg.
Schäfer, Graveur v. Berlin.
Simst, Kfm. v. Königsberg.
Sommermeier, Kfm. v. Magdeburg.
Stomkohl, Dekonom v. Leipzig.
Maß, Wesser v. Siebold.
Aman, Graveur v. Landshut.

Bamberger Hof.

Kellerer, Kfm. v. Rosenheim.
Treu, Maurermeister v. Augsburg.
Gehrer mit Tochter, Uhrmacher von Landshut.
Weigert und Bär, Kste. von Regensburg.
Bartl, Wirth v. Moosham.
Brenner, Gutbes. v. Kreibitz.
Rauch, Lehrer v. Guntzburg.
Hoyer mit Gattin, Kfm. u. Müller, Maler v. Rosenheim.

Goldener Löwe.

Kleinmeyer, Schulverweser v. Lannenburg.
Kausch, Hblm. v. Hohenwart.
Kämer, Priv. v. Gattin v. Jien.
Buchner, Priv. v. Straubing.
Bösl, Bräumermeister v. Wallenburg.
Keldmüller, Hblm. v. Schnaitsee.

Goldener Storch.

Magl, Kfm. v. Halle.
Pflaumlocher, Hblm. v. Hürben.
Huber, Dekonom v. Erding.
Stegmayer, Dekonom v. Koppensbach.
Schweizer, Müllermeister v. Peiting.
Kilger mit Gattin, Lehrer v. Oberarnau.
Schellerer, Lehrer v. Burgain.

Goldene Sonne (Bögnert).

Schilt, Posamentier v. Trostberg.
Stuhrauer, Schiffermeister von Rosenheim.
Höfer, Lehrer v. Brunnthal.
Gruber, Lehrer v. Hohenbrunn.
Henninger, Gastwirth v. Weidenbach.
Bischof, Gastwirth v. Bogtareuth.

Rheinischer Hof.

Bowlandson, Fabrikant u. Almoner, Kfm. v. Wien.
Bach, Kfm. v. Berlin.
Weber, Gutverwalter v. Hohenburg.

Württembergischer Hof.

Reibel u. Späth, Priv. v. Würzburg.
Buchner, Kfm. v. Kaufbeuren.
Richter, Kfm. v. Darmstadt.
Schindler mit Gattin u. Jegel mit Tochter, Kste. v. Nürnberg.
Müller, Kfm. v. Landshut.
Strasser und Willmann, Kste. von Regensburg.

Hotel Max Emanuel.

Stiegele, Domkapitular v. Augsburg.
Gutentag, Kfm. v. Neustadt.
Breitlmayer, Maler v. Merzig.
Huber, Kfm. v. Kärth.
Sedendorf Baron, Priv. v. Augsburg.
Jülich, Kfm. v. Köln.

Englischer Hof.

Bodened mit Familie, Fhr. v. Dresden.
Müller, Priv. v. Neus.
Koppel und Lent, Kste. v. Köln.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 1, empfiehlt hierbet:**
- Acht Tage in München** für Fremde u. Einheimische.
- I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.
- II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Angedenken an den Auf-**enthalt in München. Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts u. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
- Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland** in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, k.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 8 U. Abds. Sonnt. u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tenzers** u. a. Zu sehen bei Penot, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, k.,** Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Reichensackers für 18 kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier** (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen u. a.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens.** Brienerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnements: für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall, k. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Mineralien, neue, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Mineralien, ältere, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerie in der Martinstadtstraße No. 4a/1 l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhaussaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberstapellieutenant zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17** (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thurme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerlärthurms ist unbedingt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Weermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, k. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal, Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.
- Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast:** Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

392

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers August Amann.
Kaiser Karl der Fünfte und sein Gefangener.
 Historisches Schauspiel in 5 Akten von Davison.

Karl V., deutscher Kaiser	Hr. Aman.	Franz I., König v. Frank-	
Eleonore, seine Schwester	Frl. Elpp.	reich, Gefangener	Hr. Boda.
Isabella von Portugal,		Margaretha, seine Schwester	Frl. Schweiger.
seine Braut	Frl. Janner.	Guattinara	Frl. Berg.
Graf Heinrich Albrecht	Hr. Weber.	Gonzago,	Hr. Schölschgut
Don Arias, Grand von		Diego,	Hr. Christ.
Spanien	Hr. Fehr sen.	Carcamo,	Hr. Seeberg.
Donna Flora, seine Gattin	Frl. Loderbeck.	Blas,	Hr. Bernlochner
Babieca, Cabinets-Courier	Hr. Preis.	Pedro,	Hr. Holder.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperrsis 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperrsis 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.
Der Scharfrichter von München, oder: Das Henkerthürmlein am Sendlingerthor.

Münchener Zeitbild mit Gesang in 2 Abtheilungen von Ferdinand Fränkel.

Gustav Adolph, König v.		Blasius Spansellner, wohl-	
Schweden	Hr. Herrmann.	bestallter Rathsdienner	Hr. Eisenmann
Halberl, ein Offizier	Hr. Depros.	Meister Meder, Scharf-	
Anselm Bronner v. Brand-		richter von München	Hr. Ströhl.
hausen, Stadt-Syndikus	Hr. Böhmert.	Judith, seine Mutter	Frau Rosner.
Frieda, seine Tochter	Frl. Widmann.	Jsidor, sein Sohn	Hr. Rosenbach.
Marquard, Rathschreiber	Hr. Treumund.	Punktum, Rottenmeister	Hr. Scholz.
Hedwig, eine Fremde	Frl. Geisenhofer.	Niklas, Kerkermeister	Hr. Imann.
Waberl, Meßnertochter	Frau Ströhl.	Frauenhofer, Glaser	Hr. Reithmayer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsis 24 fr., Noble-Galerie 18 fr., Parterre-Sperrsis 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferdeviessur und Gymnastik. Kassa-Eröffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.
Oberpollinger: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anf. 8 Uhr.
Bierwirth Nled (Damenstiftgasse): Concert der Zither- und Guitarre-Virtuosen Steiner und Zimmer. Anfang 1/2 8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Ein falscher Münchner & die wahnsinnige Walbi, oder: Aehnlichkeiten-fatalitäten & ein Hausknecht im polit. Himmel.

Gelegenheitsposse mit Gesang in 3 Abtheilungen von F. Ernst.

Graf Bernitschikoff, ein	Hr. Bodda.	Johann, gen. Schnaps-	Hr. Karl.
reicher Russe		hanfel, sein Sohn	
Baron Rosenthal	Hr. Aman.	Die Schönfelder-Walbi,	
Julie, seine Gattin	Frl. Berg.	eine Münchner Kellnerin	Frl. Loderbeck.
Susanne, Kammermädchen	Frl. Lipp.	Korster-Andersch, Oberkellner	Hr. Holzer.
Herr von Glimmer	Hr. Weber.	Herr von Schmalzriegel	Hr. Mayer.
Herr von Heimlich	Hr. Christ.	Alara, } seine Töchter	Frl. Schmidbauer
Ein Conscriptionsbeamter	Hr. Fehr son.	Eugenie, }	Frl. Barth.
Raspar Knaps, früher		Herr von Zeiserl	Hr. Lipp.
Salzstöcker, jetzt Haus-		Kannl, seine Tochter	Frl. Gschwendt.
knecht im gold. Löwen	Hr. Preis.	Feldmann, ein Gendarm	Hr. Mayer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Gallerie-Sperre 24 kr.; Gallerie 18 kr.; Parterre-Sperre 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Almenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Zuchthause in der Au.

Ländliches Charakterbild in 4 Abtheilungen und einem Vorspiele von F. Ströhl.

Michael Schwarzeneder,	Hr. Ströhl.	Der Moosbauer	Hr. Scholz jun.
Büchelbauer		Die Wirthin zu „Am Stein“	Frl. Scholz.
Marthe, sein Weib	Frau Rosner.	Rasp. Germeier, Ledermüller	Hr. Scholz.
Mentel, beider Sohn	Hr. Rosenbach.	Die Ledermüllerin	Frau Ströhl.
Erl, } Dienstboten	Frl. Widmann.	Kordel, beider Tochter	Frl. Stein.
Hiedl, }	Hr. Imann.	Gertrud, Wirthschafterin	Frl. Traunwies.
Gaberl, Revlerjäger	Hr. Hermann.	Reinthalser, ein Landschafts-	
Quast	Hr. Eisenmann.	maler	Hr. Herr.
Der Brigadier von Berch-		Der Pfarrer	Hr. Böhmert.
tesgaden	Hr. Treumund.	Der Lehrer	Hr. Depros.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperre 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperre 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Im Saale des Gasthauses zum Kreuzbräu.

Heute Dienstag den 1. März Nachmittags 4 Uhr:

[2] Passions-Vorstellung.

Hiezu ladet ergebenst ein

Endress.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Theatinerkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Delbergandacht mit Predigt.
St. Peter. 1/2 5 U. Abds. Complet, dann Psalm Miserere.
St. Josefspitalkirche. 4 U. Nachmitt. Kreuzwegandacht.
St. Jakobskirche. 3 U. Nachmitt. Kreuzwegandacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe mit Litanei zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nachmitt. Predigt, gehalten von Herrn Vater Angelus, dann Delbergandacht.
St. Annapfarrkirche. 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz.
St. Bonifaz. 5 U. Abds. Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Bauer.

Begräbnisse, Dienstag den 1. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Georg Wendler, Instrumentenmacherskind v. h. (gest. d. 28., 4 J. 7 M. a.) — Rothburga Seile, Stadtmusikuskind v. h. (gest. d. 28., 4 M. a.) — Joseph Seilbauer, Taschnereisterskind v. h. (gest. d. 28., 9 M. a.) — Karolina Munter, Bollamtsdienerswittwe v. h. (gest. d. 28., 82 J. a.) — Genovefa Hischer, Köchin v. Oberammergau (gest. d. 28., 24 J. a.) — Katharina Kellner, Schneiderstochter v. h. (gest. d. 28., 64 J. a.) — Josepha Klein, Näherin von Dorsen (gest. d. 28., 21 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Theresia Jenewein, Anstreicherstochter v. h. (gest. d. 28., 24 J. a.)
 2 3/4 Uhr: M. Bichler, Kleiderreinigerskind v. h. (gest. d. 28., 1 M. a.)
 3 Uhr: Maria Magdalena Lehmann, fgl. PostoffizialsGattin v. h. (gest. d. 28., 31 J. a.) — Pauline von Rhodius, fgl. Salzbeamtenstochter von Würzburg (gest. d. 28., 47 J. a.)

Trauer Gottesdienste (Mittwoch).

St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Katharina Eheberg, Revisionsbeamtensgattin v. h.
Heil. Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Maria Schlumprecht, Marktinspektorstochter v. h.

Öffentliche Schwurgerichts-Sigung für Oberbayern. Heute Dienstag den 1. März: Verhandlung gegen Jakob Greif, ledigen Schmidgesellen von Adels- hofen, Leonhard Zimmermann, Unterhändler in München und Walb. Schmid- hofen, ledige Näherin von Türkenfeld, wegen Diebstahls, Betrugs und Fälschung einer öffentlichen Urkunde.

Mittwoch den 2. März: Gewerbs-Prüfungstag für das Bierbrauergewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbe dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht ange- meldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Dienstag den 1. März im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anzumelden.

Kunstvereins {Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.} **Ausstellung**

Aquarellgemälde. Walery, E.: Stephan Boncza, Anführer der Insurgenten in Polen im Städtchen Wodistan lagernd. — Köhler, K.: Der Rochelfee.

Ölgemälde. Fleischmann, A.: Madonna. — Derselbe: Eine Dame im Costume des vorigen Jahrhunderts. — Derselbe: Drei Porträts.

Zeichnung. Adam, F.: Die Erstürmung der Düppeler Schanzen durch die Bayern 1849.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus- wahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Mäthern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Decken u.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer 2c.

Maximiliansstraße No. 27/2 ist ein elegant meublirter Salon nebst zwei bis drei Zimmern bis 1. April zu vermietben.

Schönfeldstraße No. 8 1/2 ist die Wohnung über einer Stiege mit 5 Zimmern, Alkoven, Küche, Speise, 2 Kammern und übrigen häuslichen Bequemlichkeiten an eine ruhige Partei auf Georgi zu vermietben. Preis 500 fl.

Zwei sehr schöne Zimmer, meublirt, monatlich 18 fl., sind an einen ruhigen Herrn sogleich zu vermietben. **Königsstraße No. 4/2**, Eingang Schönfeldstraße.

Für Fremde sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermietben. **Gernstraße No. 28 a 1**, Etage, 2 St. mit Hochparterre. Werden auch wochenweise abgegeben.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Bacon, Dr. v. London.
Fraser, Dr. Gent, Mme. u. Arrowemith, Rentier v. England.
Schmid, Commis v. Regensburg.
Gurloff mit Familie, Rentier v. Rußland.
Haas, Kfm. v. Elberfeld.

Zu den vier Jahreszeiten.

Harst, Agent v. Regensburg.
Bottenwieser Gebr., Kfm. v. Frankfurt.
Lopatv mit Gattin, Gutsbes. v. Bukarest.

Hotel Leinfelder.

Stetter, Reglerungs-Direktor und Maison, Reglerungs Rath v. Augsburg.
Ziepshausen, Kfm. v. Remscheid.
Niedl, Gasthofbesitzer v. Mühlendorf.
Hirsch, Kfm. v. Augsburg.
Wachmayer, Posthalter v. Pfaffenhofen.
Sonthelmer, Kfm. v. Frankfurt.
Meirner, Priv. v. Thierhaupten.

Goldenes Kreuz.

Ottenthalmer, Kfm. v. Lehenhausen.
Weingärtner, Posthalter und Mayer, Beamter v. Mollersdorf.
Michaelis, Kfm. v. Sachsen.
Wandlin, Kfm. v. Reutlingen.
Blod, Kfm. v. Buchau.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

König, Kfm. v. Aachen.
Rain, Kfm. v. Ulm.
Weisenhelder, Kfm. v. Offenbach.

Etachus.

Stengel, Hdlsm. v. Nürnberg.
Herz, Kfm. v. Immenstadt.
Gerstel, Hdlsm. v. Niedenburg.
Herbst, Höfeler, Bühler und Koch, Messgermeister v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Groll, Priv. v. Weissenberg.
Rothbarts, Kfm. v. Frankfurt.
Wippikin Dr., Bezirksgerichtsrath v. Augsburg.
Sperlin, Hausbesitzer v. Wien.
Barth, Kfm. v. Nürnberg.
Steiner mit Sohn, Priv. v. Petersburg.
Wieland, Pfarrer v. Würzburg.
George mit Gattin, Priv. v. Brunn.
Frscht, Priv. v. Berlin.
Henry mit Söhnen, Intendant v. Meran.

Oberpollinger.

Raspe, Kfm. v. Sillingen.
Besmana, Kfm. v. Ulm.
Fanti, Kfm. v. Budweis.
Hinkel, Kfm., Wagner, Fabrikant u. Messmer, Gastwirth v. Nürnberg.
Härtl, Akuar u. Forsten, Pharmazeut von Landshut.

Meler, Schmidt u. Brantl, Oekonomen v. Ingolstadt.

Mayer, Bräuersohn v. Fürstenseibbrud.
Willishauer, Priv. v. Wien.

Mayer, Apotheker v. Landshut.

Goldener Rar.

Steven, Student v. Tübingen.
Wagner, Antiquar v. Augsburg.
Pausinger v., Gutsbes. v. Frankenmarkt.
Versall, Baron v. Regensburg.
Müller, Gutsbes. v. Frankenthal.
Buchner, Kfm. v. Edin.

Bamberger Hof.

Bisfinger, Hdlsm. v. Lehenhausen.
Neuburger, Hdlsm. v. Fischach.
Friedl, Priv. v. Eichstätt.
Zimmmeister, Priv. v. Mörenhelm.
Burkhard, Wirth, Hadenbusch, Müller, Schamberger und Eder, Gutsbes. von Scheuern.

Guttmann, Kfm. v. Würzburg.

Württembergischer Hof.

Müller und Vogel, Kaufte. von Nürnberg.

Regwitz, Priv. v. Wasserburg.
Reinhardt, Priv. v. Augsburg.
Schwermer, Kfm. v. Frankfurt.
Schweiger, Kfm. v. Darmstadt.

Hotel Max Emanuel.

Ferber, Kfm. und Mieskau, Priv. von Augsburg.
Langenmagen, Priv. v. Ingolstadt.
Kurzmilller, Kfm. v. Tölz.
Mayr, Pfarrer v. Fromering.
Karl, Kfm. v. Augsburg.

Englischer Hof.

Ratwyl, Fabrikant v. New-York.
Grundner Gebr. v. mit Gattin, Gutsbes. v. Werra.
Schlegel mit Familie, Kreis-Baurath von Berlin.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- | | | |
|---|---|---|
| Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. | Ungeheuren an den Auf- | Die vorzüglichsten An- |
| I. Abth.: Geschichte von | enthalt in München. | sichten von München u. dem |
| Ragler. 48 fr. | Kleine Miniaturbilder in Visiten- | bahr-Hochland in Stahlstichen, |
| II. Abth.: Beschreibung | artenformat in eleganten Albums | in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, |
| d. Sehenswürdigkeiten in al- | mit leerem Raum, um noch Por- | in schwarzen Abdrücken, sowie in |
| phab. Folge mit 140 Bignetten | träts ic. einfügen zu können; in | Farbendruck. Jedes Blatt auch |
| u. mehrer Plänen. fl. 1. 12 fr. | verschiedenen Ausgaben von fl. 14. | einzelu 8° schwarz 12 fr., bunt |
| | bis zu fl. 3. 30 fr. herab. | 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |
- Anatomisch physiologische Sammlung.** Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, l.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentera ic.** Zu sehen bei Penoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, l.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek,** Heute geschlossen.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Seidenackers für 18 fr. zu haben.)
- Halbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Gemälde) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthronkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterkirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens.** Briennnerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei,** Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im l. Oberon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall, l.** (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Pinakothek ältere,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Maleret** in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhausaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Oberstapeltier zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Döppeus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier** (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Mora. bis 6 U. Ab.
- Schwantaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerlichtthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann. Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, l.** (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.
- Zeughaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zooplastisches Museum** von Lereu im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Herrmann vom Stadttheater in Ulm.

Die Prophezeiung, oder: Durch Kampf zum Frieden.

Romantisches Schauspiel in 4 Abtheilungen von E. Schenk.

Joachim II., Churfürst v. Brandenburg.	Hr. Christ.	Michael Koblhaas, der Roskamm (Pferdhändler)	Hr. Herrmann.
Der Propst v. Wittenberg	Hr. Fehr sen.	Lisbeth, sein Weib.	Hr. Berg.
Junker Wenzel v. Tronka	Hr. Boda.	Herse, Großknecht.	Hr. Weber.
Hanns von Tronka, sein Oheim	Hr. Holzer.	Der alte Peter	Hr. Seeberg.
Ritter Otto v. Nestelrode	Hr. Mayer.	Der Vogt von Tronka	Hr. Preis.
Junker Steinbach	Hr. Karl.	Andreas, 1. Rosknechte	Hr. Müller.
		Rehrad, 2. Rosknechte	Hr. Lipp.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerie-sperresitz 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-sperresitz 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Tanzmeister Paurel.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Dr. Carl.

Herr Paurel, Tanzmeister	Hr. Herr.	Bretchen, sein Weib	Hr. Scholz.
Lene, dessen Frau	Hr. Stein.	Kederl, eine Kapäunlerin	Hr. Traunwies.
Fritz, sein Nefse	Hr. Rosenbach.	Dunkel, ein Dintenbändler	Hr. Reithmayer.
Wolferl, Paurel's Vorgeiger	Hr. Eisenmann.	Rosel, sein Weib	Frau Mosner.
Frau Lisetta Sturm	Frau Ströhl.	Darmreißer, ein Musikant	Hr. Depros.
Mamsell Katharina Sturm,		Lasimnach, 1. Ländler	Hr. Herrmann.
ihre Schwägerin	Hr. Geisenhofer.	Giebehner, 2. Ländler	Hr. Mayer.
Korporal Buckel	Hr. Ströhl.	Eine Ladenmamsell	Hr. Berg.
Susert, Chocolademacherin	Hr. Widmann.	Ein Dienstmagd	Hr. Dienstl.
Kessel, ein Fleischhacker	Hr. Böhmert.	Ein Ausrufer	Hr. Imann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperresitz 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperresitz 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Im Saale des Gasthauses zum Kreuzbräu.

Heute Mittwoch den 2. März Nachmittags 4 Uhr:

Passions-Vorstellung.

Hierzu ladet ergebenst ein

Endress.

Öffentliche Vergnügungen.

Neumeyer (Schillerstraße): Große Gesangs-Produktion von J. B. Wiesner und E. Helmstatt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Abentham (Dulplaz): Produktion der Sänger-Familie Schmid und der Gesangs-Komiker Königsböfer und Seidenbusch. Anfang 8 Uhr.

Goldener Stern: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anf. 8 Uhr.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Peter. 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, 4 U. Nachm. Complet und
 Psalm Miserere, dann Delbergandacht mit Predigt v. Hrn. Pfarrprediger Knoll.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe mit Litanei zu Ehren des Leidens Christi, 8 U.
 Messe mit Rosenkranz zu Ehren des hl. Kaverius, 9 U. Hochamt von den Frauen
 des Gebetvereins, 5 U. Abendandacht.
St. Annapfarrkirche. 5 U. Abds. Rosenkranz, dann Litanei u. Stabat Mater.
St. Bonifaz. 5 U. Abds. Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Bauer.

Begräbnisse, Mittwoch den 2. März vom Leichenhause aus:

- 1 Uhr: Ambrosia Büchler, Pfründnerin v. b. (gest. d. 29., 70 J. a.)
 2 Uhr: Theresia Probst, Schubeinfasserin v. Reunburg v. W. (gest. d. 29., 28 J. a.) — Joseph
 Elbach, Zimmermannssohn v. b. (gest. d. 29., 23 J. a.) — Katharina Niedermaier, Maurers-
 Kind v. b. (gest. d. 29., 2 W. a.)
 2 1/2 Uhr: Josepha Schrell, Wegmachersfrau v. b. (gest. d. 29., 63 J. a.)
 2 3/4 Uhr: Katharina Sturm, Hoftheaterzetteltträgerers Wittwe v. b. (gest. d. 29., 62 J. a.)

Trauer Gottesdienst (Donnerstag).

Heil. Geistkirche. Vorm. 8 Uhr für Franz Fuschner, ehem. Staatsanwaltschafts-Aktuar.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Mittwoch den
 2. März: Verhandlung gegen Franz Lechner, ledigen Tagelöhner von Gaben,
 wegen Diebstahls.

**Mittwoch den 2. März: Gewerbs-Prüfungstag für
 das Bierbrauergewerbe.**

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Maximiliansstraße No. 17/2 ist ein ele-
 gant meublirter Salon nebst zwei bis drei
 Zimmern bis 1. April zu vermieten.

Ein Salon oder 2 Zimmer sind sogleich zu
 vermieten.

Maximiliansstraße No. 31 Entresol.

Maximiliansstraße No. 5/1 sind elegant
 meublirte Zimmer zu vermieten.

Maximiliansstraße No. 5 a/3 rechts ist
 ein sehr schönes, geräumiges Zimmer, leer
 oder meublirt zu vermieten.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-
 wahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern,
 Jacken, Joppen u. complete Anzüge, Reise-Kleider u. Deden etc.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem
 sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens
 empfiehlt; billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß
 auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Bei Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 fr

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
J. Durchl. Frau Fürstin Lobkowitz mit Dienerschaft, v. Wien.

Musprate, Rentier v. England.

Roger, Rentier v. Frankreich.

Sunkel, Priv. v. Rom.

Zu den vier Jahreszeiten.

Obermeyer, Banquier v. Augsburg.

Schönmann, Rsm. v. Grelswald.

Mayer, Fabr. v. Alach.

Hotel Deber (vorm. Mantel).

Daader, Rsm. v. Fahr.

Silberstein und Haberkorn, Rste. von Offenbach.

Sipper, Bräuerbes. v. Weilheim.

Jakob mit Gattin, Rsm. v. Mannheim.

Wolf, Rsm. v. Dürkheim.

Glode mit Bruder, Fabr. v. Freiberg.

Weißmann, Rsm. v. Augsburg.

Kaufmann, Weinbändler v. Neustadt.

Arthelm, Rsm. v. Walthersdorf.

Blaue Traube.

Bouthville Baron, Gutsbes. v. Mehring.

Brandau u. Barbr, Rste. v. Frankfurt.

Rhomberg, Rsm. v. Dornbirn.

Seiler, Student v. Bremgarten.

Herz, Rsm. v. Pforzheim.

Feist, Rsm. v. Leipzig.

Hotel Venusfelder.

Kirchner, Rsm. v. Regensburg.

Hofmann, Ingenieur v. Carlstrube.

Alexander, Rsm. v. Nürnberg.

Waidmann und Kern, Fräuleins v. Innsbruck.

Goldenes Kreuz.

Hirsch u. Radul, Rste. v. Augsburg.

Hautmann, Rsm. v. Frankfurt.

Hotel garut Dösch (vorm. Schafroth).

Schlichte Baron, Partik. v. Frankfurt.

Lang, Rsm. v. Nürnberg.

Schwab, Rsm. v. Würzburg.

Zig, Assessor v. Ruffeln.

Weinzierl, Propr. v. Ingolstadt.

Waginger, Baubeamter v. Regen.

Schwärzel, Rentier und Adelsheimer, Rsm. v. Fürth.

Stachus.

Kedelbacher, Bräuerbes. v. Aindling.

Trennau v. Priv. v. Passau.

Stögler, Postassistent v. Memmingen.

Büchle, Pfarrer v. Hirtelbach.

Stüb, Priv. v. Ludwigsburg.

Kink, Priv. v. Gündringen.

Fuchs, Rsm. v. Rempten.

Burkhardt, Maurermeister v. Lechbrunn.

Oberpollinger.

Müller mit Gattin, Partik. v. Rohrbach.

Popp, Schneidermstr. v. Ansbach.

Hegel, Rothgerber v. Donaumarkt.

Stöckle, Priv. v. Pforzheim.

Kern, Rsm. v. Aachen.

Kieser u. Hess, Rsm. v. Oberdorf.

Salmstein, Rsm. v. Ansbach.

Kreuter, Rsm. v. Augsburg.

Bamberger Hof.

Wieland, Baumgartner und Luder, Delonomen v. Königsmünchen.

Stumbaum, Wirthsgattin und Lüh, Priv. Gattin v. Weilheim.

Schöffertling, Lehrer v. Mörmosen.

Kränzler, Pfarrer v. Unterbießen.

Heilhard, Fabrikant u. Genert mit Gattin, Rsm. v. Augsburg.

Alach.

Ditting Graf, Major v. Augsburg.

Schmaus, Posthalter v. Boburg.

Wilhelm, Gutsbes. v. Göggingen.

Sastmann, Amtsrichter v. Peine.

Peters, Negotiant v. Luzern.

Erignis, Priv. v. Neuburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Fhr. v. Berchheim, Briennerstr. 49.

Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Franckengasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.

Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.

Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-

straße No. 3/1.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause

Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis

2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende

Sachen. Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Riese-

beck, Ludwigsstraße No. 4/1. Bei Abgabe der

Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Tito, Briennerstraße

No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigsstr. 29.
Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Dzerow. Paß-Visa
Briennerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg; Karlsstraße 51/2. Gesandts-
chaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Fhrn. v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde u. Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Mugler. 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung
d. Sehenswürdigkeiten in al-
phab. Folge mit 140 Bignetten
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.

Angedenken an den Auf-
enthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts ic. einzufügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bair. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmelb. b. Hausmeister.

Ergießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießerstraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße
No. 14/3 Mitts von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmelb. b. Hausmeister.

Glyptothek (Brienerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halwig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinen ic. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen.
Anmeldungen beim Portier Döflinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-

Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frankenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Brienerstraße 20a/1.

Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr

Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue. Heute geschlossen.

Pinakothek ältere, (untere Bayersstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schaß-

Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmelb. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Obpfens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche 4 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftl. Sammlungen des Staats. 2) Paläontologische Sammlung, Conserv. Pro-
(Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). fessor Dr. Doppel. Jeden Mittwoch von

1) Münzkabinet, Conserv. Profess. Streber. 11—1 Uhr geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahr-Toren in Reichsmünzung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibbach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Loybeck, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Pernsagasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Mittwoch:

Nach:	Abfahrt:	Einzelger.	fl. fr.
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten	— 18
Erding	1 U. Mitt.	Vögner, Thal.	— 48
Haag	3 U. Nm.	Vögner, Thal.	1 12
Höhenkirchen	4 U. Nm.	Niedermeyer.	— 24
Iserab Schwaben	1 U. Mitt.	Seller, Thal.	1 12
Nymphenberg	9 U. fr.	Krone	—
	2 U. Nm.	am	— 9
	6 U. Abds.	Carlsplatz.	—
Nymphenburg	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
Wolfstratshaus	3 U. Nm.	Oßermeyer.	— 30
üb. Ebenhausen	3 U. Nm.	Gilgenrainer.	— 30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingerstraße, 4) Dremenaderplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Maximilianstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Dameschkegasse, 10) Blumenhausergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützenstraße (Instituts-Comptoirs-Platz) Nr. 18/19.

Geld-Sorten.	Anzahl	Zu haben.
München, den 1. März 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 39	9 40 ¹ / ₂
Russ. Imperiales	9 38 ¹ / ₂	9 40
Pistolen preuß.	9 55	9 56 ¹ / ₂
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 ¹ / ₂
Dukaten (vollw.)	5 32	5 33 ¹ / ₂
Napol.d'or (20 fr.-St.)	9 19 ¹ / ₂	9 20 ¹ / ₂
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 44 ¹ / ₂	1 45 ¹ / ₂
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	98	99

Münchener Börse vom 1. März.	Pap.	Geld.
Staats-Papiere:		
Bayer. 3 ¹ / ₂ % Obligationen	99 ¹ / ₂	—
" 4 " halbj. Eisenb.	—	—
" 4 " Grd.-Abt.	—	—
" 4 ¹ / ₂ "	101	100 ¹ / ₂
" 4 ¹ / ₂ " halbjähr.	—	—
" 4 ¹ / ₂ " Mitt.	—	—
Österr. Nat.-Anl. 1854 5 pr.	64 ¹ / ₂	64 ¹ / ₂
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	76 ³ / ₄	—
" Anl.-Lose à fl. 500 v. 1860	76 ³ / ₄	76 ¹ / ₂
Diverse Aktien:		
Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank	855	—
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	99 ¹ / ₂
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	—	—
" in Interimsscheinen	—	—
Österr. Banknoten für 100 fl. östr.		
Währ. südd. fl. pr. St.	99	98 ¹ / ₂
Kais. Elisabeth-Bahn 5% Stb.-Pr.	78	77 ¹ / ₂

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes unweit des Einfahrts-Thores.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Schwäbin, oder: Das Rätherle v. Rentlingen.

Kußspiel in 1 Akt von Castelli.

Steibele, Schloßvogt . . .	Hr. Weber.	Julie, heimlich mit ihm	
Obrist von Halden . . .	Hr. Fehr sen.	vermählt	Frl. Schweiger.
Carl, sein Neffe . . .	Hr. Karl.	Robert, Wachtmeister . . .	Hr. Christ.

Darauf folgt:

Ein Tag in Starnberg, oder: Der Teufel ist los.

Posse in einem Aufzuge von Jahn und Flerx.

v. Schafbleber, Partikulier	Hr. Dor.	Herr von Falk	Hr. Schweißgut
Appollonia, seine Frau .	Frl. Ehrenstein	Mathilde, seine Mündel .	Frl. Lipp.
v. Hahnengift, Negotiant	Hr. Boda.	Carl von Halden	Hr. Seeberg.
Elise, seine Frau	Frl. Schweiger.	Peter, Bedienter	Hr. Holder.
Ein Polizeibeamter . . .	Hr. Mayer.	Ein Gärtner	Hr. Lipp.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperresitz 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperresitz 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Pfarrerstochter von Taubenhain, oder: Die Kindes-Mörderin.

Vollst drama in 5 Abtheilungen
von F. Fränkel.

Gottlieb Ehrenfried, Pastor in Taubenhain	Hr. Ströhl.	Abelheid, seine Mündel . . .	Frau Ströhl.
Euphrosina, seine Haus- frau	Frau Rosner.	Rudolph, sein Neffe	Hr. Rosenbach.
Röschen, ihre Tochter . . .	Frl. Geisenhofer.	Schleicher, Haushofmeister	Hr. Herrmann.
Ernst Kronheim, Arzt . . .	Hr. Deproß.	Konrad, sein Jäger	Hr. Eisenmann.
Sebalb, der Thürmer . . .	Hr. Treumund.	Büntlich, Schlossinspektor	Hr. Scholz.
Gerhardt von Stolzenstein, Majoratsherr	Hr. Böhmert.	Annen, seine Tochter . . .	Frl. Scholz.
		Hannchen, des Schulzen Tochter	Frl. Traunwies.
		Ein Kerkermeister	Hr. Müller.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperresitz 24 fr., Noble Galerie 18 fr., Parterre-Sperresitz 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Im Saale des Gasthauses zum Kreuzbräu.

Heute Donnerstag den 3. März Nachmittags 4 Uhr:

[4] Passions-Vorstellung.

Hiezu ladet ergebenst ein

Endress.

Kirchenfeier am Freitag.

- Allerheill. Hofkirche.** 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Michael. 7 U. fr. Messe mit Rosenkranz zu Ehren des hl. Kaverius, 8 U. Monatamt von der hl. Kreuzverbündniß.
Bürgerbetsaal. 5 U. Abds. Kreuzwegandacht, dann Litanei.
St. Peter. 4 U. Nachmitt. Complet und Kreuzwegandacht, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
St. Elisabethkirche. 7 U. fr. Bruderschaftsmesse, 5 U. Abds. Rosenkranz.
Schmerzhafter Kapelle. Voll. Abt. 6 U. früh bis ½6 U. Abds. Aussetzung des Allerheiligsten, jede Stunde Segen und Partikeluß, 2 U. Nachm. Kreuzwegandacht, ½4 U. Predigt, dann Rosenkranz und Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz.
St. Ludwig. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe mit Litanei zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Messe mit Rosenkranz zu Ehren des hl. Kaverius, 5 U. Abendandacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abds. Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Passionsgottesdienst, Hr. Vikar. Edelmann. Ges. No. 101, 1—3; 4.

Begräbnisse, Donnerstag den 3. März vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Friedrich Scheuerer, Photographenkind v. b. (gest. d. 1., 14 J. a.) — Agatha Angenber, Pründnerin v. b. (gest. d. 1., 34 J. a.) — Johann Tölkath, Bäckergehilfe von Dietfurt (gest. d. 1., 21 J. a.) — Alois Grundner, Marquer von Burghausen (gest. d. 1., 32 J. a.) — Maria Aindder, Zimmermannstochter von Altötting (gest. d. 1., 13 J. a.) — Joseph Dambach, Maurerkind v. b. (gest. d. 1., 4 J. 5 M. a.) — Johann Baptist Wiedmann, Pfründner v. b. (gest. d. 1., 72 J. a.)
 2½ Uhr: Joseph Baumer, Soldat vom kgl. 1. Kürassier-Regiment (gest. d. 1., 23 J. a.) — Friedrika Bogl kgl. Zollverwalterwitwe von Oberzell (gest. d. 1., 62 J. a.)
 4 Uhr: Karolina Etterlein, St. Anna-Stiftsdame von Culmbach (gest. d. 1., 69 J. a.)

Trauer-gottesdienst (Freitag).

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Georg Wirth, Schächlermeister v. b.

Getranke Waare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Joseph Warnberger, Schlossergehilfe dah., mit Anna Maria Maillinger, Handelsmannstochter v. Pfaffenhofen. — **St. Peters-Pfarrei.** Hr. Christoph Alois Weiß, v. Schuhmachermeister, mit Karolina Hering, Goldnerstochter v. Schwabmünchen. — **St. Ludwigs-Pfarrei.** Hr. Gabriel Bauer, Maschinenschlosser dah., mit Theresia Schmid, Gärtlermeisterstochter v. Pfarrkirchen. Vinzenz Fahry, Tischler und liz. Holzschnitt-Arbeiter v. Jahorjan in Böhmen, mit Barbara Dorn, Blüschenschneiderstochter v. Neumarkt. Johann Baptist Adfalter, Schneidergehilfe dah., mit Anastasia Sensert, Schneidermeisterstochter v. b. — **St. Bonifazius-Pfarrei.** Hr. Joseph Huber, Maurer dah., mit Kreszenz Oswald, Maurerstochter v. Unterschwanbach. Quirin Lampf, Schreinermeister dah., mit Anna Ed v. Augsburg. Ludwig Rathig, kgl. Eisenbahnkonduktor v. b., mit Elisabeth Schedlmayr, Glasermeisterstochter v. Erding. Johann Achberger, Bräumeister dah., mit Maria Stelzer, Maurerstochter v. b. Joseph Bschorr, Zimmermann dah., mit Anna Elmayer, Bauerstochter v. Gmating. Max Isman, Soldat im 1. 1. Inf.-Reg. dah., mit Viktoria Kuhn, Weberstochter v. Durach. Rich Spreizer, Kutscher und b. Herbergsbesitzer dah., mit Josepha Schöpf, Lohnkutschersstochter v. b. — **Protestantische Pfarrei.** Hr. Philipp Paul Schadt, Ostbahnkonduktor dah., v. Böhl, mit Anna Magdalena Antenried, Schullehrerstochter v. Leuzenbrunn. Hermann Gutbrod, b. Maler v. b., mit Theres Hossleiter, Fasnertstochter v. Arnsdorf. Georg Anton Riffer, b. Feinbäcker v. b., mit Kunigunde Altenlofer, kgl. Partschierstochter v. Jagolstadt. — **Pfarrei der Vorstadt Au.** Hr. Sebastian Scheupel, kgl. Briefträger dah., mit Theres Staudinger, Zimmermannstochter v. Regensburg. — **Pfarrei der Vorstadt Gaidhausen.** Hr. Johann Witt, Tagelöhner u. Herbergsbesitzer, mit Barbara Basser Bauerstochter v. Neuhans.

In der Rappes'schen Commissions-Licitat. - Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobillen.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayer. Heute Donnerstag den 3. März: Verhandlung gegen Joseph Heiningcr, ledigen Zimmergesellen von Straubing, wegen Körperverletzung.

Freitag den 4. März: Gewerba-Prüfungstag für das Lebzeltergewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Donnerstag den 3. März im magistratischen Gewerdebureau Zimmer No. 47 anzumelden.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Maximiliansstraße No. 17/2 ist ein elegant meublirter Salon nebst zwei bis drei Zimmern bis 1. April zu vermieten.

Ein Salon oder 2 Zimmer sind sogleich zu vermieten.

Maximiliansstraße No. 21 Entresol.

Maximiliansstraße No. 5/1 sind elegante meublirte Zimmer zu vermieten.

Maximiliansstraße No. 5 a/3 rechts ist ein sehr schönes, geräumiges Zimmer, leer oder meublirt zu vermieten.

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office
von **J. Neustätter's W^{we}.** Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen.

Amerikanische Nähmaschinen

von

Wheeler & Wilson in New-York.

Dieselben sind anerkannt die besten, billigsten und dauerhaftesten und eignen sich für jede Art Stepparbeit. Sie nähen mit Leinen-, Seiden- und Baumwollen-Gaden und eignen sich daher besonders für Familiengebrauch.

Für Damen- und Herren-Schneider, Leinen- und Manufactur-Geschäfte bedürfen die Maschinen kaum noch einer Empfehlung, da sie bereits in mehr als **130,000** Exemplaren in Gebrauch sind. Käufer u. Nichtkäufer werden höflichst eingeladen unser Lokal zu besuchen.

Wheeler & Wilson in New-York

Niederlage in München, Maximiliansstraße No. 4 b.

NB. Solide Mädchen, welche Maschinen-Näherinnen werden wollen, erhalten freien Unterricht.

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Dinners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café.

Louis Reitz.

Bei Gg. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Einwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29 1/2.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's“, d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung“ (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 3.

In München anwesende Fremde:

Bayertischer Hof.

Eichthal mit Gattin, Baron v. Aibling.
Gießen, Rfm. v. Frankfurt.
Knapp, Bürgermeister v. Wiesbaden.
Mol, Fabrikant v. Ennsheim.
Trompetta, Hotelbesitzer v. Mailand.
Bruschetti mit Familie, Hotelbesitzer von Stallen.

Zu den vier Jahreszeiten.

Körster, Rfm. v. Köln.
Leon, Rfm. v. Elberfeld.
Quack, Rfm. v. Augustenthal.
Langsdorf, Rfm. v. Aschaffenburg.
Weyschlag, Rfm. v. Stuttgart.
Wolke de. Rentiere a. d. Schweiz.
Zarrowsky, Rentier v. Polen.
Wollstein, Rentier v. Wien.
Hagen, Rentier v. Preußen.

Hotel Decker (vorm. Maullich).

Guthelm, Rfm. v. Elberfeld.
Braun, Rfm. v. Aachen.
Plass, Weinbändler v. Würzburg.
Speidel, Rfm. v. Stuttgart.
Endepols, Rfm. v. Süchteln.
Wolfs, Negotiant v. Lyon.
Baumann, Pfarrer v. Würth.
Ifermeyer, Rfm. v. Bremen.

Hotel Weinfelder.

Johert und Rahm, Rfm. v. Frankfurt.
Wachmayer, Rfm. v. Augsburg.
Gretler mit Gattin, Fabrik v. Tegernsee.
Wittner, Opernsängerin v. Ulm.
Gallinger, Rfm. v. Bismarcken.
Galler, Rfm. v. Heilbronn.

Goldenes Kreuz.

Külz, Rfm. v. Zerbst.
Zugswert, Rfm. v. Leipzig.
Faverra, Rfm. v. Augsburg.
Heflein, Rfm. v. Fürth.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Willmersdorfer, Rfm. v. Glog.
Heilbronner, Rfm. v. Nürnberg.
Mitter, Rfm. v. Berlin.

Stachus.

Altman, Steinbruchbes. v. Solenhofen.
Hed. Maler v. Stuttgart.
Blumenschein, Rfm. v. Gunzenhausen.
Sell, Maler v. Düsseldorf.
Körber, Pfarrerrwiser v. Untermeiningen.
Dannmüller, Rfm. v. Kaufbeuren.

Dorner, Hopfenbändler, Bach, Gastwirth u.
Kugler, Pferdändler v. Mainburg.
Nordschild, Pferdändler v. Schweinfurt.
Baumann, Pferdändler v. Treuchtlingen.
Mugsbürgerhof.

Düben, Rfm. v. Frankfurt.
Sedelmayer m. Schwager, Wirth v. Hollenbach.

Röninger, Rfm. v. Kaufbeuren.
Huber m. Gattin, Accessist v. Wasserburg.
Schwaighofer, Deponom v. Bösen.
Stein, Priv. v. Starnberg.
Weilheimer, Fabrikant v. Dillingen.
Eisbo, Marquis v. Brasilien.
Maler mit Gattin, Priv. v. Stuttgart.
Oberkofler, Deponom v. Schnelzleith.
Grünwald, Posthalter v. Lechfeld.
Reckastu, Priv. Tochter v. Breslau.
Ruff, Rfm. v. Stuttgart.
Köh, Bär und Feldenheimer, Hotel v. Aufhausen.

Alger, Priv. v. Wien.

Oberpollinger.

Mayer, Modistin v. Ingolstadt.
Stein, Rfm. v. Hamburg.
Meyer, Rfm. v. Berlin.
May, Rfm. v. Regensburg.
Meyer, Rfm. v. Haidenheim.
Eug, Rfm. v. Stuttgart.
Hef, Rfm. v. Oberdorf.
Bicki, Arzt v. Coblenz.
Müller, Concipient v. Augsburg.
Weidgerert, Bäcker v. Baden.
Schaad, Sprachlehrer v. Solothurn.
Mull, Priv. v. Stuttgart.

Bamberger Hof.

Ruhn, Rfm. v. Ludwigshafen.
Braun, Rfm. v. Augsburg.
Weißbrod, Beamter v. Erlangen.
Kloh, Bräuer v. Wendenberg.
Vogel, Dr. v. Kempten.
Habesreiter, Holzm. v. Ichenhausen.
Blumauer, Bäckermeister v. Schwaben.
Binder, Bräuer v. Straubing.
Gartmaier, Pfarrer v. Petershausen.
Urban, Pfarrer v. Reichertshausen.
Sedelle, Fabrikant v. Thalheim.
Seig mit Gattin, Deponom v. Landshut.
Ernst u. Herrmann, Deponomen v. Freising.

Breubner, Kfm. v. Regensburg.
 Koblenhofer m. Sohn, Priv. v. Miesbach.
 Weinmüller, Gerbermstr. v. Freising.
 Schmidt, Kfm. v. Eisleben.
 Kurgmüller, Posthalter v. Welden.
 Egger, Pfarrer v. Landshut.
 Weinberger und Egginger, Priv. von
 Zwiesel.
 Weigl, Lehrer v. Finbling.
 Duntzhardt Gebr., Tuchmacher von Deggen-
 ingen.
 Bigum, Bräuer v. Dießen.
 Huber, Wirth v. Alching.
 Holzschner, Hdlsm. v. Schwaben.
 Wagner, Kammerkler v. Erding.
Gasthaus zur Eisenbahn.
 Eoberer, Bräuer v. Wolfratshausen.
 Fritsch, Hdlsm. v. Aubing.
 Eichner, Kfm. v. Nürnberg.
 Franzl, Gärtner v. Dresden.
 Heißer, Verwalter v. Wessobrunn.
Känerischer Löwe.
 Fichtl, Zimmermstr. v. Schongau.
 Niederl, Student v. Wasserburg.
 Schnalzer, Dekonom v. Pfaffenhofen.
 Anwander, Dekonom v. Neuburg.
 Riedl, Dekonom v. Niederaudorf.
 Niederer, Dekonom v. Hesselwang.
 Weiß, Hdlsm. v. Rempten.
 Aderer, Hdlsm. v. Oberndorf.
 Fichtner, Wirth v. Pflugdorf.
 Commoro, Zieglermeister von Rosen-
 heim.
 Huber, Hdlsm. v. Gundelfingen.
 Möst, Gutbes. v. Schongau.
 Kratter, Maurermstr. v. Sonthofen.
 Zelt, Bräuer v. Mottenbach.
 Höpfl, Dekonom v. Schwarzach.
 Wieland, Dekonom v. Lauingen.
 Schäffler, Dekonom v. Salenwang.
 Strohlreiter, Praktik. u. Lubl, Hdlsm. v.
 Augsburg.

Baler, Dekonom v. Bekried.
 Kimm, Bädarmstr. v. Oberndorf.
 Schleichner, Dekonom v. Rosenheim.
 Schießholz, Pfarrer v. Winkel.
 Löw, Pferdehldr. v. Memmingen.
Württembergischer Hof.
 Senger m. Schwef., Gohwald u. Rieße,
 Priv. v. Unterpeissenberg.
 Herzog, Kfm. v. Dresden.
 Werner mit Gatt., Photograph u. Wegner
 mit Gattin, Kfm. v. Passau.
 Bollante, Kfm. v. Berlin.
 Kopf, Kfm. v. Augsburg.
 Elterich, Pfarrer v. Pechling.
 Riegl, Pfarrer v. Willnbach.
Kollergarten.
 Reitner mit Gattin, Müller v. Ritten-
 dorf.
 Meill, Zingler v. Dorfen.
 Krager, Kfm. v. Dettlingen.
 Rufer, Maler v. Schrobenhausen.
 Beydan, Techniker a. d. Schweiz.
 Hauffenmayr, Bildhauer v. Nürnberg.
 Sachs, Kupferstecher v. Berlin.
 Angerpoldner, Dekan v. Jesenwang.
 Mayer, Holzhldr. v. Rosenheim.
 Henneberger, Postbeamter von Regens-
 burg.

Hotel Max Emanuel.
 Löpel, Kfm. v. Götting.
 Weinmann, Kfm. v. Wallerstein.
 Levaillant, Negoziant v. Hamburg.
 Kahn, Kfm. v. Weissenburg.
 Neuburger, Kfm. v. Kärth.
 Münzberg, Kfm. v. Wien.
Englischer Hof.
 Weisskappel mit Familie, Priv. v. Wien.
 Schönborn, Graf, Zegner Gebr. v. und
 Wollenstein Gebr., Grafen v. Prag.
 Sachs mit Familie, Dr. v. Bregenz.
 Delabrot, Sanfte Graf, Gutbesitzer aus
 Frankreich.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
 ster, Landwehrstraße No. 27/0.
Badische: Gebr. v. Berchheim, Brienerstr. 49.
 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Brannerstraße 15/0.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
 Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-
 Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
 straße No. 3/1.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
 Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
 Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.
Hannoversche: Minister Hr. v. d. Rneise-
 bed, Ludwigsstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
 Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Elia, Brienerstraße
 No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-
 straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
 von 1—2 Uhr zu holen.
Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigsstr. 29.
 Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.
Preussische: Baron von Arnim, Türken-
 straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
 Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
 derselben von 12—1 Uhr.
Russische: Se. Ex. Hr. v. Dzerow, Paß-Visa
 Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
 gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degen-
 feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandt-
 schaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
 11 U. bei dem L. Legat-Sekretär Herrn v. Soden.
 Maximilians- (Dalt-) Platz No. 22/2.

Sebenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München Angebenken an den Auf-
für Fremde u. Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Nagler. 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung
v. Sebenswürdigkeiten in al-
phab. Folge mit 140 Bignetten
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.

enthalt in München.
Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts ic. einzufügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bayer. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tenzers ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, L., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremde a-
besuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthronkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Brienerstraße 20a/1.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Steiner, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Pinakothek ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberstapelflerer zu erhalten, gezeigt. Scha-
Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Doppelse-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Compschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Weermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftl. Sammlungen des Staats. Donnerstag von 1/2 11 bis 12 Uhr dem
Antiquarium (in der kgl. Residenz). Jeden Publikum geöffnet.

Zenghaus städtisches (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge
altersbüthlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Zooplastisches Museum von Leven im Stadtpalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

418

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin **Creszentia Berg.**

Clementine v. Aubigny, oder: Heldensinn u. Mutterliebe.

Schauspiel in 4 Aufzügen von F. E. Weidmann.

Clementine v. Entragues, verwitwete Gräfin von Aubigny	Frl. Berg.	Basil, Bürgermeister . . .	Hr. Fehr son.
Rafael, Graf v. Aubigny	Hr. Karl.	Clarel, } Rathsherren	Hr. Christ.
Claude de la Chatre, Mar- schall von Frankreich .	Hr. Boda.	Regnault, }	Hr. Seeberg.
Rosalie, dessen Tochter .	Frl. Janner.	Ehlbeut, ein Diener . . .	Hr. Mayer.
		Serlcourt	Hr. Holder.
		Gerile	Hr. Preis.
		Ein Bote	Hr. Schweißgut

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galleriesperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterresperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Das Haus der Confusionen, oder: Strohdumm und Budelnärrisch.

Total-Posse mit Gesang in 2 Akten von Friedrich Döpp.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Im Saale des Gasthauses zum Kreuzbräu.

Heute Freitag den 4. März Nachmittags 4 Uhr:

[5] **Passions-Vorstellung.**

Hierzu ladet ergebenst ein

Endress.

Öffentliche Vergnügungen.

Circus Carré auf dem Karlsplatz: Große Vorstellung in der höhern Reitskunst, Pferde Dressur und Gymnastik. Kassa-Eröffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr.

Engl. Café: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 8 Uhr.

Café Stadt München: Große Gesangs-Produktion von J. B. Wiesner und C. Helmstädt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.

Taube (Sendlingerthorplatz): Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anf. 8 u.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Decken etc.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Peter. ½5 U. Abds. Complet, dann Psalm Miserere.

St. Michael. 7 U. fr. Messe mit Rosenkranz zu Ehren des hl. Faverius.

Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe mit Litanei zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Messe mit Rosenkranz zu Ehren des hl. Faverius, 5 U. Abendandacht.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Vorbereitungsgottesdienst, Herr Vikarius Edelmann. Ges.-No. 217, 1—4; 6.

Begräbnisse, Freitag den 4. März vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Anna Jaud, Pfründnerin v. h. (gest. d. 2., 86 J. a.)

2 Uhr: Anton Danner, Photographenkind v. h. (gest. d. 2., 6 J. a.) — Joseph Wieser Mehgerknecht v. h. (gest. d. 2., 33 J. a.)

2½ Uhr: Augusta von Massenhausen, f. Obergemeinderath v. h. (gest. d. 2., 11 J. a.)

2¾ Uhr: Ursula Alfeld, Feldwebelswitwe v. h. (gest. d. 2., 72 J. a.)

3 Uhr: Anna Serr, gewerkschaftliche Berwieserstochter von Achthal (gest. d. 2., 67 J. a.) — Johann Vost, ehem. Hausknecht von St. Gallen (gest. d. 2., 72 J. a.)

4 Uhr: Emil Gallin, Polytechniker von Pulverkrug bei Frankfurt (gest. d. 2., 16 J. a.)

Trauer-gottesdienst (Freitag).

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Georg Wirth, Schächlermeister v. h.

Öffentliche Schwurgerichts-Sigung für Oberbayern. Heute Freitag den 4. März: Verhandlung gegen Joseph Königer, ledigen Gärtnergehilfen aus Pfaffenhofen, wegen Diebstahls.

Freitag den 4. März: Gewerbs-Prüfungstag für das Lebzeltergewerbe.

Öffentliche Magistrats-Sigung. Heute Vorm. 10 Uhr im Rathhauseaale.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Augustenstraße No. 10/1 ist ein schönes, gut meublirtes Zimmer zu vermieten.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermieten.

Maximiliansstraße No. 17/2 ist ein elegant meublirter Salon nebst zwei bis drei Zimmern bis 1. April zu vermieten.

Ein Salon oder 2 Zimmer sind sogleich zu vermieten.

Maximiliansstraße No. 31 Entresol.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's“, d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung“ (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 1.

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Mehrgewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung

und ein Leitfaden zur Fleischbeschau

für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmehger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.

Auch ein Büchlein

zum Selbstunterricht für Mehgerburschen bei der Meisterprüfung.

16. brosch. 54 fr.

In München anwesende Fremde:

Banckerischer Hof.
J. Durchl. Fürst u. Fürstin Fugger-Baben-
hausen mit Dienersch. und Leoprechting,
Frhr. v. Augsburg.

Uhrend, Fabrikbesitzer v. Görlitz.

Günges, Fabrikant v. Grefeld.

Zu den vier Jahreszeiten.

Vorten v. d., Rfm. v. Hamburg.

Wisselined, Rfm. v. Koblenz.

Beck v. und Scheler, Rentiers und Medin-
ger, Fabrikant v. Augsburg.

Hotel Decker (vorm. Maulich).

Gerch, Rfm. v. Zweibrücken.

Thönen, Fabrikant v. Offenbach.

Kaufel, Rfm. v. Hanau.

Meyer Dr., Chemiker v. Augsburg.

Steigermwald, Fabrikant v. Wiesel.

Meller, Rfm. v. Frankfurt.

Stroost, Rfm. v. Leipzig.

Böggé, Rfm. v. Berlin.

Lipstus, Rfm. v. Glauchau.

Langelütke, Rfm. v. Emmenich.

Blaue Traube.

Mayer und Geisler, Rfte. v. Stuttgart.

Levy, Rfm. v. Colmar.

Goschy, Negottant v. Triest.

Kaue, Rfm. v. Jserlohn.

Sammerbach und Laubner, Rfte. von
Frankfurt.

Hotel Reinfelder.

Haubmann, Rfm. v. Dellbronn.

Levi, Rfm. v. Ulm.

Leistner, Priv. v. Schönheide.

Manz mit Gattin, Buchhändler und Paur.

Forstath v. Augsburg.

Hochstadler und Wapke Wdms., Priv. v.
Wien.

Nonner, Direktor v. Maximilianshütte.

Hotel garni Dosch (vorm. Schafroth).

Wischoff, Rfm. v. Würzburg.

Frankh, Rfm. v. Elberfeld.

Simon, Rfm. v. Frankfurt.

Gutmann, Rfm. v. Berlin.

Seimann, Rfm. v. Freiburg.

Augsburgerhof.

Preibitz, Geschäftl. v. Stogorko.

Kautmann, Rfm. v. Ellingen.

Duschl, Rfm. v. Altomünster.

Weinmann, Rfm. v. Nürnberg.

Anselm u. Bär, Hdlste. v. Oberdorf.

Huber, Rfm. v. Innsbruck.

Oberpollinger.

Seilholz, Rfm. v. Bamberg.

Seller, Rfm. v. Wien.

Böfle, Weberstochter v. Augsburg.

Ott, Dekonomiepraktikant v. Weyhenstephan.

Wagner, Techniker v. Hohenstetten.

Damberger, Rfm. v. Großmannsdorf.

Rosenfeld, Rfm. v. Nürnberg.

Scharf, Mechaniker v. Stuttgart.

Wolf, Conditior v. Rempten.

Goldener Bär.

Adelmann v. mit Gattin u. Sohn, Graf v.
Stuttgart.

Kraus, Agent v. Augsburg.

Ebersberger, Priv. v. Nürnberg.

Rheinischer Hof.

Marx, Privatiere v. Mannheim.

Neumayr, Alfordant v. Mitterteich.

Glas, Rechtsanwalt v. Memmingen.

Grün Dr., Advokat v. Fürth.

Scholz, Privatiere v. Würzburg.

Henle, Pferdhdler v. Jöhenhausen.

Württembergischer Hof.

Schlecht, Gasthofbes. v. Erlangen.

Kretschm, Arzt v. Leutershausen.

Strummer Baron, Rentier v. Wien.

Rischke, Fräulein v. Breslau.

Festner, Priv. u. Schlemm, Rfm. v. Augs-
burg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-
Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
straße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannover'sche: Minister Dr. v. d. Rne-
beck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 30. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigsstr. 29.
Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Ge. Exc. Hr. v. Dzerow. Paß-Visa
Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandt-
schaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
11 U. bei dem Legat-Sekretär Frhrn. v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Lebenswürdigkeiten. (Freitag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
- Acht Tage in München** Ungeboten an den Auf-
für Fremde u. Einheimische. **enthalt in München.** Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bayer. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- I. Abth.: Geschichte von** Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts ic. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
- II. Abth.: Beschreibung** d. Lebenswürdigkeiten in al-
phab. Folge mit 140 Bignetten
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Anatomisch physiologische Sammlung,** Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Anstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, k.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).
Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic.** Zu sehen bei Lenoir, Fürstenfeldergasse
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, k.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.
- Glyptothek (Briennerstraße).** Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Gottesacker** vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Be-
schreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Elmsen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinerien ic.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthronkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens.** Briennerstraße 20a/1.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei,** Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Obcon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
- Marshall, k. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue.** Heute geschlossen.
- Pinakothek ältere,** (untere Bärerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Maleret** in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatz-
kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer.
Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Obdresse-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier** (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwantaler Museum** (Schwantalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen
Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche 6 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann. Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, k. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zeughaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zooplastisches Museum** von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Bahntarife in Reichswährung bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großheßeloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßeloh.

Abgang in München:	Abgang in Großheßeloh:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Elltötting	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ording	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Freitag:

Nach:	Abfahrt:	Einreiseort:	fl.	fr.
Munphen- burg	8 U. früh.	Strome	—	9
	2 U. Nachm.	am	—	9
	6 U. Abds.	Carlsplatz.	—	9
Wolfstratshsa. [Ebenhausen.]	2 U. Nachm.	Abenthum.	—	9
	8 U. früh.	Café Urban	—	30
	3 U. Nachm.	Osternmayer	—	30

Standplätze der Münchener Padträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilian- und Mar-
shallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des
Gulgraben, 8) Theatinerstraße, 9) Dammstraße, 10) Plei-
baniergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Ankünd.-Comptoir: Schwengstraße No. 18/2).

Börsenberichte v. 3. März.	Frankfurt.	Wien.
Deut. 5% National-Anlehen	64 1/2 P	72.70
" 5% Metallique	58 1/2	71.60
" Bankaktien	755	773.
" Lotter.-Anl.-Loose von 1854	72 1/2	89.23
" " " " 1858	129 1/2	132.
" " " " 1860	76 1/2	91.65
" Credit-Mobilier-Aktien	174 1/2	178.40
" Denardampfschiff.-Akt.	—	435.
" Staatsbahn-Aktien	—	192.50
" Nordbahn-Aktien	—	175.80
Elisab. Westbahn-Prioritäten	77 1/2	93.
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	137	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	109 1/2	—
" " " " vollinges.	110 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	66 50	—
London, 3prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	100.80
London	118 1/2	119.10
Wien	97 1/2	—
Paris	93 1/2	—

Geld-Sorten.	Anzubr.	Zu haben.
München, den 3. März 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 39	9 40 1/2
Russ. Imperiales	9 39 1/2	9 41
Pistolen preuß.	9 55	9 56 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 19 1/2	9 21
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.	98 1/2	99 1/2
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	98 1/2	99 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
südlichen Flügel-Anbau des Staats-
Bahnhofes unweit des Einfahrts-Thores.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbeck, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Michigan State - August - September

Monday, August 10th, 1903

Left for the State Capital at Lansing, Mich. Arrived at 10:30 AM. Spent the day in the city and in the afternoon went to the State Capitol building. The Capitol is a fine building and the grounds are well kept.

Tuesday, August 11th, 1903

Spent the day in the city. In the morning went to the State Capitol building. In the afternoon went to the State University. The University is a fine institution and the grounds are well kept.

Wednesday, August 12th, 1903

Spent the day in the city. In the morning went to the State Capitol building. In the afternoon went to the State University. The University is a fine institution and the grounds are well kept.

Thursday, August 13th, 1903

Spent the day in the city. In the morning went to the State Capitol building. In the afternoon went to the State University. The University is a fine institution and the grounds are well kept.

Friday, August 14th, 1903

Spent the day in the city. In the morning went to the State Capitol building. In the afternoon went to the State University. The University is a fine institution and the grounds are well kept.

Saturday, August 15th, 1903

Spent the day in the city. In the morning went to the State Capitol building. In the afternoon went to the State University. The University is a fine institution and the grounds are well kept.

Sunday, August 16th, 1903

Spent the day in the city. In the morning went to the State Capitol building. In the afternoon went to the State University. The University is a fine institution and the grounds are well kept.

Monday, August 17th, 1903

1. The first part of the document discusses the importance of maintaining accurate records of all transactions and activities. It emphasizes that proper record-keeping is essential for transparency and accountability, particularly in financial matters. The text outlines various methods for organizing and storing data, including digital databases and physical filing systems. It also mentions the need for regular audits and reviews to ensure the integrity of the information.

2. The second section focuses on the role of communication in the organization. It highlights the importance of clear and concise communication channels, both internally and externally. The text discusses the benefits of regular meetings, reports, and newsletters in keeping everyone informed and engaged. It also touches upon the importance of listening to feedback and addressing concerns promptly.

3. The third part of the document addresses the issue of resource management. It discusses how to effectively allocate and utilize the organization's resources, including human, financial, and material resources. The text provides guidelines for setting priorities, managing budgets, and ensuring that resources are used efficiently to achieve the organization's goals.

4. The fourth section deals with the importance of continuous improvement and innovation. It encourages the organization to stay up-to-date with the latest trends and technologies in its field. The text suggests implementing a culture of learning and innovation, where employees are encouraged to share ideas and experiment with new approaches. It also mentions the importance of seeking external input and collaboration to drive progress.

5. The final part of the document provides a summary of the key points discussed and offers some concluding thoughts. It reiterates the importance of the principles outlined and encourages the organization to strive for excellence in all its endeavors. The text ends with a call to action, urging everyone to work together to achieve the organization's vision and mission.

...the

...
...
...
...
...
...
...
...
...
...

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen:

Der Biberhof, oder: Der Schinkenräuber und der Schwäbin Satisfaction.

Dorfgeschichte in 3 Abtheilungen mit Gesang und Tanz von Feldmann.

Frau von Grühlheim	Frau Barth.	Lisi, Magd in der Mühle	Frl. Eipp.
Felix, ihr Sohn	Hr. Bock.	Steffel Adermeyer, Grund-	
Jakob Biber, Biberhofbauer	Hr. Preis.	besitzer	Hr. Fehr.
Woldl, sein Sohn	Hr. Karl.	Anastasia, sein Weib	Frau Lindner.
Ursula, seine Schwester	Frl. Ehrenstein.	Sebastian Rechenmaler,	
Barbele, Bauerndirne	Frl. Schweiger.	Oekonom	Hr. Christ.
Möschel, ein Landmädchen	Frl. Loderbeck.	Lisel, sein Weib	Frau Fehr.
Girgl, } Knechte	Hr. Seeberg,	Damian, } Knechte	Hr. Mayer.
Mathies, }	Hr. Weber.	Bernhard, }	Hr. Holder.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Gallerieperspektiv 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterreperspektiv 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Der Tanzmeister Paurel. Pöffe mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Dr. Carl.

Herr Paurel, Tanzmeister	Hr. Klerr.	Gretchen, sein Weib	Frl. Scholz.
Lene, dessen Frau	Frl. Stein.	Kedert, eine Kapäunlerin	Frl. Traunwies.
Fritz, sein Neffe	Hr. Rosenbach.	Dunkel, ein Dintenbändler	Hr. Reithmayer
Wolferl, Paurel's Vorgeiger	Hr. Eisenmann	Rosel, sein Weib	Frau Rodner.
Frau Lisetta Sturm	Frau Ströhl.	Darmreißer, ein Musikant	Hr. Deproß.
Mamsell Katharina Sturm,		Lastnitsch, } Tändler	Hr. Herrmann.
ihre Schwägerin	Frl. Geisenhofer.	Giebscher, }	Hr. Mayer.
Korporal Budel	Hr. Ströhl.	Eine Ladenmamsell	Frl. Berg.
Suserl, Chocolademacherin	Frl. Widmann.	Ein Dienstmagd	Frl. Dienstl.
Kessel, ein Fleischselcher	Hr. Böhmert.	Ein Ausrufer	Hr. Zmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Spektiv 24 kr., Nobler-Galerie 18 kr., Parterre-Spektiv 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Im Saale des Gasthauses zum Kreuzbräu.

Heute Samstag den 5. März Nachmittags 4 Uhr:

[6] Passions-Vorstellung.

Hiezu ladet ergebenst ein

Endress.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.	Augsburger Hof.	
Wiemassl Graf, k. Kämmerer v. Lemberg.	Walter, Stadtpfarrer und Schulspektor von Pfaffenhofen.	
Dequert, Graf v. Steyermark.	Sodler mit Familie, Priv. v. Stuttgart.	
Bellizal, Graf v. St. Brienne.	König, Dr. v. Petersburg.	
Matthias, Kfm. v. Elberfeld.	Arnold mit Gattin, Priv. v. Oldenburg.	
Hell, Brauereibesitzergattin v. Passau.	Wild, Kfm. v. Nürnberg.	
Ott, Kfm. v. Frankfurt.	Deutelrud mit Gattin, Priv. v. Weilheim.	
In den vier Jahreszeiten.		
Schweinig-Grain mit Dienerschaft, Graf v. Preußen.	Hirsch, Kfm. v. Pest.	
Kierse m. Gattin, Priv. v. Aschaffenburg.	Hummel, Kfm. v. Haag.	
Mengen, Kfm. v. Biersen.	Schirmer, Kfm. v. Wien.	
Kagenstein, Kfm. v. Frankfurt.	Oberpollinger.	
Hotel Deger (vorm. Maulth).		
Bug, Kfm. v. Augsburg.	Nägele u. Müller mit Familien, Dekonomen v. Mühlhausen.	
Röppf, Kfm. v. Benedig.	Dinkel, Kfm. v. Birkenbach.	
Schaberg, Kfm. v. Hagen.	Robad, Ingenieur v. Prag.	
Kremer, Kfm. v. Waltershausen.	Salzbürger, Messner v. Straubing.	
Siladi mit Familie, Rentier v. Galaz.	Hilbert, Kfm. v. Bremen.	
Brandes, Fabrikbesitzer v. Grimma.	Breisch, Chemiker v. Augsburg.	
Sauerteig, Kfm. v. Nürnberg.	Hasenbein, Kfm. v. Berlin.	
Wesfel, Kfm. v. Dersford.	Soder, Kfm. a. d. Schweiz.	
Richter, Kfm. v. Hanau.	Jeonau, Fabrikant v. St. Gallen.	
Blaue Traube.		
Gase, Professor v. Jena.	Jakob u. Schattler, Student v. Tübingen.	
Grauer, Kfm. v. Stuttgart.	Haag, Kfm. v. Riecht.	
Kattwinkel, Kfm. v. Wermelskirchen.	Namberger Hof.	
Kraus, Kfm. v. Wien.	Döbrüder, Gutswalter v. Gaffurt.	
Stern, Kfm. v. Nordhausen.	Roth, Priv. v. Memmingen.	
Saul, Kfm. v. Köln.	Karl, Brauer v. Geisenfeld.	
Wolf, Weinbändler v. Ditz.	Malerhofer v. Priv. v. Wiesbach.	
Bliser, Kfm. v. Mannheim.	Eichtl, Inspektor v. Tübingen.	
Hotel Reinfelder.		
Kolb, Fabrikbesitzer v. Bayreuth.	Echmüller, Kfm. v. Augsburg.	
Mann v., Rittmeister v. Landshut.	Remme, Hdlsm. v. Fischach.	
Bag Baron, Rittmeister v. Wien.	Althelmischer Hof.	
Weber, Wdme. mit Tochter und Werner.	Röggler, Lehrer v. Weitenbach.	
Krl., Priv. v. Baden-Baden.	Pachmayr, Gutbes. v. Berchtesgaden.	
Mauduit, Kfm. v. Leipzig.	Punn, Kfm. v. Galizien.	
Goldenes Kreuz.		
Stöckle, Kfm. v. Offenburg.	Steinbels, Ingenieur v. Brannenburg.	
Landauer, Kfm. v. Hürden.	Dobel, Kfm. v. Stuttgart.	
Bogel, Kfm. v. Böhmen.	Uhar.	
Dertel, Kfm. v. Reutlingen.	Schauer, Gastwirth u. Gebhardt, Drechsler v. Nürnberg.	
Sauer, Rentier v. Paris.	Deitel, Restaurateur v. Lauf.	
Wallerstein, Kfm. v. Dissenbach.	Bing, Kfm. v. Gunzenhausen.	
Donnath, Kfm. v. Altenburg.	Denle, Kfms. Gattin v. Endorf.	
Schad, Kfm. v. Solmar.	Hotel Nag Emanuel.	
Hotel garai Dösch (vorm. Schafroth).		
Wall, Kfm. v. Frankfurt.	Romano, Negoziant v. Corfu.	
Stettenheimer, Kfm. v. Zürich.	Billerbo, Negoziant v. Ancona.	
Schwarz, Kfm. v. Mannheim.	Schwend, Kfm. v. St. Gallen.	
Frank Baron, Fabrikbes. v. Elberfeld.	Einborn, Kfm. v. Pforsee.	
Stachus.		
Schmiedt v. mit Tochter, Regierungsrath von Speyer.	Knapp, Lieutenant v. Ludwigsburg.	
Meyer, Kfm. v. Bamberg.	Neuburger, Kfm. v. Nürnberg.	
Müß, Kfm. v. Nördlingen.	Schornberger, Ingenieur v. Gaffurt.	
Kleinacher, Hdlsm. v. St. Jakob.	Englischer Hof.	
Heuchel, Dekonome v. Bruck.	Se. Durchl. Prinz Theodor von Thurn u. Taxis v. Regensburg.	
	Grainger, Baron mit Gattin, Gutbesitzer v. Erding.	
	Sagenhofen, Baron mit Gattin, Rittmeister und Thünesfeld, Baron v. Augsburg.	
	Haller v., Kreisdirektor v. Berlin.	

Lebenswürdigkeiten (Sonntag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 2, empfiehlt hierbei:
Acht Tage in München Ungeboten an den Auf- Die vorzüglichsten An-
für Fremde u. Einheimische. enthalt in München. sichten von München u. dem
I. Abth.: Geschichte von Kleine Miniaturbilder in Visiten- bayer. Hochland in Stahlstichen,
Nagler. 48. fr. Partienformat in eleganten Albums in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
II. Abth.: Beschreibung mit freiem Raum, um noch Por- in schwarzen Abdrücken, sowie in
d. Lebenswürdigkeiten in al- trats ic. einzulegen zu können; in Farbendruck. Jedes Blatt auch
phab. Folge mit 140 Bignetten verschiedenen Ausgaben von fl. 14. einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 fr. bis zu fl. 3. 30 fr. herab. 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)
Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).
Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)
Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
Glasmalerei, L., Fournierstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Be-
schreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 fr. zu haben.)
Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Befähigung der Einmitten) täglich von 10—1 Uhr.
Hoftheater, L.: Innere Einrichtungen, Maschinen ic. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen.
Anmeldungen beim Portier Döflinger.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariabasilika in der Au. **Ältere:** 1) St. Michaels-
hofkirche (Neuhäuserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Briennersstraße 20a/1.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.
Kunstverein: Heute geschlossen.
Kunst-Zint-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Decan. von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Pinakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
Pinakothek, ältere: Heute geschlossen.
Porzellan-Maleret in der Maximiliansstraße No. 4a/1. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
Residenz. Der Fest-Saal, Saalban und die Gäle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Oberstapezler zu erhalten, gezeigt. Scha-
kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Obpfens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche à 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerlirchthurms
ist unbefristet durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
München, Preis 1 Gulden.)
Wintergarten, L. (Residenz): Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
Zenghaus, städtisches. Heute geschlossen.
Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahr-
karten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:		Ankunft:	
8 U. — M. Morg. b.		9 U. 20 M. Vorm. a.	
9 U. 15 M. Morg. c.		12 U. 20 M. Mitt. c.	
11 U. — M. Vorm. a.		3 U. 45 M. Nachm. a.	
2 U. 15 M. Nachm. c.		7 U. 50 M. Abds. c.	
8 U. — M. Abds. a.		8 U. 25 M. Abds. b.	
		10 U. 35 M. Nachts. b.	

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:		Ankunft:	
4 U. 45 M. Morg. c.		5 U. 20 M. Morg. b.	
7 U. 30 M. Morg. c.		8 U. 30 M. Morg. c.	
10 U. 10 M. Vorm. a.		10 U. 30 M. Vorm. a.	
1 U. 15 M. Nachm. a.		4 U. 20 M. Nachm. a.	
6 U. — M. Abds. c.		7 U. 40 M. Abds. c.	
8 U. 50 M. Nachts. b.		8 U. 20 M. Nachts. c.	

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:		Ankunft:	
8 U. 15 M. Morg. a.		8 U. 46 M. Morg. c.	
9 U. 45 M. Vorm. a.		9 U. 35 M. Vorm. b.	
1 U. 30 M. Nachm. c.		12 U. 20 M. Mitt. c.	
4 U. 30 M. Nachm. b.		5 U. 30 M. Abds. a.	
5 U. 45 M. Abds. c.		9 U. 15 M. Nachts. a.	

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altdilling	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibbach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Foybed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
und Buchdruckerei, Perlmagasse Nr. 4. München, den 4. März 1864.

Stellwagen gehen heute Samstag:

Nach:	Abfahrt.	Einsteigort.	P. | Fr.
Altötting über			
Mühlberg . . .	4 U. Nm.	Bögnert, Thal	2 24
Amzing über			
Schwaben . . .	3 U. Nm.	Niedermeyer.	— 42
Burghausen . . .	4 U. Nm.	Schäfer, Thal.	2 24
Dachau . . .	4 U. Nm.	Stachsgarten.	— 18
Ebersberg . . .	3 U. Nm.	Bögnert, Thal.	— 48
Erding . . .	1 U. Mitt.	Sellerwirth.	— 48
Graßing . . .	2 U. Nm.	Sellerwirth.	— 1 18
Höhenkirchen . . .	4 U. Abb.	Niedermeyer.	— 24
Isen . . .	1 U. Nm.	Sellerwirth.	1 12
Lymphenburg . . .	8 U. früh.		
"	2 U. Nm.	Krone am	— 9
"	6 U. Abb.	Karlsplatz.	
"	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
Wasserburg . . .	12 U. Mitt.	Stangl, Thal.	1 30
Wolfratshausen . . .	3 U. Nm.	Oskermayer.	— 36
ab. Ebenhausen.		Glacemayer.	

Geld-Sorten.

München, den 4. März 1864.		Anzahl.		Zu haben.	
		fl.	fr.	fl.	fr.
Pistolen		9	39	9	40 1/2
Russ. Imperiales		9	39 1/2	9	41
Pistolen preuß.		9	55	9	56 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke		9	44	9	45 1/2
Dukaten (holl.)		5	33	5	34 1/2
Napol. d'or (20 Fr.-St.)		9	20	9	21
Engl. Sovereigns		11	44	11	48
Dollars in Gold		2	25	2	28
Preussische Kassenscheine		1	44 1/2	1	45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.					
Österr. Währ. südd. fl. pr. St.		97 1/2		98 1/2	

Münchener Börse vom 4. März.

Staats-Papiere:		Pap.		Kur.	
Bayer. 3 1/2 % Obligationen					
" 4 " "					
" 4 " halbj. Eisenb.		99 1/2		99 1/2	
" 4 " Grd.-Obl.		99 1/2		99 1/2	
" 4 1/2 " "				100 1/2	
" 4 1/2 " halbjähr.		101 1/2		101 1/2	
" 4 1/2 " Milit.					
Österr. Nat.-Anl. 1854 5 pr.					
" 5 pr. Metall. v. J. 1858		77			
" Anl.-Lose à fl. 500 v. 1860				76	
Diverse Aktien:					
Bayer. Hypoth. u. Wechsel-Bank				856	
Bayer. Bank-Oblig. 4%		100		99 1/2	
Bayer. Eisenbahnen voll einbezahlt					
" in Interimsscheinen					
Österr. Banknoten für 100 fl. 3 pr.					
Währ. südd. fl. pr. St.		98 1/2		98 1/2	
Russ. Eisenb. Westbahn 5% Silber-Pr.					

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
nördlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes nächst des Einfahrts-Thores.

Abstract

Abstract

Figure 1

1. **Introduction**
 2. **Background**
 3. **Methodology**
 4. **Results**
 5. **Conclusion**
 6. **References**
 7. **Appendix**
 8. **Index**
 9. **Table of Contents**
 10. **Summary**
 11. **Abstract**
 12. **Keywords**
 13. **Subject**
 14. **Category**
 15. **Section**
 16. **Page**
 17. **Number**
 18. **Volume**
 19. **Issue**
 20. **Year**
 21. **Month**
 22. **Day**
 23. **Time**
 24. **Location**
 25. **Author**
 26. **Editor**
 27. **Reviewer**
 28. **Editorial Board**
 29. **Editorial Board**
 30. **Editorial Board**
 31. **Editorial Board**
 32. **Editorial Board**
 33. **Editorial Board**
 34. **Editorial Board**
 35. **Editorial Board**
 36. **Editorial Board**
 37. **Editorial Board**
 38. **Editorial Board**
 39. **Editorial Board**
 40. **Editorial Board**
 41. **Editorial Board**
 42. **Editorial Board**
 43. **Editorial Board**
 44. **Editorial Board**
 45. **Editorial Board**
 46. **Editorial Board**
 47. **Editorial Board**
 48. **Editorial Board**
 49. **Editorial Board**
 50. **Editorial Board**
 51. **Editorial Board**
 52. **Editorial Board**
 53. **Editorial Board**
 54. **Editorial Board**
 55. **Editorial Board**
 56. **Editorial Board**
 57. **Editorial Board**
 58. **Editorial Board**
 59. **Editorial Board**
 60. **Editorial Board**
 61. **Editorial Board**
 62. **Editorial Board**
 63. **Editorial Board**
 64. **Editorial Board**
 65. **Editorial Board**
 66. **Editorial Board**
 67. **Editorial Board**
 68. **Editorial Board**
 69. **Editorial Board**
 70. **Editorial Board**
 71. **Editorial Board**
 72. **Editorial Board**
 73. **Editorial Board**
 74. **Editorial Board**
 75. **Editorial Board**
 76. **Editorial Board**
 77. **Editorial Board**
 78. **Editorial Board**
 79. **Editorial Board**
 80. **Editorial Board**
 81. **Editorial Board**
 82. **Editorial Board**
 83. **Editorial Board**
 84. **Editorial Board**
 85. **Editorial Board**
 86. **Editorial Board**
 87. **Editorial Board**
 88. **Editorial Board**
 89. **Editorial Board**
 90. **Editorial Board**
 91. **Editorial Board**
 92. **Editorial Board**
 93. **Editorial Board**
 94. **Editorial Board**
 95. **Editorial Board**
 96. **Editorial Board**
 97. **Editorial Board**
 98. **Editorial Board**
 99. **Editorial Board**
 100. **Editorial Board**
 101. **Editorial Board**
 102. **Editorial Board**
 103. **Editorial Board**
 104. **Editorial Board**
 105. **Editorial Board**
 106. **Editorial Board**
 107. **Editorial Board**
 108. **Editorial Board**
 109. **Editorial Board**
 110. **Editorial Board**
 111. **Editorial Board**
 112. **Editorial Board**
 113. **Editorial Board**
 114. **Editorial Board**
 115. **Editorial Board**
 116. **Editorial Board**
 117. **Editorial Board**
 118. **Editorial Board**
 119. **Editorial Board**
 120. **Editorial Board**
 121. **Editorial Board**
 122. **Editorial Board**
 123. **Editorial Board**
 124. **Editorial Board**
 125. **Editorial Board**
 126. **Editorial Board**
 127. **Editorial Board**
 128. **Editorial Board**
 129. **Editorial Board**
 130. **Editorial Board**
 131. **Editorial Board**
 132. **Editorial Board**
 133. **Editorial Board**
 134. **Editorial Board**
 135. **Editorial Board**
 136. **Editorial Board**
 137. **Editorial Board**
 138. **Editorial Board**
 139. **Editorial Board**
 140. **Editorial Board**
 141. **Editorial Board**
 142. **Editorial Board**
 143. **Editorial Board**
 144. **Editorial Board**
 145. **Editorial Board**
 146. **Editorial Board**
 147. **Editorial Board**
 148. **Editorial Board**
 149. **Editorial Board**
 150. **Editorial Board**
 151. **Editorial Board**
 152. **Editorial Board**
 153. **Editorial Board**
 154. **Editorial Board**
 155. **Editorial Board**
 156. **Editorial Board**
 157. **Editorial Board**
 158. **Editorial Board**
 159. **Editorial Board**
 160. **Editorial Board**
 161. **Editorial Board**
 162. **Editorial Board**
 163. **Editorial Board**
 164. **Editorial Board**
 165. **Editorial Board**
 166. **Editorial Board**
 167. **Editorial Board**
 168. **Editorial Board**
 169. **Editorial Board**
 170. **Editorial Board**
 171. **Editorial Board**
 172. **Editorial Board**
 173. **Editorial Board**
 174. **Editorial Board**
 175. **Editorial Board**
 176. **Editorial Board**
 177. **Editorial Board**
 178. **Editorial Board**
 179. **Editorial Board**
 180. **Editorial Board**
 181. **Editorial Board**
 182. **Editorial Board**
 183. **Editorial Board**
 184. **Editorial Board**
 185. **Editorial Board**
 186. **Editorial Board**
 187. **Editorial Board**
 188. **Editorial Board**
 189. **Editorial Board**
 190. **Editorial Board**
 191. **Editorial Board**
 192. **Editorial Board**
 193. **Editorial Board**
 194. **Editorial Board**
 195. **Editorial Board**
 196. **Editorial Board**
 197. **Editorial Board**
 198. **Editorial Board**
 199. **Editorial Board**
 200. **Editorial Board**
 201. **Editorial Board**
 202. **Editorial Board**
 203. **Editorial Board**
 204. **Editorial Board**
 205. **Editorial Board**
 206. **Editorial Board**
 207. **Editorial Board**
 208. **Editorial Board**
 209. **Editorial Board**
 210. **Editorial Board**
 211. **Editorial Board**
 212. **Editorial Board**
 213. **Editorial Board**
 214. **Editorial Board**
 215. **Editorial Board**
 216. **Editorial Board**
 217. **Editorial Board**
 218. **Editorial Board**
 219. **Editorial Board**
 220. **Editorial Board**
 221. **Editorial Board**
 222. **Editorial Board**
 223. **Editorial Board**
 224. **Editorial Board**
 225. **Editorial Board**
 226. **Editorial Board**
 227. **Editorial Board**
 228. **Editorial Board**
 229. **Editorial Board**
 230. **Editorial Board**
 231. **Editorial Board**
 232. **Editorial Board**
 233. **Editorial Board**
 234. **Editorial Board**
 235. **Editorial Board**
 236. **Editorial Board**
 2

1. **Introduction**
 2. **Background**
 3. **Methodology**
 4. **Results**
 5. **Conclusion**
 6. **References**
 7. **Appendix**
 8. **Figure 1**
 9. **Figure 2**
 10. **Figure 3**
 11. **Figure 4**
 12. **Figure 5**
 13. **Figure 6**
 14. **Figure 7**
 15. **Figure 8**
 16. **Figure 9**
 17. **Figure 10**
 18. **Figure 11**
 19. **Figure 12**
 20. **Figure 13**
 21. **Figure 14**
 22. **Figure 15**
 23. **Figure 16**
 24. **Figure 17**
 25. **Figure 18**
 26. **Figure 19**
 27. **Figure 20**
 28. **Figure 21**
 29. **Figure 22**
 30. **Figure 23**
 31. **Figure 24**
 32. **Figure 25**
 33. **Figure 26**
 34. **Figure 27**
 35. **Figure 28**
 36. **Figure 29**
 37. **Figure 30**
 38. **Figure 31**
 39. **Figure 32**
 40. **Figure 33**
 41. **Figure 34**
 42. **Figure 35**
 43. **Figure 36**
 44. **Figure 37**
 45. **Figure 38**
 46. **Figure 39**
 47. **Figure 40**
 48. **Figure 41**
 49. **Figure 42**
 50. **Figure 43**
 51. **Figure 44**
 52. **Figure 45**
 53. **Figure 46**
 54. **Figure 47**
 55. **Figure 48**
 56. **Figure 49**
 57. **Figure 50**
 58. **Figure 51**
 59. **Figure 52**
 60. **Figure 53**
 61. **Figure 54**
 62. **Figure 55**
 63. **Figure 56**
 64. **Figure 57**
 65. **Figure 58**
 66. **Figure 59**
 67. **Figure 60**
 68. **Figure 61**
 69. **Figure 62**
 70. **Figure 63**
 71. **Figure 64**
 72. **Figure 65**
 73. **Figure 66**
 74. **Figure 67**
 75. **Figure 68**
 76. **Figure 69**
 77. **Figure 70**
 78. **Figure 71**
 79. **Figure 72**
 80. **Figure 73**
 81. **Figure 74**
 82. **Figure 75**
 83. **Figure 76**
 84. **Figure 77**
 85. **Figure 78**
 86. **Figure 79**
 87. **Figure 80**
 88. **Figure 81**
 89. **Figure 82**
 90. **Figure 83**
 91. **Figure 84**
 92. **Figure 85**
 93. **Figure 86**
 94. **Figure 87**
 95. **Figure 88**
 96. **Figure 89**
 97. **Figure 90**
 98. **Figure 91**
 99. **Figure 92**
 100. **Figure 93**
 101. **Figure 94**
 102. **Figure 95**
 103. **Figure 96**
 104. **Figure 97**
 105. **Figure 98**
 106. **Figure 99**
 107. **Figure 100**
 108. **Figure 101**
 109. **Figure 102**
 110. **Figure 103**
 111. **Figure 104**
 112. **Figure 105**
 113. **Figure 106**
 114. **Figure 107**
 115. **Figure 108**
 116. **Figure 109**
 117. **Figure 110**
 118. **Figure 111**
 119. **Figure 112**
 120. **Figure 113**
 121. **Figure 114**
 122. **Figure 115**
 123. **Figure 116**
 124. **Figure 117**
 125. **Figure 118**
 126. **Figure 119**
 127. **Figure 120**
 128. **Figure 121**
 129. **Figure 122**
 130. **Figure 123**
 131. **Figure 124**
 132. **Figure 125**
 133. **Figure 126**
 134. **Figure 127**
 135. **Figure 128**
 136. **Figure 129**
 137. **Figure 130**
 138. **Figure 131**
 139. **Figure 132**
 140. **Figure 133**
 141. **Figure 134**
 142. **Figure 135**
 143. **Figure 136**
 144. **Figure 137**
 145. **Figure 138**
 146. **Figure 139**
 147. **Figure 140**
 148. **Figure 141**
 149. **Figure 142**
 150. **Figure 143**
 151. **Figure 144**
 152. **Figure 145**
 153. **Figure 146**
 154. **Figure 147**
 155. **Figure 148**
 156. **Figure 149**
 157. **Figure 150**
 158. **Figure 151**
 159. **Figure 152**
 160. **Figure 153**
 161. **Figure 154**
 162. **Figure 155**
 163. **Figure 156**
 164. **Figure 157**
 165. **Figure 158**
 166. **Figure 159**
 167. **Figure 160**
 168. **Figure 161**
 169. **Figure 162**
 170. **Figure 163**
 171. **Figure 164**
 172. **Figure 165**
 173. **Figure 166**
 174. **Figure 167**
 175. **Figure 168**
 176. **Figure 169**
 177. **Figure 170**
 178. **Figure 171**
 179. **Figure 172**
 180. **Figure 173**
 181. **Figure 174**
 182. **Figure 175**
 183. **Figure 176**
 184. **Figure 177**
 185. **Figure 178**
 186. **Figure 179**
 187. **Figure 180**
 188. **Figure 181**
 189. **Figure 182**
 190. **Figure 183**
 191. **Figure 184**
 192. **Figure 185**
 193. **Figure 186**
 194. **Figure 187**
 195. **Figure 188**
 196. **Figure 189**
 197. **Figure 190**
 198. **Figure 191**
 199. **Figure 192**
 200. **Figure 193**
 201. **Figure 194**
 202. **Figure 195**
 203. **Figure 196**
 204. **Figure 197**
 205. **Figure 198**
 206. **Figure 199**
 207. **Figure 200**
 208. **Figure 201**
 209. **Figure 202**
 210. **Figure 203**
 211. **Figure 204**
 212. **Figure 205**
 213. **Figure 206**
 214. **Figure 207**
 215. **Figure 208**
 216. **Figure 209**
 217. **Figure 210</**

Abstract

100

1. *Journal of the American Medical Association*, 2000; 283: 2689-2693.

[illegible]

Abstract

100



1. **Identify the main topic of the passage.**
 2. **Identify the main purpose of the passage.**
 3. **Identify the main idea of the passage.**
 4. **Identify the main theme of the passage.**
 5. **Identify the main message of the passage.**

1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 26

1000

1000

Abstract

100

Abstract

Abstract













1. *Journal of the American Medical Association*, 2000; 283: 2689-2695.

Abstract

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Mäthern, Jacken, Zoppen u. complete Anzügen, Reise-Plaisirs u. Dergleichen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

J. Durchl. Frau Fürstin v. Labanow mit Dienerschaft, v. St. Petersburg.
Muscarelli mit Familie u. Dienerschaft, Rentier v. England.

Schmidt, Rsm. v. Elberfeld.

Dux, Rsm. v. Berlin.

Zu den vier Jahreszeiten.

d'Aspre, Baron v. Belgien.

Grasemann m. Gatt., Rentier v. Schwelm.

Hüttmann, Rsm. v. Düsseldorf.

Scherer, Rsm. v. Frankfurt.

Hotel Decker (vorm. Mantel).

Gallinger, Rsm. v. Mainz.

Schürmann, Rsm. v. Gladbach.

Hüttmann, Rsm. v. Schw.-Smund.

Orsbeck mit Gattin, Partik. v. Dresden.

Kammerer, Rsm. v. Köln.

Hochstedter, Rsm. v. Mannheim.

Hotel Marienbad.

Ihre Durchl. Fr. Fürstin Hohenlohe-Bartenstein mit Bedienung, v. Bartenstein.

Dürkheim Graf, Gutsbes. v. Steingaden.

Golet, Künstler v. Holland.

Schwarz, Künstler v. Preußen.

Hotel Weinfelder.

Andrian Graf, Rentier v. Freiburg.

Legeler mit Gattin, Assessor v. Stuttgart.

Mayer, Dr. v. Heusfeld.

Huber, v. Neuburg.

Jegel, Gutsbesitzer v. Wendelstein.

Hertel Dr., Advokat und Bachmayer, Posthalter v. Pfaffenhausen.

Goldenes Kreuz.

Gewalt, Rsm. v. Frankfurt.

Homm, Rsm. v. Würzburg.

Selgers, Rsm. v. Baden.

Frohmann, Rsm. v. Berlin.

Hotel garni Dösch (vorm. Schaaf).

Landauer, Rsm. v. Stuttgart.

Mayer, Gutsbesitzer v. Aachen.

Schweizer, Rsm. v. Thüngen.

Haas mit Gattin, Dr. v. Wien.

Reininger, Rsm. v. Greiz.

Stachus.

Schnalzer, Hblsm. v. Lauringen.

Stark, Hblsm. v. Delningen.

Renner, Sattlermeister v. Uzing.

Deuschl, Priv. v. Landsbut.

Mugsburgerhof.

Steltzmann mit Gattin, Bezirksgerichtsrath v. Straubing.

Hammer Schmiedt, Rentiersforster v. Ripten-berg.

Hörner und Renich, Rste. v. Lindau.

Müller, Gerbermeister v. Indersdorf.

Graser, Hblsm. v. Trudersheim.

Oberpollinger.

Landmeier, Rsm. v. Balda.

Netzer u. Hoffmann, DDR. v. Euzern.

Münchdorf, Rsm. v. Deggenhof.

Schmiedle, Fabrikant v. Feldkirchen.

Scheller, Rsm. v. Thalweil.

Bodmer, Rsm. v. Zürich.

Benighausen, Rsm. v. Nürnberg.

Willstetter, Rsm. v. Mannheim.

Pug, Rsm. v. Rempten.

Goldener Bär.

Roder, Wdme. v. Ulm.

Prunner, Expedit v. Heusfeldt.

Bel, Fr. v. Weissenburg.

Abegg, Rsm. v. Zürich.

Fischer-Treuberg mit Tochter u. Bedien.

Graf v. Kloster Holzen.

Bamberger Hof.

Mayer, Schuhmachermstr. v. Neresheim.

Wächter, Priv. v. Neubauern.

Wildgruber, Priv. v. Fischbach.

Turschenthaler, Priv. v. Niederaudorf.

Wittmann, Priv. v. Borneding.

Köhl, Bäcker u. Weißhaupt, Spangler v. Miesbach.

Koch, Lehrer, Kappelmaier, Riest, und Lang, Dekonomen v. Wolnzach.

Guthaus zur Eisenbahn.

Schmid, Bräuer v. Drughofen.

Romberger, Schaffler v. Deishofen.

Luman, Seiler v. Pörnbach.

Rheinischer Hof.

Zwick, Rsm. v. Glarus.

Boschneider, Verwalter v. Aibling.

Gläser mit Gattin, Theater-Agent u. Oberkirch Baron, Offizier v. Wien.

Biedermann, Reisender v. Rosenheim.

Gullmann mit Sohn, Priv. v. Lindau.

Neher, Gutsbes. v. Warthausen.

Goldener Stern.

Schleypfer, Priv. v. Altomünster.

Engensperger, Verwalter v. Binneberg.

Weiß, Hblsm. v. Mering.

Steinböck, Hblsm. v. Steinbach.

Greimel, Hblsm. v. Taufkirchen.

Spitzweg, Stadtbote, Singlinger, Priv. u.

Bühlmeier, Dekonom v. Wasserburg.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- | | | |
|--|--|--|
| Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, |
| I. Abth.: Geschichte von Ragler. 48 Kr. | Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 Kr. herab. | in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 Kr., bunt 20 Kr., 4° schwarz 24 Kr., bunt 40 Kr. |
| II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 Kr. | | |
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens.** Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 Kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, k.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 Kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc.** Zu sehen bei Penoir, Fürstenseelberggasse No. 14/3 stets von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18:** Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 Kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Elmsen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariabühlkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens.** Brienerstraße 20a/I. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 Kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 Kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 Kr., für 1/4 Jahr 3 fl., für 1/2 Jahr 4 fl.
- Marshall, k. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Minakothek ältere, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/I.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhaussaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria):** Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche 4 12 Kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Querkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Reermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, k. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zenghaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast:** Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Bank Statement for the Month of January

Bank of America, New York, N.Y.
 This statement represents the balance of the account for the month of January, 1924.

DATE	DEBIT	CREDIT	BALANCE
Jan. 1			100.00
Jan. 5	25.00		75.00
Jan. 10		50.00	125.00
Jan. 15	10.00		115.00
Jan. 20		20.00	135.00
Jan. 25	5.00		130.00
Jan. 31			130.00

Total Debit \$40.00 Total Credit \$70.00

Balance forward \$100.00
 Total \$130.00

Bank Statement for the Month of February

Bank of America, New York, N.Y.
 This statement represents the balance of the account for the month of February, 1924.

DATE	DEBIT	CREDIT	BALANCE
Feb. 1			130.00
Feb. 5	15.00		115.00
Feb. 10		30.00	145.00
Feb. 15	10.00		135.00
Feb. 20		20.00	155.00
Feb. 25	5.00		150.00
Feb. 31			150.00

Total Debit \$30.00 Total Credit \$50.00

Balance forward \$130.00
 Total \$150.00

Bank Statement for the Month of March

Bank of America, New York, N.Y.
 This statement represents the balance of the account for the month of March, 1924.

Balance forward \$150.00
 Total \$150.00

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Delbergandacht mit Predigt, gehalten von Herrn Dr. Breitenreiter.

St. Michael. 7 U. fr. Messe mit Rosenkranz zu Ehren des hl. Faverius.

St. Peter. 1/2 5 U. Abds. Complet, dann Psalm Misere.

St. Annapfarrkirche. 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz.

Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe mit Litanei zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Messe mit Rosenkranz zu Ehren des hl. Faverius, 5 U. Abendandacht.

St. Bonifaz. 5 U. Abds. Rosenkranz.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Cand. Schröder.

Begräbnisse, Montag den 7. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Tanhauser, Pachtträgerskind v. h. (gest. d. 5., 8 M. a.) — Heinrich Waldenmayer, Tapezierergehilfskind v. h. (gest. d. 5., 7 M. 20 T. a.) — Adalbert Braun, Fuhrmannskind v. h. (gest. d. 5., 5 M. a.)

2 1/2 Uhr: Kaspar Mettmann, Privatier von Pagenhofen (gest. d. 5., 62 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Dienstag).

Metropolitankirche. Vorm. 10 Uhr für Franz Seraph Danner, Taschlersehn v. h.

St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr für Adam Melzl, pens. Rechnungsrath v. h.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Montag den 7. März: Verhandlung gegen Johann Baschlag, Schreinergefallen von Unterweigerthofen, wegen Raubes.

Montag den 7. März: Gewerbs-Prüfungstag für das Schlossergewerbe.

Freundenverkehr vom Monat Februar 1864.

I. Selbstständige und Ansfüßige:		II. weibliche Dienstboten etc.:		III. männliche Dienstboten, Gesellen etc.:		Gesamtsumme:		Ausgang.
Angelommen	Abgereist	Angelommen	Abgereist	Angelommen	Abgereist	Angelommen	Abgereist	
6456	6504	1185	558	1404	1403	9045	8465	580

Kunstvereins

(Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.)

Delgemälde. Ettlinger, J.: Herbstmorgen am Ammersee. — Meirner, E.: Abend-

landschaft. — Müller, R.: Partie bei Oberaudorf. — Kirchner, E.: Hof im Palazzo la Oro in Venedig. — Bräth, A.: Thierstück. — Schraubolph, J. von: Maria mit dem Jesuskinde und Johannes. — Rapp, R.: Gebirgslandschaft aus den Urner Alpen.

Gebhardt, E.: Der Königssee. — Correns, E.: Ein Porträt. — Dürck, F.: Ein

Porträt. — Bode, R.: Lyngdal im südlichen Norwegen. — Neuteuther, E.: Der

Traum der Rezia aus Oberon. — Boch, A.: Ein Porträt. — Robiczek, R.: Der un-

eingeladene Gast. — Klenze, E. v.: Amalfi.

Vorzellangemälde. Wustlich, D.: Eine Dame. Nach P. Bordone. — Der selbe:

Eine alte Frau. Nach Gerard Dow.

Wassellgemälde. Fleischmann, A.: Porträt eines Kindes.

Plastik. Baumann, J.: Ein Porträt en medallion. — Wagnmüller, M.: Eine Büste.

Zeichnungen. Knab, F.: Partie aus einem Park. — Sadner, E.: Entwürfe zu

Zimmerdekorationen. 6 Blatt.

Photographie. Albert, J.: Moses. Nach einer Zeichnung von A. Pichler.

Bei Georg Franz in München, Verusagasse No. 4, ist zu haben:

Adressbuch von München für 1864.

Nach amtlichen Quellen von M. Siebert. Carton. 1 fl. 24 fr.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer &c.

Alte Pferdstraße No. 2/0 links sind zwei ineinandergehende, hübsch meublirte mit ganz eigenem Eingang versehene Zimmer sogleich zu vermietben.

Karlsplatz No. 33/2 rechts ist ein gut meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermietben.

Für Fremde sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermietben. Herrnsstraße No. 28 a 1. Etage, 2 St. mit Hochparterre Werden auch wochenweise abgegeben.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermietben.



Amerikanische Nähmaschinen

von

Wheeler & Wilson in New-York.

Dieselben sind anerkannt die besten, billigsten und dauerhaftesten und eignen sich für jede Art Stepparbeit. Sie nähen mit Leinen-, Seiden- und Baumwollen-Gaden und eignen sich daher besonders für Familiengebrauch.

Für Damen- und Herren-Schneider, Leinen- und Manufactur-Geschäfte bedürfen die Maschinen kaum noch einer Empfehlung, da sie bereits in mehr als 130,000 Exemplaren in Gebrauch sind. Käufer und Nichtkäufer werden höflichst eingeladen unser Lokal zu besuchen.

Wheeler & Wilson in New-York

Niederlage in München, Maximilianstraße No. 4 b.

NB. Solche Mädchen, welche Maschinen-Näherinnen werden wollen, erhalten freien Unterricht.

F. A. Ravizza, Sendlingerstraße No. 30,

empfiehlt delikate Casé-Essenz $\frac{1}{3}$ Bout. 12 fr., $\frac{1}{2}$ Bout. 18 fr. und $\frac{3}{4}$ Bout. 36 fr. Punsch-Arac, wovon in stark gezuckertes Wasser gegossen, der feinste Punsch ohne weitere Zuthat erzeugt wird fl. 1. 30 fr., feinste Punsch-Essenz fl. 1. 30 fr., besten Arac und Rum zu 48 fr., fl. 1. und fl. 1. 12 fr., feinstes Klettenwurzel-Haaröl das Glas zu 18 fr., ächt perlisches, alle Insekten vertilgendes Pulver in Gläsern zu 20, 30 fr., fl. 1. und in Portionen zu 5, 10 und 15 fr., die chemisch gefüllten Wetter-Gläser zu 36 fr., das bekannte italienische Zahn-Massir, welches die Zahnschmerzen heilt und die hohlen Zähne ausfüllt zu 15 fr., die Stollwerkschen Brust-Bonbons, mit Preis-Medaillen beehrt, das Paquet zu 14 fr., die Dittsche Mund- und Zahn-Essenz zu 18 u. 36 fr., das Niederviehbacher Schlagwasser zu 15 fr., Haar dunkel-färbende Pomade zu 12 und 18 fr., orientalischen Räucher-Balsam zu 9 und 18 fr. und der in ganz Europa bekannte Nerven stärkende Sirope Caroze mit Gebrauchszettel zu fl. 1. 45 fr. die Flasche.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaids u. Decken &c.

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1864.

geb. Preis: 36 fr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Sandeman, Rentier, Sandeman, Gentler-
man und Sandeman, Militär mit Kurier
und Dienerschaft, v. England.

Degenfeld, Baron mit Bedien., Gutsbesitzer
v. Bruchsal.

Waplis mit Begleit., Rentiere v. New-York.

Waplis mit Bedien., Rentiere v. Amerika.

Fleischmann, Rentammann v. Bruchsal.

Wolffsoneau, Decularist v. Paris.

Au den vier Jahreszeiten.

Gall, Offizier v. Oesterreich.

Winkler, Graf mit Familie und Dienersch
und Stornupla Graf, Gutsbesitzer von
Pöfen.

Kaufmann, Rsm. v. Baden.

Hotel Deber (vorm. Maullik).

Klein, Rsm. v. Nürnberg.

Gleichenbruch, Rsm. v. Ebersfeld.

Jaba v mit Gattin, Gutsbes. v. Galizien.

Holste, Rsm. v. Donabrüd.

Edelsheim m. Gattin, Rentier v. Dresden.

Siegfried, Rsm. v. Frankfurt.

Schöller, Fabrikant v. Heidelberg.

Weiße Traube.

Kaufel mit Gattin, Gastwirth von Pforz-
heim.

Feist, Rsm. v. Leipzig.

Kalb, Rsm. v. Erlangen.

Weber, Rsm. v. Disenburg.

Traucht, Rsm. v. Biedenkopf.

Sommer, Rsm. v. Berlin.

Behringer, Rsm. v. Stuttgart.

Hotel Reinsfelder.

Kosmiga, Rentier v. Jassy.

Dellbeg, Graf, Militär. v. Ulm.

Schönwert, Buchhändler v. Wien.

Schäfer, Notar v. Leutershausen.

Loupe, Rsm. v. Mannheim.

Lambrecht, Rsm. v. Nürnberg.

Erras, Beiztöger, Rath v. Straubing.

Goldenes Kreuz.

Stein, Rsm. v. Frankfurt.

Arnold, Rsm. v. Pfullingen.

Eloman, Rsm. v. Regensburg.

Diedl, Detonom v. Wörth.

Stachus.

Kohn u. Weiß, Rste. v. Uhl.

Fuchs, Rsm. v. Rempten.

Schull, Drechsleimstr. v. Tölz.

Dies, Rsm. v. Augsburg.

Döhl, Priv.-Gattin v. Rosenheim.

Desch, Rsm. v. Grammersbach.

Kramer, Rsm. v. Wertach.

Neuburger, Rsm. v. Buchau.

Brandel, Hblm. v. Mainburg.

Wieser, Student v. Felflat.

Gaucher, Rsm. v. Ulm.

Christ, Gastwirth v. Ochsenhausen.

Schnalzer, Hblm. v. Langen.

Augsburgerhof.

Reiseneder, Forstmeister v. Tölz.

Rinne Graf, Candidat v. Dapo.

Jung, Ingenieur v. Jansbrud.

Cloutup, Reisender v. Perigue.

Denzel, Holzblr. v. Ulm.

Gastner, Gutsbes. v. Wien.

Hüber, Rsm. v. Schöbenhausen.

Schulzsch, Priv.-Tochter v. Pest.

Oberpollinger Hof.

Moser, Lederfabr. v. Berlin.

Hahl und Bechtel, Priv. v. Neumarkt.

Aschenbrenner, Priv. v. Würzburg.

Schweiger, Rsm. v. Rottweil.

Steurer, Rsm. v. Würzburg.

Moos, Rsm. v. Dachingen.

Haymann, Rsm. v. Augsburg.

Dent, Verwalter v. Theresiensthal.

Buttler, Priv. v. Augsburg.

Leipziger, Rsm. v. Berlin.

Seubert, Apotheker v. Zell.

Kelder, Rsm. v. Mezingen.

Funk, Chemiker v. Wasseralfingen.

Kirchbaum, Rsm. v. Ludwigsburg.

Lehene, Rsm. v. Hoffingen.

Wallod, Architekt v. Oppenheim.

Bamberger Hof.

Hierl, Bräuer v. Landshut.

Alzmann, Müller v. Berlin.

Zell, Priv. v. Priem.

Reyen, Priv. v. Rosenheim.

Bachmann, Rsm. v. Dresden.

Mayerhuber, Gutsbes. v. Trechtberg.

Graßer, Rsm. v. Jansbrud.

Franz, Rsm. v. Salzburg.

Gemeinhardt, Bräuer v. Ulm.

Deubele, Priv.-Gattin v. Weilheim.

Spitzbarth, Mechaniker v. Chemnitz.

Hartmann, Rsm. v. Wunstedt.

Bayerischer Löwe.

Eindenmaier, Pfarrer v. Neuburg.

Bleiber, Hblm. v. Sangerberg.

Rud, Hblm. v. Schopfloch.

Gräfler, Detonom v. Lindau.

Fogwinkler, Drechsler v. St. Otgen.

Rheinischer Hof.

Kraft, Priv. v. Heilbrunn.

Sommer, Rentbeamter v. Günzburg.

Abberle, Ingenieur v. Augsburg.

Petronio, Hauptmann v. Mastadt.

Schulz, Erzieherin v. Wien.

Böhm, Ingenieur v. Hof.

Althaus.

Frachthammer, Bildhauer von Pfaffen-
hofen.

Seibert, Geschäftsführer u. Sommer, Priv.
v. Dingolfing.

Albert, Kreisingenieur v. Brud.

Zeisig, Rsm. v. Aschaffenburg.

Hoffmann, Mühlbes. v. Elz.

Friedrich, Verwalter v. Daffau, 1113, 3. Etz. Frau Gräfin v. Waldburg, von
 Marx, Forstpraktikant v. Kaufbeuren. Würzburg
 Gnallischer Hof. Golde Frhr. v. Rittergutsbes. v. Wien.
 Ring mit Schwester und Nichte, Rentiere von Ruffini Frhr. v. Rittmstr v. Landshut.
 England. Erdmer, Neantant v. Courfalle.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 7. bis 14. März 1864.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 2 Q.; die ordinäre Kreuzer-Semmel 4 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken 13 Lth. 2 Q.; Halbelbrod: Der Kreuzerwecken 7 Lth. — Q.; der Zweikreuzerwecken 14 Lth. — Q.; der Groschenwecken 21 Lth. — Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 21 Lth. 3 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 11 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerstück 2 Pfd. 23 Lth. 3 Q.; ein sechzehn Kreuzerstück 5 Pfd. 15 Lth. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 1 kr., der Dreißiger 7 kr. 2 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 37 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 21 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 5 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Badmehl d. B. — fl. 51 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. — kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf. Gerles feiner das Viertel 3 fl. 1 kr., der Dreißiger 11 kr. 1 pf.; Gerles ordin. d. B. 2 fl. 29 kr., d. Dr. 9 kr. 1 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 28 kr.; Fuchen 42 kr.; Stuten 42 kr.; Forellen 1 fl. 18 kr.; Aalsfische 1 fl. 24 kr.; Barben 16 kr.; Alsen 16 kr.; Waller 42 kr.; Praren 12 kr.; Renghen 24 kr.; Birschlunge 16 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. B. 6 kr.; Schneden das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käse 27 kr.; Fochberger 22 kr.; Speisefas 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 13 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schorinsfleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinefleisch 24 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Bentner rohes Unschlitt 23 fl. 30 kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 26 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Korbhaken-Butter 26 kr.; frische Eier 3 Stück 4 kr.; Truben-Eier 7 Stück 8 kr.; Hennen, alte 30 kr.; Hühner 36 kr.; Indlanen 3 fl. 24 kr.; Apapunen 1 fl. 18 kr.; Gänse, alte 1 fl. 24 kr.; Junges 30 kr.; Enten, alte 42 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 11 kr.; Spanferteln 3 fl. 12 kr.; Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Brantwein 36 kr. ordinärer Brantwein 12 kr.; Rischwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsol 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schüssel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 24 kr. Ein Pfund gedörrte Rirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 6 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zulebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 1 kr.; Birkenholz 14 fl. 44 kr.; Föhrenholz 12 fl. 36 kr.; Fichtenholz 12 fl. 22 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

<p>Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.</p> <p>Babische: Frhr. v. Berchem, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.</p> <p>Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.</p> <p>Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtschafts-Attaché Honble B. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.</p> <p>Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavleini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.</p> <p>Hannoversche: Minister Dr. v. d. Rube, Ludwigsstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.</p> <p>Neapolitanische: Graf Tito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.</p>	<p>Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigsstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U. von 1—2 Uhr zu holen.</p> <p>Päpstliche: Graf Donella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.</p> <p>Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.</p> <p>Russische: Se. Ex. Hr. v. Dzerom, Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.</p> <p>Sächsische: Bar. v. Dose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.</p> <p>Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat. Sekretär Frhrn. v. Soden.</p> <p>Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.</p>
--	---

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei: **Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen**, in Album gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Nicht Tage in München Ungedanken an den Aufenthalt in München. **Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen**, in Album gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcistr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anm. b. Hausmeister.

Erzgießerei, f., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 8 U. Abds. Sonnt. u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tenzers etc. Zu sehen bei Penold, Fürstensefelderstraße No. 14/3 Mitt. von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, f., Loutsenstraße No. 18: Täglich den Besuche offen. Anm. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihen von 9—1 U. Fremdenbesuch (Bestätigung der Einmitten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, f.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Dittlinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hospiz (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Michaeliskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hospiz (Neuhäuserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterkirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Briennerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Decan von Morg. 8—8 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, f. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—6 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue. Heute geschlossen.

Pinakothek ältere, (untere Baderstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim f. Obertapetierer zu erhalten, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anm. beim Silberverwahrer. Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmers; Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppel-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Musik-Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (Schwantalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerturms ist unbefristet durch Formaltäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges, von Hermann, Preis 4 Gulden.)

Wintergarten, f. (Residenz): Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten, sind beim fgl. Obersthofmarschallante zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt: Ankunft:

8 U. — M. Morg. b.	8 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenstat.: Großhefelohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt: Ankunft:

4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhefelohe.

Abgang in München: Abgang in Großhefelohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Zarnberg.

Abgang in München: Abgang in Zarnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt: Ankunft:

6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	3 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting . . .	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg . . .	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Altbach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Montag:

Nach: Abfahrt: Einsteigort:

Altötting über			
Mühlendorf	4 U. Nm.	Deaner, Thal.	2:24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	— 18
Nymphenburg	8 U. früh	Krone a. Karlsplatz.	— 9
	2 U. Nm.		
	6 U. Abds.	Abentheum.	— 9
"	2 U. Nm.		
Wolfershausen	3 U. Nm.	Gilgenrain.	— 30
		Dürermaner.	

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sentlingerstraße, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Maximilianstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienstadtstraße und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damentischgasse, 10) Bierhausergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützenstraße (Anstalts-Comptoir: Löwenstraße No. 18A).

Börsenberichte v. 5. März.

	Frankfurt.	Wien.
Deut. 5% National-Anlehen . . .	64 1/2	79.45
" 5% Metalliques	58 1/2 P	71.30
" Bankaktien	753	773.
" Lott.-Anl.-Loose von 1854 . . .	72	89.50
" " " " " 1858	128 1/2	131.25
" " " " " 1860	76 1/2	91.45
" Credit-Mobiliar-Aktien	174 1/2	178.
" Donaudampfschiff-Akt.	—	435.
" Staatsbahn-Aktien	—	191.50
" Nordbahn-Aktien	—	175.50
Elisab. Westbahn-Prioritäten . .	78 1/2	93.
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt. .	137 1/2	
Bayer. Ostbahn-Aktien	110	
" " " " " voll eingez. . . .	110	
Paris, 3prozentige Rente	66.30	—
Londen, 3prozentige Consols . .	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	101.25
Londen	118	119.50
Wien	97 1/2	—
Paris	93 1/2	—

Geld-Sorten.

	Anzahl	Zu haben.
München, den 5. März 1861.	fl. kr.	fl. kr.
Pistolen	9 39	9 40 1/2
Russ. Imperiales	9 39 1/2	9 41
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (ollm.)	5 33	5 34 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 20	9 21
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine . . .	1 44 1/2	1 45 1/2
Deuterr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südb. fl. pr. St.	97 1/2	98 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes unächst des Einfahrts-Thores.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Foybed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei; Perusgasse Nr. 4.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen:

Eine Münchner Bürgerfamilie, oder: Ein verzogenes Kind.

Münchner Zeitbild in 4 Abtheilungen und einem Vorspiele von E. Karl.

Franz Huber, Bauer in		Frau Neumaier	Frau Lindner.
Hachling	Hr. Fehr.	Ernestine, ihre Tochter .	Frl. Berg.
Victorl, sein Weib . . .	Frl. Ehrenstein.	Joseph Bachus, Bräuer .	Hr. Preis.
Hanns, sein Bruder . .	Hr. Weber.	Sebastian Weißbier, Bräuer	Hr. Schweißgut
Ludwig, } Franz's Söhne	Hr. Aman.	Johannisberger, } Wein-	Hr. Christ.
Fris, } }	Hr. Boda.	Champagner, } reisende	Hr. Weber.
Hiesel, Bauernknecht . .	Hr. Karl.	Frischen Schnaps . . .	Hr. Seeberg.
Annamirl, Dirne . . .	Frl. Loderbeck.	Ein Briefträger	Hr. Bernlochner

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Galerie-Sperrsiß 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterre-Sperrsiß 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Das Irrenhaus zu Dijon.

Volks-Drama in 3 Akten von M. Carl.

Obrist d'Orvilliers . . .	Hr. Treumund.	Lorenz, ein Wächter . . .	Hr. Scholz.
Evertard, ehem. Advokat .	Hr. Ströhl.	Theresia, Kammerfrau bei	
Düflos	Hr. Herrmann.	Ernestine	Frau Rosner.
Ernestine, seine Gattin .	Frl. Geisenhofer.	Theobald, Gärtner . . .	Hr. Imann.
Darbois, ein Verwandter		Annette, seine Tochter .	Frl. Scholz.
des Obristen	Hr. Flerr.	Ein Offizier	Hr. Korn.
Amalie, eine Waise . . .	Frl. Widmann.	Rosine, } Landmädchen	Frl. Kaiser.
Roland, Oberarzt . . .	Hr. Rosenbach.	Flora, }	Frl. Berg.
Ein Gerichtsbeamter . .	Hr. Böhmert.	Bertha, }	Frl. Müller.
Der Inspektor des Hospitals	Hr. Eisenmann	Ein Vertrauter Düflos .	Hr. Müller.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsiß 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsiß 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Natur-Bisam-Kragen, abzugeben Sonnenstraße No. 30 links. Ein Einstandszeugniß, abzugeben beim Kochwirth am Rindermarkt. Ein Geldbeutel mit 4 fl. Inhalt, abzugeben Althammered No. 4/3. Fünf Schlüssel an einen Haken, abzugeben Prannersstraße No. 15/1. Ein Geldbeutel mit silberner Schließe, abzugeben Westenriederstraße No. 13/1. Ein Augenglas, abzugeben Müllerstraße No. 43/1 im Hintergebäude. Ein Augenglas in einem braunsaffianenen Futteral, abzugeben Oberanger No. 11/1 rechts. Eine schwarzseidene Halsbinde, abzugeben Schillerstraße No. 46/3. Mehrere Schlüssel an einem silbernen Haken, abzugeben Rumfordstraße No. 8/0. Ein weißes Taschentuch, mit den Buchstaben T. K. P. gezeichnet, abzugeben Landwehrstraße No. 27/1.

Gefunden. Ein Regenschirm, abzuholen Fingergasse No. 4 im Laden. Ein Bund Schlüssel, abzuholen Schwabing No. 78.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Carleku, Kapitän v. England.
Leven, Rsm. v. Frankfurt.
Barrenson, Rentier v. Bristol.

In den vier Jahreszeiten.

Schilling, Baron mit Gattin, Mitmeister v. Mannheim.
Scharffenstein, Pfuhl, Baron v. Böhmen.
Pearce Serocold, Rentier v. London.
Marquardt mit Tochter, Hotelbesitzer von Stuttgart.

Steiner, Fabrikant v. Zürich.

Goldenes Kreuz.

Waldner, Rsm. v. Wien.
Fleischer, Rsm. v. Stuttgart.
Zuchschwert, Rsm. v. Leipzig.
Landauer, Rsm. v. Hürben.

Hotel garni Dösch (norm. Schaafth).

Friederich und Kratzer, Rste. v. Ravensburg.

Flegenhelmer, Rsm. v. Mannheim.

Händl, Rsm. v. Leipzig.

Lange, Rsm. v. Nürnberg.

Riginger, Rsm. v. Rhepdt.

Reingauer, Rsm. v. Frankfurt.

Wed, Rsm. v. Bamberg.

Sechinger, Rsm. v. Schwandorf.

Guttmann, Rsm. v. Karlsruhe.

Stachus.

Gebhard, Goldarbeiter v. Dürkheim.

Haas, Dekonom v. Lechhausen.

Besold, Commis v. Würzburg.

Pornschaff, Priv. v. Weissenhorn.

Maurer, Bauunternehmer v. Weilheim.

Federmann und Haufner, Rste. v. Dettingen.

Rehlin mit Schwester, Kaufmanns-Tochter v. Nördlingen.

Weidenbeck Gebr., Bürgersöhne v. Landau.
Lederer, Candidat d. Phil. v. Freising.

Augustburgerhof.

Ebbstein, Rsm. v. Altingen.

Dieterich, Leibhausbes. v. Ingolstadt.

Zefferer, Medistin v. Luzern.

Schwaighofer, Dekonom v. Höfen.

Sommer, Rentiere v. London.

Müller, Rsm. v. Reichenhall.

Wappermann, Rsm. v. Traunstein.

Überpollinger.

Belintante, Rsm. v. Haag.

Plöberl, Landrichter v. Alach.

Braun, Rsm. v. Zürich.

Wydmar, Priv. v. Stuttgart.

Koch, Rsm. v. Orb.

Luz, Rsm. v. Stuttgart.

Schnauffer, Rsm. v. Nürnberg.

Kirchbaum, Rsm. v. Ludwigsburg.

Lattenschlager, Revierförster v. Weithaus.

Bamberger Hof.

Alberstatter und Fuchberger, Rste. von Friedberg.

Seidl mit Sohn, Gerber v. Moosburg.

Schön mit Familie, Rsm. v. Freising.

Merz, Lehrer v. Friedberg.

Knäbele, Bräuer v. Märsch.

Deibl, Priv. v. Weilheim.

Hotel Max Emanuel.

Arnold, Rsm. v. Göppingen.

Karl, Notar v. Weilheim.

Höchstädter, Rsm. v. Augsburg.

Erlanger, Rsm. v. Ulm.

Steininger, Fabrikbesitzer v. Mainz.

Englischer Hof.

Brügge, Amtsrath v. Magdeburg.

Rünsberg v. mit Dienerschaft, Baronin v. Fronberg.

Uhl v., Kabinetts-Courier v. Wien.

Mouillon, Rentiere a. d. Schweiz.

Gleiß, Frhr. v. mit Familie, Gutsbesitzer v. Schloß Hansen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Postus, Karolinenplatz No. 5. Paß-Visa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Attaché Double P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Rnefeld, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Tito, Briennerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Conella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Dzerow, Paß-Visa Briennerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Dose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem k. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p>	<p>Angedenken an den Aufenthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p>
--	---	---

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenseelberggasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Ateller (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfikirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens. Brienerstraße 20a/I. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Pinakothek ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Maleret in der Maximiliansstraße No. 4a/I. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Mathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Auf's Ateller in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Ateller (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Ateller gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratliche Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerklosterthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallante zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmünze baar bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 u. — M. Morg. b.	9 u. 20 M. Vorm. a.
6 u. 15 M. Morg. c.	12 u. 20 M. Mitt. c.
11 u. — M. Vorm. a.	3 u. 45 M. Nachm. a.
2 u. 15 M. Nachm. c.	7 u. 50 M. Abds. c.
6 u. — M. Abds. a.	8 u. 25 M. Abds. b.
	10 u. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großheßelohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 u. 45 M. Morg. c.	6 u. 20 M. Morg. b.
7 u. 30 M. Morg. c.	8 u. 30 M. Morg. c.
10 u. 10 M. Vorm. a.	10 u. 30 M. Vorm. a.
4 u. 15 M. Nachm. a.	4 u. 20 M. Nachm. a.
6 u. — M. Abds. c.	7 u. 40 M. Abds. c.
8 u. 50 M. Nachts. b.	9 u. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßelohe.

Abgang in München:	Abgang in Großheßelohe:
4 u. 45 M. Morg.	8 u. 4 M. Morg.
7 u. 30 M. Morg.	10 u. 12 M. Vorm.
10 u. 10 M. Vorm.	4 u. 2 M. Nachm.
4 u. 15 M. Nachm.	7 u. 15 M. Abds.
6 u. — M. Abds.	8 u. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 u. 35 M. Morg.	7 u. 55 M. Morg.
11 u. 30 M. Vorm.	1 u. 40 M. Nachm.
3 u. 30 M. Nachm.	5 u. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 u. 15 M. Morg. a.	8 u. 46 M. Morg. c.
9 u. 45 M. Vorm. a.	9 u. 35 M. Vorm. b.
1 u. 30 M. Nachm. c.	12 u. 20 M. Mitt. c.
4 u. 30 M. Nachm. b.	5 u. 30 M. Abds. a.
5 u. 45 M. Abds. c.	9 u. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting . . .	5 Uhr — Min. Morg.
Ismaning, Landsberg . . .	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Altbach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Fohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusagasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Dienstag:

Nach:	Abfahrt:	Einsperrg.	h. Nr.
Eberöberg . . .	4 u. Nm.	Bögnert, 2 hal	— 48
Nymphenberg	8 u. früh.	Krone (Carlsplatz.)	— 9
	2 u. Nm.		
Nymphenberg.	6 u. Abds.	Abenthum.	— 9
	2 u. Nm.		
Wolfratshausen	6 u. früh.	Kafé Urban.	— 30
	3 u. Nm.		
über Ebenhausen		Gilgenrainer.	

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Gentinger-
gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
tinsstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienerstraße und des
Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damentischgasse, 10) Flei-
scherstraße und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Instituts-Comptoir: Löwengrube No. 180).

Geld-Sorten.

	Anzahl.	Zu haben.
München, den 7. März 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 39	9 40 ¹ / ₂
Russ. Imperiales	9 39 ¹ / ₂	9 41 ¹ / ₂
Pistolen preuß.	9 56	9 57 ¹ / ₂
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 ¹ / ₂
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 ¹ / ₂
Napeld'or (20 Fr.-St.)	9 20	9 21
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine . . .	1 44 ¹ / ₂	1 45 ¹ / ₂
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	97	98

Münchener Börse vom 7. März.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 ¹ / ₂ % Obligationen . . .	99 ¹ / ₂	99 ¹ / ₂
" 4 "	99 ¹ / ₂	99 ¹ / ₂
" 4 " halbj. Eisenb.	99 ¹ / ₂	99 ¹ / ₂
" 4 " Grd.-Abt.	—	100 ¹ / ₂
" 4 ¹ / ₂ "	—	—
" 4 ¹ / ₂ " halbjähr.	101 ¹ / ₂	101 ¹ / ₂
" 4 ¹ / ₂ " Milit.	—	—
Österr. Nat.-Anl. 1854-5 pr. . . .	64 ¹ / ₂	—
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	—	—
" Anl.-Lose à fl. 500 v. 1860 . .	76 ¹ / ₂	—
Diverse Aktien:		
Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank .	859	856
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	—
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt .	110 ¹ / ₂	—
" in Interimsscheinen	—	—
Österr. Banknoten für 100 fl. östr.	—	—
Währ. südd. fl. pr. St.	98 ¹ / ₂	—
Kais. Elisabeth-Bahn 5% Silb.-Pr.	—	—

Die Bahnhof-Post-Expedition ist in
nördlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt und Prozession, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Michael. 7 U. fr. Messe mit Rosenkranz zu Ehren des hl. Faverius.
St. Peter. 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, 1/2 U. Nachm. Complet und Psalm Miserere, dann Delbergandacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe mit Litanie zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Messe mit Rosenkranz zu Ehren des hl. Faverius, 9 U. Hochamt zu Ehren der hl. 40. Märtyrer, 5 U. Abendandacht.
St. Annapfarrkirche. 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz, dann Litanie u. Stabat Mater.
St. Bonifaz. 5 U. Abds. Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Dittmar.

Begräbnisse, Mittwoch den 9. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Wilhelm Bintl, Goldbortenschlägerkind v. h. (gest. d. 7., 5 M. 11 J. a.)
 3 Uhr: Ludwig Fuchs, Oberbureaudienner v. h. (gest. d. 7., 56 J. a.) — Theresia Großgletner, Schneltermeslenskind v. h. (gest. d. 7., 1 J. 5 M. a.)
 3 1/4 Uhr: Georg Brunhuber, Botenschaffner v. h. (gest. d. 7., 28 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Anton Wiedl, kgl. pens. Lehrer v. h. (gest. d. 7., 64 J. a.)

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Mittwoch den 9. März: Verhandlung gegen Karl Keiling, Rentamtsoberschreiber v. Ingolstadt, wegen Betruges.

Mittwoch den 9. März: Gewerbs-Prüfungstag für das Großhandlungs- und Detailhandlungs-Gewerbe.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Schönbühlstraße No. 8 1/2, ist die Wohnung über 1 Etage mit 5 Zimmern, Alkoven, Küche, Speise, 2 Kammern und sonstigen Bequemlichkeiten auf Georgi an eine solide ruhige Partei zu vermieten Preis 500 fl.

Maximiliansstraße No. 22 1/2 ist ein elegant meublirter Salon nebst zwei bis drei Zimmern bis 1. April zu vermieten.

Prannerstraße No. 4/3 sind 2—4 gut meublirte Zimmer zu vermieten.

Wohnungsge such.

Ein einzelner Herr sucht bei gebildeten Leuten eine elegant meublirte Wohnung, am liebsten Parterre oder im ersten Stock. Preis fl. 250 bis fl. 300. Adressen unter L. v. B. möge man in der Exped. d. Bl. hinterlegen.

Gesucht wird

von einem sehr anständigen Herrn eine anmeublirte Wohnung, wo möglich erster Stock oder Parterre um den ohngefähren Preis von fl. 200 bis fl. 220. Adressen unter S. v. K. in der Expedition d. Bl.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Ballets, Beduinen, Burnussen, Mäthern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaids u. Decken etc.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Schwarze Spigen mit zusammengehefteter Maske, abzugeben Ortennerstraße No. 8/2. Ein Geldbeutel, abzugeben Spottergasse im Hasnerladen. Eine Herren-Stechnadel, abzugeben in der inneren Isarstraße No. 8/2. Ein Regenschirm von dunkelgrüner Seide, abzugeben Sonnenstraße No. 2, im Rückgebäude rechts. Ein Gebetbuch, abzugeben Karlsplatz No. 22/2. Ein Kindergummischuh, abzugeben bei Kaufmann Rapp, Residenzstraße No. 11/0. Ein Batist-Gilet mit J. J. gezeichnet, abzugeben Landwehrstraße No. 19/3 rechts.

Gefunden. Zwei Eheringe, abzuholen Rumpfstraße No. 1/3. Ein Geldtäschchen, abzuholen Schellingsstraße No. 43/2. Ein Pelzträgerl, abzuholen Karlsstraße No. 24/1. Ein Pelz, abzuholen Damesstiftgasse No. 10/4.

In München anwesende Fremde:

- Bayerischer Hof.**
 Knapich mit Gattin, Gutsbesitzer v. Tyrol.
 Lorenz, Kfm. v. Eberkoben.
 Brasch, Kfm. v. Berlin.
 Fischbach, Fabrikant v. Eilenburg.
 Pappenheim, Kfm. v. Berlin.
Zu den vier Jahreszeiten.
 Malet, Regottant v. Turin.
 Geist, Kfm. v. Hamburg.
 Kiberlen, Kfm. v. Ulm.
Hotel Deber (vorm. Maulich).
 Püschel, Kfm. v. Berlin.
 Schömer, Kfm. v. Neuwied.
 Eödenhoff, Kfm. v. Berdecke.
 Bondl, Kfm. v. Mainz.
 Remo, Kfm. v. Scheib.
 Lindau, Kfm. v. Eudenscheld.
 Eikens mit Familie, Gutsbes. v. Tanna.
 Bergmann, Advokat v. Kreuznach.
Hotel Veinsfelder.
 Se. Durchl. Fürst Radali v. Dresden.
 Getler, Bräuer v. Blumenthal.
 Wagemann, Kfm. v. Augsburg.
 Geiger, Kfm. u. Wirtsh. Part. v. Stuttgart.
 Irbed, Kfm. v. Passau.
 Sage mit Gattin, Fabrikant v. Köln.
Goldenes Kreuz.
 Köhler, Kfm. v. Pappenheim.
 Schwinnert, Kfm. v. Nürnberg.
 Ottenheimer, Kfm. v. Lehenhausen.
 Wust, Kfm. v. Bamberg.
Hotel garni Dösch (vorm. Schasth).
 Huber, Pianist v. Kleinwiller.
 Neugass, Kfm. v. Frankfurt.
 De la Croix, Kfm. v. Paris.
 Gold, Kfm. v. Stuttgart.
Augsburgerhof.
 Zingerle, Dr. v. Innsbruck.
 Widmann m. Gatt., Concipient v. Weibheim.
- Wassermann, Kfm., Völk. Dr., Advokat u. Groß, Agent v. Augsburg.**
Ebrunner, Staatsanwalts-Substitut v. Kauf- bauer.
Emet, Geistlicher v. Selmanastischen- Oberyollinger.
Tillmanns, Kfm. v. Elberfeld.
Albmann, Kfm. v. Bregenz.
Stettin, Kfm. v. Weissenburg.
Benkert, Expeditor v. Nürnberg.
Biegler, Priv. v. Augsburg.
Fichtenmayer, Kassierer v. Speyer.
Goldener Löwe.
Suble, Candidat v. Berlin.
Munterle, Assessor v. Bartenstein.
Mitropules v. Student v. Heidelberg.
Bording, Capitän v. Hamburg.
Butsch, Kfm. v. Augsburg.
Bamberger Hof.
Kropf, Expeditor v. Sulzburg.
Rathaus, Notar v. Straubing.
Zimmerling, Dr. v. Innsbruck.
Seidel, Gärtner v. Baden.
Huber mit Tochter, Priv. v. Pfaffenstein.
Rheinischer Hof.
Weigel, Kfm. v. Passau.
Prengte, Priv. v. Ems.
Selig mit Gattin, Apotheker von Regens- burg.
Körster, Gerant v. Kolbermoor.
Württembergischer Hof.
Huber mit Tochter, Posthalter v. Au.
Wiedmann, Priv. v. Mauer.
Frederking, praktischer Arzt v. Leuters- hausen.
Hotel Nag Emanuel.
Eddner, Fabrikant v. Nürnberg.
Auffesser, Kfm. v. Fürth.
Kleinhardt, Kfm. v. Würzburg.
Ritter, Lieutenant v. Passau.

Gesandtschaften und Pass-Visa.

- Amerikanisches Consulat:** Franklin Webb- ster, Landwehrstraße No. 27/0.
Badische: Fehr v. Berchheim, Briennerstr. 49.
 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
 Tag von 9-12 Uhr durch den Gesandten.
 Attaché Double P. Le Pöder Trench, Pfandhaus- straße No. 3.
Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Cangler.
Hannoverscher: Minister Dr. v. d. Riese- hied, Ludwigsstraße No. 41.
 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 30. Pass-Visa daselbst von 10-1 Uhr.
- Oesterreichische:** Graf v. Blome, Ludwigs- straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8-12 U. von 1-2 Uhr zu holen.
Päpstliche: Graf Ronella, Ludwigsstr. 20.
 Erledigung der Pässe von 10-11 Uhr.
Preussische: Baron von Arnim, Türken- straße No. 83.
 Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts- Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12-1 Uhr.
Russische: Se. Exc. Dr. v. Zjérow, Pass-Visa Briennerstraße Nr. 192 von 11-12 Uhr.
Sächsische: Bar. v. Boje, Amalienstr. 51/1. Ab- gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10-12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degen- feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesand- schaftskanzlei (Anfragen u. Pass-Visierung) von 9 bis 11 U. bei dem k. Legat. Sekretär Herrn v. Foden.
 Maximilians- (Dult- Platz No. 22/2).

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office
 von **J. Neustätter's W^{we.}**, Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen.

J. Zink, kgl. bayr. Hühneraugen-Operateur,
 wohnt Altbammered No. 8/2.

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Diners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café.
Louis Reitz.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch ächt importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt, blüßige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück blüßig zu haben sind.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Mäthern, Jacken, Joppen u. completen Anzügen, Reise-Plaids u. Decken ic.

Georg Franz in München empfiehlt neuerdings:

Das Conseriptionswesen

im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 kr.

Brauchbar für Alle, welche bei der Conseription durch persönliche, Familien- und Vermögens-Verhältnisse betheiligt sind, sowie für Gemeinde-Verwaltungen, Notariats-Stellen, Landgerichte, Conseriptionsbehörden ic. ic.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paß-Visa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Attaché Honble P. Le Poyer Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Cenzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Riesebeck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Etto, Briennerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Färkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Ge. Exc. Hr. v. Džerow. Paß-Visa Briennerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Dose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem k. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Schall Graf, L. L. Ulanen-Lieutenant von
Staethvar.
Müller mit Gattin, Priv. v. Landshut.
Lathrop, Rentier v. Washington.
Braun, Fabrikant v. Gladbach.
Pommier, Rentier v. Paris.
Romer, Akademiker v. Heidelberg.
Köppe, Priv. v. Hohenheim.

In den vier Jahreszeiten.

Bailliche de, Graf, Montique, de St.
Dilatre u. Kridro, Rentiers v. Krakau.
Hobdts, Offizier v. Benedig.
Josephy, Kfm. v. England.
Ziegler, Kfm. v. Mannheim.
Schler, Rentier v. Wien.
Bardeau mit Familie und Dieners, Rentier
v. Tréport.

Hotel Decker (vorm. Maulich).

Fuhlrott, Kfm. v. Köln.
Meyrowitz, Kfm. v. Berlin.
Weineder, Partik. v. Wien.
Sackert, Kfm. v. Frankfurt.
Frank mit Gattin, Kunstmühlbesitzer von
Bathingen.
Branscheld, Kfm. v. Wald.

Hotel Leinfelder.

Sauser, Kfm. v. Köln.
Nieten und Rosendahl, Kfz. v. Duis-
burg.
Hausmann, Kfm. v. Heilbronn.
Baum, Rentier v. Wien.
Pentenfieder, Priv. v. Aibling.

Goldenes Kreuz.

Oberdorfer, Kfm. v. Regensburg.
Guggenheimer, Kfm. v. Stuttgart.
Treuman, Kfm. v. Berlin.
Ecklein, Pfarrer v. Ingolstadt.
Wust, Kfm. v. Reutlingen.

Stachus.

Roschland, Kfm. v. Fürth.
Stapp mit Sohn, Wirtsgattin v. Seefeld.
Lang, Priv. v. Hohenheim.
Megger, Student v. Augsburg.
Gerstle, Kfm. v. Ichenhausen.
Stelner, Hopfenhändler v. Laupheim.
Lator, Pferdeshändler v. Eichstätt.
Kattlinger m. Gattin, Priv. v. Starnberg.

Augsburgerhof.

Böller, Priv. v. Frankfurt.
Karlinger mit Sohn, Kaufmann, Gattin v.
Miesbach.
Mandl mit Tochter, Lehrerswitwe v. Bai-
haring.
Obermayer, Pfarrer v. Hohenbrecht.
Reiller, Kfm. v. Ratibor.
Mack, Leinwandfabrikant v. Laichingen.
Saindl, Geistlicher v. Bernbach.
Sibrid, Gutbes. v. Tegenbach.
Koth, Wirt v. Melching.

Oberpollingerhof.

Pirof, Photograph v. Ulm.
Fränzl, Kfm. v. Moosbach.
Nugoy, Priv. v. Augsburg.
Meier, Apotheker v. Aargau.
Eaplis, Kfm. v. Lohr.
Hepmann, Optiker, Ziegler, Mechaniker u.
Kleinblanck, Assistent v. Augsburg.
Keltmeyer, Lehrer v. Tölz.
Bender, Gutbes. v. Mengen.
Brochowski, Ingenieur v. Carlshöhe.

Bamberger Hof.

Schmalzing, Kfm. v. Biberach.
Bamberger, Bräuer v. Neukirchen.
Zadrell und Haller, Gerbermstr. v. Sö-
pingen.
Miedaner mit Gatt., L. griech. Stallmstr. v.
Bamberg.

Scholle, Priv. v. Peitling.

Württembergischer Hof.

Welmüller, Mühlbes. v. Freising.
Küppel, Kfm. v. Frammersbach.
Stengel, Freifrau v. Landshut.
Sänger, Kfz. v. Passau.
Höfler, Priv. v. Bamberg.
Stäber, Kfm. v. Nürnberg.
Schmann, Kfm. v. Darmstadt.

Nachh.

Kielmansegg, Gräfin v. Dresden.
Szymanski, Gutbes. Stednick, Priv.
Waltenberg, Zimmermeister, Mars-
kowsky, Gutbes., Kwikowsky, Ar-
chitekt, Maslowsky u. Sewerny, Gut-
besitzer v. Polen.
Aman, Portfeuille v. Nürnberg.

Hotel Max Emanuel.

Moldenbauer, Priv. v. Aschaffenburg.
Berg, Kunstbändler v. Rotterdam.
Bethmann, Kfm. v. Nürnberg.
Eaininger und Rail, Privater v. Augs-
burg.

Stolber, Professor v. Stuttgart.

Englischer Hof.

Schäpfer Baron v., Offizier v. Augsburg.
Reil, Accessist v. Bamberg.
Herbert, Kfm. v. Brunn.
Halle v., Kfz. v. Kolberg.

Goldener Stern.

Schachtner, Bäckersohn, Angermaler.
Müllersohn, Teischberger, Uhmacher.
Seidl mit Sohn, Weißgerber u. Krengler.
Gendarm v. Moosburg.
Hauser, Kfm. v. Rempten.
Amerikaner, Kfm. v. Augsburg.
Küßl, Gastwirt v. Aich.
Stehmann, Kfm. v. Sevelsberg.
Dorner, Kfm. v. Nürnberg.
Reischmaier, Kfm. v. Passau.
Till, Direktor v. Penzberg.
Koschek, Gärtner v. Litzmoning.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- | | | |
|--|---|--|
| Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr. | Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab. | in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt, auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |
| II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrerer Plänen. fl. 1. 12 kr. | | |
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens.** Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmesthalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, f., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung, (Erzgießereistraße).** Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc.** Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, f., Louisenstraße Nr. 18:** Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek:** Heute geschlossen.
- Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2):** Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek (Ludwigsstraße):** täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Befestigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariabasilika in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlerchaft Münchens.** Brienerstraße 20a/l. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Tögl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im f. Ordon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.)** Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall, f. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Minakothek ältere, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/l 1.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim f. Oberapotheker zu erhalten, gezeigt. Schwarze Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfefers-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria):** Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2):** Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwantaler Museum (dem Atelier gegenüber).** Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche 4 1/2 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Musikanten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, f. (Residenz):** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Wissenschaftl. Sammlungen des Staats.** | Donnerstag von 1/2 11 bis 12 Uhr dem Antiquarium (in der kgl. Residenz). Jeden Publikum geöffnet.
- Zeughaus städtisches (am unteren Anger):** Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.
- Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste:** Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei **Postzügen** (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei **Schnellzügen** (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei **Güterzügen** (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmünze baar bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großhesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Morg.
Janing, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Geising	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Donnerstag:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzort:	K. fr.
Altötting über			
Mühlbach	4 U. Nm.	Böger, Thal.	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	— 18
Erding	2 U. Nm.	Böger, Thal.	— 48
Graßing	2 U. Nm.	Sollerbräu.	— 48
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone, Carl.	— 9
	2 U. Nachm.	platz.	
	6 U. Abds.		
	2 U. Nm.	Abentham.	
Volfratshf.	2 U. Nm.	Ellenreiner.	— 30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Erdinger Gasse, 4) Brannenaderplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marienstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienstadtgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhäusergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützenstraße (Instituts-Comptoir: Schwengrube No. 28).

Geld-Sorten.

München, den 9. März 1864.	Anzahl.	Zu haben.
Pistolen	9 39	9 40 1/2
Russ. Imperiales	9 39 1/2	9 41
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Gold. 10 fl.-Stücke	9 44	9 45 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 20	9 21
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	96 1/2	97 1/2

Münchener Börse vom 9. März.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen	—	97 1/2
" 4 " "	89 1/2	—
" 4 " halbj. Eisenb.	—	—
" 4 " Grd.-Abt.	99 1/2	99
" 4 1/2 " "	—	100 1/2
" 4 1/2 " halbjähr.	101 1/2	101 1/2
" 4 1/2 " Milit.	—	—
Österr. Nat.-Anl. 1854 5 pr.	64 1/2	64
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	76 1/2	76 1/2
" Anl.-Lose à fl. 500 v. 1860	76 1/2	76
Diverse Aktien:		
Bayer. Hypoth. u. Wechsel-Bank	858	858
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	99 1/2
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	110 1/2	—
" in Interimsscheinen	—	—
Österr. Banknoten für 100 fl. östr.		
Währ. südd. fl. pr. St.	97 1/2	97 1/2
Kais. Elisabeth-Westbahn 5% Silber-Pr.	—	—

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbau des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Fernsagasse Nr. 4.

the 1990s, the number of people in the United States who are 65 years of age or older is projected to increase from 20 million to 35 million. This increase is expected to be particularly significant for women, who are projected to account for 60 percent of the population aged 65 and older by the year 2020.

The increase in the number of older women is expected to be particularly significant for those who are widowed. In 1990, there were approximately 10 million widowed women in the United States. By the year 2020, this number is projected to increase to 15 million.

The increase in the number of older women is expected to be particularly significant for those who are widowed. In 1990, there were approximately 10 million widowed women in the United States. By the year 2020, this number is projected to increase to 15 million.

The increase in the number of older women is expected to be particularly significant for those who are widowed. In 1990, there were approximately 10 million widowed women in the United States. By the year 2020, this number is projected to increase to 15 million.

3. THE NEED FOR LONG-TERM CARE

As the number of older women increases, the need for long-term care services is expected to increase significantly. Long-term care services are those services that are provided to individuals who are unable to perform activities of daily living (ADLs) on their own. These services are typically provided in a nursing home or a long-term care facility.

There are a number of factors that contribute to the need for long-term care services. One of the most important factors is the decline in physical and mental health that is associated with aging. As people age, they are more likely to experience chronic health conditions, such as heart disease, diabetes, and arthritis. These conditions can make it difficult for individuals to perform ADLs on their own.

Another factor that contributes to the need for long-term care services is the loss of a spouse. The loss of a spouse can lead to a decline in physical and mental health, as well as a loss of social support. This can make it difficult for individuals to perform ADLs on their own.

There are a number of ways to meet the need for long-term care services. One way is to provide services in the individual's home. This can be done through a variety of methods, including home care services, adult day care, and respite care.

Another way to meet the need for long-term care services is to provide services in a long-term care facility. This can be done through a variety of methods, including nursing homes, assisted living facilities, and memory care units.

The choice of which method to use to meet the need for long-term care services depends on a number of factors, including the individual's health, the availability of services, and the cost of care.

It is important to note that the need for long-term care services is expected to increase significantly in the future. This is due to the increase in the number of older women and the decline in physical and mental health that is associated with aging.

Therefore, it is important to plan for the need for long-term care services in advance. This can be done by discussing the need for care with family members and by exploring the various options for meeting the need for care.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Exc. Gebr. v. Sager mit Dienerschaft, großherz. bessischer Gesandter und Minister v. Wien.

Kotarski v. mit Gattin, Gutsbesitzer von Gallizien.

Sohnbaum, Rfm. v. Fulda.

Szinger v. mit Familie, Gutsbesitzer von Ungarn.

Nöther, Rfm. v. Mannheim.

In den vier Jahreszeiten.

Gulmierski mit Gattin, Gutsbesitzer von Polen.

Levi, Davidson und Pont, Rentiers von New-York.

Sagen v., Rfm. v. Rhevdt.

Weiße Traube.

Blun, Rfm. v. Frankfurt.

Eudeslovi, geistl. Rath v. Venedig.

Mapelli, Priv. v. Ungarn.

Müller, Rfm. v. Stuttgart.

Wille, Rfm. v. Waldburg.

Brüninghaus, Rfm. v. Wertheim.

Silberbrand, Gutsbesitzer v. Rorschach.

Schlamp, Rfm. v. Nierstein.

Sobran, Rfm. v. Frankenthal.

Schanz, Rfm. v. Leipzig.

Sammacher, Rfm. v. Berlin.

Hotel Weinfelder.

Degmaier mit Tochter, Apotheker v. Augsburg.

Mentros, Rfm. v. Geldern.

Schwarz, Gutsbesitzer v. Donauwörth.

Kelß, Rfm. v. Emmendingen.

Fäger, Graf, Gutsbes. v. Blumenthal.

Wild, Rfm. v. Rorschach.

Goldenes Kreuz.

Schiff und Guther, Rste. und Anker, Buchhändler v. Berlin.

Schlippo, Rfm. v. Nürnberg.

Derfel, Rfm. v. Reutlingen.

Sehlinger, Rfm. v. Buchau.

Pilz, Rfm. v. Magdeburg.

Diegl, Rfm. v. Stuttgart.

Erlanger, Rfm. v. Ulm.

Gauchles und Siewer, DDr. v. Wien.

Kojek, v. Polen.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Meil, Rfm. v. Paris.

Meil, Rfm. v. Wehlungen.

Roth, Rfm. v. Nürnberg.

Gersen, Rfm. v. Berlin.

Rathen, Rfm. v. Gärth.

Sträff v., Priv. v. Adorf.

Kruh, Rfm. v. Stuttgart.

Stachus.

Moss u. Schwaberg, Rste. v. Wehlungen.

Räbber, Rfm. v. Lindenberg.

Bräber, Weinhdlr. v. Nürnberg.

Farnbacher, Rfm. v. Gärth.

Biegler, Tuchfabrikant v. Wunstedel.

Bodenmüller mit Sohn, Priv. v. Stuttgart.

Obernborfer m. Sohn, Rfm. v. Dettlingen.

Lur, Pferdehdlr. v. Wattenwiesen.

Bogler, Rfm. v. Memmingen.

Dolfelder, Rfm. v. Augsburg.

Meyer, Priv. v. Rosenheim.

Augsburgerhof.

Einrock, Rfm. v. Ulm.

Eugenberger, Zollassistent v. Salzburg.

Strasser, Gastwirth v. Gersthausen.

Eisig, Stallmeister v. Augsburg.

Stumüller, Priv. v. Fürstfeldbruck.

Bloch, Rfm. v. Zürich.

Weyser, Rfm. v. Durlach.

Probst und Seig, Dekonomen von Gersthausen.

Heine, Priv. v. Dillingen.

Dehler, Dekonom v. Aindling.

Oberpollinger.

Spreigel Gebr., Dekon. Söhne v. Isling.

Kolb mit Familie, Rfm. v. Frankfurt.

Peter, Priv. v. Reichenhall.

Millauer, Fabrikant v. Gmünd.

Schenk, Postexpeditor v. Lahr.

Smelin, Priv. v. Wien.

Klenhut, Rfm. v. Immenstadt.

Hermegen, Apotheker v. Nürnberg.

Diehl, Rfm. v. Hamburg.

Guerig, Kömml. a. d. Schweiz.

Dobrest, Gutsbes. v. Polen.

Weinhaus, Koch v. Wien.

Orlinski, Gutsbes. v. Krakau.

Daltago u. Soaldi, Priv. v. Trient.

Gulimowski, Kulmowski und Myskowski, Priv. v. Krakau.

Karek, Beamter v. Ungarn.

Zwikowski, v. Wien.

Ottmer u. Stiel, Gastwirth v. Prag.

Miller, Dekonom v. Liebolz.

Seig, Dr. v. Bamberg.

Albert, Rfm. v. Offenbach.

Rieser, Priv. v. Oberdorf.

Levi, Rfm. v. Gärth.

Richtenstein, Rfm. v. Landsberg.

Koch, Rfm. v. Althach.

Pfanner, Mundsch. v. Augsburg.

Goldener Hdr.

Paulski, Beamter v. Warschau.

Balochwaldey, Hausbes. v. Krakau.

Sigist, Student v. Stuttgart.

Bleichberg, Gutsbes. v. Würzburg.

Bamberger Hof.

Brandt, Priv. v. Augsburg.

Wölfe, Baumeister und Gärbermeister.

Rfm. v. Neuburg.

Guttinger, Selbstknecht v. Augsburg.

Bräber, Gastwirth und Gatt, Dekonomen v. Immenstadt.

Kohlenborfer, Seilermeister von Landshut.
Munsch, Bäcker v. Freising.
Geislocher, Megger, Weißer, Bräuer u. Hasenmüller, Müller v. Weilheim.
Storch, Hblsm. v. Reutlingen.
Fels, Lehrer v. Schwaben.
Castelmann, Rfm. v. Seufeld.
Lämmle Gebr., Hblste. v. Fischach.
Bierli, Rfm. v. Nürnberg.
Erismann, Student v. Aarau.
Es, Färber v. Sonthofen.
Kießling, Rfm. v. Passau.
Schallhammer, Priv. und Wörner, Offizial v. Peissenberg.
Bierli, Hbl und Kassinger, Dekonomen v. Dpfach.
Schweiger, Bräuer v. Mühlhof.
Steinberger und Lauinger, Dekonomen v. Weilheim.
Müll, Hblsm. v. Miesbach.
Gratt, Gastwirth v. Seisfeld.
Rapp, Rfm. v. Pest.
Casce, Partik. v. Lofana.
Pallhuber und Hopf, Dekonomen, Rauscher, Bräuer, Maler, Megger u. Kartelhuber, Priv. v. Muhlhof.
Flora, Rfm. v. Feldkirchen.
Marhuber, Lederer v. Mühlhof.
Wagner, Drechsler v. Pfaffenhofen.
Weil Gebr., Hblste. v. Kriegshaber.
Maler, Maler v. Miesbach.
Goldene Sonne (Bögnier)
Spendner, Gastwirth v. Wagnendorf.
Wannenberger, Meggermstr., Angerer Gastwirth und Schabo, Seisensieder von Traunstein.
Fischer, Rfm. v. Litzmoning.
Römersberger, Hblsm. v. Rosenheim.
Niedermeier, Ländler, Freidelsperger, Goldarbeiter und Huber, Sattler v. Aibling.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Wirth, Gärtnergattin v. Deggendorf.
Amon, Portefeullier v. Nürnberg.
Serfle u. Biesinger, Pserbdr. v. Schenhausen.
Eisenreich, Sädler v. Freising.
Schmeller, Bräuer v. Biechtach.
Sartorn, Dekonom v. Griesbach.
Schuster, Wirth v. Rippingen.
Schäfer, Bauführer v. Würzburg.
Bayerischer Löwe.
Konrad, Hblsm. v. Dillingen.
Rauch, Hblsm. v. Emmenstetten.
Seld, Schuhmachermstr. v. Pfuhl.
Sabl, Schmiedmstr. v. Windach.
Wolf und Guggenheimer, Handelsleute v. Osterberg.
Feul, Rfm. v. Wien.
Schöbler, Müller v. Oberkanten.
Schuster, Hblsm. v. Gundelfingen.
Brunner, Dekonom v. Fürhausen.
Dtt, Ingenieur v. Ansbach.
Rug, Rfm. v. Günzburg.
Oberhauser, Rfm. v. Schweinfurt.
Rheinischer Hof.
Bölker, Rfm. v. Erfurt.
Kropf, Partik. v. Bären.
Gugler, Pharmazent v. Bosen.
Valentiner, Arzt v. Berlin.
Eitschreiter, Ingenieur v. Mühlebach.
Herbet, Rfm. v. Remscheld.
Fuchs, Werkmstr. v. Ehingen.
Wagner, Rfm. v. Luchmund.
Schwarz, Partik. v. Erlangen.
Ballot, Architekt v. Mainz.
Berghofer, Gutbes. v. Wölkhofen.
Maler und Ludwigs, Studenten v. Innsbruck.
Fischgange, Rfm. v. Rosenheim.
Boschneider, Anwalt v. Aibling.
Bruchmiller mit Sattin, Werkführer von Regensburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.
Batische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Attaché Comble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.
Hannoversche: Minister Hr. v. d. Rueschedt, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U; von 1—2 Uhr zu holen.
Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.
Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.
Russische: Se. Exc. Hr. v. Dzérotw, Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem k. Legat-Sekretär Herrn v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Lebenswürdigkeiten. (Freitag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbest:
Acht Tage in München Angedenken an den Auf- Die vorzüglichsten An-
für Fremde u. Einheimische. enthalt in München. sichten von München u. dem
I. Abth.: Geschichte von Kleine Miniaturbilder in Visiten- bayr. Hochland in Stahlstichen,
Ragler. 48 fr. kartenformat in eleganten Albums in Album gesammelt, in 8° u. 4°,
II. Abth.: Beschreibung mit leerem Raum, um noch Por- in schwarzen Überdrücken, sowie in
d. Lebenswürdigkeiten in al- trats ic. einfügen zu können; in Farbendruck. Jedes Blatt auch
phab. Folge mit 140 vignetten verschiedenen Ausgaben von fl. 14. einzeln 8° schwarz, 12 fr., bunt
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 fr. bis zu fl. 3. 30 fr. derab. 20 fr., 4° schwarz, 24 fr., bunt 40 fr.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Ergießeret, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießerestrasse).
Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Penoir, Fürstensefelderstraße
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Gladmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Graphothek (Friennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Be-
schreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 fr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariabasilika in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Reuhäuserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Friennerstraße 20a/1.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zint-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Mineralien, neue. Heute geschlossen.

Mineralien ältere, (untere Bartenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obersteigerer zu erhalten, gezeigt. Scha-
kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Doppsens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 8 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 8 U. Ab.

Schwantaler Museum (Schwantalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen
Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche 4 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal

Zeughaus, päpstliches. Heute geschlossen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Minister's Report

The Minister of the Interior, Mr. J. H. ...

...

...

...

...

...

Minister's Report on the ...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Trott.

Begräbnisse, Dienstag den 26. April vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Johann Raminger, Zeugmacher v. Büttelbrunn (gest. d. 24., 42 J. a.) — Andreas Schröfl, Literat v. b. (gest. d. 24., 43 J. a.) Joseph Himmel, Schuhmachermelsterkind v. b. (gest. d. 24., 5 M. a.) — Max Kolb, Pfundner v. b. (gest. d. 24., 70 J. a.)
 2 1/4 Uhr: Anna Vogt, Tagelöhnerstochter v. b. (gest. d. 24., 33 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Georg Snab, Zimmermann von Pfestling (gest. d. 24., 34 J. a.)

Das Stahlbad Kellberg nächst Passau

wird Mitte Mai eröffnet. Dasselbe ist bewährt bei allen Leiden, die von Schwäche der Nerven, der Verdauungsorgane, des Genitalsystems und von zu geringer oder fehlerhafter Blutbereitung herrühren, dann in den spezifischen Frauenkrankheiten. Uebershaupt gewährt dessen Gebrauch schwächlichen und alten Personen die gewünschte Stärkung. Ausführliche Prospekte nebst Tarif sind bei Conditor Reitter, Karlsplatz No. 14. zu haben. Zimmerbestellungen richtet man rechtzeitig an Dr. med. Walzl in Passau.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ic.

Perusaagasse No. 4/2 sind 2 elegant meublirte Zimmer nebst Schlafkabinet sogleich an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Waherstraße No. 4/2 ist eine meublirte Wohnung mit oder ohne Pension sogleich zu beziehen.

In Mitte der Stadt ist eine Wohnung im 1. Stock mit 8 Zimmern, mit 2 Eingängen und allen sonstigen Bequemlichkeiten sogleich zu vermiethen. Näheres Waherstraße No. 5 1/0 zwischen 1 und 2 Uhr.

Für Herren!
 Zwei sehr freundliche Zimmer an der Morgenseite und der Aussicht in's Grüne sind bis 1. Mai leer zu vermiethen. Sonnenstraße No. 8/1 im Rückgebäude rechts.

Hühneraugen, Frostbeulen und eingewachsene Nägel werden schmerzlos behandelt vom Operateur
R. Sörman, Burggasse No. 3/1.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,
 empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern, Jacken, Joppen und complete Anzügen, Reise-Plaid's und Decken ic. ic.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Badische: Hr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Päpliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No 5. Paßvisa v. 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Sekret.

Russische: Sr. Exc. Hr. v. Dzerow. Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr 91/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg: Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem k. Legat.-Sekretär Herrn. v. Soden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Rueschede, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Tito, Brienerstraße No. 30. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-

In München anwesende Fremde:

Kanertlicher Got.

Se. Exc. v. Meding mit Dienerschaft, Oberst-
hofmeister v. Hannover.
Weber-Guggenbühl mit Gattin, Rentier
v. Zürich
Reetmann mit Gattin, Priv. v. Elberfeld.
Rabl, Bergwerksdirektor v. Heubach.
Hahn, Chef des Commissions-Bureau der Süd-
bahn v. Wien.
Krebs, Partik. v. Frankfurt.
Andersohn, Rentier v. Wenenberg.
Küni, Inspektor v. Wien.
Sanz, Fabrikant v. Mannheim.
Schwedler, Partik. v. Hagen.
Sepphardt, Kfm. und Amels Gebr., Priv.
v. Grefeld.

Zu den vier Jahreszeiten.

Fahrenbacher mit Gattin u. Tochter, Fabrik-
besitzer und Pust, Assessor v. Landsbut
Glück, Eisenbahnbeamter v. Pest.
Bredl, Eisenbahnbeamter, Ehm und Weder
mit Gattin, UDr. v. Wien.
Engländer, Kfm. v. Barmen.
Schneider, Kfm. v. Augsburg.

Hotel Deber (vorm. Maulth).

Memmert, Kfm. v. Stuttgart.
Delling, Kfm. v. Hamburg.
Umfahr, Kfm. v. Mainz.
Köhler, Kfm. v. Köln.
Klauber, Expeditur v. Neumarkt.
Kieder Dr., Apotheker v. Rosenheim.
Mayer, Kfm. v. Mannheim.

Blaue Traube.

Merz mit Gattin, Rentier v. Bern.
Graf, Kfm. v. Nürnberg.
Desewffo, Priv. v. Wien.

Hotel Feintelder.

Rechniakoff, Offizier v. Moskau.
Pfeuser, Bankdirektor, Braun, Gas-Ingen.
und Müller, Priv. v. Nürnberg.
Hofmann mit Gattin, Rechtsanwält von
Kisingen.
Wodelind mit Schwester, Rentier v. Han-
nover.
Scholle, Kfm. v. Leipzig.
Hörner, Priv. v. Stuttgart.
Reinemann, Kfm. v. Gunzenhausen.
Fleischel, Kfm. v. Pest.
Ulrich, Priv. v. Harburg.

Goldenes Kreuz.

Kobersohn, Fabrikant v. Wien.
Hefelmann, Kfm. v. Aachen.
Kronwell, Kfm. v. Nürnberg.
Bogner, Kfm. v. Ems.
Zebach, Kfm. v. Carlsruhe.

Hotel garni Dösch (vorm. Schaafth).

Stiebel u. Mayer, Kfm. v. Mainz.
Schröter, Kfm. v. Hanau.
Lange, Kfm. v. Nürnberg.
Ehan, Kfm. v. Frankfurt.

Ehön, Kfm. v. Fürth.
Voll, Kfm. v. Düsseldorf.
Wall, Kfm. v. Strassburg.
Stachus.
Neubauer, Priv. v. Ebersweilen.
Hofreiter, Priv. v. Landsbut.
Joa, Bauunternehmer v. Regensburg.
Herbst, Meyer u. Höfele, Messgermstr. v.
Augsburg.
Pelz, Bezirksamts-Assessor v. Miesbach.
Augsburgerhof.
Wocher, Kfm. v. Isny.
Held, Kfm. v. Augsburg.
Eubach, Antiquar u. Kister Wome, Priv.
v. Wien.
Grünwald, Posthalter v. Lechfeld.
Münzinger, Kfm. v. Ulm.
Bruner, Fabrikant v. Neudtting.
Oberpollinger.
Spüler, Kfm. v. Leipzig.
Reißer, Kfm. v. Pritz.
Dhnesorg, Kfm. v. Augsburg.
Fuchs, Kfm. v. Heilbronn.
Kistler, Priv. v. Landsberg.
Wolff, Accordant v. Poffenhofen.
Koneberg, Student v. Oberdorf.
Jäger, Assessor v. Aub.
Hofmann, Priv. v. Marktstett.
Brunner, Techniker v. Regensburg.
Dönig, Kfm. v. Nürnberg.
Bamberger Hof.
Blum u. Barbach, Kfm. v. Wettenheim.
Eberle, Posthalter v. Jilerdießen.
Samann, Gutsbes. v. Dissenhofen.
Kerk, Lehrer v. Schwabbruck.
Jäger, Dr. v. Würzburg.
Kling, Priv. v. Laufzorn.
Kera, Schreinerstr. v. Peutling.
Dietrichs Hof.
Münch, Kfm. v. Hamburg.
Weir mit Familie, Esquire v. England.
Dinger, Partik. v. Regensburg.
Krieger, Dekonom v. Oberberg.
Zellner, Baubeamter v. Kempten.
Steinbeiß, Partik. v. Brannenberg.
Württembergischer Hof.
Mauch, Rechtspraktikant v. Weilheim.
Schmid, Priv. v. Aichtof.
Masodörfer m. Schwest. u. Seider, Priv.
v. Landsbut.
Stettner, Priv. v. Regensburg.
Bed. Priv. v. Sonthofen.
Weiß, Kfm. v. Würzburg.
Hotel Nag Emanuel.
Sedendorf Gebr. v., Rentier von Augs-
burg.
Murr, Kfm. v. Ulm.
Sandholz mit Sohn, Kfm. v. Kempten.
Klein, Kfm. v. Frankfurt.
Neuburger, Kfm. v. Fürth.

Ehrendwürdigkeiten. (Samstag.)

1873

Georg Franz in München, Perusgasse No. 2, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.	Ungebeten an den Auf-	Die vorzüglichsten An-
I. Abth.: Geschichte von	enthalt in München.	sichten von München u. dem
Agler. 48 Kr.	Kleine Miniaturbilder in Bistens-	bahr. Hochland in Stahlstichen,
II. Abth.: Beschreibung	artenformat in eleganten Albums	in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
d. Ehrendwürdigkeiten in al-	mit leerem Raum, um noch Por-	in schwarzen Abdrücken, sowie in
phab. Folge mit 140 Bignetten	trats ic. einfügen zu können; in	Farbendruck. Jedes Blatt auch
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 Kr.	verschiedenen Ausgaben von fl. 14.	einzelu 8° schwarz 12 Kr., bunt
	bis zu fl. 3. 30 Kr. herab.	20 Kr., 4° schwarz 24 Kr., bunt 40 Kr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 Kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 Kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Renoir, Fürstensefeldergasse No. 14/9 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Leutensstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Gottesackers für 18 Kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Elmsen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariavikikirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-

Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerchaft Münchens. Briennerstraße 20 a/1.

Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 Kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zinkgießerei, Karlsstraße No. 31: Tögl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr

Abds. geöffnet. (Romans et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement

für je 3 Tage 30 Kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 Kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Warerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Pinakothek, ältere: Heute geschlossen.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4 a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen

werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberlapiclerer zu erhalten, gelöst. Schaß-

Kammern geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die

Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-

öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 9 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten

befucht werden, welche 12 Kr. erstere, beim Hausmeister der Mädchen-Hauschule, letztere

beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms

ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von

Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.

Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

High School

Rank	Name	Score
1	John Smith	95
2	James Brown	90
3	Robert Jones	85
4	William Davis	80
5	Charles Wilson	75
6	Thomas Miller	70
7	George Taylor	65
8	Frank White	60
9	Edward Black	55
10	Harold Green	50

Junior High School

Rank	Name	Score
1	John Smith	85
2	James Brown	80
3	Robert Jones	75
4	William Davis	70
5	Charles Wilson	65
6	Thomas Miller	60
7	George Taylor	55
8	Frank White	50
9	Edward Black	45
10	Harold Green	40

Elementary School

Rank	Name	Score
1	John Smith	75
2	James Brown	70
3	Robert Jones	65
4	William Davis	60
5	Charles Wilson	55
6	Thomas Miller	50
7	George Taylor	45
8	Frank White	40
9	Edward Black	35
10	Harold Green	30

High School

Rank	Name	Score
1	John Smith	90
2	James Brown	85
3	Robert Jones	80
4	William Davis	75
5	Charles Wilson	70
6	Thomas Miller	65
7	George Taylor	60
8	Frank White	55
9	Edward Black	50
10	Harold Green	45

Junior High School

Rank	Name	Score
1	John Smith	80
2	James Brown	75
3	Robert Jones	70
4	William Davis	65
5	Charles Wilson	60
6	Thomas Miller	55
7	George Taylor	50
8	Frank White	45
9	Edward Black	40
10	Harold Green	35

High School

Rank	Name	Score
1	John Smith	95
2	James Brown	90
3	Robert Jones	85
4	William Davis	80
5	Charles Wilson	75
6	Thomas Miller	70
7	George Taylor	65
8	Frank White	60
9	Edward Black	55
10	Harold Green	50

Junior High School

Rank	Name	Score
1	John Smith	85
2	James Brown	80
3	Robert Jones	75
4	William Davis	70
5	Charles Wilson	65
6	Thomas Miller	60
7	George Taylor	55
8	Frank White	50
9	Edward Black	45
10	Harold Green	40

Elementary School

Rank	Name	Score
1	John Smith	75
2	James Brown	70
3	Robert Jones	65
4	William Davis	60
5	Charles Wilson	55
6	Thomas Miller	50
7	George Taylor	45
8	Frank White	40
9	Edward Black	35
10	Harold Green	30

High School

Rank	Name	Score
1	John Smith	90
2	James Brown	85
3	Robert Jones	80
4	William Davis	75
5	Charles Wilson	70
6	Thomas Miller	65
7	George Taylor	60
8	Frank White	55
9	Edward Black	50
10	Harold Green	45

Junior High School

Rank	Name	Score
1	John Smith	80
2	James Brown	75
3	Robert Jones	70
4	William Davis	65
5	Charles Wilson	60
6	Thomas Miller	55
7	George Taylor	50
8	Frank White	45
9	Edward Black	40
10	Harold Green	35

Kämmerer, dann an jedem der vier Ecken und auf jeder Seite in der Mitte des Bahrtuches je ein Commandeur des Ritter-Ordens vom hl. Georg, die dasselbe halten, auf jeder Seite zehn königliche Edelknaben mit brennenden Kerzen; neben dem Leichenwagen rechts (bei den hintern Rädern) der Capitaine des Gardes und links der General-Adjutant im Dienste; die Garischier-Garde begleitet zu beiden Seiten den Leichenwagen; ein Trauer-Pferd; ein Crucifix mit zwei Leuchterträgern;

Seine Majestät der König.

Ihre königlichen Hohelitten die königlichen Prinzen.

Hierauf folgen je zwei zu zwei: Die Herren Kronbeamten, die Häupter der standesherrlichen fürstlichen Familien, die Mitglieder der standesherrlichen fürstlichen Familien, die Häupter der standesherrlichen gräflichen Familien, die obersten Hof-Chargen, die Erzbischöfe, die Mitglieder der standesherrlichen gräflichen Familien; die zweiten Hof-Chargen, die Generale der Infanterie und Cavalerie, die Staats-Minister, die Staats- und Reichsräthe, die Präsidenten der obersten Stellen, die General-Leutenants und General-Adjutanten, die geheimen Räte, welche königliche Kämmerer sind, die Bischöfe, die Präsidenten der Regierungen und Appellations-Gerichte, der General-Direktor der königlichen Verkehrs-Anstalten; die General-Majors, Flügel-Adjutanten und Kammerherren, dann die Stabs-Offiziere der Linie, die königlichen Ordonnanz-Offiziere, die Kammerjunker und Hofjunker, das Offizier-Corps der Linie und das Offizier-Corps der Landwehr. Hieran reihen sich: Die Vorstände der kgl. Hof-Intendanzen und die im Direktors- und Collegialraths-Ränge stehenden Beamten der königlichen Hofställe und Intendanzen.

Vom Staats-Rathe.

Der General-Sekretär, der geheime Sekretär und der Archivar.

Vom Staats-Ministerium des königl. Hauses und des Aeußern.

Die Ministerial-Räthe und der General-Sekretär; die Legations-Räthe und Ministerial-Assessoren; die geheimen Sekretäre; die geheimen Registratoren; das geheime Haus- und Staats-Archiv.

Vom Staats-Ministerium der Justiz.

Die Ministerial-Räthe; der im Ministerium verwendete Oberappellationsgerichts-Rath; die Ministerial-Assessoren; der Archivar und die geheimen Sekretäre; die geheimen Registratoren; die Ministerial-Sekretäre; das Oberappellations-Gericht des Königreichs; der General-Staats-Anwalt mit dem zweiten Staats-Anwalt am Oberappellations-Gericht, dann dem Oberstaats-Anwalte vom Appellations-Gerichte von Oberbayern und den sämtlichen übrigen Beamten der Staats-Anwaltschaften am Appellations-Gerichte und den beiden hiesigen Bezirksgerichten; das Appellations-Gericht von Oberbayern; die Direktoren, Räthe und Assessoren der Bezirksgerichte München links und rechts der Isar; die Stadtrichter und Stadtgerichts-Assessoren an den Stadtgerichten München links und rechts der Isar; die Landrichter und Landgerichts-Assessoren an den Landgerichten München links und rechts der Isar.

Vom Staats-Ministerium des Innern.

Die Ministerial-Räthe und die Obermedizinal-Räthe; die im Ministerium verwendeten Reglerungs-Räthe; der Archivar, die geheimen Sekretäre und geheimen Registratoren; die Ministerial-Sekretäre; der Obermedizinal-Ausschuß; die Redaktion des Gesetz- und Regierungsblattes, dann des Hof- und Staats-Handbuchs; das Reichs-Archiv; die Regierung von Oberbayern; der Direktor und die höheren Beamten der

königlichen Polizei-Direktion München; die Vorstände und Assessoren der beiden Bezirksämter links und rechts der Isar.

Vom Staats-Ministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten.

Die Ministerial-Räthe; der Regierungsrath und die geheimen Sekretäre, dann der Ministerial-Sekretär; der geheime Rechnungs-Commissär und die geheimen Registratoren; das protestantische Oberkonsistorium; die Akademie der Wissenschaften; das General-Conservatorium der wissenschaftlichen Sammlungen des Staates; die Direktion der Hof- und Staats-Bibliothek; die Universität München in Amtsfleidung; die Akademie der bildenden Künste; die Central-Gemälde-Galerie Direktion; die Direktion der vereinigten Sammlungen; der Inspektor der Erziehererei; der Direktor des Conservatoriums für Musik; die Professoren der Gymnasien.

Vom Staats-Ministerium der Finanzen.

Die Ministerial-Räthe und der General-Sekretär; der Oberberg- und Salinen-Rath, dann die Forst- und Regierungsräthe; der Central-Staats-Cassier; der Oberst-Rechnungshof; die Rechnungs-Kammer; die General-Bergwerks- und Salinen-Administration; das Haupt-Münz- und Stempel-Amt; die Staats-Schulden Tilgungs-Kommission; die Steuer-Kataster-Kommission.

Vom Staats-Ministerium des Handels und der öffentlichen Arbeiten.

Der Ministerial-Direktor; die Ministerial-Räthe; die Ministerial-Assessoren; der geheime Sekretär und die geheimen Registratoren; der Ministerial-Rechnungs-Commissär; die Ministerial-Sekretäre; die oberste Baubehörde; die General-Direktion der Verkehrs-Anstalten; die General-Zoll-Administration.

Vom Kriegs-Ministerium.

Der General-Verwaltungs-Direktor, der General-Sekretär und die Ministerial-Referenten; der Archivar, dann die geheimen Sekretäre und geheimen Registratoren; die Ministerial-Sekretäre; das General-Auditoriat; die Militär-Rechnungs-Kammer; die Militär-Fonds-Commission; die Haupt-Kriegs-Cassa; die Armee-Montur-Depot-Commission; die Administrations-Commission der Militär-Fohlenhöfe; die übrigen i. Militär-Dienst- und Commando-Stellen.

Der Magistrat der königl. Haupt- und Residenzstadt.

Hierauf folgen; Eine Division reitender Artillerie; II. Bataillon des ersten Infanterie-Regiments (König Ludwig); II. Bataillon des zweiten Infanterie-Regiments (Kronprinz); eine Batterie Zwölfpfünder des ersten Artillerie-Regiments (Prinz Luitpold); das Landwehr-Regiment München mit drei Bataillons: das Landwehr-Bataillon Au; das Landwehr-Bataillon Haidhausen; die Landwehr-Division Giesing; ein Bataillon des 14. Infanterie-Regiments (Fandl); ein Zug der I. Sanitäts-Compagnie; das III. Cultrassier-Regiment.

Der feierliche Leichenzug geht von der königlichen Hofkapelle durch das Kapellen-Thor vor der Residenzwache vorbei, durch die Briennerstraße über den Maximiliansplatz durch das Karlsthor in die Neuhauserstraße, Kaufingerstraße an der Hauptwache vorüber, in die Weinstraße, Theatinerstraße zur Hofkirche zum hl. Cajetan.

An dieser Hofkirche empfängt die Hülle des Allerhöchstdenkwürdigen Königs die gesamte Geistlichkeit, in der Kirche wird der hohe Leichnam auf eine besonders dazu errichtete Estrade gesetzt, von der anwesenden Geistlichkeit die Vesper abgebetet, und von dem Herrn Erzbischofe die Einsegnung verrichtet; hierauf unter Begleitung des kleinen den Sarg umgebenden Corteges unter Vorausstretung der benöthigten Geistlichkeit in das Oratorium getragen, woselbst die königliche Leiche bis zur Vollendung

der Allerhöchst angeordneten Grabstätte deponirt bleibt. Die Schlüssel zu dieser Lokalität verwahrt der königliche Minister des Hauses; von dem funktionirenden k. Oberhofmeister wird doppeltes Siegel angelegt.

München den 12. März 1864.

Königl. Bayer. Oberstkämmerer-Stab.

Kirchenfeier am Montag.

Allerheill. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Theatinerkirche. Erste Vigil unmittelbar nach der feierlichen Bestattung.
St. Peter. 8 U. fr. Messe für die verstorb. Mitglieder des Rosenkranz-Vereines, 1/2 5 U. Abds. Complet, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.
St. Annapfarrkirche. 3 U. Nachmitt. Vesper, 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe mit Litanei zu Ehren des Leidens Christi, 3 U. Nachmitt. Vesper, 5 U. Abendandacht.
St. Bonifaz. 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Abds. Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Schröder.

Die Theatinerkirche ist heute Sonntag gänzlich geschlossen.

Begräbnisse, Sonntag den 13. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Ursula Mader, Malerstöchter v. b. (gest. d. 11., 6 J. a.) — Jos. Michael Schaffner, Schneidermeister v. b. (gest. d. 11., 56 J. a.) — Anna Dreißer, Bierwirthskind v. b. (gest. d. 11., 9 M. a.) — Klara Bauer, Gütlerstöchter von Melerbach gest. d. 11., 9 J. 4 M. a.)
 2 1/2 Uhr: Krezentia Niesenböck, f. Professorswittwe v. b. (gest. d. 11., 83 J. a.) — Anna Lörlein, Dienstmagd von Ansbach (gest. d. 11., 66 J. a.) — Sabina Danzer, Pfründnerin v. b. (gest. d. 11., 75 J. a.) — Johanna Ernestine Seybold, Uhrmacherkind v. b. (gest. d. 11., 1 M. 14 J. a.) — Anna Kemler, Mechanikswittwe v. b. (gest. d. 11., 39 J. a.)
 2 3/4 Uhr: Anton Gruber, Kaufmannskind v. b. (gest. d. 11., 1 J. 3 M. a.)
 3 Uhr: Helena Mühlauer, magistr. Kassierkind v. b. (gest. d. 11., 20 J. a.) — Johann Lebl, Milchmannskind v. b. (gest. d. 11., 1 J. 11 M. a.)
 3 1/4 Uhr: Theres Wlefer, Bauerstöchter von Ditzlsberg (gest. d. 11., 39 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Walburga Melzl, Kindsmagd von Donaumarkt (gest. d. 11., 50 J. a.) — Maria Seidenbusch, fgl. Revisorstöchter v. b. (gest. d. 11., 13 J. a.)
 4 Uhr: Katharina Ersl, Weiberkind v. b. (gest. d. 11., 11 M. a.)
 4 1/4 Uhr: Andreas Pebr, Privatter v. b. (gest. d. 11., 78 J. a.)

Trauertgottesdienste (Montag.)

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Andreas Pebr, Privatter v. b.
St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Marie Seidenbusch, Reglerungs-Revisorstöchter v. b.
St. Bonifaz. Vorm. 8 Uhr für Joseph Hertel, Kofferträger v. b.

Sämmtliche hiesige Theater geschlossen.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer &c.

Obere Gartenstraße No. 8 ist die Parterre-Wohnung mit sieben Zimmern, Küche, Kammer, Holzlege, Spelße, Keller, Waschegelegenheit und Gartenanteil an eine solide, ruhige Partei auf Georgi zu vermietben. Preis 450 fl.

Schönfeldstraße No. 8 1/2 ist die Wohnung über einer Stiege mit 5 Zimmern, Alkoven, Küche, Spelße, 2 Kammern und übrigen häuslichen Bequemlichkeiten an eine ruhige Partei auf Georgi zu vermietben. Preis 500 fl.

Theresienstraße No. 8 1/2 sind zwei Zimmer an einen Herrn zu vermietben.

Arcostraße No. 1/2 ist eine schön meubirte Wohnung sogleich zu vermietben.

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office
 von **J. Neustätter's W^{wo}**, Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29 1/2.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's“, d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung“ (Naturinstinctgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8 — 9 Uhr und Abends von 5 — 6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaids u. Decken u.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kisten zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Georg Franz in München empfiehlt neuerdings:

Das Conscriptionswesen

im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch., 1 fl. 12 kr.

Brauchbar für Alle, welche bei der Conscription durch persönliche, Familien- und Vermögens-Verhältnisse theilhaft sind, sowie für Gemeinde-Verwaltungen, Notariatsstellen, Landgerichte, Conscriptionsbehörden u. u.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzeichnung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webb. Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigsstraße No. 27/0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U;

Badische: Hr. v. Wertheim, Brienerstr. 49. von 1—2 Uhr zu holen.

Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Praunersgasse 15/0.

Päpstliche: Graf Souella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.

Preussische: Baron von Arnim, Erlenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Attache Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis

Russische: Se. Exc Hr. v. Czérotow. Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49.2 von 11—12 Uhr.

2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Cenzler.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr 51.1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Hase, bed, Ludwigsstraße No. 4.1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg: Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

11 U. bei dem Legat. Sekretär Hr. v. Eoden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22.2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Exc. Frhr. v. Wendland mit Gattin u. Dienerschaft, k. b. Gesandter und Minister in Paris.

Walke, Kfm. v. Bremen.

Wels, Fabrikant v. Ettingen.

Simon, Kfm. v. Köln.

Eßlen, Kfm. v. Augsburg.

In den vier Jahreszeiten

Hirschberg mit Dienerschaft, Graf u. Stang, Kfm. v. Gera.

Hollbracht, Kfm. v. Hanau.

Erbert, Kfm. v. Plauen.

Perzelt, Kfm. v. Köln.

Jordan, Kfm. v. Koblenz.

Korte mit Familie, Kutler und Bedienung.

Kentler v. New-York.

Reichmann, Baron v. Augsburg.

Hotel Deber (vorm. Maulich).

Frank, Hüttenbesitzer v. Mevern.

Schott, Kfm. v. Frankfurt.

Nebel mit Familie und Bedien., Bank-Cassier v. Bamberg.

Bürmeister, Kfm. v. Hamburg.

Stölzel, Gasthofbesitzer v. Rempten.

Wenz, Fabrikant v. Heidelberg.

Bradebusch, Kfm. v. Elberfeld.

Wamböckner, Kfm. v. Langenberg.

Mueret, Negotiant v. Bordeaux.

Blauer Traube.

Lehfeld, Rentier v. London.

Picob, Partik. v. Luzern.

Weiß, Kfm. v. Nürnberg.

Pauer, Hofverwalter v. Gütth.

Dionie, Rentier v. Champel.

Rhodocanaki, Rentier v. Corfu.

Leon Gebr., Kfte. v. Frankfurt.

Hotel Leinfelder.

Schüttner, Pfarrer v. Gilling.

Sattler, Kfm. v. Schweinfurt.

Lewel, Rentier v. Dorron.

Wag v., Wittmeister v. Wien.

Mingel mit Gattin, Priv. v. Köln.

Laur und Firmer v., Kfte. und Chaudon.

Bürgermeister v. St. Ingbert.

Walter, Mechaniker v. Wien.

Goldenes Kreuz.

Stodde, Kfm. v. Offenbourg.

Harold, Kfm. v. Nürnberg.

Kugler, Kfm. v. Mainz.

Schwabacher, Kfm. v. Würzburg.

Hotel garni Dösch (vorm. Schatzth).

Mayer, Kfm. v. Mannheim.

Krauß, Kfm. v. Aachen.

Wallinger, Rentier v. Greis.

Gleiner, Kfm. v. Würzburg.

Stachus.

Frey, Reisender v. Zürich.

Muef, Professor v. Hohenheim.

Neuburger, Kfm. v. Buchau.

Neuwirth, Kfm. v. Hof.

Hofmann, Bäckerstr. v. Debra.

Edstein, Gastwirth v. Alsfingen.

Dimmer, Gärtner v. Heidelberg.

Hickl, Kfm. v. Sattin v. Schrobenausen.

Mugsburgerhof.

Weber mit Sohn, Dekonom von Pengerberg.

Straßer, Geistlicher v. Schw. Gmünd.

La Rosée Graf, Gutsbes. v. Haufeld.

Rothmüller, Bräuer v. Murnau.

Donnati, Priv. v. Wien.

Überpollinger.

Schwab, Kfm. v. Dettingen.

Chatelet, Kfm. v. Augsburg.

Gugler u. Seglig, Kfte. v. Nürnberg.

Thomas, Kfm. v. Wollndorf.

Cappas, Kfm. v. Frankfurt.

Kober, Buchhaltergattin v. Uffenheim.

Bauer, Dr. a. d. Schweiz.

Goldener Bär.

Pachmayer v., Gutsbes. v. Berchtesgaden.

Bülow v., Gutsbes. v. Aufham.

Pfaff mit Gattin, Gutsbes. v. Sterned.

Gruben v., Frl. v. Lindau.

Andrian v., Frhr. v. Ansbach.

Bamberger Hof.

Ruhn, Kfm. v. Ulm.

Hartl mit Sohn, Gutsbesitzer von Burghausen.

Lorenzer, Bräuer v. Seisenhausen.

Hartbed, Bräuer v. Wilsbiburg.

Stärter, Gutsbes. v. Rosenheim.

Windel, Hdlsm. v. Miesbach.

Goldener Löwe.

Tölzer, Zimmerstr. v. Tegernsee.

Hochstädter, Kfm. v. Krumbach.

Schmidramel, Gastgeber v. Forsting.

Heßl, Kfm. v. Jochenhausen.

Rheinischer Hof.

Kopf, Kfm. v. Augsburg.

Weber und Schweizer, Part. von Weißkirchen.

Hoch, Student v. Dillingen.

Württembergischer Hof.

Scheuerer, Guttmacher und Lechner, Baumeister v. Gernau.

Blauhorn, Ziegeleibesitzer v. Gernau.

Schwarz, Kfm. v. Augsburg.

Hädl, Bierbrauereibesitzer v. Murnau.

Steinberger mit Sohn, Bierbrauereibesitzer v. Wolfratshausen.

Goldener Stern.

Keller, Photograph v. Augsburg.

Mandel, Priv. v. Hört.

Weiß, Hdlsm. v. Mehring.

Steinböck, Hdlsm. v. Steinbach.

Greimel, Hdlsm. v. Taufkirchen.

Spigweg, Stadtbote v. Wasserburg.

Angermater, Müller v. Roosburg.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse Nr. 3.** empfiehlt hierbei:
- Acht Tage in München** für Fremde u. Einheimische. 1. Abth.: Geschichte von Ragler. 48 Fr. 2. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 Fr.
- Angedenken an den Auf-enthalt in München.** Kleine Miniaturbilder in Bisten-Format in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Por-träts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 Fr. herab.
- Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen,** in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 Fr., bunt 20 Fr., 4° schwarz 24 Fr., bunt 40 Fr.
- Anatomisch physiologische Sammlung,** Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 Fr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmelt. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, L.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießerei-Strasse). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonnt. u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 Fr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc.** Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefeldergasse Nr. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, L.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmelt. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Rathenaders für 18 Fr. zu haben.)
- Salbig's Atelier** (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-besuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4. Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michael, Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente,** der Künstler-Schaft Münchens. Brienerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 Fr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei,** Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 Fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 Fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall, L.** (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Minakothek ältere,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Maleret** in der Maximiliansstraße No. 4a/1: Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Mathhausaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Oberapotheker zu erhalten, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmelt. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (w. dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche 4 12 Fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, L.** (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal
- Zenghaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zooplastisches Museum von Leven** im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.



In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Hohelt Karl Wilhelm Ludwig Prinz von Hessen, präsumt. Thronfolger u. großherzogl. General mit hohem Gefolge u. Dienerschaft, v. Darmstadt.

Kronmann v., Oberstlieutenant u. Adjutant Sr. Hoh. des Prinzen von Hessen a. Darmstadt.

Se. Erl. Graf Ortenburg mit Dienerschaft, kgl. bayer. Reichsrath und Standesherr von Dambach.

Se. Emin. Dr. Georg Anton v. Stahl mit Begleitung und Dienerschaft, Bischof von Würzburg.

Ulrich Dr., bischöfl. Sekretär und Kunkel, v. Würzburg.

Se. Emin. Bischof Heinrich mit Dienerschaft, v. Passau.

Dönitzes Frhr. v., k. bayer. Legationsrath und Geschäftsträger a. d. Schweiz.

Bernus v. mit Familie und Dienerschaft, Senatorensgattin v. Frankfurt.

Niedhelm, Baron mit Dienerschaft, Gutsbesitzer v. Relsenburg.

Barthels, Fabrikant v. Barmen.

Zonder, Kfm. v. Eupen.

Luthmer, Obergerichtsrath v. Hannover.

Pastor, Kfm. und Lapont, Rentier von Paris.

Simplicius, Rentier v. Schwamsee.

Zu den vier Jahreszeiten.

Guttenberg v. mit Dienerschaft, Baron v. Wien.

Hirschland, Kfm. v. Ede.

Ellstädter, Kfm. v. Alost.

Bucheler, Kfm. v. Leipzig.

Eohn, Kfm. v. Amsterdam.

Eitelmann, Kfm. v. Paris.

Hotel Dezer (vorm. Maulich).

Göldner, Kfm. v. Werdau.

Gög, Kfm. v. Gärth.

Berg, Kfm. v. Elberfeld.

Mub, Kfm. v. Frankfurt.

Daumiller, Kfm. v. Fahr.

Knauer, Kfm. v. Schweinfurt.

Engelsmann, Kfm. v. Mannheim.

Wörcherling, Rentier v. New-York.

Sautier mit Gattin, Notar v. Brüssel.

Arenhold, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.

Hirschberg, Kfm. v. Berlin.

Böller, Kfm. v. Pforzheim.

Mees, Kfm. v. Aachen.

Seib, Kfm. v. Berlin.

Pfauschmib, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Reinsfelder.

Grailshelm v., Frhr. v. Stuttgart.

Heindel, Kfm. v. Augsburg.

Püschel, Kfm. v. Leipzig.

Baumgartner, Advokat v. Altsach.

Urban mit Tochter, Posthaltergatt. v. Biliburg.

Eder u. Meiser, Kste. v. Frankfurt.

Ufer, Kfm. v. Mainz.

Fleischer, Fabrikbes. v. Regensburg.

Elsen, Kfm. v. Köln.

Welden, Baron v. Gurbel.

Gramer, Kfm. v. Freiburg.

Goldenes Kreuz.

Guhn, Kfm. v. Köln.

Eismann, Kfm. v. Regensburg.

Köhler, Kfm. v. Pappenheim.

Hotel garni Dösch (vorm. Döschroth).

Rügger, Kfm. v. Zürich.

Kanz, Gög u. Kog, Kste. v. Frankfurt.

Stern, Kfm. v. Paris.

Köfner, Kfm. v. Nürnberg.

Saindl, Kfm. v. Leipzig.

Stachus.

Kroß, Kfm. v. Nürnberg.

Kienberger, Holzm. v. Bogen.

Pottgen, Conditor v. Köln.

Neuburger, Kfm. v. Buchau.

Caligaro mit Bruder u. Piffa, Priv. von Dajak.

Mollner mit Gattin, Schauspieler v. Wien.

Griesenhofen, Kfm. v. Güssen.

Augsburgerhof.

Malter mit Gattin, Fabr. v. Smünd.

Arnold, Kfm. v. Frankfurt.

Weinberg, Kfm. v. Mannheim.

Henry mit Familie, Intendant v. Meran.

Gauthere, Kfm. v. Stuttgart.

Müller, Kfm. v. Gatter.

Emmer mit Schwester, Priv. v. Welden.

Huber, Priv. v. Traunstein.

Oberpollinger.

Smiffen 620 v., Kunstmaler v. Warschau.

Neuhauß, Schneidernstr. Tochter v. Ransbeuren.

Pfähler, Priv. v. Regensburg.

Stelle, Kfm. v. Zürich.

Melzer, Kfm. v. Wien.

Berle, Maschinist v. Ingolstadt.

Moder, Buchbdr. v. Augsburg.

Huber, Fabrikant v. Leipzig.

Ritter, Goldarbeiter v. Wien.

Heberlein, Chemiker v. St. Gallen.

Bamberger Hof.

Caperer, Fabr. v. Graß.

Müller, Expeditior und Westermayer, Lehrer v. Bergen.

Magen, Priv.-Gattin v. Laufen.

Westner und Löschauer, Gutsbesitzer von Altsach.

Albrecht, Lehrer v. Zuchenhofen.

Rheinischer Hof.

Späth, Fabrikbesitzer v. Reitenhaslach.

Schüller, Kfm. v. Wien.

Düring, Professor v. Heidelberg.

Kalbl. Krl., Part. v. Salzburg.

Wagmeister mit Sattin, Offizier v. Dester-

reich.

Englischer Hof.

Kaut, Regottant v. New-York.

Grampa, Rentier v. Ungarn.

Stralinger mit Sattin, Baron v. Erbling-

Duprois mit Familie, Graf v. Chalon.

Deslogue, Baron v. Tropes.

Soller, Offizier v. Ansbach.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 14. bis 21. März 1864.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 2 Q.; die ordinäre Kreuzer-Semmel 4 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken 13 Lth. 2 Q.; Laibelbrod: Der Kreuzerwecken 7 Lth. — Q.; der Zweikreuzerwecken 14 Lth. — Q.; der Groschenwecken 21 Lth. — Q.; Roggenbrod: Ein zwel Kreuzerstück 22 Lth. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 12 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 25 Lth. 3 Q.; ein sechzehn Kreuzerlaib 5 Pfd. 19 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. — kr., der Dreißiger 7 kr. 2 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 36 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 20 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 4 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Backmehl d. B. — fl. 53 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. B. — fl. 59 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf. Gries feiner das Viertel 3 fl. — kr., der Dreißiger 11 kr. 1 pf.; Gries ordin. d. B. 2 fl. 28 kr., d. Dr. 9 kr. 1 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 28 kr.; Buchen 42 kr.; Ruten 42 kr.; Forellen 1 fl. 18 kr.; Aalsfische 1 fl. 24 kr.; Barben 16 kr.; Alten 16 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 14 kr.; Renghen 24 kr.; Wirschlunge 16 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. B. 9 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käse 27 kr.; Fochberger 22 kr.; Speisefas 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 15 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinefleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinefleisch 24 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 23 fl. — kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 26 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Korbchen; Butter 26 kr.; frische Eier 7 Stück 8 kr.; Truben-Eier 7 Stück 8 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner, 36 kr.; Indianen 3 fl. 24 kr.; Kapunen 1 fl. 18 kr.; Gänse, alte 1 fl. 24 kr.; Junges 30 kr.; Enten, alte 42 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 11 kr.; Spanferkeln 3 fl. 12 kr.; Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Selse 18 kr.

Bier und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Gaunterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obsteffig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Met 28 kr.; beste Brantwein 36 kr.; ordinärer Brantwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Nepöl 24 kr.; Reindöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erbsäpfel bester Gattung 4 fl. 12 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 30 kr.; Birkenholz 14 fl. 44 kr.; Föhrenholz 12 fl. 36 kr.; Fichtenholz 12 fl. 16 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-

ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.

Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.

Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.

Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-

straße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause

Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis

2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende

Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-

straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U

von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigsstr. 29.

Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-

straße No. 83. Die Pässe beim Portier des

Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung

derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Ozerow, Paß-Visa

Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-

gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-

feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandt-

schaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis

11 U. bei dem k. Legat-Sekretär Frhrn. v. Soden.

Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

2. Experimental

The experimental setup is shown in Figure 1. The test specimen is a rectangular plate of size 100 mm × 100 mm × 2 mm. The specimen is made of a material with a Young's modulus of 210 GPa and a Poisson's ratio of 0.3. The specimen is fixed at one end and a load is applied at the other end. The load is applied in the form of a point load at the center of the free end. The displacement of the free end is measured using a displacement transducer. The test is performed at room temperature.

The test is performed using a universal testing machine. The load is applied using a load cell. The displacement is measured using a displacement transducer. The test is performed at a constant crosshead speed of 0.5 mm/min. The test is performed until the specimen fails. The load-displacement curve is recorded during the test.

The test is performed on a series of specimens. The results are averaged to obtain the mean values. The standard deviation is also calculated. The test results are compared with the theoretical results. The theoretical results are obtained using the Euler-Bernoulli beam theory.

The test results show that the experimental results are in good agreement with the theoretical results. The load-displacement curve shows a linear elastic region followed by a plastic region. The yield point is clearly visible on the curve. The ultimate tensile strength is also determined from the curve. The test results are used to validate the finite element analysis results.

The finite element analysis is performed using a commercial finite element software. The mesh is refined near the fixed end and the load application point. The results are compared with the experimental results. The finite element analysis results show that the maximum stress is located at the fixed end. The stress distribution is also shown. The finite element analysis results are used to optimize the design of the specimen.

TABLE I. — SUMMARY OF THE RESULTS OF THE INVESTIGATION INTO THE CAUSE OF THE ACCIDENT AT THE ...									
1. FACTS OF THE CASE					2. ANALYSIS OF THE CAUSE				
a. Description of the accident					b. Identification of the causes				
i. Date and time of the accident					i. Human factors				
ii. Location of the accident					ii. Technical factors				
iii. Description of the accident					iii. Organizational factors				
iv. Identification of the victims					iv. Environmental factors				
v. Description of the damage					v. Summary of the causes				
vi. Identification of the responsible parties					vi. Recommendations for prevention				
vii. Description of the investigation					vii. Conclusions				
viii. Description of the findings					viii. Appendix				
ix. Description of the conclusions					ix. Bibliography				
x. Description of the recommendations					x. Index				
xi. Description of the annexes					xi. Glossary				
xii. Description of the references					xii. List of figures				
xiii. Description of the tables					xiii. List of tables				
xiv. Description of the appendices					xiv. List of appendices				
xv. Description of the annexes					xv. List of annexes				
xvi. Description of the references					xvi. List of references				
xvii. Description of the tables					xvii. List of tables				
xviii. Description of the appendices					xviii. List of appendices				
xix. Description of the annexes					xix. List of annexes				
xx. Description of the references					xx. List of references				
xxi. Description of the tables					xxi. List of tables				
xxii. Description of the appendices					xxii. List of appendices				
xxiii. Description of the annexes					xxiii. List of annexes				
xxiv. Description of the references					xxiv. List of references				
xxv. Description of the tables					xxv. List of tables				
xxvi. Description of the appendices					xxvi. List of appendices				
xxvii. Description of the annexes					xxvii. List of annexes				
xxviii. Description of the references					xxviii. List of references				
xxix. Description of the tables					xxix. List of tables				
xxx. Description of the appendices					xxx. List of appendices				
xxxi. Description of the annexes					xxxi. List of annexes				
xxxii. Description of the references					xxxii. List of references				
xxxiii. Description of the tables					xxxiii. List of tables				
xxxiv. Description of the appendices					xxxiv. List of appendices				
xxxv. Description of the annexes					xxxv. List of annexes				
xxxvi. Description of the references					xxxvi. List of references				
xxxvii. Description of the tables					xxxvii. List of tables				
xxxviii. Description of the appendices					xxxviii. List of appendices				
xxxix. Description of the annexes					xxxix. List of annexes				
xl. Description of the references					xl. List of references				
xli. Description of the tables					xli. List of tables				
xlii. Description of the appendices					xlii. List of appendices				
xliiii. Description of the annexes					xliiii. List of annexes				
xliv. Description of the references					xliv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				
xlv. Description of the annexes					xlv. List of annexes				
xlv. Description of the references					xlv. List of references				
xlv. Description of the tables					xlv. List of tables				
xlv. Description of the appendices					xlv. List of appendices				

100

[illegible]

1. *Journal of the American Medical Association*, 2000; 283: 2639-2645.

Abstract

Figure 6

[illegible]

100

1. The first step is to identify the problem or question that needs to be answered. This involves understanding the context and the specific requirements of the task.

100

1. **Introduction**
 2. **Methodology**
 3. **Results**
 4. **Discussion**
 5. **Conclusion**
 6. **References**
 7. **Appendix**
 8. **Index**
 9. **Table of Contents**
 10. **Figure 1**
 11. **Figure 2**
 12. **Figure 3**
 13. **Figure 4**
 14. **Figure 5**
 15. **Figure 6**
 16. **Figure 7**
 17. **Figure 8**
 18. **Figure 9**
 19. **Figure 10**
 20. **Figure 11**
 21. **Figure 12**
 22. **Figure 13**
 23. **Figure 14**
 24. **Figure 15**
 25. **Figure 16**
 26. **Figure 17**
 27. **Figure 18**
 28. **Figure 19**
 29. **Figure 20**
 30. **Figure 21**
 31. **Figure 22**
 32. **Figure 23**
 33. **Figure 24**
 34. **Figure 25**
 35. **Figure 26**
 36. **Figure 27**
 37. **Figure 28**
 38. **Figure 29**
 39. **Figure 30**
 40. **Figure 31**
 41. **Figure 32**
 42. **Figure 33**
 43. **Figure 34**
 44. **Figure 35**
 45. **Figure 36**
 46. **Figure 37**
 47. **Figure 38**
 48. **Figure 39**
 49. **Figure 40**
 50. **Figure 41**
 51. **Figure 42**
 52. **Figure 43**
 53. **Figure 44**
 54. **Figure 45**
 55. **Figure 46**
 56. **Figure 47**
 57. **Figure 48**
 58. **Figure 49**
 59. **Figure 50**
 60. **Figure 51**
 61. **Figure 52**
 62. **Figure 53**
 63. **Figure 54**
 64. **Figure 55**
 65. **Figure 56**
 66. **Figure 57**
 67. **Figure 58**
 68. **Figure 59**
 69. **Figure 60**
 70. **Figure 61**
 71. **Figure 62**
 72. **Figure 63**
 73. **Figure 64**
 74. **Figure 65**
 75. **Figure 66**
 76. **Figure 67**
 77. **Figure 68**
 78. **Figure 69**
 79. **Figure 70**
 80. **Figure 71**
 81. **Figure 72**
 82. **Figure 73**
 83. **Figure 74**
 84. **Figure 75**
 85. **Figure 76**
 86. **Figure 77**
 87. **Figure 78**
 88. **Figure 79**
 89. **Figure 80**
 90. **Figure 81**
 91. **Figure 82**
 92. **Figure 83**
 93. **Figure 84**
 94. **Figure 85**
 95. **Figure 86**
 96. **Figure 87**
 97. **Figure 88**
 98. **Figure 89**
 99. **Figure 90**
 100. **Figure 91**
 101. **Figure 92**
 102. **Figure 93**
 103. **Figure 94**
 104. **Figure 95**
 105. **Figure 96**
 106. **Figure 97**
 107. **Figure 98**
 108. **Figure 99**
 109. **Figure 100**
 110. **Figure 101**
 111. **Figure 102**
 112. **Figure 103**
 113. **Figure 104**
 114. **Figure 105**
 115. **Figure 106**
 116. **Figure 107**
 117. **Figure 108**
 118. **Figure 109**
 119. **Figure 110**
 120. **Figure 111**
 121. **Figure 112**
 122. **Figure 113**
 123. **Figure 114**
 124. **Figure 115**
 125. **Figure 116**
 126. **Figure 117**
 127. **Figure 118**
 128. **Figure 119**
 129. **Figure 120**
 130. **Figure 121**
 131. **Figure 122**
 132. **Figure 123**
 133. **Figure 124**
 134. **Figure 125**
 135. **Figure 126**
 136. **Figure 127**
 137. **Figure 128**
 138. **Figure 129**
 139. **Figure 130**
 140. **Figure 131**
 141. **Figure 132**
 142. **Figure 133**
 143. **Figure 134**
 144. **Figure 135**
 145. **Figure 136**
 146. **Figure 137**
 147. **Figure 138**
 148. **Figure 139**
 149. **Figure 140**
 150. **Figure 141**
 151. **Figure 142**
 152. **Figure 143**
 153. **Figure 144**
 154. **Figure 145**
 155. **Figure 146**
 156. **Figure 147**
 157. **Figure 148**
 158. **Figure 149**
 159. **Figure 150**
 160. **Figure 151**
 161. **Figure 152**
 162. **Figure 153**
 163. **Figure 154**
 164. **Figure 155**
 165. **Figure 156**
 166. **Figure 157**
 167. **Figure 158**
 168. **Figure 159**
 169. **Figure 160**
 170. **Figure 161**
 171. **Figure 162**
 172. **Figure 163**
 173. **Figure 164**
 174. **Figure 165**
 175. **Figure 166**
 176. **Figure 167**
 177. **Figure 168**
 178. **Figure 169**
 179. **Figure 170**
 180. **Figure 171**
 181. **Figure 172**
 182. **Figure 173**
 183. **Figure 174**
 184. **Figure 175**
 185. **Figure 176**
 186. **Figure 177**
 187. **Figure 178**
 188. **Figure 179**
 189. **Figure 180**
 190. **Figure 181**
 191. **Figure 182**
 192. **Figure 183**
 193. **Figure 184**
 194. **Figure 185**
 195. **Figure 186**
 196. **Figure 187**
 197. **Figure 188**
 198. **Figure 189**
 199. **Figure 190**
 200. **Figure 191**
 201. **Figure 192**
 202. **Figure 193**
 203. **Figure 194**
 204. **Figure 195**
 205. **Figure 196**
 206. **Figure 197**
 207. **Figure 198**
 208. **Figure 199**
 209. **Figure 200**
 210. **Figure 201**
 211. **Figure 202**
 212. **Figure 203**
 213. **Figure 204**
 214. **Figure 205**
 215. **Figure 206**
 216. **Figure 207**
 217. **Figure 208**

100

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office
von J. Neustätter's W^{we.}, Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine braunleiderne Brieftasche mit Photographie und 25 fl. Papiergeld, abgegeben Burgerstraße No. 9/3. Ein Ehering, abgegeben Herrenstraße No. 33/1 rückw. Ein neues Korsett, abgegeben Theresienstraße No. 47/1 links. Ein Reise-Auszug, Format eines Rothbuches, abgegeben beim Hausmeister im Hotel Dösch in der Burggasse. Ein Pelzträgerl abgegeben in der Au, Mariabühlplatz No. 39/3. Ein schwarzes Lederläschchen, roth gefüttert abgegeben Schillerstraße No. 23/1 rechts.

Gefunden. Ein Taschenmesser, abgegeben Neubaugasse No. 41 im Laden.

J. A. Ravizza, Sendlingerstraße No. 30,

empfehlte delikate Cacao-Essenz $\frac{1}{2}$ Bout. 12 fr., $\frac{1}{2}$ Bout. 18 fr. und $\frac{1}{2}$ Bout. 36 fr. Punsch-Arac, wovon in stark gezuckertes Wasser gegossen, der feinste Punsch ohne weitere Zuthat erzeugt wird fl. 1. 30 fr., feinste Punsch-Essenz fl. 1. 30 fr., besten Arac und Rum zu 48 fr., fl. 1. und fl. 1. 12 fr., feinstes Klettenwurzel-Haaröl das Glas zu 18 fr., ächt persisches, alle Insekten vertilgendes Pulver in Gläsern zu 20, 30 fr., fl. 1. und in Portionen zu 5, 10 und 15 fr., die chemisch gefüllten Wetter-Gläser zu 36 fr., das bekannte italienische Zahn-Masir, welches die Zahnschmerzen heilt und die hohlen Zähne ausfüllt zu 15 fr., die Stollwerk'schen Brust-Bonbons, mit Preis-Medailen beehrt, das Paquet zu 14 fr., die Ditt'sche Mund- und Zahn-Essenz zu 18 u. 36 fr., das Niederviehbach'sche Schlagwasser zu 15 fr., Haar dunkel-färbende Pomade zu 12 und 18 fr., orientalischen Räucher-Balsam zu 9 und 18 fr. und der in ganz Europa bekannte Nerven stärkende Sirop Caroze mit Gebrauchszettel zu fl. 1. 45 fr. die Flasche.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Bedainen, Burnussen, Mäthern, Jacken, Zoppen u. complete Anzüge, Reise-Plaid's u. Decken u.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29 $\frac{1}{2}$.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Dät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8 — 9 Uhr und Abends von 5 — 6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusaasse No. 1.

Georg Franz in München empfiehlt neuerdings:

Das Conscriptiionswesen

im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 fr.

Brauchbar für Alle, welche bei der Conscriptiion durch persönliche, Familien- und Vermögens-Verhältnisse betheiligt sind, sowie für Gemeindef-Verwaltungen, Notariate, Stellen, Landgerichte, Conscriptiionsbehörden u. u.

In München anwesende Fremde:

Bayrischer Hof.

Se. Erl. Graf zu Castell mit Dienerschaft,
erbl. Reichsrath v. Castell.
Se. Exc. v. Rostk mit Dienersch., General-
Leutnant v. Dresden.
Se. Exc. v. Minkwitz mit Dienersch., Oberst-
hofmeister v. Sachsen-Altenburg.
Ungern-Sternberg Frhr. v., großherzogl.
Kämmerer u. Legationrath und Neubronn,
Frhr. v. mit Dienersch., großherzogl. Oberst
v. Carlshöhe.
Brug v. Ribba, Rittmeister v. Dresden.
Neuffer Gebr., Großhdt. v. Regensburg.
Stephan, Rentier v. Leipzig.
Trost, Rfm. v. Gladbach.

Zu den vier Jahreszeiten.

Se. Exc. v. Achenleben, Generalleutnant
und Dossel v., Major v. Berlin.
Sedendorff, Graf, Leutnant v. Potsdam.
Chambord de, Baron und Kammerherr von
Petersburg.
Millencron v., geb. Kabinetsrath v. Mei-
ningen.
Planig, Baron v. Dresden.
Frank, Rfm. v. London.
Sonnenthal, Rfm. v. Bradiert.
Schilling, Rfm. v. Remscheid.
Schoper, Rfm. v. Wien.
Pagenstecher, Rfm. v. Düsseldorf.
Baatz, Rfm. v. Savanna.

Hotel Deser (vorm. Maullik).

Deichmayer und Kerschbaum, Priv. von
Berchtesgaden.
John, Bürgermeister, Aldinger, Rechtsrath
und Mayer Dr., Apotheker v. Fürth.
Wagner mit Schwester, Posthaltergattin v.
Straubing.
Peters mit Gattin, Hotelbesitzer und Peters
Mdme., Priv. v. Regensburg.
Meitager, Rothbauer, Hagn u. Hagel,
Rfte. und Kasserer, Rfms.-Gattin von
Passau.

Wobad, Cafetier, Holzhauser, Zimmermstr
und Absmayer, Gastwirth v. Altdorf.
Schwarzenbeck, Posthaltergattin v. Berch-
tesgaden.

Weyersberg, Rfm. v. Köln.
Gerber Gebr., Rfte. v. Augsburg.
Knappe Baron, Gutbes. v. Siebenbürgen.
Wühl und Müller, Rfte. v. Heidelberg.

Weiße Traube.

On, Landwirth v. Schaffhausen.
Munter, Bürgermeister, Wagner u. Koch,
Deputirte v. Bayreuth.
Müller, Dusenberger, Hartmann und
Bauer, Deputirte v. Schweinfurt.
Grobner mit Gattin, Fabrik v. Appenzell.
Berzfelder, Rfm. v. Stuttgart.

Hotel Reinfelder.

Wagner, Gutbes. v. Thierhaupten.

Brunn de, Hauptmann, Leut. v. Lieutenant u.
Burdhard, Priv. v. Augsburg.
Scheldemandl, Betriebs-Inspektor v. Nürn-
berg.
Friedemann, Priv. u. Seiller, Privatier
v. Maroldeweisach.
Reuß, Müller, Ernst u. Kunkel, Magi-
straträthe u. Schreber, Rfm. v. Aschaf-
senburg.
Trappentreu mit Familie, Rfm. v. Brud.
Hauser, Priv. v. Köln.
Knapf, Rfm. v. Fürth.
Dertinger, Rfm. v. Thalmässingen.
Breitaur v. mit Tochter, Mdme. v. Augs-
burg.
Kohn m. Sohn, Priv. v. Wassertrüdingen.
Rednagel, Rfm. v. Nürnberg.
Nieten und Rosendahl, Rfte. v. Duis-
burg.

Goldenes Kreuz.

Guller, Rentier v. Lemberg.
Hirsch, Rentier v. Wien.
Schmoll, Rfm. v. Mühlheim.
Nagel, Pfarrer v. Tübingen.
Hotel garni Dorsch (vorm. Schafroth).
Stern, Rfm. v. Mainz.
Kunk, Fabrikant v. Rosenheim.
Fensterling, Rentier v. Würzburg.
Languth v. mit Familie u. Gefolge, Gutbes.
v. Coburg.

Stachus.

Böhm, Rfm. v. Augsburg.
Desch, Rfm. v. Gramersbach.
Mittecam, Commis v. Wien.
Krauß, Auditorialaktuar v. Eichstätt.
Gleg, Schmied v. Agram.
Schwendner, Priv. v. Regensburg.
Fürst, Bautechniker v. Fürth.
Weigmann, Rfm. v. Bamberg.
Boß, Maler v. Augsburg.
Gatscheiter, Gasthofbes. v. Reichenhall.
Pichlmeyer, Praktikant v. Landshut.

Augsburgerhof.

Eller und Kroll Mdme. mit Nichte, Priv.
v. Augsburg.
Bauer, Apotheker v. Traunstein.
Belgl, k. Oberzollinspektor v. Freilassing.
Bröckler, Dekonom v. Brauna u.
Faudent mit Gattin, Aktuar v. Pfaffen-
hofen.
Rempter, Staiglmeier und Hammel,
Bierbräuer v. Wollnzach.
Wilgrader, Rfm. v. Straubing.
Wühl und Ostermayer, Rfte., Seidel u.
Straub, Metzgermeister v. Nürnberg.
Brücker, Leutnant v. Passau.
Düsch mit Fam., Rfm. v. Altomünster.
Knott, Rfm. v. Mannheim.
Pauer u. Schmid, Leutnants v. Passa.
Königsthal v. Hauptmann v. Bamberg.

Oberpollinger.

Müller, Aktuar v. Ingolstadt.
 Düll, Geometer v. Eichstädt.
 Wittmann, Bräuer v. Landshut.
 Föggerer, Priv. v. Bilsbosen.
 Wagner u. Hundsdorfer, Priv. v. Eichstädt.
 Secklein m. Sohn, Zimmerstr. v. Regensburg.
 Stegmüller, Apotheker v. Eggenfelden.
 Lindstetter, Apotheker v. Regensburg.
 Charon, Rfm. v. Mainbernheim.
 Suggemoß, Rfm. v. Schwabmünchen.
 Wening mit Galt, Gastwirth u. Meermalt, Priv. v. Fürth.
 Wagner, Buchdr. v. Nürnberg.
 Hummel, Apotheker v. Weiler.
 Seitz, Rfm. v. Landshut.
 Habicht, Maurerstr. v. Schaffhausen.
 Ortleib, Priv. v. Innsbruck.
 Bamayr, Priv. v. Teisendorf.
 Rossmayr, Rfm., Rappolt, Sattlerstr.
 Gattin u. Rossmayr, Priv. v. Erding.
 Werthammer und Rebel, Brauer von Augsburg.

Bamberger Hof.

Loibel, Priv. v. Brud.
 Schrid, Bräuer v. Seefeld.
 Loder, Wirth v. Entsdorf.
 Hädel, Priv. v. Landshut.
 Ganfer, Mechaniker v. Augsburg.
 Ruß, Mechaniker v. Passau.
 Kufner, Mechaniker v. Starnberg.
 Gold, Geometer v. Wolfratshausen.
 Giocinto, Partik. v. Servalla.
 Pfliegel mit Familie, Wirth v. Schärding.
 Traß mit Gattin, Zimmerstr. v. Landshut.
 Jost, Rfm. v. Chemnitz.
 Rippel, Wirth v. Knaibing.
 Bremer, Priv. v. Regensburg.
 Döfner, Wagnermeister v. Ingolstadt.

Rheinischer Hof.

Gans, Partik. v. Pest.
 Flach, Partikullere v. Memen.
 Streble, Partik. v. Sandhofen.
 Strelin, Dr. v. Sulzbach.
 Karl, Lieutenant v. Ingolstadt.
 Winkler u. Reinel, Partik. v. Amberg.
 Faber, Hauptm., Haag, Adjutant, Strauß, Oberstlieutenant u. Grohe, Lieutenant von Bayreuth.
 Masoth u. Thomm, Räte u. Eichberger mit Schwester, Partikullere v. Augsburg.
 Riß, Rfm. v. Nürnberg.
 Riß, Partik. v. Berchtesgaden.
 Mayer u. Ludwig, Theologen v. Innsbruck.

Württembergischer Hof.

Rütt, Frhn. v. Hasenheim.
 Gagner, Gastwirth v. Dell.
 Schweizer, Forster u. Brechter, Räte v. Pfaffenhofen.
 Specht, Priv. v. Augsburg.
 Seider, Marx, Reindl m. Schwester, Priv. v. Landshut.

Hotel Mag Emanuel.

Huber, Rfm. v. Fürth.
 Schwarzenbacher, Oberleut., Vogel, Lieut. v. Ingolstadt.
 Ramis u. Vayer, Magistratsräthe; Schneider und Dr. Soloch, Rechtsräthe, Jung, Polizeioffiziant, und Strenetti, geistl. Rath sämtlich v. Bamberg.
 Sameneier, Priv. v. Erlangen.
 Meyer u. Wed, Rechtsräthe, Dünzinger u. Schwendner, Magist.-Räthe, Dünzinger, Rfm. v. Regensburg.
 Essinger, Rfm. v. Ulm.

Gasthaus zum Steigleder.

Rohlermann, Optm. Samstein v., Ruy u. Schaumberg, Lieutenants v. Bamberg.
 Schwarz, Weingastgeber und Haubensack, Maler v. Ingolstadt.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.
Badischer: Frhr. v. Vertheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.
Anaché Double P. Le Pöder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavirini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.
Hannoversche: Minister Fr. v. v. Rueschede, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.
Päpstliche: Graf Conella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.
Preussische: Baron von Arnim, Erlenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.
Russische: St. Gr. Fr. v. Dzerow, Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 31/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degefeld-Schomberg, Karlsstraße 31/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem Legat-Sekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München Angeordnet an den Auf-
für Fremde u. Einheimische. enthält in München.

I. Abth.: Geschichte von Kleine Malaturbilder in Visiten-
Nagler. 48 kr. Kartenformat in eleganten Albums

II. Abth.: Beschreibung mit leerem Raum, um noch Por-
d. Sehenswürdigkeiten in al- trats ic. einfügen zu können; in
phab. Folge mit 140 Blättern verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bair. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Ergießererei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießererstraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Penoir, Fürstensefeldergasse
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthronkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michael-
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Kunstlerschaft Münchens. Briennerstraße 20a/1.

Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tögl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement

für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue. Heute geschlossen.

Pinakothek ältere, (untere Barenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/1 l.: Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberapotheker zu erhalten, gezeigt. Scha-
Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Oberhofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftl. Sammlungen des Staats. 2) Paläontologische Sammlung, Censero. Pro-
(Im Akademieggebäude (Neubauerstraße). fessor Dr. Doppel. Jeden Mittwoch von

1) Münzkabinet, Censero. Profess. Streber. 11—1 Uhr geöffnet.

Leughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 75.

Dienstag, 15. März 1864. (Longinus.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Fr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde welche chambres-garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inverate per Spalt-Petitzelle oder Raum 3 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Abonnements-Einladung.

Mit Ende dieses Monats beginnt ein neues Abonnement auf den „Münchener Tages-Anzeiger“, worauf wir die verehrl. Leser aufmerksam machen und zu recht zahlreicher Theilnahme ergebenst einladen. Der Abonnements-Preis bleibt der frühere, nämlich pro Quartal 24 Kreuzer.

Die Redaktion.

 Sämmtliche hiesige Theater sind wegen Laubestrainer geschlossen.

Kirchenfeier am Mittwoch.


Allerheilig. Hostie. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Theatinerkirche. 11 U. Vormitt. Predigt und Requiem, 5 U. Abds. Vigil.
St. Peter. 5 U. Abds. Complet, dann Psalm Miserere.
St. Josephskirche. 4 U. Nachmitt. Kreuzwegandacht, 6 U. Abds. Litanei.
St. Jakobskirche. 3 U. Nachmitt. Kreuzwegandacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe mit Litanei zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nachmitt. Predigt, gehalten von Herrn Vater Angelus, dann Delbergandacht.
St. Annapfarrkirche. 5 U. Abends Rosenkranz.
St. Bonifaz. 5 U. Abds. Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Schröder.

Begräbnisse, Dienstag den 15. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Karl Bernhardt, k. Professorskind v. h. (gest. d. 12., 7 M. a.)
2 1/2 Uhr: Maria Frauenhofer, Sekretärskind v. h. (gest. d. 12., 2 M. a.)
2 3/4 Uhr: Theresia Kaser, Steinbrudersfrau v. h. (gest. d. 13., 35 J. a.)
3 Uhr: Mathias Seybold, bürgerl. Bierwirth v. h. (gest. d. 12., 42 J. a.)
3 1/4 Uhr: Martin Wallner, Obstleresohn v. h. (gest. d. 13., 8 J. a.)
4 Uhr: Katharine von Strelter, kgl. Generalleutenantswitwe v. h. (gest. d. 12., 78 J. a.)
August Prantl, Kaufmann v. h. (gest. d. 13., 48 J. a.)
4 1/4 Uhr: Emma Ried, Gastgeberskind v. h. (gest. d. 13., 21 J. a.)

Trauer Gottesdienst (Dienstag.)

Heil. Geistkirche. Vorm. halb 9 Uhr für Krezentia Miesböck, k. Professorswitwe v. h.

 Mittwoch den 16. März: Gewerbs-Prüfungstag für das Schuhmacher-Gewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Dienstag den 15. März im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anzumelden.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer ic.

Obere Gartenstraße No. 8 ist die Parterre-Wohnung mit sieben Zimmern, Küche, Kammer, Holzlege, Speise, Keller, Waschlgelegenheit und Gartenantheil an eine solche, ruhige Partel auf Georgi zu vermietben. Preis 450 fl.

Schönfeldstraße No. 8 1/2 ist die Wohnung über einer Stiege mit 5 Zimmern, Alkoven, Küche, Speise, 2 Kammern und übrigen häuslichen Bequemlichkeiten an eine ruhige Partel auf Georgi zu vermietben. Preis 500 fl.

Theresienstraße No. 8 1 sind zwei Zimmer an einen Herrn zu vermietben.

Arcostraße No. 1/2 ist eine schön meublirte Wohnung sogleich zu vermietben.

Amerikanische Nähmaschinen

von

Wheeler & Wilson in New-York.

Dieselben sind anerkannt die besten, billigsten und dauerhaftesten und eignen sich für jede Art Stepparbeit. Sie nähen mit Leinen-, Seiden- und Baumwollen-Faden und eignen sich daher besonders für Familiengebrauch.

Für Damen- und Herren-Schneider, Leinen- und Manufactur-Geschäfte bedürfen die Maschinen kaum noch einer Empfehlung, da sie bereits in mehr als **130,000** Exemplaren in Gebrauch sind. Käufer und Nichtkäufer werden höflichst eingeladen unser Lokal zu besuchen.

Wheeler & Wilson in New-York**Niederlage in München, Maximilianstraße No. 4 b.**

NB. Solide Mädchen, welche Maschinen-Näherinnen werden wollen, erhalten freien Unterricht.

Sigmund Helbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Ballets, Beduinen, Burnissen, Rädern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid u. Decken ic.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29 1/2.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's“, d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung“ (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8 — 9 Uhr und Abends von 5 — 6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusaasse No. 1.

Georg Franz in München empfiehlt neuerdings:

Das Conscriptionswesen
im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 fr.

Brauchbar für Alle, welche bei der Conscription durch persönliche, Familien- und Vermögens-Verhältnisse betheiligt sind, sowie für Gemeinde-Verwaltungen, Notariatsstellen, Landgerichte, Conscriptionsbehörden ic. ic.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

- Se. Kgl. Hoheit Großherzog Friedrich Wilhelm Ludwig von Baden mit hohem Gefolge und Dienerschaft, v. Karlsruhe.
 Se. Kgl. Hoheit Prinz Friedrich v. Württemberg, General-Lieutenant und General Inspektor der Armee mit hohem Gefolge und Dienerschaft, v. Stuttgart.
 Haym Baron, Hofmarschall Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen Friedrich v. Württemberg.
 Baumbach v., Rittmeister und Adjutant Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen Friedrich v. Württemberg.
 Se. Emin. Bischof Ignatius mit Begleitung und Dienerschaft, Dingle, Sekretär und Senestrey Dr., Kanonikus v. Regensburg.
 Gruben v. mit Bedienung, Oberhofmarschall v. Gotha.
 Se. Erl. Graf v. Rechten-Eimpurg, l. b. Reichsrath und Standesherr v. Eimpurg.
 Se. Erl. Graf Erbach zu Erbach, l. bayer. Reichsrath und Standesherr v. Erbach.
 Se. Exc. Frhr. v. d. Pfordten mit Dienerschaft, l. b. Bundestags-Gesandter und Minister v. Frankfurt.
 Se. Exc. General v. Müller mit Dienerschaft, v. Hannover.
 Wächter v., I. Bürgermeister, Sailer, II. Bürgermeister u. Merk Dr., Advokat v. Nürnberg.
 Hanfer, Generalmajor und Michell, Oberlieutenant und Adjutant v. Ingolstadt.
 Mayer-Daumer, Rfm. v. Frankfurt.
 Enzenberg mit Dienerschaft, Graf v. Innsbruck.
 Egglofstein Frhr. v., Oberst, Freyberg.
 Rittmeister. Eizenberg, Oberlieutenant u. Berg v., Lieutenant v. Bayreuth.
 Welsch Ritter v., Oberst v. Amberg.
 Se. Exc. v. Zoller, General-Lieutenant von Nürnberg.
 Hartmann v., Hauptmann v. Hannover.
 Falk, Fabrikant v. Dugendtelch.
 Weinberg, Rfm. v. Stuttgart.
 Zu den vier Jahreszeiten.
 Se. Kgl. Hoh. Herzog Ludwig v. Bayern mit Dienerschaft, Se. Durchl. Fürst Fugger-Badenhausen mit Dienerschaft, Bauer v., Banquier und Frommel v., Offizier von Augsburg.
 Hertwed v., Oberst, Erbach Graf, Oberst-Lieutenant, Anderle v., Rittmeister, Basenbeim v., Schule v., Haase v. und Bennewitz v. mit Dienerschaften, Oberlieutenant v. Ungarn.
 Zimmer v., Offizier v. Landshut.
 Ulrich v., Rentier v. Rio de Janeiro.
 Galli mit Familie u. Dienerschaft, Ingenieur v. Petersburg.
 Eberz v., Gutbes. v. Steinbischhoff.
 Wichter, Rfm. v. Coblenz.
 Beder u. Adlin, Rste. v. Paris.
 Altena, Rfm. v. Kemp.
 Hotel Deyer (vorm. Maulich).
 Brangel, Baron v. Weyhenstephan.
 Schulz, Rfm. v. Stuttgart.
 Geminder, Fabrikant v. Heutlingen.
 Zukas, Rfm. und Kaneller, Fabrikant von Deggendorf.
 Multas mit Familie, Partik. v. Bayreuth.
 Camberg, Rfm. v. Eöln.
 Krause, Rfm. v. Magdeburg.
 Königsberger, Rfm. v. Frankfurt.
 Blaue Traube.
 Enzenberg v., Graf v. Innsbruck.
 Ruß, Priv. v. St. Franzisco.
 Ernest, Rfm. v. Nürnberg.
 Hoch u. Eppelein, Rste. v. Regensburg.
 Viagre, Rfm. v. Leipzig.
 Conway, Priv. v. Philadelphia.
 Braun mit Tochter, Dr. v. Dettingen.
 Kleinschmid, Dr. v. Heidelberg.
 Graf, Rfm. v. Nürnberg.
 Hotel Weinfelder.
 Sr. Durchl. Fürst Wrede, Oberlieutenant von Dillingen.
 Fugger Graf, Rittmeister v. Augsburg.
 Dieß Frhr. v., Oberlieutenant von Nürnberg.
 Leonrod Frhr. v., Major v. Ansbach.
 Schertel Baron, Gutbes. v. Ellgau.
 Miltenberg v., Rentier u. Mayer, Stadtrichter v. Augsburg.
 Siebeler, Rfm. v. Rüggeberg.
 Leol, Rfm. v. Ulm.
 Brand, Priv. v. Wien.
 Theilheimer, Priv. v. Treuchtlingen.
 Faulhaber, Oberlieutenant u. Stetten v., Banquier v. Augsburg.
 Ulrich, Priv. v. Darburg.
 Genöve, Lieutenant v. Dillingen.
 Kleisner, Advokat v. Donaueschingen.
 Schubert, Artill. Oberlieutenant u. Janni, Artill. Lieutenant v. Augsburg.
 Goldenes Kreuz.
 Fleischer, Rfm. v. Stuttgart.
 Guttler, Dr. v. Augsburg.
 Delesant mit Gatt., Rfm. v. Deggendorf.
 Weikman, Adm. v. Landshut.
 Solger, Rfm. v. Nürnberg.
 Spiro, Rfm. v. Berlin.
 Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).
 Meisenhelder, Rfm. v. Dissenbach.
 Bel, Rfm. v. Bamberg.
 Spanier, Rfm. v. Berlin.
 Stachus.
 Schmidt, Rfm. u. Knauer, Fellenhauer v. Landshut.
 Bartels, Wirth v. Dieffen.

Deininger und Red, Kste. von Schwabmünchen.

Rugler, Pferdhlr. v. Pappenheim.

Weissenbach, Wagnersr. und Wegger, Bäckersr. v. Geldernsdorf.

Dürr, Zeugmstr. v. Tristern.

Augsburgerhof.

Scherer, Kfm. v. Stuttgart.

Stresow v., Parik. v. Jena.

Regnault, Dr. v. Fürstenseibbrud.

Mader Wdme., Priv. v. Augsburg.

Ball, Priv. v. Kempten.

Hornstein Baron mit Familie, Gutsbesitzer v. Furtb.

Mayerhofer, Priv. v. Augsburg.

Mehring, Kfm. v. Nürnberg.

Gaßner, Hauptmann, Sand, Oberlieutenant.

Förg, Quartiermstr. und Jaquet, Kfm. v. Augsburg.

Oberpollinger.

Uhl, Priv. v. Kempten.

Hartlieb, Sekr., Ernst, Priv. Wittwe, Knie.

Unteroffizier, Pauli u. Spambalg, Quartiermeister. Lindorf mit Gattin, Kfm. De-

chinger, Pri., Eug., Kfm. u. Leinfelder mit Tochter, Priv. v. Augsburg.

Mavenstingen, Fabr. v. Wettemann.

Wag, Landrichter u. Leistl, Hafnermeister v. Weilheim.

Münz, Kfm. v. Cannstatt.

Goldener Hdr.

Hermann v., Generalmajor u. Brigadier u. Lamotte Frhr. v., Oberst v. Nürnberg.

Limpöck Frhr. v. mit Tochter, v. Landshut.

Tattenbach Graf, Major v. Bamberg.

Jenisch v., Oberst v. Dillingen.

Schweizer, Oberst v. Neuburg.

Bamberger Hof.

Wöfelin, Hartwein, Mühlbauer und Auer, Priv., Erlinger und Sieben-

tritt, Kste. v. Regensburg.

Röhl, Kfm. v. Gurben.

Weinrich v., Major, Egloffstein, Frhr. v., Rittmeister, Rittant, Rittmeister, Staufenberg Frhr. v., Lieutenant, Wallerstein Frhr., Lieutenant, Schöppler und Polnig, Frhr. v., Lieutenants, Bauer und Koch, Dr., Henschel, Quartiermeister, Burger, Mechaniker und Schubert, Tapezierer von Augsburg.

Rheinischer Hof.

Rosenserg v., Gutsbesitzer v. Russisch-Polen.

Sosenz, Kfm. v. Augsburg.

Schneider, Baubeamter v. Landshut.

Salger mit Gattin, Part. v. Weilheim.

Huber, Gutsbes. v. Peissenberg.

Bauer, Kfm. v. Weilheim.

Eibler, Part. v. Lindau.

Hotel Max Emanuel.

Galler, Kfm. v. Annaberg.

Münzberg, Kfm. v. Wien.

Larcher, Oheraufseher v. Ruffstein.

Rißling, Kfm. v. Rödelshheim.

Neuburger, Kfm. v. Ulm.

Stubenrauch, Regierungs-Accessist v. Augsburg.

Fruth, Bezirksamtmanns-Gattin v. Bilschhofen.

Enalischer Hof.

Er. Durchlaucht Fürst v. Thurn und Taxis mit Gefolge u. Dienerschaft v. Regensburg.

Se. Durchlaucht Erbprinz Maximilian u. J. I. Hoh. Frau Helene, Erbprinzessin mit hohem Gefolge und Dienerschaft, Frhr. v. Reichlin,

Hofmarschall und Gräfin v. Buttler, Hof-

dame von Schloß Taxis.

Stauffenberg mit Sohn und Dienerschaft, Frhr. v. Würzburg.

Obermeier v., Landwehroberst mit Dienerschaft, Lörring Minucci, Graf, Offizier, Haman v., Major und Kirp, Adjutant v. Augsburg.

Pestalozzi v., Dellato, Povioslo, Grafen und Gutsbesitzer v. Ungarn.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-

ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Babische: Frhr. v. Berchheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Postus. Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-

Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-

straße No. 3/1.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis

2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende

Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannover'sche: Minister Dr. v. d. Ruße-

beck, Ludwigsstraße No. 4/1. Bei Abgabe der

Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße

No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-

straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 Uhr

von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigsstr. 29.

Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-

straße No. 83. Die Pässe beim Portier des

Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung

derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Ex. Hr. v. Dzerom. Paß-Visa

Briennerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-

gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-

feld-Schomberg: Karlsstraße 51/2. Gesandt-

schaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis

11 U. bei dem k. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden.

Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- | | | |
|--|--|--|
| <p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p> | <p>Angedenken an den Auf-enthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p> | <p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbenbrud. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p> |
|--|--|--|
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens.** Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, k.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc.** Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, k.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore:** Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen-Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariavillskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens.** Briennerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/4 Jahr 3 fl., für 1/2 Jahr 4 fl.
- Marstall, k. (Marstallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Pinakothek ältere, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhausaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Döppeus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17** (auf dem Weg zur Bavaria: Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann. Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, k. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zeughaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste:** Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrtafeln in Reichshährung baar bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 u. — M. Morg. b.	9 u. 20 M. Vorm. a.
11 u. 15 M. Morg. c.	12 u. 20 M. Mitt. c.
11 u. — M. Vorm. a.	3 u. 45 M. Nachm. a.
2 u. 15 M. Nachm. c.	7 u. 50 M. Abds. c.
8 u. — M. Abds. a.	8 u. 25 M. Abds. b.
	10 u. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien. (Zwischenst.: Großheßeloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 u. 45 M. Morg. c.	5 u. 20 M. Morg. b.
7 u. 30 M. Morg. c.	8 u. 30 M. Morg. c.
10 u. 10 M. Vorm. a.	10 u. 30 M. Vorm. a.
1 u. 15 M. Nachm. a.	4 u. 20 M. Nachm. a.
6 u. — M. Abds. c.	7 u. 40 M. Abds. c.
8 u. 50 M. Nachts. b.	9 u. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßeloh.

Abgang in München:	Abgang in Großheßeloh:
4 u. 45 M. Morg.	8 u. 4 M. Morg.
7 u. 30 M. Morg.	10 u. 12 M. Vorm.
10 u. 10 M. Vorm.	4 u. 2 M. Nachm.
4 u. 15 M. Nachm.	7 u. 15 M. Abds.
8 u. — M. Abds.	8 u. 58 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 u. 35 M. Morg.	7 u. 55 M. Morg.
11 u. 30 M. Vorm.	1 u. 40 M. Nachm.
3 u. 30 M. Nachm.	5 u. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Südbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 u. 15 M. Morg. a.	8 u. 45 M. Morg. c.
9 u. 45 M. Vorm. a.	9 u. 35 M. Vorm. b.
1 u. 30 M. Nachm. c.	12 u. 20 M. Mitt. c.
4 u. 30 M. Nachm. b.	5 u. 30 M. Abds. a.
5 u. 45 M. Abds. c.	9 u. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gröben	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Altdorf	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Schöberl, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Dienstag:

Nach:	Abfahrt:	Einsteigort:	fl. fr.
Ebersberg	4 u. Nm.	Bogen, Thal	48
Nymphenburg	8 u. früh.	Krone (Carlsplatz.)	9
Nymphenburg	2 u. Nm.	Altenheim.	9
Wolfratshausen	6 u. früh.	Gasthof Urban.	30
über Ebenhausen	3 u. Nm.	Gilgenrainer.	30

Galer und Droschken.

Galer.	Droschken.	Standplätze.
Personen- Lage für 1 u. 2 u. 3 u. 4	Zeit- dauer	1) Am alten Schranckplatz nächst der Hauptwache; 2) am Mar-Joseph-Platz, in der Nähe des Hofbräuhaus; 3) am Hofgarten vor dem Café „Tambour“ und am Droschken- Platz; 4) am Droschkenplatz nächst der Herzog-Platz; 5) vor dem Kaiserhof; 6) am Gieselerplatz; 7) vor dem Centralbahnhof. NB. In jedem Wagen findet sich ein ansehnlicher Koffer, der in zweifacher über Bedienung und Leistung näheres Näheres gibt.
1 — 18 — 21		
2 — 36 — 48	1/2 St.	12
3 — 54 — 1 12	1/2 St.	21
4 — 1 12 — 1 36	1 St.	42
5 — 1 21 — 1 51	1 St.	42
6 — 1 30 — 2 6	1 1/2 St.	1 6
7 — 1 39 — 2 21	1 1/2 St.	1 24
8 — 1 48 — 2 36	2 St.	1 42
9 — 1 57 — 2 51	2 1/2 St.	1 42
10 — 2 6 — 3 6	3 St.	2
11 — 2 15 — 3 21	3 St.	2
12 — 2 24 — 3 36		

Omnibusfahrten von der Vorstadt München nach dem Bahnhof und zurück:

Morg. 1/6 Uhr.	Nachm. 1/5 Uhr.
Vorm. 8 Uhr.	Abends 6 Uhr.
Mittags 10 Uhr.	Abends 8 Uhr.
Nachm. 2 Uhr.	

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sentlinger-
gasse, 4) Bremenadergasse, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
shallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des
Hofbräuhaus, 8) Theatinerstraße, 9) Dameschitzgasse, 10) Wien-
hausergasse und am Hofhof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (In Rittungs-Comptoir: Löwenstraße No. 18/0.

Geld-Sorten.	Anzahl.	Zu haben.
München, den 12. März 1861.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 39	9 40 1/2
Russ. Imperiales	9 39 1/2	9 41
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 45	9 46 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napol.d'or (20 fr.-St.)	9 20	9 21
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	97	98

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
nördlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes nächst des Einfahrt-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 77.

Donnerstag, 17. März 1864. (Gertraud.)

18. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inmate per Spalt-Beitzeit oder Raum 2 Fr. Expedition: Verusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

 **Sämmtliche hiesige Theater sind wegen Landesstrauer geschlossen.**

Kirchenfeier am Donnerstag.

St. Ludwig. 11 Uhr Vormittags feierliches Requiem für den hochseligen König Maximilian II. (Die Feierlichkeiten in den übrigen Kirchen sind im gestrigen Blatte verzeichnet. D. R.)

Kirchenfeier am Freitag.

Metropolitankirche. $\frac{1}{2}$ 8 U. früh Hochamt zu Ehren der 7 Schmerzen Mariä, 4 U. Nachm. Rosenkranz, 6 U. Abds. Stabat Mater.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz und Stabat Mater.

Bürgerbetsaal. 9 U. früh Hochamt für den Liebesbund, 5 U. Abds. Kreuzwegandacht und Stabat Mater.

St. Michael. 8 U. früh Hochamt für die heilige Kreuzverbündniß, 6 U. Abds. Stabat Mater.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 7 U. früh Messe für den Elisabethen-Verein, dann Communion, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Peter. 6 U. früh Predigt von Hrn. Pfarrprediger Anoll, dann Aussetzung des Allerheiligsten bis 11 U. Mitt., 8 U. Hochamt zu Ehren der sieben Schmerzen Mariä, 4 U. Nachm. Choral-Kreuzwegandacht, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Complet und Psalm Miserere, 6 U. Abds. Stabat Mater.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheil., 7 und 8 U. Messen, 9 U. Hochamt, 10 U. letzte Messe, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachm. Rosenkranz, 6 U. Abds. Stabat Mater.

Herzogspitalkirche. Titularfest der Bruderschaft der sieben Schmerzen Mariä, vollkommener Ablass, 5 U. früh I. Messe, 7 U. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe für die lebenden Bruderschaftsmitglieder, 9 U. Predigt von Herrn Caplan Wolf, dann Hochamt, 2 U. Nachmitt. Convent mit Predigt von Herrn Präses Meixner, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Rosenkranz, Litanei und Stabat Mater.

Damenstiftskirche. $\frac{1}{2}$ 6 U. Abds. Stabat Mater.

St. Elisabethkirche. 8 U. fr. Bruderschaftsmesse für die verstorbenen Mitglieder, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, 9 U. Hochamt zu Ehren der sieben Schmerzen Mariä, 4 U. Nachm. Rosenkranz und Stabat Mater.

Schmerzhafter Kapelle. 6 U. fr. bis $\frac{1}{2}$ 6 U. Abds. Aussetzung des Allerheiligsten, jede Stunde Segen u. Partikeluß, 9 U. Predigt, 10 U. Hochamt, $\frac{1}{2}$ 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Kreuzwegandacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz und Litanei.

St. Vincentiuskapelle. 8 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Predigt u. Stabat Mater.

St. Annapfarrkirche. 7 U. fr. Hochamt für den Jungfrauenverein, 8 U. Predigt und Hochamt, 1/2 5 U. Abds. Kreuzwegandacht, dann Stabat Mater.

St. Ludwigspfarrkirche. 9 U. fr. Hochamt, 11 U. feierliches Requiem für den höchstsel. König Maximilian II., 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.

Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Auslegung des Allerheiligsten, 7 U. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Hochamt zu Ehren der sieben Schmerzen Maria, 4 U. Nachmitt. Predigt, dann Abendandacht und Stabat Mater.

St. Bonifaz. 5 U. Abds. Rosenkranz.

Muerkirche. 8 U. früh Hochamt, 4 U. Nachmitt. Kreuzwegandacht, 7 U. Abds. Stabat Mater.

Saidhauserkirche. 1/2 8 U. fr. Hochamt, 5 U. Abds. Kreuzwegandacht.

Protestantische Pfarrkirche. Um 10 U. Prüfung der Confirmanden, Hr. Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 358, 1—3; 9. Um 3 Uhr Passionsgottesdienst, Herr Vikarius Heumann. Ges.-Nro. 98, 1—3; 9.

Begräbnisse, Donnerstag den 17. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theresia Nobel, Bäckergehilfenskind von Schleißheim (gest. d. 15., 10 M. a.) — Georg Feuz, Schlossergehilfenskind v. h. (gest. d. 15., 18 J. a.) — Elise Müller, Conditeurs-Tochter von Amberg (gest. d. 15., 19 J. a.) — Anton Reisberger, Sprachlehrer von Elbach (gest. d. 15., 99 J. a.)

2 1/2 Uhr: Karl Wirschnidt, Prosoß von der kgl. Garulsons-Compagnie (gest. d. 15., 69 J. a.) — Michael Sailer, Bierbräuerelbesizerskind v. h. (gest. d. 15., 21 J. a.) — Friedrich Schön, Cafettersohn v. h. (gest. d. 15., 16 J. a.)

3 Uhr: Joseph Reim, Schirmfabrikantenskind v. h. (gest. d. 15., 21 J. a.) — Katharina von Schelling, herzogl. sulzbachische geh. Sekretärstochter v. h. (gest. d. 15., 81 J. a.) — Joseph Reschreuter, k. qu. Zollrevisionsbeamter v. h. (gest. d. 15., 74 J. a.) — Anton Ebersperger, Tasernwirtschkind v. h. (gest. d. 15., 8 M. a.)

3 1/2 Uhr: Anna Wimmer, Silberarbeiterskind v. h. (gest. d. 15., 2 J. a.)

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Karl August Grimm, b. Sporermeister v. h., mit Anna Neumann v. h. — St. Peters-Pfarrei. H. D. Julius Jakob Heiß, l. Bezirksgerichts-Sekretär, mit Maria Anna Euphrosina Ursula v. Sedelmayr, kgl. Hofjagd-Intendantz-Altkarstochter. Joseph Danner, H. z. Menzelreiniger, mit Christine Emilie Bertha Fuchs, Weißgerberstochter. Jos. Brandl, Schafflergeselle, mit Eva Magdalena Ried, Melberstochter. Ignaz Schneider, bgl. Schreinermeister, mit Anna M. Haider, Webers- und Söldnerstochter. — St. Ludwigs-Pfarrei. H. D. Sebastian Pfeifferer, b. Schuhmachermeister dah., mit Kreutzen Pfister, Söldnerstochter v. Sulzdorf. Max Bauer, Eisengießer dah., mit A. Maria Hofbauer v. Röh. — St. Bonifazius-Pfarrei. H. D. Georg Buschmann, Bürger der Republik Chile in Südamerika, mit Amalie v. Dessenner, Hofraths- und Gutsbesizersstochter v. Roßel. Dominikus Schach, Ränsgießer dah., mit Franziska Strober, Eiselenstochter v. h. Joseph Hammelbacher, l. Postassistent v. h., mit Anna Schlägl, l. Postmeisterstochter v. h. Johann Rep. Huber, Tagelöhner dah., mit Katharina Veit, Tagelöhnerstochter v. h. Johann Fischer, Lohnkutscherknecht v. h., mit Maria Winter, Maschinenwärterswitwe v. h. Joseph Wildseuer, Bräuknecht dah., mit Maria Böhl, Schafflerstochter v. Mänsing.

Zu vermietthen: Wohnungen, Zimmer ic.

Bayerstraße No. 4/2 ist eine meublirte Wohnung, Salon mit 3—4 Zimmern und allen Bequemlichkeiten, sogleich zu beziehen.

Maximiliansstraße No. 12/2 ist ein elegant meublirter Salon nebst 2—3 meublirten Zimmern bis 1. April zu vermietthen.

Arcostraße No. 1/2 ist eine schön meublirte Wohnung sogleich zu vermietthen.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermietthen.

Zu verkaufen ist schwarzer breiter Seidenzeug, braune verschiedene Reste, reich gestickte Tüllvorhänge und Spitzenkrägerl. **Bayerstraße No. 4/2.**

In der Kappes'schen Commissions-Eicitat. Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von 1/2 9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.



Amerikanische Nähmaschinen

VON

Wheeler & Wilson in New-York.

Dieselben sind anerkannt die besten, billigsten und dauerhaftesten und eignen sich für jede Art Stepparbeit. Sie nähen mit Leinen-, Seiden- und Baumwollen-Gaden und eignen sich daher besonders für Familiengebrauch.

Für Damen- und Herren-Schneider, Leinen- und Manufactur-Geschäfte bedürfen die Maschinen kaum noch einer Empfehlung, da sie bereits in mehr als **130,000 Exemplaren** in Gebrauch sind. Käufer und Nichtkäufer werden höflichst eingeladen unser Lokal zu besuchen.

Wheeler & Wilson in New-York

Niederlage in München, Maximilianstraße No. 4 b.

NB. Solide Mädchen, welche Maschinen-Näherinnen werden wollen, erhalten freien Unterricht.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Decken etc.

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Brien.

Das Mehrgewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung
und ein Leitfaden zur Fleischbeschau

für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmehger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.

Auch ein Büchlein

zum Selbstunterricht für Mehgerburschen bei der Meisterprüfung.

16. brosch. 54 kr.

Gesandtschaften und Pass-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webb. **Oesterreichische:** Graf v. Blome, Ludwigs-
str. 27/0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;

Badische: Fhr. v. Berchem, Briennerstr. 49. von 1—2 Uhr zu holen.

Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung. **Päpliche:** Graf Bonella, Ludwigsstr. 29.

Beigisches Consulat: Brannerstraße 130. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Englische: Lord Loftus. **Preussische:** Baron von Arnim. Türken-
str. 83. Die Pässe beim Portier des

Attaché Honble P. de Pöder Trench, Pfandhaus-
str. No. 3/1. derselben von 12—1 Uhr.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause **Russische:** Se. Exc. Hr. v. Dzérow. Pass-Visa
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis Briennerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende **Sächsische:** Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Kanzler. gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Riese. **Württembergische:** Minister Graf v. Degen-
feld, Ludwigsstraße No. 4/1. Bei Abgabe der feld-Schomberg: Karlsstraße 51/2. Gesandt-
Pässe, wann Wiederabholung. schaftskanzlei (Anfragen u. Passvisierung) von 9 bis

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße 11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Fhrn. v. Soden.

No. 30. Pass-Visa daselbst von 10—1 Uhr. **Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Sandemann mit Begleitung, Esquire von London.

Oberlud, Rsm. v. Bremen.

Haan, Rentier v. Köln.

Waltner und Zimmermann, Gutsbesitzer v. Apolda.

Chrysophy, Dr. v. Corfu.

Stamatopoulos, Rentier v. Griechenland.

Thaler, Fabrikant v. Würzburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Se. Exc. Graf v. Duc mit Begleit. u. Dienerschaft, schwed. Minister in Wien.

Capelle, Commerzienrath v. Celle.

Bluet v. d., Rentier v. Petersburg.

Faber, Rentier v. Wien.

Hemelryk, Rentier v. Liverpool.

Romberg, Baron v. Dresden.

Gundel, Rsm. v. Paris.

Wolff, Rsm. v. Berlin.

Berensse, Negottant v. Brüssel.

Mitchell, Negottant v. Heidelberg.

Hotel Marienbad.

Se. Erlaucht Graf Fugger-Kirchberg.

Weissenborn mit Bedien., v. Augsburg.

Melle v. mit Tochter, Rentiere und Wendle, Rsm. v. Hamburg.

Kiehl u. Halbertsmag. DDr. v. Holland.

Frankenstein, Baron mit Dienerschaft, k. k. österr. Legationssekretär v. Petersburg.

Konovsky v., Gutsbesitzer v. Brünn.

J. Durchl. Fr. Fürstin Hohenlohe-Wartenstein mit Bedienung, v. Wartenstein.

Hotel Reinfelder.

Se. Exc. Chevalier Blanna de Lima, kais. brasilian. Gesandter in Stuttgart.

Deßloch, Major v. Straubing.

Hessels v., Gutsbesitzer v. Würth.

Schaffert, Rsm. v. Berlin.

Klein, Rsm. v. Fürth.

Blau, Rsm. v. Krakau.

Schaller v., Gutsbesitzer v. Prag.

Hotel garni Dösch (vorm. Dösch).

Birkel, Rsm. v. Augsburg.

Muchmayer, Rsm. v. Wien.

Schwarz, Rsm. v. Mannheim.

Lorenz, Priv. v. Mainz.

Stachus.

Ulmer mit Schwester, Drechslermeisterstättin v. Straubing.

Dieverste, Priv. v. Ulm.

Meißel, Rsm. v. Leipzig.

Barbarino, Rsm. u. Kreuzhuber, Löfflermeister v. Burghausen.

Zimmer, Schlossermeister v. Berlin.

Reichhardt, Lithograph v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Leichtenstern v., Hauptmann v. Ingolstadt.

Manner, Hausbes. v. Wien.

Ritsch, Buchdruckerbes. v. Landshut.

vöhr, Oberlieutenant und Grauvogel v., Lieutenant v. Nürnberg.

Moser mit Gattin, prakt. Arzt von Hohenwart.

Weinmayer, Silberarbeiter v. Tölz.

Bayer, Rsm. v. Neutlingen.

Obervollinger.

Schaub, Rsm. v. Grafrath.

Roscher, Rsm. v. Regensburg.

Sieber, Priv. v. Wiesbach.

Krauß, Rsm. v. Pfullingen.

Nettinger u. Mettenleiter, Rste. von Ulm.

Huber, Student v. Landshut.

Mayer, Student v. Freising.

Rieser, Priv. v. Oberdorf.

Wilhelm, Gutsbes. v. Gieselbullach.

Goldener Nar.

Guttenberg Frhr. v., Rittmeister v. Bamberg.

Bronzetti, Major u. Kröblich v., Lieutenant v. Würzburg.

Lattenbach Graf v., Lieutenant von Bamberg.

Hausdorf Frhr. v., Hauptmann von Würzburg.

Rheinischer Hof.

Klend v. mit Familie, k. k. österr. General v. Wien.

Kaslo, Partiz. v. Lindau.

Bendl, Rsm. v. Augsburg.

Hedel, Rsm. v. Offenbach.

Berghofer, Gutsbes. v. Federfingen.

Becke, Rsm. v. Stuttgart.

Althaus.

Oetting Graf, Major u. Salwed, Priv. v. Augsburg.

Strassko Baron, Rittmstr. v. Landshut.

Albert, Kreisingenieur v. Bruck.

Sager, Pfarrer v. Schönaun.

Englischer Hof.

Sörig v., Major v. Würzburg.

Dürkheim v. mit Dienerschaft, Graf von Steingaden.

Bretow, Rentier v. London.

Drant, Rentier v. Schottland.

Grottwell v. mit Gattin und Dienerschaft, Frhr. v. Ungarn.

Kallas mit Gattin, Rentier a. d. Balachel.

Goldener Stern.

Resch, Bäcker v. Altdorf.

Kappl, Schaffler v. Neudorf.

Siller, Commercialpraktikant v. Dachau.

Moosbrunner, Privatkler. v. Burghausen.

Thenn u. Rudi, Rste. v. Augsburg.

Mauer, Rsm. v. Würzburg.

Buchner, Rsm. v. Altburg.

Besl, Messgermstr. und Weinstr., Gutsbes. v. Landshut.

Dunkel, Lehrer v. Glonn.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung d. Sebenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p>	<p>Ungedenken an den Auf-enthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträtts ic. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Album gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p>
--	--	--

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anm. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Poulsenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anm. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens. Briennerstraße 20a/1.

Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Minakothek, neue, (untere Bärerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Minakothek ältere, (untere Bärerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberkammerler zu erhalten, gezeigt. Schatz-

Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anm. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thurme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterskirche zu nehmen sind; der Besuch des Anerklichthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Neumann. Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz): Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten f. u. p. beim kgl. Oberhofmarschallamt zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftl. Sammlungen des Staats. | Donnerstag von 1/11 bis 12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus städtisches (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmünze baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:

Ankunft:

8 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
8 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 58 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Rothbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Donnerstag:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzort:	fl.	fr.
Altötting über Mählhof	4 U. Nm.	Bögnert, Thal.	2	24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	—	18
Erding	2 U. Nm.	Häger, Thal.	—	48
Graßing	2 U. Nm.	Sellerbräu.	—	48
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone, Karlsplatz.	—	9
	2 U. Nachm.			
	6 U. Abds.			
Wolfratshf.	2 U. Nm.	Abentham.	—	9
	2 U. Nm.	Gilgenrainert.	—	30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
ktsstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienstadtgasse und des
Hofgrabens, 8) Theaterstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neu-
bauergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Instituts-Comptoir: Löwenstraße No. 18/0.

Börsenberichte v. 16. März. Frankfurt. Wien.

Deft. 5% National-Anlehen	65 1/2	79 80
" 5% Metalliques	58 1/2	71.80
" Bankaktien	759	774.
" Lot.-Anl.-Loose von 1854	73	90.
" " " " 1858	128 1/2	131.
" " " " 1860	77 1/2	92.40
" Credit-Mobilier-Aktien	179	181.60
" Donaudampfschiff-Akt.	—	435.
" Staatsbahn-Aktien	—	191.50
" Nordbahn-Aktien	—	178.50
Elisab. Westbahn-Prioritäten	79 1/2	93.25
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	139 1/2	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	109 1/2	—
" " " " voll eingez.	110 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	68.75	—
London, 3prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	100.50
London	118 1/2	118.50
Wien	98 1/2	—
Paris	93 1/2	—

Geld-Sorten.

München, den 15. März 1864.	fl.	fr.	fl.	fr.
Pistolen	9	39	9	40 1/2
Russ. Imperiales	9	39 1/2	9	41
Pistolen preuß.	9	56	9	57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9	46	9	47 1/2
Dukaten (vollw.)	5	33	5	34
Napol.d'or (20 Gr.-St.)	9	20	9	21
Engl. Sovereigns	11	44	11	48
Dollars in Gold	2	25 1/2	2	28 1/2
Preussische Cassenscheine	1	44 1/2	1	45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.				
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	98		99	

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
nördlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 20.

Samstag, 19. März 1864. (Joseph Vöhrv.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Peritzzeile oder Raum 2 Fr. Expedition: Bernsagasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

 **Alle hiesigen Theater sind wegen Laubestrainer geschlossen.**

Kirchliche Feierlichkeiten am Palm-Donntag.

- I. Metropolitankirche.** 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt, von Hrn. Domprediger Dr. Breitenreiter, hierauf Palmweihe und Prozession, dann pontifizirtes Choralamt, gehalten von Hrn. Erzbischof Gregor, 12 U. letzte Messe, 2 1/4 U. Nachmittags Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Vigil für Se. Maj. den König Maximilian II.
- Allerheil. Hofkirche.** 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, 1/2 11 U. Palmweihe und Prozession, dann Hochamt mit Absingung der Passion, gehalten von Hrn. Stifts-Propst Dr. Döllinger, 1/2 12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Herzog-Max-Kapelle.** 7, 10 und 11 U. fr. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Theatinerkirche.** 6 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- St. Michael.** 5 U. fr. I. Messe, 1/2 9 U. Choralamt, 1/2 11 U. Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Hrn. Domvikar Groß, 1 U. Nachm. Predigt von Hrn. Dr. Lierhelmer, 2 U. Vesper.
- Bürgerbetsaal.** 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 10 Messen.
- Karmelitenkirche.** 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste, 2 U. Nachm. Andacht.
- Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 1/2 7, 8 u. 10 U. fr. Messen, 1/2 6 U. Ab. Litanei.
- II. St. Peter.** 5 U. fr. I. Messe, 1/2 6 U. Rosenkranz, 7 U. Palmweihe und Prozession, 9 U. Beginn des 40-stündigen Gebetes, dann Predigt und Choralamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger, 5 U. Abds. Predigt von Herrn Pfarrprediger Anoll, dann Psalm Miserere.
- Kreuzkirche.** 6, 7, 8 und 9 U. früh Messen, 1/2 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Delbergandacht mit Predigt.
- St. Stephanskirche.** 7 und 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Delbergandacht mit Predigt.
- Herzogspitalkirche.** 1/2 6 — 11 U. früh Messen, 7 U. Palmweihe, 5 U. Abds. Rosenkranz.
- St. Josephspitalkirche.** 1/2 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Curat Weithmann, dann Palmweihe und Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- Damenstiftskirche.** 8 U. früh Messe für die Lehrlingen, 9 U. für die Gewerbschüler, 10 U. Stiftsmesse.
- St. Job.-Nepom.-Kirche.** 1/2 6 bis 10 U. Messen, 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz.
- St. Elisabethkirche.** 1/2 7 und 1/2 8 U. fr. Messen, 1/2 9 U. Predigt, dann Messe, 3 U. Nachmitt. Delbergandacht mit Predigt.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20.

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

J. Zink, kgl. bayr. autor. Hühneraugen-Operateur,
wohnt Althammered No. 8/2.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlassortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern, Jacken, Toppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Decken etc.

Bei Georg Franz in München, Perusgasse Nr. 4, ist angekommen:

Neuch's großes Adreßbuch des Handels-, Fabrik- und Gewerbestandes des Königreichs Bayern. geh. 3 fl. 30 fr.

Georg Franz in München empfiehlt neuerdings:

Das Conscriptionswesen im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 fr.

Branchbar für Alle, welche bei der Conscription durch persönliche, Familien- und Vermögens-Verhältnisse theilhaftig sind, sowie für Gemeinde-Verwaltungen, Notariate, Stellen, Landgerichte, Conscriptionsbehörden etc. etc.

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1864.

geh. Preis: 36 fr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Bairische: Hr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.

Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.

Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.

Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause

Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis

2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende

Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Cangler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Rues-

bed, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der

Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße

No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Dzerow. Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Dose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Hr. v. Soden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Michelot mit Gattin, Rentier v. Brüssel.
Neußel, Fabrikant v. Bremen.
Köber Zeitmond, Rentier v. Pest.
Lymon, Partik. v. Toulon.

Zu den vier Jahreszeiten.

Wengenroth u. Kinner, Kste. v. Mannheim.

Beyschlag, Ksm. v. Stuttgart.
Josselsohn, Ksm. v. Hamburg.
Kagenstein, Ksm. v. Frankfurt.
Boß de, Negottant v. Paris.
Staßler, Partik. v. Wien.
Newsky v., Gutsbesitzer v. Polen.
Obermayer, v. Augsburg.

Hotel Decker (vorm. Maulich).

Gutheim u. Krupp, Kste. v. Elberfeld.
Weiß, Ksm. v. Nürnberg.
Polinski, Graf mit Familie, Gutsbesitzer v. Polen.
Pötsch, Ksm. v. Annaberg.
Segelbaum, Ksm. v. Leipzig.
Maler, Ksm. v. Frankfurt.
Siegert, Ksm. v. Köln.
Aschoff, Ksm. v. Barmen.

Blane Traube.

Monoradi mit Familie und Dienersch., Hof-
Sekretär Sr. Majestät des Königs Otto v.
Bamberg.
Sternex, Priv. v. Paris.
Ernst, Ksm. v. Mainz.

Hotel Veinsfelder.

Kroblsch, Ksm. v. Leipzig.
Levi, Ksm. v. Ulm.
Sammet, Ksm. v. Fulda.
Dypler, Dr. v. Nürnberg.
Bachmayer, Posthalter v. Pfaffenhofen.
Schäpfer, Dr. v. Freiburg.

Goldenes Kreuz.

Wierth, Reisscher und Levy, Kste. von
Stuttgart.
Schweinhuber und Gärtner, Kste. von
Augsburg.
Schmitt, Ksm. v. Aachen.

Stachus.

Küster, Pharmazent v. Schwabach.
Maler mit Tochter, Priv. v. Neuburg.
Dach, Dr. v. Frontenhausen.
Mayer, Ksm. v. Ellingen.
Müller, Wirthsohn v. Fürstfeldbruck.
Hofmann und Weiß, Maler v. Zell.
Biegler, Splom. v. Nördlingen.
Schäfer, Splom. v. Wallerstein.
Rosenberger, Ksm. v. Ichenhausen.
Kugler, Wirthsohn v. Holzinger, Bader,
Maler v. Augsburg.

Augsburgerhof.

Porsch, Stallmeister v. Nürnberg.
Stadler, Amtverwalter v. Altdorf.
Leysch, Ksm. v. Berlin.

Horar v. mit Familie, Gutsbes. von Horn-
stein.

Scheufele, Ksm. v. Ulm.
Wirthmann, Ksm. v. Fürth.
Butter, Ksm. v. Mannheim.
Pötter, Ksm. v. Deuz.

Oberpollinger.

Eink, Priv. v. Augsburg.
Thoma, Bräuer u. Dauphin, Hopfenbdr.
v. Hersbrud.
Wissell v., Majorsgattin v. Bayreuth.
Meier, Bräuer v. Moosburg.
Walter, Rentier v. Wien.
Mentorizki, Swarezki und Wielezki,
Priv. v. Polen.
Herbst, Ksm. v. Darmstadt.

Goldener Aar.

Sr. Durchl. Fürst v. Waldburg-Zell, von
Hohenheim.
Mabach, Student v. Hauff.
Schach Baron, Gutsbes. v. Thierstein.
Thompson mit Familie, Rentier v. Starn-
berg.
Buckelmüller mit Nichte, Priv. v. Nürn-
berg.

Bamberger Hof.

Altmann, Partik. v. Mühlhof.
Laitzsch, Ksm. v. Frankfurt.
Wimmer, Ingenieur v. Stockholm.
Mayer, Ksm. v. Freising.
May, Maurermeister v. Egenhofen.
Götter, Gutsbes. v. Weichs.
Kögler, Gutsbes. v. Darburg.

Rheinischer Hof.

Kölle, Splom. v. Ulm.
Kode, Ksm. v. Rixingen.
Wuet, Part. v. Paris.
Lade mit Gattin, Dr. v. Genf.
Meßner, Administrator v. Tegernsee.
Strabe mit Gattin, Revisor v. Augsburg.

Württembergischer Hof.

Schmidt, Ksm. v. Augsburg.
Weber, Ksm. v. Ulm.
Schopflocher, Ksm. v. Dinkelsbühl.
Schönauer, Priv. v. Düsseldorf.
Buchbronner, Ksm. v. Nürnberg.

Hotel Mag Emanuel.

Peringer, Ksm. v. Fürth.
Hochstädter, Ksm. v. Augsburg.
Niederwieser, Buchhalter v. Stuttgart.
Leutner, Antiquar v. Wien.

Englischer Hof.

Kischl, Fabr. v. Wien.
Streng und Hirt, Priv. v. Nürnberg.
Bräuer, Partik. v. Stuttgart.
Glasel mit Familie Baron v., Gutsbesitzer v.
Neuwied.
Glein v., Gutsbesitzer v. Preßburg.
Kasanka mit Gattin, Rentier v. Constan-
tinopol.

Schenswürdigkeiten. (Samstag.)

Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung d. Schenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.

Angedenken an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingertore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Seidenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Gemälde) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariavillkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens. Brienerstraße 20 u. 1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Münzkothek, neue, (untere Barenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Münzkothek, ältere: Heute geschlossen.

Porzellan-Maleret in der Maximiliansstraße No. 4 u. 11. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberstapeleren zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppel-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler's Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petstthurm können nur auf mäßige Karten besucht werden, welche à 12 kr. exstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterskirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus, kgl.: Heute geschlossen.

Zooplastisches Museum von Eden im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei **Postzügen** (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei **Schnellzügen** (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei **Güterzügen** (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
11 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenstat.: Großhefelohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhefelohe.

Abgang in München: Abgang in Großhefelohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 58 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

R. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landshut	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Samstag:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzgert.	fl. fr.
Altötting über			
Mühlberg	4 U. Nm.	Böner, Thal	2 24
Auzing über			
Schwaben	3 U. Nm.	Niedermeier.	— 42
Burghausen	4 U. Nm.	Schlader, Thal	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachsgarten.	— 18
Ebersberg	3 U. Nm.	Böner, Thal.	— 48
Erding	4 U. Mitt.	Sellerwirth.	48
Graßing	2 U. Nm.	Sellerwirth.	— 48
Höhenkirchen	4 U. Abd.	Niedermeier.	— 24
Isen	1 U. Nm.	Sellerwirth.	1 12
Nymphenbrg.	8 U. früh.	Krone am	— 9
"	2 U. Nm.	Karlsplatz.	— 9
"	6 U. Abd.	Abentham.	— 9
Wasserburg	12 U. Mitt.	Stangl, Thal.	1 30
Wolfratshausen	3 U. Nm.	Ostermayer.	— 36
üb. Ebenhausen.		Gilgenrainer.	

Börsenberichte v. 18. März.	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	65 1/2	89.25
" 5% Metalliques	59	72.20
" Bankaktien	766	775.
" Loti-Anl.-Loose von 1854	74	90.
" " " " 1858	130 1/2	130.75
" " " " 1860	79	93.25
" Credit-Mobilier-Aktien	182	183.60
" Donaudampfschiff-Akt.	—	435.
" Staatsbahn-Aktien	—	192.
" Nordbahn-Aktien	—	179.80
Elisab. Westbahn-Prioritäten	79 1/2	93.
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	141	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	111 1/2	—
" " " " voll eingez.	112 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	66.25	—
Londen, 3prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	99.80
Londen	118 1/2	117.60
Wien	99 1/2	—
Paris	93 1/2	—

Geld-Sorten.

	Anzubr.	Zu haben.
München, den 18. März 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 39	9 40 1/2
Russ. Imperiales	9 39 1/2	9 41
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 46	9 47 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 20	9 21
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 25 1/2	2 28 1/2
Preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45
Oesterr. Bankn. für 100 fl.	99	100
östr. Währ. südd. fl. pr. St.		

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Glenanib, Frhr. v. Hochstein.
Wimmer, Conciplentensgattin v. Alchach.
Mensing, Major v. Bückeburg.
Piltzen, Rentier v. England.

Zu den vier Jahreszeiten.

Karabanow und See v. d., Rentiers von Moscov.

Cohn, Rsm. v. Nürnberg.
Haymann, Rsm. v. Berlin.
Daag, Fabrikant v. Augsburg.
Friederich, Rsm. v. Ravensburg.

Hotel Decker (vorm. Maulik).

Giollino, Rsm. v. Mannheim.
Ebert, Rsm. v. Plauen.
Schneider, Rsm. v. Bamberg.
Grubmann, Rsm. v. Mainz.
Mengel, Rsm. v. Westphalen.
Egersberg, Baron, Gutsbesitzer v. Berlin.

Hotel Leinfelder.

Bachmayer, Bezirksgerichtsrath v. Alchach.
Daffner, Hauptmann v. Augsburg.
Stuß mit Sohn, Bezirksgerichtsrath v. Waffenburg.
Meier, Rsm. v. Gattin v. Rosenheim.

Goldenes Kreuz.

Oblag, Rsm. v. Chemnitz.
Schwabacher, Rsm. v. Würzburg.
Krimmich, Rsm. v. Berlin.
Stopfer, Postpraktikant v. Gänzburg.
Erhardt, Rsm. v. Linz.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Selmann, Rsm. v. Augsburg.
Gutstadt, Rsm. v. Leipzig.
Adermann, Rsm. v. Stuttgart.
Bartels, Rsm. v. Berlin.

Stachus.

Seiberger, Priv. v. Regensburg.
Häußner, Rsm. v. Dettingen.
Ruppert, Priester v. Reichenhall.
Schmidt, Priv. v. Waging.
Mendres, Rsm. v. Rorschach.
Oberdorfer, Rsm. v. Dettingen.
Neuburger Gebr., Pferdehändler v. Buchau.
Hald, Wirth v. Drimasteln.
Meier, Privatier v. Rördlingen.
Berger, Kammerherrmeister v. Mering.

Augsburgerhof.

Wolf, Hblsm. v. Weigertshofen.
Hoffmeister, Stadt- und Landrichter von Kaufbeuren.

Bachmann, Rsm. v. Altenkunstadt.
Wetzelbed, Leutnant v. Neustadt.
Stebitz, Garbes v. Hagenbuch.
Gantner, Rsm. v. Kempten.

Kuhn, Rsm. und Fürst, Dr. v. Wien.
Rafsch, Priv. v. Wien.
Leber, Priv. v. Nürnberg.
Bammfronim m. Gatt., Priv. v. Regensburg.

Oberpollinger.

Petersen, Seminarist v. Gumbelfingen.
Bonten und Wisniowski, Priester von Krafau.

Suet, Rentier v. Wien.
Preiser, Techniker v. Augsburg.
Moritz, Bräuer und Möbel, Bäumerster von Mainz.

Egner, Gastwirth v. Neumarkt.
Reisenstein v., Student und Degelbed, Priv. v. Augsburg.

Barowigini, Rsm. v. Bretten.
Poppersbach, Priv. v. Krafau.
Hofstas, Rsm. v. Lyon.

Rögel, Rsm. v. Stuttgart.
Strang, Kammeral-Praktikant v. Pfaffenhofen.

Krieger mit Familie, Priv. v. Weilheim.
Schuber, Rsm. v. Bingen.
Lindner, Techniker v. Coburg.

Huber, Student v. Freising.
Eckert mit Gattin, Maler v. Baden.
Stauts, Rsm. v. Leipzig.

Haß, Priv. v. Landau.
Winkler, Priv. v. Landshut.
Kremer, Rsm. v. Grefeld.

Bamberger Hof.

Belborn, Steinmetzmeister v. Elbstadt.
Schwarz, Rsm. v. Thalmeßingen.
Eisenreich, Rsm. v. Mettenburg.

Neumayer, Student v. Freising.
Reichenwalder, Student v. Landshut.
Daag, Rsm. v. Tyrol.

Schöll, Gerber v. Mainburg.
Fleischmann, Rsm. v. Regensburg.
Lindner, Priv. v. Wien.

Wagner, Fabrikant v. Delnitz.
Hilbert, Rsm. v. Neustadt.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Dietrich, Dekonom v. Pfaffenhofen.
Rottschild, Hblsm. v. Steyach.
Kassl, Dekonom v. Miesbach.

Farenschon, Dekonom v. Kleinbeuteln.
Hofmann, Rsm. v. Regensburg.

Hotelischer Hof.

Bowlandson mit Sohn, Partik. v. Reutlingen.
Bonden, Partik. v. Paris.
Bernabier m. Sohn, Gutsbes. v. Wallenberg.

Werde, Partik. v. Heilbronn.
Goldener Stern.

Baier, Gastwirth v. Nieding.
Engelsberger, Verwalter v. Zinneberg.
Westermaier, Messger u. Weiß, Hblsm. v. Wehring.

Steinböck, Hblsm. v. Steinbach.
Greimel, Hblsm. v. Taufkirchen.
Spigweg, Stadtbote v. Waffenburg.

Bimmerer, Rsm. v. Fürth.
Föring, Rsm. v. Aschaffenburg.



Königl. Staats-Eisenbahnen. | Stellwagen gehen heute Sonntag:

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmünze bar bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	2 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
8 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
8 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Kempten, Alltilling	6 Uhr — Min. Morg.
Isling, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	8 Uhr — Min. Nachm.
Erbing	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Nach:	Abfahrt:	Einfahrt:	h. fr.
Dachau	4 U. 11 M.	Stachusgarten.	18
Göbentleichen	4 U. 11 M.	Niedermeier.	24
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone am	
	2 U. 11 M.	Carlsplatz.	9
	6 U. 11 M.	Abentham.	
Wolfratshausen	2 U. 11 M.	Abentham.	9
	6 U. früh.	Carlsplatz.	
über Ebenhausen	8 U. 11 M.	Odermaler.	30

Standplätze der Münchener Vadräger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
shallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienstadt- und des
Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsplatz, 10) Men-
delssohnstraße und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schöen-
brunnstraße (Instituts-Comptoir: Schwengrube No. 18).

Börsenberichte v. 18. März.

	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	65 1/2	80.25
" 5% Metalliques	59	72.20
" Bankaktien	768	775.
" Lot.-Anl.-Loose von 1854	74	90.
" " " " 1858	130 1/2	130.75
" " " " 1860	79	93.25
" Credit-Mobilier-Aktien	182	183.60
" Donaudampfschiff.-Akt.	—	435.
" Staatsbahn-Aktien	—	192.
" Nordbahn-Aktien	—	179.80
" Elisabeth-Westbahn-Prioritäten	79 1/2	93.
" Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	141	
" Bayer. Ostbahn-Aktien	111 1/2	
" " " " voll. eingez.	112 1/2	
Paris, 3prozentige Rente	66.25	—
London, 3prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	99.80
" London	118 1/2	117.60
" Wien	99 1/2	—
" Paris	93 1/2	—

Geld-Sorten.

	Anzahl.	Zu haben.
München, den 18. März 1861.		
Pistolen	9 39	9 40 1/2
Russ. Imperiales	9 39 1/2	9 41
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 46	9 47 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napels'or (20 Fr.-St.)	9 20	9 21
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 25 1/2	2 28 1/2
preussische Cassenscheine	1 44 1/2	1 45
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	98	100

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
nördlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rummel, Stützendirektor v. Rheinböllen.
Schweizer mit Gattin, Gutsbesitzer v. Westphalen.

Gillard, Rentier v. Paris.

Zu den vier Jahreszeiten.

Wohne, Fabrikbesitzer v. Muhlradt.

Bud, Rfm. v. Frankfurt.

Schopfloch, Rfm. v. Gärth.

Burt, Rfm. und Herz, Ingenieur v. Nürnberg.

Salbapreme de, P. P. Kämmerer v. Wien.

Albolgo, Dubivera u. Modriguez, Rentier v. Paris.

Hotel Deber (vorm. Maulich).

Münch u. Neumann, Rfte. v. Frankfurt.

Leban mit Gattin, Partik. v. Dresden.

Kurzlus, Rfm. v. Köln.

Jände, Rfm. v. Elberfeld.

Seller, Rfm. v. Hanau.

Whitman, Rfm. v. London.

Blane Traube.

Deutheville, Baron mit Sohn, Gutsbesitzer v. Mehring.

Prager, Rfm. v. Wien.

Lubman, Rfm. v. Prag.

Albrecht Wdme, Priv. v. Passau.

Hotel Heinfelder.

Gutmann, Banquier v. Ansbach.

Heinrich m. Gatt., Notar v. Donaumörth.

Bed mit Nichte, Privatiers v. Augsburg.

Le Mire, Priv. v. Heidelberg.

Bollmar Dr., Advokat-Anwalt v. Zweibrücken.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Stern u. Regensburger, Rfte. v. Gärth.

Seller, Rfm. v. Ansbach.

Mainzer, Rfm. v. Ulm.

Stachus.

Christ, Rfm. v. Döfenhausen.

Berthold, Praktikant v. Erlangen.

Schöbel, Deonom v. Edelstein.

Adler, Holm. v. Dood.

Sager, Praktikant v. Bregenz.

Saermeyer mit Familie, Bieglernmeister-Gattin v. Selsendorf.

Schall, Drechlermeister v. Tölz.

Agler, Verwalter u. Dingnß, Deonom v. Kufstein.

Weil, v. Konstanz.

Augsburgerhof.

Walter, Fabrikant v. Gmünd.

Eiler, Geistlicher v. Braunau.

Seuffert, Ingenieur u. Müller, Fabrikant v. Rißingen.

Lecht, Rentier v. London.

Krammer, Rfm. v. Jansbrud.

Krempel mit Gattin, Rfm. v. Glarus.

Roth, Wirth v. Reichling.

Wobad, Militärarzt v. Ingolstadt.

Obervollinger.

Weiß, Rfm., Hofbaur, Fabr., Potma di und Steidl, Gutsbesitzer v. Wien.

Andler, Techniker v. Stuttgart.

Egloffstein v., Schumberg, Frhr. u.

Schneidmünd, Gaden v. Hamburg.

Edsall, Student v. Königsberg.

Stamisch u. Kergua, Brampull, Gutsbes., Niebtemsky u. Gordon, Priv.

v. Polen.

Quere, Rentier v. Metz.

Wise, Rentier v. Perpignan.

Logotomiz, Priv. v. Frankreich.

Kott, Priv. v. Brüssel.

Slasny, Priv. v. Wien.

Stählin und Burthardt, Studenten von Basel.

Kortlage und Vehr, Studenten v. Zürich.

Kottler, Student a. d. Schweiz.

Hamm, Notar v. Schwabmünchen.

Mosallno, Rfm. v. Frankfurt.

Mathershead, Student v. Leipzig.

Bamberger Hof.

Maler, Rfm. v. Lärtheim.

Licht, Inspektor v. Lusing.

Stölzl, Priv. und Stölzl, Buchhalter von Rosenheim.

Machbauer, Notarsgehilfe v. Wolfratshausen.

Hennaberger, Beamter v. Landsberg.

Hölle, Priv. v. Göttingen.

Reichenwallner, Student v. Landshut.

Maurer, Färber v. Miesbach.

Sir, Baumeister v. Dachau.

Schmidt u. Pfeiffer, Priv. v. Augsburg.

Raschel, Rfm. v. Senzenberg.

Rang, Rfm. v. Essentweller.

Baumer, Gastwirth v. Rosenheim.

Schmidt, Priv. v. Dillingen.

Borberger, Priv. v. Weilheim.

Rheinischer Hof.

Negele, Partik. v. Tegernsee.

Pronner mit Gattin, Expeditor von Heusfeld.

Fischer, Negollant und La Rosée Graf, Partik. v. Augsburg.

Swertschoff, Partik. v. Petersburg.

Fischer, Partik. v. Ansbach.

Gräfer, Partik. v. Schliersee.

Mach.

Splitgerber mit Sohn und zwei Nichten, Regimentsquartiermstr. v. Pappenheim.

Edert, Notar u. Schmidbauer, Privatiers v. Augsburg.

Kintz, Gärtner v. Ammerland.

Hotel May Emanuel.

Stool, Postassistent v. Augsburg.

Bömenhaar, Rfm. v. Gärth.

Engelbrecht, Conciplent v. Ebersberg.

Weil, Rfm. v. Gärth.

Mippel, Buchhalter v. Frankfurt.
 Stimmer, Rfm. v. Eisenach.
 Meyer, Rfm. v. Lindau.
 Thalhammer, Brauer v. Regensburg.
 Lippmann, Student v. Gotha.

Englischer Hof.
 Dämpfer, Rfm. v. Nierstein.
 Dalla, Graf v. Wien.
 Großstein mit Familie Frhr. v., Outsbef. v.
 Neu-Wörb.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 21. bis 28. März 1864.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 2 Q.; die ordinäre Kreuzer-Semmel 4 Lth. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. 1 Q.; der Groschenweden 13 Lth. 2 Q.; Halbelbrod: Der Kreuzerweden 7 Lth. — Q.; der Zweikreuzerweden 14 Lth. — Q.; der Groschenweden 21 Lth. — Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 23 Lth. — Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 14 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerstück 2 Pfd. 28 Lth. — Q.; ein sechzehn Kreuzerstück 5 Pfd. 24 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Rundmehl das Viertel 2 fl. 1 kr., der Dreißiger 7 kr. 2 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 37 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 21 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 6 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Backmehl d. B. — fl. 51 kr., d. Dr. 3 kr. — pf.; Roggenmehl d. B. — fl. 57 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf. Gries feiner das Viertel 3 fl. 1 kr., der Dreißiger 11 kr. 1 pf.; Gries ordin. d. B. 2 fl. 29 kr., d. Dr. 9 kr. 1 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 28 kr.; Fische 42 kr.; Ruten 42 kr.; Forellen 1 fl. 18 kr.; Aalsfische 1 fl. 24 kr.; Barben 16 kr.; Alten 16 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 14 kr.; Renghen 24 kr.; Wirschinge 16 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Fische d. B. 9 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käse 27 kr.; Jocheberger 22 kr.; Speisefas 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 13 kr. — pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinefleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinefleisch 24 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr.; eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 23 fl. — kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 27 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Rörbchen; Butter 28 kr.; frische Eier 3 Stück 4 kr.; Trüben-Eier 7 Stück 8 kr. Dennen, alte 30 kr. Dübner 36 kr. Indianen 3 fl. 30 kr.; Kapunen 1 fl. 24 kr.; Gänse, alte — fl. — kr.; Junges — kr.; Enten, alte 42 kr.; Junges 6 kr.; Tauben, junge 11 kr.; Spanferkeln 3 fl. 12 kr.; Ein Pfund gegossene Lichte 26 kr.; feine Lichte 25 kr.; ordinäre Lichte 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Brantwein 36 kr.; ordinärer Brantwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 6 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschen 10 kr.; Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 12 kr.; Birkenholz 14 fl. 42 kr.; Föhrenholz 12 fl. 48 kr.; Kiefernholz 12 fl. 30 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Prannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtschafts-Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister, Fr. v. d. Riesebeck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Fr. v. Djerotw. Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schamburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat-Sekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde u. Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Mugler. 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
d. Sehenswürdigkeiten in al-
phab. Folge mit 140 Bignetten
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Auf-
enthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts ic. einzufügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bayer. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt
20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, F., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. Eintritt 12 fr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tencers ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenseelberggasse
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, F., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihkabinett von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Janzere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen-Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens, Briennerstraße 20 a/l.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im F. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marshall, F. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—6 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue. Heute geschlossen.

Pinakothek ältere, (untere Bartenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4 a/l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim F. Oberaposteler zu erhalten, gezeigt. Scha-
Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Doppelse-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen
Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche à 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann; Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, F. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge
alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Kirchenfeier am Dienstag.

St. Michael. 10 U. früh feierliches Requiem für Se. Majestät den höchstseligen König Maximilian II. (Die übrigen Kirchenfeierlichkeiten sind im gestrigen Blatte verzeichnet. D. N.)

Kirchenfeier am Mittwoch.

Metropolitankirche. 9 U. fr. feierliches Requiem für Se. Maj. den höchstseligen König Maximilian II., 3 U. Nachmitt. Trauermesse.

Allerheill. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Trauermesse.

Theatinerkirche. 3 U. Nachm. Trauermesse, 4 U. Rosenkranz.

St. Michael. 3 U. Nachm. Messe (Responsorien von G. Ettl).

St. Peter. 5 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, 9 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, 10 U. feierliche Messe, dann öffentliche Prozession und Beschluß des 40-stündigen Gebets, 4 U. Nachm. Trauermesse.

Schmerzhaft. Kapelle. 4 U. Nachm. Trauermesse.

St. Jakobskirche. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.

St. Annapfarrkirche. 10 U. fr. feierliches Requiem für Se. Maj. den höchstseligen König Maximilian II., 3 U. Nachmitt. Trauermesse.

St. Ludwigsparochie. 2 U. Nachmitt. Trauermesse.

Heil. Geistkirche. 10 U. fr. feierliches Requiem für Se. Maj. den höchstseligen König Maximilian II., 3 U. Nachmitt. Trauermesse.

St. Bonifaz. 9 U. fr. feierliches Requiem für Se. Maj. den höchstseligen König Maximilian II., 3 U. Nachm. Trauermesse.

Muerkirche. 4 U. Nachmitt. Trauermesse.

Haidhauserkirche. 4 U. Nachm. Trauermesse.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 216, 1—4; 8.

Begräbnisse, Dienstag den 22. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Heinrich Franz Maier, Schneidergesellenskind v. h. (gest. d. 20., 21 J. a.) — Josepha Gruber, Tischlerstünd v. h. (gest. d. 20., 8 M. a.) — Maria Marschall, Tagelöhnerstünd v. h. (gest. d. 20., 8 J. a.) — Anna Köppel, Tapezierergehilfenswitwe v. h. (gest. d. 20., 64 J. a.) — Johanna Festsch, Holzschneiderstünd v. h. (gest. d. 20., 12 J. a.) — Joseph Näher, Zimmermannstünd v. h. (gest. d. 20., 7 M. a.) — Maria Meier, Pfundnerin v. h. (gest. d. 20., 70 J. a.)

2¹/₂ Uhr: Mathias Huber, ehem. Ländler v. h. (gest. d. 20., 71 J. a.) — Xaver Messinger, Soldat vom 1. Infanterie-Leibregiment (gest. d. 20., 26 J. a.)

2³/₄ Uhr: Juliana Stedert, Tagelöhnersfrau v. h. (gest. d. 20., 58 J. a.) — Georg Wolf, Schuhmacherskind v. h. (gest. d. 20., 16 J. a.)

3 Uhr: Barbara Geisbedt, Lederermeistersgattin v. h. (gest. d. 20., 72 J. a.) — Joh. Nep. Häring, b. Maurermeisterskind v. h. (gest. d. 20., 10 M. a.)

4 Uhr: Anna Füßli, Oberichterwitwe von Zürich (gest. d. 20., 56 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Mittwoch.)

Metropolitankirche. Vorm. 8 Uhr für Franziska Huber, ehem. Priecklerstochter v. h.

Heil. Geistkirche. Vorm. 8 Uhr für Friedrich Schön, Gastwirthssohn v. h.

Dienstag den 22. März: Gewerbs-Prüfungstag für das Gold- und Silberarbeiter-Gewerbe.

Bei Georg Franz in München, Berufsagasse Nr. 4, ist angekommen:
Leuchs großes Adreßbuch des Handels-, Fabrik- und Gewerbe-standes des Königreichs Bayern. geh. 3 fl. 30 fr.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer &c.

Obere Gartenstraße No. 6/1 ist ein schönes, vollständig meublirtes Zimmer mit freundlicher Aussicht auf Gärten nächst dem englischen Garten. Arlegs-Ministerium und Universität an einen soliden Herrn sogleich zu vermietben.

Maximiliansstraße No. 17/2 ist ein elegant meublirter Salon nebst 2—3 meublirten Zimmern bis 1. April zu vermietben.

Meublirte Wohnung
sogleich zu vermietben. **Arcostraße No. 1/2.**

Sigmund Helbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes **Modewaaren-Lager**, besonders eine große Auswahl von **Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaids u. Deden &c.**

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch ächl importirten Cigarten bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminlehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 fr.

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Heudschel's Telegraph pro März 1864.

geb. Preis: 36 fr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Riesebeck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U. von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Sr. Exc. Hr. v. Dzerom. Paß-Visa Briennerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Rose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung) von 9 bis 11 U. bei dem k. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

- Bayerischer Hof.**
 Malaspina de mit Dienerschaft, Marquis v. Fuchsberger, Priv. v. Rothenburg.
 Italien.
 Senowski, Rentier und Weyppl, Gutbesitzer v. Polen.
 Oginski, Partik. v. Warschau.
Zu den vier Jahreszeiten.
 Rappi Graf, Oberstlieutenant v. Wien.
 Plant, Patterson und Haile, Rentiers v. Amerika.
 Michels, Fabrikant v. Köln.
 Overbeck, Consul v. Hongkong.
 Holzklau mit Gattin, Rfm. v. Siegen.
 Feldhelm mit Gattin, Rfm. v. Mainz.
 Samel, Rfm. v. Nottingham.
 Roger, Ingenieur v. Paris.
 Wolf, Rfm. v. Hamburg.
Hotel Deber (vorm. Maulich).
 Meorhösky und Merzejewski, Priv. v. Polen.
 Beyer, Rfm. v. Nürnberg.
 Zuber, Rfm. v. Karlsruhe.
 Ciolina mit Gattin, Rfm. v. Mannheim.
 Hahnen v. d. mit Familie, Banquier v. Amsterdam.
 Quellhorst, Rfm. v. Düsseldorf.
 Noll, Rfm. v. Gießen.
 Vollerin, Rfm. v. Paris.
Blane Traube.
 Silbermann mit Familie und Bedienung, v. Straßburg.
 Vivere mit Tochter, Wdme. v. Paris.
 Meyer, Rentier v. Wahlen.
 Büding, Rfm. v. Rhepdt.
 Worschtelmann, Rfm. v. Köln.
 Suppinger, Rfm. v. Mariendorf.
Hotel Reinsfelder.
 Dursy, Advokat v. Frankenthal.
 Friedrich, Rfm. v. Hechenburg.
 Bennert, Maler und Meister, Rfm. v. Frankfurt.
 Müller, Dr. v. Würzburg.
 Riehl, Dr. v. Bayreuth.
 Lewis, Rentier v. London.
 Ringel mit Gattin, Maler v. Köln.
Goldenes Kreuz.
 Gödecke, Rfm. v. Limbach.
 Römple, Rfm. v. Nancy.
 Wiberco, Vogelhldr. v. Graß.
Stachus.
 Keller, Priv. v. Rettenbach.
 Bader, Hblsm. v. Regenz.
 Viola, Opernsänger v. Regensburg.
 Scheinpoß, Schreinermeister v. Landau.
 Pippan Wdme. mit Schwester, Priv. von Salzburg.
 Augler, Hblsm. v. Detting.
 Lemmer, Rfm. v. Gera.
 Hölle, Herbst, Bühler u. Wolf, Regiermeister v. Augsburg.
Augsburgerhof.
 Lauer, Conditior v. Culmbach.
 Dmeis, Notariatsgehilfe v. Nürnberg.
 Eder, Schneidermeister v. Innsbruck.
 Herold, Professor v. Augsburg.
 Hedscheer, Hblsm. v. Wallerstein.
 Schaub, Staatsanwalt-Sekretär v. Tegernsee.
 Maler, Messgermeister v. Augsburg.
 Legaus, Priv. v. Wien.
Oberpollinger.
 Stomkowski, Bürger u. Selists Wdme., Priv. v. Polen.
 Hauelsen, Priv. und Klemeier, Dr. von Stuttgart.
 Berthold u. Seybold, Buchhalter v. Aulstein.
 Steiner, Dr. v. Zürich.
 Labazinsky u. Dilesky, Priv. v. Wien.
 Jörg, Controleur v. Augsburg.
 Engel u. Thun, Studenten v. Heidelberg.
 Nutt, Professor v. Ghr.
 Hül, Dekonom v. Quelbern.
 Franke, Politechniker v. Zürich.
Goldener Bär.
 Pechmann Frhr. v., Regier.-Präsident von Ansbach.
 Ebenbach, Chemiker v. Feldkirchen.
 Hütten v. mit Schwester, Frhr. von Würzburg.
 Sedendorf, Frhr. v., Kämmerer v. Stuttgart.
 Bernold, Fabrikant v. Breslau.
Bamberger Hof.
 Mayer, Schäffermeister v. Wasserburg.
 Engel, Gutbes. v. Viehhausen.
 Maller, Bäckermeister v. Solzkirchen.
 Bamler, Posthaltersgatt. v. Neuwirtshaus.
 Habersreiter mit Gattin, Rfm. von Ichenhausen.
 Mählreiter mit Gatt., Rfm. v. Salzburg.
 Seidl, Hblsm. v. Riebbach.
Rheinischer Hof.
 Jörg Dr., Professor v. Neuburg.
 Kempf und Böllner, Räte von Regensburg.
 Wenzl, Partik. v. Miritisch.
Württembergischer Hof.
 Ringer mit Gattin, Rfm. v. Glensburg.
 Fischer, Rfm. v. Lindau.
 Grünhöfer, Rfm. v. Bremen.
 Goldschmid, Rfm. v. Jerusalem.
 Kurz, Rfm. v. Meran.
Hotel Nag Emanuel.
 Schneider, Professor v. Augsburg.
 Rast Dr., Gerichtsarzt v. Wolfstein.
 Weismann, Rfm. v. Nürnberg.
 Mayr, Rfm. v. Frankfurt.
 Kollmann, Rfm. u. Stolberg, Rentier v. Wien.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung v. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p>	<p>Gedanken an den Aufenthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p>
--	---	--

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenseelberggasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Brennerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Pinakothek ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obssens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
8 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großheßelohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßelohe.

Abgang in München:	Abgang in Großheßelohe:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 58 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
13 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting . . .	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg . . .	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg . . .	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding . . .	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althach . . .	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Poppe & Co., Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Berufsagasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Dienstag:

Nach:	Abfahrt:	Einzelger.	fl./kr.
Ebersberg . .	4 U. Nm.	Bögm., Thal	— 48
Nymphenbrg.	8 U. früh.	Krone (Carlsp.)	— 9
	2 U. Nm.		
	6 U. Abds.		
Nymphenbrg.	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
Wolfstratsbau.	8 U. früh.	Café Urban.	—
über Ebenhausen	3 U. Nm.	Gilgenrainer.	— 30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
ktsstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienstadtgasse und des
Hofraabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Ren-
nhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schwab-
straße (Instituts-Comptoir: Fienengrube No. 180).

Börsenberichte v. 21. März.

	Frankfurt.	Wien.
Deut. 5% National-Anlehen	66 1/2	80.40
" 5% Metalliques	59	72.40
" Bankaktien	767	774.
" Lotter.-Anl.-Loose von 1854	74	90.25
" " " " 1858	130 3/4 P	130.75
" " " " 1860	79	93.20
" Credit-Mobilier-Aktien	181 1/2 P	182.70
" Denaudampfschiff.-Akt.	—	435.
" Staatsbahn-Aktien	—	191.50
" Nordbahn-Aktien	—	180.20
Elisab. Westbahn-Prioritäten	80 3/4 P	93.50
Endwiggshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	141 1/2	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	112 1/2	—
" " " " voll eingez.	112 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	—	—
Londen, 3prozentige Consols	—	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	100.
Londen	118 1/2	118.
Wien	99 1/2	—
Paris	93 1/2	—

Geldsorten.

München, den 21. März 1862.	Anzahl.	Zu haben.
Pistolen	9 39	9 40 1/2
Russ. Imperiales	9 39 1/2	9 41
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 46	9 47 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napel. d'or (20 Fr.-St.)	9 20 1/2	9 21 1/2
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 45	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	—	—
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	99	100

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
südlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 83.

Mittwoch, 23. März 1864. (Victoria.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Beitrag oder Raum 2 Fr. Expedition: Petrusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Grün-Donnerstag.

Metropolitankirche. 8 U. fr. Delweih, dann Pontificalamt, Priesterkommunion, Prozession und Fußwaschung, 3 U. Nachm. Messe.

Allerheil. Hofkirche. 6—8 U. fr. Messen, $\frac{1}{2}$ 11 U. Hochamt, hierauf Prozession und Vesper; nach derselben wird im ehemaligen Hartschier-Saale die feierliche Fußwaschung an 12 alten Männern durch den Hofkapell-Direktor und Propst des Hof-Collegiat-Stiftes zu St. Cajetan vorgenommen, im Beisein des königlichen Obersthofmeisters, ferner von 4 königl. Kammerern und 2 königl. Kammerjüngern, wobei eine Abtheilung der königl. Hartschier-Leibgarde Spalier bildet; 4 U. Nachmittags Messe, 7 U. Abds. Passionepredigt und Miserere.

Herzog-Max-Kapelle. 8 U. fr. Messe, dann Auslegung des Allerheiligsten.

Theatinerkirche. 6 und 7 U. fr. Messen, 8 U. Hochamt und Priesterkommunion, 3 U. Nachm. Messe.

St. Michael. 5 U. fr. Messe, $\frac{1}{2}$ 9 U. Hochamt, Missa „aeterna Christi munera“ von Palestrina. Offertorium „Dextera Domini“ von Orlando di Lasso. Graduale und Pange lingua v. C. Ett. — „Adoro te“ arrangirt von C. Ett. $\frac{1}{2}$ 3 U. Nachmitt. Messe (Responsorien etc. von C. Ett.). 7 U. Abds. Psalmus poenitentialis „Domine exaudi orationem meam“ von Orlando di Lasso, 4stimmig arrangirt von C. Ett.

Bürgerbetsaal. 6 U. früh Messe, 7 U. Hochamt, Communion und Prozession.

Seil. Dreifaltigkeitskirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt u. Priesterkommunion.

St. Peter. 6 U. früh Messe, 8 U. Amt und Priesterkommunion, dann Vesper, 12 U. Fußwaschung, $\frac{1}{4}$ 3 U. Nachmitt. Complet und Messe, 4 U. Predigt und Delbergandacht.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Messe und Kommunion.

St. Stephanskirche. 7 U. fr. Messe und Kommunion.

Herzogspitalkirche. 7 U. fr. Messe, $\frac{1}{2}$ 9 U. Amt und Kommunion.

St. Josephspitalkirche. 8 U. fr. Messe und Kommunion, dann Vesper.

Damenstiftskirche. 7 U. fr. Amt, 6 U. Abds. Predigt, dann musikal. Oratorium.

St. Elisabethkirche. 7 U. fr. Hochamt, dann Prozession und Einsegnung.

St. Jakobskirche. 8 U. fr. Choralamt, dann Vesper.

St. Joh.-Nep.-Kirche. 8 U. fr. letzte Messe u. Priesterkommunion, dann Vesper.

Schmerzhafter Kapelle. 7 U. fr. Messe und Kommunion, 4 U. Nachm. Messe.

St. Theodorakapelle. 7 U. fr. Messe.

St. Vincentinokapelle. 8 U. fr. Messe und Kommunion, dann Vesper.

St. Annapfarrkirche. 8 U. fr. Hochamt und Priesterkommunion, 12 U. Mittags Fußwaschung, 4 U. Nachmitt. Messe.

St. Ludwigspfarrkirche. 8 U. fr. solenne Messe und Priesterkommunion, $\frac{1}{2}$ 12 U. Mittags Fußwaschung, 2 U. Nachmitt. Matutin, 5 U. Abds. Kreuzwegandacht.

Heil. Geistkirche. 8 U. fr. Hochamt und Priesterkommunion, 3 U. Nachm. Mette, $\frac{1}{2}$ 7 U. Abds. Beistunde.

St. Bonifaziuskirche. 9 U. fr. feierliches Hochamt und Kommunion, 3 U. Nachmittags Mette, $\frac{1}{2}$ 8 U. Abendandacht.

Auerkirche. 8 U. fr. Amt und Priesterkommunion, 4 U. Nachmitt. Mette.

Soldhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt und Priesterkommunion, 4 U. Nachmitt. Mette.

Protestantische Pfarrkirche. Um 9 U. Feier des hl. Abendmahles, Hr. Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 191. Um 3 U. Nachmittags-Gottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nr. 198, 1—4; 9.

Begräbnisse, Mittwoch den 23. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anton Heilmair, Bauassistentenskind v. b. (gest. d. 21., 9 M. a.) — Elisabeth Wagner, Pfründnerin v. b. (gest. d. 21., 82 J. a.) — Anton Bruckberger, Tagelöhner v. b. (gest. d. 21., 63 J. a.) — Gottlieb Gerth, Schneidergeselle von Dornhausen (gest. d. 21., 33 J. a.) — Georg Widmann, Steinbrecher von Deiting (gest. d. 21., 27 J. a.) — Joseph Faber, Schneidermeisterskind v. b. (gest. d. 21., 2 M. a.)

2 $\frac{1}{4}$ Uhr: Lorenz Rodt, Tagelöhner v. b. (gest. d. 21., 56 J. a.)

2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Babette Fellerer, Landarztenstgattin v. b. (gest. d. 21., 67 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Mittwoch.)

Metropolitankirche. Vorm. 8 Uhr für Franziska Huber, ehem. Prießlerstochter v. b.

Heil. Geistkirche. Vorm. 8 Uhr für Friedrich Schön, Cafettersohn v. b.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Johannes von Nepomuk.

Trauerspiel in 5 Akten
von Nagler.

Wenzel der Wilde, König
von Böhmen. Hr. Christ.

Johanna Augusta, seine
Gemahlin Frä. Zanner.

Johann v. Nepomuk, der
Königin Beichtvater . . . Hr. Aman.

Graf Guido, Mundschent Hr. Boda,

Achalibana, eine serbische
Prinzessin Frä. Berg.

Dslav, k. Hofrath. . . . Hr. Preis.

Zycho, Feldherr und des
Königs Vertrauter . . . Hr. Weber.

Der Henker. Diener. Volk.

Hofherren. Damen. Pagen.

Zum Schluß: Großes Tableau: Die Verklärung Johannes v. Nepomuk

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — Fr., ein Logenplatz 24 Kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 Kr., Galleriesperrfig 24 Kr.; Galerie 18 Kr.; Parterresperrfig 18 Kr.; I. Parterre 12 Kr., II. Parterre 6 Kr.

Öffentliche Vergnügungen.

Goldener Stern: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Gr. Rosengartenh: Produktion der Quintett-Musikgesellschaft „Monachia.“ Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Menn-Galch (Schleißheimerstraße): Punsch-Gläser-Concert des Tonkünstlers A. Deisinger mit Gesellschaft. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

In der Commissions-Victat-Niederlage von M. Rues, Brannersgasse No. 8 und 9 Parterre heute Mittwoch von $\frac{1}{2}$ 9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Zu vermietthen: Wohnungen, Zimmer &c.

Obere Gartenstraße No. 6/1 ist ein schönes, vollständig meublirtes Zimmer mit freundlicher Aussicht auf Gärten nächst dem englischen Garten, Kriegs-Ministerium und Universität an einen soliden Herrn sogleich zu vermietthen.

Ein Salon mit Schlafzimmer ist **Neuhäusergasse No. 1/3** (Eingang Färbergraben) sogleich zu vermietthen.

Schönfeldstraße No. 8 1/2 ist die Wohnung über einer Stiege mit 5 Zimmern, Alkoven, Küche, Speise, 2 Kammern und übrigen häuslichen Bequemlichkeiten an eine ruhige Partei auf Georgi zu vermietthen. Preis 500 fl. [5]

Meublirte Wohnung sogleich zu vermietthen. **Arcostraße No. 1/2.**

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlaffortirtes **Modewaaren-Lager**, besonders eine große Auswahl von **Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Mäthern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Decken &c.**

Bei **Georg Franz, Verusgasse Nr. 4**, sind zu haben:

Gebetbücher für die Charwoche.

Das Buch der Kirche vom Palmsonntage bis zum weißen Sonntage, oder: Die Charwoche und die Osterwoche mit allen ihren gottesdienstlichen Handlungen, lateinisch und deutsch, nebst Erklärung der dabei vorkommenden Ceremonien. 2te Auflage von Bachiller. Preis geh. 1 fl. 45 kr.

Der Kreuzweg Jesu nebst Betrachtungen auf die drei letzten Tage der Charwoche. Preis carton. 24 kr.

Nack, die heilige Charwoche zum andächtigen Gebrauche für katholische Christen. Sammt einem Anhange von Andachten für die heilige Fastenzeit. Geb. Preis 1 fl. 30 kr.

Mägelc, die heilige Charwoche, oder christliche Anleitung, diese heilige Zeit mit Gebet, Betrachtung, Kirchenbesuch und Erwägung der heiligen Kirchen-Ceremonien gottselig zuzubringen. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für alle katholischen Christen. Mit 1 Stahlstich. 54 kr.

Heischl, die Feier des heiligen Dienstes in der katholischen Kirche. III. Theil. Passionale und die Feler der heiligen Charwoche. Mit 1 Stahlstich. 1 fl. 36 kr.

Schmidmayer, die Andacht der heiligen Woche, wie sie in der kathol. Kirche besteht. Ein Buch für Alle, welche die hohe Bedeutung der heil. Charwoche verstehen lernen und den Ceremonien derselben mit wahrem Seelenhugen beizohnen wollen. Mit 1 Stahlstich. Geb. 2 fl.

Als vortreffliches Festgeschenk empfiehlt

Durch Einsicht zur Geduld.

Ein Beitrag zur Philosophie des Lebens
von **Max Karl v. Strempehn**.

München. Franz. 1863. 16. Mit Goldschn. cart. 18 Ngr., fein gebd. 23 Ngr.

Welch' bleibenden Werth dieses Büchlein für's ganze Leben und für Jedermann hat, möge aus einer ausführlichen Recension in Nr. 38 der „Blätter f. liter. Unterhaltung“ von 1863 entnommen werden. Es heißt dort u. A.: „Zwar dünn ist das Buch, nur 126 Seiten enthält es, aber um so vortrefflicher ist es. Führe man's in der Tasche bei sich, oder lege man's unter das Kopfkissen, wie man wolle, nur lese man's.“ Der Raum gestattet nicht mehr zu recitiren.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Henry, Oberst und Henry, Kapitän von London.

Serschoff, Lieutenant v. Petersburg.

Remac, Priv. v. Amsterdam.

Zu den vier Jahreszeiten.

Hammer schied, Gasthofbesitzer v. Marienbad.

Segals, Partik. v. Newcastle.

Balthasar, Rsm. v. Brüssel.

Hotel Deber (norm. Maulik).

Zuppinger, Rsm. v. Zürich.

Marion u. Hugt, Rentiers v. Heidelberg.

Stalger, Rsm. v. Stuttgart.

Claus, Rsm. v. Köln.

Müller, Rsm. v. Frankfurt.

Biermann, Rsm. v. Remscheid.

Hotel Marienbad.

Frankenstein Frhr. v. mit Familie u. Dienerschaft, k. bayer. Reichsrath und Kammerer v. Ulstadt.

Ungerer, Offizier v. Braunschweig.

Mitchel, Priv. v. Baltimore.

Ehrlich, Priv. v. Holland.

Wendling v. mit Familie, Priv. v. Pest.

Schmidtner m. Gattin, Rsm. v. Hamburg.

Clottler, Negotiant v. Moskau.

Hotel Vainfelder.

Virolle, Voyagieur v. Paris.

Maler, Rsm. v. Buchau.

Marr, Priv. v. Aachen.

Goldenes Kreuz.

Dide, Rsm. v. Barmen.

Hüller, Banquier v. Lemberg.

Hirsch, Rsm. v. Wien.

Herrman, Rsm. v. Ofen.

Hotel garni Dösch (norm. Schafroth).

Frank, Rsm. v. Elberfeld.

Salz und Birkl, Rste. v. Augsburg.

Blum, Rsm. v. Stuttgart.

Gutstadt, Rsm. v. Berlin.

Wibler, Theater-Direktor v. Regensburg.

Herman, Rsm. v. Immenstadt.

Söller, Rsm. v. Greiz.

Stachus.

Schmiedt, Baumeistergattin v. Aibling.

Rabus, Rsm. v. Nürnberg.

Woltinger, Instituts-Vorstand v. Regensburg.

Kleinhanz, Hlsm. v. Weiler.

Rotterer, Klost. v. Wolfrathshausen.

Trenden, Gerichtschreiber v. Tölz.

Wedscheer, Hlsm. v. Wallerstein.

Seß, Bierbrauer v. Treuchlingen.

Dreier, Rsm. v. Landsbut.

Federmann, Rsm. v. Dettlingen.

Augsburgerhof.

Pani, Rothgerber v. Bistritz.

Krefel, Priv. v. Weilheim.

Sornstein Baron, Gutbes. v. Gärth.

Schöllhorn Wdme. v., Priv. v. Augsburg
Baywolsky und Brobisky, Gutbes. von
Petersburg.

Graling, Priv. v. Pest.

Diekert, Rsm. v. Bonn.

Pfeifersberg v., Gutbes. v. Weislegg.

Benz, Rsm. v. Stuttgart.

Oberpollinger.

Geismann, Rsm. v. Wohlen.

Harbort Baron mit Bruder, Gutbes. von
Botolien.

Willfelett, Konrad u. Schur, Oekonomie-
Praktikanten v. Weyhenstephan.

Fleischmann, Arzt v. Dillingen.

Birle, Rsm. v. Berg.

Fenger, Schauspieler v. Bozen.

Jungermann, Assessor v. Bodenheim.

Hummel, Wundarzt v. Illerbeuern.

Feldner, Volontär v. Buttenheim.

Fehleisen, Student v. Tübingen.

Muther, Sekretär v. Ebur.

Parozinski, Priv. v. Warschau.

Spaldi, Priv. v. Trient.

Schramm, Fabrikant v. Augsburg.

Schoule, Priv. v. Mindelheim.

Bamberger Hof.

Manger m. Tocht, Expedit v. Miesbach.

Seligmann, Rsm. v. Ostermann.

Lang, Rsm. v. Salzburg.

Duß, Priv. v. Passau.

Rehlan, Rsm. u. Schonherr m. Schwester,
Steinmetzstr. v. Brud.

Seßmann, Priv. v. Immenstadt.

Ernst, Gutbes. v. Freising.

Kiensterwalder, Expedit v. Salzburg.

Torner, Rsm. v. Augsburg.

Kreichauf, Conditor v. Augsburg.

Treutener, Gutbes. v. Brud.

Krammer, Rsm. v. Zwickau.

Rheinischer Hof.

Brunner, Gastgeber v. Rosenheim.

Ballv, Domainendirektor, Fächte mit Tocht,
Partik. u. Hämels, Rsm. v. Augsburg.

Jakob, Partik. v. London.

Bößner, Partik. v. Nürnberg.

Brown, Dr. v. Zürich.

Marr, Partik. v. Paris.

Kollergarten.

Straub, Priv. v. Felddorf.

Zipperlein, Orgelbauer v. Niederschach.

Lemler, Tapezierer v. Augsburg.

Burkardt, Buchdr. v. Regensburg.

Reinauer, Optiker v. Möhringen.

Englischer Hof.

Schwertner, Fabrikant v. Regensburg.

Uhl v., Cabinetscourier v. Wien.

Sänger, Advokat v. Ulm.

Solln Baron mit Familie, Rittergutbesitzer v.
Stebermarl.

Renon de mit Töchtern, Comtesse v. Paris.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 Kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 Kr.</p>	<p>Angedenken an den Aufenthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 Kr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 Kr., bunt 20 Kr., 4° schwarz 24 Kr., bunt 40 Kr.</p>
--	---	--

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 Kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 Kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenfeldbergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Salbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Bestellung der Emissionen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-

Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Briennerstraße 20a/1.

Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 Kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr

Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement

für je 3 Tage 30 Kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 Kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue. Heute geschlossen.

Pinakothek ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schaß-

Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die

Odyssens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 Kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.

Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftl. Sammlungen des Staats. 2) Paläontologische Sammlung, Conserv. Pro-

(Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). fessor Dr. Doppel. Jeden Mittwoch von

1) Münzkabinet, Conserv. Profess. Streber. 11—1 Uhr geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen. Stellwagen gehen heute Mittwoch:

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei **Postzügen** (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei **Schnellzügen** (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei **Güterzügen** (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichshährung baar bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenstat.: Großbetteloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbetteloh.

Abgang in München: Abgang in Großbetteloh:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Morg.
Isling, Landshut	3 Uhr — Min. Nachm.
Bayerburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erlding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Nach:	Abfahrt:	Stellwagen:	Pl. fr.
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten	18
Erlding	1 U. Mitt.	Degner, Thal.	48
Ising	3 U. Nm.	Thaler, Thal.	1 12
Höhenkirchen	4 U. Nm.	Niedermeyer.	24
Isenab Schwaben	1 U. Mitt.	Soller, Thal.	1 12
	9 U. fr.	Krone	
Nymphenbrg.	2 U. Nm.	am	9
	6 U. Abds.	Carleplatz.	
Nymphenburg	2 U. Nm.	Abentham.	9
Isenab Schwaben	3 U. Nm.	Ostermeyer.	30
ab. Ebenhausen	3 U. Nm.	Glaucrainet.	30

Börsenberichte v. 22. März.	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	66	60.50
" 5% Metallique	59 1/2	72.50
" Bankaktien	765	775.
" Lotter.-Anl.-Loose von 1854	74 1/2	80.50
" " " " 1858	131 P	130.80
" " " " 1860	79 1/2	93.75
" Credit-Mobilier-Aktien	183	184.
" Donaudampfschiff.-Akt.	—	435.
" Staatsbahn-Aktien	—	191.50
" Nordbahn-Aktien	—	180.20
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81	94.
Ludwigshaf. Verb.-Eisenb.-Akt.	141 1/2	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	112 1/2	—
" " " voll eingez.	112 1/2	—
Paris, 3 prozentige Rente	66	—
Londen, 3 prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	98.50
" " " " " "	—	—
" " " " " "	118 1/2	117.65
" " " " " "	99 1/2	—
" " " " " "	93 1/2	—

Münchener Börse vom 22. März.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen	—	99 1/2
" 4 " halbj. Eisenb.	98 1/2	99 1/2
" 4 " Ord.-Abt.	—	—
" 4 1/2 " halbjähr.	101 1/2	101 1/2
" 4 1/2 " Mitt.	—	—
Deft. Nat.-Anl. 1854 5 pr.	66 1/2	66
" 5 pr. Metall v. J. 1859	—	—
" Anl.-Loose d fl. 500 v. 1860	—	—
Diverse Aktien:		
Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank	—	—
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	99 1/2
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	—	—
" " " in Interimssch.	—	—
Deft. Banknoten für 100 fl. öst.	—	—
Währ. südd. fl. pr. St.	99 1/2	99 1/2
Kais. Elisab. Westbahn 5% Stb.-Pr.	—	—

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Fohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

St. Annasparke. 6 U. früh Predigt, dann Passion und Grablegung, 7 U. Abds. Einsegnung.

St. Ludwigspfarke. 7 U. früh Passion und Grablegung, 2 U. Nachmitt. Mette, $\frac{1}{2}$ 4 U. Predigt, 7 U. Abds. Einsegnung.

Seil. Seilke. $\frac{1}{2}$ 8 U. früh Passion und Grablegung, 3 U. Nachm. Mette, 7 U. Abds. Betstunde und Einsegnung.

St. Bonifaziuskirche. 8 U. fr. Ceremonien, Predigt u. Grablegung, 3 U. Nachmittags Mette, $\frac{1}{2}$ 7 U. Abds. Stabat Mater, 8 U. Einsegnung.

Auerkirche. 8 U. früh Predigt, Passion und Grablegung, 4 U. Nachmitt. Mette, 7 U. Abds. Grabmusik.

Haidhäuserkirche. 8 U. fr. Passion und Grablegung, 4 U. Nachm. Mette, 7 U. Abds. Grabmusik und Einsegnung.

St. Nikolaus am Gasteig. $\frac{1}{2}$ 9 U. fr. Grablegung, $\frac{1}{2}$ 8 U. Abds. Einsegnung.

Ordenskirche der Frauen vom guten Hirten. 8 U. früh Ceremonie, Passion und Grablegung, 6 U. Abds. Einsegnung.

Siesingerkirche. 8 U. fr. Grablegung, 7 U. Abds. Einsegnung.

Protestantische Pfarke. Um 8 U. Feler des hl. Abendmahles, Hr. Pfarrer Leydel. Ges.-Nr. 187, 1—3. Nr. 200. Um halb 11 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Defan Dr. Meyer. Ges.-Nr. 100, 1—3, 4—5; 9. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Oberkonsistorialrath Dr. v. Burger. Ges.-Nr. 102, 1—4; 5.

Begräbnisse, Donnerstag den 24. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Kathar. Asam; Bauerstochter von Seilbach (gest. d. 22., 36 J. a.) — Maria Steinberger, Pachttrügerstind v. b. (gest. d. 22., 2 J. 1 M. a.) — Kaspar Friedl, Zimmermann v. b. (gest. d. 22., 55 J. a.) — Konrad Haid, Schmiedgeselle v. Reichelsdorf (gest. d. 22., 27 J. a.)

2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Rosalia Sedlmaier, Zeugschmiedsfrau von Wilschhofen (gest. d. 22., 60 J. a.)

2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Margaretha Höbl, Köchin von Mühlhof (gest. d. 22., 35 J. a.)

3 Uhr: Eduard Finsterwald, b. Brautweinstreuerstind v. b. (gest. d. 22., 3 J. a.) — Eduard Seybold, Uhrmachersstind v. b. (gest. d. 22., 1 J. 11 M. a.)

4 Uhr: Karl Bumpf, Pharmazeut v. b. (gest. d. 22., 29 J. a.)

Sämmtliche hiesige Theater geschlossen.

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office
von **J. Neustätter's Wwe.**, Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer etc.

Schönfeldstraße No. 8 $\frac{1}{2}$ ist die Wohnung über einer Stiege mit 3 Zimmern, Kichen, Küche, Spelse, 2 Kammern und Abriegen häuslichen Bequemlichkeiten an eine ruhige Partel auf Georgi zu vermietben. Preis 500 fl. [5]

Ein Salon mit Schlafzimmer ist **Neuhanserstraße No. 1/3** (Eingang Färbergraben) sogleich zu vermietben.

Neublierte Wohnung
sogleich zu vermietben. **Arcostraße No. 1/2.**

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfehl sein wohlaffortirtes **Modewaaren-Lager**, besonders eine große Auswahl von **Damen-Mänteln**, **Paletots**, **Beduinen**, **Burmussen**, **Käbern**,

Jacken, **Joppen** u. **completen Anzügen**, **Reise-Plaiden** u. **Decken** u.

Ort der Rappes'schen Commissions-Verkauf. Niederlage **Sonnenstraße No. 6/0** ist heute Vorm. von $\frac{1}{2}$ 9 Uhr an **Versteigerung diverser Mobilien.**

Unter

Bei Georg Franz, Perusgasse Nr. 4, sind zu haben:

Gebetbücher für die Charwoche.

Das Buch der Kirche vom Palmsonntage bis zum weißen Sonntage, oder:

Die Charwoche und die Osterwoche mit allen ihren gottesdienstlichen Handlungen, lateinisch und deutsch, nebst Erklärung der dabei vorkommenden Ceremonien. 2te Auflage von Bachler. Preis geh. 1 fl. 45 kr.

Der Kreuzweg Jesu nebst Betrachtungen auf die drei letzten Tage der Charwoche. Preis carton. 24 kr.

Nack, die heilige Charwoche zum andächtigen Gebrauche für katholische Christen. Sammt einem Anhange von Andachten für die heilige Fastenzeit. Geb. Preis 1 fl. 30 kr.

Nägele, die heilige Charwoche, oder christliche Anleitung, diese heilige Zeit mit Gebet, Betrachtung, Kirchenbesuch und Erwägung der heiligen Kirchen-Ceremonien gottselig zuzubringen. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für alle katholischen Christen. Mit 1 Stahlstich. 54 kr.

Reischl, die Feler des heiligen Dienstes in der katholischen Kirche. III. Theil. Passionale und die Feler der heiligen Charwoche. Mit 1 Stahlstich. 1 fl. 36 kr.

Schmidmayer, die Andacht der heiligen Woche, wie sie in der kathol. Kirche besteht. Ein Buch für Alle, welche die hohe Bedeutung der heil. Charwoche verstehen lernen und den Ceremonien derselben mit wahren Seelennutzen beiwohnen wollen. Mit 1 Stahlstich. Geb. 2 fl.

Bei Gg. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminlehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Bum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Gasner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzelnahme zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

Gesandtschaften und Pass-Visa.

- | | |
|--|---|
| Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0. | Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen. |
| Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung. | Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr. |
| Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0. | Preussische: Baron von Arnim. Erlenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr. |
| Englische: Lord Costa. Karolinenplatz No. 6. Pass-Visa von 9—12 Uhr durch den Gesandtschafts-Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1. | Russische: Sc. Exc. Hr. v. Dörrom. Pass-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr. |
| Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler. | Sächsische: Bar. v. Bock, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr. |
| Hannoversche: Minister Hr. v. d. Ruckelbech, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung. | Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg: Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Passvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem L. Legat-Sekretär Frhrn. v. Soden. |
| Neapolitanische: Graf Tito, Brienerstraße No. 30. Pass-Visa daselbst von 10—1 Uhr. | Maximilians- (Dalt-) Platz No. 22/2. |

In München anwesende Fremde.

Banertischer Hof.

Wenninger, Witwe, mit Tochter, Privatier v. Mattighofen.

Andlau, Graf v. Jansbrud.

Sandeman, Esquire v. England.

Brölisch, Kfm. v. Köln.

Bedmann, Kfm. v. Bremen.

Katowöli, Rentier v. Oesterreich.

Zu den vier Jahreszeiten.

Wilsch, Rentier v. Polen.

Amerbacher, Rentier v. Palermo.

Stein mit Gattin, Kfm. v. Paris.

Schiller, Kfm. v. Barmen.

Rießling, Kfm. v. Augsburg.

Element und Michael mit Gattin, Kfte. v. Frankfurt.

Fleg, Kfm. v. Düren.

Müller mit Gattin, Kfm. v. Trier.

Boss, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Deber (vorm. Maulich).

Häppler mit Gattin, Direktor und Förster mit Gattin, Gerant v. Kolbermoor.

Bug, Fabrikant v. Augsburg.

Stierad, Kfm. v. Sudderfeld.

Pferdemenges, Kfm. v. Remscheid.

Medert, Kfm. v. Zweibrücken.

Eggersberg Baron, Gutsbesitzer v. Berlin.

Blaue Traube.

Rittermeyer, Kfm. v. St. Gallen.

Graver, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Reinfelder.

Andlau Graf, Rentier v. Freiburg.

Schell, Kfm. v. Offenbürg.

Echt, Fabrikant v. Nürnberg.

Seelig, Kfm. v. Mannheim.

Frank, Kfm. v. Stuttgart.

Stachus.

John, Student v. Tübingen.

Penz, Theolog v. Bern.

Grömau v., Priv. v. Passau.

Brunner, Priv. v. Nürnberg.

Imhof u. Desch, Kfte. v. Frammersbach.

Augsburgerhof.

Gloß, Kfm. v. Stuttgart.

Käfer, Kfm. v. Mainz.

Winsperger, Expeditor v. Hopfnach.

Unger und Buschow, Studenten v. Christiana.

Böck, Schneidermeister v. Haag.

Düschl, Kfm. v. Altomünster.

Siegermann mit Familie, Forstaktuar von Reuchwangen.

Wolfanger, Verwalter v. Regensburg.

Oberwallinger.

Dwjancko, Gutsverwalter v. Brejon.

Huber, Kfm. v. Bregenz.

Baron, Kfm. v. Gengenbrud.

Schilling, Kfm. v. Hohenallern.

Wauy-Colmar, Kfm. v. Trier.

Geberlein, Chemiker v. St. Gallen.

Gulbauer, Ingenieur v. Heilbronn.

Pichler, Dr. v. Innsbruck.

Schwanja, Fabrikant u. Appel, Priv. v. Wien.

Hirsch und Krttsche, Schauspieler v. Saizburg.

Obaton, Professor v. Ueberlingen.

Weng, Direktor v. Weidenstephan.

Schelfele, Student v. Ulm.

Bogel, Oekonom v. Stuttgart.

Rieffer u. Deß, Priv. v. Döberdorf.

Goldener Bär.

Kinke, Kunsthändler v. Bamberg.

Andre, Werbebeß v. und Eufedoff, Studenten v. Hohenheim.

Saales, Stadtpfarrer v. Landsbut.

Bamberger Hof.

Böddiker, Student v. Götting.

Krhe, Student v. Heidelberg.

Wesid v. mit Sohn, Gutsbes. v. Polen.

Krägel, Direktorsgattin v. Augsburg.

Mütsch mit Gatt, Bäckerstr. v. Freising.

Stihon, Techniker v. Salzen.

Burgmaler, Kfm. u. Burgmaler, Bäcker v. Langwald.

Albrecht, Oberamtsaktuar v. Ravensburg.

Drechöl, Gutsbes. v. Silensberg.

Rheinischer Hof.

Haug, Kfm. v. Philadelphia.

Bührer, Partik. v. Schaffhausen.

Agelstorfer, Partikulare v. Wien.

Korster, Oberlieutenant v. Güns.

Hauke Witwe, mit Tochter, Partik. v. Polen.

Esner, Kfm. v. Freising.

Eisner und Wastering, Polytechniker von Carlruhe.

Württembergischer Hof.

Schmur, Kammer u. Messerer, Priv. v. Starnberg.

Schmid, Weinbdr. v. Buchbronn.

Raußmann, Kfm. v. Nürnberg.

Ullerich, Kfm. v. Mainz.

Schniglein, Priv. v. Bamberg.

Morgenroth, Kfm. v. Nürnberg.

Reichenbacher, Kfm. v. St. Gallen.

Alhag.

Müller, Priv. v. Landsberg.

Freden, Dr. v. Zell.

Schmid, Kfm. v. Würzburg.

Söldner, Fabrikant v. Wien.

Sellmayr, Gutsbes. v. Stuttgart.

Wetter, Kfm. v. Gattin v. Ansbach.

Steinhuber Kft., Privatier von Burghausen.

Hotel Max Emanuel.

Huber, Kfm. v. Gärth.

Eutor, Pfarrer v. Wämmenheim.

Habermann, Forststr. v. Spalt.

Kfam mit Gattin, Dr. v. Munnhausen.

Albacher, Kfm. v. Bremen.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
Acht Tage in München Angehenden an den Auf- Die vorzüglichsten An-
für Fremde u. Einheimische. enthalt in München. sichten von München u. dem
I. Abth.: Geschichte von Kleine Miniaturbilder in Visiten- bayer. Hochland in Stahlstich,
Nagler. 48 fr. formenformat in eleganten Albums in Album gesammelt, in 8° u. 4°,
II. Abth.: Beschreibung mit leerem Raum, um noch Por- in schwarzen Abdrücken, sowie in
d. Sehenswürdigkeiten in al- trats ic. einzufügen zu können; in Farbendruck. Jedes Blatt auch
phab. Folge mit 140 Bignetten verschiedenen Ausgaben von fl. 14. einzeln 8° schwarz 12 fr.; bunt
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 fr. bis zu fl. 3. 30 fr. herab. 20 fr. 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens, Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)
Chemisches Laboratorium. (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
Erzgießerei, l., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).
Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)
Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Penoir, Fürstenfeldbergasse
Nro. 14/3 links von 10—4 Uhr.
Glasmalerei, l., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremde u.
besuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.
Hoftheater, Königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen ic.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstausstellung, permanente, der Künstlerchaft Münchens. Oriennerstraße 20a/l.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tögl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im l. Obcon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/4 Jahr 4 fl.
Marshall, l. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—6 Uhr dem Besuche offen.
Minakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
Minakothek ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/l l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Scha-
Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Dopffens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche 4 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auertthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann, Preis 1 Gulden.)
Wintergarten, l. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Oberstbottmarschallamt zu erhalten. Anfang: Schwarzer Saal.
Wissenschaftl. Sammlungen des Staats, Donnerstag von 1/11 bis 12 Uhr dem
Antiquarium (in der kgl. Residenz). Jeden Publikum geöffnet.
Zeughaus Städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge
altersheimlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.
Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Bahn-Karten in Reichswährung baar bezahlt zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großheßelohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßelohe.

Abgang in München:	Abgang in Großheßelohe:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 58 M. Nachts.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Kempting, Altdilling	5 Uhr — Min. Morg.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erbing	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Donnerstag

Platz:	Abfahr.	Einfahrtort:	St.
Altdilling über			
Mühlbach	4 U. Nm.	Bögmert, Thal.	2
Dachau	4 U. Nm.	Stachadgärten.	3
Erbing	2 U. Nm.	Höger, Thal.	4
Grafing	2 U. Nm.	Sollerbräu.	4
	8 U. früh.	Krone, Carlo.	
Rymphenberg	2 U. Nachm.	plab.	9
	6 U. Abds.		
	2 U. Nm.	Abentham.	9
Wolfratshf.	2 U. Nm.	Willgenralner.	30

Standplätze der Münchener Postträger.

1) Maximilianplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Dromenadergasse, 5) Ecke der Maximilian- und Vik-
tualienstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Diercksdorfer- und bei
Holgraben, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftstraße, 10) Men-
santergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Inkassat.-Comptoir: Löwengrube No. 180).

Börsenberichte v. 23. März.

	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	66	
" 5% Metalliques	59 1/2	
" Bankaktien	768 P	
" Lot.-Anl.-Loose von 1854	74 1/2	
" " " " 1858	130 1/2	
" " " " 1860	79 1/2	
" Credit-Mobilier-Aktien	182	
" Donaudampfschiff-Akt.	—	
" Staatsbahn-Aktien	—	
" Nordbahn-Aktien	—	
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81 1/2	
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	141 1/2	
Bayer. Ostbahn-Aktien	111 1/2	
" " " " voll eingez.	111 1/2	
Paris, 3prozentige Rente	65 90	
London, 3prozentige Consols	91 1/2	
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	
London	118 1/2	
Wien	99 1/2	
Paris	93 1/2	

Geld-Corten.

	Anzabr.	zu haben.
München, den 23. März 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 39	9 40 1/2
Russ. Imperiales	9 39 1/2	9 41
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Doll. 10 fl.-Stücke	9 46	9 47 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 20 1/2	9 21 1/2
Engl. Sovereigns	11 44	11 46
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 45	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	98 1/2	99 1/2

Die Babubof-Post-Expedition ist im
südlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Fohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
und Buchdruckerei, Bernsagasse Nr. 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

Char,
iglich.

N^o. 85.

Freitag, 25. März 1864. (Charfreitag.)

13. Jah

neu-
rber.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate p. Spalt-Zeile oder Raum 2 Fr. Expedition: Berufsasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 26.

Kirchenfeier am Char-Samstag.

Metropolitankirche. 5 U. früh Aussegnung, 7 U. Feuerweihe und Ceremonien, dann Taufwasserweihe und Choralamt mit Vesper, $\frac{1}{2}$ 7 Abds. Auferstehung mit solennem Chor.

Allerheill. Hofkirche. 10 U. Vorm. Feuerweihe, 11 U. Hochamt, [hiebei kommen folgende Musikstücke zur Aufführung: Kyrie (Choral), Gloria, Sanctus und Benedictus von Potti, Laudate Dominum und Magnificat von Sabbatini.] 4 U. Nachmitt. Complet mit Psalmen, $\frac{1}{2}$ 8 U. Abds. Auferstehung und Procession mit Pange lingua von Ett.

Herzog-Max-Kapelle. 3 U. Nachmitt. Auferstehung.

Theatinerkirche. 9 U. fr. Feuerweihe u. Hochamt, 5 U. Ab. Predigt u. Auferstehung.

St. Michael. 5 U. früh Aussegnung des Allerheiligsten, 7 U. Ceremonien, dann Hochamt (Vesper von E. Ett), 7 U. Abends Auferstehung (der solenne Auferstehungschor ist von E. Ett.)

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Aussegnung, 5 U. Abds. Auferstehung.

Karmelitenkirche. 3 U. Nachmitt. Auferstehung.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6 U. früh Aussegnung, 2 U. Nachm. Auferstehung.

St. Peter. 6 U. früh Aussegnung, 7 U. Feuer- und Wasserweihe, dann Amt und Vesper, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Complet und Litanei, 6 U. Auferstehung.

Kreuzkirche. 7 U. früh Aussegnung, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachmitt. Auferstehung.

St. Stephanskirche. 8 U. fr. Aussegnung, 4 U. Nachmitt. Auferstehung.

Herzogspitalkirche. 7 U. fr. Aussegnung, 4 U. Nachmitt. Auferstehung.

St. Josephspitalkirche. 6 U. fr. Aussegnung, 4 U. Nachmitt. Auferstehung.

Damenstiftskirche. 6 U. fr. Aussegnung, 3 U. Nachm. Oratorium u. Auferstehung.

St. Elisabethkirche. 7 U. früh Aussegnung, dann Feuerweihe, 3 U. Nachmitt. Auferstehung und feierliche Procession um das ganze Spitalgebäude.

St. Jakobskirche. 6 U. fr. Aussegnung, 6 U. Abds. Auferstehung.

Modersches Armenhaus. 6 U. fr. Aussegnung, 3 U. Nachmitt. Auferstehung.

St. Joh. Nep.-Kirche. 7 U. früh Aussegnung, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Rosenkranz, dann Auferstehung.

Anbllische Kapelle. 2 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Auferstehung.

Schmerzhaften Kapelle. 7 U. fr. Feuerweihe u. Ceremonie, 7 U. Ab. Auferstehung.

St. Ibslakapelle. 8 U. fr. Aussegnung, 3 U. Nachmitt. Auferstehung.

St. Vincentiuskapelle. $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Aussegnung, $\frac{1}{2}$ 8 U. Feuerweihe, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Auferstehung.

St. Annapfarrkirche. 5 U. fr. Aussegnung, 8 U. Feuer- und Wasserweihe, dann Ceremonie, $\frac{1}{2}$ 6 U. Abds. Auferstehung.

St. Ludwigspfarrkirche. $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Aussegnung, 7 U. Feuer- und Wasserweihe, 6 U. Abds. Auferstehung.

A. Geistkirche. 6 U. früh Aussegnung, 7 U. Feuer- und Wasserweihe, dann Hochamt, 6 U. Abds. Auferstehung.

Bonifaziuskirche. 1/2 6 U. früh Aussegnung, 7 U. Feuer- und Wasserweihe, dann Hochamt, 1/2 7 U. Abds. Auferstehung.

Kerkirche. 1/2 6 U. früh Aussegnung, 7 U. Feuer- und Wasserweihe, dann Hochamt, 1/2 7 U. Abds. Auferstehung.

Waldhauserkirche. 7 U. früh Feuer- und Wasserweihe, dann Hochamt, 1/2 7 U. Abds. Auferstehung.

St. Nikolaus am Gasteig. 5 U. fr. Aussegnung, 5 U. Abds. Auferstehung.

Ordenskirche der Frauen vom guten Hirten. 1/2 7 U. früh Feuerweihe, dann Hochamt mit Vesper, 6 U. Abds. Auferstehung.

Giesingerkirche. 7 U. Abds. Auferstehung.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Hr. Pfarrer Leydel. Ges.-Nr. 215, 1—4; 7.

Begrabnisse finden am heutigen Tage nicht statt.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. H. Robert Störmer, liz. Tobak- u. Cigarrenhändler v. h. mit Laura A. Karolina Kainprechter, Hallverwalterstochter v. Bamberg. Franz Karl Hörburger, l. Bezirksamtsassessor v. Mindelheim, mit Bertha Juliana Pschorr, v. Bierbräuerstochter v. h. — St. Peters-Pfarrei. H. Johann Lorenz Edstein, b. Kaskäuser dah., mit Maria Anna Krenner, Bäckerstochter v. Unterhütte. David Ludwig, Weißgerbermeister v. h., mit Anna Steinbacher, Bäckerstochter v. Blindau. Joh. Peter Zinner, Banzeichner bei der Osbahn v. h., mit Theres Wilhelm, liz. Studienanstands-Altmarsstochter v. h. — St. Anna-Pfarrei. H. Eduard Sigl, Expedient bei der Generaldirektion der k. Verkehrsanstalten v. h., mit Maria Bellet, Gasthofbesitzerstochter v. Starnberg. Friedrich Helminger, Schreinergehilfe v. h., mit Barbara Wagner, Wagnermeisterstochter v. Kahl. Jos. Uhlend, b. Kaufmann v. h., mit M. Ann Dallmaier, Kaufmannstochter v. Wolnzach. — St. Ludwigs-Pfarrei. H. Joh. Gg. Schropp, Schuhmachergehilfe dah., mit Theres Feltmann, Tagelöhnerstochter v. h. Georg Stadler, b. Stadtmessger dah., mit Franziska Hof, Bierbrauerstochter v. Wolfratshausen. — Heil. Geist-Pfarrei. H. Anton Flebmann, b. Foderer v. h., mit Katharina Thoma, b. Melberstochter v. Kaufbeuren. Ludwig Haider, Buchhalter dah., mit Walburga Deausencourt, Eseladronenschmiedstochter v. h. Karl Ulrich, Tischlergehilfe v. h., mit Eva Hopf von Wandreb. Philipp Perron, Bildhauer v. h., mit Maria Schmitzberger, Gravenstochter v. h. — St. Bonifazius-Pfarrei. H. Michael Rentwich, Bahnhofsarbeiter dah., mit Kreszenz Kieger, Tagelöhnerstochter v. Allomünster. Sebastian Oberbriller, Schuhlicker dah., mit Magdalena Fröhlich, Gefreitenstochter v. h. Joseph Zeisler, Stationsmeister dah., mit Maria Moser, Bäckerstochter v. Einham. Pius Hausletter, Lithographiebesitzer dah., mit Anna Minzlager, l. Gymnasialprofessorstochter v. h. Gottfried Bödler, Schlossermeister dah., mit Katharina Soller, Hausbesitzerstochter von Dingolfing. Georg Steer, Zimmergehilfe v. h., mit Genovefa Grad, Tagelöhnerstochter v. Neuhausen. — Protestantische Pfarrei. H. Joseph Karl Waldhauser, liz. Metallbreher v. h., mit Eleonora Dauphin, Schuhmachermeisterstochter von Kleinhenbach. Georg Scharrer, liz. Registrator dah., von Edelsteld, mit Augusta Reß, Glasermeisterstochter v. h. — Pfarrei der Vorstadt Au. H. Johann Baptist Branner, Tagelöhner u. Herbergbesitzer, mit Maria Probst, Maurerstochter v. Einspach. Joseph Ruggenheimer, Ziegelfarbeiter und Herbergbesitzer, mit Theresia Preis v. Benharting. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. Hr. Franz Paul Preis, Zimmergehilfe v. h., mit Maria Anna Gasser, Söldnerstochter v. Oettingheim.

Sämmtliche hiesige Theater geschlossen.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlassortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen-, Burnussen, Adern-Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid u. Decken.

Sendlingsgasse No. 11 (im Dessfabrikant Deigelmeyer'schen Hause) ist am Char, freitag und Charsonntag ein prachvoll ausgestattetes hl. Grab Jedermann zugänglich.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer etc.

Schönfeldstraße No. 8 1/2 ist die Wohn-
ung über einer Stiege mit 5 Zimmern, Al-
koven, Küche, Speise, 2 Kammern und übrige
gen häuslichen Bequemlichkeiten an eine
ruhige Partei auf Georgi zu vermietben.
Preis 500 fl. [8]

Ein Salon mit Schlafzimmer ist Neu-
hausergasse No. 1/3 (Eingang Härber-
graben) sogleich zu vermietben.

Möblirte Wohnung
sogleich zu vermietben. Arcostraße No. 1/2.

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Diners, Soupers, rein gehaltene Weine, aus-
gezeichneten Café. **Louis Reitz.**

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem
sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens
empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß
auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Mehrgewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung

und ein Leitfaden zur Fleischbeschau

für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmehrer, sowie für Oekonomen,
Viehändler u. s. w.

Auch ein Büchlein

zum Selbstunterricht für Mehrgerburschen bei der Meisterprüfung.

16. brosch. 54 kr.

Bei Georg Franz in München, Verusgasse Nr. 4, ist angekommen:

**Leuchs großes Adreßbuch des Handels-, Fabrik- und Gewerbe-
standes des Königreichs Bayern.** geh. 3 fl. 30 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Hr. v. Berghelm, Brienerstr. 49.

Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannerstraße 15/0.

Englische: Lord Postels, Karolinenplatz No. 5.

Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.

Attache Comte P. de Pöder Trench, Pfandhaus-

straße No. 3/1.

Französischer Brienerstraße No. 38 im Hause

Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis

2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende

Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Cenzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Riese-

bed, Ludwigstraße No. 41. Bei Abgabe der

Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße

No. 1/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;

von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigstr. 29.

Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-

straße No. 83. Die Pässe beim Portier des

Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung

derselben von 12—1 Uhr.

Russische: St. Gr. Hr. v. Ozerow, Paß-Visa

Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-

gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-

seld-Schönberg, Karlsstraße 51/2. Gesandt-

schaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung) von 9 bis

11 U. bei dem l. Legat-Sekretär Hr. v. Soden.

Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Guth v. mit Gattin, Gutsbesitzer v. Mecklenburg-Schwerin.
Moussellier de mit Fam., Mme. v. Paris.
Modelung Mme., Priv. v. Gotha.
Hepbner, Priv. v. Wien.
Reips, Kapitän v. London.
Cramer, Kfm. v. Köln.

In den vier Jahreszeiten.

Wassenhausen mit Familie, Gutsbesitzer v. Galaz.

Rink, Gutsbesitzer v. Grag.
Salisbury, Rentier v. Sheffield.
Pange u. Schubart, Gutsbes. v. Altona.

Hotel Deger (vorm. Maulich).

Stüden mit Gattin, Gutsbesitzer u. Hoff, Kfm. v. Augsburg.
Kunkert, Kfm. v. Grefeld.
Winteroll und Lügen, Kfte. v. Köln.
Sühnel, Kfm. v. Chemnitz.
Oberndörfer m. Gattin, Rentier v. Paris.
Krieger, Kfm. v. Kassel.
Koch, Kfm. v. Bremen.

Hotel Veinfelder.

Schrader, Kfm. v. Nürnberg.
Kramer, Kunsthandler v. Wien.
Daindl, v. Augsburg.
Berger mit Gattin, Kfm. v. Hamburg.
Schließ, Fabrikbesitzer v. Lindau.

Goldenes Kreuz.

Kolmar, Schwertmann und Richter, Studenten v. Bonn.
Schepper de und Bubbe, Studenten von Zürich.
Märzbacher, Kfm. v. Nürnberg.
Steiger, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni Dösch (vorm. Hasroth).

Matban, Kfm. v. Frankfurt.
Mithenrich, Kfm. v. Stuttgart.
Lucius, Kfm. v. Pirmasens.
Bach, Kfm. v. Rhepdt.
Brangerl v., Rentier v. Berlin.

Stachus.

Dürschel, Gutsverwalter v. Haimhausen.
Haußner und Kaiser Gebr., Kfte. v. Dertingen.
Zink u. Brugger, Advok. v. Oberndorf.
Schmiedt, Kfm. v. Landsbut.
Müller, Schauspieler v. Leipzig.

Augsburgerhof.

Selule, Priv. v. Dillingen.
Bacher, Priv. v. Nürnberg.
Löwenthal mit Sohn, Kfm. v. Ultingen.
Fischer, Fabrikant und Haas, Kfm. v. Heidelberg.
Hosemann Mme., Part. v. Paris.
Klabner, Gutsbesitzer v. Wien.

Oberpollinger.

Geper, Kfm. v. Eisenberg.
Doppelbauer, Fabrikant v. Salzburg.

Pietisch, Kfm. v. Düsseldorf.

Uhl mit Gattin, Priv. v. Rempten.

Grinacher, Priv. v. Stuttgart.

Beckmann Baron, Baubeamter und Krän, Forstaktuar v. Tegernsee.

Dachauer, Sekretär v. Aibling.

Fränkel, Kfm. v. Hausen.

Langemann, Kfm. v. Fürth.

Rehemias, Kfm. v. Hamburg.

Steinwar, Kfm. v. Frankfurt.

Machauer, Schauspieler v. Mainz.

Erber, Maler v. Zürich.

Bauer, Priv. v. Burtenswiesen.

Meyer, Assistent v. Weillheim.

Schreiber, Fabrikant v. Hanau.

Bamberger Hof.

Lauf, Seifensieder v. Braunau.

Brandels, Kfm. v. Wien.

Modowien, Priv. v. Jansbrud.

Windaus, Kfm. v. Dresden.

Perchle, Gutsbes. v. Garmisch.

Kerler, Priv. v. Neuburg.

Wolf, Rechtsconsulent v. Wallersdorf.

Kuhn, Kfm. v. Ulm.

Dengler, Kfm. v. Jandersdorf.

Dornach, Gutsbes. v. Weiler.

Schwarz, Dekonom v. Nürnberg.

Fellerer, Priv. v. Rosenheim.

Doresmann und Wimmer, Studenten von Jansbrud.

Goldener Storch.

Zinkl, Priv. v. Biberach.

Wäker, Dekonom v. Weyhern.

Engensberger, Kfm. v. Sonthofen.

Farenschon, Fruchthdlr. v. Kleinbeuern.

Bruner, Kfm. v. Grammersbach.

Goldene Sonne (Bügger).

Köst, Photograph v. Dagnau.

Wertmeister, Glaser v. Aschau.

Römersberger, Advok. v. Rosenheim.

Diggelsberger, Dekonom v. Wasserburg.

Weiß, Schneider v. Nürnberg.

Hörndel, Pferdhlr. v. Schliersee.

Grünwald, Gutsbes. v. Gmünd.

Bayerischer Löwe.

Zanoni, Advok. v. Tyrol.

Bogel, Advok. v. Oberstaufen.

Bürger, Advok. v. Werringen.

Klla, Advok. v. Wemding.

Korhammer, Advok. v. Haarburg.

Alteutscher Hof.

Preuser, Kfm. v. Miesbach.

Roth, Kfm. v. Wien.

Wapp, Part. v. Landsbut.

Kinden, Sängerin v. Salzburg.

Mott, Part. v. Nürnberg.

Otto, Ingenieur v. Starnberg.

Hattenberg Mme., Part. v. Podolsen.

Ropke, Graf, Hauptmann v. Magdeburg.

Baninger, Part. v. St. Gallen.

Lebenswürdigkeiten. (Freitag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung v. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p>	<p>Angedenken an den Aufenthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. — bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p>
--	---	--

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—8 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Benoit, Fürstenthergasse No. 14/3 Mitts von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Leusenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Seidenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);

3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhäuserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Brienerstraße 20a/1.

Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Flut-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—3 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue. Heute geschlossen.

Pinakothek ältere, (untere Bartenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Maleret in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberaposteler zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Weiße Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thurme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Donnischule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auersichtthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Oberhofmarschallamt zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.

Reughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o 86.

Samstag, 26. März 1864. (Charf. Fast.)

13. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 3 1/2 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — In der 1. Spalt-Beitragseile oder Raum 2 Fr. Expedition: Verusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 21.

Kirchliche Feierlichkeiten am Oster-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Domprediger Dr. Breitenreiter, 9 U. Pontificalamt, gehalten von Hrn. Erzbischof Gregor, dann päpstlicher Segen, 12 U. letzte Messe, 2 1/4 U. Nachm. Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Pontifical-Vesper und Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. fr. Messen, 11 U. Pontificalamt, gehalten von Herrn Stiftspropst Dr. Döllinger, [hiebei kommen folgende Musikstücke zur Aufführung: Missa (achtstimmig) von Fr. Lachner. Graduale (Haec dies) von Fr. Lachner. Offertorium (Angelus autem) von Anerio.] 1 1/2 12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Pontifical-Vesper.

Herzog Max-Kapelle. 7, 10 u. 11 U. fr. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theraterkirche. 6 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Duschmann, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 1 1/4 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, 9 U. Hochamt, (Messe und Offertorium aus Händl's Messias gezogen von G. Ett), 1 1/2 11 U. Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Hrn. Domvikar Groß, 1 U. Nachm. Predigt, 2 U. Vesper (von Abt Bogler).

Bürgerbetsaal. 6—9 U. früh Messen, 10 U. Hochamt.

Karmelitenkirche 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt, dann Hochamt.

St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, 1 1/2 6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Stadtpfarrer Dr. Westermayer, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6—9 U. früh Messen, 7 U. Hochamt, 1 1/2 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanuskirche. 7 und 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 1 1/2 6 bis 11 U. früh Messen, 8 U. Hochamt, 5 U. Abende Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. 1 1/2 6 U. früh Messe, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachmittage Predigt und Litanei.

Damenstiftskirche. 10 U. Vorm. Hochamt.

St. Elisabethkirche. 1 1/2 7 U. früh Messe, 1 1/2 9 U. Predigt, dann Hochamt, 3 U. Nachmitt. Predigt und Litanei.

St. Jakobskirche. 5 1/4 Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Johann-Nepom.-Kirche. 1 1/2 6 bis 10 Uhr früh Messen, dann Predigt, 1 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Theresia-Kapelle. 9 U. fr. Messe.

- Schmerzhafter Kapelle.** 6 U. früh Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- St. Vincentiuskapelle.** ½ 6 U. 7 U. fr. Messen, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachmitt. Predigt und Litanei.
- III. St. Anna-Pfarrkirche.** ½ 6 U. früh 1. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Vesper, ½ 5 U. Abds. Litanei.
- IV. St. Ludwigskirche.** 5 ½ U. früh 1. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½ 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.
- V. Heil. Geistkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Stadtpfarrer Sallinger, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½ 6 U. Abend-Andacht.
- VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. fr. 1. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Pontificalvesper.
- VII. Auerkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.
- VIII. Baldhauserkirche.** 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.
- St. Nikolaus am Gastelg.** Vollkomm. Ablass; Beginn des 40-stünd. Gebetes, 5 U. fr. Aussetzung des Allerh., dann Messe, 8 U. Predigt und Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Vesper, ½ 6 U. Abds. Rosenkranz.
- IX. Protestantische Pfarrkirche.** Um 8 U. Feier des hl. Abendmahles, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nr. 197, 1—3. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Hr. Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nr. 126, 1—3; 4—5; 9. Um 3 U. Nachmittagsgottesdienst Herr Vikarius Edelmann. Ges.-Nr. 132, 1—3; 4.
- X. Griechische Kirche.** 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
- XI. Englische Kapelle (Odeon).** 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. W. Chave.

Begräbnisse, Samstag den 26. März vom Leichenhause aus;

- 1 ¼ Ubr: Elisabetha Rig, Lehrerstochter von Obermessing (gest. d. 24., 30 J. a.)
- 2 Ubr: Joseph Prele, Holzhändler v. b. (gest. d. 23., 42 J. a.) — Apoll. Rugler, Schnelbmestergattin v. b. (gest. d. 23., 41 J. a.) — Anna Hohenleitner, Tagelöhnerkind v. b. (gest. d. 24., 1 M. 7 J. a.) — Clotilde Moralt, Hofmusikantkind v. b. (gest. d. 24., 7 M. a.) — Mathias Stäger, Cand. jur. von Oberizing (gest. d. 24., 22 J. a.) — Franz Gerstl, M. überbelferkind v. b. (gest. d. 23., 7 M. a.) — Alois Hasenmüller, Sattlermeisterkind v. b. (gest. d. 24., 2 M. a.)
- 2 ¼ Ubr: Andreas Thlry, Tischergeselle von Temeswar in Ungarn (gest. d. 24., 24 J. a.) — Max Heller, Früchtenhändlerkind v. b. (gest. d. 24., 5 M. 21 J. a.)
- 2 ½ Ubr: Barbara Ludwig, Näherin v. Grünbaben (gest. d. 24., 34 J. a.) — Anton Jochem, Igl. Hausmeister v. b. (gest. d. 24., 70 J. a.)
- 2 ¾ Ubr: Augusta Schreml, Köchin von Eschenbach (gest. d. 24., 35 J. a.)
- 3 Ubr: Johann Baptist Weissch, Sattlermeistersohn v. b. (gest. d. 23., 33 J. a.) — Joseph Ganter, Vorstadtkrämer v. b. (gest. d. 24., 64 J. a.)

Sämmtliche hiesige Theater geschlossen.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kisten zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Sendlingsgasse No. 11 (im Delfabrillant Deigelmeyer'schen Hause) ist heute ein prachtvoll ausgestattetes hl. Grab Jedermann zugänglich.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer &c.

Schönfeldstraße No. 8 1/2 ist die Wohnung über einer Etage mit 5 Zimmern, Alkoven, Küche, Speise, 2 Kammern und übrigen häuslichen Bequemlichkeiten an eine ruhige Partei auf Georgi zu vermieten. Preis 500 fl. [7]

Ein Salon mit Schlafkammer in **Neuhäusergasse No. 1/3** (Eingang Hadergraben) sogleich zu vermieten.

Meublierte Wohnung sogleich zu vermieten. **Arcostraße No. 2/2.**

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34, empfiehlt sein wohlaffortirtes **Modewaaren-Lager**, besonders eine große Auswahl von **Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Toppen u. complete Anzügen, Reise-Plaid's u. Decken &c.**

Bei **G. Franz** in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Das Ansässigmachungs- und Verehelichungswesen im Königreich Bayern.

I. Lieferung enthaltend:

Das revidirte Gesetz über Ansässigmachung und Verehelichung, das Ergänzungs-gesetz vom 24. Dez. 1849, die l. Verordnung vom 2. Febr. 1846, die Vollzugsvorschriften vom 28. Mai 1862 und die Bestimmungen über Ansässigmachung &c. &c. der Israeliten, mit Anmerkungen.

16. broschirt 12 fr.

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Hughan mit Tochter, Kurier und Dienersch., v. England.
Kerldorf Dr. v., Hofrath v. Augsburg.
Molz, Baron v. Baden.
Bed, Rentier u. Fischer, Part. v. London.
Wagner, Partik. v. Dresden.
Bruck und Ehlen, Räte v. Berlin.
Krauß mit Familie, Rentier v. Wien.
Marx mit Bedien., Rentiere v. Baden.

Zu den vier Jahreszeiten.

Bury de mit Familie, Barons v. Paris.
Mosser mit Fam., Rentier v. Schaffhausen.
Mokijenska u. Gay, Rentiers v. Warschau.
Dicker, Rfm. v. Barmen.
Forch, Rfm. v. Karlsruhe.

Hotel Deber (vorm. Maulich).

Zack, Hauptmann v. Wien.
Ehlen, Rfm. v. Berlin.
Bassavari v. mit Familie u. Bedien., Gutsherr v. Bukarest.
Hagenau, Rfm. v. Immenstadt.
Glanz, Rfm. v. Frankfurt.
Paß, Rfm. v. Remscheid.
Gaus, Rfm. v. Gänzburg.

Blauer Traube.

Leaton Abme., Priv. v. London.
Wysotzky, Rentier v. Belgrad.
Bloch, Rfm. v. Berlin.
Wachmann, Rfm. v. Kipplingen.
Werchol, Rfm. v. Leipzig.

Hotel Reinfelder.

Mühlen v. d., Graf v. Bertoldshelm.
Baas, Hauptmannstochter v. Passau.
Seig, Professor und Heinrich, Fräulein v. Regensburg.
Hirsch, Rfm. v. Augsburg.
Knoll, Rfm. v. Straubing.
Braun, Priv. v. Wien.
Lichtenegg, Rentier v. Oesterreich.
Beer, Rfm. v. Frankfurt.
Bauer, Priv. v. Wien.

Stachus.

Doser, Advok. v. St. Johann.
Käffel mit Schwester, Buchbändler v. Ingolstadt.
Koch, Mechaniker v. Nürnberg.
Bernheim, Dr. v. Fürth.

Augsbürgerhof.

Kengirig, Staatsanwalts-Substitut v. Weihen-
heim.
Schildmann, Priv. v. Nürnberg.
Hollwed, Techniker v. Augsburg.
Reitmaier, Kapellstiftungs-Administrator v. Altdilling.
Kaurath, Ingenieur v. Tegernsee.
Wagner, Rfm. v. Fürth.
Stoll v., Gutbes. v. Memmingen.
Galgner, Rfm. v. Wien.
Stein, Kammerjunfer v. Augsburg.
Hübner-Tramb. Verwaltungsdirektor von Berlin.

Volanni, Gutbes. v. Selze.
Singer, Priv. v. St. Pölten.
Wiedermann, Gutbes. v. Gungl-Tablin
und Obernollinger.
Maurer, Stegmeier, Dietrich, Bürger
u. Bromer, Ingenieure von Württem-
berg.
Hofen, Rsm. v. Frankfurt.
Grob, Rsm. v. Berlin.
Spreng, Schauspieler v. Freiburg.
Hofbacher, Rsm. v. Nürnberg.
Wagner, Rsm. v. Schwabm.
Cello, Student v. Innsbruck.
Gerbed und Morberg, Schauspieler von
Bozen.
Mellert, Müller v. Reichenbach.
Weissinger, Forstcandidat von Aschaff-
enburg.
Eichinger v. Student v. Innsbruck.
Janzen, Rsm. v. Dorobors.
Nieschwig mit Familie, Priv. von Augsburg.
Lechner, Postpraktikant v. Augsburg.
Bamberger Hof.
Kobler, Bürgermstr. v. Schwabmünchen.
Mayr, Bildhauer v. Landsbut.
Furt, Fabrikant v. Rosenheim.
Geiger, Ingenieur v. Mottweiler.
Rugler, Gutbes. v. Dörberg.
Stetter, Bauführer v. Heilbronn.
Hermann, Priv. v. Donauesching.
Müller, Rsm. v. Schneeberg.
Kraus, Rsm. v. Neustadt.
Schuster, Praktikant v. Heilbronn.
Haupl, Wirth v. Selb.
Wagner, Bräuer v. Kirchdorf.
Bär, Rsm. v. Fürth.
Wölfer, Priv. v. Cassel.
Goldener Storch.
Benz, Partik. v. Regensburg.
Pechl, Adlsm. v. Finsterberg.
Drummer, Adlsm. v. Eisenberg.

Bayerischer Hof.
Polla, Priv. v. Castello.
Jäger, Adlsm. v. Lindenberg.
Seile, Adlsm. v. Betschwill.
Wolf, Adlsm. v. Osterberg.
Zeller, Adlsm. v. Widensbach.
Rheinischer Hof.
Weishaupt, Oberberggrath v. Berchtesgaden.
Maner, Rsm. v. Döring.
Durn, Partik. v. Linz.
Partl, Partik. v. Nicoloburg.
Seiger, Partik. v. Wiesbach.
Wiesner, Rechtsanwalt v. Memmingen.
Kraus, Dr. v. Töplingen.
Württembergischer Hof.
Trobert, Theolog v. Laibach.
Pierg, Missionär v. Minessott.
Belkanjer, Theolog v. Idria.
Erlich, Theolog v. Kärnten.
Bergbold, Theolog v. Graz.
Plus, Theolog v. Semie.
Pauli, Theolog v. Minessott.
Spath, Theolog v. Graz.
Zurek, Theolog v. Pette.
Tomazovic, Theolog v. Urba.
Kager, Theolog v. Linz.
Kovacic, Theolog v. St. Louise.
Hotel Max Emanuel.
Adam mit Gattin, Priv. v. Murnau.
Schmitteln Dr., Domänen-Assessor von
Schwarzenburg.
Bärmann, Rsm. v. Worms.
Reichenbach, Rsm. v. St. Gallen.
Fischel, Rsm. v. Elberfeld.
Boschmer, Priv. v. Wittelheim.
Fischer, Steuer-Revisor v. Speyer.
Englischer Hof.
Herdegen, Baron v. Baden.
Dugre, Negotiant v. Lyon.
Lapinville, Rentier v. Lons-le-Saunier.
Asperne mit Familie und Dienerschaft Graf
v. Ritterautbesitzer v. Ungarn.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.
Badische: Fehr. v. Berchheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.
Auache Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
straße No. 3/1.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Canzler.
Hannoversche: Minister Dr. v. d. Rnele-
bed, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Bloma, Ludwig-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.
Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29.
Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.
Preussische: Baron von Arnim, Tüf-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.
Russische: Sr. Exc. Hr. v. Dörrom, Paß-Visa-
Brienerstraße No. 49/2 von 11—12 Uhr.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesand-
tschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
11 U. bei dem k. Legat-Sekretär Fehr. v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Lebenswürdigkeiten. (Samstag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- Acht Tage in München.** Angedenken an den Aufenthalt in München. Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- I. Abth.: Geschichte von Nagler.** 48 kr. **Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat** in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts u. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 39 kr. herab.
- II. Abth.: Beschreibung v. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen.** fl. 1. 12 kr.
- Anatomisch physiologische Sammlung.** Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, k.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers u.** Zu sehen bei Penolr, Fürstensefeldergasse No. 14/3 Mitts von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, k.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Gottesacker** vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
- Halbig's Atelier** (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Bestätigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien u.** Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlergesellschaft Münchens.** Briennerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Heute geschlossen.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marstall, k. (Marstallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue, (untere Barenstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Pinakothek, ältere:** Heute geschlossen.
- Porzellan-Malerei** in der Maximilianstraße No. 4a/1. I. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhaussaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten: Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier** (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwantaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thurme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm** können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche a 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, k. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erholen. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zeughaus, kgl. (Residenz.)** Heute geschlossen.
- Zooplastisches Museum** von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.



Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 87 & 88. Sonntag, 27. & Montag, 28. März 1864. 13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — In der Expedition: Verlagsanstalt Nr. 4. Redaktion: Fremden-Adressen Nr. 21.

Des heil. Ostersfestes wegen erscheint morgen der Anzeiger nicht, dafür aber heute diese Doppelnummer. Das nächste Blatt erscheint am Dienstag wie gewöhnlich.

Kirchliche Feierlichkeiten am Oster-Montage.

- I. Metropolitankirche.** 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Krü. amt, 8 U. Predigt, von Hrn. Dimprediger Hr. Preitenschelcher, 9 U. Pontificalamt, gehalten von Herrn Tomdechani Ritter von Reindl, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Pontifical. Besper und Rosenkranz. (Verlässiger Rosenkranz 5 U. Abde.)
- Allerheil. Vorkirche.** 7, 8 und 9 U. fr. Messen, 11 U. Hochamt, (hiebe! kommen folgende Musikstücke zur Aufführung: Missa von Pisoni, Graduale (Haec dies) von Fr. Pachner, Offertorium (Angelus autem) von Anerio.) 12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Herzog-Max-Kapelle.** 7, 10 und 11 U. fr. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- Eheoline-Kirche.** 6 U. fr. Auslegung des Allerheil. dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Duschmann, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- St. Michael.** 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Bierheimer, 9 U. Hochamt (Messe in C. von Mozart. Offertorium von Michael Haydn.) 11 U. Vorm. Militärkapellendienst.
- Bürgerbetsaal.** 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen, 10 U. Hochamt.
- Karmelitenkirche.** 8, 9 und 10 U. früh Gymnasialgottesdienste.
- St. Dreifaltigkeitskirche.** 6, 7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt, dann Hochamt.
- St. Peter.** 5 U. fr. I. Messe, 1/2 6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Anoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Besper und Dreißiger.
- Kreuzkirche.** 6—9 U. früh Messen, 1/2 4 U. Nachm. Rosenkranz.
- St. Stephanskirche.** 7 und 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- Herzogsvita-Kirche.** 1/2 6—11 U. früh Messen, 5 U. Abde. Rosenkranz.
- St. Josephskirche.** 1/2 6 und 7 U. fr. Messen, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- Damenstiftskirche.** 10 U. Vorm. Hochamt.
- St. Elisabethkirche.** 1/2 7 U. fr. Messe, 1/2 9 U. Predigt, dann Messe, 5 U. Abde. Rosenkranz.
- St. Jakobskirche.** 5 1/2 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abde. Rosenkranz.
- St. Joh. Nepom. Kirche.** 1/2 8 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen. (Täglich 1/2 5 U. Abde. Rosenkranz.)
- Zimmerhofs-Kapelle.** 1/2 6 U. fr. Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Josefkapelle.** 9 U. früh Messe.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Director M. Schweizer.

Montag den 28. März:

Faust, oder: Der Hölle-Pakt im Speffart-Wald.

Drama in 5 Aufzügen von Johann Wolfgang von Goethe.

Doktor Johann Faust.	Hr. Aman.	Ein Fremder (Satan).	Hr. Boda.
Märchen, sein Weib.	Hr. Berg.	Erster	Hr. Seeburg.
Diether Faust, sein Vater.	Hr. Fehr.	Zweiter	Hr. Lipp.
Wagner, sein Kammerling.	Hr. Karl.	Dritte	Frau Lindner.
Helene, (die Höllebraut).	Hr. Zanner.	Vierte	Hr. Lipp.
Erster	Hr. Weber.	Fünfte	Frau Fehr.
Zweiter	Hr. Schweißgut.	Ein Gerichtsdienster.	Hr. Mart.
Dritter	Hr. Helder.	Ein Wirth.	Hr. Helder.
Vierter	Hr. Mayer.	Ein Kellner.	Hr. Schweißgut.
Fünfter	Hr. Lipp.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 3 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 14 kr., Gallerie-Sperre 24 kr.; Gallerie 18 kr.; Parterre-Sperre 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Director J. Schweizer.

Montag den 28. März:

Die rothe Riesel.

Charaktergemälde mit Gesang u. Tanz in 6 Abtheilungen
nebst einem Vorspiele von Betty Dönnig.

Chrlisch, Schneidermeister.	Hr. Scholl.	Die rothe Riesel.	Hr. Stein.
Margareth, dessen Weib.	Hr. Traunwies.	Frau Bernhoferin, eine	
Anna, Chrlisch's Tochter.	Frau Ströhl.	reiche Bäuerin.	Hr. Schweizer.
Anton, Altgeselle.	Hr. Grassl.	Gra, ihre Tochter.	Hr. Widmann.
Traumann, Cantor.	Hr. Rosenbach.	Doktor Walter.	Hr. Ströhl.
Florian, Bedienter.	Hr. Herr.	Gabriele, seine Tochter.	Hr. Geisenhofer.
Katharina, Wirthschafterin.	Hr. Berg.	Riesel.	Hr. Mayer.
Franz Steiner, Forstadjunct.	Hr. Neuert.	Handjörgel.	Hr. Jmann.
Beit, Todtengräber.	Hr. Böhmert.	Mathias.	Hr. Reithmayer.
Rager, Amtschreiber.	Hr. Treumund.	Spund, der Bleich.	Hr. Burgmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperre 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperre 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Marionetten-Theater, Arcostraße No. 2 parterre.

Montag den 28. März:

Schneewitchen. Dramatisches Märchen in 4 Abtheilungen. Hierauf:
Hansel und Gretel. Dramatisches Märchen in 2 Aufzügen.

Anfang 1/2 4 Uhr. Preise: 1. Platz 18 kr., 2. Platz 12 kr., 3. Platz 6 kr.

Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt, Bad Brunnthal, München.

Eröffnung Anfang April.

F. A. Davizzo, Seudlingerstraße No. 30.
 empfiehlt verschiedene Essenz, 1/2 Doute 12 fr., 1/4 Doute 18 fr. und 1/2 Doute 36 fr.
 Bunsch-Arac, wovon in stark gezuckertes Wasser gegossen, der feinste Bunsch ohne wei-
 tere Zuthat erzeugt wird fl. 1. 30 fr., feinste Bunsch-Essenz fl. 1. 30 fr., besten
 Arac und Rum zu 48 fr., fl. 1. und fl. 1. 12 fr., feinstes Klettenwurzel-Saapöl das
 Glas zu 18 fr., ächt verflüchtendes, alle Insekten vertilgendes Pulver in Gläsern zu 20,
 30 fr., fl. 1. und in Portionen zu 5, 10 und 15 fr., die chemisch gefüllten Weller-
 Gläser zu 36 fr., das bekannte italienische Zahn-Mastix, welches die Zahnschmerzen
 heilt und die hohlen Zähne ausfüllt zu 15 fr., die Stollwerkischen Brust-Bonbons,
 mit Preis-Medaillen beehrt, das Baquet zu 14 fr., die Drische Mund- und Zahn-
 Essenz zu 18 u. 36 fr., das Niederviehbacher Schlagwasser zu 15 fr., Haar dunkel-
 färbende Pomade zu 12 und 18 fr., orientalischen Räucher-Balsam zu 9 und 18 fr.
 und der in ganz Europa bekannte Nerven stärkende Sicop Laroje mit Gebrauchs-
 zettel zu fl. 1. 45 fr. die Flasche.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20.

ist in allen Sorten, als auch ächt importirten Cigarren bestens assortirt, und indem
 sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens
 empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß
 auch solche in Kisten zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Zur Den Unterricht in der englischen Sprache

wird empfohlen:

Everill, G., Lehrbuch der englischen Sprache, bestehend aus einer kleinen Gram-
 matik und Uebungen mit Interlinear-Übersetzung und Zeichen zur leichteren
 Erlernung der Aussprache. — Erste Abtheil.: Grammatik. 32. broch. 36 fr.

— dessen 2te Abtheilung: Uebungen. 36 fr.

— dessen 3te Abtheilung enthält: Forester, a tale by M. Edgeworth,
 mit Noten zum Uebersetzen aus dem Englischen in's Deutsche. 36 fr.

— dessen 4te Abtheilung: Uebungen zum Uebersetzen aus dem Deutschen
 in's Englische mit Noten. 36 fr.

— dessen Recapitulation of English Grammar in questions and ans-
 wers. Adapted to the authors book of instruction. 32. broch. 24 fr.

— deutsch-englisch-französisch-italienische Vocabeln, mehr als 2 Tausend
 der gebräuchlichsten Wörter enthaltend. 32. broch. 12 fr.

Gay, John, Fables, with german notes by G. Everill. 32. broch. 24 fr.

Scott, Sir Walter, Lay of the last Minstrel a Poem in 6 Cantos. Mit
 deutschen Noten und Anmerkungen von G. Everill. (Everill, Lehrbuch
 V. Bändchen.) 32. broch. 28 fr.

Ueber die Recapitulation of English Grammar ist in Verlags Archiv t. d. Studium der
 neueren Sprachen folgendes Urtheil gegeben: Der Verfasser der bekannten englischen
 Lehrbücher recapitulirt hier in Fragen und Antworten die Regeln seiner Grammatik in
 englischer Sprache. Da es leider noch an sehr vielen Schulen Lehrer des Englischen gibt,
 welche nur höchst mittelmächtig englisch sprechen können und dennoch sprechen wollen und
 auch wohl müssen, so empfehlen wir ihnen ganz besonders vorstehende kleine Schrift, als
 ein praktisches Hülfsmittel. Ueberhaupt möchte das Werkchen auch für Schüler bessere
 Dienste leisten, als das fade Gewäsch der sogenannten Dialogen.

München.

Georg Franz.



In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Smith mit Fam., Kutscher u. Dieners. aus
Goldbrook Miss. Kutscher v. Amerika.
Corney, Kutscher v. Zürich.
Plach mit Dieners, Parik. v. Wien.
Wedmann Kfm. v. Bremen.
Dukeley u. Parker, Kutscher v. England.
Fischer, Kutscher v. Mainz.
Steinberger, Priv. v. Röttingen.

Blaue Traube.

Walch mit Fam., Commisär v. Weissenau.
Dettmann, Kfm. v. Erefeld.
Ulmer, Kfm. v. Schaffhausen.
Louis, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Reinfelder.

Baumgartner Dr., Arzt v. Altsch.
Kugler, Priv. v. Nürnberg.
Widicamp Dr., Professor v. Zürich.
Müller v., Privatier v. Wien.

Goldenes Kreuz.

Leonhard, Dr. v. Holzheim.
Silberman u. Scherter, Kfte. v. Nürnberg.

Weber, Kfm. v. Pforzheim.

Bauer, Kfm. v. Ulm.

Schirembold, Kfm. v. Schweinfurt.

Hotel garni Dösch (vorm. Dorothea).

Reithardt, Kfm. v. Frankfurt.

Egger, Kfm. v. Bamberg.

Brandtscheldt, Kfm. v. Regensburg.

Schäpfer, Kfm. v. Nürnberg.

Hammerstein, Kfm. v. Erefeld.

Rathen, Kfm. v. Rürich.

Schimpf, Kfm. v. Danau.

Schickhardt, Oberleutnant v. Ulm.

Zachus.

Schlesinger, Kfm. v. Augsburg.

Deininger, Kfm. v. Schwabmünchen.

Schorn, Buchbindermeister v. Neubüding.

Lehnert, Priv. v. Holzhausen.

Münchener Hof.

Gloer, Kfm. Arzt u. Schieß, Batall.
Arzt v. Augsburg.

Edl und Wdr, Pferdeh. v. Aufhausen.

Brandner, Holm. v. Eenzlich.

Höler, Kfm. v. Wertheim.

Heim, Staatsanwalts-Berater v. Königs-
hofen.

Beßner, Priv. v. Linz.

Kupfner, Fabrikant v. Wien.

Oberpostlinger.

Debold, Dr. v. Augsburg.

Reinhardt, Notar v. Nordalben.

Pierich, Kfm. v. Düsseldorf.

Ranz, Kfm. v. Wittenberg.

Gerold, Hauptmann v. Nürnberg.

Leuch, Priv. v. Roth.

Jäger, Kfm. v. Danau.

Kuch, Dr. v. Oesterreich.

Mopsta Rte, Capitän v. Paris.

Mumpf, Staatsanwalt v. Oerthofen.

Ostertag, Kfm. v. Heilbronn.

Ruthowbi, Gode und Romanowski
Priv. a b. Schweiz.

Dobrinoff, Priv. v. Frankreich.

Wagner, Kfm. v. Augsburg.

Deile, Geistlicher v. Mering.

Gotschall, Kfm. v. Danau.

Goldener Bär.

Grau, Landrichter v. Greding.

Engert, Großhändler v. Frankfurt.

Sand, Priv. v. Würzburg.

Söls v., Oberleutnant v. Carlruhe.

Hamberger Hof.

Bräblich m. Schwester, Monteur v. Oldham.

Ebudwid, Monteur v. Manchester.

Weidmann, Priv. v. Regensburg.

Willbald mit Sohn, Wirt von Dels-
hausen.

Roser, Amtsgehilfe v. Augsburg.

Meyer, Priv. v. Tirschenreuth.

Kugler m. Sohn, Gutsbes. v. Zundersdorf.

Huber, Gutsbes. und Friedl, Priv. von
Schönbrunn.

Burger, Ingenieur v. Ellmangen.

Paul, Goldarbeiter v. Wasserburg.

Friedel, Bräuer v. Dölsbhausen.

Goldener Löwe.

Kosbauer, qu. Landrichter v. Wasserburg.

Binowanger, Kfm. v. Binowangen.

Schäffler, Kfm. v. Augsburg.

Bachmann, Holm. v. Rischach.

Huber, Glaschleifer v. Zwickel.

Bayerischer Löwe.

Buchberger, Holm. v. Wangen.

Mayer, Deponem v. Mühlthal.

Kürschner, Holm. v. Kropfen.

Beckert mit Sohn, Wirt v. Lechau.

Dollner, Deponem v. Traunstein.

Deutscher Hof.

Mertle, Parik. v. Heilbronn.

Laubinger, Parik. v. Wien.

Weidenbauer, Parik. v. Kaufbeuren.

Rott, Maschinemstr. v. Rosenheim.

Württembergischer Hof.

Lomazin, Missionär v. Laibach.

Buch, Missionär v. Ratischach.

Holant, Theolog v. St. Louis.

Schwemmer, Kfm. v. Nürnberg.

Strauß, Kfm. v. Frankfurt.

Wertheimer, Priv. v. Jungsbrud.

Grünwald u. Steigenberger, Bierbräu-
v. Wolfrathhausen.

Goldener Stern.

Geyer, Geometer v. Emstkirchen.

Lepisch, Kfm. v. Wallerstein.

Weiß, Holm. v. Mering.

Steinböck, Holm. v. Steinbach.

Greimel, Holm. v. Lauffirchen.

Spigweg, Stadtbote v. Wasserburg.

Ehrendürdigkeiten. (Montag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- | | | |
|---|--|---|
| Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. | Ungeändert an den Auf- | Die vorzüglichsten An- |
| 1. Abth.: Geschichte von | enthalt in München. | sichten von München u. dem |
| Nagler. 48 fr | kleine Miniaturbilder in Bisten- | bayer. Hochland in Stahlstichen, |
| II. Abth.: Beschreibung | Partenformat in eleganten Albums | in Albums gesammelt, in 8° u. 4°; |
| d. Ehrendürdigkeiten in al- | mit leerem Raum, um noch Por- | in schwarzen Abdrücken, sowie in |
| phab. Folge mit 140 Bignetten | trats etc. einfügen zu können; in | Farbendruck. Jedes Blatt auch |
| u. mehrer. Plänen. R. 1. 12 fr. | verschiedenen Auslagen von R. 14. | einzelu 8° schwarz 12 fr., bunt |
| | bis zu R. 3. 30 fr. herab. | 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |
- Anatomisch physiologische Sammlung, Spillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.**
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.**
- Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)**
- Chemisches Laboratorium. (Arztstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.**
- Erzgießerei, F., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonnt. u. Feiertage von 12—2 U. Eintritt 12 fr.)**
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Renoir, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.**
- Glasmalerei, F., Soulfenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.**
- Glyptothek. Heute geschlossen.**
- Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Eichenaders für 18 fr. zu haben.)**
- Galbia's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.**
- Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 8—1 U. Fremdenbesuch (Beförderung der Entleeren) täglich von 10—1 Uhr.**
- Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.**
- Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariakirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.**
- Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens. Dientnerstraße 20a/1, Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.**
- Kunstverein: Für durch Mitglieber eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.**
- Kunst- und Vieherei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.**
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im F. Deon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.**
- Marshall, F. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.**
- Pinakothek, neue. Heute geschlossen.**
- Pinakothek ältere, (untere Beyerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.**
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.**
- Rathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.**
- Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Habsburger werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim F. Oberstapeltier zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer. Rote Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.**
- Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.**
- Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.**
- Schwantaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.**
- Thurme: Frauenthurm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche 4—12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Weiermann. Preis 1 Gulden.)**
- Wintergarten, F. (Residenz) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Oberhofmarschallamt zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.**
- Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.**
- Zoologisch-Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.**

Königl. Staats-Eisenbahnen, Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet für alle drei Klassen.
b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichshausung bereit zu halten.)

München—Münch.—Ingolstadt.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
8 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien. (Zwischenst. Großheileb. Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheileb.

Abgang in München:	Abgang in Großheileb.
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
8 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:
2 U. 30 M. Nachm. 5 U. 40 M. Abds.

München—Münch.—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen. München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 45 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

4 omnibusse tägl. von München nach:

Kamlag, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Ising, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gröding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Altdorf	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohsted, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Bernjagasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Sonntag:

Nach:	Abfahrt:	Einsteigort:	Nr.	Fr.
Dachau	4 U. Mm.	Stachusgarten.	18	
Höhenkirchen	4 U. Abd.	Niedermiller.	24	
Nymphenburg	8 U. früh	Krone am		
	2 U. Mm.	Harlesplatz.		
	6 U. Abd.	Abentham.		
Wolfratshausen	6 U. früh	Café Urban.	9	
über Ubenhausen	3 U. Mm.	Dürmer.	30	

Stellwagen gehen heute Montag:

Nach:	Abfahrt:	Einsteigort:	Nr.	Fr.
Altdorf über				
Mühlhof	4 U. Mm.	Döner, Altd.	24	
Dachau	4 U. Mm.	Stachusgarten	18	
Nymphenburg	8 U. früh	Krone a. Karls		
	2 U. Mm.	platz.		
	6 U. Abd.	Abentham.		
Wolfratshausen	3 U. Mm.	Silberstein.	30	

Galer und Droschen.

Galer.	Droschen.	Standplätze.
Personen- Lage für 1 u. 2 u. 4	Zeit- dauer d. fr. d. fr.	1) Am alten Eppan-Platz nach der Fahrtafel. 2) am War-Post-Platz, in der Nähe des Gerichts- 3) am Hofgarten vor dem Cafe "Lambert" und am Eppan- Platz; 4) am Dalmatiner Platz nach Herzog-Platz; 5) vor dem Karlsplatz; 6) am Eisenbahnhof; 7) vor dem Eppan-Platz.
1 — 12 — 24	1 — 12 — 24	
1 — 36 — 48	1 — 36 — 48	
1 — 51 — 112	1 — 51 — 112	
1 — 12 — 135	1 — 12 — 135	
1 — 21 — 151	1 — 21 — 151	
5 — 30 — 26	5 — 30 — 26	
7 — 34 — 221	7 — 34 — 221	
7 — 42 — 236	7 — 42 — 236	
7 — 57 — 251	7 — 57 — 251	
11 — 2 — 3 — 6	11 — 2 — 3 — 6	
11 — 15 — 321	11 — 15 — 321	
11 — 24 — 336	11 — 24 — 336	

Geld-Sorten.

München, den 26. März 1884.	Anzahl.	Zu haben.
Distolen	9 39	9 40
Russ. Imperiales	9 39 1/2	9 41
Distolen preuß.	9 58	9 57 1/2
Soll. 10 fl. Stücke	9 46	9 47 1/2
Dufaten (vol. 10.)	5 33	5 34 1/2
Napels'or (20 fl. St.)	8 20 1/2	8 21 1/2
Engl. Sovereigns	11 44	11 45 1/2
Dollars in Gold	2 25	2 26
Preussische Cassenscheine	1 45	1 46 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. (östr. fl. pr. St.)	99	100

Die Rabnhof-Post-Expedition ist im
üblichen Flügel-Anbau des Staats-
Rabnhofes zunächst des Einfahrt-Thores.



Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die rothe Liesel.

Charaktergemälde mit Gesang u. Tanz in 6 Abtheilungen
nebst einem Vorspieler von Betty Young.

Ehrlich, Schneidermeister	Hr. Scholz.	Die rothe Liesel	Frl. Stein.
Margareth, dessen Weib	Frl. Traunwies.	Frau Bernhoferin, eine	
Anna, Ehrlich's Tochter	Frau Ströhl.	reiche Bäuerin	Hr. Schweiger.
Anton, Altgefelle	Hr. Graßl.	Eva, ihre Tochter	Frl. Widmann.
Trautmann, Cantor	Hr. Rosenbach.	Doktor Walter	Hr. Ströhl.
Florian, Bedienter	Hr. Herr.	Gabriele, seine Tochter	Frl. Geisenhofer.
Katharina, Wirthschafterin	Frl. Berg.	Liesel	Hr. Mayer.
Franz Steiner, Forstadjunct	Hr. Neuert.	Hansjörgel	Hr. Imann
Welt, Todtengräber	Hr. Böhmert.	Mathias	Hr. Reithmayer
Mager, Amtschreiber	Hr. Treumund.	Spund, der Wirth	Hr. Burgmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsig 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsig 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 8 kr.

Heute Mittwoch Vormitt. 11 Uhr: Öffentliche Sitzung der kgl. Akademie der Wissenschaften zur Erinnerung des 105. Stiftungstages.

Nach einleitenden Worten des Vorstandes der k. Akademie der Wissenschaften, Hrn. Geheimraths Baron v. Liebig, nach kurzer Ehrenerwähnung der jüngst verstorbenen Mitglieder durch die Herren Classen-Sekretäre wird Herr Probst v. Döllinger in einem Vortrage „Ueber die Verdienste Königs Maximilian's II. um Förderung der Wissenschaft und Hebung der Akademie“ sich verbreiten und hierauf Herr Universitäts-Professor Dr. Riehl, ordentl. Mitglied der historischen Classe, einen Vortrag „Ueber den Begriff der bürgerlichen Gesellschaft“ halten.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Schönfeldstraße No. 8 1/2 ist die Wohnung über einer Stiege mit 5 Zimmern, Alkoven, Küche, Speise, 2 Kammern und übrigen häuslichen Bequemlichkeiten an eine ruhige Partei auf Georgi zu vermieten. Preis 500 fl. [8]

Maximiliansstraße No. 17 1/2 ist ein elegant meublirter Salon nebst 1—3 Zimmern zu vermieten.

Theresienstraße No. 8 1 sind zwei Zimmer sogleich zu vermieten.

Meublirte Wohnung sogleich zu vermieten. Arcostraße No. 1 1/2.

Theresienstraße No. 85 1/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermieten.

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office von J. Neustätter's Wwe., Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen.

Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt, Bad Brunnthal. München.

Eröffnung Anfang April.

Stigmund Helbing, Theatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Baleros, Beduinen, Burnussen, Röcken, Jacken, Toppen u. complete Anzüge, Reise-Plaid's u. Decken etc.



In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
 Se. Durchl. Fürst Rignatelli Denti von Rom.
 Ober Ritter v., Gutsbes. v. Schloß Klauenberg.

Posson, Baron v. Holland.
 Kregeff, Rentier v. Petersburg.
 Kotschell, Rentier v. Krakau.
 Häffner, Rentier v. Paris.
 Thärling, Rfm. v. Köln.
 Herforth, Rfm. v. Nürnberg.
 Wirmont, Rfm. v. Gladbach.

Zu den vier Jahreszeiten.

Verbonnet mit Dienerschaft, kais. Rath und Jagun, Ingenieur v. Paris.
 Miltowbi mit Gattin, Rentier v. Konstantinopel.

Jacco, Rentier v. Mexiko.
 Prinnet v., Assistent v. Gunzenhausen.

Hotel Deber (vorm. Alaulich).

Bacherach, Weinändler v. Mainz.
 Zeltling, Rfm. v. Biersen.
 Sagens, Rfm. v. Düsseldorf.
 Bink, Rfm. v. Passau.

Strandin mit Gattin und Delatour de mit Gattin, Gelehrte v. Paris.

Blaue Traube.

Eltner mit Bed., Baronin v. Neubauern.
 Boutherville m. Sohn, Baron v. Mehrling.

Hotel Weinfelder.

Fenzl, Professor v. Wien.
 Schrott mit Gattin, Assessor v. Regen.
 Eieven, Gutsbesitzer v. Ebersberg.
 Schälzer v., Dr. v. Freiburg.
 Leo, Rektor und Fröschl, Fräul. v. Augsburg.

Quadra de la mit Bruder, Rent. v. Brüssel.

Goldenes Kreuz.

Reischer, Rfm. v. Schweinfurt.
 Hiebs, Gärtner und Richard, Rfte. v. Augsburg.

Amort, Gastwirth v. Schwarz.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Landauer u. Kaufmann, Rfte. und Humeler, Volontär v. Stuttgart.
 Kohn u. Bamberger, Rfte. v. Fürth.
 Weith, Rfm. v. Carlsruhe.

Stachus.

Saindl, Gutsbes.-Tochter v. Lechhausen.
 Kolb, Lithograph v. Bremen.
 Herbst, Metzgermeister v. Augsburg.
 Sutor, Malersohn v. Landsberg.
 Rommel, Priv. v. Innsbruck.
 Bod, Holzm. v. Lindau.
 Schmidt, Rfm. v. Mainstockheim.
 Ulein, Drechslermeister v. Ingolstadt.
 Berger, Priv. v. Starnberg.
 Kieber, Priv. v. Nördlingen.

Augsburgerhof.

Glitz mit Gattin, Dr. v. Wien.

Ebenlofer, Priv. v. Straubing.
 Lark Graf, Gutsbesitzer v. Innsbruck.
 Bellha, Maschinenfabrikant v. Rosenheim.
 Matheir, Ingenieur v. Regensburg.
 Ehlen, Fabrikant v. Zwiesel.

Oberpollinger.

Sahn v., Fabrikant, Franz, Maurermeister, Kübler, Bräuer u. Kübler, Metallschläger v. Fürth.

Röbel, Bräuer v. Eilsbrunn.
 Bachmann, Uhrmacher v. Rastatt.
 Well, Rfm. v. Stuttgart.
 Blumenstein, Rfm. v. Gunzenhausen.
 Weiß, Rfm. v. Ravensburg.
 Hipper, Priv. v. Rempten.
 Hess, Rfm. v. Oberdorf.

Schäfer, Bauführersgattin v. Heilbronn.
 Holle, Priv. v. Ulm.

Schmidt, Commis v. Nürnberg.

Goldener Rar.

Gutschnider v., Regier.-Präsident u. Frommel, Kreis-Bau-Direktor v. Regensburg.
 Komosselof mit Gattin, Maler-Rath von Petersburg.

Adam, Rfm. v. Schwabach.

Forster v. mit Sohn, Fabrikbes. v. Nürnberg.

Elausner, Rfm. v. Schwabmünchen.

Bamberger Hof.

Göppinger Gebr., Gerbermeister v. Reutlingen.

Haller, Mechaniker v. Ulm.
 Reichenwaller, Student v. Miesbach.

Hirt, Bräuer v. Landshut.

Wolf, Ingenieur v. Neubaus.
 Schmid, Rfm. v. Regensburg.

Heilbronner, Rfm. v. Hürben.

Eichtl, Inspektor v. Tübing.

Rheinischer Hof.

Wolf, Maurermeister v. Nördlingen.

Müller, Maurermeister v. Starnberg.

Schletterer, Kapellmeister v. Augsburg.

Kunt, Baupraktikant v. Biberach.

Daumen, Partik. v. Pfaffenhausen.

Misraimer, Partik. v. Reichenhausen.

Saindl Frll. Partik. v. Mühlbach.

Strehle, Partik. v. Sandhofen.

Steinsailer, Partik. v. Rorsbach.

Württembergischer Hof.

Gosmann Gebr., Rfte. v. Ansbach.

Weiß, Rfm. v. Kramersbach.

Schmidt, Rfm. v. Buchbrunn.

Hellmann u. Wolf, Priv. v. Darmstadt.

Schwemerlein, Priv. v. Nürnberg.

Hotel Mag Emanuel.

Müller, Rfm. v. Baden-Baden.

Wagner, Professor v. Passau.

Zilloben, Professor Spengler u. Simmler, Studenten v. Augsburg.

Stulpnagel, Militärarzt v. Bregenz.

Lebenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- Acht Tage in München** für Fremde u. Einheimische.
I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.
II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Angebenten an den Kaiser** enthält in München. Kleine Malaturbilder in Bistensartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
- Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen**, in Album's gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Postgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle**. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium**, (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.
- Erzgießerei**, l., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc.** Zu sehen bei Denolr, Fürstenseidergasse No. 14/3 Mitts von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei**, l., Luitzenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.
- Glyptothek** (Brienerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.
- Halbig's Atelier** (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihung von 9—1 U. Fremdenbesuch (Bestimmung der Exemplen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater**, k. d. d. l.: Janere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen**, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariavirkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peter'skirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung**, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Brienerstraße 20 a/l. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein**: Für durch Mitglieder elagesührte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei**, Karlsstraße No. 31: Tägtl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im l. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall. l.** (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek**, neue. Heute geschlossen.
- Minakothek** ältere, (untere Baderstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Martinstadtstraße No. 4 a/l l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Mathhausaal**: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz**. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier** (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Thürme**: Frauenthurm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche a 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerklosterthurms ist unbedeutend durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Weermann. Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten**, l. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim l. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Anfang: 5 Uhr.
- Wissenschaftl. Sammlungen des Staats**. 2) Paläontologische Sammlung, Conserv. Professor Dr. Doppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
- (Im Akademieggebäude (Neubauerstraße).
1) Münzkabinet, Conserv. Profess. Streber.
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.
Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen. **Stellwagen gehen heute Mittwoch:**

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahr-
ten in Besetzung bar zu halten.

München—Passing—Ingolstadt.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großheßeloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßeloh.

Abgang in München:	Abgang in Großheßeloh:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 50 M. Nachts.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 45 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Ingolstadt, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gerding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibels	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Pernsagaße Nr. 4.

Nach: **Abfahrt:** **Ankunft:** **N.**

Dachau	4 U. Am.	Stachusgarten	1
Erding	1 U. Mitt.	Begner, Thal.	1
Saag	3 U. Am.	Bögmert, Thal.	1
Höhenkirchen	4 U. Am.	Niedermeyer,	1
Isenach Schwaben	1 U. Mitt.	Soller, Thal.	1
	9 U. fr.	Krone	1
Munphenberg	2 U. Am.	am	1
	6 U. Abd.	Carleplatz.	1
Munphenberg	2 U. Am.	Abentham.	1
Hofratsbau	3 U. Am.	Oßermeyer.	1
ab. Ebenhausen	3 U. Am.	Gilgenhofner.	1

Standplätze der Münchener Postträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilianstr. und
Kaufhausplatz, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dientenstraße und des
besagten, 8) Theatinerstraße, 9) Damentischgasse, 10) Dienten-
hausengasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Sendlinger-
straße (Anstalts-Compagnie: Pöwenstraße Nr. 18).

Börsenberichte v. 29. März. Frankfurt. Wien.

Deft. 5% National-Anlehen	66 1/2
" 5% Metalliques	59 1/2
" Bankaktien	765 P
" Lotter.-Anl. Loose von 1854	74 1/2
" " " " 1858	128 1/2
" " " " 1860	79 1/2
" Credit-Mobilier-Aktien	180 1/2
" Donaudampfschiff.-Akt.	—
" Staatsbahn-Aktien	—
" Nordbahn-Aktien	—
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81 1/2 P
Ludwigsb.-Verb.-Eisenb.-Akt.	142 1/2
Bayer. Ostbahn-Aktien	112 1/2
" " " voll eingez.	113
Paris, 3prozentige Rente	68 05
London, 3prozentige Consols	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—
London	118 1/2
Wien	99
Paris	93 1/2

Geld-Sorten.

München, den 29. März 1864.	Anzabr.	Zu haben.
Pistolen	9 39 1/2	9 41
Russ. Imperiales	9 40	9 41 1/2
Pistolen preuss.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 46	9 47 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 21 1/2	9 22 1/2
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 45	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	—	—
östr. Währ. f. d. fl. pr. St.	99	100

Kirchenfeier am Mittwoch.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 8 U. fr. drei hl. Seelenmessen vom St. Elisabethen-Berein für Se. Maj. den allerböchstdigen König Maximilian II.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Troll.

Gestorbene in München.

Klara Rödt, fgl. Betriebsingenieurin v. b., 11 M. a. — Johann Kolb, Zimmermann u. b., 75 J. a. — Elise Neumann, Stadtmusikmeisterin von Königsberg, 82 J. a. — Adam Gatter, Bauassistent v. b., 36 J. a. — Wilhelm Meiser, Goldarbeiter v. b., 1 J. 11 M. a. — Paul Münsterer, Braumeister von Langwald, 38 J. a. — Gertraud Weiss, Ostbahnkassiers-Gattin von Würzburg, 67 J. a.

Trauer-gottesdienste (Mittwoch.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Magd. Storr, b. Schuhmachermeister-Gattin v. b. **St. Peter.** Vorm. 9 Uhr für Magdalena Kögl, Sekretärin v. b. — Vorm. 10 Uhr für Joseph Schödl, Privatiersohn v. b.

Heil. Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Barbara Gellner, Lederermeister-Gattin v. b.

Mittwoch den 30. März: Gewerbs-Prüfungstag für das Schneider-Gewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Dienstag den 29. März im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anmelden.

Kunstvereins (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.) Ausstellung

Ölgemälde. Gleim, C.: Partie am Starnbergersee. — Kärcher, Amalie: Früchte und Blumen. — Kaulbach, F.: Ein Porträt. — Kappis, W.: Abendlandschaft. — Adam, F.: Pferde. Zwei Gemälde. — Sell, L.: Die rote Wand mit den Tiefenthaler Alpen. — Reber, F.: Partie aus dem Dachauer-Ross. — Meirner, L.: Ein Porträt. — Epp, R.: Idylle aus dem bairischen Schwarzwald. — Derselbe: Eine Mutter mit ihrem Kinde am Fenster. — Paulsen, F.: Ein unbekanntes Talent. — Marr, D.: Das Wiederbegehen der Alm im Frühjahr. — Koch, A.: Der älteste Pilger dieses Jahres: M. Schwilger aus Quasburg, 102 Jahre alt. — Stejnmeg, L.: Unterlein bei Berchtesgaden.

Plastiken. Montan, D. († 1848.): Böhmisches Mägdlein. 17 Platten. **Alte Ölgemälde.** 1) Das Bildnis des Malers Andrea del Sarto. 2) Die Bildnisse der Philippine Walter und ihres Gemahls Erzbischof Ferdinand. 3) Tochter eines Nürnberger Patriziers in ihrem Brautschmuck. — Paul Potter: Zwei Thierstücke. — Abr. van der Velde: Thierstück. — P. Rembrandt: Ein Porträt.

Wassergemälde. Fleischmann, A.: Ein Porträt. **Zeichnung.** Genelli, B.: Rebecca und der Knecht Abrahams. **Plastik.** Eisen, J.: Aus der deutschen Götter- und Heldensage: Gott Loki von den übrigen Göttern an einen Felsen geschmiedet. — Funk: Schlafendes Christuskind. Bronceguss von Ehr. Börner.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Maximiliansstraße No. 17/2 ist ein elegant meublirter Salon nebst 1—3 Zimmern zu vermieten.

Ein Salon mit Schlafzimmer ist **Neuhäusergasse No. 1/3** (Eingang Färbergraben) sogleich zu vermieten.

Theresienstraße No. 8/1 sind zwei Zimmer sogleich zu vermieten.

Theresienstraße No. 8/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermieten.

Öffentliche Vergnügungen.

Orlando di Lasso: Musik- und Gesangs-Produktion von Frau Bleichschmidt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Café Volz: Produktion der Sängergesellschaft Dtem. Anfang 8 Uhr.

Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt, Bad Brunnthal. München.

Eröffnung Anfang April.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Röbern, Jacken, Joppen u. completen Anzügen, Reise-Plaids u. Decken.

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Dinners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café. **Louis Reitz.**

Bei Georg Franz in München, Berufsagasse Nr. 4, sind sämtliche

Schul- und Vorlesebücher zc.

Grammatiken, Wörterbücher zc. zc. zc.

aus allen Fächern der Literatur

zu haben und werden zur geneigten Abnahme empfohlen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rothschild v. mit Begleitung und Dienerssch., Baron v. Wien.

Ingelheim Graf, Oberstleutenant v. Wien.

Budynika v. mit Tochter, Wdme. v. Polen.

Milani v., Rentiere v. Sobanika.

Glaser mit Familie, Baronin v. Krakau.

Morawitzoff v. mit Dienerschaft, Graf v. Rußland.

Gröar mit Gattin, Rentier v. Prag.

Kalkem mit Familie, Partik. v. Berlin.

Hoffa, Priv. v. Mannheim.

Corra, Rentier v. Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Roger, Ingenieur und Oberst, Regottant v. Paris.

Parker, Rentier v. England.

Scordet mit Gattin, Rentier und Gottlieb, Kfm. v. Hamburg.

Sauke, Kfm. v. Elberfeld.

Wicher, Rentier v. Innsbruck.

Sowens mit Familie und Dienerssch., Colonel v. London.

Pelsch, Partik., Junker, Ingenieur und Gutherz, Student v. Wien.

Pagenstecher, Kfm. v. Düsseldorf.

Klöp, Kfm. v. Augsburg.

Hotel Deyer (vorm. Maulth).

Münch und Schott, Kste. v. Frankfurt.

Sippert, Brauereibesitzer v. Weilheim.

Granißstädter m. Gattin, Rentier v. Wien.

Pöschel Gbr., Fabrikanten v. Rohrbach.

Grundel, Kfm. v. Salzburg.

Frid, Brauereibesitzer v. Ulm.

Jäger, Kfm. v. Gießen.

Weiße Traube.

Leitner Baron, Kammerherr v. Neubauern Hartmann, Kfm. v. Stuttgart.

Stutsch, Kfm. v. Berlin.

Jungmann, Kfm. v. Lahr.

Hotel Weinfelder.

Heunert mit Gattin, Priv. v. Frankfurt.

Lehmann, Kfm. v. Fürth.

Nicholski, Darowski, Dezebry, Mi-rovitz, Gademski, Stonvisinski und

Wiernacki, Rentiers v. Polen.

Skypacki, Rentier v. Galizien.

Thalmäßinger, Kfm. v. Ulm.

Reim, Priv. v. Dresden.

Rahnsführ, Priv. v. Detting.

Engelhardt mit Gattin, Fabrikant v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Römmel, Kfm. v. Berlin.

Bayerle, Kfm. v. Weil.

Röbler mit Gattin, Priv. v. Donauwörth.

Leigdorf v. mit Tochter, Wdme. v. Wien.

Feul, Kfm. v. Stuttgart.

Märzbacher, Kfm. v. Nürnberg.

Silbermann, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni Dösch (vorm. Dösch).

Kink, Kfm. v. Pirmasens.

Sach, Kfm. v. Nürnberg.

Binowanger, Kfm. v. Elberfeld.

Wall, Kfm. v. Frankfurt.

Schimpf, Kfm. v. Hanau.

Egger, Kfm. v. Bamberg.

Hamerstein, Kfm. v. Grefeld.

Wilhelm, Kfm. v. Augsburg.

Uermann, Kfm. v. Stuttgart.

Städtischer Hof.	
Jahf u. Bischof, Räte v. Frammersbach.	Dean, Baumeist. v. Frankreich.
Goppl, Priv. v. Augsburg.	Koch, Part. v. Karlsruhe.
Duplat, Priv. Gattin v. Genf.	Horn m. Fam, Rfm. v. Regensburg.
Renan, Monteur v. Brüssel.	Piezenberg, Rfm. v. Pest.
Schmidt mit Gatt, Optiker v. Nürnberg.	Selmener, Part. v. Staraberg.
Stöber, Mediziner v. Wassertrüdingen.	Schuliet, Architekt v. Landshut.
Mayer, Praktikant v. Rauhosen.	Haas, Part. v. Karlsruhe.
Neumann, Rfm. v. Fürth.	Schröder, v., Part. v. Russland.
Gopf, Rfm. v. Augsburg.	Tschernoff, Dr. v. Russland.
Königsberger Hof.	
Wasmann mit Tochter, Adme. v. Oden.	Abamitz, Priester v. Innsbruck.
Schneiger, Concipient v. Freisting.	Peg, Rfm. v. Bratterode.
Baumwart v., Dekonomenstoch. v. Irsee.	Hiller, Commis v. Darburg.
Braun, Part. v. Augsburg.	Aehrenberg, Apotheker v. Tiegau.
Günther, Part. v. Karlsruhe.	Schmidt, Werkmeister v. Stuttgart.
Beutich, Rfm. v. Ebn.	Ramsauer, Rfm. v. Ingolstadt.
Salis-Soglio v., Adme v. Ebn.	Böller, Gutsbesitzer v. Burgbernheim.
Oberpollinger.	
Loyde, Dr. v. Schottland.	Wagenreut, Schreiber u. Deuse, Commis v. Augsburg.
Dev, Architekt v. Gotha.	Mindel, Doktorsgattin v. Regensburg.
Roof, Rfm. v. Cannstadt.	Hotel Nag Emanuel.
Bauer, Müller v. Mühlacker.	Sing, Bürgermeist. v. Neuburg.
Kettner, Müller v. Berg.	Reinhart, Priv. v. Augsburg.
Burzl, Müller v. Galsburg.	Dhereder, Rfm. v. Passau.
Holz und Unterwerth, Räte. von Cannstadt.	Kollmann, Rfm. v. Regensburg.
Häzlerstakt und Jawowski, Priv. von Polsti.	Bobinger, Rfm., Stubenrauch, Kesself u. Schießl mit Gattin, Priv. v. Augsburg.
Bromicki, Priv. v. Warschau.	Bonikinski mit Bedienung, Priv. von Polen.
Botocki, Biermilchowski, Massalki.	Schauber, Buchhalter v. Güssen.
Rejwadowski und Wolpi, Priv. von Polsti.	Rosenthal Gebr., Bacharach u. Löwenhaar, Räte. v. Fürth.
Bamberger Hof.	
Schmalz, Rfm. v. Biberach.	Bery mit Gattin, Rfm. v. Berlin.
Reiseger, Prakt. v. Chemnitz.	Englischer Hof.
Graub, Beamter v. Bayerbrücken.	Wieser, Lieutenant v. Landshut.
Kobel, Gerber v. Landshut.	Schuster, Bez.-Ger. Rath v. Pfarrkirchen.
Bichle, Bräuer v. Eltmoning.	Kindeln v. mit Familie, Frhr. v. Neunim.
Galt, Rfm. v. Augsburg.	Gelling v. mit Gattin, Gutsbes. von Alsbheim.
Schwendner, Prakt. v. Pfaffenhausen.	

Gesandtschaften und Pass-Bisa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.	Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 Uhr von 1—2 Uhr zu holen.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.	Päpstliche: Graf Canella, Ludwigstr. 20. Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.
Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.	Preussische: Baron von Arnim, Lärlestraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Passvisa von 8—12 Uhr durch den Gesandtschafts-Anwalt Pierre P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.	Russische: Se. Exc. Hr. v. Ojérom. Pass-Bisa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Cuyler.	Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 61/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Ruestbed, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.	Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstr. 61/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Passvisierung) von 11 u. bei dem l. Legat-Sekretär Frhrn. v. Soden.
Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Pass-Bisa daselbst von 10—1 Uhr.	Maximilians- (Dust-) Platz No. 22/2.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmünze baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
9 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
8 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
8 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Ismaning, Landsberg	8 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gröding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dechan, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Pöggendorf, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Dienstag:

Nach:	Abfahrt:	Ankunft:	Nr.
Ebersberg	4 U. Nm.	Bögen, Thal	31
Nymphenbrg.	8 U. früh.	Krone (Carlsplatz.)	9
Nymphenbrg.	2 U. Nm.	Abentham.	9
Wolfstratshaus	6 U. Abds.	Gast Urban.	30
über Ebenhausen	2 U. Nm.	Gilgenrainer.	30

Giafer und Droschken.

Giafer.	Droschken.	Standplätze.
Personen- Eure für 1 u. 2 u. 4	Zeit- dauer	1) Am alten Schranneplatz 2) am Mar-Feierplatz 3) am Holzgarten vor dem Gal- Tambor und am Oberrand 4) am Dultplatz, nächst de Herzog-Diarturg; 5) vor dem Karlsruher 6) am Eisenbahnhofs 7) vor dem Zentlingerthor.
1. fr. 18 — 24	1. fr. 12	1) Am alten Schranneplatz 2) am Mar-Feierplatz 3) am Holzgarten vor dem Gal- Tambor und am Oberrand 4) am Dultplatz, nächst de Herzog-Diarturg; 5) vor dem Karlsruher 6) am Eisenbahnhofs 7) vor dem Zentlingerthor.
2. fr. 26 — 48	2. fr. 24	1) Am alten Schranneplatz 2) am Mar-Feierplatz 3) am Holzgarten vor dem Gal- Tambor und am Oberrand 4) am Dultplatz, nächst de Herzog-Diarturg; 5) vor dem Karlsruher 6) am Eisenbahnhofs 7) vor dem Zentlingerthor.
3. fr. 34 — 112	3. fr. 34	1) Am alten Schranneplatz 2) am Mar-Feierplatz 3) am Holzgarten vor dem Gal- Tambor und am Oberrand 4) am Dultplatz, nächst de Herzog-Diarturg; 5) vor dem Karlsruher 6) am Eisenbahnhofs 7) vor dem Zentlingerthor.
4. fr. 42 — 136	4. fr. 42	1) Am alten Schranneplatz 2) am Mar-Feierplatz 3) am Holzgarten vor dem Gal- Tambor und am Oberrand 4) am Dultplatz, nächst de Herzog-Diarturg; 5) vor dem Karlsruher 6) am Eisenbahnhofs 7) vor dem Zentlingerthor.
5. fr. 51 — 151	5. fr. 48	1) Am alten Schranneplatz 2) am Mar-Feierplatz 3) am Holzgarten vor dem Gal- Tambor und am Oberrand 4) am Dultplatz, nächst de Herzog-Diarturg; 5) vor dem Karlsruher 6) am Eisenbahnhofs 7) vor dem Zentlingerthor.
6. fr. 60 — 216	6. fr. 56	1) Am alten Schranneplatz 2) am Mar-Feierplatz 3) am Holzgarten vor dem Gal- Tambor und am Oberrand 4) am Dultplatz, nächst de Herzog-Diarturg; 5) vor dem Karlsruher 6) am Eisenbahnhofs 7) vor dem Zentlingerthor.
7. fr. 69 — 231	7. fr. 64	1) Am alten Schranneplatz 2) am Mar-Feierplatz 3) am Holzgarten vor dem Gal- Tambor und am Oberrand 4) am Dultplatz, nächst de Herzog-Diarturg; 5) vor dem Karlsruher 6) am Eisenbahnhofs 7) vor dem Zentlingerthor.
8. fr. 78 — 246	8. fr. 72	1) Am alten Schranneplatz 2) am Mar-Feierplatz 3) am Holzgarten vor dem Gal- Tambor und am Oberrand 4) am Dultplatz, nächst de Herzog-Diarturg; 5) vor dem Karlsruher 6) am Eisenbahnhofs 7) vor dem Zentlingerthor.
9. fr. 87 — 261	9. fr. 80	1) Am alten Schranneplatz 2) am Mar-Feierplatz 3) am Holzgarten vor dem Gal- Tambor und am Oberrand 4) am Dultplatz, nächst de Herzog-Diarturg; 5) vor dem Karlsruher 6) am Eisenbahnhofs 7) vor dem Zentlingerthor.
10. fr. 96 — 276	10. fr. 88	1) Am alten Schranneplatz 2) am Mar-Feierplatz 3) am Holzgarten vor dem Gal- Tambor und am Oberrand 4) am Dultplatz, nächst de Herzog-Diarturg; 5) vor dem Karlsruher 6) am Eisenbahnhofs 7) vor dem Zentlingerthor.
11. fr. 105 — 291	11. fr. 96	1) Am alten Schranneplatz 2) am Mar-Feierplatz 3) am Holzgarten vor dem Gal- Tambor und am Oberrand 4) am Dultplatz, nächst de Herzog-Diarturg; 5) vor dem Karlsruher 6) am Eisenbahnhofs 7) vor dem Zentlingerthor.
12. fr. 114 — 306	12. fr. 104	1) Am alten Schranneplatz 2) am Mar-Feierplatz 3) am Holzgarten vor dem Gal- Tambor und am Oberrand 4) am Dultplatz, nächst de Herzog-Diarturg; 5) vor dem Karlsruher 6) am Eisenbahnhofs 7) vor dem Zentlingerthor.

Omnibusfahrten von der Vorstadt Mu nach dem Bahnhofe und zurück:

Morg. 1/2 6 Uhr.	Nachm. 1/2 5 Uhr.
Vorm. 8 Uhr.	Abends 6 Uhr.
Mittags 10 Uhr.	Abends 8 Uhr.
Nachm. 2 Uhr.	

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Breitenfelderplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
tinsstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienerstraße und der
Hofstraße, 8) Theatinerstraße, 9) Dombaustraße, 10) Men-
hausergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (3 u. 4 u. 5 u. 6 u. 7 u. 8 u. 9 u. 10 u. 11 u. 12 u. 13 u. 14 u. 15 u. 16 u. 17 u. 18 u. 19 u. 20 u. 21 u. 22 u. 23 u. 24 u. 25 u. 26 u. 27 u. 28 u. 29 u. 30 u. 31 u. 32 u. 33 u. 34 u. 35 u. 36 u. 37 u. 38 u. 39 u. 40 u. 41 u. 42 u. 43 u. 44 u. 45 u. 46 u. 47 u. 48 u. 49 u. 50 u. 51 u. 52 u. 53 u. 54 u. 55 u. 56 u. 57 u. 58 u. 59 u. 60 u. 61 u. 62 u. 63 u. 64 u. 65 u. 66 u. 67 u. 68 u. 69 u. 70 u. 71 u. 72 u. 73 u. 74 u. 75 u. 76 u. 77 u. 78 u. 79 u. 80 u. 81 u. 82 u. 83 u. 84 u. 85 u. 86 u. 87 u. 88 u. 89 u. 90 u. 91 u. 92 u. 93 u. 94 u. 95 u. 96 u. 97 u. 98 u. 99 u. 100 u. 101 u. 102 u. 103 u. 104 u. 105 u. 106 u. 107 u. 108 u. 109 u. 110 u. 111 u. 112 u. 113 u. 114 u. 115 u. 116 u. 117 u. 118 u. 119 u. 120 u. 121 u. 122 u. 123 u. 124 u. 125 u. 126 u. 127 u. 128 u. 129 u. 130 u. 131 u. 132 u. 133 u. 134 u. 135 u. 136 u. 137 u. 138 u. 139 u. 140 u. 141 u. 142 u. 143 u. 144 u. 145 u. 146 u. 147 u. 148 u. 149 u. 150 u. 151 u. 152 u. 153 u. 154 u. 155 u. 156 u. 157 u. 158 u. 159 u. 160 u. 161 u. 162 u. 163 u. 164 u. 165 u. 166 u. 167 u. 168 u. 169 u. 170 u. 171 u. 172 u. 173 u. 174 u. 175 u. 176 u. 177 u. 178 u. 179 u. 180 u. 181 u. 182 u. 183 u. 184 u. 185 u. 186 u. 187 u. 188 u. 189 u. 190 u. 191 u. 192 u. 193 u. 194 u. 195 u. 196 u. 197 u. 198 u. 199 u. 200 u. 201 u. 202 u. 203 u. 204 u. 205 u. 206 u. 207 u. 208 u. 209 u. 210 u. 211 u. 212 u. 213 u. 214 u. 215 u. 216 u. 217 u. 218 u. 219 u. 220 u. 221 u. 222 u. 223 u. 224 u. 225 u. 226 u. 227 u. 228 u. 229 u. 230 u. 231 u. 232 u. 233 u. 234 u. 235 u. 236 u. 237 u. 238 u. 239 u. 240 u. 241 u. 242 u. 243 u. 244 u. 245 u. 246 u. 247 u. 248 u. 249 u. 250 u. 251 u. 252 u. 253 u. 254 u. 255 u. 256 u. 257 u. 258 u. 259 u. 260 u. 261 u. 262 u. 263 u. 264 u. 265 u. 266 u. 267 u. 268 u. 269 u. 270 u. 271 u. 272 u. 273 u. 274 u. 275 u. 276 u. 277 u. 278 u. 279 u. 280 u. 281 u. 282 u. 283 u. 284 u. 285 u. 286 u. 287 u. 288 u. 289 u. 290 u. 291 u. 292 u. 293 u. 294 u. 295 u. 296 u. 297 u. 298 u. 299 u. 300 u. 301 u. 302 u. 303 u. 304 u. 305 u. 306 u. 307 u. 308 u. 309 u. 310 u. 311 u. 312 u. 313 u. 314 u. 315 u. 316 u. 317 u. 318 u. 319 u. 320 u. 321 u. 322 u. 323 u. 324 u. 325 u. 326 u. 327 u. 328 u. 329 u. 330 u. 331 u. 332 u. 333 u. 334 u. 335 u. 336 u. 337 u. 338 u. 339 u. 340 u. 341 u. 342 u. 343 u. 344 u. 345 u. 346 u. 347 u. 348 u. 349 u. 350 u. 351 u. 352 u. 353 u. 354 u. 355 u. 356 u. 357 u. 358 u. 359 u. 360 u. 361 u. 362 u. 363 u. 364 u. 365 u. 366 u. 367 u. 368 u. 369 u. 370 u. 371 u. 372 u. 373 u. 374 u. 375 u. 376 u. 377 u. 378 u. 379 u. 380 u. 381 u. 382 u. 383 u. 384 u. 385 u. 386 u. 387 u. 388 u. 389 u. 390 u. 391 u. 392 u. 393 u. 394 u. 395 u. 396 u. 397 u. 398 u. 399 u. 400 u. 401 u. 402 u. 403 u. 404 u. 405 u. 406 u. 407 u. 408 u. 409 u. 410 u. 411 u. 412 u. 413 u. 414 u. 415 u. 416 u. 417 u. 418 u. 419 u. 420 u. 421 u. 422 u. 423 u. 424 u. 425 u. 426 u. 427 u. 428 u. 429 u. 430 u. 431 u. 432 u. 433 u. 434 u. 435 u. 436 u. 437 u. 438 u. 439 u. 440 u. 441 u. 442 u. 443 u. 444 u. 445 u. 446 u. 447 u. 448 u. 449 u. 450 u. 451 u. 452 u. 453 u. 454 u. 455 u. 456 u. 457 u. 458 u. 459 u. 460 u. 461 u. 462 u. 463 u. 464 u. 465 u. 466 u. 467 u. 468 u. 469 u. 470 u. 471 u. 472 u. 473 u. 474 u. 475 u. 476 u. 477 u. 478 u. 479 u. 480 u. 481 u. 482 u. 483 u. 484 u. 485 u. 486 u. 487 u. 488 u. 489 u. 490 u. 491 u. 492 u. 493 u. 494 u. 495 u. 496 u. 497 u. 498 u. 499 u. 500 u. 501 u. 502 u. 503 u. 504 u. 505 u. 506 u. 507 u. 508 u. 509 u. 510 u. 511 u. 512 u. 513 u. 514 u. 515 u. 516 u. 517 u. 518 u. 519 u. 520 u. 521 u. 522 u. 523 u. 524 u. 525 u. 526 u. 527 u. 528 u. 529 u. 530 u. 531 u. 532 u. 533 u. 534 u. 535 u. 536 u. 537 u. 538 u. 539 u. 540 u. 541 u. 542 u. 543 u. 544 u. 545 u. 546 u. 547 u. 548 u. 549 u. 550 u. 551 u. 552 u. 553 u. 554 u. 555 u. 556 u. 557 u. 558 u. 559 u. 560 u. 561 u. 562 u. 563 u. 564 u. 565 u. 566 u. 567 u. 568 u. 569 u. 570 u. 571 u. 572 u. 573 u. 574 u. 575 u. 576 u. 577 u. 578 u. 579 u. 580 u. 581 u. 582 u. 583 u. 584 u. 585 u. 586 u. 587 u. 588 u. 589 u. 590 u. 591 u. 592 u. 593 u. 594 u. 595 u. 596 u. 597 u. 598 u. 599 u. 600 u. 601 u. 602 u. 603 u. 604 u. 605 u. 606 u. 607 u. 608 u. 609 u. 610 u. 611 u. 612 u. 613 u. 614 u. 615 u. 616 u. 617 u. 618 u. 619 u. 620 u. 621 u. 622 u. 623 u. 624 u. 625 u. 626 u. 627 u. 628 u. 629 u. 630 u. 631 u. 632 u. 633 u. 634 u. 635 u. 636 u. 637 u. 638 u. 639 u. 640 u. 641 u. 642 u. 643 u. 644 u. 645 u. 646 u. 647 u. 648 u. 649 u. 650 u. 651 u. 652 u. 653 u. 654 u. 655 u. 656 u. 657 u. 658 u. 659 u. 660 u. 661 u. 662 u. 663 u. 664 u. 665 u. 666 u. 667 u. 668 u. 669 u. 670 u. 671 u. 672 u. 673 u. 674 u. 675 u. 676 u. 677 u. 678 u. 679 u. 680 u. 681 u. 682 u. 683 u. 684 u. 685 u. 686 u. 687 u. 688 u. 689 u. 690 u. 691 u. 692 u. 693 u. 694 u. 695 u. 696 u. 697 u. 698 u. 699 u. 700 u. 701 u. 702 u. 703 u. 704 u. 705 u. 706 u. 707 u. 708 u. 709 u. 710 u. 711 u. 712 u. 713 u. 714 u. 715 u. 716 u. 717 u. 718 u. 719 u. 720 u. 721 u. 722 u. 723 u. 724 u. 725 u. 726 u. 727 u. 728 u. 729 u. 730 u. 731 u. 732 u. 733 u. 734 u. 735 u. 736 u. 737 u. 738 u. 739 u. 740 u. 741 u. 742 u. 743 u. 744 u. 745 u. 746 u. 747 u. 748 u. 749 u. 750 u. 751 u. 752 u. 753 u. 754 u. 755 u. 756 u. 757 u. 758 u. 759 u. 760 u. 761 u. 762 u. 763 u. 764 u. 765 u. 766 u. 767 u. 768 u. 769 u. 770 u. 771 u. 772 u. 773 u. 774 u. 775 u. 776 u. 777 u. 778 u. 779 u. 780 u. 781 u. 782 u. 783 u. 784 u. 785 u. 786 u. 787 u. 788 u. 789 u. 790 u. 791 u. 792 u. 793 u. 794 u. 795 u. 796 u. 797 u. 798 u. 799 u. 800 u. 801 u. 802 u. 803 u. 804 u. 805 u. 806 u. 807 u. 808 u. 809 u. 810 u. 811 u. 812 u. 813 u. 814 u. 815 u. 816 u. 817 u. 818 u. 819 u. 820 u. 821 u. 822 u. 823 u. 824 u. 825 u. 826 u. 827 u. 828 u. 829 u. 830 u. 831 u. 832 u. 833 u. 834 u. 835 u. 836 u. 837 u. 838 u. 839 u. 840 u. 841 u. 842 u. 843 u. 844 u. 845 u. 846 u. 847 u. 848 u. 849 u. 850 u. 851 u. 852 u. 853 u. 854 u. 855 u. 856 u. 857 u. 858 u. 859 u. 860 u. 861 u. 862 u. 863 u. 864 u. 865 u. 866 u. 867 u. 868 u. 869 u. 870 u. 871 u. 872 u. 873 u. 874 u. 875 u. 876 u. 877 u. 878 u. 879 u. 880 u. 881 u. 882 u. 883 u. 884 u. 885 u. 886 u. 887 u. 888 u. 889 u. 890 u. 891 u. 892 u. 893 u. 894 u. 895 u. 896 u. 897 u. 898 u. 899 u. 900 u. 901 u. 902 u. 903 u. 904 u. 905 u. 906 u. 907 u. 908 u. 909 u. 910 u. 911 u. 912 u. 913 u. 914 u. 915 u. 916 u. 917 u. 918 u. 919 u. 920 u. 921 u. 922 u. 923 u. 924 u. 925 u. 926 u. 927 u. 928 u. 929 u. 930 u. 931 u. 932 u. 933 u. 934 u. 935 u. 936 u. 937 u. 938 u. 939 u. 940 u. 941 u. 942 u. 943 u. 944 u. 945 u. 946 u. 947 u. 948 u. 949 u. 950 u. 951 u. 952 u. 953 u. 954 u. 955 u. 956 u. 957 u. 958 u. 959 u. 960 u. 961 u. 962 u. 963 u. 964 u. 965 u. 966 u. 967 u. 968 u. 969 u. 970 u. 971 u. 972 u. 973 u. 974 u. 975 u. 976 u. 977 u. 978 u. 979 u. 980 u. 981 u. 982 u. 983 u. 984 u. 985 u. 986 u. 987 u. 988 u. 989 u. 990 u. 991 u. 992 u. 993 u. 994 u. 995 u. 996 u. 997 u. 998 u. 999 u. 1000 u. 1001 u. 1002 u. 1003 u. 1004 u. 1005 u. 1006 u. 1007 u. 1008 u. 1009 u. 1010 u. 1011 u. 1012 u. 1013 u. 1014 u. 1015 u. 1016 u. 1017 u. 1018 u. 1019 u. 1020 u. 1021 u. 1022 u. 1023 u. 1024 u. 1025 u. 1026 u. 1027 u. 1028 u. 1029 u. 1030 u. 1031 u. 1032 u. 1033 u. 1034 u. 1035 u. 1036 u. 1037 u. 1038 u. 1039 u. 1040 u. 1041 u. 1042 u. 1043 u. 1044 u. 1045 u. 1046 u. 1047 u. 1048 u. 1049 u. 1050 u. 1051 u. 1052 u. 1053 u. 1054 u. 1055 u. 1056 u. 1057 u. 1058 u. 1059 u. 1060 u. 1061 u. 1062 u. 1063 u. 1064 u. 1065 u. 1066 u. 1067 u. 1068 u. 1069 u. 1070 u. 1071 u. 1072 u. 1073 u. 1074 u. 1075 u. 1076 u. 1077 u. 1078 u. 1079 u. 1080 u. 1081 u. 1082 u. 1083 u. 1084 u. 1085 u. 1086 u. 1087 u. 1088 u. 1089 u. 1090 u. 1091 u. 1092 u. 1093 u. 1094 u. 1095 u. 1096 u. 1097 u. 1098 u. 1099 u. 1100 u. 1101 u. 1102 u. 1103 u. 1104 u. 1105 u. 1106 u. 1107 u. 1108 u. 1109 u. 1110 u. 1111 u. 1112 u. 1113 u. 1114 u. 1115 u. 1116 u. 1117 u. 1118 u. 1119 u. 1120 u. 1121 u. 1122 u. 1123 u. 1124 u. 1125 u. 1126 u. 1127 u. 1128 u. 1129 u. 1130 u. 1131 u. 1132 u. 1133 u. 1134 u. 1135 u. 1136 u. 1137 u. 1138 u. 1139 u. 1140 u. 1141 u. 1142 u. 1143 u. 1144 u. 1145 u. 1146 u. 1147 u. 1148 u. 1149 u. 1150 u. 1151 u. 1152 u. 1153 u. 1154 u. 1155 u. 1156 u. 1157 u. 1158 u. 1159 u. 1160 u. 1161 u. 1162 u. 1163 u. 1164 u. 1165 u. 1166 u. 1167 u. 1168 u. 1169 u. 1170 u. 1171 u. 1172 u. 1173 u. 1174 u. 1175 u. 1176 u. 1177 u. 1178 u. 1179 u. 1180 u. 1181 u. 1182 u. 1183 u. 1184 u. 1185 u. 1186 u. 1187 u. 1188 u. 1189 u. 1190 u. 1191 u. 1192 u. 1193 u. 1194 u. 1195 u. 1196 u. 1197 u. 1198 u. 1199 u. 1200 u. 1201 u. 1202 u. 1203 u. 1204 u. 1205 u. 1206 u. 1207 u. 1208 u. 1209 u. 1210 u. 1211 u. 1212 u. 1213 u. 1214 u. 1215 u. 1216 u. 1217 u. 1218 u. 1219 u. 1220 u. 1221 u. 1222 u. 1223 u. 1224 u. 1225 u. 1226 u. 1227 u. 1228 u. 1229 u. 1230 u. 12

Münchener Tages-Anzeiger.

N. 91.

Donnerstag, 31. März 1864. (Salbung.)

13. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — In's erste per Spalt-Beitrag oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 26.

An die Einwohner Münchens!

Beiträge für das National-Denkmal weiland Sr. Majestät des Königs Maximilian II. werden in Empfang genommen von den Herren:

Gerdeissen, Kaufmann (Firma Schreibmayer), Marienplatz Nr. 7.

v. Seckel, Blumenfabrikant, Ludwigsstraße Nr. 25.

Angelo Anorr, Kaufmann, Kaufingergasse Nr. 12.

Carl Niederer, Kaufmann, Weinstraße Nr. 12.

M. Willnerödörffer, Großhändler (Firma: J. N. Oberndörffer), Theatinerstraße Nr. 18.

M. Zettler, Buchbinder, Fürstenstraße Nr. 23. [1]

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Grifeldis, oder: Königin und Köhlerkind.

Dramatisches Gedicht in 5 Aufzügen von Friedrich Dalm.

König Artus	Hr. Aman.	Ginevra, Artus Königin	Frl. Berg.
Kenneth von Schottland	Hr. Holder.	Oriane, { ihre Hoffräulein	Frau Bartl.
Lancelot vom See	Hr. Seeberg.	Mercia, {	Frl. Schmidbauer
Garcin	Hr. Karl.	Ellinor, Kenneth's Gattin	Frl. Eipp.
Tristan der Weise	Hr. Christ.	Cedric, ein Köhler	Hr. Fehr.
Percival v. Wales	Hr. Herrmann.	Ein Knabe	Frl. Bartl.
Des Königs Seneschall	Hr. Bernlochner	Grifeldis, Cedric's Tochter,	
Ronald, Percival's Diener	Hr. Schweisgut	Percival's Hausfrau	Frl. Janner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganz. Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galleriesperrsis 24 fr.; Gallerie 18 fr.; Parterresperrsis 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Öffentliche Vergnügungen.

Westend-Palle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz.“ Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchner.“ Anf. 1/2 8 Uhr.

Café Dösch (vorm. Schafroth): Musik- und Gesangs-Produktion von Frau Blechschmidt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Director J. Schweiger

Die rothe Fiesel.

Charaktergemälde mit Gesang u. Tanz in 6 Abtheilungen
nebst einem Vorspiele von Betty Young.

Chelich, Schneldermeister	Hr. Scholz.	Die rothe Fiesel	Hr. Stein.
Margareth, dessen Weib	Hr. Traunwies	Frau Bernhoferin, eine	
Anna, Chelich's Tochter	Frau Ströhl.	reiche Bäuerin	Hr. Schweiger.
Anton, Altgeselle	Hr. Graßl.	Eva, ihre Tochter	Hr. Widmann.
Trautmann, Cantor	Hr. Rosenbach.	Doktor Walter	Hr. Ströhl.
Florian, Bedienter	Hr. Kler.	Gabriele, seine Tochter	Hr. Geisenhofer.
Katharina, Wirthschafterin	Hr. Berg.	Fiesel	Hr. Mayer.
Franz Steiner, Forstadjunct	Hr. Neuert.	Hansjörgel	Hr. Imann.
Belt, Todtengräber	Hr. Böhmert.	Mathias	Hr. Reithmayer.
Rager, Amtschreiber	Hr. Treumund.	Spund, der Wirth	Hr. Burgmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 kr., Noble-Galerie 18 kr., Parterre-Sperre 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

In schönster Lage der Stadt ist vornüberaus im ersten Stock mit ganz separirtem Eingang u. s. w. zu vermieten ein unmeublirter Salon nebst 2 Zimmern; letztere könnten auch allein abgegeben werden. Brienerstraße (Knorrhaus) No. 2/1.

Karlstraße No. 33/2 rechts ist ein freundlich meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

Margaretenstraße No. 17/2 ist ein elegant meublirtes Salon nebst 1-3 Zimmern sogleich zu vermieten.

Theresienstraße No. 8/1 sind zwei Zimmer sogleich zu vermieten.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermieten.

Eine neue Sendung von vorzüglichen Sorten **Savanna Cigarren** ist wieder angekommen und billigst zu verkaufen bei

H. Braunschild, Perusagasse Nr. 4/1.

Sigmund Helbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Ballets, Beduinen, Burnussen, Mäthern, Jacken, Joppen u. complete Anzügen, Reise-Kleider u. Deden etc.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, sind sämmtliche

Schul- und Vorlesebücher etc.

Grammatiken, Wörterbücher etc. etc. etc.

aus allen Fächern der Literatur

zu haben und werden zur geneigten Abnahme empfohlen.

In der Kappes'schen Commissions-Eicitat-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0. ist heute Vorm. von 1/2 9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Gleich-nung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3-6 Uhr statt.

Kirchenfeier am Freitag.

St. Michaelskirche. 8 Uhr früh Monatamt von der hl. Kreuzverbündnis.
St. Elisabethkirche. 8 U. fr. Bruderschaftsmesse, 5 U. Abds. Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 3 Uhr Nachmittags Gottesdienst, Herr Bifarius Edelman.

Begräbnisse, Donnerstag den 31. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Mathilde Kaiser, Schuhmacherstochter v. h. (gest. d. 29., 8 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Amanda Kaiser, Bedientenskind v. h. (gest. d. 29., 5 W. 9 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Joseph Klemeier, Feldwebel von der 2. Garnisonskompagnie (gest. d. 29., 72 J. a.)
 — Johann Belzer, Soldat von der 2. Sanitätskompagnie (gest. d. 29., 23 J. a.) — Barb. Maler, Kleidermacherin von Welden (gest. d. 29., 38 J. a.) — Veronika Fink, Dienstmagd von Steinweg (gest. d. 29., 63 J. a.)
 3 Uhr: Karl Höfl, ehem. Bundesrechnungs-Revisor v. h. (gest. d. 29., 48 J. a.) — Anastasia Rest, Messgermeisterkind v. h. (gest. d. 29., 5 W. a.) — Friedrich Valentin, Prinallerskind v. h. (gest. d. 29., 2 J. 9 W. a.)
 3 1/2 Uhr: Johann Nep. Blas, Messgersohn v. h. (gest. d. 29., 12 J. a.)
 4 Uhr: Johann Baptist Steinkirchner, 2. Polizeifunktionär v. h. (gest. d. 29., 27 J. a.)

Trauer Gottesdienste (Freitag.)

St. Peter. Vorm. 8 Uhr für Joseph Schildbauer, Modicteur v. h.
Heil. Geistkirche. Vorm. 8 Uhr für Apollonia Rugler, Schneidermeisterstochter v. h. — Vorm. 10 Uhr für Joseph Ganter, Privatter v. h.

Getraute Paare in München.

Heil. Geist-Pfarrei. Hr. Joseph Kläiber, Schlossergeselle dah., mit Elise Gilmair v. h.
St. Bonifazius-Pfarrei. Hr. Johann Co. Diehl, Maarer und Bräuluecht dah., mit Eva Rießer, Ziangießerstochter v. Pfaffenhofen a/J. — **Protestantische Pfarrei.** Hr. Karl Red, Maschinenwärter v. Hohenberg, mit Marg. Herrmann, Schmiedmeisterstochter v. Wunsiedel. Joh. Heinrich Gander, Fabrikarbeiter v. h., mit Anna Lehner, Gärtnersstochter v. Regens-burg.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en détail als auch en gros bestens empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kisten zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webb, Desterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-
 ster, Landwehrstraße No. 27/0. straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
Badische: Hr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. von 1—2 Uhr zu holen.
 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Frannersgasse 15/0. **Päpliche:** Graf Sonella, Ludwigsstr. 29.
 Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. **Preussische:** Baron von Arnim, Finken-
 Passvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch. straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
 Attaché Double P. Le Poder Trench, Pfandhaus- Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
 straße No. 3/1. derselben von 12—1 Uhr.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause **Russische:** Sr. Ex. Hr. v. Dzerow, Paß-Visa
 Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.
 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende **Sächsische:** Bar. v. Dose, Amalienstr. 51/1. Ab-
 Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Kanzler. gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Arnese- **Württembergische:** Minister Graf v. Degen-
 bed, Ludwigsstraße No. 4/1. Bei Abgabe der feld-Schomberg: Karlsstraße 51/2. Gesandts-
 Pässe, wann Wiederabholung. chastskanzlei (Anfragen u. Passvisierung) von 9 bis
Neapolitanische: Graf Tito, Brienerstraße 11 U. bei dem l. Legat. Sekretär Hr. v. Soden.
 No. 2/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Durchl. K. u. K. v. Leiningen mit Dieners-
schaft, v. Amorbach.

Krauß mit Gattin, Rentier v. Wien.

Lupton, Rentier v. England.

Witt, Kfm. v. Hamburg.

Weiß, Ingenieur v. Schleiden.

Hofreiter, Gutsbesitzer v. Donaumörth.

Hotel Deget (vorm. Maulik).

Boigt, Kfm. v. Danau.

Mondanion, Negotiant v. St. Croix.

Kaufmann, Kfm. v. Göppingen.

Neusch, Kfm. v. St. Gallen.

Amstätt, Kfm. v. Frankfurt.

Schloß, Kfm. v. Fürth.

Dormeuil mit Gattin, Propr. v. Paris.

Blaue Traube.

Ellenthal, Kfm. und Würzburger, Ver-
walter v. Regensburg.

Seyfried, Buchhändler v. Passau.

Neuschäfer, Kfm. v. Fürth.

Hotel Weinfelder.

Majlinger Eder v. und Lohr, Sektions-
räthe v. Wien.

Belzer, Kfm. v. Augsburg.

Sagen, Kfm. v. Nürnberg.

Fikentscher, Fabrikbesitzer v. Zwickau.

Macedo de, Rentier, Lämmert, Buchhän-
del und Hofader, Dr. v. Stuttgart.

Schlempp, Kfm. v. Constanz.

Walson, Kfm. v. Esslingen.

Waldmann Kgl., Priv. v. Innsbruck.

Heuß v., Priv. v. Memmingen.

Goldenes Kreuz.

Schweinhuber, Kfm. v. Augsburg.

Oppenheimer, Kfm. v. Berlin.

Amort, Gastwirt v. Hall.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Pappenheim, Kfm. v. Cannstadt.

Nathan, Kfm. v. Fürth.

Schwarz, Kfm. v. Nürnberg.

Stachus.

Deutinger, Kfm. und Henzl mit Gattin,
Uhrmachermeister v. Bapardiesen.

Krauß, Priv. v. Würzburg.

Höblich, Techniker und Lechner, Priv. v. Re-
genburg.

Kaer, Gerber v. Debresin.

Gräd de la, Kunstmaler v. Burghausen.

Danner, Kfm. v. Göppingen.

Neuburger, Priv. v. Stuttgart.

Salching, Maschinenmeister v. Passau.

Augsburgerhof.

Buchhardt und Meier, Messgermeister von
Augsburg.

Ostermeier, Kfm. v. Nürnberg.

Rüttler mit Schwester, Advokatensgattin von
München.

Mayer, Bez.-Ger.-Assessor v. Passau.

Mayer, Pharmazent v. Straubing.

Fahrenbacher, Fabrikbes. v. Landsbut.

Faltermeyer, Priv. v. Reichenhall.

Sauter, Literat v. Nürnberg.

Marell, Dr. v. Esslingen.

Oberpollinger.

Schleisen, Student v. Tübingen.

Klach, Registratorsstochter v. Regensburg.

Capelle mit Bruder, Sattler v. Detmold.

Götscher, Kfm. v. Trient.

Knöpfelmacher, Student v. Prag.

Mater, Kfm. a. d. Schweiz.

Rieser, Kfm. v. Oberdorf.

Imbiel, Rurer, Thürlmann u. Hof-
mann, Studenten v. Dillingen.

Droß, Priv. v. Nürnberg.

Kürst, Concipient v. Abensberg.

Koch, Gutsbes. v. Württemberg.

Polodt u. Soropast, Priv. v. Polen.

Käpfe, Praktikant v. Bregenz.

Bamberger Hof.

Sayb, Rechtspraktikant v. Griesburg.

Weber, Kfm. v. Gmünd.

Hebter, Kfm. v. Tyrol.

Mugl, Studienlehrer v. Straubing.

Bieringer, Subrektor v. Ingolstadt.

Reinhard, Lehrer u. Seidl, Gutsbesitzer v.
Ascholding.

Bager, Beamter v. Donaumörth.

Coblenger, Kfm. v. Buchau.

Bernheim, Kfm. v. Ulm.

Alteutscher Hof.

Eider, Kfm. v. Gernsbach.

Klempp, Kfm. v. Höfen.

Hofmann, Ingenieur v. Karlsruhe.

Kaufmann Kgl., Priv. v. Prag.

Berghofer, Gutsbesitzer v. Feldersingen.

Diemler, Kfm. v. Rothweil.

Württembergischer Hof.

Hölle, Mechaniker v. Selingen.

Weiß, Priv. v. Pottenstein.

Hake, Priv. v. Bamberg.

Wiesmayer, Kfm. v. Frankfurt.

Engelhart, Kfm. v. Nürnberg.

Hübner, Priv. v. Ansbach.

Heischer, Kfm. v. Wallerstein.

Kollergarten.

Stark, Buchhalter, Lippel mit Schwester,
Priv. u. Bartholomes, Schnelberggattin
v. Nürnberg.

Dig, Buchhalter v. Würzburg.

Braun, Dr. v. An.

Gasthaus zum Steigleber.

Megg, Lebrin v. Landsberg.

Schubauer, Privatere v. Tugling.

Englischer Hof.

Zeinsli mit Familie, Gutsbes. v. Ungarn.

Bodenmüller m. Gatt., Priv. v. Eisenach.

Röther, Negotiant v. Frankfurt.

Wellingsbrim, Fhr. v. mit Gattin, Ritter-
gutsbesitzer v. Schloß Hallach.

Lebenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

- Georg Franz** in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
- | | | |
|--|--|--|
| Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. | Angedenken an den Auf- enthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr. | Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts u. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab. | |
| II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr. | | |
- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle**. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium**. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei**, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde** von Raphael, Dürer, Canale, Tenzers u. Zu sehen bei Penoir, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei**, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek**. Heute geschlossen.
- Salvig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Elmsien) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater**, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen u. c.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen**, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhäuserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Ursulinerkirche.
- Kunstausstellung**, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Breitenfelderstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein**: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei**, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall**, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek**, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Minakothek**, ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße No. 4a/1. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Residenz**. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Kibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertheater zu erhalten, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier** (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwantaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thurme**: Frauenthurm, sowie der Petersturm können nur auf magistralische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirche Thurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten**, k. (Residenz): Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Wissenschaftl. Sammlungen des Staats**: Donnerstag von 1/2 11 bis 12 Uhr dem Antiquarium (in der kgl. Residenz). Jedem Publikum geöffnet.
- Zenghaus** städtisches (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alter thümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.
- Zooplastisches Museum** von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.

München—Passing—Mugsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhesselohe—Kosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

Außerdem an Sonntagen und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Munzing, Altdorf	5 Uhr — Min. Morg.
Isling, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Grading	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Donnerstag:

Nach:	Abfahrt:	Stellort:	fl./kr.
Altdorf über			
Mühlberg	4 U. Nm.	Bögen, Thal.	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachsgarten.	— 18
Grading	2 U. Nm.	Höger, Thal.	— 48
Grading	2 U. Nm.	Sollerbräu.	— 48
	8 U. früh.	Krone, Garle-	
	2 U. Nachm.	platz.	
Rymphenburg	6 U. Abds.		
	2 U. Nm.	Abentham.	— 30
Wolfratsh.	2 U. Nm.	Wolfratsh.	— 30

Vörienberichte v. 30. März.	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	66 1/2	79 00
5% Metalliques	59 1/2	72 50
Bankaktien	76 1/2	77 00
Loth.-Anl.-Loose von 1854	74 1/2	90 75
" " " " 1858	127	130 25
" " " " 1860	79 1/2	93 70
Eredit-Mobiliar-Aktien	181 1/2	183 50
Donaudampfschiff.-Akt.	—	433
Staatsbahn-Aktien	—	191 50
Nordbahn-Aktien	—	181 20
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81 1/2 P	94
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	142 1/2	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	112	—
" " " " voll eingez.	113	—
Paris, 3 procentige Rente	65 80	—
London, 3 procentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M	—	99 65
London	118	112 60
Wien	99 1/2	—
Paris	93 1/2	—

Münchener Börse vom 30. März.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen	—	—
" 4 " halbj. Eisenb.	99 1/2	—
" 4 " Grd.-Abt.	99 1/2	99 1/2
" 4 1/2 " halbjähr.	—	—
" 4 1/2 " Mitt.	—	—
Deft. Nat.-Anl. 1854 5 pr.	66 1/2	—
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	78 1/2	78 1/2
" Anl.-Loose d fl. 500 v. 1860	—	—
Diverse Aktien:		
Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank	—	—
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	99 1/2
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	113	—
" in Interimssch.	—	—
Deft. Banknoten für 100 fl. öst.	—	—
Währ. südd. fl. pr. St.	99 1/2	99 1/2
Kais. Elisab. Westbahn 5% Elsb.-Pr.	—	—

Die Bahndienst-Verordnung ist im städtischen Flügel-Auditorium des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 92.

Freitag, 1. April 1864. (Hugo.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Interate per Spast-Beitrag oder Raum 2 Fr. Expedition: Parnassgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin A. Janner.

Ein deutsches Frauen-Herz.

Familien-Gemälde in 4 Abtheilungen von
Charl. Birch-Pfeiffer.

Anna Hartberg, eine reiche Wittwe	Frau Lindner.	Ferdinand Frei, Maler	Hr. Aman.
Karl Hartberg, Kaufmann	Hr. Boda.	Johann, Bediente	Hr. Preis.
Moriz Hartberg, Fabrikant	Hr. Weber.	Sebal, Bediente	Hr. Weber.
Ernestine, dessen Kinder	Frl. Janner.	Karoline, in Anna Hart-	
Heinrich, dessen Kinder	Frl. Berg.	bergs Diensten	Frl. Pipp.
Edward Gibbon, ein reicher Engländer	Hr. Karl.	Friedrich Treumann, ein Privatier	Hr. Febr.
		Lehmann, Lohndiener	Hr. Holder.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerie-sperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Ein bayer. Soldat, oder: Der Schatz am Geierfelsen.

Romisches Charaktergemälde in 2 Akten nebst einem Vorspieler von Fint.

Graf v. Röderöheim	Hr. Ströhl.	Strirner, Schulmeister	Hr. Jmann.
Amts Rath Röder	Hr. Böhmert.	Rosa, seine Tochter	Frl. Traunwies.
Unke, Verwalter	Hr. Köfner.	Sturm, Feldwebel	Hr. Treumann.
Eori, dessen Tochter	Frl. Widmann.	Markter,	Hr. Gräfl.
Horner, gräfl. Revierjäger	Hr. Reuter.	Rull, Soldaten	Hr. Jmann.
Buff, Richter	Hr. Wels.	Strenge,	Hr. Schärp.
Geir. Goller, Pächterswitt.	Frau Ströhl.	Rottmann, Gefangener	Hr. Flett.
Rudolph, deren Sohn	Hr. Rosenbach.	Weber, Korporal	Hr. Melthmayr.
Klipp, Müllermeister	Hr. Scholz.	Mischer, Wirth	Hr. Bauer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 6 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kirchenfeier am Samstag

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 Uhr Vorbereitungs-gottesdienst, Herr Vikar. Ströbel. Ges. Nr. 343, 1—4; 8.

Griechische Kirche. Um 10 Uhr Vorm. feierlicher Trauergottesdienst für weiland Sr. Majestät den König Maximilian II.

Begräbnisse, Freitag den 1. April vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Kreszenz Büchel, Kesselschmiedsfrau (gest. d. 30., 36 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Alois Fischer, ehem. Almosensammler v. b. (gest. d. 30., 75 J. a.) — Lorenz Schanagl, Schuhmacher v. b. (gest. d. 30., 81 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Michael Bauer, Unterkanoniker vom k. 1. Artillerie-Regiment (gest. d. 30., 22 J. a.) — Konrad Wiesner, Pfandner v. b. (gest. d. 30., 41 J. a.) — Joseph Melchior, Posaumentiererskind v. b. (gest. d. 30., 6 M. a.)
 3 Uhr: Antonia Zehnbauer, magistrat. Registrators-gattin v. b. (gest. d. 30., 56 J. a.) — Andreas Krieger, ehem. Säcklermeister v. b. (gest. d. 30., 85 J. a.) — Maria Herz, kgl. Hauptstempel-Controllursthochter v. b. (gest. d. 30., 19 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Joseph Walt, Buchbindermeister v. b. (gest. d. 30., 66 J. a.) — Kath. Niederer, Privatiers-gattin v. b. (gest. d. 30., 66 J. a.)
 4 Uhr: Jakob Rathmayr, kgl. Steuer-Assessor v. b. (gest. d. 30., 62 J. a.) — Johann Nep. Piesl, Gastwirth v. b. (gest. d. 30., 30 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Johann Weiss, Säcklermeister'sohn v. b.
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Katharina Schneider, Stadtrentenkassierswitwe v. b.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer etc.

Ein Zimmer mit oder ohne Neben-zimmer ist nun 8 fl. sogleich zu beziehen. Weinstraße No. 12/3 Entresol.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermietben.

Maximiliansstraße No. 17/2 ist ein elegant meublirter Salon nebst 1—3 Zimmern sogleich zu vermietben.

Promenadepiaz No. 14/2 links vornheraus ist sogleich ein meublirtes Zimmer zu beziehen.

Sigmund Selbing, Leatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Damen-Mänteln, Paletots, Beduinen, Burnussen, Mädnern, Jacken, Toppen u. completen Anzügen, Reise-Plaids u. Decken etc.

Im Commissions-Licitations-Bureau von A. Thaler, Brienerstraße No. 7/0 im ehemal. Knorr-Haus, ist heute von 1/2 9 Uhr anfangend öffentliche Versteigerung.

Öffentliche Vergnügungen.

- Engl. Café:** Produktion des Orchesters „à la Gungl“ Anfang 1/2 8 Uhr.
Café Stadt München (Dultgasse): Musik- und Gesangs-Produktion von Frau Fleischmidt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.
Blauer Taube: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anfang 1/2 8 Uhr.
Gascherbräu (Sendlingergasse): Punsch-Gläser-Concert des Tonkünstlers A. Deninger mit Gesellschaft. Anfang 1/2 8 Uhr.

Bei Georg Franz in München, Perusgasse Nr. 4, sind sämtliche

Schul- und Vorlesebücher etc.

Grammatiken, Wörterbücher etc. etc.

aus allen Fächern der Literatur zu haben und werden zur geneigten Abnahme empfohlen.

In München anwesende Fremde:

Kaiserlicher Hof.

Böner v. mit Familie u. Dieners, Baronin v. Prag.

Nicolas de mit Dieners, Marquis v. Paris.

Dietrich mit Fam., Priv. v. Donauwörth.

Rübling, Kfm. v. Magdeburg.

Cramer, Kfm. v. Köln.

Exter, Rentier a. d. Pfalz.

Kalli, Rentier v. London.

Sidrott und Simbach, Rentiers v. Linz.

In den vier Jahreszeiten.

Dawes, Rentier v. Boston.

Benjamin, Kfm. v. Danau.

Berrmann, Kfm. v. Mühlhausen.

Maas, Kfm. v. Mannheim.

Fremery, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Deber (vorm. Maull).

Dag, Kfm. v. Frankfurt.

Graub und Selins, Negot. v. Starnberg.

Rebelschäfer und Lotter, Kfte. v. Köln.

Bergert, Fabrikant v. Passau.

Soler, Kfm. a. d. Schweiz.

Bernheim, Kfm. v. Mannheim.

Schwarz, Kfm. v. Würzburg.

Biermann, Kfm. v. Rensselaer.

Blauer Traube.

Flon, Kfm. v. Frankfurt.

Depp, Kfm. v. Pforzheim.

Mayer u. Felsenthal, Kfte. v. Aachen.

Berger, Kfm. v. Gmünd.

Hotel Reinfelder.

Kilentscher, Dr. v. Hof.

Abneder, Dr. v. Würzburg.

Duerne mit Familie, Wdwe. v. Augsburg.

Carl, Dr. mit Sohn, Rentier a. d. Schweiz.

Thalmäyinger, Kfm. v. Ulm.

Hotel garni Dösch (vorm. Schaaf).

Schleßinger, Kfm. v. Augsburg.

Schimpf, Kfm. v. Danau.

Stachus.

Mocroft, Goldarbeiter v. Lemberg.

Sadzewitz u. Porck, Priv. v. Larnopol.

Deinweicher, Kfm. v. Weizsäcker.

Siedmeyer, Kfm. v. Triest.

Pienkowski, Priv. v. Polen.

Mehl, Priv. a. Rußland.

Meyer, Priv. v. Dillingen.

Frey, Mechanikus v. Baden.

Sailer mit Gattin, Wirth v. Ammerland.

Klein mit Sohn, Fabrikant v. Bern.

Huber Dr., Professor v. Dillingen.

Bergmüller, Kunstmühlbesitzer v. Hann.

Retten.

May, Professor v. Freising.

Bein, Fabrikant und Wunsch, Kfm. von

Nürnberg.

Reischl, Schlosser v. Altdilling.

Augsburgerhof.

Gilmer, Priv. v. Carlsruhe.

Wagner, Professor v. Passau.

Bugger, Gräfin v. Nürnberg.

Wolf, Postverwalter v. Stadthaus.

Wenz, Handlungsfreisender v. Augsburg.

Wär, Kfm. v. Eintracht.

Berner, Priv. Tochter und Wdwl, Decon.

Tochter v. Regensburg.

Schäffler, Hofgerber v. Thannhausen.

Schmid mit Gattin, Deconom von Unter-

peissenberg.

Hierfinger, Deconom v. Salzburghofen.

Westermayer und Krumschabel, Decon.

v. Straßlach.

Oberpollinger.

Gromonisti, Priv. a. Polen.

Bayer, Wdwl. v. Uebersee.

Sauquet, Buchhändler u. Daffinger, Ju-

weller v. Wien.

Hirt, Student v. Heilberg.

Adanowicz, Priv. v. Weyhenstephan.

Bergmüller mit Mutter, Gastgeber v. Bar-

burg.

Hallermayer, Opernsänger v. Augsburg.

Niedermayer, Kfm. v. Straubing.

Bauer, Kfm. v. Buttenwiesen.

Mad u. Eglscher, Commis v. Passau.

Mad, Apotheker v. Reichenhall.

Schöner, Gerichtsschreiber v. Pegnitz.

Violin, Vagante, Stripses und Syd-

gastub, Priv. a. Polen.

Gasser, Lehrer v. Frankfurt.

Piger, Ebiturgengattin v. Laufen.

Cherny u. Schmacher, Ordensgeistliche v.

Wien.

Dierckag, Kfm. v. Heilbronn.

Werhahn, Student v. Innsbruck.

Baldi, Assistent v. Passau.

Bernhart, Priv. v. Wien.

Dicker, Student v. Tübingen.

Windstoffer, Bezirks-Geometerstochter von

Landenberg.

Panzenberger, Kfm. v. Berlin.

Kleemann, Kfm. v. Ulm.

Schutter, Kunstgärtner v. Freising.

Neumayer, Postassistent v. Rempten.

Goldener Ahr.

Vodovits v., Kletterer, Wingerer, Haupt-

mann u. Schweizer, Lieutenant v. Land-

hut.

Behorn v. mit Bedienung, Reglerungs-Rath

v. Wien.

Pauli, Chemiker v. Dürstheim.

Bamberger Hof.

Pfeller mit Gattin, Dr. v. Allershausen.

Müller, Bauniernehmer v. Starnberg.

Holl, Geistlicher v. Aßling.

Obermayer, Wirth v. Gmünd.

Hollner, Geistlicher v. Wald.

Haberger, Bäcker v. Endorf.

Hermes, Kfm. v. Rosenheim.

Geisinger, Fabrikant v. Regensburg.

Mayr, Priv.-Gattin v. Jungsbrunn.
 Augler, Musikant v. Eichstätt.
 Obermayr, Wirthsgattin v. Kreuth.
 Eistle, Goldarbeiter v. Landsbut.
 Braun, Priv. v. Wallenhausen.
 Riedl mit Gatt., Schmiedmstr. v. Remnath.
 Kiefner mit Familie, Gutsbesitzer v. Muns-
 flebel.
 Wille, Offizier v. Augsburg.
 Clerich, Pfarrer v. Pechting.
 Engelhardt, Lohnkutscher von Schrobene-
 hausen.
 Lipp, Lederer v. Wartenberg.
 Stahl, Kfm. v. Rosenheim.
 Reinhard, Lehrer v. Archolding.
 Moir, Lehrer v. Halsbach.
 Hammelbacher, Kfm. v. Indersdorf.
 Haselmayr, Priv. v. Remmigen.
 Käpferer, Kfm. v. Berchtesgaden.
 Hirsch, Kfm. v. Altenstadt.

Goldene Sonne (Bögnert)

Schiedermayer, Glashändler v. Zwiesel.
 Oswald mit Tochter, Bräuersgatt. u. Lind-
 ner, Gastwirth v. Aibling.
 Lämmle, Hdlsm. v. Fischach.
 Lämmlein, Kfm. v. Moosach.
 Schmid, Gastwirth v. Flintsbach.
 Spendner, Gastwirth v. Bogenhof.
 Münsterer, Kfms.-Gattin v. Krainburg.
 Kunz, Nagelschmiedmstr. v. Aschau.
 Seyfried, Bäcker v. Niederbehring.
 Boyer, Hausmeister v. Herbertshofen.
 Egger, Weißgerber v. Rindsbühl.

Bayerischer Löwe.

Anzenberger, Oekonom v. Neukirchen.
 Weiß, Pferdhlr. v. Rempten.
 Aberer, Pferdhlr. v. Oberndorf.
 Reichling, Wirth v. Schongau.
 Graf, Priv. v. Landsberg.
 Gerber, Bräuer v. Brud.
 Zeller, Hdlsm. v. Widenbach.
 Schweiger, Hdlsm. v. Jengen.

Berze, Liebegattin v. Bayreuth.
 Weyer, Kfm. v. Jochenhausen.
 Guschl, Hdlsm. v. Linden.
 Rheinischer Hof.
 Kurzmillner, Kfm. v. Benediktshausen.
 Girard mit Sohn, Dr. v. Paris.
 Salis Wdme. v. u. Albertini Wdme. v.
 mit Bedien, Partik. v. Schur.
 Waner, Bautechniker v. Staffelsheim.
 Fischer, Partik. v. Jungsbrunn.
 Leitners, Banquier v. Zürich.
 Dornes, Partik. v. Weilheim.
 Papp Wdme, Partik. v. Langen.
 Rudolf Frh. Partik. v. Nürnberg.
 Roth, Gastwirth v. Streichling.
 Köstler, Genler und Aelter, Partik. v.
 Freising.

Kollergarten.

Mayer u. Achelis, Theologen v. Bremen.
 Helster, Verwalter v. Boppham.
 Rorer mit Gattin, Steinmetzmstr. v. Hall.
 Hasl, Steingussfabrikant v. Raitershof.
 Wenninger mit Sohn, Doktorsgattin von
 Bayreuth.
 Seigenberger, Steinmetzmeister v. Wasser-
 burg.

Schneider, Priv. v. Bamberg.

Achaz.

Stengel Febr. v., Bezirksgerichts-Praktikant,
 Schrittzebr, Mechaniker und Schart,
 Schlossermester v. Augsburg.
 Stadelmeyer, Priv. v. Wemding.
 Wilhelm, Gutsbes. v. Göggingen.
 Sproth, Priv. v. Straubing.
 Arolin Frh., Priv. a. d. Schweiz.

Hotel Max Emanuel.

Landauer, Kfm. v. Wallerstein.
 Frankenthal, Kfm. v. Fürth.
 Reichert Baron mit Gattin, Gutsbesitzer von
 Bonn.
 Schweizer, Kfm. v. Frankfurt.
 Selegele, geistl. Rath v. Augsburg.

Gesandtschaften und Pass-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
 ster, Landwehrstraße No. 27/0.
Badische: Febr. v. Berchheim, Brienerstr. 49.
 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
 Passvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.
 Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
 straße No. 31.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
 Valoniciini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
 Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.
Hannoversche: Minister Fr. v. d. Rube-
 bed, Ludwigsstraße No. 41. Bei Abgabe der
 Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
 No. 30, Pass-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-
 straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
 von 1—2 Uhr zu holen.
Päpstliche: Graf Soneffa, Ludwigsstr. 29.
 Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.
Preussische: Baron von Arnim, Lützen-
 straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
 Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
 derselben von 12—1 Uhr.
Russische: Se. Exc. Fr. v. Dzerow, Pass-Visa
 Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
 gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degen-
 feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandtsch-
 aftskanzlei (Anfragen u. Passvisirung) von 9 bis
 11 U. bei dem l. Legat-Sekretär Febrn. v. Soden.
 Maximilians- (Dult-) Platz No. 27/2.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
Acht Tage in München Angebenken an den Auf- Die vorzüglichsten An-
für Fremde u. Einheimische. enthält in München. sichten von München u. dem
I. Abth.: Geschichte von Kleine Miniaturbilder in Visiten- bayer. Hochland in Stahlstichen,
Nagler. 48 fr. Kartenformat in eleganten Albums in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
II. Abth.: Beschreibung mit leerem Raum, um noch Por- in schwarzen Abdrücken, sowie in
d. Sehenswürdigkeiten in al- trais ic. einfügen zu können; in Farbendruck. Jedes Blatt auch
phab. Folge mit 140 Bismarcken verschiedenen Ausgaben von fl. 14. einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 fr. bis zu fl. 3. 30 fr. herab. 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)
Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
Ergießererei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießererstraße).
Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)
Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Lenoir, Karstenfeldergasse
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
Glasmalerei, L., Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
Gottesacker vor dem Sendlingerthore: Täglich bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Be-
schreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 fr. zu haben.)
Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihen von 9—1 U. Fremden-
besuch (Bestimmung der Elmetten) täglich von 10—1 Uhr.
Hoftheater, Königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariakirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Briennerstraße 20a/1.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Kunst-Zink-Steiner, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Obson von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Pinakothek, neue. Heute geschlossen.
Pinakothek ältere, (untere Baderstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.
Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/1. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Kabinett-
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Oberkassier zu erhalten, gelangt. Scha-
kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiser; Zimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Odysseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen
Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.
Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf wagtstrassche Karten
besucht werden, welche 6 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbedingte durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Königsgebirges von
Neumann. Preis 1 Gulden.)
Wintergarten, L. (Residenz): Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Oberhofmarschallamt zu erhalten. Anfang: Schwarzer Saal.
Zenghaus, städtisches. Heute geschlossen.
Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.



Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 93.

Samstag, 2. April 1864. (Frang v. P.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Fr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambros garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inlerate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am I. Sonntage nach Ostern.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt, von Hrn. Domprediger Dr. Breiteneicher, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 1/2 U. Nachmitt. Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. fr. Messen, 1 1/2 11 U. Vorm. Predigt, geh. v. Hrn. Hofpred. Grafen Du Pontell, 11 U. Hochamt, 1 1/2 12 U. letzte Messe.

Herzog-Max-Kapelle. 7 und 10 U. fr. Messen, 1 1/2 11 U. Homilie, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Duschmann, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Bierheimer, 9 U. Hochamt, 1 1/2 11 U. Vormitt. Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Hrn. Dom-Bischof Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen, 1 1/2 2 U. Nachmittags Versammlung und I. Quatember-Rosenkranz.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 1 1/2 7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, 1 1/2 6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6—9 U. früh Messen, 1 1/2 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 1 1/2 6—11 U. früh Messen, 1 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz, 5 U. Eltanel.

St. Josephspitalkirche. 1 1/2 6 Uhr früh Messe, 7 U. Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrlingen, 9 U. für die Gewerbeschüler, 10 U. Stiftermesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt.

St. Elisabethkirche. 1 1/2 7 und 7 U. früh Messe, 1 1/2 9 U. Predigt, dann Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5 1/2 11 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom. Kirche. 1 1/2 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 1 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. früh Messe.

St. Vincentius-Kapelle. 1 1/2 6 und 7 U. fr. Messen.

- Schmerzhafter Kavelle.** ½ 6 U. fr. Messe u. Predigt, bis 10 U. Messen, ½ 4 U. Nachmittags Predigt, dann Rosenkranz von der Versammlung des III. Ordens.
- III. St. Annapfarrkirche.** 5—8 U. fr. Messen, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- IV. St. Ludwigskirche.** 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½ 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.
- V. Heil. Geistkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weiss, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper, 5 U. Abds. Predigt, dann Abendandacht.
- VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.
- VII. Auerkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.
- VIII. Goldhauserkirche.** 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachmittags Christenlehre und Rosenkranz.
- IX. Protestantische Pfarrkirche.** Um 8 Uhr Feier des hl. Abendmahles, Hr. Vikarius Ströbel. Ges.-Nro. 191, 1—3. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nro. 234, 1—3, 4 u. 5; 10. Um halb 12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Vikar. Heumann. Ges.-Nro. 289, 1—6; 13.
- X. Griechische Kirche.** 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
- XI. Englische Kavelle (Odeon).** 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. W. Chave.

Begräbnisse, Samstag den 2. April vom Leichenhause aus:

- 2½ U. Joseph Fischer, Fabrikanten vom Igl. 1. Artillerie-Regiment (gest. d. 31., 25 J. a.) — Franziska Waller, Köchin von Eichstädt (gest. d. 31., 27 J. a.)
- 3 Uhr: Georg Rummel, Kaufmannssohn v. h. (gest. d. 31., 3 M. a.) — Joseph Schuster, Igl. pens. Regierungs-Rechnungskommissär v. b. (gest. d. 31., 40 J. a.) — Max Arzberger, Brauntwainersohn v. b. (gest. d. 31., 2 M. 14 J. a.) — Maria Seibl, Gravattensabrikantens Tochter v. h. (gest. d. 31., 13 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Samstag.)

- Metropolitankirche.** Vorm. 9 Uhr für Johann Beltsch, Säcklermeisterssohn v. h.
- St. Peter.** Vorm. 9 Uhr für Katharina Schneider, Stadtrentenkassierswitwe v. h.

Zu vermietthen: Wohnungen, Zimmer etc.

Meublierte Wohnung,

Salon mit 3—4 Zimmern, ist ganz oder getheilt sogleich zu beziehen.

Baherstraße No. 4/2.

Schönfeldstraße No. 8½ ist die Wohnung über einer Stiege mit 5 Zimmern, Alkoven, Küche, Speise, 2 Kammern und übrigen häuslichen Bequemlichkeiten an eine ruhige Partei auf Georgi zu vermietthen. Preis 500 fl. [9]

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublierte Zimmer sogleich zu vermietthen.

Magimiliansstraße No. 27/2 ist ein elegant meublierter Salon nebst 1—3 Zimmern sogleich zu vermietthen.

Promenadeplatz No. 14/2 links vornheraus ist sogleich ein meubliertes Zimmer zu beziehen.

In schönster Lage der Stadt ist vornheraus im ersten Stock mit ganz separirtem Eingang u. s. w. zu vermietthen ein unmeublierter Salon nebst 2 Zimmern; letztere könnten auch allein abgegeben werden. **Brienerstraße (Korrbau) No. 9 l.**

Eine neue Sendung von vorzüglichsten Sorten Savanna-Cigarren ist wieder angekommen und billigst zu kaufen bei

H. Braunschild, Perusagasse Nr. 4/1.

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Diners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café.
Louis Reitz.

J. M. Ravizza, Sendlingerstraße No. 30,

empfiehlt delikate Café-Essenz ¹/₂ Bout. 12 fr., ¹/₄ Bout. 18 fr. und ³/₄ Bout. 36 fr. Punsch-Arac, wovon in stark gezuckertes Wasser gegossen, der feinste Punsch ohne weitere Zuthat erzeugt wird fl. 1. 30 fr., feinste Punsch-Essenz fl. 1. 30 fr., besten Arac und Rum zu 48 fr., fl. 1. und fl. 1. 12 fr., feinstes Mettenburg-Haaröl das Glas zu 18 fr., acht perflisches, alle Insekten vertilgendes Pulver in Gläsern zu 20, 30 fr., fl. 1. und in Portionen zu 5, 10 und 15 fr., die chemisch gefüllten Wetter-Gläser zu 36 fr., das bekannte italienische Zahn-Masir, welches die Zahnschmerzen heilt und die hohlen Zähne ausfüllt zu 15 fr., die Stollwerk'schen Brust-Bonbons, mit Preis-Medailen beehrt, das Paquet zu 14 fr., die Ott'sche Mund- und Zahn-Essenz zu 18 u. 36 fr., das Niederviehbacher Schlagwasser zu 15 fr., Haar dunkel-färbende Pomade zu 12 und 18 fr., orientalischen Räucher-Balsam zu 9 und 18 fr. und der in ganz Europa bekannte Nerven stärkende Sirop Laroze mit Gebrauchszettel zu fl. 1. 45 fr. die Flasche.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Bedulnen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen und complete Anzügen, Reise-Plaisirs und Decken u. u.

Verloren

wurde ein abgenähter, seidener Kragen mit roth gestreiftem Futter, gegen Belohnung abzug. Veterinärstraße 9/2 rechts.

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Das Notariatswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

II. Bandes erste Lieferung. Preis: 20 fr.

enthaltend die neuesten, bis zum 20. Februar d. J. erschienenen Verordnungen und Entschliefungen, nebst einer alphabetischen Uebersicht der Portofreiheit in Amts- und Notariatssachen.

Fortsetzung wird je nach Wichtigkeit des Inhaltes in kleineren Abtheilungen, vielleicht selbst bogenweis erfolgen.

Zugleich damit erschien und wurde versandt: Das 5. und 6. Heft des

Formularbuches

zu Notariatshandlungen und Urkunden der bayerischen Staatsbürger und Notare,

enthaltend die Abtheilung IV: Eigenthums- und Hypothek-Verhältnisse (Uebertrags-Verträge, Tauschverträge, Schätzungen, Hypothek-Urkunden, Privat-Schuldscheine u.)

Bis jetzt sind 326 ganz verschiedene Formulare in systematischer Ordnung für die Gehilfen der Notare gewiß sehr brauchbar, geliefert. An der Vollendung wird eifrig gearbeitet. —

In München anwesende Fremde:

Bayertischer Hof.

Rothschild, Baron mit Dienersch., Banquier
 v. Frankfurt.
 Goldig v., General-Sekretär und Weltten-
 hiller Adler v., Agent v. Wien.
 Neuffer, Großhändler v. Regensburg.
 Glaser mit Familie, Baronin v. Krakau,
 Wetz, Priv. v. Schweinfurt.
 Hoffmann, Rentier v. Rußland.
 Rosenbahl und Schnüraus, Räte. von
 Duisburg.
 Schilizzi, Rentier v. Triest.
 Plach, Priv. v. Wien.
 Bierling, Negotiant v. Straßburg.
 Eichtenberg, Rsm. v. Zürich.

Zu den vier Jahreszeiten.

Se. Exc. Baron de Beaulieu, k. belg. Mi-
 nister und außerordentl. Gesandter, Chevalier
 de Noyard, Legationsrath und Baron de la
 Rousselleire mit Dienersch., Gesandisch-
 Attaché v. Brüssel.

Trokmorton, Rentier v. London.
 Janowski u. Rusoli, Rentiers v. Polen.
 Kohn, Rentier und Fischlein mit Gattin,
 Dekonom v. Ungarn.

Düring mit Gattin, Fabrik. v. Nürnberg.
 Roger, Ingenieur v. Paris.

Engerer, Fabrikant v. Regensburg.

Blaue Traube.

Bahler, Rsm. v. Erlau.
 Wegerle, Rsm. v. Alexandrien.
 Zengel, Rsm. v. Warschau.
 Meyer, Rsm. v. Rhepdt.
 Rohmann, Rsm. v. Hagen.
 Burgel, Rsm. v. Immenstadt.
 Eitz, Rsm. v. Barmen.

Niederleiter, Hotelbesitzer v. Passau.

Hotel Vinsfelder.

Mabelung, Rentiere v. Gotha.
 Eillenstern Baron, Rentier v. Bwidau.
 Irbed, Rsm. v. Passau.
 Pentenrieder, Rsm. v. Altsach.
 Raubig, Rsm. v. St. Gallen.

Goldenes Kreuz.

Weidenbucher, Bauzeichner v. Wittigheim.
 Utsch, Rsm. v. Deggendorf.
 Schwimhuber, Rsm. v. Augsburg.
 Löbenstein, Rsm. v. Febenhausen.

Hotel garni Dose (vorm. Dgastroth).

Jordan, Rsm. v. Fürth.
 Nathan, Rsm. v. Nürnberg.
 Sellner, Rsm. v. Stuttgart.
 Wayer, Rsm. v. Mainz.
 Löwenstein, Rsm. v. Berlin.

Stachus.

Dillmann, Priv. v. Freising.
 Schimpf, Mühlbesitzer v. Ching.
 Zink u. Brugger, Holste. v. Oberndorf.
 Pilsli, Lieutenant v. Augsburg.
 Freumann, Rsm. v. Jpehoe.

Angsburgerhof.

Rüster, Forstamtsaktuar v. Tölz.
 Gruber, Priv. v. Schleißheim.
 Hornstein Baron v. m. Familie, Gutbes. v.
 Fürth.

Bardecki, Priv. v. Kaslow.
 Rutkowski, Priv. v. Gzulizom.
 Jachowicki, Priv. v. Karmarow.
 Bojaroli, Priv. v. Strypowla.
 Dobryski, Priv. v. Krowindl.
 Viehhausen, Pfarrer v. Moosen.
 Guntber, Oberlieutenant v. Nürnberg.
 Sandorf, Bildhauer v. Weiningen.
 Bist, Gutbes. v. Grumertschhofen.
 Linke mit Familie, Kaufmanns-Gattin von
 Friedrichshafen.

Pachmeyer, Posthalter v. Grabertsheim.
 Horn, Pharmazent v. Jfen.

Hedrich, Direktions-Geometer v. Agram.

Knott, Rsm. v. Mannheim.

Schauer, Priv. v. Ruffstein.

Babner, Rsm. v. Frankfurt.

Hutten, Rsm. und Hutten, Mechaniker von
 Mannheim.

Weber, Dekonom v. Dengersberg.

Bruttner, Dekonom v. Landau.

Oberpollinger.

Beschoren, Rsm. v. Leipzig.
 Obermeier, Priv. v. Bamberg.
 Gloskowski, Gutbes. v. Preußen.
 Balinski, Gutbes. u. Bpist, Priester v.
 Polen.

Schüssler, Gastwirth v. Nürnberg.

Plenowski, Arzt v. Polen.

Seit mit Gattin und Schwester, Priv. von
 Rempten.

Bauer, Priv. v. Buttenwiesen.

Engelhardt, Rsm. v. Nürnberg.

Egloffstein v., Schaumburg v. und
 Schneidmünd, Eubeten v. Bamberg.

Däglings, Rsm. v. Schlags.

Plenkowski, Priv. v. Polen.

Gös, Rsm. v. Lüdenscheid.

Kehmayer, Rsm. v. Stuttgart.

Reglau, Rsm. v. Fürstfeldbruck.

Regierli, Moschwe, Kokolebi, Dobro-
 bolski, Schwarz, Babrowski u. Ger-
 litz, Priv. v. Polen.

Daverwir, Priv. v. Paris.

Aug, Priv. v. Frankreich.

Mohr, Lehrer v. Regensburg.

Ziner u. Koizewski, Priv. v. Bpolski.

Schmidt, Lehrer v. Kirchdorf.

Schmauser, Eubet v. Waprecht.

Roglau, Rsm. v. Fürstfeldbruck.

Holzberger, Eubet v. Bamberg.

Sans, Rsm. v. Deidesheim.

Schmidt, Rsm. v. Bamberg.

Rupp, Beamter v. Magdeburg.

Deriant, Priv. v. Mailand.

Bamberger Hof.

Schwarz, Priv. v. Wien.
Schwendner, Professor v. Ingolstadt.
Heindl, Beamter v. Ingolstadt.
Dieß, Gärtler v. Regensburg.
Ester, Rfm. v. Freising.
Bruch, Techniker v. Speyer.
Herz, Rfm. v. Dietmannsried.
Koch, Sekretär v. Donaumörtl.
Mayr, Rfm. v. Augsburg.
Jeggli, Techniker v. Rosenheim.
Preitinger, Mechaniker v. Stuttgart.
Koch, Rfm. v. Augsburg.
Frank, Rfm. v. Eisenach.
Künzel, Fabrikant v. Reichenbach.
Gruber, Priv. v. Lautenberg.
Gundelfinger, Hblm. v. Kriegshaber.
Lämmle, Hblm. v. Fischbach.
Käsmann, Hblm. v. Ichenhausen.
Reichold, Bräuer v. Eberdorf.

Goldene Sonne (Bögnert)

Mayer mit Gattin, Biergärbr. v. Stausen.
Geiger, Dekonom v. Arnoldsdorf.
Kurzweil, Gastwirth v. Stech.
Gürster, Leinbdr. v. Böbra.
Huber, Bäcker v. Aschau.
Huber, Gastwirth v. Ammerang.
Wirkmann, Ingenieur v. Wasserburg.
Bayer, Gastwirth v. Gundham.
Mayr, Hblm. v. Landau.
Mayr, Hblm. v. Schliersee.
Niedermayr, Hblm. v. Haag.
Wühlauer, Müller v. Fischbachau.
Kaindl, Gastwirth v. Niederaudorf.
Benz, Gastwirth v. Prien.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Gerstle mit Bruder, Pferdhandl. v. Ichenhausen.
Frank, Gastwirth v. Freising.
Wagner, Regenschirmfabr. v. Landsbut.
Riedl, Schreiner v. Bleistein.
Schweiger, Müller v. Wittibsmühl.

Bayerischer Löwe.

Wagner, Hblm. v. Sonthofen.
Sonthofen, Hblm. v. Oberdorf.
Jäger, Hblm. v. Lindenberg.
Bormann, Hblm. v. Harburg.
Söllner, Hblm. v. Haindorf.
Groß, Hblm. v. Lauingen.
Pitschenecker, Hblm. v. Kempten.
Ganzmüller, Hblm. v. Hohenalltheim.
Kilg, Hblm. v. Wemding.
Stadler, Maurerstr. v. Ebersberg.
Engelhardt, Lohnkutscher von Schönbach.
Schmid, Messner v. Babenried.
Graß, Wirth v. Geretshausen.
Schäffler, Müller v. Wagen.
Stredel, Dekonom v. Higlberg.
Bogelmayer, Seilerstr. v. Birnbach.
Bauer mit Bruder, Dekonom v. Apfeldorf.
Neuschmied, Schmiedmeister v. Kieferfelden.

Sommer, Gemeinderath v. Schramberg.
Müller, Nagelschmiedstr. v. Tegernsee.

Rheinischer Hof.

Zwicky, Parik. v. Glarus.
Storckowsky, Part. u. Nicornaldowsky
mit Gattin, Fabrikant v. Polen.
Heischmann, Hopfenbdr. v. Regensburg.

Kollergarten.

Ehlme, Bildhauer v. Nürnberg.
Reis, Berlin u. Hannover; Thologen v. Erlangen.
Braun, Rfm. v. Nürnberg.
Drese, Commis v. Augsburg.
Ellmer, Photograph v. Freising.

Englischer Hof.

Gioseppe, Baron v. Italien.
Waltner, Rentier v. Köln.
Karg, Rentier v. Düsseldorf.
Lambhan v. Mme. v. Meran.
Reithinger, Rfm. v. Paris.
Leonrod v. Baronin v. Würzburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Jehr. v. Wertheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paß-Visa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-
Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
straße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palavitrini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Gatzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Ruesse-
beck, Ludwigsstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigsstr. 29.
Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Dzerow. Paß-Visa
Brienerstraße No. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesand-
tschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Jhrn. v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Lebenswürdigkeiten. (Samstag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- | | | |
|---|---|--|
| Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt; in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |
| I. Abth.: Geschichte von Ragler. 48 fr. | Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts u. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 fr. herab. | |
| II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 fr. | | |
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens.** Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Ergießererei, L.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießererstraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonnt. u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers u.** Zu sehen bei Tenier, Fürstensefelderstraße No. 14/3 Mitts von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, L.,** Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Salbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariä-Hilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Scaurakirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens.** Briennerstraße 20 u. 1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.
- Kunstverein:** Heute geschlossen.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall, L.** (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Winaothek, neue,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Winaothek, ältere:** Heute geschlossen.
- Porzellan-Malerei** in der Maximilianstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Mathhausaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Oberstapelierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer; geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Abfassen-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier** (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwantaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerlärthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann. Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, L.** (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zeughaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zoologischer Garten** in der Wiesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 fr. Kinder die Hälfte.
- Zooplastisches Museum von Leven** im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.
Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet)
für alle drei Klassen.

b) bei **Schnellzügen** (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit e bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahr-
Loren in Reichswährung baar bereit zu halten.)

Abfahrt: Ankunft:

6 U. —	Dr. Morg. b.	9 U. 20	Dr. Verm. a.
8 U. 15	Dr. Morg. c.	12 U. 20	Dr. Mitt. c.
11 U. —	Dr. Verm. a.	3 U. 45	Dr. Schm. a.
2 U. 15	Dr. Schm. c.	7 U. 50	Dr. Abbs. c.
6 U. —	Dr. Abbs. a.	8 U. 25	Dr. Abbs. b.
		10 U. 35	Dr. Abbs. b.

(Bwischenstat.: Großbettelohr-Rosenheim-Traunstein)

Abfahrt:		Ankunft:	
4 U. 45	M. Morg. c.	5 U. 20	M. Morg. b.
7 U. 30	M. Morg. c.	8 U. 30	M. Morg. c.
10 U. 10	M. Vorm. a.	10 U. 30	M. Vorm. a.
4 U. 15	M. Nachm. a.	4 U. 20	M. Nachm. a.
6 U. —	M. Abds. c.	7 U. 40	M. Abds. c.
8 U. 50	M. Nachs. b.	9 U. 20	M. Nachs. c.

Abgang in München: Abgang in Großheßelohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Berm.
10 U. 10 M. Berm.	4 U. 2 M. Schm.
4 U. 15 M. Schm.	7 U. 45 M. Abbs.
6 U. — M. Abbs.	8 U. 56 M. Nichts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 M. நகம். 5 U. 40 M. நகம்.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Worm.	1 U. 40 M. Nchm.
3 U. 30 M. Nchm.	5 U. 30 M. Nchm.

München — Regensburg — Passau.

Abfahrt:		Ankunft:	
6 U. 15 M. Morg. a.		8 U. 46 M. Morg. c.	
9 U. 45 M. Berm. a.		9 U. 35 M. Berm. b.	
1 U. 30 M. Nachm. c.		12 U. 20 M. Mitt. c.	
4 U. 30 M. Nachm. b.		5 U. 30 M. Abds. a.	
5 U. 45 M. Abds. c.		9 U. 15 M. Nachts. a.	

Pumpkin, Stuffed . . . 5 lbs — Min. Abbs.

Juning, Landsberg . . .	3	Uhr	—	Min.	Nachm.
Wasserburg	3	Uhr	—	Min.	Nachm.
Urding	3	Uhr	—	Min.	Nachm.
Dachau, Michael	4	Uhr	30	Min.	Nachm.

[illegible]

Nach:	Abfahrt.	Einsielgort.	fl.	fr.
Altötting über				
Mühlhof . . .	4 U. Nm.	Bögnert, Thal	2	24
Anzing über				
Schwaben . . .	3 U. Nm.	Niedermeier.	—	42
Burghausen . .	4 U. Nm.	Schlöder, Thal	2	24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	—	18
Ebersberg . . .	3 U. Nm.	Bögnert, Thal.	—	48
Erding	1 U. Mitt	Sollerrwirth.	—	48
Grasina	2 U. Nm.	Sollerrwirth.	—	48
Höhenkirchen .	4 U. Abb.	Niedermeier.	—	24
Ißen	1 U. Nm.	Sollerrwirth.	1	18
Nymphenbrg.	8 U. früh.			
" "	2 U. Nm.	Krone am		
" "	6 U. Abb.	Karlsplatz.		
" "	2 U. Nm.	Abenthum.		
Wasserburg . .	12 U. Mitt.	Stangl, Thal.	1	30
Wolfrathshaus		Ostermayer.		
üb. Ebenhausen.	3 U. Nm.	Wilgenrainer.	—	36

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
-----------------	------	-------

Bayer. 3 1/2 % Obligationen	—	88 1/2
" 4 " "	99 1/2	99 1/2
" 4 " halbj. Eisenb.	—	99 1/2
" 4 " Grd.-Abl.	—	99 1/2
" 4 1/2 " "	101 1/2	101 1/2
" 4 1/2 " halbjähr.	—	101 1/2
" 4 1/2 " Milit.	—	101 1/2
Öestr. Nat.-Anl. 1854 5 pr.	—	88 1/2
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	78 1/2	78 1/2
" Anl.-Loose d fl. 500 v. 1860	80	79 1/2
Diverse Aktien:		
Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank	—	85 1/2
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	99 1/2
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	113 1/2	112 1/2
" in Interimssch.	—	—
Öestr. Banknoten für 100 fl. östr.	—	—
Währ. südr. fl. pr. St.	—	99 1/2
Kais. Elisabeth Westbahn 5% Elsb.-Pr.	—	—

München, den 1. April 1864.

Pistolen	8	40	9	41 1/2
Russ. Imperiales	8	40	9	41 1/2
Pistolen preuss.	8	56	9	57 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	46	9	47 1/2
Dukaten (hollw.)	5	33	5	34 1/2
Napol. d'or (20 Fr. St.)	9	22	9	23
Engl. Sovereigns	11	44	11	48
Dollars in Gold	2	25	2	28
Preussische Cassenscheine	1	45	1	45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.				
östr. Währ. südb. fl. pr. St.	98		100	

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbau des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
und Buchdruckerei, Perusagasse Nr. 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 94.

Sonntag, 3. April 1864. (Richard.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 3 1/2 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambers garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Interate per Spalt-Betttheile oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

An die Einwohner Münchens!

Beiträge für das National-Denkmal weiland Sr. Majestät des Königs Maximilian II. werden in Empfang genommen von den Herren:

Gerdeissen, Kaufmann (Firma Schreibmayr), Marienplatz Nr. 7.

v. Seckel, Blumenfabrikant, Ludwigstraße Nr. 25.

Angelo Knorr, Kaufmann, Kaufingergasse Nr. 12.

Carl Niederer, Kaufmann, Weinstraße Nr. 12.

M. Willmersdörffer, Großhändler (Firma: J. M. Oberndörffer), Theatinerstraße Nr. 18.

M. Zettler, Buchbinder, Fürstenstraße Nr. 23.

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste Mariä Verkündigung.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Domprediger Dr. Brasteneicher, 9 U. Pontifikatamt, gehalten von Hrn. Domdechant Ritter von Reindl, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, 11 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, 11 U. Predigt, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. Titularfest der Dienerrinnen Mariä, vollkomm. Ablass, 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stills-Prediger Duschmann, dann Hochamt, 11 U. Pontifikatamt für die hochadeligen Damen, gehalten v. Hrn. Stillspropp Dr. Döllinger, darauf Opferung, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Eberheimer, 9 U. Hochamt, 11 U. Militärgottesdienst.

Bürgerbetsaal. 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. Vormitt. Hochamt.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Seil. Dreifaltigkeitskirche. Haupt- und Titularfest der lateinischen Congregation, vollkommener Ablass, 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 7 und 8 U. Messen, 9 U. Predigt, Angelobungs- und Aufnahme-Verkündigung, 10 U. Hochamt, 11 U. Hofmesse, 12 U. letzte Messe, 6 U. Abds. Stanei.

St. Peter. Vollkomm. Ablass, 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Rosenkranz, 7 U. Messe für den Marienverein und General-Communio, 8 U. Predigt von Herrn

- Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz und Litanei, Einschreibung und Verlesung der Bruderschafts Mitglieder, 3 U. Vesper.
- Kreuzkirche. 6, 8 und 9 U. früh Messen, 7 U. Frauenamt, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Stephanskirche. 7 U. fr. Hochamt, 9 U. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.
- Herzogspitalkirche. $5\frac{1}{2}$ U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, bis 11 U. Messen, 3 U. Nachmitt. Jungfrauen-Convent mit Predigt von Herrn Curat Wolff, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abends Rosenkranz und Litanei.
- St. Josepbspitalkirche. 7 U. früh Messe, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachmittags Predigt und Litanei.
- Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrlinge, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Hochamt, 11 U. Messe für die Cadeten.
- St. Elisabethkirche. $\frac{1}{2}$ 7 U. fr. Messe, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt, dann Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.
- St. Jakobskirche. $5\frac{1}{2}$ Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz.
- St. Johann-Nepom.-Kirche. $\frac{1}{2}$ 6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Rosenkranz.
- Schmerzhafter Kapelle. 6 U. früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Rosenkranz.
- St. Thelakapelle. 9 U. fr. Messe.
- St. Vincentiuskapelle. $\frac{1}{2}$ 6 u. 7 U. früh Messen, 8 U. Hochamt, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachmittags Litanei.
- III. St. Annapfarrkirche. $\frac{1}{2}$ 6 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 2 U. Nachmitt. Predigt, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Litanei.
- IV. St. Ludwigskirche. $5\frac{1}{2}$ U. früh I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, 8 U. Schulamt, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt, dann Hochamt, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.
- V. Zell. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 7 U. Messe und Litanei zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weiss, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, $\frac{1}{2}$ 6 U. Abend-Andacht.
- VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, dann Generalcommunion, 9 U. Predigt, dann Dankamt für die Marienanstalt der weibl. Dienstboten, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper, 5 U. Abds. Rosenkranz.
- VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Predigt und Rosenkranz, 7 U. Abds. Litanei.
- VIII. Gaidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Rosenkranz.
- IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Reisinger.

Begräbnisse, Sonntag den 3. April vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Georg Utendorfer, Privatssekretärssohn v. b. (gest. d. 1., 12 J. a.)
- 3 Uhr: Christiana Grösch, Bäckermeisterstochter v. b. (gest. d. 1., 42 J. a.)
- $3\frac{1}{4}$ Uhr: Ignaz Mayer, Apothekerstüb v. b. (gest. d. 1., 3 W. a.)
- $3\frac{1}{2}$ Uhr: Anna Finkler, Pfandwirthin v. b. (gest. d. 1., 90 J. a.)
- 4 Uhr: Anna Breitenberger,ammerschmiedesellenstochter v. b. (gest. d. 1., 34 J. a.)
- $4\frac{1}{2}$ Uhr: Johann Gastein, Kaskäufersstüb v. b. (gest. d. 1., 5 W. a.)
- $4\frac{1}{2}$ Uhr: Rosamunda Flembach, f. Appell-Ger. Rathstöchter v. Amberg (gest. d. 1., 25 J. a.)

Königl. Hof- und National-Theater. [14. Nacht.]
[im Abonnement.]

Titus.

Oper in zwei Aufzügen. Text nach dem Italienischen des Metastasio. Musik von Mozart.

Personen:

Titus, römischer Kaiser	Herr Heinrich.
Vittellia, Tochter des vorigen Kaisers Vitellius	Frau Ditz.
Sertus, } römische Patrizier.	Fräulein v. Edelberg.
Annius, }	Fräulein Seehofer.
Servilia, des Sertus Schwester	Fräulein Eichelm.
Publius, Anführer der kaiserlichen Leibwache	Herr Baufewein.
Ein Senator	Herr Eisner.
Senatoren, Priester, Krieger, Viktoren, Volk.	

Der Schauplay ist in Rom.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Gallerienoble-Sitz 1 fl. 30 kr. Parterresitz 1 fl. 12 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [O]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: „Iphigene auf Tauris.“ Schauspiel von Goethe.
Mittwoch: „Die Waise aus Fomoch.“ Schauspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer. (Jane Eyre — Fräulein Brand vom Landes-Theater zu Prag und Rochester — Herr Rühlmann, vom Stadt-Theater zu Augsburg, als Gäste.)
Donnerstag: „Die Jüdin.“ Oper von Halevy. (Recha — Frau Woggenhuber, vom National-Theater zu Pest, als erste Gastrolle.)
Freitag: „Romeo und Julie.“ Trauerspiel von Shakspeare, übersetzt von August Wilhelm Schlegel. (Julie — Fräulein Brand.)
Samstag: „Ein geachteter Kaufmann.“ Lustspiel von Görner.
Sonntag: „Norma.“ Oper von Bellini. (Norma — Frau Woggenhuber.)

Im Haupt-Korner zu ebener Erde rechts und im Corridor der Gallerie noble befinden sich Garderoben zur Abnahme von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logenblemer und Billetoirs, denen keine Haftung für derlei Gegenstände obliegt, haben sie nicht zu übernehmen.

Öffentliche Vergnügungen.

Tonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 4 Uhr.
Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz.“ Anfang 4 Uhr. Eintritt 6 kr.
Oberpollinger: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 3. Artillerie-Regiments Königin. Anfang 4 Uhr.
Franziskanerkeller: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anfang 4 Uhr.
Glasgarten: Musik- und Gesangs-Produktion von Frau Blechschmidt mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.
Elysium: Produktion der Sänger-Familie Schmid und der Gesangs-Komiker Königshöfer und Selbenbusch. Anfang 4 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Elisene, Prinzessin von Bulgarien, oder: Der Wald bei Herrmannstadt.

Romantisches Schauspiel in 4 Abtheilungen
von J. F. v. Weissenthurn.

Almarich, Herzog v. Siebenbürgen	Hr. Aman.	Kowar, ein Landmann	Hr. Weber.
Dobroslav, sein Botschafter	Hr. Boda.	Silva, seine Frau	Hr. Paril.
Ostlebe, dessen Schwester	Hr. Berg.	Sokol, sein Pflege Sohn	Hr. Karl.
Karlo, sein Vertrauter	Hr. Christ.	Garbanof, Räuber	Hr. Weber.
Elisene, Prinzessin v. Bulgarien, des Herzogs Braut	Hr. Jänner.	Stachlow, Räuber	Hr. Seeberg.
Ein Unbekannter	Hr. Dor.	Ein alter Mann	Hr. Preis.
		Zacharias, sein Enkel	Hr. Lindner.
		Ostrojo, Soldaten	Hr. Schweissgut.
		Horwojo, Soldaten	Hr. Holber.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Gallerie-Sperre 24 kr.; Gallerie 18 kr.; Parterre-Sperre 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Gründung der St. Magdalene-Kapelle in Nymphenburg, oder: Die schöne Spängler-Wabi vom Sporer gasl.

Münchener Zeitbild in drei Aufzügen mit Gesang und Tableau von Franz Prüller.

Ferdinand Maria, Churfürst von Bayern	Hr. Ströhl.	Kolbinger, Spängler	Hr. Treumund.
Törring-Seefeld, Oberhofmeister	Hr. Böhmert.	Ursula, seine Frau	Hr. Ströhl.
v. Thierck, Oberjägermstr.	Hr. Weißer.	Wabi, beider Tochter	Hr. Widmann.
Nothkauf, Hofkammerrath	Hr. Köstner.	Susanna Weiskopf, seine Magd, aus Mindelheim	Hr. Stein.
Heinrich, s. Sohn, Sekretär beim Salzwesen	Hr. Graßl.	Johann Steinberger, Wirth zur Trinkstube nächst dem Rathhaus	Hr. Schärpf.
Spanfeldner, Maler	Hr. Imann.	Cresienz, seine Tochter	Hr. Geisenhofer.
Zwickelhofer, Schneider	Hr. Scholz.	Hirchnagel, Rathsdienner	Hr. Neuert.
Freitinger, Schlosser	Hr. Reithmanr.	Walter, Zimmerpaller	Hr. Rosenbach.
Westenbauer, Hafner	Hr. Müller.	Ein Baumeister	Hr. Korn.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperre 24 kr., Nobel-Gallerie 18 kr., Parterre-Sperre 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Marionetten-Theater, Arcostraße Nr. 2 parterre.

Bei ermäßigten Eintrittspreisen.

Muzl, der gestiefelte Kater. Märchen in 3 Aufzügen. Hierauf: Casperl in China. Casperlade in 1 Akt. Anfang halb 4 Uhr.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer &c.

Ein schön meublirter Salon mit Alkoven ist bis 1. Mai zu vermietben.

Karlsplatz No. 22/1.

Ein Zimmer mit oder ohne Nebenimmer ist um 8 fl. sogleich zu beziehen. Wein-
straße No. 22/3 Entresol.

Maximiliansstraße No. 27/2 ist ein ele-
gant meublirter Salon nebst 1—3 Zimmern
sogleich zu vermietben.

Promenadeplatz No. 24/2 ist vor-
heraus ist sogleich ein meublirtes Zimmer
zu beziehen.

 Eine neue Sendung von vorzüglichen Sorten **Tobacco-
Cigarren** ist wieder angekommen und billigst zu kaufen bei

H. Braunschild, Perusagasse Nr. 4/1.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-
wahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Räbern, Jacken, Top-
pen und complete Anzügen, Reise-Blais und Decken &c. &c.

Bei G. Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist erschienen:

Was ist Homöopathie?

Zur näheren Verständigung für ihre Freunde und zur Wider-
legung ihrer Feinde

von einem homöopathischen Arzte in München.

gr. 8 broch. 15 kr.

Die Zahl der Broschüren über diesen Gegenstand ist durch obige nicht unlos ver-
mehrt, vielmehr sagt sie das, was der Titel ausspricht, in so klarer verständlicher Sprache
und ohne Animosität, daß sie die größte Verbreitung verdient.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, sind sämmtliche

Schul- und Vorlesebücher &c.

Grammatiken, Wörterbücher &c. &c. &c.

aus allen Fächern der Literatur

zu haben und werden zur geneigten Abnahme empfohlen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Bairische: Fhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.

Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Branneragasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.

Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-
Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
straße No. 31.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause

Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis

2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende

Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Riese-
beck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der

Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 30. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;

von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigstr. 20.

Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Lärken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des

Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Dabrow, Paß-Visa

Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Althausstr. 51/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandtsch.

chaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis

14 U. bei dem l. Legat. Sekretär Fhr. v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Königl. Staats-Eisenbahnen: Stellwagen gehen heute Sonntag:

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
8 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachs. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachs. b.	9 U. 20 M. Nachs. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großhesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
1 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachs.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachs. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Abds.
Isaring, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ortlag	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohstedt, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Pernsagasse Nr. 4.

Nach:	Abfahrt:	Einsteigort:	Fr.
Dachau	4 U. Nm.	Stachsgarten	18
Höhenkirchen	4 U. Ab.	Niedermeier	24
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone am	9
	2 U. Nm.	Gatlerplatz	
	6 U. Ab.	Abentham	
Wolfstratshaus	2 U. Nm.	Abentham	9
	8 U. früh.	Café Urban	
über Ebenhausen	3 U. Nm.	Diermaier	30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
asse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
zellstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienertgasse und des
Postplatzes, 8) Theatinerstraße, 9) Dameschitzgasse, 10) Bleu-
hausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Instituts-Comptoir: Schwengels No. 18, 19).

Börsenberichte v. 2. April: Frankfurt, Wien.

Deft. 5% National-Anlehen	87 1/2
5% Metalliques	60 1/2
Banckattien	268
Pott.-Anl.-Loose von 1854	76
" " " " 1858	—
" " " " 1860	80 1/2
Credit-Mobiliar-Aktien	183 1/2
Donaudampfschiff.-Akt.	—
Staatsbahn-Aktien	—
Nordbahn-Aktien	—
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81 1/2
Endwiggshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	142 1/2
Bayer. Ostbahn-Aktien	111 1/2
" " " " voll eingez.	113
Paris, 3prozentige Rente	66.05
London, 3prozentige Consols	91 1/2
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—
London	119 1/2 P.
Wien	99 1/2
Paris	93 1/2

Geld-Sorten.

München, den 2. April 1864.	Anzubr.	Zu haben.
Pistolen	9 40	9 41 1/2
Russ. Imperiales	9 40	9 41 1/2
Pistolen preuß.	9 58	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 48	9 47 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 22	9 23
Engl. Sovereigns	11 44	11 48
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 45	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	—	—
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	99	100

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
südlichen Flügel-Anbau des Staats-
Bahnhofes zunächst des Glasfahrs-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 95. Montag, 4. April 1864. (Kar. Verk.) 13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, bestellen es in der Expedition holen zu lassen. — Insette per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königliches Odeon.

Concert der Mitglieder der musikalischen Akademie. (Im Abonnement.)

Erste Abtheilung:

Sinfonie pastorale von Beethoven: 1. Erwachen heiterer Empfindungen bei der Ankunft auf dem Lande. 2. Scene am Bache. 3. Lustiges Zusammensein der Landleute. 4. Gewitter. Sturm. 5. Hirtengesang. Frohe und dankbare Gefühle nach dem Sturm.

Zweite Abtheilung:

- No. 1. **Der 63. Psalm**, für vier Frauenstimmen mit Begleitung von zwei Harfen und vier Waldhörnern von Franz Lachner, vorgetragen von den Damen Frau Diez, Fräulein Deinet, Fräulein L. Mayer und Fräulein von Edelsberg.
- No. 2. **Suite** in G, in drei Sätzen, für Streich-Instrumente von J. S. Bach.
- *No. 3. **Zwei Duetten** von E. M. v. Weber, vorgetragen von den Damen Frau Diez und Fräulein v. Edelsberg.
- No. 4. **Ouverture**: „Meeresstille und glückliche Fahrt“ von Mendelssohn-Bartholdy.

Die mit einem * versehene Nummer kommt zum ersten Male zur Aufführung.

Concertzettel zu 2 Fr. sind am Eingange des Saales und der Gallerie zu haben.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 Fr., Gallerie 48 Fr.

Jene Kategorien, bei welchen bisher Preisermäßigung stattfand 48 Fr.
Für die Herren Studirenden an der k. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste 36 Fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Falter & Sohn, J. Aibl und Werner zu haben.

Cassa-Eröffnung im k. Odeon: Abends halb 6 Uhr.

Anfang um halb 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Die Mitglieder der musikalischen Akademie.

Nach Schluß eines jeden Concertes wird ein zweiter Ausgang geöffnet, welcher zur Garderobe und von da auf den Wittelsbacher-Platz führt und durch angeheftete Tafeln näher bezeichnet ist.

Marionetten-Theater, Arcostraße No. 2 parterre.

Bei ermäßigten Eintrittspreisen.

Ritter Theobald von Falkenburg. Nach einer Erzählung von
Hr. Schmied dramatisch bearbeitet in 4 Aufzügen. Hierauf: **Casperl
tödt und lebendig.** Casperliade in 1 Akt. Anfang halb 4 Uhr.

Kirchensfeier am Dienstag.

St. Bonifaziuskirche. St. Benediktusfest: 9 U. fr. Predigt, dann Hochamt, 11 U.
Nachmitt. Vesper, 5 U. Abds. Rosenkranz.

Protestantische Pfarrkirche. Am 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Cand. Wauer.

Beerdigungen, Montag den 7. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Kaspar Bach, Schuhmacherskind v. h. (gest. d. 21. 7 M. a.) — Alois Urban, Maurer's
Sohn v. h. (gest. d. 2. 7 J. 3 M. a.)

4 Uhr: Joseph Wierabier, kgl. Hausmeister v. h. (gest. d. 2. 77 J. a.)

Truergottesdienste (Dienstag.)

St. Peter. Vorm. 8 Uhr für Katharina Gröblich, kgl. Schuhmachermeister'sgattin v. h.

St. Ludwig. Vorm. 8 Uhr für Mathäus Huber, ehemal. Ländler v. h.

Fremdenverkehr vom Monat März 1884.

I.		II.		III.		Gesamtsomme:		Ausgang
Selbstständige und Anfänger:		weibliche Dienstboten etc.:		männliche Dienst- boten, Gesellen etc.:				
Angelommen	Abgereist	Angelommen	Abgereist	Angelommen	Abgereist	Angelommen	Abgereist	
7846	7899	530	304	1756	1262	10130	9465	685

Kunstvereins (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.) **Ausstellung**
insbes. für alle diese Kreise, welche durch Mitgliedschaften verbunden sind.

Neu gemalte. Langlo, D.: Motiv aus den Hirschen bei Giesing. — Hennings, J. H.: Frühsummer. — Schiffmann, J.: Partie an einer Meeresküste. — Benschlag, R.: Der Geburtstagsmorgen. — Grünwald, J.: Eine Aigenersfamilie. — Ertlanger, J. E.: Steinbruch am Ammersee.

Alte Gemälde. Pietro da Cortona: Der Tod der Lucretia. — Meissner, W.: Still-
leben. — Geyen, J. van.: Landschaft.

Pastellgemälde. Fleischmann, A.: Porträt eines Kindes.

Aquarellgemälde. Knab, R.: Architektur des 18. Jahrhunderts. Aufgang zu einer Villa.

Plastik. Hautmann, J.: Eine Büste. — Schönlaub, J.: Eine Büste.

Zeichnungen. Piris, Th.: Schlimme Nachbarschaft. Gedicht von E. Uhlend. VII. Bl.

zu den Illustrationen: deutscher Volks- und Lieblingsslieder. — Adamo, W.: Je näher dem Ziel, je näher dem Grabe. 1. Zeitroman in fünf Bildern. — Lange, E.: Entwurf

zu einem Monumente für Se. Majestät den hochseligen König Maximilian II. 1883/84

zu einem Monumente für Se. Majestät den hochseligen König Maximilian II. 1883/84

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth A. Bentzen,

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem
sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens
empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß
auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Bad Brunnenthal.

Täglich Dejeuners, Dinners, Soupers, rein gehaltene Weine, aus-
gezeichneten Café. **Louis Heller**

Zu vermlethen: Wohnungen, Zimmer &c.

In schönster Lage der Stadt ist vornüberaus im ersten Stocke mit ganz separirtem Eingang u. s. w. zu vermlethen ein unmeublirter Salon nebst 2 Zimmern; letztere könnten auch allein abgegeben werden. Briennerstraße (Anorhaus) No. 71.

Nächst dem Glaspalast sind 2 ineinandergehende schön meublirte Hochparterre-Zimmer sogleich mit 1 oder 2 Betten zu vermlethen. Sophienstraße Nr. 610.

Meublirte Wohnung.

Salon mit 3—4 Zimmern, ist ganz oder getheilt sogleich zu beziehen.

Bayerstraße No. 4/2.

Schönfeldstraße No. 81; ist die Wohnung über einer Etage mit 5 Zimmern, Alkoven, Küche, Speise, 2 Kammern und übrigen häuslichen Bequemlichkeiten an eine ruhige Partei auf Georgi zu vermlethen. Preis 500 fl. [8]

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfehl sein wohlassortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen und complete Anzügen, Reise-Plaids und Decken &c. &c.

Für den Unterricht in der englischen Sprache wird empfohlen:

Everill, G., Lehrbuch der englischen Sprache, bestehend aus einer kleinen Grammatik und Leseübungen mit Interlinear-Üebersetzung und Zeichen zur leichteren Erlernung der Aussprache. — Erste Abtheil.: Grammatik. 32. broch. 36 fr.

— — dessen 2te Abtheilung: Leseübungen. 36 fr.

— — dessen 3te Abtheilung enthält: Forester, a tale by M. Edgeworth, mit Noten zum Uebersetzen aus dem Englischen in's Deutsche. 36 fr.

— — dessen 4te Abtheilung: Uebungen zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Englische mit Noten. 36 fr.

— — dessen Recapitulation of English Grammar in questions and answers. Adapted to the authors book of instruction. 32. broch. 24 fr.

— — deutsch-englisch-französisch-italienische Vocabeln, mehr als 2 Tausend der gebräuchlichsten Wörter enthaltend. 32. broch. 12 fr.

Gay, John, Fables, with german notes by G. Everill. 32. broch. 24 kr.

Scott, Sir Walter. Lay of the last Minstrel a Poem in 6 Cantos. Mit deutschen Noten und Anmerkungen von G. Everill. (Everill, Lehrbuch V. Bändchen.) 32. broch. 28 fr.

Ueber die Recapitulation of English Grammar ist in „Herrigs Archiv f. d. Studium der neueren Sprachen“ folgendes Urtheil gegeben: Der Verfasser der bekannten englischen Lehrbücher recapitulirt hier in Fragen und Antworten die Regeln seiner Grammatik in englischer Sprache. Da es leider noch an sehr vielen Schulen Lehrer des Englischen gibt, welche nur höchst mittelmäßig englisch sprechen können und dennoch sprechen wollen und auch wohl müssen, so empfehlen wir ihnen ganz besonders vorstehende kleine Schrift als ein praktisches Hülfsmittel. Ueberhaupt möchte das Werkchen auch für Schüler bessere Dienste leisten, als das fade Gewäsch der sogenannten Dialogen. G.

München.

Georg Franz.

Bei Georg Franz in München, Perusgasse Nr. 4, sind sämtliche

Schul- und Vorlesebücher &c.

Grammatiken, Wörterbücher &c. &c. &c.

aus allen Fächern der Literatur
zu haben und werden zur geneigten Abnahme empfohlen.

1861. 1862. 1863. 1864.

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Se. Durchlaucht Ernst Fürst zu Windisch-Grätz mit Dienerschaft, Oberstleutnant v. Lang v. Professor v. Graz.
Wien.

Sagern mit Dienerschaft, Baron v. Helldorf v. Einhorn, Kfm. v. Pforzheim.
Bera.

Hoffi Redigatti mit Dienerschaft, Graf v. Junckbrunn, Oberstleutnant v. Dresden.

Burchard v. Regier-Rath v. Brückena v. Lorenz, Student v. Augsburg.

Gesammet mit Familie und Dienerschaft, v. Epinger, Kfm. v. Wien.

Derby mit Sohn, Rentier v. Boston.

Gungenheide, Priv. v. Darmstadt.

Marr, Kfm. v. Aachen.

In den vier Jahreszeiten.

Se. Exc. General Morin v. Paris.

Morin, Kapitän und Mornier, Stabs-Adjutant v. Paris.

Dragon, General-Agent v. Köln.

Corr, Capitän v. London.

Glasgow, Rentier und Glasgow Wils. Rentiere v. Amerika.

Weber, Kfm. v. Leipzig.

Salters und Steinmeister, Kfte. von Aachen.

Höfel, Kfm. v. Elberfeld.

Goldschmidt, Kfm. v. Mainbernheim.

Hotel Deber (vorm. Maudich).

Breul, Kfm. v. Frankfurt.

Bose und Kraus, Kfte. v. Stuttgart.

Augustin, Kfm. v. Hamm.

Minnet, Negotiant v. Straßburg.

Hallmayer, Buchhändler v. Innsbruck.

Mauer, Kfm. v. Mannheim.

Sprengler, Hauptmann v. Augsburg.

Blane Traube.

Wihmann mit Gattin, Dr. v. Salzburg.

Ellinghaus, Kfm. v. Renscheid.

Welf, Kfm. v. Karlsruhe.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Schlinger, Kfm. v. Buchau.

Lebermann, Kfm. v. Frankfurt.

Rathau, Kfm. v. Berlin.

Stulz, Kfm. v. Stuttgart.

Stachus.

Anttel, Priv. v. Wien.

Thorer, Kfm. v. Mainburg.

Reming, Bezirksingenieur v. Coburg.

Reil, Rechtspraktikant v. Wolfratshausen.

Christ, Gastgeber v. Döfenhausen.

Gaucher, Kfm. v. Ulm.

Steppel, Kfm. v. Burgau.

Sinter, Notariatsgehilfe v. Dillingen.

Knapf, Priv. v. Althaus.

Benglinger, Priv. v. Illertissen.

Augsbürgerhof.

La Rosse Graf, Gutbes. v. Staudorf.

Bölte, Priv. v. Buchloe.

Schödt, Priv. v. Wien.

Kunzbach v. mit Gattin, Priv. v. Berlin.

Popawichte, Krl. v. Wien.

Wirtz, Dr. v. Rempten.

Lang v. Professor v. Graz.

Lang, Vermalter v. Taufkirchen.

Einhorn, Kfm. v. Pforzheim.

Eugenohl, Commis v. Kaufbeuren.

Obernollinger, Kfm. v. Dresden.

Lorenz, Student v. Augsburg.

Epinger, Kfm. v. Wien.

Eichel, Commissionär v. Laufen.

Breisch, Schullehrer v. Augsburg.

Hinkel, Architekt v. Darmstadt.

Jon, Priv. v. Regensburg.

Stebrecht, Romanist v. Bistropahoff.

Priv. v. Polen.

Ullrich, Priv. v. Schwyz.

Nierbitowski, Carlowski, Androski.

Missiokowski, Galissowski, Bado-

lewski, Minkert, Kommiss, Mor-

zinowski, Garzewski, Kufsko v.

Galubowski, Priv. v. Polen.

Grim, Notar v. Schwabmünchen.

Seig, Priv. v. Augsburg.

Krems, Kfm. v. Nürnberg.

Kling und Bächner, Studenten von Eö-

bingen.

Brand, Fabrikant v. Wolfratshausen.

Bamberger Hof.

Schmerold, Bauersohn v. Passau.

Schlechner, Kfm. v. Schwabmünchen.

Andert, Kfm. v. Schongau.

Arnold, Graveur v. Straubing.

Arnold, Graveur v. Malsb.

Berlinger, Candidat v. Freising.

Rupprecht, Kfm. v. Tregl.

Bernheim, Kfm. v. Buchau.

Eisgruber mit Gatt., Müller v. ne Frank-

hausen.

Macher, Priv. v. Bilsbiburg.

Schleifer, Geometer v. Weilheim.

Schmidt, Praktik. v. Ulm.

Sebbard, Kfm. v. Saalbach.

Bogtlander, Glasernstr. v. Weibdorf.

Gräfer, Kfm. v. Innsbruck.

Wolfram, Fabr. v. Blankenberg.

Geißler, Buchdruckerbesitzer v. Mering.

Walthaus zur Eisenbahn.

Anales mit Familie, Paltersgattin v. Gaud-

lenz.

Langemantl, Maler v. Lenggritz.

Schid, Kfm. v. Weigen.

Fischer, Metzger v. Bilsbosen.

Haas, Priv. v. Brud.

Sintermayer, Deponem v. Hegertshausen.

Bayerischer Löwe.

Milz, Schleifermesser v. Landsberg.

Wollschläger, Oblsm. v. Prien.

Dieck, Kfm. v. Wasserburg.

Seid, Kunstgärtner v. Augsburg.

Simonini, Steinlieferant v. Feldaffing.	Mayer, Techniker v. Nürnberg.
Schuster, Kfm. v. Regensburg.	Studenmayer, Kfm. v. Ulm.
Rheinischer Hof.	Bachin, Offizier v. Salzburg.
Qualibust mit Gattin, Rentier v. Gallzien	Kup, Kfm. v. Baden.
Förch und Saas, Part. v. Karlsruhe.	Albrecht, Partikulare v. Plochingen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 4. bis 11. April 1864.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Etb. 2 Q.; die ordinäre Kreuzer-Semmel 4 Etb. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Etb. 1 Q.; der Groschenwecken 13 Etb. 2 Q.; Halbelbrod: Der Kreuzerwecken 7 Etb. — Q.; der Zweikreuzerwecken 14 Etb. — Q.; der Groschenwecken 21 Etb. — Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 23 Etb. 2 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 13 Etb. 2 Q.; ein acht Kreuzerstück 2 Pfd. 27 Etb. 1 Q.; ein sechzehn Kreuzerstück 5 Pfd. 22 Etb. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 1 kr., der Dreißiger 7 kr. 2 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 37 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 21 kr., d. Dr. 3 kr. 7 pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 5 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Backmehl d. B. — fl. 58 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. B. — fl. 58 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf. Erles feiner das Viertel 3 fl. 1 kr., der Dreißiger 11 kr. 1 pf.; Erles ordin. d. B. 2 fl. 29 kr., d. Dr. 9 kr. 1 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 28 kr.; Duchen 42 kr.; Ruten 42 kr.; Forellen 1 fl. 12 kr.; Aalische 1 fl. 24 kr.; Barben 16 kr.; Alten 16 kr.; Wäler 40 kr.; Perlen 14 kr.; Kenghen 24 kr.; Birschnge 16 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 18 kr.; Frösche d. B. 6 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käse 27 kr.; Zochberger 22 kr.; Speiselas 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 15 kr. — pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinefleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinefleisch 24 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 1 fl. eine geräucherte Zunge 1 fl. 24 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 23 fl. — kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 27 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Rübchen-Butter 28 kr.; frische Eier 3 Stück — kr.; Truben-Eier 7 Stück — kr.; Hennen, alte 36 kr.; Hühner 36 kr.; Indlanen 3 fl. 36 kr.; Kapunen 1 fl. 30 kr.; Gänse, alte 2 fl. 6 kr.; Junge 30 kr.; Enten, alte 48 kr., Junge 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkel 3 fl. 12 kr.; Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkepreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obsteßig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Metb 28 kr.; beste Brantwein 36 kr.; ordinärer Brantwein 12 kr.; Rirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Kapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 12 kr. Ein Pfund gedörrte Rirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 15 fl. 42 kr.; Birkenholz 14 fl. 36 kr.; Föhrenholz 12 fl. 30 kr.; Fichtenholz 12 fl. 12 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.	Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 Uhr; von 1—2 Uhr zu holen.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.	Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigstraße 20. Erledigung der Pässe von 10—12 Uhr.
Belgisches Consulat: Brannerstraße 15/0.	Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben, Erledigung derselben von 12—1 Uhr.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paß-Visa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch. Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.	Russische: Ge. Exc. Hr. v. D. Jarow, Paß-Visa Brienerstraße No. 49/2 von 11—12 Uhr.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.	Sächsische: Bar. v. Baste, Amalienstraße 1/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Hannoverscher: Minister Hr. v. d. Riesebeck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.	Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 Uhr bei dem l. Legats-Sekretär Frhr. v. Soden.
Neapolitanische: Graf Tito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.	Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Abnial. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei **Postzügen** (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei **Schnellzügen** (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei **Güterzügen** (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Bahn in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Ingolstadt.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
7 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachs. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachs. b.	9 U. 20 M. Nachs. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großhesselohe:

1 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
1 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachs.

Außerdem an Sonntagen und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

R. priv. bayer. Südbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 18 M. Nachs. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Kempten, Altötting	5 Uhr — Min. Abds.
Ismaning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Orting	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbeck, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Neuapostelgasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Montag:

Nach:	Abfahr.	Einsteigort.	Nr.
Altötting über			
Nublarf	4 U. Nm.	Böhrer, Thal.	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachegarten.	— 18
	8 U. früh		
Nymphenburg	2 U. Nm.	Krone a. Carlo	— 9
	6 U. Abds.	platz.	
	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
Wolfratshausen	3 U. Nm.	Wolfratshausen.	— 30
		Odermann.	

Standplätze der Münchener Postwagen.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
 gasse, 4) Bremenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Max-
 kullstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dientzenhof- und des
 Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Dameschgasse, 10) Men-
 schenbühlengasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schörm-
 straße (S. Kilntz-Comptoir: Zwengrube No. 18/9).

Börsenberichte v. 2. April.

	Frankfurt.	Wien.
Deut. 5% National-Anlehen	67 1/2	
5% Metalliques	60 1/2	
Bankaktien	768	
Loth.-Anl.-Loose von 1854	76	
" " " " 1858	—	
" " " " 1860	80 1/2	
Credit-Mobiliar-Aktien	183 1/2	
Donaudampfschiff.-Akt.	—	
Staatsbahn-Aktien	—	
Nordbahn-Aktien	—	
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81 1/2	
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	142 1/2	
Bayer. Ostbahn-Aktien	111 1/2	
" " " " voll eingez.	113	
Paris, 3prozentige Rente	66 05	
London, 3prozentige Consols	91 1/2	
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.		
London	119 1/2 P	
Wien	99 1/2	
Paris	93 1/2	

Geld-Corten.

München, den 2. April 1864.	Anzahl.	Zu haben.
Pistolen	9 40	9 41 1/2
Russ. Imperiales	9 40	9 41 1/2
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9 46	9 47 1/2
Dukaten (vallw.)	5 33	5 34 1/2
Rapol.d'or (20 Fr.-St.)	9 22	9 23
Engl. Sovereigns	11 44	11 45
Dollars in Gold	2 25	2 26
Preussische Cassenscheine	1 45	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	99	100

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
 südlichen Flügel-Anbaue des Staats-
 Bahnhofes jenseits des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 96.

Dienstag, 5. April 1864. (Vinzenz.)

13. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten: Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Invertirte der Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Verusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadenplatz Nr. 21.

Königl. Hof- und National-Theater. [45. Vorstell. im Abonnement.]

Iphigenie auf Tauris.

Schauspiel in fünf Aufzügen von Goethe.

Personen:

Iphigenie	Frau Strahmann.
Ithob, König der Taurier	Herr Büttgen.
Orestes	Herr Strahmann.
Pylades	Herr Richter.
Arkas	Herr Keller.

Szene: Hain vor Dianens Tempel.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parkett 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Maßnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch: „Die Waise aus Lowood.“ Schauspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer. (Jane Eyre — Fräulein Brand vom Landes-Theater zu Prag und Rochester — Herr Mählung vom Stadt-Theater zu Augsburg, als Gäste.)

Donnerstag: „Die Jüdin.“ Oper von Halevy. (Recha — Frau Woggenhuber, vom National-Theater zu Pest, als erste Gastrolle.)

Freitag: „Romeo und Jülie.“ Trauerspiel von Shakespeare, übersetzt von August Wilhelm Schlegel. (Jülie — Fräulein Brand.)

Samstag: „Ein geachteter Kaufmann.“ Lustspiel von Görner.

Sonntag: „Norma.“ Oper von Bellini. (Norma — Frau Woggenhuber.)

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Lokalfängerin Anna Loderbeck.

Der Scheibentoni.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr. Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., eine Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. 4 kr., eine 5 fl., ein Logenplatz 20 fl. 18 kr., Galeriesperrfig 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrfig 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die rothe Liesel.

Charaktergemälde mit Gesang u. Tanz in 6 Abtheilungen
nebst einem Vorspiele von Betty Young.

Chrlsch, Schneidermeister	Hr. Scholz.	Die rothe Liesel	Frl. Stein.
Margareth, dessen Weib	Frl. Traunwies	Frau Bernhoferin, eine	
Anna, Chrlsch's Tochter	Frau Ströhl.	reiche Bäuerin,	Frl. Schweiger.
Anton, Altgefelle	Hr. Grassl.	Eva, ihre Tochter	Frl. Widmann.
Trautmann, Cantor	Hr. Rosenbach	Doktor Walter	Hr. Ströhl.
Florian, Bedienter	Hr. Flerr.	Gabriele, seine Tochter	Frl. Geisenhofer.
Katharina, Wirthschafterin	Frl. Berg.	Liesel	Hr. Mayer.
Franz Steiner, Forstadjunct	Hr. Neuert.	Hansjörgel	Hr. Imann.
Beit, Todtengräber	Hr. Böhmert.	Mathias	Hr. Reithmayer.
Mager, Amtschreiber	Hr. Treumund.	Spund, der Wirth	Hr. Burgmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperre 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Veranstaltungen.

Café Max Emanuel: Musik- u. Gesangs-Produktion von Frau Blechschmidt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Oberpollinger: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anfang 8 Uhr.

Café Bod: Musik- und Gesangs-Produktion des Lokalkomikers Schwarz mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

J. M. Ravizza, Sendlingerstraße No. 30,

empfiehlt delikate Café-Essenz $\frac{1}{2}$ Bout. 12 kr., $\frac{1}{4}$ Bout. 18 kr. und $\frac{3}{4}$ Bout. 36 kr. Punsch-Arac, wovon in stark gezuckertes Wasser gegossen, der feinste Punsch ohne weitere Zuthat erzeugt wird fl. 1. 30 kr., feinste Punsch-Essenz fl. 1. 30 kr., bester Arac und Rum zu 48 kr., fl. 1. und fl. 1. 12 kr., feinstes Klettenwurzel-Haaröl das Glas zu 18 kr., ächt verflüchtendes, alle Insekten vertilgendes Pulver in Gläsern zu 20, 30 kr., fl. 1. und in Portionen zu 5, 10 und 15 kr., die chemisch gefüllten Wetter-Gläser zu 36 kr., das bekannte italienische Zahn-Rastir, welches die Zahnschmerzen heilt und die hohlen Zähne ausfüllt zu 15 kr., die Stollwerk'schen Brust-Bonbons, mit Preis-Medaillen beehrt, das Paquet zu 14 kr., die Dr. Fische Mund- und Zahn-Essenz zu 18 u. 36 kr., das Niederplehbacher Schlagwasser zu 15 kr., Haar dunkel-färbende Pomade zu 12 und 18 kr., orientalischen Räucher-Balsam zu 9 und 18 kr. und der in ganz Europa bekannte Nerven stärkende Sirop Laroze mit Gebrauchszettel zu fl. 1. 45 kr. die Flasche.

Bei Georg Franz in München, Berufsagasse Nr. 4, sind sämtliche

Schul- und Vorlesebücher 2c.

Grammatiken, Wörterbücher 2c. 2c. 2c.

aus allen Fächern der Literatur zu haben und werden zur geneigten Abnahme empfohlen.

Kirchenfeier am Mittwoch.

St. Peter. 4 U. Nachmitt. Todtenvigil für Se. Maj. den allerdhöchstseligen König Maximilian II.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr Cand. Reisinger.

Begräbnisse, Dienstag den 5. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Karl, Privateuchhalterskind v. h. (gest. d. 3., 1 M. 21 J. a.) — Ludwig Brigel, Schuhmacherskind v. h. (gest. d. 3., 3 J. 11 M. a.) — Eleonora Förster, Regiments-Schuhmacherskind v. h. (gest. d. 3., 9 M. a.) — Sophie Raab, Hausbesizerskind v. h. (gest. d. 3., 14 J. a.)

2½ Uhr: Florian Kronberger, Dienstknecht von Achelried (gest. d. 3., 54 J. a.)

4 Uhr: Martin Adlmann, Privatier v. h. (gest. d. 3., 53 J. a.)

Leuergottesdienste (Mittwoch.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Michael Rabl, Schneldermelster v. h.

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Josephine Hofmann, Hofballentänzerstgattin v. h.

St. Ludwig. Vorm. 10 Uhr für Johann Nepomuk Hierl, b Bierwirth v. h.

Seil. Geistliche. Vorm. 9 Uhr für Katharina Niederer, Privatiersgattin v. h.

St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Johann Hörmann, Maurer v. h.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Dienstag den 5. April: Verhandlung gegen Johann Berger, ledigen Zimmergesellen von Maxalan, wegen Diebstählen.

Dienstag den 5. April: Gewerbs-Prüfungstag für das Seiler-Gewerbe.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

In schönster Lage der Stadt ist vorüberaus im ersten Stock mit ganz separirtem Eingang u. s. w. zu vermieten ein unmenblirter Salon nebst 2 Zimmern; letztere könnten auch allein abgegeben werden. Brienerstraße (Anorhaus) No. 7/1.

Nächst dem Glaspalast sind 2 ineinandergehende schön menblirte Hochparterre-Zimmer sogleich mit 1 oder 2 Betten zu vermieten.

Sophienstraße Nr. 6/0.

Menblirte Wohnung.

Salon mit 3—4 Zimmern, ist ganz oder getheilt sogleich zu beziehen.

Bayerstraße No. 4/2.

Schönfeldstraße No. 8½ ist die Wohnung über einer Stiege mit 5 Zimmern, Alkoven, Küche, Speise 2 Kammern und übrigen häuslichen Bequemlichkeiten an eine ruhige Partei auf Georgi zu vermieten. Preis 500 fl. [9]

Sigmund Helbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Toppen und complete Anzügen, Reise-Plaids und Deden u. c.

Georg Franz in München empfiehlt neuerdings:

Das Conscriptiionswesen

im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-

Berordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 fr.

Branchen für Alle, welche bei der Conscriptiion durch persönliche, Familien- und Vermögens-Verhältnisse beihellig sind, sowie für Gemeinde-Verwaltungen, Notariatsstellen, Landgerichte, Conscriptiionsbehörden u. c.

In München anwesende Fremde:

Kaiserlicher Hof.
 Dürwig mit Gattin, Fabrikant v. Schweinfurt.
 Jungensfeld, Priv. v. Darmstadt.
 Evinggott, Gutbesitzer v. Polen.
 Soltwig, Rentier v. Leipzig.
 Zu den vier Jahreszeiten.
 Weber, Dr. und Friedländer, Rfm. von Berlin.
 Winkler, Rfm. v. Offenbach.
 Potter, Rfm. v. Nürnberg.
Hotel Deber (vorm. Maulth).
 Zuber, Rfm. v. Karlsruhe.
 Breitschub, Rfm. v. Berlin.
 Meier, Rfm. v. Offenbach.
 Porroin, Negotiant v. Paris.
 Spindel, Rfm. v. Stuttgart.
 Grundel, Weinbändler v. Salzburg.
 Bacherach, Rfm. v. Mainz.
Hotel Veinsfelder.
 St. Durchlaucht Fürst Taxib, Altmelster v. Augsburg.
 Kreidel v. mit Bedienung, Hoffmannsrath v. Karlsruhe.
 Heldmann, Arzt v. Ravensburg.
 Klausner, Rfm. v. Schwabmünchen.
 Sahn m. Gatt., Pfarrer v. Klingenmünster.
 Dreßler, Rfm. v. Dresden.
 Beer und Glitz, Rste. v. Frankfurt.
 Karlstein, Direktor v. Bonn.
 Moustiere, Ingenieur v. Memmingen.
Goldenes Kreuz.
 Riest mit Tochter, Rfm. v. Rempten.
 Schwemhold, Rfm. v. Schweinfurt.
 Baverle, Rfm. v. Weill.
Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).
 Wail, Rfm. v. Frankfurt.
 Schwarz, Rfm. v. Dresden.
 Göhring, Dr. v. Regensburg.
 Eillenmann, Priv. v. Greib.

Stachus.
 Klein, Rfm. v. Halle.
 Mayer mit Tochter, Posthalter v. Erftel.
 Grafenstein v. Postverwalter v. Regensburg.
 Wolf, Priv. v. Hof.
 Meyer, Schneidermstr. v. Brud.
Augsburgerhof.
 Kitting, Assistent v. Berchtesgaden.
 Schaez, Professor v. Rempten.
 Koch mit Tochter, Lebzeltergattin v. Althach.
 Reichte, Chemiker v. Rempten.
 Buri mit Sohn, Rfm. v. Palmanova.
Goldener Rar.
 Westerbald, Gräfin v. Innsbruck.
 Hartlieb mit Tochter, Wdme. v. Memmingen.
 Dürig v., Gutbes. v. Ansbach.
 Zimmermann v., Cabinets-Courier v. Wien.
Rheinischer Hof.
 Nage, Partik. v. Kober.
 Wollenweder, Rfm. v. Schongau.
 Waller, Chemiker u. Pfleissler, Eisenbahnsekretär v. Karlsruhe.
 Schlatter, Partik. v. St. Gallen.
 Röniger, Lehrer v. Mauer.
Hotel Max Emanuel.
 Warmerberger mit Bruder, Rfm. von Innsbruck.
 Berlin, Rfm. v. Fürth.
 Recheimer, Rfm. v. Nürnberg.
 Pallemani, Apotheker v. Turin.
 Denker, Fabrikant v. Berlin.
Englischer Hof.
 Markmiller, Subrektor v. Ellingen.
 Allen van, Rentier v. Rotterdam.
 Keller, Privatier v. Passau.
 Krolshausen Frhr. v. mit Gattin, Gutbes. v. Schloß Traun.
 Kulp mit Familie, Baron v. Brunn.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Weber, Landwehrstraße No. 27/0.
Badische: Frhr. v. Berchheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Brannerstraße 15/0.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 8—12 Uhr durch den Gesandtschafts-Attaché Honble. P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.
Hannoversche: Minister Fr. v. d. Ansebedt, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 Uhr; von 1—2 Uhr zu holen.
Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.
Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.
Russische: Se. Exc. Hr. v. Ozerow, Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 Uhr bei dem k. Legat-Sekretär Frhrn. v. Soden.
 Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Königl. Staats-Eisenbahnen.**Personenbeförderung** *Abdel. 1. Kl.*

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Ingolstadt.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
8 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenhalt.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. b.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 58 M. Nachts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amsting, Altötting	5 Uhr — Min. Abds.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gröding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Altbach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Döge, Geschäftsführer der Og. Fein'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Dienstag:

Nach:	Abfahrt:	Einfahrt:	fl.	fr.
Ebersberg	8 U. Am.	Bögnert, Thal	—	48
Nymphenberg	8 U. früh.	Krone (Carlsplatz)	—	9
Nymphenberg	8 U. Abds.	Abentham.	—	9
Wolfratshausen	8 U. früh.	Casé Urban.	—	30
über Ebenhausen	3 U. Am.	Gilgenratner.	—	30

Omnibusfahrten von der Vorstadt nach dem Bahnhofe und zurück:

Morg. 1/8 Uhr.	Nachm. 1/5 Uhr.
Vorm. 8 Uhr.	Abends 6 Uhr.
Mittags 10 Uhr.	Abends 8 Uhr.
Nachm. 2 Uhr.	

Glafer und Droschken.

Glafer.	Droschken.	Standplätze.
Personen- Ehre für 1 u. 2 u. 4	Zeit- dauer	1) Am alten Schranckplatz nach der Hauptstraße; 2) am Mar-Joseph-Platz in der Nähe des Hoftheaters; 3) am Hofgarten vor dem Gasse „Landschaft“ und am Oberrath- Platz; 4) am Dultplatz nach der Herzog-Warburg; 5) vor dem Karlethor; 6) am Eisenbahnhof; 7) vor dem Sendlingerthor.
fl. fr. fl. fr.	fl. fr.	
1 — 18 — 24	1/2 St.	12
2 — 34 — 48	1/2 St.	24
3 — 51 — 72	1 St.	42
4 — 68 — 96	1 1/2 St.	1
5 — 85 — 120	2 St.	1 24
6 — 102 — 144	2 1/2 St.	1 42
7 — 119 — 168	3 St.	2
8 — 136 — 192	3 1/2 St.	

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilian- und Max-
kallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Diercksgasse und des
Hofgartens, 8) Theatinerstraße, 9) Dombauhofgasse, 10) Vik-
tualienmarkt und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Instituts-Comptoir: Löwenstraße No. 18/19).

Geld-Sorten.	Anzahl	Zu haben.
München, den 2. April 1884.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 40	9 41 1/2
Russ. Imperiales	9 40	9 41 1/2
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 48	9 47 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napel. d'or (20 Kr.-St.)	9 22	9 23
Engl. Sovereigns	11 44	11 46
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 45	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	99	100

Die Bahnhof-Von-Expedition ist im
nördlichen Flügel-Anbau des Staats-
Bahnhofs zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 98.

Donnerstag, 7. April 1864. (Cölestin.)

13. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 3 Fr., im Ganzen 12 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, bestellen es in der Expedition holen zu lassen. — Zu erste per Spalt-Beitrag oder Raum 3 Fr. Expedition: Bernsagasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 21.

Königl. Hof- und National-Theater. [47. Vorstellung im Abonnement.]

Die Jüdin.

Oper mit Ballet in fünf Aufzügen nach Scribe von Elmentrich.

Musik von Ballov.

Personen:

Der Großcomthur des Templerordens	Herr Bauswein.
Der Herzog	Herr Obermayer.
Graf Leopold, Neffe des Herzogs und Anführer der Truppen	Herr Bohlig.
Gräfin Isabelle, Nichte des Herzogs	Fräulein Deinet.
Theobald, Rathsmann	Herr Hartmann.
Albert, Anführer im Heere	Herr Sigl.
Aleazar, ein Juwelier	Herr Grill.
Recha, seine Tochter	
Hofherren, Hofdamen, Ritter, Räte, Templer, Bürger und Bürgerinnen, Diener, Pagen, Volk.	

Zeit der Handlung: Die erste Hälfte des dreizehnten Jahrhunderts.

Die Tänze und pantomimischen Scenen der Gaukler werden ausgeführt von Fr. Gaiser, Fr. Berger, Fr. Muschel, den Herren La Roche, Stettmayer, Herr, Vogl, Herrman und dem Ballet-Corps.

* Recha — Frau Voggenhuber, vom National-Theater zu Pest, als Gast.

Legibücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Galerienobler-Sitz 1 fl. 20 kr. Parterresitz 1 fl. 12 kr. Parterre 20 kr. Galerie 15 kr. [3]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Öffnung um 5 Uhr. Anfang 6 Uhr, Ende gegen halb 10 Uhr.

Repertoire:

Freitag: „Die Waise aus Lowood.“ Schauspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer. (Gast: Frau in Brand, vom Landes-Theater zu Prag und Rochester. — Herr Mühlberg vom Stadt-Theater zu Augsburg, als Gäste.)
Samstag: „Ein geachteter Kaufmann.“ Lustspiel von Börner.
Sonntag: „Norma.“ Oper von Bellini. (Norma — Frau Voggenhuber.)

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Hrn. Joseph Weber vom Stadttheater in Innsbruck.
Der Biberhof, oder: Der Schinkenräuber u. der Schwäbin Satisfaction.

Eine Dorfgeschichte in 3 Abtheilungen mit Gesang und Tanz von Feldmann.

Frau von Grillheim	Frau Barth.	Lisi, Magd in der Mühle	Hr. Lipp.
Felix, ihr Sohn	Hr. J. Weber	Steffel Ackermeier, Grund-	
Röschen, ihre Gesellschaft	Hr. Loderbeck	besitzer	Hr. Fehr.
Jak. Biber, Biberhofbauer	Hr. Preis.	Anastasia, sein Weib	Frau Lindner.
Poldi, sein Sohn	Hr. Karl.	Sebastian Rechenmaier,	
Ursula, seine Schwester	Hr. Ehrenstein.	Defonom	Hr. Uchrid.
Bärbele, Dien beim Biber-		Elfel, sein Weib	Frau Fehr.
hofbauer	Hr. Schmelger.	Damian, { Knechte	Hr. Mayer.
Girgl, }	Hr. Seeberg.	Bernhard, }	Hr. Holder.
Mathies, }	Hr. Weber.	Johann, ein Bedienter	Hr. Bernlochner

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 8 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Gallerie-sperre 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterre-sperre 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Ein Judas von Anno Eins und der bayerische Landsturm.

Ein Münchener Zeitbild mit Gesang in 3 Abthell.
 von Langer, bearbeitet von F. Fränkel.

Jakob Erlacher, bgl. Sattler-		Mannheimerkoch Fett, Land-	
meister u. Magistratsrath	Hr. Scholz.	wehr-Lieutenant	Hr. Treumund.
Marie, seine Tochter	Hr. Walz.	Paraplumacher Knöpf	Hr. Fler.
Margareth, ihre Magd	Frau Ströhl.	Friseur Giesche	Hr. Köstner.
Robert Palm, } Sattler	Hr. Rosenbach.	Megger Seesied	Hr. Grassl.
Paul, Steiner, } gesellen	Hr. Wels.	Goldarbeiter Willtenberg	Hr. Imann.
Frau Faulbirt, Obhlerin	Hr. Berg.	Anton Huber, Vorgeiger	Hr. Rohn.
Hr. Federleicht, Schneiderin	Hr. Heigl.	Eine unbekannte Dame	Hr. Gelsenhofer.
Frau Hanslang, Seilerin	Hr. Traunwies.	Capitän Bremont	Hr. Neuert.
Landwehrhauptmann Röll-		Prokos Grodcourt	Hr. Ströhl.
heimer	Hr. Böhmert.	Polotte, Marktenderin	Hr. Stein.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperre 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Öffentliche Veranstaltungen.

Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz.“ Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchner.“ Anf. 8 Uhr.

Café Rod: Musik- und Gesangs-Produktion von Frau Blechschmidt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Kirchenfeier am Freitag.

St. Peter. 10 U. fr. feierliches Requiem für Se. Maj. den allerdurchlauchtigsten König
Marimilian II., 4 U. Nachmitt. Todtenvigil.

Et. Elisabethkirche. 8 U. fr. Bruderschaftsmesse, 5 U. Abds. Rosenkranz.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Nachmittagsgottesdienst Hr. Wll. Ströbel.

Begräbnisse, Donnerstag den 7. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Rosina Hämel, Hausmeisterogastin v. Neuburg a/D. (gest. d. 5., 46 J. a.) — Zubwila
Daas, Maurerskind von Ganzell (gest. d. 5., 13 T. a.) — Franziska Reilmajer, Maurere-
kind v. d. (gest. d. 5., 1 W. 7 T. a.)

2¹, Uhr: Josef Hufschmidt, Soldat vom kgl. 2. Inf.-Regiment (gest. d. b., 24 J. a.) —
Josef Dietmayer, Soldat vom kgl. Inf.-Leibregiment (gest. d. b., 27 J. a.) — Anna Hart-
mann kgl. Post-Oberpaßersfrau v. b. (gest. d. b., 53 J. a.)

21. Ubr: Magda'ena Belchinger, Pfründnerin v. b. (gest. d. 5., 76 J. a.)

3 Lbr: Karl Baren, Buchdruckereibesitzer v. b. (gest. d. 5., 33 J. a.) — Theres Dent. Bierwirthsgattin v. b. (gest. d. 5., 42 J. a.) — Viktoria Butterfas, Schuhmähmermeisterstergattin v. b. (gest. d. 5., 53 J. a.) — Augustin Sibig, Gastwirthsbesind v. b. (gest. d. 5., 6 J. a.)

4 Uhr: Franz Xaver Blasch, Privatier v. b. (gest. d. 5., 76 J. a.)

Trauergottesdienste (Freitag.)

Metropolitantkirche. Vorm. 9 Uhr für Joh. Bapt. Engelischer, 1. Polizeifunktionär.
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Georg Westermaler, Kräutersammler v. d.

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Georg Westermaler, Kräutersammler v. d.

Getraute Waare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Jakob Friedrich Mayer, b. Sattlermeister v. h., mit Anna Maria Döber, Zimmermeisterstochter v. h. — St. Peters-Pfarrei. H. Karl Wieser, liz. Laubsägsfabrikant v. h., mit Mathilde Baumann, Kohndienersstochter. Alois Lindinger, Postträger, mit Maria Anna Bauer, Metzgermeisterstochter. — St. Anna-Pfarrei. H. Ulrich Jacob, Bierwirthschaftsgeschäftsführer und b. Hausbesitzer v. h., mit Maria Roderer, Wälderstochter von Grünwald. Georg Wöhrlich, Gerichtsschreiber am lgl. Landgerichte Schwandorf, mit Maria Anna Pfänder, Wochmeisterstochter v. Augsburg. — St. Ludwigs-Pfarrei. Hr. Christian Gran, lgl. Landrichter in Greding, mit Walburga Bauer, Schmiedmeisterstochter v. Wassenbrunn. — Heil. Geist-Pfarrei. H. Johann Georg Lang, b. Schneidermeister v. h., mit Anna Maria Kiesel, v. Gera. Michael Femberger, Mechaniker v. h., mit Rosa Gahl, Glashweiderstochter v. Furth. Karl Ellenrieder, l. Advokat in Mühldorf, mit Franziska Hartmann, Postkonduktorenstochter v. h. Theodor Kirchmair, Bürger u. Hausbesitzer v. h., mit Anna Obermayer v. Hogenhausen. Jos. Hölzl, Musiker v. h., mit Friederike Ther. Feinz, Buchdruckerstochter v. h. — St. Bonifazius-Pfarrei. H. Joh. Ev. Diel, Maurer und Bräuknecht dah., mit Eva Kiesel, Zinngießerstochter v. Pfaffenhofen. Anton Hartmann, Sattlinghändler dah., mit Ursula Döber, Wälderstochter v. Reichertshofen. Otto Bockl. Mayer, lgl. Bezirksgerichtsassessor v. Passau, mit Paula Seiler, q. l. Landrichterstochter v. Griesbach. Johann Phil. Bogl, Steinschleifer dah., mit Maria Josepha Knoch, Tagelöhnerstochter v. Münden. Ignaz Hüller, Kohndiener dah., mit Sophie Ludwig, Sattlermeisterstochter v. Pegnitz. Leonhard Streicher, Zimmergeselle dah., mit Elisabeth Richtermeier, Söldnerstochter von Emsried. Max Lang, Malergehilfe v. h., mit Karolina Pölzl, l. Appellger. Botenstochter v. h. Heinrich Trillisch, Eisenbahnkonduktur dah., mit Kreszenz Seib, Eiselenr. tochter v. h. — Protestantische Pfarrei. H. Johann Jos. Wenger, Maschinenbeller v. h., mit Johanna Schöffer, Schrammmeisterstochter v. Ansbach. Theodor v. Heinleth, Bankbeamter v. h., mit Christiane Mathilde Pfeiffer, Schullehrerstochter von Erlangen. — Pfarrei der Vorstadt An. Hr. Georg Wuh, Oekonomiebaumeister dah., mit Barbara Buchfelder, Bauersstochter v. Heinersreuth. — Pfarrei der Vorstadt Baldhausen. H. Anton Neßhardt, Schlossergeselle dah., mit Agatha Weinberger, Eisendreherstochter v. h. Jakob Eichner, Tagelöhner u. Heibergbesitzer, mit Barbara Hohenleitner, Zimmermannstochter v. Hohenlammer. Bartholomäus Oetli, Tagelöhner u. Heibergbesitzer, mit Maria Haer, Wälderstochter v. Meding. — Im israelitischen Cultus. H. Moritz Neubauer, b. Tapezierer dah., mit Elise Buchach, Spinnwaarenhändlerstochter v. Fürth. Nathan Oberndorffer, Barquter dah., mit Louise Löw, Kaufmannstochter v. Bomberg.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbairern. Heute Donnerstag den 7. April: a) Verhandlung gegen Joseph Kraus, ledigen Buchbindergehilfen von Straubing, wegen Diebstahls. b) Verhandlung gegen Christian Gelling, ledigen Tagelöhner von München, wegen Brandstiftung.

Freitag den 8. April: Gewerbe-Prüfungstag für das Tapezierer-Gewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Donnerstag den 7. April im magistratischen Gewerbebureau Zimmer No. 47 anmelden.

Sunde-Visitation. Für die Altstadt im Poliergebäude Zimmer No. 22 zu ebener Erde Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr:

Heute Donnerstag den 7. April für das Haden-Viertel.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer &c.

Nächst dem Glaspalast sind 2 ineinandergelagerte schön meublirte Hochparterre-Zimmer sogleich mit 1 oder 2 Betten zu vermieten.

Sophienstraße Nr. 6/0.

Meublirte Wohnung,

Salon mit 3—4 Zimmern, ist ganz oder getheilt sogleich zu beziehen.

Bayerstraße No. 4/2.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Ristchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Sigmund Helbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen und complete Anzügen, Reise-Plaid's und Decken &c. &c.

In der Rappe'schen Commissions-Exat. Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von 1/2 9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Brien.

Das Mehrgewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung und ein Leitfaden zur Fleischbeschau

für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmehrer, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.

Auch ein Büchlein

zum Selbstunterricht für Mehrgewerburthen bei der Meisterprüfung.

16. brosch. 54 kr.

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Das Ansässigmachungs- und Verheirathungswesen im Königreich Bayern.

I. Lieferung enthaltend:

Das revidirte Gesetz über Ansässigmachung und Verheirathung, das Ergänzungsgesetz vom 24. Dec. 1849, die k. Verordnung vom 2. Febr. 1845, die Vollzugsvorschriften vom 28. Mai 1862 und die Bestimmungen über Ansässigmachung &c. &c. der Israeliten, mit Anmerkungen.

16. broschirt 12 kr.

**Bei Georg Franz in München, Perusgasse Nr. 4, sind sämtliche
Schul- und Vorlesebücher 2c.
Grammatiken, Wörterbücher 2c. 2c. 2c.**

aus allen Fächern der Literatur
zu haben und werden zur geneigten Abnahme empfohlen.

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Havenmayer mit Familie, Kurier u. Dienerschaft, v. Amerika.
Goldig v., General Sekretär und Kellner, Partik. v. Wien.
Schüren, Fabrikant v. Grefeld.
Löwe, Kfm. v. Berlin.

Au den vier Jahreszeiten.

Ezobnowski, Graf v. Rußland.
Dals-Holstein, Baron mit Gattin, Gesandtschafts-Anach v. Stockholm.
Bertrand, Rentier v. Wien.
Bingg mit Familie, Hotelbes. v. Hamburg.
Schuman und Stalger, Kfm. v. Frankfurt.

Conspruch, Kfm. v. Bielefeld.
Forme, Kfm. v. Hüttenwagen.
Zachard, Güter-Inspizitor und Berger, Rentier v. Kesselholz.

Giel v. mit Tochter, Witwe. v. Augsburg.

Hotel Deber (vorm. Mauth).

Mandel v., Bürgermeister, Berlin Dr., Advokat, Brägel, Buchdruckereibesitzer und Seybold, Buchhändler v. Ansbach.
Frank, Kfm. v. Baihingen.

Muttman, Eader v. Frankfurt.
Buhls mit Gattin und Begleitung, Gastwirth v. Heidelberg.

Lühshil und Derkurs, Gutbesitzer von Kalemhach.

Erkert, Priv. v. Heidelberg.

Hotel Feinfelder.

Maudry, Kfm. v. St. Gallen.
Schmayer, Posthalter v. Pfaffenhofen.
Bomhardt v., Rentbeamter v. Bamberg.
Rayer, Dr. v. Hensfeld.
Singer mit Gattin, Dr. v. Karlsruhe.

Goldenes Kreuz.

Sagert, Fabrikant v. Neustadt.
Steutner, Fabrikant v. Gröna.
Müller, Kfm. v. Annaberg.
Geof mit Tochter, Landrichtersgattin v. Cham.
Heldner, Kfm. v. Berlin.
Brenmann, Kfm. v. Paris.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Dypenheimer Kfm. v. Berlin.
Reschelsen, Müller v. Westersteden.
Mainz, Kfm. v. Ulm.
Ehon, Kfm. v. Hürth.

Stachus.

Brandner, Malersgattin v. Reichenhall.

Ketter, Beamter, Seifert, Priv. und Bartsch, Student v. Innsbruck.

Bernheim, Kfm. v. Buchau.

Luchs und Horn, Pferdehändler v. Buttenwiesen.

Burkhardt und Höfeler, Metzgermeister v. Augsburg.

Maub. Schlossermeister v. Jochenhausen.

Kieger, Kfm. v. Ulm.

Koch u. Miellisch, Gutbes. v. Monheim. Augsburgerbhof.

Aichberg, Kfm. v. Nürnberg.

Wagner, Kfm. v. Hürth.

Pfetten v. mit Sohn, Forstwart v. Traubling.

Zwiesler, Pfarrer v. Jochenhausen.

Mesch, Kfm. v. Ulm.

Kobler mit Jünglingen, Professor von Augsburg.

Gäuser, Verwalter v. Wesserbrunn.

Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt.

vanx, Kfm. v. Taufkirchen.

Huber, Priv. v. Partenkirchen.

Seeliger, Kfm. v. Bayreuth.

Oberpollingen.

Rehm, Kfm. v. Würzburg.

Schmid u. Jägerhuber, Priv.-Köchter von Augsburg.

Stadler, Zellbeamter v. Salzburg.

Kieser u. Heg, Kfm. v. Oberdorf.

Sänger, Wirth und Säger, Kfm. von Buttenwiesen.

Reuber, Kfm. v. Wien.

Görich, Kfm. v. Chemnitz.

Cornelli und Delfus, Kfm. von Nürnberg.

Stingerlin, Kfm. v. Basel.

Polopowski, Priv. v. Polen.

Höfer, Lehrer v. Eichstätt.

Höckerer mit Tochter, Priv.-Gattin v. Bielehofen.

May, Kfm. v. Regensburg.

Krugg, Kfm. v. Miesbach.

Zimmermann, Lehrer v. Oberaltling.

Zottmann, Revierförster v. Eggenbors.

Endt, Oekonom v. Augsburg.

Spanraßer, Pharmazeut v. Regensburg.

Wagner mit Bruder, Jagenteur v. Wien.

Thümer, Kfm. v. Chemnitz.

Oberhauser, Hauptmann v. Borna.

Bergthaler, Oberlieutenant v. Innsbruck.

Ludwig, Kammeralprokurator v. Hannover.
Grabbichler, Bildhauer v. Rosenheim.
Vogl, Advok. v. Nürnberg.
Schlosser, Lehrer v. Main.

Goldener Hdr.

Verfall Hrbr. v., Kammerer von Regens-
burg.

Andrian-Werburg, Baronin v. Werburg.

Andrian-Werburg, Hrbr. v. Augsburg.

Bounin v., Baronin v. Berlin.

Thompson v., Rentier v. Starnberg.

Krauß, Agent v. Augsburg.

Marshall, Hrbr. u. Buchs mit Schwester
v. Nürnberg.

Bamberger Hof.

Schorn, Expedit v. Salzburg.

Weidinger, Advok. u. Drechsler, Kfm. v.
Nürnberg.

Bapf, Kfm. v. Kumbach.

Wehmüller, Priv.-Gastin von Schled-
dorf.

Rambold, Gerbermstr. v. Murnau.

Coblenzer, Kfm. v. Buchau.

Erbl, Gutbes. v. Miesbach.

Richter, Wirt v. Bobburg.

Mayr, Gärtnermstr. v. Dillingen.

Mayr, Kfm. v. Augsburg.

Kreitmayer mit Sohn, Posthalter v. Roth.

Krammer, Kfm. v. Brunn.

Schamberg, Beamter v. Pilsen.

Kaltbel, Priv. v. Gell.

Meinel, Bäckerstr. v. Friedberg.

Schleifer, Geometer v. Weilheim.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Mayr, Priv. v. Immenstadt.

Maler, Goldarbeiter v. Weilheim.

Bohn, Binderstocher v. Michelfeld.

Lehrle, Mechaniker v. Ingolstadt.

Bayerischer Löwe.

Häring, Gutbesizersstocher v. Mering.

Brauch, Advok. v. Dschelin.

Schindele, Pferdehldr. v. Ueberbach.

März, Pferdehldr. v. Untergünzburg.

Sitt, Advok. v. Dorschhausen.

Santer, Priv. v. Dettingen.

Amier, Kfm. v. Dillingen.

Gierl, Detonem v. Altenbuch.

Rheinischer Hof.

Richter, Kfm. v. Schweinfurt.

Bauman, Bautechniker v. Konstanz.

Stemlin Dr., Arzt v. Kratburg.

Verger, Kfm. v. Nürnberg.

Sternberg, Ingenieur v. Carlörube.

Zwisch, Parik. v. Glarus.

Maisel, Priv. v. Antopol.

Rondrad, Priv. v. Romne.

Jasinsky, Priv. v. Konstantinow.

Lewinsky, Priv. v. Majdanec.

Rudjered, Priv. v. Sitowozyn.

Württembergischer Hof.

Brodmann mit Sohn, Hotelbes. v. Ingol-
stadt.

Herberich, Priv. v. Innsbruck.

Weiß, Priv. v. Salzburg.

Schmidt u. Cramer, Kfme v. Augsburg.

Haberlorn, Krl. v. Tirschenreuth.

Braunels, Advok. v. Mieselbach.

Kollergarten.

Sünter, Goldschläger und Kipfmüller
Bautechniker v. Nürnberg.

Keyer, Mechaniker v. Augsburg.

Kred, Commis v. Pilsen.

Mayer, Kfm. v. Aschbach.

Hotel Max Emanuel.

Hoffstädter, Kfm. v. Augsburg.

Aischne, Priv. v. Prag.

Köchel, Kfm. v. Trieste.

Marn, Kfm. v. Egenib.

Markus, Professor v. Logalschwag.

Hartmann, Kfm. v. Hayswangen.

Gög, Kfm. v. Augsburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Hrbr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Bräunersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.
Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
straße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Riese-
beck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29.
Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Hr. Hr. v. Dzërow, Paß-Visa
Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Var. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandtsch.
Kanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
11 U. bei dem k. Legat. Sekretär Hr. v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großhesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	6 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großhesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm. 5 U. 40 M. Abds.

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Altdorf	5 Uhr — Min. Abds.
Ingolstadt, Landshut	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Pernsagasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Donnerstag:

Nach:	Abfahr.	Anfahrort.	Fr.
Altötting über:			
Mühlberg	4 U. Nm.	Böger, Thal.	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	— 18
Erding	2 U. Nm.	Böger, Thal.	— 48
Graßing	2 U. Nm.	Sollerbräu.	— 48
Nymphenbr.	8 U. früh.	Krone, Carl.	
	2 U. Nachm.	platz.	— 9
	6 U. Abds.		
	2 U. Nm.	Abentham.	— 19
Mohrstr. Hof.	2 U. Nm.	Willenrainer.	— 30

Standplätze der Münchener Pachtträger

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
 gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marien-
 straße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienstadt- und des
 Hofplatzes, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsplatz, 10) Wen-
 dlingergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schönm-
 traße (Instituts-Comptoir: Könenstraße No. 180).

Börsenberichte v. 6. April. Frankfurt. Wien.

Deut. 5% National-Anlehen	67 1/2	81 25
" 5% Metalliques	60 1/2	78 30
" Bankaktien	775 P	772
" Rott.-Anl.-Loose von 1854	78 1/2	92
" " " " 1858	127 1/2	126 75
" " " " 1860	62 1/2	95 30
" Credit-Mobiliar-Aktien	187	186 90
" Donaudampfschiff-Akt.	—	435
" Staatsbahn-Aktien	—	192 50
" Nordbahn-Aktien	—	182
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81 1/2	93 50
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	144	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	111 1/2	—
" " " " vollst. eingez.	112 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	66 05	—
Londen, 3prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	98 70
Londen	118	116
Wien	100 1/2	—
Paris	93 1/2	—

Geld-Sorten.

	Anzubr.	Zu haben.
München, den 6. April 1864.	fl. kr.	fl. kr.
Pistolen	9 41	9 42 1/2
Russ. Imperiales	9 40	9 42
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Doil. 10 fl.-Stücke	9 46	9 47 1/2
Dukaten (volum.)	5 33	5 34 1/2
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	9 22	9 23
Engl. Sovereigns	11 44	41 48
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 45	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	99 1/2	101 1/2
Österr. Währ. i. d. fl. pr. St.	99 1/2	101 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist am
 östlichen Flügel-Anbau des Staats-
 Bahnhofes jenseits des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 99.

Freitag, 8. April 1864. (Speersf. Tren.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 3 fl. 4 kr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inverate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 kr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [48. Vorstell.]
[im Abonnement.]

Die Waise aus Lowood.

Schauspiel in zwei Abtheilungen und vier Aufzügen mit freier Benützung des Romans von
Currer Bell von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Erste Abtheilung: „Jane“, in einem Aufzuge.

Personen:

Mistress Sarah Reed, eine reiche Wittwe	Frau Dahn.
John, ihr Sohn, 15 Jahre alt	Frl. Langsott.
Capitain Henry Wylfield, ihr Bruder	Herr Büttgen.
Dr. Blakhorst, Vorsteher einer Waisenfistung	Herr Keller.
Jane Eyre, eine Waise	*
Bessie, Bonne im Hause der Mistress Reed	Frl. Seebach.

Die Handlung spielt auf Gateshead, dem Gute der Mistress Reed.

Zweite Abtheilung: „Rochester“, in drei Aufzügen.

Personen:

Lord Rowland Rochester	Capitain Henry Wylfield	Hr. Büttgen.
Lord Clarendon	Mistress Judith Harleigh,	
Clarisse, dessen Tochter	Rochesters Verwandte	Frau Büttgen.
Franc. Steenwort, Baronet	Jane Eyre	*
Edward Harder, Esquire	Adele, ein Kind v. 8 Jahren	Al. Neubauer.
Mistress Reed	Gratia Poole	in Frl. Eöll.
Lady Georgine Clarend,	Sam, Diener	Rochester's Frl. Lang.
Wittve	Patric, Reitknecht	Hause. Hr. Rubin.

Die Handlung spielt um 8 Jahre später als die der ersten Abtheilung, auf Thornfield-Hall, einem Gute Rochesters.

* Jane Eyre — Fräulein Brand, v. Landes-Theater zu Prag | als
* Lord Rochester — Herr Rühlking, v. Stadt-Theater zu Augsburg | Gäste.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parletsitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt

Kassa-Öeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Samstag: „Ein geadelter Kaufmann.“ Lustspiel von Görner.

Sonntag: „Norma.“ Oper von Bellini. (Norma — Frau Voggenhuber.)

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Creszentia Berg.

Das Weib des Soldaten und der blinde General.

Schauspiel in 5 Abtheilungen nebst einem Vorspiel von Friedrich Blum.

General Bernard, Graf v.

St. André Hr. Werner.

Helene von Beauforand,

seine Gemahlin Frl. Schweiger.

Viktor, sein Sohn Hr. Boda.

Gaston von Montclar Hr. Karl.

Baron von Tourville Hr. Weber.

Edouard von Bouffieres,

ein Arzt Hr. Seeburg.

Martial Hr. Christ.

Martin, Jäger des Generals Hr. Mayer.

Marianne, Marktentenderin Frl. Berg.

Ein Reisender Hr. Dor.

Invaliden. Gäste.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 8 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperrsiß 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperrsiß 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Mode-Teufel.

Posse mit Gesang und Tableau in 3 Akten
von D. F. Berg.

Baron v. Lerchenthal Hr. Köstner.

Oberst v. Lerchenthal Hr. Böhmert.

Simon Kanakas, ein Flick-
schneider Hr. Scholz.

Kathi, sein Weib Frau Ströhl.

Peppl, deren Tochter Frl. Walz.

Augustin Fellner, Band-
machergeselle Hr. Graßl.

Schöfel, Bettelanschläger Hr. Reuert.

Michael, Lehrbube Hr. Herr.

Capeau, Kaserwirt Hr. Treumund.

Lisi, sein Weib Frl. Stein.

Häselstod, Prosos Hr. Ströhl.

Charlotte, sein Weib Frl. Widmann.

Herr von Gagsbaum Hr. Wesser.

Ein Auditor Hr. Imann.

Kümmel, Korporal Hr. Rosenbach.

Zulle, eine Köchin Frl. Geisenhofer.

Frau Nanni, Obstlerin Frl. Traunwies.

Ein Rauchfanglehrer Hr. Bertel.

Jean, Bedienter Hr. Müller.

Ein Blumenmädchen Frl. Berg.

Fanny, ein Stubenmädchen Frl. Heigl.

Ein Kutscher Hr. Scharpf.

Eine Marktentenderin Frl. Thonell.

Eine Brautjungfer Frl. Müller.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsiß 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperrsiß 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/8 Uhr.

Goldener Stern: Musik- und Gesangs-Produktion von Frau Blechschmidt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Bierwirth Geiß (Wasserstraße): Concert der beiden Zither- u. Guitarre-Virtuosen Steiner und Bimmer. Anfang 1/8 Uhr.

Schiffwirth: Produktion der Sängergesellschaft Schaad. Anfang 8 Uhr.

Kirchenfeier am Samstag.

St. Peter. 10 U. fr. Requiem für Se. Maj. den allerhöchstherrlichen König Maximilian II., 3 U. Nachmitt. Vesper, 1/2 6 U. Abds. Litanei.

Damenstiftskirche. 9 U. fr. feierliches Requiem für Se. Maj. den allerhöchstherrlichen König Maximilian II.

St. Elisabethkirche. 3 U. Nachmitt. Vesper, 5 U. Abds. Rosenkranz.

Begräbnisse, Freitag den 8. April vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Rosa Schmid, fgl. Stadtgerichts-Assessorsgattin v. h. (gest. d. 6., 52 J. a.) — Anna Strubler, Pfändnerin v. h. (gest. d. 6., 74 J. a.) — Augusta Graf, Hausbesitzerstünd v. h. (gest. d. 6., 4 M. a.) — Jakob Wuz, Maurerstünd v. h. (gest. d. 6., 2 M. 7 J. a.)
- 2 1/4 Uhr: Joseph Schilling, Schafflermeister v. h. (gest. d. 6., 29 J. a.)
- 2 1/2 Uhr: Karl Saller, Bierbräuerbesitzerstünd v. h. (gest. d. 6., 1 J. 3 M. a.)
- 2 3/4 Uhr: Maria Mambosen, Gastwirthstünd v. h. (gest. d. 6., 6 M. 21 J. a.)
- 3 Uhr: Albert Jäger, Sekretärstünd v. h. (gest. d. 6., 7 M. a.) — Josepha Zorl, Hausbästerin v. h. (gest. d. 6., 70 J. a.)
- 3 1/4 Uhr: Wilhelm Gratmayer, Kaufmannstünd v. h. (gest. d. 6., 1 M. 21 J. a.)
- 3 1/2 Uhr: Hugo Brand, Stadtbrunnendmeistertünd v. h. (gest. d. 6., 6 M. 9 J. a.) — Ardenz Munkert, Restaurateurstünd v. h. (gest. d. 6., 16 J. a.)
- 3 3/4 Uhr: Johann Zoller, Schlosserstünd v. h. (gest. d. 6., 2 J. 6 M. a.)
- 4 Uhr: Andreas Fries, fgl. Leibgarde-Hartshier v. h. (gest. d. 6., 63 J. a.) — Margaretha Fuchs, Strumpfwirkerstünd v. h. (gest. d. 6., 86 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Samstag.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Antonia Zehendbauer, Registratorsgattin v. h.

Heil. Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Johann Baptist Valerian, königl. Hauptzollamts-Controleur v. h.

Öffentliche Schwurgerichts-Sigung für Oberbayern. Heute Freitag den 8. April: Verhandlung gegen Faver Mühlbauer, ledigen Diensthnecht von Lichtenau, wegen Diebstahls.

Freitag den 8. April: Gewerbs-Prüfungstag für das Tapezierer-Gewerbe.

Hunde-Visitation. Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer No. 22 zu ebener Erde Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr:
Heute Freitag den 8. April für das Kreuz-Viertel.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer ic.

Promenadeplatz No. 14/2 links vorn-heraus ist sogleich ein meublirtes Zimmer zu beziehen.

Meublirte Wohnung, Salon mit 3—4 Zimmern, ist ganz oder getheilt sogleich zu beziehen.

Bayerstraße No. 4/2.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermietben.

Theresienstraße No. 8/1 sind zwei Zimmer sogleich zu vermietben.

Ein Fräulein, welches mehrere Jahre als Instituts-Lehrerin in England und der französischen Schweiz war, ertheilt Unterricht im Englischen, Französischen und Klavier. **Schellingstraße No. 11/3** links.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlassortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen und complete Anzügen, Reise-Plaids und Decken ic. ic.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Schwarz mit Familie u. Dienersch., Consuls-
Gattin v. Olga.
Flavigny mit Familie u. Dienersch., Vicomte
v. Frankreich.
Nesbitt mit Tochter, Colonel und Glad,
Rentier v. England.
Habermann, Gutsbesitzer v. Ungarn.
Loosch mit Dienersch., Witz v. New-York.
Schiller v., Rentier v. Preßburg.
Rühnemann, Kfm. v. Stettin.
Lindenhauser, Rentier v. Helmloch.

Zu den vier Jahreszeiten.

Lefebvre, Direktor v. Straßburg.
Durbach, Direktor und Philippi v., Graf
v. Paris.
Maler, Kfm. v. Karlsruhe.
Sauer, Kfm. v. Fronlauren.

Blane Traube.

Hamer mit Gattin, Verwalter v. Füssen.
Woschinger, Gutsbesitzer v. Zwilchau.
Driescher, Kfm. v. Rheinhdt.
Hübner mit Gattin, Kfm. v. Luzern.
Dubois, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Weinfelder.

Simpson mit Sohn, Rentiere v. London.
Grainger, Baron mit Gattin, Gutsbesitzer
v. Jellinghofen.
Bernays, Rentier v. Hamburg.
Ulrich, Priv. v. Garburg.
Weinberger, Kfm. v. Nürnberg.
Winkler v., Rentier v. Wien.
Nettinger, Priv. v. Thalmässingen.
Wächter v. u. Gilbert, Brauereibesitzer u.
Feder, Rektor v. Kaiserslautern.

Goldenes Kreuz.

Dampel, Kfm. v. Genf.
Eib, Kfm. v. Ulm.
Bacharach, Kfm. v. Augsburg.
Blankmeister, Kfm. v. Nürnberg.

Stachus.

Weinhöppel, Goldwaarenhändler v. Schw.
Gmünd.
Weinmann, Kfm. v. Ulm.
Federmann und Häußner, Kste. v. Det-
tingen.

Augsburgerhof.

Huber, Posthaltersohn v. Freising.
Mayer m. Sohn, Verwalterswitwe v. Burg-
lengenfeld.
Ponschaft, Bahnhof Inspektor v. Baprentz
Fürst, Regier.-Accessit v. Landshut.
Mathäus, Postexpeditor v. Windsheim.

Oberpollinger.

Mayer, Mediziner v. Würzburg.
Ansprenger, Werkmeister v. Neualm.
Ringelmann u. Schmidt, Kste. v. Bam-
berg.

Larcher v., Buchdr. v. Leipzig.
Bader, Kfm. v. Nürnberg.
Dollinger, Expeditor v. Wildpoltstried.

Bamberger Hof.

Karl, Bräuer v. Seltsenfeld.
Berle, Priv. v. Ulm.
Geiger, Dr. v. Augsburg.
Roth, Geistlicher v. Ingolstadt.
Tempf, Kfm. v. Altmünster.
Birling, Kfm. v. Weiden.
Müller, Student v. Amberg.

Rheinischer Hof.

Schifferle, Pfarrer v. Gundremingen.
Wanmiller, Kfm. v. Oberlichten.
Königer, Techniker v. Dieß.
Hummelbauer, Chemiker v. Wien.
Bermühler, Gutsbes. v. Wallerberg.

Althaus.

Leplauschoff, Forstmeister v. Dresden.
Reiser, Student v. Garmisch.
Simon, Barth und Reiser, Studenten v.
Partenkirchen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Ameritanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berchheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.
Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhaus-
straße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Valavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Kneze-
beck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 30. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Canella, Ludwigstr. 29.
Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Sr. Exc. Hr. v. Czéröm, Paß-Visa
Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51, 2. Gesandts-
chaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
11 U. bei dem l. Legat-Sekretär Frhrn. v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Lebenswürdigkeiten. (Freitag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- | | | |
|--|--|---|
| <p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 Kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 Kr.</p> | <p>Angedenken an den Auf-enthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 Kr. herab.</p> | <p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 Kr., bunt 20 Kr., 4° schwarz 24 Kr., bunt 40 Kr.</p> |
|--|--|---|
- Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens.** Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 Kr.)
- Erzgießerei, k.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 Kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc.** Zu sehen bei Renoir, Fürstenseelberggasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, k., Döllensstraße No. 18:** Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Ölptothek (Briennerstraße).** Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2):** Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek (Ludwigsstraße):** täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Stempel) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, kgl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.:** Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariadulskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens.** Briennerstraße 20a/I. Täglich von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 Kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet.** (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 Kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 Kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
- Marshall, k. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue.** Heute geschlossen.
- Minakothek ältere, (untere Barerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Manufaktur in der Maximiliansstraße No. 4a/I 1.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfefer-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria):** Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2):** Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber):** Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 Kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Neermann, Preis 1 Gulden.)
- Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens):** Von 9—1 Uhr geöffnet.
- Wintergarten, k. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zeughaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zoologischer Garten in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten):** Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 Kr. Kinder die Hälfte.
- Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste:** Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmünze baar bereit zu halten.)

München—Passing—Mugsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altdorf	5 Uhr — Min. Abds.
Ingling, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ording	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Pöschel, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Freitag:

Nach:	Abfahrt:	Einspielort:	St.	Fr.
München	8 U. früh.	Krone	—	9
München	2 U. Nachm.	am	—	—
München	6 U. Abds.	Carlsplatz.	—	—
München	2 U. Nachm.	Abenthum.	—	—
Wolfratshausen	6 U. früh.	Café Urban	—	30
[Ebenhausen.]	3 U. Nachm.	Ostermayer	—	—

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
shallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dlenersgasse und des
Hofgarbens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Men-
hausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Institut-Gem. No. 180).

Münchener Börse vom 7. April.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen	—	—
" 4 " "	99 1/2	—
" 4 " halbj. Eisenb.	98 1/2	99 1/2
" 4 " Grd.-Abt.	99 1/2	99 1/2
" 4 1/2 " "	—	—
" 4 1/2 " halbjähr.	—	—
" 4 1/2 " Mitt.	—	—
Deutr. Nat.-Anl. 1854 5 pr.	67 1/2	67 1/2
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	—	—
" Anl.-Loose d fl. 500 v. 1860	82 1/2	81 1/2
Diverse Aktien:		
Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank	—	863
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	—
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	—	—
" " in Interimssch.	—	—
Deutr. Banknoten für 100 fl. ostr.	—	—
Währ. südd. fl. pr. Str.	100 1/2	—
Kais. Elisabeth-Bahn 5% Sub.-Pr.	—	—

Geld-Sorten.

München, den 7. April 1864.	Anzubr.	Zu haben
Pistolen	9 42 1/2	9 42
Russ. Imperiales	9 40 1/2	9 42 1/2
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 46	9 47 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 22	9 23
Engl. Sovereigns	11 45	11 49
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 45	1 45 1/2
Deutr. Bankn. für 100 fl.	—	—
ostr. Währ. südd. fl. pr. Str.	99 1/2	100 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
südlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Königl. Hof- und National-Theater. [17. Vorstellung] [in Abonnement]

Ein geadelter Kaufmann.

Ein Spiel in fünf Aufzügen von Carl August Geffert.

Personen:

Emanuel Rohrbeck, Kaufmann	Herr Herz.
Auguste, seine Frau	Fräulein Seebach.
Meta, } deren Töchter	Fräulein Vanzlott.
Adèle, }	Fräulein Rautenberg.
Hänselmeier, Spänglermeister, Rohrbeck's Schwager	Herr Lang.
Katharina, seine Frau	Frau Büttgen.
Jetzchen, ihre Tochter	Fräulein Eichhelm.
Louis Wille, erster Comptorist	Herr Richter.
Franz Rose, Lehrling	Herr Davidt.
Streichberger, Rohrbeck's Faktotum	Herr Christen.
Geheimrath von Bilsenhalm	Herr Büttgen.
Oskar, dessen Sohn	Herr Teweke.
Fritz, Lehrling bei Hänselmeier	H. Nachreiner.
Johann, Hausknecht	Herr Eiseneck.
Eine alte Magd	Fräulein Uhl.
Ein fürstlicher Lakai	Herr Obermayer.
Diener des Geheimraths	Herr Rubin.
Marie, Stubenmädchen	Fräulein Rupp.
Jean, Diener	Herr Hoppe.
Erster } Cavalier	Herr Thoms.
Zweiter }	Herr Wagner.
Ein Arbeitsmann	Herr Schwab.
Eine Dienstmagd	Fräulein Göhl.
Arbeitsleute, Lehrlinge, Dienstmädchen bei Rohrbeck.	

Zwischen dem ersten und zweiten Aufzuge liegt ein Zeitraum von vier Wochen.

" " zweiten und dritten " " " " vier Monaten.

" " dritten und vierten " " " " sechs Monaten.

" " vierten und fünften " " " " zwei Jahren.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parterre 1 fl. — kr. Parterre 38 kr. Galerie 15 kr. [4]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. **Anfang** halb 7 Uhr. **Ende** nach 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: „Die Jüdin“ Oper von Hale v. (Recha — Frau Woggenhuber vom National-Theater zu Pest, als erste Gastrolle.)

Im Haupt-Reper zu ebener Erde rechts und im Corridor der Galerie noble befinden sich Garderoben zur Abnahme von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Sogenannte und Biletours, denen keine Haftung für dieselben Gegenstände obliegt, haben sie nicht zu übernehmen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz der drei kleinen Alpenfänger: Flora, Marie und Wilhelm Rosner.

Staberl als Improvisator in München.

Posse in 3 Akten oder 8 Abtheilungen von H. Dor.

Der Wirth zum Ochsen . . .	Hr. Seeberg.	Johann, Bedienter . . .	Hr. Lipp.
Topas, Literat . . .	Hr. Weber.	Eine Kellnerin . . .	Frau Barth.
Staberl, ein Zettelträger . . .	Hr. Dor.	Hanns, } Bauern . . .	Hr. Karl.
Ein Kellner . . .	Hr. Bernlochner.	Michel, }	Hr. Preis.
Major Siller . . .	Hr. Christ.	Ein deutscher Improvisator	Hr. Werner.
Die Majorin . . .	Frau Fehr.	Fräulein Thal, eine sentimentale Dichterin . . .	Hr. Ehrenstein.
Louise, beider Tochter . . .	Hr. Lipp.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 8 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 1^{te} kr., Galerie-Sperfsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterre-Sperfsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Betrag dieser Einnahme ist bestimmt zum Besten des National-Denkmales Sr. Majestät des hochstfel. Königs Maximilian II.

Das schwarze Blatt, oder: Es ist doch was Großes.

Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedrich Blum.

Oberst von Wolfenborn . . .	Hr. Ströhl.	Simon, ein Senner . . .	Hr. Reithmayer.
Walther, sein Sekretär . . .	Hr. Imann.	Michel Birkstätter, Waldhüter auf Hadstein . . .	J. Schweiger.
Käfer, Schlossverwalter . . .	Hr. Scholz.	Christel, sein Weib . . .	Frau Schweiger.
Gustavus Hirsch, Schreiber . . .	Hr. Treumund.	Anton, ihr Sohn . . .	Hr. Neuert.
Raul, ein Reisender . . .	Hr. Köstner.	Marll, Schenkwirth . . .	Hr. Rohlmann.
Beit, Müllermeister . . .	Hr. Böhwert.	Liese, seine Tochter . . .	Hr. Geisenhofer.
Hanni, seine Tochter . . .	Hr. Widmann.	Suse, } Landmädchen . . .	Hr. Traunwies.
Möller, Feldwebel . . .	Hr. Rosenbach.	Käthe, }	Hr. Walze.
Mathias, } Bauern . . .	Hr. Graßl.	Ein Jäger . . .	Hr. Wesser.
Hanns, }	Hr. Weiß.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperfsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperfsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1¹/₂ 8 Uhr.

Kofe Lorenz: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anfang 1¹/₂ 8 Uhr.

Café Red (unter den Arkaden): Musik- u. Gesangs-Produktion von Frau Blech-Schmidt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Zum Weinberg (Härberggraben): Concert der beiden Zither- u. Guitarre-Virtuosen Steiner und Bimmer. Anfang 1¹/₂ 8 Uhr.

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Diners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café. **Louis Reitz.**

Wegen Abreise ist ein sehr gutes und schönes Klavier zu verkaufen. Zu sehen von 1—3 Uhr Residenzstraße No. 7/3.

Sigmund Selbing, Cheaterstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen und completen Anzügen, Reise-Plaids und Dedes etc. etc.

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben.

Hendschel's Telegraph pro April 1864.

ach, Preis: 36 fr.

In München anwesende Personen.

- | | |
|---|--|
| Bayerischer Hof. | Gleher, Geßlacher v. Jöup. |
| Fuchs, Baron v. Würzburg. | Pöwenbal, Rsm. v. Stuttgart. |
| Doll, Rsm. v. Elberfeld. | Uechter, Baron v. Arnstorf. |
| Vorlagg, Rentier v. Malland. | Mehreia v. Priv. v. Hainstein. |
| Mannhelm, Priv. v. Bremen. | Obernollinger. |
| Zu den vier Jahreszeiten. | Eblecht, Rsm. v. Zürich. |
| Horband, Gesangsänger v. Dresden. | Neple, Beamter v. Rosenheim. |
| Sellnick, Dr. v. Leipzig. | Gres, Rsm. v. Schwalbach. |
| Borton Gebr., Rentiers v. England. | Widmann, Theolog v. Freising. |
| Bogiberr, Direktor v. Frankfurt. | Wermeler, Dr. und Krakow, Priv. v. Polynien. |
| Englischer Hof. | Bamberger Hof. |
| Gumpenberg, Fhr. v., kgl. Kammerer von Puerbach. | Hau, Lehrer v. Pfaffenhoten. |
| Stetten mit Familie, Baronin von Augsburg. | Stöcker, Assistent v. Höchstädt. |
| Dies Baron, Oberstleutnant, Reizenstein, Fhr. v., Uhlanenoffizier u. Plattner, Lieutenant v. Thobach. | Stk. Rsm. v. Innsbruck. |
| Grotteville, Rentier v. Dover. | Führer, Schreiergattin v. Alwaching. |
| Courvoille, Rentier v. Paris. | Kempf, Priv. v. Regensburg. |
| Hotel Dever (vorm. Hanlich). | Materwieser, Veterinärarzt v. Weilheim. |
| Bellingroth, Rsm. v. Barmen. | Rheinischer Hof. |
| Beigt, Rsm. v. Danau. | Brandis Baron, Musikstr. v. Wien. |
| Schirmer, Rsm. v. Köln. | Riva, Lieutenant v. Mainz. |
| Schenk, Rsm. v. Stuttgart. | Hauschild, Architekt v. Bremen. |
| Seesep, Rsm. v. London. | Cornabellu, Parik. a. d. Wallachet. |
| Kaufmann, Rsm. v. Göttingen. | Langelotte, Parik. v. Augsburg. |
| Blaue Traube. | Württembergischer Hof. |
| Koch, Regler, Präsident v. Bayreuth. | Gersl, Student v. Dietfurt. |
| Kontig mit Fam, Hauptmann v. Salzburg. | Haffner mit Gattin, Priv. v. Roth. |
| Laub mit Gattin, Kammerherrin v. Wien. | Mayer, Priv. und Niedemann, Wirt. v. Augsburg. |
| Stöblin, Rsm. v. Basel. | Koch und Hertel, Bäderstr. v. Regensburg. |
| Hotel garni Tösch (vorm. Schafroth). | Hotel Mag. Emanuel. |
| Mayer, Rsm. v. Schw. Gmünd. | Gurgirts, Rentier v. Paris. |
| Kramer, Rsm. v. Ludwigsburg. | Hoff, Rentier v. Wien. |
| Pinbauer, Rsm. v. Kaufbeuren. | Schuder Baron, Gutsbes. v. Preßburg. |
| Kolter, Rsm. v. Mainz. | Breuninger, Bank-Buchhalter von Uffenheim. |
| Augsburger Hof. | Huber, Rsm. v. Gütth. |
| Seit mit Gattin, Priv. v. Solothurn. | Hofbaer, Priv. v. Bamberg. |

Schauswürdigkeiten. (Samstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde u. Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Mugler. 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung
d. Schausrwürdigkeiten in al-
phab. Folge mit 140 Bignetten
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.

Ungeuden an den Auf-
enthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leeren Raum, um noch Por-
träts ic. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem

bayer. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, f., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenseibergasse
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, f., Soulfenstraße Nr. 13: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Hainig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Befristung der Entleihen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, f.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen.
Anmeldungen beim Portier Dillinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthronkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michael's-
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstaussstellung, permanente, der Künstlergesellschaft Münchens. Erlannerstraße 20a/1.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 21: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im f. Ordon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Romans et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, f. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Minakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Minakothek, ältere: Heute geschlossen.

Porzellan-Maleret in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim f. Oberaposteler zu erhalten, gezeigt. Schö-
Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Doppelseide-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Raf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thurm: Frauensturm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche 4 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerturms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, f. (Residenz): Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.
Karten sind beim fgl. Oberhofmarschallante zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zoohaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zoologischer Garten in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täg-
lich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 kr. Kinder die Hälfte.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 101.

Samstag, 10. April 1864. (Macarius.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inverate per Spalt-Beitrag oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadenplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [49. Vorstellung. im Abonnement.]

Die Jüdin.

Oper mit Ballet in fünf Aufzügen nach Schiller von Ellenreich. Musik von Halevy.

Personen:

Der Großcomthur des Templerordens	Herr Bauswein.
Der Herzog	Herr Obermayer.
Graf Leopold, Neffe des Herzogs und Anführer der Truppen	Herr Bohl.
Gräfin Isabelle, Nichte des Herzogs	Fräulein Deinet.
Theobald, Rathsmann	Herr Hartmann.
Albert, Anführer im Heere	Herr Sigl.
Eleasar, ein Juwelier	Herr Griss.
Recha, seine Tochter	* *
Hofherren, Hofdamen, Ritter, Räte, Tempel, Bürger und Bürgerinnen	
Diener, Pagen, Volk.	

Zeit der Handlung: Die erste Hälfte des dreizehnten Jahrhunderts.

Die Tänze und pantomimischen Scenen der Gaukler werden ausgeführt von Fräulein Galtzer, Fräulein Berger, Fräulein Muschel, den Herren La Roche, Stettmayer, Herr, Vogl, Herrman u. dem Ballet-Corps.

* * Recha — Frau Boggenhuber, vom National-Theater zu Pest, als Gast.

Legbücher sind, das Stück zu 12 Kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 30 Kr. Parterre 1 fl. 12 Kr. Parterre 36 Kr. Galerie 15 Kr. [G]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Öffnung um 5 Uhr. Anfang 6 Uhr, Ende gegen halb 10 Uhr

Meyerhoff:

Montag: „Der Widerspänstigen Zähmung.“ Lustspiel nach Shakespeare von Deinhardstein.

Dienstag: „Romeo und Jule.“ Trauerspiel nach Shakespeare von Schlegel. (Jule — Fräulein Brand, als Gast.)

Mittwoch: „Norma.“ Oper von Bellini. (Norma — Frau Boggenhuber, als Gast.)

Donnerstag: Zum ersten Male: „Sand in die Augen.“ Lustspiel nach dem Französischen von Arnold Hirsch. Dazu: „Der Kammerdiener.“ Lustspiel von Kriegerberg.

Freitag: „Egmont.“ Trauerspiel von Goethe. (Clächen — Fräulein Brand, als Gast.)

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Kene Cardillac der Diamantenräuber in Paris, oder: Der Mord in den Ruinen von St. Paul.

Schauspiel in 3 Akten nach dem Französischen von Gös Rheine.

La Regnie, Präsident des Gerichtshofes . . .	Hr. Christ.	Louise, seine Tochter . .	Frl. Berg.
Marquis de Rosambert, sein Neffe . . .	Hr. Weber.	Olivier Bruffon, sein erster Gefelle . . .	Hr. Boda.
Degrats, Commandant .	Hr. Seeberg.	Jakob, } Arbeiter . .	Hr. Bernlochner
La Grange, } Richter .	Hr. Schwelßgut	Charles, } . .	Hr. Lipp.
Armand, } . .	Hr. Holder.	Fräulein von Scudery .	Frau Lindner.
Kene Cardillac, ein Gold- arbeiter und Juwelier .	Hr. J. Weber.	Baptist, } Diener . .	Hr. Preis.
		Ethibaut, } . .	Hr. Mann.
		Robert, } . .	Hr. Müller.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerieperspektiv 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterresperspektiv 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Eine Bauern-Familie, oder: Die Herenwand.

Charakterbild mit Gesang und Tableaux in 4 Abtheilungen von Th. Megerle.

Frau Stauffer (blind) .	Frau Ströhl.	Seppel, Joseph's Stallbub	Hr. Flerer.
Andreas, ihr Sohn . .	Hr. Neuert.	Bosziak, ein Blechhändler	Hr. Scharpf.
Pfalzner, Dorfwirth . .	Hr. Scholz.	Sturzpeter, Freibauer .	Hr. Böhmert.
Kathi, seine Tochter . .	Frl. Widmann.	Der Gerichtschreiber . .	Hr. Imann.
Beit, ein Italiener . .	Hr. Köstner.	Graf Wolfersdorf, Oberst	Hr. Ströhl.
Röse, } Mägde . . .	Frl. Traunwies.	v. Mosbrunn, Lieutenant	Hr. Reithmayr.
Liese, } . .	Frl. Berg.	Liesebach, Adjutant . .	Hr. Graßl.
Anna, } . .	Frl. Heigl.	Agerl, Stubenmädchen .	Frl. Stein.
Mathias, } Knechte . .	Hr. Rosenbach.	Herr Bignagel, Zinngießer	Hr. Treumund.
Friedel, } . .	Hr. Mayer.	Klara, seine Tochter . .	Frl. Walz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Spektiv 24 fr., Nobels-Galerie 18 fr., Parterre-Spektiv 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Marionetten-Theater, Arcostraße Nr. 2 parterre.

Bei ermäßigten Eintrittspreisen:

Mathias Klostermaier, der bayerische Giesel genannt. Schauspiel mit eingelegten Gasperladen in 4 Aufzügen. Hierauf: Vorführung von Nebelbildern. Anfang halb 4 Uhr.

Kirchenfeier am Montag.

St. Peter. 8 U. fr. Messe für den Rosenkranzverein.

St. Elisabethkirche. 1/2 7 u. 7 U. fr. Messen, 8 U. Amt bei ausgesetztem Allerheiligsten, 1/2 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, 4 U. Predigt, 5 U. Abds. Litanei.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Bauer.

Begräbnisse, Sonntag den 10. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Diehl, Wirtshausbesitzer v. h. (gest. d. 8., 18 J. a.) — Franziska Wiesheu, Sattlermeisterst. v. h. (gest. d. 8., 4 M. a.)

3 1/2 Uhr: Josef Auerbach, Musiker von Ammenningen (gest. d. 8., 33 J. a.)

4 Uhr: Bertha Egenhofer, fgl. Oberpostamts-Offizialst. v. h. (gest. d. 8., 10 M. a.) — Margaretha Hnsberg, Privatierswitwe von Cöln (gest. d. 8., 68 J. a.) — Rosina Stulberger, Mehrgemeisterst. v. h. (gest. d. 8., 71 J. a.) — Elise Meier, Tagelöhnerst. von Leinhard (gest. d. 8., 14 J. a.)

4 1/2 Uhr: Adolph Schwinghammer, f. Funktionär v. h. (gest. d. 8., 30 J. a.) — Karl Erleb, Cand. jur. von Mindelheim (gest. d. 8., 25 J. a.)

4 1/2 Uhr: Jakobine Böckel, fgl. Kammerbeamtenst. von Waprenth (gest. d. 8., 66 J. a.)

4 1/2 Uhr: Rosina Bär, Melberst. v. h. (gest. d. 8., 72 J. a.)

Trauer Gottesdienste (Montag.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Joseph Walf, fgl. Buchbinder v. h.

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Maria Heibl, Gravattenfabrikantenst. v. h.

St. Anna. Vorm. 9 Uhr für Ulrich Dietrich, Selbstjäger v. h.

St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Theresia Dent, fgl. Bierwirthsgattin v. h.

Hell. Geistliche. Vorm. halb 9 Uhr für Andreas Fries, fgl. Selbstgarde-Gartschler v. h.

Philharmonischer Verein im kleinen Saale des kgl. Odeons.

Programm.

Trilo (G-dur) für Pianoforte, Violine und Violoncell, von Hummel, vorgetragen von Fräulein B. Laupp und den Herren Ramflier und E. Thomé.

Zwei Lieder: a) „Widmung“, b) „Dies und Das“, von R. Franz, vorgetragen von Fräulein A. Wolf.

Fantasie für Klavier, von Seinemayer, vorgetragen von Herrn S. Corregio.

a) **Grosse Polonaise** (Es-dur) für Pianoforte von Carl Maria von Weber, b) **Walse brillante**, von Chopin, vorgetragen von Fräulein Laupp.

Canzonette: „Sehnsucht nach der Heimat“, mit obligater Flötenbegleitung von F. A. Kummer, vorgetragen von Fräulein Wolf und Herrn Corregio.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 36 kr. an der Kassa zu haben.

Anfang präcis 12 Uhr, Ende nach 1 Uhr.

Öffentliche Vergnügungen.

Tanzmusiken werden abgehalten: In der Westend-Halle, Tonhalle, Elysium, Prater, Pfälzerhof, Phönixgarten, Wittelsbacher Garten, Matgarden, Glasgarten und Paradiesgarten.

Oberpollinger: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 3. Artillerie-Regiments Königl. Anfang 4 Uhr.

Franziskanerkeller: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anfang 4 Uhr.

Al. Rosengarten: Musik- und Gesangs-Produktion von Frau Blechschmidt mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Bierwirth Böckert (Unteranger): Concert der beiden Zither- und Guitarre-Virtuosen Steiner und Bimmer. Anfang 1/2 8 Uhr.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzelnung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer 2c.

In angenehmster Lage der Stadt sind zwei heizbare unmeublirte Zimmer im ersten Stocke mit ganz separatem Eingang u. s. w. sogleich zu vermietben. Näheres Brienerstraße 7/1.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermietben.

Karlstraße No. 88/0 rechts ist ein schön meublirtes Zimmer mit Alkoven sogleich zu vermietben.

Promenadeplatz No. 14/2 links vornheraus ist sogleich ein meublirtes Zimmer zu beziehen.

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Diners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café.
Louis Reitz.

Eine neue Sendung von vorzüglichen Sorten **Havanna-Cigarren** ist wieder angekommen und billigst zu kaufen bei

H. Braunschild, Perusagasse Nr. 4/1.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Toppen und complete Anzügen, Reise-Plaids und Dedes 2c. 2c.

George Franz, librairie à Munich, Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands,

français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, convents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Bei G. Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist erschienen:

Was ist Homöopathie?

Zur näheren Verständigung für ihre Freunde und zur Widerlegung ihrer Feinde

von einem homöopathischen Arzte in München.

gr. 8. broch. 15 kr.

Die Zahl der Broschüren über diesen Gegenstand ist durch obige nicht nutzlos vermehrt, vielmehr sagt sie das, was der Titel ausspricht, in so klarer verständlicher Sprache und ohne Animosität, daß sie die größte Verbreitung verdient.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendischel's-Telegraph pro April 1864.

geb. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Schäpfer mit Gattin, Baron v. Augsburg.
 Dermes, Fabrikant v. Grefeld.
 Förster, Rfm. v. Heidelberg.
 Curt, Rfm. v. Karlsruhe.

Zu den vier Jahreszeiten.

Höllner mit Gattin, Rentier v. Bück.
 Schultze, Direktor und Försch, Rfm. v. Frankfurt.

Hotel Decker (vorm. Maulik).

Mösch, Rfm. v. Magdeburg.
 Reisinger, Rfm. v. Stuttgart.
 Uhlmann, Rfm. v. Frankfurt.
 Reistmann, Fabrikant v. Fürth.
 Dide, Rfm. v. Barmen.

Weiße Traube.

Wiesmann mit Gattin, Dr. v. Salzburg.
 Schweizer, Priv. v. Wien.
 Huber, Priv. v. Freising.
 Janisch, Rfm. v. Laibach.

Hotel Reinfelder.

Baccaria de, Rentier v. Australien.
 Klingeßer, Rfm. v. Aschaffenburg.
 Horn, Dr. v. Frankenthal.
 Guntl, Rfm. v. Pilsen.

Goldenes Kreuz.

Böhl, Rfm. v. Hamm.
 Fobrnacher, Rfm. v. Fürth.
 Riest, Rfm. v. Rempten.
 Augler, Fabrikant v. Worms.

Stachus.

Bamer, Rfm. v. Gattin v. Gmünd.
 Meyer, Rfm. v. Trier.
 Reuter mit Gattin, Schullehrer v. Dilling.
 Bergelmeyer, Priv. v. Salzburg.
 Rüße, Deconom v. Kobling.
 Amos und Endle, Bierbräuer v. Waffel-
 onne.

Seigl, Student v. Dachau.
 Bäuerlin, Conditor v. Landshut.
 Heumann, Rfm. v. Lärkheim.

Mugsburgerhof.

Sauter, Rfm. v. Nagold.
 Gatten, Mechaniker v. Mannheim.
 Beunat Mme., Parik. v. Paris.
 Rothmüller, Bierbräuer v. Murnau.
 Birmann, Rfm. v. Bielefeld.
 Gräber, Hblsm. v. Trudersheim.
 Algut, Rfm. v. Pest.

Oberpollinger.

Rauscher, Einnehmer v. Dresden.
 Deitgen, Rfm. v. Wald.
 Käfer mit Cousine, Priv.-Tochter von Würz-
 burg.
 Bobrowski, Priv. v. Polen.
 Carezel, Student v. Schlessen.
 Klammerth, Fabrikant v. Znaim.
 Camerthal, Fabrikant v. Babel.
 Mare, Priv. v. Solssenz.
 Rosenfeld, Rfm. v. Stuttgart.

Rauscher, Priv. v. Gungzburg.
 Kann, Lehrer v. Alperstbartsch.
 Benold, Rfm. v. Halle.
 Lindner, Rfm. v. Berlin.
 Rau, Rfm. v. Gannstadt.
 Spiegel, Notar v. Maltersdorf.
 Selgenmoosen, Seminarist v. Freising.
 Raod, Schmiedmstr. v. Kirchenscheidt.
 Walz, Inspektor v. Constan.
 Schmidt, Student v. Westheim.

Goldbinger, Expofitus v. Jakobshausen.
 Goldener Wä.
 Mönkeberg und Willebrand v. Guben.
 v. Heidelberg.

Schweizer, Lieutenant v. Landshut.
 Burkhart, Professor v. Würzburg.

Bamberger Hof.

Rnef, Kunstgärtner v. Wien.
 Schoja, Priv. v. Ungarn.
 Esthammer, Bäckermeister v. Jochen-
 dorf.
 Schmidt mit Gattin, Gutsbes. v. Rehmsh.
 Gegenhammer mit Tochter, Wirth v. Brathausen.

Müller, Hblsm. v. Pfaffenhausen.
 Maurer, Hblsm. v. Auerbach.
 Higl, Priv. v. Schönbach.
 Schleifer, Geometer v. Weibheim.
 Hohenstein, Rfm. v. Rosenheim.
 Reist, Bräuer v. Lölz.
 Weigert, Rfm. v. Regensburg.
 Hartl, Wirth v. Moosham.
 Schlaipfer, Schreibmstr. u. Kleidermstr.
 Bräuer v. Altamünster.

Steinbacher, Priv. v. Buggau.
 Eisinger, Student v. Hohenfollen.
 Freibart, Priv. v. Dillingen.
 Knöpfle, Verwalter v. Wertenried.

Goldener Storch.

Rudolph, Müllermeister v. Obermaisingen.
 Sentinger, Müllermeister v. Luzern.
 Dhnéburg, Fischtenbbl. v. Wertenhausen.
 Seifried, Praktikant v. Freising.
 Schleich, Schmiedmstr. v. Bogen.

Goldene Sonne (Bögnier)

Schoff, Glasbl. v. Flants.
 Maurer, Weger v. Regensburg.
 Aigner, Hblsm. v. Tegernsee.
 Benz, Gastwirth v. Prien.
 Wallner, Schuhmacher v. Reichenhall.
 Kronheimer, Hblsm. v. Osterberg.
 Rneiß, Opernsänger v. Salzburg.
 Kappel, Schuhmachermeister von Schwing-
 kirchen.

Mott, Bräuer v. Lölz.
 Wirtach, Mühlbes. v. Aibling.
 Welzhofer, Wegermeister von Zusmar-
 hausen.
 Eberl, Rfm. v. Frauenbarthen.
 Oberbauer, Gastwirth v. Schwingkirchen.

Maier, Leberer v. Fischbachau.
 Münch mit Schwester, Hammerwerkbesitzer v.
 Unterweissen.
 Schäfer, Hdlsm. v. Freising.
 Dalmer, Hdlsm. v. Landshut.
 Huber, Bäcker v. Aschau.
 Aigner, Gutbes. v. Wargau.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Bröbman, Priv. v. Salzburg.
 Wittenberger, Deponom v. Ludwigsfeld.
 Sepp, Priv. v. Ebenthal.

Bayerischer Löwe.

Fischer, Deponom v. Schongau.
 Wegerer, Pferdehrl. v. Stadt-Steier.
 Mangolt, Deponom v. Tölz.
 Ebenhofer, Steinhewer v. Passau.
 Brühle, Metzgermstr. v. Herrenstetten.
 Kränke, Goldarbeiter v. Darmstadt.
 Schindeler, Pferdehrl. v. Ueberbach.
 Kirchbauer, Gärtler v. Wending.
 Fischer, Priv. v. Aargau.
 Molter, Priv. v. Mottenburg.
 Bucher, Hdlsm. v. Lindenberga.
 Wiedemann, Wirth v. Gumbelfingen.
 Maier, Wirth v. Maisach.
 Wader, Conditor v. Kumbach.

Rheinischer Hof.

Krausnick, Gutbes. v. Russland.
 Brenner, Gutbes. v. Krallinsg.
 Wagner, Kfm. v. Stuttgart.
 Geist Wirt, Priv. v. Würzburg.
 Walter, Student v. Innsbruck.
 Pilz, Student v. Stuttgart.
 Egel, Ingenieur v. Stuttgart.
 Baumweller, Deponom v. Offen.

Württembergischer Hof.

Birkmar, Kähler, Fräulein v. Kühr-
 bach.
 Kähler u. Finsterwalder mit Schwester,
 Kfm. v. Unterpöfelfenberg.
 Wormser, Kfm. v. Stuttgart.
 Huber, Posthaltersgattin v. Au.

Neuburger u. Steinbörter, Kfm. von
 Wallerstein.

Huber, Hdlsm. v. Walheim.
 Breidenbach, Kfm. v. Grammerbach.
 Schroll, Kfm.-Gattin v. Darmstadt.
 Müller und Grammer, Hdlsm. v. Uffen-
 heim.
 Steinberger u. Grünwald, Bierbräuer v.
 Wolfratshausen.
 Schwab, Kfm. v. Frankfurt.
 Späth und Fischerlein, Kfm. v. Nürn-
 berg.

Schug mit Sohn, Kfm. v. Bamberg.
 Züs u. Löffelholz, Priv. v. Würzburg.
 Hirsch mit Gattin, Kfm. v. Nürnberg.

Kollergarten.

Rummel, Tischlermstr. v. Regensburg.
 Dier, Zimmermstr. v. Brunned.
 Böhle, Schneidermstr. v. Württemberg.
 Ullmann, Priv. v. Eiberfeld.
 Heßler, Verwalter v. Potsdam.
 Zwickl, Gastwirth v. Langwald.

Hotel Max Emanuel.

Heilbronner, Kfm. v. Nürnberg.
 Grüniger, Banquier v. Uffenheim.
 Sprunauer v., Priv. v. Wien.
 Aman, Kfm. v. Köln.
 Spigl v., Priv. v. Berchtesgaden.

Goldener Stern.

Miehl, Eisenhändler v. Eichenegg.
 Reuner, Metzgerstochter u. Spitzweg, Stadt-
 bote v. Wasserburg.
 Malerbacher, Schuhmachermstr. v. Re-
 gensburg.
 Enzensperger, Verwalter v. Bianeberg.
 Lochner, Müllersgattin und Stadler, Gast-
 wirthsgattin v. Lengling.
 Weiß, Hdlsm. v. Mering.
 Steinböck, Hdlsm. v. Stetabach.
 Greimel, Hdlsm. v. Taufkirchen.
 Waldauf, Kfm. v. Ulm.
 Fröblich, Kfm. v. Schwaben.

Gesandtschaften und Pass-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
 ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Hdr. v. Bruchheim, Brienerstr. 49.
 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Prammersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Carolinenplatz No. 5.
 Passvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch-
 Attaché Comte P. Le Poder French, Pfandhaus-
 straße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
 Balablen. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
 Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Arnese-
 beck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
 Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
 No. 3/0. Pass-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-
 straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
 von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstlicher: Graf Gonnella, Ludwigstr. 29.
 Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Kürsen-
 straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
 Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
 derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Djabrom, Pass-Visa
 Brienerstraße No. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1, Ab-
 gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Dege-
 feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesand-
 schaftskanzlei (Anfragen u. Passvisierung) von 9 bis
 11 U. bei dem I. Legat, Sekretär Herrn v. Soda-
 Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sebenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. 1. Abth.: Geschichte von Ragler. 48 kr. 2. Abth.: Beschreibung d. Sebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.

Angedenken an den Auf-enthalt in München. Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Ergießererei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießererstraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Renoir, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Konigsplatz Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Widmungsbibliothek. Heute geschlossen.

Widwig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Widwigsbibliothek (Ludwigstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden, besuch (Besichtigung der Sammlungen) täglich von 10—1 Uhr.

Widwigtheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigstraße); 4) Mariabasilika in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhäuserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens. Briennerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Täg. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Romans et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 80 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Biederstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek, ältere, (untere Biederstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.

Porzellan-Manufaktur in der Maximilianstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Mathematischer Saal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Kabinettkammer werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberkammerverwalter zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwalter. Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Auf's Atelier in der Schellingstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavarica): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche a 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerthurms ist unbedeutend durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Oberhofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal, Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zoologischer Garten in der Wiesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 kr. Kinder die Hälfte.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung Abfahrts-Platz:

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.

München—Passau—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien. (Zwischenst.: Großheßeloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
1 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßeloh.

Abgang in München:	Abgang in Großheßeloh:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

Außerdem an Sonns- und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passau—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
8 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibustage! von München nach:

Ampfing, Altdorf	5 Uhr — Min. Abds.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ording	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Fohs, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Berufsstraße Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Sonntag:

Nach:	Abfahrt:	Classelort:	Fl.	Fr.
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten	—	18
Höhenkirchen	4 U. Abb.	Niedermeyer	—	24
Rymphenburg	8 U. früh.	Krone am	—	9
	2 U. Nm.	Carlsplatz	—	9
	8 U. Abb.	Abentham	—	9
Wolfraatshaus	2 U. Nm.	Abentham	—	9
	8 U. früh.	Café Urban	—	30
über Ebenhausen	3 U. Nm.	Dürmer	—	30

Börsenberichte v. 9. April.	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	68 ¹ / ₂	81.
" 5% Metalliques	62 P	73.20
" Bankaktien	777	778.
" Lot.-Anl.-Loose von 1854	77	93.
" " " " 1858	128	127.50
" " " " 1860	83 ¹ / ₂	96.60
" " " " 1864	—	96.60
" Credit-Mobiliar-Aktien	193 ¹ / ₂	189.10
" Donaudampfschiff.-Akt.	—	435.
" Staatsbahn-Aktien	—	193.50
" Nordbahn-Aktien	—	161.50
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81 ¹ / ₂	93.50
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	144 ¹ / ₂	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	112 ¹ / ₂	—
" " " voll eingez.	112 ¹ / ₂	—
Paris, 3 prozentige Rente	66.15	—
London, 3 prozentige Consols	91 ¹ / ₂	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	98.70
London	118	116.10
Wien	100 ¹ / ₂	—
Paris	93 ¹ / ₂	—

Münchener Börse vom 9. April.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 ¹ / ₂ % Obligationen	—	—
" 4 " "	99 ¹ / ₂	—
" 4 " halbj. Eisenb.	—	—
" 4 " Grd.-Abt.	99 ¹ / ₂	99 ¹ / ₂
" 4 ¹ / ₂ " "	101 ¹ / ₂	—
" 4 ¹ / ₂ " halbjähr.	—	—
" 4 ¹ / ₂ " Millt.	—	—
Deft. Nat.-Anl. 1854 5 pr.	68	67 ¹ / ₂
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	79 ¹ / ₂	—
" Anl.-Loose d. fl. 500 v. 1860	82 ¹ / ₂	82 ¹ / ₂
Diverse Aktien:	—	—
Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank	—	—
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	—
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	112 ¹ / ₂	—
" in Interimssch.	—	—
Deft. Banknoten für 100 fl. öst.	—	—
Währ. südd. fl. pr. St.	100 ¹ / ₂	100 ¹ / ₂
Kais. Elisab. Westbahn 5% Süb.-Pr.	81 ¹ / ₂	81 ¹ / ₂

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 102.

Montag, 11. April 1864. (Leo I., P.)

18. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 3 s. Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserte per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Fernsagasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [50. Vorstell. im Abonnement.]

Der Widerspänstigen Zähmung.

Lustspiel in vier Aufzügen von Shakspeare, übersetzt und bearbeitet von Deinhardstein.

Personen:

Baptista, Edelmann in Padua	Herr Büttgen.
Katharina, } seine Töchter	{ Hr. Dahn-Hausmann.
Blanca, }	{ Fräulein Rautenberg.
Vincenzio, Edelmann aus Pisa	Herr Jost.
Lucentio, sein Sohn	Herr Richter.
Petruchio, Edelmann aus Verona	Herr Dahn.
Gremio } Bianca's Freier	{ Herr Keller.
Hortensio }	{ Herr Leigh.
Lamio, Lucentio's Diener	Herr Christen.
Grumio, } Petruchio's Diener	{ Herr Lang.
Gurtio, }	{ Herr Sigl.
Bromio, Schauspieler	Herr Lomshütz.
Ein Schneider	Herr Hoppe.

Die Handlung spielt abwechselnd in Padua und im Landhause des Petruchio.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parterre 1 fl. — kr. Portierre 30 kr. Galerie 15 kr. [5]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: „Romeo und Julle.“ Trauerspiel nach Shakspeare von Schlegel. (Julle — Fräul. Brand, als Gast.)

Mittwoch: „Norma.“ Oper von Bellini. (Norma — Frau Boggenhuber, als Gast.)

Donnerstag: Zum ersten Male: „Sand in die Augen.“ Lustspiel nach dem Französischen von Arnold Hirsch. Dazu: „Der Kammerdiener.“ Lustspiel von Kriegerberg.

Freitag: „Egmont.“ Trauerspiel von Goethe. (Clärchen — Fräulein Brand, als Gast.)

Im Haupt-Foyer zu ebener Erde rechts und im Corridor der Galerie noble befinden sich Garderoben zur Abnahme von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logenblener und Billeurets, denen keine Haftung für dieser Gegenstände obliegt, haben sie nicht zu übernehmen.

Volks-Theater in der M^ullerstra^{ße}, Direktor Al. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers und Regisseurs Joseph Woda. Die Dänen in Holstein, oder: Der Freiheitskampf der Deutschen.

Drama in 5 Akten und 9 Bildern von P. Lem.

Christian, Kronprinz von Dänemark	Hr. Hoffmann.	Wolf Isenbrand, ein Bauer aus Dithmarsen	Hr. J. Weber.
Graf Reventlow	Hr. Seeberg.	Lyser, ein Meistersänger	Hr. Preis.
Kurt v. Janissen, Staats-Ratler.	Hr. Christ.	Brunhilde, die Seherin	Frau Lindner.
Jutta, seine Tochter	Frl. Berg.	Villa, ihre Tochter	Frl. Lieberth.
Erich	Hr. Woda.	Johannes, ein Bauer aus Schleswig	Hr. Karl.
Fris Gård, ein Bauer	Hr. Weber.	Siegbrit, Jutta's Jofe	Frl. Lipp.
Klaus Bär	Hr. Schweißgut	Ein Trompeter	Hr. Bernlochner

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 19 fr., Galerie-sperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Eine Bauern-Familie, oder: Die Herenwand.

Charakterbild mit Gesang und Tableaux in 4 Abtheilungen von Ed. Megerle.

Frau Stauffer (blind)	Frau Ströhl.	Seppel, Joseph's Stallbub	Hr. Flerer.
Andreas, ihr Sohn	Hr. Neuert.	Bosjak, ein Viehhändler	Hr. Scharpf.
Pfalzner, Dorfwirth	Hr. Scholz.	Sturzpeter, Freibauer	Hr. Böhmert.
Kathi, seine Tochter	Frl. Widmann.	Der Gerichtschreiber	Hr. Zmann.
Velt, ein Italiener	Hr. Köstner.	Graf Wollersdorf, Oberst	Hr. Ströhl.
Rose,	Frl. Trautwies.	v. Mosbrunn, Lieutenant	Hr. Reithmayer.
Liese, } Mägde	Frl. Berg.	Liesebach, Adjutant	Hr. Graßl.
Anna, }	Frl. Heigl.	Agel, Stubenmädchen	Frl. Steinl.
Matthias, } Knechte	Hr. Rosenbach.	Herr Bignagel, Zinngießer	Hr. Treumund.
Friedel, }	Hr. Maier.	Klara, seine Tochter	Frl. Watsch.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Orlando di Lasso: Musik- und Gesangs-Produktion von Frau Blechschmidt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Oberpollinger: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anfang 8 Uhr.

Bierwirth Dagberger (Müllerstraße): Concert der beiden Zither- und Gitarre-Virtuosen Steiner und Bimmer. Anfang 1/2 8 Uhr.

Im grossen Saale des Museums.

Zweite Quartett-Soirée

der königl. Hofmusiker

Jos. Walter, Ad. Closner, Ant. Thoms & Hipp. Müller.

Erste Abtheilung.

Trio in G-dur, für Violin, Viola u. Violoncell; v. L. v. Beethoven, Op. 9.

Quartett in A-moll, von Robert Schumann, Op. 41, No. 1.

Zweite Abtheilung.

Quartett in G-dur, von W. A. Mozart, Op. 10, No. 1.

Eintrittspreis 1 fl. 12 kr.

Jene Kategorien, bei welchen bisher Preisermässigung stattfand 48 kr.

Für die Herren Studirenden an der kgl. Universität und Eleven an der kgl. Akademie der bildenden Künste 36 kr.

Billete sind in der Musikalien-Handlung von Falter & Sohn, sowie Abends an der Kasse zu haben. — Der freie Eintritt ohne Billet ist Niemanden gestattet.

Anfang um 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Für den Unterricht in der englischen Sprache
wird empfohlen:

Everill, G., Lehrbuch der englischen Sprache, bestehend aus einer kleinen Grammatik und Uebungen mit Interlinear-Übersetzung und Zeichen zur leichteren Erlernung der Aussprache. — Erste Abtheil.: Grammatik. 32. broch. 36 fr.

— — dessen 2te Abtheilung: Uebungen. 36 fr.

— — dessen 3te Abtheilung enthält: Forester, a tale by M. Edgeworth, mit Noten zum Uebersetzen aus dem Englischen in's Deutsche. 36 fr.

— — dessen 4te Abtheilung: Uebungen zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Englische mit Noten. 36 fr.

— — dessen Recapitulation of English Grammar in questions and answers. Adapted to the authors book of instruction. 32. broch. 24 fr.

— — deutsch-englisch-französisch-italienische Vocabeln, mehr als 2 Tausend der gebräuchlichsten Wörter enthaltend. 32. broch. 12 fr.

Gay, John, Fables, with german notes by G. Everill. 32. broch. 24 kr.

Scott, Sir Walter. Lay of the last Minstrel a Poem in 6 Cantos. Mit deutschen Noten und Anmerkungen von G. Everill. (Everill, Lehrbuch V. Bändchen.) 32. broch. 28 fr.

Ueber die Recapitulation of English Grammar ist in „Herrigs Archiv f. d. Studium der neueren Sprachen“ folgendes Urtheil gegeben: Der Verfasser der bekannten englischen Lehrbücher recapitulirt hier in Fragen und Antworten die Regeln seiner Grammatik in englischer Sprache. Da es leider noch an sehr vielen Schulen Lehrer des Englischen gibt, welche nur höchst mittelmässig englisch sprechen können und dennoch sprechen wollen und auch wohl müssen, so empfehlen wir ihnen ganz besonders vorstehende kleine Schrift als ein praktisches Hülfsmittel. Ueberhaupt möchte das Werkchen auch für Schüler bessere Dienste leisten, als das fade Gewäsch der sogenannten Dialogen. G.

München.

Georg Franz.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Thaler, Fabrikant v. Mathemau.
Diehl, Kfm. v. Worms.
Oberhaus, Priv. v. Passau.
Thurwall, Rentier v. Edinburgh.

Zu den vier Jahreszeiten.

Oples Büllersheim, Baron mit Schwester,
Kammerherr v. Preußen.
Horrop Gebr., Rentiers v. England.
Hinsberg, Kfm. v. Dresden.
Kottwitz, Kfm. v. Wintertur.
Höfel, Kfm. v. Elberfeld.
Meißner, Kfm. v. Heilbronn.
Bergmann, Kfm. v. Leipzig.
Wagner, Kfm. v. Mailand.

Englischer Hof.

Bedford mit Tochter, Rentier v. England.
Sanger, Baubeamter v. Mühlheim.
Michter v., Administrator v. Breslau.
Zdenek Baron, Gutsbesitzer v. Böhmen.
Morgenroth, Kfm. v. Gotha.
Limmer v., Lieutenant v. Landshut.

Hotel Teber (vorm. Maulik).

Leoni, Kfm. v. Mainz.
Geper, Kfm. v. Offenbach.
Braun, Kfm. v. Aachen.
Pohl, Kfm. v. Mannheim.
Gautier, Kfm. v. Zürich.
Pedinghaus, Kfm. v. Milse.

Weiße Traube.

Laubog, Kfm. v. Loche.
Rosenberg und Reichenberg, Kste. von
Frankfurt.
Schneider, Kfm. v. Eödrach.
Hoffer, Kfm. v. Mannheim.
Buchens, Künstler v. Lüttich.

Hotel Reinfelder.

Hobe v., Regierung-Präsident von Speyer.
Dornstein Baron, Rentier v. Wünnigen.
Reichle mit Sohn, Priv. v. Rempten.
Süger, GehelmskretärsGattin v. Nymphen-
burg.

Goldenes Kreuz.

Hagenborn, Kfm. v. Pfullingen.
Stöckicht, Kfm. v. Müpelsheim.
Cortenbach, Kfm. v. Librich.
Maler, Kfm. v. Ulm.

Hotel garni Dösch (vorm. Schaafroth).

Weis u. Wassermann, Kste. v. Fürtb.
Berger, Kfm. v. Köln.

Etachus.

Gaucher, Kfm. v. Ulm.
Imhof v., Baron v. Salzburg.
Fritsch und Beer, Kfm. v. Morsbach.
Christ, Kfm. v. Dönsenhausen.
Schwarz mit Bruder, Kfm. v. Raab.
Brunner, Priv. v. Bern.
Greiner, Priv. v. Lindau.
Bernheimer, Kfm. v. Ulm.
Schimpf, Verwalter v. Seefing.

Mugsbaurerhof.

Palmer, Dekonom v. Elschelhof.
Bernloff, Gutsbes. v. St. Petersburg.
Reil, Postexpeditor v. Bema.

Jäger, Kfm. v. Freiburg.
Meyerhofer, Priv. u. Kuhn mit Schwager,
Bürgermeist. v. Bregenz.

Hollerer, Kfm. v. Wien.
Stäner, Kplm. v. Lindau.
Ober-Ollinger.

Wahr, Dekonom v. Basel.
Poppenheimer, Kfm. v. Bamberg.
Krems, Kfm. v. Nürnberg.

Jansen, Caplan v. Koperling.
Rigger, Ingenieur v. Wien.
Berzenthaler, Priv. v. Jansbrunn.

Neger, Priv. v. Pfung.
Linde, Eleve v. Weybenstephan.
Ludmeier, Kfm. v. Nürnberg.

Stiefenhofer mit Gattin, Gerichtsbler v.
Weller.

Kloßmann, Kfm. v. Bregenz.
Holtzeger, Goldarbeiter v. Neuburg.
Meier, Kfm. v. Langenlois.

Stempel, Student v. Bonn.
Bamberger Hof.

Brichmeyer, Priv. v. Dornbirn.
Holleriger, Goldarbeiter v. Neustadt.
Kirchmeyer, Pächter v. Weybenstephan.

Müller, Gutsbes. v. Geissenbrunn.
Fuchs, Staatsanwaltschaftsvertreter v. Gern-
bach.

Schleiß, Bez. Ger. Diktat v. Mugsbaurg.
Dönslein, Kfm. v. Basel.
Splegler, Kfm. v. Strombergerhütte.

Tobler, Kfm. v. Zürich.
Ehringer, Kfm. v. Tegernsee.
Schrefel und Schlamm, Gutsbes. von
Hilching.

Schwarz, Kfm. v. Jochenhausen.
Gasthaus zur Eisenbahn.

Brandstetter, Uhrmacher v. Freising.
Kirschner, Schullehrer v. Pfarrkirchen.
Kanthofer, Dekonom v. Dönsberg.

Beninger, Chirurgensohn v. Schönan.
Bayerischer Hof.

Endwig, Sommer u. Lambrecht, Dekon.
v. Weiling.

Kerscher, Metzger v. Stallwang.
Falter, Kplm. v. Waldsee.
Huber, Gärtner v. Germering.

Neumayr, Bäcker v. Mammenndorf.
Kümmerler, Kplm. v. Schongau.

Rheinischer Hof.

Bisfinger, Fabrikant v. Pforzheim.
Stachelhausen, Partik. v. Nürnberg.
Schmidt mit Gattin, Staatsanwaltschaft
v. Leutershausen.

Deninger, Techniker v. Würzburg.
Berghofer, Gutsbes. v. Felderfingen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

Brot, Kfm. v. Bamberg. Scholl, Apotheker v. Schönbach.
Raum, Kfm. v. Bern. Haag, Werkmstr. v. Gemünd.
Mascher, Reisender v. Innsbruck. Loos, Beamter v. Wien.
Borreiter mit Gattin, Kfm. v. Leipzig. Karoly, Priester v. Pest.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 11 bis 18 April 1864.)

Brot-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Etb. 1 N.; die ordinäre Kreuzer-Semmel 4 Etb. 1 N.; die halbe Kreuzersemmel 2 Etb. — N.; der Groschenweden 12 Etb. 3 N.; Halbelbrod: Der Kreuzerweden 6 Etb. 3 N.; der Zweikreuzerweden 12 Etb. 2 N.; der Groschenweden 20 Etb. 1 N.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 22 Etb. — N.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 12 Etb. — N.; ein acht Kreuzerstück 2 Pfd. 24 Etb. — N.; ein sechzehn Kreuzerstück 5 Pfd. 16 Etb. — N.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 4 kr., der Dreißiger 7 kr. 3 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 40 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 24 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 8 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Backmehl d. B. — fl. 54 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. — kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf. Gries feiner das Viertel 3 fl. 4 kr., der Dreißiger 11 kr. 2 pf.; Gries ordn. d. B. 2 fl. 32 kr., d. Dr. 9 kr. 2 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 28 kr.; Duchen 49 kr.; Ruten 42 kr.; Forellen 1 fl. 12 kr.; Aalsche 1 fl. 24 kr.; Barben 16 kr.; Alten 16 kr.; Waller 40 kr.; Prären 14 kr.; Renghen 24 kr.; Wirschnge 16 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 18 kr.; Frösche d. B. 8 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schmelzer Käse 27 kr.; Jocheberger 22 kr.; Spelsetas 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Rindfleisch 15 kr. — pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinefleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinefleisch 28 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 1 fl. eine geräucherte Zunge 1 fl. 24 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 22 fl. 20 kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 27 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Rörbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 3 Stück — kr.; Truben-Eier 7 Stück — kr.; Hennen, alte 36 kr.; Hühner 36 kr.; Indlanen 3 fl. 36 kr.; Kapannen 1 fl. 30 kr.; Gänse, alte 2 fl. 8 kr.; Junges — kr.; Enten, alte 48 kr.; Junges 7 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 3 fl. 12 kr.; Ein Pfund gegossene Lichter 28 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Gaugerpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Brantwein 38 kr.; ordinärer Brantwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 12 kr. Ein Pfund gebörte Kirschen 20 kr.; gebörte Zwetschen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwickel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 18 fl. 28 kr.; Birkenholz 14 fl. 44 kr.; Föhrenholz 12 fl. 38 kr.; Fichtenholz 12 fl. 38 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

<p>Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.</p> <p>Badische: Frhr. v. Berchheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.</p> <p>Belgisches Consulat: Brannerstraße 15/0.</p> <p>Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.</p> <p>Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.</p> <p>Hannover'sche: Minister Dr. v. d. Arnstedt, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.</p> <p>Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.</p>	<p>Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.</p> <p>Päpstliche: Graf Savello, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.</p> <p>Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.</p> <p>Russische: Se. Exc. Hr. v. Ozerow, Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.</p> <p>Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.</p> <p>Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat. Sekretär Frhrn. v. Soder. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.</p>
--	--

Ehenswürdigkeiten. (Montag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
- Acht Tage in München** für Fremde u. Einheimische. 1. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr. 2. Abth.: Beschreibung d. Ehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Angebühren an den Auf-**enthalt in München. Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
- Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- Anatomisch physiologische Sammlung,** Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens:** Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, k.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Glasmalerei, k.,** Foulserstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek** (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Halbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Bestellung der Elmetten) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, k.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Dittlinger.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung,** permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Briennerstraße 20 u. 1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei,** Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Oberr. von Morg. 8—8 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall, k. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue.** Heute geschlossen.
- Pinakothek ältere,** (untere Bayersstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße No. 4 u. 1. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhaussaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schaß-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Stimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppsens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karte besucht werden; welche à 12 kr. erstet beim Hausmeister der Mädchen-Domschule; letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Peterkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Vereinigte Sammlungen** (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.
- Wintergarten, k. (Residenz.)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zeughaus städtisches** (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.
- Zoologischer Garten** in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 kr. Kinder die Hälfte.
- Zooplastisches Museum** von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — In der 1. Spalte 1 Zeile oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 21.

Aufruf an die Bewohner Oberbayerns!

Das Central-Comité für Errichtung eines National-Denkmals für weisland Seine Majestät den König Max hat ein Kreis-Comité für Oberbayern gebildet, und die Unterzeichneten mit Lösung der in seiner Ansprache „an das bayerische Volk“ festgesetzten Aufgabe in diesem Kreise betraut.

Wir beginnen unsere Thätigkeit mit dem Aufrufe an die Bewohner der Hauptstadt München und von Oberbayern:

Bildet Vereine, veranstaltet Sammlungen!

Sowie unser unvergeßlicher König für Jeden ohne Unterschied des Standes oder Glaubens ein allzeit offenes Herz hatte, so sei jetzt eines Jeden Hand zur dankbaren Gabe bereit.

Mit Stolz sei sich Jeder, auch der Ärmste bewußt, daß ihm nun Gelegenheit geboten ist, seiner Liebe, seiner Verehrung für den besten Monarchen Ausdruck zu verleihen.

Auch die kleinste Gabe ist willkommen!

Für uns und für die Nachwelt laßt uns ein Denkmal gründen, welches Zeugniß ablegt, wie ein dankbares Volk seinen König ehrt!

München, 8. April 1864.

Buchner C. A., Kaufmann.

Edel, Magistratsrath.

Heckel v., Fabrikant.

Knorr A., Kaufmann.

Dr. May, k. Bezirksgerichtsrath.

Pfeuffer, k. Polizeidirektor.

Niederer C., Kaufmann.

Schab v., k. Oberstaatsanwalt

Schwarzmann, Decorationsmaler.

Dr. Seib, k. Universitätsprofessor.

Bogl, Redakteur.

Dr. Zaubzer, Vorstand der Gemeindebevollmächtigten.

Bemerkung. Allenfallsige Anfragen und sonstige Mittheilungen und Briefe, sowie Einsendungen gesammelter Gelder sind an das Kreis-Comité für Oberbayern in München, vorläufige Abgabe bei J. v. Hedel, Ludwigstr. No. 25, zu richten.

An die Einwohner Münchens!

Beiträge für das National-Denkmal weiland Sr. Majestät des Königs Maximilian II. werden in Empfang genommen von den Herren:

- Gerdeissen, Kaufmann (Firma Schreibmahr), Marienplatz Nr. 7.
 v. Seckel, Blumenfabrikant, Ludwigstraße Nr. 25.
 Angelo Knorr, Kaufmann, Kaufingergasse Nr. 12.
 Carl Niederer, Kaufmann, Weinstraße Nr. 12.
 M. Willnersdörffer, Großhändler (Firma: J. M. Oberndörffer), Theatinerstraße Nr. 18.
 M. Zettler, Buchbinder, Fürstenstraße Nr. 23. [5]

Bekanntmachung.

Das Kreis-Comité für Oberbayern zur Gründung eines National-Denkmales für weiland Seine Majestät den König Maximilian II. bringt hienit zur allgemeinen Kenntniß, daß außer den vom Central-Comité bereits zur Empfangnahme von Beiträgen aufgestellten Herren auch bei folgenden Herren Beiträge abgegeben werden können:

- I. In der Altstadt: Prager, Leihbibliothekbesitzer (Grustgasse).
- II. In der Marvorstadt: Huber Gg., Kaufmann (Karlsstraße No. 1/0). —
 Wustlich Otto, Kunstmaler (Friennerstraße No. 20 A). — Gantsch,
 Krämer und Distriktsvorsteher (äußere Dachauerstraße No. 10).
- III. In der Isarvorstadt: Bodenmüller Th., Doktor und Apotheker (Blumen-
 straße No. 8/0).
- IV. In der Ludwigsvorstadt: Oberhummer, Kaufmann (Bayerstr. No. 2/0).
 Dobler, Picitationsanstalt-Inhaber (Schwanthalerstraße No. 13/0).
- V. In der Au: Zimmet, Kürschnermeister u. Magistratsrath (Mariabilsplatz 40).
- VI. In Haidhausen: Huber M., Kürschnermeister (Preisingstraße No. 19). —
 Sollenleitner, Privatier (äußere Illerstraße No. 20).
- VII. In Giesing: Schnell Carl, Handelsmann und Distrikts-Vorsteher (Loh-
 gasse No. 68).

Ebenso können bei sämtlichen hiesigen Zeitungs-Expeditionen Geldbeiträge abgegeben werden.

Begräbnisse, Dienstag den 12. April vom Leichenhause aus:

- 1 Uhr: Elisabetha Ermayer, Pfründnerin v. b. (gest. d. 10., 76 J. a.)
- 2 Uhr: Joseph von Wurmb, Kupferdruckerkind v. b. (gest. d. 10., 13 J. a.)
- 2 $\frac{1}{4}$ Uhr: Joseph Schwelzer, Schreinergefellenskind v. b. (gest. d. 10., 14 J. a.)
- 3 Uhr: Lucretia von Wiann, f. Kammereis u. Hauptmannstöchter v. b. (gest. d. 10., 16 J. a.)
 — Maria Heberl, Dekonomenstöchter von Mindelheim (gest. d. 10., 19 J. a.)
- 4 Uhr: Friedrich Schneider, Redakteur p. b. (gest. d. 10., 49 J. a.)

Trauer Gottesdienste (Mittwoch.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Margaretha Fuchs, Strumpfwirkers-Wittwe von Erbsdorf.

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Viktoria Butterfäß, Schuhmachermeistersgattin v. b.

Heil. Geistkirche. Vorm. 10 Uhr für Rosina Gruberger, Privatlere v. b.

St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr für Margaretha Kleinschrod, f. f. Majerswittwe v. b.

Romeo und Julia.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Shakspeare, übersetzt von August Wilhelm von Schlegel,
 für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient.

Personen:

Escalus, Prinz von Verona	Herr Büttgen.
Graf Paris	Herr Teweke.
Montague, } Häupter zweier feindlicher Häuser	| Herr Eiseneck.
Capulet, }	| Herr Jost.
Romeo, Montague's Sohn	Herr Straßmann.
Mercutio, Verwandter des Prinzen u. Romeo's Freund	Herr Christen.
Benvolio, Montague's Nefse und Romeo's Freund	Herr Leigh.
Tybalt, Nefse der Gräfin Capulet	Herr Tomischky.
Bruder Lorenzo	Herr Keller.
Bruder Marcus	Herr Obermayer.
Balthasar, Romeo's Page	Fräulein Musched.
Peter, Bedienter Capulet's	Herr Lang.
Ein Page des Paris	Fräulein Sigl.
Ein Apotheker	Herr Sigl.
Gräfin Capulet	Frau Büttgen.
Julia, Capulet's Tochter	* *
Julia's Amme	Fräulein Seebach.
Ein Cavalier	Herr Thomä.
Bürger, Wächter	| Herr Wagner.
	| Herr Kopp.

Angehörige und Anhänger der Montagues und der Capulets.

Masken. Bürger. Gefolge.

Die Scene ist den größten Theil des Stückes hindurch in Verona,
 zu Anfang des fünften Aufzuges in Mantua.

* * Julia — Fräulein Brand, als Gast.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parletsitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. **Anfang** halb 7 Uhr. **Ende** nach 9 Uhr.

Öffentliche Vergnügungen.

Wellend-Halle: Große Production der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-
 Regiments „Kronprinz.“ Anfang 8 Uhr. Eintritt 12 kr.

Engl. Café: Musik- und Gesangs-Production von Frau Blechschmidt mit Ge-
 sellschaft. Anfang 8 Uhr.

Café No. 1: Concert der beiden Zither- und Guitarre-Virtuosen Steiner und
 Stimmer. Anfang 1/2 8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Dänen in Holstein, oder: Der Freiheitskampf der Deutschen.

Drama in 5 Akten und 9 Bildern von P. Tem.

Christian, Kronprinz von Dänemark	Hr. Hoffmann.	Wolf Isenbrand, ein Bauer aus Dithmarsen	Hr. J. Weber.
Graf Reventlow	Hr. Seesberg.	Lyser, ein Meistersänger	Hr. Preis.
Kurt v. Janissen, Staats-Ranzler	Hr. Christ.	Brunhilde, die Eherin	Frau Lindner.
Jutta, seine Tochter	Frl. Berg.	Billa, ihre Tochter	Frl. Lieberth.
Erich	Hr. Boda.	Johannes, ein Bauer aus Schleswig	Hr. Karl.
Fritz Ekard, ein Bauer	Hr. Weber.	Siegbritt, Jutta's Jose	Frl. Lipp.
Klaus Bär	Hr. Schweiggut.	Ein Trompeter	Hr. Bernlochner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerie-Sperfsitz 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperfsitz 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 8 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Die rothe Liesel.

Charaktergemälde mit Gesang u. Tanz in 6 Abtheilungen nebst einem Vorspiele von Betty Young.

Ehrlich, Schneidermeister	Hr. Scholz.	Die rothe Liesel	Frl. Stein.
Margareth, dessen Weib	Frl. Traunwies.	Frau Bernhoferin, eine reiche Bäuerin	Hr. Schweiger.
Anna, Ehrlich's Tochter	Frau Ströhl.	Eva, ihre Tochter	Frl. Wilmann.
Anton, Altgefelle	Hr. Graßl.	Doktor Walter	Hr. Ströhl.
Trautmann, Cantor	Hr. Rosenbach.	Gabriele, seine Tochter	Frl. Geisenhofer.
Florian, Bedienter	Hr. Herr.	Liesel	Hr. Mayer.
Katharina, Wirthschafterin	Frl. Berg.	Hansjörgel	Hr. Zmann.
Franz Steiner, Forstadjunct	Hr. Neuert.	Matthias	Hr. Reithmayer.
Welt, Todtengräber	Hr. Böhmert.	Spund, der Wirth	Hr. Burgmann.
Mayer, Amtschreiber	Hr. Treumund.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperfsitz 24 fr., Nobles Galerie 18 fr., Parterre-Sperfsitz 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 8 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Theresienstraße No. 210 rechts ist ein hübsch meublirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Zwei leere Zimmer mit der Aussicht in einen Garten sind bis 1. Mai zu beziehen.

Sonnenstraße No. 81 Rückgebäude rechts.

In angenehmster Lage der Stadt sind zwei heizbare unmeublirte Zimmer im ersten Stock mit ganz separatem Eingang u. s. w. sogleich zu vermieten. Näheres Brienerstraße 71.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermieten.

Kirchenfeier am Mittwoch.

St. Elisabethkirche. 1/2 7 u. 7 U. fr. Messen, 8 U. Amt bei ausgelegtem Allerheiligsten, 1/2 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, 4 U. Predigt, 5 U. Abds. Etnel.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Bauer.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Dienstag den 12. April: a) Verhandlung gegen Georg Mayer, ledigen Dienstknecht von Aying, wegen Diebstahls. b) Verhandlung gegen Johann Ertl, ledigen Dienstknecht von Mehring, wegen Raubes.

Mittwoch den 13. April: Gewerbs-Prüfungstag für das
Suf-, Wassen- und Hammerschmied-Gewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Dienstag den 12. April im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anmelden.

Sunde-Visitation. Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer No. 22 zu ebenen Tage Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr:

Heute Dienstag den 12. April für die Ludwigs-Vorstadt.

Sigmund Helbing, Cheatinerstraße No. 34,
 empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen und complete Anzügen, Reise-Kleider und Decken etc. etc.

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1864.

sch. Preis: 36 Fr.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzeichnung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

Gesandtschaften und Pass-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webb. **Oesterreichische:** Graf v. Blome, Ludwigsstr. 9. Landwehrstraße No. 27/0. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Badische: Hr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.

Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannerogasse 15/0.

Englische: Lord Loftus. Karolinenplatz No 5.

Passvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtschafts-Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Patavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Cangler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Riese.

bed, Ludwigsstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Pass-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 1/2 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim. Erlenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Dzërow. Pass-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg: Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Passvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Hr. v. Soden Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

- Georg Franz** in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.
 I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.
 II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Ungebeten an den Aufenthalt in München.**
 Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
- Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayr. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8^o u. 4^o, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8^o schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4^o schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle**. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium**. (Arztstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmelde. b. Hausmeister.
- Ergießererei**, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießererstraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tenzers** etc. Zu sehen bei Lenolz, Kürstenseiberggasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei**, L., Louisenstraße Nr. 16: Täglich dem Besuche offen. Anmelde. b. Hausmeister.
- Glyptothek**: Heute geschlossen.
- Halbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einmellen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater**, Königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen**, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung**, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Orienrstraße 20 u. 1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein**: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Int.-Bücherei**, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 6 fl.
- Marshall**, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek**, neue, (untere Bärerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Pinakothek** ältere, (untere Bärerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße No. 4a/1. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Rathhausaal**: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz**. Der Fest-Saalbau und die Sale mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberaposteler zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer; geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmelde. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Döppseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavarla): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thurme**: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche 4 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Hochschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelastigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Neumann: Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten**, L. (Residenz) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zeughaus**, städtisches. Heute geschlossen.
- Zoologischer Garten** in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 18 kr. Kinder die Hälfte.
- Zooplastisches Museum** von Leven im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Peter. 1/2 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession.

St. Elisabethkirche. 1/2 7 u. 7 U. fr. Messen, 8 U. Amt bei ausgesetztem Allerheiligsten, 1/2 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, 4 U. Predigt, 5 U. Abds. Litanie.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Bauer.

Beerdigungen, Mittwoch den 13. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Ludwig Rupp, Edgmüllerskind v. b. (gest. d. 11., 2 J. a.) — Jakob Karg, Handelsmannskind v. b. (gest. d. 11., 4 M. 14 J. a.) — Anton Pes, Chirurg v. b. (gest. d. 11. 63 J. a.) — Jakob Stark, Klaternoch von Kdiching (gest. d. 11., 26 J. a.) — Wolfgang Müller, Schneidergeselle v. Neuhausen (gest. d. 11., 63 J. a.) — Johann Klotter, Maurer v. b. (gest. d. 11., 36 J. a.)

2 1/2 Uhr: Franz Reischl, Soldat vom kgl. Inf.-Regiment (gest. d. 11., 22 J. a.)

2 3/4 Uhr: Maria Weissinger, Hautboistenskind v. b. (gest. d. 11., 10 M. a.) — Apollonia Herbert, Pfändnerin v. b. (gest. d. 11., 64 J. a.) — Wilhelm Schwendner, Eisenbahnkonduktorskind v. b. (gest. d. 11., 5 M. a.)

3 Uhr: Margaretha Müller, Adoptivtochter des Heinrich Neff, f. Rittmeister v. b. (gest. d. 11., 34 J. a.) — Richard Otto Mayer, Privatierskind v. b. (gest. d. 11., 1 J. 5 M. a.) — Johann Baptist Erdl, Packererskind v. b. (gest. d. 11., 1 J. 3 M. a.)

3 1/2 Uhr: Katharina Bronbet, magistr. Krankenhausverwaltersgattin v. b. (gest. d. 11., 29 J. a.) — Leopold Brandner, ehem. Melber v. b. (gest. d. 11., 64 J. a.)

3 3/4 Uhr: Katharina Edert, Kleiderreinigerskind v. b. (gest. d. 11., 18 J. a.)

4 Uhr: Franz Junemann, Weinhändlerskind v. b. (gest. d. 11., 8 M. a.)

4 1/4 Uhr: Babette Deitl, kgl. Landrichtersgattin v. b. (gest. d. 11., 51 J. a.)

Trauer Gottesdienst (Donnerstag.)

St. Bonifat. Vorm. 9 Uhr für Maria Herz, Controleurs-tochter v. b.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Mittwoch den 13. April: a) Verhandlung gegen Joseph Bauer, ledigen Dienstknecht von Großschwindau, wegen Diebstahls. b) Verhandlung gegen Joseph Stein, ledigen Dienstknecht von Langenpsunzen, wegen Diebstahls.

Mittwoch den 13. April: Gewerbs-Prüfungstag für das Aufz., Waffenz. und Sammerschmied-Gewerbe.

Hunde-Visitation. Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer No. 22 zu ebener Erde Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr:

Heute Mittwoch den 13. April für die Mar-Vorstadt.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Thalkirchnerstraße No. 37/2 ist eine helle freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Magdammern und sonstigen Bequemlichkeiten noch bis St. Georgi zu verleihen. D. U. Blumenstraße No. 11 1/2 über 1 Stiege.

In angenehmer Lage der Stadt sind zwei heizbare unmeublierte Zimmer im ersten Stock mit ganz separatem Eingang u. s. w. sofort zu vermieten. Näheres Brienerstraße 7/1.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublierte Zimmer sofort zu vermieten.

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office von J. Neustätter's Wwe. Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen.

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Dinners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café.

Louis Reitz.

Königlich öffentliche Lurnanstalt (Sendlingersborgraben Nr. 3). Die Anmeldung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

**Eine neue Sendung von vorzüglichen Sorten Havana-
Cigarren** ist wieder angekommen und billigt zu kaufen bei
H. Braunschild, Berufsgasse Nr. 4/1.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,
empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-
wahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, **Jacken**, Top-
pen und completen Anzügen, Reise-Plaids und Decken u. c.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Herberts mit Gattin, Part. v. Herdingen.
Sultner v. mit Familie, Rentier v. Dublin
Schüren, Rfm. v. Grefeld.
Dobbelmer, Rfm. v. Frankfurt.

Zu den vier Jahreszeiten.

Se. K. Hoh. Herzog Ludwig von Bayern
mit Dienerschaft. v. Augsburg.
Fornbran v., I. Bürgermeister, Fischer.
II. Bürgermeister, Stetten, Pauer, Erz-
berger. Hertel u. Sainpel, Fabrikanten
und Pfaff, Weinwirth v. Augsburg.
Kempf mit Gattin, Rfm. v. Regensburg.
Rau, Rfm. v. Frankfurt.
Blümlein, Rfm. v. Mainz.
Weyermann, Rfm. v. Grefeld.
Dorn u. Friedensfeld, Rste. v. Dresden.
Steinlein mit Bedien, Graf v. Siege.

Englischer Hof.

Se. Durchl. Fürst v. Dodescalchi mit Gattin.
Gefolge u. Dienerschaft, Major v. Benedig.
Küpflein, Fräulein v. Dalmay.
Wirth u. Brauer, Fabrikanten v. Stutt-
gart.
Belke, Partik. v. Bonn.
Rosinski v. Gutsbes. v. Oesterreich.
Hiltner Graf v. Gutsbes. v. Pleußberg.

Alte Traube.

Gottbehüt, Rfm. v. Berlin.
Lahn u. Klingenbell, Rste. v. Frankfurt
Wolf, Rfm. v. Jena.
Fischer, Buchhalter v. Stuttgart.

Hotel Weinfelder.

Reinemann, Rfm. v. Gunzenhausen.
Gottwald mit Gattin, Priv. v. Offenbourg.
Hofmann, Ingenieur v. Carlsruhe.
Fleischmann, Gutsbesitzer v. Nürnberg.
Mortier mit Tochter, Rentier v. Benedig.
Tralle mit Gattin, Priv. v. Köln.
Erlebach, Rentier v. Amerika.

Goldenes Kreuz.

Dellefant, Rfm., Wamann, Bürgermeister
und Platel, Bräuer v. Deggenbort.
Hirsch, Rfm. v. Augsburg.
Drenthemer, Rfm. v. Zevenhausen.
Raperhoff, Rfm. v. Berlin.
Rosenheim, Rfm. v. Dettelbach.

Hotel garni Dösch (vorm. Schastoth).

Heumann, Rfm. v. Augsburg.
Born, Rfm. v. Stuttgart.
Neuner, Rfm. v. Mittenwald.
Derrmann, Rfm. v. Grag.

Stachus.

Schön, Commissionär v. Rosenheim.
Egwolf, Priv. v. Grefing.
Burkhardt und Winter, Messgermeister v.
Augsburg.
Bilger, Partik. v. Dornbirn.
Haßner, Rfm. v. Dettlingen.

Augsburgerhof.

Reidenfels Baron, Hauptmann v. Aschaff-
enburg.
Rupp, Pfarrersgattin v. Ehenning.
Wolf, Rfm. v. Dierberg.
Heinle, Priv. v. Dillingen.
Elger, Rfm. v. Grag.

Oberpollinger.

Stein, Rfm. v. Frankfurt.
Hobfelder, Rfm. v. Augsburg.
Mösch, Fabrikant v. Ansbach.
Bourbarr, Rentier v. Brüssel.
Ehrenberg, Akademiker v. Berlin.
Bergmann, Maler v. Mannheim.
Edler, Student v. Sengburg.

Bamberger Hof.

Dahmen, Rfm. v. Södingen.
Fichtl, Priv. v. Moosburg.
Gröne, Rfm. v. Donabrück.
Baller, Photograph v. Augsburg.
Boscher, Arzt v. Marktgraben.
Faster mit Schwester, Priv. v. Kreising.

Rheinischer Hof.

Bang, Kreisarzt v. Rheinhessen.
Wirsing, Dr. v. Frankfurt.
Ludwig, Pharmazeut v. Rosenheim.
Schultze Mdme., Partik. von Louisa-
thal.

Egger, Partik. v. Augsburg.

Württembergischer Hof.

Welf, Rfm. v. Nürnberg.
Wachsmayr, Fabrikant v. Passau.
Höringer, Rfm. v. Berlin.
Brummer, Priv. v. Augsburg.
Höck, Bierbrauereibes. v. Marau.

Lebenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München Angedenken an den Auf-
für Fremde u. Einheimische. enthält in München.

I. Abth.: Geschichte von Kleine Miniaturbilder in Visiten-
Ragler. 48 kr. Kartensformat in eleganten Albums

II. Abth.: Beschreibung mit leerem Raum, um noch Por-
c. Lebenswürdigkeiten in al- trats etc. einfügen zu können; in
phab. Folge mit 140 Bignetten verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bair. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzelu 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Ergießeret, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießererstraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenfeldbergasse
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, L., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Walbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, L.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen.
Anmeldungen beim Portier Dittlinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigstraße); 4) Mariakirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens. Briennerstraße 20a/1.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Romans et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue. Heute geschlossen.

Pinakothek ältere, (untere Barenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.

Porzellan-Maleret in der Maximilianstraße No. 4a/1 I. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Ribelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Oberstapelförer zu erhalten, gezeigt. Schaß-
Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Obpfeifer-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (Schwantalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen
Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, L. (Residenz) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftl. Sammlungen des Staats. 2) Paläontologische Sammlung, Conserv. Pro-
(Im Alt. dem Legebäude (Neubauerstraße). fessor Dr. Doppel. Jeden Mittwoch von
1) Münzkabinet, Conserv. Profess. Streber. 11—1 Uhr geöffnet.

Zenqhaus, Adelsches. Heute geschlossen.

Zoologischer Garten in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täg-
lich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 kr. Kinder die Hälfte.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmährung bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
8 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
12 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
1 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	6 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Südbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Altdorf . . .	5 Uhr — Min. Abds.
Ingolstadt, Landshut . .	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ording	3 Uhr — Min. Nachm.
Tachau, Altmühl	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Mittwoch:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzort:	fl. fr.
Dachau	4 U. Am.	Stachusgarten	— 18
Ording	1 U. Mitt.	Bögnert, Thal.	— 48
Haag	3 U. Am.	Bögnert, Thal.	1 12
Höhenkirchen	4 U. Am.	Riebermeyer.	— 24
Isenab. Schwaben . . .	1 U. Mitt.	Soller, Thal.	1 12
	9 U. fr.	Krone	
Nymphenburg	2 U. Am.	am	— 9
	6 U. Abd.	Carlsplatz.	
Nymphenburg	2 U. Am.	Abentham.	— 9
Hofratsbau	3 U. Am.	Ostmermer.	— 30
ab. Ebenhausen	3 U. Am.	Gilgenrainner.	— 30

Börsenberichte v. 12. April. Frankfurt. Wien.

Deut. 5% National-Anlehen . .	68 ¹ / ₂	81 20
5% Metalliques	62	73.70
Bankaktien	779	775.
Loth.-Anl.-Loose von 1854 . .	78 ¹ / ₂	83 25
„ „ „ „ 1858	129 ¹ / ₂	127.75
„ „ „ „ 1860	83 ¹ / ₂	96.60
„ „ „ „ 1864	—	97.
Credit-Mobiliar-Aktien	194 ¹ / ₂	194.50
Donaudampfschiff.-Akt.	—	437.
Staatsbahn-Aktien	—	183.
Nordbahn-Aktien	—	186 60
Elisab. Westbahn-Prioritäten . .	81 ¹ / ₂	83.50
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	145	
Bayer. Ostbahn-Aktien	111 ¹ / ₂	
„ „ „ „ voll eingez.	112 ¹ / ₂	
Paris, 3prozentige Rente	66 20	—
London, 3prozentige Consols . .	91 ¹ / ₂	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	98 50
London	118 ¹ / ₂	116.
Wien	100 ¹ / ₂	—
Paris	93 ¹ / ₂	—

Münchener Börse vom 12. April.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 ¹ / ₂ % Obligationen . . .	—	—
„ 4 „ „ „	99 ¹ / ₂	99 ¹ / ₂
„ 4 „ halbj. Eisenb.	99 ¹ / ₂	99 ¹ / ₂
„ 4 „ „ „ „ „ „ „	99 ¹ / ₂	99 ¹ / ₂
„ 4 ¹ / ₂ „ „ „ „ „ „ „	101 ¹ / ₂	—
„ 4 ¹ / ₂ „ halbjähr.	—	101 ¹ / ₂
„ 4 ¹ / ₂ „ „ „ „ „ „ „	—	101 ¹ / ₂
Deut. Nat.-Anl. 1854 5 pr. . . .	68 ¹ / ₂	68
5 pr. Metall v. 3 1859	79 ¹ / ₂	—
Anl.-Loose à fl. 500 v. 1860 . .	83 ¹ / ₂	83 ¹ / ₂
Diverse Aktien:		
Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank	—	872
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	—
Bayer. Südbahnen voll einbezahlt	112 ¹ / ₂	—
in Interimssch.	—	—
Deut. Banknoten für 100 fl. 4 pr.	—	—
Währ. Südb. fl. pr. St.	100 ¹ / ₂	—
Kais. Elisab. Westbahn 5% Silb. pr.	81 ¹ / ₂	—

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Schöbels, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Tower von London.

Schauspiel in 4 Akten nebst einem Vorspieler in 1 Akt.

John, Graf von Murray, unter dem Namen John Walker	Hr. Boda.	Toby, ihr Sohn	Hr. Karl.
Gräfin Eveline, seine Gattin	Frl. Berg.	Ein Offizier Olivier Cron-	
Richard, beider Sohn . .	Hr. Seeberg.	wels	Hr. Bernlochner
Clara Murray, Gräfin		William Douglas, Herzog	
Carloli	Frl. Schweiger.	von Hamilton	Hr. Hoffmann
Master Benjamin Houlet	Hr. J. Weber	Lord Sidnev, Kammerherr	
Hanna, des Grafen John		des Herzogs	Hr. Weber.
Amme	Frau Fehr.	Sir Beford, Offizier . . .	Hr. Mayer.
		Mlice	Frl. Lipp.
		Ein Gefangenwärter . .	Hr. Mann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Almenrausch und Edelweiß, oder: Das Wiedersehen im Zuchthause in der Au.

Ländliches Charakterbild in 4 Abtheilungen und einem Vorspieler von E. Ströhl.

Michael Schwarzeneder, Büchelbauer	Hr. Ströhl.	Die Wirthin zu „Am Stein“	Frl. Berg.
Marthe, sein Weib . . .	Frl. Geisenhofer.	Kasp. Germeier, Ledermüller	Hr. Scholz.
Mentel, beider Sohn . .	Hr. Rosenbach	Die Ledermüllerin . . .	Frau Ströhl.
Eol, } Dienstboten . . .	Frl. Widmann.	Kordel, beider Tochter . .	Frl. Stein.
Hiesl, }	Hr. Imann.	Gertrud, Wirthschafterin .	Frl. Traunwies.
Gaberl, Revierjäger . . .	Hr. Köstner.	Reinthal, ein Landschafts-	
Quasi	Hr. Meuert.	malter	Hr. Herr.
Der Brigadier von Berch-		Der Pfarrer	Hr. Böhmert.
tesgaden	Hr. Treumund.	Der Lehrer	Hr. Wesser.
		Der Moosbauer	Hr. Graßl.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Wesentliche Veranunungen.

Westend-Galle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz.“ Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchner.“ Anf. 1/2 8 Uhr.

Café Bod: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anfang 8 Uhr.

Café Stadt München (Dultgasse): Musik- und Gesangs-Produktion von Frau Blechschmidt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Kreuzbräu: Produktion des Volksängers J. Brauneis. Anf. 8 Uhr.

Kirchenfeier am Freitag.

St. Elisabethkirche. ½ 7 u. 7 U. jr. Messen, 8 U. Amt bei ausgesetztem Allerheiligsten, ½ 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, 4 U. Predigt, 5 U. Abds. Litanet.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 Uhr Nachmittags Gottesdienst, Herr Candidat Dittmar.

Begräbnisse, Donnerstag den 14. April vom Leichenhause aus:

- 1½ Uhr: Karbarina Mater, Bauerstochter von Begtareuth ((gest. d. 12., 26 J. a.)
 1¾ Uhr: Rosina Strobl, herzogl. Portierswitwe v. b. (gest. d. 12., 62 J. a.)
 2 Uhr: Theresia Groß, ehemal. Wirthstochter v. b. (gest. d. 12., 19 J. a.) — Maria Zwida, Pfründnerin v. b. (gest. d. 12., 69 J. a.) — Ferdinand Schmid, Fußschmied von Hördt (gest. d. 12., 22 J. a.) — Elise Babel, Dienstmagd von Pottenstein (gest. d. 12., 20 J. a.)
 2¼ Uhr: Karbarina Schmid, Wirthstochter v. b. (gest. d. 12., 2 M. 7 J. a.)
 2½ Uhr: Maria Regl, Zimmermannswitwe v. b. (gest. d. 12., 85 J. a.) — Johann Stridler, Soldat vom kgl. 2. Inf.-Regiment (gest. d. 12., 28 J. a.)
 3 Uhr: Georg Ralfer, Goldarbeiterstind v. b. (gest. d. 12., 9 M. a.)

Trauer-gottesdienste (Freitag.)

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Barbara Kirschn, Unterausschlägerwitwe von Scheßlig.

St. Bonifat. Vorm. 9 Uhr für Andreas Krieger, ehem. Söldnermeister v. b.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbanern. Heute Donnerstag den 14. April: Verhandlung gegen Friedrich Röder, Zuchthaussträfling in München, wegen Mordversuches.

Freitag den 15. April: Gewerbs-Prüfungstag für das Schreiner-Gewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Donnerstag den 14. April im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anmelden.

Sunde-Visitation. Für die Altstadt im Pollzeigebäude Zimmer No. 22 zu ebener Erde Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr:

Heute Donnerstag den 14. April für die Schönseld-Vorstadt.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer &c.

Nächst dem Glaspalast sind 2 ineinandergehende schön meublirte Hochparterre-Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten.

Sophienstraße Nr. 6/0.

Meublirte Wohnung,

Salon mit 3—4 Zimmern, ist ganz oder getheilt sogleich zu beziehen.

Bayerstraße No. 4/2.

Ein schön meublirter Salon mit Alkoven ist zu vermieten. **Karlsplatz No. 24/1.**

In angenehmer Lage der Stadt sind zwei heizbare unmeublirte Zimmer im ersten Stocke mit ganz separatem Eingang u. s. w. sogleich zu vermieten. **Näheres Brienerstraße 2/1.**

Theresienstraße No. 2/0 rechts ist ein hübsch meublirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Zwei leere Zimmer mit der Aussicht in einen Garten sind bis 1. Mai zu beziehen.

Sonnenstraße No. 8/1 Rückgebäude rechts.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Hädern, Jacken, Joppen und complete Anzügen, Reise-Plaid's und Decken &c. &c.

In der Rappes'schen Commissions-Victat. Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½ 9 Uhr an Versteigerung diverser Mobillen.

Lebenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

- Georg Franz** in München, Pernsagasse No. 4, empfiehlt hierbei:
- | | | |
|---|---|---|
| Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. | Angedenten an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, |
| I. Abth.: Geschichte von Ragler. 48 fr. | Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts u. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 fr. herab. | in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |
- Anatomisch physiologische Sammlung,** Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Anstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens: Von 10—8 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, f.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)
- Glasmalerei, f.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Salvig's Atelier** (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Beförderung der Emissionen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthronkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Petruskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente,** der Künstler-Schaft Münchens. Brienerstraße 20a|1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zirkel-Gießerei,** Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im f. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
- Marshall, f.** (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue,** (untere Beyerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Pinakothek ältere,** (untere Beyerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Maleret** in der Maximiliansstraße No. 4a|1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Ribellungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim f. Oberapostolischen zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer.
- Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer:** Anmeldung beim Zimmerwart. Die Dosses-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thurme:** Frauenthurm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerskirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann. Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten, f.** (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim fgl. Oberhofmarschallamt zu erholen. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Wissenschaftl. Sammlungen des Staats.** | Donnerstag von 1/2 11 bis 12 Uhr dem Antiquarium (in der fgl. Residenz). Jeden | Publikum geöffnet.
- Zeughaus städtisches** (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge krethmlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.
- Zoologischer Garten** in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 18 fr. Kinder die Hälfte.
- Ökonomisches Museum** von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmünze baar bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:

Ankunft:

8 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
11 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
12 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
8 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
8 U. — M. Abds.	8 U. 58 M. Nachts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Stsbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Abds.
Passing, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gröding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Donnerstag

Nach:	Abfahrt:	Einfahrt:	fl.	fr.
Altötting über				
Mühlerei	4 U. Nm.	Bögner, Thal.	2	24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	—	18
Gröding	2 U. Nm.	Höger, Thal.	—	48
Gröding	2 U. Nm.	Sollerbräu.	—	48
Nymphenbrg	8 U. früh.	Krone, Karlsplatz.	—	9
	2 U. Nachm.			
	6 U. Abds.			
	2 U. Nm.	Abentham.	—	9
Mollratsch.	2 U. Nm.	Algenrainet.	—	30

Standplätze der Münchener Postträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Stralinger-
 gasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ude der Maximilians- und Mar-
 tallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ude der Dienstadt- und des
 Hofarabens, 8) Theatinerstraße, 9) Dombaustraße, 10) Vik-
 toriastraße und am Markhof zur Eisenbahn in der Schützen-
 straße (Instituts-Gomptoir: Viktoriastraße No. 180).

Börsenberichte v. 12. April.	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	68 1/2	81 20
" 5% Metalliques	62	73 70
" Bankaktien	779	775
" Letzt. Anl.-Loose von 1854	78 1/2	93 25
" " " " 1858	129 1/2	127 75
" " " " 1860	83 1/2	96 60
" " " " 1864	—	97
" Credit-Mobilier-Aktien	194 1/2	194 50
" Denaudampfschiff-Akt.	—	437
" Staatsbahn-Aktien	—	193
" Nordbahn-Aktien	—	186 60
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81 1/2	93 50
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	145	—
Bayer. Ostbahn Aktien	111 1/2	—
" " " " voll eingez.	112 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	66 20	—
Londen, 3prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M	—	98 60
London	118 1/2	116
Wien	100 1/2	—
Paris	93 1/2	—

Geld-Sorten.

Anzahl zu haben.

München, den 13. April 1864.	fl.	fr.	fl.	fr.
Pistolen	9	40 1/2	9	42
Russ. Imperiales	9	40	9	42
Pistolen preuß.	9	56	9	57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9	48	9	49 1/2
Dukaten (vollw.)	5	33	5	34 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9	22 1/2	9	23 1/2
Engl. Sovereigns	11	45	11	48
Dollars in Gold	2	25	2	28
Preussische Cassenscheine	1	45 1/2	1	45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.	100	101 1/2	100	101 1/2
östr. Währ. südd. fl. v. Gr.	100	101 1/2	100	101 1/2

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Fohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
 und Buchdruckerei, Perusagasse Nr. 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 106.

Freitag, 15. April 1864. (Anastasia.)

13. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremdwelche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inerte per Spalt-Petiteile oder Raum 2 Fr. Expedition: Perasagasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Aufruf an die Bewohner Oberbayerns!

Das Central-Comité für Errichtung eines National-Denkmales für weiland Seine Majestät den König Max hat ein Kreis-Comité für Oberbayern gebildet, und die Unterzeichneten mit Lösung der in seiner Ansprache „an das bayerische Volk“ festgesetzten Aufgabe in diesem Kreise betraut.

Wir beginnen unsere Thätigkeit mit dem Aufrufe an die Bewohner der Hauptstadt München und von Oberbayern:

Bildet Vereine, veranstaltet Sammlungen!

Sowie unser unvergeßlicher König für Jeden ohne Unterschied des Standes oder Glaubens ein allzeit offenes Herz hatte, so sei jetzt eines Jeden Hand zur dankbaren Gabe bereit.

Mit Stolz sei sich Jeder, auch der Aermste bewußt, daß ihm nun Gelegenheit geboten ist, seiner Liebe, seiner Verehrung für den besten Monarchen Ausdruck zu verleihen.

Auch die kleinste Gabe ist willkommen!

Für uns und für die Nachwelt laßt uns ein Denkmal gründen, welches Zeugniß ablegt, wie ein dankbares Volk seinen König ehrt!

München, 8. April 1864.

Buchner C. A., Kaufmann.

Ebel, Magistratsrath.

Seckel v., Fabrikant.

Knorr A., Kaufmann.

Dr. Mah, k. Bezirksgerichtsrath.

Pfeuffer, k. Polizeidirektor.

Niederer C., Kaufmann.

Schab v., k. Oberstaatsanwalt.

Schwarzmann, Decorationsmaler.

Dr. Seib, k. Universitätsprofessor.

Bogl, Redakteur.

Dr. Baubzer, Vorstand der Gemeindevollmächtigten.

Bemerkung. Allenfallsige Anfragen und sonstige Mittheilungen und Besche, sowie Einsendungen gesammelter Gelder sind an das Kreis-Comité für Oberbayern in München, vorläufige Abgabe bei J. v. Seckel, Ludwigstr. No. 25, zu richten.

Königl. Hof- und National-Theater. [54. Vorh.]
[im Abonnement.]

E g m o n t.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Goethe. Musik von Beethoven.

Personen:

Margaretha von Parma, Tochter Carl V., Regentin der Niederlande	Frau Dahn.
Graf Egmont, Prinz von Gaure	Herr Dahn.
Wilhelm von Dranien	Herr Büttgen.
Herzog von Alba	Herr Herz.
Ferdinand, sein natürlicher Sohn	Herr Lewele.
Machiavel, im Dienste der Regentin	Herr Lomschig.
Richard, Egmont's Geheimschreiber	Herr Davidt.
Silva } unter Alba dienend	Herr Eiseneck.
Gomez }	Herr Leigh.
Glärchen, Egmont's Geliebte	* *
Ihre Mutter	Fräulein Seebach.
Brackenburch, ein Bürger'ssohn	Herr Richter.
Goest, Krämer,	Herr Hoppe.
Zetter, Schneider, } Bürger von Brüssel.	Herr Lang.
Zimmermann,	Herr Sigl.
Selfensieder,	Herr Thoms.
Buyf, Soldat unter Egmont	Herr Keller.
Ruyssum, Invalide und taub	Herr Jost.
Banjen, ein Schreiber	Herr Christen.
Erster	Herr Wagner.
Zweiter } Bürger	Herr Obermayer.
Dritter }	Herr Weirstorfer.
Vierter }	Herr Rubin.

Gefolge. Wachen. Volk. — Der Schauplatz ist in Brüssel.

* * Glärchen — Fräulein Brand, als Gast.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parletsitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende, halb 10 Uhr.

Öffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/2 8 Uhr.
Go dener Stern: Musik- und Gesangs-Produktion von Frau Blechschmidt mit
Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.
Moosburgerhof: Produktion der Sänger-Gesellschaft Pacher und Jäger.
Anfang 1/2 8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Schauspielers Ludwig Werner.

Ludwig der Giltste, oder: Des Königs Vermächtniß.

Großes historisches Drama in 5 Abtheilungen von P. S. Rühlb.

Ludwig XI., König von Frankreich	Hr. Werner.	Der Graf von Dreux	Hr. Seeberg.
Der Dauphin, Kronprinz	Hr. Eisenrichter	Der Cardinal von Alby	Hr. Schweißgut
Herzog von Nemours	Hr. Bock.	Der Graf von Damartin	Hr. Bernlochner
Commune, Minister	Hr. Christ.	Toison d'Or, Reichsherold	Hr. Mayer.
Marle, seine Tochter	Hr. Berg.	Crawford, Befehlshaber der schottischen Leibwache	Hr. Holder.
Collier, Leibarzt	Hr. Fehr.	Der Page des Königs	Hr. Schmidbauer
Franz v. Paula, Einsiedler	Hr. Dor.	Ein Kammerdiener	Hr. Lipp.
Olivier le Daim, Barbier	Hr. J. Weber	Marzell, ein Bauer	Hr. Karl.
Tristan, Großpfaff	Hr. Weber.	Martha, seine Frau	Hr. Lipp.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galleriesperrsis 24 fr.; Gallerie 18 fr.; Parterresperrsis 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Gründung der St. Magdalenen-Kapelle in Nymphenburg, oder: Die schöne Spängler-Wabi vom Sporergaßl.

Münchener Zeitbild in drei Aufzügen mit Gesang und Tableau von Franz Prüfler.

Ferdinand Maria, Churfürst von Bayern	Hr. Ströhl.	Kolbinger, Spängler	Hr. Treumund.
Törring-Seefeld, Oberhofmeister	Hr. Böhmert.	Ursula, seine Frau	Frau Ströhl.
v. Thlered, Oberjägermstr.	Hr. Wesser.	Wabi, beider Tochter	Hr. Widmann.
Nothkauf, Hofkammerrath	Hr. Köstner.	Susanna Weiskopf, seine Magd, aus Mindelheim	Hr. Stein.
Heinrich, f. Sohn, Sekretär beim Salzwesen	Hr. Graßl.	Hanns Steinberger, Wirth zur Trinkstube nächst dem Rathhaus	Hr. Schärpf.
Spanfeldner, Maler	Hr. Imann.	Greszen, seine Tochter	Hr. Geisenhofer.
Zwidelhofer, Schneider	Hr. Scholz.	Hirschnagel, Rathsdienner	Hr. Neuert.
Freitinger, Schlosser	Hr. Keltlmayr.	Walter, Zimmerpaller	Hr. Rosenbach.
Westenbauer, Hafner	Hr. Müller.	Ein Baumeister	Hr. Korn.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsis 24 fr., Nobel-Gallerie 18 fr., Parterre-Sperrsis 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Eine neue Sendung von vorzüglichen Sorten **Havanna-Cigarren** ist wieder angekommen und billigst zu kaufen bei

H. Braunschild, Perusagasse Nr. 4/1.

Kirchenfeier am Samstag.

St. Elisabethkirche. ½7 u. 7 U. fr. Messen, 8 U. Amt bei ausgesetztem Allerheiligsten, ½4 U. Nachmitt. Rosenkranz, 4 U. Predigt, 5 U. Abds. Stanel.

Trauer-gottesdienste (Samstag.)

St. Peter. Vorm. 8 Uhr für Katharina Müller, kgl. Postrechnungs-Commissärsgattin v. b.
St. Anna. Vorm. 8 Uhr für Theresia Groß, ehemal. Bierwirthstochter v. b.
St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr für Joseph Weg, Döbler v. b.

Öffentliche Schwurgerichts-Sigung für Oberbayern. Heute Freitag den 15. April: Verhandlung gegen Johann Röhm, ledigen Dienstknecht von Reinhardshausen, wegen Raubes.

Freitag den 15. April: Gewerbe-Prüfungstag für das Schreiner-Gewerbe.

Gunde-Visitation. Heute Freitag den 15. April Vormitt. von 8 bis 12 Uhr und Nachmitt. von 2—4 Uhr im magistratischen Gebäude in der Vorstadt Au, Marienhilfsplatz No. 2, für die Bezirke Au, Halohausen, Glesing u. Ramersdorf.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer etc.

Maximiliansstraße No. 5 c/4
 Ist ein schöner tapezierter Salon (mit oder ohne Meubel) zu vermietben.

Theresienstraße No. 2/0 rechts ist ein hübsch meublirtes Zimmer sogleich zu vermietben.

Zwei leere Zimmer mit der Aussicht in einen Garten sind bis 1. Mai zu beziehen.

Sonnenstraße No. 8/1 Rückgebäude rech: 8.

Nächst dem Glaspalast sind 2 ineinandergehende schön meublirte Hochparterre-Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermietben.

Sophienstraße Nr. 6/0.

Meublirte Wohnung,
 Salon mit 3—4 Zimmern, ist ganz oder getheilt sogleich zu beziehen.

Bayerstraße No. 4/2.

Ein schön meublirter Salon mit Alkoven ist zu vermietben. **Karlsplatz No. 14/1.**

Sigmund Helbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen und complete Anzügen, Reise-Plaid's und Decken etc. etc.

Gesandtschaften und Pass-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badischer Frhr. v. Wertheim, Brienerstr. 49.

Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Carolinenplatz No. 5.

Passvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Attaché Double P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause

Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis

2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende

Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Canzler.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Anefeld,

Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der

Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße

No. 3/0. Pass-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Souella, Ludwigstr. 29.

Erledigung der Pässe von ½10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-

straße No. 83. Die Pässe beim Portier des

Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung

derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Dzerow. Pass-Visa

Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Ab-

gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-

feld-Schomberg; Karlsstraße 61/2. Gesandt-

schaftskanzlei (Anfragen u. Passvisirung) von 9 bis

11 U. bei dem k. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden.

Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Erl. Graf v. Harrach mit Gattin, Se-
folge, Kurier u. Dienersch. v. Wien.
Sandemann, Equire v. London.
Forstmann, Fabrikant v. Grefeld.
Dürnbach, Priv. v. Grefeldwald.
Derstheim, Parik. v. Bremen.
Selinski und Marcelline le Brun, Ren-
tler v. Polen.
Morff mit Gattin, Parik. v. Zürich.
Mindeloff, Rfm. v. Nürnberg.
Macke, Rentier v. Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Barthel mit Gattin, Rentier v. London.
Lyrie mit Familie, Gutbesitzer v. Polen.
Streule mit Gattin, Rfm. v. Zürich.
Egerwinski, Rfm. v. Rotterdam.
Janson, Rfm. v. Berlin.
Waligky und Tunsch, Rste. v. Pest.
Emert, Rfm. v. Marktstett.
Equine und Werdehlin, Rentiers von
Neufchatel.
Stelle, Abbé v. Belgien.

Englischer Hof.

Manbl, Baron v. Lüstling.
Karge, Rfm. v. Leipzig.
Kuntische mit Gattin, Frhr. v., Gutbes. von
Bogen.
Gilgen v., Rentier v. Wien.

Blaue Traube.

Kau, Rfm. v. Stuttgart.
Wels, Rfm. v. Lindau.
Schäble, Rfm. v. Gelsingen.
Birnbaum, Rfm. v. Wien.

Hotel Feinsfelder.

Russell, Major v. Wien.
Sch. v. mit Bedien., Kriegsbratshwiltwe und
Welschhaupt v., Hofrathstochter v. Gotha.
Fabricius Dr., Arzt v. Frankfurt.
Engel, Rfm. v. Babenhausen.
Kirchner, Rfm. v. Nürnberg.
Ederer, Gastgeber und Knoll, Rfm. von
Seraubing.
Letera, Rentier v. Polen.
Stypicki, Rentier v. Paris.
Schwarz, Gutbesitzer v. Donaumörth.
Eccles, Rfm. v. Zweibrücken.
Probst, Priv. v. Immenstadt.
Gelsbütler mit Gattin, Priv. v. Bern.

Goldenes Kreuz.

Schuch, Rfm. v. Frankfurt.
Wölz, Rfm. v. Hamm.
Stob, Rfm. v. Rempten.
Bertrman, Fabrikant v. Berlin.
Gottschalk, Rfm. v. Weimar.
Hotel an der Dösch (vorm. Schafroth).
Passalle, Beamter v. Ulm.
Brangel, Baron und Simonsohn, Rfm.
v. Berlin.
Müller, Rfm. v. Kassel.

Reuner, Rfm. v. Altdorf.

Landauer, Rfm. v. Dürben.

Hamburger, Rfm. v. Hanau.

Gullina, Rfm. v. Frankfurt.

Wolf, Rfm. v. Mannheim.

Kast, Rfm. v. Stuttgart.

Stachus.

Jo, Bauunternehmer v. Regensburg.

Schhardt, Photograph v. Kaufbeuren.

Salis Gräfin v. mit Bedienung, General's.

Wittwe v. Innsbruck.

Pinter, Pfarrer v. Au.

Sintermeyer, Priv. v. Neuburg.

Depfer, Priv. v. Ebersberg.

Krauß, Priv. v. Buggach.

Meyer, Zahnarzt v. Biedenbach.

Augsburgerhof.

Plöckner, Rfm. v. Stuttgart.

Heilbronner, Rfm. v. Ulm.

Blast, Dekonom v. Braunau.

Reuner, Gastwirth v. Bichel.

Odenheimer, Adm. v. Heidelberg.

Mesler, Maurermeister v. Schongau.

Eugberger mit Gattin u. Mutter, Dekonom

v. Buchloe.

Mont v. mit Tochter, Geistlicher v. Ebur.

Ruler, Priv. v. Gallien.

Oberpollinger.

Schiffmacher, Rfm. v. Stuttgart.

Schwarz, Rfm. v. Nürnberg.

Beitmann, Rfm. v. Dettingen.

Strobel, Priv. v. Augsburg.

Uhl, Priv. v. Rempten.

Jaskowski, Priv. v. Litauen.

Reutlinger, Rfm. v. Ichenhausen.

Reimelt, Komodski, Komodski, Adm.

hoch und Lannier, Priv. v. Polen.

Sergeant, Pfarrer v. Paris.

Goldener Bär.

Preisling v. mit Familie, Graf v. Regens-

burg.

Paussinger v., Gutbes. v. Rogel.

Schönfeld v. mit Dienerschaft, Baronin von

Aschaffenburg.

Federhaff, Rfm. v. Mannheim.

Meindl, Candidat v. Wolzach.

Repl, Candidat v. Starnberg.

Bamberger Hof.

Pang, Rfm. v. Pressfeld.

Katter, Steinmegger v. Solnhofen.

Rebsch, Steinmegger v. Apfeldal.

Wagner, Wirth v. Rosenheim.

Russer, Müller v. Schrobenshausen.

Forstner, Müller v. Abensberg.

Schödlbauer, Bauunternehmer v. Rempten.

Lehmann, Bauunternehmer v. Hof.

Rheinischer Hof.

Bäusle, Hauptmann v. Lindau.

Abel, Rfm. v. Rempten.

Demuth, Student v. Rheinfelden.

Lebenswürdigkeiten. (Freitag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 2, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p>	<p>Ungeedenken an den Auf-enthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts u. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten An-sichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p>
--	---	--

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Kugelschale. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmelo. b. Hausmeister. **Erzgießerei, l.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers u. Zu sehen bei Renoir, Fürstenseidergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, l., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmelo. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstifts-gasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen u. zc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariakirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhäuserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstler-schaft Münchens. Briennerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im l. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, l. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue. Heute geschlossen.

Pinakothek ältere, (untere Bärerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/1. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U. **Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Ribelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. **Schlag-Kammer:** geschlossen. **Silberkammer:** Antiquitäten. Anmelo. beim Silberverwahrer. **Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer:** Anmeldung beim Zimmerwart. Die **Obpfens-Säle** sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (Schwantalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche 4 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann. Preis 1 Gulden.)

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, l. (Residenz) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. **Ausgang:** Schwarzer Saal.

Zenghaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zoologischer Garten in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 kr. Kinder die Hälfte.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Personenbeförderung findet statt:

- Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahr-
karten in Reichsordnung baar bereit zu halten.)

Abstract:

6 U. —	Dr. Morg. b.	9 U. 20	Dr. Berm. a.
11 U. 15	Dr. Morg. c.	12 U. 20	Dr. Witt. c.
11 U. —	Dr. Berm. a.	3 U. 45	Dr. Richm. a.
2 U. 15	Dr. Richm. c.	7 U. 50	Dr. Abbs. c.
6 U. —	Dr. Abbs. a.	8 U. 25	Dr. Abbs. b.
		10 U. 35	Dr. Abbs. b.

(Zwischenstat.: Großhefelohe-Rosenheim-Traunstein)

Abfahrt:			Ankunft:		
4 U.	45 M.	Morg. c.	5 U.	20 M.	Morg. b.
7 U.	30 M.	Morg. c.	8 U.	30 M.	Morg. c.
10 U.	10 M.	Borm. a.	10 U.	30 M.	Borm. a.
4 U.	15 M.	Nachm. a.	4 U.	20 M.	Nachm. a.
6 U.	— M.	Abts. c.	7 U.	40 M.	Abts. c.
8 U.	50 M.	Nachts. b.	9 U.	20 M.	Nachts. c.

Abgang in München: Abgang in Großheßeloh:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Berm.
10 U. 10 M. Berm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 W. Nchm. 5 U. 40 W. Nchm.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Worm.	1 U. 40 M. Richm.
3 U. 30 M. Richm.	5 U. 30 M. Abbe.

München — Regensburg — Passau.

Abfahrt:		Ankunft:	
6 U. 15 M.	Berg. a.	8 U. 46 M.	Berg. c.
9 U. 45 M.	Born. a.	9 U. 35 M.	Born. b.
1 U. 30 M.	Nehm. c.	12 U. 20 M.	Witt. c.
4 U. 30 M.	Nehm. b.	5 U. 30 M.	Abbs. a.
5 U. 45 M.	Abbs. c.	9 U. 15 M.	Nicht. a.

Amberg, Altsötting . . .	5 Uhr —	Min. Abds.
Jünig, Pandsberg . . .	3 Uhr —	Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr —	Min. Nachm.
Erding	3 Uhr —	Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30	Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Pogge, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
und Buchdruckerei, Perusagasse Nr. 4.

Nach:	Abjahrt.	Einzelgott.	N.	fr.
-------	----------	-------------	----	-----

Rhymphen- burg	8 U. früh. 2 U. Nachm.	Krone am	—	9
	6 U. Abds. 2 U. Nachm.	Carlsplatz. Abenthum.		
Wolfratshsn. [Ebenhausen.]	6 U. früh. 3 U. Nachm.	Café Urban Osternayer	—	30

Morg. 1/8 Ubr. Nachm. 1/8 Ubr.

Vorm. 8 Ubr.	Abends 6 Ubr.
Mittags 10 Ubr.	Abends 8 Ubr.
Nachm. 2 Ubr.	

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenaderplatz, 5) Gde der Maximilians- und Mar-
tinsstraße, 6) Rindermarkt, 7) Gde der Dienstadtgasse und des
Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Dameschgasse, 10) Neu-
mauerergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Sendlinger-
straße (Inskriptions-Comptoir: Löwengrube No. 18A)

Staats-Papiere:			Pap.	Gelb.
Bayer.	3 1/2 %	Obligationen	—	—
"	4	"	—	99 1/2
"	4	halbj. Eisenb.	99 1/2	99 1/2
"	4	Ord.-Abl.	99 1/2	99 1/2
"	4 1/2	"	101 1/2	—
"	4 1/2	halbjähr.	—	101 1/2
"	4 1/2	" Milit.	—	101 1/2
Öestr.	Nat.-Anl. 1854	5 pr.	69 1/2	68
"	5 pr. Metall. v. J. 1859		79 1/2	—
"	Anl.-Loose d fl. 500 v. 1860		84 1/2	84 1/2
Diverse Aktien:				
Bayer.	Hypoth.- u Wechsel-Bank		—	—
Bayer.	Bank-Oblig. 4%		100	—
Bayer.	Eisenbahnen voll einbezahlt		112 1/2	—
"	in Interimssch.		—	—
Öestr.	Banknoten für 100 fl. östr.		—	—
Währ.	südd. fl. pr. St.		101 1/2	—
Kais.	Eisenb.-Westbahn 5% Stb.-Pr.		81 1/2	—

Geld-Sorten.		Anzahl		Zu haben.	
München, den 14. April 1864.		fl.	kr.	fl.	kr.
Pistolen		9	42 1/2	9	42
Russ. Imperiales		9	40 1/2	9	42
Pistolen preuß.		9	56	9	57 1/2
holl. 10 fl.-Stücke		9	48	9	49 1/2
Dukaten (vollw.)		5	83	5	84 1/2
Napol.d'or (20 Kr.-St.)		9	22 1/2	9	23 1/2
Engl. Sovereigns		11	45	11	48
Dollars in Gold		2	25	2	28
Preussische Cassenscheine		1	45 1/2	1	45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.					
östr. Währ. südd. fl. pr. St.		100	1/2	100	1/2

Anna Karolina Maier, f. Geheimrathstochter v. h. Ulrich Müller, b. Schuhmachermeister v. h., mit Franziska Myler, Stärlmacherstochter v. Deggendorf. — St. Peters-Pfarrei. H. Anton Thaller, Lizenz-Inhaber und ehem. v. Gradträger v. h., mit Anna M. Orthum, Söldnerstochter v. Obersiebenbrunn. Mathias Deutner, Maurergehülfe v. h., mit Barbara Heber v. Eggmühl. Franz Lav. Lutz, Steinmetzgehilfe v. h., mit Maria Kreszenz Lindner, Söldnerstochter v. Unterdorf. Johann Bapt. Suggemoos, Anstreichergehilfe v. h., mit Magdalena Schuler, Schuhmachermeisterstochter v. Kaisheim. Clemens Hartl, Packträger v. h., mit Magd. Mayer, Müllerstochter v. Ebernbad. — St. Ludwigs-Pfarrei. H. Johann Joseph Schwarz, Topograph dah., mit Theresia Katharina Kendl, Melberstochter v. h. Georg Neuhanser, Glasereigeschäftsführer v. h., mit Franziska Josepha Schumann v. Landshut. Wolfgang Simmelsoß, Tagelöhner dah., mit Katharina Roth, Bauerstochter v. Unterachau. Ulrich Merkl, b. Schweinmehger dah., mit Franziska Romana Denk, b. Glasermeisterstochter v. h. Christoph Jakob Mayr, Schlossergehülfe v. h., mit Marg. Wändl, geb. Pfeifer, Tagelöhnerwitwe v. h. — Heil. Geist-Pfarrei. H. Faber Lechner, Schreinergehilfe v. h., mit Rosamunde Störker, Chirurgenstochter v. Fischbachau. Max Saradeth, Briefkumpfer v. h., mit Theres Mutter, Tagelöhnerstochter v. Peuhof in Böhmen. Jos. Weiß, b. Schuhmacher dah., mit Regina Kohler v. Keresheim. Franz Isenker, Zimmerpolier v. h., mit Theres Schweiger, Münzarbeiterwitwe v. h. Anton Schnigler, b. Schuhmacher dah., mit Maria Hartl, Zimmermannstochter v. Nymphenburg. Clemens Bauer, Verwalter der Kunstmühle in der Schwaige, mit Franziska Sider, herrschaftl. Jägerstochter v. Jagersheim. — St. Bonifazius-Pfarrei. H. Eduard Meinrad Maier, Kanzeifunktionär dah., mit Josepha Karg, Bierwirthstochter v. h. Joseph Maier, Kanzeifunktionär dah., mit Karolina Enghardt, Hauptzollamts-Controllurestochter v. Donaumarkt. Georg Michael Daniel, herrschaftl. Bedienter dah., mit Barbara Waldbert, Tagelöhnerstochter v. Tölz. Wolfgang Kraus, Wechselwärter dah., mit Franziska Wörl, Blumenmacherin dah. Bernhard Spauheimer, Oekonomiebauweiser v. h., mit Margaretha Kolber, Schuhmacherstochter v. Wallersbach. Johann Eberle, Tischlergehilfe dah., mit Barbara Rosenheim, Wäscherin v. h. — Protestantische Pfarrei. H. Johann Wolfgang Krippner, Briefträger v. h., mit Johanna Zehrer, Maurerstochter v. Neustadt a. T. Philipp Theodor Wögnner, Handlungsbuchhalter v. h., mit Elise Adelinde Schweg, ehemal. Leihhaus-Cassierstochter v. h. Faver Kadel, Maschinenbauer v. h., mit Anna Mayr, Schuhmachermeisterstochter v. Altenberding. Joh. Georg Alwinger, b. Schneidermeister v. h., mit Louise Schönmann, kaiserl. Schloßverwalterstochter v. Harburg. Heinr. Schleich, Tapetendrucker v. h., mit Barbara Bachl, Krämerwitwe v. Aufkirchen. Johann Georg Dülher, liz. Kleiderreiniger v. h., mit Barbara Krauß, Silberpolirerstochter von Müraberg. — Pfarrei der Vorstadt Au. Hr. Franz Faver Karyshamer, Maurergehülfe, mit Elisabeth Mühlhölzl, Maurerstochter v. h. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. Hr. Franz Faver Huber, Hausknecht und Verbergsbesitzer, mit Maria Essendorfer, Bauerstochter v. Siegetshausen.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbairern. Heute Samstag den 16. April: Verhandlung gegen Johann Röhm, ledigen Dienstknecht von Reinhardshausen, wegen Raubes.

Gunde-Visitation. Heute Samstag den 16. April Vormitt. von 8 bis 12 Uhr und Nachmitt. von 2—4 Uhr im magistratischen Gebäude in der Vorstadt Au, Mariabilplatz No. 2, für die Bezirke Au, Haidhausen, Giesing u. Ramersdorf.

Zu vermietheu: Wohnungen, Zimmer etc.

In der Sonnenstraße ist eine Herrschafts-Wohnung mit halbjährig ermäßigtem Preise auf Georgi zu vermietheu. D. U.

Nächst dem Glaspalast sind 2 ineinandergelagerte schön meublirte, hochparterre Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermietheu.

Sophienstraße Nr. 6/0.

Zu vermietheu

ist sogleich eine Wohnung mit acht Zimmern mit doppelten Eingängen und allem sonstigen Zubehör im ersten Stock. Zu erfragen Brienerstraße No. 2/1.

Theresienstraße No. 85/2 sind sehr schön meublirte Zimmer sogleich zu vermietheu.

Neubliete Wohnung,

Salon mit 3—4 Zimmern, ist ganz oder getheilt sogleich zu beziehen.

Bayerstraße No. 1/2.

Ein schön meublirter Salon mit Alkoven ist zu vermietheu. Karlsplatz No. 14/1.

Obere Gartenstraße No. 11/0 sind zwei elegant meublirte Zimmer mit oder ohne Piano sogleich zu vermietheu.

Maximiliansstraße No. 6 c/4

ist ein schöner tapezierter Salon (mit oder ohne Meubel) zu vermietheu.

Theresienstraße No. 3/1 sind zwei Zimmer sogleich zu vermietheu.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger

Gastspiel des Fräuleins Elise Töbde und des Hrn. Leopold Heinrich

Auf vielseitiges Verlangen.

Die Schule des Lebens, oder: Die Königstochter als Bettlerin.

Schauspiel in 5 Akten nach einem alten Märchen von Raupach.

Don Alfonso, König von		Sancho Perez, Goldschmied	Hr. Heinrich.
Castilien	Hr. Christ.	Urakka, seine Mutter	Frau Lindner.
Donna Isaura, seine Tochter	Frl. Töbde.	Bedrillo, sein Diener	Hr. Dor.
Don Ramiro, König von		Ein Hauptmann	Hr. Weber.
Navarra	Hr. Heinrich.	Gonsalvo, ein Edelknecht	Hr. Brandl.
Gräfin Isabella, Alfonso's		Leonore, Jose	Frl. Lipp.
Nichte	Frau Rosch.	Eine Schenkweibin	Frl. Ehrenstein
Der Graf, ihr Gemahl	Hr. Seeberg.	Blas, ihr Sohn	Hr. Karl.
Silolo, Ramiro's Kammer-		Ein Diener	Hr. Lipp.
diener	Hr. Schweißgut.	Eine Frau	Frl. Dorfinger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 8 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerie-Sperre 24 fr., Galerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Lokalfängerin Josephine Zeidler.

Ein Münchner Dienstbote, oder: Das Maurer-Kind.

Charakterbild mit Gesang in 3 Abtheilungen von D. F. Berg.

Quirl, Hauseigenthümer	Hr. Herr.	Schröpfer, Sollicitator	Hr. Köstner.
Rordula, seine Frau	Frau Ströhl.	Brader, Gefängnißwärter	Hr. Neuert.
Frau von Krampel	Frl. Thonell.	Bemstel, Bagabund	Hr. Roienbad
Frau Nanni, Kräutlerin	Frl. Gelsenhofer.	Robert, Theodor's Freund	Hr. Imann.
Brändner, Maurer aus		Ein Wächter	Hr. Mayer.
der Au	Hr. Treumund.	Zipsel, Schneidergeselle	Hr. Hirsch.
Julie, seine Tochter	Frl. Widmann.	Katbi, dessen Braut	Frl. Zeidler.
Reß, Köchinnen	Frl. Berg.	Schlüssel, Ortsrichter	Hr. Scholz.
Sall, Köchinnen	Frl. Heigl.	Nanni, dessen Weib	Frl. Gelsenhofer.
Ein Commissär	Hr. Böhmert.	Frau Zischel, Salzstöckerin	Frl. Sturm.
Schlicht, Advokat	Hr. Ströhl.	Sperrauf, Hausmeisterin	Frl. Trautwein.
Theodor, dessen Sohn	Hr. Frisch.	Kräutlerinnen. Köchinnen. Volk.	


Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Noble-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

- Oberpollinger:** Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Café Lorenz: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anfang 8 Uhr.
Al. Rosengarten: Musik- und Gesangs-Produktion von Frau Blechschmidt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.
Bierwirth Schwägerl (Dachauerstraße): Concert der beiden Zither- u. Guitarre-Virtuosen Steiner und Bimmer. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

 Eine junge Dame, auf dem Klavier sowohl wie in der höhern Gesangs-kunst von den tüchtigsten Lehrern vollkommen ausgebildet und mit den vorzüglichsten Zeugnissen von Seite erster Kunst-Notabilitäten versehen, wünscht, da sie noch einige Stunden frei hat, dieselben zu besetzen. Der Unterricht kann auch französisch ertheilt werden. D. Uebr.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen und complete Anzügen, Reise-Plaid's und Decken u. c.

F. M. Ravizza, Sendlingerstraße No. 30,

empfehlte delikate Café-Essenz $\frac{1}{2}$ Bout. 12 fr., $\frac{1}{2}$ Bout. 18 fr. und $\frac{3}{4}$ Bout. 36 fr. Punsch-Arac, wovon in stark gezuckertes Wasser gegossen, der feinste Punsch ohne weitere Zuthat erzeugt wird fl. 1. 30 fr., feinste Punsch-Essenz fl. 1. 30 fr., besten Arac und Rum zu 48 fr., fl. 1. und fl. 1. 12 fr., feinstes Klettenwurzel-Haaröl das Glas zu 18 fr., ächt perflüschtes, alle Insekten vertilgendes Pulver in Gläsern zu 20, 30 fr., fl. 1. und in Portionen zu 5, 10 und 15 fr., die chemisch gefüllten Wetter-Gläser zu 36 fr., das bekannte italienische Zahn-Mastix, welches die Zahnschmerzen heilt und die hohlen Zähne ausfüllt zu 15 fr., die Stollwerk'schen Brust-Bonbons, mit Preis-Medaillen beehrt, das Paquet zu 14 fr., die Drische Mund- und Zahn-Essenz zu 18 u. 36 fr., das Niederviehbacher Schlagwasser zu 15 fr., Haar dunkel-färbende Pomade zu 12 und 18 fr., orientalischen Räucher-Balsam zu 9 und 18 fr. und der in ganz Europa bekannte Nerven stärkende Sirop Laroze mit Gebrauchszettel zu fl. 1. 45 fr. die Flasche.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

- | | |
|--|--|
| <p>Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.</p> <p>Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.</p> <p>Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.</p> <p>Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtschafts-Attaché Honble P. Le Poder Trench, Pfandhausstraße No. 3/1.</p> <p>Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.</p> <p>Hannoversche: Minister Hr. v. d. Riesebeck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.</p> <p>Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.</p> | <p>Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.</p> <p>Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von $\frac{1}{2}$ 10—11 Uhr.</p> <p>Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.</p> <p>Russische: Se. Exc. Hr. v. Dzérom. Paß-Visa Briennerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.</p> <p>Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.</p> <p>Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung) von 9 bis 11 U. bei dem k. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.</p> |
|--|--|

In München anwesende Fremde:

Bayrischer Hof.

Sille Dr., Partik. v. Wien.
 Sibbinstone-Erskine, Contre-Admiral v. England.
 Wimmer, Conciplentensgattin v. Althach.
 Hilpert, Kfm. v. Mainz.
 Gay Erskine, Reverend v. London.

Zu den vier Jahreszeiten.

Obermayer, Banquier v. Augsburg.
 Pöngel-Sternau Graf, General v. Regensburg.
 Rhodius, Rentier v. Elberfeld.
 Disz, Rentier v. Baden.
 Maas, Kfm. v. Nottingham.
 Part mit Gattin, Partik. v. Brüssel.
 Damon, Partik. v. England.
 Petrowsky, Ingenieur v. Petersburg.

Hotel Deber (vorm. Maulich).

Ullmann, Kfm. v. Ansbach.
 Gedeckemayer, Kfm. v. Düren.
 Krever, Kfm. v. Koblenz.
 Seffers, Kfm. v. Elberfeld.
 Koch, Kfm. v. Stuttgart.
 Krischer, Kfm. v. Limbach.

Blau-Edelstein.

Mebius, Kfm. v. Isenlohn.
 Rehr, Kfm. v. Nürnberg.
 Weber, Kfm. v. Dissenbach.
 Madolier, Inspektor v. Innsbruck.
 Bloß, Kfm. v. Frankfurt.
 Sell, Kfm. v. Dülken.

Hotel Reinfelder.

Wächter v. I. Bürgermeister, Seiler, II. Bürgermeister u. Reinhard, Notar v. Nürnberg.
 Dopferstädter, I. Bürgermeister, Adelsmann und Bischoff, Fabrikbesitzer von Würzburg.
 Hartmann, Kfm. v. Stuttgart.
 Bender, Kfm. v. Heilbronn.
 Ehrenberger m. Tochter, Witwe v. Augsburg.

Meusel mit Gattin, Rentier v. Gotha.
 Mieg, Gel. mit Schwester, Rentiere v. Mitzenwald.
 Mayer, Priv. v. Freiburg.

Goldenes Kreuz.

Eck, Kfm. v. Nürnberg.
 Böller, Kfm. v. Stuttgart.
 Wegel, Kfm. v. Kallau.
 Ebbenstein, Kfm. v. Lehenhausen.
 Hotel am Rüsch (vorm. Schmalz).
 Jordan, Ehen u. Frank, Kfm. v. Fürth.
 Ehen u. Mayer, Kfm. v. Frankfurt.
 Andreas, Kfm. v. Danau.
 Ruff, Kfm. v. Stuttgart.

Stachus.

Kallmbach, Kfm. v. Jpping.
 Desch, Kfm. v. Grammersbach.
 Böller, Kfm. v. Augsburg.

Maadl mit Gattin, Maler v. Salzburg.
 Farkel, Kfm. v. Koburg.
 Albert, Müllermeister v. Fürstfeldbruck.
 Deininger, Kfm. v. Bayerbrunn.
 Lator, Kfm. v. Pappenheim.
 Haubner, Kfm. v. Dettingen.
 Reichenhardt, Kfm. v. Rempten.
 Menne, Dr. v. St. Gallen.

Augsburgerhof.

Schelle, Professor v. Zweibrücken.
 Böfer, Studienlehrer v. Eichstätt.
 Berthele u. Selner, Priv. v. Wertingen.
 Stark, Kfm. v. Altenburg.
 Lindheimer, Student v. Heidelberg.
 Weber mit Bruder, Deponom v. Sengerberg.
 Schmetterer mit Gattin u. Schwester, Kfm. v. Kaufbeuren.

Obernollinger.

Mindler, Kfm. v. Heilbronn.
 Pollack, Chemiker v. Prag.
 Fromm u. Klug, Maschinenbau v. Hilburgshausen.
 Friedel, Kfm. v. Stuttgart.
 Munt, Dr. v. Issee.
 Bass, Bautechniker v. Fürth.
 Stelger, Architekt v. Frankfurt.
 Bollmayer, Veterinär v. Langen.
 Buth, Fabrikant v. Hamburg.

Bamberger Hof.

Leppüchler, Glasermeister v. Dietmarling.
 König, Photograph v. Nürnberg.
 Adorno, Kfm. v. Tübingen.
 Schmalzer, Fabrikant v. Schmalzhausen.
 Dunberger, Gutbes. v. Schönbrunn.
 Hätel, Techniker v. Augsburg.
 Murr, Fabrikant v. Briesel.
 Rubin, Kfm. v. Ludwigshafen.
 Doppelhammer, Bürgermeister v. Tölz.

Wheimscher Hof.

Schmid, Direktor v. Zürich.
 Dornach, Holzhändler v. Türol.
 Fink, Holzhändler v. Lindau.
 Knorr, Privatier v. Rosenheim.
 Bach, Kfm. v. Frankfurt.
 Pellegrini, Partik. v. Triest.
 Neumann, Kfm. v. Augsburg.
 Württemberger Hof.
 Seibler, Sellenmeister v. Weilheim.
 Fuchs, Priv. v. Amberg.
 Gabelberger, Kfm. v. Nürnberg.
 Böck, Bierbrauer u. Umfahrer, Gutbesitzer v. Murnau.

Hotel Max Emanuel.

Fischer, Assessor v. Augsburg.
 Mohr, Kfm. v. Fürth.
 Adler, Priv. v. Würzburg.
 Fischer, Kfm. v. Dresden.
 Knechtbauer, Kfm. v. Fürth.
 Stranzl, Ingenieur v. Prag.

Lebenswürdigkeiten. (Samstag.)

Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.	Ungedanten an den Auf- enthalt in München.	Die vorzüglichsten An- sichten von München u. dem bayr. Hochland in Stahlstichen.
I. Abth.: Geschichte von Ragler. 48 kr.	Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.	in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.		

Anatomisch physiologische Sammlung, Spillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anm. b. Hausmeister.

Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, L., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anm. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Hatvig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Befichtigung der Sammlungen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, L.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Dittlinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterkirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens. Briennerstraße 20a/I. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zint-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Täg. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Docon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Biederstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek, ältere: Heute geschlossen.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Oberstapeltier zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anm. beim Silberverwahrer. Welche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppel-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche 4 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Querkirchthurms ist unbelastet durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, L. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zoologischer Garten in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 kr. Kinder die Hälfte.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachs. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenstat.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachs. b.	9 U. 20 M. Nachs. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachs.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 53 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachs. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Abds.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibbach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Samstag:

Nach:	Abfahrt.	Einsteigort.	Fr.
Altötting über Mühldorf	4 U. Nm.	Bögnert, Thal	2 24
Anzing über Schwaben	3 U. Nm.	Niedermeyer.	— 42
Burghausen	4 U. Nm.	Schlader, Thal	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten	— 18
Ebersberg	3 U. Nm.	Bögnert, Thal.	— 48
Erding	1 U. Mitt.	Sellerwirth.	— 48
Graßing	2 U. Nm.	Sellerwirth.	— 48
Höhenkirchen	4 U. Abds.	Niedermeyer.	— 24
Isen	1 U. Nm.	Sellerwirth.	1 12
Lymphenburg	8 U. früh.	Krone am Karlsplatz.	— 9
"	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
"	6 U. Abds.	Stangl, Thal.	1 30
Wasserburg	12 U. Mitt.	Ostermayer.	— 36
Wolfershausen über Ebenhausen.	3 U. Nm.	Gilgenrainert.	— 36

Börsenberichte v. 14. April.	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	69 1/2	81 80
" 5% Metalliques	61 1/2	73 80
" Bankaktien	784	776
" Lotter.-Anl.-Loose von 1854	79	93 15
" " " " 1858	128 1/2	128 50
" " " " 1860	84 1/2	97 50
" " " " 1864	—	96 50
" Credit-Mobiliar-Aktien	198	195 80
" Donaudampfschiff.-Akt.	—	141
" Staatsbahn-Aktien	—	193 50
" Nordbahn-Aktien	—	185
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81	93 50
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	145	—
Bayer. Ostbahn Aktien	111 1/2	—
" " " " voll eingez.	112 1/2	—
Paris, 3 procentige Rente	68 50	—
London, 3 procentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M	—	97 25
" London	118 1/2	114 90
" Wien	101 1/2	—
" Paris	93 1/2	—

Geld-Sorten.

	Anzahl	Zu haben.
München, den 15. April 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 40 1/2	9 42
Russ. Imperiales	9 40 1/2	9 42
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 48	9 49 1/2
Dukaten (volum.)	5 83	5 34 1/2
Rapol.d'or (20 Kr.-St.)	9 22 1/2	9 23 1/2
Engl. Sovereigns	11 45	11 49
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 45 1/2	1 45 1/2
Desterr. Bankn. für 100 fl.	101	102
bähr. Bähr. südd. fl. pr. St.	101	102

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lotze & Co., Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 108. Sonntag, 17. April 1864. (Mendelph) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inzerate per Spalt-Petitzelle oder Raum 3 kr. Expedition: Petersgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [55. Vorstell. im Abonnement.]

Der Freischütz.

Romanische Oper in vier Aufzügen von Friedrich Lind. Musik von Carl Maria v. Weber.

Personen:

Ottokar, böhmischer Fürst	Herr Hoppe.
Runo, fürstlicher Erbsörster	Herr Baujewein.
Agathe, seine Tochter	* *
Annen, eine Verwandte	Frau Diez.
Kaspar, erster Jägerbursche	Herr Rindermann.
Mar, zweiter Jägerbursche	Herr Heinrich.
Samuel, der schwarze Jäger	Herr Keller.
Ein Eremit	Herr Hartmann.
Kilian, ein reicher Bauer	Herr Sigl.
Erster Jäger	Herr Obermayer.
Zweiter Jäger	Herr Thoms.
Dritter Jäger	Herr Wagner.
Erste Brautjungfer	Fräulein Eichheim.
Brautjungfern, Jäger, Fürstl. Gefolge, Landleute, Musikanten, Erscheinungen.	
Zeit der Handlung: Kurz nach Beendigung des dreißigjährigen Krieges.	

* * Agathe — Frau Dußmann, K. K. Kammerfängerin aus Wien, als Gast.

Leibbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Parquetsitz 1 fl. 30 kr. Parterre 48 kr. Galerie 24 kr. [5]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Marionetten-Theater, Arcostraße Nr. 2 parterre.

Bei ermäßigten Eintrittspreisen:

Die stolze Hildegard, oder: Asprian mit dem Banberspiegel.
Ritterchauspiel in 3 Aufzügen. Hierauf: Casperl als Professor. Casperliade in 1 Akt. Anfang Nachmittags halb 4 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Vier Tage aus dem Leben Mazarin's, oder: Des Königs erste Liebe und Entsagung.

Original-Schauspiel in 4 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Ludwig XIV., König von Frankreich und Navarra	Hr. Boda.	Marquis v. Fronzac, Capitän der Muskeliere	Hr. Karl.
Philipp, Herzog v. Anjou	Hr. Lipp.	Antonio Vimentelli, span. Staatssekretär	Hr. Fehr.
Jules Mazarin, Premier-Minister in Frankreich	Hr. J. Weber.	Guchand, Mazarin's Arzt	Hr. Schweißgum.
Sorenzo Colonna, Connestable von Neapel	Hr. Seeberg.	Bernouin, Kammerdiener	Hr. Preis.
Graf Rogent-Beautry, Staatsrath und Cavalier	Hr. Christ.	Anna v. Oesterreich, Mutter Ludwigs des XIV.	Frau Lindner.
Graf v. Brienne, Staats-Sekretär	Hr. Dor.	Maria von Manzini	Hr. Berg.
Prinz von Marillac	Hr. Weber.	Marquise von Motteville	Frau Fehr.
Graf von Tremouille	Hr. Mayer.	Gräfin Fler	Frau Parth.
Herr von Longueville	Hr. Müller.	Margarita Vitali	Hr. Ehrenstein.
		Frau von Benelle	Hr. Parth.
		Bernitazzi, ein Kunsthändler	Hr. Holder.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperresitz 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperresitz 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Lokalsängerin Josephine Zeidler.

Ein Münchner Dienstbote, oder: Das Maurer-Kind.

Charakterbild mit Gesang in 3 Abtheilungen von D. F. Berg.

Quirl, Hauseigenthümer	Hr. Fler.	Schröpfer, Sollicitator	Hr. Köstner.
Kordula, seine Frau	Frau Ströhl.	Prader, Gefängnißwärter	Hr. Neuert.
Frau von Krampel	Hr. Thonell.	Bemstel, Bagabund	Hr. Rosenbach.
Frau Nanni, Kräutlerin	Hr. Geisenhofer.	Robert, Theodor's Freund	Hr. Imann.
Brandtner, Maurer aus der Au	Hr. Treumund.	Ein Wächter	Hr. Mayer.
Julie, seine Tochter	Hr. Widmann.	Zipfel, Schneidergeselle	Hr. Hirsch.
Resi, Köchinnen	Hr. Berg.	Kathi, dessen Braut	Hr. Zeidler.
Sall, Köchinnen	Hr. Heigl.	Schlüssel, Detektiv	Hr. Scholz.
Ein Commissär	Hr. Böhmert.	Nanni, dessen Weib	Hr. Geisenhofer.
Schlicht, Advokat	Hr. Ströhl.	Frau Zischel, Salzstöckerin	Hr. Sturm.
Theodor, dessen Sohn	Hr. Frigische.	Sperrauf, Hausmeisterin	Hr. Trautwies.
		Kräutlerinnen, Köchinnen	Volk.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperresitz 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperresitz 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemandem gestattet.

Öffentliche Vergnügungen.

Tanzmusiken werden abgehalten: In der Westend-Halle, Tonhalle, Glysium, Prater, Pfälzerhof, Phönixgarten, Wittelsbacher Garten, Matigarten, Glasgarten und Paradiesgarten.

Württembergischer Hof: Musik- und Gesangs-Produktion von Frau Blechschmidt mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Oberpollinger: Produktion von einer Abtheilung Trompeter des kgl. 3. Artillerie-Regiments Königin. Anfang 1/2 7 Uhr.

Kirchenfeier am Montag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Schröder.

Begräbnisse, Sonntag den 17. April vom Leichenhause aus:

- 1 1/2 Uhr: Dionys Straßer, Gendarm von der kgl. Stadtkompagnie (gest. d. 15., 31 J. a.)
- 2 Uhr: Magdalena Ruder, Weißgerbergesellensfrau v. b. (gest. d. 15., 34 J. a.) — Theresia Gafel, Tagelöhnerskind v. b. (gest. d. 15., 1 J. 5 M. a.) — Regina Schneider, Macaroni- und Eismacherskind v. b. (gest. d. 15., 14 J. a.)
- 3 Uhr: Anna von Krämer, kgl. Majorstöchter von Würzburg (gest. d. 15., 8 J. 6 M. a.)
- 3 1/2 Uhr: Xaver Appel, Maurerssohn von Ingolstadt (gest. d. 15., 10 J. a.) — Franziska Fuchsichwanz, Wagenwärterkind v. b. (gest. d. 15., 15 J. a.)
- 3 3/4 Uhr: Johann Seig, Lampenanzünder v. b. (gest. d. 15., 69 J. a.)
- 4 Uhr: Cephe Josepha Kreyß, Gutsbesitzerswitwe von Ehrenbreitstein (gest. d. 15., 83 J. a.) — Margaretha Hall, Kupferschmiedesgattin von Neuburg v. M. (gest. d. 15., 72 J. a.)
- 4 1/2 Uhr: Cajetan Bauer, Privatter v. b. (gest. d. 15., 78 J. a.)
- 4 3/4 Uhr: Johann Köllriegel, Steinwegpächter v. b. (gest. d. 15., 67 J. a.)

Trauer Gottesdienste (Montag.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Ignaz Brindl, Postkondukteur v. b.

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Adolph Schwinghammer, Funktionär v. b. — Vorm. 10 Uhr für Babette Dettl, qu. Landrichtersgattin v. b.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer &c.

Ethereienstraße No. 210 rechts ist ein hübsch meublirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Zwei leere Zimmer mit der Aussicht in einen Garten sind bis 1. Mai zu beziehen.

Sonnenstraße No. 81 Rückgebäude rechts.

Zu vermieten ist sogleich eine Wohnung mit acht Zimmern mit doppelten Eingängen und allem sonstigen Zubehör im ersten Stock. Zu erfragen **Briennerstraße No. 711.**

Maximiliansstraße No. 5 c/4 ist ein schöner tapezierter Salon (mit oder ohne Meubel) zu vermieten.

Ein schön meublirter Salon mit Alkoven ist zu vermieten. **Karlsplatz No. 1411.**

 Eine neue Sendung von vorzüglichen Sorten **Havanna-Cigarren** ist wieder angekommen und billigst zu kaufen bei

H. Braunschild, Berufsgasse Nr. 4/1.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34, empfiehlt sein wohlassortirtes **Modewaaren-Lager**, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, **Jacken**, Joppen und completen Anzügen, Reise-Plaids und Decken &c. &c.

Bei **G. Franz** in München, Berufsgasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1864.

geb. Preis: **36 kr.**

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.

b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.

c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.

München—Passing—Ingolstadt.

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
8 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. e.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

Außerdem an Sonntagen und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Abds.
Ismaning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erbing	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Fohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Fernsagasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Sonntag:

Nach:	Abfahr.	Einfahrtort.	St.
Dachau	4 U. Am.	Stachusgarten.	18
Höhenkirchen	4 U. Abd.	Niedermeier.	24
Rumpfenburg	8 U. früh.	Krone am	
	2 U. Am.	Carlsplatz.	9
	6 U. Abd.		
Wolfershausen	2 U. Am.	Abentham.	
	8 U. früh.	Café Urban.	9
über Ebenhausen	3 U. Am.	Diermaier.	30

Standplätze der Münchener Postträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
tinskraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Diermiedergasse und des
Hofgassens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Wen-
delsberggasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (S. Kitzner-Comptoir: Pömmelstraße No. 15/16).

Börsenberichte v. 16. April.	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	66 1/2	81 90
" 5% Metalliques	62 1/2	73.70
" Bonkaktien	793	774
" Lotter.-Anl.-Loose von 1854	79 1/2	93.
" " " " 1858	129 1/2	128.
" " " " 1860	84 1/2	97.
" " " " 1864	—	96.10
" Credit-Mobilier-Aktien	198	193.30
" Denaudampfschiff-Akt.	—	441.
" Staatsbahn-Aktien	—	182 50
" Nordbahn-Aktien	—	183.50
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81 1/2	93.25
Ludwigsb.-Verb.-Eisenb.-Akt.	145 P	
Bayer. Ostbahn-Aktien	111 1/2	
" " " " voll eingez.	112 1/2	
Paris, 3prozentige Rente	66.60	—
Londen, 3prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M.	—	96.75
Londen	118 1/2	114.
Wien	103	—
Paris	93 1/2	—

Geld-Sorten.

München, den 10. April 1864.	Angabr.	Zu haben.
Pistolen	9 40 1/2	9 42
Russ. Imperiales	9 40 1/2	9 42
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 48	9 49 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 22 1/2	9 23 1/2
Engl. Sovereigns	11 45	11 49
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 45 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.		
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	101 1/4	102 1/4

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
nördlichen Flügel-Anbaue des Staats-
Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — In erste und zweite Spalt-Beitragseile oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

An die Einwohner Münchens!

Beiträge für das National-Denkmal weiland Sr. Majestät des Königs Maximilian II., werden in Empfang genommen von den Herren:

- Gerdeissen, Kaufmann (Firma Schreibmayer), Marienplatz Nr. 7.
v. Heckel, Blumenfabrikant, Ludwigstraße Nr. 23.
Angelo Anorr, Kaufmann, Kaufingergasse Nr. 12.
Carl Niederer, Kaufmann, Weinstraße Nr. 12.
M. Willneredörffer, Großhändler (Firma: J. M. Oberndörffer), Theatinerstraße Nr. 18.
M. Bettler, Buchbinder, Fürstenstraße Nr. 23. [7]

Bekanntmachung.

Das Kreis-Comité für Oberbayern zur Gründung eines National-Denkmales für weiland Seine Majestät den König Maximilian II. bringt hienmit zur allgemeinen Kenntniß, daß außer den dem Central-Comité bereits zur Empfangnahme von Beiträgen aufgestellten Herren auch bei folgenden Herren Beiträge abgegeben werden können:

- I. In der Altstadt: Praeger, Leihbibliothekbesitzer (Grustgasse).
- II. In der Marvorstadt: Guber (Sa.), Kaufmann (Karlsstraße No. 1/0). — Wustlich Otto, Kunstmaler (Briennerstraße No. 20 A). — Gantsch, Krämer und Distriktsvorsteher (äußere Dachauerstraße No. 10).
- III. In der Isarvorstadt: Bodenmüller Th., Doktor und Apotheker (Blumenstraße No. 80).
- IV. In der Ludwigsvorstadt: Oberbumer, Kaufmann (Bayerstr. No. 20). Dobler, Pensionsanstalt-Inhaber (Schwanthalerstraße No. 13/0).
- V. In der Au: Zimmet, Kürschnermeister u. Magistratsrath (Mariabühlplatz 40).
- VI. In Haidhausen: Guber M., Kürschnermeister (Preisnerstraße No. 19). — Dohenseitner, Privatier (äußere Lilienstraße No. 20).
- VII. In Giesing: Schnell Carl, Handelsmann und Distrikts-Vorsteher (Lohgasse No. 68).

Ebenso können bei sammtlichen hiesigen Zeitungs-Expeditionen Geldbeiträge abgeben werden.

Das Kgl. Hof- und National-Theater, sowie das Residenz-Theater sind heute geschlossen.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Cand. Trott.

Begrabnisse, Montag den 18. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Wilhelm Seiling, Musikus v. b. (gest. d. 15., 40 J. a.) — Maria Kolbinger, Gärtners-
knechtstochter v. b. (gest. d. 16., 12 J. a.)

2³⁰ Uhr: Joseph Kiel, Maurermeisterkind v. b. (gest. d. 16., 1 J. 2 M. a.)

3 Uhr: Theodor Graf von La Motte, 1st. General-Lieutenant und General-Adjutant v. b.
(gest. d. 16., 63 J. a.) [Wird nach Intofen abgeführt.]

Trauer-gottesdienst (Dienstag.)

St. Peter. Vorm. halb 9 Uhr für Crescentia Ketschal Buchholzer Wittwe v. b.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung zur Oberbanern. Heute Montag den
18. April: Verhandlung gegen Walburga Koller, ledige Dienstmagd von Hand-
zell, wegen Kindsmordes.

Kunstvereins (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.) **Ausstellung**
(Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitgliedsvereinsführer.)

Ölgemälde. Loßow, J.: Plünderungs-Szene. — Weingartner, J.: Die Träu-
merin. — Bögl, A.: Das Rithaus zu Riehlstadt im Odenwald. — Extrah, M.:
Der Tod des griechischen Patriarchen Gregorios durch die Türken in Konstantinopel im
Jahr 1821. — Ludwila, K.: Bild-Innere. — Martignoni, Anna: Der kleine Liebling.
— Zimmer, K. E.: Ein Porträt. — Krause, M.: Landschaft.

Alte Ölgemälde. A. van Dyck: Abschied des Mars von der Venus. — Ruben-
sche Schule: Pänelich-Szene. — Niederdeutsche Schule: Christuskopf.

Aquarellgemälde. Maler Elias, aus Kralau: Polens Königin, die heilige
Jadwiga vor dem Bau der St. Stephanskirche in Kralau, 1390.

Pastellgemälde. Klischmann, A.: Ein Porträt.

Farben-Lithographie. Schreiner, C.: Ein Italiener, nach J. Mühr.

Photographien. Albert, J.: Landschaften zur Odyssee von E. Preller, Professor in
Weimar. 16 Blatt

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Theresienstraße No. 210 rechts ist ein
hübsch meublirtes Zimmer sogleich zu ver-
mieten.

Zu vermieten

ist sogleich eine Wohnung mit acht Zimmern
mit doppelten Eingängen und allem sonstigen
Zubehör im ersten Stock. Zu erfragen
Bräunerstraße No. 21

Zwei leere Zimmer mit der Aussicht in
einen Garten sind bis 1. Mai zu beziehen.

Sonnenstraße No. 81 Rückgebäude rechts.

Maximiliansstraße No. 5 c/4

ist ein schöner tapezierter Salon (mit oder
ohne Meubel) zu vermieten.

Ein schön meublirter Salon mit Alkoven
ist zu vermieten. **Karlsplatz No. 141.**

☞ Eine junge Dame, auf dem Klavier sowohl wie in der höhern Gesangs-
kunst von den tüchtigsten Lehrern vollkommen ausgebildet und mit den vorzüglichsten
Zeugnissen von Seite erster Kunst-Notabilitäten versehen, wünscht, da sie noch einige
Stunden frei hat, dieselben zu begeben. Der Unterricht kann auch französisch ertheilt
werden. D. Uebr.

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Diners, Soupers, rein gehaltene Weine, aus-
gezeichneten Café.
Louis Reile.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-
wahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern, Jacken, Sop-
pen und kompletten Anzügen, Reise-Plaids und Deden u. c.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,
ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem
sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens
empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß
auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben.

Das Notariatswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

II. Bandes erste Lieferung. Preis: 20 fr.

enthaltend die neuesten, bis zum 20. Februar d. J. erschienenen Verordnungen
und Entschliefungen, nebst einer alphabetischen Uebersicht der **Portofreiheit**
in **Amis- und Notariatsachen.**

Fortsetzung wird je nach Wichtigkeit des Inhaltes in kleineren Abtheilungen,
vielleicht selbst bogenweis erfolgen.

Zugleich damit erschien und wurde versandt: Das 5. und 6. Heft des

Formularbuches

zu Notariatshandlungen und Urkunden der bayerischen
Staatsbürger und Notare,

enthaltend die Abtheilung IV: Eigenthums- und Hypothek-Verhältnisse (Ueber-
trags-Verträge, Tauschverträge, Schätzungen, Hypothek-Urkunden, Privat-
Schuldscheine etc.)

Bis jetzt sind 325 ganz verschiedene Formulare in systematischer Ordnung für die
Gehilfen der Notare gewiß sehr brauchbar, geliefert. An der Vervollendung wird eifrig
gearbeitet.

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Hendischel's Telegraph pro April 1864.

Preis: 36 fr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

- | | |
|---|---|
| Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0. | Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigstraße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen. |
| Badische: Fehr. v. Berchheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung. | Päpstliche: Graf Conella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr. |
| Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0. | Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr. |
| Englische: Lord Loftus, Karolineaplatz No. 5. Paßvisa von 9—12 Uhr durch den Gesandtschafts-Attaché Doublet. Le Poder French, Pfandhausstraße No. 3/1. | Russische: Se. Exc. Hr. v. Ozerow, Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr. |
| Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palatin. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler. | Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 51/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr. |
| Hannoversche: Minister Hr. v. d. Riesebeck, Ludwigstraße No. 41. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung. | Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat-Sekretär Fehr. v. Soden. |
| Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr. | Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2. |

In München anwesende Fremde:

Ranertischer Hof.

Se. Erlaucht Graf zu Castell mit Dienerschaft,
erbl. Reichsrath v. Castell.

Se. Erlaucht Erbgraf v. Castell mit Dienersch.
v. Castell.

Se. Erlaucht Graf v. Castell-Rüdenhausen
mit Dienerschaft, v. Rüdenhausen.

Pippmann, Dr. v. Heidelberg.

Junkermann, Rfm. v. Barmen.

Rosendahl, Rfm. v. Duisburg.

Kobler, Banquier v. Genf.

Domenicus, Partik. v. Koburg.

Hoffmann, Priv. v. Luzern.

Widder, Oekonom v. Franken.

Au den vier Jahreszeiten.

Gangwitz mit Gattin und Schwester, Graf
v. St. Polten.

Guppen v. mit Tochter, Adme. v. Jferlohn.

Kern-Albers mit Gattin, Rfm. v. Zürich.

Walter, Rfm. v. Frankfurt.

Buder, Rfm. v. Paris.

Hofmeister, Rfm. v. Hamburg.

Kremeren, Rfm. v. Eupen.

Dumell und Barlkelt, Fabrikanten von
Kempten.

Hotel Deber (norm. Maulik).

Wieder, Rfm. v. Nürnberg.

Koch, Rfm. v. Dissenbach.

Pappe, Rentier v. Bremen.

Alpen v., Partik. v. Aachen.

Blaue Traube.

Heid, Bürgermeister, Rüdels, Landrichter.

Fischer, Rektor, Süd, Stadtrath, Sie-
bert, Ingenieur u. Heid, Priv. v. Speyer.

Porst, Partik. v. Strassburg.

Eaf, Rfm. v. Frankfurt.

Güßer, Rfm. v. Stuttgart.

Kind, Rfm. v. Gomersbach.

Grünwald, Rfm., Schönwerk mit Gattin
Buchändler u. d. Schönwerk Frl., Priv. v.
Wien.

Steiner, Rfm. v. Brunn.

Eron v. d., Rfm. v. Remscheid.

Wagner, Rfm. v. Eßlingen.

Stampo mit Mutter, Priv. v. Temeswar.

Loonoli, Priv. v. Graubünden.

Hotel Weinfelder.

Rad v. mit Gattin, Priv. v. Augsburg.

Romer v., Rentier v. Krakau.

Paszkowski, Rentier v. Lemberg.

Watson, Rfm. v. Eßlingen.

Eronert, Student v. Elve.

Gugler, Rfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Mainz, Rfm. v. Frankfurt.

Wünenberg, Rfm. v. Dülken.

Wörb, Rfm. v. Stuttgart.

Müller, Rfm. v. Annaberg.

Küffer, Rfm. v. Rylerslautern.

Ritter, Rfm. v. Eöln.

Hotel am Dofch (norm. Schafroth).

Körster, Rfm. v. Kempten.

Landauer, Rfm. v. Stuttgart.

Schwarz, Rfm. v. Kaufbeuren.

Cottler, Rfm. v. Mainz.

Müller, Rfm. v. Cassel.

Stachus.

Regel, Arztenochter v. Donauwörth.

Farnbacher, Rfm. v. Gurtb.

Strobl, Funktionär v. Augsburg.

Winterwerber, Rfm. v. Carlsruhe.

Brunker, RegistratorsGattin v. Nürnberg.

Ehrst, Rfm. v. Döfenhausen.

Gaucher, Rfm. v. Ulm.

Farnborn, Rfm. v. Burgau.

Steppel, Rfm. v. Mettenhausen.

Ganzig, Müller v. Mettenhausen.

Augsburgerhof.

Wesner, Fabrikantengattin v. Rosenheim.

Hartmann, Rfm. v. Augsburg.

Weinberg, Rfm. v. Mannheim.

Sturz, Forstaktuar v. Nürnberg.

Mayer, Priv. v. Laufen.

Scholler, Oberlieutenant v. Ingolstadt.

Pfetten Baron v., Forstwart v. Traubing.

Mont v., Gelfischer v. Ebur.

Meier, Partik. v. Paris.

Döderlein, Dr. v. Augsburg.

Beilhack, Fabrikant v. Rosenheim.

Oberpollinger.

Stangel, Fabr. v. Stuttgart.

Engensberger, Rfm. v. Kempten.

Ritter v., Gutbes. v. Innsbruck.

Jamieski und Odrowozki, Priv. von
Polen.

Burghardt, Rfm. v. Zürich.

Braun, Theolog v. Fulda.

Karstner, Rfm. v. Augsburg.

Morg, Rfm. v. Bayreuth.

Krieter, Fabr. v. Darmstadt.

Zwizetel und Bareski, Privatiers von
Polen.

Graudguguldi, Priv. a. d. Schweiz.

Leipziger, Rfm. v. Dresden.

Röda, Ray, Botramski, Rierkourle
und Lydomski, Priv. v. Oesterreich.

Georgie, Priv. v. Galizien.

Feulner, Rfm. v. Mainz.

Morg, Rfm. v. Münden.

Eder v., Dr. v. Carlsruhe.

Fuchs, Rfm. v. Stuttgart.

Stegler, Rentbeamter v. Zettlingen.

Meier, Rfm. v. Luzern.

Kallewagner, Priv. v. Luzern.

Deller, Priv. v. Karpfham.

Grubenrauch, Priv. v. Sachsenkam.

Hoblich, Rfm. v. Minzing.

Markgraf, Candidat v. Cassel.

Lillensfeld v., Student v. Heidelberg.

Dietrich, Rfm. v. Ulm.

Bamberger Hof.

Erlanger, Rfm. v. Buchau.
 Kirchner, Rfm. v. Gattin v. Reichenhall.
 Krack, Verwalter v. Laufzorn.
 Faddenjahn, Rfm. v. Berlin.
 Fock, Fabrikant v. Rosenheim.
 Orterer, Posthalter v. Weilheim.
 Sigler u. Müller, Studenten v. Reggen-
 burg.
 Turst, Gutsbes. v. Frankentirchen.
 Rohlermann und Brandner, Banunter-
 nehmer v. Weiden.
 Demmelmaier, Bräuer v. Pöttmes.
 Schriber, Müller v. Wachingen.
 Alster, Verwalter v. Potsdam.
 Guillermo mit Familie, Apothekersgattin von
 Landshut.
 Gasthaus zur Eisenbahn.
 Steiner, Wdwe. v. Zürich.
 Schultes, Spängler v. Zürich.
 Girt, Glasermeister v. Weilheim.
 Maler, Handelsfrau v. Ritz.
 Pfaffenjeller, Gastwirth v. Neuweiler.
 Stadler, Zimmermeister v. Rosenheim.

Bayerischer Löwe.

Wapp, Müller v. Bruck.
 Daubler, Weißgerbermeister von Nieder-
 eulenbach.
 Amon, Händlerin v. Bergen.
 Buchberger, Priv. v. Neuburg.
 Rheinischer, of.
 Licht, Mediz. v. Landshut.
 Wpschl, Parik v. Germerseheim.
 Mundigl, Gutsbes. v. Hohengebrachting.
 Müller, Parik v. Leipzig.
 Koll, Techniker v. Augsburg.
 Christeller, Dr. v. Bern.
 Uchag.
 Plate, Rfm. v. Remscheid.
 Renner, Rfm. v. Koblenz.
 Suggen, Büchsenmachersgattin von Bam-
 berg.
 Kalb, Hauptmann v. Augsburg.
 Hotel Max Emanuel.
 Neuburger, Rfm. v. Färth.
 Breuninger, Bankbuchhalter v. Uffenheim.
 Berold, Accessit v. Pfaffenhofen.
 Münzberg, Rfm. v. Wien.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 18 bis 25. April 1864.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Etb. 1 Q.; die ordinäre Kreuzer-Semmel 4 Etb. 1 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Etb. — Q.; der Groschenweiden 12 Etb. 3 Q.; Laibbrod: Der Kreuzerweiden 6 Etb. 3 Q.; der Zweikreuzerweiden 13 Etb. 2 Q.; der Groschenweiden 20 Etb. 1 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 21 Etb. 3 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 11 Etb. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 23 Etb. 3 Q.; ein sechzehn Kreuzerlaib 5 Pfd. 15 Etb. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 4 kr., der Dreißiger 7 kr. 3 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 40 kr., d. Dr. 8 kr. 1 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 24 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 8 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Backmehl d. B. — fl. 54 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. — kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf.; Gerstl feiner das Viertel 3 fl. 4 kr., der Dreißiger 11 kr. 2 pf.; Gerstl ordin. d. B. 2 fl. 32 kr., d. Dr. 9 kr. 2 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 28 kr.; Auchen 48 kr.; Ruten 42 kr.; Forellen 1 fl. 12 kr.; Aalsfische 1 fl. 24 kr.; Barben 16 kr.; Alten 16 kr.; Waller 40 kr.; Praxen 14 kr.; Renghen 24 kr.; Birschlänge 16 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 18 kr.; Frösche d. B. 6 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käse 27 kr.; Jocheberger 22 kr.; Speisefas 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 15 kr. — pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinefleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinefleisch 26 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 1 fl. eine geräucherte Zunge 1 fl. 24 kr.; ein Zentner rohes Unschlitz 22 fl. 20 kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 27 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-
 butter 28 kr.; frische Eier 7 Stück — kr.; Truben-Eier 7 Stück — kr.; Hennen, alte 36 kr.,
 Hühner 36 kr.; Indianen 3 fl. 36 kr.; Kapannen 1 fl. 30 kr.; Gänse, alte — fl. — kr.; Junges
 — kr.; Enten, alte 48 kr., Junges 7 kr.; Lauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 3 fl. 12 kr.,
 ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenk-
 preis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig
 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Metb 28 kr.; beste Brannntwein 36 kr.
 ordinärer Brannntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schöffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 24 kr. Ein
 Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weißer
 Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 22 kr.; Birkenholz 14 fl. 44 kr.; Föhrenholz
 13 fl. — kr.; Eichenholz 12 fl. 36 kr.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Regler. 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.

Ungebeten an den Auf-
enthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Überzügen, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei. L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei. L., Roussenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Halber's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch u. Bestellung der Einleihen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater. L.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Dittlinger.

Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens. Briennerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Dreion von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1. Jahr 4 fl.

Marshall L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue. Heute geschlossen.

Pinakothek ältere, (untere Bartenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppel-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. No. 80, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchturms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann. Preis 1 Gulden.)

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten. L. (Residenz) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.

Karten sind beim tgl. Oberhofmarschallamt zu erhalten. Antiqua: Schwarzer Saal.

Zughaus städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alte thürmlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alte Rüstungen.

Zoologischer Garten in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 kr. Kinder die Hälfte.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichemünze baar bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
7 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 53 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Südbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

4 omnibusse tägl. von München nach:

Amberg, Altötting	5 Uhr. — Min. Abds.
Passing, Landsberg	3 Uhr. — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr. — Min. Nachm.
Ording	3 Uhr. — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr. 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. fñt die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsfñhrer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perlmühlgasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Montag:

Nach:	Abfahrt:	Stellort:	h.
Altötting über			
Mühlbach	4 U. Am.	Bönnert, Thal.	2 24
Dachau	4 U. Am.	Stachnegarten.	— 18
Nymphenburg	8 U. früh	Krone a. Karlsplatz.	— 9
	2 U. Am.		
	6 U. Abds.	Abentham.	— 9
Wolfratshausen	2 U. Am.	Gillgenrainet. Oßermayer.	— 30
	3 U. Am.		

Standplätze der Münchener Postträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Erdingerstraße, 4) Promenadenplatz, 5) Ufer der Maximilian- und Marienstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ufer der Tiererstraße und der Hofstraße, 8) Theatinerstraße, 9) Dammstraße, 10) Wenzelgasse und am Bahnhof zur Uferbahn in der Schützenstraße (Instituts-Comptoir: Wenzelgasse No. 180).

Börsenberichte v. 16. April.

	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	66 1/2	81 90
" 5% Metastiques	62 1/2	73 70
" Bankaktien	793	774
" Loti.-Anl.-Loose von 1854	79 1/2	83
" " " " 1858	129 1/2	129
" " " " 1860	84 1/2	97
" " " " 1864	—	96 10
" Credit-Mobilier-Aktien	198	193 30
" Denaudampfschiff.-Akt.	—	441
" Staatsbahn-Aktien	—	192 50
" Nordbahn-Aktien	—	183 50
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81 1/2	93 25
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	145 P	—
Bayer. Ostbahn Aktien	111 1/2	—
" " " " voll eingez.	112 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	66 60	—
Londen, 3prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M	—	96 75
" London	118 1/2	114
" Wien	103	—
" Paris	93 1/2	—

Geldsorten.

	München, den 16. April 1864.	Anzahl	in h.
Banknoten	9 40 1/2	9	42
Russ. Imperiales	9 40 1/2	9	42
Pistolen preuß.	9 56	9	57 1/2
Doll. 10 fl. Stücke	9 48	9	49 1/2
Dukaten (öster.)	5 33	5	34 1/2
Napol.d'or (20 Fr. St.)	8 22 1/2	8	23 1/2
Engl. Sovereigns	11 45	11	48
Dollars in Gold	2 25	2	28
Preussische Cassenscheine	1 45 1/2	1	45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	101 1/2	101	102 1/2

Die Bahn von Passau-Expedition in im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 110.

Dienstag, 19. April 1864. (Werner, A.)

13. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 3 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Zeitung oder Raum 3 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Schröder.

Königl. Hof- und National-Theater. [56. Vorstell. im Abonnement.]

N o r m a.

Oper in zwei Aufzügen von Romani. Musik von Bellini.

Personen:

Sever, römischer Prokonsul in Gallien.	Herr Heinrich.
Drovist, Haupt der Druiden	Herr Fischer.
Norma, dessen Tochter, eine Seherin	* *
Abalgisa, Priesterin bei dem Tempel Irminsul	Frau Diez.
Flavius, Sever's Begleiter	Herr Weixstorfer.
Glorilde, Norma's Freundin	Fräulein Eichheim.
Druiden, Barden, Tempelwächter, Priesterinnen und gallisches Volk.	
Zwei Kinder, Söhne Sever's und Norma's.	

Scene: Gallien, der heilige Hain und der Tempel des Gottes Irminsul.

* * Norma — Frau Dufmann, als Gast.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Parterresitz 1 fl. 30 kr. Parterre 48 kr. Galerie 24 kr. [G]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch: „Sand in die Augen.“ Lustspiel von Arnold Birsch. Vorher: „Schwarzer Peter.“ Schwank von Görner.

Donnerstag: „Don Juan.“ Oper von Mozart. (Donna Anna — Frau Dufmann.)

Freitag: Am Vorabende von Shakespeares 300jährigem Geburtsfeste: Zum ersten Male: „Shakespeare in der Helmath.“ Schauspiel von Holtei, mit Epilog von Herman Schmid.

Samstag: Neu einstudirt: „König Lear.“ Trauerspiel von Shakespeare, übersetzt von Schlegel.

Sonntag: Neu einstudirt: „Carpantze.“ Oper von Carl Maria von Weber. (Carpantze — Frau Dufmann.)

Im Haupt-Korper zu ebener Erde rechts und im Corridor der Galerie rechts befinden sich Garderoben zur Abnahme von Hüten, Mänteln u. dgl. gegen Marken. Logendiener und Biletteure, denen keine Haftung für derlei Gegenstände obliegt, haben sie nicht zu übernehmen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Fräuleins Lieberth und des Herrn Leopold Heintz

Das bemooste Haupt, oder: Der lange Israel.

Lustspiel in 4 Akten von Rodolph Benedix.

Präsidentin Roth, Wittwe Frau Lindner.	Hannchen Rebe, Näherin	Frl. Berg.
Amalie, ihre Nichte . . . Frl. Schweiger.	Alsdorf,	Hr. Heinrich.
Marquis Dixième . . . Hr. Weber.	Hempel,	Frl. Lieberth.
Hauptmann Blüstein . . . Hr. Boda.	Bärmann,	Hr. Christ.
Strobel, Stiefelpuger . . . Hr. Preis.	Justi,	Hr. Bernlochner
Johann, Bedienter der	Kinke,	Hr. Karl.
Präsidentin . . . Hr. Schweißgut	Reuter,	Hr. Seeburg.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerie-Sperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Lokalfängerin Josephine Zeidler und der beiden Gesangs-Komiker Hirsch und Fritzsche.

Eine leichte Person.

Volks-Posse aus dem Wiener Leben mit Gesang in 7 Abtheilungen von A. Wittner.

Agnes Schrammel, eine	Karl Schwirbl, Commis .	Hr. Neuert.
Marchande des Modes Frau Schweiger.	Ein Solizitator . . .	Hr. Böhmert.
Rosa, ihre Anverwandte .	Frau Guschel . . .	Frl. Thonelli.
Klinierl, Advokaten-Schreiber	Doktor Amerling, Advokat	Hr. Ströhl.
Frau Gipeltauer . . .	Theodor, dessen Sohn .	Hr. Rosenbach.
Betty, |	Fanny, seine Braut . .	Frl. Walz.
Kathi, | Marchande des	Herr von Gruschpel . .	Hr. Köstner.
Sall, | Modes-Mädchen	Frau Strobel . . .	Frl. Berg.
Mali, |	Beronika, eine alte Magd	Frl. Heigl.
Sterzl, ein reicher Fabrik-	Malzer, Bräumerster . .	Hr. Scholz.
lantensohn . . .	Frau von Dufel . . .	Frl. Stein.
Ziegler, sein Freund . .	Burmann, Aufseher . .	Hr. Schwarz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Nobler-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Veranstaltungen.

Mag Emanuel: Musik- und Gesangs-Produktion von Frau Blechschmidt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Moosburgerhof: Produktion des Volksängers u. Komikers A. Welsch mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Begräbnisse, Dienstag den 19. April vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Lorenz Hinterwimmer, Bedienter von Schüllhan (gest. d. 17., 49 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Anna Dell Köchin von Wscholding (gest. d. 17., 42 J. a.) — Maria Ram, Tagelöhnersfrau v. h. (gest. d. 17., 46 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Maria Eisele, Schuhmachermeisterskind v. h. (gest. d. 17., 1 J. 3 M. a.)
 3 Uhr: Mechilde Winter, Bergeldersgattin v. h. (gest. d. 17., 25 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Franziska Göß, Dienstmann-Anstalt-Direktorskind v. h. (gest. d. 17., 16 J. a.) — Josepha Sedlmayer, Köchin von Dettingen (gest. d. 17., 17 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Henriette von Renbert, fgl. Staatsanwalts-gattin v. h. (gest. d. 17., 41 J. a.) — Barbara Depp, Kobnikscherswitwe v. h. (gest. d. 17., 63 J. a.)
 4 Uhr: Pauline Walther, prakt. Arztersgattin v. h. (gest. d. 17., 32 J. a.) — Gottlieb Peter, Privatier v. h. (gest. d. 17., 58 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Mittwoch.)

Heil. Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Mechilde Winter, Bergeldersgattin v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr für Sophie Josepha Krebs, Gutbesizerswitwe von Ehrenbreitstein

Öffentliche Schwurgerichts-Sigung für Oberbayern. Heute Dienstag den 19. April: Verhandlung gegen Theodor Glig, ledigen Messgergesellen von Göttingen im Königreich Hannover, Heinrich August Peters, aus Oberndorf im Königreich Hannover und Andreas Jäckisch, ledigen Kellner aus Rüpß, wegen Körperverletzung und Schlägerei.

Mittwoch den 20. April: Gewerbs-Prüfungstag für das Bierbrauer-Gewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungs-Tage, also heute Dienstag den 19. April im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anmelden.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer &c.

Eine der schönsten und bequemsten Wohnungen der Maximiliansstraße, in der Belvedere-Etage an der Sonnenseite gelegen, (7 heizbare Piecen, von denen 4 nach der Straße liegen, enthaltend) ist sogleich zu vermieten. D. N. Ottostraße No. 8 in der Heilanstalt.

Nächst dem Glaspalast sind 2 ineinandergelagerte schön meublirte Hochparterre-Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten.

Sophienstraße Nr. 6/0.

Für Herren!

Zwei sehr freundliche Zimmer an der Morgenseite und der Aussicht in's Grüne sind bis 1. Mai leer zu vermieten. Sonnenstraße No. 8/1 im Rückgebäude rechts.

Für Fremde

sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermieten. Herrenstraße No. 28 a 1. Etage, 2 St. mit Hochparterre. Zu treffen von 10—12 Uhr.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen und complete Anzügen, Reise-Plaid's und Decken &c. &c.

In der Liquidations-Niederlage von Ludw. Dobler, Schwanthalerstraße No. 13, ist heute von Vorm. halb 9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1864.

geb. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Nachrichtlicher Vor.

Se. Erl. Graf v. Rechtern mit Dienerschaft,
Reichsrath v. Markt Einersheim.
Brundage mit Familie, Kurier u. Dienersch.,
Rentier v. New-York.
Thomson mit Gattin und Dienersch., Rentier
v. England.
Kersdorf Dr. v., Hofrath v. Augsburg.
Artsimowitsch u. Baronowitsch, Ren-
tiers v. Rußland.

Brundage, Rentiere v. Philadelphia.
Hoffmann Gebr., Partik. v. Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Se. Durchl. Fürst Fugger-Babenhausen
mit Bedienung, v. Augsburg.
Greil, rechts. Bürgermeister, Abdorfer.
Wimpfänger u. Gütler, v. Amberg.
Haas mit Gattin, Assessor v. Traunstein.
Aragon, General Agent v. Köln.
Senator u. Seynemann, Räte v. Berlin.
Scheidt, Rsm. v. Kettwig.
Geoffroy, Ingenieur v. Brüssel.

Englischer Vor.

Hallwyl v. mit Dienerschaft, Gräfin a. d.
Schweiz.
Sanoma Frhr. v., preuß. Legationssekretär v.
Berlin.
Breden v., Oberleutnant v. Wien.
Gollader, Rentier v. Dresden.
Reizenhof v., Gutbes. von Schloß Heil-
hofen.

Hotel Deber (vorm. Maulick).

Müller, Rsm. v. Elberfeld.
Walter, Rsm. v. Gmünd.
Sorgel, Rsm. v. Nürnberg.
Roth, Rsm. v. Mannheim.
Schrott, Partik. v. Wien.
Shames, Rsm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Langenmann u. Neumann, Räte v. Fürth.
Bron mit Gattin, Rsm. v. Koblenz.

Dehme, Rsm. v. Köln.

Zimmer, Rsm. v. Hanau.

Hotel Reinfelder.

Seelig, Rsm. v. Mannheim.
Hagen, Rsm. v. Nürnberg.
Urban, Posthalter v. Bilsbiburg.
Conzet u. Ribet, Rentiers v. Marseille.
Eisenschlag, Rsm. v. Wien.
Maler, Stadtrichter v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Riest, Rsm. v. Rempten.
Sandlin, Rsm. v. Reutlingen.
Fischer, Rsm. v. Stuttgart.
Lippmann, Rsm. v. Heidelberg.
Brächter, Rsm. v. Frankfurt.
Hirsch, Rsm. v. Augsburg.

Hotel garni Doich (vorm. Schaafroth).

Kummel, Rsm. v. Frankfurt.
Silverio, Rsm. v. Augsburg.
Müller, Rsm. v. Mannheim.
Greiner, Rsm. v. Danzig.

Augsburgerhof.

Wieland, Geistlicher v. Würzburg.
Kolb, Rsm. v. Augsburg.
Bär, Rsm. v. Göppingen.
Wefermayer, Caplan v. Prien.
Kippner, Rsm. v. Regensburg.
Mad, Rsm. v. Ulm.
Hirtmann, Forstpraktikant v. Weilheim.
Hermann, Lehrer v. Neuburg.

Goldener Bär.

Steinhauser mit Gatt., Rsm. v. Rempten.
Gerhäuser v., Regier. Rath v. Augsburg.
Finke, Kunstbdr. v. Bamberg.
Krafft, Priv. v. Coburg.

Deutscher Hof.

Schaaf, Lieutenant v. Günstlingen.
Strehle, Partik. v. Sandhofen.
Lehmann, Rsm. v. Furtb.
Trenner, Partik. v. Hohenschwand.
Schneider, Mediziner v. Landau.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa v. 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Sekret.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palavirini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende

Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.
Hannoversche: Minister Fr. v. d. Riese-
beck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-
straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Paß-Visa: Graf Conella, Ludwigstr. 29.
Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Lärken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Fr. v. Dzerow, Paß-Visa
Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesand-
tschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr. II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.
Ungeedenken an den Auf-enthalt in München. Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts ic. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. berab.
Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Album gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbenbrud. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcistr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.

Erzgießerei, l., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, l., Leutsenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariähilfkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerchaft Münchens. Brienerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zint-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Täg. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im l. Obern von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/4 Jahr 4 fl.

Marstall, l. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.

Porzellan-Manufaktur in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz: Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Oberstapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obdoffens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Raf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (am dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thurme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterskirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Weermann. Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, l. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erholen. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zenghaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zoologischer Garten in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 18 kr. Kinder die Hälfte.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 111.

Mittwoch, 20. April 1864. (Salvator.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 20 fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Zeile oder Raum 2 fr. Expedition: Verlagsasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 4.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Katholische Kirchen.
Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, 6 U. Abt. Rosenkranz.
St. Peter. 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Schuler.

Bekanntmachung.

Das Kreis-Comité für Oberbayern zur Gründung eines Nationaldenkmals für weiland Se. Majestät den König Max II. bringt hiermit zur allgemeiner Kenntniß, daß folgende Herren zur Empfangnahme von Beiträgen aufgestellt sind:

Bodenmüller Theodor, Dr. und Apotheker, Blumenstraße No. 8.
Dobler, Pensionsanstalts-Inhaber, Schwanthalerstraße No. 13.
Gautsch, Krämer und Distriktsvorsteher, äußere Dachauerstraße No. 10.
Gerdeissen, Kaufmann (Firma Schreibmayr), Marienplatz No. 7.
Gschneider Karl, Kaufmann, Müllerstraße No. 3.
Häcker Friedrich, Apotheker, Müllerstraße No. 39.
Heckel v., Blumenfabrikant, Ludwigstraße No. 25.
Hohenleitner Math., Privatier, äußere Wienerstraße (Haidhausen) No. 20.
Huber Michael, Kürschnermeister, Preysingstraße (Haidhausen) No. 19.
Queber Georg, Kaufmann, Karlsstraße No. 1.
Knorr Angelo, Kaufmann, Kaufingerstraße No. 12.
Oberhümmer, Kaufmann, Bayerstraße No. 2.
Prager, Leihbibliothekbesitzer, Grustgasse.
Niederer Karl, Kaufmann, Weinstraße No. 12.
Sarabeth Michael, Schullehrer, Baumstraße No. 16/1.
Zschell Karl, Handelsmann u. Distriktsvorsteher, Lohgasse (Giesing) No. 68.
Zimmel, Kürschnermeister und Magistratsrath in der Au.
Wilmerdorffer M., Großhändler (Firma: J. A. Oberndorffer), Theatinerstraße No. 18.

Buschlich Otto, Kunstmaler, Brienerstraße No. 20 a.
Zettler M., Buchbinder, Fürstenstraße No. 23.

Ferner nehmen sämtliche Expeditionen der hier in München täglich erscheinenden Blätter Beiträge an.

Das Kreis-Comité für Oberbayern.

Königl. Hof- und National-Theater. [57. Vorstell. im Abonnement.]

Sand in die Augen.

Luftspiel in zwei Aufzügen v. Arnold Girsch. In Scene gesetzt v. R. Regisseur Hrn. Fentz.

Personen:

Doktor Miller, Arzt	Herr Herz.
Ottile, seine Frau	Fräulein Seebach.
Alotilde, seine Tochter	Fräulein Langkott.
Wimmer, Rentier	Herr Lang.
Babette, seine Frau	Frau Büttgen.
Ferdinand, sein Sohn	Herr Lewele.
Kippelberger, sein Onkel	Herr Büttgen.
Therese, Köchin	Fräulein Söhl.
Loni, Stubenmädchen	Fräulein Muschel.
Anna, Stubenmädchen bei Wimmer	Fräulein Rupp.
Ein Tapezierer	Herr Elsenack.
Ein Koch	Herr Davidelt.
Ein Comant	Herr Rubin.
Ein Jäger	Herr Weiskorfer.
Ein Livreebedienter	Herr Thoms.
Ein Kammerdiener	Herr Wagner.

Die Handlung spielt in einer Residenz.

Vorher:

Schwarzer Peter.

Schwank in einem Aufzuge von
Carl August Görner.

Personen:

Der Förster	Herr Büttgen.
Rose, eine arme Waise, im Hause des Försters erzogen	Fräulein Rautenberg.
Wilhelm, ein Jäger	Herr Lewele.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parterresitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: „Don Juan.“ Oper von Mozart. (Donna Anna — Frau Dufmann.)

Marionetten-Theater, Arcostraße Nr. 2 parterre.

Vorletzte Vorstellung.

Ritter Blaubart. Großes Spektakelstück in 3 Aufzügen. Hierauf:
Wie Casperl seine Gretl prüft. Casperllade in 1 Akt. Anfang
Abends halb 6 Uhr. Die Eintrittspreise sind ermäßigt.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Madame La Roche von Wien.

Dieb8=Nettel.

Neues Volksstück mit Gesang in 3 Abtheilungen und 7 Bildern von Carl Elmar.

Florian Hahniger, Grundeigenthümer	Hr. Preis.	Michel Grunz, Gewerks-Aufseher	Hr. Karl.
Kathi, seine Tochter	Frl. Loderbeck.	Aurelia, Gräfin v. Hohenstein, Wittwe	Frl. Berg.
Jakob Treulich, ein junger Landmann	Hr. Seeberg.	Baronin v. Stolzenberg, ihre Tante	Frau Lindner.
Schwarzmann, Hammerwerksbesitzer	Hr. Christ.	Baron von Nestelstich	Hr. Mayer.
Robert, dessen Sohn	Hr. Boda.	Friedrich, Dorfwirth	Hr. Dor.
Anna, genannt Dieb8nettel, Magd bei Schwarzmann	Mdme. La Roche.	Nickel, ein Bauer	Hr. Weber.
Ein Diener des Grafen	Hr. Lipp.	Seppel, { Bauern	Hr. Bernlochner
		Nagl, {	Hr. Schweissgut

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Gallerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galleriesperrsiß 24 fr.; Gallerie 18 fr.; Parterresperrsiß 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen:

Die rothe Fiesel.

Charaktergemälde mit Gesang u. Tanz in 6 Abtheilungen nebst einem Vorspieler von Betty Young.

Chelich, Schneidermeister	Hr. Scholz.	Die rothe Fiesel	Frl. Stein.
Margareth, dessen Weib	Frl. Traunwies.	Frau Bernhoferin, eine reiche Bäuerin	Hr. Schweiger.
Anna, Chelich's Tochter	Frau Ströhl.	Eva, ihre Tochter	Frl. Widmann.
Anton, Altgeselle	Hr. Graßl.	Doktor Walter	Hr. Ströhl.
Trautmann, Cantor	Hr. Rosenbach.	Gabriele, seine Tochter	Frl. Geisenhofer.
Florian, Bedienter	Hr. Flerr.	Fiesel	Hr. Mayer.
Katharina, Wirthschafterin	Frl. Berg.	Hansjörgel	Hr. Imann.
Franz Steiner, Forstadjunct	Hr. Neuert.	Mathias	Hr. Reithmayer.
Beit, Todtengräber	Hr. Böhmert.	Spund, der Wirth	Hr. Burgmann.
Mager, Amtschreiber	Hr. Treumund.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Gallerie-Sperrsiß 24 fr., Noble-Gallerie 18 fr., Parterre-Sperrsiß 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffentliche Vergnügungen:

Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/2 8 Uhr.

Café Lorenz: Letzte Musik- und Gesangs-Produktion von Frau Blechschmidt mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Neumeier (Schillerstraße): Concert-Soirée der beiden Zither- u. Guitarre-Virtuosen Steiner und Bimmer. Anfang 1/2 8 Uhr.

Im grossen Saale des Museums.

Dritte & letzte Quartett-Soirée

der königl. Hofmusiker

Jos. Walter, Ad. Closner, Ant. Thoms & Hipp. Müller.

Erste Abtheilung.

Quartett in C-dur, von Jos. Haydn, (Pariser Ausgaben), Op. 20, No. 32.

Quartett in B-dur, von L. v. Beethoven, Op. 18, No. 6.

Zweite Abtheilung.

Quartett in D-dur, von F. Mendelssohn-Bartholdy, Op. 44, No. 1.

Eintrittspreis 1 fl. 12 kr.

Jene Kategorien, bei welchen bisher Preisermässigung stattfand	48 kr.
Für die Herren Studirenden an der kgl. Universität und Eleven an der kgl. Akademie der bildenden Künste	36 kr.

Billete sind in der Musikalien-Handlung von Falter & Sohn, sowie Abends an der Kasse zu haben. — Der freie Eintritt ohne Billet ist Niemanden gestattet.

Anfang um 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 20. April vom Leichenhause aus:

- 1 Uhr: Ursula Voßinger, Pfründnerin v. b. (gest. d. 18., 78 J. a.) — Josepha Bruchhof, Pfründnerin v. b. (gest. d. 18., 70 J. a.)
- 2 Uhr: Ludwig Reindl, Kleidermacher v. b. (gest. d. 18., 29 J. a.)
- 2 1/2 Uhr: Martin Eisinger, Soldat vom 1. Infanterie-Regiment (gest. d. 18., 23 J. a.)
- 3 1/2 Uhr: Karolina Fedoroff, ehem. Wirtin, Tochter v. b. (gest. d. 18., 6 J. a.)
- 3 3/4 Uhr: Anna Haril, Milchmannskind v. b. (gest. d. 18., 5 M. a.)
- 4 Uhr: Franz Schulze, kgl. Forstmeister von Günzburg (gest. d. 18., 49 J. a.) — Walburga Seidl, Privatierswitwe von Bogenhausen (gest. d. 18., 83 J. a.) — Herman Bartel, Dekorations- und Zimmermeister von Königsberg in Preussen (gest. d. 18., 48 J. a.) — Sophie Freyha von Speidel, königl. Oberleutnants-Tochter und Theresien-Ordensdame v. b. (gest. d. 18., 36 J. a.)

Trauer Gottesdienste (Donnerstag.)

- St. Anna.** Vorm. 8 Uhr für Wilhelm Bittermann, b. Webermeister v. b.
St. Bonifat. Vorm. 9 Uhr für Dorothea v. Richter, f. Staatsanwalts-Gattin v. b.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Mittwoch den 20. April: a) Verhandlung gegen Jakob Winhart, ledigen vormaligen Ministranten von Haldhausen, wegen Diebstahls. b) Verhandlung gegen Johann Bauer, ledigen Dienstknecht von Schönrut, wegen Diebstahls.

Mittwoch den 20. April: Gewerbs-Prüfungstag für das Bierbrauer-Gewerbe.

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office von J. Neustätter's Wwe., Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen.

Eine neue Sendung von vorzüglichen Sorten **Yavana-Cigarren** ist wieder angekommen und billigst zu kaufen bei **H. Braunschild**, Berufsgasse Nr. 4/1.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer &c.

Eine der schönsten und bequemsten Wohnungen der Maximilianstraße, in der Belvedere-Etage an der Sonnenseite gelegen, (7 habitable Piesen, von denen 4 nach der Straße liegen, enthaltend) ist sogleich zu vermieten. D. R. Ottostraße No. 8 in der Hellanstalt.

Nächst dem Glaspalast sind 2 ineinandergehende schön meublirte Hochparterre-Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. Cophienstraße Nr. 6/0.

Für Herren!

Zwei sehr freundliche Zimmer an der Morgenseite und der Aussicht in's Grüne sind bis 1. Mai leer zu vermieten. Sonnenstraße No. 8/1 im Rückgebäude rechts.

Für Fremde

sind mehrere schön meublirte Zimmer, einzeln oder zusammen zu vermieten. Herrnsstraße No. 28: 1. Etage, 2 St. mit Hochparterre. Zu treffen von 10—12 Uhr.

■ Eine junge Dame, auf dem Klavier sowohl wie in der höhern Gesangs-kunst von den tüchtigsten Lehrern vollkommen ausgebildet und mit den vorzüglichsten Zeugnissen von Seite erster Kunst-Notabilitäten versehen, wünscht, da sie noch einige Stunden frei hat, dieselben zu besetzen. Der Unterricht kann auch französisch erteilt werden. D. Uebr.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kistchen zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Röbern, Jacken, Joppen und completen Anzügen, Reise-Plaid's und Decken &c. &c.

Bei G. Franz in München, Berufsagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1864.

ach. Preis: 36 Fr.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzelnuna zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Babische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa v. 8—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Sekret.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Riesebeck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-

straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 28. Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Džerom. Paß-Visa Briennerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg: Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Kaiserlicher Hof.

Fawcett mit Familie, Künstler und Dieners, Esquire v. England.

Genwig v. mit Gattin und Dieners, Gutsbesitzer v. Böhmen.

Mayer, Priv. v. St. Salvator.

Thlée, Rentier v. Frankfurt.

Au den vier Jahreszeiten.

St. Durchl. Fürst Kobanoff mit Gattin, Begleitung u. Dieners, v. Kestrow.

Korff, Baronin und Siebold v., Fräulein v. Russland.

Flexs de mit Gattin, Rentier v. Paris.

Patro, Rentier v. London.

Seidler u. Nestle, Rste v. Frankfurt.

Görschen, Veffier v. Köln.

Hotel Deber (vorm. Maulich).

Wegler, Rsm. v. Lauf.

Wolf, Rsm. v. Regensburg.

Leßner mit Gattin, Partik. v. Passfurt.

Jacobs, Rsm. v. Mainz.

Möder, Rsm. v. Ulm.

Sorriu mit Gattin, Notar v. Brüssel.

John, rechtskund. Bürgermeister, Galler v. rechtsk. Magistratsrath, Mayer Dr., Apotheker u. Berolzheimer, Rsm. v. Fürth.

Blanc Traube.

Nimier, Rsm. v. Ravensburg.

Maisl, Rsm. und Brühlwisch v., Rentier v. Berlin.

Embs, Rsm. v. Heilbronn.

Scheldlein, Partik. v. St. Gallen.

Hotel Reinfelder.

Müller und Soupe, Professoren. Föhr und

Adamer, Geistliche v. Luxemburg.

Fuccas v., Rsm. v. Nürnberg.

Boschen, Rsm. v. Bremen.

Baumgartner Dr., Advokat v. Altsach.

Gerber, Rsm. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Kirchner, Rsm. v. Emmerdingen.

Federer, Rsm. v. Passau.

Göther, Rsm. v. Biersen.

Edeln, Rsm. v. Fehlbheim.

Inusch, Steinmetzmeister v. Eschenbach.

Hotel garni Dorsch (vorm. Schafroth).

Baumann, Rsm. v. Frankfurt.

Gise, Rsm. v. Köln.

Bloch, Rsm. v. Fürth.

Died, Rsm. v. Augsburg.

Stachus.

Bächler, Rsm. v. Stodach.

Jäger, Fabrikant v. Reutlingen.

Gelisenhofer, Advokat v. Freising.

Frey v. Pilot, Photographen v. Ulm.

Stiefel, Priv. v. Mannheim.

Duschel, Steinbruchbes. von Langenaltersheim.

Eigenspan, Vater v. Landsbut.

Schlogenhans, Priv. v. Obernauhof.

Augsburgerhof.

Beyer, Bahnverpächter v. Freilassing.

Belde v. d. Baron Partik. v. Holland.

Duschl, Rsm. v. Altmünster.

Angmann mit Gattin, Rsm. v. Augsburg.

Scheuten, Partik. v. Amsterdam.

Münzinger, Rsm. v. Ulm.

Brunner, Fabrikant v. Altdilling.

Lang, Rsm. v. Nürnberg.

Überpollinger.

Bater, Gutsbes. v. Uebersee.

Wirth, Mechaniker v. Augsburg.

Wiedemann, Jäger v. Oberammergau.

Rebinger, Pharmazeut v. Gunzenhausen.

Stilkrauth, Rechnungs-Commissär v. Bayreuth.

Hille, Advokat v. Wien.

Heim u. Niemann, Rste. v. Berlin.

Schilly, Priv. v. Lengabach.

Schirmer, Priv. v. Urenweiler.

Hofmann, Rsm. v. Regensburg.

Bamberger Hof.

Burgmayer, Rsm. v. Haag.

Engmann, Gutsbes. v. Arnswald.

Gabler, Lehrer v. Böding.

Sommer, Lehrer v. Schöbenhausen.

Seig, Rsm. v. Hohenkammer.

Gotner, Schuhmacher v. Berling.

Gump, Rsm. v. Ulm.

Schlamer, Oekonom v. Kleinmors.

Megger, Ingenieur v. Bayreuth.

Rheinischer Hof.

Sturm, Partik. v. Landsbut.

Michel, Ingenieur v. Strauberg.

Bäcker, Partik. v. Tyrol.

Jäger v. mit Tochter, Partikuliere v. Steyer.

Humbert, Student a. d. Pfalz.

Württembergischer Hof.

Langenmantel Dr., prakt. Arzt v. Waal.

Sieber mit Gattin, Priv. v. Breslau.

Kempel, Partik., Schmid u. Gutmann,

Priv. v. Augsburg.

Siebed, Priv. v. Landsbut.

Baumgartner, Gasthofbes. v. Passau.

Ruß, Priv. v. Starnberg.

Lampe und Hofmann, Rste. v. Nürnberg.

Breidenbach mit Sohn, Rsm. v. Grammersbach.

Hotel Max Emanuel.

Meier, Appellationenger. Rath von Regensburg.

Unterrichter Baron, Kämmerer von Innbruck.

Andreas, Advokat v. Neunburg.

Guggenheimer m. Bruder, Rsm. v. Starngart.

Willmann, Rsm. v. Ludwigshafen.

Stiedle, Priv. v. Wasserburg.

Seiß mit Bruder, Rsm. v. Augsburg.

Lebenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.	Ungeheuren an den Auf- enthalt in München.	Die vorzüglichsten An- sichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
I. Abth.: Geschichte von Mäglar. 48 kr.	Kleine Miniaturbilder in Visiten- kartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Por- träts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.	
II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in al- phab. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.		

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.

Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonnt. u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentera etc. Zu sehen bei Tentera, Fürstenseldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, L., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Haarig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Bestimmung der Einleihen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, L.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen.

Anmeldungen beim Portier Dillinger.

Kunstaussstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Briennerstraße 20a/1.

Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Täg. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Docon von Morg. 8—9 Uhr

Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement

für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue. Heute geschlossen.

Pinakothek ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/1. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen

werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schaß-

Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die

Obpfeus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Auf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-

öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten

besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere

beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms

ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von

Meermann. Preis 1 Gulden.)

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, L. (Residenz). Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.

Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgana: Schwarzer Saal.

Wissenschaftl. Sammlungen des Staats. 2) Paläontologische Sammlung, Conserv. Pro-

(Im Alchemiegebäude (Neubaugasse) fessor Dr. Doppel. Jeden Mittwoch von

1) Münzkabinet, Conserv. Profess. Streber. 11—1 Uhr geöffnet.

Zoohaus, Nördliches. Heute geschlossen.

Zoologischer Garten in der Bienenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täg-

lich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 kr. Kinder die Hälfte.

Zooplastisches Museum von Leben im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
8 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachs. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großheßeloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachs. b.	9 U. 20 M. Nachs. c.

München—Großheßeloh.

Abgang in München: Abgang in Großheßeloh:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachs.

Außerdem an Sonntagen und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachs. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Abds.
Isarting, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Mittwoch:

Nach:	Abfahrt:	Einsitzgott.	fl. fr.
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten	18
Erding	1 U. Mitt.	Bögmert, Thal.	48
Gaag	3 U. Nm.	Bögmert, Thal.	12
Höhenkirchen	4 U. Nm.	Niedermeyer.	24
Isenhub Schwaben	1 U. Mitt.	Soller, Thal.	12
Nymphenbrg	9 U. fr.	Krone	
	2 U. Nm.	am	9
Nymphenburg	8 U. Abd.	Carlsplatz.	
	2 U. Nm.	Abentham.	9
Hofratsbau	3 U. Nm.	Oßermeyer.	30
ab. Ebenhausen	3 U. Nm.	Gilgenrainer.	30

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Bismarckplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Bismarck-
gasse, 6) Hintermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des
Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Dier-
zauerstraße und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Instituts-Comptoir: Kömmergasse No. 18.)

Börsenberichte v. 19. April.

	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	86 1/2	81 30
5% Metalliques	62 1/2	73 20
Bankaktien	795 P	774
Loth.-Anl.-Loose von 1854	78 1/2	81 75
" " " " 1858	129 1/2	127 50
" " " " 1860	84 1/2	96 10
" " " " 1864	—	95
Credit-Mobiliar-Aktien	198	191 50
Donaudampfschiff-Akt.	—	439
Staatsbahn-Aktien	—	191 50
Nordbahn-Aktien	—	180
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81	93 25
Ludwigsb.-Verb.-Eisenb.-Akt.	144 1/2 P	—
Bayer. Ostbahn Aktien	111 1/2	—
" " " " voll eingez.	112 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	—	—
Lenden, 3prozentige Consols	—	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M	—	96 50
London	118 1/2	113 50
Wien	102 1/2	—
Paris	93 1/2	—

Geld-Sorten.

	Anzubr.	Zuhaben.
München, den 18. April 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 49 1/2	9 42
Russ. Imperiales	9 40 1/2	9 42
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 48	9 49 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 22 1/2	9 23 1/2
Engl. Sovereigns	11 45	11 49
Dollars in Gold	2 25	2 26
Preussische Cassenscheine	1 45 1/2	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.	102 1/2	103 1/2
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	—	—

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Volks-Theater in der Mülletstraße, Direktor Al. Schweiger.

Der Teufel, oder: Die Blinde von Paris.

Schauspiel in 5 Akten nach dem Französischen von Albert Priz.

Marquise Appiani . . .	Frau Lindner.	Herr von Serville, Com-	
Johanna, ein junges blindes		mandant der Garde . . .	Hr. Weber.
Mädchen . . .	Hr. Berg.	Ritter von Vaudray . . .	Hr. Fehr.
Marcel Blumer, Juwelier	Hr. Boda.	Baron von Denay . . .	Hr. Christ.
Pietri, Haushofmeister und		Baronin von Rozi . . .	Hr. Lipp.
Bertrauter der Marquise	Hr. J. Weber.	Gräfin von St. Clair . . .	Hr. Barth.
Ein Ausrufer . . .	Hr. Seeberg.	Fräulein von Dorville . . .	Hr. Schmidbauer
Papillon, | Arbeiter bei	Hr. Karl.	Dubois, Bedienter . . .	Hr. Bernlochner
Julius, | Marcel	Hr. Brand.	Wachtmeister der Schaar	
Bernhard, |	Hr. Schweißgut	wache . . .	Hr. Seeberg.
Graf von St. Germain . . .	Hr. Heintz.	Ein Gefangenwärter . . .	Hr. Schweißgut

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-sperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Eine leichte Person.

Volks-Posse aus dem Wiener Leben mit Gesang in 7 Abtheilungen von A. Wittner.

Agnes Schrammel, eine		Karl Schwirbl, Commis . . .	Hr. Neuert.
Marchande des Modes	Frau Schweiger.	Ein Solizitator . . .	Hr. Böhmert.
Rosa, ihre Auserwählte . . .	Hr. Feidler.	Frau Guschel . . .	Hr. Thonell.
Glinski, Advokatenschreiber	Hr. Hirsch.	Doktor Amerling, Advokat	Hr. Ströhl.
Frau Gipeltauer . . .	Frau Ströhl.	Theodor, dessen Sohn . . .	Hr. Rosenbach.
Betty, |	Hr. Widmann.	Fanny, seine Braut . . .	Hr. Walz.
Kathi, | Marchande des	Hr. Geisenhofer.	Herr von Gruschpel . . .	Hr. Köstner.
Sall, | Modes-Mädchen	Hr. Traudolef.	Frau Strobel . . .	Hr. Berg.
Mali, |	Hr. Sturm.	Beronika, eine alte Magd	Hr. Heigl.
Sterzl, ein reicher Fabri-		Wahler, Braumeister . . .	Hr. Scholz.
kantensohn . . .	Hr. Krigsche.	Frau von Dufel . . .	Hr. Stein.
Ziegler, sein Freund . . .	Hr. Grahl.	Burmann, Aufseher . . .	Hr. Schwarz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Öffentliche Vergnügungen.

Westend-Palle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz.“ Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchner.“ Anf. 8 Uhr.

Sohner Stern: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anfang 8 Uhr.

Bierwirtz-Raba (Mülletstraße): Produktion des Volksängers J. Koch mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Begräbnisse, Donnerstag den 21. April vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Mathias Walter, Anstreicherstnd v. b. (gest. d. 19., 11 J. a.) — Georg Stegmaier, Tagelöhner v. b. (gest. d. 19., 57 J. a.) — Mathias Reumler, Tagelöhner von Friedberg (gest. d. 19., 50 J. a.) — Maria Kirchmann, Schmiedgerstelenstnd v. b. (gest. d. 19., 5 J. 5 M. a.) — Franz Straßer, Gastwirtsstnd v. b. (gest. d. 19., 2 M. 20 J. a.)
 2½ Uhr: Maria Höfer, Stadtfrankenwärtlerin von Pritzerich (gest. d. 19., 59 J. a.)
 3½ Uhr: Christian Schwarz, Maurerstnd v. b. (gest. d. 19., 35 J. a.)
 4 Uhr: Julie Ladner, kgl. Hoftheater-Generaldirektorsgattin v. b. (gest. d. 19., 54 J. a.) — Joseph Forchhammer, Privatier v. b. (gest. d. 19., 88 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Donnerstag.)

- St. Anna.** Vorm. 8 Uhr für Wilhelm Bittermann, b. Webermeister v. b.
St. Bonifat. Vorm. 9 Uhr für Gertrude v. Richter, f. Staatsanwalts-Gattin v. b.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Donnerstag den 21. April: Verhandlung gegen Ulrich Högl, ledigen Tagelöhner von München, wegen Mordes.

Freitag den 22. April: Gewerbe-Prüfungstag für das Wagner-Gewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorherbezeichneten Gewerbes dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfung-Tag, also heute Donnerstag den 21. April im magistratischen Gewerbebureau Zimmer No. 47 anzumelden.

Zu vermietben: Wohnungen, Zimmer etc.

Weinstraße No. 14/3, Eingang Grustgasse, ist vom ersten Mal an ein schön meublirtes Zimmer zu beziehen.

Acrostraße No. 12 ist eine schön meublirte Wohnung sogleich zu vermietben.

Für Herren!

Drei sehr freundliche Zimmer an der Morgenseite und der Aussicht in's Grüne sind bis 1. Mai leer zu vermietben. **Sonnenstraße No. 61** im Rückgebäude rechts.

Eine der schönsten und bequemsten Wohnungen der Maximiliansstraße, in der 2. Etage an der Sonnenseite gelegen, (7 heizbare Piesen, von denen 4 nach der Straße liegen, enthaltend) ist sogleich zu vermietben. **D. R. Ottostraße No. 8** in der Dellanstalt.

Nächst dem Glockenpalast sind 2 ineinander gehende schön meublirte Hochparterre-Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermietben. **Sophienstraße Nr. 610.**

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfehl sein wohlassortirtes **Modewaaren-Lager**, besonders eine große Auswahl von Balletkost., Beduinen, Rädern, Turnnüssen, Jacken, Jop., pen und complete Anzügen, Reise-Plaid's und Decken etc. etc.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Taschmesser mit brauner Schale und 5 Klängen, abzugeben Schillerstraße No. 1613. Ein blecherner Milchkehl, abzugeben Landwehrstraße No. 3010. Ein goldener massiver Frauensimmering, abzugeben Neubaugasse No. 1113. Ein Geldbeutel mit Geld und Medaillen, abzugeben Frauenplatz No. 1011. Ein grünesederter Kn-tout-eas, abzugeben Baumarkt No. 812 rückwärts. Ein Schlüssel, abzugeben Schwanthalerstraße No. 2710 rechts. Eine Cigarrenpfeife, abzugeben Wittelsbacherplatz No. 213. Ein goldenes Petschaft mit schwarzem Stein, abzugeben im Café Probst über 1 Stiege.

Gefunden. Ein Regenschirm, abzugeben Dachauerstraße No. 1110 links. Ein Portemonnaie, abzugeben im Café Probst über 2 Stiegen.

In der Kappes'schen Commissions-Vicinar. Niederlage Sonnenstraße No. 610 ist heute Vorm. von 1/9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Exc. Graf v. Sandels mit Dienerschaft,
General und Rätenshöld, Adjutant und
Lieutenant v. Stockholm.

Fearnside mit Gattin, Rentier v. England
Ebenauer, Fabrikant v. Schweinfurt.

Bisse mit Gattin, Rentier v. Bukarest.

Stüss mit Gattin, Priv. v. London.

Rauen u. Bonne, Räte. v. Mannheim.

Zu den vier Jahreszeiten.

Warren mit Gattin, Rentier und Warren.

Miß v. Boston.

Müller, Rfm. v. Bordeaux.

Lüscher, Rfm. v. Turin.

Rosenstock, Rfm. v. Berlin.

Matthias, Rfm. v. Köln.

Kentsch, Rfm. v. Döhlinghausen.

Englischer Hof.

Janolleff v. mit Familie und Dienerschaft,
Oberst v. Rußland.

Lindport, Rentier v. London.

Rassalka mit Gattin, Rentier v. Temes-
war.

Delcour v. mit Familie, Rentier v. Paris.

Dufour mit Gattin, Fabrikant von Trion-
ville.

Hotel Decker (vorm. Maulick).

Stern und Trier, Räte v. Berlin.

Stern, Rfm. v. Schw.-Gmünd.

Salin, Rfm. v. Offenbach.

Wartel, Rfm. v. Düsseldorf.

Meyer, Rfm. v. Mannheim.

Illgemeyer, Rfm. v. Ebersfeld.

Eisen, Rfm. v. Straßburg.

Werplande, Rfm. v. Rem-Sent.

Blaue Traube.

Bolster de, Dame und Landsheere de,
Priv. v. Brüssel.

Meixner, Rfm. v. Buchholz.

Klingelböffer, Rfm. v. Rhepdt.

Freundlich, Rfm. v. Berlin.

Hotel Reinfelder.

Ellenfeld Baron, Rentier v. Estland.

Solvester, Fabrikant v. Wien.

Mayer, Dr. v. Bensfeld.

Fugger Graf, Gutsbesitzer v. Blumenthal.

Meixner mit Familie, Gutsbesitzer v. Epten-
haupten.

Edw, Rfm. v. Schaffhausen.

Goldenes Kreuz.

Schober, Fabrikant v. Pforzheim.

Hendtschel, Rfm. v. Leipzig.

Kesbier, Rfm. v. Innsbruck.

Kail, Rfm. v. Biberich.

Schmalzreich, Pfarrer v. Börtz.

Mathias, Pfarrer v. Mattisjell.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Warendorf, Rfm. v. Köln.

Wiesendorf, Rfm. v. Berlin.

Rummel, Rfm. v. Frankfurt.

Krüger, Rfm. v. Dresden.

Mainzer, Rfm. v. Elz.

Augsburgerhof.

Dorn, Buchbinder v. Wemmingen.

Gutter, Rfm. v. Mannheim.

Rödl, Pfarrer v. Röhrmosen.

Santoni mit Sohn, Rfm. v. Trient.

Kistl, Rfm. v. Hugelstug.

Karlinger, Rfm. v. Miesbach.

Rheinischer Hof.

Bühl, Partik. v. Rosenheim.

Dusch, Rfm. v. Reichenhall.

Keller, Gerant v. Augsburg.

Prunner, Expeditör v. Bensfeld.

Perzl, Expeditör v. Regensburg.

Hotel Nag Emanuel.

Morlockol, Negotiant v. Rhodus.

Braun, Dr. v. Fulda.

Furl, Lieutenant v. Laifana.

Beroldheimer, Rfm. v. Fürth.

Weinmann, Rfm. v. Wallerstein.

Einhorn, Rfm. v. Eutenwiesen.

Gesandtschaften und Paß-Bisa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Fehr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paß-Bisa v. 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Sekret.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palaviciui. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende

Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Rne-
beck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 3/0. Paß-Bisa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-

straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Conella, Ludwigstr. 29.
Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Dzerow, Paß-Bisa
Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandts-
chaftskanzlei (Anfragen u. Paß-Bisa) von 9 bis
11 U. bei dem k. Legat.-Sekretär Fehr. v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Erbsenwürdigkeiten. (Donnerstag.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4,** empfiehlt hierbei:
Acht Tage in München Angehenden an den Aufenthalt in München.
 für Fremde u. Einheimische.
 I. Abth.: Geschichte von Regler. 48 kr.
 II. Abth.: Beschreibung d. Erbsenwürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrerer Plänen. fl. 1. 12 kr.
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Anstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens: Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Rahmehalle Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
Ergießererei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießererstraße).
 Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers &c. Zu sehen bei Renoir, Fürstensebbergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
Glasmalerei, L., Leutenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
Gluthothek. Heute geschlossen.
Halbig's Atelier (Damenstirgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—11 U. Fremden besuch (Besichtigung der Sammlungen) täglich von 10—11 Uhr.
Hoftheater, Königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
Kunstaussstellung, permanente, der Künstlerchaft Münchens. Briennerstraße 20a. I.
 Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—4 Uhr geöffnet.
Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
Kupferstich- & Handzeichnungs-Cabinet L. (In den unteren Räumen der alten Pinakothek): Dienstag und Freitag von 9—12 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im 2. Obern von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.
Marshall, L. (Marktallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Pinakothek, neue, (untere Barenstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
Pinakothek ältere, (untere Barenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.
Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4all I. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
Residenz: Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Ribbelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim 2. Obersteiger zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
 Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doyssens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
Ruf's Atelier in der Sendlingerstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistralische Karten besucht werden, welche 4 1/2 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterstraße zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirksthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann. Preis 1 Gulden.)
Wintergarten, L. (Hofden): Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Oberhofmarschallamt zu erholen. Aufgang: Schwarzer Saal.
Wissenschaftl. Sammlungen des Staats. Donnerstag den 11. bis 12 Uhr dem Antiquarium (in der kgl. Residenz). Jeden Publikum geöffnet.
Zenghaus Rübisches (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge osterrubischer Waffen von historischem Interesse, sowie auch aller Rüstungen.
Zoologischer Garten in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 18 kr. Kinder die Hälfte.
Zoopathisches Museum von Koenig im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 113.

Freitag, 22. April 1864. (Cajus.)

13. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Zeile oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [39. Vorstell. im Abonnement.]

Am Vorabend von Shakespeares 300jährigem Geburtstage:

Shakespeare in der Heimath.

Schauspiel in vier Aufzügen von Carl v. Doltel
mit Epilog von Herman Schmid, gesprochen von Frau Dahn-Hausmann.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Jenke.

Personen:

Lady Southampton	Frau Dahn.
Heinrich Lord Southampton, ihr Sohn	Herr Lewele.
Eine verschleierte Dame	Frau Straymann.
Sir Lucy von Charlecotes	Herr Straymann.
Rosaline, Wittwe	Fräulein Rautenberg.
Master Lenor	Herr Lomschitz.
William Shakespeare, } Richard Burbage, } Condell, } George, } Edmund Shakespeare, }	Schauspieler beim Globus
Der Wirth zur Krone	Herr Richter.
Franz, ein Küfer	Herr Christen.
John Shakespeare, Wollhändler in Stratford	Herr Keller.
Mary, seine Frau	Fräulein Langlott.
Susanna, deren Enkelin	Herr Davidelt.
Ein Diener des Lords	Herr Lang.
Ein Gast	Herr Weirstorfer.
Diener. Masken. Gäste.	Herr Herz.
	Frau Büttgen.
	Marie Neubauer.
	Herr Wagner.
	Herr Schwab.

Der erste und dritte Aufzug spielen in London, der zweite zum Theil in London, zum Theil in Stratford, der vierte in Stratford.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parkettsitz 1 fl. — kr. Parterre 30 kr. Galerie 15 kr. [12]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: Neu einstudirt: „König Lear.“ Trauerspiel von Shakespeare, übersetzt von Schlegel.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Lina Lieberth.

Ein boshafter Kerl, oder: Der Wald-Teufel.

Charakterbild mit Gesang in 5 Abtheilungen von W. Teske.

Christian Querkopf, Ober- aufseher herrschaftlicher Waldungen	Hr. Fehr.	Seppel, Langhans, } Martin, } Steffel, } Bodl, } Der Schulmeister	Jäger- burschen	Hr. Weber. Hr. Seeburg. Hr. Mayer. Hr. Schweissguth. Hr. Karl.
Margaretha, sein Weib	Frau Fehr.	Die Waldbäuerin, Wirthin		Hr. Christ.
Karl, deren Sohn	Hr. Boda.	Quirin, Dorfschneider		Hr. Preis.
Alara, deren Pflegetochter	Hr. Lieberth.	Sali, sein Weib		Frau Paril.
Schnitzling, Holzhändler	Hr. J. Weber	Piesel, eine Bäuerin		Hr. Lipp.
Eusanne, seine Schwester	Frau Lindner.			
Regerl, Christian's Ver- wandte	Hr. Loderbeck.			

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 8 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Gallerie-Sperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Kofalsängerin Josephine Zeidler und der beiden Gesangs-
Komiker Hirsch und Fritzsche.

Eine leichte Person.

Volks-Posse aus dem Wiener Leben mit Gesang in
7 Abtheilungen von A. Wittner.

Agnes Schrammel, eine Marchande des Modes	Frau Sch eiger	Karl Schwirbl, Commis	Hr. Neuert.
Rosa, ihre Unverwandte	Hr. Zeide .	Ein Solistator	Hr. Böhmert.
Hlinkerl, Advokaten-Schreiber	Hr. Hirsch.	Frau Guschel	Hr. Thonell.
Frau Gipeltauer	Frau Ströhl.	Doktor Amerling, Advokat	Hr. Ströhl.
Betty, | Kathi, | Marchande des	Hr. Widmann.	Theodor, dessen Sohn	Hr. Roienbach.
Sali, | Modes-Mädchen	Hr. Gelsenhofer.	Fanny, seine Braut	Hr. Walz.
Mali, |	Hr. Trautwies.	Herr von Gruschpel	Hr. Röstner.
Sterzl, ein reicher Fabri- kantensohn	Hr. Sturm.	Frau Strobel	Hr. Berg.
Ziegler, sein Freund	Hr. Fritzsche.	Beronika, eine alte Magd	Hr. Heigl.
	Hr. Graßl.	Malzler, Bräumeister	Hr. Scholz.
		Frau von Dufel	Hr. Stein.
		Buxmann, Aufseher	Hr. Schwarz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Öffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1,8 Uhr.

Café Bod: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anfang 8 Uhr.

Württembergischer Hof: Produktion des Jüther-Virtuosen Steinert. Anfang 8 Uhr.

Bekanntmachung.

Das Kreis-Comité für Oberbayern zur Gründung eines Nationaldenkmals für verlainde Se. Majestät den König Max II. bringt hienit zur all- gemeiner Kenntniß, daß folgende Herren zur Empfangnahme von Beiträgen aufgestellt sind:

- Bodenmüller Theodor, Dr. und Apotheker, Blumenstraße No. 8.
 Dobler, Pictationsanstalts-Inhaber, Schwanthalerstraße No. 13.
 Gautsch, Krämer und Distriktvorsleher, äußere Dachauerstraße No. 10.
 Gerdeissen, Kaufmann (Firma Schreibmahr,) Marienplatz No. 7.
 Gschnitz Karl, Kaufmann, Müllerstraße No. 3.
 Häcker Friedrich, Apotheker, Müllerstraße No. 39.
 Heckel v., Blumenfabrikant, Ludwigstraße No. 25.
 Hohenleitner Math., Privatier, äußere Wienerstraße (Haidhausen) No. 20.
 Huber Michael, Kürschnermeister, Preysingstraße (Haidhausen) No. 19.
 Hueber Georg, Kaufmann, Karlsstraße No. 1.
 Knorr Angelo, Kaufmann, Kaufingerstraße No. 12.
 Oberhummer, Kaufmann, Bayerstraße No. 2.
 Prager, Leihbibliothekbesitzer, Grustgasse.
 Niederer Karl, Kaufmann, Welsstraße No. 12.
 Saradeth Michael, Schullehrer, Baunstraße No. 16/1.
 Schnell Karl, Handelsmann u. Distriktvorsleher, Lohgasse (Giesing) No. 68.
 Simmet, Kürschnermeister und Magistratsrath in der Au.
 Wilmerödorffer M., Großhändler (Firma: J. N. Oberndorffer), Theatiner-
 straße No. 18.
 Wustlich Otto, Kunstmaler, Briennerstraße No. 20 a.
 Zettler M., Buchbinder, Fürstenstraße No. 23.

Ferner nehmen sämtliche Expeditionen der hier in München täg- lich erscheinenden Blätter Beiträge an.

Das Kreis-Comité für Oberbayern.

Begräbnisse, Freitag den 22. April vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Thetia Drechsel, Latierersfrau von Rumpfenburg (gest. d. 20., 42 J. a.)
 2½ Uhr: Pauline Nagl, Procuratragerskind v. b. (gest. d. 20., 1 J. 10 M. a.) — Joseph Kollerbauer, Bräuknecht von Asenham (gest. d. 20., 29 J. a.)
 2¾ Uhr: Krebzenj Pensberger, Maurerskind v. b. (gest. d. 20., 2 J. 7 M. a.) — Johann Zeller, Bräuknecht von Egenried (gest. d. 20., 20 J. a.)
 3 Uhr: Andreas Laut, Offiziant an der kgl. Universität v. b. (gest. d. 20., 67 J. a.) — Peter Rath, Mechanikuskind v. b. (gest. d. 20., 1 M. 7 J. a.) — Louise Erb, kgl. Landgerichts-
 Assessorsochter v. b. (gest. d. 20., 31 J. a.)
 4 Uhr: Viktoria Biersack, Hofschäfflermeisterswitwe v. b. (gest. d. 20., 72 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag.)

- Metropolitanikirche. Vorm. 10 Uhr für Viktoria Biersack, Privatier v. b.
 St. Ludwig. Vorm. 11 Uhr für Theodor Graf von La Roche, kgl. General-Lieutenant und
 General-Majuranten v. b.
 Heil. Geistkirche. Vorm. 8 Uhr für Joseph Korchhammer, Privatier v. b.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Freitag den 22. April: Verhandlung gegen Maria Schmiedmaier, Drechslerwitwe von Wolfratshausen, wegen Mordes.

Freitag den 22. April: Gewerbs-Prüfungstag für das Wagner-Gewerbe.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Weinstraße No. 14/3, Eingang Grustgasse, ist vom ersten Mai an ein schön meublirtes Zimmer zu beziehen.

Urcoststraße No. 1/2 ist eine schön meublirte Wohnung sogleich zu vermieten.

Für Herren!

Zwei sehr freundliche Zimmer an der Morgenseite und der Aussicht in's Grüne sind bis 1. Mai leer zu vermieten. **Sonnenstraße No. 8/1** im Rückgebäude rechts.

Eine der schönsten und bequemsten Wohnungen der Maximiliansstraße, in der 2. Etage an der Sonnenseite gelegen, (7 beliebige Piecen, von denen 4 nach der Straße liegen, enthaltend) ist sogleich zu vermieten. **D. M. Ottoststraße No. 8** in der Seitenstalt.

Nächst dem Glaspalast sind 2 ineinandergehende schön meublirte Hochparterre-Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. **Sophienstraße Nr. 6/0.**

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Diners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café. **Louis Reitz.**

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum,

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß auch solche in Kisten zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Eine junge Dame, auf dem Klavier sowohl wie in der höhern Gesangskunst von den tüchtigsten Lehrern vollkommen ausgebildet und mit den vorzüglichsten Zeugnissen von Seite erster Kunst-Notabilitäten versehen, wünscht, da sie noch einige Stunden frei hat, dieselben zu besetzen. Der Unterricht kann auch französisch ertheilt werden. D. Uebr.

Eine neue Sendung von vorzüglichen Sorten **Hovanna-Cigarren** ist wieder angekommen und billigst zu kaufen bei

H. Braunschild, Perusagasse Nr. 4/1.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Röckern, Jacken, Toppen und complete Anzügen, Reise-Plaid's und Deden etc. etc.

Im Commissions-Licitations-Bureau von A. Thaler, Brienerstraße No. 7/0 im ehemal. Knorr-Haus, ist heute von 1/2 9 Uhr anfangend öffentliche Versteigerung.

Bei G. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro April 1864.

geh. Preis: 36 kr.

Fischer, Pfarrer v. Pegnenberg.
 Gottschaller, Bräuer v. Litzmoning.
 Schwarz, mit Tochter, Priv. v. Wien.
 Gens, Kfm. v. Nürnberg.
 Baum, Kfm. v. Metzingen.
 Staum, Dekonom v. Lütkeheim.
 Spanluf, Student v. Regensburg.
 Köster, Student v. Bielefeld.
 Feig, Student v. Zürich.
 Albert, Professor v. Würzburg.
 Heitschmann, Kfm. v. Magdeburg.
 Malcho, Fabrikant v. Erlach.
 Schaller, Assistent v. Regensburg.
 Dietz, Techniker v. Ebur.
 Schwabe, Kfm. v. Chemnitz.
 Aumann, Schullehrer u. Dantsch, Priv. von
 Schierling.
 Falk, Spänglermstr. v. Bogen.
Namberger Hof.
 Murnauer, Gutbes. v. Prien.
 Mader, Gutbes. v. Reichenhall.
 Wolfson mit Sohn, Apotheker v. Augsburg.
 Meiter, Lehrer v. Altdorf.
 Schmidt, Maurerstr., Bes. Dr. u. Hamel,
 Bürgermeister v. Burghausen.
 Schauerer und Hegner, Kfm. v. Rosen-
 heim.
 Lundunger, Commis v. Wels.
 Kraim, Jurist und Lukas, Buchdr. von
 Gmünd.
 Siebenbrunn, Kfm. v. Regensburg.
 Gerold, Bieglermstr. v. Pötting.
 Muernhamer, Creditor v. Regensburg.
 Jblurius, Student v. Marburg.
 Hummiller, Müller v. Brud.
 Riecher, Apotheker v. Marbach.
 Huber, Bes. u. Landbrecht, Gutbes. v.
 Weimichel.
 Reihmer mit Gattin u. Bichler, Wirth v.
 Boburg.
Goldene Sonne (Wagner)
 Römerbäcker, Adm. v. Rosenheim.

Dorf, Priv. u. Hammer, Leber v. Pfarr-
 Litz.
 Bar, Kfm. v. Mühldorf.
 Bofer, Pfaffenbr. v. Waldbitten.
 Hermann, Tischler v. Oberwiesfelden.
 Hellbrunner, Lehrer und Nigal, Bau-
 ingénieur v. Wasserburg.
 Schäffler, Lehrer v. Moosburg.
 Umminger, Kschdr. u. Mirlach, Mühlbes.
 v. Alßing.
 Schacherbauer, Gutbes. v. Mehring.
Gasthaus zur Eisenbahn.
 Wermadl, Handelsfrau v. Emmingen.
 Schmid, Brauereibes. v. Landsbut.
Kaiserlicher Hof.
 Möst, Gutbes. v. Schongau.
 Meitinger und Haberleiter, Priv. von
 Jhenhausen.
 Rosenberger, Adm. v. Wasserburg.
 Brudlober, Dekonom v. Wessentegern-
 bach.
 Dörmer, Fabrikbes. v. Mannebach.
 Kres, Bäckerstr. v. Rassenbapern.
 Ringmann, Müller v. Görtzried.
 Graf, Priv. v. Landsberg.
 Weber, Adm. v. Lindenberg.
Rheinischer Hof.
 Decriant's Witwe mit Sohn, Partik. und
 Weig, Professor v. Neuburg.
 Kuef, Holzdr. v. Ulm.
 Kater, Kfm. und Schwarz, Techniker von
 Stuttgart.
Württembergischer Hof.
 Sommer, Kfm. v. Bogen.
 Schäffer, Kfm. v. Rempten.
 Frank mit Gattin, Kfm. v. Nürnberg.
 Weinmüller, Mühlbes. v. Alschach.
 Koch, Priv. v. Innsbruck.
Kollergarten.
 Müller, Mechaniker v. Augsburg.
 Geiger, Uhrmacher v. Tyrol.
 Baumann, Gärtler v. Innsbruck.
 Angerpolder, Dekan v. Jesenwang.

Gesandtschaften und Pass-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
 ster, Landwehrstraße No. 27/0.
Österreichische: Fehr, v. Berchheim, Brienerstr. 49.
 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Brannerstraße 15/0.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
 Pass-Visa v. 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Sekret.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
 Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
 Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.
Hannoversche: Minister Str. v. d. Knefe-
 bed, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
 Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Tito, Brienerstraße
 No. 30. Pass-Visa daselbst von 10—1 Uhr.
Oesterreichische: Graf v. Bipme, Ludwig-

straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.
 von 1—2 Uhr zu holen.
Papstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29.
 Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.
Preussische: Baron von Arnim, Türken-
 straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
 Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
 derselben von 12—1 Uhr.
Russische: Se. Exc. Hr. v. Dörnow, Pass-Visa
 Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 81/1. Ab-
 gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degen-
 feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandtsch.-
 schaftskanzlei (Anfragen u. Passvisierung) von 9 bis
 11 U. bei dem L. Legat-Sekretär Fehr. v. Soden
 Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Lebenswürdigkeiten. (Freitag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 1, empfiehlt hiebei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 fr. II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 fr.</p>	<p>Ungeedenken an den Aufenthalt in München. Kleine Miniaturbilder in Bisten-Kartenformat in eleganten Albums mit freiem Raum, um noch Porträts u. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 fr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bair. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.</p>
--	---	---

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)

Chemisches Laboratorium. (Preisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister. **Erzgießerei, k.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers u. Zu sehen bei Lenox, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Soulsenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Haibig's Atelier (Damenstifts-gasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Befestigung der Exemplen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen u. c.: Heute nicht zu sehen.

Kunstausstellung, permanente, der Kunstlerschaft Münchens. Briennerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zinkgießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Kupferstich- & Handzeichnungs-Cabinet k. (In den unteren Räumen der alten Pinakothek): Dienstag und Freitag von 9—12 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1/3 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue. Heute geschlossen.

Pinakothek ältere, (untere Briennerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertheater zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (Schwantalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 fr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann. Preis 1 Gulden.)

Vereinigte Sammlungen (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, k. (Residenz) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Ausgang: Schwarzer Saal.

Zenghaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zoologischer Garten in der Wiesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 fr. Kinder die Hälfte.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahr-
Losen in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
11 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
1 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
1 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenstat.: Großhesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großhesselohe.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting . . .	5 Uhr — Min. Abds.
Inning, Landsberg . . .	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gröding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Freitag:

Nach:	Abfahrt.	Einzelort.	A.	Fr.
Rhymphen- burg	8 U. früh. 2 U. Nachm. 6 U. Abds.	Krone am Carlsplatz.	—	9
Wolfershausen. [Ebenhausen.]	2 U. Nachm. 6 U. früh. 3 U. Nachm.	Abentham. Casé Urban Ostermayer	—	30

Standplätze der Münchener Wadträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mar-
tinskraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienerstraße und des
Josephsplatzes, 8) Theatinerstraße, 9) Dammstraße, 10) Wien-
dlergasse und am Gasse zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Sankt-Comptoir: Löwenstraße No. 18/9).

Börsenberichte v. 21. April.	Frankfurt.	Wien.
Deut. 5% National-Anlehen . . .	68 1/2	81 20
" 5% Metalliques . . .	62 1/2 P	73 30
" Bankaktien . . .	78 1/2	780
" Lot.-Anl.-Loose von 1854 . . .	78 1/2	90
" " " " " 1858 . . .	130 1/2	127 75
" " " " " 1860 . . .	83 1/2	95 90
" " " " " 1864 . . .	—	95 50
" Credit-Mobilit.-Aktien . . .	196	192 70
" Donaudampfschiff.-Akt. . .	—	444
" Staatsbahn-Aktien . . .	—	181 75
" Nordbahn-Aktien . . .	—	181 80
Elisab. Westbahn-Prioritäten . .	81	93 50
Ludwigsb.-Verb.-Eisenb.-Akt. . .	144 1/2	—
Bayer. Ostbahn-Aktien . . .	111 1/2	—
" " " " voll eingez. . .	112 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente . . .	67 1/2	—
Londen, 3prozentige Consols . .	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M .	—	96 55
London	118 1/2	118 60
Wien	102 1/2	—
Paris	93 1/2	—

Münchener Börse vom 21. April.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen . . .	—	—
" 4 " " " " " " " . . .	—	—
" 4 " halbj. Eisenb.	—	—
" 4 " " " " " " " " " . .	—	—
" 4 1/2 " " " " " " " " " .	101 1/2	101
" 4 1/2 " halbjähr.	—	101 1/2
" 4 1/2 " " " " " " " " " .	—	—
Deutr. Nat.-Anl. 1854 5 pr. . . .	69 1/2	69
" 5 pr. Metall. v. 3 1859 . . .	—	—
" Anl.-Loose d fl. 500 v. 1860 .	84 1/2	84
Diverse Aktien:		
Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank	888	884
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	—
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	112 1/2	—
" " " " in Interimssch.	—	—
Deutr. Banknoten für 100 fl. öst.	—	—
Währ. südd. fl. pr. St.	102 1/2	—
Kais.-Elisab. Westbahn 5% Elsb.-Pr.	—	—

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.



- Schmerzhaftes Kapelle.** 1/2 6 U. fr. Messe u. Predigt, bis 10 U. Messen, 4 1/2 U. Nachmittags Rosenkranz.
- St. Vincenzkapelle.** 1/2 6 und 7 U. fr. Messen.
- III. St. Annapfarrkirche.** 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 Uhr Nachmitt. Rosenkranz, dann Convent des III. Ordens.
- IV. St. Ludwigskirche.** 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, 1/2 9 U. Predigt, dann Hochamt, 1/2 11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.
- V. Heil. Geistkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weiss, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper, 1/2 6 U. Abds. Abendandacht.
- VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.
- VII. Auerkirche.** 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.
- VIII. Goldhauserkirche.** 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachmittags Christenlehre und Rosenkranz.
- IX. Protestantische Pfarrkirche.** Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikariss Edelmann. Ges.-Nro. 300, 1—4; 7. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nro. 423, 1—3; 4 u. 5; 6. Um halb 12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 U. Erbauungsstunde, Hr. Tesan Dr. Meyer.
- X. Griechische Kirche.** 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
- XI. Englische Kapelle (Odeon).** 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. W. Chave.

Begräbnisse, Samstag den 23. April vom Leichenhause aus:

- 2 Uhr: Franziska Thoms, Kostänzerstochter v. b. (gest. d. 21., 70 J. a.) — Elisabetha Dent, Freibankwegerwitwe v. b. (gest. d. 21., 71 J. a.) — Helene Kubro, Tapeziererkind v. b. (gest. d. 21., 1 J. 6 M. a.) — Juliana Schrepp, Zimmermannskind v. b. (gest. d. 21., 3 M. 7 T. a.) — Maria Diebold, Portokollektorstochter v. Elmbach (gest. d. 21., 62 J. a.) — Katharina Weigl, Maurerstochter von Bodenmuls (gest. d. 21., 19 J. a.)
- 2 1/2 Uhr: Ernestine Angoberger, magistrat. Kassa-Diylantenekind v. b. (gest. d. 21., 7 M. 14 T. a.) — Ludwig Pleulard, Schneidergeselle von Roggenhausen (gest. d. 21., 19 J. a.) — Anton Ebert, Schleifergeselle v. b. (gest. d. 21., 39 J. a.)
- 2 1/2 Uhr: Franz Schweizer, Schuhmachermeister v. b. (gest. d. 21., 65 J. a.)
- 3 Uhr: Susanna Walter, fgl. Universitäts-Professorswitwe v. b. (gest. d. 21., 58 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag.)

- Metropolitankirche.** Vorm. 10 Uhr für Viktoria Biersack, Privatlere v. b.
- St. Ludwig.** Vorm. 11 Uhr für Theodor Graf von La Roche, fgl. General-Lieutenant und General-Adjutanten v. b.
- Heil. Geistkirche.** Vorm. 8 Uhr für Joseph Forchhammer, Privatier v. b.
- St. Bonifaz.** Vorm. 9 Uhr für Louise Erb, Affessorstochter v. b.

Öffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Samstag den 23. April: Fortsetzung der gestrigen Verhandlung gegen Maria Schmiedmaler, Drechölerwitwe von Wolfratshausen, wegen Mordes. — Hiemit schließt die II. ordentliche Schwurgerichtssitzung für Oberbayern.

■ Eine junge Dame, auf dem Klavier sowohl wie in der höhern Gesangs-kunst von den tüchtigsten Lehrern vollkommen ausgebildet und mit den vorzüglichsten Zeugnissen von Seite erster Kunst-Notabilitäten versehen, wünscht, da sie noch einige Stunden frei hat, dieselben zu besetzen. Der Unterricht kann auch französisch ertheilt werden. D. Uebr.

Königl. Hof- und National-Theater, [60. Vorst. im Abonnement]

Zu Shakespeares 300-jährigem Geburtsfeste:

König Lear.

Trauerspiel in fünf Aufzügen v. Shakespeare, nach der H. Wess'schen u. Tied'schen Uebersetzung.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Jenke.

Personen:

Lear, König von Britannien	Herr Dahn.
Goneriel, } Lear's Töchter	Frau Straymann.
Regan, }	Fräulein Seehöfer.
Cordelia, }	Fr. Dahn-Hausmann.
König von Frankreich	Herr Lemke.
Herzog von Burgund	Herr Bausewein.
Herzog von Albanen	Herr Straymann.
Herzog von Cornwall	Herr Keller.
Graf von Kent	Herr Herz.
Graf von Gloster	Herr Büttgen.
Edgar, Gloster's Sohn	Herr Richter.
Edmund, Gloster's natürlicher Sohn	Herr Lomshitz.
Der Hofnarr des Königs	Herr Christen.
Oswald, Haushofmeister der Herzogin von Albanen	Herr Elsenack.
Ein Arzt	Herr Hoppe.
Ein Herold	Herr Obermayer.
Ein Hauptmann	Herr Thomä.
Ein Ritter	Herr Leigh.
Ein Edelmann	Herr Wagner.
Ein junger Diener Cornwall's	Herr Davidell.
Ein Bote	Herr Weirstorfer.
Ritter. Pagen. Gefolge. Soldaten.	

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parkettstb 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. **Anfang** halb 7 Uhr. **Ende** gegen halb 10 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: Mit aufgehobenem Abonnement: Zum Besten des Pensions-Vereins: „Die Augen notten“ Oper von Meyerbeer. (Valentine — Frau Duffmann.)

Öffentliche Veranstaltungen.

Café Lorenz: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anfang 8 Uhr.
Im Brater: Große Tanz-Unterhaltung zur Namenstags-Feier. Eintritt für Herren 12 kr. Tanzen frei. Anfang halb 8 Uhr.
Parkengarten (Hymphenburgerstraße): Produktion des Volksängers J. Koch mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Volks-Theater in der Mülletstraße, Direktor M. Schweizer.

Zum Besten des National-Denkmals für Se. Maj. den König Maximilian II.
Jean Bart am Hofe Ludwig des Vierzehnten,
oder: Die Königs-Wette.

Historisches Intriguen-Schauspiel in 4 Akten von Berger.

Ludwig XIV., König von Frankreich.	Hr. Heinrich.	Marquis von Batoulet, Obercontroleur.	Hr. Dör.
Jean Bart, Kommandant des Schiffes Baugeur.	Hr. Buchwald.	Graf Guv, Staatsrath.	Hr. Bernlochner
Gaspard, sein Sohn.	Hr. Karl.	Marquis d'Elri, Minister.	Hr. Lipp.
Lucie v. Eearnon, seine Verwandte.	Hr. Berg.	Baron Village, Almosenier v. Marchals, Sekretär.	Hr. Seeburg.
Allisea, seine Tochter.	Hr. Flebwerth.	Chevalier d'Elbe, Kammerherr.	Hr. J. Weber.
Marquis St. Clair, ein Schiffshauptmann.	Hr. Boda.	v. Baubau, Sekretär.	Hr. Schweißgut
Graf von Ponchartrain, Seeminister.	Hr. Christ.	Peter Gruin, Cassier.	Hr. Weber.
		Raul, Page des Königs.	Hr. Preis.
		Armand, Kammerdiener.	Hr. Lipp.
			Hr. Mayer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 14 fr., Gallerie-Sperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweizer.

Gastspiel der Lokalsängerin Josephine Zeidler und der beiden Gesangs-Komiker Hirsch und Frischke.

Eine leichte Person.

Volks-Posse aus dem Wiener Leben mit Gesang in 7 Abtheilungen von A. Bltner.

Agnes Schrammel, eine Marchande des Modes.	Frau Schweizer.	Karl Schwirbl, Commis.	Hr. Neuert.
Rosa, ihre Anverwandte.	Hr. Zeidler.	Ein Solicitator.	Hr. Böhmer.
Blinkerl, Advokatenschreiber.	Hr. Hirsch.	Frau Guschel.	Hr. Thonell.
Frau Gipeltauer.	Frau Ströhl.	Doktor Amerling, Advokat.	Hr. Ströhl.
Betty.	Hr. Widmann.	Theodor, dessen Sohn.	Hr. Roenbach.
Kathl, Marchande des Modes.	Hr. Gelsenhofer.	Fanny, seine Braut.	Hr. Walz.
Sall, Modes-Mädchen.	Hr. Traunwies.	Herr von Gruschpel.	Hr. Köstner.
Wall, Modes-Mädchen.	Hr. Sturm.	Frau Strobel.	Hr. Berg.
Sterzl, ein reicher Fabrikantensohn.	Hr. Frischke.	Veronika, eine alte Magd.	Hr. Heigl.
Biegler, sein Freund.	Hr. Gschl.	Malzer, Bräumeister.	Hr. Scholz.
		Frau von Dufel.	Hr. Stein.
		Burmman, Aufseher.	Hr. Schwarz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer &c.

Weinstraße No. 14/3, Eingang Ernstgasse.
ist vom ersten Mai an ein schön meublirtes
Zimmer zu beziehen.

Arcostraße No. 1/2 ist eine schön meublirte
Wohnung sogleich zu vermieten.

Für Herren!

Zwei sehr freundliche Zimmer an der
Morgenseite und der Aussicht in's Grüne sind
bis 1. Mai leer zu vermieten. **Sonnen-**
straße No. 8/1 im Rückgebäude rechts.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfiehlt sein wohlassortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Aus-
wahl von Baletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, **Jacken**, Jop-
pen und complete Anzügen, Reise-Plaids und Decken &c. &c.

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Das Notariatswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

II. Bandes erste Lieferung. Preis: 20 fr.

enthaltend die neuesten, bis zum 20. Februar d. J. erschienenen Verordnungen
und Entschliefungen, nebst einer alphabetischen Uebersicht der **Vortofreiheit**
in Amts- und Notariatsfachen.

Fortsetzung wird je nach Wichtigkeit des Inhaltes in kleineren Abtheilungen,
vielleicht selbst bogenweis erfolgen.

Zugleich damit erschien und wurde versandt: Das 5. und 6. Heft des

Formularbuches

zu Notariatshandlungen und Urkunden der bayerischen
Staatsbürger und Notare,

enthaltend die Abtheilung IV: Eigenthums- und Hypothek-Verhältnisse (Ueber-
trags-Verträge, Tauschverträge, Schätzungen, Hypothek-Urkunden, Privat-
Schuldscheine &c.)

Bis jetzt sind 325 ganz verschiedene Formulare in systematischer Ordnung für die
Gehilfen der Notare gewiß sehr brauchbar, geliefert. An der Vervollendung wird eifrig
gearbeitet.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Fehr. v. Berckheim, Briennerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No 5.
Paßvisa v. 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Sekret.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause
Palavichni. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis

2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Rues-
beck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der

Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße
No. 30, Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-

straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29.
Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des

Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Hr. v. Djabrow, Paß-Visa
Briennerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bock, Amalienstr. 91/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandt-

schaftskanzlei (Anfragen u. Passvisirung) von 9 bis
11 U. bei dem k. Legat., Sekretär Fehr. v. Soden

Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Bunsoldstein v. mit Dienersch., Generalmajor
v. Nürnberg.

Grass mit Familie und Dienerschaft, Rentier
v. England.

Frank mit Begleit., Privatier v. Cannstadt.

Samsonoff, Privatier v. Odessa.

Andersson, Priv. v. Stockholm.

Wülfling, Rfm. v. Elberfeld.

Weber, Rfm. v. Köln.

Meyer, Priv. v. Schwelm.

An den vier Jahreszeiten.

Eurz, Bürgermeister, Schneider, Richterath,

Pang, Baurath, Hoffman, Wegner,

Burger u. Kaufminger, v. Bamberg

Herzog, Rfm. v. Aachen.

Ruhr, Rfm. v. Mühlhausen.

Fries mit Gattin, Rfm. v. Rempten.

Ludwig mit Gattin und Fremerey, Rfte.
v. Frankfurt.

Schulz, Rfm. v. Nizza.

Forstl, Wdme. v. und Montasch Fr., Priv.
v. Wien.

Dingler v. mit Töchtern, Wdme. v. Brühl.
brücken.

Duncan, amerik. Consul v. Carlörube.

Sedenholm, Oberst v. Rußland.

Englischer Hof.

Stauffenberg Frhr. v. mit Dienerschaft,
Reichsraths-Präsident v. Würzburg.

Willson, Rentier v. Amerika.

Geisler mit Gattin, Fabrikant v. Wien.

Pagcolletti v., Gutbes. v. Italien.

Brettlatte de. Baron mit Familie, Gutbes.
v. Chastillon.

Hotel Deber (norm. Anstalt).

Buchner, Rfm. v. Kisingen.

Entres, Rfm. v. Mulendorf.

Senator, Keller und Falk, Rfte. von
Berlin.

Stahl, Reinhardt, Niemann und Ries,
Rfte. v. Frankfurt.

Boomenfchen u. Grün, Rfte. v. Grefeld.

Blauer Traube

Hoffmann mit Gattin und Schwägerin Priv.
v. Linz.

Schramm, Fabrikant v. Offenbach.

Dreißuß, Rfm. v. Zürich.

Hotel Reinelder.

Beder, Rfm. v. Offenbach.

Unterholzner, Brauereibes. v. Neuötting.

Cramer, Frh. v., Priv. v. Friedrichshafen.

Amann Wdme., Priv. v. Schles. Dettler.

Bertel Dr., Apokat v. Pfaffenhofen.

Brechter, Priv. v. Neuburg.

Erlbach, Rentier v. Amerika.

Goldenes Auen.

Geisler mit Gattin, Dr. v. Meran.

Stadler v., Rfm. v. Nürnberg.

Springmann, Rfm. v. Bielefeld.

Edbenstein, Rfm. v. Seidenhausen.

Bochsen, Rfm. v. Zerbst.

Hotel am Reich (norm. Anstalt).

Schrey, Rfm. v. Grefeld.

Reichhart, Rfm. v. Frankfurt.

Kamprath, Rfm. v. Leipzig.

Schröder, Rfm. v. Hanau.

Stachus.

Steger, Frhr., Priv. v. Unterghünzburg.

Gemminger, Wdme. v. Höchstädt.

Mogel mit Gattin, Bauunternehmer v. Neu-
stadt.

Hein, Rfm. v. Dberingen.

Blas, Rfm. v. Brannenburg.

Schwarz mit Gattin, Priv. von Wolfra-
hausen.

Münchener Hof.

Kalt, Fabrikant v. Murnau.

Gruber, Wdme. v. Augsburg.

Goll mit Gattin, Priv. v. Romanshorn.

Schreiner m. Familie, Rentbeamter v. Höchst-
stadt.

Santoni, Rfm. v. Trient.

Braunstein, Priv. v. Offenbach.

Oberpollinger.

Föderer, Gastwirth v. Bilsbosen.

Bierling, Rfm. v. Weiden.

Kranzfelder, Caplan v. Steinkirchen.

Gang, Candidat v. Finnland.

Brigellus, Rfm. v. Rempten.

Wilder, Priv. v. Augsburg.

Leuz, Baumeister v. Grefeld.

Reichardt mit Gattin, Detenon v. Rastadt.

Grimm, Notar v. Schwabmünchen.

Ellacher, Apotheker v. Jansbrud.

Goldener Hof.

Andrian-Warburg mit Tochter, Freifrau
v. Ansbach.

Göb mit Tochter, Rentbeamten-Gattin von
Griesbach.

Riedl, Bezirksrath v. Memmingen.

Ramberger Hof.

Brumer, Techniker v. Basel.

Reichinger, Rfm. und Brandl, Bräuer v.
Gefelböring.

Dumter, Friseur v. Salzburg.

Eisner mit Gattin, Dr. v. Zürich.

Willibald, Bräuer v. Neubühl.

Rheinischer Hof.

Bunner, Gutbes. v. Kralling.

Schröder, Student v. Jansbrud.

Kling, Ingenieur v. Wien.

Daug, Partik. v. Brimerdingen.

Roth, Gastgeber v. Reichling.

Schröder, Rfm. v. Jansbrud.

Hotel Max Emanuel.

Schöppler, Fabrikbes. v. Mainz.

Strauß v. Lepp, Rfte. v. Frankfurt.

Condrelli, Priv. v. Mannheim.

Siegele Dr., gelbl. Rath v. Augsburg.

Lebenswürdigkeiten. (Samstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.	Angedenken an den Auf- enthalt in München.	Die vorzüglichsten An- sichten von München u. dem bayr. Hochland in Stahlstichen, in Album gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.	Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.	
II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1, 12 kr.		

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcistr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, L., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentera etc. Zu sehen bei Penold, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, L., Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihsdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, L.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Dittlinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariakirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhäuserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstschaft Münchens. Briennnerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Sieberei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, L. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Minakothek, neue, (untere Barenstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Minakothek, ältere: Heute geschlossen.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße No. 4a/1 I. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schaß-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII- oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die **Obpfeus-Säle** sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thurme: Grauenturm, sowie der Petersturm können nur auf mauthafische Karten besucht werden, welche 4 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchturms ist anbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Neumann. Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, L. (Residenz) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim Lgl. Oberhofmarschallamt zu erhalten. Ausgang: Schweizer Saal.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zoologischer Garten in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 kr. Kinder die Hälfte.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmünze baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
11 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
1 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	11 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Munich, Altötting	5 Uhr — Min. Abds.
Ingolstadt, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gröding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Altbach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Samstag:

Nach:	Abfahrt.	Einzelgast.	fl. fr.
Altötting über			
Mühlberg	4 U. Nm.	Bögnert, Thal	2 24
Ingolstadt über			
Schwaben	3 U. Nm.	Niedermeyer.	— 42
Burghausen	4 U. Nm.	Schilder, Thal	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten.	— 18
Ebersberg	3 U. Nm.	Bögnert, Thal.	— 48
Gröding	1 U. Mitt.	Sollerwirth.	— 48
Gröding	2 U. Nm.	Sollerwirth.	— 48
Höhenkirchen	4 U. Abds.	Niedermeyer.	— 24
Isen	1 U. Nm.	Sollerwirth.	1 12
Nymphenbrg.	8 U. früh.	Krone am	— 9
"	2 U. Nm.	Karlsplatz.	— 9
"	6 U. Abds.	Abentham	— 9
Wasserburg	12 U. Mitt.	Stangl, Thal.	1 30
Wolfratshausen	3 U. Nm.	Diermayer.	— 36
ab. Ebenhausen.		Wilsenrainer.	— 36

Börsenberichte v. 22. April. Frankfurt. Wien.

Deft. 5% National-Anlehen	68 1/4	81 20
" 5% Metalliques	61 1/4 P	73 30
" Bankaktien	785	780
" Lotter.-Anl.-Loose von 1854	78 1/2	92
" " " " 1858	129 1/2	127 75
" " " " 1860	83 1/4	95 90
" " " " 1864	—	95 50
" Credit-Mobiliar-Aktien	197	192 70
" Denaudampfschiff-Akt.	—	444
" Staatsbahn-Aktien	—	191 75
" Nordbahn-Aktien	—	181 80
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81 1/2	93 50
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	144 1/2	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	111 1/2	—
" " " " voll eingez.	112 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	67 50	—
Londen, 3prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M	—	96 55
Londen	118 1/2	113 60
Wien	102 1/2	—
Paris	93 1/4	—

Geld-Noten.

München, den 22. April 1864.	Anzahl	Zu haben
Pistolen	9 40 1/2	9 42
Russ. Imperiales	—	—
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 48	9 49 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napol. d'or (20 Fr.-St.)	9 23	9 24
Engl. Sovereigns	11 45	11 49
Dollars in Gold	2 25 1/2	2 28 1/2
Preussische Cassenscheine	1 45 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl.	102	103
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	102	103

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. E. G. E. C. Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

N^o. 115.

Sonntag, 24. April 1864. (Georg.)

13. Jahrg

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, bestellen es in der Expedition holen zu lassen. — Inverte per Spalt-Beitrag oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

St. Peter. 9 U. fr. Prozession von sämmtlichen Pfarreien in die Domkirche, wo selbst dann das Hochamt abgehalten wird.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Exolt.

Bekanntmachung.

Das Kreis-Comité für Oberbayern zur Gründung eines Nationaldenkmals für weiland Se. Majestät den König **Max II.** bringt hiezu zur allgemeinen Kenntniß, daß folgende Herren zur Empfangnahme von Beiträgen aufgestellt sind:

- Bodenmüller** Theodor, Dr. und Apotheker, Blumenstraße No. 8.
- Dobler**, Pensionsanstalts-Inhaber, Schwanthalerstraße No. 13.
- Gautsch**, Küner und Distriktsvorsteher, äußere Dachauerstraße No. 10.
- Gerdeissen**, Kaufmann (Firma Schreibmayr), Marienplatz No. 7.
- Gschütz** Karl, Kaufmann, Müllerstraße No. 3.
- Häcker** Friedrich, Apotheker, Müllerstraße No. 39.
- Heckel** v., Blumenfabrikant, Ludwigstraße No. 25.
- Hohenleitner** Math., Privatier, äußere Wienerstraße (Haidhausen) No. 20.
- Huber** Michael, Kürschnermeister, Preysingstraße (Haidhausen) No. 19.
- Hueber** Georg, Kaufmann, Karlsstraße No. 1.
- Knorr** Angelo, Kaufmann, Kaufingerstraße No. 12.
- Oberhummer**, Kaufmann, Bayerstraße No. 2.
- Prager**, Leihbibliothekbesitzer, Gruftgasse.
- Niederer** Karl, Kaufmann, Weinstraße No. 12.
- Saradeth** Michael, Schullehrer, Baumstraße No. 16/1.
- Schnell** Karl, Handelsmann u. Distriktsvorsteher, Lohgasse (Giesing) No. 68.
- Zimmer**, Kürschnermeister und Magistratsrath in der Au.
- Wilmerödorffer** M., Großhändler (Firma: S. R. Oberndorffer), Theatinerstraße No. 18.
- Wustlich** Otto, Kunstmaler, Brienerstraße No. 20 a.
- Zettler** M., Buchbinder, Fürstenstraße No. 23.

Ferner nehmen sämmtliche Expeditionen der hier in München täglich erscheinenden Blätter Beiträge an.

Das Kreis-Comité für Oberbayern.

Königl. Hof- und National-Theater.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Zum Vortheile des Hoftheater-Pensions-Vereines:

Die Hugenotten.

Oper in fünf Aufzügen nach Scribe von Castelli. Musik von Meyerbeer

Personen:

Margaretha von Valois, Königin von Navarra, Schwester König Karls IX.	Fräulein Schwarzbach.
Valentine von Saint-Bris, Edelfräulein	* *
Graf von Saint-Bris, Gouverneur des Louvre	Herr Kindermann.
Graf Nevers	Herr Baufewein.
Gosse	Herr Hoppe.
Thavannes	Herr Schmid.
Thorb	Herr Graßer.
Meru	Herr Wirsing.
Rez	Herr Sigl.
Raoul de Nangis	Herr Grill.
Marcel, sein Diener	Herr Fischer.
Urbain, Page der Königin	Fräulein Deinet.
Ehrendamen der Königin	Fräulein Griesbeck. Fräulein Eichheim. Fräulein Seehofer.
Bels-Rosé, Hugenott	Herr Heinrich.
Ein Wächter	Herr Stich.
Edelleute, Pagen, Soldaten, Zigeuner, Wächter, Diener, Volk.	

Die Handlung spielt unter der Regierung König Karls IX. von Frankreich in und bei Paris.

Die Zigeunertänze, arrangirt vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann werden ausgeführt von Fräulein Braniczka, Fräulein Roseri, den Herren Hoffmann, Fenzl und dem sämmtlichen Ballet-Corps.

* * Valentine — Frau Dufmann, als Gast.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Loge im I. und II. Rang 11 fl., ein Platz 1 fl. 48 kr.; eine Loge im III. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr.; eine Loge im IV. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl.; ein Galerie-noblesse 2 fl. — kr.; Ein Parterresitz 1 fl. 30 kr.; Parterre 48 kr.; Galerie 24 kr. [5]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Öffnung um 5 Uhr. Anfang 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: Zum ersten Male wiederholt: „Shakspeare in der Heimat“ Schauspiel von Seltel, mit Epilog von Herman Schmid.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schwäger.

Die Hexe von Inverness, oder: Das Liebes-Medaillon.

Romantisches Schauspiel in 4 Abtheilungen von Th. v. Megerle.

Malwina, Gräfin von Inverness	Frl. Berg.	Even Douglas, Anführer einer Abtheilung englisch. Soldaten	Hr. Christ.
Sir Arthur v. Glen More, ihr Verwandter	Hr. Heinrich.	Lord Agille	Hr. Preis.
Gill, sein Diener	Hr. Fehr.	Lord Chester	Hr. Brandl.
Trune, Hexe v. Inverness	Frau Lindner.	Lord Wallos	Hr. Lipp.
Robin, ihr Pflege Sohn	Frl. Lipp.	Lord Frengas	Hr. Bernlochner
Alf	Frl. Lieberwerth.	Lady Walpole	Frau Holzer.
Mac Oli, Haupt der Schleichhändler	Hr. J. Weber	Lady Abigail	Frl. Barth.
Conel, } Schleichhändler	Hr. Weber.	Miss Etadle	Frl. Schmidbauer
Enst, } Schleichhändler	Hr. Mayer.	Clara, } in Diensten der Frau Barth.	
		Melanie, } Gräfin	Frau Fehr.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr.; Gallerie-Sperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Eine leichte Person.

Volks-Posse aus dem Wiener Leben mit Gesang in 7 Abtheilungen von A. Blitner.

Agnes Schrammel, eine Marchande des Modes	Frau Schweiger.	Karl Schwirbl, Commis	Hr. Neuert.
Rosa, ihre Anverwandte	Frl. Zeile .	Ein Solistator	Hr. Böhmert.
Glinserl, Advokatenschreiber	Hr. Hirsch.	Frau Guschel	Frl. Thonell.
Frau Eipeltauer	Frau Ströhl.	Doktor Amerling, Advokat	Hr. Ströhl.
Betty, } Marchande des	Frl. Widmann.	Theodor, dessen Sohn	Hr. Rosenbach.
Kathi, } Modes-Mädchen	Frl. Gelsenhofer.	Fanny, seine Braut	Frl. Walz.
Sall, } Modes-Mädchen	Frl. Traunwies.	Herr von Gruschpel	Hr. Köstner.
Mali, } Modes-Mädchen	Frl. Sturm.	Frau Strobel	Frl. Berg.
Sterzl, ein reicher Fabrikantensohn	Hr. Frißsche.	Berontka, eine alte Magd	Frl. Heigl.
Ziegler, sein Freund	Hr. Graßl.	Molzler, Braumeister	Hr. Scholz.
		Frau von Dufel	Frl. Stein.
		Burmman, Aufseher	Hr. Schwarz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Gallerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobels-Galerie-Sperre 24 fr., Nobels-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Marionetten-Theater, Arcostraße Nr. 2 parterre.

Letzte Vorstellung.

Das ächte, uralte Puppenspiel Faust in vier Abtheilungen. Anfang Nachmittags halb 4 Uhr. Die Eintrittspreise sind ermäßigt.

Philharmonischer Verein im kleinen Saale des kgl. Odeons

Programm.

Overture zu den „Deublen“, für zwei Pianoforte zu acht Händen, von Mendelssohn.
„Des Knaben Tod“, Romanze (mit obligater Violoncell-Begleitung), gedichtet von Uhland,
 componirt von E. Lenz, vorgetragen von Fräulein Griesbeck.
Neuntes Concert für Violine, von Beriot, vorgetragen von Herrn Oskar Kahl.
Zwei Lieder, vorgetragen von Fräulein Griesbeck.
Overture zu „Ruy Blas“, für zwei Pianoforte zu acht Händen, von Mendelssohn.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 38 kr. an der Kassa zu haben.

Anfang präcis 12 Uhr. Ende um 1 Uhr.

Öffentliche Vergnügungen.

Tanzmusiken werden abgehalten: In der Westend-Halle, Tonhalle, Elbium, Prater, Pfälzerhof, Bönirgarten, Wittelsbacherpark, Mai-garten, Glasgarten und Paradiesgarten.

Goldener Stern: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anf. Vorm. 10 Uhr.

Bierwirt Melzer (Bayerstraße): Concert-Soirée der beiden Zither- u. Guitarre-Virtuosen Steiner und Bimmer. Anfang 4 Uhr.

Begräbnisse, Sonntag den 24. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Walter, Anstreicherkind v. h. (gest. d. 22., 13 J. a.) — Joseph Knott, Krankenwärter v. h. (gest. d. 22., 32 J. a.) — Theresia Schweißant, Wagnergefellenkind v. h. (gest. d. 22., 1 J. 8 M. a.)

4 Uhr: Anna Müller, Steinbauerswitwe v. h. (gest. d. 22., 68 J. a.) — Ludwig Stülckant, k. Regierungs-Revisor v. h. (gest. d. 22., 31 J. a.)

Trauer Gottesdienst (Montag.)

Heil. Geistkirche. Vorm. 8 Uhr für Viktoria Biersack, Privatier v. h.

Getraute Paare in München.

St. Peters-Pfarrei. H. Joseph Kaufmann, Kupferschmied-Geschäftsführer v. h., mit Barbara Stoder v. Gleisberg. Ludwig Goh, Bräutnecht v. h., mit Magdalena Edler, Ziegelbrennerstochter v. Menzlas. Johann Nep. Dallmaier, k. Kleiderreiniger v. h., mit Kath. Kahl v. h. Martin Gressböck, Hausknecht v. h., mit Barbara Schmitt, Zimmermannstochter v. Weissenhohe. Wilhelm Leberle, k. Taschnermeister dah., mit Karoline Ther. Mungenhardt, Hausmeisterstochter v. h. Franz von Paula Hausladen, Jägerbräuer in Mühldorf, mit Katharina Attenberger, Bierbräuerswitwe v. Mühldorf. — St. Anna-Pfarrei. H. Johann Kanter, Hammerschmied v. h., mit Katharina Meinpold, Tagelöhnerstochter v. Oberweißertshofen. Georg Ehrenthaler, k. Säcklermeister v. h., mit Maria Hochstrasser, Schächlermeisterstochter v. h. Lorenz Schneider, Tagelöhner v. h., mit Maria Karman, Tagelöhnerstochter v. h. Martin Heidegger, Stukator v. h., mit Ther. Beigl, Schullehrerstochter v. Viehhansen. Joh. Mohr, k. Kleiderreiniger v. h., mit Franziska Führer, Kesselschmiedstochter v. h. Johann Saxberger, Maurerpoller v. h., mit Maria Kollmaier v. Preinerzell. Joseph Strobl, Salz- u. Samenhändler v. h., mit Theresia Krons, Tagelöhnerstochter v. Delling. Johann Michael Uebeloder, Geometer v. h., mit Maria Kögl, k. Säcklermeisterstochter v. h. St. Ludwigs-Pfarrei. H. Georg Kesch, Kutscher und Pferdewärter dah., mit Anna Maria Kettelmahr, Inwohnerstochter v. Ismaning. Michael Ried, Hausknecht dah., mit Maria Anna Krons v. Sulzdorf. Michael Werner, Zimmermann dah., mit Anna Barbara Mandel v. Marktbreit. Adam Widmann, k. Schuhflicker dah., mit Elisabeth Krempel v. Isenhofen. Johann Ed. Dampfer, k. Schreinermeister dah., mit Katharina Zell, Bauerstochter von Raffanau. — Heil. Geist-Pfarrei. H. Martin Fischer, Tagelöhner u. Hausbesitzer v. h., mit Walburga Stief, Sämlersstochter v. Haslangkreit. Kaspar Hemmerlein, Maurer dah., mit Rosina Schröder, Gürtlerstochter v. Unterpfeffenhofen. Jakob Graiss, Tagelöhner dah., mit Maria Hanabitsch, Gürtlerstochter v. Nöging. Joseph Bernlochner, k. Stadtmusiker v. h., mit Anna Mayer, Kuchelbäckerstochter v. h. St. Bonifazius-Pfarrei. H. Georg Schindler, Cafetier dah., mit Johanna Hofbauer, Cafetierswitwe v. h. Eduard Dohs, Sondernungsbuchhalter dah., mit Ursula Holzappel, k. Revierjägerstochter v. h. Peter Kleppmaier, Schächlergeselle dah., mit Anna Maria Geyer, Gürtlerstochter v. Fahlenbach.

Michael Koll, Bismasienhändler v. h., mit Magdalena Frischhut, Gärtnerstochter v. h. — Pfarrei der Vorstadt Au. H. Franz Ser. Amann, H. Kleiderreiniger v. h., mit Maria Nibler, Aßlergesellenstochter v. h. Joseph Wegmann, Tagelöhner v. h., mit Juliana Siegl, Tagelöhnerstochter v. h. Johann Eb. Sedlmaier, Tagelöhner dah., mit Maria Rottensüßer v. Siebing. — Pfarrei der Vorstadt Baldhausen H. Gottlieb Zinser, Säglnacht und Gerbergesell, mit Katharina Polymannstatter. Michael Höllerer, Maurer v. h., mit Thella Niedmaier, Tagelöhnerstochter v. h.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer &c.

Waherstraße No. 4/2 ist eine meublierte Wohnung mit oder ohne Pension sogleich zu beziehen.

Nächst dem Glaspalast sind 2 ineinandergehende schön meublierte Hochparterre-Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten.

Sophienstraße Nr. 6/0.

Ein hübsch meubliertes Zimmer mit freier Aussicht ist zu vermieten.

Brienerstraße No. 27/2 a rechte

Prannersstraße No. 4/3 ist eine gut meublierte Wohnung von 4 Zimmern zu vermieten; wird auch getheilt abgegeben.

Für Herren!

Zwei sehr freundliche Zimmer an der Morgenseite und der Aussicht in's Grüne sind bis 1. Mai leer zu vermieten. **Sonnenstraße No. 8/1** im Rückgebäude rechts.

Arcostraße No. 1/1 ist eine schön meublierte Wohnung sogleich zu vermieten.

Café & Restauration Dall'Armi

empfiehlt von Morgens 5 Uhr an ausgezeichneten Café, Gabelfrühstück mit Wein oder Bock, Mittagessen nach der Karte, sowie eine Auswahl von in- und ausländischen Zeitungen.

Hühneraugen, Frostbeulen und eingewachsene Nägel werden schmerzlos behandelt vom Operateur

R. Sörman, Buragasse No. 3/1.

Eine neue Sendung von vorzüglichen Sorten Havana-Cigarren ist wieder angekommen und billigst zu kaufen bei

H. Braunschild, Bernsagasse Nr. 4/1.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,
empfehlen sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Mäthern, Jacken, Joppen und complete Anzügen, Reise-Plaid's und Decken &c. &c.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Prannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5. Paßvisa v. 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Sekret.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Balaviciu. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Ruesbeck, Ludwigstraße No. 41. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 30. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-

straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Papstliche: Graf Bonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türkenstraße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Sr. Exc. Hr. v. Dzerow Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Dose, Anst. lienstr. 91/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem l. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians- (Post-) Platz No. 22/2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Dammelaer, Baron mit Dienersch., Hof-
rath v. Wien.

Heugh mit Familie und Dienersch. und Dun-
lop, Rentiers v. England.

Schnauffer, Hotelbesitzer v. Rempten.

Krey, Direktor v. Ludwigshafen.

Keeb, Partik. v. Frankfurt.

Zu den vier Jahreszeiten.

Wiseburg, Graf und Wolff-Metternich,
Gräfin v. Westphalen.

Süttermeister Ritter v. und Koch, Fräul.
v. Ischl.

Müllinger v. v. Wien.

Cohen, Kfm. v. Nürnberg.

Lehmann, Kfm. v. Hannover.

Deun und Resch, Kste. v. Frankfurt.

Sütter, Reikel und Elbers, Kste. von
Montjoie.

Strom und Matthe, Kste. v. Aachen.

Maus mit Gattin, Partik. v. Köln.

Hotel Deber (vorm. Aulick).

Georgii und Arens, Kste. v. Elberfeld.

Simon u. Hoffmann, Kste. v. Frankfurt.

Blun, Kfm. v. Mainz.

Röder, Kfm. v. Ulm.

Begmann mit Gattin, Fabrik. v. Münster.

Gottschalks, Kfm. v. Eresfeld.

Seim, Kfm. v. Marktbreit.

Jansens mit Familie und Bedien., Partik. v.
Rotterdam.

Beckstädt, Kfm. v. Stuttgart.

Friedheim, Offizier v. Dresden.

Blaue Traube.

Menzel, Priv. v. Kreuznach.

Vollerin, Negottant v. Paris.

Dillon, Propr. v. Straßburg.

Müller, Kfm. v. Pforzheim.

Richter, Kfm. v. Berlin.

Hügel Frh., Priv. v. Nürnberg.

Hotel Reinfelder.

Klippel mit Gattin, Kfm. v. Basel.

Diez, Kfm. v. Frankfurt.

Lieven, Gutsbesitzer v. Schloß Ebersberg.

Maison, Kfm. v. Esslingen.

Hollmar Dr. und Löw Dr., Anwälte von
Zweibrücken.

Mohr u. Seemann, Priv. v. Stuttgart.

Goldener Kren.

Stettenheim, Kfm. v. Frankfurt.

Enderle, Kfm. v. Pforzheim.

Dorfinger, Colffeur v. Salzburg.

Dax, Schneidersochter v. Reischach.

Wegel, Kfm. v. Kollnau.

Hoffommer, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni Dusch (vorm. Dandlath).

Dettinger, Kfm. v. Stuttgart.

Buchwald, Kfm. v. Nürnberg.

Rubens, Kfm. v. Berlin.

Paul, Kfm. v. Frankfurt.

Augsbürgerhof.

Elwagt, Erzieherin v. Prag.

Ludstod, Bräuer v. Altomünster.

Schwindel, Geistlicher v. Germershausen.

Schwindel, Deton v. Burgundstadt.

Lampl, Gastwirth v. Pipinsried.

Guppenberger, Landger.-Assessor v. Well-
heim.

Buchmann mit Gatt., Priv. u. Schwieger
Frh., Priv. v. Luzern.

Überpollinger.

Schiefer, Oekonomlepraktikant v. Weyhen-
stephan.

Höfmeier, Kfm. v. Würzburg.

Höfmeier, Kfm. v. Regensburg.

Bruder, Kfm. v. Griesbach.

Bantolfini mit Gatt., Rentier v. Florenz.

Müller, Direktor u. Fischer, Verwalter v.
Leonsburg.

Lavezari, Rentier v. Italien.

Rheinischer Hof.

Ruhn, Kfm. und Schwarz, Techniker von
Stuttgart.

Heuberger, Kfm. v. Buchau.

Neumann Frh., Partik. v. Venedig.

Stachelhausen, Partik. v. Nürnberg.

Stangel, Rothgerber v. Schongau.

Württembergischer Hof.

Müller, Priv. v. Pfaffenbesen.

Sulzbacher, Gastwirthsgattin v. Wiesbach.

Höck, Bräuerbes. v. Murnau.

Umpferer, Priv. v. Murnau.

Grünwald, Bierbräuerbes. v. Wolfrats-
hausen.

Adhaß.

Lango, Oberst v. Wien.

Dual, Stadtkaplan v. Landsbut.

Hoffmann, Hdlsm. v. Ingolstadt.

Koller mit Gattin, Priv. v. Didenburg.

Hotel Max Emanuel.

Schirmer mit Gattin, Gutsbes. v. Pugham.

Baumgärtner, Fabrikant von Schachten-
bach.

Billings mit Familie, Rentier v. Eding-
burg.

Rieger, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Stern.

Käpp, Uhrmachermester v. Wasserburg.

Gruber und Bricht, Schmiedmeister von
Rempten.

Seibel, Spänglermstr. v. Sabaneau.

Kneipp, Pilester v. Morischofen.

Bauernfeind, Bädermstr. v. Dießen.

Andrá, Bräuer und Stürzer, Messgermstr.
v. Wronsborg.

Wildberg, Kfm. v. Fürth.

Weiß, Hdlsm. v. Mering.

Steinböck, Hdlsm. v. Steinbach.

Greimel, Hdlsm. v. Taufkirchen.

Obörfer, Kfm. v. Nürnberg.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p>	<p>Angedenken an den Aufenthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p>
--	---	--

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Hubmeschalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anm. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc. Zu sehen bei Lenoir, Fürstenberggasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anm. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Haig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerschaft Münchens. Briennersstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zinn-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Bayersstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek ältere, (untere Bayersstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.

Porzellan-Manufaktur in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Ober Tapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anm. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Demerschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Weermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal, Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zoologischer Garten in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 kr. Kinder die Hälfte.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalaste: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Regul. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bis 6 für II. und III. Klasse.
 Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Bahn in Reichsbahnung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
11. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
6 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachs. b.

München—Salzburg—Wien.

Zwischendat. Großbesselohe—Reichenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
1 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachs. b.	9 U. 20 M. Nachs. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

1 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
1 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachs.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Zarnberg.

Abgang in München: Abgang in Zarnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

R. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 55 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	8 U. 15 M. Nachs. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Alttötting	5 Uhr — Min. Abds.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Ordling	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Altbach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Sonntag:

Nach:	Abfahrt:	Einzelgeri	St.
Dachau	4 U. Am.	Stadtpark	— 16
Höhenkirchen	4 U. Abd.	Niedermeier.	— 2
Nymphenburg	8 U. früh.	Krone am	—
	2 U. Am.	Carlsplatz.	—
	6 U. Abd.		—
	2 U. Am.	Abensham.	—
Wolfratshausen	6 U. früh.	Café Urban.	—
über Gornhausen	3 U. Am.	Dürmaier.	— 3

Standplätze der Münchener Packträger

1) Maximilianplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
 aße, 4) Brunnengasse, 5) Ecke der Maximilian- und Per-
 laßstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dürerstraße und der
 Josephstraße, 8) Theatinerstraße, 9) Dampfkraftgasse, 10) Ver-
 kehrsamt und am Bahnhof für Eisenbahn in der Schütz-
 lstraße (3. Abteil. Compotir: Köhnerstraße No. 18. A.)

Börsenberichte v. 23. April. Frankfurt. Wien.

Deft. 5% National-Anlehen	68 1/2	81.
5% Metalliques	62 1/2 P	73.25
Banqueaktien	785	777.
Loth.-Anl.-Loose von 1854	78 1/2	92.
" " " " 1858	129 1/2	127.65
" " " " 1860	83 1/2	95.90
" " " " 1864	—	85.35
Credit-Mobilier-Aktien	196 1/2	192.40
Donaudampfschiff-Akt.	—	444.
Staatsbahn-Aktien	—	—
Nordbahn-Aktien	—	182.70
Ellsah. Westbahn-Prioritäten	81 1/2	94.25
Ludwigshaf.-Verb.-Eisenb.-Akt.	144	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	111 1/2	—
" " " " voll eingez.	112 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	67.25	—
London, 3prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M	—	97.25
London	118 1/2	114.60
Wien	101 1/2	—
Paris	93 1/2	—

Geld-Sorten.

München, den 23. April 1864.	Anzahl.	Zu haben
Pistolen	9 40 1/2	9 42
Russ. Imperiales	—	—
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 48	9 49 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napoléon (20 Fr.-St.)	9 23	9 24
Engl. Sovereigns	11 45	11 49
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 45 1/2	1 45 1/2
Deherr. Bankn. für 100 fl.	—	—
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	102	103

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im
 südlichen Flügel-Anbaue des Staats-
 Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Fohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
 und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweizer.

Zum Benefiz des Komikers Hermann Dor.

Ein Münchner Lehrbua, oder: Die schliche Fußmacherin vom Rindermarkt.

Komisches Münchner Lebensbild in 4 Akten und 8 Abtheilungen von J. Findeisen.

Brenner, Friseur . . .	Hr. Dor.	Wettel, seine Tochter . .	Frl. Bartl.
Röhler, Musikus . . .	Hr. Weber.	Ein Wackträger . . .	Hr. Lipp.
Brandler, Schüler . . .	Hr. Preis.	Ein Arbeiter . . .	Hr. Bernlochner
Auguste, seine Frau . .	Frl. Schweizer.	Sali, { Köchinnen . . .	Frau Bartl.
Sabine, Fußmacherin . .	Frl. Lederbeck.	Rest, { . . .	Frl. Mayer.
Tobias, Lehrbua bei Brenner	Hr. Karl.	Ein Schusterbua . . .	Frl. Schmidbauer
Madame Seeburg, Marchand		Heine, Wirth . . .	Hr. Seeburg.
de Modes . . .	Frl. Ehrenstein.	Rehtera, Rittmeister außer	
Fanny, { bei Madame	Frl. Berg.	Dienst . . .	Hr. Boda.
Marie, { Seeburg	Frau Lindner.	Anton, ein Kellner . .	Hr. Mayer.
Langl, Wäscher . . .	Hr. Christ.	Garinger, Photograph .	Hr. Febr.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweizer.

Eine leichte Person.

Volks-Posse aus dem Wiener Leben mit Gesang in 7 Abtheilungen von A. Wittner.

Agnes Schrammel, eine		Karl Schwirbl, Commis .	Hr. Neuert.
Marchande des Modes	Frau Schweizer.	Ein Solicitator . . .	Hr. Böhmert.
Rosa, ihre Anverwandte .	Frl. Zeidler.	Frau Guschel . . .	Frl. Thonelli.
Minerl, Advokatenschreiber	Hr. Hirsch.	Doktor Amerling, Advokat	Hr. Ströhl.
Frau Eipeltauer . . .	Frau Ströhl.	Theodor, dessen Sohn . .	Hr. Roienbach.
Betty, {	Frl. Widmann.	Fanny, seine Braut . . .	Frl. Walz.
Kathi, { Marchande des	Frl. Geisenhofer.	Herr von Gruschpel . .	Hr. Köstner.
Sall, { Modes-Mädchen	Frl. Traunwies.	Frau Stobel . . .	Frl. Berg.
Mali, {	Frl. Sturm.	Beronika, eine alte Magd	Frl. Heigl.
Sterzl, ein reicher Fabri-		Malzer, Bräumer . . .	Hr. Scholz.
kantensohn . . .	Hr. Frisch.	Frau von Dufel . . .	Frl. Stein.
Ziegler, sein Freund . .	Hr. Grassl.	Burmman, Aufseher . .	Hr. Schwarz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Nobel-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Öffentliche Veranstaltungen.

Rechengarten (Rhympenburgerstraße): Produktion des Volksängers J. Koch mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr.

Kreuzbrunn: Produktion des Volksängers J. Brauneis. Anf. 8 Uhr.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Cand. Dittmar.

Begrabnisse, Montag den 25. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Müller, Anstreicherkind v. b. (gest. d. 22., 13 J. a.) — Joseph Knott, Krankenwärter v. b. (gest. d. 22., 32 J. a.) — Theresia Schmelegut, Wagnerges. Kind v. b. (gest. d. 22., 1 J. 9 M. a.)

2¹/₂ Uhr: Georg Schelle, Stadtmusiker v. b. (gest. d. 22., 37 J. a.)

4 Uhr: Ludwig Sullkrant, kgl. Regierungs-Beisitzer v. b. (gest. d. 22., 31 J. a.)

Trauer-gottesdienste (Dienstag.)

Metropolitankirche. Vorm. 8 Uhr für Anna Müller, Steinbauerwitwe v. b. — Vorm.

9 Uhr für Josepha Riedl, Bierwirtstochter von Wiedenhausen.

St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Andreas Sant, Offizianten v. b.

St. Bonifat. Vorm. 9 Uhr für Susanna Mayr, kgl. Universitätsprofessorwitwe v. b.

Dienstag den 26. April: Gewerbs-Prüfungstag für das Bäcker-Gewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes, dahier bestehen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich, unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Montag den 25. April im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anmelden.

Kunstvereins (unter den Arkaden des Postgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.) **Ausstellung** (zugänglich für alle jene Kreise, welche durch Mitgliedsvereine geführt sind.)

Ölgemälde. Dürck, K.: Ein Porträt — Mirus, A.: Eine in Weimar: Blumenst. — Singer, K. v. in Flaj: Der Gang nach Emons. — Seelach, A.: Winterlandschaft. Partie bei Berchtesgaden. — Trost, K.: Ein Porträt. — Wurmb M. v.: Das Frühstück. — Benne, A. van der: Eigenerlager in Ungarn. — Köfler, A.: Aiken. Die bellige Straße nach Clevis. — Kuhn, M.: Partie aus Nürnberg. — Malt, Joh.: Eine Einsiedel. — Seib, A.: Wüddlebe im Bersted.

Porzellan-gemälde. Lau, Th.: Ein alter Mann. Nach P. Rembrandt.

Plastik. Obermeyer, J.: Eine Büste. — Westermeyer, F.: Madonna mit dem Kinde. Relief in Marmor. — Pöschel, A.: Verschiedene Thiere; einzeln und in Gruppen.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Baherstraße No. 4/2 ist eine meublirte Wohnung mit oder ohne Pension sogleich zu beziehen.

Nächst dem Glaspalast sind 2 ineinandergehende schön meublirte Hochparterre-Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten.

Sophienstraße Nr. 6/0.

Ein hübsch meublirtes Zimmer mit freier Aussicht ist zu vermieten.

Brienerstraße No. 27/2 rechts.

Prannersstraße No. 2/3 ist eine gut meublirte Wohnung von 4 Zimmern zu vermieten; wird auch getheilt abgegeben.

Für Herren!

Zwei sehr freundliche Zimmer an der Morgenseite und der Aussicht in's Grüne sind bis 1. Mai leer zu vermieten. **Sonnenstraße No. 8/1** im Rückgebäude rechts.

Urcoststraße No. 1/2 ist eine schön meublirte Wohnung sogleich zu vermieten.

Hühneraugen,

Großbeulen und eingewachsene Nägel werden schmerzlos behandelt vom Operateur

R. Hörmann, Burggasse No. 3/1.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Batizots, Beduinen, Burnussen, Rädern, Jacken, Joppen und complete Anzügen, Reise-Kleider und Deden etc. etc.

Change de Monnaies — Bank- & Wechselgeschäft — Exchange Office
 von **J. Neustätter's W^{vo}**, Promenadeplatz 1, nächst d. Fingergässchen.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20.

neben dem Bierwirth Abenthum,
 ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem
 sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros, bestens
 empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß
 auch solche in Kisten zu 25 und 50 Stück Milla zu haben sind.

F. A. Navizza, Sendlingerstraße No 30,

empfiehlt delikate Café-Essenz 1, Bout. 12 fr., 1/2 Bout. 18 fr. und 2, Bout. 36 fr.
 Punsch-Arac, wovon in stark gezuckertes Wasser gegossen, der feinste Punsch ohne wei-
 tere Zuthat erzeugt wird fl. 1. 30 fr., feinste Punsch-Essenz fl. 1. 30 fr., besten
 Arac und Rum zu 48 fr., fl. 1. und fl. 1. 12 fr., feinstes Klettenwurzel-Saardl das
 Glas zu 18 fr., acht verführerisches, alle Insekten vertilgendes Pulver in Gläsern zu 20,
 30 fr., fl. 1. und in Portionen zu 5, 10 und 15 fr., die chemisch gefüllten Wetter-
 Gläser zu 36 fr., das bekannte italienische Zahn-Rastir, welches die Zahnschmerzen
 heilt und die hohlen Zähne ausfüllt zu 15 fr., die Stollwerk'schen Brust-Bonbons,
 mit Preis-Medailles beehrt, das Baquet zu 14 fr., die Ditsche Mund- und Zahn-
 Essenz zu 18 u. 36 fr., das Niederviehbach'sche Schlagwasser zu 15 fr., Haar dunkel-
 färbende Pomade zu 12 und 18 fr., orientalischen Räucher-Balsam zu 9 und 18 fr.
 und der in ganz Europa bekannte Nerven stärkende Sirop Laroze mit Gebrauchs-
 zettel zu fl. 1. 45 fr. die Flasche.

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Das Notariatswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

II. Bandes erste Lieferung. Preis: 20 fr.

enthaltend die neuesten, bis zum 20. Februar d. J. erschienenen Verordnungen
 und Entschlüssen, nebst einer alphabetischen Uebersicht der **Portofreiheit**
 in **Amts- und Notariatssachen.**

Fortsetzung wird je nach Wichtigkeit des Inhaltes in kleineren Abtheilungen,
 vielleicht selbst bogenweis erfolgen.

Zugleich damit erschien und wurde versandt: Das 5. und 6. Heft des

Formularbuches

zu Notariatshandlungen und Urkunden der bayerischen
Staatsbürger und Notare,

enthaltend die Abtheilung IV: Eigenthums- und Hypothek-Verhältnisse (Ueber-
 trags-Verträge, Tauschverträge, Schätzungen, Hypothek-Urkunden, Privat-
 Schuldscheine etc.)

Die jetzt sind 325 ganz verschiedene Formulare in systematischer Ordnung für die
 Geschäfte der Notare gewiß sehr brauchbar, geliefert. An der Vervollständigung wird eifrig
 gearbeitet. —

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzeln-
 ung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Schubert v. mit Gattin, Artillerie-Oberleutnant v. Augsburg.

Gasser v. mit Dienerschaft, Legationssekretär v. Paris.

Reichman, Privatier v. Elberfeld.

Metzger, Kfm. v. Baden-Baden.

Wienholdt, Kfm. v. Lübeck.

Reibold, Partik. v. Neufchatel.

Krohn, Kfm. v. Aachen.

Zu den vier Jahreszeiten:

Guthell, Kfm. v. Moskau.

Groscholz, Kfm. v. Paris.

Mayer, Kfm. v. Hamburg.

Wassall, Kfm. v. Aachen.

Ross, Kfm. v. Eupen.

Märck, Rentier v. Baden.

Geoffroy, Ingenieur v. Brüssel.

Englischer Hof.

Reibelt v., Oberförster v. Landout.

Gutson de, Rentier v. Paris.

Wettin, Negotiant v. Epon.

Hagen Wren, Gutbes. v. Neubof.

Winter Fil., Priv. v. Regensburg.

Bäng v. d., Negotiant v. Antwerpen.

Hotel Deber (vorm. Maulich).

Genneltus mit Familie u. Dienersch., Rentiere und Mayer, Kfm. v. Frankfurt.

Schäfer, Kfm. v. Elberfeld.

Mertle, Kfm. v. Weinheim.

Mayer, Dr. v. Augsburg.

Sprung, Kfm. v. Elberfeld.

Jakob mit Familie, Kfm. v. Mannheim.

Langbein, Kfm. v. Hirschhorn.

Blauer Traube.

Bergbaum, Kfm. v. Brügge.

Engel, Kfm. v. Wiesbaden.

Eönen, Kfm. v. Greifeld.

Mayer, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Weinfelder.

Behtacaff v. mit Familie u. Dienerschaft, Lieutenant v. Moskau.

Leichle, Priv. v. Memmingen.

Kreuzberg, Kfm. v. Altwiesler.

Krus, Kfm. v. Frankfurt.

Miltenberg v., Priv. v. Augsburg.

Marr, Ingenieur v. Wien.

Goldenes Kreuz.

Mauhelm, Kfm. v. Frankfurt.

Silbert, Kfm. v. Würzburg.

Deutenheimer, Kfm. v. Jechenhausen.

Rötter, Kfm. v. Barmen.

Neuburger, Kfm. v. Stuttgart.

Stachus.

Selmel, Priv. v. Lindau.

Bücher, Kfm. v. Appenzell.

Ganzen, Fabrikant v. Eöln.

Winkl, Zimmermeister v. Reichenhall.

Berg, Lieutenant v. Regensburg.

Gaußer, Kfm. v. Ulm.

Augsburger Hof.

Lauer, Conditor v. Eulmbach.

Keller, Commis v. Rosenheim.

Reuch, Kfm. v. Nürnberg.

Schöffmann mit Tochter, Krämer v. Weihen.

Schent, Rentierförster v. Walchensee.

Bedt-Wdme. v., Priv. v. Preßburg.

Wolff, Oberst v. Zürich.

Scheringer, Hausb. v. Wien.

Oberpollinger.

Hodenberg, Kfm. v. Neuf.

Reidle, Kfm. v. Ravensburg.

Oppermann, Kfm. v. Berlin.

Jäger, Priv. v. Wasserburg.

Mauscher, Priv. v. Dresden.

Bormann, Maler v. Braunschweig.

Link, Ingenieur v. Stuttgart.

Kleinschmidt, Rentier v. Heidelberg.

Böhm, Assessorenwitwe v. Amberg.

Schenter, Kfm. v. Luzern.

Philipp, Student v. Aachen.

Gammes, Student v. Köln.

Böhm, Priv. v. Basel.

Egger, Brauer v. Hallein.

Hillebrandt, Kfm. v. Nürnberg.

Bolt mit Gattin, Priv. v. Passau.

Eindner, Schriftf. v. Berlin.

Gamm, Jagdhilfe und Frank, Agent v. Augsburg.

Günter, Student v. Speier.

Reuber, Kfm. v. Wien.

Wachendorf, Kfm. v. Greifeld.

Goldener Mär.

Kösch Graf v., Hauptmann v. Regensburg.

Altenburger mit Sohn, Baron v. Eriest.

Schent v. mit Gattin, Oberst-Lieutenant von Ulm.

Bamberger Hof.

Matusch, Kfm. v. Eriest.

Postrom, Partik. v. Rußland.

Feger, Fabrikant v. Memmingen.

Diell, Priv. v. Pest.

Petroß mit Gattin, Notar und Böcker mit Tochter, Apotheker v. Böhmen.

Strebo, Priv. v. Gattin v. Augsburg.

Schreiber, Gastwirt v. Straubing.

Hierl, Bräuer u. Krager, Müller v. Landshut.

Amberger, Gutbes. v. Siegenburg.

Eienhard, Kfm. v. Halle.

Bayerischer Löwe.

Germüller, Pferdeh. v. Rudershofen.

Stodmayer, Holzm. v. Dilling.

Koch, Holzm. v. Troßing.

Rheinischer Hof.

Gottlieb, Kfm. v. Böhmen.

Schellborfer, Kfm. v. Seidmaus.

Häuser, Kfm. v. Kassel.

Luhmann mit Gattin, Kfm. v. Essen.

Hotel Max Emanuel.

Falro, Negotiant v. Turin.

Guttmann mit Sohn u. Arnold. Kste. v. Wiesner mit Sohn, Bergwerksbesitzer von Bödingen.

Sinowski, Kurbes. v. Polen.

Zablonski v., Oekonomie-Praktikant von Weyhenstephan.

Bühner, Kfm v. Stuttgart.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 25. April bis 2. Mai 1864.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Rundsemmel 3 Etb. 2 Q.; die ordinäre Kreuzer-Semmel 4 Etb. 2 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Etb. 1 Q.; der Groschenwecken 13 Etb. 2 Q.; Lattebrod: Der Kreuzerwecken 6 Etb. 3 Q.; der Zweikreuzerwecken 13 Etb. 2 Q.; der Groschenwecken 20 Etb. 1 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 22 Etb. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 12 Etb. 2 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 25 Etb. — Q.; ein sechzehn Kreuzerlaib 5 Pfd. 18 Etb. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 3 kr., der Dreißiger 7 kr. 2 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 39 kr., d. Dr. 6 kr. — pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 23 kr., d. Dr. 5 kr. — pf.; Einbrennmehl d. B. 1 fl. 7 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Backmehl d. B. — fl. 53 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. B. — fl. 59 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf. Gerst. feiner das Viertel 3 fl. 3 kr., der Dreißiger 11 kr. 1 pf.; Gerst. ordin. d. — fl. 31 kr., d. Dr. 9 kr. 1 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 28 kr.; Duchen 48 kr.; Ruten 42 kr.; Forellen 1 fl. 12 kr.; Aalsfische 1 fl. 24 kr.; Barben 16 kr.; Alten 16 kr.; Waller 40 kr.; Praren 14 kr.; Renghen 24 kr.; Wirschinge 16 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 18 kr.; Frösche d. B. 6 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käse 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 16 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 15 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinefleisch 18 kr. — pf.; geräuchertes Schweinefleisch 26 kr. — pf.; Schweinefett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 1 fl. eine geräucherte Zunge 1 fl. 24 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 22 fl. 20 kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 28 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Rörbchen-utter 28 kr.; frische Eier 7 Stück — kr.; Truben-Eier 7 Stück — kr. Hennen, alte 42 kr. Kübner 36 kr. Indianen 3 fl. 36 kr.; Kapaunen 1 fl. 36 kr.; Gänse, alte 2 fl. 24 kr.; Junges 30 kr.; Enten, alte 48 kr., Junges 7 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferteln 3 fl. 12 kr.; ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Santerpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Met 28 kr.; beste Brauntwein 36 kr. ordinärer Brauntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schüssel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 18 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 6 kr.; Birkenholz 14 fl. 44 kr.; Föhrenholz 12 fl. 54 kr.; Fichtenholz 12 fl. 38 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Fehr v. Berckheim, Brienerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 6. Paßvisa v. 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Sekret.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Rueschede, Ludwigsstraße No. 4/1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße No. 30. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwigs-

straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Conelli, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Thurn-straße No. 83. Die Pässe beim Portier des Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Ex. Hr. v. Djarom. Paß-Visa Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91/1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis 11 U. bei dem Legat-Sekretär Herrn v. Soden. Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Lebenswürdigkeiten. (Montag.)

- Georg Franz** in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
- Acht Tage in München** für Fremde u. Einzelne. **Ungeheuren an den Auf-** **Die vorzüglichsten An-**
für Fremde u. Einzelne. **enthalt in München.** **sichten von München u. dem**
I. Abth.: Geschichte von **Kleine Miniaturbilder in Visiten-** **bayer. Hochland in Stahlstichen,**
Nagler. 48 kr. **Partenformat in eleganten Albums** **in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,**
II. Abth.: Beschreibung **mit leerem Raum, um noch Por-** **in schwarzen Abdrücken, sowie in**
d. Lebenswürdigkeiten in al- **trats ic. einfügen zu können; in** **Farbendruck. Jedes Blatt auch**
phab. Folge mit 140 Bignetten **verschiedenen Ausgaben von fl. 14.** **einzelne 8° schwarz 12 kr., bunt**
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr. **bis zu fl. 3. 30 kr. herab.** **20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.**
- Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24:** Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Anstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, L.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic.** Zu sehen bei Penot, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, L.,** Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek** (Brienerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Halbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihen von 9—1 U. Fremdenbesuch (Bestätigung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, L.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Döfflinger.
- Kunstausstellung, permanente, der Künsterschaft Münchens.** Brienerstraße 20a/1. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31:** Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im L. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall, L. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue.** Heute geschlossen.
- Pinakothek ältere, (untere Bärerstraße):** Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße No. 4a/1.** Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim L. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
- Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer:** Anmeldung beim Zimmerwart. Die Obpfeus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17** (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (Schwanthalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.
- Thürme:** Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)
- Vereinigte Sammlungen** (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.
- Wintergarten, L. (Residenz):** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zenghaus städtisches** (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alter thümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.
- Zoologischer Garten in der Biesenstraße No. 12** (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 kr. Kinder die Hälfte.
- Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast:** Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen,
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) dies für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsbährung baar bereit zu halten.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
8 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 58 M. Nachts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Eisebahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibuse tägl. von München nach:

Kempten, Nördling	5 Uhr — Min. Abds.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gröding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nördling	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ad. Lohbeck, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4. München.

Stellwagen gehen heute Montag:

Nach:	Abfahrt:	Classenort:	Preis:
Mittelfeld über			
Mühlbach	4 U. Nm.	Bayer. Thal.	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten	18
Nymphenburg	8 U. früh	Arzt a. Carlo	8
	2 U. Nm.	platz	8
	6 U. Abds.	Abendb.	8
Wolfratsbau	2 U. Nm.	St. General	30
	3 U. Nm.	Obermayer	

Standplätze der Münchener Postkammer.

1) Maximiliansplatz, 2) Gieselermarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilianstr. und Her-
zogsstr., 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dientzenhofstr. und des
Hofplatzes, 8) Theaterstr., 9) Damentischgasse, 10) en-
dlicher Gasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schen-
kenstr. (In die Comptoir: Löwenstraße No. 180.)

Börsenberichte v. 23. April. Frankfurt. Wien.

Deut. 5% National-Anlehen	68 1/2	81
5% Metalliques	62 1/2	73 25
Bankaktien	78 1/2	77 1/2
Loth.-Anl.-Loose von 1854	78 1/2	92
" " " " 1858	129 1/2	127 68
" " " " 1860	83 1/2	95 90
" " " " 1864	—	95 95
Eredit-Mobiler-Aktien	196 1/2	193 40
Donaudampfschiff-Akt.	—	44 1/2
Staatbahn-Aktien	—	182 70
Nordbahn-Aktien	—	94 25
Elbsab. Westbahn-Prioritäts	81 1/2	—
Ludwigsb.-Verb.-Eisend.-Akt.	144	—
Bayer. Ostbahn Aktien	111 1/2	—
" " " " vollst. eingez.	112 1/2	—
Paris, 3prozentige Rente	67 25	—
London, 3prozentige Consols	91 1/2	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M	—	97 25
London	118 1/2	114 60
Wien	101 1/2	—
Paris	93 1/2	—

Geld-Sorten.

München, den 23. April 1864.	Angabr	Zu haben.
Pistolen	9 40 1/2	9 42
Russ. Imperiales	—	—
Pistolen preuss.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 48	9 49 1/2
Dukaten (belg.)	5 33	5 34 1/2
Napels'or (20 Fr.-St.)	9 23	9 24 1/2
Engl. Sovereigns	11 45	11 49
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine	1 45 1/2	1 45 1/2
Oesterr. Bankn. für 100 fl.	—	—
100 Bähr. südd. fl. von 1857	102	103

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 117.

Dienstag, 26. April 1864. (Hildegard.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inlerate per Spalt-Beizeile oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [61. Vorstell. im Abonnement.]

Shakspeare in der Heimath.

Schauspiel in vier Aufzügen von Carl von Holtel
mit Epilog von Herman Schmid, gesprochen von Frau Dahn-Hausmann.
In Scene gesetzt vom A. Regisseur Herrn Jenke.

Personen:

Lady Southampton	Frau Dahn.
Heinrich Lord Southampton, ihr Sohn	Herr Lewele.
Eine verschleierte Dame	Frau Straßmann.
Sir Lucy von Charlecotes	Herr Straßmann.
Rosaline, Wittwe	Fräulein Mautenberg.
Master Lenox	Herr Lomschitz.
William Shakspeare,	Herr Richter.
Richard Burbage,	Herr Christen.
Gondell,	Herr Keller.
George,	Fräulein Langlott.
Edmund Shakspeare,	Herr Davsbelt.
Der Wirth zur Krone	Herr Lang.
Franz, ein Küfer	Herr Weirstorfer.
John Shakspeare, Wollhändler in Stratford	Herr Herz.
Mary, seine Frau	Frau Büttgen.
Susanna, deren Enkelin	Marie Neubauer.
Ein Diener des Lords	Herr Wagner.
Ein Gast	Herr Schwab.
Diener. Masken. Gäste.	

Der erste und dritte Aufzug spielen in London, der zweite zum Theil in London, zum Theil in Stratford, der vierte in Stratford.

Preise: Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Parquetsitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [G]

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repetitions:

Mittwoch: „Hotel de Albouze.“ Lustspiel von Clauten. Zum Beschlusse: „Ein Traum im Orient.“ Ballet von Hoffmann.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Madame La Roche von Wien.

Ein weiblicher Montecristo, oder: Der Lohn für treue Dienste und die Rache der Verurtheilten.

Charakterbild in 4 Theilungen und 5 Akten von Therese Megerle.

Baron Seligny	Hr. Fehr.	Herr Bernard	Hr. Dor.
Helene, seine Tochter . .	Frl. Berg.	Madame Piston, seine	
Marfan, Advokat	Hr. Boda,	Wirthschafterin	Frau Fehr.
Eusanne, Kammerfrau . .	Frau Lindner.	Dominik, Gärtner	Hr. Mayer.
Margarethe, Magd	Madame La Roche.	Colette, seine Tochter . .	Frl. Ederbed.
Frau Popinet, Portierin .	Frl. Ehrenstein.	Die tothe Katon, } Ge-	Frau Bartl.
Arthur, ihr Sohn, Student	Hr. Karl.	Finfine, } fangene	Frl. Bartl.
Peter, ein junger Bauer	Hr. Seeburg.	Marcelle, }	Frl. Lipp.
Der Präsident des Gerichts-		Michel, }	Hr. Lipp.
hofes	Hr. Christ.	Colos, } Bauern	Hr. Mayer.
Graf d'Humont	Hr. Preis.	André, }	Hr. Holder.
Banquier Meyer	Hr. J. Weber	Vicomte Oskar de Nevil .	Hr. Weber.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Eine leichte Person.

Volks-Posse aus dem Wiener Leben mit Gesang in 7 Theilungen von A. Bittner.

Agnes Schrammel, eine		Karl Schwirbl, Commis .	Hr. Neuert.
Marchande des Modes	Frau Schweiger.	Ein Solicitator	Hr. Böhmert.
Rosa, ihre Anverwandte .	Frl. Zedler.	Frau Guschel	Frl. Thonelli.
Klinschl, Advokatenschreiber	Hr. Hirsch.	Doktor Amerling, Advokat	Hr. Ströhl.
Frau Eipeltauer	Frau Ströhl.	Theodor, dessen Sohn . .	Hr. Rosenbach.
Betty, |	Frl. Widmann.	Fanny, seine Braut . . .	Frl. Walek.
Kathi, | Marchande des	Frl. Geisenhofer.	Herr von Gruschpel . .	Hr. Köstner.
Sall, | Modes-Mädchen	Frl. Trautwies.	Frau Strobel	Frl. Berg.
Mali, |	Frl. Sturm.	Veronika, eine alte Magd	Frl. Heigl.
Sterzl, ein reicher Fabri-		Malzer, Bräumeister . .	Hr. Scholz.
kantensohn	Hr. Frißche.	Frau von Dujel	Frl. Stein.
Ziegler, sein Freund . .	Hr. Grassl.	Burmam, Aufseher . . .	Hr. Schwarz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sper-sitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sper-sitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Veranstaltungen.

Westend-Galle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz.“ Anfang 8 Uhr, Eintritt 6 kr.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/2 8 Uhr.

Café Bod: Produktion des Münchner Männer-Quartetts. Anfang 8 Uhr.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

<p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung d. Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p>	<p>Angedenken an den Aufenthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträt etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p>	<p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayr. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p>
--	--	---

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentero etc. Zu sehen bei Penot, Fürstensefeldergasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Bestimmung der Einzellen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariäthronkirche in der An. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens. Brienerstraße 20a/I. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kupferstich- & Handzeichnungs-Cabinet k. (In den unteren Räumen der alten Pinakothek): Dienstag und Freitag von 9—12 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, k. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue, (untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerie in der Maximiliansstraße No. 4a/I. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Ribbelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezler zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thurme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, k. (Residenz.) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zoologischer Garten in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 18 kr. Kinder die Hälfte.

Zooplastisches Museum von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarte in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Ingolstadt.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großheßelohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßelohe.

Abgang in München:	Abgang in Großheßelohe:
4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 58 M. Nachts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Amsting, Altdorf	5 Uhr — Min. Abds.
Janing, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Gerling	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Althaus	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Fohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Dienstag:

Nach:	Abfahrt:	Einsteigort:	fl. fr.
Ebersberg	4 U. Nm.	Bögm, Thal	— 48
Nymphenberg	8 U. früh.	Keone (Carlsplatz.)	— 9
Nymphenberg	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
Wolfstratshaus	6 U. früh.	Gast Urban.	— 30
über Ebenhausen	3 U. Nm.	Gilgenrainer.	— 30

Standplätze der Münchener Badträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
gasse, 4) Dromenaderplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Mor-
haustraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des
Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damesstiftgasse, 10) Wen-
delsberggasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Instituts-Comptoir: Löwengrube No. 18/19.)

Münchener Börse vom 25. April.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen	97	96 1/2
" 4 " "	—	100
" 4 " halbj. Eisenb.	100 1/2	100
" 4 " Erd.-Abt.	100 1/2	99 1/2
" 4 1/2 " "	101 1/2	—
" 4 1/2 " halbjähr.	—	—
" 4 1/2 " Milit.	—	—
Deutr. Nat.-Anl. 1854 5 pr.	68 1/2	—
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	—	—
" Anl.-Loose à fl. 500 v. 1860	83 1/2	83 1/2
Diverse Aktien:		
Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank	895	892
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	99 1/2
4% Pfandbr. der b. Hypoth.-Bank	99 1/2	—
Bayer. Eisenbahnen voll einbezahlt	112 1/2	—
in Interimssch.	—	—
Deutr. Banknoten für 100 fl. ostr.	—	—
Währ. südd. fl. pr. St.	102	101 1/2
Kais. Elisabeth-Bahn 5% Silber-Pr.	—	—

Geld-Sorten.	Anzahl.	Zu haben.
München, den 25. April 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Wiener	9 49	9 41 1/2
Russ. Imperiales	—	—
Wiener preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 48	9 49 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napol.d'or (20 Fr.-St.)	9 23	9 24
Engl. Sovereigns	11 45	11 49
Dollars in Gold	2 28	2 29
Preussische Cassenscheine	1 45 1/2	1 45 1/2
Deutr. Bankn. für 100 fl.	—	—
ostr. Währ. südd. fl. pr. St.	101 1/2	102 1/2

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

No. 114.

Mittwoch, 27. April 1864. (Peregrinus.)

13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 34 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inverthe per Spalt-Beizeile oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20

Das Kgl. Hof- und National-Theater, sowie das Residenz-Theater sind heute geschlossen.

Bekanntmachung.

Das Kreis-Comité für Oberbayern zur Gründung eines Nationaldenkmals für weiland Se. Majestät den König Max II. bringt hiemit zur allgemeiner Kenntniß, daß folgende Herren zur Empfangnahme von Beiträgen aufgestellt sind:

- Bodenmüller Theodor, Dr. und Apotheker, Blumenstraße No. 8.
- Dobler, Pictationsanstalts-Inhaber, Schwanthalerstraße No. 13.
- Gautsch, Krämer und Distriktsvorsteher, äußere Dachauerstraße No. 10.
- Gerdeissen, Kaufmann (Firma Schreibmayr,) Marienplatz No. 7.
- Gschneizer Karl, Kaufmann, Müllerstraße No. 3.
- Häcker Friedrich, Apotheker, Müllerstraße No. 39.
- Heckel v., Blumenfabrikant, Ludwigstraße No. 25.
- Hobenleitner Math., Privatier, äußere Wienerstraße (Haidhausen) No. 20.
- Huber Michael, Kürschnermeister, Preysingstraße (Haidhausen) No. 19.
- Hueber Georg, Kaufmann, Karlsstraße No. 1.
- Knorr Angelo, Kaufmann, Kaufingerstraße No. 12.
- Oberhammer, Kaufmann, Bayerstraße No. 2.
- Prager, Leihbibliothekbesitzer, Gruftgasse.
- Niederer Karl, Kaufmann, Weinstraße No. 12.
- Sarabeth Michael, Schullehrer, Baumstraße No. 16/1.
- Schnell Karl, Handelsmann u. Distriktsvorsteher, Lohgasse (Giesing) No. 68.
- Simmet, Kürschnermeister und Magistratsrath in der Au.
- Wilmerödorffer M., Großhändler (Firma: J. M. Oberndorffer), Theatinerstraße No. 18.
- Wustlich Otto, Kunstmaler, Briennerstraße No. 20 a.
- Zettler M., Buchbinder, Fürstenstraße No. 23.

Ferner nehmen sämtliche Expeditionen der hier in München täglich erscheinenden Blätter Beiträge an.

Das Kreis-Comité für Oberbayern.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Jungfrau von Felsenstein, oder: Kreuz- und Quersfahrten des lustigen Kleeblattes Friseur, Siebmacher und Pflasterer.

Posse mit Gesang in 2 Abtheilungen von K. L. a.

Melchior Fehr, v. Felsenstein	Hr. Fehr.	Krampusberger, Schreiber	Hr. Bernloche
Agathe, seine Tochter	Frl. Ehrenstein.	Hanns, ein Bauer	Hr. Mayer.
Silbe, Schulmeister	Hr. Christ.	Anselm Fehr, v. Wipfl.	Hr. Weber.
Suse, ein Landmädchen	Frl. Berg.	Tobias, sein Sohn	Hr. Boda.
Strigl, Amtsbote	Hr. Seeborg.	Clara, seine Haushälterin	Frau Fehr.
Frau von Bergstodt	Frau Lindner.	Herr von Beiger	Hr. Mann.
Loderl, Friseur	Hr. Dor.	Leonore, seine Tochter	Frl. Bartl.
Stanzl, Pflasterer	Hr. Preis.	Der Urahn	Hr. Koch.
Tröpfel, Siebmacher	Hr. Eisenmann	Der Ahn	Hr. Lipp.
Waschalter, Wirth	Hr. Schweißgut.	Der Sohn	Hr. Brandl.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Lokalsängerin Josephine Zeidler und der beiden Gesangs- Komiker Hirsch und Fribische.

Eine leichte Person. Volks-Posse aus dem Wiener Leben mit Gesang in 7 Abtheilungen von A. Bittner.

Agnes Schrammel, eine		Karl Schwirbl, Commis	Hr. Neuert.
Marchande des Modes	Frau Schweiger.	Ein Sollicitator	Hr. Böhmert.
Rosa, ihre Anverwandte	Frl. Zeidler.	Frau Guichel	Frl. Thondli.
Klinckel, Advokaten-Schreiber	Hr. Hirsch.	Doktor Amerling, Advokat	Hr. Ströhl.
Frau Eipeltauer	Frau Ströhl.	Theodor, dessen Sohn	Hr. Rosenbach.
Betty,	Frl. Widmann.	Fanny, seine Braut	Frl. Walz.
Kathi, Marchande des	Frl. Geisenhofer.	Herr von Gruschpel	Hr. Köstner.
Sali, Modes-Mädchen	Frl. Traunwies.	Frau Stobel	Frl. Berg.
Mali,	Frl. Sturm.	Beronika, eine alte Magd	Frl. Heigl.
Sterzl, ein reicher Fabri-		Matzler, Bräumeister	Hr. Scholz.
kantensohn	Hr. Fribische.	Frau von Dufel	Frl. Stein.
Ziegler, sein Freund	Hr. Grapl.	Burmann, Aufseher	Hr. Schwarz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie
Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 18 kr., Noble
Galerie 18 kr., Parterre-Sperre 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Öffentliche Vergünstigungen.

Rambergerhof: Produktion des Orchesters „a la Gungl.“ Anfang 7 1/2 Uhr.

Goldener Stern: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Auf. 8 1/2 Uhr.

Café Stadt München: Concert-Soirée der beiden Zither- und Guitar-Virtuosen
Steiner und Bittner. Anfang 8 Uhr.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt, dann Procession, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Peter. 1/2 9 U. fr. Hochamt, dann Procession, 6 U. Abds. Rosenkranz.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Trott.

Begräbnisse, Mittwoch den 27. April vom Leichenhause aus:

- 7 1/2 Uhr: Johann Ertl, Milchmannskind v. b. (gest. d. 25., 18 J. a.) — Theresia Bighthum, Melberskind v. b. (gest. d. 25., 2 M. a.) — Anna Dürr, Bräutnechtskind v. b. (gest. d. 25., 6 M. a.) — Ludwig Zwackstatter, Cigarrenmacherskind v. b. (gest. d. 25., 1 1/2 J. a.) — Maria Anna Rauchnberger, Wegmachersochter von Jffina (gest. d. 25., 39 J. a.)
 2 1/4 Uhr: Anna Benl, Köchin von Grating (gest. d. 25., 33 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Augusta Grosjean, Kaufmannskind v. b. (gest. d. 25., 1 M. a.) — Anna Maria Braun, Anstreichersfrau v. b. (gest. d. 25., 57 J. a.)

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer &c.

Nächst dem Glaspalast sind 2 ineinandergehende schön meublirte Hochparterre-Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten.

Sophienstraße Nr. 610.

Ein freundliches, hübsch meublirtes Zimmer nebst Schlafkabinet (Sonnenfelte) ist sogleich zu vermieten.

Landwehrstraße No. 22 1/3 links.

Perusagasse No. 4 1/2 sind 2 elegant meublirte Zimmer nebst Schlafkabinet sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

Für Herren!

Zwei sehr freundliche Zimmer an der Morgenseite und der Aussicht in's Grüne sind bis 1. Mai leer zu vermieten. **Sonnenstraße No. 8 1/1** im Rückgebäude rechts.

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Diners, Soupers, rein gehaltene Weine, ausgezeichneten Café.

Louis Reitz.

Hühneraugen, Frostbeulen und eingewachsene Nägel werden schmerzlos behandelt vom Operateur

R. Sörman, Burggasse No. 3/1.

Eine neue Sendung von vorzüglichen Sorten **Savanna-Cigarren** ist wieder angekommen und billigst zu kaufen bei

H. Braunschild, Perusagasse Nr. 4/1.

Sigmund Selbing, Theatinerstraße No. 34,

empfehlte sein wohlaffortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Rädern, **Jacken**, Toppen und complete Anzügen, Reise-Plaid's und Decken &c. &c.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine goldene Vorstecknadel, abzugeben Senstraße No. 16. Ein grüner Sonnenschirm, abzugeben Rindermarkt No. 6 1/4. Ein Kettchen mit Kapsel, abzugeben Rosengasse No. 10. Ein Dienstbuch, abzugeben Damenstiftsgasse No. 13 1/3.

Gefunden. Ein Portemonnaie mit Geld, abzugeben Schellingstraße No. 50 1/2 rechts. Ein Sonnenschirm, abzugeben im Conditorenladen in der Rosengasse. Ein Sonnenschirm, abzugeben Oberanger No. 32 1/0.

Hr. G. Franz, Perusagasse No. 4, ist erschienen:

Allgemeine Bauordnung vom 2. Oktober 1863

für die Haupt- und Residenzstadt München

mit den baupolizeilichen Bestimmungen. — 16. broch. 2 Bog. 12 fr.

Bei G. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist wieder zu haben:

Neuester Geld=Notiz=Zettel.

Inhalt:

- 1) Neueste und allgemeine Notizen.
- 2) Verfälschtes Papiergeld.
- 3) Außer Cours gesetztes oder verfallendes Papiergeld.
- 4) Praktische Coursberechnungen.
- 5) Einlösung deutscher Staatskassenbilletts, sowie Notizen über ausländisches Papiergeld.
- 6) Einlösung deutscher Banknoten, sowie Notizen über ausländische Banken.
- 7) Werth=Angabe europäischer Gold- und Silbermünzen in preuß. Courant.
- 8) Falsches Gold- und Silbergeld.
- 9) Eisenbahn- und andere Dividenden.

Fünfte nach offiziellen Quellen bearbeitete Auflage.

Preis: geh. 7 kr.

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Bruch, Stadtrath, Schmidt, Adjunkt und Schulz, Stadtrath und Rentier v. Zweibrücken.

Tribollet v. mit Gatt., Rent. v. Neuchâtel.

Kallermayer v., Priv. v. Stuttgart.

Schramm, Kfm. v. Elberfeld.

Keulgen, Kfm. v. Werden.

Stiles, Privatier v. Rigni.

Krank, Kfm. v. Berlin.

Bed, Priv. v. Ulm.

Zu den vier Jahreszeiten.

Erämer mit Gattin, Bergwerksbes. v. Rheinbaben.

Egg mit Gattin, Kfm. v. Wien.

Perl mit Gattin u. Paul, Kfte. v. Berlin.

Braunegger, Fräulein v. Augsburg.

Kuriürst, Kfm. v. Köln.

Köppel, Kfm. v. Barmen.

Lenner, Kfm. v. Aachen.

Sagen, Kfm. v. Frankfurt.

Englischer Hof.

Griff mit Tochter, Wdwe. v. Ulm.

Riehl, Bez.-Ger.-Assessor u. Karl, Notar v. Weilheim.

Sahn, Beramelster v. Bayreuth.

Sundby, Rentier v. England.

Kaltenberg Frhr. v., Gutsbes. von Gabelreuth.

Hotel Decker (vorm. Alaulich).

Wichager, Kfm. v. Hildesheim.

Dort, Kunsthändler v. Berlin.

Kemnath mit Gattin, Fabrikant und Poet, Kfm. v. Kassel.

Schröder Gebr., Kfte. v. Bremen.

Schermann, Kfm. v. Sachsen.

Weller, Kfm. v. Frankfurt.

Wesler, Kfm. v. Laus.

Weiße Traube.

Driesen, Kfm. v. Rheindt.

Musienburg u. Quinde mit Gattin, Kfte. v. Jherlohn.

Weber, Kfm. v. Warau.

Naumann, Kfm. v. Buchholz.

Benjamin, Kfm. v. Berlin.

Pretorius, Kfm. v. Mainz.

Hotel Reinfelder.

Heß v., Priv. v. Grabenstädt.

Funk, Kfm. v. Prag.

Siller und Brentano v., Kfte. v. Augsburg.

Gumpinger, Pfarrer v. Hausen.

Erdbacher mit Gattin, Kfm. v. Nürnberg.

Jegel, Gutsbesitzer v. Wendelstein.

Goldenes Kreuz.

Hendel, Kfm. v. Schwarzenbach.

Eohn, Kfm. v. Paris.

Röhm, Kfm. v. Passau.

Neuburger, Kfm. v. Ulm.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).

Eisfelder, Kfm. v. Bamberg.

Greiner, Kfm. v. Mainz.

Walch, Kfm. v. Regensburg.

Hofstädter, Kfm. v. Amberg.

Masburgerhof.

Romansky mit Fam., Gutsbes. v. Petersburg.

Jael, Gutsbes. v. Hofrothenberg.

Stetten, Priv. v. Augsburg.

Dugmar, Priv. v. Donaueschingen.

Ritsche mit Gattin, Kfm. v. Berlin.

Burkhardt und Meier, Messgermeister von Augsburg.

Oberpollinger.

Riedle, Kfm. v. Ravensburg.

Wagner, Priv. v. Ulm.

Huber, Kfm. v. Brenz.

Dumreich, Selter v. Kempten.

Sillerbiller, Selter v. Ostobayern.

Meisinger, Forstmann v. Aschaffenburg.

Wienerischer Hof.

Bächler, Kfm. v. Kaufbeuren.

Borbofsz, Pfarrer v. Nürnberg.

Mutippon, Kfm. v. Amerika.

Speltin, Kfm. v. Cairo.

Morgall, Rentier v. England.

Mohr.

Rapp, Dr. v. Bamberg.

Röser, Baumeister v. Augsburg.

Dies, Techniker v. Pfaffenhausen.

Sittsamstein, Tapezierer v. Wien.

Plate, Kfm. v. Remscheid.

Sebenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

- Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:**
- | | | |
|--|---|---|
| <p>Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische.</p> <p>I. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 kr.</p> <p>II. Abth.: Beschreibung d. Sebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Vignetten u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.</p> | <p>Angedenken an den Aufenthalt in München.</p> <p>Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14. bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p> | <p>Die vorzüglichsten Ansichten von München u. dem bayr. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p> |
|--|---|---|
- Anatomisch physiologische Sammlung,** Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Erzgießerei, l.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonnt. u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers etc.** Zu sehen bei Renoir, Fürstensefelderstraße No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, l.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek** (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.
- Salvia's Atelier** (Damenstirngasse, altes Damenstirz No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen etc.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienkirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels-Hofkirche (Neubauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente,** der Künstler-Schaft Münchens. Briennerstraße 20a/l. Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zink-Gießerei,** Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im l. Oron von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1. Jahr 4 fl.
- Marshall, l. (Marshallplatz):** Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue.** Heute geschlossen.
- Pinakothek ältere,** (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Maleret** in der Maximiliansstraße No. 4a/l l. Von Mora. 8 bis Abds. 7 U.
- Mathematischer Saal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Obertapezierer zu erhalten, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Dörfleus-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier** in der Senblingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwantaler Atelier** (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Mora. bis 6 U. Ab.
- Schwantaler Museum** (Schwantalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.
- Bereinigte Sammlungen** (unter den Arkaden des Hofgartens): Von 9—1 Uhr geöffnet.
- Wintergarten, l. (Residenz)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim l. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Auqana: Schwarzer Saal.
- Wissenschaftl. Sammlungen des Staats.** 2) Paläontologische Sammlung, Conserv. Professor Dr. Doppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
- (Im Alademiegebäude (Neubausergasse). 1) Münzkabinet, Conserv. Profess. Streber.
- Zeughaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zoologischer Garten** in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 kr. Kinder die Hälfte.
- Zooplastisches Museum** von Leven im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung baar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großheßeloh—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großheßeloh.

Abgang in München: Abgang in Großheßeloh:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 56 M. Nachts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting . . .	5 Uhr — Min. Abds.
Inning, Landsberg . . .	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Altbach . . .	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Mittwoch:

Nach:	Abfahrt:	Einstiegort:	fl. fr.
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten	— 18
Erding	1 U. Mitt.	Bögnert, Thal.	— 48
Haag	3 U. Nm.	Bögnert, Thal.	1 12
Höhenkirchen . . .	4 U. Nm.	Niedermeyer.	— 24
Isenab Schwaben . .	1 U. Mitt.	Soller, Thal.	1 12
Nymphenberg	9 U. fr.	Krone	—
	2 U. Nm.	am	— 9
	6 U. Abd.	Carlsplatz.	—
Nymphenburg . . .	2 U. Nm.	Abentham.	— 9
Kolfratshaus	3 U. Nm.	Ostmerener.	— 30
	3 U. Nm.	Gilgenrainer.	— 30

Standplätze der Münchener Wadträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlinger-
asse, 4) Promenadenplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Pier-
allstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienerstraße und der
Poststraße, 8) Theatinerstraße, 9) Damentischgasse, 10) Pen-
sioniergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützen-
straße (Instituts-Comptoir: Löwenstraße No. 18.)

Börsenberichte v. 26. April. Frankfurt. Wien.

Dest. 5% National-Anlehen . . .	68 1/2
5% Metalliques	61 1/2
Banckattien	788
Loth.-Anl.-Loose von 1854 . . .	77 1/2
„ „ „ „ 1858	130 1/2
„ „ „ „ 1860	63 1/2
„ „ „ „ 1864	—
Credit-Mobilier-Aktien	200
Donaudampfschiff.-Akt.	—
Staatsbahn-Aktien	—
Nordbahn-Aktien	—
Elisab. Westbahn-Prioritäten . .	81 1/2
Ludwigsbaf.-Verb.-Eisenb.-Akt. .	142 1/2
Bayer. Ostbahn-Aktien	111 1/2
„ „ „ „ voll eingez.	112 1/2
Paris, 3prozentige Rente	66.85
Londen, 3prozentige Consols . .	91 1/2
Wechsel-Course: Augsburg 3 M .	—
London	118 1/2
Wien	101 1/2
Paris	93 1/2

Geld-Sorten.

	Anzubr.	Zuhaben.
München, den 26. April 1864.	fl. fr.	fl. fr.
Pistolen	9 40 1/2	9 42
Russ. Imperiales	—	—
Pistolen preuß.	9 56	9 57 1/2
Holl. 10 fl.-Stücke	9 48	9 49 1/2
Dukaten (vollw.)	5 33	5 34 1/2
Napol.d'or (20 fr.-St.)	9 23	9 24
Engl. Sovereigns	11 45	11 49
Dollars in Gold	2 25	2 28
Preussische Cassenscheine . . .	1 45 1/2	1 45 1/2
Österr. Bankn. für 100 fl. . . .	—	—
östr. Währ. südd. fl. pr. St. 101	—	102

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung
und Buchdruckerei, Pernsagasse Nr. 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 140. Donnerstag, 28. April 1864. (Vitalis.) 13. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Fr., im Einzelverkauf kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde welche chambres garées bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — In der 1. Spalte der Spalt-Petition oder Raum 2 Fr. Expedition: Petitionsgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 10.

Anordnung des am Freitag den 29. dieß Nachmittags 4 Uhr stattfindenden Leichenzuges zur feierlichen Beisetzung Ihrer Kaiserlichen Hoheit Prinzessin Auguste,

Gemahlin Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Luitpold von Bayern,
in der Hofkirche zu St. Cajetan.

Der Zug geht vom Palaste Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen Luitpold aus über den Odeonplatz, durch die Residenz- und Dienersstraße über den Marienplatz an der Hauptwache vorüber in die Weinstraße, Theatinerstraße zur Hofkirche zum heil. Cajetan, unter Spalierbildung des Linien-Militärs und der Landwehr in folgender Ordnung:

Eine Abtheilung Gendarmerie zu Pferde; ein Culrassier zu Pferde; die Livréedienerschaft des Adels mit Fackeln; die Livréedienerschaft der Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften in Gala mit Fackeln; die Livréedienerschaft Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen Luitpold; die Bruderschaften mit Fahnen; der k. Kammerfouriergehilfe; der Clerus sämtlicher Stadtpfarren mit Choralmusik; die Königl. Hoftrompeter und Pauker nach Trauervorschrift; der kgl. Hofcourier; das Hofcollegiatat zu St. Cajetan und der Stiftsprobst und Hofkapellmeister mit Choralmusik; das erzbischöfliche Domkapitel; der Erzbischof; die Hofoffizianten Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen Luitpold; die Beamten Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen Luitpold; der funktionirende kgl. Kammerfourier; zwei kgl. Kammerer, ein kgl. Ceremonienmeister; der sechsspännige Trauermwagen mit der sterblichen Hülle Ihrer Kaiserlichen Hoheit, umgeben von sechs Edelknaben mit Fackeln, dann von zwölf Leibgarde-Hartshieren mit ihren Offizieren — zur Rechten des Wagens der Oberhofmeister der hochseligen Prinzessin, zur Linken der Hofmarschall Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen Luitpold.

Die Durchlauchtigsten nächsten Leidtragenden:

Seine Königliche Hoheit Prinz Luitpold,

Ihre Königlichen Hoheiten Prinz Ludwig und Prinz Leopold,

Seine Majestät der König,

Die Durchlauchtigsten Mitglieder des königlichen Hauses, auch

Hierauf folgen je zwei und zwei: Die Kronbeamten, die Häupter der standesherrlichen fürstlichen Familien, die Mitglieder der standesherrlichen fürstlichen Familien, die Häupter der standesherrlichen gräflichen Familien, die obersten Hofchargen, der Capitaine des Gardes, die Mitglieder der standesherrlichen gräflichen Familien; die Herren der zweiten Hofchargen, Generale der Cavallerie und Infanterie, die Staatsminister, die Staats- und Reichsräthe, die Präsidenten der obersten Stellen, die Generalleutenants und Generaladjutanten, die geheimen Räte, die Präsidenten der Re.

gierungen und Appellationsgerichte; die Generalmajors, Flügeladjutanten und Kammerherren, die Stabsoffiziere der Linie, die kgl. Ordonnanzoffiziere, die Kammerjunker, die Adjutanten der k. Prinzen, das Offiziercorps der Linie und jenes der Landwehr.

Dem Vorgenannten schließt sich an: Die Deputationen des General-Sekretariats des Staats-Rathes, der Staats-Ministerien, der Central- und Kreis-Stellen, der hiesigen königlichen Behörden, dann der Magistrat nebst den Gemeinde-Bevollmächtigten der Haupt- und Residenzstadt München. — Eine Abtheilung Linien-Infanterie schließt den Zug.

Am Portale der Kirche, in welcher eine Compagnie des Infanterie-Leib-Regiments in Spalier aufgestellt ist, wird die Leiche von dem Vorstande und der Geistlichkeit der St. Kajetan-Hofkirche empfangen, sodann auf eine dazu errichtete Estrade getragen und nach abgehaltener Vesper durch den Officiator eingesegnet.

Kurz vor dem Eintreffen des Zuges an der Kirche werden Sich Ihre Majestät der Königin-Mutter und die Prinzessinnen des königlichen Hauses in Begleitung des Dienstes an die bereiteten Beistühle begeben.

Der Sarg selbst wird nach der Einsegnung in Begleitung des kunkt. Obersthofmeisters Seiner Majestät des Königs, dann des Staatsministers des königlichen Hauses und des Aeußern, unter Vorausstretung der nöthigen Geistlichkeit in die Gruft hinabgebracht, dort mit zwei Schlössern verschlossen, wovon ein Schlüssel dem funktionirenden Obersthofmeister, der andere dem genannten königl. Staatsminister überliefert und endlich von Seite des königl. Obersthofmeisterstabes und des Staats-Ministeriums mit doppeltem Siegel belegt wird.

München den 27. April 1864.

Königlich Bayerischer Oberstkämmerer-Stab.

Kirchenfeier am Freitag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Leydel.

Begräbnisse, Donnerstag den 28. April vom Leichenhause aus:

- 1 Uhr: Max Singer, Pfründner v. b. (gest. d. 26., 70 J. a.)
- 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Maria Johanna Gualberta, Professschwester v. b. (gest. d. 26., 37 J. a.) — Heinrich Kogl, Maurer v. b. (gest. d. 26., 37 J. a.)
- 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Maria Schmid, Welschbäuerin von Nürnberg (gest. d. 26., 19 J. a.) — August Maler, Bäckermeystersohn v. b. (gest. d. 26., 12 J. a.) — Theresia Kern, Bildhauersgattin von Godramstein (gest. d. 26., 42 J. a.) — Joseph Scheuring, Tischlergeselle v. Unterbörs (gest. d. 26., 21 J. a.)
- 3 Uhr: Heinrich Gerhäuser, Wataliens-Quartiermeysterskind v. b. (gest. d. 26., 3 M. a.)
- 3 $\frac{1}{2}$ Uhr: Tobias Kölbl, Maurer v. b. (gest. d. 26., 54 J. a.)
- 3 $\frac{1}{2}$ Uhr: Helene Dippold, Pfründnerin v. b. (gest. d. 26., 81 J. a.)

Freitag den 29. April: Gewerbs-Prüfungstag für das Schuhmacher-Gewerbe.

NB. Bewerber, welche die Prüfung für den Betrieb des vorbezeichneten Gewerbes dahier besitzen wollen, und sich behufs der Zulassung zur Prüfung noch nicht angemeldet haben, haben sich unter gehöriger Legitimation über ihre Person spätestens einen Tag vor dem Prüfungstage, also heute Donnerstag den 28. April im magistratischen Gewerbsbureau Zimmer No. 47 anmelden.

In der Rappes'schen Commissions-Eichtat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von $\frac{1}{2}$ 9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Königl. Hof- und National-Theater. [61. Vorstell. im Abonnement.]

Hans Seiling.

Romantische Oper in vier Aufzügen von Eduard Devrient.
Musik von Heinrich Marschner.

Personen:

Die Königin der Erdgeister	Fräulein Körner.
Hans Seiling, ihr Sohn	Herr Kindermann.
Anna, dessen Braut	* *
Gertrude, deren Mutter	Fräulein Seehöfer.
Konrad, burggräflicher Leibschiß	Herr Heinrich.
Stephan, } Bauern	Herr Stigl.
Niklas, }	Herr Eiseneck.
Schützen, Bauern, Spielleute, Erdgeister, Gnomen, Kobolde, Zwerge.	

* * Anna — Frau Dufmann, als Gast.

Logebücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise: Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Parketsitz 1 fl. 30 kr. Parterre 48 kr. Galerie 24 kr. [6]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Öffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Madame La Roche von Wien.

Diebs-Nettel.

Neues Volksstück mit Gesang in 3 Abtheil. und 7 Bildern
von Carl Elmar.

Florian Hahnlinger, Grundeigenthümer	Hr. Brels.	Aurelia, Gräfin v. Hohenstein, Wittwe	Hr. Berg.
Kathi, seine Tochter	Hr. Loderbeck.	Baronin von Stolzenberg, ihre Tante	Frau Lindner.
Jakob Treulich, ein junger Landmann	Hr. Seeburg.	Erster } Diener	Hr. Brandl.
Schwarzmann, Hammerwerksbesitzer	Hr. Christ.	Zweiter }	Hr. Lipp.
Robert, dessen Sohn	Hr. Boda.	Baron v. Nestelrich	Hr. Mayer.
Anna, genannt Diebsnettel, Magd bei Schwarzman	Mdme. LaRoche.	Friedrich, Dorfwirth	Hr. Dör.
Michel Stung, Gewerksaufseher	Hr. Karl.	Nidel, } Bauern	Hr. Weber.
		Seppel, }	Hr. Beerlochner.
		Nagl, }	Hr. Schweißgut.
		Kohlenbrenner. Landleute.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 14 kr., Galleriesperre 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperre 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Lokalsängerin **Josephine Zeidler** und der beiden Gesangs-
Komiker **Hirsch** und **Frische**.

Eine leichte Person. Volks-Posse aus dem Wiener Leben mit Gesang in 7 Abtheilungen von A. Wittner.

Agnes Schrammel , eine	Karl Schwirbl , Commis .	Hr. Neuert.
Marchande des Modes	Ein Solistator . . .	Hr. Böhmert.
Rosa , ihre Anverwandte .	Frau Guschel . . .	Frl. Thonelli.
Blinkerl , Advokatenschreiber	Doktor Amerling , Advokat	Hr. Ströhl.
Frau Gipeltauer . . .	Theodor , dessen Sohn .	Hr. Koenebald.
Betty, |	Janney , seine Braut .	Frl. Walze.
Kathi, | Marchande des	Herr von Gruschpel .	Hr. Köstner.
Sali, | Modes-Mädchen	Frau Strobel . . .	Frl. Berg.
Mali, |	Beronika , eine alte Magd	Frl. Heigl.
Sterzl , ein reicher Fabri-	Malzer , Bräumeister .	Hr. Scholz.
kantensohn . . .	Frau von Dufel . . .	Frl. Stein.
Ziegler , sein Freund . .	Burmam , Aufseher . .	Hr. Schwarz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie
Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Noble-Galerie-Sperre 24 kr., Noble
Galerie 18 kr., Parterre-Sperre 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Öffentliche Veranstaltungen.

Westend-Galle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-
Regiments „Kronprinz.“ Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchner.“ Anfang 8 Uhr.

Tölzerhof (Wasserstraße): Produktion des Volksängers Joseph Koch mit Gesell-
schaft. Anfang 8 Uhr.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Maximiliansstraße No. 12/2 ist ein ele-
gant meublirter Salon nebst 1—3 Zimmern
sogleich zu vermieten.

In Mitte der Stadt ist eine Wohnung im
1. Stock mit 8 Zimmern, mit 2 Eingängen
und allen sonstigen Bequemlichkeiten sogleich zu
vermieten. Näheres **Bayerstraße No. 61/0**
zwischen 1 und 2 Uhr.

Für Herren!

Zwei sehr freundliche Zimmer an der
Morgenseite und der Aussicht in's Grüne sind
bis 1. Mai leer zu vermieten. **Sonnen-
straße No. 8/1** im Rückgebäude rechts.

Nächst dem Glaspalast sind 2 ineinander-
gehende schön meublirte Hochparterre-Zimmer
mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten.
Sophienstraße Nr. 6/0.

Hühneraugen, Frostbeulen und eingewachsene Nägel werden
schmerzlos behandelt vom Operateur

A. Hörmann, Birzgasse No. 3/1.

Die Cigarren-Handlung, Dultplatz No. 20,

neben dem Bierwirth Abenthum;

ist in allen Sorten, als auch acht importirten Cigarren bestens assortirt, und indem
sich dieselbe zur geneigten Abnahme, sowohl en detail als auch en gros bestens
empfiehlt, billige Preise und prompte Bedienung zusichert, wird zugleich bemerkt, daß
auch solche in Kisten zu 25 und 50 Stück billig zu haben sind.

Drachsdorf, Freifrau v. und Herges v. Karlinger mit Familie, Priv. von Nies-
Priv.-Bluthe v. Bamberg
Kochbauer, Seilermeister v. Oberalling.
Ehlenbach m. Gattin, Rfm. v. Frankenthal
Graf mit Gattin, Sattlermeister v. Hilsingen.
Kesch, Cooperator v. Unterbiebsfurt.
Kühlwein, Oberpost-Diöfital v. Würzburg.
Plumer, Juweller v. Kassel.

Münchener Hof.

Schüler, Rfm. v. Frankfurt.
Deuteroch mit Gatt., Priv. v. Weilheim.
Hofbauer, Bräuer v. Straubing.
Koskull v., Graf v. Karlsbad.
Reitenberg v., Parik. v. Wiesbaden.
Zeller, Fabrikant v. Eßlingen.
Blaberg, Priv. v. Salzburg.
Zelner, Priv. v. Wien.

Oberpollinger.

Thomas, Priv. v. Genf.
Höfler mit Gattin, Priv. v. Weilheim.
Meier, Rfm. v. Regensburg.
Reibel, Pharmazeut v. Schönbach.
Schattler, Pfarrer v. Jettenhausen.
Steger, Fruchthändler v. Traunstein.
Weinmann, Schriftsetzer v. Ansbach.
Strobel, Präzeptor v. Friedrichshafen.
Stein, Rfm. v. Wronberg.
Baumbörfer, Lehrer v. Güttenberg.
Nies, Rfm. v. Frankfurt.

Goldener Hår.

Dehl mit Gattin, Gutsächter v. Neuberg.
Gervinus, Professor v. Heidelberg.
Melon, Rentier v. Montpellier.
Schleich Rhr. v., Rentier v. Reibach.
Krauß, Assistent v. Kempten.
Pfell, Priv. v. Augsburg.

Bamberger Hof.

Welle, Glasermeister v. Mainburg.
Bell, Holzm. v. Erol.
Kenzel, Priv. v. Landsberg.
Weinglerl, Rfm. v. Landsbut.
Hermannsdörfer, Priv. v. Ebl.
Schwarz, Metzger v. Belling.

Beal mit Tochter, Bierbräuer-Gattin von
Mering.

Priller, Wirthsgattin von Engelbrechts-
münster.

Baril, Rfm. v. Landsbut.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Birmann, Dekonom v. Regensburg.

Schauer, Gastwirth v. Rabensban.

Kirt, Maurermeister v. Steinberg.

Bayerischer Löwe.

Kobold, Gutsbes. v. Lindenberg.

Schmid, Priv. v. Malsach.

Parisch, Rärber v. Reichstadt.

Stahl, Holzm. v. Reichenbach.

Bildl, Schlossermeister v. Dberaudorf.

Äthnethischer Hof

Sand mit Gattin, Ingenieur von Traun-
stein.

Braun, Pfarrer v. Launbach.

Prinig, Parik. v. Hamburg.

Buttelmann, Rfm. v. Nürnberg.

Württembergischer Hof.

Smolenski und Bogislaw, Techniker von
Warschau.

Krein, Priv. v. Freiburg.

Schneider, Priv. v. Grafsau.

Gäßner, Rfm. v. Mindelheim.

Ehustarini, Rfm. v. Florenz.

Graf, Rfm. v. Schweinfurt.

Kollergarten.

Ripfmler, Conditör v. Pappenheim.

Schwandner, Landarzt v. Aibling.

Wied mit Tochter, Doktorsgattin v. Ober-
wanganau.

Hotel Max Emanuel.

Veroldshelmer, Rfm. v. Fürth.

Hamburger, Rfm. v. Frankfurt.

Nathan u. Sand, Rfrc. v. Worms.

Niedermann, Realitätenbesitzer v. Regens-
burg.

Loos, Student v. Straubing.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Branneragasse 15/0.

Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
Paßvisa v. 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Sekret.

Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Cangler.

Hannoversche: Minister Fr. v. d. Rues-
beck, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Tito, Brienerstraße
No. 30. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.

Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-

straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
von 1—2 Uhr zu holen.

Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29.
Erledigung der Pässe von 1/10—11 Uhr.

Preussische: Baron von Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.

Russische: Se. Exc. Fr. v. Dörrom. Paß-Visa
Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.

Sächsische: Bar. v. Dose, Amalienstr. 91/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandts-
chaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
11 U. bei dem L. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden.
Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Lebenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

- Georg Franz** in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
Nicht Tage in München für Fremde in Einzelstücke.
 1. Abth.: Geschichte von Nagler. 48 fr.
 II. Abth.: Beschreibung d. Lebenswürdigkeiten in altpab. Folge mit 140 Bismarcken u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 fr.
- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hofgartens**. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Hubmehlsche**. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 fr.)
- Chemisches Laboratorium** (Arcistr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. d. Hausmeister.
- Ergießererei** f., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießererstraße). Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 fr.)
- Gemälde** von Raphael, Dürer, Canale, Tentero ic. Zu sehen bei Tenoit, Fürstenberggasse No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmaßeerei** f., Louisenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. d. Hausmeister.
- Glyptothek**. Heute geschlossen.
- Halbig's Atelier** (Damenstiftgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigstraße): täglich geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremdenbesuch Befreiung der Eimeln) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater**, Königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen ic.: Heute nicht zu sehen.
- Annuaireausstellung**, permanente, der Künstler-Schaft Münchens, Ortennerstraße 20a/1). Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 fr.
- Kunstverein**: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
- Kunst-Zint-Gesellschaft**, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im f. Oben von Morg. 8—9 Uhr Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement für je 3 Tage 30 fr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.
- Marshall f.** (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Pinakothek, neue**, (untere Barenstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Pinakothek ältere**, (untere Barenstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximilianstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Korbhaussaal**: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz**. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Abteilungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim f. Oberpostleier zu erholen, gezeigt. Saal-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
- Reichs-Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer**: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Ruf's Atelier** in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Thürme**: Frauenthurm, sowie der Peterschurm können nur auf magistratische Karten besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Domschule, letztere beim Ministranten der Peterskirche zu nehmen sind; der Besuch des Kuerlichthurms ist unbelästigt durch Formalkritiken. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von Weermann. Preis 1 Gulden.)
- Wintergarten**, f. (Messenz) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet. Karten sind beim fgl. Oberhofmarschallamt zu erholen. Abgang: Schwarzer Saal.
- Wissenschaftl. Sammlungen des Staats**. Donnerstags von 1/11 bis 12 Uhr dem Antiquarium (in der fgl. Messenz). Jeden Publikum geöffnet.
- Zenghaus** Münchens (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr geöffnet. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.
- Zoologischer Garten** in der Bienenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täglich bis Abends geöffnet. Eintritt 18 kr. Kinder die Hälfte.
- Zooplastisches Museum** von Eden im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Frau Dürmont von Linz und des Herren E. Heinrich
und J. Weber von Innsbruck.

Johann, Herzog von Finnland, oder: Thron u. Kerker.

Historisches Schauspiel in 5 Aufzügen von J. v. Weissenthurn.

Erk, König von Schweden	Hr. Fehr.	Braska, Geheimrath	Hr. Dor.
Marie, seine Gemahlin	Frl. Berg.	Polomsky, Gesandter aus	
Johann, sein Stiefsohn,		Polen	Hr. Christ.
Herzog von Finnland	Hr. Heinrich.	Der Hauptmann von der	
Katharina, seine Gemahlin	Frau Dürmont.	Wache des Palastes	Hr. Schweissgut
Jöran, Reichskanzler	Hr. J. Weber	Ein Kammerherr	Hr. Pipp.
Graf Richers, sein Neffe	Hr. Voda.	Ein Page der Königin	Frl. Wath.
Bomwid,	Hr. Seeberg.	Chruskes, Kerkermeister	Hr. Mayer.
Liebt, } dessen Freunde	Hr. Bernlochner	Sten, vorm. in Johann's	
Struen,	Hr. Weber.	Diensten	Hr. Brandl.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze
Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 kr., Gallerie-Sperre 24 kr.,
Galerie 18 kr.; Parterre-Sperre 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Kollalfängerin Josephine Zeidler und der beiden Gesangs-
Komiker Hirsch und Frisch.

Eine leichte Person.

Volks-Posse aus dem Wiener Leben mit Gesang in
7 Abtheilungen von A. Bittner.

Agnes Schrammel, eine		Karl Schmirbl, Commis	Hr. Neuert.
Marchande des Modes	Frau Schweiger.	Ein Solistator	Hr. Böhmert.
Rosa, ihre Anverwandte	Frl. Zeidler.	Frau Guschel	Frl. Thonell.
Klinkerl, Advokatenschreiber	Hr. Hirsch.	Doktor Amerling, Advokat	Hr. Ströhl.
Frau Gipeltauer	Frau Ströhl.	Theodor, dessen Sohn	Hr. Rosenbach.
Betty,	Frl. Widmann.	Fanny, seine Braut	Frl. Walz.
Kathl, } Marchande des	Frl. Geisenhofer.	Herr von Gruschpel	Hr. Köstner.
Sall, } Modes-Mädchen	Frl. Traunwies.	Frau Strobel	Frl. Berg.
Mali,	Frl. Sturm.	Beronika, eine alte Magd	Frl. Heigl.
Sterzl, ein reicher Fabri-		Malyer, Bräumeister	Hr. Scholz.
kantensohn	Hr. Frisch.	Frau von Dufel	Frl. Stein.
Ziegler, sein Freund	Hr. Graf.	Burmam, Aufseher	Hr. Schwarz.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-
Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 kr., Nobel-
Galerie 18 kr., Parterre-Sperre 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Wegen der heute Nachmittags 4 Uhr stattfindenden feierlichen
Besetzung Ihrer Kaiserlichen Hoheit Prinzessin Auguste findet an beiden
Vorstadt-Theatern nur eine Vorstellung, nämlich um 8 Uhr Abends, statt.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.
 Polizei-Bureau No. 50/1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Freitag den 29. April.
 Für's Braggenauer-Viertel.

(R. Bezirkskommissär wohnhaft Dienersgasse No. 13/2 rechts.)
 Altenhofgasse, Burggasse, Dienersgasse, Falkenthurmstraße, Grustgasse, Holzgartenstraße, Hof-
 graben, Landschulergasse, Marstallplatz, Marstallstraße, Max-Josephs-Platz, Perusgasse,
 Pfistergasse, Preislinggasse, Residenzstraße, Salpeterstraße, Schrammberggasse, Zeughausplatz.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhause-
 Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welche letzterer Namen, Stand und Wohnung
 der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder
 austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige
 Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

**Freitag den 29. April: Gewerbs-Prüfungstag für das
 Schuhmacher-Gewerbe.**

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

Maximiliansstraße No. 17/2 ist ein ele-
 gant meublirter Salon nebst 1—3 Zimmern
 sogleich zu vermieten.

Urcoststraße No. 11/2 ist eine schön meublirte
 Wohnung sogleich zu vermieten.

Für Herren!

Zwei sehr freundliche Zimmer an der
 Morgenseite und der Aussicht in's Grüne sind
 bis 1. Mai leer zu vermieten. Sonnen-
 straße No. 9/1 im Rückgebäude rechts.

Bad Brunnthal.

Täglich Dejeuners, Diners, Soupers, rein gehaltene Weine, aus-
 gezeichneten Café. **Louis Reits.**

J. Zinf, seit 24 Jahren in der kgl. Haupt- und Residenzstadt München
 und für das ganze Königreich Bayern von allerhöchster Stelle
 autorisierter Hühneraugen-Operateur wohnt Althammered No. 8/2.

Eine neue Sendung von vorzüglichen Sorten **Havanna**
Cigarren ist wieder angekommen und billigst zu kaufen bei
H. Braunschild, Perusgasse Nr. 4/1.

Hühneraugen, Frostbeulen und eingewachsene Nägel werden
 schmerzlos behandelt vom Operateur
R. Sörman, Burggasse No. 3/1.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,
 empfiehlt sein wohl assortirtes **Modewaren-Lager,** besonders eine große Aus-
 wahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Röbern, **Jacken,** Top-
 pen und **completen Anzügen,** Reise-Kleids und Dedes etc. etc.

Bei W. Franz, Perusgasse No. 4, ist erschienen:

Allgemeine Bauordnung vom 2. Oktober 1863
 für die Haupt- und Residenzstadt München

mit den baupolizeilichen Bestimmungen. — 16. broch. 2 Bog. 12 fr.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzeli-
 chung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

In München anwesende Fremde.

Banertischer Hof.

Budtmald v. mit Begleitung, Rentiere von
Hofstein.

Bromm, Direktor v. Maximilianshütte.

Malinows, Rentier v. Leipzig.

Mollheim u. Schiff, Banquier v. Triest.

Rhadin, Partik. v. Schweden.

Seckher, Kfm. v. Hamburg.

Trost, Kfm. v. Berlin.

Häffer, Kfm. v. Eupen.

Entholt, Kfm. v. Bremen.

Wöhner, Kfm. v. Bielefeld.

Zu den vier Jahreszeiten.

Bergberg mit Gattin, Banquier v. Pest.

Proboviali de, toskan. Gesandter v. Wien.

Wengel, Kfm. v. Frankfurt.

Rey, Kfm. v. Mühlhausen.

Dünell, Fabrikant v. Rempten.

Hotel Dezer (vorm. Maulik).

Uhlmann, Kfm. v. Eibenstock.

Himmelreich, Fabrikant v. Hohenstein.

Dulianin, Wdme. mit Sohn, Propriet. v.

Moskau.

Schubert, Kfm. v. Gütth.

Selbhelmer, Kfm. v. Laasphe.

Bräuer, Professorsgattin u. David, Kräut.

v. Leipzig.

Ostermeier, Kfm. v. Weillheim.

Samacher, Kfm. v. Köln.

Schirmer, Kfm. v. Koburg.

Blauwe Traube.

Erb, Kfm. v. Leipzig.

Grumb, Kfm. v. Hamburg.

Eurtius, Hauptmann v. Zweibrücken.

Hotel Reifelder.

Saas, Kfm. v. Hornberg.

Federlein, Kfm. v. Stuttgart.

Bonnet, Ingenieur und Mayer, Regiments-

Art v. Augsburg.

Reich mit Gattin, Fabrikbes. v. Nürnberg.

Diez, Kfm. v. Köln.

Seib, Direktor v. Bensfeld.

Scholle, Kfm. v. Leipzig.

Schönhof u. Löwenstein, Kfte. v. Frank-

furt.

Maison, Kfm. v. Eßlingen.

Neßle de, Kfm. v. Mannheim.

Goldenes Kreuz.

Mottl, Kfm. v. Wien.

Deßauer, Kfm. v. Frankfurt.

Sehinger, Kfm. v. Berlin.

Prächter, Kfm. v. Heidelberg.

Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth)

Bayer, Kfm. v. Augsburg.

Müller, Kfm. v. Lafate.

Maas, Kfm. v. Frankfurt.

Neuburger, Kfm. v. Stuttgart.

Seibinger, Kfm. v. Mainz.

Stachus.

Griminger, Kfm. v. Pöchlitz.

Kropf mit Schwester, Priv.-Lecht v. Inns-

bruck.

Kalbenbach, Kfm. v. Stuttgart.

Kattinger mit Gattin, Priv. von Pappen-

heim.

Mayer, Posthalter v. Albstadt.

Endres, Kfm. v. Rorschach.

Fischer, Priv. v. Remmich.

Jäger, Negociant v. Paris.

Munigan mit Gattin, Kfm. v. Löwenstein.

Kettich, Revisor v. Stuttgart.

Stein u. Wohler mit Sohn, Kfte. v. Nap-

perswyl.

Kreuzer m. Schwester, Priv. v. Augsburg.

Heerburger, Priv. v. Wien.

Meyer, Kfm. v. Ehrling.

Augsburgerhof.

Maurer, Kunstmaler v. Stuttgart.

Seufferling, Priv. v. Straubing.

Döbner, Priv. v. Aschaffenburg.

Schierlinger, Partik. v. Würzburg.

Silberhorn, Rentamts-Oberschreibersgattin.

Wieland und Lichtenbreit, Kräut. v.

Wasserburg.

Meiser, Kfm. v. Augsburg.

Zinkner, Priv. v. Basel.

Oberpollinger.

Notthaus mit Gattin, Notar v. Traunstein.

Warsuroslawich, Dr. v. Wien.

Lenhompel, Kfm. v. Biel.

Morg, Kfm. v. Bayreuth.

Dallmeier, Posthalter v. Freising.

Dietrich, Verwalter v. Mühlbach.

Scheffler, Kfm. v. Berlin.

Kölz, Bildhauer v. Mannheim.

Hofmann, Kfm. v. Rensdorf.

Domann, Reisender v. Ludwigsburg.

Borezi, Kfm. und Braun, Student von

Innsbruck.

Hildebrand, Kfm. v. Weinheim.

Eger, Sprachlehrer v. Passau.

Schweizer, Kfm. v. Rottweil.

Bankerl, Praktikant v. Roding.

Stfcher, Praktikant v. Walderbach.

Bronnenlant, Lehrer v. Hornberg.

Klaton, Kfm. v. Berlin.

Scheldich, Kfm. v. Gütth.

Mäßlein, Kfm. v. Bamberg.

Klein, Kfm. Oberstein.

Marquart, Müller v. Pforzheim.

Meier, Reiterförster v. Reichenwinkel.

Müller, Rechtsconciptent v. Augsburg.

Kühn mit Gattin, Gastwirth v. Karlsruhe.

Wagner mit Fam., Fabrikant v. Balingen.

Reisius, Student v. Roding.

Goldener Adler.

Rad, Kfm., Reiter und Pfell, Priv. von

Augsburg.

Hofman, Realitätenbesitzer und Hofman mit

Gattin, Kfm. v. Linz.

Bamberger Hof.

Dannegger, Bezirksgerichtsassessor v. Deggen-
dorsf.
Willmann, Dr. v. Luzern.
Dondorf, Conditor v. Leipzig.
Mayer und Banhard, Maler v. Deggen-
dorf.
Adelberger, Kfm. v. Leer.
Sänger, Kfm. v. Frankfurt.
Möntenberger, Kfm. v. Mühlhof.
Münzl, Priv. v. Wasserburg.
Wanzel, Priv. v. Lindau.
Paschner, Steinmetzstr. v. Stadthaus.
Hintermayer, Pfarrer v. Erding.
Graber, Dr. v. Augsburg.
Friedl, Wirt v. Dörgeritzwies.
Seyfried, Priv. v. Niederporingen.
Benz, Kfm. v. Eichstätt.
Heinrich, Architekt v. Wien.
Mey, Student v. Ingolstadt.
Schroß, Kürschner v. Deggen-
dorf.
Fischer, Schneiderstr. und Holz, Priv. v.
Brud.

Goldener Storch.

Siller mit Gattin, Holzm. v. Brixen.
Dermayer, Holzm. v. Regensburg.
Baumann und Friedrich Gebr., Kfz. v.
Eibensfeld.
Willibald, Priv. v. Jesenwang.
Goldene Sonne (Bäuer).
Graßmann, Lederhdt. v. Landsberg.
Hart mit Bruder, Kfz. v. Mainburg.
Hörndl, Pferdhdtr. v. Schliersee.
Grünwald u. Taubenberger, Dekonomen
v. Gmünd.
Münsterer, Kfz. Gattin v. Dilling.
Dermayer, Gutbes. v. Reichenhart.
Schindler, Bräuer v. Treffelstein.
Gruber, Schuhmachermstr. Loch. v. Strau-
bing.
Feldhammer, Dekonom v. Regensburg.
Kinateder, Bäcker v. Pfilling.
Schneider, Dekonom v. Bilsbosen.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Fleischh. Dr., Gutbesitzer von Benedikt-
beuern.
Ganshofer, Banhard und Scherbacher,
Ländermstr. v. Deggingen.
Senger mit Tochter, Dekonom v. Gattin von
Grafing.

Bayerischer Löwe.

Kranz, Holzm. v. Carlberg.
Kassasola u. Sguerzi, Altordanten von
Feldaffing.
Schneckenpflug, Dekonom v. Kelheim.
Sommer mit Gattin, Holzm. v. Schram-
berg.
Pedrotti, Gastgeber v. Audorf.
Kummer, Holzm. v. Heidebühl.
Neumayer, Bräuer v. Straubing.
Schmid und Lorenz, Gutbes. v. Martins-
holzen.

Rheinischer Hof.

Lburg Wöme, Partik. v. Mörzes.
Wengenmayer Fel., Partik. v. Steinbeim.
Kramer, Kfm. v. Stuttgart.
Schwert, Dr. v. Buchau.
Hartreiter, Partik. v. Freising.
Röpert, Kfm. v. Rorschach.
Schaff, Artillerie-Leutnant v. Gänzburg.
Kollergarten.

Wehr, Lehrer v. Schwabach.
Zobel, Müller v. Debingen.
Sem, Maler v. Hausen.
Kohl, Kfm. v. Dinkelsbühl.
Ullrich, Goldschläger v. Nürnberg.
Haldegger, Holzm. v. Innsbruck.
Hotel Max Emanuel.

Breuninger, Bank-Buchhalter v. Uffen-
heim.
Hermann, Dr. v. Rottensburg.
Böhm, Kfm. v. Ulm.
Sien, Kfm. v. Luxemburg.
Ede, Rentier v. England.
Braunmüller, Kfm. v. Stuttgart.
Schleier Dr., Professor v. Braunschweig.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
ster, Landwehrstraße No. 27/0.
Badische: Febr. v. Berckheim, Brienerstr. 49.
Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Brannersgasse 15/0.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No 5.
Paßvisa v. 9—12 Uhr durch den Gesandtsch.-Sekret.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.
Hannoversche: Minister Fr. v. d. Lüne-
bed, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
No. 30. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.
Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-

straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 Uhr,
von 1—2 Uhr zu holen.
Päpstliche: Graf Sonella, Ludwigstr. 29.
Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.
Preussische: Baron von Arnim, Türken-
straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
derselben von 12—1 Uhr.
Russische: Se. Ex. Dr. v. Dzerom, Paß-Visa
Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91/1. Ab-
gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degen-
feld-Schomberg, Karlstraße 51/2. Gesandt-
schaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
11 Uhr bei dem I. Legat.-Sekretär Febr. v. Soden
Maximilianstr. (Post-) Platz No. 22/2.

Schauswürdigkeiten. (Freitag.)

Georg Franz in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München: Angebenden an den Auf-
für Fremde u. Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Mugler. 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung
d. Schenswürdigkeiten in al-
phab. Folge mit 140 Bignetten
u. mehrer. Plänen. fl. 1. 12 kr.

enthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts ic. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bair. Hochland in Stahlstichen,
in Albums gesammelt, in 8° u. 4°,
in schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße No. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium. (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmald. b. Hausmeister.

Erzgießerei, f., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße).

Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Teniers ic. Zu sehen bei Lenoir, Fürstensefelderstraße
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.

Glasmalerei, f., Loutzenstraße No. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmald. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Haig's Atelier (Damenstiftsstraße, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich geöffnet; Ausleihen von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einheiten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinen ic.: Heute nicht zu sehen.

Kunstausstellung, permanente, der Künstlerchaft Münchens. Briennerstraße 20a/1.

Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zinkgießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Kupferstich- & Handzeichnungs-Cabinet f. (In den unteren Räumen der alten Pina-
kothek): Dienstag und Freitag von 9—12 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im l. Odeon von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1 Jahr 4 fl.

Marshall, f. (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek, neue. Heute geschlossen.

Pinakothek ältere, (untere Barerstraße): Von Vorm. 9 bis Nachm. 3 Uhr geöffnet.

Porzellan-Maleret in der Maximiliansstraße No. 4a/1 l. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.

Mathhausaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Abteilungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim l. Oberapotheker zu erhalten, gezeigt. Schatz-
kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmald. beim Silberverwahrer.

Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Doppelsäle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Ruf's Atelier in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwantaler Atelier (Schwantalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis 6 U. Ab.

Schwantaler Museum (Schwantalerstr. No. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen
Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Thürme: Frauenthurm, sowie der Petersthurm können nur auf magistratliche Karten
besucht werden, welche à 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Deemschule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerkirchthurms
ist unbelästigt durch Formalitäten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Meermann, Preis 1 Gulden.)

Wintergarten, f. (Residenz) Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Obersthofmarschallamt zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.

Zenghaus, städtisches. Heute geschlossen.

Zoologischer Garten in der Biesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täg-
lich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 kr. Kinder die Hälfte.

Zooplastisches Museum von Leorn im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
 b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
 c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichsmünze bar bereit zu halten.)

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
6 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Zwischenst.: Großbesselohe—Rosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 58 M. Nachts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passing—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

K. priv. bayer. Ostbahnen.**München—Regensburg—Passau.**

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 48 M. Morg. c.
8 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
6 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 15 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Abds.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Nibach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Lohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Berufsagasse Nr. 4.

Stellwagen gehen heute Freitag:

Nach:	Abfahrt:	Stationsort:	2.	fr.
Amphing- burg	8 U. früh. 2 U. Nachm. 6 U. Abds.	Krone am Carlsplatz.	—	9
Wolfratshausen [Ebenhausen.]	2 U. Nachm. 6 U. früh. 3 U. Nachm.	Abentham. Gast Urban Ostermayer	—	30

Börsenberichte v. 28. April.	Frankfurt.	Wien.
Deft. 5% National-Anlehen	68 $\frac{1}{2}$	80 25
" 5% Metalliques	61 $\frac{1}{2}$	72.50
" Bankaktien	795	778.
" Lot.-Anl.-Loose von 1854	78	91.75
" " " " 1858	130 P	127.50
" " " " 1860	83 $\frac{1}{2}$	98.
" " " " 1864	—	96.
" Credit-Mobiliar-Aktien	200	193.50
" Donaudampfschiff.-Akt.	—	436.
" Staatsbahn-Aktien	—	188.50
" Nordbahn-Aktien	—	182.
Elisab. Westbahn-Prioritäten	81 $\frac{1}{2}$	93 75
Ludwigshaf.-Verb.-Eisend.-Akt.	143 $\frac{1}{2}$	—
Bayer. Ostbahn-Aktien	111	—
" " " voll eingez.	112 $\frac{1}{2}$	—
Paris, 3prozentige Rente	67.05	—
London, 3prozentige Consols	91 $\frac{1}{2}$	—
Wechsel-Course: Augsburg 3 M	—	96.50
London	118 $\frac{1}{2}$	112.80
Wien	102 $\frac{1}{2}$	—
Paris	83 $\frac{1}{2}$	—

Münchener Börse vom 28. April.

Staats-Papiere:	Dap.	Gld.
Bayer. 3 $\frac{1}{2}$ % Obligationen	97	—
" 4 " "	100 $\frac{1}{2}$	100
" 4 " halbj. Eisenb.	100 $\frac{1}{2}$	100
" 4 " " Ord.-Abt.	—	—
" 4 $\frac{1}{2}$ " "	101 $\frac{1}{2}$	—
" 4 $\frac{1}{2}$ " halbjähr.	—	102
" 4 $\frac{1}{2}$ " Mitt.	—	—
Deft. Nat.-Anl. 1854 5 pr.	—	—
" 5 pr. Metall. v. J. 1859	78	—
" Anl.-Loose d fl. 500 v. 1860	83 $\frac{1}{2}$	83 $\frac{1}{2}$
Diverse Aktien:		
Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank	898	894
Bayer. Bank-Oblig. 4%	100	—
4% Pfandbr. der b. Hypoth.-Bank	89 $\frac{1}{2}$	89 $\frac{1}{2}$
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	112 $\frac{1}{2}$	—
" " in Interimssch.	—	—
Deft. Banknoten für 100 fl. öst.	—	—
Währ. südd. fl. pr. St.	102 $\frac{1}{2}$	102 $\frac{1}{2}$
Kais. Elisabeth-Westbahn 5% Elb.-Pr.	—	—

Die Bahnhof-Post-Expedition ist im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofs zunächst des Einfahrts-Thores.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 121.

Samstag, 30. April 1864. (Katharina.)

12. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 Fr., im Einzelverlaufe kostet das Blatt 2 Fr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Interate per Spalt-Petitzelle oder Raum 2 Fr. Expedition: Perusgasse Nr. 4. Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am V. Sonntage nach Ostern.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt, von Hrn. Domprediger Dr. Breitenreiter, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 $\frac{1}{4}$ U. Nachmitt. Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Feier des Marien-Mai mit Predigt und feierliche Litanei.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. fr. Messen, $\frac{1}{2}$ 11 U. Vorm. Predigt, geh. v. Hrn. Hospred. Grafen Du Pontell, 11 U. Hochamt, $\frac{1}{2}$ 12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzog-Max-Kapelle. 7 u. 10 U. früh Messen, $\frac{1}{4}$ 11 U. Predigt, dann Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stillsprediger Duschmann, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, 6 U. Messe, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, $\frac{1}{2}$ 11 U. Vormitt. Stilltagottesdienst.

Bürgerbetsaal. 6— $\frac{1}{2}$ 9 U. früh Messen, $\frac{1}{2}$ 2 U. Nachmitt. Versammlung.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. $\frac{1}{2}$ 7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, $\frac{1}{2}$ 6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Dreißiger. 7 U. Abds. Litanei.

Kreuzkirche. Titularfest der Tagelöhner-Bruderschaft, vollkomm. Ablass, 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., 9 U. Predigt, 10 U. Hochamt, $\frac{1}{2}$ 3 U. Nachm. Rosenkranz und Litanei.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5 U. früh Messe und General-Communion der Jungfrauen, 8 U. Hochamt, bis 11 U. Messen, 3 Uhr Nachmittags Convent mit Predigt von Herrn Curat Wolff, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Matandacht mit Predigt und Volksgesang.

St. Josephspitalkirche. $\frac{1}{2}$ 6 U. früh Messe, 7 U. Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrlingen, 9 U. für die Gewerbschüler, 10 U. Stiftemesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachmitt. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Herrn Curat Costa.

St. Elisabethkirche. $\frac{1}{2}$ 7 und 7 U. früh Messen, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt mit Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5 $\frac{1}{4}$ U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Job.-Nepom.-Kirche. $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafter Kapelle. $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe u. Predigt, bis 10 U. Messen, $4\frac{1}{2}$ U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Ihselkapelle. 8 U. fr. Messe mit Homilie von Herrn Caplan Niederer.

St. Vincentiuskapelle. $\frac{1}{2}$ 6 und 7 U. fr. Messen.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. früh I. Messe, 6 U. marianische Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 Uhr Nachmitt. Rosenkranz, 7 U. Abds. Maianacht.

IV. St. Ludwigskirche. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, $\frac{1}{2}$ 8 U. marian. Messe, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt, dann Hochamt, $\frac{1}{2}$ 11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz, $\frac{1}{2}$ 7 U. Abds. Maianacht mit Predigt und Litanei, dann Lied zu Ehren der heil. Maria.

V. Heil. Geistkirche. $\frac{1}{2}$ 4 U. früh Messe, dann Wallfahrt nach Andechs, 6 U. Aussetzung des Allerheilig., 8 U. Messe und Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Abendandacht, dann Prozession.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Abds. Rosenkranz.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. marian. Andacht, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 7 U. Abds. marian. Andacht.

VIII. Saldhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachmittags Christenlehre und Rosenkranz.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Ströbel. Ges.-Nro. 352, 1—4; 15. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 390, 1—3; 4—5; 12. Um halb 12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Erbauungsstunde, Hr. Pfarrer Leydel.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle (Odeon). 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. T. Bedford.

Begräbnisse, Samstag den 30. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Schelle, Zimmermann v. h. (gest. d. 28., 56 J. a.) — Cajetan Weber, Schuhmachergeselle von Regau (gest. d. 28., 18 J. a.) — Johann Niederauer, Kutscher von Hochstetten (gest. d. 28., 43 J. a.) — Christian Seiling, Kleiderreinigerstüb v. h. (gest. d. 28., 1 M. a.)

2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Mathias Stacheter, Herrschaftskutscher v. h. (gest. d. 28., 53 J. a.) — Joseph Schwendner, Soldat vom kgl. 2 Inf.-Regiment (gest. d. 28., 22 J. a.) — Gertraud Lehner, Kistlergesellenskind v. h. (gest. d. 28., 21 J. a.)


3 Uhr: Maria Rißler, Lohnkutscherskind v. h. (gest. d. 28., 3 J. 7 M. a.) — Anna Maier, Kaufmannskind v. h. (gest. d. 28., 1 J. 1 M. a.) — Dominikus Hörger, kgl. Leibgarde-Dartschier v. h. (gest. d. 28., 69 J. a.)

3 $\frac{1}{2}$ Uhr: Georg Welzer, kgl. pens. Landrichter von Mallerödorf (gest. d. 28., 75 J. a.)

Trauer-gottesdienst (Samstag.)

St. Bonifat. Vorm. 9 Uhr für Sophie Curtius. Hauptmanns Wittve v. h.

Das Kgl. Hof- und National-Theater, sowie das Residenz-Theater sind heute geschlossen.

 Eine neue Sendung von vorzüglichen Sorten **Savanna-Cigarren** ist wieder angekommen und billigst zu kaufen bei

H. Braunschild, Perusagasse Nr. 4/4.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Staberl's Reiseabenteuer von München nach Frankfurt, oder: Lord Harison.

Poffe in drei Aufzügen von Herrn Direktor Carl.

Lord Harison	Hr. Boda.	Erster } Polizeidiener	Hr. Bernlochner
Staberl, Bedienter des Lords	Hr. Dor.	Zweiter }	Hr. Mayer.
Dulnterl, dessen Frau . . .	Frau Fehr.	Ein Kaufmann	Hr. Lipp.
Fuchs, ein Gastwirth . . .	Hr. Weber.	Frau von Pfeil	Frau Bartl.
Babette, seine Frau . . .	Frl. Ehrenstein.	Emilie, ihre Tochter . . .	Frl. Lipp.
Andreas, ein Kellner . . .	Hr. Seeberg.	Henriette Schmidt, Gouver-	
Ein Commissär	Hr. Karl.	nante der Frau v. Pfeil	Frl. Loderbeck.
Ein Altuar	Hr. Preis.	Rannette, Kammermädchen	Frl. Lindner.
Ein Gauner	Hr. Schwelßgut	Hanns, ein Tyroler . . .	Hr. Christ.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — fr., ein Logenplatz 24 fr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. u. eine 5 fl., ein Logenplatz 30 u. 18 fr., Galerie-Sperre 24 fr.; Galerie 18 fr.; Parterre-Sperre 18 fr.; I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Fräuleins Josephine Zeidler.

Eine leichte Person.

Volks-Poffe aus dem Wiener Leben mit Gesang in 7 Abtheilungen von A. Wittner.

Agnes Schrammel, eine		Karl Schwirbl, Commis . . .	Hr. Neuert.
Marchande des Modes	Frau Schweiger.	Ein Solizitator	Hr. Böhmert.
Rosa, ihre Anverwandte . .	Frl. Zeidler.	Frau Guschel	Frl. Thonell.
Glinslerl, Advokatenschreiber	Hr. Hirsch.	Doktor Amerling, Advokat	Hr. Ströhl.
Frau Gipeltauer	Frau Ströhl.	Theodor, dessen Sohn . . .	Hr. Rosenbach.
Betty, |	Frl. Widmann.	Hanns, seine Braut	Frl. Walz.
Rathi, | Marchande des	Frl. Gelsenhofer.	Herr von Gruschpel . . .	Hr. Köstner.
Sall, | Modes-Mädchen	Frl. Traunwies.	Frau Strobel	Frl. Berg.
Mali, |	Frl. Sturm.	Beronika, eine alte Magd	Frl. Heigl.
Sterzl, ein reicher Fabrik-		Malzler, Bräumeister . . .	Hr. Scholz.
kantensohn	Hr. Frigische.	Frau von Dufel	Frl. Stein.
Ziegler, sein Freund . . .	Hr. Graßl.	Burmann, Aufseher . . .	Hr. Schwarz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 fr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 fr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperre 24 fr., Noble-Galerie 18 fr., Parterre-Sperre 18 fr., I. Parterre 12 fr., II. Parterre 6 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Wesentliche Vergangungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „à la Gungl.“ Anfang 1/2 8 Uhr.

Café Lorenz: Produktion der Musikgesellschaft „Elite.“ Anf. 8 Uhr.

Bierwirth Walz (Raistrasse): Produktion des blinden Sängers J. Knoller mit Gesellschaft. Anfang 1/2 8 Uhr.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Bureau No. 50/1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Samstag den 30. April.

Für's Anger-Viertel.

(K. Bezirkskommissär wohnhaft am untern Anger No. 20/2.)

Obere Angerstraße, Untere Angerstraße, Bräuhausegasse, Dreifaltigkeitsplatz, Dürnbräugasse, Dultgasse, Dultstandzwinger, Einschütt, Gänobühl, Glockenbachstraße, Heilige Geistgasse, Hebammeengasse, Heumarkt, Küchelbäckergasse, Lederergasse, Lueg in's Land, Madergasse, Martengasse, Mühlgasse, Münzgasse, Petersplatz, Pfluggasse, Platz, Radlsteg, Rindermarkt, Rosenthal, Roßschwemme, Schmiedgasse, Schranneplatz 3 — 29, Seeriedergasse, Sebastianplatz, Sebastiansgasse, Singelspielergasse, Sternedergasse, Taschenturmstraße, Tegernseerstraße, Thal, Viktualienmarkt, Weizenriederstraße.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhause-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welches letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Zu vermieten: Wohnungen, Zimmer etc.

In Mitte der Stadt ist eine Wohnung im 1. Stock mit 8 Zimmern, mit 2 Eingängen und allen sonstigen Bequemlichkeiten sogleich zu vermieten. Näheres Bayerstraße No. 51/0 zwischen 1 und 2 Uhr.

Maximiliansstraße No. 17/2 ist ein elegant meublirter Salon nebst 1—3 Zimmern sogleich zu vermieten.

Für Herren!

Zwei sehr freundliche Zimmer an der Morgenseite und der Aussicht in's Grüne sind bis 1. Mai leer zu vermieten. Sonnenstraße No. 8/1 im Rückgebäude rechts.

Arcostraße No. 1/2 ist eine schön meublirte Wohnung sogleich zu vermieten.

Dr. Wurm's Naturheilanstalt Dianabad

im englischen Garten dahier bietet Leidenden neben freundlichem Aufenthalt sorgfältige und möglichst erfolgreiche Behandlung. Eigene Küche seit April d. J. Prospekte gratis.

Hühneraugen, Frostbeulen und eingewachsene Nägel werden schmerzlos behandelt vom Operateur

R. Hörmann, Burggasse No. 3/1.

Sigmund Selbing, Cheatinerstraße No. 34,

empfehlen sein wohl assortirtes Modewaaren-Lager, besonders eine große Auswahl von Paletots, Beduinen, Burnussen, Hädern, Jacken, Joppen und complete Anzüge, Reise-Plaids und Decken etc. etc.

Bei W. Franz in München, Perusgasse No. 4, ist wieder zu haben:

Neuester Geld=Notiz=Bettel.

I n h a l t:

- | | |
|---|--|
| 1) Neueste und allgemeine Notizen. | 6) Einlösung deutscher Banknoten, sowie Notizen über ausländische Banken |
| 2) Verfälschtes Papiergeld. | 7) Werth-Angabe europäischer Gold- und Silbermünzen in preuß. Courant. |
| 3) Außer Cours gesetztes oder verfallendes Papiergeld. | 8) Falsches Gold- und Silbergeld. |
| 4) Praktische Coursberechnungen. | 9) Eisenbahn- und andere Dividenden. |
| 5) Einlösung deutscher Staatskassenbilletts, sowie Notizen über ausländisches Papiergeld. | |

Elfte nach offiziellen Quellen bearbeitete Auflage.

Preis: geh. 7 kr.

Königlich öffentliche Turnanstalt (Sendlingerthorgraben Nr. 3). Die Einzelnung zur Theilnahme findet jeden Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr statt.

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Benazet mit Familie, Kuter und Dienersch.,
Rentier v. Baden-Baden.
Desjardis mit Familie u. Dienersch., Rentier
v. Paris.
Mevill mit Familie und Dienerschaft, Rentier
v. Frankreich.
Buchwall m. Gatt., Rentier v. New-York.
Müller m. Schwester, Rentier v. Stuttgart.
Brethel, Kfm. v. Erfeld.
Dirsch, Kfm. v. Mainz.

Zu den vier Jahreszeiten.

Rahn, Dr. v. Ischl.
Siller, Kfm. v. Offenbourg.
Spermann mit Gattin, Bürgermeister von
Glabbach.
Magbaum, Rentier und Lonel, Rentiere v.
Paris.
Pierot und Giambucian, Rentiers von
Constantinopel.

Englischer Hof.

Se. Durchl. Erbprinz Maximilian v. Thurn
und Taxis und Ih. kgl. Hohel Frau Erb-
Prinzessin Helene mit hohem Geolge und
Dienerschaft, v. Regensburg.
Reichling Baron v., Hofmarschall, Buttler
Gräfin v., Hofdame und Würzburg v. mit
Begleitung u. Dienerschaft, Freifrau v. Re-
gensburg.
Christalline mit Gattin und Dienerschaft,
Graf v. Wien.
Mandl Baron v., Gutsbes. v. Fästling.
Morstadt, Priv. u. Morstadt, Gasdirektor
v. Karlsruhe.
Höflinger, Major, Stökel, Hauptmann.
Pölmann, Lieutenant, Seutter u. Steub,
Kste. v. Lindau.
Grainger, Baron mit Gattin, Gutsbesitzer
v. Erding.
Se. Durchl. Fürst Obescahl mit Gattin,
Gefolge und Dienerschaft, österr. Major von
Venedig.
Calderop mit Dienersch., Graf v. Aolignon.

Hotel Deyer (vorm. Mantua).

Hörster, Kfm. v. Chemnitz.
Leßing, Kfm. v. Eberfeld.
Lindt und Chamboffe mit Sohn, Kste. von
Frankfurt.
Wieberstein v. mit Fam., Rentier v. Wien.
Sedlo, Partit. v. Prag.
Braub, Kfm. v. Langenberg.
Fischer mit Begleit., Part. v. Schweinfurt.
Höple, Kfm. v. Berlin.
Rehfuß, Kfm. v. Lahr.
Schaumann, Kfm. v. Gießen.

Blaue Traube.

Auerbach, Kfm. v. Münster.
Poppelbaum u. Mayer, Kste. v. Frank-
furt.
Boutherville Baron, Gutsbes. v. Mehrling.

Kopp, Kfm. v. Hanau.

Hauch, Kfm. v. Heilbronn.

Dellions, Rentier v. Paris.

Hotel Weinfelder.

Escherner v. mit Gattin, Rentier v. Ebur.
Meulin Graf, Rentier v. Berchtesgaden.
Gourdan, Major v. Karlsruhe.
Löhmann, Fräulein v. Dresden.
Steinlopf, Kfm. v. Stuttgart.
Pargmarus mit Schwester, Rentiere von
Salzburg.
Merz, Kfm. v. Nürnberg.
Hotel garni Dösch (vorm. Schafroth).
Schröter, Kfm. v. Hanau.
Wild, Kfm. v. Schweinfurt.
Jäger, Kfm. v. Bamberg.
Holz, Kfm. v. Düsseldorf.

Stachus.

Weidenriem, Kfm. v. Berlin.
Brunette, Kfm. v. Nürnberg.
Dolz, Kfm. v. Remyten.
Bainhelm, Buchhändler v. Zürich.
Seidlig, Kfm. v. Gera.
Huber u. Moser, Priv. v. Traunstein.
Bichler, Hdlsm. v. Tyrol.
Frank, Kfm. v. Buttenhausen.
Ruff, Tuchfabrikant v. Detting.
Dominger, Regolant v. Aarau.
Steiner, Kfm. v. Laupheim.
Keninger, Gutsbesitzer v. Holzkirchen.
Zink u. Brugger, Hdlste. v. Oberdorf.

Augsburgerhof.

Reiert und Weiß mit Schwester, Priv. von
Berlin.
Lich, Kfm. v. Kaufbeuren.
Antalinder, Priv. v. Wien.
Besched, Schneidermstr. v. Mauerkirchen.
Mayerhofer, Priv. v. Bregenz.
Albrecht, Priv. v. Regensburg.
Hurt, Pfarrer v. Steinbach.
Kolb, Kaffier v. Starnberg.
Sädlinger, Deonom v. Alschach.
Kresch, Fabrikant v. Wien.

Obervollinger.

Wittmann, Pfarrer v. Langald.
Lassaros, Kfm. v. Constantinopel.
Zollinger mit Familie, Priv. v. Prag.
Lüder, Techniker v. Chemnitz.
Müller, Kfm. v. Ronobort.
Kexer, Kfm. v. Stuttgart.
Kasewitz v. Gutsb. v. Mellenburg.
Günzler, Priv. v. Tübingen.
Johängten, Student v. Eöln.
Goffschaller, Bräuer v. Eittmoning.
Klementen, Hdlsm. v. Altenmarkt.
Brepmaier, Kfm. v. Gmünd.
Geist, Hofmeister v. Reip.
Kherndt, Polytechniker v. Zürich.
Bernier, Kfm. v. Mühlhausen.
Zwinkel, Kaffier v. Regensburg.

Barieu, Rfm. v. Zürich.
 Bus, Rfm. v. Stuttgart.
 Lorenz, Student v. Mergau.
 Schaller, Rfm. v. Stuttgart.
 Stiertell, Techniker v. Karlsruhe.
 Brand, Kammachermstr. v. Rosenheim.
 Fischer, Praktikant v. Walderbach.
 Heibel, Photograph und Föhr, Rfm. von
 Stuttgart.
 Reithmaier, Rfm., Rathgeb. Herrmann
 u. Schweizer, Bräuer v. Ulm.
 Putsch, Direktor v. Lenggring.
 Schörg, Metzgermstr. v. Zolling.

Goldener Bär.

Brockdorf Graf, Lieutenant v. Burghausen
 Debrüggis Frhr. v. mit Gattin, Gutsbes. v.
 Bruch.
 Maier v. mit Tochter, Oberst-Lieutenantsgatt.
 v. Freising.
 Semunden v., Fräul. v. Augsburg.
 Beck mit Schwester, Fräulein von Ueber-
 lingen.
 Reidehardt v., Assessor v. Ulm.
 Hartl mit Tochter, Casellier v. Linz.
 Weber mit Gattin, Photograph v. Freising.
 Schleich Baron, Photograph v. Reischbach.
 Korb v., Oberst-Lieutenantsgatt. v. Dillingen

Bamberger Hof.

Ruchenreiter mit Familie, Assistent von
 Landshut.
 Koch, Uhrmacher v. Triesingen.
 Seidl mit Sohn, Rfm. u. Gattin v. Stadt-
 amhof.
 Schraid, Student v. Oldenburg.
 Schnalzer mit Gattin, Gutsbesitzer von
 Pfaffenhofen.
 Mittermayer, Wagnermstr. v. Rosenheim
 Bippelins, Lehrer v. Komedaun.
 Gröschel, Lehrer v. Langenried.
 Knöpfle, Verwalter v. Pentenried.
 Dengler, Rfm. v. Endorf.
 Gröblich, Lehrer v. Hohenberg.
 Weinzierl, Bräuer v. Neubaus.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Reichl, Deponom v. Mainburg.
 Osterrieder, Geschäftsführer v. Dettingen
 Dohrt, Gastwirth v. Wien.
 Maier, Gastwirth v. Kleeheim.
 Reichel, Bräuer v. Regensburg.
 Hirtreiter, Bräuer v. Straubing.

Bayrischer Löwe.

Mahr u. Groppe, Kammler v. Laufen.
 Hirt, Maurermstr. v. Starnberg.
 Groß, Holzm. v. Lauringen.
 Spieler und Wucher, Holzm. v. Lindens-
 berg.
 Zeller, Holzm. v. Widenbach.
 Bauschmied, Holzm. v. Dietmannsried.
 Jäger, Holzm. v. Lindenberg.
 Reibacher, Agent v. Nürnberg.
 Jauger, Priv. v. Vogen.
 Harting, Gastwirth v. Hölting.

Alteutscher Hof.

Burian, Rfm. v. Wien.
 Gint, Advokat u. Aign, Artilleriehauptmann
 v. Augsburg.
 Lejeune, Partik. v. Belgien.
 Richard, Rfm. v. Frankfurt.
 Peter, Rfm. v. Leipzig.

Althaus.

Schmid v., Priv. v. Zweibrücken.
 Eicher, Fabrikant v. Sulzbach.
 Wilhelm, Gutsbes. v. Dilling.
 Pittinger mit Söhnen, Leinwandfabrikant v.
 Passau.
 Bing, Rfm. v. Gunzenhausen.
 Koffer, Priv. v. Regensburg.

Hotel May Emanuel.

Frankl, Gutsbesitzer u. Striglo, Rentier v.
 Wien.
 Wolf, Student v. Bamberg.
 Sterensky und Staub, Räte. v. Nürn-
 berg.
 Röder, Rentier v. Bingen.
 Moulin mit Gattin, Dr. v. Metz.
 Gutmann, Rfm. v. Augsburg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Web-
 ster, Landwehrstraße No. 27/0.
Badische: Frhr. v. Wertheim, Brienerstr. 49.
 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Brannerstraße 15/0.
Englische: Lord Loftus, Karolinenplatz No. 5.
 Paßvisa v. 9—12 Uhr durch den Gesandtschafts-Sekret.
Französische: Brienerstraße No. 38 im Hause
 Palavicini. Die Kanzlei ist geöffnet von 11 bis
 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende
 Sachen Ludwigstraße 12/0 bei Herrn Kanzler.
Hannoversche: Minister Fr. v. d. Rne-
 bed, Ludwigstraße No. 4/1. Bei Abgabe der
 Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Brienerstraße
 No. 3/0. Paß-Visa daselbst von 10—1 Uhr.
Oesterreichische: Graf v. Blome, Ludwig-

straße No. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.;
 von 1—2 Uhr zu holen.
Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigstr. 29.
 Erledigung der Pässe von 10—11 Uhr.
Preussische: Baron von Arnim, Türken-
 straße No. 83. Die Pässe beim Portier des
 Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung
 derselben von 12—1 Uhr.
Russische: Se. Exc. Fr. v. Dzerow. Paß-Visa
 Brienerstraße Nr. 49/2 von 11—12 Uhr.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91/1. Ab-
 gabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Dege-
 nfeld-Schomberg, Karlsstraße 51/2. Gesandt-
 schaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisierung) von 9 bis
 11 U. bei dem k. Legat.-Sekretär Frhrn. v. Soden.
 Maximilians- (Dult-) Platz No. 22/2.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

- Georg Franz** in München, Perusgasse No. 4, empfiehlt hierbei:
- | | | |
|--|--|---|
| Acht Tage in München für Fremde u. Einheimische. | Ungeudenken an den Auf-
enthalt in München. | Die vorzüglichsten An-
sichten von München u. dem
bair. Hochland in Stahlstichen. |
| I. Abth.: Geschichte von
Mugler. 48 kr. | Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums | in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in
schwarzen Abdrücken, sowie in
Farbendruck. Jedes Blatt auch
einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt
20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |
| II. Abth.: Beschreibung
d. Sehenswürdigkeiten in al-
phab. Folge mit 140 Bignetten
u. mehr. Plänen. fl. 1. 12 kr. | mit leerem Raum, um noch Por-
träts ic. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14.
bis zu fl. 3. 30 kr. herab. | |
- Anatomisch-physiologische Sammlung.** Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens
an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke** unter den Arkaden des Hof-
gartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)
- Chemisches Laboratorium.** (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. b. Hausmeister.
- Ergießererei, I.,** und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Ergießererstraße)
Täglich geöffnet von 1 U. Mitt. bis 6 U. Abds. Sonn- u. Feiertage von 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
- Gemälde von Raphael, Dürer, Canale, Tentero ic.** Zu sehen bei Lenox, Fürstensefeldergasse
No. 14/3 links von 10—4 Uhr.
- Glasmalerei, I.,** Louisenstraße Nr. 16: Täglich dem Besuche offen. Anmeld. b. Hausmeister.
- Glyptothek.** Heute geschlossen.
- Salbig's Atelier** (Damenst. z. d. alten Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
- Hofbibliothek** (Ludwigsstraße): Tägl. 5. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 U. Fremden-
besuch (Besichtigung der Einbände) täglich von 10—1 Uhr.
- Hoftheater, königl.:** Innere Einrichtungen, Maschinen ic.: Heute nicht zu sehen.
- Kirchen, neuere:** 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (in der Residenz);
3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marienhilfskirche in der Au. Ältere: 1) St. Michaels
Hofkirche (Neubauerstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
- Kunstausstellung, permanente, der Künstler-Schaft Münchens.** Bräunerstraße 20 u. 11.
Täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Eintritt 12 kr.
- Kunstverein:** Heute geschlossen.
- Kunst-Zink-Gießerei,** Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
- Literarischer Verein** (Cabinet de lecture, Reading rooms) im I. Decan von Morg. 8—9 Uhr
Abds. geöffnet. (Revue et journaux allemands, français, anglais, polonais et russes.) Abonnement
für je 3 Tage 30 kr., für 8—14 Tage 1 fl., monatl. 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl., für 1. Jahr 4 fl.
- Marshall I.** (Marshallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
- Minakothek, neue,** (untere Bärerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
- Minakothek, ältere:** Heute geschlossen.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße No. 1a u. 1. Von Morg. 8 bis Abds. 7 U.
- Mathhausaal:** Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
- Residenz.** Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen
werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim I. Obertapezierer zu erhalten, geneigt. Scha-
Kammer: geschlossen. Silberkammer: Antiquitäten. Anmeld. beim Silberverwahrer.
- Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer:** Anmeldung beim Zimmerwart. Die
Obdossens-Säle sind täglich von 2—5 Uhr Nachmittags geöffnet.
- Auf's Atelier** in der Sendlinger Landstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): Täglich ge-
öffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
- Schwanthaler Atelier** (Schwanthalerstraße No. 2): Täglich von 9 U. Mor. bis 6 U. Ab.
- Schwanthaler Museum** (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
- Erburme:** Frauenburm, sowie der Petersturm können nur auf magistratische Karten
besucht werden, welche 6 12 kr. erstere beim Hausmeister der Mädchen-Dem Schule, letztere
beim Ministranten der Peterkirche zu nehmen sind; der Besuch des Auerturms
ist unbedenklich durch Formalkarten. (Dazu empfohlen: Panorama des Hochgebirges von
Weermann, Preis 1 Gulden)
- Wintergarten, I. (Residenz)** Täglich mit Ausnahme des Samstags u. Sonntags geöffnet.
Karten sind beim kgl. Oberhofmarschallamte zu erhalten. Aufgang: Schwarzer Saal.
- Zeughaus, städtisches.** Heute geschlossen.
- Zoologischer Garten** in der Wiesenstraße No. 12 (Eingang vom englischen Garten): Täg-
lich bis Abends geöffnet. Eintritt 12 kr. Kinder die Hälfte.
- Zooplastisches Museum von Erven** im Glaspalast: Den ganzen Tag hindurch geöffnet.

Abnial. Staats-Eisenbahnen.

Personenbeförderung findet statt:

- a) bei Postzügen (hier unten mit a bezeichnet) für alle drei Klassen.
- b) bei Schnellzügen (mit b bezeichnet) nur für I. und II. Klasse.
- c) bei Güterzügen (mit c bezeichnet) bloß für II. und III. Klasse.

Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, die Fahrkarten in Reichswährung bar bereit zu halten.)

München—Passau—Mugsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. — M. Morg. b.	9 U. 20 M. Vorm. a.
8 U. 15 M. Morg. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
11 U. — M. Vorm. a.	3 U. 45 M. Nachm. a.
2 U. 15 M. Nachm. c.	7 U. 50 M. Abds. c.
6 U. — M. Abds. a.	8 U. 25 M. Abds. b.
	10 U. 35 M. Nachts. b.

München—Salzburg—Wien.

(Spilschenstat.: Großbesselohe—Kosenheim—Traunstein)

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 45 M. Morg. c.	5 U. 20 M. Morg. b.
7 U. 30 M. Morg. c.	8 U. 30 M. Morg. c.
10 U. 10 M. Vorm. a.	10 U. 30 M. Vorm. a.
4 U. 15 M. Nachm. a.	4 U. 20 M. Nachm. a.
6 U. — M. Abds. c.	7 U. 40 M. Abds. c.
8 U. 50 M. Nachts. b.	9 U. 20 M. Nachts. c.

München—Großbesselohe.

Abgang in München: Abgang in Großbesselohe:

4 U. 45 M. Morg.	8 U. 4 M. Morg.
7 U. 30 M. Morg.	10 U. 12 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	4 U. 2 M. Nachm.
4 U. 15 M. Nachm.	7 U. 15 M. Abds.
6 U. — M. Abds.	8 U. 55 M. Nachts.

Außerdem an Sonns und Feiertagen:

2 U. 30 M. Nachm.	5 U. 40 M. Abds.
-------------------	------------------

München—Passau—Starnberg.

Abgang in München: Abgang in Starnberg:

6 U. 35 M. Morg.	7 U. 55 M. Morg.
11 U. 30 M. Vorm.	1 U. 40 M. Nachm.
3 U. 30 M. Nachm.	5 U. 30 M. Abds.

R. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Passau.

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 15 M. Morg. a.	8 U. 46 M. Morg. c.
9 U. 45 M. Vorm. a.	9 U. 35 M. Vorm. b.
1 U. 30 M. Nachm. c.	12 U. 20 M. Mitt. c.
4 U. 30 M. Nachm. b.	5 U. 30 M. Abds. a.
5 U. 45 M. Abds. c.	9 U. 13 M. Nachts. a.

Postomnibusse tägl. von München nach:

Ampfing, Altötting	5 Uhr — Min. Abds.
Inning, Landsberg	3 Uhr — Min. Nachm.
Wasserburg	3 Uhr — Min. Nachm.
Erding	3 Uhr — Min. Nachm.
Dachau, Alach	4 Uhr 30 Min. Nachm.

Stellwagen gehen heute Samstag:

Nach:	Abfahrt:	Glasstgert.	fl. fr.
Altötting über			
Mühlbach . . .	4 U. Nm.	Bögmert, Thal	2 24
Anzing über			
Schwaben . . .	3 U. Nm.	Niedermeier.	— 42
Burghausen . .	4 U. Nm.	Schlöder, Thal	2 24
Dachau	4 U. Nm.	Stachusgarten	— 18
Ebersberg . . .	3 U. Nm.	Bögmert, Thal	— 48
Erding	1 U. Mitt.	Sollertwirth.	— 48
Graßing	2 U. Nm.	Sollertwirth.	— 48
Höbenkirchen .	4 U. Abb.	Niedermeier.	— ?
Isen	1 U. Nm.	Sollertwirth.	1 1.
Nymphenbrg.	8 U. früh.	Krone am	— 9
"	2 U. Nm.	Karlsplatz.	— 9
"	6 U. Abb.	Abentham	— 9
"	2 U. Nm.	Abentham	— 9
Wasserburg . .	12 U. Mitt.	Stangl, Thal.	1 30
Wolfershausen	3 U. Nm.	Ostheimer.	— 36
üb. Ebenhausen.		Gilgenrainer.	— 36

Münchener Börse vom 28. April.

Staats-Papiere:	Pap.	Geld.
Bayer. 3 1/2 % Obligationen . . .	97	—
" 4 " " " " " " " " " " " "	100 1/2	100
" 4 " halbj. Eisenb.	100 1/2	100
" 4 " " " " " " " " " " " "	—	—
" 4 1/2 " " " " " " " " " " " "	101 1/2	—
" 4 1/2 " halbjähr.	—	102
" 4 1/2 " " " " " " " " " " " "	—	—
Deutr. Nat.-Anl. 1854 5 pr. . . .	—	—
" 5 pr. Metall. v. J. 1859 . . .	79	—
" Anl.-Loose d fl. 500 v. 1860 .	83 1/2	83 1/2
Diverse Aktien:		
Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank	899	894
Bayer. Bank-Oblig. 4 %	100	—
4 % Pfandbr.-der b. Hypoth.-Bank	99 1/2	99 1/2
Bayer. Ostbahnen voll einbezahlt	112 1/2	—
" " " " " " " " " " " " " "	—	—
Deutr. Banknoten für 100 fl. östr.	—	—
Währ. südd. fl. pr. St.	102 1/2	102 1/2
Kais. Elisabeth-Bahn 5 % Stb.-Pr.	—	—

Geld-Sorten.

Geld-Sorten.		Anzubr.		Zu haben.	
München, den 29. April 1861.		fl.	fr.	fl.	fr.
Pistolen		9	40½	9	42
Russ. Imperiales		—	—	—	—
Pistolen preuß.		9	56	9	57½
Holl. 10 fl.-Stücke		9	49	9	50½
Dukaten (vollw.)		5	33	5	34½
Napol.d'or (20 Fr.-St.)		9	23½	9	24½
Engl. Sovereigns		11	47	11	51
Dollars in Gold		2	25	2	28
Preussische Cassenscheine		1	45	1	45½
Deutr. Bankn. für 100 fl.					
östr. Währ. südd. fl. pr. St.	101½				102½

Unter Verantwortl. für die Redaktion: Ed. Fohbed, Geschäftsführer der Gg. Franz'schen Buchhandlung und Buchdruckerei, Perusgasse Nr. 4.

14
48
8

